

DAS GELEHRTE TEUTSCHLAND
ODER
LEXICON
der jetzt lebenden
TEUTSCHEN
SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Bayerischem geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischem und Quedlinburgischem Hofrathe, ordentl. Professor der Geschichtskunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Zwei und zwanzigster Band.

Zweite Lieferung.

Bearbeitet und herausgegeben

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,

Advocaten zu Dresden.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1831.

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT

nebst

Supplementen zur fünften Ausgabe

desselben im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

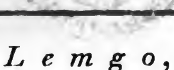
Zehnter Band.

Zweite Lieferung.

Bearbeitet und herausgegeben

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER.



Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1831.

Vorerinnerung.

Im Jahre 1821 versprach der verdienstvolle Ersch, in einem besonderen Nachtrage alle Lücken dieses Werks wenigstens bis zum Jahre 1820 auszufüllen. Die stets wachsende Menge der teutschen Schriftsteller, welche der verstorbene Meusel im Jahre 1812 auf 12500 anschlug, die aber gegenwärtig mindestens 15—16,000 Köpfe betragen dürfte, machte es indessen rein unmöglich, dieses Vorhaben in einem Bande auszuführen, wenn nicht etwas Unvollständiges und Unbrauchbares geliefert werden sollte. Der Mitarbeiter und Nachfolger des verstorbenen Ersch bei Herausgabe des Werks, Herr Advocat J. W. S. Lindner in Dresden, beschloss, in der neuen Reihe von Supplementbänden die neueste Literatur bis zum Schlusse des Jahres 1826 möglichst vollständig nachzutragen, und, um für dieselbe den gehörigen Raum zu gewinnen, hier und da von dem Systeme abzuweichen, welches früher der ehrwürdige Meusel befolgt hatte. Dahin gehört nun, dass alle Journalauf-

fätze nicht mehr fpeciell aufgeführt, fondern blofs die einzelnen Jahrgänge der Zeitfchriften bezeichnet wurden, in denen diefelben zu finden waren; auch find Predigten, Reden und unbedeutendere Flugfchriften nur beiläufig von Lindner angemerkt worden. Dagegen durften alle Programme und bei würklichen Gelehrten die Inauguraldiffertionen nicht übergangen werden, wenn man fich nicht den gerechten Vorwürfen einer Unvollftändigkeit ausfetzen wollte. Von den neueften Schriftftellern find alle unbekannten, die nicht etwas Bedeutendes oder mehrere Werke in Druck gegeben haben, ausgelaffen; nur bei gleichnamigen Schriftftellern, z. B. Becker, Franke, Funke, Richter etc., mufsten alle aufgenommen werden, um Verwirrungen möglichft zu begegnen. Dafs nun aller diefer Einfchränkungen ungeachtet der in zwei Abtheilungen gefchiedene vorliegende Band zu einer folchen Stärke angewachfen ift, darf in der That nicht fehr befremden, wenn man, abgefehen von der von Jahr zu Jahr gefteigerten fchriftftellerifchen Productionskraft in Teutfchland, erwägen will, welche Unbilden und Unregelmäfsigkeiten in unferer teutfchen Bücherkunde überhand genommen haben, und wie fehr dadurch das Studium derfelben erfchwert worden ift. Dahin ift vorzüglich die fonderbare Eigenheit einiger Buchhändler zu rechnen, ihren Verlagswerken einen ungebührlich langen Titel vorzudrucken, wodurch es gefchehen ift, dafs mancher Artikel, weil nach Meufels Plan alle Titel wörtlich abgedruckt worden,

den, einen gröſsern Raum einnehmen; ferner der immer weiter um sich greifende Unfug, manche Bücher mit doppelten, wohl gar dreifachen Titelblättern in die Welt zu ſenden, — und endlich das Verfahren mehrerer Verleger, von gröſſeren Werken Bruchſtücke auszuheben und dieſelben dann mit beſonderem Titel ins Publicum zu bringen.

Die neueſten Literaturwerke ſind, wie früher, ſo auch in den beiden jetzt erſchienenen Abtheilungen des 10ten Bandes überall mit gehöriger Sorgfalt benutzt worden; bei Anführung der vornehmeren unter dieſen Werken hat man ſich, um Raum zu erſparen, allenthalben der von Erſch gebrauchten Abkürzungen bedient, da deſſen Handbuch der Literatur ſich einer groſſen Verbreitung erfreut.

Zum Schluſſe müſſen wir beim Erſcheinen dieſer 2ten Abtheilung einer traurigen Pflicht genügen, indem wir den zahlreichen Freunden unſeres unter den ſchwierigſten Zeitumſtänden ununterbrochen fortgeſetzten Nationalwerks das am 12ten Juli d. J. unerwartet erfolgte Hinſcheiden des bisherigen Herausgebers, des Herrn Advocaten Johann Wilhelm Sigismund Lindner in Dresden, anzeigen. So ſchmerzhaft uns dieſer Verluſt betroffen, ſo ſind doch ſchon die gehörigen Veranſtaltungen zur Gewinnung eines tüchtigen Fortſetzers getroffen, und wir können ſchon jetzt dem Publicum die angenehme Verſicherung ertheilen, daſs nicht nur der 11te Band, welcher ſich be-

bereits unter der Presse befindet, in möglichst kurzer Zeit erscheinen, sondern dass auch, ohne der Gründlichkeit der Bearbeitung Abbruch zu thun, eine grosse Ausdehnung der folgenden Bände so viel als thunlich vermieden werden wird.

Es ist endlich wohl erlaubt, mit einem Wunsche, den Hr. Lindner kurz vor seinem Tode noch äusserte, zu schliessen, nämlich mit dem: dass sein Bestreben, in dem Wirrwarr unserer Bücherkunde ein helleres Licht zu verbreiten, von dem Kenner gewürdigt, und auch dieser Abtheilung eine freundliche Aufnahme nicht versagt werde.

Lemgo den 18. Novbr. 1831.

Meyersche Hofbuchhandlung.

E.

EBBECKE (J. Ph. E.) *Pfarrer zu Rethmar bey Hannover; geb. zu* . . . §§. Chriſtlich-religiöſer Blick auf die Zeiten, zur Beruhigung des Herzens und zur Erweckung frommer Thätigkeit. 1ſtes Bdchen. Hannover 1810. gr. 8. — Eine Predigt im J. 1810.

EBE (Joſ. Di.) *Pfarrer zu Walpertsweiler im Fürſtenth. Hohenzollern-Sigmaringen; geb zu* . . . §§. Deutliche und gründliche Einleitung, wie man für ſeine Gärten, Aecker, Wieſen und an Straſſen Obſtbäume erziehen, veredeln und pflegen ſolle. Augsburg 1811. 8. Leſebuch für die Stadt- und Landſchulen mit Rückſicht auf Selbſt-, Welt-, Gottes- und Pflichtenkenntniſs. Zum Gebrauche für Schüler der höhern Lehrklaſſe. ebend. 1812. 8.

EBE (Luk.) *ſtarb 181*.

EBECKE (F.) *Regier.-Secretair und Geh. Archivar in Neuſtrelitz; geb. daſ.* . . . §§. Mecklenb. Strelitziſcher Staatscalender. Neuſtrelitz 1823-1825. 8.

EBEL (H. Thph.) *ſeit 1823 groſsherzogl. Heſſ. Regierungs-Rath in Gieſſen* (zuerſt Amtmann des Patrimon. Gerichts in Freyenſtein, und 1821 groſsherzogl. Hofrath); *geb. zu* . . . §§. Ueber den Urſprung der Frohnen und die Aufhebung derſelben insbeſondre im Groſsherzogth. Heſſen. Gieſſen 1823. gr. 8.

EBEL (J. G.) *lebt in Zürich, wo er auch 1820 Ehrenbürger ward; geb. zu Züllichau* 1768. §§. *Von der*

der Schrift: über den Bau der Erde, *erschien* Wien 1811. gr. 8. ein Auszug *u. d. Tit.*: Ideen über die Organisation und das eigenthümliche Leben des Erdkörpers und über die gewaltsamen Veränderungen seiner Oberfläche. — *Von der* Anleitung, auf die nützlichste und genussvollste Art die Schweiz zu bereisen, *erschien* 1810 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl. — Er lieferte auch den Text zu *J... J.. Meyer's* Werke, die neuen Strassen durch den Kanton Graubündten, erläutert in 30 Landschaftsgemälden. 6 Hefte. Zürich 182. - 1827. qu. Fol. — Vgl. *v. Lupin.* Convers. - Lex.

EBEL (J. W.) *D. der Phil. und Diacon. an der Altstädter Kirche zu Königsberg; geb. zu* . . . §§. Die Weisheit von oben her. Predigten. Nebst einem Anhange. Königsb. 1823. gr. 8. Der Tagesanbruch. Zur Feyer des 3ten Reformat. Jubiläums im J. 1823. ebend. 1823 gr. 8. Ueber gedeihliche Erziehung. Hamburg 1825. gr. 8. Was es gilt im Christenthum. Beantwortet in 2 Predigten. ebend. 1825. gr. 8.

EBELING (F. Fr.) *Privatlehrer zu Schwerin; geb. daselbst* . . . §§. Zweck des Jugend - Unterrichts und summarische Anzeige der Lehrstunden, die zu diesem führen. Schwerin 1825. gr. 8.

17 B. EBELING (J. Lev. Ch. *nicht* J... C... L...) *ist D. der Rechte zu Hamburg; geb. zu Parchim im Mecklenburg. am 18 May 1788.*

EBELL (G. A.) *ward 1817 in Ruhestand gesetzt und lebt jetzt in Hoya.* §§. *Von seiner* Schrift: die Bleyglasur des irdenen Küchgeschirrs, *erschien* 1825 die 2te unveränd. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 1.

13 u. 17 B. EBERHARD (Ch. A. Glo.) *geb. zu Belzig 1769.* §§. *Ysop Lafleur's* sämmtliche Werke, oder meiner Herrschaft und meiner Wenigkeit mah-

mahleriſche Reiſe in die Sächſ. Sandſteingebirge an der Elbe. Halle 1798. 8. m. Kpf. Iſcha-riot Kralls Lehren und Thaten, in 30 epiſch-didaktiſchen Lektionen; herausgeg ebend. 1806. 12. Weſtold und ſein Pflegeſohn. ebend. 1811. 2 Bde, 8. Die deutſchen Schrift-ſteller. Was ſie thaten, was ſie für Unrecht leiden und was ihnen für Lohn gebührt. ebend. 1814 8. Die Preuſſen und die Sachſen. Ein Sühnverſuch. ebend 1815. 8. (ward in Sach-ſen confiscirt). Flatterroſen. ebend. 1817. 8. Hannchen und die Küchlein. Ein idylliſches Gedicht in 10 Geſängen. ebend. 1822. 16. m. Titelk. und Vign. (Es giebt davon 2 Ausgaben). 2te Aufl 1824, 3te 1825. (Es erſchien auch ebend. 1826 eine Ausgabe mit nebenſtehender latein. Ueberſetzung von *Bj. Thdr. Fiſcher*). Weſtold und ſein Freund. ebend. 1823, 1824. 2 Thle, 8. *Giebt heraus:* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung des Herzens. Für das J. 1827. ebend. 1826. 8. m. Kpf. und Muſikbeil. – Gedichte *in der* Zeit für die eleg. Welt (1807). — Beiträge zu *Idas* Blumenkörb-chen (1792); *zur* Eunomia (1803); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1811); *zu Becker's* Guir-landen (1812) und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1822). — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

EBERHARD (H... W...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Die Anwendung der chemiſchen Druckart auf Metallplatten. Mainz 1821. 4. m. 8 Probeblätt. Die Anwendung des Zinks ſtatt der Kupferplatten, zu den vertieften Zeich-nungsarten. Nebſt einer Anweiſung, Metallab-güſſe von erhaben und tiefgeätzten Zeichnun-gen zu machen. Darmſtadt 1823. 8 m. 10 Pro-beblätt. Prakt. Unterricht im Steindruck. ebend. 1823. 8. Grundzüge der Perſpective, für Schulen und zum Selbſtunterricht. 2 Abth. Wiesbaden 1823. gr. 4. m. 24 Steintaf.

A 2 EBER-

EBERHARD (J. A.) §§. *Neuere Auflagen:* 1) Versuch einer allgem. deutschen Synonymik; 2te verm. von *J. Gh. Ehrr. Maass* *) 1819, 1820; 6 Thle, 3te von *J. Gf. Gruber*, 1-3ter Bd. 1826, 1827. 2) Handwörterbuch der Aesthetik; 2te des 4ten Theils 1821. 3) Synonym. Handwörterbuch; 5te 1821.

13 u. 17 B. EBERHARD (Wilh.) geb. Köhler; *geb. zu Rheinfels im Churfürstenth. Hessen 1757* (nicht (1755). §§. Einige Aufsätze *im* Magaz. für Frauenzimmer 1783. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1 u. 3. Nation.-Zeit. der Deutschen 1801. Nr. 40.

EBERHARDT (P...) *lebt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mährchen-Sammlung. Berl. 1821. 12. m. illum. Kpf. 2te Aufl. 1824.

9, 13 u 17 B. EBERHARDT (Ghi. Ant.) *auch Vorsteher einer Erziehungs-Anstalt, starb am 23 Septbr. 1823.* §§. *Von den* magischen Kunststücken *erschien* 1821 die 6te Aufl. des 3ten Bdchens. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1823. H. 2. S. 907.

13 B. EBERLIN (C... *eigentl.* Ch. Ebh.) *war Zeichenmeister in Göttingen und starb das. am 12 May 1804; geb. zu Wolfenbüttel am 19 Januar 1749.* §§. Von seiner Schrift *erschien* 1820 die 2te Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

EBERLIN (G. Ph.) *starb nach dem J. 1803.*

EBERMAIER (J. Erdw. Cp.) *starb am 21 Februar 1825. Ward 1816 Regier.- und Medic.-Rath in Cleve, 1821 in gleicher Qualität nach Düsseldorf versetzt; geb. am 19 April 1769* (nicht 1767). §§. Ueber die Standörter der Pflanzen. Münster 1802. 8. Gemeinnütziges Hausarchiv, ein Wochenblatt. Rheda 1808. .. — Antheil an *Har-*

---

*) *Derselbe* setzte auch dessen sinnverwandte Wörter (Halle 1818-1821) in 6 Bden fort.

Harles rhein. Jahrbüchern der Medicin u. s. w. Bd. VI (1823). — *Von der* pharmaceut. Bibliothek für Aerzte und Wundärzte *erschien* Bd. II. St. 3. und 4. 1809 und 1810. — *Neuere Auflagen:* 1) Physikal.-chemische Geschichte des Lichts; 2te Leipz. 1810 (*eigentl.* eine deutsche Bearbeit der im J. 1797 herausgeg. Preisschrift). 2) Tabellarische Uebersicht der Kennzeichen, Aechtheit und Güte der sämmtlichen Arzneymittel; 2te umgearbeit. und verbess. 1810. Fol., 3te 1815, 4te mit der (auch *besonders* gedruckten) Anweisung zur Visitation der Apotheken vermehrte 1819, 5te durchaus verbess. und verm. Aufl. von Dr. *Gf. W. Schwartze* (auch *m. d. Tit:* pharmakognostische Tabellen) 1826. — Sein Bildniss befindet sich *vor dem* der 2ten verbess. Aufl. des 5ten Theiles 1sten Bdes der allgem. Encyclopädie für prakt. Aerzte und Wundärzte (1823). — Vgl. *Pierer's* allgem. medicin. Annalen 1826. S. 719. *Voigt's* Necrolog der Deutschen auf 1825. H. 2. S. 1349-1351. *Rud. Brandes's* Archiv des Apothekervereins, Bd. XII. H. 1. S. 1 folg.

15 u. 17 B. EBERMANN (Mch.) *starb erst am 3 März 1821.* §§. Ein sehr leichtes Mittel, wie Rittergutsbesitzer und Pachter, auch andre Feldgüterbesitzer, vielen tausend Armen gleich in den ersten Tagen der Erndte das allerwohlfeilste Brod verschaffen können. Leipz. 1805. 8. Leipzigs Trost und Hoffnung in der Geschichte der Salzburger Emigranten bey ihrer Durchreise nach Tilsit. ebend. 1807. gr. 8. Nachtrag zu Leipzigs Aufnahme der Salzburger Emigranten. Ein Beitrag zur Geschichte des französ. Krieges in Leipzig; zum 2tenmal bey der Jubelfeyer der Universitätskirche herausgeg. ebend. 1810. 8. — Eine Predigt im J. 1805 und eine Rede im J. 1806. — Vgl. *Albrecht* Bd. I. Fortsetz. S. 961. 962. *Otto* Bd. 4. *Neumann's* neues Laus. Magaz. Bd. I (1822) S. 291-294.

EBERS (J.) §§. *Th. Harne's* englische und deutsche Gespräche, ein prakt. Lehr- und Hülfsbuch für Anfänger, um ihnen das Sprechen zu erleichtern. Zu Bezeichnung der richtigen Aussprache mit Accenten versehen. Leipz. 1803. 8. 2te Aufl. 1814.

EBERS (J... J... H...) *D. der Med., k. Preuss. Hofrath und prakt. Arzt zu Breslau; geb. zu ...* §§ Ueber die Erfordernisse einer zweckmässigen Hospital-Verfassung. Eine Skizze. Bresl. (1810). 8. Jahresbericht über den Zustand des Krankenhospitals zu Allerheiligen. Vom 1 Decbr. 1809 bis Ende Novbr. 1810. ebend. 1811. 4. (Fortgesetzte Berichte *erschienen* 1813 und 1814). Bericht von dem, was der Frauenverein zur Verpflegung verwundeter und kranker Krieger im Lazareth zu St. Barbara in dem Zeitraum vom 1 Septbr. 1813 bis Ende Juny 1814 geleistet. ebend. 1814. 8. Ueber Gewerbe und Gewerbsfreyheit in Breslau. ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 27, 48 (1808 folg.) und *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1812-1815, 1817, 1818).

EBERS (K. F.) *Privatgelehrter zu Berlin* (zuerst Musikdirect. beim Magdeburg. Theater, und sodann in Leipzig privatisirend); *geb. zu Magdeburg* ... §§. Die Brieftasche, oder Freskogemälde aus dem Leben gegriffen. Magdeb. 1819. 8. *Feronia. Ein Wochenblatt für alle Stände. Leipz. 1822. 4.

EBERSBACH (Ch. H.) §§. Predigten bey der luther. Gemeinde zu Amsterdam gehalten. Amsterdam 1815. 2 Bde. gr. 8. Predigten zur Beförderung der sittlichen Veredlung junger Leute in unsern Zeiten. ebend. 1815. gr. 8.

von ***EBERSBERG*** (Jos.) *D. der Phil. und Privatgelehrter in Wien; geb. zu ...* §§. Erato. Ein Ta-

Taſchenbuch für das Jahr 1821. Wien 1821. 12.
* Der Kaufmann in der Schreibſtube, oder neuer franzöſ. Briefſteller für angehende Handelsleute und Handlungs-Lehrlinge. ebend. 1823. 8. Fabeln und kleine Gedichte. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. *m d. Tit:* die Wahrheit im Blumenkleide. Klugheitslehren, Lebensregeln und moraliſche Sätze in allegor. Bildern, 1825. Was macht uns glücklich? In Briefen an einen Freund. — Dem Glücklichen zur Warnung, um glücklich zu bleiben; dem Unglücklichen zur Lehre, um glücklich zu werden — zur Erkenntniſs, zur Beruhigung, zum Troſte für Alle. ebend. 1824. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1826. Der Schüler, wie er ſeyn ſoll; oder der Schüler in ſeinen häuslichen Verhältniſſen, im Gotteshauſe, bey Feſten und Vergnügungen; nebſt einem Anhange: der kleine Deklamator und des Schülers Correſpondenz. Ein Leſebuch für talentvolle Knaben. ebend. 1825. 8. m. 1 illum. (und ſchwarzen) Kpf. Der junge Mann in der Welt. Eine freundliche Anleitung, leicht, glücklich und angenehm mit Menſchen aus allen Ständen zu leben. ebend. 1825. 8. Veilchenblätter zur Erheiterung in trüben, zur Unterhaltung in freien, zur Beſchäftigung in müſſigen Stunden. Brünn 1825. gr. 8. Der Menſch und das Geld. Wohlgemeinte Rathſchläge, Geld redlich zu erwerben, es klug zu erhalten und weiſe zu verwenden. Zur ernſtlichen Beherzigung für junge und alte Leute, für höhere und niedere Stände. Wien 1825. 8. Feyerſtunden der edlern Jugend. Eine Sammlung der beſten Erzählungen und Novellen zur Veredlung des Herzens, zur Erheiterung des Geiſtes der vaterländiſchen Jugend. ebend. 1826. 11 Bdchen, 8. Luiſe. Freundlicher Rath für die reifere weibliche Jugend, im geſelligen Leben zu gefallen und zu beglücken. ebend. 1826. 8.

EBERT (A. Hm.) Bruder des Folgenden. *Secretair an der königl. öffentl. Bibliothek zu Dresden; geb. zu Leipzig am 26 Septbr. 1796.* §§. *Lateinisch-deutsches Taschenwörterbuch der neuern Geographie. (Eine nothwendige Beilage zu den bisherigen latein. Wörterbüchern) Mit einer Vorrede von Dr. *F. Adf. Ebert.* Leipz. 1822. 8.

17 B. EBERT (F. Adf.) *ward 1823 Bibliothekar in Wolfenbüttel, 1825 als königl. Sächs. Bibliothekar nach Dresden zurückberufen, und 1826 zum königl. Sächs. Hofrath ernannt.* §§. Die Bildung des Bibliothekars. Leipz. 1820 gr. 8 2te umgearbeit. Aufl. 1820. 2tes Bdchen 1825. (auch *m. d. Tit.:* Zur Handschriftenkunde, 1stes Bdchen). Geschichte und Beschreibung der königl. öffentl. Bibliothek zu Dresden. ebend. 1822. gr. 8. *Chr. Fchtg. Gellert's* Briefwechsel mit Demoisl. Lucius. Nebst einem Anhange. Aus den bisher meist noch ungedruckten Originalien herausgeg. ebend. 1823. gr. 8. *J. Oweni libellus epigrammatum ad Fr. Ulr. Ducem Brunsvicensem. Accedunt P. Flemmingii carmina aliqua inedita. Ex autographis edidit. ibid. 1824. 8* Ueberlieferungen zur Geschichte, Literatur und Kunst der Vor- und Mitwelt. 1ster Bd. 1stes Stück. Dresd. 1825. gr. 8. 2tes St. 1826. *Die Culturperioden des obersächs. Mittelalters. Herrn *Chr. A. Semler*, k. Sächs. Bibliothekar, am Feste Seiner 50jähr. Amtsführung in herzlicher Theilnahme gewidmet von dem amtlich mit Ihm verbundenen Kreise. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) *am* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde, Bd. 1. 2 (1819, 1820); 2) *am* literar. Conversat.-Blatt (1821-1825); 3) an *Philippi's* literar. Merkur (1822); 4) *an den* Supplem.-Bden zum Conversat.-Lex. (1824 folg.); 5) *an dem* Einheimischen zur Abendzeitung (1825) und 6) an *Seebo-*

bode's Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Vorrede zu (*A. H. Ebert's*) latein. - deutschen Taschenwörterbuch (Leipz. 1822. 8) und zum ersten Theile von *Ch. Gl. Kayser's* deutschen Bücherkunde (ebend. 1825. gr. 8). — *Von dem* allgem. biograph. Lexicon *erschien* 1820, 1821 die 2-6te Liefer. des 1sten Bandes, und 1822 - 1826 die 1 - 4te Liefer. des 2ten Bdes (Ma — Serenus). — Recens. *in den* Götting. gel. Anzeigen. — *Vgl.* Convers. - Lex. 11ter Bd. *v. Lupin.*

EBERT (Gl.) *lebt in Halberstadt; geb. zu* . . . §§. Tabellen über Holzkäufe u. s. w. Halberstadt 1804. 8.

EBERT (J. F.) *D. der Phil. zu Königsberg* (?); *geb. zu* . . . §§. Dissertationes Siculae, Tom. I. De Tyranni vocabulo. Rerum tyrannicarum scriptores. De *Nymphodore* Syracusano et de aliis *περιπλων* et *Θαυμασιων* scriptoribus. *Nymphodori.* Syracusanae reliquiae. Index. Regiom. 1825. 8 maj.

EBERT (J. Jak.) §§. Anfangsgründe der nothwendigsten Theile der reinen Mathematik, zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1810. 8. m. 12 Kpft. . . . 4te Aufl. 1820, 5te 1823. — War auch von 1802-1805 Redacteur des Wittenberger Wochenblattes. — *Neuere Auflagen:* 1) Unterweisungen in den Anfangsgründen der Vernunftlehre; 6te 1810. 2) Fabeln und Erzählungen; 3te 1810. 3) Physikal. und technolog. Mannigfaltigkeiten; 2te 1813. 4) Unterhaltungen eines Hofmeisters mit seinen Zöglingen; 2te 1816. 5) *L. Euler's* vollständ. Algebra; 3te 1821.

EBERT (K. Egon) *lebt in Prag; geb. zu* . . . §§. Gedichte. Prag 1824 gr. 8. — Antheil *an der* allgem. Theaterzeit. und *am* vaterländ. Museum (1826).

9 B. EBERZ (Ant.) *privatisirt seit 1817 in Herrschbach im Herzogth. Nassau* (zuerst hatte er von 1789-1798 mehrere Pfarrämter und Kaplanate im vormal. Erzstift Trier bekleidet, und war sodann Pfarrer zu Elz im Nassauischen gewesen); *geb. zu Herrschbach 25 Decbr. 1755.* §§. Verschied. meist anonyme Aufsätze *im* Reichsanzeiger und *im* Wiesbader Intelligenz-Blatt. — *Von* seiner Schrift *erschien* zu Koblenz und Hadamar 1820 die 3te verbess. und verm. Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3.

13 u. 17 B. EBHARDT (G. H.) *jetzt Director der Rechnungskammer (zu Wiesbaden).* §§. Geschichte und Beschreibung der Stadt Wiesbaden. Giessen 1817. 8.

EBHARDT (G... Fr..) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Theolog. und philosoph. Raisonnements in Bezug auf den animal. Magnetismus, nebst einer Beleuchtung über Realität und Irrealität. Greitz 1817. 8. 2te Ausg. Leipz. 1820. Schule der Tonsetzkunst, in systemat. Form, mit deutschen Definitionen und den Hauptartikeln beigefügten catechet. Unterredungen zwischen Lehrer und Schüler, nebst Exempelbuch, bestehend aus 55 Notentaf. Leipz. 1824. gr. 8.

9 B. ECCARD (Ch. F. W.) *ward 1811 Prediger zu Strassburg in der Uckermark, 1815 Superintend. in Prenzlau und starb am 5 Novbr. 1824.*

ECCARDT (Bthf.) *grossherzogl. Badischer Hautboist zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über die Begegnungen und Begebenheiten meiner Tage. Selbst geschrieben zum Andenken meiner Familie. Karlsruhe 1816. 8.

ECK (Alo. *nicht* G.) *starb im Februar 1814.* §§. Studienplan meines Zöglings Mt. Glück zu Neustadt an der Saale. . . . 1811. 8. — Vgl. *Baader* Th. 2.

ECK (J. Ch. F.) *starb am 3 März 1823.*

9.

9, 11, 13 u. 17 B. ECK (J. G. 2) §§. Dichterische Versuche. Leipz. 1809 8. *Gab heraus: J. F. Jünger's* Gedichte. ebend. 1821. 8. — Antheil an *Philippi's* Merkur (1820, 1821); an *T. Hell's* Penelope (1825) und *am* neuen Necrol. der Deutschen (1825, 1826).

ECKARDT (And. Lev.) *starb bereits am 7 August 1806; geb. zu . . . 1736.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

ECKARDT (F. Sm.) *starb 181 .*

von ECKARDT (F.) *starb am 22 Februar (1806); geb. am 18 October 1759.* §§. Inhalt der in der rigischen Stadthalterschaft emanirten Patente von 1710 bis Ende 1788. Riga (1789). 4. *Feldblumen. Gesammlet zum Besten einer Erziehungsanstalt für arme Kinder. ebend. 1791. 8. *Kaiser Alexander in Riga am 24, 25 und 26 Mai 1802 ebend. 1802. 8. (erlebte noch 3 Aufl.). Hinterlassene Papiere eines Unglücklichen, zum Besten seiner Familie, *herausgeg. von A. v. Kotzebue.* Leipz. 1808. 8. 2ter Theil, *herausg. von K... L... Grave.* Riga 1810. (der letzte auch *u. d. Tit.:* Nachlese zu Eckardt's Gedichten). — Antheil an *Sonntag's* Monatsschrift zur Kenntnifs der Geographie und Geschichte des Russ. Reichs, Th. 2 (. . .); *am* Rigaischen Taschenbuch für den Sommergenuss 1801; an *Kaffka's* nord. Archiv (1805) und an *Truhart's* Fama für Deutsch-Rufsland (1805). — Vgl. *v Recke* Th. 1 (welcher seine ältern dramat. Schriften vollständig aufführt).

ECKARDT (Sgfr. Gh.) *jetzt Hofschauspieler und Regisseur des Hoftheaters zu Wien; geb. am 26 Octbr. (1754).*

9 B. ECKARTH (Glo.) *starb am 8 März 1802.*

ECKEL (G. Fr.) *D. der Med. und Prof. der Thierheilkunde zu Lemberg; geb. zu . . .* §§. Ueber den

den Nutzen und die Wichtigkeit der Thierheilwissenschaft. Nebst einer kurzen geschichtl. Darstellung derselben. Wien 1823. gr. 8. Thierärztliche Receptirkunst, oder Anleitung zur Verschreibung der Arzneymittel. Durch Beispiele erläutert und für angehende prakt. Thierärzte zu ihrer wissenschaftl. Ausbildung bearbeitet. ebend. 1826. gr. 8.

ECKENSTEIN (J.) *D. der Phil. und franzöſ. Sprachlehrer am Gymnasio zu Zittau; geb. zu Saana im Canton Bern am 13 Septbr. 1800.* §§. Leitfaden bey meinem italien. Unterrichte. 1stes Heft. Zittau 1823. 8.

ECKER (J. Alxd.) *jetzt grosherzogl. Bad. Geheimer Hofrath.*

Freyh. ECKER v. ECKHOFEN (Jul.) *k. Baier. Lieut. und Gener.-Adjut. zu München; geb. das. am 28 Februar 1796.* §§. Frauenwürde. Drama in 4 Akten. Augsb. 1824. 8. — 3 Schauspiele *in dem* Augsburger Originaltheater für die J. 1820, 1821; Bd. 5, 7 und 12.

ECKERLE (W... W...) *Profess. am Lyceo zu Rastadt; geb. zu ...* §§. Naturlehre mit Rücksicht auf die aus der Unkunde derselben entstehenden Volksirrthümer. Heidelb. 1821. 8. m. 2 Abbild. in Steindr. Lehrbegriff der gesammten Gewerbskunde. ebend. 1823. 8. Lehrbuch der Naturgeschichte, zum Lehr- und Selbstunterricht bearbeitet. 1ste Abtheil. ebend. 1825. 8. Mit 1 Heft Abbild. von 16 Steintaf. in gr. 4.

ECKERMANN (Adf. H.) *Pfarrer zu Ratkau bey Plön im Herzogth. Holstein; geb. zu ...* §§. *Juvenals* erste Satyre. Als Probe einer neuen metrischen Uebersetzung. Hamburg 1808. 4. Des Bibelvereins zu Ratkau vorläufige Erklärung über seinen Zweck und über die Mittel, wodurch

durch er ihn zu erreichen hofft. Lübeck 1817. 8
Offene Erklärung an Herrn W. zu N. In Beziehung auf sein den Herrn A. D. Harms betreffendes Gedicht. ebend. 1818. 8.

ECKERMANN (J. . . P. . .) *D. der Phil. und Privatgelehrter in Weimar; geb. zu Wensen im Herzogth. Braunschweig* . . . §§. Beyträge zur Poesie, mit besondrer Hinweisung auf Göthe. Stuttg. 1823. 8. * Weimars Jubelfest am 3 Septbr. 1825. 1ste Abtheil.: die Feyer der Residenzstadt Weimar, mit den Inschriften, gehaltenen Reden und erschienenen Gedichten. — 2te Abtheil.: die Feyer in den übrigen Städten und Ortschaften des Grofsherzogthums. Nebst 5 illum. und 3 schwarzen Kpft. Weimar 1825, 1826. gr. 8.

13 u. 17 B. ECKERMANN (K. Thdr.) *lebt noch als Ober- und Landesgerichts-Advokat in Glückstadt.* §§. * Der Mörder mit kaltem Blute und mit Ueberlegung, und doch ein Mann, welcher Achtung verdient; ein psycholog. Versuch nach dem Dänischen, übersetzt von *K. Thdr.* Kiel 1806. 8.

13 u. 17 B. ECKERMANN (N. Gf. Ch.) *starb am 13ten März* (nicht Februar) — *geb. am 4 Octbr. 1784.*

17 B. ECKERT (Jak.) *ward 1806 Priester, und bis zum J.* 1815 *Hauslehrer in einigen adel. Familien; geb. zu Schneitenbach im Regenkreise des Königr. Baiern am* 26 *May* 1783. §§. Flexions-Tabellen und Erläuterungen des griech. Zeitworts. Münch. 181 . 8. Die Verwandtschaft der deutschen Sprache mit der lateinischen und besonders mit der griechischen. Augsburg 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

17 B. ECKHARDT (J. G.) *in Lausa* (nicht Leusa) *stand bereits im 9 Bde.*

Frey-

English Manual. — Hand- oder Lesebuch der englischen Sprache, nebst kurzen gründlichen Einleitungen zu einer richtigen gebildeten Aussprache. ebend. 1824. gr. 8. 2te Ausg. 1827. Denkschrift auf Klopstock's 100jähr. Geburtstag den 2 July 1724. ebend. 1825. 8. *English Usher.* Einleitungs-Lesebuch der englischen Sprache für Kinder von 6-12 Jahren, in 2 Abtheil. ebend. 182. 8.

EGGE (H...) *Prediger zu Kopenhagen (?); geb. zu* ... §§. *N... F... S... Grundtwig* Protest der christl. Kirche gegen den Afterprotestantismus des Profess. der Theol. Dr. *H. N. Claussen.* Uebersetzt. Leipz. 1825. 8. Rechtfertigung des Wolfersdorfischen Liedes: Jesus, der wahrhaftige Sünderfreund. Eine Nothwehr gegen Dr. Cl. Frees Hornemaan. Kopenh. 1826. 8. — Einige Predigten im J. 1822 und 1826.

13 u. 17 B. EGGER (K. Borom.) *noch jetzt Pfarrer zu Kleinaitingen; ward 1820 geistl. Rath des Bisthums Augsburg und 1821 Domherr daselbst.* §§. Einige Predigten in den J. 1819 u. 1820. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 484.

Edler von EGGER (Fr.) *D. der Rechte, k. k. niederösterreich. Regier.-Rath und ordentl Profess. der Rechte zu Wien; geb. zu* ... §§. Natürliches Staats- und Völkerrecht nach *Martini*, mit beständiger Rücksicht auf *Zeiller's* Privatrecht. 1ster Theil. Wien 1810. gr. 8. Das natürliche Privatrecht nach dem Lehrbuche des Hofraths *v. Zeiller.* ebend. 1815. gr. 8. Erklärungen des österreich. Gesetzbuches über Verbrechen und schwere Polizeyvergehungen u. s. w. ebend. 1818. 3 Bde, gr. 8.

EGGERER, nicht *Egerer* (Andr.) *geb. in Grätz.* §§. *Von der* anatom. Arithmetik *erschien* 1792 zu Grätz und Cilly die 3te und 1808 zu Grätz die 4te Aufl.

EG-

EGGERS (C... N... L...) *Pfarrer zu Holtorf im Königr. Hannover* (vorher Prediger zu Bennigsen und Lüdersen); *geb. zu* ... §§. Der Landprediger und Schullehrer, ein Beitrag zu Pastoral-Erfahrungen. Hannov. 1804 8.

Freyh. v. EGGERS (Ch. U. Dtl.) §§. Ueber die sichersten und schnellsten Mittel, einem durch Krieg ruinirten Staat, dessen Wohlstand ehemals mehr auf Landwirthschaft, als Fabriken und Handlung gegründet war, wieder aufzuhelfen. Eine von der königl. Societ. der Wissensch. zu Göttingen gekrönte Preisschrift. Lüneburg 1809. 8. Keine Universität in Berlin. An Herrn Geh. Ober-Tribun.-Rath Klein. Schlesw. 1809. gr. 8. Ueber den vortheilhaftesten Verkauf der Domainen als Finanzresource. Kiel 1809 gr. 8 Chronolog. Sammlung der im J. 1808 und 1809 ergangenen Verordnungen für die Herzogthümer Schleswig und Holstein. ebend 1811. 4. Bemerkungen über den Codex Napoléon, in Beziehung auf dessen Einführung in die Staaten des rhein. Bundes. Leipz. 1811. gr. 8. — *Die* Briefe über die Auflösung des Rastadter Congresses *bestehen* aus 2 Bden, und machen auch den 7ten und 8ten Band der Bemerk. auf einer Reise durch Süddeutschland aus. — Vgl. *v. Lupin.*

von EGGERS (Emil A. F.) *starb 181.*

von EGGERS (F. L.) *starb 181.*

9B. EGGERS (G. F.) *ward 1790 akadem. Stallmeister und starb im August 1810; geb. zu ... 1746.*

EGGERS (Hs. Ch.) *seit 1823 Oberlandforstmeister zu Schwerin* (zuerst Oberförster zu Clues, und 1811 Forstrath zu Schwerin); *geb. zu Ludwigslust* ... §§. Kurze Anweisung zur Köhlerey. Rostock 1808. 8.

EGGERS (Jo. Gh.) *Nachtwächter und Naturdichter zu Hamburg; geb. zu* ... §§. Gedichte. Hamb.

Hamb. 180. 8. wohlf. Ausg. 1811. — Antheil an *Winfried's* nord. Musenalmanach.

13 u. 17 B. EGGERS (J. Hſ. Cord. *nicht* J. H. Cord.) *ward 1821 dritter Profeſſ. und Conrector (in Altona) und 1827 Director des Gymnaſ. und erſter Profeſſ.* §§. Progr. Huſumſche Schulſachen. 32 Samml. Huſum 1810. 4.

EGGERS (Mthi. Sim.) *Steuerſchreiber und Bote bey der Stadtkämmerey in Altona; geb. zu . . .* §§. Maureriſche Anſichten, in periodiſchen Vorträgen. Altona u. Hamburg 1818. 8.

EGGERS (. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Beiträge zu einem zweckmäſſigen Elementarunterricht für angehende Stadt- und Landſchullehrer. Berl. 1805. 8. m. Kpf.

17 B. EGGERT (Fr. F. Glo.) *war zuerſt prakt. Arzt in Querfurt; geb. zu Eisleben 177 .* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. E. B. Th. Hebenſtreit) de variis variolas inſerendi modis. Lipſ. 1802. 4.* Ueber das Weſen und die Heilung des Croups. Hannov. 1820. gr. 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1816); zu *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde, Bd. 13, 17, 19, 23 (1822 folg.); zu *Naſſe'ns* Zeitſchrift für die Anthropologie (1823, 1824); zu *Henke'ns* Zeitſchrift für die Staatsarzneykunde (1824, 1826) und zu *Gräfe's* und *Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 7 (1825). — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1802. S. 46, 47.

EGGERT (J. Cp.) *ward 1797 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb 180 .*

EGLI (J. . .) *. . . zu . . . in der Schweitz; geb. zu . . .* §§. Das heilige, allgültige und allgemeine Concilium von Trient, d. i.: deſſen Beſchlüſſe und heil. Canones nebſt den betreffenden päbſtl. Bul-

Bullen; treu überſetzt und mit einem vollſtänd. Sachregiſter verſehen. Luzern 1825. gr. 8.

EGLOFF (Louiſe) *lebt erblindet in Staudhofe bey Baden im Cant. Aargau; geb. daſ. 1803.* §§. Gedichte zum Beſten der Badearmen. Mit ihrem Bildniſs. Baden 1823. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 5.

Freyherr von EGLOFFSTEIN (H... A... Ch...) *lebt in Caſſel; geb. zu ...* §§. Blüthen und Blumen. Nürnberg 1819. 8. m. 1 Kpf. Neue Miszellen und Erzählungen aus dem Gebiete des Lebens. 1ſtes Bdchen. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. 2tes und 3tes Bdchen, Fulda 1823. m. 4 Steindr. (auch *u. d. Tit.:* Neue Feyerabende für die eleg. Welt, 1ſter und 2ter Theil). Ritter Adolf von Wildenfels und ſeine Freunde. Ein hiſtoriſch-romant. Gemälde aus dem 13ten Jahrhund. Nürnberg 1821. 8. m. 1 Kpf. Der neue holſteiniſche Robinſon, oder Entdeckung und Bevölkerung der Inſel Angely. Für die Jugend. Gegenſtück zu *Campe's* Robinſon. ebend. 1821. 8. m. Kpf. (es giebt auch Ausg. ohne Kupfer). 2te Ausg. 1823. Ritter Rudolph von Ebersberg, genannt von Weihers, und Ida von Boyneburg. Eine Rittergeſchichte aus dem 13ten Jahrhunderte. ebend. 1821. 8. Neue Gemälde in romant. Farben, gezeichnet aus der Bildergallerie der Menſchheit. ebend. 1821. 8. m. Titelkpf. Alberts und ſeiner Freunde Abentheuer. Seitenſtück zum Grafen Benjowsky von *A. v. Kotzebue.* Nach *Dellaroſa* frey bearbeitet. ebend. 1822. 2 Thle, 8. m. Kpf. Die Brüder-Verſöhnung, oder Heinrich und Ludwig, Landgrafen zu Heſſen. Ein hiſtor.-romant. Gemälde der Vorzeit. Caſſel 1822. 8. m. Titelk. wohlf. Ausg. 1825. Neue Blumenkränze, gewunden für Deutſchlands Söhne und Töchter. 1ſter Theil. ebend. 1822. 8. 2ter Theil 1825. (auch *m. d. Tit.:* Dornenſtiche auf der Pilger-

 fahrt

fahrt des Menſchenlebens, vom Schickſale mitgetheilt in einer Reihe von wahren Erzählungen). Kleine Romane, Gedichte und Erzählungen. ebend. 1822. 8. m. 1 Steindruck. Carlo Coratti, oder der edle Räuber. Halbroman aus der Zeit der letztern Revolutions-Auftritte im Königr. Neapel. ebend. 1822. 8. m. 1 Steindr. Der Zeittödter. Ausgewählte Erzählungen und Scenen aus der wirkl. Welt. Nürnberg 1825. 8. m. 1 Kpf. Caſtro Lamego, der edle Räuber-Chef und furchtbare Guerillas-Anführer. Mehr Wahrheit als Dichtung. Nordhauſen 1825. 8. Blanka, oder die Kraft des Glaubens, der Liebe und der Hoffnung. Eine Räubergeſchichte. Caſſel 1825. 8. Der neue Heſſiſche Robinſon, oder merkwürdige Abentheuer eines Caſſelaners. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Laurette, die Zigeuner-Prinzeſſin; der Hut aus Paris; der falſche Königsſohn und andre Erzählungen. Nürnberg 1826. 8. m. 1 Kpf.

EHRENBERG (Ch. Gf.) *D. der Med. und ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben und Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl. zu Berlin* (nachdem er von 1820-1825 Aegypten, Syrien und Arabien bereiſet hatte); *geb. zu Delitzſch am 19ten April 1795.* §§. *Diſſ. inaug. Sylvae mycologicae Berolinenſes. Berol. 1818. 4maj. c. tab. aen.* — Antheil an folgenden ältern Zeitſchriften: 1) an *Sprengel's* und *Link's* Jahrbüchern der Botanik, Bd. 1 (1818); 2) an *Nees v. Eſenbeck's* horis phyſicis (1819); 3) *an den* Geſellſchaftsſchriften der Berliner Naturforſcher (1820); 4) *an den novis actis Acad. Caeſar. Leopoldinae-Carolinae, Vol. X. P. 1* (1820) und 5) an *Schmidt's* und *Kunze'ns* mykolog. Heften, H. 2 (1823).

13 u. 17 B. EHRENBERG (F.) *ward 1817 D. der Theol. und 1821 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.; geb. zu Elberfeld am 6 Decbr. 1776.* §§. Der Cha-

Charakter und die Bestimmung des Mannes. Ein Gegenstück zu dessen Reden an Gebildete aus dem weibl. Geschlechte. Elberfeld 1808. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. und verb. Aufl. 1822. Gedächtniss-predigt auf I. Maj. die Königin von Preussen am 5 August 1810. Berl. 1810. gr. 8. Seelengemälde. 1ster Th. ebend. 1812 (1811). 8. 2ter Th. 1812. (Bruchstücke daraus stehen *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 12 folg.). Betrachtungen über die wichtigsten Angelegenheiten des Menschen, in Predigten. Ein Erbauungsbuch für gebildete Christen. ebend. 1812. gr. 8. Glaubensbekenntniss Sr. Königl. Hoh. des Prinzen F. W. L. v. Preussen, Neffen Sr. Maj. des Königs, nebst den zur Confirmation des Prinzen gehörigen Reden und einem Anhange. ebend. 1812. 8. Das Volk und seine Fürsten, Volkswesen und Volkssinn, in Reden. Leipz. 1815. gr. 8. Zur Gedächtnissfeyer der Entschlafenen. Beilage zu des Verfass. Schrift: Für Frohe und Trauernde. Berl. 1824. 8. — Zwey Predigten (am Busstage und vor Eröffnung der Ständeversamlung) im J. 1824. — *Die* Schrift: Agathens ländl. Stunden *ist* blos ein besondrer Abdruck aus dem 3ten Theile seiner „Bilder des Lebens." — *Neue Auflagen:* 1) der Charakter und die Bestimmung des Mannes; 2te verm. und verbess. 1822. 2) Andachtsbuch für Gebildete des weibl. Geschlechts; 3te verb. und verm. 1820, 4te 1826. (Nachdruck, Reutling. 1818). 3) Glaubensbekenntniss des Prinzen F. W. L. v. Preussen; 2te unveränd. 1822. 4) Für Frohe und Trauernde; 2te 1820. (1825 *erschien* ein 2ter Theil, und 1821 zu Reutlingen ein Nackdruck). — Eine Predigt; in *Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahres, Th. 1 (1826). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

Freyh. v. EHRENFELS (J... M... R...) §§. Ueber die Drehkrankheit der Schaafe. Eine gekrön-

krönte Preisſchrift. Wien 1824. 8. — Antheil an *Andre's* ökonom. Neuigkeiten.

von *EHRENSTEIN* (J. N. Smets) Vater von Wilh. Smets. *Starb als Privatgelehrter in Aachen am 2 April 1811.* (War zuerſt Schöffe des Appellations-Gerichts zu Bonn, ward 1786 Reichsgräfl. Plettenberg-Miethingiſcher Hofrath zu Berlin, und war in den J. 1796-179. unter dem Namen *Stolmers* Director der Bühne zu Reval). *Geb. zu Eynatten bey Limburg am 13 April 1764.* §§ * Die Straf- und Polizeygeſetze des 18ten Jahrhunderts; juriſtiſch, politiſch und philoſophiſch betrachtet in beſonderer Hinſicht auf Deutſchland. Leipz. 1796. 8.

EHRENZELLER (. . .) *Obriſt-Lieut. und Stadtrath in St. Gallen; geb. zu . . .* §§. Mit den Gebrüdern *Huber* daſelbſt: *Sammlung religiöſer Geſänge. St. Gallen 1826. 8.

13 B. EHRHARDT *) (F. W.) *war auch D. der Phil. und ſtarb im J. 1820.*

von EHRHART (Glie.) *ſtarb am 8 July 1826.* §§. Sendſchreiben an die Herren Geiſtlichen zur Beförderung der Schutzpockenimpfung. Memming. 1801. 8. — *Der* Entwurf eines phyſik. med Polizeygeſetzbuches und Medicinal-Codex (nicht medicin. Codex) *beſteht* aus 4 Bden, die ohne Jahrzahl herausgekommen ſind. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 937-939.

EHRHART (J... G... D...) *Diacon. zu Haidenheim im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Ueber die chriſtl. Auferſtehungslehre. Ulm 1823. 8. Echo aus den Zeiten des 30jähr. Kriegs. Vom Anfange des 17ten Jahrhunderts bis zum Tode des Königs Guſtav Adolph von Schweden. Stimmen

---

*) Steht dort unrichtig S. 389 als *Erhardt* aufgeführt.

men der Wahrheit und der Warnung an meine Zeitgenoſſen. Mannheim 1826. gr. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände.

EHRHART (J. Npm.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Salzburg; ward 1819 k. k. Gubernialrath und Protomedicus, und 1824 mit dem Beiſatze Edler von Ehrhartſtein in den Adelſtand erhoben; geb. zu* . . . §§. *Setzte fort:* Medicin.-chirurg. Zeitung. Salzburg 1808 (vom Juny an) bis 1826. gr. 8. 12ter bis 29ſter Ergänzungsband, 1809-1826. Univerſal-Repertorium zu den Jahrgängen 1801-1820 und zu den Ergänzungsbänden V-XXIV der medicin. chirurg. Zeitung, ebend. 1823. gr. 8.

EHRIMFELD (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der Vertrag; Luſtſpiel in 1 Akt nach *Marſollier*. Wien 1805. 8. Die edle That; Schauſpiel in 5 Akten. ebend. 1805. 8. Wo war ſie? oder Ehrfurcht und Liebe; ein Luſtſpiel in 4 Aufz. Frey nach dem Franzöſ. ebend. 1805. 8. Die Gefahr; eine dramat. Situation. ebend. (1806). 8. Die Arie; Luſtſp. in 1 Akt. ebend. 1807. 8. Das Ehepaar; Luſtſp. in 1 Act nach *Kotzebue*. ebend. 1807. 8. Bruderliebe; Schauſp. in 1 Aufz. nach *Serjour*. Peſth 1809. 8.

EHRLICH (Bh. Ambr.) *k. k. Gubernialrath und Bücherreviſionsbeamter zu Prag; geb. zu* . . . §§. Der Dienſt des Herrn oder die fromme Jungfrau. Ein Gebetbuch für Frauenzimmer. Prag 1820. 8. m. 1 Kpf.

EHRLICH (Mthi. K.) *D der Phil., erzbiſchöfl. Notar und (ſeit 1810) Dekan der philoſ. Facultät zu Prag.* (Ward 1788 Katechet an der Kloſterpfarrſchule des Stifts Strahow, und 1805 Religionslehrer am Kleinſeitner Gymnaſio zu Prag); *geb. zu Bärnsdorf bey Friedland in Böhmen am 22ſten Februar 1762.* §§. Geſchichte der Stift Stra-

 ho-

hower Pfarrschule, nebst einigen bey öffentl. Prüfungen üblichen An- und Dankreden, Gesprächen, Kinderbriefchen und Glückwünschen verschiedenen Inhalts. Prag 1802. 8. 2te Aufl. 1816. (*m. d. Tit.:* Anreden und Dankreden bey öffentl. Prüfungen; Gespräche zwischen Kindern über verschiedene nützliche Gegenstände; Glückwünsche an Eltern, Wohlthäter und Lehrer). Von der physischen Erziehung der Kinder. ebend. 180. 8. Betrachtungen über das Leiden Jesu in den drei letzten Tagen der Charwoche. ebend. 1826 8. — Zwey Reden im J. 1810 — Verschied. Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EHRMANN (C...) *genannt Stellwang. D' der Med. und prakt Arzt in Frankf. a. M.; geb. zu ...* §§. Untersuchung über die Frage: ob der Tripper eine Krankheit eigner Art, oder ein venerischer Zufall sey? Frankf. a. M. 1808. 8. — Ein Aufsatz *im* allgem. Anzeiger (1809).

EHRMANN (J. Chr. 2) *starb 180.*

EHRMANN (J. F.) *starb 180.*

EHRMANN (J. Pt. L.) *D. der Rechte und Advoc. zu Frankf. a. M.; geb. zu ...* §§. Drei Bitten an Deutschlands Gesetzgeber. Eine Abhandlung über die wichtigen Bedürfnisse der Zeit, in Hinsicht der Justizverfassung der deutschen Bundesstaaten. Frankfurt a. M. 1818. gr. 8. Rechtliche Ansichten über den zuviel besprochenen Handel mit Staatspapieren. Zu Widerlegung zweyer jüngsthin in München und Augsburg erschienenen Flugschriften. ebend. 1820. 8.

EHRMANN (M...) *D. der Phil. und Profess. der pharmaceut. Waarenkunde zu Wien; geb. zu ...* §§. Handbuch der pharmaceutischen Waaren- und Präparaten-Kunde, als vollständige Erläute-

terung der Oesterreich. Pharmacopöe. Wien 1826. 2 Bde, gr. 8.

EHRMANN (Thph. F.) §§. Bibliothek der neuesten und wichtigsten Reisebeschreibungen zur Erweiterung der Erdkunde, nach einem systemat. Plane bearbeitet und in Verbindung mit einigen andern Gelehrten gesammelt und herausgeg. von *Mthi. Ch. Sprengel*, fortgesetzt von *Thph. F. Ehrmann*. Bd. 8-43. Weimar 1803-1811. gr. 8. (Die übrigen Bde sind von einem andern Gelehrten redigirt worden, doch steht sein Name noch immer auf den Titel). Neueste Kunde der nordischen Reiche: Dänemark, Norwegen und Schweden, nach ihrem gegenwärtigen Zustande aus den besten Quellen dargestellt. ebend. 1808. gr. 8. m. Kart. und Kpf. (auch *m. d. Tit.:* neueste Länder- und Völkerkunde, 4ter Bd. — Nachgedruckt, Prag 1808. 8). Neueste Kunde von Asien. Nach Quellen bearbeitet. 1ster Band: Asien überhaupt, West- und Mittel-Asien. ebend. 1811. gr. 8. m. K. und Kpf. 2ter Bd. Südasien. Fortgesetzt von *F. L. Lindner* 1811. 3ter Band: Süd- und Ostasien 1812. (auch *m. d. Tit.:* Neueste Länder- und Völkerkunde, 10-12ter Bd. — Nachdruck, Prag 1812. gr. 8).

von *EHRNE-MELCHTHAL* (G... L...) *Rechtspraktikant zu München; geb. zu* . . . §§. Vertheidigungsschrift für den des versuchten Staatsverraths angeschuldigten J. G. Hirtl, Bürger und Meubelfabrikanten in München. Münch. 1814 (106 Seiten) 8.

17 B. Freyh. v. EICHENDORFF (Jos.) *ward 181. Regier.-Assessor und 1821 Consistor.-Rath in Danzig.* §§. Krieg den Philistern. Dramat. Mährchen in 5 Abentheuern. Berl. 1824. 8. Aus dem Leben eines Taugenichts, und das Marmorbild. Zwei Novellen, nebst einem Anhange von Liedern und Romanzen. ebend. 1826. 8. — Gedichte in *la Motte Fouqué's* Frauentaschenbuch

buch und *in der* Abendzeit. (1823). — *Der* Roman: Ahndung und Gegenwart, besteht aus 3 Theilen.

EICHHEIMER G... F...) *D. der Med., Oberfeldstaabsarzt und erster Medicinal-Referent im k. Baier. Ministerio zu München* (zuerst 1808 Staabschirurg beym General-Commando in Augsburg, 1811 Staabsarzt, 1814 Assessor der Gener.-Lazareths-Inspection zu München, und 181. Gener.-Lazar.-Inspect.-Rath und Unterfeldstaabsarzt); *geb. zu* ... §§. Beschreibung und Abbildung einer Maschine für einfache und complicirte Beinbrüche des Unterschenkels, welche nach der Borsch- und Braunschen Methode construirt, die Vortheile derselben vereinigt, nebst einer Vorrichtung, welche bey dem Transportiren solcher Patienten gebraucht werden kann. Mit 5 lithograph. Abbildung. Münch. 1821. 8. Umfassende Darstellung des Militair-Medicinal-Wesens in allen seinen Beziehungen mit Rücksicht auf die dermaligen Armeen-Verfassungen im Allgemeinen, zunächst aber als ein vollständiges Reglement für die königl. Baierische Armee in Friedens- und Kriegszeiten. 1ster Band. Augsburg 1824. 8. m. 4 lithogr. Blättern und mehrern Tabellen. 2ter Bd. Münch. 1825. m. 5 Steindr. Ausführliche Beschreibung eines vollständigen Amputations-Apparats, welchen man sehr bequem in der Tasche bey sich führen kann. Augsb. 1825. gr. 8. m. 3 Steintaf.

EICHHOF (N.) *starb bereits am 15 Februar 1788.*

17B. EICHHOFF (J... J...) §§. Analytischer Entwurf einer Sammlung von Abhandlungen und Aufsätzen über die Schifffahrt, Polizey und Handlung des Rheinstromes. Mainz 1812. gr. 4. Betrachtungen über den 19ten Artikel der deutschen Bundesakte; nebst Andeutungen, wie im Gefolge desselben dem Handelsverkehr zwischen verschiedenen Bundesstaaten Erleichterung zu ver-

verschaffen. Wiesbaden 1820. gr. 8. Topograph.-statistische Darstellung des Rheines, mit vorzügl. Hinsicht auf dessen Schifffahrt und Handlung. Köln 1820. 4. Erläuternde Bemerkungen zu der in der 147sten Sitzung von den Badischen Bevollmächtigten bey der Central-Commission der Rheinschifffahrts-Angelegenheiten gehaltenen Präsidialrede. ebend. 1820. 4. Pragmat. geschichtliche Darstellung der Verhandlungen und Beschlüsse der Congress-Comité für die Freiheit der Flüsse; sowie der Berathungen der in Gefolge jener Beschlüsse in Mainz niedergesetzten Central-Commission. ebend. 1820. 4.

9, 11, 13 u. 17 B. EICHHOFF (N. Gf.) §§. Mit *F. Ch. Matthiä: M. Ch. Jul. W. Mosche's* ausgewählte deutsche Aufsätze und Reden, nebst dessen Leben und Charakter. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. Des *C. Suetonius Tranqu.* Lebensbeschreibungen der 12 ersten Kaiser. Mit Anmerkungen. ebend. 1821. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung der neuesten Uebersetzungen der römischen Prosaiker, 8ter Theil). Des *P. Ovidius Naso* Briefe aus dem Pontus. Uebersetzt und mit Anmerkungen. ebend. 1823. 8. (auch *m d Tit:* des *P. Ovidius Naso* sämmtliche Werke übersetzt, 5ter Bd.). *Progr. Sallustiarum lectionum e duobus codicibus manuscriptis nuper repertis excerptarum symbola. Wiesbad. 1825. 4. M. Tull. Ciceronis orationum Verrinarum libri IV de signis. Cum selecta diversarum lectionum notatione in usum scholarum. Giessae 1825. 8 maj.*

13 u. 17 B. EICHHOLZ (J. H.) *ist D. der Phil. zu Elberfeld.* §§. *Gab heraus:* Vaterländische Blumenlese. Halle 1796. 8. — Er ist auch Redacteur der Elberfeld. Provinzial-Zeitung. — *Von den* neuen Briefen aus Italien kam 1811 noch ein 4ter Band heraus. — *Von den* Darstellun-

lungen aus der Schweitz *erschien* 1812 die 2te und 1824 eine wohlf. Aufl. — *Die* 1ste Aufl. der Schrift: einige Winke über Aufklärung, ist schon im 13ten Bde genannt.

17 B. EICHHORN (Albr. F.) *ward 1823 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl., 1826 Mitglied des Staatsraths und 1827 Ritter des rothen Adlerord. 2ter Cl.*

9 u. 17 B. EICHHORN (Ambr.) *ward 1817 Archivar des Stifts St. Paul im Levanthale, 1820 nochmals Director des Gymnas. zu Klagenfurt und starb hier am 21 März 1820; geb. zu Witlekofen im jetzigen Grossherzogth. Baden am 6 Septbr. 1758.* §§. *Gedanken über die Freyheit für den deutschen Landmann. (St. Blasien) 1795. 8. *Libellus precum ad usum studiosae juventutis christian. Klagenf 1811.* .. Beiträge zur ältern Geschichte und Topographie des Herzogthums Kärnthen. 1ste u. 2te Sammlung. ebend. 1817, 1819. .. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EICHHORN (Dn. Alx.) *seit 1814 Pfarrer zu Idensen bey Wunstorf* (zuerst von 1783-1791 Feldprediger beim 15ten Hannöver. Infant.-Regim. in Ostindien); *geb. zu Pyrmont am 6 Januar 1758.* §§. Gamaliel, Mitglied des hohen Raths zu Jerusalem, und D. Fr. Vlkm. Reinhard, k. Sächs. Oberhofpred. zu Dresden, in Rücksicht ihrer Urtheile über Gottes- und Menschenwerk. Hannov. 1811. 8. — Aufsätze *im* Hannöver. Magaz. (1795, 1797, 1805) und einigen andern Zeitschriften. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

17 B. EICHHORN (F. K.) heisst richtiger *K. F.* und gehört daher hinter.

EICHHORN (J. Gf.) *feyerte 1825 sein 50jähr. Amtsjubiläum und starb am 25 Juny 1827.* §§. Antheil *an den* Commentat. societ. Goett. recent. Vol. V (1823). — *Von der* Einleitung in das alte

alte Teſtam. *erſchien* der 4ten Aufl. 1ſter Band 1820, 2ter und 3ter 1823, 4ter und 5ter 1824. ſowie von Hiob 1824 die 2te verbeſſ. Ausg. — Sein Portrait von *L. E. Grimm* (Götting. 1824. Fol.). — *Vgl.* Converſ. - Lex. 11ter Band. *J. v. Horn*, der Guelphenorden des Königr. Hannover (Leipz. 1823) S. 300 - 302. *Saalfeld* S. 332 - 335. National - Zeit. der Deutſchen 1827. Nr. 55.

17 B EICHHORN (K. F. *nicht* F. K.) *geb. am 20 Novbr. (1781).* §§. Rechtsgutachten, die Auslegung des Theils I. Tit. 18. §. 309 des allgem. Landrechts für die Preuſſ. Staaten betreff. Berl. 1822. Fol. Chrimhildens Rache. Ein Trauerſpiel. Nach dem Niebelungen Liede bearbeitet. Götting. 1824. 8. Einleitung in das deutſche Privatrecht, mit Einſchluſs des Lehnrechts. ebend. 1824. gr. 8. 2te Ausg. 1825 — *Von der* deutſchen Staats- und Rechtsgeſchichte *erſchien* 1820 die 2te Aufl. und 1823 der 4te und letzte Theil. — *Von der* Zeitſchrift für geſchichtl. Rechtswiſſenſchaft *kamen* noch *heraus:* Bd. 4. H. 2. 3. 1821; Bd. 5. H. 1. 1823, H. 2. 1824, H. 3. 1825. — Sein Portrait von *L. E. Blum* (Götting. 1824. Fol.). — *Vgl.* Converſat. - Lex. 11ter Bd. *Saalfeld* S. 299, 300.

13 u. 17 B. EICHLER (Andr. Chryſogon, *nicht* Andr. Guſt.) *ſeit 1814 Ritter des Preuſſ. rothen Adlerord. 3ter Cl., ward 1824 in Ruheſtand geſetzt und lebt ſeitdem gänzlich in Töplitz* (zuerſt führte er vom J. 1781 an die Aufſicht über die Druckerey des Ritters von Schönfeld in Prag, ward 1789 Canzliſt bey der Steuerregulirungsobercommiſſion daſelbſt, 1790 Canzliſt beim Böhmiſchen Gubernio, 1800 Ober - Polizeycommiſſair, zugleich von 1800 - 1813 Kurinſpector zu Töplitz, 1807 k. k. Rath und erſter Polizey - Commiſſair und 1822 Cenſor und interimiſtiſcher Vorſteher des Bücherrevisions - Amts); *geb. zu Leitmeritz am*

am 24 Novbr. 1762. §§. Rede, gehalten bey der von Sr. Maj. dem Kaiser Joseph II eingeführten neuen Wahlart der Bürgermeister und Räthe. Prag 1784. 8. Der Geschäftsleiter, oder praktischer Unterricht für jene, die sich den öffentlichen Geschäften bey verschiedenen Aemtern, z. B. bey Landesregierungen, Kreisämtern, Magistraten, Ortsobrigkeiten u. s. w. widmen wollen, mit Einbegriff der neuesten diesfälligen Vorschriften. 1ste Abtheil. Prag 1792. 8. 2te Abtheil. 179.., 3te Abtheil. 1795. *Kurze Erklärung der Evangelien und Episteln. ebend. 1796. 8. *Beschreibung von Töplitz und seinen malerischen Umgebungen nebst dem Gebrauch der Bäder. Ein Taschenbuch für Brunnengäste und Reisende von *E.* Prag. 1808. 12. m. Kpf. 2te verbess. Aufl. nebst einem vollständigen Häuser-Verzeichniss, einem Plane der Schlacht bey Culm u. s. w. 1815. 3te Aufl. 1818, 4te verbess. und verm. 1821, 5te 182. *Briefe an den Landmann über die gegenwärtigen Begebenheiten, von *E.* ebend. 1814. 8. (kam ursprünglich seit 1813 Heftweise heraus). *Kurzer und fasslicher Unterricht in der technischen Chemie, verbunden mit Naturgeschichte. Zum Gebrauch für Landwithschaft u. s. w. In einer Reihe von Vorlesungen. 1ster Theil. ebend. 1815. 8. 2ter Theil 1817, 3ter und 4ter Theil 1818. Böhmen, vor Entdeckung Amerika's, ein kleines Peru, als Aufmunterung zum Bergbau, und mit einem besondern Blick auf das Niclavberger und Moldauer Revier. ebend. 1821. 8. m. 1 Karte. Gebet- und Andachtsbuch für gebildete Stände in gebundener Rede. ebend. 1826. 8. — Er war auch Redacteur der Prager Ober-Postamtszeitung (1784-1789) und der Prager kleinen Zeitung (1791-1800). — Bemerkungen zu *Ant. Vogt's* Beiträgen zur Geschichte von Kattenberg und seiner Umgebung (Prag 1825). — Ueberdies viele Prologe und Gelegenheits-Gedichte. — *Die* erste Aufl. der

neuen

neuen und leichtesten Methode Briefe zu schreiken u. s. w. *erschien* 1791 und *die* 1ste und 2te Aufl. der Schrift: die Polizey, 1804 und 1806.

17 B. EICHMANN (K.) Sohn von J. Bh. Chr. *Seit 1816 Oberappellat.-Rath und ordentl. Prof. der Rechte zu Jena* (vorher Advokat zu Altenburg); *geb. zu Jena 1785.* §§. *Epistolae ad Andr. Jos. Schraubertum et J. Ant. L. Seidenstickerum, de non usus vi, natura atque historia. Altenb. 1811. 8.* Ueber die Vorzüge und Mängel des Sächs. bürgerl. Processes. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Eichstädt* p. 26.

17 B. EICHRODT (J. F.) *auch D. der Rechte* (zuerst 1779 Oberamtsassessor zu Pforzheim, 1782 Geh. Archivs-Registrator in Rastadt, 1787 Assessor bey der Regierung und dem Kirchenrath in Karlsruhe, 1790 Hof- und Regier.-Rath, 1799 Kammerprocurator und Direct. des Revisionscollegiums [dessen Mitglied er seit 1791 war], 1800 Geh. Hofrath, 1803 Director des 2ten Senats der Markgrafschaft, 1807 Geh. Referendar im Polizeydepartement und Vicedirector der Studien-Commission, und 1807-1809 würkl. Geh. Rath); *geb. zu Karlsruhe am 22 Januar 1757.* §§. Diss. inaug. de vi rei judicatae. Goett. 1777. 4. — Vgl. *v. Hartleben.*

EICHSTäDT (H. K. A.) *ward 1808 D. der Theol., 1817 erster Director des philolog. Seminars und 1828 Ritter des Weimar. Falkenord.* §§. *Hier. de Bosch* Curae secundae in Horatii epistolam ad Pisones de arte poetica e schedis beati auctoris nunc primum edidit. S. l. et a. (1812). Fol. De Symmachii orationum particulis, ab *Angelo Majo* nunc in lucem protractis. Jenae 1816. 4. Pr. Theologiae studium academicum sex semestribus descriptum. P. I-III. ibid. 1816, 1817. Fol. Pr. De medicinae studio, semestribus academicis recte accommodato. ibid. 1817. Fol. Pr. *Davidi's Ruhnkenii* in antiquitates Romanae lectio-

lectiones academicae cum annotatione editionis. P. I-XV. ibid. 1818-1826. Fol. Pr. De supposito versu penultimo in *Horatii* Oda prima. ibid. 1818. 4. Pr. De suppositis versibus in *Horatii* Oda III. 11, 17-20. ibid. 1819. 4. Pr. Lucianus num scriptis suis adjuvare religionem Christianum voluerit. ibid. 1820. 4. Pr. De servitute luminum et ne luminibus officiatur, ad explicandum *Ciceronis* locum I. Orat. 39. Commentat. I. II. ibid. 1820. Fol. et 4. Pr. Exercitationes Antonianae. P. I-VI. ibid. 1821, 1822. Fol. et 4. *Gab heraus: Ueber die wahre Ortsbestimmung der Hermannsschlacht. Zwei neue Untersuchungen vom General Freyh. v. Hammerstein und Geh. Rath v. Hohenhausen. Mit einem Sendschreiben an Herrn Geh. Just.- und Ober-Appellat.-Rath Freyh. v. Strombeck. Altenb. 1821. 8.* Pr. De instituto scriptionis academicae, in academia Jenensi nuper in usum revocato. Jen. 1821. 4. Pr. Deprecatio latinitatis academicae. ibid. 1822. 4. Pr. De *Horatii* satyrae I, 10. exordio. ibid. 1822. 4. Pr. Memoria Serenissimi nuper mortui Principis ac Domini Augustae, Ducis Saxonicae, atque Principis Gothanorum atque Altenburgensium. Scripsit simulque parentalia sacra d. 30 Juny celebranda indicit. ibid. 1822. Fol. edit. sec. auctior et emendatior, Gotha 1824. 4 maj. (*sub tit.:* Memoria Augusti ducis Saxoniae principis Gothanorum atque Altenburgensium). De felicitate academiarum ex virtutibus Principum oriunda Oratio in parentalibus academicis — Augusto — d. 30 Junii 1822 celebratis — dicta. Jen. 1822. 4. Pr. De accurata doctrina, principum favore ornata, firmissima dignitatis Professoris praesidio. Oratio in acroaterii academici instauratione et J. G. Lenzii sacris doctoratus academici semisaecularibus d. 25 Octbr. habita. ibid. 1822. 4. (auch *in den* Annalen der mineral. Societät zu Jena, Bd. 5. S. 325-356). Pr. De novo Mch. Otmonis

nis consilio, civitatem latinam fundandi praefatus. ibid. 1822. 4. Annalae academiae Jenensis. Vol. I, continens historiam instaurationis academiae vitas doctorum actaque et scripta A. C. N. MDCCCXXI. ibid. 1823. 4. Felicitas Academiae Jenensis. Carmen in panegyri acad. d. 6 Septbr. 1823 recitatum. ibid. 1823. 4. Pr. Duas inscriptiones viales, Treveri nuper repertas, nunc primum edidit. ibid. 1824. 4. Pr. *Valer. Catonis* Dirae. Panegyrin academicum d. 2 Septbr. 1826 indicaturas cum brevi annotatione critica edidit. ibid. 1826. 4. Pr. Pro Orationibus academicis. Orat. dicta d. 2 Septbr. 1826. ibid. (1826). 4. Pr. Dehortatur Prologus a contorta et difficili interpretanti ratione. ibid. 1827. 4. — *Kritischer Nachtrag zu van Ommerens Horaz, als Mensch und Bürger in Rom, übersetzt von G. L. Walch (Leipz. 1802. 8).* — Praefatio ad *G. H. Bernsteinii* versus ludicros in Imperatores Romanos compositas (Hal. 1810. 8). — *Ein Aufsatz in Seebodii und Friedemannii* miscellaneis criticis, Vol. I. P. 4 (1822). — Vgl. *Eichstädt* Annales p. 35-41. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

von *EICHSTORF* (P... F... P...) *königl. niederländ. Premier-Lieut. der Artillerie zu ...; geb. zu* ... §§. Das Grab; ein didaktisches Gedicht von *R. Feith*, und zwei Oden von *J. Kinker*; frei aus dem Holländ. übersetzt. Zütphen 1821. 8. Deutsche Blumenlese aus niederländ. Dichtern. Namur und Leipz. 1826. 8.

EICHWALD (K. Ed.) *D. der Med. und seit 1828 ordentl. Profess. der Zoologie und Anatomie an der Universität zu Wilna* (zuerst nach einer wissenschaftl. Reise in der Schweiz, Deutschland, Frankreich und England, einige Jahre Privatdocent in Dorpat, und seit 1823 ordentl. Prof. der Zoologie und Anatomie zu Kasan); *geb. zu Mitau am 4 Juny 1795.* §§. Diss. inaug. de Se-

Selachis Aristotelis, Zoologiae geographicae specimen. Vilnae 1819. 8. De regni animalis limitibus atque evolutionis gradibus. Dorpat. 1821. 8. *Ideen zu einer systemat. Oryktozoologie, oder über verändert und unverändert ausgegrabene Thiere. (Aus den Jahresverhandl. der kurländ. Gesellsch. für Liter. und Kunst besond. abgedruckt). Mitau 1821. 4.* Pr. In ovum humanum disquisitio physiologica. Casani 1824. 4. Introductio in historiam naturalem caspii maris. ibid. 1824. 8 maj. Pr. Geognostico-zoologicae per Ingriam marisque Baltici provincias, nec non de Tribolitis observationes. ibid. 1825. 4. c. 5 tab. aen. inc. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

EICKEMEYER (Rdf. H.) *zog sich 181. auf sein Landgut Algerheim bey Darmstadt zurück, ward in der Folge Mitglied der 2ten Kammer der grofsherzogl. Hess. Landstände und starb am 9 Septbr. 1826; geb. zu Mainz am 11 März 1753.* §§. Ueber den sittlichen- und Kunstwerth öffentl. Denkmäler. Leipz. 1820. gr. 8. Die Kriegsbaukunst nach Grundsätzen, welche von jenen verschieden sind, die man bisher verfolgt hat. Mit 22 Plänen. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Abhandlungen über Gegenstände der Staats- und Kriegswissenschaften *erschien* 1817 der 2te m. Kpf. versehene Theil. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1825. H. 2. S. 910-937 (ein unvollendeter Auffatz!!).

EIFERT (Adf. Trg.) *seit 1825 Oberpfarrer zu Mühlberg* (vorher seit 1800 Diac. zu Schaafstädt bey Lützen); *geb. zu* . . . §§. Psycholog. Betrachtungen über das hauptsächlichste Hindernifs der christl. Religiosität in unsern Zeiten, mit Hinsicht auf Erklärung der neuen evangel. Texte, insbesondre zum Gebrauch für angehende Prediger und Lehrer an den Bürger- und Landschulen, überhaupt für alle, welche wahre Erbauung lieben. Tübing. 1825. gr. 8.

EI-

EIGENBROD (K. Ch.) *ward 1819 Director der Appellat. - Commission für die Provinz Rheinhessen, 1820 erster Präsident der 2ten Kammer der Landstände, 1821 grosherzogl. Geh. Staatsrath (im Ministerial - Departem. der Finanzen) und Commandeur des grosherzogl. Verdienstord. und 1827 D. der Rechte.* §§. Ueber die Natur der Bede - Abgaben in Bezug auf die Frage: ob die Bedepflichtigen von diesen Lasten zu befreien sind? historisch - rechtliche Erörterungen, nebst Chrestomathie. Giessen 1826. 8.

EIGL (. . .) *Profess. in Klagenfurt (?); geb. zu . . .* §§. Der tolldreiste Wanderer in den finstern Schachtgängen, oder die Uebel a) der gegenwärt. Sucht, schlechte Romane zu lesen, b) die Schaubühne zur Unzeit zu besuchen, und c) dramat. Werke ohne Auswahl zu verschlingen! Ein Anti-Roman. Klagenfurt 1823. 8. Die würdige deutsche Hausfrau im täglichen Leben, mit ihrer gebildeten Tochter und ihrem edlen Sohne. In 3 Sittengemählden dargestellt. ebend. 1823. 8.

17 B. EIGLER (Jos. A.) heisst *Aigler*, s. oben.

EIGNER (E...) *Distriktsnotar zu Vorsfelde im Herzogth. Braunschweig, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. *Praticien français*, oder der französ. Praktiker, enthaltend: 1) den Geist und die Theorie der Procesordnung nebst Formeln; 2) Anwendung und Jurisprudenz derselben, durch die Redacteurs der Jurisprudenz des Civil-Gesetzbuchs. Aus dem Französ. des *Bavoux* und *Loiseau* übersetzt. 1ster Theil. Helmstädt 1809. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. Hannov. 1811, 3te verbess. 1812. 2ter Theil 1810, unveränd. Aufl. Hannov. 1811. 3ter und 4ter Theil Hannov. 1812. 5ter und letzter Theil 1813.

17 B. EILERS (G...) *ist D. der Phil. und Direct. des Gymnasiums zu Creuznach.* §§. Pr. Ob man wohl ge-

gethan, die Logik als befondern Unterrichtsgegenftand von den Gymnafien zu verbannen? Frankf. a. M. 1825. 4.

EIMBKE (G.) *jetzt prakt. Arzt in Hamburg.* §§. *Apparatus medicaminum. Hamburgi 1818. 8. edit. auct et correct. 1820. Flora Hamburgenfis pharmaceutica*, oder Verzeichnifs und Befchreibung der um Hamburg und in den angrenzenden Ländern wildwachfenden Arzneypflanzen. ebend. 1822. 8. — Ein Auffatz in *Schweigger's* Journal der Phyfik, Bd. 31 (1821).

v. EINEM (J. A. Cp.) *ftarb am 24 Octbr. 1810; geb. 1730.*

EINERT (Ch. Glo.) *ward 1821 bey der Feyer feines 50jähr. Doct.-Jubil. Ritter des k. Sächf. Civ.-Verd-Ord; ftarb am 27 April 1823.* §§. *Anleitung zur Referir- und Dekretirkunft. Halberftadt 1793. 8. (NB. ohne fein Vorwiffen und Einwilligung von einem Ungenannten herausgegeben). — *Von feiner* Inaugur. Diff. legum rationes earumque inveftigandarum regulae veranftaltete *K. Einert* 1821 eine neue Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1823. H. 2. S. 822-824.

13 u. 17 B. EINERT (Glo. *eigentl.* Ch. Glo.) *ward 181. Lehrer am Pädagogio zu Züllichau, 1810 2ter Prediger der 2ten niederfchlef. Brigade zu Grünberg und ftarb (verwundet) zu Töplitz am 30ften Septbr. 1813.*

17 B. EINERT (K.) *feit 1824 Oberhofger.-Rath.* §§. Legum rationes earumque inveftigandarum regulae. Diff. quam ad capeffendos fummus in jure honores d. 21 Febr. 1771 disceptandi caufa propofuit M. *Ch. Glie. Einert*, et quam iterum editam in memoriam fefti femifecularis fautoribus et amicis fenis jubilantis d. 21 Febr. 1821 obtulit *Car. E.* Lipf. 1821. 4. Pr. Medita-

tationum ad jus cambiale ſpec. 1. 2. ibid. 1824. 1826. 4.

13 u. 17 B. EINHOFF (H.) *ſtarb nicht zu Celle, ſondern zu Mögelin an der Oder; geb. zu Bahrendorf in der Grafſchaft Hoya 1778.* §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1802, 1803). — *Die* Futterkräuter *kamen* zuerſt 1801 heraus. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Th. 1. Biograph. Bd. 8. S. 223.

von EINSIEDEL (Agn.) geb. v. Sallet. *Hauptmanns-Wittwe, lebt in Dresden* (war von 1804-1814 mit einem königl. Preuſſ. Hauptm. Karl von Einſiedel, auf Syhra, verheyrathet); *geb. zu Kroppenſtädt bey Halberſtadt am 23 Septbr. 1776.* §§. Gedichte in *Kind's* Harfe, in *Kind's* Taſchenbuche zum geſelligen Vergnügen (1818. 1819), *in der* Abendzeit. (1819-1822) und *in der* Iduna (1820). — Vgl. *v Schindel* Th. 2.

von EINSIEDEL (Alx. A.) *Beſitzer des Ritterguts Gnandſtein im Amte Borna* (vormals Lieut. in k. Oeſterreich. Dienſten); *geb. zu* . . . §§. Der Feldzug der Oeſterreicher in Italien im Jahre 1805. Weimar 1812. gr. 8. m. 1 Schlachtplan und 1 Charte.

von EINSIEDEL (F. Hildebr.) *ward 181. Ritter des Ruſſ. St. Annenord. und* 181.-1825 *erſter Präſident des Oberappellat.-Gerichts* . . .

EISELEIN (. . .) *ſeit 1827 auſſerordentl. Profeſſ. und Univerſit.-Bibliothekar in Heidelberg* (war zuerſt Prediger in Donaueſchingen, trat aber zur evangel. Religion über, und ward ſodann als Lehrer beym Pädagogio in Durlach angeſtellt); *geb. zu* . . . §§. (*Gab heraus*): *Ghbd. Ephr. Leſſing's* Schriften. Donaueſchingen 1822. 8 Bde, 8. *J. Winkelmann's* Werke. ebend. 182. . . Bde, 8.

17 B. EISELEN (E. *eigentl.* E. W. Bh.) *Privatlehrer in Berlin* (vorher von 1815-1819 öffentl. Lehrer der Turnkunst); *geb. das. am 27 Septbr. 1792.* §§. Abriss des deutschen Stossfechtens, nach Kreusslers Grundsätzen dargestellt. Berl. 1826. 8.

EISELEN (J. F. Gf.) *D. der Phil. und seit 1821 ordentl. Profess. der Staatswissenschaft zu Breslau* (zuerst Privatdocent in Berlin, und 1820 ausserordentl. Profess. der Phil.); *geb. zu* . . . §§. Grundzüge der Staatswirthschaft und der sich darauf beziehenden Regierungskunst. Berl. 1818. gr. 8. Die Geschichte als Lehrgegenstand auf Schulen betrachtet. ebend. 1819. 8. *Pr. De civitatis diversa natura atque d. forma. Vratisl. 1822. 4.*

EISENACH (W. H. Glo.) *Pfarrer und Adjunct zu Stadt- und Dorf Sulza im Grossherzogth. Weimar; geb. zu* . . . §§. Das Sulzaer Thal, oder histor. Darstellung von Stadtsulza, der Saline Neusulza, dem Schlosse Saaleck und der Rudelsburg. Zum Besten der Schulen in Stadtsulza. Naumburg und Halle 1821. gr. 8.

EISENBACH (H. Fd.) *D. der Phil. und ausserordentl. Profess. derselben zu Tübingen; geb. zu Bietigheim im Königr. Würtemberg am 29 März 1795.* §§. *P. J. B. Nougaret*, das Merkwürdigste aus der Russischen Geschichte. Aus dem Französ. frey bearbeitet. Tübing. 1820. 2 Bde, gr. 8. Beschreibung und Geschichte der Stadt und Universität Tübingen, herausgeg. in Verbindung mit mehreren Gelehrten. ebend. 1822. 8. m. 8 Kpf. und 1 Charte. Graf *Chaptal*, die Agriculturchemie. Mit Zusätzen und Anmerkungen übersetzt, und mit einem Anhang von Dr. *G. Schübler.* Stuttg. 1824. 2 Bde, gr. 8. Des Ritters Dr. *J. A. Llorente* Geschichte der spanischen Inquisition. Nach der 3ten verbess. mit einem Schreiben des französ. Bischoffs Gregoire an den spanischen Grossinquisitor verm. Auf-

Auflage des von *L. Gallois* gemachten Auszuges deutsch bearbeitet, und bereichert mit Ergänzungen und Berichtigungen aus dem grösseren Werke. Nebst *Llorente's* Leben und Angabe seiner Schriften. ebend. 1824. gr. 8. *C. Mackenzie* 5000 neue englische Recepte für alle Vorfälle des Lebens, oder vollständige Hausbibliothek. Aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1825, 1826. 3 Theile, gr. 8. (auch unter *folg.* Separattiteln: 1) Neue englische Bibliothek von Haushaltungskünsten; 2) neue engl. Bibliothek von Gewerbskünsten; 3) neue englische Bibliothek von Hausmitteln; aus dem Engl. nach der 3ten Aufl. mit Anmerk. und Berichtigungen übersetzt). *Bch. v. Wichmann's* chronolog. Uebersicht der Russischen Geschichte, von der Geburt Peter des Grossen bis auf die neuesten Zeiten. Nach dem Tode des Vefass. fortgesetzt und vollendet. 2ter Bd. in 2 Theilen. Leipz. 1826. 4. — Abhandlungen in *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 24-26 (1819) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände (181. folg.). — Vgl. *Eisenbach* S. 435, 436.

EISENHART (E. L. A.) *starb am 2 August 1808.* §§. *Von den* Grundsätzen der deutschen Rechte *besorgte* 1823 *K. Edu. Otto* die 3te verm. Aufl. — Ein Aufsatz in *Klein's*, *Kleinschrod's* und *Konopack's* Archiv des Criminalrechts, Bd. 3 (1800).

13 u. 17 B. EISENHUT (Aloy.) *starb am 21 März 1823.*

17 B. EISENHUTH (W.) §§. Das gebärende Weib, oder Versuch eines Leitfadens bey der Geburt, für Hebammen und Mütter. Aachen 1823. 8. (auch *m. d. Tit.:* das gebärende Weib, oder Vers. e. Leitf. b. d. Geb. für angehende Geburtshelfer, 1ster Bd.). NB. Diese Schrift ist bis auf wenige Abweichungen, völlig gleichlautend mit der frühern: „Anweisung zum leichten und glücklichen Gebähren", von welcher 1823 die

2te umgearbeit. und mit Zusätzen verm. Aufl. *erschien.*

EISENLOHR (. . .) *D. der Med. und Regimentsarzt bey der grossherzogl. Badischen Fussgarde in Karlsruhe* (?); *geb. zu* . . . §§. Ueber die Natur und Behandlung des epidemisch-contagiösen Nervenfiebers. Karlsruhe 1814. 8.

13 u. 17 B. EISENMANN (Jos. Ant.) *auch D. der Phil. und seit 1823 Domcapitular zu Bamberg.* §§. Beurtheilung der Geschichte des Fürstenthums Berchtesgaden von *Koch-Sternfeld.* Münch. 1816. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Kurzer Leitfaden beim Unterricht in der Erdbeschreibung; 2te 1813. 2) Neueste Erdbeschreibung des Königreichs Baiern; 2te 1817, 3te verbess. 1822. 3) Lehrbuch der allgem. Geographie; 2te berichtigte 1822. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Vgl. *Rassmann.*

EISENSCHMID (Gf. Bj.) *geb. zu Gera* . . . §§. Ueber Kirchenregiment und Kirchengewalt. Ronneburg 1820. 8. Briefe des Apostels Petri, übersetzt, erläutert und mit erbaulichen Betrachtungen begleitet. ebend. 1824. 8. — Ein Aufsatz *im* Hall. Pred.-Journal, Bd. 61 (1817).

EISENSCHMID (L... M...) *Profess. am Gymnas. in Aschaffenburg, trat 1828 zur evangel. Kirche über; geb. zu* . . . §§. Deutsch-griechisch und griechisch-deutsches Lesebuch nebst Wörterbuch. Passau 182.-1825. 3 Theile, 8. 2te umgearbeit. und stark verm. Aufl. des 1sten Theils, 1824. Griechische Grammatik. ebend. 1824. gr. 8. (*Gab heraus*): *J. Mch. Cosm. Pt. Denis* auserlesene Gedichte. ebend. 1824. 12.

EISENSCHMIDT (Ch. F.) §§. Der Ruinentempel, ein Traum, oder Denkwürdigkeiten aus Charos schlafender Vorzeit. Gera 1808. gr. 8. Geraische Brand-Chronik, oder Geschichte der Feuersbrün-

brünfte in der Stadt Gera, insbefondre des am 18 Septbr. 1780 gewefenen Hauptbrandes. Ronneburg 1817. 8. Dichtungen. Gera 1819. 8.

17 B. EISFELD (J. F. A.) *ftarb am 30 Novbr. 1821.*

17 B. EISSNER (Ch. Glo.) *geb. zu Pulsnitz 1786.* §§. Die Theogonie des Hefiodus, als Vorweihe in die wahre Erkenntnifs der älteften Urkunden des menfchlichen Gefchlechts. Leipz. 1823. 8. Die alten Pelasger und ihre Myfterien. ebend. 1825. gr. 8.

EITENBENZ (. . .) *lebte zu . . . im Grofsherzogth. Baden; jetzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Batt*, . . . *v. Babo*, . . . *Mone* und *K. J. Weber*: Deutfche Denkmäler, herausgeg. und erklärt. 1fte Lieferung, enthält die Bilder zum Sächf. Land- und Lehnrecht. Heidelberg 1821. Fol.

17 B. EITH (Gbr.) §§. Andachtsbuch für Gebildete. Augsburg 1817. 8. m. 6 Kpf. Gemeinnütziges allgemeines Lehr- und Lefebuch für deutfche Volksfchulen. Dinkelsbühl 181. 8. 2te verm. Aufl. 1825. — *Von der* Schrift: Seelengröffe in Gemälden aus der Gefchichte *erfchien* 1821 das 3te Bdchen.

EKKARD (F.) *ftarb nach dem J. 1815; geb. am 6ten Decbr. 1744.* §§. Verfuche aus der Culturgefchichte und Völkerkunde. Kopenhagen 1813-1815. 4 Hefte, gr. 8. m. illum. Kpf. Islands Natur- und Volkskunde, nebft der wefentlichften Oerterkunde. ebend. 1814, 1815. 2 Hefte, 12. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 1.

ELBEN (Ch. Gf.) §§. *Der fchwäbifche Merkur. Stuttgart 1822. . . (ward ununterbrochen fortgefetzt.

ELEUTHEROPOLIS (. . .) *Pfeudonym.* §§. Vertraute Briefe während eines Durchflugs durch

 ei-

einen Theil der nördlichen Provinzen des Königreichs der Niederlande im Sommer des J. 1817, in topographischer, historischer, politischer, literärischer und religiöser Hinsicht an einen Freund geschrieben. Germanien 1817. 3 Bde. 8.

9, 13 u. 17 B. ELIAS (Cp. F.) §§. *Dispensatorium Westphalicum.* Aus dem Latein. übersetzt. Cassel 1809. gr. 8.

ELGER (J. Ev.) *lebt letzt zu Deggenburg im Unterdonaukreise des Königr. Baiern* (früher war er seit 1777 Benediktiner zu Metten); *geb. zu München am 28 August 1756.* §§. *Flora Bavarica, seu Icones plantarum Bavariae indigenarum.* . . . *1790. 6 Vol. Fol.* *Musci Bavarici ex Historia Muscarum Jac. Dellenii excerpti, delineati pictique.* . . . 1798. *Fol.* Baierns Arzney- und Hauswirthschafts - Pflanzen in alphabet. Ordnung, nebst ihren Benennungen in verschiedenen Sprachen, ihren Standorten, Blüthezeiten u. s. w. . . . 1807. 4. Anfangsgründe der Pflanzenkunde in bildlichen Darstellungen aller zur Pflanzenlehre nothwendigen Theile. . . . 1808. Fol. — Vgl. *Felder* Th. 3.

ELGER (J. Glie.) *starb am* 21 *Februar* 1818. *War D. der Phil. und Handelsmann zu Leipzig; geb. zu Schwerta in der Ober - Laus.* 1768. §§. Eine Abhandlung über die Verbrennung der engl. Waaren. . . . 181 . 8. — Gelegenh. - Gedichte. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

ELLENDT (F.) *D. der Phil. und ausserordentl. Prof. derselben zu Königsberg; geb. zu . . .* §§. *M. T. Ciceronis* de claris oratoribus liber qui dicitur Brutus. Cum notis *J. A. Ernesti* aliorumque interpretatorum selectis edidit suasque adjecit. Praefixa est succincta eloquentiae romanae usque ad Caesares historia. Regiom. 1825. 8 maj.

17 B. ELLINGER (Ans.) §§. Beiträge *zu den* neuen Abhandlungen der Baier. Akad. der Wissensch. auf

auf 1794; zu *Gräter's* Braga und Hermode (1797); *zu den* Abhandlungen der Münchner Akad. der Wissensch. auf 1806 und zu *F. Schlegel's* deutschen Museum (1812, 1813). — Vgl. *Baader* Bd. 1. *v. Lupin.* Zeitschrift für Baiern und die angränzenden Lande, Bd. I. H. 3. S. ... folg.

ELLISEN (G.) *D. der Med., k. Russ. Collegial-Assessor und Mitglied des Medic.-Reichs-Collegiums zu St. Petersburg; geb. zu* ... §§. Kurze Anweisung zum Impfen der Schutzblattern, ohne Hülfe des Arzts. St. Petersb. 180. 8. Medicin. Nachrichten von dem frühzeitigen Begraben der Todten. ebend. 180. 8. *Russ. kaiserl. Feld-Pharmakologie. Auf Befehl und mit Genehmigung des Reichs-Medicinal-Collegiums. Stendal 1802. 8.

ELLMENREICH (Friedrike) *Schauspielerin beim Nationaltheater zu Frankfurt* (vorher Schauspielerin zu Karlsruhe und Mannheim); *geb. zu* ... *1777.* §§. Leocadia. Ein lyrisches Drama in 3 Aufz. nach dem Französ. des *Scribe.* Mainz 1825. 8.

ELSäSSER (J... Ad.) *D. der Med. und Amtsunterarzt zu Möhringen bey Stuttgart; geb. zu* ... §§. Beschreibung der Menschen-Pocken-Seuche, welche in den Jahren 1814, 1815, 1816 und 1817 im Königr. Würtemberg geherrscht hat. Aus den Akten gezogen. Stuttgart 1820. gr. 8. — Aufsätze in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 43. 59 (1816 und 1824).

ELSäSSER (W... F...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Erinnerungen. In poetischen Versuchen. Tübing. 1823. 8.

ELSENER (Ant.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Altorf in der Schweitz; geb. zu* ... §§. Medicinisch-topographische Bemerkungen über einen Theil des Urner Landes. Altorf 1811. 8.

17 B. ELSER (Euf. Bh.) *ist Pfarrverweser zu Altheim im Oberamt Riedlingen im Königr. Würtemberg; geb. zu Gmünd am 14 August 1784.* §§. Pädagog. Skizze zur Veredlung des Schönheit- und Kunstsinnes durch die Zeichenkunst. Ulm 1818. 8.

ELSHOFF (Hm. Jos.) *Priester und Alumnus des Priester-Seminars zu Münster; geb. zu Gronau im vormal. Münsterischen Amte Horstmar am 17ten Septbr. 1795.* §§. Drei Bücher Hochgesänge, Lieder und Gedichte mancherley Art. Köln 1823. gr. 8. — Eine Elegie im J. 1822. — Gedichte in *Rassmann's* Musenalmanach auf 1823. — Vgl. *Rassmann.*

ELSHOLTZ (Fr.) *k. Preuss. Prem.-Lieut. ausser Dienst und Ritter des Russ. St. Georgen-Ord., privatisirt in Berlin* (vorher von 1816-182. Regier.-Secretair in Köln); *geb. zu Berlin am 1 Octbr. 1791.* §§. Wanderungen durch Köln am Rhein und dessen Umgegend. 1stes Heft. Köln 1820. 8. *Der neue Achilles. ebend. 1821. 8. — Beiträge zu *Gubitz'ens* Gesellschafter und *zum* Morgenbl. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

ELSNER (Cp. F.) *starb am 19 April 1820.* — Vgl. *Kurt Sprengel's* Geschichte der Arzneykunst, Bd. 5. S. 528.

ELSNER (J. Glie.) *Parochialschullehrer in Berlin; geb. daselbst am 30 August 1762.* §§. Deutsches Buchstabir- und Lesebuch. Berl. 1814. 8. (erlebte 6 Aufl.). Grosse Wandtafel. ebend. 1822. Fol.

ELSNER (J... G...) *Oekonom zu Reindorf in Schlesien; geb. zu ...* §§. *Was thut der Landwirthschaft Noth? Bresl. 1821. 8. (nennt sich unter der Vorrede). Landwirthschaftl. Reise durch Schlesien, nebst einigen Ausflügen nach der Mark Brandenburg, Sachsen, Mähren und Oesterreich, in Briefen beschrieben. 1ster Bd.

Bd. 1ste Abtheil. ebend. 1822. 8. 2te Abtheil. 1823. 2ter Bd. 1ste u. 2te Abtheil. 1825. Beschreibung meiner Wirthschaft zu Reindorf in Preuss. Schlesien. Prag 1826. 8. *Rdf. Andre's* Anleitung zur Veredlung des Schaafviehes, nach Grundsätzen, die sich auf Natur und Erfahrung stützen. 2te mit Anmerk. und Zusätzen nach des Verfass. Tode herausgeg. Aufl. ebend. 1826. 4. m. Kpf. und Tab.

13 B. ELSNER (J. K.) *ist vermuthlich gestorben; wenigstens fehlt er im Gel. Berl. von 1825.*

ELSNER (. . .) *Kaufmann in Berlin; geb. zu . . .* §§. Giebt in monatl. Heften heraus: Neue Nachrichten aus dem Reiche Gottes. Berlin 1823 folg. gr. 8.

ELSTER (J. Ch.) *Oberlehrer am Gymnasio zu Helmstädt; geb. zu Hedwigsburg bey Helmstädt 1792.* §§. Pr. Ad P. Ovidii Metamorphoseon libros observationes nonnullae. Helmstad. 1820. 4. Mit Dr. *Ch... L... W... Francke* und Dr. *Geo. Fr. K. Günther:* Griechisches Elementarbuch für die ersten Anfänger. ebend. 1824. 8. — Beiträge zu (*Vulpius*) Curiositäten der phys.-liter.-artist.-histor. Vor- und Mitwelt, Bd. 6 (1817) und zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. 3 (1821). — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. St. 4. S. 768.

ELTESTER (O. Ch.) *starb 181 .*

ELVERFELD (K. Glhd.) *ward 1818 Probst der gorbinschen Diöces und starb am 7 Septbr. 1819.* §§. Altargesänge und Predigt zur Feyer des Friedens. Mitau 1814. 8. — Einige Aufsätze *in den* Jahresverhandl. der kurländ. Gesellschaft für Literatur und Kunst, Bd. 1 (1820). — Vgl. *v. Recke* Th. 1. Jahresverhandl. der kurländ. Gesellsch. Bd. 2. S. 53.

EL-

ELVERFELD (K. J. F.) Sohn des Vorigen. *D. der Phil. und seit 1819 Pfarrer zu Tuckum in Kurland* (zuerst Hauslehrer in Kurland, und 1807 Pastor in Sackenhausen); *geb. zu Appricken am 12 May 1781.* §§. *Diss. inaug. philosophica, exhibens convenientiam philosophiae Platonis cum philosophiae nostrae aetatis. Jenae* (*1804*). *8.* *Etwas gegen den Aufsatz: über die heutige Religiosität. Aus dem Schuderoffschen Journal für Religion, Kirchen- und Schulwesen. Ohne Ort, 1818. 8. *Feyer des Andenkens von K. Gthd. Elverfeld. Mitau 1820. 8. — Zwei lettische Schriften im J. 1810 und 1818. — Schlussrede in *K. F. Watson's* Beschreibung der Jubelfeyer des Past. Hm. F. Dullo (Mitau 1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

ELVERS (Ch. F.) *D. der Rechte und seit 1828 ordentl. Prof. ders. zu Rostock* (zuerst 1819 Privatdocent zu Göttingen, und 1823 ausserordentl. Profess.); *geb. zu Flensburg im Herzogth. Schleswig am 16 July 1797.* §§. Ankündigung eines Civilpracticums ohne Rücksicht auf das Processualische. Götting. 1820. 8. Beiträge zur Rechtslehre und Rechtswissenschaft. 1ster Bd. 1stes Heft. ebend. 1821. gr. 8. *Doctrina juris civilis Romani de culpa prima lineamenta. ibid. 1823. 8 maj.* Die Hauptquellen des deutschen Bundesstaatsrechts. Für den academ. Gebrauch. ebend. 1824. gr. 8. *Promptuarium Gajanum, sive doctrina et latinitas, quas Gaji institutiones et Ulpiani fragmenta exhibent, in alphabetico ordine redactae. ibid.* 1825. 8 *maj.* — Vgl. *Saalfeld* S. 387.

ELWERT (Ans. K.) *ward* 1821 *Landrath und* 1824 *Regier.-Rath in Darmstadt.*

ELWERT (Ch... Glie.) *D. der Phil. zu . . . und Pfarrer zu Ohnestetten im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Deutsch-hebräisches Wörterbuch zum Behufe hebräischer Componirübungen,

gen, sowie zum Gebrauch des Handelsstandes. 1ste Abtheil. A-L. Leipz. 1822. gr. 8. 2te Abtheil. M-Z. Nebst doppelten Anhang, 1823.

ELWERT (Eman. Glie.) *starb am 27 Novbr. 1811.*

ELWERT (J. Kp. Ph.) §§. Historisch-literarische Abhandlung vom Jubilaeo des Dr. J. G. Bartels. Hildesheim 1820. 4. *De Hildesia per plurimis viris doctis, qui huic civitati ornamento fuere, ab omni tempore clara.* (*ibid.*) *1821. 4.* Von den Aerzten, welche sich des seltenen Glücks zu erfreuen hatten, nicht nur ein hohes Alter zu erreichen, sondern auch das Jubilaeum ihrer Doctorwürde zu erleben. Zur Feyer des Jubelfestes des Leibarzts D. F. Ghd. Hasenbalg. ebend. 1822. 4. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 1.

17 B. ELZE (J. L.) §§. Tabellen des Wechselcourses zwischen Leipzig und Frankfurt a. M., in Carolins à 11 Fl. zu 6⅓ Thlr. mit 2-5 — Verlust, in der Abweichung von $\frac{10}{80}$ von 1 bis 1000 Fl. in 24 Gulden-Fuss nach Thaler, Groschen, Pfennigen in Leipziger Wechselzahlung berechnet. Leipz. 1815. .. Doppelte oder Italien. Buchhalterei zum Selbstunterricht. ebend. 1826. gr. 4. — *Von dem* prakt. Rechenbuch *erschien* 1826 die 2te sorgfältig verb. und verm. Aufl.

13 u. 17 B. von EMBDEN (Elieser Sal.) *geb. zu Emrich im Regier.-Bezirk Cleve . . . 177 .* §§. *Diss. inaug. de epilepsia. Francof. ad Viadr. 1800. 4. Cal. Hill. Parry's* Experimentaluntersuchung über die Natur, Ursache und Verschiedenheit des arteriösen Pulses und noch gewisse andre Eigenschaften der grossen Arterien in warmblütigen Thieren. Aus dem Engl. übersetzt. Hannov. 1817 (1816). 8. — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1815) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 45-47 (1816 folg.).

13 B. EMBEL (Fr. X.) *ist Magistratsrath und Oberkämmerer zu Wien.*

EMELE (Jos.) *D. der Phil. und Friedensrichter zu Alzey in Rheinhessen; geb. zu . . .* §§. Beschreibung römischer und deutscher Alterthümer in dem Gebiete der Provinz Rheinhessen. Mainz 1825. gr. 4. m. 34 Steintaf.

17 B. EMMEL (Ph. L.) §§. Lehrbuch der Geometrie. Frankf. a. M. 1823. gr. 8. m. 9 Kpftaf. Anfangsgründe der Algebra, Differential- und Integral-Rechnung. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Kpft.

EMMERICH (F. K. Tim.) *starb im Juny 1820. War D. und Profess. der Theol. zu Strasburg; geb. das. 178.* §§. *De evangeliis secundum Ebraeos, Aegyptios atque Justinum Martyrum. Argentor.* 1807. 8. Was soll uns die Jubelfeyer der Reformation. Zwei Reden. ebend. 1817. 8. Auswahl hinterlassener Papiere mit einer Vorrede von Redslad. ebend. 1821. 8.

17 B. EMMERIG (Wfg. Jos.) *geb. zu Kemnath im Obermainkreise des Königr. Baiern am 5 Januar 1772.* §§. *Von der* Anleit. zur latein. Verskunst *erschien* 1822 die 3te viel verbess. und verm. und 1825 die 4te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3.

17 B. EMMERLING (Ch. A. Gf.) *starb am 22 Januar* 1827. §§. Epistola Pauli ad Corinthios posterior Graece perpetuo commentario. Lips. 1823. 8 maj. — *Die* Anleit. zur richtigen Erklärung der Busstexte ward bis zum J. 1825 ununterbrochen fortgesetzt.

EMMERLING (. . .) *grosherzogl. Hofgerichtsadvoc. zu Darmstadt; geb. zu . . .* §§. Vertheidigung in Untersuchungssachen gegen den grosherzogl. Second-Lieut. Schulz in Darmstadt, das unter dem Tit.: Frag- und Antwortbüchlein über Allerlei, was im deutschen Vaterlande besonders

ders Noth thut u. s. w. Deutschl. 1819 erschienene Schriftchen betreff. Darmst. 1820. gr. 8.

17 B. EMMERMANN (F. W.) *auch Director der Hospital-Commission.* §§. Antheil an *E. M. Schilling's* Archiv für Cameralrecht, Bd. 1. H. 2 (1826).

EMMERT (E... G...) *D. der Phil zu ...; geb. zu ...* §§. Scelta di Novelli e d'Istorie moralie dilettevoli, per trattener e render lo studio della Lingua Italiana aggradevole e facile. Con l'Esplicazione de' Vocabuli. Tubing. 1824. 8.

EMMERT (J. H) §§. The british biography, containing brief and accurate accounts of the lives, acts and writings of the most remarkable persons of the british nation. Goett. 1821. 8. The moral and amusing Story — Teller, or, interesting and instruct. Tales and Stories to intertain, and render the study of the english language agreabel and easy. ibid. 1823. 8. Las Donquixotadas mas extrañas. *Oder die abentheuerlichen Ritterfahrten des sinnreichen edlen Don Quixote von la Mancha. Aus dem Don Quixote des Cervantes gezogen und mit einer Erklärung der Wörter und einer kurzgefaßsten spanischen Grammatik begleitet. ebend.* 1826. *gr.* 8. — *Neuere Auflagen:* 1) Teatro osia scelta di drami; sec. 1816. 2) The Flowers of the british literature; tert. 1815. 3) Traits historiques de vertu et sagesse; 2te wohlf. 1808. (auch italien. 1808). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

EMMINGHAUS (Gst.) *D. der Rechte und Regier.-Rath in Weimar; geb. zu ...* §§. *Corpus juris Germanici tam publici quam privati academicum. 1ster Theil. Jenae* 1824. *gr.* 8. Vom Gesindezwangdienste und dessen Abschaffung, besonders im Grofsherzogth. Sachsen-Weimar; nebst 3 rechtl. Erörterungen aus dem Grofsherzogl. Sachs.-Weimar. Landesgesetze vom 2 März 1821.

1821. ebend. 1826. 8. — Antheil an Dr. *H. A. Müller's* Zeitschrift für Gesetzgebung, Rechtswissenschaft und Rechtspflege im Grossherzogth. Weimar, Bd. 1 (1825).

15 u. 17 B. EMMRICH (G. K. F.) §§. Predigten. Meiningen 1819. gr. 8. — Antheil *am* deutschen Regenten-Almanach auf 1827.

EMPERIUS (J. Fd. F.) *starb am* 21 *Octbr.* 1822. §§. Rede auf das Reformationsfest. Braunschw. 1817. 8. — *Wieland's* Pervonte; ins Engl. übersetzt *in the* Novellist's Magazin 1786 — Recens. zu verschied. deutschen, französ. und engl. Zeitschriften. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1823. Nr. 13.

EMSMANN (G... A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Eckardtsberga an der Unstrut; geb. zu* ... §§. Dr. *M. Lebeand*, der Geburtshelfer auf dem Lande, oder Unterricht für Hebammen bey Ausübung ihrer Berufs- und Amtspflichten. Sowohl für Hebammen, als auch insbesondre für gebildete Frauen, deutsch bearbeitet und leicht fasslich dargestellt. Ilmenau 1826. 8. — Antheil *am* Neuen Necrolog der Deutschen für 1825.

ENCKE (J. Fr.) *Director der königl. Sternwarte, ordentl. Mitglied der Akademie der Wissensch. und Secretair der mathemat. Classe zu Berlin* (vorher von 1816-1825 Vicedirector der Sternwarte zu Seeberg bey Gotha); *geb. zu Hamburg am 23sten Septbr. 1791.* §§. Die Entfernung der Sonne von der Erde, aus dem Venusdurchgange von 1761 hergeleitet. Gotha 1822. gr. 8. Der Venusdurchgang von 1769, als Fortsetzung der Abhandlung über die Entfernung u. s. w. ebend. 1824. gr. 8. — Beiträge zu *v. Lindenau's* und *Bohnenberger's* astronom. Zeitschrift (1816); zu *v. Zach's* Correspondence astronomique (1818-1821); zu *Bode'ns* Jahrbüchern der Astronomie auf

auf 1820 und 1826 und zu *Schumacher's* aftronom. Nachrichten, Bd. 1. 2. 3 (1822 folg.). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. S. 312.

17B. ENDE (Ch. Gf.) *ftarb zu Reichenbach in der Preuff. Oberlaufitz am* 18 *Septbr.* 1814; *geb. zu Schönberg am* 29 *May* 1769.

13u. 17B. Freyh. v. ENDE (Fd. Adf.) *ftarb um das J.* 1817 (ward 1780 Canzley-Auditor in Celle, 1783 Juftizrath in Stade, worauf er die im 13ten und 17ten Bde genannten Poften verwaltete und wendete fich im J. 1810 nach Mannheim); *geb. zu Celle* 1760. §§. Einige anonyme Schriften über Freymaurerey. — Antheil *an den* Braunfchweig-Lüneburg. Annalen. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1.

ENDELMANN (J. F.) *ftarb am* 1 *Novbr.* 1827. *War Diacon. zu Graden im Amte Ritzebüttel; geb. zu Hamburg am* 21 *May* 1798. §§. Einige Rathfchläge an Chriften hinfichtlich des würdigen Verhaltens in Leiden. In 4 Predigten. Hamburg 1826. 8. — Noch einige Predigten im J. 1823 u. 1825. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 23.

ENDERLEIN (K...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Anweifung zum Vierfchachfpiel. Berl. 1826. 16. m. 1 Kpf.

ENDERLIN (Hi. Herc.) *ftarb bereits am 2 Juny 1796.*

ENDERLIN (Jof. F.) *ftarb vor dem J.* 1815.

9u. 17B. ENDLER (F. Glie.) *Kupferftecher zu Breslau; geb. zu Lüben bey Breslau am* 12 *März* 1763. — Vgl. *Schummel's* Bresl. Almanach.

13u. 17B. ENDRES (J. Npm.) *ftarb am* 28 *März* 1812; *geb. zu* ... 1762. §§. Das Vaterunfer, zur täglichen Andacht des Chriften eingerichtet. ... 1794. 12. Congregation, oder Liebes-

 bund

bund einer löbl. Bürgerschaft in dem Marktflecken zu Thannhausen, zur Unterstützung ihrer armen Mitbürger. Augsb. 1798. 8. — Antheil an *Kapler's* und *Felder's* Magaz. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Baader* Bd. 1.

ENDRES (K.) *D. der Med. und Oberamtsphysikus zu Wiblingen im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Beiträge zur Physiologie und Pathologie. Ulm 1812. gr. 8.

ENGEL (E. Glie. Fd.) *D. der Phil. und seit 1824 2ter Oberlehrer und Mathematicus am Gymnasio zu Duisburg* (zuerst 1805 Assistent in der Controlle der königl. Preuss. Kammer zu Berlin, studirte seit 1809 in Breslau und Berlin, und ward 181 . Collaborator am Friedrich-Werderischen Gymnasio zu Berlin); *geb. zu Oels in Schlesien am 31 Octbr. 1785.* §§. Tabellarischer Leitfaden zum mündlichen Nachbilden und schriftl. Ausarbeiten regelmässiger französ. Conjugationen. Zum Schulgebrauch. Berl. 1812. 8. Hinblick auf den Werth der Befreundung mit den mathemat. Wissenschaften. . . . Welchen Einfluss äussert das Studium der mathemat. Wissenschaften auf das Gemüth? . . . — Vgl. *Seebode's* neue krit. Bibliothek des Schulwesens, Bd. VI. H. 1. S. 163.

ENGEL (H.) *Justizcommissair in Nordhausen; geb. zu . . .* §§. Versuch einer Erörterung der jetzt noch prakt. Frage: Ist die unter der Herrschaft des ehemal. westphäl. Civil-Gesetzbuches von den Ehegatten vor dem Beamten des Personenstandes getroffene Verabredung, „ohne Gütergemeinschaft einander heirathen zu wollen," als gültig und rechtsverbindlich zu betrachten? Nordhausen 1824 (1823). 8.

17 B. ENGEL (J... A...) heisst *J. Adf. Engels* und gehört daher weiter hinter.

EN-

ENGEL (Lüd. Hm. Hſ.) *jetzt Domainen-Director in Coburg.* §§. Die Hinderniſſe in der Landwirthſchaft, als Spiegel für die Landwirthe aufgeſtellt. Leipz. 1802. gr. 8. — Ein Auſſatz *in den* ökon. Heften, Bd. 21 (1804).

ENGEL (M... Elkana) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Blümchen, nebſt Sträuschen von Mersbach. Warſchau 1821. 12.

ENGEL (Mr. Erdm.) §§. Der Jugendfreund. Geſchichten und Erzählungen für Kinder von 10 bis 14 Jahren, zur Erweckung des ſittlichen Gefühls und zur belehrenden Unterhaltung. Leipz. 1809. 16. m. 14 illum. Kpf. Prämienbuch für gute Kinder, die bald und gut leſen lernten. Zürich 1810. 8. m. 24 illum. Kpf. Das erſte Buch für gute Kinder, die gerne bald leſen lernen wollen. ebend. 1811. 8. Liederkranz für frohe Lebensſtunden. Leipz. 1816. 8. Concordia. Taſchenbuch für frohe Lebensſtunden. ebend. 1820 (1819). 12. * Kurze Beſchreibung des Flachsbaues. Zunächſt für das Voigtland. Plauen 1821. 8. Pfarrer Liebmanns Friedens- und Segenswerk in Eichenhaus u. ſ. w. Ein Büchlein zum Nachdenken und Nachfolgen. Altenb. 1821. 8. Wie evangel. proteſt. Chriſten ſich ſtark in dem Herrn zeigen ſollen in einer Zeit, wo ihr Bekenntniſs bedroht iſt. In 2 vereinten Predigten. ebend. 1822 8. Geiſt der Bibel für Schule und Haus. Auswahl, Anordnung und Erklärung. 1ſte u. 2te Aufl. ebend. 1824. 8. 3te 1825, 4te verbeſſ. und verm. 1826. Nöthige Erklärung über Zweck, Einrichtung und Gebrauch dieſer Schrift. ebend. 1825. 8. Kurzgefaſste Geſchichte der chriſtl. Religion und Kirche. Zur Beförderung von Freudigkeit und Feſtigkeit im evangel.-proteſt. Glauben. ebend. 1826. 8. — Antheil an *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. (1818-1821); an *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft, Bd. 22 (1819) und *an der*

allgem. Kirchenzeit. (1825). — *Von den* moral. Bonbons *erschien* 1805 das 2te Bdchen, und *von den* Religionsgesängen für Schulen 1823 die 2te neu umgeänderte und mit einem Anhange versehene Aufl.

17 B. ENGEL (Ph. Ch. Jak.) *ward 1823 2ter Stadtpfarrer und Stockhausprediger, 1826 geistl. Inspector und 1827 D. der Theol.*

ENGEL von LANGWIES (. . .) geb. Egli. *Obristens Wittwe, lebt zu Fluntern bey Zürich.* (War seit dem J. 1778 mit einem Schweizer Sergeant-Major *Engel von Langwies* verheirathet, und folgte ihm nach Frankreich; da ihr Gatte nachher in französ. Dienste trat, so begleitete sie ihm auf *allen verschiedenen* Heerzügen bis zu dessen Tode, in der Schlacht bey Waterloo); *geb. zu Fluntern bey Zürich 1761.* §§. Lebensbeschreibung der Wittwe des Obristen Flor. Engel von Langwies in Bündten. Zürich 1821. 8. 2te verb. Aufl. St. Gallen 1825 *m. folg. Tit.:* Die schweizerische Amazone; Abentheuer, Reisen und Kriegszüge einer Schweizerin durch Frankreich, Egypten, Spanien, Portugall und Deutschland mit der französ. Armee unter Napoleon. Von ihr selbst beschrieben.

17 B. ENGELBRECHT (Agst.) *jetzt Schullehrer in Passau.* §§. Neue Fibel für Kinder, oder ABC- und Lesebuch für Bürger- und Landschulen. 1ste u. 2te Abtheil. Münch. 1818. 8. Lehrreiche Erzählungen und Unglücksgeschichten aus allen Zeiten. Mit einer Zugabe auserlesener Sprüchwörter. Münch. und Passau 1818. 8. Unterhaltungen ausser der Schule. ebend. 1819 (1818). m. 1 Kpf. Unterhaltender und angenehmer Briefwechsel zwischen Kindern über mancherley Gegenstände. Passau 1819. 8. Kurzgefasste Geographie, zunächst für Baierns Schulen. ebend. 181 . 8. m. 1 Kpf. 2te verb. und verm. Aufl. 1826. Aufsätze pädagogischen

fchen Inhalts. Mit Kpf. und Musikbeil. Landshut 1821. 8. — *Von dem* neuen allgem. deutfchen Unterrichts- und Lefebuch *erfchien* 1818 die 1fte und 1823 die 2te verbeff. Aufl.

17 B. ENGELBRECHT (Ch. A.) *ftarb als Oberbergamtsactuar am 30 May 1805; geb. 1778.* §§. Er revidirte den 1ften Theil der deutfchen Ueberfetzung von *Swen Rinmann's* allgem. Bergwerkslexicon (Leipz. 1808).

17 B. ENGELBRECHT (J. Ch.) §§. Antheil *an den* Schriften und Verhandlungen der königl. Sächf. ökonom. Societät, Liefer. 6 (1820) und an *Gilbert's* Annalen der Phyfik, Bd. 64 (1820). — *Von den* Dintenvorfchriften *erfchien* 1818 die 2te Aufl.

13 B. ENGELBRONNER d'AUBIGNY*) (Nina, *eigentl.* Jana Wynandina Gertraut) *geb. am 16 April 1787.* — *Von den* Briefen an Natalie *erfchien* 1824 die 2te verbeff. Aufl. — Noch einige anonyme Auffätze in verfchied. Journalen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9 B. ENGELHARD (J. F.) *war fpäterhin Hofrath und fürftl. Leyenfcher Leibarzt zu . . .; jetzt . . .* §§. Die Lungenfucht in verfchiedenen Formen und Zeiträumen, mit Wahrnehmungen. Aarau 1823. gr. 8.

ENGELHARD (Magdal. Phil.) §§. Gedichte. 3te Sammlung. Nürnberg 1821. 8. m. 1 Bildn. und 1 Kpf. (auch *u. d. Tit.:* Neue Gedichte). — Gedichte in folg. Zeitfchriften: 1) *in der* Nürnberg. poet. Blumenlefe auf 1783; 2) *im* Genius der Zeit (1799); 3) *im* Barden-Almanach der Deutfchen (1802); 4) in *Reinhard's* Polyanthea (1807);

*) Steht im 13ten Bde irrig aufgeführt als *Nina d'Aubigny, geb. Engelbronner.* Ihre Gefchwifter nahmen den mütterlichen Namen an, da deren Mannsftamm in Deutfchland ausgeftorben ift.

(1807); 5) in *Kuhn's* Freimüthigen (1815); 6) in *Luden's* Nemesis, Bd. 9 (1817); 7) *im* Morgenblatt (1818) und 8) in *v. Erlach's* Charis (1823) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1. S. CXXXXIV. CXXXXV. *v Schindel* Th. 1 u. 3.

ENGELHARDT (Ch. Mr.) *Polizey-Commissair zu Strassburg; geb. zu* . . . §§. Herrad von Landsperg, Aebtissin zu Hohenberg, oder St. Ottilien im Elsass im 12ten Jahrhundert und ihr Werk: *Hortus deliciarum*. Ein Beitrag zur Geschichte der Wissenschaften, Literatur, Kunst, Kleidung, Waffen und Sitten des Mittelalters. Stuttg. und Tübing. 1818. gr 8 m. 12 Kpft in gr. Fol. Wanderungen durch die Vogesen. Strassburg 1821. gr. 8. Der Ritter von Stauffenberg, ein altdeutsches Gedicht, herausgeg. nach der öffentl Bibliothek zu Strassburg; nebst Bemerkungen zur Geschichte, Literatur und Archäologie des Mittelalters u. s. w. ebend. 1823. gr. 8. Mit 1 Heft von 26 lithogr. Platten in 4. — Antheil *am* Archiv für ältere deutsche Geschichtkunde.

ENGELHARDT (F. W.) *D. der Phil. und Oberlehrer am Friedrichswerderischen Gymnasio zu Berlin; geb. das. am 19 April 1793.* §§. *Platonis* dialogi quatuor. Laches, Eutyphro, Apologia Socratis, Menexenus. Annotatione perpetua illustravit. Berol. 1825. 8. (es *erschien* zugleich eine Schulausgabe).

ENGELHARDT (G. Ad.) *starb nach dem J. 1802.*

von ENGELHARDT (G. Bd.) *starb am 12 März 1822. War Präsident der kurländ Gesetzgebungs-Commission zu Mitau und Ritter des Russ. St. Annen-Ord 2ter Cl* (Zuerst 1786 Assessor des Selburgschen Instanzgerichts, 1796 Rath beim kurländ. Gerichtshofe, 1797 Hauptmann in Schrunder, 1803 Oberhauptmann, und von 1815-1818 Rath im kurländ. Oberhofgericht). *Geb. zu . . . in Kur-*

Kurland 1760. §§. * Etwas über Kurlands Betragen während der feindlichen Okkupation. Mitau 1813 8. Beitrag zur Beantwortung der Frage: Gehen die vor 1561 geltend gewesenen eigenthümlichen teutschen Rechte dem römischen Codex vor, oder stehen sie demselben nach? ebend. 1817. 8. — Noch zwei kleine Schriften in den J. 1818 u. 1820. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

13 u. 17 B. ENGELHARDT (Jak. Glie.) *war 182 . seines Pfarramts entlassen.*

ENGELHARDT (J. G. Vt.) *D. der Phil. und Theol. und seit 1822 ordentl. Profess. der Theol., auch seit 1823 Universitätsprediger und Director des homilet. Seminars zu Erlangen* (zuerst war er dort 4 Jahre Hauslehrer, ward 1817 Diacon. und 1821 ausserordentl. Profess. der Theol.); *geb. zu Neustadt an der Aisch im Königr. Baiern am 12 Novbr. 1791.* §§. * Die Enneaden des *Plotinus*, übersetzt mit fortlaufenden, den Urtext erläuternden Anmerkungen begleitet. 1ste Abtheil. Erlang. 1820. gr. 8. *Diss. inaug. de Dionysio Plotinizante, praemissis observationibus de historia theologiae mysticae rite tractanda. ibid. 1820. 8 maj. De origine scriptorum Areopagiticorum. ibid. 1822. 8. Progr. De Gersonio mystico. Partic. III. ibid. 182 . 4. Progr. De Evangelio aeterno. Partic. III. ibid. 182 . 4* *Dionysius* des Areopagiten angebliche Schriften, übersetzt und mit Abhandlungen begleitet. Sulzbach 1823. 2 Thle, gr. 8. Literarischer Leitfaden zu Vorlesungen über die Patristik. Erlang. 1824. gr. 8. Mit *G. Bd. Winer:* Neues kritisches Journal der theolog. Literatur. Sulzbach 1824-1826. 5 Bde, gr. 8. Rede bey Gelegenheit „der Verwarnung der Studirenden vor der Theilnahme an geheimen Gesellschaften." Erlangen 1824 gr. 8. Michel Menot, ein Beitrag zur Geschichte der Homiletik. ebend. 1824. gr. 8. Dr. *Fr. Volkm.*

Reinhard's fämmtliche, zum Theil noch ungedruckte Reformationspredigten. Mit hiftor. Anmerkungen herausgegeben von Dr. *Lh. Berthold* und Dr. *J. G. Vt. Engelhardt.* 2ter Band. Mit Melanchthon's Bildniffe und deffen Lebensbefchreibung. Sulzbach 1824. gr. 8. 3ter Bd. Mit Luther's Bildniffe, nebft einer Abhandlung über einige Vorgänger und Beförderer der Reformation, 1825. Aphorismen über die Bildung zum Predigtvortrage. Erlang. 1825. 8. **E. G. Geijer*, Gefchichte von Schweden. Aus dem Schwedifchen. 1fter Theil. Sulzbach 1827 (1826). gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Schwedens Urgefchichte). — (*Beforgte zum Druck*): Dr. *Lh. Berthold's* theolog. Wiffenfchaftskunde, oder Einleitung in die theolog. Wiffenfchaften. 2ter Band. Erlang. 1823. gr. 8. — Antheil an *Schuderoff's* neuen Journal für die Veredlung des Prediger- und Schullehrerftandes, Bd. 7 (1814).

ENGELHARDT (K. A.) §§. Die Feierabende des Vaters. Familien gewidmet. Pirna 1812. 8. m. 1 Kpf. Vaterlandskunde. Für Bürgerfchulen des Königreichs Sachfen. Dresd. 1824. 8. m. 1 Karte. 2te verbeff. Aufl. 1824, 3te 1825, 4te verm. und verbeff. 1826. Chronologifches, fyftematifches und realalphabetifches Repertorium der Gefetzfammlung für das Königreich Sachfen, die Jahre 1818 bis mit 1823 betreff. ebend. 1825. 4. Syftemat. und alphabet. Repertorium über das Strafgefetzbuch für die k. Sächf. Truppen. ebend. 1825. 8. Repertorium zur dritten Fortfetzung des Codicis Auguftei. ebend. 1826. 4. Unter dem Namen *Rch. Roos:* Erzählungen. Dresd. 1820. 8. 2te verb. Aufl. in 2 Theilen, 1824. Bunte Steine, gefunden auf den Wegen der Phantafie und Gefchichte. Leipz. 1821. 2 Bdchen, 8. m. Titelk. Dietrich von Harras, oder der Ritterfprung; und der Präceptor. Erzählungen nach hiftor. Sagen. Dresd. 1822. 8. (Bildet bey der

der 2ten Aufl. der Erzählungen den 2ten Theil). — Unter dem Namen *Rch. Roos* lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu (*Vulpius*) Curiositäten der phys. - artist. - literar. Vor- und Mitwelt, Bd. 3 (1813); 2) *zur* Eos, Zeitschrift aus Baiern (1818 folg.); 3) zu *Andrés* Hesperus; 4) *zum* literar. Conversat. - Blatt; 5) zu *Thdr. Hell's* Penelope (1820, 1822); 6) *zur* Abendzeit. (1820 - 1826); 7) *zu den* Abendstunden, 1ste Samml. (1820) und 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1821). — *Von dem* Handbuch der Erdbeschreibung *erschien* 1823 die 5te umgearbeit. Aufl.

17 B. von ENGELHARDT*) (Mr.) *D. der Phil.* (*seit 1827*) *Ritter des Russ. St. Annenord. 2ter Cl. und seit 1820 ordentl. Profess. der Mineralogie zu Dorpat.* (Zuerst arbeitete er seit 1798 in der Kanzley der esthländ. Ritterschaft zu . . . ., ging als Abgeordneter des esthländ. Adels zu der in Mitau niedergesetzten Universitäts - Commission; bereisete 1802 Deutschland, studirte 1805 in Freyberg Mineralogie, und unternahm im J. 1808 eine Reise nach Frankreich. Im J. 1811 bereisete er die Krimm und den Kaukasus, wählte 1812 Dorpat zu seinem *eigentl.* Wohnorte, besuchte 1818 Finnland und 1826 das Uralgebirge). *Geb. zu Wieso in Esthland am 27 Novbr. 1779.* §§. Fragmente aus der Mineralogie. 1 Heft. Mitau 1810. 8. Mit *K. v. Raumer:* Geognostische Versuche. Berl. 1816 (1815). gr. 8. m. 1 Charte und illum. Kpf. Mit *J. Ph. Gst. Ewers:* Beiträge zur Kenntniss Russlands und seiner Geschichte. 1ster Bd. 1ste und 2te Hälfte. Dorpat 1816, 1818. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung russischer Geschichte. 10ter Bd. 1stes und 2tes Stück; als Fortsetzung von *G. F. Müller's* Sammlung russischer Geschichte. St. Petersburg). Mit *K. v. Raumer:* Geognostische

*) Ist Bd. 17. S. 507 unter *Mr. v. Engelhard* aufgeführt worden.

sche Umrisse von Frankreich, Grossbritanien, einen Theil Deutschlands und Italiens. Mit 1 illumin. Charte. Leipz. 1817 (1816). gr. 8. Geognostische Untersuchungsmethode. Ein Versuch. Riga und Dorpat 1817. 8. Zur Geognosie. Darstellungen aus dem Felsgebäude Russlands. 1ste Liefer. Geognostischer Umriss von Finnland. Mit 2 ausgem. Kpf. und 1 Charte. Berl. 1821. Fol. Zur Mineralienkunde. Dorpat 1823. 4. — Einigen Antheil am 3ten Bde von *O. v. Kotzebue's* Entdeckungsreise in die Südsee und nach der Beerings-Strasse (Weimar 1821. 4). — Ein Aufsatz in *Pander's* Beiträgen zur Naturkunde, Bd. 1 (1820). — *Die* Reise in die Krimm *erschien* bereits im J. 1815. — Vgl. v. *Recke* Th. 1.

ENGELHART (A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Allgemeiner Oesterreich. oder neuester Wiener Secretair, für alle im Geschäfts- und gemeinen Leben, sowie in freundschaftlichen Verhältnissen vorkommenden Fälle. Nebst einer kurzgefassten deutschen Sprachlehre mit gedrängten Wörterbuche. Wien 1826. gr. 8. m. 1 Kpf.

ENGELIEN (K. Glie. W.) §§. Drey Predigten im J. 1793, 1794, 1798. — Antheil *an den* Schles. Provinz.-Blätt. (1796, 1799).

ENGELKEN (F. L.) *starb am 18 Septbr. 1826. War Bischoff*, *General-Superintend und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. zu Stettin; geb. zu* . . . §§. Johann Bugenhagen Pommer. Ein biograph. Aufsatz für die evangel. Kirche. Zur Vorfeyer des 3ten Reformation-Jubelfests gewidmet. Berl. und Stettin 1817. 8.

x seit Jan 1826.

ENGELMANN (C... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Taschenbuch der Tanzkunst, oder gründliche Anweisung, in den beliebtesten Gesellschafts-Tänzen ohne Hülfe eines Lehrers sich selbst zu unterrichten. Mit Touren-Zeichn. Darmstadt 1823. 16. Die Kunst zu walzen. Nordhausen 1824. 16.

9 B. ENGELMANN (Ch. F.) *ſtarb bereits im Novbr. 1793.*

ENGELMANN (E... B...) *D. der Phil. zu ...; geb. zu ...* §§. Taſchenbuch moraliſchen Inhalts für junge Leute beiderlei Geſchlechts. Erlang. 1813. 8. Sittenlehren und Klugheitsregeln für Mädchen und Jünglinge. ebend. 1813. 8. Neueſte Geographie von Europa und den übrigen 4 Welttheilen. 19te verm. und verbeſſ. Aufl. ebend. 1821. 8. 2ter unveränd. Abdr. 1823.

13 u. 17 B. ENGELMANN (Joſ.) §§. Sittenbüchlein für die Jugend in Fragen und Antworten. Umgearbeitet vom Herausgeber der Lebensgeſchichte des ſel. Bruder Klaus. Luzern 1823. 8. — Das Leben der Chriſten. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle, welche lieber gut als viel beten. Linz 180. 12. 2te Aufl. 1819. — *Von dem* Sittenbüchlein für die Jugend *erſchien* eine umgearbeit. Aufl. zu Luzern 1823.

13 u. 17 B. ENGELMANN (Jul. Bh.) §§. *Voyage du jeune Anacharſis en Grèce, vers le milieu du quatrième ſiècle avant l'ère vulgaire par J. J. Barthélemy. Extrait complet publié à l'uſage des dames et de la jeuneſſe. Tom. I. Francf. 1809. 8. av. 1 Carte geograph. Tom. II. 1810.* Erfahrungen und Bemerkungen über die Erziehung und den Unterricht, beſonders des weibl. Geſchlechts, nebſt Nachrichten von einer Erziehungsanſtalt für Töchter und einer damit zu verbindenden Bildungsanſtalt für Erzieherinnen. Frankf. a. M. 1811. 8. Deutſche Bibliothek für Jünglinge und Jungfrauen. 1ſter Theil. ebend. 1812. gr. 8. (auch *unt. d. Tit.:* Socrates und ſeine Zeit). *Bibliotheque françaiſe pour la jeuneſſe. Tom. I. Heidelb. 1812. 8. Tom. II. 1813.* (*auch m. d. Tit.: Choix de lectures inſtructives et amuſantes pour la jeuneſſe. Tom. I. II*). Franzöſ. und deutſche Geſpräche über Gegenſtände des häus-

häuslichen und bürgerlichen Lebens. *Dialogues françois et allemands.* Frankf. a. M. 1816. 8. Heidelbergs alte und neue Zeit. — Stadt, Universität, Bibliothek, Schloſs und Umgebungen. Heidelb. 1824. 8. Gebete und Erweckungen zum Gebet. Ein Andachtsbuch für Familien. ebend. 1825. gr. 8. *F. Vertraug. Klitſcher's* Liederbuch für Schulen. 4te neubearbeit. Aufl. Frankf. a. M. 1826. 8. Der erneuerte Merian, oder Vorzeit und Gegenwart am Rhein. 50 Abbildungen merkwürd. Städte des Rheinlandes, nach *Merian*, nebſt ihrer Geſchichte und der Schilderung des Zuſtandes vor zwei Jahrhunderten. Ein Beitrag zur deutſchen Nationalgeſchichte. Heidelb. 1826. 8. — *Von dem* Taſchenbuch für Reiſende durch Deutſchland u. ſ. w. *erſchien* 1821 die 2te mit Beiträgen von *H. A. Ottok. Reichard* verm. und 1826 die 3te durchaus verm. und verbeſſ. Aufl.

13 u. 17 B. ENGELMANN (K. L.) *Fabriken-Inſpector zu . . . in Schleſien; geb. zu . . . in Schleſien . . .* §§. Die Gewalt der Umſtände, oder Geſchichte ſeiner Flucht, Verhaftung und zweyjähr. Gefangenſchaft auf der Citadelle in Magdeburg. Von ihm ſelbſt herausgeg. Bresl. 1800. 8. Beiträge zur Vervollkommnung der techniſchen Gewerbe. Glogau 1812. 8.

ENGELMAYR (J. Ant.) *D. der Rechte und Rechtspraktikant zu Wien; geb. zu . . .* §§. Verſuch zu einer ſyſtemat. Darſtellung der im Unterthanenfache ob der Enns beſtehenden Vorſchriften. Linz 1824. 8. Die Unterthans-Verfaſſung des Erzherzogth. Oeſterreich ob und unter der Enns. Mit 3 Tab. Wien 1826. 3 Bde, gr. 8.

ENGELS (J. Adf. *) *Papierfabrikant zu Werden.* §§. Denkwürdigkeiten der Natur und Kunſt, Religion und Geſchichte, Schifffahrt und Handlung in

---

*) iſt Bd. 17. S. 503 als *J... A... Engel* aufgeführt.

in den königl. Preuss. Niederrhein. Provinzen. Werden 1817. gr. 8. m. 2 Kpf. 2te Ausg. Elberfeld 1819. m. 4 Kpf. Versuch einer Geschichte der religiösen Schwärmerei im ehemal. Herzogthum Berg. Schwelm 1826. 8. — Antheil am Reichsanzeig. (1805).

ENGELS (J... D...) *grosherzogl. Bergischer Bergmeister zu* ...; *jetzt* ... (zuerst Nassauischer Bergrath in Usingen); *geb. zu* ... §§. Die Landeskrone am Ratzenscheid; ein Beitrag zur Nassauischen Bergwerksgeschichte. Herborn 1803 8. Ueber den Bergbau der Alten in den Ländern des Rheins, der Lahn und der Sieg; zur Berichtigung von *Gmelin's* Beiträgen zur Geschichte des deutschen Bergbaues, insofern solche die Rheingegenden betreffen. Mit Urkunden aus dem 12ten, 13ten und 14ten Jahrhundert. Siegen 1808. 8. Beiträge zur Geschichte des Siegenschen Kobaltberges. ebend. 1808. gr. 8. m. 3 Kpf. Tabellen zum Gebrauch für ausübende Markscheidekünstler. Cassel und Marburg 1812. 8. — Corresp. Nachrichten *in den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, Bd. 2 (1802).

ENGELSKIRCHEN (J... Th...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Gedichte, von ihm aus seinem beigefügten Lateine metrisch übersetzt, nebst dessen nicht übersetzten lateinischen, und ursprünglich deutschen Gedichte. Düsseldorf 181. 8. 2te verbess. und verm. Ausg. 1824.

9 B. ENGL (P. Jos.) §§. *Von der* Schrift: der Mensch im Umgange mit Gott *erschien* 1809 die 5te, 1811 die 6te und 1818 die 7te Aufl.

ENGSTFELD (P... F...) *Lehrer am Gymnasio zu Duisburg; geb. zu* ... §§. Chorgesänge für den kirchl. Bedarf. I. Essen 1825. 4. Kleine prakt. Gesangschule. Ein Uebungsbuch für Ziffernsänger. I. ebend. 1825. 4. Kurze Beschrei-

schreibung des Tonziffernsystems, und Versuch einer Vertheidigung desselben. Mit Vorwort vom Superint. *Mohn*. ebend. 1825. 8.

ENK (M...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Blumen. Lehrgedicht in 3 Gesängen. Wien 1822. 8. Eudoxia, oder die Quellen der Seelenruhe. ebend. 1824. 8. Das Bild der Nemesis. ebend. 1825. 8.

17 B. ENNEMOSER (Jos.) *ward 1827 ausserordentl. Profess. der Medic. zu Bonn* (vorher Privatdocent daselbst); *geb. zu* . . . *in der Schweitz* . . . §§. Der Magnetismus nach der allseitigen Beziehung seines Wesens, seinen Erscheinungen, Anwendung und Enträthselung; in einer geschichtl. Entwickelung von allen Zeiten und bey allen Völkern wissenschaftlich dargestellt. Leipz. 1818. gr. 8. Historisch - physiolog. Untersuchungen über den Ursprung und das Wesen der menschlichen Seele überhaupt, und über die Beseelung des Kindes insbesondre. Bonn 1824. gr. 8. Ueber die nähere Wechselwirkung des Leibes und der Seele, mit anthropolog. Untersuchungen über den Mörder Ad. Moll. ebend. 1825. 8. — Antheil an *Nasse'ns* Zeitschrift für physische Aerzte (1820).

ENSLIN (Ghd. Ch. F.) *seit 1817 Buchhändler in Berlin; geb. zu Kloster Sulz im Rezatkreise des Königr. Baiern am 18 Novbr. 1789.* §§. * Russischer Dolmetscher. (Götting.) 1813. 8. * Bibliothek für Preuss. Juristen und Cameralisten; vollständiges Verzeichniss der Schriften über das ältere und neuere Preuss. Recht und Cameralwesen. Berl. 1814. 8. 2te von (*F. G. Hoffmann*) umgearbeit., verbess. und verm. Aufl. 1815. Berlin. literar. Anzeiger, oder monatliche Nachrichten von neuen Büchern; nach den Wissenschaften geordnet, mit Nachweisungen über die erschienenen Rezensionen, den nöthigen Notizen über die Bücher, und einem alphabet. Regi-

gister. July — Decbr. ebend. 1817. 8. (Fortgesetzt in den J. 1818-1822; vom J. 1820 aber in 4. *m. d. Tit.:* Wöchentl. Nachrichten von neuen Büchern u. s. w.). — *Auch gab er in den J. 1817-1825 14 Cataloge über alle Zweige der Literatur, unter den Titeln: „Bibliotheca“ heraus, die meistentheils vielfach aufgelegt worden sind.* — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

ENSLIN (H... P...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Der prakt. Bierbrauer, oder deutliche und genaue Anweisung zu dem prakt. Verfahren bey Erzeugung der süddeutschen Lagerbiere, insbesondre der im Königreich Baiern, und zu Anlegung und innern Einrichtung eines vollkommen zweckmässigen Brauhauses und der dazu nöthigen Keller; nebst einer vollständigen Erklärung des ganzen Brauwesens, mit allen Mitteln, welche bis jetzt geheim gehalten wurden. Berl. 1821. gr. 8.

EPPENAUER (...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Poetische Versuche. Bamberg 1814. 8.

9 u. 17 B. ERB (J. L.) *starb am 25 Juny 1824.* §§. Zwei kleine Schriften im J. 1821 und 1825 — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 1163.

ERB (K. A.) *lebt in Heidelberg; geb. zu* ... §§. Zur Mathematik und Logik. Vorstellungen zur Erweiterung und Begründung. 1ste Lieferung. Heidelb. 1821. gr. 8. Forschungen über Geschlechts-Natur. (Vorläufig abgedrucktes 1stes Bruchstück einer Sammlung dieses Titels). ebend. 1824. 8. Mittheilung eines ersten Entwurfes zu einer aero- und hydrodynamischen Gesellschaft, oder Gesellschaft für Luft und Wasser nach meinen Erfindungen. ebend. 1824. gr. 8.

11, 13 u. 17 B. ERB (Kp. Mx.) §§. Die Organisirung der Gemeinheits-Sittengerichte zur Wiederhe-

lebung der Sittenpolizey in Deutſchland. Rotweil 1819. 8. — Im 17ten Bde iſt Z. 5 ſtatt Rede *Reden* zu leſen.

ERBACHER (E...) *Beneficiat in Würzburg; geb. zu . . .* §§. * Beſchreibung der Sehens- und Merkwürdigkeiten in und um Würzburg. Den gebildeten Reiſenden gewidmet. Würzburg 1824. 12. m. 1 Grundriſs. (Nennt ſich unter der Vorrede).

17 B. ERBSTEIN (K. F. W.) §§. Noch einige Aufſätze *in den* Dresdner Beiträgen zur Belehrung und Unterhaltung (1811, 1815, 1816); *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1815) und in (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ. - literar. - artiſt. - hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 9 (1822). — *Seine* erſte Schrift kam 1782 unter *folg. Titel* heraus: Almanach der Belletriſten und Belletriſtinnen für's Jahr 1782, mit dem angebl. Druckort: Ulietea. — *Von den* numismat. Bruchſtücken *erſchien* 1816 blos 1 Heft (oder das 1-3te Bruchſtück, und 1821 folgte das 2te Heft nach, welcher das 4-6te Bruchſtück enthält.

von ERDELYI (Mch.) *ſeit 1818 Profeſſor der Anatomie und Phyſiologie an dem Thierarzneyinſtitut zu Wien* (vorher Correpetitor daſelbſt); *geb. zu . . . in Ungarn . . .* §§. *Diſſ. inaug. de adenitide, morbo equorum vulgatiſſimo. Vienn. 1812. 8.* Ueber die Druſenkrankheit der Pferde. Leipz. 1814. 8. Grundlinien der Eingeweidlehre der Hausſäugethiere, insbeſondre des Pferdes. Wien 1819. gr. 8. Grundlinien der Nerven- und Gefäſslehre der Hausſäugethiere, insbeſondre des Pferdes. ebend. 1819. gr. 8. Verſuch einer Zoophyſiologie des Pferdes und der übrigen Hausſäugethiere. Nebſt einer Skizze der vorzüglichſten Oeſterreich. Pferderaçen und Geſtüte. ebend. 1820. gr. 8. Grundlinien der Knochenlehre des Pferdes, mit Berückſichtigung der Abweichungen bey den übri-

übrigen Hausſäugethieren; nebſt einer vollſtändigen Anweiſung zur Beurtheilung des Alters aus den Zähnen. Als Handbuch für angehende Thierärzte und Oekonomen. ebend. 1820. gr. 8. m. 3 Kpft. in Fol. (auch unter *folg. Titel:* Darſtellung des Zahnalters des Pferdes, Rindes, Schafes und Schweines, nebſt einem Pferdeſkelette mit den äuſſern Umriſſen in 3 Folio-Kpft. ſammt erklärenden Texte und einer Tabelle; als Beitrag zur vergleichenden Anatomie und Phyſiologie, und als Beilage zur Knochenlehre des Pferdes und der übrigen Hausſäugethiere).

ERDMANN (F.) Pſeudonym, ſ. oben *Glie. Becker* in dieſem Bande.

17 B. ERDMANN (F. Fr. L. *) *auch D. der Phil. und ſeit 1826 k. Ruſſ. Colleg.-Rath* (1813 nahm er bey der Mecklenb.-Schweriniſchen Landwehr am allgemeinen Kriege gegen Frankreich Antheil, und bezog nachher die Univerſitäten Roſtock und Göttingen, lebte 1815 als Hauslehrer im Mecklenb. und war ſeit 1817 Privatdocent in Roſtock); *geb. zu Ludwigsluſt am 15 März 1795.* §§. Progr. Prodromus ad novam Lexici Wilmetiani editionem adornandam. Caſan. 1821. 8. Numophylacium univerſitatis Caeſareae literarum Caſaneenſis orientale delineavit. ibid. 1826. 8. c. 3 tabul. aen. De expeditione Ruſſorum Berdaeam verſus, auctore inprimis *Niſameo*, diſſeruit. P. I. ibid. 1826. 4.

ERDMANN (J. E. W.) *Hülfsprediger und Rector an der Stadtſchule zu Kröpelin im Groſsherzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Groſs-Teſſin bey Bützow 1794.* §§. Einige Bemerkungen über Cap. 21 des Evangelii Johannis. Roſtock 1819. 4.

*) So ſind ſeine vollen Vornamen, und *Fr.* und *F.* Erdmann identiſch.

13 u. 17 B. ERDMANN (J. F.) *ward 1823 als k. Sächs. Hofrath und würkl. Leibarzt nach Dresden berufen, 1824 k. Sächs. Hof- und Medicinal-Rath und Ritter des St. Wladimir-Ord. 4ter Cl. und ging 1827 als Profess. nach Dorpat zurück* (vorher war er von 1814-1818 Profess. in Kasan und sodann in Dorpat); *geb. am 18 July (1778)*.
§§. Selbstbeschreibung. Kasan und Berl 1810. 8. *Annales scholae clinicae medicae Dorpatensis annorum 1818, 1819, 1820, sumtibus publicis editi ab instituti directore. Dorp. 1821. 4.* (ein Auszug daraus befindet sich in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung, 1822. Bd. I. S. 171-182). Medicin. Topographie des Gouvernements und der Stadt Kasan. Nebst mehrern darauf Bezug habenden historischen, geographischen, statistischen und ethnographischen Notizen. Nebst einem grossen Plane in Steindruck. Riga 1822. gr. 8. Reisen im Innern Russlands. 1ste Hälfte. Mit 12 Steintaf, 2 Charten und mehrern Musikbeil. Leipz. 1825 gr. 8. 2te Hälfte. Mit 7 Steintaf. und 2 Charten, 1826. (Beide haben auch den *allgem. Tit.:* Beiträge zur Kenntniss des Innern von Russland). — Antheil an folgenden Journalen: 1) *am* Wittenberger Wochenblatt (1792, 1809); 2) an *Gilbert's* Annalen, Bd. 11. 57 (1802, 1817); 3) an *Kilian's* Georgia (1806); 4) an *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für alte und neue Kirchengeschichte, Bd. I. H. 1 (1813); 5) an *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft, Bd.. 16 (1816); 6) an *A. N. Scherer's* nordischen Blättern für die Chemie, Bd. I. H. 1 (1817); 7) *an den* neuen inländ. Blättern (1818); 8) *an der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1. 2. 4. 5 (1819 folg.); 9) an *Ch. Pander's* Beiträgen zur Naturkunde aus den Ostseeprovinzen, H. 1 (1820); 10) an *Scherer's* Annalen der Chemie, Bd. I (1819); 11) *an den* allgem. medicin. Annalen (1820, 1822); 12) *an den* neuen geograph. Ephemeriden, Bd. 7 (1820); 13) an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde,

Bd.

Bd. 56 (1823); 14) an *Hecker's* literar. Annalen der gesammten Heilkunde (1825) nnd 15) an *Dingler's* polytechnischen Journal, Bd. 21. H. 3 (1826). — *Von den* Progr. de hydropis natura et curatione sind bis zum J. 1810 10 Partes *erschienen.* — Sein Portrait, gemalt und lithographirt von Senf (Dorpat 182. gr. 4). — Vgl. *v. Recke* Th. 1. *Scherer's* Annalen der Chemie, Th. 1. S. 225.

9, 11, 13 u. 17 B. ERDMANN (K. Gf.) §§. Antheil *am* Reichsanzeiger (1803); *am* Leipziger Intell.-Blatt (1817) und *an der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1 (1819). — Der im 17ten Bde bemerkte Aufsatz in dem Wittenberger Wochenblatt gehört seinem vorstehenden Bruder an.

ERDMANN (O. Linn.) Sohn des vorhergehenden. *D. der Phil., Baccal der Med. und seit 1827 ausserordentl. Profess. derselben zu Leipzig; geb. zu Dresden am 11 April 1804.* §§. Dissert. de natura affinitatis chemicae. Lips. 1825. 8 maj.

13 u. 17 B. Freyh. v. ERFFA (K. Lbr. Htm.) *starb am 9 Septbr. 1825* War auch grofsherzogl. Sächs. Kammerherr und Ritter des rothen Adler- und des Weimar. Falkenord.; *geb. zu Ansbach am 17 Febr. 1761.* §§. Mehrere Gelegenh.-Gedichte. — Antheil an einigen Zeitschriften. —. *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. H. 2 S. 1521-1525.

13 u. 17 B. ERFFURTH (K. Glo. A.) §§. *Sophoclis Ajax;* emendavit, varietatem lectionis, scholia notasque tum aliorum, tum suos adjecit. Lips. 1811. 8 maj. (auch *m. d. Tit.: Sophoclis* Tragoediae septem. Vol. VI). Observationum criticarum maxime in Athenaei Deipsonosophistas Partic. I. II. Regiom. 1812. 8. *Sophoclis* Oedypus Coloneus. Post Erfurdtii obitum emendaverunt Dr. *L. Heller* et Dr. *L. Döderlein.* Lips. 1825.

1825. 8 maj. (auch *u d. Tit.*: *Sophoclis* Tragoediae septem. Vol. VII). — *Noch veranstaltete er eine Handausgabe der Tragödien des Sophocles, welche in folgender Ordnung nach ihm Prof. Gf. Hermann fortsetzte, und die ebenfalls zu Leipzig in 8. in folgender Orduung herauskam:* Vol. I. Antigona, 1810 (1809); edit. sec. 1823. Vol. II. Oedypus rex, 1811; edit. sec. 1823. Vol. III. Ajax, 1817; edit. sec. 1825. Vol. IV. Electra, 1819; edit. sec. 1823. Vol. V. Trachineae, 1822. Vol. VI. Philoctetes, 1824. Vol. VII. Oedypus Coloneus, 1824. — *Vom* Königsberger Archiv für Philosophie *war er* Mitherausgeber.

17 B. ERHARD (And.) *Profess zu München; geb. zu Botzen* . . . §§. Möron, philosophisch-ästhetische Phantasien in 6 Gesprächen. Passau 1826. 8.

ERHARD (Ch Dn.) §§. Berichtigungen und Verbesserungen seiner Uebersetzung des Gesetzbuchs Napoleons. Leipz. 1811. gr. 8. (auch in 4). Nachgelassene Gedichte. Ein Vermächtniss für Erhard's Freunde und Verehrer, nebst dessen Bildnisse und biographischer Skizze, herausgeg. von Dr. *Ch. Glo. Ed. Friderici.* Gera 1823. gr. 8.

17 B. ERHARD (H. A.) *privatisirte in Erfurt, ward 1822 daselbst königl. Bibliothekar und Regierungs-Archivar und 1824 Regier.-Archivar in Magdeburg.* §§. *Diss. inaug. Academia Erfordensis de restauratis literis tam sacris, quam profanis, seculo sedecimo initio optime merita. Erford. 1817. 4.* Die Mitwelt, oder Biographien denkwürdiger Personen und historische Gemälde der neuern Zeit, herausgeg. von *K. Nicolai, und fortgesetzt,* 4tes Heft. Arnstadt 1820. 8. Theodor Körner. Sein Leben nebst einer ausführl. Beurtheilung seiner Schriften. Arnstadt 1821. 8. Teutsches Lesebuch für die Jugend, zur ersten Bildung der Sprache und des Geschmacks. 1ster Cursus. Erfurt 1821. 8. Schauplatz teutscher Prosa in ausgewählten Stücken mustergülti-

tiger Schriftsteller neuerer Zeit. 1ste und 2te Abtheil. ebend. 1822. 8. Schauplatz teutscher Dichtkunst in ausgewählten Stücken neuerer Dichter. 1ste Abtheil. ebend. 1822. 8. 2te Abtheil. 1823. Probeblätter teutscher Sprach- und Dichtkunst älterer Zeit. 1ster Theil. ebend. 1824. 8. 2ter Theil 1826. (Der allgem. Titel der vorerwähnt. 4 Schriften ist *folgender:* Handbuch der teutschen Sprache in ausgewählten Stücken deutscher Prosaiker und Dichter aus allen Jahrhunderten. 1ster Cursus, zur Vorübung. 2ter Cursus 1ste u. 2te Abtheil. 3ter Cursus 1ste u. 2te Abtheil. 4ter Cursus 1ste u. 2te Abtheil.). Allgemeine Thüring. Vaterlandskunde. Wochenschrift der Geschichte, Natur- und Landeskunde, Literatur u. s. w. Thüringens für alle Stände. July-Decbr. Erfurt 1822. gr. 4. m. Kpf. 2 Jahrg. (Fortgesetzt in den J. 1823 und 1824). *A. F. Hecker's Lexicon medicum theoretico-practicum reale*, oder allgem. Wörterbuch der gesammten theoretischen und praktischen Heilkunde. Nach den neuesten Fortschritten der Wissenschaften vermehrt und verbess. 4ter Bd. 1ste Abtheil. Gotha 1823. gr. 8. 2te Abtheil. Ga-Geb. 1826. Ueberlieferungen zur vaterländ. Geschichte alter und neuer Zeit. 1stes Heft. Magdeb. 1825. 8. — Von *F. Jahn's* Kritik der chronischen Krankheiten *erschien* 1820 der 3te und 1824 der 4te Band in 2 Theilen.

ERHARD (J. Bj.) *ward 1823 Obermedicinal-Rath und starb am 28 Octbr. 1827.* §§. Ueber freywillige Knechtschaft und Alleinherrschaft; über Bürger-, Ritter- und Mönchsthum. Berl. 1821. gr. 8. (die erste Hälfte dieser Abhandlung stand schon, wie Bd. 2 erwähnt worden, in *Wieland's* Merkur). — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 11, 14, 17 (1801 folg.). — *Vgl.* Neues Gel. Berl. vom J. 1825. Convers.-Lex. 11ter Bd. Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 17.

17 B. ERHARD (J. E.) Z. 8 liess *Vue* statt The.

13 B. ERHARD (K. F.) §§. *Von der* auf Chemie und Erfahrung gegründeten Anweisung u. s. w. *erschien* 1814 die 2te Aufl.

ERHARD (K. F. E.) *k. Preuss. Oberauditeur beim General-Commando des 4ten Armeekorps zu Magdeburg; geb. zu Meissen am 25 Decbr. 1774.* §§. Handbuch für die Untersuchung führenden Offiziere und Beisitzer der Krieges- und Standrechte der königl. Preuss. Armee, mit Erläuterungen der Kriegesartikel vom 3 Octbr. 1808. Merseburg 181 . gr. 8. 2te Ausg. Berl. 1818.

13 B. ERHARDT (F. W.) *heisst richtiger Ehrhardt, und gehört daher weiter vor.*

17 B. ERHARDT (J. Sm.) §§. Volkmars Bekenntnisse und Lebensgeschichte. Aus dessen Papieren gezogen und herausgeg. Nürnberg 1817. 8. Ueber den Begriff und Zweck der Philosophie. Eine akadem. Antrittsrede. Freyburg 1817. 8. Einleitung in das Studium der gesammten Philosophie. ebend. 1824. gr. 8. — *Die* Freyburger literar. Blätter *erschienen* auch noch im J. 1820.

17 B. ERICHSON (J.) *D. der Phil. und seit 1822 ausserordentl. Profess. derselben zu Greifswald* (zuerst war er seit 1800 Hauslehrer in Stralsund, ging 1805 nach Berlin, 1806 nach Wien, und ward 1814 Adjunct der philos. Facultät zu Greifswald); *geb. zu Stralsund 1777.* §§. *De dicto Paulino, omnia fieri debere in honorem Dei. Dissertat. theologico-moralis. Gryph 1799. 4.* (Mit *John Freyh. von Sinclair*): * Glauben und Poesie zum Frühling des Jahrs 1806. Eine Sammlung von Dichtungen und Bruchstücken in Prosa. Herausgeg. von *Lucian.* Berl. 1806. 8. Griechischer Blumenkranz ausgewählter griech. Epigrammen. Nebst einem Anhang von eigenen Epigrammen. Wien 1810. gr. 8. m. 4 Umrissen. Musenalmanach für das J. 1814. Wien 1814. 8. * Greifswaldisches Archiv. Eine Zeitschrift. Greifs-

Greifswald 1815. 5 Hefte, gr. 8. — Antheil *an der* Zeitschrift: Prometheus (1808); *am* Wiener Musenalmanach (1812); an *Schlegel's* deutschen Museum (1812); *an der* Abendzeitung (1822) und an *Oken's* Isis (1825). — *Die* neue Thalia *ward* 1814 mit dem 4ten Jahrgange geschlossen. — Vgl. *Biederstädt*.

15 B. Freyh. v. ERLACH (F. K.) *lebt in Mannheim* (nachdem er früher königl. Preuss. Kriegs- und Domainen-Rath gewesen war); *geb. zu Quedlinburg am 26 July 1765.* §§. Charis. Unterhaltungsblatt für Leben und Literatur, Poesie und Kunst. April - Decbr. Mannheim 1821. gr. 4. Charis. Rheinische Morgenzeitung für gebildete Leser. Mannheim 1822, Heidelb. 1823, 1824. gr. 4. *N. A. v. Salvandy* Islaor, oder der christliche Barde. Gallische Novelle; verteutscht. Heidelb. 1825. gr. 8.

9 u. 15 B. von ERLACH (L. Rdf.) *starb im J. 1809* (in jüngern Jahren war er Officier bey dem in französ. Sold stehenden Schweizer-Regim. v. Erlach). — *Vgl.* Sein Lebensabriss in *J. H. Zschokke'ns* Denkwürdigkeiten der helvet. Staatsumwälzung, Bd. 3. S. .. folg.

ERLENMEYER (J. F. Alb.) *erster Conrector am Pädagogio zu Wiesbaden; geb. zu* . . . §§. Beiträge zur deutschen Sprachlehre. 1stes Heft: die Declinationen der deutschen Gattungswörter auf eine einzige zurückgeführt. Herborn 1822. 8. 2tes Heft: die deutsche Declination der Eigennamen und die Rechtschreibung der Säusel-Lauter, 1823.

ERMAN (J. P.) §§. Aufsätze in *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 28, 30, 31, 32 und 40 (1808 folg.). — Vgl. J. Pt. Erman. Biograph. Skizze von *Sm. H. Catel.* Berl. 1814 od. 1815. 8. Abhandl. der Berl. Akad. der Wissensch. $18\frac{1}{1}\frac{4}{5}$. S. 5-10.

ERMAN (. . .) *Profeſſ. der Phyſik zu Berlin; geb. daſ.* . . . §§. Umriſſe zu den phyſiſchen Verhältniſſen des von Profeſſ. Oerſted entdeckten elektrochemiſchen Magnetismus. Berl. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Seine übrigen Schriften ſind durchaus nicht auszumitteln.*

ERNESTI (J. H. Mt.) §§. *Gab heraus:* (*J. G. Schwarz*) der Jugendfreund, zur Bewahrung der Unſchuld und zur Beförderung der ſittlichen Güte und der Lebensfreuden u. ſ. w. Merſeb. und Leipz. 1817. 8. (vgl. deshalb den 20ſten Bd. S 376). Ueber religiöſe Aufklärung, Religions- und Kirchenfreiheit, vornehmlich von der ſtaatsrechtl. Seite betrachtet. Quedlinb. 1819. gr. 8. Denkwürdigkeiten aus dem öffentl. und verborgenen Leben des Verfaſſers vom erziehenden Staate. Ein Beitrag zur Menſchenkunde, Staatsregierung, Erziehungslehre und Schriftenthum. Berl. 1824. 8. Des *Qu. Horatius Flaccus* ſämmtliche Werke. Ueberſetzt und ausführlich erläutert. 1ſter Bd, die Oden. Münch. 1824. 8. m. Bildn. *J. Dn. Schoepflin Commentat. hiſtorica, qua Allemannicae antiquitates ſive Integra Veterum Allemannorum iisque ad extinctam Eorundem Rempublicam fata ex Optimis hiſtoricorum Monumentis ſuccincte traduntur. In uſum Germanorum et Franco Gallorum denuo edidit, recognovit, auxit. Adjuncta ſunt Fata Delcatis Alemanniae et Sueviae. Lipſ. 1826. 8 maj.* — Antheil an (*Vulpius*) Curioſitäten der phyſ. - liter. - artiſt. - hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 9 (182.). — *Von dem* Handbuch der ſchönen Dicht- und Redekunſt *erſchien* 1820 die 4te Aufl.

ERNI (J... H...) *Buchhändler in Zürich; geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Memorabilia Tigurina. Neue Chronik und fortgeſetzte Merkwürdigkeiten der Stadt und Landſchaft Zürich. Zürich 1820. 4. m. Kpf. und 1 Charte.

17 B. ERNSDORFER (Bh.) §§. Kleine Schriften über die Taubstummen. München 1817. 8. Beleuchtung eines Auffatzes des Kreisschulraths Dr. Stephani: „über die einfachste und natürlichste Weise Taubstumme zu unterrichten." ebend. 1819. 8. Kleines Gebetbuch für Taubstumme. Freysing 1820. 12.

13 u. 17 B. ERNST (Cp. F. W.) §§. Entwürfe zu Predigten, nebst einer Vorrede über das Abfassen und Halten derselben für Candidaten des Predigtamts. Marburg und Cassel 1826. gr. 8. — Noch einige Predigten im J. 1821 und 1826. — *Von den* Predigten vermischten Inhalts *erschien* 1822 die 2te verm. Aufl. der 1sten Sammlung.

ERNST (Fd.) *war bis zum J. 1819 Gutsbesitzer zu Almstädt im Amte Winzenburg, und siedelte sich sodann in der Nordamerikan. Provinz Illinois an; geb. zu Grofs-Algermissen bey Hildesheim* . . . §§. Beschreibung eines neuerfundenen Destillir-Apparats für Branntweinbrenner, Destillateurs, Apotheker u. s. w. Hildesheim 1819. 8. m. Kpf. Bemerkungen auf einer Reise durch das Innere der vereinigten Staaten von Nordamerika im J. 1819, besonders in Beziehung auf die an den Flüssen Sangömo und Onapischquasippi im Norden des Illinois-Staates belegenen, im gedachten Jahre von den Indianern an den Congrefs abgetretenen Landstriche. Nebst einer Uebersetzung der Constitution des Illinois-Staates. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2. S. 682, 683.

13 u. 17 B. ERNST (H.) *jetzt Mechaniker und Mühlenbaumeister in Merseburg.* §§. Die Kunst, das Getraide zu mahlen und zu schroten, um nicht allein die beste Güte und Menge an Mehl und Schrot zu gewinnen, sondern auch insofern die Bereitung des Mehles auf die Gesundheit Einflufs hat. Leipz. 1808. 8. m. Kpf. Gemeinverständliche Anwendung der Arithmetik, Geome-

metrie und Mechanik auf die Mühlen- und Zimmermannsbaukunst für Müller und Zimmerleute ausgearbeitet. ebend. 1811. 8. m. 12 Kpf. Konstruktionsmässige Zeichnung und Beschreibung einer ganz neu erfundenen höchst nutzbaren und ausgeführten Windmühle, mit dem vollkommensten Mechanismus horizontaler Flügel, welche nicht allein nach der Stärke des Windes augenblicklich gestellt werden können, sondern auch stets nach einer Richtung stehen bleiben, der Wind mag von einer Gegend herkommen, wo er will. Eine sehr wichtige Einrichtung für Mühlen und Fabrik-Maschinen. ebend. 1813. gr. 4. m. 5 Kpft. Beschreibung und Abbildung von zwei ganz neu erfundenen, höchst nutzbaren und ausgeführten Windmühlen, mit dem vollkommensten Mechanikus u. s. w.; ferner auch nach konischer Art eingerichtet, um auf der entgegengesetzten Seite den wenigsten Widerstand zu bekommen und den einfachsten Mechanismus auf die Anlage jeder Maschine zu erhalten. Nicht allein nützlich für den Mühlenbau, sondern auch für einen beträchtlichen Theil des Fabrik-Maschinen-Wesens. ebend. 1814. gr. 4. m. 6 Kpft. — Beiträge zu *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1809). — Im 17ten Bde ist Z. 2 die Zahl 1818 einzuschalten.

ERNST (K. Glie.) *starb am 6 Novbr. 1801. War Pfarrer zu Gräditz im Schweidnitzer Kreise; geb. zu Schweidnitz am 3 März 1737.* §§. Versuch eines Plans zur Verbesserung der Landschulen. Halle 1775. 8. Versuch eines Plans zu besserer Verwaltung des Kirchen-Vermögens. ebend. 1776. 8. Umständliche Beschreibung des feierlichen Gottesdienstes bey Gelegenheit der Gedächtnisspredigt zum Andenken Friedrich II, nebst der Gedächtnisspredigt selbst und der dabey gehaltenen Trauermusik; am 14ten Sonntage nach Trinit. 1786. Schweidnitz (1786). 8. — Eine Gedächtnissrede im

im J. 1781. — *Vgl.* literar. Beil. zu den Schlef. Prov.-Bl. 1807. S. 175, 176.

ERNST (Thdr.) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Kampf und Rettung. Rittergeschichte aus den Zeiten der Befreiung der Schweiz. Braunschw. 1823. 8.

von ERNSTHAUSEN (V... T... E) *war k. Preuss. Geh Finanz-Rath und Präsident des Ober-Collegii medici zu Berlin. Starb 180. ; geb. zu* . . . §§. Abriss von einem Polizey- und Finanzsystem, besonders zum Gebrauch regierender Herren. Leipz. 1788. 8. 2te Aufl. 1805. neue Ausg. 1811. Gedanken über die Sittlichkeit der Handlungen der Menschen und von den Strafen. Berl. 1803. 8. Inhalt der logischen Wahrheit. ebend. 1804. 8.

ERSCH (J. Sm.) *starb am 16 Januar 1828.* §§. * Handbuch für das Königreich Westphalen. Zur Belehrung über Land- und Einwohner, die Verfassung, Verwaltung und äussern Verhältnisse des Staats überhaupt, und seiner einzelnen Bestandtheile und der darin gelegenen Bundesstaaten insbesondre. Nebst 1 Karte. 1stes u. 2tes Heft. Halle 1808. gr. 8. 3tes Heft, enthält Ergänzungen und ein Register über das Ganze, 1809. *Gab zum Druck heraus:* den 18ten, 19ten, 20sten und 21sten Bd. dieses Werks; (vom 22sten Bde geht seine Revision bis zu S 462 der 1sten Lief.). — *Von dem* Handbuch der deutschen Literatur *veranstaltete* er eine *neue* Ausgabe, wovon folgende (auch einzeln abgedruckte) Abtheilungen *erschienen* sind: 1ster Bd. 1ste Abtheil.: Literatur der Philologie, Philosophie und Pädagogik. Bearbeit. von Dr. *E. Gf. Adf. Böckel*, 1822, 2te Abtheil.: Literatur der Theol. Bearbeit. *von dems.*, 1822. 2ter Bd. 1ste Abtheil.: Literatur der Jurisprudenz, Politik und Cameralistik. Fortges. von *J. Ch. Koppe*, 1823. 3ter Bd. 1ste Abtheil.: Literatur der

der Medicin. Bearbeit. von Dr. *F. A. Bj. Puchelt*, 1822. 4ter Bd. 1ste Abtheil.: Literatur der Geschichte und deren Hülfswissenschaften, 1826. — *Von der* allgem. Encyclopädie der Wissensch. *erschien* 1826 der 15te Theil (Camulduenser — Cazouls). — *Vgl.* Convers.-Lex. Bd. 11. *Pölitz* Jahrbücher der Geschichte und Staatskunst, H. 3. S. 277-283. Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 35. Allgem. Zeit. 1828. Beil. Nr. 59. 60. Dresdener Literatur-Blatt (zur Morgenzeitung gehörig) 1828. Nr. 5. 6.

17 B. ERXLEBEN (Ch. Polyk. F.) §§. Ueber die Güte und Stärke des Biers, und die Mittel diese Eigenschaften zu würdigen. Herausgeg. von der k. k. patriot.-ökonom. Gesellschaft in Böhmen. Prag 1818. 8. m. 1 Kpf. und 2 Tab.

ERXLEBEN (J. Bj.) *starb am 21 Februar 1807. War Diacon. an der St. Bernhardikirche zu Breslau* (zuerst seit 1784 General-Substitut des Minister. zu Breslau, und von 1787-1805 Morgenpred. zu St. Hieronymi); *geb. zu Landshut am 11ten Septbr. 1759.* §§. Einige Nachrichten von der Kirche und dem Hospital St. Hieronymi, bey Gelegenheit des 300jähr. Kirchenjubiläums d. 10ten Juny 1804. Bresl. (1804). 8. Andachtsbuch für das häusliche Leben, besonders zum Gebrauch in Hospitalanstalten gewidmet. ebend. (1805). 8. — Zwei Gedächtnisspredigten im J. 1797. — *Vgl.* Schles. Prov.-Blätt. liter. Beil. 1807. S. 95. 96.

ERXLEBEN (J. Glie) *Pfleger des Ehechors in Herrnhut* (früher Handlungsdiener); *geb. zu* . . . §§. Sittenbüchel. Herrnhut 1805. 12. Meine Irrgänge und Missgriffe in dem Weg und Werk des Herrn. Ein Bekenntniss von einem evangel. Prediger. Görlitz 1805. 12. (stand vorher in *Ewald's* christl. Monatsschrift).

ESCHENBACH (J. Ch.) *ward 1810 Senior der Univers. und starb am 12 August 1823.* §§. * *Diss. inaug. de*

de nullitata respectiva sententiae, actis ad collegium juridicum exemtum transmissis (*resp. Ch. H. Lange*). *Rostoch.* 1783. 4. * *Diss. inaug. de morte loco jurisjurandi* (*resp. J. Dv. Neuendorf*). *ibid.* 1787. 4. * Bemerkungen über den Antrag des Herrn Kammerherrn v. Wickede auf Gorschendorf, die Aufhebung der Zünfte in Mecklenburg betreff. von einigen Zunftgenossen in Rostock. ebend. 1812. 4. Pr. Einleitung zu einem Handbuche des Mecklenburg. Lehnrechts. 1ste u. 2te Abtheil. ebend. 1816. 4. — Antheil an Freyh. *v. Nettelbladt's* Archiv für die Rechtsgelahrtheit in den herzogl. Mecklenburg. Staaten, Bd. 1-5 (1813-1817); an *Koppe's* wissenschaftl. Jahrbuch des Herzogth. Mecklenburg (1808); *an den* Beilagen zu den wöchentl. Rostockischen Nachrichten und Anzeigen (1817-1823) und *am* neuen Archiv des Crimin.-Rechts, Bd. 2 (1818). — *Die* Annalen der Rostock. Akademie *wurden* 1807 mit dem 13ten Bde geschlossen. — *Von den* Beiträgen zum deutschen Recht *erschien* 1812 das 2te Heft. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1823. H. 2. S. 853-858. Schwerinsches freymüth. Abendblatt 1823. Nr. 247.

ESCHENBURG (J. Joa.) *ward 181. Geh. Justizrath und starb am 29sten Februar 1820.* §§. Antheil *am* Biographen, Bd. 5. 6 (1806 folg.). — *Von dem* Handbuch der class. Literatur-Geschichte *erschien* 1825 die 7te verb. und verm., und *von den* Grundzügen der griech. und römischen Fabelgeschichte 1822 die 4te verbess. Aufl. — Vgl. *J. v. Horn* der Guelphen-Ord. S. 315, 316. Allg. Zeit. 1820. Beil. Nr. 57. Hamburger unparth. Correspond. 1820. Nr. 46.

9, 11, 13 u. 17 B. ESCHENMAYER (Ch. Ad. *richtiger* K. Adf. A.) *ward 1811 D. der Phil., ausserordentl. Professs. der Phil. und Medicin und 1818 ordentl. Professs. der prakt. Phil.; geb. zu Neuenbürg im Königr. Würtemberg am 4 July 1770.* §§.

§§. Ueber die Epidemie des Croups zu Kirchheim in Würtemberg in den J. 1807 bis 1810. Stuttg. 1812. gr. 8. m. neuen Titelbl. Tübing. 1815. Verſuch, die ſcheinbare Magie des thieriſchen Magnetismus aus phyſiolog. und phyſiſchen Geſetzen zu erklären. Tübing. 1816. gr. 8. Pſychologie in 3 Theilen, als empiriſche, reine und angewandte. Zum Gebrauch ſeiner Zuhörer. Stuttg. und Tübing. 1817 (1816). gr. 8. 2te Aufl. 1822. Mit *Kieſer* und *Naſſe* (nachher *Nees v. Eſenbeck*): Archiv für den thieriſchen Magnetismus. Altenb. und Leipz. (nachher Halle) 1817 - 1824. 12 Bde, gr. 8. Reflexionen über den Würtemberg. Landtag. 1ſte Abtheil. Tübing. 1817. gr. 8. Religions-Philoſophie. 1ſter Theil, Rationalismus. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil, Myſticismus, 1822. 3ter Theil, Supernaturalismus, oder die Lehre von der Offenbahrung des Alten und Neuen Teſtam., 1824. Syſtem der Moralphiloſophie. Stuttg. 1818. gr. 8. Normalrecht. 1ſter Theil, Fundamentalſätze. ebend. 1819. gr. 8. 2ter Theil, Anwendung der Fundamentalſätze auf das Privat- und öffentl. Recht. ebend. 1820. Grundlinien zu einem allgem. kanoniſchen Recht. Tübing. 1825. gr. 8. Die einfachſte Dogmatik aus Vernunft, Geſchichte und Offenbahrung. ebend. 1826. gr. 8. — Vorrede zu *Groos'ens* Betrachtungen über moral. Freyheit (1818). — Antheil an *Schelling's* Zeitſchrift für die ſpeculative Phyſik (1800, 1801); an *deſſen* allgem. Zeitſchrift (1813) und *an den* Tübinger Blättern, Bd. 1 (1815). — Recenſ. *in den* Heidelberger Jahrbüchern. — Vgl. *Eiſenbach* S. 428, 429.

13 u. 17 B. ESCHENMAYER (H. *eigentl.* Ph. Cp. H.) *ward 1811 ordentl. Profeſſ. der Staatswirthſchaft, 1812 D. der Phil., 1820 Ritter des Ord. der Würtemb. Krone und ſtarb in der Nacht zum 2 July 1820; geb. zu . . . 1763.* §§. Lehrbuch des Staats-Oekonomie-Rechts. Frankf.

a.

a. M. 1809 2 Bde, gr. 8. — Im 17ten Bde gehört ihm blos die 1ste und 3te Schrift zu; alles übrige ist von dem Vorhergehenden.

ESCHER (H. 1) *Oberamtmann zu Grüningen im Kant. Zürich; geb. zu . . .* §§. 4 Abhandlungen über Gegenstände der Strafrechtswissenschaft, veranlasst durch die Bearbeitung des Entwurfs eines Strafgesetzbuchs für den Kanton Zürich. Zürich 1822. 8. Napoleon Bonaparte, geschildert nach dem Tagebuche des Grafen Las Cases. ebend. 1824. 8. Geschichtliche Darstellung und Prüfung der über die denunzirte Ermordung des Herrn S. Keller sel. von Luzern geführten Kriminal-Prozedur. Aarau 1826. gr. 8. Urkundliche Belege hierzu. ebend. 1826 gr. 8.

ESCHER (H. 2) *Oberschulrath und Profess. in Zürich; geb. das. im April 1781.* §§. Die Jesuiten im Verhältniss zu Staat und Kirche. Zürich 1819. 8. Ueber die Philosophie des Staatsrechts, mit besonderer Beziehung auf die Hallerische Restauration und einem Vorwort über Herrn K. L. v. Hallers Uebertritt zur römisch-kathol. Kirche und dessen Ausschliessung von den öffentlichen Aemtern in Bern ebend. 1822 8 Die Marianischen Brüderschaften der Jesuiten und die Conventikel der Herrnhuter. Eine historische Parallele. ebend. 1822. 8.

9 u. 17 B. ESCHER (Hs. Kr.) *starb am 9 März 1823; geb. im August (1767)* §§. Ueber Bergschlipfe, mit besonderer Hinsicht auf die Bergschlipfe im Nollathale hinter Thulis und im Plessurthale hinter Chur in Bündten. . . . 181. 8. (auch abgedruckt in *K. Cäes. v. Leonhard's* mineralog. Taschenbuch auf 1821. S. 631-675). Bericht über die Verhältnisse des Bagnetthales im Canton Wallis in Hinsicht der Sicherheitsmassnahmen gegen die Wirkungen des untern Getroz-

gletſchers. Zürich 1822. gr. 8. — Aufſätze in *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 55, 60, 65, 67, 69, 70 (1816 folg.).

ESCHER (Jak.) Sohn von J. H. *Pfarrer zu Pfäffikon im Kant. Zürich, und Cameran des Kyburger Capitels; geb. zu Pfäffikon 1770.* §§. Einige Caſualpredigten.

17 B. ESCHER (J. Kp.) *auch Mitglied des groſſen Raths (zu Zürich); geb. nicht zu Zürich, ſondern im Schloſſe Sax.* §§. Antheil *an den* Züricheriſchen Beiträgen, Bd. 1 (1813).

*von **ESCHHOLTZ*** (J. F.) *D. der Med., k. Ruſſ. Hofrath, auſſerordentl. Profeſſ. der Med. zu Dorpat, Director des daſigen zoolog. Cabinets und Ritter des Ruſſ. Wladim.-Ord. 4ter Cl.* (hatte in den J. 1815-1818 und 1823-1826 als Arzt an der v. Kotzebueſchen Entdeckungsreiſe Antheil genommen); *geb. zu Dorpat am 1 Novbr. 1793.* §§. *Diſſ. inaug. de Hydropum differentiis. Dorp. 1817. 8.* Ideen zur Aneinanderreihung der rückgräthigen Thiere, auf vergleichende Anatomie gegründet. ebend. 1819. 8. Entomographien. 1ſte Liefer. Berl. 1823. gr. 8. m. 2 illum. Kpf. (*beſond.* abgedruckt aus dem 1ſten Bde der naturwiſſenſchaftl. Abhandlungen aus Dorpat). — Antheil an *O. v Kotzebue's* Entdeckungsreiſe in die Südſee, Bd. 2. 3 (1821 folg.); *an den Mémoires de l'Acad. de St. Petersburg, Vol. VI (1814); an den* neuen inländ. Blättern (1817, 1818); an *Pander's* Beiträgen zur Naturkunde, Bd. 1 (1820); *an den Mémoires de la Societé des Naturaliſtes à Moscou, Tom. VI (1823)* und an *Oken's* Iſis (1826). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

von ESCHWEGE (W. L.) *ſeit 1821 k. Portugieſ. Ingenieur-Obriſt, General-Director aller Goldbergwerke Braſiliens, Inſpector der Hüttenwerke in*

in der Capitanie Minas Geraes, und Director des königl. Mineralien-Cabinets zu Rio Janeiro, lebt zu Villa Rica in Brasilien. (Ward zuerst 1800 Berg-Amts-Assessor zu Riechelsdorf in Oberhessen, 1803 als Director der Eisenhütten nach Portugal berufen, und 1805 zum Artillerie-Capitain ernannt; zu Ende des J. 1809 ward er nach Brasilien berufen, das er in mehrern Richtungen durchstreifte, bis er 1817 als Obrist-Lieut. und General-Bergwerks-Direct angestellt ward); *geb. zu Aue bey Eschwege im Churfürstenth Hessen am 15 Novbr. 1777.* §§. Journal für Brasilien, oder vermischte Nachrichten aus Brasilien, aus wissenschaftl. Reisen gesammelt. 2 Hefte. Weimar 1818, 1819. gr. 8. m. Kpf. und Charten. (macht den 14ten und 15ten Band der neuen Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen aus). Nachrichten von Portugal und dessen Colonien, mineralogischen und bergmännischen Inhalts, ein Seitenstück zum Journal für Brasilien; in Auftrag des Verfass. herausgeg. und mit Zusätzen versehen von *J... C... L... Zincken.* Braunschweig 1820. gr. 8. Geognostisches Gemälde von Brasilien, und wahrscheinliches Muttergestein der Diamanten. Weimar 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil an *v. Moll's* Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde (1805 folg.); *an den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 48 (1815); an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 58. 59. 65 (1818 folg.) und *an den* neuen allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 4 (1818). — Ueberdies einige Schriften in Portugies. Sprache, sowohl geologische als mineralog. Abhandlungen *in den* Memoiren der Lissaboner Acad. der Wissensch. und *in dem* zu Rio Janeiro erschienenen Journal: der Patriot. — *Vgl.* Zeitgenossen H. 35. S. 117-138.

ESMARCH (H. Pt. Ch.) *seit 1820 Professor.* §§. Pr. Uebersetzung des 3ten Gesangs von Virgils Georgicon. Schlesw. 1820. 8. Materialien zu rhe-

rhetorischen Ausarbeitungen in lateinischer und deutscher Sprache. ebend. 1822. 8 Anmerkungen zu der Geschichte des Livius, bis zum 26sten Buche, für Mitglieder der ersten Classe latein. Schulen. ebend. 1825. 8.

ESOR (K.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Wiesenblumen, oder Erzählungen zur Veredlung des Herzens. Halberst. 1824. 8. (erhielt 1825 ein *neues* Titelbl.: Hulda, oder das traurige Opfer eines unschuldigen Herzens. — Der Irrthum, oder Freundschaft und Liebe im Kampfe. Und einigen andern Erzählungen).

ESPER (Eng. J. Cp.) §§. Lehrbuch der Mineralogie, in kurzem Auszug der neuern mineralog. Systeme; zum Gebrauch akadem. Vorlesungen und Einrichtung mineralog Sammlungen. Erlang. 1810. gr. 8. — *Die Icones fungorum* wurden 1807 mit dem 7ten Hefte, und *die* Pflanzenthiere 1808 mit der 15ten Liefer. geschlossen.

13 u. 17 B. van ESS (K.) *ward 181. Commissarius für die im Magdeburg. Regier.-Bezirk am linken Elbufer und im Merseb. Regier.-Bezirk befindlichen kathol. Pfarreyen und starb am 22 Octbr. 1824.* §§. Entwurf einer kurzen Geschichte der christl. Religion, von Anfange der Welt bis auf unsere Zeit. Halberst. 1817. 8. (Diese Schrift ward von den Domschülern zu Halberstadt öffentl. verbrannt). Darstellung der Religionslehre der allgemeinen Kirche Jesu Christi. ebend. 1817. 8. Kurze Antwort auf Dr. *W. Körte's* Schrift, betitelt: D. Mt. Luther, nicht Lutheraner, noch weniger Päpstler, sondern wahrhaft evangel. Katholik. ebend. 1818. 8. Darstellung des kathol.-christl. Religions-Unterrichts. ebend. (1822). 8. m. 1 Steindr. Zweckdienlicher Auszug daraus. ebend. 1822. 8. — *Die* im 17ten Bde erwähnten Theses sind in 4. gedruckt worden. — Das von *Deutgen* herausgeg. Osnabrücker Gesangbuch *erschien* zu Halberstadt 1813.

1813. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. H. 2. S. 947-970. Hall. Lit.-Zeit. 1824. Nr. 312.

13 u. 17 B. van ESS (Lea.) *legte 1822 ſeine Profeſſur nieder und lebt jetzt in Darmſtadt.* §§. *Die Bibel, nicht wie Viele wollen, ein Buch für Prieſter nur, ſondern auch für Fürſt und Volk. Ein Wort zur rechten Zeit, wo mehr als je des heiligſten Buches die Thronen zur ſtärkſten Stütze, und Fürſt, Prieſter und Volk für Glauben, Liebe und Sitten bedürfen. Von einem nicht römiſch-, ſondern chriſt-kathol. Prieſter herausg. Bresl., Leipz., Frankf., Münch. und Wien, 8. (wird ihm beigelegt) *Rechtfertigung der gemiſchten Ehen zwiſchen Katholiken und Proteſtanten in ſtatiſtiſch-, kirchlich- und moraliſcher Hinſicht. von einem kathol. Geiſtlichen. Mit einer Vorrede herausgeg. Köln 1821. gr. 8. *Novum Teſtamentum vulgatae editionis. Juxta exemplar ex typographia apoſtolica Vaticana, Romae 1592 correctis corrigendis ex Indicibus correctoriis Romae editis in uſum Bibliorum Vaticanorum latinorum anno 1592, 1593, 1598; nec non ſubſtratis ex Vaticanis illis Bibliis latinis anno 1590, 1592, 1593, 1598. inter ſeſe variantibus additisque locis parallelis. Edidit. Tubing. 1822. 8. (auch m. d. Tit.: Biblia ſacra vulgatae editionis. Juxta exemplar et typographia apoſtolica etc. Vol III).* Pragmatiſch-kritiſche Geſchichte der Vulgata im Allgemeinen, oder zunächſt in Beziehung auf das Tridentiniſche Dekret. Oder: Iſt der Katholik geſetzlich an die Vulgata gebunden? Eine gekrönte Preisſchrift. ebend. 1824. gr. 8. Ihr Prieſter, gebet und erkläret dem Volke die Bibel! Das will und gebietet die kathol. Kirche. Nebſt beigefügtem General-Rechnungs-Abſchluſſe ſeines Bibelverbreitungs-Fonds. Darmſt. 1824. 8. Der heil. Chryſoſtomus, oder die Stimme der kathol. Kirche über das nützliche, heilſame und erbauli-

liche Bibellefen. Darmft. u. Leipz. 1824. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 485, 486.

von **ESSEN** (Anna Chriftiana Ehrfr.) geb. v. Balthafar. *Starb am 5 July 1808. War die Gattin des Hofger.-Affeffors J. H. v. Effen zu Greifswald, und lebte zuletzt in Richtenberg; geb. zu Greifswald am 24 Januar 1736.* §§. Zwei Reden und ein latein. Gedicht im J. 1750, 1752. — Vgl. *Biederftädt's* Nachrichten von dem Leben neuvorpommer.-rügenfcher Gelehrten, Bd. 1. S. 29.

von **ESSEN** (F.) *ftarb am 29 May 1815 als Student der Cameralwiffenfch. zu Dorpat; geb. zu Werro am 1 Juny 1795.* §§. *J. Neumann's* Abrifs des Ruff. peinl. Rechts 1fter Theil, Allgem. Grundfätze des peinl. Rechts. Aus dem Ruffifchen überfetzt. Herausgeg. mit Anmerk. vom Verfaff. Dorpat 1814. 8.

von **ESSEN** (Jak.) *Schullehrer zu Rehhorft im Herzogth. Holftein; geb. zu* . . . §§. Mit *H... Schlüter:* Prakt Rechenfchule. Ein Uebungsbuch für Rechenfchüler in Volksfchulen. 2 Theile, ohngfähr 3200 Aufgaben enthaltend. Lübeck 181. 8. . . . 3te Aufl. 1820. Die Dichtergefellfchaft, oder 120 Dichter in alphabet. Ordnung, zunächft für Jugendlehrer. ebend. 1819. 8. Praktifche Kopfrechnenfchule. Ein Handbuch für Lehrer und Selbftlernende, welches, auffer einer doppelten Einleitung in 6 Lehrgängen, 4000 Uebungsaufgaben, viele Rechnungsvortheile, Winke und Fragen zur Erleichterung der Auflöfung enthält. ebend. 1825. 8.

17 B ESSEN (W...) *jetzt Superintend. zu Jakobshagen.* §§. Lieder für die Schul- und kirchl. Feier der groffen Erinnerungstage des Vaterlandes. Halle 1818. 8.

ESSER (Jof. Ign.) *feit 1816 königl. Preuff. Regier.-Rath in Arnsberg* (zuerft 1805 Hofcammeracceſ-

cessist daselbst, 1806 Steuerrevisor, 1808 Rentamtsverwalter in Werl, 1809 Hofkammerassessor in Arnsberg, und 1810 Hofkammerrath); *geb. zu Bonn am 15 Februar 1782.* §§. Ueber den Zustand der Israeliten, insbesondre im Regier.-Bezirk Arnsberg. Bonn 1820. 8. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2. S. 273, 274.

ESSER (J... P...) *k. Preuss. Landgerichtsrath zu Trier; geb. zu ...* §§. Juristische Abhandlungen. Trier 1824. gr. 8. Kritische Beleuchtung des Römischen Rechts über die Beweislast bey den Servituten-Klagen. ebend. 1826. gr. 8.

ESSER (L...) *Accessist bey der Unterpräfektur zu Weissenburg im Elsass; geb. zu ...* §§. Versuch einiger Gedichte. ... 1810. 8.

ESSER (W.) *D. der Phil. und seit 1825 ordentl. Profess. derselb. zu Münster* (zuerst Privatdocent in Bonn, und 1823 ausserordentl. Profess. in Münster); *geb. zu Düren bey Aachen 179.* §§. *De prima et altera quae fertur nubium Aristophanis editione. Bonnae 1823. 8 maj.* System der Logik. Elberf. 1823. gr. 8.

ESSHOLZ (...) *seit 1826 Privatgelehrter zu München* (früher hatte er in Berlin gelebt); *geb. zu ...* §§. *Eos, Zeitschrift aus Baiern, zur Erheiterung und Belehrung. 9 Jahrg. Münch. 1826. gr. 4.

ESSIG (Ch. F.) *starb am 9 Januar 1822. War D. der Phil. und Rector der latein. und Realanstalt zu Biberach im Königr. Würtemberg; geb. zu Canstadt am 31 May 1778.* §§. Geschichte von Würtemberg, mit einer Stammtafel der Würtemberg. Regenten und einer geschichtlich illumin. Karte. Biberach 1818. gr. 8. Geschichte von Würtemberg, als Leitfaden beim Unterricht in der vaterländ. Geschichte. ebend. 1818. gr. 8. m. 1 Karte.

Freyherr v. ESSLEBEN (K...) *Staabscapitain beim 2ten Bad. Infant.-Regim. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kritik der Kriegsgelehrſamkeit, in Abſicht auf wiſſenſchaftl. Kultur. 1ſte Abtheil. Mannheim 1810. gr. 8 Plan zur Errichtung öffentl. Lehrſtühle für die Kriegswiſſenſchaft auf Univerſitäten. ebend. 1810. gr. 8.

ESTERMANN (. . .) *D. der Med. zu Aarau* (?); *geb. zu . . .* §§. Leben- und Geſundheit-Erhaltungskunde, oder Regeln für jedermann, dem das Leben und die Geſundheit lieb ſind. Aarau 1815 gr. 8.

von ETTINGHAUSEN (A..) *odentl. Profeſſ. der Mathematik an der Univerſität zu Wien; geb. zu . . .* §§. Die combinatoriſche Analyſis als Vorbereitungslehre zum Studium der theoretiſchen höhern Mathematik. Wien 1826. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. ETTMüLLER (Ch. F. Bd.) *ſeit 1814 Amts- und Stadtphyſikus in Delitzſch.* §§. Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 7. 43 (1796, 1816); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1809, 1812, 1816, 1817, 1822) und *zum* Wittenberger Wochenblatt (1810, 1811). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

9, 11, 13 u. 17 B. ETZLER (K. F.) *ſeit 1824 auf eignes Anſuchen Prorector.* §§. Anleitung zur Wohlredenheit für die höhern Claſſen der Schulanſtalten. Breslau 1802. 8. Latein. Elementarübungen zum Gebrauch für Schulen. 1ſter Theil: Uebungsſtücke zum Ueberſetzen aus dem Latein ins Deutſche, 1ſter und 2ter Curſus. 2ter Theil: Uebungsſtücke zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche, 1-3ter Curſus. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. 1818. Grammatiſcher Leitfaden für den erſten Unterricht in der latein. Sprache. Zu den latein. Elementarübungen gehörig. ebend. 1808. 8. Wortregiſter zu den latein. Elementarübungen. ebend. 1808.

1808. 8. Pr. Ueber Unterrichts-Organisation in grössern Lehranstalten. ebend. 1811. 8. Pr. Umrisse der Unterrichts-Ordnung im Elisabethano. ebend. (1812). 8. Pr. Meine Ansichten vom Schulexamen und dessen zweckmässigsten Einrichtung. ebend. (1813). 8. Pr. Ueber Schuldisciplin. ebend. 1814. 8. Pr. Ansprüche der Schule an die häusliche Leitung der Jugend. ebend. 1815. 8. Pr. Ueber den Hausfleiss der Schüler. ebend. (1816). 8. Pr. Ueber den Werth der Gefühle. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die Geschichte und deren dem Erzieher obliegenden Pflege. 1-5te Fortsetz. ebend. (1817-1823). 8. Gymnasialblätter. 1-4tes Heft. ebend. 1819. 8. Pr. Ueber die Construktion der trigonometrischen Linien. ebend. 1821. 8. Pr. Erinnerungen an einige der wichtigeren Erwägungspunkte in Bezug auf die Lehr-Ordnung in Gymnasien. ebend. 1825. 4. Spracherörterungen. ebend. 1826. gr. 8. *Syntaktische Analogien der latein. und deutschen Sprache, ein Leitfaden fürs Uebersetzen aus der einen Sprache in die andere. ebend. 1826. gr. 8.

EULER (Cp.) *starb vor dem J. 1812.*

9B. EULER (K. Ant.) *ward 1805 Dechant, und 1811 geistl. Rath* (zuerst war er 1783 Kaplan zu Heppenheim an der Bergstrasse, 1797 Kaplan zu Hattenheim und von 1790-1793 Studiendirector und Subregens im erzbischöfl. Seminar zu Mainz); *geb. daselbst am 27 Februar 1760.* §§. *Diss. Utrum scriptura ceu inmediata fidei regula jure a Protestantibus statui possit? Mogunt. 1787. 4.* Feyerliche Gottesverehrungen in der kathol. Kirche. ebend. 1813. .. — Vgl. *Felder* Th. 3.

EULER (L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neuester praktisch-kaufmännischer Briefsteller, nebst Formularen von Quittungen, Scheinen,

 Wech-

Wechſelbriefen und andern kurzen Aufſätzen. Nürnb. 1820. 8.

EULER (Mart.) *muſs ſchon vor dem J. 1802 geſtorben ſeyn, da er bereits in Gradmann's gel. Schwaben ausgelaſſen iſt.*

EULER (. . .) *Geh. Hofrath zu Caſſel (?); geb. zu* . . . §§. Erörterung der Frage: ob die Veräuſſerung der Staatsdomainen in Kurheſſen während der Occupation des Kurſtaates durch Napoleon und Hieron. Bonaparte gültig und rechtsbeſtändig und Sr. königl. Hoheit dem Kurfürſten verbindlich ſeyn? . . . 1821. 8.

EUPEL (J. Ch.) *Conditor zu Gotha; geb. zu* . . . §§. Vollſtändige und gründliche Anweiſung, alle Sorten Backwerk zu verfertigen. Gotha 1819. neue wohlf. Ausg. 1823. Der vollkommene Conditor, oder gründliche Anweiſung zur Bereitung aller Arten Bonbons, Stangenzucker, Conſerven, Zuckerkuchen, Eſſenz-Paſteten, Gefrornen, Cremes, Gellees, Marmeladen, Compots u. ſ. w., ſowie auch zum Einmachen und Glaſiren der Früchte, nebſt Abhandlungen vom Zucker, den Graden bey dem Zuckerkochen und von den zur Conditorey nöthigen Gefäſſen und Geräthſchaften, ingl. erprobte Vorſchriften und Rezepte zu allen Gattungen von Kunſtbäckerey, als zu Torten, Paſteten, Makronen, Marzipan, Biscuit, Aufläufen, Leb- und Pfefferkuchen, Hohlippen, Hobelſpänen, Schmalz- und andern Backwerk, ferner zu den beliebteſten Arten künſtlicher Getränke und Chocoladen, als zu den verſchied. Obſtweinen, Punſchen, Eierpunſch, Biſchof, Vinbrulé, Nicus, Limonade, Mandelmilch u. ſ. w. Sondershauſ. 182. 8. 2te Aufl. 1821, 3te ſtark verm. und verb. 1823. (auch *m. d. Titel:* Neuer Schauplatz der Künſte und Handwerke. Mit Berückſichtigung der neueſten Erfindungen. 1ſter Bd.). Gründl. Unterricht, ohne Vorkenntniſs alle Sorten Chocolade

lade zu fabriciren, dieselbe auf die schmackhafteste Art zum Trinken zuzubereiten und deren Güte zu prüfen. Gotha 1821. 8. Vollständiges und unentbehrliches allgemeines Kochbuch für alle deutsche Hausmütter, Haushälterinnen und Köchinnen, und die es werden wollen. Welches deutlich und gründlich lehrt, alle Arten Speisen zu fertigen, alle Früchte, Gemüse u. s. w. einzumachen und aufzubewahren. Ferner alle Sorten Backwerke, sowohl Confectbäckereyen als Biscuit, Makaronen, Marzipan u. s. w. als auch alle Sorten, grosse und kleine Kuchen, Lebkuchen, Hohlippen, Schmalzbackwerk u. s. w. zu bereiten, nebst deutscher Anweisung, einen Kochheerd auf vortheilhafte, einfache, holzersparende Art anzulegen, auch viele Speisen durch Wasserdämpfe weit schmackhafter, und dabey schneller und mit wenigem Feuer zu kochen. Ingleichen erprobte Vorschriften zu dem schmackhaftesten Gefrornen, den beliebtesten warmen und kalten Getränken und verschied. Obstweinen. Bearbeitet aus eigener geprüfter und aus der Erfahrung mehrerer Köche. ebend. 1822. 2 Bde, gr. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1823. (Der 2te ist auch unter *folg. Tit.* besond. zu haben: Vollständige Anweisung zur Kunstbäckerey u. s. w.). Das Ganze der Conditorey und Kunstbäckerey, oder vollkommene und nützliche Anweisung, ohne Vorkenntnisse alle dahin gehörige Arbeiten zu verfertigen, als die Zubereitung der Conserven, Bonbons, Zuckerkuchens, Stangenzucker, Essenz-Pasteten, alle Arten Draque und Tragantarbeiten u. s. w., sowie auch zum Einmachen, Candiren und Glasiren der Früchte u. s. w. Nebst einem Anhange, in welchem die Verfertigung mancherlei zur Haushaltung nöthiger und nützlicher Gegenstände gezeigt wird. ebend. 1824. gr. 8.

EUPERG (B...) *D. der Philos. zu ...; geb. zu* ... §§. *F. Neumayr's* wahrer Begriff von der

der Verehrung Mariä, sammt angehängter Lebensmethode. Aus dem Latein. Münch. 1820. 8. m. Titelkpf. *Des Cardin. *Bellarmin* Kunst selig zu sterben. Aus dem Latein. übers. 1stes Buch. ebend. 1822. 8. 2tes Buch, sammt Zugabe des guten Testaments vom Cardin. *Bona*, 1823. (Beim 2ten Buch hat er sich als Uebersetzer genannt).

EVERS (A... J..) *lebt in Bremen; geb. zu ...* §§. Anweisung zur kürzesten Portorechnung. Bremen 1814. gr. 4. Bilanzen und Abschlüsse der Bücher von 3 ganz verschied. Compagniehandlungen und eine Beendigung eines von einem Andern bereits zum Theil besorgten Compagnie-Geschäfts mehrerer Theilhaber, nebst dem Abschluss und der Führung dieses Geschäfts. Alles mit Anmerkungen und Erklärungen begleitet. ebend. 1814. gr. 4.

EVERS (C...) *Lehrer am Gymnas. zu Paderborn; geb. zu ...* §§. Systemat. Anleitung, das griechische Zeitwort gründlich und vollständig zu erlernen. Paderborn 1823. 8.

17 B. EVERS (E. A. *eigentl.* E. Jak. A. *)) *ward 1815 als Professſ. und Inspector der Ritteracademie nach Lüneburg berufen und starb am 7 Decbr. 1822; geb. zu Isenhagen im Königr. Hannover am 30sten April 1779.* §§. *Diss. de prooemio Thucideo. Goett. 1803. 8.* *Fragment der aristotelischen Erziehungskunst als Einleitung zu einer prüfenden Vergleichung der antiken und modernen Pädagogik. Nebst einem Beitrag zur Geschichte der Kantonsschule in Aarau. Aarau 1806. 8. Nachricht von der neuen Einrichtung der Ritteracademie. Lüneburg 1821. 8.

EVERS (N. J. Guilliam) *Archidiacon. an der Jakobi-Kirche zu Hamburg; geb. das. am 3 April 1766.* §§.

---

*) Ist derselbe, welcher Bd. 13. S. 355 als ... *Ewers* aufgeführt ist.

§§. Gesangbuch zum Schulunterricht und häuslichen Gebrauch für die Jugend, insbesondre in Hamburg. Hamburg 1811 (1810). 8. 2te Aufl. 1823. Anleitung zur Kenntniss und würdigen Feyer der Festtage und Festzeiten in der christl.-protest Kirche. ebend. 1812. 8. Anleitung zur Kenntniss und zum zweckmässigen Gebrauche der Bibel für Christen, welche dieselbe nur zu ihrer Erbauung lesen. ebend. 1816 8. *F... C... Schützens* Predigten. Nach dem Tode des Verfass. nebst einer kurzen Schilderung seines Lebens und Charakters, wie auch einigen von seinen Gedichten herasgeg. ebend 1816. 2 Thle, 8. Sammlung geistlicher Lieder zur Erheiterung und Beruhigung unter den Uebeln und Leiden des Lebens. ebend. 1817, 1818. 3 Thle, gr. 8. — Noch einige Predigten.

EVERSMANN (Ed.) Sohn des Folg. *D. der Med. und Phil. und prakt. Arzt in Orenburg; geb. zu ... in Deutschland ...* §§. *Diss. inaug. de systemate gangliorum et cerebrali Dorp. 1816. 8.* Reise von Orenburg nach Bachara. Nebst einem Wortverzeichnisse aus der Afganischen Sprache, begleitet von einem naturhistor. Anhange und einer Vorrede von Dr. *H. Lichtenstein.* Berl. 1823. gr. 4. m. 2 Kpf. und 1 Plane. — Vgl. *v. Recke* Th. 1..

von EVERSMANN (F. A. Alx.) *ist Ritter des Russ. St. Annenord. 2ter Cl. und privatisirt jetzt zu Berlin* (ward 1806 General-Inspector der Manufakturen im Grossherzogth. Berg, 1810-181. Oberbergmeister und Director der Russ. kaiserl. Gewehrfabrik zu Slatousk im Ural); *geb. zu Barchwitz bey Halle am 8 Octbr. 1759.* — Sein Portrait gez. und gest. von *M. S. Lowe* (1820). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

EWALD (G. H. A.) *D. der Phil. und seit 1827 ausserordentl. Professs. der Philos. zu Göttingen* (vorher Pri-

seit 1831 ordentl. Professor der Philosophie

Privatdocent); *geb. zu* . . §§. Die Compofition der Genefis, kritifch unterfucht. Götting. 1823. gr. 8. *De metris carminum arabicorum libri II, cum appendice emendationum in varios poetas. Brunsv. 1825. 8 maj.* Das Hohelied Salomo's, überfetzt, mit Einleitung, Anmerkungen und einem Anhang über den Prediger. Götting. 1826. gr. 8.

EWALD (J. Ch.) Pfeudonym, f. unten *Jof. Oehlinger.*

EWALD (J. L.) *ftarb am 19 März 1822; geb. am 16 Septbr. 1748.* §§. Etwas von Schulanftalten und Liturgien. Lemgo 1788. 8. 50 auserlefene Lieder, bey Sonnenfchein, Regen, Heumachen u. f. w. ebend. 1792. 8. Beweis, dafs manche Recenfenten in der allgem. Liter.-Zeitung Unwahrheiten fagen. Gera 1801. 8. Der gute Jüngling, Gatte und Vater, oder Mittel, um es zu werden. Frankf. a. M. 1804. 2 Bde, 8. m. Kpf. (auch Ausg. ohne Kpf.). Frohfinn und Religion; Abfchiedsrede. Bremen 1805. 8. Chriftliche Erweckungen für Bürger und Landleute auf alle Tage in der Woche, in Freuden und Leiden, in Gefundheit und Krankheit; auch Feft-, Abendmahls- und Erntebetrachtungen. Hannover 1808. 8. 2te Aufl. 181., 3te verbeff. und verm. Aufl. von *Ch. Glie. Breiger*, 1824. Gaft- und Gelegenheitspredigten. Elberf. 1809. gr. 8. Ueber Deklamation und Kanzelvortrag. Skizzen und Ergüffe. Heidelb. 1809 8. Noch ein Wort über die Vereinigung proteftant. und kathol. Gymnafien, und befonders derer in Heidelberg und Mannheim. ebend. 1810. 8. Der Chrift, gebildet und befeligt durch Liebe. Elberfeld 1813. 8. Necrolog des Staatsraths Dr. J. N. F. Brauers. Heidelb. 1813. 8. (*befond.* abgedruckt *aus den* Heidelberger Jahrbüchern der Literat.; fteht auch *im* Badifchen Magaz. 1814. Nr. 3. 4). Nöthiger Anhang zu der Schrift: die

die Religionslehren der Bibel, aus dem Standpunkte unserer geistigen Bedürfnisse, welcher einige Wahrheiten mehr erläutert u. s. w. Stuttg. 1814. gr. 8. Predigten und Reden an feyerlichen Tagen. Karlsruhe und Heidelb. 1814. 8. Biblische Erzählungen des alten und neuen Testaments. Altes Test. 1-13tes Heft. Neues Test. 1-13tes Heft. Freiburg 1816-1821. gr. 8. (jedes Heft mit 8 Kpf.). Etwas über Catechismen überhaupt, über Ursins und Luthers Catechismen insbesondre, und über Vereinigung der beiden evangel. Confessionen. Heidelb. 1816. 8. Leben und Tod eines christl. Ehepaars, Dr. J. H. Jung-Stillings und dessen Gattin. Mit einem Fragment aus der frühern Lebensgeschichte Jung-Stillings, von ihm selbst geschrieben. 1ste u. 2te Aufl. Stuttg. 1817. 8. Der fürstl. Menschenfreund Friedrich, Markgraf von Baden. Mit dem Bildnisse Friedrichs. Karlsruhe 1817. gr. 8. *Eleusis, oder über den Ursprung und die Zwecke der alten Mysterien. Gotha und Erfurt 1819. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* die Allgegenwart Gottes. 2ter Bd. *). Einige Fragen und noch mehr unläugbare Wahrheiten, Juden- und Menschennatur, Juden- und Menschenbildung betreff. Karlsruhe 1820. gr. 8. Beantwortung der Fragen: Was sollten die Juden jetzt, und was sollte der Staat für sie thun? Mit einigen Bemerkungen über die Schrift des Herrn v. Sensberg, diesen Gegenstand betreff. Stuttg. 1821. 8. Einiges Geschichtliche, woran bey einer bevorstehenden Vereinigung der beiden protestant. Kirchen wohl erinnert werden darf; mit Winken auf ihre Zweckmässigkeit. Heidelb. 1821. 8. Briefe über die alte Mystik und den neuen Mysticismus. Leipz. 1821. 8. — *Vorreden* zu folgend. Schriften: 1) die Beispiele des Guten; eine Sammlung edler

*) Der 1ste Band *erschien* 1817, ist aber, meines Wissens, nicht von ihm.

edler und schöner Handlungen (Stuttg. 1803. 3 Thle, 8. 2te Aufl. 1809, 3te 1813). 2) Schule der Weisheit und Tugend (ebend. 1813. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1814). 3) *J. H. Jung*, gen. *Stillings* Erzählungen, 1ster Bd. (Frankf. 1814. 8). — Rede *in der* kurzen Darstellung der Lyceumsfeyerlichkeit zu Mannheim bey dessen Eröffnung (Mannh. 1807. 8). — Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1807-1809) und *an den* süddeutschen Miscellen. — *Neuere Auflagen:* 1) Bibelgeschichte, das einzig wahre Bildungsmittel zu christl. Religiösität; 2te unveränd. 1823. 2) Der Blick Jesu auf Natur und Menschheit; 2te 1810, 3te verm. und verbess. 1812. 3) Christl. Communionbuch; 3te verm. und umgearbeit. von Dr. *Gerh Friedrich*, Frankf. a. M. 1826. 4) Ist es noch jetzt rathsam, die untern Volksklassen aufzuklären; 2te verbess. Elberf. 1811. 5) Die Kunst, ein gutes Mädchen, Gattin und Mutter zu werden; 5te von *F. Jacobs*, 1826. 6) Christl. Sonntagsfeyer; 2te Bremen 1813 (*m. d. Tit.:* Christl. Hand- und Hausbuch auf alle Sonntage des ganzen Jahres). 7) Ehel. Verhältnisse und ehel. Leben; 2te 1820, 3te verbess. 1822. 8) Vorlesungen über die Erziehungslehre; 2te 1816. — Vgl. *Hartleben. Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. 1ster Bd. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

EWALD (P.) *D. der Phil. und Pfarrer zu . . . im Königr. Baiern* (vorher Repetent der theol. Facultät zu Erlangen); *geb. zu . . .* §§. Pirke Aboth, oder Sprüche der Väter, ein Traktat aus der Mischna. Ueberfetzt und erklärt, nebst dem punktirten Text und einem vollständigen Wortregister. Mit Vorwort von Dr. *G. Bd. Winer*. Erlang. 1825. 8. Lehrbuch der syrischen Sprache, für akadem. Vorlesungen bearbeitet. ebend. 1826. gr. 8. Das Leben Jesu, für Schule und Haus. ebend. 1826. 8.

EWALD (Schack Hm.) *starb am 5 May 1822.*

EWALD

EWALD (. . .) Pseud., siehe . . . *Hering* in diesem Bde.

EWERBECK (Ch. Gf.) *ward 181. Direct. des Athenäi, entsagte aber 1816 dieses Lehramts und lebt jetzt in Elbing.*

13 u. 17 B. von EWERS (J. Ph. Gst.) *seit 1827 würkl. Staatsrath und D. der Rechte. und seit 1826 ordentl. Profess. des Staats- und Völkerrechts und der Politik; ist auch Ritter des St. Annenord. 2ter Cl. und des St. Wladimirord 3ter Cl.* (Ward 1813-1814 Director aller Schulen zu Dorpat, 1816-181. ordentl Profess. der allgemeinen Geographie, Geschichte und Statistik, 1819 Colleg.-Rath, und 1822 Titul.-Staatsrath); *geb. zu Amelunxen an der Weser am 4 July 1781.* §§. Zur Statistik des Russ. Reichs. Dorp. 1812. 8. Geschichte der Russen. Versuch eines Handbuchs. 1ster Theil. ebend. 1816. 8. *v. Engelhardt:* Beyträge zur Kenntniss Russlands und seiner Geschichte. 1ster Bd. 1ste Hälfte. ebend. 1816. 8. 2te Hälfte 1818. (Beyde auch *unt. d. Tit.:* Sammlung Russischer Geschichte. 10ter Bd. 1stes u. 2tes Stück. St. Petersb. 1816, 1818). * Des Herzogth. Esthen Ritter und Landrechte. 6 Bücher. Erster Druck. Mit erläuternden Urkunden und ergänzenden Beylagen herausgeg. Dorpat 1821. 8. Erstes Schulbuch für die deutsche Jugend im Lehrbezirk der kaiserl. Universität Dorpat. ebend. 1824. 8. neue Ausg. Mitau 1825. Das älteste Recht der Russen in seiner geschichtl. Entwickelung dargestellt. Dorpat und Hamb. 1826. 8. — *Gab heraus:* 1) (*Vogel's*) Fibel oder erste Les-Uebungen (Dorp. 1821. 8). 2) *O. F. v. Richter's* Wallfahrten im Morgenlande. Aus seinen Tagebüchern und Briefen dargestellt (Berl. 1822. gr. 8. m. Kpf.). — Beiträge *zu* einigen Taschenbüchern; *zum* allgem. literar. Anzeiger (1801, 1802); *zu den* Mitauischen wöchentl. Unterhaltungen (1808); *zu den* livländl. Schulblättern (1814); zu *Morgenstern's* dörp-

dörptischen Beiträgen, Bd. 2. 3 (1816) und *zu den* neuen inländ. Blättern (1817, 1818). — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in den* neuen inländ. Blättern. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

13 B. von EWERS (Lr.) *D. der Phil. und Theol. und seit 1822 k. Russ. Staatsrath zu Dorpat und seit 1819 Ritter des St. Annenord. 2ter Cl.* (zuerst war er 1770 Hauslehrer in Stralsund, 1774 Privatdoc. in Greifswald, 1776 Rector der Stadtschule zu Dorpat; die Professur verwaltete er von 1802-1824 und ward 1809 Colleg.-Rath); *geb. zu Karlskrona in Schweden am 7 Febr. 1742.* §§. *Diss. an Character Cod S. Hebraei primaevus ab Esdra sit mutatus? Gryph. 1764. 8. Diss. inaug. de genuina obligationis notione, vindicias definitionis Leibnizio-Wolfianae sistens. ibid. 1770. 4. Progr. De institutis, praesertim sacrorum Israelitici reipublicae, an ipsa ex Aegyptiorum disciplina hauserit Moses. Dorp. 1810. Fol.* — Zwei Reden und ein Prolog in den J. 1775, 1790 und 1797. — Zwei Reden in *G. B. Jäschens* Beschreib. der Feyerlichkeiten bey Eröffnung der Universit. zu Dorpat (1803). — Die im 13ten Bde erwähnte Diss. ist auszustreichen, da *G. F. Seiler* deren Verfasser ist. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

EWERT (Jos.) *Schreiner und Zeichenlehrer zu Mannheim; geb. zu . . .* §§. Prakt. Handbuch für Professionisten und andre Liebhaber der Zeichenkunst. Mannh. 1824. gr. 8. m. 19 Steintaf.

EYEREL (Jos. 1) *ist jeden Falls längst gestorben.* §§. *J. Ptsen Micholl's semiotisch-praktische Abhandlung über die Mitleidenheit der Geschlechtstheile mit dem Kopf. Aus dem Latein. übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. Wien 1804. 8.* *Joa. Pt. Frank* de curandis hominum morbis epitome, juxta ejus praelectiones in clinico Vindobonensi habitas, a nonnullis suorum auditorum continuata. Editionem cu-

curavit, et praefatus est. L. VI de retentionibus, L. VII de nevrosibus, sect. I et II. Ibid. 1805 8 maj.

ETEREL (Jos. 2) *D. der Med. und ausserordentl. Profess. derselben zu Wien; geb. zu* . . . §§. *Thucydides* von der Pest in Athen. Aus dem Griech. übersetzt, mit Zusätzen und Anmerkungen und einem Auszuge über die Pest in Egypten während dem französ. Feldzuge von Dr. *P. Assalini*. Wien 1811. 8. Dr. *J. H. Thaut* Abhandlung über den gesunden und kranken Zustand des männlichen Gliedes. Aus dem Latein. übersetzt mit einigen Anmerkungen und Zusätzen. ebend. 1813. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1814. *Corn. Tacitus de situ, moribus et populis Germaniae.* — *Corn. Tacitus* Germanien, übersetzt mit Erläuterungen von *Kurt Sprengel*. Latein. und deutsch herausgeg. ebend. 1819. gr. 8. (*NB.* Ist ein Nachdruck der von *Gst. Sprengel* veranstalteten Uebersetzung).

13 u. 17 B. EYLERT (Rulem. F.) #*auch D. der Phil. und Theol.; geb. zu Hamm am 5 April 1770.* §§. Zwei Reden, gehalten in der Domkirche zu Berlin, bey der Feyer des Krönungs- und Ordensfestes. Berl. 1821. gr. 8. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

17 B. EYRICH (G. Libor.) *starb am 22 Februar 1826.* *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. Bd. 2. S. 816.

EYSENBECK (Rdf.) *Hofgärtner in Gotha; geb. zu* . . . §§. Mit *J. Ch. Gotthard:* Der deutsche Samengärtner, oder Anweisung zur Kenntniss, Erziehung und Aufbewahrung einheimischer Küchensämereyen. Ein Handbuch für alle diejenigen, denen guter Samen nöthig ist. Frankf. a. M. 1806. 8.

17 B. EYSENHARDT (K. W.) *lebte in Königsberg, ward daselbst 1823 ausserordentl. Profess. der* Bo-

Botanik und Director des botan. Gartens, und ſtarb am 24 Decbr. 1825; geb. zu Berlin 1792. §§. Diſſ. inaug. de accurata plantarum comparatione, ad nexis obſervationibus in floram Pruſſicam. Regiom. 1826. 4 maj. — Antheil an *Oken's* Iſis (1818) und *an den* Verhandlungen der kaiſerl Akad. der Naturforſcher, Bd. 10. Abtheil. 2 (1823).

ETTEL (J. Jak.) *D. der Phil. und vormal. Pfarrer zu Neckar Tenzlingen im Königr Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Predigten über das Vaterunſer, nebſt einigen andern Gelegenheitspredigten. 1ſte und 2te Aufl. Ulm 1821. 8. 3te Aufl. Tübingen 1821.

EYTELWEIN (J. Albr.) *ward 1810 auſſerordentl. Profeſſ. an der Univerſität, und 1811 D der Phil,* iſt auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl. und des niederländ. Löwenord.; *geb. zu Frankfurt a. d. Oder.* §§. Vergleichung der gegenwärtig und vormals in den königl. Preuſſ. Staaten eingeführten Maaſſe und Gewichte. Mit Rückſicht auf die vorzüglichſten Maaſſe und Gewichte in Europa. Berl. 1798. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1810. *Kurze Anleitung, auf welche Art Blitzableiter an den Gebäuden anzubringen ſind. ebend. 1798. 8. 2te Aufl. 1802 *Anweiſung, wie ökonom. und militair. Situationskarten nach beſtimmten Grundſätzen zu zeichnen ſind. ebend. 1799. 8. *Geometriſches und perſpektiviſches Zeichenbuch für Baugewerksleute. ebend. 1803. 4. *Tafeln zur Beſtimmung des Inhalts der Fäſſer. ebend. 1804. 4. Nachtrag zu der Vergleichung der in den k. Preuſſ. Staaten eingeführten Maaſſe und Gewichte. ebend. 1817. 8. Grundlehren der höhern Analyſis. ebend. 1824, 1825. 2 Bde, gr. 4. Handbuch der Hydroſtatik. Mit vorzüglicher Rückſicht auf ihre Anwendung in der Architektur. ebend. 1826. gr. 8. m. 6 Kpft. — Anmerkungen, Zu-

ſätze

fätze und Vorrede *zu den* Grundlehren der Hydraulik von *du Buat*, überfetzt von *Kosmann* (Berl. 1796. 8). — Antheil an *Gilly's* Sammlungen nützlicher Auffätze und Nachrichten, die Baukunft betreff. (1797-1806); *an den* Abhandl. der Berl. Acad. der Wiffenfch. (1804, 1811-1815) und an *Gilbert's* Annalen der Phyfik, Bd. 39 (1811). — *Von dem* Handbuch der Mechanik fefter Körper *erfchien* 1823 die 2te Aufl. und *von der* Anweifung zur Wafferbaukunft 1821 und 1824 die 2te Aufl. des 3ten u. 4ten Heftes. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

F.

FABER (F.) *Regiments-Quartiermeifter und Auditeur beym Schleswigfchen Cuiraffier-Regim. zu Horfens; geb. zu* . . . §§. Prodromus der isländifchen Ornithologie, oder Gefchichte der Vögel Islands. Kopenh. 1822. gr. 8. Ueber das Leben der hochnordifchen Vögel. 2 Hefte. Leipz. 1825, 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Oken's* Ifis (1824, 1826).

17 B. von FABER (Gft. Thdr. *) *ward 181 . Ruff. Staatsrath, ift auch Ritter einiger Orden.* (Zuerft diente er als Gemeiner im franzöf. Heere, kam 1793 in öfterreich. Gefangenfchaft, aus der er fich durch Flucht rettete; ward 179. bey der Centralverwaltung des Roerdepartem. in Aachen angeftellt, hierauf Commiffair zu Cleve, fodann Profeff. der franzöf. Sprache und Literatur an der Centralfchule zu Köln. Im J. 1806 ward er nach Rufsland berufen; lebte einige Jahre zu Karlsberg in Livland und ward, nach 3jähr. Thätigkeit, 1816 nach Frankfurt verfetzt). *Geb. zu Riga 1768.* §§. *Mit Ph. Ch. Reinhardt* (zuletzt

*) Ift derfelbe, der S. 544 theils mit Th..., theils ohne Vornamen aufgeführt ift.

letzt aber allein): *Beobachter im Roerdepartement. Köln 180. folg.* .. *Observations sur l'armée françoise des derniers temps à partir de 1792 jusqu'en 1808. St. Petersb. 1808. gr. 8. *Bagatelles ou Promenades d'un Desoeuvré dans la ville de St. Petersburg. ibid. 1812. 2 Tom. 8. (Nachdr. Paris 1812. 8). Conservateur imperial. St. Petersb. 1813 (Janvier - Juin). Fol. — *Die* Schrift: Notices sur l'interieur de la France, *kam* in 8. heraus und ward 180. zu London *unt. d. Tit.*: Offrandes à Bonaparte, nachgedruckt. — Vgl. *v. Recke* Th. 1. Convers. - Lex. 11ter Bd.

FABER (J. Erh.) *starb im J. 182. War D der Phil. und Pfarrer zu Renningen im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. Gebete für Schulkinder auf alle Tage in der Woche, nebst Anhang, enthaltend Gebete für Confirmanden und auf besondre Zeiten und Fälle. Stuttg. 180. 8. 2te Aufl. 18.., 3te verm. 1821. Kurze Betrachtungen über die Sonn-, Fest- und Feyertags-Evangelien und über die Leidensgeschichte Jesu, nebst einer Anleitung zum erbaulichen Lesen und richtigen Verstehen der heil. Schrift. Hauptsächlich für Kinder im vorgerückten Alter und als Hülfsbuch für Schullehrer und Familienväter bearbeitet und angewendet; mit einem Vorwort vom Prälaten von *Flatt.* ebend. 1826. 8.

17 B. FABER (J. F. W. Fd.) §§. Ueber weibl. Bildung. Drei Reden an die Heranreifenden und Gereiften dieses Geschlechts. Nürnb. 1821. 8. Bemerkungen über das Volksschulwesen in Baiern. ebend. 1822. 8. Das Wissenswürdigste vom Menschen, zum Gebrauch für Schulen und zum Selbstunterricht. 1stes Bdchen 1-3tes Heft. ebend. 1822. 4. m. Kpf. Die Protestanten in Baiern und deren Wünsche bey der Eröffnung der General-Synode. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Katechismus für Katechumenen *erschien* 1820 die 2te verbess. und 1823 die 3te, sowie

von

von dem 2ten Theile dieses Katechismus 1824 die 2te verbess. Ausg.

17 B. FABER (K.) §§. *Gab heraus:* Preussisches Archiv, oder Denkwürdigkeiten aus der Kunde der Vorzeit. Königsb. 1809, 1810. 3 Hefte, gr. 8.

17 B. FABER (Th...) und

17 B. FABER (...) s. oben unter *Gf. Thdr. v. Faber.*

von FABERT (C..) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Praktisches Lehrbuch für Pionniere und Sappeure. Enthaltend den militairischen Strassen- und Brückenbau. Karlsruhe 1824. gr. 8. m. 24 Steintaf.

FABINI (J. Gf.) *D. der Med. und Provinzial-Augenarzt zu* ... *in Siebenbürgen; geb. zu* ... §§. Doctrina de morbis oculorum. Pesthini 1824. 8 maj.

FABIUS (J...) *D. der Phil zu Presburg; geb. zu* ... §§. * Betrachtungen und Beobachtungen über die ungarische Nationalsynode vom J. 1822. Sulzbach 1824 gr. 8.

FABRI (J. E) *starb in der Nacht zum 30 May 1827.* §§. Kurzer Abriss der Geographie. Nebst einem Anhange mit Anzeige der seit dem 26 Decbr. 1805 bis zum Februar 1809 erfolgten wichtigen Veränderungen. Halle 1809. 8. – Antheil an *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 24. 25. — *Von der* Geographie für alle Stände *erschien* 1808 der 5te Bd. – *Vgl* Neuer Necrolog der Deutschen 1825. H. II. S. 1462-1464.

17 B. FABRICI (F. W.) *ist ein Pseudonym; der wahre Verfass. aber K. Reissig.*

9 u. 13 B. FABRICIUS (Caecil.) *lebt als Wittwe des Prof. J. Ch. Fabricius in Kiel.*

FABRICIUS (F... Gf. Andr.) *D. der Med., herzogl. Nassauischer Hofrath und Medicinalrath zu Hochheim;*

heim; geb. zu . . . §§. *Manuel du baigneur aux eaux de Wisbade et notices concernants les eaux de cette ville. Paris 1812. 8.* Medic.-gerichtl. Fall der Tödtlichkeit einer penetrirenden Bauchwunde mit Vorfall und Verletzung, nebst Erinnerung aus der chirurgischen Lehre von der Darm- und Bauchnath. Mainz 1824. 8. — Ein Auffatz in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826).

FABRICIUS (J. Ch.) §§. Illustratio iconographica insectorum, quae in museis Parisiensibus observavit et in lucem edidit *J. Ch. Fabricius* praemissis ejusdem descriptionibus, accedunt species plurimae, vel minus aut nondum cognitae. Auctore *Ant. J. Coquebert.* Parisiis 1804, 1805. 4 maj. (auch mit franz. Text). — *Vgl.* Kieler Blätter 1819. Bd. 1. S. 88-117.

13 B FABRICIUS (Thom. Bthf.) §§. Anleitung zur chemischen Analyse anorganischer Naturkörper. Kiel 1810. 8.

FABRITIUS (K. Mr. Ed.) *starb (angeblich) im Sommer 1822.* §§. Ueber den herrschenden Unfug auf teutschen Universitäten, Gymnasien und Lycäen, oder Geschichte der academischen Verschwörungen gegen Königthum, Christenthum und Eigenthum. Mainz 1822. gr. 8. Der Schaden Josephs und seine Heilung, oder vertraute Worte an Priester und Leviten, Staatsgelehrte und Kultminister, Freunde und Feinde des christl. Offenbahrungsglauben, vorzüglich Deutschlands künftigen Bischöffen gewidmet. Heidelberg 1822. gr. 8.

FABRIZIUS (F. Dn.) *seit 1817 Superintend.* §§. Erstes Lesebuch für Schulen. Lübben 1822. 8.

FACIUS (J. F.) *ward 1824 D. der Phil. und starb am 21 Juny 1825; geb. am 26 Januar 1750.* §§. *Von der* griech. Blumenlese *erschien* 1820 die

2te

2te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1825. H. 2. S. 724-746.

FACK (J... H...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Einquartierungstabellen. Leipz. 1814. 8. Unterhaltende und belehrende Beispiele zur Uebung im Kopfrechnen. Nordhausen 182. 8. 2te Aufl. 1822.

9, 13 u. 17 B. FäHSE (Gf.) §§. Observationes criticae in *Plutarchi* opera quae inscribuntur moralia, et in *Hesychii* Lexicon. Lips. 1820. 4. Animadversiones in *Plutarchi* opera. ibid. 1825. 8 maj. — *Von* seiner Uebersetzung der Pindarischen Siegeshymnen *erschien* zu Leipz. 1824 eine unveränd. Ausg.

FäRBER (O.) *k. Preuss. Hauptmann im Garde-Schützen-Bataillon zu Berlin; geb. zu* ... §§. * Hieronymus. Nachklänge einer spanischen Romanze von *Rb. Ferette.* Berl. 1821. 8.

17 B. FäSCH (J. Jak.) *ist Pfarrer zu St. Theodor* (in Basel); *geb. das. 175.* §§. Predigten. Basel 1826. 8 — Noch einige Predigten in den J. 1816 und 1820.

FäSI (J. Kp. 1) §§. *Gab heraus:* Monatl. Nachrichten von Schweizerischen Neuigkeiten. .... 181. folg. .. Beschreibung einer eignen Art von Gelddiebstahl. Zürich 1820. 8.

17 B. FäSI (J. Kp. 2) *geb. zu* ... *1755.*

FäSI (J. U.) Bruder des Folgenden. *Lebt zu* ... *in der Schweitz; geb. zu Zürich 179.* §§. Antheil an *J. H. Bremi's* 3ter Aufl. des *Corn. Nepos* (Zürich 1820. 8) und an *dessen* 2ter Ausgabe des *Suetonius* (ebend. 1820), sowie an *Bremi's* und *L. Döderlein's* philolog. Beiträg. aus der Schweitz (ebend. 1819).

17 B. FäSI (K. W.) *seit 1826 Pfarrer an der neuen reformirten Kirche zu Zürich* (zuerst aber blos Vicar an der Waisenhauskirche); *geb. zu Zürich 1793.* §§. Confirmationsfeyer gehalten am 11 Mai 1820. Zürich 1820. gr. 8.

Freyh. v. FAHNENBERG (Eg. Jos. K.) *ward 1805 mit vollem Gehalt in Ruhestand gesetzt und lebte seitdem in Wien, wo er am 8 Juny 1817 starb. Was im 17ten Bde über seine spätern Dienstanstellungen gesagt worden, gilt von seinem darauf folgenden Sohn. — Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

17 B. Freyh. v. FAHNENBERG (K. H. *nicht* K... A...) War zuerst 1801 k. k. Legations-Secretair zu München und Karlsruhe; trat aber 1807 als Regier.-Rath in Badische Dienste; *geb. zu Freyburg am 16 May 1779.* §§. *J. B. Say's* Katechismus der National-Wirthschaft, oder leichtfassl. Unterricht über Art und Weise, wie in der bürgerl. Gesellschaft Reichthümer entstehen, vertheilt und benutzt werden. Frei aus dem Französ. übersetzt mit einer Vorrede und Anmerkungen versehen. Karlsruhe 1816. 8. — Vgl. *Hartleben.*

FAHRMBACHER (Jos.) *k. Baier. Mundkoch zu München; geb. zu* . . . §§. Prakt. Handbuch der höhern Kochkunst. Nürnberg 1822. 8.

FAHRMBACHER (M... A...) *Magistratsrath und Tabacksfabrikant zu . . . im Königr. Baiern; geb. zu* . . . §§. Entwurf einer National-Leihanstalt für die Realitäten besitzenden Bürger und für Bauern im Königreich Baiern. Landshut 1825. 8.

9 u. 13 B. FALBE (Ghf. Sgm.) §§. Gh. Sgm. Hecker, nach seinem Leben und Wirken dargestellt. Cöslin 1825. 8.

FALCKE (E. F. Hect.) *ward 1787 D. der Rechte, 1806 Geh. Justizrath und starb am 27 Februar 1809.* — Vgl.

Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten 1809. S. 12-19.

FALCKH (J...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. *Geschichte der Familie Veits von Helmenrodt. Eine wahre Geschichte des 12ten Jahrhunderts. Leipz. 1822. 2 Thle, 8. m. Titelk. 2te wohlf. Ausg. 1824 *m. d. Tit.:* *Veit von Helmenrodt und die Mönche von Schwinhain; oder Freundestreue und Pfaffentrug u. s. w. *Adolph v. Bomsen und seine treue Idda, oder Ritterkraft und Mönchslist. Aus den Zeiten der heil. Vehme. Vom Verfass. der Familie Veits von Helmenrodt. Mannh. 1824. 8. *Hugo von Wulfendingen, oder die Zerstörung der Teufelsburg. Eine Rittergeschichte aus den Zeiten der Kreuzzüge, vom Verfass. Veits von Helmenrodt. ebend. 1825. 8. Die Schauerburg, oder Abentheuer und Thaten des Reichsfassen und semperfreien Grafen Wunibald von Allenrothenburg als Adelschalke. Ritter- und Geistergeschichte aus den Zeiten der Kreuzzüge. Leipz. 1825. 3 Bde, 8.

FALK (J. Dn.) *starb am 14 Februar 1826.* §§. Kriegsbüchlein. Nr. 1: Darstellung der Kriegsdrangsale Weimars in dem Zeitraum von 1806 bis 1813, nach den Schlachten von Jena, Lützen und Leipzig. Aus Aktenstücken und Originalbriefen einiger deutschen Männer an ihre Freunde in England gesammelt. Weimar 1815. 8. Von dem Einen, was unsern Gymnasien und Volksschulen in ihrem jetzigen Zustande Noth thut. Nebst einem Sendschreiben an Herrn Profess. Lindner in Leipzig. Leipz, 1821. gr. 8. Das Vaterunser, in Begleitung von Evangelien und uralten christl. Chorälen, wie solches in der Weimar. Sonntagsschule mit den Kindern gesungen und durchsprochen wird. Zum Besten eines von den Kindern selbst zu erbauenden Bet- und Schulhauses. Im Anhange eine kurze Ge-

Geschichte der Freunde in der Noth. ebend. 1823 (1822). 8. m. 8 Noten- und 9 Kpftaf. Der allgemeine christl. Glaube, wie solcher in der Weimar. Sonntagsschule gesungen und volksmässig durchgesprochen wird. Zur Fortsetzung eines durch die Kinder selbst seit 2 Jahren angefangenen und bereits halb vollendeten Bet- und Schulhauses Mit Chorälen und Kpf. Berl. 1824. 8. *J. Gf. v. Herder's* Volkslieder. Neue eingeleitete Ausgabe. Leipz. 1825. 2 Thle, 8. m. *Herder's* Bildn. Volksspiegel zur Lehr und Besserung. ebend. 1826. gr. 8. Satyrische Werke. Neue wohlfeil. Ausg. *). ebend. 1826. 7 Bde, 16. m. 3 Kpf. und 1 Musikbeil. — Beiträge *zum* Morgenbl. für gebild. Stände (1810) und *zum* dazu gehörigen Kunstblatt (1823); *zur* Urania (1812); *zu den* Zeitschwingen (1817, 1818); zu (*Wendt's*) Taschenb. für das gesell. Vergnügen auf 1822; *zum* literar. Conversat.-Blatt (1822) und zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1826). — *Vgl.* Falkiana, d. i. Züge und Thatsachen aus dem Leben, Meinungen, Charakter und Begebenheiten des Dichters J. Falk (Hamb. 1811. 8). Zeitgenossen H. 44. S. 1-60. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. B. 1. S. 49-80. Nation.-Zeit. 1826. Nr. 9. S. 153. Weimar. Modezeit. 1826. Nr. 15. Allgem. Zeit. Beil. Nr. 96. 97.

17 B. FALK (N... *lies* Niels N.) *auch D. der Phil., seit 1826 Ordinar. der Juristen-Facultät zu Kiel* (hatte erst Philosophie und Theologie, dann ein halbes Jahr die Rechte studirt, und war von 1810-181. bey der deutschen Canzley zu Copenhagen angestellt gewesen); *geb. zu Emmerlef im Amte Tondern 178.* §§. Ueber die staatsrechtl. Verbindung der Herzogthümer Schleswig und Holstein, und die Ansprüche beider Länder auf eine ständische Verfassung. Aus dem Franz. Kiel

*) Ist eine neue Ausgabe des Taschenb. des Scherzes und der Satyre, und anderer satyrischer Schriften.

Kiel 1817 (1816). 8. Von den Vorzügen freiwilliger Armenpflege. Eine Rede zur 26sten Jahresfeyer der Armenanstalt in Kiel. ebend. 1818. 8. Sammlungen zur nähern Kunde des Vaterlandes in historischer, statistischer und staatswirthschaftl. Hinsicht. 1ster Bd. Altona 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1821. 3ter Bd. 1825. Juristische Encyclopädie, auch zum Gebrauch bey akadem. Vorlesungen. Kiel 1821. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1825. Mit *K. F. Carstens*: Staatsbürgerl. Magazin, mit besondrer Rücksicht auf die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg. Schlesw. 1822-1824. 4 Bde (jeder von 4 Heften). gr. 8. Handbuch des Schleswig-Holsteinischen Privatrechts. 1ster Theil. Altona 1825. gr. 8. Eranien zum deutschen Recht, mit Urkunden. Fortsetzung. 2te Liefer. Heidelb. 1826. gr. 8. (Die 1ste Liefer. ist von *K. F. A. Ph. v. Dalwigk*). — Vorrede zu *Hs. F. K. v. Colditz* deutscher Uebersetzung von *W. Blackston's* Handbuch des Englischen Rechts (Schlesw. 1822, 1823. 2 Bde, gr. 8) und *zu den* Aktenstücken, die Preuss. Agende betreff. (Kiel 1826. gr. 8). — Beiträge zu *Niemann's* Waldberichten, St. 3. 4 (1820). — *Von den* Kieler Blättern war er und *A. Dtl. Ch. Twesten* Hauptredacteur.

FALKENBERG (J. K. F.) *königl. Preuss. Hofrath und Dirigent des Polizey-Sicherheits-Bureaus, auch Ritter des Hess. goldnen Löwenord. zu Berlin.* (Trat 1804 in den Staatsdienst, und ward, nach mehrern über sich gehabten Funktionen, 1809 zum Polizey-Inspector ernannt; 1810 ward er Polizey-Assessor und ward seit 1812 zu verschied. polizeylichen Geschäften verwendet). *Geb. zu Berlin am 5 August 1781.* §§. Versuch einer Darstellung der verschiedenen Klassen von Räubern, Dieben und Diebeshehlern, mit besonderer Hinsicht auf die vorzüglichsten Mittel, sich ihrer zu bemächtigen, ihre Verbrechen zu entdecken und zu verhüten. Ein Handbuch für

Po-

Polizeybeamte, Kriminalisten und Gensd'armen. Berl. 1816, 1818. 2 Bde, 8. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

von FALKENHAUSEN (Jos. J. Npm.) *lebt zu Hainsfahrt im Rheinkreise des Königr. Baiern* (nachdem er seit 1781-1803 mehrere Pfarreien verwaltet hatte); *geb. zu Ingolstadt am 17 April 1755.* §§. Christl. Lebensregeln für die kathol. Schuljugend auf dem Lande, zugleich ein Handbüchlein für Schulpflichtige, das Lesen zu lernen. Augsb. . . . 8. . . . 4te Aufl. 1819. Die nothwendigsten Andachtsübungen christ-kathol. Schuljugend, nämlich Kommuniongebete. ebend. 1818. 12. — Vgl. *Felder* Th. 3.

FALKENSTEIN (Chr. K.) *seit 1825 k. Sächs. Bibliotheksecretair zu Dresden* (vorher Erzieher zu Wien, Prag und Dresden); *geb. auf dem Forsthause Wohlfahrtsmatt bey Remetschwyl im Grossherzogth. Baden am 12 Novbr. 1801.* §§. Mythologia seu fabulosa Deorum gentilium historia. Solodoris 1818. 8. — Beiträge *zur* Bibliothèque universelle (1820 folg.); zu *Philippi's* Merkur (1824) und einigen neuern Zeitschriften.

von FALKENSTEIN (F. A.) *ist jetzt fürstl. Reuss. Hofmarschall zu Schleiz.* §§. (*Gab heraus*): (*J. Jak. Wagner's*) dramat. Kleinigkeiten, oder drey Lustspiele fur Privattheater. Schleiz (1805). 8.

Freyin von FALKENSTEIN (Kathar.) geb. Gräfin von König. *Gattin des königl. Preuss. Geh. Raths Freyh. von Falkenstein; lebt theils in Dresden, theils auf ihrem Gute Bieberstein bey Freyberg.* (Ihre frühesten Jahre verlebte sie in Italien, und seit 1788 in Baireuth; 1795 schloss sie ihre ehel. Verbindung, und wendete sich sodann nach Oberlichtenau in der Oberlausitz). *Geb. zu Venedig 1778.* §§. *Vergiss mein nicht, für edle Schwestern. 2 Samml. Dresd. 1811. 8. (nennt sich u. d. Vorrede). 2te verm. Ausg. 1812. m. ih-

ihrem Namen und d. Titel: Kleine Gedichte. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. FALKMANN (Ch. Fd.) *geb. am 2 July 1782.* §§. Poetiſche Verſuche. Götting. 1816. 8. Hülfsbuch der deutſcen Stylübungen, für Schüler der mittlern und höhern Klaſſen. Hannov. 1822. gr. 8. 2te umgearbeit. und bedeutend verm. Aufl. 1824. Styliſtiſches Elementarbuch, oder erſter Curſus der Stylübungen, enthaltend: eine kleine Anleitung zum guten Styl, eine groſſe Anzahl Aufgaben, ſowohl zu einzelnen Vorübungen, als auch zu Beſchreibungen, Erzählungen, Abhandlungen, Briefen und Geſchäftsaufſätzen aller Art, nebſt einer Reihe Beylagen über Grammatik, Titulaturen u. ſ. w. für Anfänger im ſchriftl. Vortrage und zur Selbſtbelehrung beſtimmt. ebend. 1825. gr. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek für Schul- und Unterrichtswesen Bd. 1. H. 1. S. 111. 112.

FALKMANN (W...) *fürſtl. Lipp. Zoll-Commiſſair zu Erder im Fürſtenthum Lippe* (zuerſt Premier-Lieut. in fürſtl. Lipp. Dienſten, dann Salinen-Rendant zu Salzuflen); *geb. zu Schötmar im Lipp.* ... §§. Der Küchengarten, oder kurze Ueberſicht aller bekannten Gartengewächſe, ihre Kultur u. ſ. w., nach dem Alphabet geordnet. Lemgo 1826. gr. 8.

FALKNER (J. H.) *ſtarb 180.*

FALKNER (J... L...) *D. der Med. zu Baſel (?); geb. zu* ... §§. Ueber die Verhältniſſe und die Geſetze, wonach die Elemente der Körper gemiſcht ſind. Baſel 1819. 8. Beyträge zu Stöchiometrie und chemiſchen Statik. ebend. 1824. 8.

FALLENSTEIN (F...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Taſchenbuch der ökonom. Pflanzenkunde, oder vollſtänd. Charakteriſtik und kurzgefaſste Naturgeſchichte aller dem Kameraliſten, Oekono-

no-

nomen, Forstmann, Künstler, Fabrikanten, Gärtner und Andere interessirenden Gewächse. Erfurt 1809. 4. (auch *m. d. Tit.:* Taschenbuch der Forstbotanik. 1ste Abtheil.).

17 B. FALLENSTEIN (Mann F. Bauer) *ist D. der Phil. und Regierungssecretair zu Düsseldorf; geb. zu Cleve* 178 . — Gedichte *im* Sonntagsblatt und in *Rassmann's* rhein.-westphäl. Musenalmanach.

FALLON (Ch. F. Dn.) *Justitzamtmann zu Rochlitz.* (Arbeitete seit 1789 als Actuar in verschied. Aemtern, ward 1809 Rentbeamter und erster Actuar zu Borna, und von 1810-1813 Justizamtmann in Oschatz). *Geb. zu Königsbrück am 23 August 1766.* §§. *Diss.* (*praes.* E. F G. Klügel) *de actionibus quatenus vel bonae fidei sint fidei, vel stricti juris. Viteb.* 1788. 4. Versuch einer Ansicht über den Zweykampf und über Ehr- und Pflichtgefühl nach der Moral. Oschatz 1824. gr. 8.

FALLON (F. Alb.) Sohn des Vorigen. *Steuer-Revisor und Advoc. zu Colditz; geb. zu Zörbig am 11 Novbr. 1794.* §§. Trennung und Wiedersehen; Gedicht in 2 Gesängen. Leipz. 1817. 8.

FANK (Ant.) *regulirter Chorherr und Pfarrer zu Ponsee im Erzherzogth. Oesterreich; geb. zu . . .* §§. Stilles Vergnügen für junge Leute. Nebst einem herzlichen Worte für Herren und Frauen und für Dienstboten. Wien 1819 8. Brauchbare Gedanken für ledige Landleute. St. Pölten 1819. 8.

17 B. FARWICK (W. Ant.) §§. *Von dem* nützlichen Hülfsbüchlein *erschien* 1817 die 4te und 1821 die 5te Aufl., sowie 1823 noch ein 2ter Theil.

FASELIUS (J. Adf. Lp.) *starb am 31 August 1811.* §§. Anthologia latina in usum scholarum. Lips. 1811. 8.

FA-

FASELIUS (J. Ch. W.) *ward 1804 Stadtsyndic. in Jena. 1810 Justizamtmann in Capellendorf, und 1818 Justizrath und Stadtrichter in Jena.* §§. Mit *F. Sm. Mursinna:* * Akadem. Taschenbuch für das J. 1790. Halle 1790. 12. m. Kpf. 2te Aufl. 1792. — Er hat auch *E. Gf. Schmidt's* Theorie der summar. Processe (Leipz. 1791. 8) zum Druck ausgearbeitet.

11, 13 u. 17 B. FAULHABER (G. Ph.) *jetzt k. Würtemberg. Obertribunalrath zu Esslingen.*

FAULL (Pt. F. Rdf.) *Regier.-Secretair und 2ter Hypothekenbewahrer zu Schwerin; geb. das. 179 .* §§. * Grofsherzogl. Mecklenb.-Schwerinischer Staatskalender. Schwer. 1822-1825. gr. 8.

17 B. FAULSTICH (D. . .) *war Privatgelehrter zu Berlin.*

von FAURAX (Augusta) geb. von Kleist. *Lebt in Paris; geb. zu . . . Dem Plane dieses Werks nach gehört selbige, ungeachtet sie seit 1825 mehrere französ. Schriften ins Deutsche übersetzt hat, nicht hierher, und ist blos der Vollständigkeit halber mit aufgeführt worden.*

FAUST (Bh. Cp.) *seit 1827 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* §§. Verhandlung einer nothwendigen Verbesserung der Kleider u. s. w. . . . 179 . 8. Mit *Ph. Hunold:* Ueber die Anwendung und den Nutzen des Oels und der Wärme bey chirurg. Operationen. Nebst 3 Abhandlungen über Feldlazarette, Beinbruchmaschinen, und wie das Lebendigbegraben werden zu verhüten. Leipz. 1806. gr. 8. m. 2 Kpf. Kornvereine, Kornhäuser, Kornpapiere in jeder ansehnlichen Stadt des deutschen Vaterlandes. Ein Schreiben an Herrn Baumeister Geinitz zu Altenburg. Hannov. 1825. 8. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1793, 1797, 1799, 1801, 1803-1806); *zum* Berliner Archiv der Zeit (1797);

 zur

zur Salzburg. med.-chirurg. Zeitung (1800, 1805); zu *von Archenholz* Minerva (1806); zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 27. 31. 61 (1808 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1808, 1809, 1815-1817, 1825) und zu *Oken's* Iſis (1817). — *Von dem* Geſundheitskatechismus veranſtaltete (Leipz. 1826) *J. G. Reinhardt* eine neue Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 557.

FAUST (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über die in Deutſchland zum Theil bekannten und vorhandenen Buchdruckerwalzen, und wie ſie auf vielerlei Arten Jeder zu fertigen im Stande iſt. Mit Zeichn. in Steindr. Neuwied 1822. 8.

FAUTH (J. Sm. Ph.) *Prediger zu Groppendorf bey Neuhaldensleben* (früher von 1802 bis 1810 Prädikant und Waiſenlehrer in Magdeburg); *geb. zu* . . . §§. Zwei Reden beim Abzuge der Waiſenkinder. Magdeb. 1809. gr. 8. — Viele Beiträge zu *Dolz'ens* Jugendzeitung.

FECHNER (Gſt. Thdr.) *D. der Phil., Baccal. der Med. und Privatdocent zu Leipzig; geb. zu Groſsſährchen bey Triebel in der Nieder-Lauſitz am 19ten April 1801.* §§. *Beweis, daſs der Mond aus Jodine beſtehe, von Dr. *Miſes*. Germanien (Penig) 1821. 8. *Panegyricus der jetzigen Medicin und Naturgeſchichte, von Dr. *Miſes*. Leipz. 1822. 8. Katechismus, oder Examinatorium über die Phyſiologie des Menſchen. ebend. 1823. 8. Katechismus der Logik, oder Denklehre, beſtimmt zum Selbſt- und Schulunterricht, mit erläuternden Beiſpielen. ebend. 1823. 8. *Praemiſſae ad theoriam organismi generalem. ibid. 1823. 8.* Unterſuchungen über die Erweichungen des Gehirns, zugleich eine Unterſuchung der verſchied. Krankheiten dieſes Organs durch charakteriſt. Zeichen beabſichtigend, von *Leon Roſtan*. 2te Aufl. überſetzt. ebend.

ebend. 1824. gr. 8. * *Stapelia mixta*, von Dr. *Mises.* ebend. 1824. 8. mit Holzschn. *J. B. Biot* Lehrb. der Experimental-Physik, oder Erfahrungs-Naturlehre. 3te Aufl. 1ster Bd. ebend. 1824. gr. 8. m. 5 Kpft. * Vergleichende Anatomie der Engel. Eine Skizze von Dr. *Mises.* ebend. 1825. 8. *L. J. Thénard*, Lehrbuch der theoret. und praktischen Chemie. 4te neu durchgesehene, vermehrte und verbess. Ausgabe. Uebersetzt und vervollständigt. 1ster Bd. ebend. 1825. gr. 8. m. 18 Kpft. und des Verfass. Bildniss. 2ter Bd. 1826. m. 6 Kpft. 3ter Bd. 1826. m. 2 Kpft. 4ter Bd. 1ste Abtheil. 1826. (letzterer auch *u. d. Tit.: M. G. Th. Fechner's* Repertorium der organischen Chemie. 1ster Bd. 1ste Abtheil.).

17 B. FECHT (Ch. L.) *seit 1819 Prorector und erster Lehrer am Pädagogio* (zu Lahr). §§. Der Fusswanderer, oder: wie man reisen soll, in einer Fusswanderung aus dem Breisgau bis Zug veranschaulicht. Heidelb. 1824. 8.

FECHT (Glie. Bh.) *Pfarrer zu Kock im Grossherzogth. Baden* (zuerst Hauslehrer in Augge, und hierauf Pfarrer in Graben); *geb. zu* . . . §§. Predigten und deren geschichtliche Veranlassung. Mit des Verfass. Bildniss. Karlsruhe 1824. gr. 8.

FEDDERSEN (F.) *Pfarrer zu Ulvesbüll in der schleswigschen Landschaft Eiderstädt; geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Poetische Versuche der drei Gebrüdere *Ch.* (Pfarrer zu Niebüll in der Probstey Tondern), *Hs. Pt.* (. . .) und *F. Feddersen.* Tondern 1817. 8. Katechismus der christl. Pflichten- und Glaubenslehre, für den Jugendunterricht. Husum 1821. 8.

17 B. FEDDERSEN (Stuhr) *ist auszustreichen*; vgl. den Art. *Pt. Feddersen Stuhr* im 20sten Bde.

FEDDERSEN (Pt.) *starb am 10 Septbr. 1821. — Vgl.* Nation.-Zeit. 1821. Nr. 39. S. 712 folg.

FEDER (J. G. H.) *ward 1819 Geh. Justizrath, 1820 D. der Rechte und starb am 22 May 1821.* §§. Antheil *am* Hannöver. Magaz. (1799, 1806, 1807, 1810, 1817) und *am* vaterländ. Museo, Bd. II. Januar (1811). — *Vgl.* J. G. H. Feder's Leben, Natur und Grundsätze. Zur Belehrung und Ermunterung seiner lieben Nachkommen, auch anderer, die Nutzbares daraus aufzunehmen geneigt sind. Angehängt ist dessen *Otium seniale.* (Herausgeg von *K. A. L Feder*). Leipz., Hannover und Darmstadt 1825. gr. 8. *Saalfeld* S. 192-194. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Horn* der Guelphenorden S. 299. 300. *Spiel's* vaterländ. Archiv Bd. V (1821). Nr. 24. S. . . folg.

FEDER (J. . . G. . . H. . .) *k. Würtemberg. Oberfinanzrath zu Stuttgart; geb. zu . . .* §§. Unterricht über Holzersparung bey Zimmeröfen und Küchenheerd-Feuerungen, nebst Umrissen einiger Musteröfen. Stuttg. 1814. 8. Handbuch über das Staats-, Rechnungs- und Kassenwesen, nebst einem Anhang über Haushaltungs-, Landwirthschafts- und kaufmännischen Rechnungen. ebend. 1820. gr. 4. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Formulare zu Haushaltungs-, Landwirthschafts- und Handlungsrechnungen).

FEDER (J. Mch.) §§. Jak. Bng. Bossuet, Bischoffs von Meaux, Lebensgeschichte; nach Originalhandschriften verfasst von *Fr. L. Bausset*, in deutscher Uebersetzung herausgeg. Sulzbach 1820, 1821. 4 Bde, gr. 8. — *Von seinen* Predigten auf alle Sonntage des Jahres *erschien* 1819 die 2te verbess. Aufl.

17 B. FEDER (K. A. L.) *jetzt Hofrath und Profess. zu . . .* §§. Gab 1825 anonym heraus: *J. G. H. Feder's* Leben, Natur und Grundsätze u. s. w. (*Vgl.* oben dessen Artikel).

FEEG (Mx.) *Revisor zu Augsburg; geb. zu . . .* §§. Sammlung von 390 latein. Rechtsregeln mit deut-

deutscher Erklärung. Augsb. 182. 8. Allgemein verständliches, nicht blos auf Controversen eingehende, grösstentheils nach den Pandecten des *Heineccius* bearbeitete Darstellung des gemeinen Rechts, mit gleichzeitig- und sorgfältiger Angabe der Eigenheiten des Altbaierschen Gesetzbuchs. ebend. 1825. 8.

13 u. 17 B. FEGELIN (G. Mch.) *starb am 2 Januar 1814.*

FEHR (Jos. Inn.) *Pfarrer und bischöfl. Deputatus zu Oberthüringen bey Ravensburg im Königr. Baiern* (ward 1795 Priester, und 1796 - 1799 Pfarrvikar zu Amtcell); *geb zu Ravensburg am 23 Juny 1771.* §§. Das Priester- und Pfarramtsjubiläum in der Stadt Ravensburg, gefeyert den 5 April 1812. Ravensb. (1812). 8. Gesetze und Andachtsübungen zur Förderung der Verehrung und Nachahmung des göttlich-reinen, liebevollen und wohlthätigen Herzens Jesu. . . . 1813. 8. — Eine gedruckte Preisschrift im J. 1805. — Antheil *am* Archiv für Pastoral-Conferenzen (1810). — Vgl. *Felder* Th. 1.

FEHRE (Ch. Alxi.) *starb am 1 Februar 1814. War Consistor.-Rath und ordentl. Prediger an der lettischen Kirche zu Libau* (vorher von 1789-1804 adjung. Prediger); *geb. zu Mitau am 11 August 1763.* §§. Neues Armenbuch von der gegenwärt Verfassung und Erhaltung des durch freiwill. Milde unterhaltenen neuen libauischen Armen- und Arbeitshauses einer hochlöbl. Kaufmannschaft der Stadt Libau. 7-9tes Heft. Mitau 1803-1809. 8 Neueste Geschichte der Libauischen St. Annen- oder lettischen Kirche. Ein Nachtrag zum 2ten Theile der Kirchengeschichte des sel. M. *Tetsch.* Nebst den bey Wiedereröffnung jener Kirche am 29 Septbr. 1820 gehaltenen öffentl. Vorträgen. Zur Nachricht und zum Andenken für Libaus Bewohner heraus-

ausgeg. ebend. 1821. 8. — Eine lett. Schrift im J. 1818. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FEHRE (Ch. A.) *ſtarb am 29 Auguſt 1823.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. H. 2. S. 863-865.

FEHRE (Kathar.) geb. Krohſs. *Lebt zu Pernau in Livland.* (Ward frühzeitig an einen im J. 1802 geſtorbenen Kaufmann Dv. F. Fehre in Riga verheirathet, und war von 1805-1822 zweite Lehrerin an der daſigen Stadttöchterſchule). *Geb. zu Erlaa in Livland am 14 Novbr. 1788.* §§. *Livländiſches Koch- und Wirthſchaftsbuch für groſse und kleinere Haushaltungen. Ein Handbuch zum Selbſtunterricht für junge Hauswirthinnen, enthaltend: Anweiſungen zur Zubereitung von Suppen, Gemüſen, geſtowten Sachen, Gallerten, Fiſchen, Paſteten, Butterteich, Puddingen, Mehl- und Eierſpeiſen, Braten, Deſſerts, und alle Arten von Backwerk, Kuchen, Gelees, Gefrornem, warmen Getränken; nebſt Unterricht im Einmachen und Trocknen aller Arten von Früchten, Einſalzen und Räuchern des Fleiſches; Bereitung mehrerer Arten von Eſſig, Branntewein und anderer in der Haushaltung nöthigen Dingen u. ſ. w. in 950 durch eigne Erfahrung erprobten Recepten. 1ſter Theil. Riga 1816. 8. 2te Aufl. 1817, 3te 18.., 4te 1825. 2ter Theil 1823. (auch *m. d. Tit.:* Neueſtes Koch- und Wirthſchaftsbuch). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. FEICHTEL (Mrh.) *jetzt wirkl. geiſtl. Rath* (in Brixen, wo er ſich immer aufgehalten). §§. Mit *Kp. Unterkircher:* Ueberſicht des kathol. Religionsſyſtems. Innsbruck 1820. 8.

FEICHTENBEINER (J. And.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Leben und Lehre unſers Herrn Jeſu Chriſti. Aus den 4 heil. Evangeliſten geſammelt und in tägliche Betrachtungen eingetheilt

theilt. Aus dem Latein. des Pater *N. Avanzin* übersetzt. Augsb. 1820, 1821. 2 Bde, gr. 8.

FEIGE (Sm. Gf.) *starb bereits am 9 Octbr. 1788.*

9, 13 u. 17 B. FEILER (J.) *starb am 21 März 1822; geb. 1771.* §§. Ueber angeborne menschliche Missbildungen im Allgemeinen, und Hermaphroditen insbesondre. Landsh. 1820. gr. 8. m. 2 kolor. Kpft. Handbuch der Diätetik, ebend. 1821. gr. 8. — Aufsätze *im* Reichsanz. (1804, 1805).

17 B. FEILMOSER (Andr. Bd.) *seit 1820 ordentl. Profess. der Theol. zu Tübingen.* §§. Die Verketzerungssucht in einem Beispiele den kathol. Theologen zur Würdigung vorgelegt. (*Besond.* abgedruckt aus dem krit. Journal für das kathol. Deutschland). Rotweil 1820. 8. — In den J. 1821 - 1826 *war* er auch Mitherausgeber der theolog. Quartalschrift. — Vgl. *Eisenbach* S. 365, 366 *Felder* Th. 3. S. 486, 487.

FEIN (G. F. *nicht* J. Gst.) *seit 1809 Staatsrath* (zuerst 1764 Advoc. in Karlsruhe, 1777 Beisitzer im Hofraths-, Hofgerichts- und Kirchenraths-Collegio, 1778 Hof- und Regier.-Rath, 1792 Geh. Hofrath und Vicedirector des Kirchenraths- und Ehegerichts, 1797 Geh. Referendar, 1802 Vicedirector des Hofgerichts, 1803 wirkl. Geh. Rath, 1807 Mitglied des Justizdepartem. und 1808 Cabinets-Rath); *geb. zu Durlach am 18 Decbr. 1741.* §§. *Seine* Schrift *erhielt* 1808 ein neues Titelbl. — Vgl. *Hartleben.*

FEISTEL (C... B...) *Hofbuchdrucker zu Plesse in Schlesien; geb. zu ...* §§. * Quintessenz alles Wissenswerthen und Nützlichen. Plesse 1810. 4.

FELDBAUSCH (Fel. Sb.) *Profess. am Lyceo zu Rastadt; geb. zu ...* §§. Griechische Grammatik zum Schulgebrauch. Mit einem Anhang von leichten Uebungsbeispielen zum Uebersetzen aus dem Griechischen ins Deutsche. Heidelb. 1823.

gr. 8. 2te verbeff. und verm. Aufl. 1826. Die unregelmäffigen griechifchen Verba nach übereinftimmenden Formen. ebend. 1826. gr. 8.

13 u. 17 B. FELDER (Fr. K. v. Born) *ftarb am 1ften Juny 1818.*

FELDHAM (Gft.) Pfeud. f. *J. G. Gft. Feldhahn.*

FELDHAHN (J. G.) *ward 1800 Rector und ftarb am 19 April 1826; geb. nicht 1762 (fondern am 15ten April 1755).* §§. Auffätze *im* Reichsanz. (1803). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1826. Bd. 2. S. 856. 857.

FELDHAHN (J. G. Gft.) Sohn des Vorigen. *Hatte die Rechte ftudirt, ging hierauf nach Griechenland und fiel im July 1822 in der Schlacht bey Arta; geb. zu Deffau 179 .* §§. **Gft. Feldham's* Kreuz- und Querzüge, oder Abentheuer eines Freiwilligen, der mit dem General Normann nach Griechenland zog. Leipz. 1822. 8.

FELDHOF (F.) *Fabrikant zu Elberfeld; geb. zu Langenfeld bey Elberfeld 1768.* §§. *Die Reife nach Leipzig zur Meffe. Ein belehrendes Bilder- und Lefebuch für Kinder. Mit 14 kolor. Kpf. Leipz. 1818. gr. 4. — Gedichte *im* wefphäl. Anzeiger, *im* Herrmann und einigen Tafchenbüchern.

FEDDHOFF (J. Jak.) *Prof. der Mathematik und Phyfik am evangel. Gymnafio zu Osnabrück; geb. zu* . . . §§. *Hg. Hamilton's* Lehre von den Kegelfchnitten in 5 Büchern, in welchen nach einer neuen, rein geometrifchen Methode aus den Eigenfchaften der Kegelfläche die Eigenfchaften der Schnitte auf die leichtefte Weife hergeleitet werden. Ueberfetzt. Mit einer Vorrede von *K. Dt v. Münchow.* Coblenz 1825. gr. 8. m. 11 Steindrucktaf.

9 B. FELDMANN (Maf. J.) *ftarb am 8 Auguft 1823.*

FELDT-

FELDTMANN (Levi) *Schuhmacher zu Glarus in der Schweitz; geb. zu* . . . §§. Poet. Gedanken über die Kriegsvorfälle und polit. Veränderungen, welche sich im Kanton Glarus vom J. 1798 bis 1805 zugetragen haben. Glarus 1810. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt (1810).

9, 13 u. 17 B. von FELLENBERG (Ph. Em.) *starb im Februar 1827.* §§. Darstellung des religiösen Bildungsganges der Erziehungsanstalten in Hofwyl. Aarau 1822. 8. — *Die* landwirthschaftl. Hefte kamen zuerst, wie bereits Bd. 13 bemerkt worden, 1809 heraus. — Sein Bildniss gez. und gest. von *F. Leopold* (181 .). — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

17 B. FELLINGER (J. Gst.) §§. Gedichte. Herausgeg. von *J. Gf. Kumpf.* Klagenfurt 1821. 2 Thle, 8.

FELLNER (J. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Vollständig tabellarischer Interessenschlüssel zu 1½, 2, 2½, 3, 3½, 4, 5 und 6 Proc. von 1 bis 100,000 Fl., auf Monate des Jahres und alle Tage des Monats berechnet. Wien 1813. 8. 2te Aufl. 1823 *m. d. Tit.:* Neuer Faullenzer für Capitalisten, oder vollständig tabell. Interessenschlüssel u. s. w.

FELLNER (Koloman) *starb am* 17 *April* 1818 *im Benediktiner-Stifte Lambal im Oesterreich.; geb. zu Pisdorf in Oberösterreich am* 19 *März* 1750. §§. Kupferstichkunde für Kupferstichfreunde. Wien 1782. .. — Vgl *Felder* Bd. 3.

FELNER (Ign. And. Ant.) §§. *Preces Christianae. Hadam.* 1808. 12. Kleine Handbibel für die Jugend., wie auch für Erwachsene. Augsb. 1820. 12. Etwas über Sitten und Höflichkeit, der Schuljugend gewidmet. Mainz 1821. 8. Der römische Katechismus. Herausgeg. auf Befehl des Kirchenraths zu Trient, und des rö-

mischen Pabstes Pius V. Uebersetzt. ebend. 1822. 2 Bde (oder 4 Theile). gr. 8.

FELNER (J...) *Pfarrer zu Coblenz (?); geb. zu ...* §§. Betrachtungen oder Ermahnungen an meine Pfarrkinder, auf alle Tage der heil. Fastenzeit. Coblenz 1824. 8.

FELS (J. Mch.) §§. Handbüchlein zum Lehren, Lernen und Ueben der Anfangsgründe der Rechenkunst; den Priestern des Kantons St. Gallen gewidmet. St. Gallen 1812. 8. Rede an dem Sekularfeste der Reformation, gehalten in der Hauptkirche der Stadt St. Gallen den 5 Januar 1819. ebend. 1819. 8. Denkmal schweizerischer Reformatoren. Beitrag zur Feyer des Jubiläums. Mit Portr. ebend. 1819. gr. 8. *Gab heraus: Jak. Waldmann's* Vermächtnifs. .....

13 u. 17 B. FELSWANGEN (K. F.) Pseudon., heifst *K. F. Hoffmann*; vgl. Bd. 18. S. 190. — *Von dem* allgem. Kinderbedarf *erschien* 1806 ein unveränd. Abdruck und 1821 die 2te Aufl.

FENEBERG (J. Mch.) *starb am 12 Octbr. 1812. War seit 1805 Pfarrer zu Vöhringen im Oberdonaukreise* (ward 1775 Priester, verwaltete einige Kaplanate, war hierauf mehrere Jahre Profess. am Gymnasio zu Dillingen, und 1795 Pfarrer zu Seeg im Oberdonaukreise); *geb. zu Oberdorf im Illerkreise am 9 Februar 1751.* §§. *Fragen für Kinder über Begebenheiten aus der evangel. Geschichte, zur Weckung des Nachdenkens über dieselben. Von einem aufrichtigen Kinderfreunde. Oettingen 1788, 1791, 1792. 3 Hefte, 8. Gedanken über das Schulwesen. Dilling. 1789. 8. — Vgl. *J. M. Sailer*, aus Fenebergs Leben. Mit seinem Bildnifs (Münch. 1814. 8). *Baader* Bd. 1. *Felder's* literar. Zeit. für kathol. Relig.-Lehrer 1812. Bd. II. Intell.-Bl. S. 75.

17 B. FENEBERG (Jos.) *starb am 24 July 1812. War auch geistl. Rath.* (War zuerst 1787 Profess. am Gymnasio zu Neustadt, 178. Profess. am Gymnas. zu Mannheim, 179. desgl. zu Heidelberg, ward 1795 Priester, und verwaltete seitdem mehrere Pfarreyen, bis er 1808 nach Krumbach im Königr. Würtemberg befördert ward). *Geb. zu Speyer am 2 Juny 1767.* §§. *Promemoria an den Verfass. der Geschichte des Lazarismus. Heidelberg 1793. 8. Antrittsrede bey Uebernehmung der Stadtpfarrei zu St. Michael in Ulm, gehalten am 25 März 1805. Ulm (1805). 8.

17 B. FENKOHL (K. F.) §§. *Isis und Osiris; eine Stimme aus dem Thal Josaphat. Leipz. 1820. 8. — *Das* Adreſshandbuch für den Rezatkreis *erschien* im J. 1819.

FENNER (C... W... H...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu ...; geb. zu ...* §§. *De Anatomia comparata et naturali philosophia commentatio, sistens descriptionem et significationem cranii encephali et nervorum encephali in piscibus. Jen.* 1820. 8 *maj. c. tab. aen.* Ueber Harnsteinkrankheit in pathologischer, therapeutischer, geschichtlicher und chemisch-analytischer Hinsicht. Eisenberg 1821. 8. m. 1 Kpf.

9, 11, 13 u. 17 B. FENNER (J. H. Cp. Mtthi.) *jetzt Geh. Rath und mit dem Beisatz v. Fenneberg in Adelstand erhoben; auch Ritter des Preuſs. Adlerord.* §§. Winterblüthen. Wiesbad. 1819. 8. Mit Dr. *H. A. Perz*, und sodann mit Dr. *Sb. J. L. Döring* und Dr. *E... H... Höpfner:* Jahrbücher der Heilquellen der Deutschen, insbesondre des Taunus. 1stes Heft. ebend. 1821. 8. 2tes Heft 1822. m. 1 Titelk. Schlangenbad und seine Heilagenden. Darmstadt 1824. 8. Selters und seine Heilkräfte. ebend. 1824. 8. — Antheil an *Harles* rhein. Jahrbüch. der Medic. Bd.

Bd. 8 (1824) und *an dem* Supplem. - Bde. (1822). — *Von der* Schrift: Schwalbach und ſeine Heilquellen *erſchien* 1823 die 2te umgearbeit. Aufl.

von FERBER (A. Cſt.) *ward 1795 in Ruheſtand geſetzt. lebte ſeitdem zu Zöblitz im Erzgebirge und ſtarb daſelbſt am 24 März 1816.* (War zuerſt Legations - Secretair, 1772 Vicebergmeiſter in Schneeberg, und 1775 Oberbergamts - Aſſeſſor in Freyberg); *geb. um 1746.* §§. Zwey Standreden in den J. 1783. 1787. — *Vgl.* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1816. Nr. 14.

9, 11 u. 13 B. von FERBER (K. Ch. F.) §§. Formulare zu landwirthſchaftl. Zeitpachtkontrakten. Leipz., Roſtock und Schwerin 1817. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber landwirthſchaftl. Kontrakte und deren Cautelen u. ſ. w. 3ter Theil). Bruchſtücke aus den Unterhaltungen mit meinem Geiſte über mannigfaltige Gebäude unſers Glaubens, Wiſſens und Wirkens. Berl. 1820. 8. Fortſetzung dieſer Unterhaltungen. Roſtock 1826. 8.

FERDINAND (And.) *Univerſit. - Bereiter zu Würzburg; geb. zu . . .* §§. *Handbuch über die Reitkunſt, zum Behufe des erſten Unterrichts im Reiten. Würzb. 1817. 8.

FERETTE (Rb.) Pſeudon. ſ. oben *O. Färber.*

FERNOW (K. L.) §§. Francesko Petrarka. Nebſt dem Leben des Dichters. Herausgeg. von *L. Hain.* Altenb. 1818. 8. — *Von ſeiner* Ausgabe des *Taſſo* la Geruſalemma liberata *erſchien* 1824 die 2te Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FESSLER (Ign. Aur.) *ward 1820 Biſchoff der evangel. Gemeinde zu Saratow an der Wolga.* §§. *L. Ann. Senecae Philoſophi Opera omnia. Ad fidem LXIII librorum veterum, tum manuſcriptorum, tum impreſſorum, recenſuerunt et ad nota-*

tationibus illustrarunt Ign. *Aur.* Fessler *et* J. *C. Ch.* Fischer. *Indicem latinitatis philologico-criticum adjecit C. F.* Bauer. *Accedit* J. *A.* Fessleri *enarratio critica et censura philosophiae ethicae stoicorum cum commentatione de vita, moribus et de stoicismo Senecae liberiori. Vratislav. 1795. 3 Vol. 8 maj.* Christliche Reden. Ein Schärflein zur Erbauung der Gläubigen. Riga 1822. 2 Thle, 8. Liturgisches Handbuch zum beliebigen Gebrauche evangel. Liturgen und Gemeinden. ebend. 1825. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Liturgische Versuche zur Erbauung der Gläubigen, sowohl geistlichen als weltlichen). Geschichte der Entlassung des gewesenen Pastors in Saratow, K. Limmer, aus den Original-Akten; und wahrhafte Darstellung seiner Verirrungen; ein Gegenstück zu *Limmer's* Libell, betitelt: Meine Verfolgung in Russland. ebend. 1823. gr. 8. Rückblick auf seine 70jähr. Pilgerschaft. Ein Nachlass an seine Freunde und an seine Feinde. Bresl. 1826. gr. 8. Resultate seines Denkens und Erfahrens, als Anhang zu seinen Rückblicken auf seine 70jähr. Pilgerschaft. Mit des Verfass. Bildnisse. ebend. 1826. gr. 8. — Antheil *am* Morgenblatt (1809). — *Von der* Geschichte der Ungern und ihrer Landsassen *erschien* 1822 der 5te, 1824 der 6te bis 8te und 1825 der 9te und 10te Theil. — Vgl. *Gädikens* Freymäurer-Lex.. *v. Lupin. v. Sydow's* Ostraea 1824. S. 149-154. Zwickauer Erinnerungsblätt. 1820. S. 49, 65, 81, 129, 145 folg.

9, 11, 13 u. 17 B. FESSMAIER (J. G.) §§. Ueber das Entstehen und Aufblühen des oberdeutschen Städtebundes und dessen Bekämpfung und Vernichtung durch Friedr. v. Landshut, Pfalzgrafen bey Rhein, Herzog in Baiern. Eine akadem. Vorlesung. Münch. 1819. gr. 8.

FETTER (Mch. Gf.) *starb 180. War von 1782-1799* (wo er abgesetzt ward) *Past. zu Michelsdorf*

dorf in Schlesien; geb. zu Wolkersdorf bey Greifenberg am 19 April 1755. §§. Einige kirchl. Merkwürdigkeiten der evangel. Kirchgemeinde zu Michelsdorf, bey Gelegenheit des Gedächtnissfestes der 50 J. genossenen freyen Religionsübung den 18 Juny 1792, nebst Anzeige der Ordnung der Feyer dieses Jubelfestes, den Kindern und Nachkommen zu einem Andenken aufgesetzt. Hirschberg 1792. 8. Predigten und Reden an dem Gedächtnissfeste der 50 J. genossenen evangel. Religionsfreyheit zu Michelsdorf d. 18 Juny 1792 gehalten, und nebst einer kurzen Beschreibung der Feyer dieses Festes auf Verlangen in den Druck gegeben. ebend. 1792. 8.

15 B. FETZER (K. H.) §§. Die Grundzüge der erbländ. Verfassung Würtembergs. Stuttg. 1817. gr. 8. Der Verfassungsstreit in Würtemberg vom J. 1815-1817, oder das Wichtigste, was über Verfassungsgegenstände um diese Zeit ins Publikum gekommen ist. Mit Anmerk. 1stes Band. ebend. (1818). gr. 8.

FEUERBACH (K. W.) *Profess. der Mathem. am Gymnasio zu Hof; geb. zu . . .* §§. Eigenschaften einiger merkwürd. Punkte des grundlinigen Dreiecks und mehrerer durch sie bestimmten Linien und Figuren. Eine analytisch-geometrische Abhandlung. Mit Vorrede von *K. Buzengeiger.* Nürnb. 1822. 4. m. 4 Steindrucktaf.

9, 11, 13 u. 17 B. v. FEUERBACH (P. J. Ans.) *seit 1821 würkl. Staatsrath.* §§. Themis, oder Beiträge zur Gesetzbung. Landsh. 1812. gr. 8. Ueber Oeffentlichkeit und Mündlichkeit gerichtl. Verhandlungen. Giessen 1821, 1825. 2 Bde, gr. 8. (Der 2te hat auch *den Tit.:* Ueber die Gerichts-Verfassung und das gerichtl. Verfahren Frankreichs u. s. w.). — *Von dem* Lehrbuch des gemeinen peinl. Rechts *erschien* 1820 die 7te, 1823 die 8te und 1826 die 9te, sowie *von den* merkwürd. Criminalrechtsfällen 1821 die 2te ver-

verbeff. Aufl. — *Vgl.* Zeitgenoffen H. 55. S. 159-174. Converf.-Lex. 11ter Bd.

17 B. FEUERLEIN (Gft.) *Pfarrer zu Wolffchlagen im Königr. Würtemberg; geb. zu Stuttgart am 24 Januar 1781.* §§. Antheil *am* Morgenblatt (1813, 1815).

FEUERSTEIN (. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt in Stedten bey Weimar; geb. zu . . .* §§. Der Dresdner Curfus, d. i.: die Behufs der Erlaubnifs zur Ausübung im Königr. Sachfen bey der chirurg.-medicin. Akademie zu Dresden zu beftehenden Prüfungen, nach eigener Erfahrung befchrieben. Weimar 1826. 8.

FET (S...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Gemeinnütz. Anleitung zur richtigen Kenntnifs und fichern Heilung des anfteckenden Lungenbrandes beim Rindvieh. Conftanz und Aarau 1818. 8. Die künftliche Zerftückelung und Ausziehung der fchwerften regelwidrigen Geburten bey landwirthfchaftl. gröffern Hausfäugethieren. Conftanz 1824. 8. m. 1 Steindr.

13 u. 17 B. FEYERABEND (K.) war, ehe er in Danzig angeftellt ward, einige Jahre Hauslehrer in Livland, und fodann Adjutant eines ruff. Generals; *geb. zu Danzig* . . . §§. Kosmopolitifche Wanderungen durch Preuffen, Kurland, Livland, Litthauen, Vollhynien, Podolien, Gallizien und Schlefien, in den Jahren 1795-1798. In Briefen an einen Freund. Germanien (Danzig) 1798-1803. 4 Bde, 8. Kosmopolitifche Briefe über die Gefchichte des ruff. Reichs; ein Beitrag zur Kunde alter und neuer Zeiten. Vom Verfaff. der kosmopolit. Wanderungen. Königsb. 1803, 1804. 2 Bde, 8. Gefchichte des polnifchen Staates, von feiner Entftehung bis zu feiner neueften Wiederherftellung. 1fter Bd. Danzig 1809. gr. 8. — *Von der* kleinen Weltge-

fchich-

schichte für Kinder *erschien* 1824 eine wohlfeil. Ausg. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. FEYERABEND (Maur.) *starb am 8 März 1818.* §§. *Die* sämmtl. Briefe des heil. Gregors *kamen* von 1807-1809 in 6 Bden *heraus;* desgl. des heil. *Cyprians* sämmtliche ächte Werke nicht 1817, sondern in den J. 1818-1820.

FEYERER (Jos.) *Weltpriester und Stadtpfarrer zu Fürstenfeld in Steyermark* (vorher Caplan am Waitzberge); *geb. zu Strass bey Grätz 1753.* §§. Predigten zum Besten der Armen. Grätz 1788. 8. — Vgl. *v. Winklern.*

FEZER (J. Jak.) §§. Kleiner immerwährender Kalender für vergangene und zukünftige Jahre christl. Zeitrechnung alten und neuen Stils. Wien 1816. 4. m. Kpf.

17 B. von FICHARD (J... C...) §§. *Gab heraus:* *Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde, zur Beförderung einer Gesammtausgabe der Quellenschriften deutscher Geschichten des Mittelalters. 4ter Bd. 1ste u. 2te Abtheil. Frankf. a. M. 1823. gr. 8. — Die folgenden Bde redigirte *G. H. Perz.*

FICHTE (J. Glie.) §§. Ueber die Bestimmung des Gelehrten. 1ste Vorlesung. Berl. 1814. 8. (besond. abgedruckt aus *Fouqués* und *W. Neumann's* Musen, 2tes Quartal). Deducirter Plan einer zu Berlin zu errichtenden höhern Lehranstalt. Geschrieben im J. 1807. ebend. 1817. gr. 8. Die Thatsachen des Bewusstseyns. Vorlesungen, gehalten an der Universität zu Berlin im Winterhalbjahre 1810-1811. Stuttg. und Tübing. 1817. gr. 8. *De philosophiae novae Platonicae origine. ibid. 1818. 8 maj.* Die Staatslehre, oder über das Verhältniss des Urstaats zum Vernunftreiche in Vorträgen, gehalten im Sommer 1813 auf der Universität

versität zu Berlin. Aus seinem Nachlasse herausgeg. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil *an der* Eunomia (1805) und an *Büsching's* und *Kannegiesser's* Pantheon, Bd. 1. H. 1 (1810). — Vgl. *Otto* Bd. 4. *v. Sydow's* Astraea 1824. S. 154-157. Biographie universelle Ancienne et moderne Tom. XLV.

FICHTE (J... H...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Sätze zur Vorschule der Theologie. Stuttgart 1826. gr. 8.

FICHTL (Jos.) Pseudon. Vgl. den Artik. *Di. Fr. de Paula Reithofer*, Bd. 19. S. 308. Z. 16. 17.

FICHTNER (Jos.) *D. der Phil. und Prof. zu Prag* (?); *geb. zu* ... §§. Versuch einer ausführl. Lehre der Gleichungen des ersten und zweiten Grades, nebst 200 neuen Aufgaben, welche auf solche Gleichungen führen, zunächst für Gymnasien. Prag 1817. gr. 8.

17 B. FICINUS (H.) *jetzt, nach Niederlegung seiner medicin. Praxis, Inhaber der Mohrenapotheke.* §§. **Uebersicht des gesammten Thierreichs, nach den neuesten Beobachtungen *Lamark's*, *Dumenil's*, *Illiger's*, *Oken's*, *Rudolphi's*, als Hülfsmittel des Unterrichts und zur Selbstbelehrung. Dresd. 1820. Fol. Vollkommenste Darstellung der Idee der Animalität durch Entwickelung höherer innerer Einheit im reinsten Gegensatze zur Idee des Vegetabils. Dresd. und Leipz. 1826. 2 Tabell. in gr. Fol. — Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) an *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1809); 2) an *Schweigger's* Journal der Physik, Bd. 26, 29, 33, 34, 36, 37 (1819 folg.); 3) *an der* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 2. 4 (1821 folg.); 4) an *Varnhagen's* pharmaceut. Monatsblättern, Bd. 3 (1822); 5) an *Brandes's* Archiv des Apothekervereins, Bd. 1. 2 (1822 folg.) und 6) *an der* Folge des Conversat.-Lexicons (1822 folg.). — *Von der***

der Flora der Gegend um Dresden *erschien* 1821 die 2te Aufl. und in Verbindung mit *K. F. H. Schubert* 1823 die 2te Abtheil. — Vgl. *v. Lupin.*

13 u. 17 B. FICK (F.) *ward 1817 D. der Phil. und 181. Oberbauinspector.* §§. Mit . . . *Windemuth: W. J. Ch. Gst. Casparson's* Preisschrift: wie kann der Landmann seine Stadt-, Dorf- und Feldwege ohne Kosten des Staats und eigne Ueberlast, zu seinem Nutzen verbessern? 3te umgearbeit. Aufl. Cassel 1824. gr. 8. m. 1 Steindr.

FICK (G. K.) *Verweser der Obervorbereitungsschule zu Rothenburg an der Tauber; geb. zu . . .* §§. Vergleichende Darstellung der philos. Systeme von *Kant*, *Fichte* und *Schelling*; nebst einer Einleitung, welche Bemerkungen über die Entwickelung der philosoph. Systeme überhaupt enthält. (Heilbronn) 1825. 8.

FICK (H.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und Lehrer der engl. Sprache an der Universität München; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus: J. G. Ch. Fick's* Vollständ. Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches Lexicon. 2te sehr verm. und verbess. Ausg. Erlang. 1825. 2 Bde, gr. 8.

FICK (J. G. Ch.) *starb am 26 Juny 1821.* §§. *W. Shakespeare Macbeth, tragedy; with german notes. Erlang. 1812. 8.* Lehrbuch der Geographie, oder Beschreibung der Erde und ihrer Bewohner; ein Leitfaden zum öffentl. und Privatunterricht. Nürnb. 1820. gr. 8. 2te mit 5 illum. Kpf. verm. Aufl. 1825. — *Neuere Auflagen:* 1) Prakt. englische Sprachlehre für Teutsche; 6te 1807, 7te 1808, 8te 18.., 9te 1812 (1811), 10te 1813, 12te 1818, 13te 1820, 14te 182., 15te 1823. (Nachdr. Grätz 18.. 8. 5te Aufl. 1819). 2) Englisch-Deutsches Lexikon; 2te sehr verm. und verbess. von *H. Fick* 1823.

FI-

FICKER (Fr.) *Profeff. der claffifchen Literatur am Lyceo zu Ollmütz; geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Studium der griechifchen und römifchen Claffiker in feinem ganzen Umfange. 1fter Theil. Wien 1821. gr. 8. 2ter Th. 1823, 3ter Th. 1825.

FICKER (W. Ant.) *ftarb am 8 März 1824.* §§. Beiträge zur Wundarzneykunft. Münft. 1796, 1802. 2 Hefte, 8. Diburger Tafchenbuch für 1811 zum Nutzen und Vergnügen. Paderborn 1811. 8. 2ter Jahrg. für 1816. — Beiträge zu folg. Zeitfchriften: 1) zu *Richter's* chirurg. Bibliothek (179. folg.); 2) *zur* allgem. medicin. National-Zeit. (1799); 3) zu *Pierer's* allgem. medicin Annalen (1800-1805, 1817, 1818); 4) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde. Bd. 13, 25, 29, 40, 42, 47, 48, 52, 54, 58 (1801 folg.); 5) zu *v. Siebold's* Sammlung chirurg. Beobachtungen (1805-1812); 6) *zu der* Salzburger medicin.-chirurg. Zeitfchrift (1810); 7) zu *Fenner von Fenneberg's* Tafchenbuch für Brunnengäfte (1816-1818); 8) zu *Gräfe's* und *Walther's* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 3. 4 (1821); 9) zu *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. 4 und 9 (1821, 1825). — Gedichte in *W. Gerz* und *F. v. Korf* Münfterifchen Monatsfchrift (1785, 1786). — *Die* Inaug. Diff. de Tracheotomia et Laryngotomia überfetzte *Ch. F. Niceus* (Hof 1792. 8) ins Deutfche. — *Von dem* Unterrichte für die Hebammen *erfchien* 1797 die 2te Aufl. (für das Erzftift Salzburg), 1799 die 3te (für das Fürftenth. Anhalt-Deffau) und 1808 die 4te verm. — Recenf. *in der* oberdeutfchen Lit.-Zeit.; *in den* Würzburger gel. Anzeigen; *in der* Hallifchen Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitung. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutfchen 1824. H. 2. S. 497-504. *Harles* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. VIII. H. 2 (1824). *Andrés* Hefperus 1824. Nr. 125.

S. A. Z. 1824. I. S. 727. 28.

FIEBER (Fr. X.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Symbolische Pflanzen, Blumen und Früchte; gröfstentheils nach der Natur gezeichnet und gemalt, mit erklärenden Text. Zu Selam oder die Sprache der Blumen. Prag 1826. 3 Bdchen, 8. (jeder mit 20 illumin. Steindr.).

17 B. FIEDLER (Ch. Ant. A.) Vater von Fr. Ant. Mx. *Seit 1824 Superintend. zu Plauen.* §§. *Ch. Gf. Schmidt's* geistliche Amtsvorträge, aus dessen handschriftl. Nachlasse gesammelt und nebst einer am Begräbnisstage des Verewigten gehaltenen Predigt herausgeg. Leipz. 1819. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

FIEDLER (F. Sm.) Bruder von K. Fd. *Buchhändler zu Helmstädt; geb. zu Baruth am 7 Februar 1788.* §§. *Meine Reise nach St. Helena, dem Exil Bonaparte's. Nebst Ansichten und Bemerkungen über diese Insel. Helmstädt 1815. 8. *Auswahl religiöser Gesänge zur Feyer des 3ten Jubelfestes der Reformation. 1ste u. 2te Aufl. ebend. 1817. 8. *Der Getränkefertiger, oder Anweisung, alle nur mögliche wohlschmeckende und stärkende Getränke zu bereiten. Ein Anhang zu jedem Kochbuche. ebend. 1819. 8. *Der deutsche Sänger, oder das fünffache Liederbuch für frohe Gesellschaften. ebend. 1821. 5 Hefte, 8. *Künste und Geheimnisse, welche für jeden Hausvater und für jede Hausmutter zu wissen nöthig sind. Nebst einer Anweisung zur Schönfärberei. 3te verm. Aufl. ebend. 1822. 8.

FIEDLER (Fr. Ant. Mx.) Sohn von Ch. Ant. A. *D. der Phil. und seit 1822 Oberlehrer am Gymnasio zu Wesel* (zuerst 1820 Lehrer an der latein. Hauptschule des Waisenhauses zu Halle, und 1821 Adjunct an der Klosterschule zu Rofsleben); *geb. zu Spansberg bey Groffenhain am 1 April 1798.* §§. *De Genio natali dissertatio. Hal. 181* . . . Ueber die Eleganz, Wortstellung und Aussprache im

im Lateinischen. Halle 1819. 8. Geschichte des römischen Staates und Volkes, für die obern Klassen in Gelehrtenschulen dargestellt. Leipz. 1821. 8. Mit *F. W. G. Stäger, Sm. Cp.* und *F. Schirlitz:* Reden religiösen und moralischen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der latein. Schule im Waisenhause zu Halle. Halle 1821. 8. Mythologie der Griechen und italien. Völker. Für studirende Jünglinge und Freunde des klassischen Alterthums dargestellt. ebend. 1823. 8. Geschichten und Alterthümer des untern Germaniens, oder des Landes am Niederrhein, aus dem Zeitalter der römischen Herrschaft. 1stes Bdchen. Essen 1824. 8. m. 5 Steintaf. (auch *m. d. Tit.:* Römische Denkmäler der Gegend von Xanten und Wesel am Niederrhein und an der Lippe). — Antheil an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

FIEDLER (K. Fd.) *Past. substit. in Gräfenhainichen* (früher Hauslehrer in Bitterfeld); *geb. zu Baruth am 15 Juny 1799.* §§. Neue Sammlung allgemeiner teutscher Trinklieder, Vaterlandsgesänge, Kriegs- und Volkslieder, mit Melodien. Helmstädt 1822. 8. (auch *mit dem Tit.:* Neues allgemeines Leipziger Commers- und Liederbuch). *Almanach der Universität Leipzig auf das J. 1823. Leipz. 1823. 12. m. 4 Portr. (nennt sich unter der Vorrede). Uebungsaufgaben, durch deren Ausarbeitung man sich in der deutschen Sprache sicher und leicht vervollkommnen kann. Helmstädt 182. 8. 2te sehr verm. und verbess. Aufl. 1825. *Der kleine Philadelphia; eine Sammlung der ausgesuchtesten, interessantesten und leicht ausführbaren Kunststücke aus der Magie und anderer scherzhaften Belustigungen, von *F. Wachsmuth.* ebend. 1826. 12. Fassliche Anweisung, alle nur mögliche Arten schriftl. Aufsätze, die im bürgerl. Leben vorkommen, also auch Briefe aus-

ausarbeiten zu lernen. 5te Aufl. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* auch den Art. *F. Wachsmuth* im 21sten Bande.

FIEDLER (K. Glo.) *starb am 9 July 1820.*

17 B. FIEDLER (K. G.) §§. Gedanken über die nothwendigen Erfordernisse eines Lehrers in niedern Stadt- und Landschulen; nebst Anhang über die Methode des Kopfrechnens von *J. G. Künne.* (Wismar) 1805. 8.

FIEDLER (K. W.) *ward 1797 Lehrer am Forstinstitute zu Waldau bey Cassel, 1800 Profess. und 1804 Lehrer der Chemie und Bergbaukunst bey der churfürstl. Lehranstalt für die Bergwerks-Alumnen.* §§. Vertheidigungsschrift für die Unschädlichkeit der Eicheln, als Kaffee gebraucht, gegen die Angriffe des Herrn Profess. Brandau. Cassel 1778. 8. Anleitung zur Pflanzenkenntniss nach Linné und Jacquin, für Apotheker und Liebhaber der Botanik, mit erläuternden Beispielen. Mannheim 1804. 8. (*besond.* abgedruckt aus dem 2ten Bde seines pharmac.-chem.-mineralog. Wörterbuchs). Lehrbegriff der grundsätzlichen Färber- und Zeugdruckerkunst. Zum Gebrauche und Nutzen für Lehrlinge und Gesellen. Katechetisch bearbeitet in zwei Theilen und herausgeg. u. s. w. Cassel 1826. 8. (Der 2te Theil *erschien* anonym Münden 1826 unter *folg. Tit.:* Katechismus für Färber und Zeugdrucker. Zum Gebrauche und Nutzen für Lehrlinge und Gesellen. Katechetisch bearbeitet. Zweiter Theil: Die angewandte Wissenschaft, oder: Der praktische Theil). — *Von der* Anweisung über die Kennzeichen und den Gebrauch des Mergels *erschien* 1824 die 2te verbess. Aufl. mit etwas geänd. Tit. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 150-153.

13 u. 17 B. FIELITZ (F. Glie. H.) *war nicht Stadtphysikus; geb. am 29 August (1774).* §§. Versuch ei-

einer vollständigen Belehrung für das gebildete weibliche Geschlecht über die physischen Mutterpflichten und Alles, was damit in näherem oder entfernterem Bezug steht; der erwachsenen weibl. Jugend gewidmet. Leipz. 1799, 1800. 2 Bdchen, 8. Die Hauptquellen der Fehler unserer physischen und moralischen Kindererziehung, ein Buch für gebildete Aeltern. ebend. 1800. 8. *Praktische Bemerkungen über den Missbrauch der Tabacksklystiere bey eingesperrten Brüchen, über die Amputation und über verschiedene andere medicin.-chirurg. Gegenstände. ebend. 1801. 8. Erbauliche Haustafel zum Nutzen und Frommen angehender Eheleute entworfen. Wittenb. 1805. 8. Gründliche und erbauliche Entscheidung der grossen Frage: Ob das weibl. Geschlecht wirklich so ganz verderbt sey, als von vielen Männern behauptet werden will, und ob daher einem ehrlichen Manne das Heirathen an- oder abzurathen sey? u. s. w. Wittenberg 1811. 8. Mit *Gf. H. Fielitz:* Einiges pro et contra über die verfängliche Meinung, als ob einem Schulmanne das Heirathen nicht zustehen wolle. ebend. 1811. 8. — Antheil *an der* medicin. National-Zeit. (1798) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1801). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

von FIELITZ (F...) *lebt zu Leipzig; geb. zu ...* §§. *Gab heraus:* *Ceres. Eine Zeitschrift der Concordia. Zur Unterstützung der leidenden Menschheit. 3 Jahrg. Leipz. 1826. 12 Hefte, gr. 8. m. 1 Steindr.

FIELITZ (Gf. H.) *starb am 4 Februar 1820.* War auch Bürgermeister und Hospitalverwalter. §§. Mit *F. Glie. H. Fielitz:* Einiges pro et contra über die verfängliche Meinung u. s. w. 1811. — Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 4. 7 (1796 folg.).

FIEN (J. W.) *starb am 18 July 1822. War Lehrer an der Armenschule zu Rostock; geb. zu . . . 1778.* §§. Rechnungsaufgaben mit nöthigen Erklärungen für Knaben und Mädchen, zum Gebrauch der Stadt- und Landschulen. Rostock 181 . 8. 2te Aufl. 181 ., 3te Hamburg 1822.

FIERICHT (X.) *vormal. k. k. Gymnasial-Präfekt zu Wien (?); geb. zu . . .* §§. *Eutropii breviarium historiae romanae.* Mit Anmerkungen erläutert herausgeg. Wien 1821. gr. 8.

FIG (J... G...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundlinien der Zergliederungskunde des Menschenkörpers. 1ster Bd. Prag 1811. gr. 8.

FIKENSCHER (K. Ch. Cp) *D. der Philos. und Profess. am Gymnasio zu Nürnberg; geb. zu . . .* §§. Das Gymnasium in Nürnberg nach seinen Schicksalen und seinem gegenwärtigen Bestande, nebst kurzen Charakteristiken der berühmtesten Männer, die zu seiner Gründung beigetragen haben, beschrieben bey Gelegenheit der 300jähr. Jubelfeyer. Mit 1 Kpf. und Beilagen. Nürnberg 1826. gr. 4. Die 300jähr. Jubelfeyer des Nürnberg. Gymnasiums. Am 23 May 1826. Ein Beitrag zur Geschichte Nürnbergs. Enthaltend die Beschreibung der Festlichkeiten, dann die bey denselben gehaltenen und erschienenen Reden und Gedichte. ebend. 1826 gr. 8. m. 1 K. in qu. Fol.

17 B. FILCHNER (Ant.) *ward 181 . Revierförster zu Speinsberg im Oberdonaukreise, und 182 . desgl. zu Bärnhof im Regenkreise.*

9, 11, 13 u. 17 B. FILIPPI (Dm. Ant.) §§. Grammatica della lingua Allemanna ossia nuovo metodo d'imparare confacilito l'allemanno. Vienna 180 . gr. 8. ediz. sec. originale interiemente rifusa e dimolto ascresciato. ibid. 1816. ediz. 3tia 1823. Il Viatore, opera utile alla Gioventu e a Viaggia-

giatori, che bramano renderſi famigliari le Fraſi, l'Espreſſioni le piu accorrevoli ne' moltiplici incontri della Vita ſociale. ibid. 1805. 8. Novellette morali colla traduzione tedesca accanto, ad uſo della ſtudioſa Gioventa dell' un' e l' altera Nazione. ibid. 1816. 8. — *Neuere Auflagen:* 1) italien. Sprachlehre; 6te 1809, 7te 1813, 8te 1816, 10te ganz umgearbeit. von *Ph. Zeh* 1826. 2) italien. Leſebuch; 4te 1817, 5te verbeſſ. 1825. — Die 2te Schrift im 17ten Bde *kam* zuerſt 1807 *heraus*, ſowie die 6te 180. und ſodann 1811; *dabey iſt nach den Worten narrazioni noch hinzuzufügen:* inſervienti a ſviluppare l'idee più neceſſarie e morale, e diragione. Compoſti da *F. Herrmann* et transportati in italiano.

Graf von FINCKENSTEIN (F. L. K.) *ſtarb am 18 April 1818; geb. zu Stockholm* (nicht zu Madlitz) *am 18 Februar 1745*. §§. Der Frühling von *Kleiſt*, metriſch bearbeitet. Berl. 1804. 8.

FINDLATER (James Earl) *ein engliſcher Lord, der ſeit 1790 in Dresden, Frankfurt, Hamburg und Altenburg lebte, und am 5 Octbr. 1811 in Dresden ſtarb.* (Er hatte längere Zeit in Paris, Wien, Berlin und Brüſſel ſich aufgehalten, auch häufig auf Beſitzungen in Schottland und England verweilt). *Geb. zu Cullnous auf der Gränze von Hochſchottland 1749* §§. * *Melanges agronomiques, redigés d'après la pratique et les expériences des melieurs fermiers anglois Leipſ. 1799. 8.* (Deutſch *m. d. Tit.:* * Landwirthſchaftl. Mannigfaltigkeiten und Ackerbaues - Erfahrungen, nach den neueſten Verſuchen engliſcher Oekonomen. Prag 1800. 8). * Beſchreibung der königl. Wirthſchaftshöfe zu Windſor. Aus dem Engl. überſetzt. Chemnitz 1801. 8. * Die ſchöne Baukunſt, angewandt auf öffentl. und landwirthſchaftl. Gebäude, Stadt - und Landhäuſer, für angehende Baumeiſter, Bauliebhaber und Bauhandwerker. 1ſtes u. 2tes Heft. Mit 20 Platten,

ten, mit Gebäuden und der griech.-jonischen Säulenordnung in Aquatinta-Manier. Leipz. 1809. qu. Fol. 3tes Heft, enthält 8 Platten mit Gebäuden und 2 mit der griech. dorischen Säulen-Ordnung 1810. — Antheil *an dem Journal agronomique* (179.); *an den* ökonom. Heften, Bd. 18 (1802) und *an den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1805). — *Vgl.* Conversat.-Lex. 11ter Bd.

FINELIUS (J. Ch. F.) *D. der Phil. und seit 1824 D. der Theol. und Archidiacon. zu Greifswald, auch seit 1822 ausserordentl. Profess. der Theol.* (zuerst 1811 Diacon. an der Nicolaikirche und Privatdoc. und 1818 Adjunct der theolog. Facultät); *geb. das. am 5 Januar 1787.* §§. Von dem fortwährenden Gebrauch der Bibel in Familien, Kirchen und Schulen, zur Beförderung und Erhaltung der Religion und Sittlichkeit. Eine Predigt, welcher von der theolog. Facultät zu Göttingen der Preis zuerkannt ist. Götting. 1811. gr. 8. Pr. Ueber seinen Cursus der populären und praktischen Theologie. Greifswald 1820. 8. *Gab heraus:* Probestücken aus dem theolog. praktischen Institute auf der Universität Greifswald, nebst einer Nachricht von dessen Einrichtung und einer Abhandlung über die Kritik homilet. Seminar-Arbeiten. ebend. 1822. gr. 8. — Gedichte in *G. F. Koch's* Eurynome (1806); *im* Morgenblatt (1808) und *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1808, 1812). — Beiträge *zum* neuen Archiv für die Pastoralwissenschaft, Bd. 1. 2 (1822 folg.). — Vgl. *Biederstädt.*

FINGER (Gli. Em. Lbr.) *Pastor in Giersdorf bey Bunzlau; geb. zu . . .* §§. Leitfaden beim christl. Religionsunterricht, besonders für Catechumenen. Bunzlau 1808. 8. Die neue Welt in Sinngedichten, Erzählungen, Schnellgedanken u. s. w. Bresl. 1810. 8.

FINGER (W.) *starb am 14 Januar* 1806. (Hatte zuerst bey den Hessischen Feldjägern gedient, ward, nach öftern Ortswechsel, 1771 Hofjäger in Cassel, 1774 Förster zu Haste in der Grafsch. Schaumburg, und 1793 erster Förster in Wetterode); *geb. zu Brinkhausen im churfürstl. Hess. Amt Frankenberg am 12 Septbr. 1742.* — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 155 - 155.

FINGERHUT (K. Ant.) *lebt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Mit *M... J... Bluff:* Florae Germanicae compendium. Sect. I. II. Norimb. 1825, 1826. 8.

FINK (A...) *Prediger zu Jahrsfelde in der Mittelmark; geb. zu . . .* §§. Palingenesie der Kirche Jesu durch eine mögliche und unvergängliche Reform. Ein Gedankc an alle Geistliche und Geistige im Volke. Berl. 1815. 8.

FINK (F... A... K...) *Prediger zu Mildenberg in der Uckermark; geb. zu . . .* §§. Aus dem Volksleben. Ein Beitrag für Volks- und Volksbildungskunde. 1stes Heft. Prenzlau 1822. gr. 8.

FINK (Fr...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Fride. Harmonien und Kontraste im Tempel der Natur. Linz 1817. 4 Bde, 8. Prag 1819.

9B. von FINK (G. F. W.) *starb am 9 Januar 1820. Lebte zu Gimmel bey Wohlau* (früher in Glogau); *geb. zu . . . 1739.*

17B. FINK (Gf. W.) §§. Beiträge zu *Tzschirner's* Magazin für christl. Prediger, Bd. 1. 2 (1823 folg.). — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünstler-Lex.

17B. von FINK (Jos. Alo.) *ward 1817 Geh. Staatsarchivar und 1818 in den Adelstand erhoben; geb. zu Nabburg im Regenkreise 1768.* §§. Versuch einer Geschichte des Vicedomamts Nabburg. Ein Beitrag zur mittlern Geschichte von Baiern. Münch.

Münch. 1820. 8. Ueber den Einfluss jener Conföderationen in Deutschland, an welchen das durchlaucht. Haus Baiern seit dem ewigen Landfrieden bis zu dem westphäl. Frieden Theil genommen hatte. ebend. 1822. 4. *Die geöffneten Archive für die Geschichte des Königr. Baiern. Eine Zeitschrift in zwanglosen Heften, herausgeg. von k. Baier. Archivbeamten. Bamberg 1822-1824. 3 Jahrg. (jeder von 6 Heften). gr. 8. (Beim 3ten Jahrg. nannte er sich als Redacteur). — Beiträge *zur* Zeitschrift von Baiern (1817) und *zum* Archiv der Gesellsch. für ältere deutsche Geschichtkunde, Bd. 3 (1822).

13 u. 17 B. von FINK (Luise) *ward nachher mit einem Regier.-Secret. Krause verheirathet, und gehört daher weiter hinter.*

13 u. 17 B. FINKE (J. K. *nicht* Cp.) *soll schon 1813 gestorben seyn; geb. zu Göttingen am 10 Juny 1775.* §§. *Diss. inaug. de unius testis confessione. Goett.* 1798. 8. Darstellung eines Plans zum Gebrauch bey praktischen Vorlesungen über den gemeinen deutschen bürgerl. Process. ebend. 1805. 8. — Vgl. *Rotermund* Bd. 2. *Saalfeld* S. 160.

FINKE (Lh. L.) *ward* 1820 *Medicin.-Rath* (vorher 1802 Landphysikus und Hebammenlehrer, und 1808-1813 Hebammenphysikus). §§. Naturhistor. Bemerkungen, betreff. eine auf vieljähr. meteorolog. Beobachtungen sich stützende Beschreibung des Moordampfes in Westfalen, und seine nachtheil. Einflüsse auf die dortige Witterung; nebst Beurtheilung des grossen Unterschiedes, der zwischen Moordampf und Höhenrauch statt findet, und der oft irrigen Verwechselung des letztern mit dem ersten. Hannov. 1820. 8. Der Moorrauch in Westfalen. Ein Beitrag zur Meteorologie, nach Anleitung von mehr als 100 Beobachtern geschrieben, und nach dem Wunsche der k. Akadem. der Wissensch. zu Berlin zum

zum Druck befördert. Lingen 1825. 8. m. 1 Kpf. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 1 u. 53 (1795 u. 1821). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 1ster Bd.

FIORILLO (J. Dom) *starb am 10 Septbr. 1821.* §§. *Von der* Geschichte der zeichnenden Künste in Deutschland und den Niederlanden *erschien* 1818 der 3te und 1820 der 4te Bd. — Ein Aufsatz *in dem* zum Morgenblatt gehör. Kunstblatt (1824). — Vgl. *Saalfeld* S. 370, 331.

9, 13 u. 17 B. FIORILLO (J. W. Rph.) *geb. zu Braunschweig* 1778. §§. Anticritica in locos quosdam commentarii ad Herodem Atticum a censore in ephemerid. univ. litterar. Jenae prodeuntibus sollicitatos. Goett. 1807. 8. — Gab einige Jahre den Götting. Taschenkalender heraus. — Antheil an *Vater's* Mithridates (1809 folg.). — Recens. *in den* Götting. gel. Anz. und *in der* Jen. Lit.-Zeit. — Vgl. *Saalfeld* S. 174.

17 B. FIOSAVENTI, lies dagegen *Fioraventi.*

13 B. von FIRCKS (G. F.) *jetzt oberhauptmannschaftl. Bevollmächtigter (oder Kreismarschall) zu Nogallen in Kurland* (Er hatte in Jena und Leipzig studirt, mehrere Reisen nach Deutschland und Frankreich unternommen, und war, nach seiner Rückkehr, mehrmals als Landtagsdeputirter thätig gewesen); *geb. zu Nogallen am 19ten April* 1782. §§. Ueber Hülfsleihbanken in Kurland, bey Gelegenheit des auf dem Landtage 1819 über diesen Gegenstand aufgestellten Deliberatorii. Mitau 1820. 8. — Ein Aufsatz in *Voss'ens* Zeiten (1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FISCHBACH (F. L. Jos.) *starb* ....

FISCHER (Ant.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das Brustbild, ein Gemälde aus der französ. Revolution. Prag 1804. 8. Marie Kanilsky, Schau-

Schauspiel in 5 Akten aus den Zeiten der pohlnischen Conföderations-Unruhen. ebend. 1817. 8.

17 B. FISCHER (Ant. F.) §§. Beiträge zu *Rust's* Magazin für gesammte Heilkunde, Bd. 8. 15, 18 (1820 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1824) und zu *Philippi's* Merkur (1826).

13 B. FISCHER (Agst.) *ward 1813 zugleich Pfarrer in Lahr, und starb im Decbr. 1816.* §§. *Von dem* Lehrbuch der christl. Religion *erschien* 1818 die 3te, 1821 die 4te, 1822 die 5te und 1826 die 6te verbess. Aufl. — Vgl. *Baader* Bd. 2.

FISCHER (Bj. Thdr.) *D. der Phil., seit 1821 Pfarrer zu Plieningen bey Stuttgart* (zuerst 1792 Präceptor in Sulz, 1797 desgl. in Nürtingen, 1808 2ter Profess. im Kloster Blaubeuren, und 1810 Profess. im Kloster Schönthal); *geb. zu Nürtingen am 6 July 1769.* §§. *J. H. Voss* Loisa, idyllion tribus eclogis absolutum, latine vertit. *Mit deutschem Texte zur Seite.* Stuttg. 1820. gr. 8. *J. Wlfg. v. Göthe Herrmann und Dorothee. Ins Latein. übersetzt. ebend. 1822. gr. 8.* — Von ihm ist auch die latein. Uebersetzung von *G. A. Eberhard's* Gedicht: Hannchen und die Küchlein (Halle 1826. 8).

FISCHER (Ch. A.) *lebt jetzt in Mainz* (ward 1821 zu mehrjähr. Festungs-Arrest verurtheilt, und hielt sich, nach seiner Entlassung, in Bonn und Frankfurt a. M. auf). §§. *Conrad, ein komischer Roman, von *Gottvertr. Schwamm.* Glückstadt (Leipz.) 1798. 8. Phantasus, eine Erzählung. Zwickau 1809. 8. **Fel. v. Fröhlichsheim* Katzensprung von Frankfurt a. M. nach München im Herbst 1820. Leipz. 1821. 8. Kriegs- und Reisefahrten. ebend. 1821, 1822. 2 Bde, 8. Die merkwürdige Heilungsgeschichte der Fürstin Mathilde von Schwarzenberg. 2 Hefte. Berl. 1821. 8. Hyacinthen in

in meinem Kerker gezogen. Frankfurt a. M. 1824. 16. Allgemeiner unterhaltender Curiositäten-Almanach auf alle Tage im Jahr. 1ster Jahrg. 1825. Mainz. 12. Cabinetsstücke eines Gefangenen. Frankf. a. M. 1825. 2 Thle, 8. (jeder Theil hat auch seinen besond. Titel). Grundriss einer neuen systemat. Darstellung der Statistik als Wissenschaft. Nebst einer Probeskizze der Behandlung. Elberfeld 1825. 8. Neue Kriegs- und Reisefahrten. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1825. 8. (auch *m. d. Tit.:* Romant. Kriegs- und Lebensabentheuer. 1ster Theil). *Cooper's* sämmtl. Werke. Uebersetzt von Mehreren und herausgeg. u. s. w. 1-7tes Bdchen. ebend. 1826. 16. (jeder Theil auch mit besond. Titel, der 7te Theil ist von *H. Döring*). *Will. Irving's* sämmtl. Werke. Uebersetzt von Mehreren und herausg. u. s w. 1-5tes Bdchen. ebend. 1826. 16. (auch *m. d. Tit.: Gf. Crayon's* Skizzenbuch, 1-5tes Bdchen). Ueber Collegien und Collegienhefte. Oder erprobte Anweisung zum zweckmässigen Hören und Nachschreiben sowohl der academischen, als der höhern Gymnasial-Vorlesungen. Nach vieljähr. Erfahrung entworfen. Bonn 1826. gr. 8. Dr. *J... Clark* über Südeuropa in climatischer Hinsicht. Ein Rathgeber für Aerzte und Kranke. Frei nach dem Engl. mit Zusätzen und Beilagen. Nebst Bemerkungen über Climate und climatische Einflüsse aus dem Gesichtspunkt der Gesundheitserhaltung und der Heilkunde, als Einleitung von Dr. *Harless.* Hamm 1826. 8. Taschenbibliothek der neuesten unterhaltendsten Reisebeschreibungen. Nach ausländ. Originalien bearbeitet. 1ster Jahrg. 1stes u. 2tes Bdchen. Frankf. a. M. 1826. 8. — War auch Redacteur der Bonner Zeitung. — *Dem Gerüchte nach soll er auch Verfasser folgender Schrift seyn:* * Manuscript aus Süddeutschland, herausgeg von *G. Erichson.* Lond. 1820. gr. 8. *sowie unter den Namen: Chr. Althing und F. Hebenstreit Einiges geschrieben*

ben haben. — Beiträge zu *v. Zach's* monatl. Correspondenz, Bd. I (1800) und *zum* Morgenblatt (1809-1811). — Vgl. *v. Recke* Th. 1. Converſ.-Lex. Bd. 11.

17 B. FISCHER (Chr. . . A . . .) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1821 eine neue Aufl.

FISCHER (Ch. E.) §§. Abhandlungen in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 4, 10, 12, 13, 16, 21, 25, 28, 33, 35, 37, 39, 44, 46, 49, 54, 57, 61, 63 (1796 folg.). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FISCHER (Ch. F. Em.) *D. der Phil. und ſeit 1820 Prorector der höhern Bürgerſchule zu Jauer* (zuerſt 1793 Lehrer am königl. Schullehrer-Seminar zu Breslau und 1795 Rector in Parchwitz); *geb. zu Nerckwitz im Groſsherzogth. Weimar am 30 Auguſt 1767.* §§. Kurze Beſchreibung der Denkwürdigkeiten polit. und kirchlicher Veränderungen zu Jauer in dem verfloſſenen 18ten Jahrhundert. Jauer (1801). 8. Geſchichte und Beſchreibung der ſchleſ. Fürſtenthumshauptſtadt Jauer, gröſstentheils nach handſchriftl. Nachrichten bearbeitet. 1ſter Theil, von 900-1526. ebend. 1803. gr. 8. 2ter Theil 1ſte Hälfte, von 1527-1740, 1804. 2ter Theil 2te Hälfte, von 1740-1804, 1805. Ueberſicht des ehemal. und heutigen Zuſtandes der evangel.-latein. Schule von Jauer. ebend. 1806. 4. Progr. Woher entſpringt die Unaufmerkſamkeit der Jugend beim Religions-Unterricht. Ein pädagog. Problem. ebend. 1808. 4. Mit . . . *Nagel:* Jaueriſches Wochenblatt. ebend. 1809. 8. Jaueriſche Inſtanziennotiz, oder Verzeichniſs aller daſelbſt befindlichen geiſtl. und weltl. Beamten, Kaufleute und Handwerks-Innungen. ebend. 1809. 8. Annalen aller Verhandlungen und Arbeiten der ökonom.-patriotiſchen Societät des Fürſtenth. Schweidnitz bin-

binnen den J. 1785-1804. Aus den Original-Akten herausgeg. 1ster Theil, Societäts-Verhandlungen von 1785-1793. 2ter Theil, Societäts-Verhandlungen von 1794-1803. ebend. 1810. 8. Neue Annalen aller Verhandlungen und Arbeiten der ökonom.-patriot. Societät des Fürstenth. Schweidnitz, binnen den J. 1804-1810. Aus den Original-Akten herausgeg. ebend. 1811. 3 Bde, 8. Verhandlungen und Arbeiten der vereinigten ökonom.-patriot. Societät des Fürstenth. Schweidnitz und Jauer im J. 1812. Als Fortsetzung ihrer Annalen. Aus den Original-Akten herausgeg. ebend. 1812. 8. (Erschienen auch in den J. 1814, 1815, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822). Kurze Geschichte der evangel. Schulanstalt zu Jauer, seit Luthers Reformation bis zum westphäl. Frieden. ebend. (1817). 4. Geographisch-statistisches Handbuch über Schlesien und die Grafschaft *Glatz*. Breslau und Jauer 1817. 1818. 2 Bde, 8. *Chronik* der schlesischen Kreisstadt Jauer, von 1008 bis 1817 nach handschriftl. Urkunden. ebend. 1818. 8. Zeitgeschichte der Städte Schlesiens. 1ster Bd. Schweidn. 1819. 8. m. Kpf. und Steindr. 2ter Bd. 1821. 3ter Bd. 1824. Jauerische wöchentl. Nachrichten. ebend. 1821. 8. Mit . . . *Stuckart:* Geschichte und Beschreibung der evangel. Burgvesten und Ritterschlösser der Preuss. Monarchie. Schweidnitz 1821, 1823. 2 Hefte, gr. 8. m Kpf. * Rübenzahl, oder Volkssagen im Riesengebirge. Jauer 1821. 8. Mit . . . *Stuckart:* Silesia, ein Unterhaltungsblatt. Schweidn. 1822. 4. — Eine Rede im J. 1809. — Anonyme Beiträge *zu den* schlesf. Provinz.-Blätt. 1815, 1816.

FISCHER (C... W... L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Göthe's Denkmal, allen Subscribenten zu demselben, wie allen Verehrern des Dichters und der Kunst gewidmet. Leipz. 1821. 8.

FISCHER (E. Gf.) *ward 1822 Ritter des rothen Adler-ord. 3ter Cl. und feyerte 1825 ſein 50jähr. Amts-jubiläum.* §§. Rechenbuch für das gemeine Leben. Berl. 1797. 2 Thle, 8. 2te Aufl. 1811. 3te 1822, 1823. *Kepler und die unſichtbare Welt. Eine Hieroglyphe. Berl. 1819. 8. m. 1 Vign. Lehrbuch der ebenen Geometrie. ebend. 1820. gr. 8. m. 7 Kpft. Lehrbuch der Arithmetik für Schulen. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie, nebſt Ergänzungen der Arithmetik für Schulen. ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Kpft. und 1 Tab. (Der *allgem. Titel* vorſtehender 3 Schriften iſt: Lehrbuch der Elementar-Mathematik zum Gebrauch der obern Claſſen gelehrter Schulen. 1-3ter Theil). Anmerkungen zu ſeinem Lehrbuche der Elementar-Mathematik. ebend. 1820, 1822, 1824. 3 Hefte, gr. 8. Auszug aus dem Lehrbuche der ebenen Trigonometrie für Schulen. ebend. 1823. gr. 8. m. 7 Kpft. Auszug aus dem Lehrbuche der Arithmetik für Schulen. ebend. 1813. gr. 8. — Beiträge *zu den* neuen Schriften der Geſellſchaft naturforſchender Freunde, Bd. 3. 4 (179. folg.); zu *Scherer's* allgem. Journal der Chemie, Bd. 7. 9. 10 (1801 folg.); *zu den* Abhandlungen der Berl. Academie der Wiſſenſch. ($18\frac{10}{11}$, $18\frac{12}{13}$, $18\frac{14}{15}$, $18\frac{16}{17}$, $18\frac{18}{19}$, $18\frac{20}{21}$, $18\frac{22}{23}$); *zum* Freymüthigen (1805); zu *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch auf 1810, 1815, 1822, 1823 und *zu dem* Magazin der Geſellſch. naturforſchender Freunde in Berlin, Bd. 3. 4 (1809 folg.). *Von dem* Rechenſchüler *erſchien* 1798 die 1ſte Aufl., ſowie *von dem* Lehrbuch der mechan. Naturlehre 1819 die 2te Aufl. in 2 Theilen und 1825 die 3te. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — Sein Portrait gez. von *Heuſinger*, geſt. von *Bollinger* (Berl. 181.). — *Vgl.* Neues Gel. Berlin im J. 1825.

von FISCHER (Fr...) *k. Preuſſ. Major beim General-Stab des 5ten Armeekorps zu Poſen; auch Ritter des*

des eisernen Kreuzes und der französ. Ehrenleg.; geb. zu . . . §§. Die Infanterie, nach neueren Ideen und Vorschlägen. Berl. 1819. gr. 8. m. 1 Kpft.

FISCHER (Fr. . .) *D. und Profess der Rechte zu Prag; geb. zu* . . . §§. Handbuch der dilatorischen Einwendungen im Civilprocesse. Wien 1825. gr. 8.

17 B. FISCHER (F. . . R. . . L. . . *lies* F. E. L.) *ist k. Russ. Hofrath und lebt unfern Moskau; geb. zu Halberstadt am 20 Novbr. 1782.*

13 u. 17 B. FISCHER (G. And.) *auch Lehrer an der königl. Bauschule.* §§. Anfangsgründe der Statik und Dynamik fester Körper. Dresd. 1822. gr. 8. m. 4 Kpft. Anfangsgründe der Hydrostatik und Hydrodraulik, zum Selbstunterricht für angehende Architekten und zunächst als Lehrbuch für den Unterricht in der k. sächs. Bauschule. ebend. 1823. gr. 8. m. 3 Kpft. Die vorzüglichsten Elementar-Aufgaben für den zweckmässigen Gebrauch des Messtisches, sowie für das Aufnehmen ohne künstl. Instrumente nach Lehmann'schen Lehrsätzen, nebst einer kurzen Anleitung zum Nivelliren. Leipz. 1824. gr. 8. m. 6 Kpft. Construirende Geometrie, zur prakt. Anwendung geometrischer Raumgrössen ohne ausführl. Beweise. ebend. 1825. gr. 8. m. 13 Kpft. Rechnende Geometrie, oder prakt. Anleitung zu Auflösung allgemeiner Formeln, die sich auf Raumgrössen beziehen. Dresd. und Leipz. 1826. gr. 8. m. 4 Kpft. — Ein Gutachten *in den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1807). — *Von dem* Lehrbuch für den ersten Unterricht in der Zahlen- und Buchstabenrechnung *erschien* 1823 die 2te Aufl. des 2ten *Theils, m. d. Tit.:* Anfangsgründe der Buchstabenrechnung, als Lehrbuch zum ersten Unterrichte für das königl. Sächs. Cadettencorps u. s. w. *und* 1826 die 2te Aufl. des 2ten Theils, *m. d. Tit.:* Lehrbuch zum ersten Unterricht in der Zahlen-

 rech-

rechnung, für das Geschäftsleben und zugleich als Leitfaden bey dem mathemat. Unterrichte in der königl. Bauschule.

17 B. FISCHER (Gf. Aem.) *ward 1825 Oberlehrer am Gymnasio zum grauen Kloster zu Berlin.*

15 u. 17 B. FISCHER (Gf Angel.) *ward 1817 Pfarrer zu Niedervichbach im Regenkreise, 181. D. der Theol. und 1819 Curatbenefiziat zu St. Stephan in München* §§. Lehre der kathol. Kirche von dem römischen Bischofe, als dem sichtbaren höchsten Oberhaupte dieser Kirche. Münch. 1819. 8. Sieben Predigten an den Fasten-Sonntagen, und am heil. Ostertage. ebend. 1819. 8. Vollständiges kathol. Religions-Lehrbuch für die gelehrten Schulen und Leute höherer Bildung. ebend. 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 487, 488.

von FISCHER (Ghf.) *ward 1817 Vicepräsident der kaiserl. medicin.-chirurg. Acad. und 1819 Staatsrath.* §§. Tabulae synopticae Zoognosiae. Mosc. 180.. edit. tert. 1813. Notices de fossiles de Gouvernement de Moscou. Recherches sur les Hydrophores. ibid. 1809. 4. Onamasticon du Système d'Oryctognosie, servant de base à l'arrangement des minéraux du Museum de l'université Imperiale de Moscou. ibid. 1811. 4. (*Erschien* noch in demselben Jahre in erweiterter Gestalt in russischer Sprache). Notices des fossiles de Gouvernement de Moscou. Recherches sur les Encrinites, les Polycères, et les Ombellulaires etc. ibid. 1811. 4. av. 3 Pl. Progr. Contenant la notice d'un animal fossile de Sibérie, inconnu aux naturalistes. ibid. 1811. 4. av. 2 Pl. *Beschreibung eines Huhns mit menschenähnlichen Profile; nebst einem unter den Augen des Verfass. von Herrn Valeri, nach der Natur gezeichneten und ausgemalten Bildnisse desselben. ebend. 1815. 8. neuer Abdr. ebend. 1825.* Progr. d'invitation à la séanie publique

que de la ſocieté impériale des naturaliſtes Contenant la notice d'un animal foſſile de Sibérie inconnu aux naturaliſtes. ibid. 1817 gr. 4. Lettre addreſſée au nom du ſociété imperiale des naturaliſtes de Moscou, à un de ces membres, Mſ. le Doct. Pander. ibid. 1821. 8. Genera inſectorum, ſyſtematice expoſita et analyſi iconographica inſtructa. Vol. I. genera Coleopteorum. ibid. 1822. 4 maj. Entomographia imperii Ruſſici et genera inſectorum ſyſtematice expoſita et analyſi iconographica inſtructa. Vol. I. cum 28 tab. aen et color. ibid. 1820, 1822. 4 maj. Vol. II. cum 40 tab. aen. et color. 1823, 1824. (*Erſchien* in einzelnen Lieferungen; man hat auch franzöſ. Ausgaben). Notice ſur le Yamântaga, idole rare du Muſeum d'hiſtoirique naturelle et d'antiquité de l'univerſité imperiale de Moscou. ibid. 1826. 4. — *Beiträge zu Gilbert's Annalen der Phyſik, Bd. 61, 62, 63 (1819); zu den* Memoires de ſocieté des naturaliſtes de *Moscou* (181 . folg.); *zu den* Annales de Chemie et Phyſique, Vol XIII, XVII, XXI (182 . folg.) und *zu den* Annales des ſciences naturelles, Tom. IV (1825). — Das Muſeum Demidoff *beſteht* aus 3 Theilen. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

FISCHER (Glo. Euſ.) §§. Grundſätze, welche bey Abfaſſung eines neuen Landeskatechismus zu berückſichtigen ſeyn möchten. Halle 1801. 8. Kleine technolog. und ökönomiſche Naturgeſchichte der Säugethiere. Zum Schulgebrauch. Mit 30 illum. Abbild. Leipz. 18 . . gr. 8. 2te Ausg. 1816. 3te 1822 (eigentl. ein Auszug des unter den Namen *P. Gerhard* herausgeg. vollſtändigen Handbuchs einer technol. und ökonom. Naturgeſchichte). Die Offenbahrungen Gottes. Ein Handbuch der Religion für die evangel. chriſtl. Jugend. ebend. 1823. 8. — Eine Predigt im J. 1809 und 1817.

FISCHER (G. . . W. . .) . . . *zu Hamburg* (?); *geb. zu* . . . §§. Kinderbuch, oder erſte Uebungen

gen im Lesen und Denken. Hamb. 1815. 8. m. Holzschn. Kleine Kinderbibliothek. Neue Sammlung belehrender Unterhaltungen für die Jugend. ebend. 1815. 8. m. 4 Kpf. Vermischte Gedichte. Neue Sammlung. ebend. 1818. 8.

13 B. FISCHER (H. E.*) *starb am 6 July 1821 als Pfarrer zu Tirsen in Livland* (Zuerst mehrere Jahre Hauslehrer in Deutschland und Livland, 1807 Pastor zu Pleskau (bey Narwa) und von 1811-1817 Pastor zu Lasdohn); *geb. zu Grünberg bey Dresden am 3 April 1777.* §§. Die Heimath. Ein idyllisches Gedicht. (Herausgeg. und mit einer Vorrede begleitet von H. Hase). Dresd. 1824. 8. — Antheil an *Kaffka's* nord. Archiv (1804, 1807); *an der* Livona (1815) und *an* Livona's Blumenkranz, Bd. 1 (1818). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FISCHER (H. L.) *starb um das J. 1820.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FISCHER (Jo. Sgm. G.) *starb am 11 August 1826.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826 Bd. 2. S. 968-970.

FISCHER (J. Bh. 1) §§. *Von der* Schrift: Auf 14jähr. Erfahrungen und Beobachtungen gegründete Anweisung zum Anbau ausländ. Getraidearten u. s. w. *erschien* zu Leipz. 1820 eine wohlfeil. Ausg. — Beiträge *zu den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1802, 1803); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1807-1810) und zu *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft, Bd. 5 (1811).

FISCHER (J. Bh. 2) *erster Conrector am Pädagogio zu Wiesbaden; geb. zu* . . . §§. Die Anfangsgründe der Geographie, nach Naturgrenzen, zum Schulgebrauch. Wiesbaden 1822. gr. 8.

---

*) Ist derselbe, welcher Bd. 13. S. 394 ohne Vornamen aufgeführt ist.

17 B. FISCHER (J. Ch. 3. 4) *Beyde Artikel sind auszustreichen, da sie weiter hin doppelt aufgeführt sind.*

17 B. FISCHER (J. Era.) §§. *Von dem* Klugheitskatechismus *erschien* 1806 der 2te Th. und 1814 die 2te verm. Ausg. *u. d. Tit:* Der Jugendführer, lehrreiche und unterhaltende Erzählungen zur Erweckung des sittlichen Gefühls und der Lebensweisheit. — *Von der* Tugendlehre *kam* 1808 der 2te Theil heraus.

17 B. FISCHER (J. Glo.) *lebte erst als Weinbauer und Schulhalter zu Questenberg bey Meissen, bis er im J. . . . sich nach Meissen wendete; geb. zu Hoheneck bey Stollberg im Erzgebirge am 10ten Novbr. 1754.*

FISCHER (J... G...) *Schullehrer zu Reinheim im Grosherzogth. Hessen; geb. zu* . . . §§. Rechnungs-Aufgaben auf Vorlegeblättern, und fortschreitende Ordnung vom Leichtern zum Schwerern für Landschulen, nebst deren Auflösung. Darmstadt 1817. 4. Mit *J... A... Schneider:* Briefmuster für Kinder in Landschulen. ebend. 1823. 8.

FISCHER (J. H. L.) *zweiter Prediger zu Schönberg im Fürstenth. Ratzeburg* (vorher von 1814-1822 Pastor-Collaborator an der Stadtkirche und Lehrer am Gymnasio zu Neustrelitz); *geb. zu* . . . §§. Mayblumen. Neustrelitz 1819. 8.

FISCHER (J. K.) §§. Erste Gründe der reinen Mathematik, oder die reine Mathematik, Geometrie und Trigonometrie zum Unterricht für die Jugend von 12-16 Jahren. Dortmund 1809. 8. m. *Kpf.* Erste Gründe der Differenzial-, Integral- und Variationsrechnung, als Vorläufer zum Grundriss der gesammten reinen höhern Mathematik. Elberf. 1810. 8. m. 1 Kpf. Anfangsgründe der Naturgeschichte zum Gebrauch auf Schulen. Schwelm 1812. 8. Reine Ele-

Elementarmathematik, nach Gründen der kritischen Philosophie und zum Gebrauch der Vorlesungen auf Hochschulen und andern hohen Bildungsanstalten bearbeitet. Mit 5 Kpft. in 4. Leipz. 1820. 8. — Antheil *an den* Annalen der Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena, Bd. 1. 2. 4 (1802 folg.). — *Von dem* physikal. Wörterbuch *erschien* 1822 der 8te und 1825 der 9te, sowie *von der* Geschichte der Physik in den J. 1804 - 1806 der 4te bis 7te Band. — Vgl. *Biederstädt.*

9 B. FISCHER (J. K. 2) *starb . . .; geb. zu Markbreit im Untermainkreise am 21 Decbr. 1734.*

11 u. 17 B. FISCHER J K. W.) §§. Mit *Ign. Aur. Fessler: L. A. Senecae* opera omnia etc. Vratisl. 1795. 3 Vol. 8 (*vgl.* oben dessen Art.). *Taschenbuch für Freunde des Riesengebirgs auf das J. 1799. Hirschberg (1798). 16. m. 5 Kpf. und 1 Karte. (Nennt sich unter der Vorrede).

11 u. 17 B. FISCHER (J. Np) *war von 1806 - 1816 Pfarrer zu Forstinding, und 1819 Pfarrer in Vilslern.* §§. Ueber die Vertheilung der Pfarren und Besoldung der Geistlichkeit in Baiern. . . . 180. 8. Der künftige Pfarrer Baierns. . . . 1803. gr. 8. Apologie des künftigen Pfarrers Baierns. ebend. 1805. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th 3 S 488 489

FISCHER (J. W.) *seit 1810 Consistor. - Rath und seit 1817 Superintend der Kirchen und Schulen im Fürstenth. Breslau.* (Zuerst von 1787 - 1792 Lehrer an einem weibl. Erziehungs - Institute in Breslau, 1789 Gener. - Substitut des Ministeriums, 1790 - 1797 Religionslehrer am Stadtseminario und Mitglied der pädagog. Examinations - Commission, 1794 - 1799 Aufseher bey der Artillerie - Regim. - Schule, immittelst war er, wie die frühern Bde berichten, in die Elisabethskirche beru-

rufen worden, wo er 1807 zum Senior und Archidiac. aufrückte; 1808 ward er Probst an der heil. Geistkirche und Pastor zu St. Maria Magdalena, und von 1809-1812 Director des Landschullehrer-Seminariums). §§. Predigten über die Gleichnissrede Jesu vom verlohrnen Sohne. Nebst einer Passionspredigt. Breslau, Hirschberg und Lissa 1798. 8. *G. Gst. Fülleborn's* Kanzelreden. Nach seinem Tode herausgeg. (von *J. W. Fischer*). ebend. 1807. 8. Reformationsgeschichte der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Maria Magdalena in Breslau ebend. 1817. 4 Geschichte und Beschreibung der grossen Orgel in der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Maria Magdalena in Breslau, nebst den Denkwürdigkeiten aus dem Leben der heil. Caecilie und einer geschichtl. Uebersicht der Erfindung der Orgeln. ebend. 1821. gr. 8. Denkschrift auf die 300jähr. Jubelfeyer der Reformation in Breslau. ebend. 1825. gr. 8. — Einzelne *Predigten* in den J. 1798, 1803, 1804, 1805, 1808, 1809, 1810, 1812, 1813. 1814, 1815, 1816 und 1826. — Reden in den J. 1799 und 1809 — Beiträge *zu den* schles. Provinz.-Blätt. (1808, 1809, 1812).

FISCHER (J... W...) *Oberlehrer am Gymnasio zu Altbrandenburg; geb. zu* . . . §§. Vorbereitung zur Geometrie, besonders zu den ersten Büchern des Euklides. Brandenburg 1809. gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1821.

13 u. 17 B. FISCHER (Just. W. Ch.) §§. *Von dem* Handbuch der pharmaceut. Praxis veranstaltete *K. J. Bh. Karstens* Basel 1826 die 3te Aufl.

FISCHER (*K.*) *jetzt zu* . . . §§. Der Geist der Ligne, aus dem Französ. *de Antequil* übersetzt. . . . 1794. 3 Bde, 8. 12 Angstminuten in Jena in der Nacht des 13 Octbr. glücklich bestanden. Mit einem Anhange zum Besten der Armen in Jena. Jena 1806. 8. 2te Aufl. 1810 (1809).

K 5 Noch

Noch ein Wort über Jena. Eine abgenöthigte Exploration. ebend. 1810. 8. Adolfino, der seltene F(rey) K(nech)t, ein Roman für die elegante Welt. Leipz. 1810. 3 Theile, 8. wohlf. Aufl. 1821. Fromme Wünsche. . . . 1814. 8. (Daraus ward *besond.* abgedruckt: 1) Geheime Depesche an S. Majest. Napoleon den Grossen, von einer geheimen Gesellschaft Malcontenten über den jüngsten Pariser Frieden, aufgefangen und mit Anmerkungen herausgeg. 2te Aufl. 1815. 2) Russland und Preussen in Beziehung auf Polen und Sachsen. Zwey dem europäischen Congresse im Septbr. 1814 eingereichte Denkschriften. 2te Aufl. 1815). Jüngste Reiseabentheuer auf seiner Flucht im ersten Jahre der Freiheit u. s. w. . . . 1815. 8.

FISCHER (K. 2) *Schauspieler in Breslau; geb. zu . . .* §§. Der Flug nach Hirschberg. Ein poetisches Gemälde, den Freunden der Natur gewidmet. Bresl. 1817. 8.

von FISCHER (K. 3) *starb am 11 Februar 1820. War k. Baier. Baurath und Profess. zu München; geb. zu Mannheim am 19 Septbr. 1782. §§. Soll Verfasser einiger Schriften seyn, die aber nicht ausgemittelt werden konnten.*

FISCHER (K. Bj.) *starb am 26 May 1794.*

FISCHER (K. Trg.) *privatisirt jetzt in Wurzen.*

17 B. FISCHER (Kr. H.) *ist Cantor an der evangel. Kirche und Factor der Rommerskirchenschen Buchhandlung zu Köln.* §§. Lesebuch für deutsche Schulen aller christl. Confessionen. 1ster Theil. Köln 181 . 8. 2ter Theil 1817. 2te Aufl. 1818. 3te 1820. Kleine deutsche Sprachlehre. ebend. 1818. 8. — Die Fabellese für die Jugend *kam* ebenfalls in Köln heraus.

17 B. FISCHER (L. Jos.) §§. Tabellar. Uebersicht der Zeichenkunst, nebst einem alphabet. Verzeich-

zeichnisse der vorzüglichsten darin vorkommenden Kunstwörter mit ihren Erklärungen. Dresd. 1814. gr. Fol.

FISCHER (M...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Ein Wort über die heutigen Juden. Prag 1814. 8. Memorabilien menschlicher Leiden und Drangsale, oder Opfer des Fanatismus und der Intoleranz. ebend. 1821. 8.

FISCHER (Nathan Wf.) *D. und ausserordentl. Profess. der Medicin zu Breslau; geb. zu* ... §§. *De modis arsenici detegendi. Diss. academica. Vratislav. 1812. 4* Ueber die Wirkung des Lichts auf das Hornsilber. Nürnb. 1814. gr. 8. Versuche zur Berichtigung und Erweiterung der Chemie. 1stes Heft, über die chemischen Reagentien. Bresl. 1816. 8. Chemische Untersuchung der Heilquellen zu Salzbrunn in Schlesien. Angestellt 1814 und 1815. ebend. 1822. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 23. 48 (1806 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 42. 43. 46. 70 (1812 folg.); zu *Schweigger's* Journal der Physik, Bd. 6. 9. 12. 20 (1812 folg.); *zu den* schles. Provinz.-Blätt. (1816, 1817, 1822) und zu *Poggendorf's* Journal der Physik, Bd. 6 (1826).

17 B. FISCHER (Val. Fr. Stn.) *seit 1813 Forstrath, auch permanenter Secretair der Societät der Forst- und Jagdkunde* (zuerst 1805 zweiter Forstbeamter bey dem fürstl. Leining. Forstamte Mosbach, 1807 Forstcommissair und Forstdepart.-Referent bey der fürstl. Justiz- und Domainen-Canzley zu Amorbach, 1809 Geh. Secretair bey der General-Forstcommission in Karlsruhe, und 1810 Ministerial-Secretair 1ster Classe); *geb zu Gissigheim im Main- und Tauberkreise 1781.* §§. Beiträge zu *G. L. Hortig's* Journal für das Forst-, Jagd- und Fischereiwesen (1806-1808); zu *Gatterer's* und *Laurop's* Annalen der Forst- und Jagdwissenschaft, Bd. 1 (1811); *zu den* Annalen der

der Societät der Forst- und Jagdkunde, Bd. 1 (Marb. 1813) und *zu dem* Conversat.-Lexicon. — *Das* Jahrbuch: Sylvan, hat er bis zum J. 1826 regelmässig fortgesetzt; seit 1823 aber kommt dasselbe in Heidelberg heraus und bildet seitdem eine neue Folge.

13 B. FISCHER (W.) ist *Just. W. Ch. Fischer* im 13ten Bde.

FISCHER (W... V...) *herzogl. Braunschweig. Justizrath zu Oels* (vorher Kreisjustizrath und Stadtdirector zu Löwenberg); *geb. zu* ... §§ Entwurf eines kurzen Geschäftsreglements, brauchbar zum Amtsleitfaden für Magistratspersonen und zum Selbstunterricht für Stadt-Verordnete, und andere an der Gemein-Verwaltung theilnehmende Bürger grosser, mittlerer und kleiner Städte der Preuss. Monarchie, verfasst nach dem Geiste der für selbige publizirten Ordnung vom 19 Novbr. 1808. Bresl. 1809. 8. Militarisch-organo-gymnastologische Ideen bey dem europäischen Kriegswesen nach den Bedürfnissen der Zeit, nebst einem Pendant dazu, enthaltend die Darstellung meiner Begriffe von den 4 Haupttheilen der ganzen Militair-Wissenschaft und der Kunst, nämlich der Organik, Gymnastik, Taktik und Stategik, als Grundriss zu einem militairisch-metaphysischen Gebäude, erläutert durch Satzbeständigungs- und Zweifelhebungs-Beyspiele, zum Theil sogar aus der Wissenschaft der Liebe entnommen. Bunzlau 1809. gr. 8. Bemerkungen und Vorschläge betreff. die Preuss. Statsverwaltung und deren Personal, aber auch anwendbar auf viele andre europäische Staaten. ebend. 1809. 8. Ordnung für sämmtl. Städte der Preuss. Monarchie, begleitet mit der Auseinandersetzung der Ursache derselben, und mit Erklärungen, Erläuterungen, sowie mit Anführungen der höchsten und hohen Hauptbestimmungen, welche auf deren Publikation, in Hinsicht auf sie, erfolgt sind,

sind, nebst Entwürfen der Stadtverordneten-Wahl und Wahlprüfungs-Protokollen und der Konfirmation. Bresl. 1809. gr. 8. Repertorium des neuen Preuss. Rechts, oder wesentl. Inhalt der bis zu Anfang des J. 1821 erschienenen Preuss. Gesetze und Ministerial-Verfügungen, welche Abänderungen, Ergänzungen und Erläuterungen des allgem. Landrechts, der Gerichts-, Hypotheken-, Deposital-, Criminal-, Städte- und Gesindeordnung, sowie der allgem. Gebühren-Taxe enthalten, in alphabet. Ordnung zusammengestellt. 1ster Th. A-I. 2ter Th. K-Z. Oels 1822. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. (NB. geht bis zum J. 1823) nebst 1 Ergänzungsbogen. 1824.

13 B. FISCHER (. . .) *Dieser Schriftsteller heisst H. E. und ist oben aufgeführt.*

FISCHER (. . .) . . . *zu* . . .; *ist Mitglied der Stände-Versammlung im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. *Ueber das Cassenrecht der Würtemberg. Landstände, in Beziehung auf die Garantie der Staatsverfassung. Frankf. a. M. geschrieben im J. 1816. 8.

13 u. 17 B. FISCHHABER (Glo. Ch. F.) *auch D. der Phil; geb. zu Göppingen bey Ulm am 24 April 1779.* §§. *Diss. philos. (praes. Schott) sistens Theoriam Fichtianam de summo fine cum ceteris Philosophiae systematibus comparatam. Tubing. 1799. 4. Gab heraus:* Zeitschrift für die Philosophie. 1ster Jahrg. 1-4tes Heft. Stuttg. 1818-1820. gr. 8. Die Moral, zum Gebrauche für Gymnasien und ähnliche Lehranstalten. ebend. 1820. 8. Lehrbuch der Psychologie für Gymnasien und ähnliche Lehranstalten. ebend. 1824. 8. Das Naturrecht. Zum Gebrauch für Gymnasien und ähnliche Lehranstalten. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1818).

FI-

FITZINGER (W... J...) ... *zu Wien; geb. zu* ... §§. Neue Classification der Reptilien nach ihren natürlichen Verwandschaften. Nebst einer Verwandschaftstafel und einem Verzeichnisse der Reptilien-Sammlung des k. k. zoolog. Museums zu Wien. Wien 1826 gr. 4. — Antheil an *Oken's* Isis (1826).

FITZLER (K. Cp.) *D der Med. und seit 1817 Amtsphysikus in Ilmenau* (vorher seit 1814 prakt. Arzt in Allstädt); *geb. zu Sangerhausen am 13 März 1788.* §§. *Saint Martin* Monographie der Hundswuth. Von der medicin. Gesellschaft in Paris mit dem ersten Preis gekrönt und ins Deutsche übersetzt. Ilmenau 1824. gr. 8. *J... L... Doussin Dubreuil* über die Lungensucht, ihre gewöhnlichsten Veranlassungen, und was man zu thun habe, um ihren Entstehen vorzubeugen, ihren gefahrdrohenden Ausbruch zu verhüten, und sie richtig zu behandeln. Für Aerzte und Nichtärzte. Deutsch herausgeg. ebend. 1826. gr. 8. — Antheil an *E. Stapf's* Archiv für homöopath. Heilkunst, Bd. 3 (1826).

FIX (Ch. Ghf.) *starb am 16 Januar 1809; geb. zu Chemnitz am 5 Juny 1761.* §§. * Kilian Liebesgeiger, oder über die Frage: wie geht es zu, dafs zwei Geschöpfe einer Art, ein männliches und ein weibliches, ein drittes von ihrer Art erzeugen? Ein historisch-physiologisches Lesebuch für alle Stände. Zwickau 1806 8. Oekonomisch-verbesserte Ziegel-, Eisen- und Salpeter-Bereitung im Grossen; oder Anweisung, wie jeder Gutsbesitzer und Oekonom mit grosser Holzersparnifs, oder auch mit Torf und mit Steinkohlen nicht nur dauerhafte Ziegeln u. s. w., sondern auch zugleich gutes Eisen und Salpeter u. s. w. mit einerlei Feuerung brennen, verfertigen und sieden kann. Ein Beitrag zur ökonom. Technologie. Leipz. 1809. gr. 8. Anweisung zum vortheilhaften Brennen dauerhafter Mauer-

Mauer- und Dachziegel, mit grösserer Ersparung des Holzes, oder auch mit Torf und Steinkohlen, und zwar wie ohne grössern Aufwand an Brennmaterialien, zu gleicher Zeit Ziegelöl, Eisen- und Salpeter gewonnen, auch eine verhältnissmässige Anzahl Arbeiter Jahr aus Jahr ein beschäftigt und im Brode erhalten werden kann. Nebst einem Anhange über das Vortheilhafte der Lehmschindeldächer, und wie sie verfertigt werden müssen, desgl. über die Brennmaterialien, die man statt der Mauerziegeln brauchen kann, und endlich wie dauerhafte Dachziegelglasuren und Maueranstriche zubereitet werden müssen. ebend. 1814. gr. 8. 2ter Abdr. 1817. 2te Aufl. 1821. — Beiträge *zu den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1801, 1803, 1806) und *zum* Reichsanzeiger (1804, 18[illegible]). — *Vgl.* Freiberger gemeinn. Nachrichten 1810. Nr. 28-34.

17 B. FLACHMANN (F. W. *eigentl.* F. And. W.) *starb am 4 Septbr. 1820; geb. zu Ellrich am 30 Octbr. 1770.*

FLACHO (J. Cst.) *starb nach dem J. 1803.*

FLACHSLAND (Jak. Kr.) *ward 1809 Medicinal-Referent im Ministerio des Innern und starb am 16ten März 1825.* (Zuerst 1779 prakt. Arzt in Pforzheim, 1783 Physikus in Kirchberg, 1785 desgl. in Birkenfeld, 1790 Assistenz-Arzt in Karlsruhe, 1794 Oberamtsphysikus, worauf er die im 9ten und 13ten Bde bemerkten Stellen erhielt). §§. *Diss. inaug. de rabie canina ejus sequelis atque medela. Argentor. 1780. 4.* Etwas vom tollen Hundebiss. Karlsr. 1781. 8. Apotheker-Taxe zur neu eingeführten Preuss. Pharmacopoe. ebend. 1809. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1825. H. 2. S. 1373-1376.

17 B. FLAD (J. Mt.) §§. Grundzüge der christkathol. Religionslehre, wörtlich entworfen nach den

den heil. Schriften, den Ausfprüchen der Väter und den Entfcheidungen der Kirche, für die Jugend zum katechet. Unterrichte. Landshut 1825. 8. 2te Ausg. 1825. Kurzer Unterricht in den zwei heil. Sakramenten der Buſſe und des Altars. Rotweil 1826. 8. Das Evangelium in Predigtſkizzen auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1826. 2 Thle, 8.

9, 13 u. 17 B. FLADE (Ch. Glo.) §§. *Dn. Ghf. Jof. Hübler's* Gefchichte der Römer unter den Imperatoren, fortgefetzt. 4ter und letzter Bd. Freyb. 1807. gr. 8. Charakter und Schriften des Conrect. Hüblers. ebend. 1808. gr. 8.

FLAMM (C...) *Schullehrer zu Oberurbach im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. 200 neue arithmet. Aufgaben, in Erzählungen eingekleidet, welche auch als Vorlegeblätter zur Selbſtübung der Schüler im Kopfrechnen gebraucht werden können, nach dem rhein. Maaſs- und Münzfuſs bearbeitet. Stuttg. 1820. 12.

FLADUNG (Jof.) *k. k. Feldkriegs-Protocolliſt zu Wien; geb. zu . . .* §§. Verfuch über die Kennzeichen der Edelſteine und deren vortheilhafteſten Schnitt. Nebſt einem Verzeichniſſe und 1 Abbild. der ausgewählten Edelſteinfammlung des Herrn J. F. van der Null. Peſth 1819. 8.

FLASCHIN (S...) *. . . zu Frankfurt a. M. (?); geb. zu . . .* §§. Prakt. Lehrbuch der Buchhalterei, nach einer erprobten neuen Methode, welche bey der einfachen Buchhaltung eine tägliche Ueberficht fowohl des Ganzen als der einzelnen Handlungsgefchäfte gewährt. Frankfurt a. M. 1805. 4.

17 B. FLASSHOF (Fr. W.) *iſt k. Preuſſ. Commiſſ.-Rath und Hofapotheker zu Eſſen, auch ſeit 1820 D. der Phil.* §§. Noch einige chemifche, pharmaceutifche und technologifche Schriften, die aber

aber nicht auszumitteln sind. — Antheil am rhein. - westphäl. Anzeiger.

von FLATT (J. F.) *ward 1817 erster ordentl. Profess., Probst der Georgenkirche und erster Superattendent des theolog. Seminariums, 1820 Prälat, und starb am 22 Novbr. 1821.* §§. Diss. Annotationes ad loca quaedam epistolae Pauli ad Romanos. Tubing. 1801. 4. Pr. Annotationes ad locum Pauli Apostoli I Thess. XIV, 16. sqq. collatae cum Apocal. XX. ibid. 1802. 4. Diss. Adnotationes ad loca quaedam epistolae Pauli ad Ephesios ibid. 1803. 4. Pr. Observationes ad epistolam ad Colossenses pertinentes. P. I. II. ibid. 1814, 1815. 4. Pr. Adnotationes ad verba Apostoli Pauli: Το οικητηριον ημωντο ἐξ ὀρανε e Corinth. V, 5. ibid. 1817. 4. *Vorlesungen über die christl. Moral. Aus den Papieren desselben nach seinem Tode herausgeg. von Dr. J. Ch. F. Stendel. ebend. 1823. gr. 8. Vorlesungen über den Brief Pauli an die Römer. Nach seinem Tode herausgeg. von M. C.. D.. Fr... Hoffmann. Mit Vorwort von K. Ch. v. Flatt. ebend. 1825. gr. 8.* Opuscula academica. Collegit indicibusque locorum et rerum instruxit M. *C. F. Süfskind.* ibid. 1826. 8 maj. — *Eine Predigt im J. 1808.* — *Von dem* Progr. Symbolarum ad illustranda nonnulla etc. *erschien* P. II. 1805, P. III. 1808 und P. IV. 1812. — Vgl. *Eisenbach* S. 345-348.

9, 11, 13 u. 17 B. von FLATT (K. Ch.) *ward 1813 Studienrath, 1822 Prälat, 1823 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone und 1828, mit Beibehaltung der früheren Aemter, Gener. - Superintend. zu Ulm.* (Dagegen ist im 17ten Bde Z. 3-5 auszustreichen). §§. Progr. Natalilitium, quo genuina secundae Petri epistolae denuo defenditur. Tubing. 1806. 4. Symbolarum ad illustranda graviora quaedam Jesu dicta in Evangelio Joanneo. P. I. II. ibid. 1807. 4. Observationes

exegetico - dogmaticae ad historiam ortus Jesu Luc. 1, 26-38 relatam. P. I. II. ibid. 1809, 1810. 4. Observationes ad Matth. XXIV, XXV. ibid. 1811. 4. — Mehrere einzelne Predigten und Grabreden. — *Vorreden* zu folgenden Schriften: 1) *zu den* Morgen- und Abendgebeten auf alle Tage des Jahres über auserlesene Bibelsprüche (Stuttg. 1821. 2 Bde, gr. 8); 2) *zum* 2ten Theil des christl. Krankenfreundes (ebend. 1823. 8); 3) zu *J. F. v Flatt's* Vorlesungen über den Brief Pauli an die Römer (Tübing. 1823. gr. 8) und 4) zu *J. Erh. Faber's* kurzen Betrachtungen über die Sonn-, Fest- und Feyertags-Evangelien und über die Leidensgeschichte Jesu (Stuttg. 1826. 8). — Noch einige Aufsätze in *Süskind's* Magazin für christl. Dogmatik St. 13-15 (1805 folg.). — *Die Zeitschrift* zu Nährung des christl. Sinnes ward 1819 mit dem 3ten Heft des 2ten Bdes geschlossen. — Vgl. *Eisenbach* S. 332-335.

FLATTICH (. . .) *starb im J. 182 . War Pfarrer zu Münchingen im Königr. Würtemberg; geb. zu . . .* §§. Regeln der Lebensklugheit im Volkston. Eine Haustafel für alle Stände. Etwas aus seinem Nachlasse. Ludwigsb. 1825. 8.

FLECK (Fd. Flor.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und Baccal. der Theol., ausserordentl. Profess. der Philos. und Nachmittagsprediger an der Universitätskirche zu Leipzig; geb. zu Dresden am 5 April 1800.* §§. De regno christi dissertatio. Lips. 1826. 4.

FLECK (Fd. Gh.) *starb am 26 Decbr. 1827.* §§. Pr. De origine et indole hominum propriorum inprimis in utraque Lusatia. Lips. 1792. 4. *(*Chr. Winkler* Diss. inaug. de interrantione usucapionis ac praescriptionis. ibid. 1793. 4. De anno gratiae et deservito ex legibus ecclesiasticis Saxonicis aestimando. ibid. 1793. 4. *(*C. F. Mr. Klepe*) Diss. inaug. de natura et indole possessio-

sionis ad interdicta uti possidetis et ut rubi reddenda necessariae. ibid. 1794. 4. *(*Mr. Gf. Bauer*) Diss. inaug. de legato usufructus. ibid. 1795. 4. — *Einige anonyme Schriften in den J. 1813, 1814.* — *Die* Schrift: über Lehrvorträge und Schriften wider den Inhalt der symbol. Bücher, *ward* in Leipzig gedruckt. — *Vgl.* Leipz. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 53. Sächs. Provinz.-Blätt. 1828. Nr. 2.

FLEGELEIN (G... M...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Würzburg; geb. zu ...* §§. Versuch einer Nosologie und Therapie im Allgemeinen, nebst einigen allgemeinen Bemerkungen über *Horn's* Schrift von der Pneumonie. Bamb. und Würzb. 1814. 8.

13 u. 17 B. FLEISCH (K. Bh.) *starb am 12 Februar 1814.* §§. Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1811, 1812). — *Von dem* Handbuche über die Kinderkrankheiten gab Dr. *J. Jos. Schneider* (1812) die 2te Abtheil. des 4ten Bdes heraus.

FLEISCHER (Ch. Jos.) *starb 180*.

17 B. FLEISCHER (K. F. W.) *seit 1819 Vorsteher eines Erziehungs-Instituts zu Riga.* (War 1797 Schauspieler zu Leipzig, 1798 zu Brieg, 1802 in Königsberg, 1810 Regisseur daselbst, 1812 Mitdirector, 1813 Schauspieler in Riga, von 1815-1818 in St Petersburg); *geb zu Braunschweig am 12 Juny 1777.* §§. Mit *Fr. X. Carnier:* Der Spiegel, eine Zeitschrift. Königsb. 1810. 8. — Beiträge, theils unter seinen eignen Namen, theils unter den Namen: *Theoros*, *Artamos* und *Kreopola*, zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Schmieder's* Theaterjournal (1797); 2) *zur* Eunomia (1805); 3) zu *Heinsius* Preuss. Hausfreund (1806 folg.); 4) *zum* Freymüthigen (1809, 1810, 1813-1815); 5) *zum* Königsberger Correspondenten für 1810-1813; 6) *zur* Preuss. Blumenlese auf 1811; 7) zu *Heinsius* Hertha (1811);

8)

8) *zu den* Rigaischen Stadtblättern; 9) zu *Krause's* und *v. Wichert's* Kronos (1812); 10) zu *Reinhold's* Hammonia (1817 folg.) und 11) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1823 folg.). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FLEISCHMANN (E... A...) *Buchhändler in München; geb. zu Meinungen am 14 März 1778.* §§. *Gab heraus:* Königl. Baier. Intelligenzblatt, ein allgem. Anzeiger für das Königreich Baiern. Münch. 1809-1814. gr. 4. — Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1811, 1814).

Fleischmann (Fried) Buchhändler starb 29 Nov 1834 zu München

13 u. 17 B. FLEISCHMANN (Gf.) *ward 1824 ordentl. Profess. der Medicin.* §§. Anweisung zur Zergliederung der Muskeln des Menschenkörpers. Erlang. 1811. gr. 8. Anleitung zur forensischen und polizeylichen Untersuchung der Menschen- und Thierleichname. Für Vorlesuugen entworfen. ebend. 1811. gr. 8. Leichenöffnungen. ebend. 1815. gr. 8. m. Kpf. *De chondrogenesi asperae arteriae et de situ oesophagi abormi nonnulla. Accedunt tab. aen. II. ibid. 1820. 4.* — Antheil an *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1817).

FLEISCHMANN (J. Mt.) *geb. am 13 August (1747).* §§. Antheil *an den* ökonom. Heften, Bd. 18 (1802) und *an den* Beiträgen zur Beförderung des deutschen Weinbaues, H. 1 (Meissen 1802).

FLEISCHNER (J. Mch.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Onomatologie, oder Versuch eines lateinischen Wörterbuchs unserer Taufnamen, grossentheils mit Rücksicht auf ihre Bedeutung, und auf andere, sowohl ältere als neuere Sprachen. Nebst einem Anhange, welcher einige Regeln bey der latein. Bildung unserer Familien-Namen und eine Angabe der besonders vom 15ten bis zum 18ten Jahrhunderte gebräuchlichsten Onomatomorphose oder Familien-Namen-Uebersetzung enthält. Für Schulen bearbeitet. Erlang. 1826. gr. 8.

17 B.

17B. **FLEMMING** (J. Sm. Go.) *starb am 23 Novbr. 1827.*

9u.17B. **FLENSBERG** (Hm.) *starb am 23 Januar 1824.* §§. Beiträge *zum* Herrmann (1819) und *zum* rhein.-westphäl. Anzeiger (1821, 1823). — Vgl. *Rassmann* 3ter Nachtr.

FLETZ (Ign. Ant.) *Pfarrer zu Stephanskirchen im Unterdonaukreise des Königr. Baiern* (war Franziskaner, 1792 Priester, trat in der Folge in den Weltpriesterstand, und war von 180.-1818 Cooperator zu Erlstadt); *geb. zu Burghausen im Unterdonaukreise am 31 July 1769.* §§. Antiquarischer Versuch zur Erklärung der philosoph. Mythen und Hieroglyphen bey den Aegyptiern, Phöniziern, Griechen, dann Brachmanen, Juden, Celten und Christen, sammt Anhang der elegsinischen, parmatrazischen und dionysischen Mysterien. 1stes Bdchen. Salzb. 1817. 8. m. Kpf. 2tes Bdchen 181. (auch *m. d. Tit.:* die Hieroglyphen oder die heil. Bilderschriften der Aegyptier). 3tes Bdchen 181. (auch *m. d. Tit.:* Dank der Vorsicht, die auf die Ruinen des Juden- und Heidenthums die Kirche des Christenthums zu bauen wusste). — Vgl. *Felder* Th. 3.

FLIEDNER (Thdr.) *Pfarrer zu Kaiserswerth bey Düsseldorf; geb. zu . . .* §§. Liturgische Mittheilungen aus Holland und England, mit Bezug auf die neue Preuss. Agende. Essen 1825. gr. 8.

17B. **FLITTNER** (Ch. Gf.) *starb in der Nacht zum 7 Februar 1828. Lebte in Berlin, wo er auch D. der Phil., Apotheker und Sanitätsassessor war* (früher war er Apotheker und Hülfslehrer bey der Thierarzneyschule, auch Assessor beim Collegio medico-chirurgico, und Mitglied der vormal. Ober-Examinations-Commission); *geb. zu Düben am 6 July 1770.* Seine zu unserer Kunde gelangten pseudon. Namen sind: *Adf. Jul. Thdr. v. Berga, Fried. Karol. Luise v. Berga, geb.*

 Zschins-

Zſchinsky, *Ehreg. Campe*, Dr. *C... F... G... v Düben*, *Adf. Jul. Thdr. Fielding*, *J... A... Freudenberg*, *J... G... Frietel*, *Adf. Jul. Thdr. Funke* und Dr *F. W. Jung* *). §§. * Zeichen und Werth der verletzten und unverletzten Jungfrauſchaft, nach Nationalbegriffen, Phyſiologie und Moral. Zur Beherzigung und Warnung für Alle, welche dieſes Kleinod ſchätzen und zu bewahren wünſchen. Berl. 1793. 8 m. 5 Kpf. 2te verm. Aufl. 1795 (1794). neuer Abdruck 1803. 3te verm. Aufl. 1820, 4te 1824. (*m. d. Tit.:* Leben, Bildung und Sitten der Frauen in der alten und neuen Welt). * Gynäologie, oder über Jungfrauſchaft, Beyſchlaf, Ehe, Liebe, Schönheit und Anmuth. ebend. 1795 (1794). m. 3 illum. K. 8 **). Ueber den

*) Daſs er ſich auch noch unter andere Namen, z. B. *Juſt. Abel*, *G... W... v. Abenſtein*, *F. Faber* verborgen habe, iſt höchſt wahrſcheinlich. Doch völlige Gewiſsheit darüber zu erlangen, war durchaus unmöglich. Was hier aufgeſtellt worden iſt, beruht *gröſstentheils* auf eigene Nachforſchungen.

**) Dieſes Werk beſtand urſprünglich blos aus 13 Bändchen, zählt aber *jetzt* 23 Bde, wozu allezeit ſpätere mit neuen Titelbl. verſehene Schriften geſchlagen wurden. Die *ſpeciellen* Titel ſind: Bd. 1: Zeichen und Werth der verletzten und unverletzten Jungfrauſchaft. (*Zuletzt:* Leben, Bildung und Sitten der Frauen aus der alten und neuen Welt). Bd. 2-4: Ueber den Beyſchlaf in phyſiologiſcher, hiſtoriſcher und moraliſcher Hinſicht. Bd. 5. 6: Ueber die Kunſt, ein hohes Alter zu erreichen. Bd. 7. 8: Das Band der Ehe. Bd. 9. 10: Die Feyer der Liebe. Bd. 11: Anmuth und Schönheit. Bd. 12: Aphrodite, Erhaltung der lebenden Geſchlechter auf Erden. Bd. 13: Der Eheſtands-Arzt. Bd. 14 oder 1ſter Supplem.-Band: Die Myſterien des Eheſtandes. Bd. 15: Ueber Staats- und Privat-Bordelle. Bd. 16: Apophlegmen für Männer. Bd. 17: Gallerie der intereſſanteſten Frauenzimmer. Bd. 18: Das Buch der Weisheit für die Schönen. Bd. 19: Antihymen. Bd. 20: Kunſt, ſich vor der veneriſchen Anſteckung zu ſichern. Bd. 21: Die Kunſt, mit Männern glücklich zu ſeyn. Bd. 22: Die Kunſt, mit Weibern glücklich zu ſeyn. Bd. 23: Ueber die Ehe. Jeder Band iſt *einzeln* zu haben. Die Abwechſelungen der Schrifttitel ſind in chronolog. Ordnung genau aufgeführt.

den Beyschlaf in physiologischer, historischer und moralischer Hinsicht. ebend. 1795. 3 The, m. illum. Kpf. 8. (auch 2-4ter Bd. der Gynäologie). 2te Aufl. 1797. 3ter Abdr. 1804. 5te verm. Aufl. von Dr. *C. G. F. v. Düben*, 1819. * Das Band der Ehe, aus dem Archive der Natur und des Bürgerstandes. ebend. 1795. 2 Bdchen, 8. m. Kpf. (auch Bd. 7 und 8 der Gynäologie). 2te Aufl. 1803. 3te Aufl. 1818. neuer Abdr. 1821 *m. d. Tit.:* * Das Band der Ehe, oder das eheliche Leben. Geschildert nach den Gesetzen des Socialvereins und der Natur. 4te Aufl. 1824. * Neueste Anweisung zur Erlernung des Whistspiels. ebend. 1795. 8. 2te Aufl. 1797. 3te 1800, 4te 1801, 5te 1806, 6te von Dr. *v. Düben* 1815, 7te 1817, 8te 1820, 9te 1824. * Regeln und Gesetze des l'Hombre, Quadrille- und Cinquillespiels; aus dem Englischen des *C. G. von Longin* übersetzt. ebend. 1795. 8. 2te *umgearbeit.* und verm. Aufl. 1797 (1796). neue Abdrücke 1803, 1806, 1818. 3te von Dr. *v. Düben* 1815, 4te 1818, 5te 1823. * Die Feyer der Liebe, aus einer Handschrift des Oberpriesters zu Paphos. ebend. 1795. 2 Thle m. bunten (und schwarzen) Kpf. 8. (auch der Gynäologie 9ter Bd.). 2te verm. Aufl. 1801, 3te 1803, 4te 1820. neue sehr verm. Ausg. in 3 Theilen 1824 *m. d. Tit.:* * Die Feyer der Liebe, oder Beschreibung der Verlobungs- und Hochzeits-Ceremonien aller Nationen. * *J. A. Freudenberg* über Staats- und Privat-Bordelle in moralisch-politischer Hinsicht. ebend. 1796. 8. (auch der Gynäologie 15ter Bd.). * Die physische Liebe der Lebendigen, nebst ihren Präludien, oder Collectaneen zu einer Geschichte der verschiedenen Begattungsarten der Menschen und der Thiere, mit vielen Beispielen und Bemerkungen aus der Naturgeschichte und ältern und neuern Menschengeschichte. Ein Anhang zur Gynäologie oder über Beyschlaf und Ehe. Rom (Berl.) 1797 (1796). 8. * Die Begattung

 und

und Fortpflanzung organischer Wesen nach der Stufenleiter der Natur. Berl. 1797. 8. m. illum. Kpf. (Ist identisch mit dem 2ten Theile der Schrift: die Feyer der Liebe). * Belehrungen über das Geheimniss der Zeugung des Menschen, für gebildete, ernsthafte Leser. ebend. 1797. 8. m. Kpf. 2te durchaus umgearbeit Aufl. von Dr. *v. Düben*, 1817. * Anmuth und Schönheit aus den Mysterien der Natur und der Kunst; ein Almanach für ledige und verheirathete Frauenzimmer für das Jahr 1797. ebend. 1797. 8. m. illum. (und schwarzen) Kpf. (auch Bd. 11. der Gynäologie. *Nach dem neuesten Gel Berl. ist aber J. Dn. F. Rumpf Verfasser dieser Schrift*). 2te Aufl. 1813. * *Fielding* neue Anweisung zur gründlichen Erlernung des Schach- und Toccateglisspiels, nach den berühmtesten Gesetzen und Regeln. ebend. 1797. 8. 2te Aufl. 180. 3te 1806. * Der vorsichtige Mädchenfreund, oder die Kunst, sich vor venerischer Ansteckung zu sichern, nebst Vorschlägen, durch Polizeyanstalten die Lustseuche zu vertilgen. ebend. 1798. 8. 2ter Abdr. 1802. 2te Aufl. von Dr. *F. W. Jung*, 1815. 3te 1820 (ist der 20ste Bd. der Gynäologie). * Die Kunst, ein hohes Alter zu erreichen. Ein aufgelösetes Problem, wie der Begattungstrieb von seinem Erwachen an zu behandeln und bis zu seinem Verschwinden als Würze und Verlängerungsmittel des Lebens zu benutzen ist, mit Erörterung der wichtigsten hierzu gehörigen Fragen, vom Verfass. der Gynäologie. Teuschland (Berlin 1798). 8. (auch Bd. 5 und 6 der Gynäologie). 2ter Abdr. 1803. 2te Aufl. 1819. * Der Arzt für Freudenmädchen und ihre Kunden, ein Noth- und Hülfsbüchlein. Pisa (Berl.) 1799 (1798). 8. * Neuer Schauplatz der Natur und Kunst, in einer Reihe der vorzüglichsten Gemälde, von merkwürdigen Völkerschaften, Thieren, Pflanzen und Ansichten schöner Gegenden, für die Belehrung und Unterhaltung

der

der Jugend. 1ster Bd. Berl. 1798. gr. 8. m 20 illum. (und schwarzen) Kpft. 2te Aufl. 1815 (mit *dem Zusatze:* oder der neuen Bildergallerie 5ter Bd.). 2ter Bd. 1799. m. 21 Kpft. 2te Aufl. 1823. 3ter Bd 1800 (1799). m. 21 Kpft. 4ter Bd. 1800. m. 21 Kpft. *Der Ehestands - Arzt, zur Hülfe für schwache und unvermögende Männer und unfruchtbare Weiber, ingleichen für unverheirathete Lüstlinge. Venedig (Berl.) 1799. 8. (ist das 13te Bdchen der Gynäol.). 2te Aufl. Berl. 1807 unter den Tit.: *J. D. Frietel*, der neue Ehestandsarzt, oder die sicherste Methode, das geschwächte Zeugungsvermögen der Männer und die Unfruchtbarkeit der Weiber zu heilen, m. 1 Kpf. 3ter Abdr. 1808 *u. d Tit.:* *Der Ehestandsarzt, ein Hülfsbuch für Männer und Frauen, welche an Unvermögen, Unfruchtbarkeit und andern physischen Geschlechtsverbrechen leiden. 4ter Abdr. 1809. *Die Kunst, *mit* Weibern glücklich zu seyn; nach Göthe, Lafontaine, Rousseau und Wieland. Ein Almanach für das J. 1800. Berl. 1800 (1799). m. 5 Kpf. 2te Aufl. 1804. 3te Aufl. 1818. (ist der 21ste Bd. der Gynäologie). *Die Kunst, mit Männern glücklich zu seyn; nach Göthe, Lafontaine, Rousseau und Wieland. Ein Almanach für das J. 1800. ebend. 1800 (1799). 8. m. 5 Kpf. (ist der 22ste Bd. der Gynäologie). *Mein Bekenntniss über die Weiber. ebend. 1800. 8. (ist der 16te Bd der Gynäologie). 2te Aufl. *m. folg. Tit.: Adlf. Jul. Thdr. v. Berga* Apophtegmen für Männer, die das weibl. Herz, und für Männer, die sich selbst kennen lernen wollen. 3te Aufl. 1820. *Adel der Weiblichkeit in Zügen von Liebe, Treue und Edelsinn, ein interessantes Taschenbuch für Damen auf das J. 1801. ebend 1801. 8 m. 4 illum. Kpf. (ist der 17te Bd. der Gynäologie), *erhielt* 1802 auch den Tit: *Gallerie der interessantesten Frauenzimmer). *Buch der Weisheit für die Schönen. Eine Belehrung über Schmuck, Damenwaa-

waaren und schöne Künste. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. (ist der 18te Bd. der Gynäologie). 2ter Abdr. unter *F. K. Louise v. Berga's* Namen, 1815. *Die wunderbare Werkstätte der Natur, in Beispielen von der Fortpflanzungsweise der Thiere und Pflanzen. ebend. 1801. 8. m. Kpf. (ist der 12te Bd. der Gynäologie). 2te Aufl. 1816 *u folg. Titel:* *Dr. *F. W. Jung* Aphrodite. Erhaltung der lebenden Geschlechter auf Erden. *Weiberlist und Weiberrache, ein Seitenstück zum Adel der Weiblichkeit. ebend. 1802. 8. m. Kpf. (ist der 19te Bd. der Gynäologie. 2te Aufl. 1817 *u. d. Tit.: Adlf. Jul. Thdr. v. Berga* Antihymen. Warnung für alle Männer, die sich zum Heirathen versucht fühlen; in einer Gallerie wahrer Anekdoten. **Fielding*, neueste Art, das Schachspiel gründlich zu erlernen. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1813. neuer Abdr. 1815. 4te Aufl. 1818. 5te von Dr. *v. Düben* 1820. *Die Kunst, 10 Jahr jünger zu werden; ein Recept-Taschenbuch für junge Herren und Damen, ihre jugendliche Schönheit zu erhöhen, zu verlängern und herzustellen; fürs Jahr 1806. Deutschl. (Berl.) 1806 (1805). 8. *Dr. *F. W. Jung*, das Kabinet der Liebe, oder wie kann man durch den Genuss der Liebe sein Leben verlängern, Gesundheit und Frohsinn erhöhen, und eine gesunde und genialische Nachkommenschaft erzeugen. Deutschl. (Berl.) 1806. 8. (ist der 14te Bd. der Gynäologie). 2te Aufl. 1817 *m. d. Tit.:* Das Kabinet der Liebe, Mysterien des Ehestandes, oder wie kann man durch den Genuss der Liebe u. s. w. 3te umgearbeit. Aufl. 1823. m. 1 Kpf. *m. d. Tit.:* Das Kabinet der Liebe und Ehe, oder Erfahrungen, ein glücklicher Ehemann und Vater gesunder, schöner und geistreicher Kinder zu werden. *Neueste Anleitung zur leichten und gründlichen Erlernung des Boston-, Casino- und Imperialspiels. Berl. 180 . 8. . . . 4te Aufl. unter *v. Düben's* Namen, 1815. 5te 1818, 6te 1823. *Neue An-

Anleitung zur gründlichen Erlernung des gewöhnl. und neuen Billard-, Kegel-, Ball-, Damen- und sogenannten pohlnischen Damen- und Domino-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 4te Aufl unter *v. Düben's* Namen, 1815. 5te 1820. * Anleitung zur gründlichen Erlernung des Commerce-, Alliance-, Pharao- und Toccategli-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 5te Aufl. von Dr. *v. Düben*. 1815 6te 1818. * Unterricht zur gründlichen Erlernung des deutschen Kegelspiels, und des Bret- oder Damenspiels, des Mühlen-, Quinze- und Tontinen-Spiels. ebend. 180. 8. . . . 5te Aufl. von Dr. *v. Düben*, 1818. 4te 1821. * Dr. *F. W. Jung*, die Ehe, oder Beiträge über schwächliche Ehestandsunfähigkeit, männliches Unvermögen und weibl. Unfruchtbarkeit, nebst Anzeige der zuverläßigsten Heilmittel und einer Sammlung merkwürdiger Fälle aus Eheacten. ebend. 1811. 8. (auch der 25ste Bd. der Gynäologie). * *Fielding*, der Wiedererzähler für Freunde der Unterhaltung. ebend. 1811. 8. * Bilderschauplatz über allerhand Gegenstände aus dem Gebiete der Natur, der Kunst und des Menschenlebens, zum Vergnügen und zur Belehrung der Jugend. ebend. 1812. 8. m. 4 color. Kpf. 2te Ausg. 1816. (nennt sich unter der Vorrede). * *A. W. Iffland's* Theorie der Schauspielkunst, für ausübende Künstler und Kunstfreunde. ebend. 1815. 2 Bdch. 8. m. 15 Kpf. *). * *v. Düben* Talisman des Glücks, oder der Selbstlehrer für alle Karten-, Schach-, Billard-, Ball- und Kegelspiele. ebend. 1816. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1820 **). * Neuer Bilderschauplatz merkwür-

*) Hierher gehören noch die Bd. 17. S. 455 u. d. Art. *v. Düben* aufgeführten Schriften: „Anweisung zum Tarok-, Piquet- und Trisettspiel," welches 1819 neu aufgelegt ward, und „die Curiositäten aus dem Thier-, Pflanzen- und Mineralreich."

**) Eigentl. eine Umarbeitung von *Jul. Caesars* Spielalmanach.

würdiger Gegenstände aus dem Gebiete der Kunst und des Menschenlebens, zum Vergnügen und zur Belehrung der Jugend. ebend. 1817. gr. 8. m. 20 illum. Kpft. (ist auch der 15te Bd. der neuen Bildergallerie). 2te Aufl. 1825 u. d. Namen: *Adf. Jul. Thdr. Funke.* **Ad. Jul. Thdr. v. Berga*, der Naturforscher, oder Unterhaltungen aus dem Thier-, Pflanzen- und Mineralreich, wie auch von merkwürdigen Natur- und Kunsterzeugnissen und den Sitten fremder Völkerschaften. ebend. 1818 2 Bde, gr. 8. m. 40 illum. Kpft. (ist der 9te und 10te Bd. der neuen Bildergallerie). *Diss. de Mesmerismi vestigiis apud veteres. ibid. 1820. 4.* Gemeinschaftliche Anweisung über den Nutzen und rechten Gebrauch der einfachen, kalten und warmen Wasserbäder, sowie auch der Dampfbäder. Zur Belehrung der Badelustigen. ebend. 1822. 8. Sammlung bewährter Vorschriften zu Mitteln, welche die Haut, die Zähne und Haare erhalten und deren Fehler verbessern; ingleichen auch zu Bädern für die Schönen. ebend. 1825. 8. *Vorschriftmässiges Schema zum Giftverkaufbuche für Apotheker und Kaufleute, nebst den k. Preuss. Verordnungen wegen sorgfältiger Aufbewahrung und vorsichtigen Verkauf der Giftwaaren; ingleichen einem Verzeichnisse von Giftwaaren und heftig wirkenden Arzneyen, wie auch den Formularen beim Giftverkaufe. ebend. 1823. 4. Handbuch für Apotheker und deren Gehülfen, enthaltend die vollständige Gesetzgebung für den Betrieb des pharmaceutischen Kunstgewerbes in der Preuss. Monarchie ebend. 1824. gr. 8. m. 3 Kpf *Gab heraus: J. Gf. K. Ch. Kiesewetter's* Darstellung der wichtigsten Wahrheiten der kritischen Philosophie. 4te verbess. Ausg. Vermehrt durch einen gedrängten Auszug aus *Kant's* Kritik der reinen Vernunft und einer Uebersicht der vollständ. Literatur der Kantischen Philosophie. Nebst einer Lebensbeschreibung des Verfassers. ebend.

ebend. 1824. gr. 8. Schutz und Rettung in Todesgefahr. Eine Sammlung k. Preuſſ. Verordnungen über die Behandlung Erfrorner, Ertrunkener, Erwürgter, durch Dämpfe oder verſchluckte Körper Erſtickter, Vergifteter, vom Blitze oder Schlagfluſs Getroffener, durch Fall und Sturz Lebloſer, Fallſüchtiger, Ohnmächtiger, ſcheintodt Betrunkener, Verbrannter und Verbluteter, nebſt Vorſchriften über die Kennzeichen und die Behandlung der Hundswuth und Waſſerſcheu der Menſchen und Thiere, über die Verhütung des Lebendig Begrabens durch Leichenhäuſer, Familienbündniſſe und Todtenſchauärzte, über die Gefahr der Leichenbegängniſſe bey anſteckenden Krankheiten, Gewittern und andern Fällen. Ein Noth- und Hülfsbuch für Jedermann. ebend. 1826 (1825). 8. **Ehreg. Campe* Mannigfaltigkeiten aus der Völker- und Thierkunde. ebend. 1826 (1825). 8. m. 156 *illum. Kpf.* (iſt eigentl. der 6te Bd. der neuen Bildergallerie). — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 29 (1811). — *Von der* Schrift: Unterricht in der Kunſt, die weibl. Schönheit zu erhalten, *erſchien* 1820 die 2te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

FLÜGEL (J.) *ſtarb 181.* *War D. der Phil. und Rector des Gymnaſ. zu Oppeln; geb. zu ...* §§ Pr. Nachricht von der öffentl. Einrichtung auf unſern Gymnaſien. Oppeln (1807) 4. Pr. Ueber die ehemalige und gegenwärtige Behandlung der latein. Sprache auf unſern Gymnaſien. ebend. (1808). 4. Pr. Zur Feyer der öffentl. Herbſtprüfung. ebend. (1809). 4.

9, 11 u. 13 B. FLÖRKE (E. *eigentl.* J. E.) *ſeit 1812 Präpoſitus (in Mulſow); geb. zu ... 1767.* §§. Mit *M. Gaiſenhayner:* Norddeutſches Unterhaltungsblatt für Gebildete aus allen Ständen. Bützow 1816, 1817. 2 Jahrg. 8. — Beiträge zu verſchied. Zeitſchriften unter dem Namen *Ed. Stern*; vgl. 20ſter Bd.

9. 11, 13 u. 17 B. FLÖRKE (H. Gft.) §§. Das Pferd und die Pferdezucht, oder Beschreibung der merkwürdigsten Raçen, der Eigenschaften, Vollkommenheiten und Fehler, sowie der Zucht, Fütterung und Wartung der Pferde in verschied. Ländern. (Aus *Krünitz* ökonom.-technolog. Encyclopädie 110ten Theil). Berl. 1809. gr. 8. m. Kpf. *Gab heraus:* Eudora, oder Blicke auf Welt und Menschen, Naturwissenschaft und Künste. ebend. 1813. 8. neuer Abdruck 1823. Unterhaltungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaft, der Welt-, Erd- und Menschenkunde und der Gewerbsamkeit. Brünn 1820. 12 Hefte, gr. 8. — Beiträge *zu dem* Magazin der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin, Bd. 1-4. 6 (1807 folg.) und *zu den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für Naturkunde, Bd. 1 (1809). — *Das* Repertorium des Neuesten und Wissensw. aus der Naturkunde *ward* bis zum J. 1813 fortgesetzt und besteht aus 5 Bden. — *Die* ökonom.-technolog. Encyclopädie *ward* 1821 mit dem 3ten Theile (oder dem 127sten Theile des Krünitzischen Werkes) geschlossen.

17 B. FLÖSSEL (K. Rdf. A.) *ist D. der Phil. und Pastor in Siegersdorf in der Preuss. Ober-Lausitz; geb. zu Bellmannsdorf in der Ober-Lausitz am 25 Juny 1784.* §§. Schneeglöckchen. Görl. 1812. 8.

FLOR (Mtth. J.) *starb 181* .

FLORELLO (Johannes) *D. der Phil. und seit 1810 ausserordentl. Professs. der Philos. zu Greifswald* (vorher von 181 . bis 1820 Unterbibliothekar); *geb. zu Aestorp in Westgothland am 5 May 1777.* §§. Meletemata philosophica. Hal. 1809. .. Circumspectus in Philosophia. Gryphisw. 1809. .. Hymnus Cleanthus in Deum, cum versione latina metrica. ibid. 1809. 8. *Theomela, oder Halleluja im höhern Chor. Neubrandenburg 1816. 2 Thle, gr. 8. 2te (sogen.) neue Aufl. Greifs-

Greifswald 1822. — Ein schwedisches und 2 latein. Gedichte in den J. 1806-1808. — Vgl. *Biederstädt.*

FLORESTIN (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kaleidoskop, humoristisch-komischen Inhalts. Halberstadt 1824. 8. Musaikon, oder: Romantische, humoristische, burleske und satyrische Bilderscenen, Erzählungen u. s. w. Aus dem Leben gegriffen. ebend. 1825. 8. m. 2 Musikbeil. Anti-Hypochondriacum. Ein komisch-humoristisch-satyrisches Quodlibet. ebend. 1825. 8. m. 6 Steintaf. Komus Laurig Kurzweil, der humoristische Anekdoten-, Raritäten- und Curiositäten-Jäger. Ein Almanach auf 1827. ebend. 1826. 8. m. 1 Steindr.

17 B. FLORET (Engb. Jos.) *jetzt würkl. Justizamtmann* (zu Balve).

17 B. *FLORET* (Pt. Jos.) *seit 1822 Mitglied des Staatsraths.* §§. Historisch-kritische Darstellung der Verhandlungen der Ständeversammlung des Grossherzogth. Hessen im J. 1820 und 1821. Giessen 1822. gr. 8. — *Von dem* Motive zu dem Gesetzbuche für das Grossherzogth. Hessen *erschien* 1819 noch ein 2tes Heft. — Vgl. *Rassmann.*

v. FLOTOW (Adf. Albr. W.) *starb am 7 May 1827.*

von FLOTOW (Gst.) *seit 1820 k. Sächs. Geh. Fin.-Rath zu Dresden* (vorher seit 1813 daselbst privatisirend, und seit 1814 k. Sächs. Kammerrath); *geb. zu Baireuth am 8 Januar 1789.* §§. Versuch einer Anleitung zu Fertigung der Ertragsanschläge über Landgüter, besond. über Domainen, als Regulativ für das Verfahren bey Veranschlagung dieser Güter und als Instruction für Anschlags-Commissarien. Leipz. 1820. 8. Versuch einer Anleitung zur Abschätzung der Grundstücke nach Classen, besonders zum Behuf einer Grundsteuer-Rectification. ebend. 1820.

1800. gr. 8. Das Verfahren bey Verfertigung der Ertragsanschläge über Landgüter, nebst dazu gehörenden technischen Nutzungen, durch Beispiele erläutert. 2ter Theil der Anleitung zur Fertigung der Ertragsanschläge über Landgüter. ebend. 1822. gr. 8. — Anonym einige Beiträge zu *Thaer's* Annalen der Landwirthschaft (1820).

FLÜGEL (J. Gf.) *seit 1824 Lector der engl. Sprache an der Univers. Leipzig* (Hatte in Magdeburg die Handlung erlernt, ging aber nach den vereinigten nordamerikan. Staaten, die er vielfach durchreisete; in Neuvivio legte er in den J. 1814-1816 mehrere neue Häuser und Gärten an, und reisete 1819 nach Deutschland zurück, und privatisirte seitdem in Leipzig). *Geb. zu Barby am 22 Novbr. 1788.* §§. *E. Hodgkin's a Series of mercantile letters. Carefully revised and corrected after the latest english edition with explanatory german notes for the use of Germans. Leipz. 1822. 8.* Vollständige englische Sprachlehre für den ersten Unterricht und für das tiefere Studium nach den besten Grammatikern und Orthoepisten: *Beatti, Harris, Johnson, Lowth, Murray, Naras, Walker* und Andern bearbeitet und mit vielen Beispielen aus den berühmtesten engl. Prosaikern und Dichtern erläutert. ebend. 1824, 1826. 2 Thle, 8 (der letztere auch *m. d. Tit.:* Prakt. Handbuch der engl. Sprache zum fortschreitenden Studium derselben, mit besondrer Berücksichtigung der eigenthümlichen engl. Redensarten und Ausdrücke, der ähnlich lautenden Wörter u. s. w., nebst verschiedenen Uebungsstücken zum Uebersetzen).

FLÜGEL (K... J... J...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Andachtsbuch für kathol. Christen. Mit 1 Kpf. und 1 Vign. Wien 1826. 16.

FLÜGGE (Ch. W.) *seit 1823 Superintend.* — Vgl. *Saalfeld* S. 220, 221.

v. FLURL

v. FLURL (Mth.) *war zuletzt Gener.-Administrator des Berg-, Salinen- und Münzwesens in Kissingen und starb daselbst am 27 July 1823.* — Vgl. Lebensskizze, mit einem Nachworte von *Cajet. v. Weiller.* Wien 1825. 8.

FOCHEM (. . .) *Pfarrer zur heil. Ursula in Köln; geb. zu . . .* §§. Mit *Eberh. v. Groote* und *F. W. Carové:* *Taschenbuch für Freunde altdeutscher Zeit und Kunst auf das J. 1816. Köln (1815). 12. m. Kpf.

FOCK (J. G.) §§. Mit *H... Ch... A... Knopf:* *Ordnung der Gebete und Handlungen bey dem öffentl. Gottesdienst der Kirchengemeinden evangel. Confessionen in den k. k. Erblanden. Wien 1788. 8. Fragen über die Lehren und Vorschriften der Religion Jesu, als Leitfaden bey dem Vorbereitungs-Unterrichte der Konfirmanden. Kiel 1810. gr. 8. — *Von der* Anleit. zur gründl. Erkenntnifs der christl. Religion *erschien 1825* die 5te Aufl.

FOCKE (Ch.) *D. der Phil. und Rector am Gymnas. zu Göttingen* (vorher Lehrer der Mathematik daselbst); *geb. zu Delmenhorst 1774.* §§. Arithmetik überhaupt, als auch im Verkehr, oder: Vollständiges Rechenbuch für Schulen und Selbstunterricht, enthaltend sämmtliche im gemeinen Leben vorkommende Rechnungsarten. Götting. 1823. gr. 8. Die 4 Species im weitern Sinne, oder die entgegengesetzten Gröffen, Buchstabenrechnung und Gleichung. Nebst algebraischen Aufgaben und Anleitung zur Auflösung derselben. ebend. 1825. gr. 8. Gröffenbildung, vorzüglich von den Potenzen, Wurzelgröffen und den Logarithmen, nebst zweckmäfsigen Aufgaben aus der politischen Arithmetik, mit Anweisungen und Auflösung versehen. ebend. 1826. gr. 8.

FÖHLISCH (J. Glo. Erdm.) *D. der Phil. und seit 1814 Director des Gymnas. zu Wertheim* (zuerst 1802 Leh-

Lehrer am Pädagogio zu Halle, und 1809 Conrector in Wertheim); *geb. zu Barge bey Sagan 1778.* §§. *De doctrinae atque inſtitutionis diſcrimine. Hal. 1809. 4.* Pr. *Quomodo publica educatio a parentibus adjuvanda ſit. Werthem. 1811. 8.* Pr. Ueber die logiſche Wichtigkeit der Mathematik auf Gymnaſien, nebſt einigen philoſ. Andeutungen. ebend. 1814. 8. Pr. I. II. Ueber die Gymnaſtik. Aus dem Standpunkte der Humanitätsbildung. ebend. 1815, 1817. 8. Pr. I. II. Ueber deutſche Sprachbildung aus dem Leben und für das Leben. ebend. 1818, 1819. 8. Pr. Ueber das Verhältniſs der Mittelſchule zu dem Geiſt unſerer Zeit. ebend. 1821. 8. Pr. Ueber Menſchenbildung durch die Schulen, mit beſonderer Rückſicht auf Ton- und Zeichenkunſt, hauptſächlich in den Trivialſchulen. 1ſte und 2te Abtheil. ebend. 1823, 1824. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen, Bd. II. St. 6. S. 499.

FöRCH (E...) *Oberfeuerwerker im groſsherzogl. Heſſ. Artillerie-Corps zu Darmſtadt; geb. zu ...* §§. Rechenbuch zum Selbſtunterricht in vorkommenden Handels- und häuslichen Geſchäften ſowohl für Rechnungserfahrne als Rechnungsunerfahrne brauchbar, ſyſtematiſch-tabellariſch bearbeitet. Darmſtadt 181. 8. neue Ausg. 1818.

Edler v. FöRDRANSPERG (Ant.) *ſtarb 180.*

FöRSTEMANN (E. Gth.) Bruder des Folgenden. *D. der Phil. und ſeit 1820 Conrector am Gymnaſ. zu Nordhauſen* (vorher ſeit 1816 Collaborator); *geb. daſelbſt am 13 April 1788.* §§. Pr. Mittheilungen zu einer Geſchichte der Schulen in Nordhauſen. Nordhauſ. 1824. 4. Pr. Die Schulordnung der Stadt Nordhauſen vom J. 1583. ebend. 1826. 4. — Beiträge zu *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſchichte, Bd. 1 und 3 (1813 folg.).

FöR-

FöRSTEMANN (W. A.) *D. der Phil. und ſeit 1817 Profeſſ. der Mathematik am Gymnaſio zu Danzig* (vorher ſeit 1815 Lehrer an der Hundeikeriſchen Erziehungs-Anſtalt zu Vechelde); *geb. zu Nordhauſen am 29 Octbr. 1791.* §§. *Ueber den Gegenſatz poſitiver und negativer Gröſſen. Nordhauſen 1817. gr. 8. m. 2 Kpft.* Theoriae punctorum centralium primae lineae. Cum tab. aen. Hal. 1818. 4. Inquiſitio in plurimorum angulorum functiones geometricae, quarum valores per radices aequatorum quadratorum exhiberi poſſunt. ibid. 1820. 4. *Bemerkungen über verſchiedene Begriffe und Theorien aus der allgemeinen Gröſſen- und Zahlenlehre. Danzig 1826. 4.*

FöRSTER (A... G...) *D. der Med. und Brunnenarzt zu Landeck in Schleſien; geb. zu ...* §§. Ueber die Bäder bey Landeck und deren Gebrauch. Glatz 1805. 8. m. Kpf. — Beiträge *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1802, 1810).

17 B. FöRSTER (A. W.) *ſtarb am 27 Novbr. 1826, nachdem er 1812 D. der Rechte und 1821 ordentl. Profeſſ. geworden war; geb. zu Breslau am 10 Octbr. 1790.* §§. Diſſ. inaug. de origine atque propagatione donationis ante nuptias apud Romanos. Berol. 1812. 4. Diſſ. de bonorum poſſeſſione liberorum praeteritorum contra tabulus parentum. Pars prior. Vratislav. 1821. 4. Pars poſterior, 1823. — Antheil *an den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 696-701. Schleſ. Provinz.-Blätt. 1826. Dec. S... folg.

17 B. FöRSTER (F.) *ſeit 1820 k. Preuſſ. Hiſtoriograph zu Berlin* (früher Lehrer der Geſchichte und Geographie an der daſigen Artillerie- und Ingenieur-Schule); *geb. zu Münchengoſſerſtädt im Altenburg. am 24 Septbr. 1793.* §§. *Schlachtenruf und Schlachtengeſang an die erwachten Deutſchen, von *F. von der alten Burg.* Mit 1 Vor-

 wort

wort des Feldmarschalls *von Blücher*. (Dresd.) 1813. 8. Die Körnerseiche, ein Drama. ebend. 1815. 8. Der Feldmarschall Fürst Blücher von Wahlstatt und seine Umgebungen. Leipz. 1818. gr. 8. m. Kpf. 2ter Abdr. 1821. Ausführl. Handbuch der Geschichte, Geographie und Statistik des Preuss. Reichs. 1ster Bd. Berl. 1820. 4. m. 2 Kpf. 2ter Bd. 1821. m. .. Kpf. und Charten. 3ter Bd. 1822. (Letzterer auch *m. d. Tit.:* Ausführl. Handbuch der Geschichte, Geographie und Statistik der Mark Brandenburg und der dazu gehörigen Marken). Das Schloss Marienburg in Westpreussen. Eine geschichtl. Darstellung. Berl. 1821. 8. Friedrichs des Grossen Jugendjahre, Bildung und Geist. Aus unbekannten Actenstücken, hier zuerst mitgetheilten Briefen und den Schriften des Königs dargestellt. Nebst einer Uebersicht der Regierung Friedrichs Wilhelms I und einer ausführl. Recension der Werke Friedrichs des Grossen. ebend. 1822. 8. Vollständige Beschreibung aller Feste und Huldigungen, welche in den Königreichen Preussen und Baiern zur Vermählungsfeyer des Kronprinzen Friedr. Wilhelm von Preussen und der Prinzessin Elisa Ludovika von Baiern statt gefunden haben. Mit Kpf. und Steindr. ebend. 1824. 4. *Gab heraus: J. Winkelmann's* Briefe von 1747-1766. 1ster u. 2ter Bd. ebend. 1824. gr. 8. 3ter Bd. 1766-1769, 1825. (auch *m. d. Tit.: J. Winkelmann's* Werke. — Nachtrag zu der Ausgabe von *H. Meyer* und *J. Schulze*). Darstellungen aus *C... F... Zimmermann's* Nachlass. 1stes Heft. Mit desselben Lebensbeschreibung. ebend. 1825. Fol. Reisen und Reise-Abentheuer, zur Belehrung und zum Vergnügen der Jugend. Mit 6 Kpf. und 1 Chärtchen. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1814); *zur* Wünschelruthe (1818); *zur* Urania; zu (*Wendt's*) Taschenbuch für das gesell. Vergnügen; zu *Symansky's* Zuschauer (1818) und zu *v. Biedenfeld's*

und

und *Kuffner's* Feierſtunden, 1ſtes Bdch. (1821). — *Von der* Einleitung in die allgem. Erdkunde *erſchien* 1821 die 2te Aufl. — *Die* Sängerfahrt iſt *in Berlin* herausgekommen. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

FöRSTER (J. G. Juſt) *ſtarb zu Bender in Beſsarabien am 16 Novbr. 1826.*

17 B. FöRSTER (K. A.) §§. *Zur* Taſchenbibliothek der ausländ. Claſſiker *lieferte* er (1821) das 9te und 10te Bändchen (*Torqu. Taſſo's* lyriſche Gedichte). — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Wieland's* deutſchen Merkur (1808); 2) zu *W. Müller's* Askania (1820); 3) *zur* Abendzeitung (1821-1826); 4) zu *F. Kind's* Muſe (1821, 1822); 5) *zum* Wayſenfreund, Bd. 1 (1821); 6) zu *F. Kind's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1822, 1823, 1826); 7) *zur* Aglaja (1824); 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1825). — Antheil *an der* erſten 100jähr. Jubelfeyer des k. Sächſ. Cadettencorps (1825). — Von *ſeiner* Sammlung deutſcher Gedichte u. ſ. w. *erſchien* 1824 die 2te verbeſſ. Aufl.

FöRSTER (K. Alb. Eleon) *D. der Philoſ., k. Ruſſ. Rath und Lehrer an der Domkreisſchule zu Riga; geb. zu Naumburg am 20 Februar 1794.* §§. Den Freyſchülern gewidmet. Riga 1820. 8. Lieder und Gedichte. Riga 1822. 8. Klara und Kurt von Eulenſtein. Romant. Dichtung. ebend. 1822. 8. Römiſche Lebensweiſe und Erziehung zu des Horaz Zeit; fragmentariſcher aus Stellen des genannten Dichters entlehnter Geſchichtsbeitrag. ebend. 1826. 8. Der Tonkunſt, beſond. der Hymnodie Einfluſs auf der Menſchen Geſelligkeit und Leben. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zur* Zeitung für die eleg. Welt; *zum* Freimüthigen; zu *Raupach's* inländ. Muſeum; zu *Grote'ns* Zeitloſen (1817); *zu den* Herbſtblumen (Riga 1821) und *zu den* Rigaiſchen

 Stadt-

Stadtblättern (1821). — Geleg.-Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FöRSTER (Lbr. Gth.) *herzogl. Sächs. Hauptmann ausser Dienst zu Altenburg* (war von 1803-1821 in Sachsen-Gothaischen Militair-Diensten, und machte die Feldzüge gegen Preussen, die Tyroler, Insurgenten, in Spanien, Russland und Frankreich mit); *geb. zu Gotha am 8 Januar 1788.* §§. * Blätter aus der Brieftasche *Alexis des Wanderers* Altenb. 1820. 8. m. 1 Vign. * Die Reise auf gut Glück, aus dem Französ. des *J. Pain*, übersetzt von *Alex. dem Wanderer.* ebend. 1821. 2 Thle, 8. Fragmente für Officiere leichter Truppen. Berl. 1823. 8. * Loda, die Lautenspielerin, und andre Erzählungen von *Alex. dem Wanderer.* Quedlinb. 1824. 8. Mit *F. Baron de la Motte-Fouqué:* Die Fahrt in die neue Welt, und: das Grab der Mutter. ebend. 1824. 8. (Von ihm ist die 2te Erzählung). * Bernardo und Emmelina; oder die Schrecknisse der Folterkammer; und Woldemar. Von *Alex. dem Wanderer.* ebend. 1825. 8. * Der Entführte. Ein Roman nach dem Französ. von *Alex. dem Wanderer.* ebend. 1825. 3 Thle, 8. * *Cervantes* sämmtliche Werke. Aus der Ursprache neu übersetzt. ebend. 1825, 1826. 12 Bdchen, 16.

FöRTSER (. . .) *Justiz-Commissair zu Lauban; geb. zu . . .* §§. * Wöchentl Anzeiger für die königl. Preuss. Kreisstadt Lauban und ihre Umgegend. Lauban 1821-1822. 4.

9, 13 u. 17 B. FöRTSCH (N. Alb.) §§. *Theses ex universa theologia. Wirceb. 1797. 8.* (wurden 1805 in Rom verboten). — Antheil *an der* Bamberger theolog. Zeitschr. (1812); *dem* Archiv für das kathol. Kirchen- und Schulwesen in den rhein. Bundesstaaten, Bd. ? (1812) und einigen andern Zeitschriften. — Vgl. *Baader* Bd. 1.

FOH-

FOHMANN (Vz.) *seit 1826 ordentl. Profess. der Med. zu Lüttich* (vorher Profess. zu Heidelberg); *geb. zu Afsmannstadt* . . . §§. Anatom. Untersuchung über die Verbindung der Saugadern mit den Venen. Mit einer Vorrede von Dr. *F. Tiedemann*. Heidelb. 1821. 8.

17 B. FOLLENIUS (Adf. L.) *nennt sich jetzt Follen. War 1822 Profess. der deutschen Sprache und Literatur an der Cantonsschule zu Aarau, aber 1827 entlassen*. §§. Alte christliche Lieder und Kirchengesänge, lateinisch und deutsch, nebst einem Anhange. Elberf. 1819. 8. Freie Stimmen frischer Jugend. Jena 1819. 8. Harfengrüsse aus Deutschland und der Schweitz. Mit Vignetten und Musik von *Kreutzer*, *Nägeli* und And. Zürich 1823. 4.

FOLLEN (K.) Bruder des Vorigen. *Profess. der Rechte zu Basel* (vorher Profess. an der Cantonsschule zu Chur); *geb. zu* . . . §§. Turn- und Burschenlieder. . . . — Antheil *an der* wissenschaftl. Zeitschrift der Baseler Hochschule, Bd. 1. 2 (1823 folg.).

FOLLENIUS (W.) *k. Preuss. Divisionsprediger und Studiendirector an der Divisionsschule zu Trier; geb. zu* . . . §§. Grundrifs der allgemeinen Geschichte als Leitfaden des geschichtl. Unterrichts für höhere Bildungsanstalten. 1ster Band, Einleitung, alte Geographie und alte Geschichte. Bonn 1823. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Bachoven v. Echt*, Grundrifs der alten Geschichte, als Leitfaden des geschichtl. Unterrichts u. s. w. Mit Zusätzen und Verbesserungen von *W. Follenius*). 2ter Band, Grundrifs der Geschichte des Mittelalters. ebend. 1825. (auch mit diesen speciellen Titel).

17 B. FOLNESICS (J. L.) *ward 1822 Profess. der Geographie und Geschichte an der k. k. Militair-Aca-*

 de-

demie zu Wien. §§. *Gab heraus:* Zeitblätter. . . . Die Sonnenblume, eine Zeitschr. . . .

FONK (Pt. Ant.) *Kaufmann in Cöln; ward 1816 wegen angeschuldigter Ermordung eines Kaufmanns W. Könen in eine Criminal-Untersuchung verwickelt, aber endlich, mit Erlass aller Kosten, freygesprochen; geb. zu Goch bey Cleve um 1781.* §§. Eigene Vertheidigungs-Reden vor dem königl. Assisenhofe in Trier, in den Sitzungen vom 6, 7 und 8 Juni 1822 *herausgeg.* mit einem Vorworte von dessen Vertheidiger, *J... A... Aldenhoven.* Cöln 1822. gr. 8. Der Kampf für Recht und Wahrheit in dem 5jähr. Criminal-Prozesse gegen Pt. Ant. Fonk von Cöln, von ihm selbst herausgeg. und seinen Mitbürgern zur Beherzigung gewidmet. Coblenz 1822. 2 Hefte, gr. 8. m. 2 Steindr. — *Vgl.* Convers. - Lex. 11ter Bd.

FONTIUS (C...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Des Menschen Wesen und seine Bestimmung. Ein Versuch. Bremen 1824. 8.

FORBERG (Ed.) Sohn des Folgenden. *Profess. am Gymnasio zu Coburg (?); geb. zu* . . . §§. Commentaris critici et exegetici in Zachariae vaticiniarum partem priorem partic. I. Coburgi 1825. 4.

FORBERG (F. K.) §§. *Antonii Panormitae* Hermaphroditus. Librum posteriorem ex codice manuscripto Coburgensi edidit. Coburgi 1820. 8. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1820).

FORBIGER (Alb.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und seit 1828 3ter Lehrer an der Nicolaischule zu Leipzig* (vor er seit 1824 6ter College); *geb. daselbst am 2 Novbr. 1798.* §§. *Diss. philologica et critica de T. Lucretii Cari carmine a scriptore serioris aetatis denuo pertractato. Lips. 1824. 8.* Mit *F. K. Kraft:* Neues deutsch-lateinisches Hand-

Handwörterbuch, nach *F. K. Kraft's* grössern Werke bearbeitet. 1ste und 2te Abtheil. ebend. 1825, 1826. gr. 8. Beiträge zur Geschichte der Nicolaischule in Leipzig. Erste Lieferung. Kurze Biographien der Lehrer von Gründung der Schule bis auf gegenwärtige Zeiten, nebst möglichst vollständiger Angabe ihrer Schriften. 1ste u. 2te Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. Pr. Zur Einweihung der neuen Hörsäle in der Nicolaischule und zur Anhörung einiger Abschiedsreden. ebend. 1826. 4. — *Vgl.* gedachte Beiträge Abtheil. 2. S. 64-66.

FORBIGER (Glie. Sm.) *feyerte 1824 sein 50jähr. Magister-Jubiläum, und 1826 sein gleichmässiges Amts-Jubiläum, ward bey dieser Gelegenheit zum Doct. der Theol. ernannt, und starb am 2 May 1828.* §§. Progr. Probabilia de prolusionibus emendandae inter Lipsienses religionis in schola Nicolaitana factio. Lips. 1817. 4. Ad virum Magnif. etc. Chr. Aenotheum Einertum epistola gratularia. Inserta est disputatio de caussis et initiis scholae Nicolaitanae. ibid. 1821. 4. Progr. Prolusio animadversiones ad quaedam Livii loca continens. ibid. 1822. 4. Pr. Prolusio animadversiones ad quaedam Platonis loca continens. ibid. 1824. 4. Pr. Prolusio animadversiones ad quaedam Livii loca continens. ibid. 1825. 4. — Ueberdies noch in den J. 1813-1826 mehrere, grösstentheils latein. Progr., die theils die Geschichte, theils die Verhältnisse dieser Schule betreffen. — Antheil an einigen Lit.-Zeit. — Vgl. *Alb. Forbiger's* Beiträge zur Geschichte der Nicolaischule, Abtheil. 1. S. 48-55.

FORCHHAMMER (Thom. O.) *starb am 30 Juny 1827. War D. der Med. zu Flensburg; geb. zu Husum am 10 August 1792.* §§. *De blennii vivipari formatione et evolutione observationes. Kilon. 1821. 4.* Sammlung der Gesetze und Verfügungen, welche das Medicinalwesen in

 Schles-

Schleswig und Holſtein betreffen. Altona 1824. 4. Sammlung medicin. Vorleſungen. ebend. 1824. 8.

13 u. 17 B. FORELLO (Ch.) iſt ein pſeudon. Schriftſteller, der wahre Verfaſſer heiſst *J. Ph. Hoffmann.* §§. *Sokratiſche Darſtellung des hannöver. Katechismus. . . . 181 . 5 Bdchen, 8. — *Von den* Predigten nach den Grundſätzen der heil. und heiligenden Kirche *erſchien* 1810 das 2te Bdchen.

FORKERT (J. Gbr.) *ſtarb 181.*

FORMEY (L. *eigentl.* J. L.) *ſtarb am 23 Juny 1823.* Ward 1801 Geh. Medicin.-Rath, 1804-1805 Gener.-Stabs-Medicus, 1809 als Profeſſ. in Ruheſtand geſetzt, 1811 Profeſſ. der prakt. Heilkunde an der medicin.-chirurg. Academie; war auch Mitglied der franz. Ehrenlegion und Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 3ter Cl.; *geb. 1766.* §§. *Diſſ. inaug. de vaſorum abſorbentium indole. Hal. 1788. 4.* Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der Medicin, in Hinſicht auf die Bildung künftiger Aerzte. Berl. 1809 8. Ueber den Waſſerkopf der Kinder. ebend. 181. 8. Allgemeine Betrachtungen über die Natur und Behandlung der Kinderkrankheiten. Aus *Hecker's* Annalen der geſammten Medicin. ebend. 1811. 8. Ifflands Krankheitsgeſchichte. ebend. 1814. 8. Bemerkungen über den Kropf und Nachricht über ein dagegen neuentdecktes Mittel. ebend. 181. 8. 2te Aufl. 1821. 3te 1822. Biographie Selles. ebend. 1820. 8 Vermiſchte medicin. Schriften. 1ſter Bd. ebend. 1821. gr. 8. Verſuch einer Würdigung des Pulſes. ebend. 1823. gr. 8. — Beiträge zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1810, 1812). — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1823. H. 2. S. 529-545. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

FORSANARI Edler v. VERSE (Andr. J. . .) *Profeſſ. der italien. Sprache an der k. k. Thereſien-Ritter-Aka-*

Akademie zu Wien; geb. zu . . . §§. Gründliche Anweisung zur Erlernung der italien. Sprache, zum Gebrauch der adelichen Jugend in der k. k. Theresien - Ritter - Akademie zu Wien. Wien 1809. 8. neue unveränd. Aufl. 1821. Theoretisch - praktische Anleitung zur Erlernung der italien. Sprache, in einer neuen und fasslichen Darstellung der auf ihre richtigen und einfachsten Grundsätze zurückgeführten Regeln. Für den öffentl. Gebrauch und zum Selbstunterrichte bearbeitet. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1817, mit neuen Titelbl. 1819. 3te 1821. 4te 1824. *Novelle scelte dei più celebri italiani. Illustrate con notize alla vita et alla opere de' medesimi e con brevi note e spiegazioni tedesche, onde facilitare l'intelligenza dei passi e vocaboli difficili. ibid. 1818. 12. Teatro scelto di vari Autori moderni ad uso degli studiosi della lingua italiana. ibid. 1818. 12. Nouvelle Grammaire, ou Cours theoretique et pratique de la Langue italienne, simplifiée et reduite à ses vrais principes, suivi d'un traité de la Poesie italienne. II Parts. ibid. 1820 gr. 8. edit. sec. du 1er part.* 1826. Praktische Uebungen zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Italienische. 1ste Abtheil. enthält: die Neugierige, ein Lustspiel von der Mad. de *Genlis*. ebend. 1821. 12. *Corso teoretico - pratico della lingua Tedesca. Parte I. ibid.* 1824. *gr.* 8. Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Italienische, mit Phraseologie. ebend. 1826. 16.

13 B. FORSTER (Bm.) *ist vermuthlich gestorben, da er im Felder ausgelassen ist.*

13 B. FORSTMANN (P... G...) *ist evangel. Prediger zu Gummersbach bey Solingen in dem Regier. - Bezirk Düsseldorf; geb. zu Solingen* . . . §§. Eine Einsegnungsrede im J. 1813.

17 B. Freyh. v. FORSTNER (A... *heisst* Alx. K. Ph.) *seit* 1823 *Mitglied der Ober - Militair - Examinations -*

tions-Commission und Lieut. im 2ten Garde-Regim. zu Berlin (vorher seit 1815 Lieut. im 22sten Infant.-Regim. und sodann Lehrer der Mathematik an der Divisionsschule zu Neisse); *geb. zu Potsdam am* 18 *März* 1768. §§. Lehrgebäude der Mathematik. 1ster Bd.: reine Mathematik, 1ster Theil. Berl. 1820. gr. 8. 2ter Bd.: reine Mathematik, 2ter Th. 1820. m. 7 Steindr. (auch *m. d. Titeln:* 1) Lehrbuch der niedern Arithmetik; 2) Lehrbuch der niedern Geometrie). 1 Supplement dazu. ebend. 1824. m. 13 Kpft. (auch *u. d. Tit.:* Sammlung systematisch geordneter und synthetisch aufgelöseter geometrischer Aufgaben, blos betreffend Construktionen auf der Ebene). Einige Betrachtungen über das Weltgebäude. ebend. 1825. 16. Grundriss der Elemente der reinen Mathematik innerhalb der Gränzen, welche durch die allerhöchsten Verordnungen für die Prüfungen zum Portepeefähndrich und Offizier bestimmt sind. ebend. 1826. gr. 8. m. 5 Kpft. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

17 B. FORSTNER (G. *eigentl.* G. Fd. von Dambenoy) *ward 1827 mit dem Beysatz v. Dambenoy in den Freyherrnstand gehoben* (ehe er als Profess. nach Tübingen befördert ward, hatte er eine mehrjähr. Reise durch Nordteutschland, England, die Schweitz und Frankreich unternommen, auch einige Zeit sein eignes Gut Garrenberg im Königreich Würtemberg bewirthschaftet); *geb. zu Greylingen bey Weickersheim im Königr. Würtemberg 1763.* §§. Leitfaden zum Vortrage der Landwirthschaftslehre. Tübing. 1820. gr. 8. Freiheit des Grundeigenthums, die Seele des Landbaues. ebend. 1820. gr. 8. Der Landgeistliche als Landwirth. ebend. 1822. 8. — Antheil *an den* Schriften seines Oheims (*G. Fd. v. Forstner* *)) und am Würtemberg. Archiv (1816, 1817). — Vgl. *Eisenbach* S. 438-440.

FORT

*) Es ist nicht glaubbar, dass er schon so frühzeitig

FORT (K. Dr.) *Kaufmann zu Neuſtadt-Dresden; geb. zu Dresden am 14 März 1794.* §§. Lehrbuch der prakt. Rechenkunſt für Kaufleute. Dresd. 1821, 1823. 2 Thle, gr. 8. Handbuch zur Erklärung und Berechnung der Wechſelpreiſe, enthaltend eine Sammlung Wechſelcourszeddel ſämmtlicher inn- und auſſereuropäiſchen Handelsplätze, deren vollſtändige Erklärung und die Anſätze der zur Verwandlung der Wechſelſummen nöthigen Berechnungen, nebſt der Vergleichung der Wechſelmünzen mit den Rechnungsmünzen eines jeden Platzes. ebend. 1825. gr. 8. Allgemeines Hülfsbuch beim Einkaufen und Verkaufen aller Waaren. Nebſt Erklärung und Berechnung der Münzen, Wechſelcourſe, Maaſſe und Gewichte; auch Anweiſung über ſolche Dinge, welche im täglichen Leben oft vorkommen. ebend. 1826. 8.

FORTMANN (H...) . . . *zu Hamburg; geb. zu* . . . §§. Chronik der St. Jakobi-Kirche. Mit einem Vorworte des Herrn Paſt. *Rentzel*; nebſt 2 Abbildungen der Kirche, wie ſie war und ſeyn wird. Hamb. 1825. 8.

14 u. 18 B. Freyh. de la MOTTE-FOUQUé *) (F.) *lebt zu Nennhauſen* (nicht Nenndorf). §§. Der Held des Nordens. Berl. 1810. 3 Thle, 8. Mit *W. Neumann:* Die Muſen, eine norddeutſche Zeitſchrift. ebend. 1812-1814. 3 Jahrg. 8. Mit *Amal. v. Imhoff:* Taſchenbuch der Sagen und Legenden. ebend. 1812, 1816. 2 Bde, 8. m. Kpf. Dramat. Dichtungen für Deutſche. ebend. 1813. gr. 8. *Auch ein Wort über die neueſte Zeit. Nebſt einigen Beilagen. Tübing. 1815. 8. Karls des Groſſen Geburt und

---

als ſelbſtſtändiger ökonom. Schriftſteller aufgetreten ſeyn ſollte!!

*) Da der Hauptname *Fouqué* iſt, ſo gehört er allerdings hierher.

und Jugendjahre. Nürnb. 1816. 8. Gedichte. 1ster Bd.: Gedichte aus dem Jünglingsalter. Stuttg. und Tübing. 1816. gr. 8. 2ter Bd.: Gedichte aus dem Mannesalter, 1817. 3ter Bd.: Romanzen und Idyllen, 1818. Jäger und Jägerlieder. Ein kriegerisches Idyll. Hamburg 1819. 8. Bertrand du Guesclin, ein histor. Rittergedicht in 4 Büchern, mit erläuternden Anmerkungen. Leipz. 1821. 3 Thle, 8. Der Verfolgte. Eine Rittersage. Berl. 1821. 3 Thle, 8. Lalla Rugh, oder die mongolische Prinzessin. Eine romant. Dichtung. Aus dem Engl. des *Thom. Moore* in den Sylbenmaassen des Originals übersetzt. ebend. 1821. 8. Betrachtungen über Türken, Griechen und Türkenkrieg. ebend. 1822. gr. 8. Ritter Elidouc. Eine altbretannische Sage. 3 Bücher. Leipz. 1822. 8. Geistliche Lieder. 1 Bdchen. ebend. 1823. 8. Mit *Karol de la Motte-Fouqué:* Reise-Erinnerungen. Dresd. 1823. 2 Thle, 8. Wilde Liebe. Ein Ritterroman. Leipz. 1823. 2 Thle, 8. Don Carlos, Infant von Spanien. Ein Trauerspiel. Mit einer Zueignung an F. v. Schiller. Danzig 1823. 8. Der Refugié oder Heimath und Fremde. Ein Roman aus der neuern Zeit. Gotha 1823, 1824. 3 Thle, 8. Feyerlieder eines Preussen, im Herbste 1823. Berl. 1824. 8. Mit *Alex. dem Wanderer:* Die Fahrt in die neue Welt und das Grab der Mutter. Quedlinb. 1824. 8. (Ihm gehört die 1ste Erzählung). Lebensbeschreibung des k. Preuss. Generals der Infanterie, H. A. Baron de la Motte-Fouqué. Mit 1 Plan. Berl. 1824. gr. 8. Sophie Aurelie. Eine Novelle. ebend. 1825. 8. Pique-Dame. Briefe aus dem Irrenhause, in Briefen. Nach dem Schwedischen. ebend. 1825. 8. Erdmann und Fiametta. Novelle. ebend. 1825. 8. Die Sage von dem Gunlaugur, genannt Drachenzunge, und Rafn dem Skalden. Eine Islandskunde des 11ten Jahrhunderts. In 3 Büchern

chern erzählt. Wien 1826. 3 Thle, 8. m. 3 Kpf. Geſchichte der Jungfrau von Orleans, nach authentiſchen Urkunden und dem franzöſ. Werke des Herrn *Le Brun de Charmettes*. Berl. 1826. 2 Thle, 8. — Vorwort zu *Sm. Ch. Papens* Gedichten (Tübing. 1821). — *Proſaiſche Aufſätze* zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zum* Wiener Journal für Literatur, Kunſt und Mode; 2) *zu den* thüring. Erhohlungen (1812-1815); 3) zu *Eberhard's* Salina (1812, 1816); 4) zu *F. v. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1812, 1813); 5) zu *F. Kind's* Harfe, 1ſtes Bdch. (1814); 6) zu *deſſen* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1817, 1824, 1826); 7) zu *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817, 1818); 8) *zur* Quartalſchrift für müſſige Stunden (1817-1821); 9) *zur* Wünſchelruthe (1818); 10) *zu den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1818); 11) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 1821, 1822, 1823, 1825); 12) zu *Symansky's* deutſchen Zuſchauer (1819); 13) zu *Rochlitz'ens* jährlichen Mittheilungen (1820-1822); 14) *zum* Wayſenfreunde, Bd. 1 (1821); 15) zu *Kuffner's* und *v. Biedenfeld's* Feyerſtunden (1821); 16) *zur* Abendzeitung (1822, 1823); 17) *zur* Minerva (1823); 18) zu *Gardthauſen's* Eidora (1823); 19) *zur* Orphea (1824). — *Gedichte* in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Salina (1812); 2) in *Erichſon's* Muſenalmanach (1812-1814); 3) in *F. v. Schlegel's* deutſchen Muſeum (1813); 4) in *F. Kind's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen (1816, 1825); 5) *im* Morgenblatt (1816); 6) in *F. Kind's* Harfe, 4tes Bdchen (1816); 7) in *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817, 1818); 8) in *Gardthauſen's* Eidora (1824). — Uebrigens hat man von ſeinen Schriften folgende Nachdrücke: Der Held des Nordens; Wien 1816. 3 Bde, 8. Kleine Romane; Wien 1815, 1816. 3 Thle. 8. Undine; Wien 1816. 8. Die Fahrten Thiodolfs des Isländers; Wien 1815. 2 Bde, 8. Der Zauberring; Wien 1816-1818. 3 Bde, 8. Reutlingen 181 . 3 Bde, 8. Sängerslie-

liebe; Wien 1816. 8. Gedichte; Wien 1817 folg Cöln 181. folg. 8. Wunderbare Begebenheiten des Grafen von Lindenſtein; Wien 1817. 2 Bde, 8. — *Der* Roman: Eginhard und Emma iſt allerdings von ihm. — *Von den* Jahreszeiten *erſchien* 1814 auch noch das Herbſtheft. — Das Frauentaſchenbuch redigirte er bis zum J. 1822; nachher beſorgte *F. Rückert* und jetzt *G. Döring* die Redaction. — Sein Bildniſs *vor dem* 4ten (nicht 5ten) Hefte der Jahreszeiten und *vor dem* 2ten Bde der Feyerſtunden (1820).

13 u. 18 B. Freifrau de la MOTTE - FOUQUé (Karol.) *war zuerſt mit einem Herrn von Rochow vermählt; geb. zu Nennhauſen 1773.* §§ Briefe über die griechiſche Mythologie der Frauen. Mit 4 Tafeln. Berl. 1812. 8. Ruf an deutſche Frauen. ebend. 1813. 8. Neue Erzählungen. ebend. 1817. 8. (auch *m. d. Tit.:* Kleine Romanenbibliothek von und für Damen, 7te Lief.). Frauenliebe. Nürnberg 1818. 3 Thle, 8. Die blinde Führerin. Ein Roman. Berl. 1821. 8. Heinrich und Marie. Jena 1821. 3 Bdchen, 8. (auch *m. d. Tit.:* Für müſſige Stunden, 6-8tes Bdchen). Briefe über Berlin, im Winter 1821. (Aus dem Freymüthigen). Berl. 1822 (1821). 8. Vergangenheit und Gegenwart. In Briefen. ebend. 1822. 8. Die Herzogin von Montmorenci. ebend. 1822. 3 Thle, 8. Die Vertriebenen. Eine Novelle aus der Zeit der Königin Eliſabeth von England. Leipz. 1823. 3 Bdch. 8. Mit *F. Freyh. de la Motte - Fouqué:* Reiſe - Erinnerungen. Dresd. 1822. 2 Thle, 8. Die beiden Freunde. Berl. 1824. 3 Thle, 8. Neueſte geſammelte Erzählungen. ebend. 1824. 2 Bde, 8. Bodo von Hohenried. Ein Roman neuerer Zeit. ebend. 1825. 3 Bde, 8. Die Frauen in der groſſen Welt. Bildungsbuch beim Eintritt in das geſellige Leben. ebend. 1826. 8. Weihnachtsgabe. ebend. 1826. 8. — Ueber einen Roman, den ſie unter den Namen:

men: *Serena* herausgab, ist der 20ste Bd. zu vergleichen. — *Erzählungen* in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1812, 1819, 1821 - 1823); 2) in *F. v. Schlegel's* deutschen Museum (1812); 3) *in der* Minerva (1814, 1818, 1820, 1821); 4) in *Kind's* Harfe, 1stes Bdchen (1814); 5) *im* Frauentaschenbuch (1815, 1816, 1817, 1819, 1821); 6) *in der* Quartalschrift für müssige Stunden (1817 folg.); 7) *im* Freymüthigen (1820, 1823); 8) *im* Waysenfreund, Bd. 2 (1823); 9) *in der* Orphea (1824). — *Gedichte* in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Minerva (1816); 2) *im* Frauentaschenbuch (1818, 1820); 3) in *F. Rassmann's* Auswahl neuer Balladen und Romanzen (1818); 4) in *Philippi's* literar. Merkur (1820); 5) in *Gebauer's* Morgenröthe, 2ter Theil (1821); 6) *in der* Wiener Zeitschrift für Kunst, Literatur und Mode (1823); 7) *im* Waysenfreunde, 2tes Bdch. (1823). — Im 18ten Bde ist die 5te und 6te Schrift auszustreichen. — Von ihren Schriften sind in Wien nachgedruckt worden: Kleine Erzählungen (1814). Magie der Natur (1814). Der Spanier und der Freywillige in Paris (1815). Feodora (1815. 2 Bde). Edmunds Wege und Irrwege (1815. 2 Bde). Das Heldenmädchen aus der Vendée (1815). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1 und 3. Conversat. - Lex.

13 u. 17 B. von FRäHN (Ch. Mt.) *ward 1819 D. der Theol. und 1822 Staatsrath* (vorher seit 1807 - 1819 Profess. der oriental. Sprachen zu Kasan); *geb. am 4 Juny 1782.* §§. Beschreibung einiger, grösstentheils noch unbekannten Silbermünzen der Samaniden und Buwaihiden. Kasan 1808. 4. (*in arabischer Sprache gedruckt*). De Titulorum et cognominum honorificorum, quibus Chani Ordae aureae usi sunt, origine, natura atque usu. ibid. 1814. 4. *Rede bey Gelegenheit der Feyer der Einnahme von Paris, gehalten am 10 May 1814 in der Kirche der deutschen Gemeinde zu Kasan von einem Mitgliede der-*

selben. Zum Besten der Russ. Invaliden gedruckt (mit der gegenüberstehenden russ. Uebersetzung vom *Gener. Sergeew*). *ebend. 1814. 4.* (NB. *ist die erste in Kasan gedruckte deutsche Schrift*). *Die beiden auf L. reimenden Gedichte, das eine von *Schanfara*, das andere von *Fughray*. ebend. 1814. 8. (*Arabisch*). Pr. De Arabicorum etiam auctorum libris vulgatis crisi poscentibus emaculari, exemplo posito Historiae Saracenicae Elmacini. Casani et Rostoch. 1815. 4. Pr. De origine vocabuli Rossici Денги (pecunia). ibid. 1815. 4. Pr. I. II. De numorum Bulgharicorum forte antiquissimo libri II accedit hujus aliorumque aliquot Musei Fuchsiani, qui data occasione illustrantur, numorum Tabula aenea. ibid. 1816. 4. De Academiae Imper. Scient. Petropolitanae Museo numario Muslemico. Prolusio prior, qua, dum consiat accurata descriptio, ejus copia et praestantia obiter contuenda proponitur. P. I. Petropol. 1818. 4. *Beiträge zur Muhamedan. Münzkunde aus St. Petersburg, oder Auswahl seltener und merkwürdiger, bis dahin unbekannter Muhamed. Münzen aus dem Kabinet des Herrn G. Pflug. Mit 1 lithogr. Taf. Berl. 1819. 4.* Novae Symbolae ad rem uumariam Muhamedanorum ex Museis Pflugiano atque Manteufeliano Petropoli, nec non Nejelowiano Kasani. C. 5 tab. aen. Petrop. et Halae 1819. 4. *Das Muhammedan. Münzcabinet des Asiat. Museums der kaiserl. Akad. der Wissensch. zu St. Petersburg. Vorläufiger Bericht. St. Petersb. 1821. 8.* (*auch m. d. Tit.: Ueber das asiat. Museum der kaiserl. Akad. der Wissenschaften. 2te vorläufige Nachricht* *). *Die Chospoën-Münzen der frühern arabischen Chalifen. Eine Ehrenrettung des Ara-*

*) Die erste Nachricht („über eine bedeutende Bereicherung der Arabischen, Persischen und Handschriften, die das asiat. Museum erhalten hat u. s. w.") befindet sich *in der* Beilage zur St. Petersb. Zeit. 1819. Nr. 91. und ward nachher (Petersb. 1824. 8) besond. abgedruckt.

Arabers Makrisy. *Mitau 1822. 4.* (*besond.* abgedr. aus den Jahresverhandl. der kurländ. Gesellschaft für Literatur und Kunst). *Ibn Foszlan's Berichte über die Russen älterer Zeit. Text und Uebersetzung mit kritisch-philolog. Anmerkungen, nebst 3 Beilagen über sogenannte Russenstämme zu Kiew, die Warenger und das Warenger Meer, und das Land Wisu, ebenfalls nach Arabischen Schriftstellern. Herausgeg. von der kaiserl. Akademie der Wissensch. Mit 1 lithogr. Taf. St. Petersb. 1823. 4.* Numi Muhamedani, qui in Acad. Imp. Scient. Petropolitani Museo Asiatico asservantur. Auspiciis academicis digessit, interpretatus est, prolegomenis et commentario palaeographico-philologico illustravit editisque notabiliorum tabul. aeneis edidit. Tom. I. ibid. 1826. 4. (etiam *sub h. tit.:* Recensio numorum Muhammedanorum Acad. Imper. Scient. Petropol. Musei Asiatici inter prima Academ. Imperial. saecularia edita). — Beiträge zu *Alber's Ruthenia* (1807 folg.); zu *Morgenstern's dörptischen Beiträgen zur Literatur und Kunst* (1813); *zu den Fundgruben des Orients, Bd. 5* (1817); *zu den* Memoires de l'Academ. Imper. de St. Petersburg *), Vol. 7-10 (1820 sqq.); *zu den Jahresverhandlungen der kurländ. Gesellsch. für Literatur und Kunst, Bd. 2* (1822) und *zur Leipz. Lit.-Zeit.* (1826). — Die arabische Urschrift von Nr. 2 (im 17ten Bde) kam zu Kasan 1808 heraus. — Recens. *in der* Leipz. und Jen. Lit.-Zeit.

 FRäN-

---

*) Hieraus sind nachstehende Abhandlungen *besond.* abgedruckt worden: 1) Antiquitatis Muhammedanae Monumenta varia explicavit. P. I. II. (1820, 1822). 2) De Chasaris. Excerpta ex scriptoribus Arabicis. P. I. (1822). 3) De Baschkiris, quae memoriae prodita sunt ab *Ibn Foszlano* et *Jakuto* (1822). 4) Numi Kufici ex variis Museis selecti (1823). 5) De Museis Sprewitziani Mosquae aliquot Numis Kuficis antehac ineditis, qui Chersonesi humo eruti esse dicuntur; Comment. I. II. (1825).

FRäNKEL (D.) §§. Mit *M... H... Bock:* die 5 Bücher Mose, übersetzt von Mos. Mendelsohn. Berl. 1815. gr. 8. (vgl. oben den Art. *M. H. Bock.* — *Von der* Sulamith *erschien* noch 1817 der 5te und 1820 der 6te Jahrg.

FRäNKEL (Maimon) *D. der Phil. und Vorsteher eines Erziehungs-Instituts in Hamburg* (vorher Hauslehrer zu Dresden); *geb. zu Schwersenz im Herzogth. Posen im März 1788.* §§. *Teutona, oder Auswahl der vorzüglichsten Stellen aus den Originalwerken deutscher Schriftsteller, für gebildete Söhne und Töchter. Herausgeg. von *M... Fredau* und *G... Salberg.* Leipz. (1812). 8. m. 1 Kpf. 2te verbess. Aufl. in 2 Theilen, 1816. 3te verm. und verbess. Aufl. in 3 Theilen, 1824. (Der 4te Thl. kam 1826 hinzu). Randglossen zu einem Aufsatze in Nr. 125 des allgem. Anzeigers der Deutschen, über die Juden in Deutschland. (Aus dem allgem. Anzeig. besond. abgedruckt). Gotha 1815. 4. *M. Fredau*, chronolog. Darstellung der Weltgeschichte in 4 Tabellen. Dresd. 1817. Fol. *M. Fredau's* statist. Darstellung der sämmtlichen europäischen Staaten, eine Tabelle. ebend. 1819. Fol. Mit *G... Salomon:* Die Erziehungsschule. Hamburg 1821. 8. — Antheil an *J... Wolfs* und *G... Salomon's* hebräischen Elementarbuch (Dessau 1819). — Beiträge zu *Dv. Fränkel's* Sulamith, Bd. 3. 4 (1808, 1815); *zum* neuen Sammler (1810, 1811); *zu den* neuen Erholungsstunden, 4ter Jahrg. (Leipz. 1812); zu *Heinemann's* Jedidja, Jahrg. 3. 4 (1819 folg.); zu *dessen* Taschenbuch: Naami (1819) und zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1825).

FRäNKEL (Sgm.) *Sprachlehrer zu Berlin, jetzt zu ...; geb. zu ...* §§. Deutsche Auszüge aus den vorzüglichsten englischen Schriftstellern, zum Uebersetzen ins Englische. 1ster Band. Berl. 1823. 8.

FRä - REX (J. K.) *starb 18..*

FRAHM (J. H.) *starb 18..*

FRAMBACH (J. H.) *ist Advokat in Köln.*

FRAMBACH (K. H.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Hülfstabellen zur schnellen und sichern Wechsel - Arbitrage - Berechnung, mit beigefügter Berechnung der Goldcourse. Leipz. 1818. 4. Der Hamburgische Preiscourant mit seinen Usancen als Rabatt, Thara, Gutgewicht, Courtage nebst Stader Zoll. Leipz. und Berl. 1820 (1819). 4.

17 B. **FRANCESON** (K. F.) *lebte seit 1802 als Candid. der Theol. in Berlin; geb. zu Brandenburg am 23 April 1782.* §§. Neue französ. Sprachlehre für Deutsche. Zum Gebrauch in Schulen und beim Selbstunterricht. Berl. 1809 (1808). 2 Thle, gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1813, 1814. neuer Abdr. 1821. 3te 1824, 1825. Mit *F. A. Wolf: La Tia fingida, Novela inédita de Migu. de Cervantes Saavedra. ibid.* 1818. 8 *maj.* (auch *u. d. Tit.:* Supplement zu *F. A. Wolf's* literar. Analekten). *Ebenezer Henderson's* Island, oder Tagebuch seines Aufenthalts daselbst in den J. 1814 und 1815. Aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1820, 1821. 2 Thle, gr. 8. m. 1 Karte. (auch *m. d. Tit.:* Magazin von merkwürdigen neuen Reisebeschreibungen, aus fremden Sprachen übersetzt, 34 und 35ster Band). Grammatik der italiän. Sprache nach einem neuen Systeme bearbeitet. ebend. 1822. gr. 8. Grammatik der spanischen Sprache nach einem neuen Systeme bearbeitet. ebend. 1822. gr. 8. Ueber den Roman Gil Blas, oder Beantwortung der Frage: Ist Le Sage der ursprüngliche Verfasser des Gil Blas? ebend. 1823. 8. — *Vgl.* Neues Gel. Berl. im J. 1825.

FRANK (Andr.) *kathol. Prediger in Frankf. a. M.* (zuerst 1796 Priester, 1797 Kaplan zu Oestrich

 im

im Rheingau, und von 1797-1815 Profess. am kathol. Gymnasio zu Frankfurt a. M.); *geb. auf dem Meyerhofe Waldachshof im Fürstenth. Leiningen am 11 Decbr.* 1768. §§. Sprachlehre. ..... Sichtung des Henhöferischen Glaubensbekenntnisses, wie auch des Lindlischen Glaubensbekenntnisses, und der Schrift *Otto's:* der Katholik und Protestant. Passau 1824. 8. Beweggründe zur Busse und Besserung, aus Vernunft, Bibel und den Kirchenvätern geschöpft. Frankf. a. M. 1825. gr. 8. Kampf der Liebe und Freiheit. Trauersp. in 4 Aufz. ebend. 1825. 8. Der Mann zweier Weiber, oder Liebenswürdigkeit und Macht weibl. Tugend. Ein interessantes, meistens historisch-moralisches Familiengemälde in 5 Akten. ebend. 1825. 8. Geschichte und Bedeutung des Ablasses im Allgemeinen, sowie des Jubiläums insbesondre. Nebst Anleitung, sich des Jubel-Ablasses theilhaftig zu machen. ebend. 1826. 8. — Eine Predigt im J. 1818. — Vgl. *Felder* Band 3.

FRANK (A... L... Th...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Der Bischoff und der Ritter. Eine ächte Sage aus Altdeutschland. Berl. 1824. gr. 8.

13B. FRANK (E. F.) *ward* 1820 *bey der Feyer seines 50jähr. Amtsjubiläums k. Hannöv. Kirchenrath und starb am* 8 *März* 1822; *geb. zu* ... 1739. §§. Antheil an *Saalfeld's* monatl. Nachrichten (1806) und *am* Hannöver. Magazin (1818). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FRANK (F. A.) *seit* 1820 *Kunst- und Handelsgärtner zu Chemnitz* (vorher Hofgärtner zu Weichselburg und Penig); *geb. zu Rochsburg am* 6 *Novbr.* 1781. §§. Prakt. Belehrung der Hortensia mutabilis nebst ihren Varietäten. Penig (?) 1810. 8.

13B. FRANK (Glie. Rch.) §§. Ueber die Anwendung der allgemeinen Gewerbfreiheit auf das phar-

pharmaceut. Gewerbe und die Beurtheilung der Zuläſſigkeit neuer Apotheken-Anlagen. Berl. 1814. 8.

FRANK (J. Pt.) *ſtarb am 24 April* 1822. §§. Diſſ. inaug. (praeſ. *Gattenhof* curas infantum phyſico-medicas exhibens. Heidelb. 1766. 4. (*Deutſch J. Ch. Gruber, Leipz.* 1794. 8. *2te verbeſſ. Aufl.* 1803). De curandis hominum morbis epitome, praelectionibus academicis dicata. Tom. VII de retentionibus. P. I. Tubing. 1811. 8 maj. P. 2. Vindobon. 1820. P. 3. 1821. Interpretationes clinicae obſervationum ſelectarum, quae ex diariis ſuis academicis ad proprium epitomen de curandis hominum morbis illuſtrandam collegit. (inſtitutiones clinicae). P. I. cum VII tab. Tubing. 1812. 8 maj. *Supplementbände zur medicin. Polizey, oder Sammlung verſchiedener, in dieſe Wiſſenſchaft einſchlagender eigener Aufſätze. 1ſter Bd. ebend. 1812. 8. 2ter Bd. Nach den hinterlaſſenen Papieren des Verfaſſ. herausgeg. von Dr. G. Ch. Ghf. Voigt. Leipz. 1825.* De Neuroſibus liber VII. Auguſtae Taurinorum 1819. 2 Vol. 8. Opuſcula poſthuma. A *Joſepho filio* nunc primum edita. (Cum 7 tab. aen.). Vienn. 1824. 8 maj. — *Von dem* Syſteme einer vollſtändigen medicin. Polizey *erſchien* 1819 die 3te Abtheil. des 6ten Bdes. (Der 6te Band hat auch d. *beſond. Tit.:* Medicinalweſen, 1-3ter Bd.). — *Von dem* Epitome de curandis hominum morbis *kam* 1824 die 2te verbeſſ. Aufl. Lib. V. P. II. und Lib. VI. VII. *heraus.* — *Von den* Grundſätzen über die Behandlung der Krankheiten der Menſchen *erſchien* noch Bd. 3 1795. Bd. 4 1796, Bd. 5 1798, Bd. 6 1807 und B. 7 Tübing. 1811. — Vgl. *Saalfeld* S. 188-190. *Fr. Fartini* opuſcula ſcientifica Vol. II (Piſa 1822) p. 1 ſqq. (enthält ſeine Selbſt-biographie). Salzburg medicin.-chirurg. Zeit. 1822. Bd. II. S. 108-111.

17 B. FRANK (J. Val.) ift auszuftreichen, denn er heifst richtiger *Franke*.

9, 11, 13 u. 17 B. FRANK (Jof.) §§. Ricerche fullo ftato della medicina fecondo principi della filofofia induttiva con un appendice contenente varj cafi pratici con rifleffioni del D. *Rob. Jones*. Traduzione dall' inglefe coll' aggiunta di alcune note. Pavia 1795. 2 Vol. 8 maj. Praxeos medicae univerfae praecepta. P. I. Vol. I. Continens prolegomena, doctrinum de febribus atque de inflammationibus generalem. Lipf. 1811. 8. Vol. II. continens doctrinam de morbis cutis. 1815. edit. fec. denuo elaborata, 1826. P. II. Vol. I. Sect. 1. continens doctrinam de morbis fyftematis nervofi in genere et de iis cerebri in fpecie, 1818. Sect. 2. continens doctrinam de morbis columnae vertebralis, fingulorum nervorum aliisque ex variis fyftematis nervofi partibus ortum habentibus, nec non oculorum, navium et cavitatum nafalium, 1821. Vol. II. Sect. 1. continens doctrinam de morbis laryngis, tracheae et corporis thyreoidei, thecae thoraceae, pleurae, mediaftini, thymi et pulmonum, 1824. Sect. 2. contin. doctrinam de morbis diaphragmatis, pericordii, cordis, arteriarum, venarum et animi deliquiorum, 1824. De l'influence de la revolution françaife fur la médicine pratique. Vilna 1814. 8. Memoire fur l'origine et la nature de la plique Polonoife, la à la féance privée de l'univerfité imperiale de Vilna le 15 Janv. 1814. ibid. (1814). 8. *J. Pt. Frank* Opufcula pofthuma. A filio nunc primum edita (C. 7 tab. aen.). Vienn. 1824. 8 maj. — Beiträge zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1801, 1804) und zu *Hufeland's* Journal der prakt Heilkunde, Bd. 21 (1809). — Den 1ften und 2ten Jahrg. feiner Annalen des klinifchen Inftituts zu Wilna hat D. *Jon. Meyer* (Berl. 1810) ins Deutfche überfetzt. — *Von feiner* Reife nach Paris, London u. f. w. *erfchien* 1816 eine neue Ausgabe.

9u.13B. FRANK (Jos. Sal.) §§. Kurze und faſsliche Darſtellung des anſteckenden gelben Fiebers, welches epidemiſch in Mallaga herrſcht und der Symptome nebſt der Heilmethode, welche dawider angewendet wurde; von dem dazu beauftragten Dr. *J. Eman. Arezula* zum Druck befördert auf Befehl des Don *Pedro Fruxillo.* Aus dem Spaniſchen überſetzt. Wien 1804. 8. Surrogate für mehrere ausländiſche Arzneymittel. Ein Beitrag zur Beantwortung der auf höchſten Befehl an die Aerzte ergangenen Aufforderung. ebend. 1809. 8.

FRANK (K. L.) *Hypothekenbuchführer zu Frankfurt a. M.; geb. zu . . .* §§. Geſchichtl. Darſtellung des Währſchafts-, Transſcriptions-, Hypotheken- und Reſtkaufſchillingsweſens in Frankfurt a. M. Frankfurt 1818. 8. Topographiſcher Ueberblick der Stadt Frankfurt a. M. nach ihren Quartieren, Gegenden, Gebräuchlichkeiten und Feldgütern u. ſ. w. ebend. 1821. gr. 8. Einige Worte über die ſicherſte Anlage der Kapitalien unter gewiſſen hierzu nöthigen Erforderniſſen. ebend. 1823. 8.

17B. FRANK (L.) Neffe von J. Pt. *Starb am 19ten März 1825. Er ward 1816 herzogl. Leibarzt in Parma, 1818 Geh. Rath, 1821 Inſpector der medicin.-chirurg.-pharmaceut. Facultät, und 1822 Profeſſ. der ſpeciellen Therapie und Klinik und Ritter des Conſtantin. St. Georgenordens.* (Ward 1787 D. der Med. in Pavia, 1789 prakt. Arzt in Mailand, 1790 2ter Arzt am daſigen Hoſpital, 1796 wendete er ſich als prakt. Arzt nach Florenz; 1797 bereiſete er Aegypten, ward in der Folge prakt. Arzt in Cairo, 1798 Arzt beim franzöſ. Heere, mit welchem er auch (1799) nach Frankreich zurückkehrte, und ſich einige Zeitlang in Paris aufhielt. Nach einer zweiten Reiſe in die Barbarei ward er 1804 Oberaufſeher des franzöſ. Militairhoſpitals zu Alexandrien,

 und

und Oberaufseher der Bäder bei Acqui, aber schon im Februar 1805 als Leibarzt des Paschas Ali nach Janina berufen. Im J. 1810 kehrte er wieder nach Paris zurück, ward 1811 Arzt im Haupt-Militair-Hospital und Sanitäts-Rath zu Corfu, und wendete sich im J. 1814 als prakt. Arzt nach Wien). *Geb. zu Lauterburg in Ober-Elsass 176*. §§. Con *D. Crespi*, *Monteggio* e *Chiappari:* Nuovo Giornale della più recente letteratura medico chirurgico di Europa. Milano 1791, 1796. 2 Vol. 8. Bibliotheca medica Browniana. Firenza 1797. 8. Lo stato stenico ed astenico predominante nelle mallattie; secondo la dottrina Browniana tradetto dal tedesco dal D. *Ad. Mich. Weikard*. Venez. 1797. 8. Collection d'opuscules de médicine pratique, avec une mémoire sur le commerce des Negres en Cairo. Paris 1812. 8. (Die im 17ten Bde aufgeführte deutsche Uebersetzung *besorgte* Dr. *E. F. Kinkolini* (Brünn und Olmütz 1816. 8). De peste, dissenteria et ophtalmia Aegyptiaca. Vindob. 1820. 8 maj. c. tab. lithogr. Memoria sulle malattie dell' orechio interno di *Saissy*. Traduzione dal Francese. Pisa 1823. 8. — Ueberdies hat er Antheil an folgenden Zeitschriften: 1) *an der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitung (1795, 1815, 1819, 1820, 1821, 1825); 2) an *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 4 (1802); 3) an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 38 (1815); 4) *an dem* Giornale di medicina pratica di Padova, Tom. VII (1815); 5) *an dem* Journal universelle des sciences médicales, Tom. XII (1818); 6) *an dem* Journal complementaire du dictionaire des sciences medicales, Tom. VI. VIII. X. XII. XIII. XIV. XV (1820-1823); 7) *an dem* Repertorio medico-chirurgico per l'anno 1821 et 1822 (Torino); 8) an *Omodei* Annali universali de mecina, Tom. XXVI. XXX. XXXII. XXXIII (1823-1825) und 9) an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd.

8

8 (1824). — *Vgl.* Cenni biografici del Caval. L. Frank detti nella ducale univerſità nel giorno 21 Giugno 1825 da Profeſſ. *C. Speranza.* Parma 1825. 8 maj. Biographie medicale, Tom. IV.

FRANK (Othm.) *ward 1821 ordentl. Profeſſ. der Philoſ. zu Würzburg, und 1826 ordentl. Profeſſ. der Sanskritſprache an der Univerſit. zu München.* §§. *Perſien und Chili als Pole der phyſiſchen Endbreite und Leitpunkte zur Kenntniſs der Erde. Sendſchreiben an Herrn v. Humboldt. Mit Anhang. Nürnb. 1813. gr. 8.* Chreſtomathia Sanscrita, quam in uſum tironom verſione expoſitione, tabulis grammaticis edidit. Monach. 1820, 1821. Part. II. 4. Vjăcaranam ſchōſtrat ſhuſh, Grammatica ſankrita, nunc primum in Germania edidit. Wirceb. 1823. 4. Novum ſcripturae hindorum ſpecimen, quod apparatu tyrographico lithographico, nunc demum inſtructa. ibid. 1823. Fol. (auch in 4). *Vjăſa. Ueber Philoſophie, Mythologie, Literatur und Sprache der Hindu. Eine Zeitſchrift. 1 Band 4 Hefte. Münch. 1826. 4.* — Ein Aufſatz *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1810).

17 B. FRANK (Thdr.) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1823 die 2te mit Feſtgeſängen von *G... E... Roth* verm. Aufl.

FRANCKE (A.) Bruder von L... Fr. *Seit 1828 2ter Hofprediger zu Dresden* (zuerſt 1816 Paſtor in Berggieshübel, 1819 Diacon. in Oederan, 1821 5ter und 1824 4ter Diacon. an der Kreutzkirche zu Dresden); *geb. zu Eilenburg am 28 Septbr. 1792.* §§. Jeſus Chriſtus, der Heilige Gottes auf Erden. Frommen Chriſten ein Gruſs zur Weihnacht in evangel. Gemählden. Breslau 1823. 8. Drei Predigten vom Lichte in Jeſu, nebſt einer Abſchiedspredigt als Zugabe. Dresd. 1825. gr. 8.

FRANCKE (G... L... W...) *D. der Philos. und Lehrer am Gymnasio zu Helmstädt; geb. zu* . . . §§. Mit *J. Ch. Elster* und *G. F. K. Günther:* Griechisches Elementarbuch für die ersten Anfänger. Helmstädt 1824. 8.

FRANCKE (G. K. Thdr.) Sohn des Folgenden. *D. der Phil. und seit 1825 Conrector zu Flensburg* (vorher seit 1821 Subrector daselbst); *geb. zu Husum am 25 Januar 1800.* §§. Prolegomena in Ciceronis orationes Varrinas, de provinciarum Romanorum forma atque administratione. Hildesh. 1823. 8 maj. (besond. abgedr. aus *Seebode's* und *Friedemann's* miscell. critic. Vol. II. P. 2). Disp. de tribuum, curiarum atque centuriarum ratione. Slesv. 1824. 8 maj. — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

FRANCKE *) (G. Sm.) Vater von G. K. Thdr. und J. Val. §§. Ueber den Gehalt und philos. Charakter des 3ten und 4ten Tuskulon. Dialogs nach den gegebenen Grundrissen. Husum 1805. 8. *Doctrina de operationibus spiritus divini, in scriptura sacra tradita, tantum abest, ut cum natura hominis ratione ex liberalitate praediti pugnet, ut potius et naturae humanae et Dei majestati ad modum conveniat. Dispntatiuncula theologica, qua loco orationis aditionalis studia sua commendat auctor. Kil. 1810. 4.* Erster Jahresbericht des Kieler Bibelvereins, in der Gener.-Versammlung desselben am 10 July 1816 abgelegt. ebend. 1816. 8. Theolog. Encyclopädie, nebst einer Reihe dazu gehöriger Abhandlungen. 1ster Band. Altona 1819. gr. 8. Grundriss der Vernunfttheologie. Ein Prodromus zu seinem Entwurf einer Apolegetik der christl. Religion. ebend. 1824. 8. *Viro summo venerabili J. C. K. Eckermanno munerum et scholasticorum et academicorum 50 annos divina gra-*

*) Früherhin *Franke* genannt.

gratia summo cum honore administratorum felicitatem suo et collegarum nomine gratulatur. Praefatus de eo, quod senectuti aetatem in literis actam superiorem imprimis jucundam reddit. Kiliae 1825. 4. Pr. Zu Anhörung der Jubelpredigt des Herrn Prof. Dr. Köster in der Schlofskirche. ebend. 1826. Fol. — Eine latein. Ode und eine Gelegenh. Schrift im J. 1797 u. 1807. — Antheil an *Ddr. und Jasp. Boysen's* Beiträgen zur Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens in protestant. Ländern, Bd. II. H. 7 (1797); an *Ruperti's* und *Schlichthorst's* Magazin für Philologie, Bd. 2 (1797); an *J. H. Stubbe's* Progr. 28ste Sammlung Husumscher Schulsachen (1805); *an den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1813, 1817) und an *G. Pt. Petersens* Chronik des Reformationsfests (1818). — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in der* Zeit. für Liter. und Kunst in den k. Dän. Staaten.

FRANCKE (H.) *D. der Philos. und seit 1826 Conrector an der Stadtschule zu Wismar* (vorher Lehrer am Fellenberg. Institute zu Hofwyl); *geb. zu Boitin bey Güstrow am 13 Juny 1793.* §§ Arnold von Brescia und seine Zeit, nebst einem Anhang: über die Stiftung des Paraklet bey Nugent an der Seine. Zürich 1825. gr. 8.

FRANCKE (H. Gf. Bd.) *seit 1826 2ter Domprediger zu Bremen* (vorher seit 1806 Prediger in Osnabrück, 1809 4ter Domprediger in Bremen, und 1810 3ter). §§. Mehrere Predigten (in den J. 1803, 1809, 1813, 1816) und Reden (in den J. 1813, 1814, 1817). — Ein Schlufsgebet *in der* Sammlung von Predigten über H. v. Zütphen (1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

17 B. FRANCKE *) (J. Val.) Sohn von G. Sm. *Seit 1821 k. Russ. Hofrath, ordentl. Profess. der alten class. Literatur zu Dorpat, auch seit 1822 Mitglied*

*) Ist identisch mit *J. Val. Frank*, Bd. 17. S. 608.

glied der Schulcommission. (Zuerst seit 1815 Privatdocent in Kiel, und 1819 Subrector zu Flensburg); *geb. zu Husum am 31 März 1793* (1792). §§. Sendschreiben an den Herrn Profess. Heinrich in Kiel über eine Recension in der Hallischen allgem. Lit. - Zeitung. Kiel 1816. 8. Ueber ein Einschiebsel Tribonians beim Ulpian, die Verbannung nach der grossen Oase betreffend; ein Brief an Herrn Etatsr. Cramer in Kiel. ebend. 1819. 8. *Examen criticum D. Jun. Juvenalis vitae. Alton. 1820. 8.* Die Goldmünzen des Basilius in St. Petersburg erläutert. (Aus dem 1sten Heft des neuen Museums der deutschen Provinzen Russlands besond. abgedruckt). Dorpat 1824. 8. Griechische und lateinische Inschriften, gesammelt von *O. F. v. Richter, und herausgeg.* Berl. 1826. gr. 8. — Ein latein. und ein griech. Gedicht (1825, 1826). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FRANCKE (L... Fr.) Bruder von A. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dresden; geb. zu Eilenburg am 14 Septbr. 1796.* §§. *Diss. inaug. de sede et caussis vesanae. Lips. 1821. 4.* Der Arzt an Hausfreunde, oder freundliche Belehrungen eines Arztes an Väter und Mütter bey allen ordentlichen Krankheitsvorfällen in jedem Alter. Leipz. 1823. 8. 2te verm. und verbess. auch durch einen Anhang bereicherte Aufl. 1825. *J. Swans* gekrönte Preisschrift über die Behandlung der Lokalkrankheiten der Nerven, nebst dessen anatom. - physiolog. - patholog. Beobachtungen über das Nervensystem. Aus dem Engl. mit Zusätzen herausgeg. ebend. 1824. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Bibliothek der ausländ. Literatur für praktische Medicin, 2ter Bd.). — Beiträge zu *Nasse'ns* Zeitschrift für Physiologie (1824).

FRANCKE (W.) *D. der Rechte und seit 1828 ausserordentl. Profess. ders. zu Göttingen* (vorher Privat-

vatdocent daselbst); *geb. zu* . . . §§. Civilistische Abhandlungen. Göttingen 1826. gr. 8.

FRANKE (Ch. W.) *Rechtsconsulent und* (*seit* 1818) *Börsen-Secretair zu Leipzig; geb. daselbst am* 6 *May* 1765. §§. * Der Arrestant, oder die Aehnlichkeit; Operette in 1 Aufz. nach dem Französ. von della Maria (Duval). Leipz. 1800. 8. * Die tiefe Trauer; Lustspiel in 1 Act (nach dem Französ. des *Berton*). ebend. 1804. 8. * Wer nicht wagt, gewinnt nicht. Lustsp. in 5 Aufz. (nach dem Französ. de Mehul). ebend. 1804. 8. * Dramatische Kleinigkeiten, aus dem Französ. ebend. 1804. 8. Nach *Rn. Ghf. Löbel's* Ableben setzte er fort: * Conversations-Lexicon, oder kurzgefasstes Handwörterbuch für die in der gesellschaftl. Unterhaltung aus den Wissenschaften und Künsten vorkommenden Gegenstände, mit vorzüglicher Rücksicht auf die gegenwärtigen Zeiten. 4ter Th. 1. 2tes Heft. Leipz. 1800. 8. 5ter Th. 1. 2tes Heft 1806, 1807. 6ter Th 1, 2tes H. 1808. Amsterd. 1809. Nachträge 1ster Bd. A-L. Amsterd. 1810. 2ter Bd. M-Z 1811 *). * Conversations-Lexicon 1-4ter Theil. 2te unveränd. Aufl. Leipz. 1807. 8. (auch an der 1sten Aufl. hatte er Antheil). * Kleineres Conversations-Lexicon, oder Hülfswörterbuch für diejenigen, welche über die beim Lesen sowohl, als in mündlichen Unterhaltungen vorkommenden mannigfachen Gegenstände näher unterrichtet seyn wollen. 1ster Th. 1813. gr. 8. 2. 3ter Th. 1814. 4ter Th. 1815. — Antheil an einigen Journalen. — Recens. *in der* Leipz. Lit.-Zeit. (1803-1811).

FRANKE (F. A.) Pseudon. ist *J. Ch. Sommer*; vgl. unten dessen Art.

FRANKE (F... W...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. * Anweisung, allerley Flächen, als Felder, Wiesen,

*) Die folgenden Aufl. besorgte nachher *F. Arn. Brockhaus*; vgl. oben dessen Art.

ſen, Gärten, Teiche u. ſ. w. nach einer leichten und zuverläſſigen Methode zu vermeſſen und zu berechnen. Leipz. 1822. gr. 8. m. 5 Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1823 (m. d. Namen). *Unterweiſung, wie auf eine leichte und ſichere Art Kalkſtein, Mergel, Gyps, Torf, Stein- und Braunkohlen aufzufinden und zu gewinnen ſind. Vom Verfaſſ. der Anweiſung, allerley Flächen auszumeſſen. ebend. 1823. gr. 8. m. 3 illum. Kpf. Gründliche Anweiſung zur Verbeſſerung des Ackerbaues durch Vertilgung des Unkrauts. Nebſt kurzer Beſchreibung der mehrſten Unkrautarten. ebend. 1825. 8.

FRANKE (G...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Abhandlung über die zweckmäſſige Einrichtung der Treibhäuſer zu frühern Treibereyen. Eine gekrönte Preisſchrift. Halle 1825. 8. m. 8 illumin. Kpft.

FRANKE (G. Sm.) ſ. oben unter *Francke.*

FRANKE (H. Gf. Bd.) ſ. oben unter *Francke.*

17 B. FRANKE (Joa. Hm. Fr.*) §§. Die Beytragspflicht der Eingepfarrten zum Bau und Unterhalt der kirchlichen Gebäude. Roſtock 1816. 4.

FRANKE (J. Ch.) *ſtarb am 5 Decbr. 1822.* §§. Pr. De dote in ſolutione matrimonii ob adulterii ſuſpicionem decreta, non retinenda. Viteb. 1810. 4. Pr. De religione judicis in jurejurando de credulitate caute exigente. ibid. 1814. 4.

FRANKE (L... W...) *Profeſſor an der Ritteracademie zu Liegnitz* (zuerſt Lehrer am Waiſenhauſe zu Bunzlau, und 1810 Inſpector und Hülfslehrer

*) ward Bd. 17. S. 611 ohne Vornamen aufgeführt.

rer an der Liegnitzer Ritteracademie); *geb. zu* . . . §§. Bunzlauer Wochenblatt. Bunzlau 1810. 4.

FRANKENBERG (J... G...) *Lehrer am Realgymnasio zu Breslau; geb. zu* . . . §§. Musarion, satyrisch-historischen Inhalts im Volkston. Breslau 1790. 4.

FRANQUE (K. Bt.) *D. der Med., herzogl. Nass. Medicin.-Rath und Lehrer der Physik und Chemie am landwirthschaftl. Institute zu Idstein; geb. zu* . . . §§. Die Lehre von dem Körperbaue, den Krankheiten und der Heilung der Hausthiere. Für Landleute bearbeitet aus Auftrag der herzogl. Nass. Landesregierung. Wiesbaden 1825. gr. 8.

FRANTZ (Gf.) Bruder des Folgenden. *Starb im J. 1812. War Kantor und Schullehrer zu Heudeber im Halberstädtisch.; geb. zu Halberstadt 176*. §§. *Der Koch und die Köchin, ein dialogisirtes Kochbuch. . . . 180. 8. — Antheil *an den* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen; an *J. Ch. Wagener's* neuen Gespenstererzählungen und andern Zeitschriften.

17 B. FRANTZ (Klam. W.) *ward 1801 Collaborator an der Domschule zu Halberstadt, und 1805 Prediger zu Elende in der Grafsch. Hohnstein; geb. zu Halberstadt am 2 Decbr. 1774.* §§. Tabelle über die alte, mittlere, neue und neueste Geschichte. Halberst. (1805). Fol. Ueber die ältern Kirchenchoräle, durch Beispiele erläutert. Quedlinb 1818. 8. Ueber Verbesserung der musikalischen Liturgie, besonders auf dem Lande. Halberst. 1819. gr. 8. — Antheil *an den* Halberstädt. gemeinnütz. Blättern und *an den* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen.

FRANTZ (M... S...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Biblische Militairgeschichte zum gemeinnü-

nützigen Gebrauch sowohl für den Wehr- als Nährstand, vorzüglich zur Bildung der Kriegszöglinge. Prag 1817. 8.

FRANZ (Agn.) *lebt in Schweidnitz; geb. zu Militsch in Schlesien am 8 März 1795.* §§. Glycerion, Sammlung kleiner Erzählungen und Romane. Schweidn. 1823. 8. Erzählungen und Sagen. Leipz. 1825. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung von Romanen und Erzählungen deutscher Schriftstellerinnen, 3ter Bd.). Gedichte. Hirschberg 1826. 2 Thle, 8. — Gedichte und Erzählungen in folgenden Zeitschriften: 1) *in der* Frauenzeitung (1815); 2) *in der* Abendzeitung (1818-1826); 3) in *Th. Hell's* Penelope (1820-23); 4) *in der* Urania (1821, 23, 24); 5) *in der* Minerva (1822); 6) *im* Waysenfreund, Bd. 2 (1823); 7) *in der* Charis (1823); 8) in *Schall's* und *v. Holty's* deutschen Blättern; 9) *in der* Hebe (1824, 25) und 10) *in der* Leipz. Modezeitung. — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

FRANZ (F. Ch. 1) *seit 1813 Rector des Gymnas. und Pädagogiarch.* §§. *J. Bt. Schauls* italien. Grammatik für Frauenzimmer. Mit einem Vorwort herausgeg. Ulm 1824. gr. 8.

FRANZ (F. Ch. 2) *legte 1821 das Secret. der ökonom. Söcietät nieder, und ward 1823 Oberbauamtssecretair.* §§. Ueber die zweckmässige Erziehung, Fütterung und Behandlung der zur Veredlung und Mästung bestimmten Hausthiere. In physiolog.-physikal. und ökonom. Hinsicht. Dresd. 1821. gr. 8. Prakt. Anweisung zur Vervollkommnung der Viehzucht, als eine weitere Ausführung des Werkes: Ueber die zweckmässige Erziehung, Fütterung und Behandlung u. s. w. ebend. 1824. gr. 8. — Beiträge zu *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1815-19); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1817); *zum* Leipz. Intelligenzblatt (1817, 21, 22) und *zu den* Dresd. gemeinnütz. Beiträgen (1821).

FRANZ (Jean) *Rechnungs-Commissair bey der Regierung des Rheinkreises zu Speyer; geb. zu Offenheim in der Provinz Rheinhessen am 7 Octbr. 1775.* §§. Der Trimpf der Reformation. Ein lyrisch-didaktisches Gedicht, allen Freunden der Wahrheit und der Menschheit gewidmet. Speyer 1818. gr. 8.

17 B. FRANZ (J. Ch.) Bruder von F. Ch. s. §§. Kirchl. Nachrichten über die evangel. Gemeinden Toggenburg, Kanton St. Gallen. Ebnat 1824. gr. 8. Die schwärmerischen Gräuelscenen der St. Galler Wiedertäufer, zu Anfang der Reformation. Ein histor. Beitrag zur Kenntniss dieser Sekte, und ein Seitenstück zu den Wildenspracher Unruhen u. s. w. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil *an der* Lauf. Monatsschrift (1801).

FRANZ (. . .) *fürstl. Reuss. Rath in Gera; geb. zu* . . . §§. Gedichte. Gera 1816. 8.

17 B. FRANZEN (Bthf. G.) *ward 1822 Hauptpred. zu Sörup in Angeln* (zuerst 1801 Pastor in Tuting, und 1805 Hauptpastor in Niebüll); *geb. zu Tondern 1776.* §§. Die Auferstehung und Himmelfahrt des Herrn. In 4 Gesängen. Tond. 1816. 8. Christl. Denkreime für die deutsche Schuljugend. ebend. 1818. 8. Gedichte für den Haus- und Bürgerstand. Altona 1825. 8. (NB. Diese von der schlesw.-holstein. patriot. Gesellschaft gekrönten Preisschriften standen früher in *Fd. Stiller's* gemeinnütz. Almanach auf 1818, 19, 21, 23, 25). — Gedichte *im* Flensburger und Husumer Wochenblatt und in *Gardthausen's* Eidora. — *Von seinen* Gedichten *erschien* 1812 der 1ste und 1813 der 2te Bd.

von FRAUENHOFER (Jos.) *starb am 7 Juny 1826. War D. der Phil., Profess. und Conservator des physikal. Cabinets zu München, auch Ritter des k. Baier. Civ.-Verd.-Ord. und des Dän. Danebrogs-*

brogsord., auch Inhaber eines optischen Instituts; geb. zu Straubing am 6 März 1787. §§. Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 56 und 74 (1817 folg.) und zu *Schumacher's* astron. Nachrichten, Bd. 1-4 (1822 folg.). — Vgl. *v. Utzschneider's* kurzer Abriss der Lebensgeschichte des Prof. Dr. v. Frauenhofer, Münch. 1826 gr. 8. Neuer Nekrol. der Deutschen 1826. Bd. I. S. 347-354.

17 B. von FRAUSTADT (Rdlf.) Pseudon s. *Rdlf. Stier* im 20sten Bde.

FRECH (J... G... S...) *grossherzogl. Bad. Regier.-Rath zu ...; geb. zu ...* §§. Mit *J... B... Kapferer:* Entwurf einer Gemeinde-Ordnung für konstitutionelle Staaten. Karlsr. 1822. gr. 8.

FREDÄU (Mr.) Pseudon. s. oben *Maim. Fränkel.*

FREDERSDORF (Lp. F.) §§. *Von dem* Promptuario der fürstl. Braunschw.-Wolfenbütt. Landesverordnungen gab *C... G... Küchendahl* 1817 den 7ten Theil heraus.

13 B. FREEPORT (Andr.) *seit 1808 Braumeister in Rochester; geb zu Mannheim ...* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* zu Berlin 1808 die 2te mit 1 Kpf gezierte Aufl.

FREESE (J Kr.) *starb als Privatmann in Aurich am 8 Octbr. 1819.* (In jüngern Jahren war er Advocaten-Schreiber, ward 1777 Copist bey der Kriegs- und Domainenkammer zu Aurich, 1778 ausserordentl. Kammerkanzlei-Assistent, worauf er die im 2ten und 9ten Bde bemerkten Stellen erhielt; 1805 ward er Kammerrath, 1808 königl. holländ Verpondings-Commissair in Esens, und in demselben Jahre General-Empfänger der königl. Domainen zu Aurich, 1814 Mitglied der königl. Preuss. Landesdirection, und 1817 einige Monate hindurch k. Hannöver. Steuerdirector); *geb.*

geb. zu Arle in Ostfriesland am 2 April 1758. §§. Erläuterung über die ostfriesischen Domainen- und andern Renterei-Gefälle. . . . 1809. .. (Von dieser Schrift waren 20 Bogen gedruckt, als Ostfriesland an Frankreich kam, und es mufste daher der fernere Druck unterbleiben). — In dem J. 1782 redigirte er das ostfriesische Intelligenzblatt. — Beiträge *zu den* Auricher gemeinnütz. Nachrichten (1805-1808); *zu den* Oldenburg. Blättern gemischten Inhalts; *zum* westphäl. Anzeiger; *zum* Hannöver. Magazin (1817) und *zur* Auricher Zeitung. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 686-689.

FREGE (Ch. A.) §§. Hat das Register *zu den* Stunden der Andacht (Aarau 1824) gefertigt.

17 B. FREGE (K. Ch. W.) *geb. zu Wiesenburg 1771.*

FREHSE (F. Fr.) *Hauslehrer zu Pritzier bey Hagenow im Mecklenburg.* (vorher zu Dambeck); *geb. zu Ludwigslust 1796.* §§. Grammatisch- und historisch-kritische Untersuchung über die Stelle Evangel. Joh. Cap. I. v. 1. Rostock 1820. 4.

FREI (. . .) *Pfarrer zu Trogen bey St. Gallen; geb. zu* . . . §§. *Verhandlungen der Schweitzerischen gemeinnützigen Gesellschaft. 13ter Bericht. St. Gallen 1824. 8. (NB. ist der erste gedruckte Bericht).

FREIESLEBEN (J. K.) *seit 1828 Ritter des k. Sächs. Civ.-Verd.-Ord.* §§. *Abr. Glie. Werner's* letztes Mineralsystem. Aus *dessen* Nachlafs auf oberbergamtl. Verordnung herausgegeben und mit Erläuterungen des Edelsteininspect. *Breithaupt* und des Custos *Köhler* versehen. Freyberg 1818 (1817). gr. 8. *Systemat. Uebersicht der Literatur für Mineralogie, Berg- und Hüttenkunde, vom J. 1800. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 71 (1822).

FREIESLEBEN (K. F.) *D. der Rechte und Rechtsconsulent zu Leipzig; geb. zu Rötha bey Leipzig am 17 Novbr. 1798.* §§. *Diss. inaug. de Sponsionibus earumque praesertim in jure Saxonico obligatione. Lips.* 1822. 4. Versuch einer Darstellung über die Berichtserstattung und die einzelnen Berichtserstattungsfälle im Königr. Sachsen. 1ster Th. ebend. 1824. gr. 8. Beiträge zur römischen Rechtsgeschichte, Bemerkungen über einige Eigenthümlichkeiten in den Schriften der alten römischen Juristen. 1stes Heft. ebend. 1826. 8.

9, 13 u. 17 B. FREINDALLER (Fr. Ser. Jos.) *starb am 25 Decbr.* 1825. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1825. H. 2. S. 1604-1606.

FREISLEBEN (F... L... G...) *Uhrmacher zu Ballenstädt im Herzogth. Anhalt; geb. zu Dessau* ... §§. Gedichte. 1ster Bd. Dessau 1811. 8. 2ter Bd. 1814. 3ter Bd. 1823.

FRENER (Thdr. Kr) *D. der Rechte zu ...; geb. zu* ... §§. Die Staatswirthschaft. 1ster Th. Würzburg 1819. gr. 8.

17 B. FRENKEL (Chr. Const.) *ward 1821 Kirchen- und Schulrath in Bautzen, 1823 2ter Hofprediger zu Dresden und starb am 30 Novbr. 1827.* — Vgl. *Neumann's* neues Laus. Magaz. Bd. 6 (1827) S. 598-600.

17 B. FRENKEL (Fd. Gh.) *seit 1821 Pfarrer zu Triptis* (vorher zu Weyra); *geb. zu Blosswitz bey Oschatz 1787.* §§. Mit *Ch. E. Anger* und *K. Bj. Meissner:* Zur Erläuterung der Sonn- und Festtägigen Perikopen des neuen Weimar. Evangelienbuchs u. s. w. 3-7tes Heft. 1826. (Vgl. oben den Art. *Anger*). — Antheil an *Schwabe's* Mittheilungen aus den Arbeiten des Prediger-Vereins im Neustädter Kreise, Bd. 1 (1824).

17 B. FRENNE (Euf.) lies *Freune*; ist *Gf. H. Neuffer*, Pfarrer zu Kocherfteinsfeld.

17 B. FRENSDORFF (G. F. W.) *ist Rechnungs-Kammerrath und Mitglied der allgem. Prüfungs- und Schuldentilgungs-Commission zu Wiesbaden*

FRENTZEL (K. H.) *starb am 14 May 1824.*

FRENZEL (Ant.) *seit 1818 Kaplan zu Zülz in Oberschlesien* (zuerst von 1801-1810 Schullehrer in Oberglogau, worauf er das Gymnasium zu Breslau, Brünn, und 1814 die Universit. Breslau besuchte); *geb. zu Klosterthal in Oberschlesien am 7 April 1790.* §§. Num dogma catholicum sit, matrimonii vinculum inter vivos conjuges nullo in casu solvi posse? Edidit *Ant. Dereser.* Vratisl. 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

11, 13 u. 17 B. FRENZEL (Fr. Cp.) *ward 1820 grossherzogl. Consistor.-Rath.* §§. Von der Nothwendigkeit des Privatfleisses auf gelehrten Schulen, und von den Mitteln, ihn aufzuregen. Eisenach 1817. 8. *Ueber die Verwandschaft zwischen der griechischen und deutschen Sprache. ebend. 1825. gr. 8. — Er soll auch unter den Namen: *Lez* geschrieben haben; vgl. Bd. 18. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. 3-5 (1821-1823) und zu *dessen* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1824).

17 B. FRENZEL (J. Gf. Abr.) §§. *Verzeichniss der Sammlung von Kupferstichen, Kupferstichwerken und Handzeichnungen aus dem Nachlass des k. Hofr. Freyh. Polyk. A. v. Leyser. 1. 2te Abtheil. Dresd. 1821. 8. *Verzeichniss der Sammlung von Kupferstichen und Kupferstichwerken, Kunstbüchern und Handzeichnungen aus dem Nachlass des verstorb. Profess. J. Dv. Schubert. ebend. 1821. 8. *Verzeichniss der Sammlung von Kupfericsthen, Kupferstichwer-

werken, Originalhandzeichnungen und Oelgemälden berühmter Meister aller Schulen aus dem Nachlass des Herrn Prof. J. Ch. Klengel. ebend. 1825. gr. 8. *Verzeichniss einer Sammlung von Kupferstichen und Kupferstichwerken des zu Braunschweig verstorb. Kriegsraths und Canonicus C. W. v. Blücher. 1ste Abtheil., enthaltend die italien. Schule. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Kunstblatt (1826).

FRENZEL (J. Sm. Trg.) §§. Beschreibung der Vögel und ihrer Eier in der Gegend von Wittenberg. Wittenb. 1801 8. — Antheil *am* Wittenberger Wochenblatt (1801, 3, 4). — Vgl. *Otto* Bd. 1. 4.

FRENZEL (J. Thdr. Glie.) §§. Skizzen über die Thierarzneykunst. Wien 1788. 8. *Collectio plantarum cryptogamarum circa Dresdam crescentium in speciminibus siccis. Decas I. Gorl. 1813.* .. — Antheil *am* Reichsanzeiger (1801) und *an den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1807). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

FRESENIUS (A.) Bruder des Folgenden. *Starb 1813.* War Student zu Heidelberg; *geb. zu* . . . 1790 §§. Gedichte. Darmst. 1814. 8. Hinterlassene Schriften. Herausgeg. von *F. Baron de la Motte-Fouqué.* 1ster Bd., Aniello. Trauerspiel in 5 Aufz. Frankf. a. M. 1818 8. — Gedichte *im* Heidelberger Taschenbuch auf 1812.

17 B. FRESENIUS (H... F Ch.) *Forstcommissair zu* . . . §§. Gründlicher Unterricht über die Reduction kreisrunder Hölzer auf vier- und mehrkantige, und umgekehrt 4 und mehrkantiger auf kreisrunde, nebst einigen andern Aufgaben und einem Anhange für Forstmänner und Bauverständige Darmstadt 1812. 8. 2te Aufl. Frankf. a. M. 1819 Tabellen zur Reduction aller Hölzer, welche beim Bauwesen vorkommen, d. h. aller vierkantig beschlagenen Bauhölzer auf runde Stammstücke, und umgekehrt dieser auf jene.

jene. Frankf. a. M. 1819. 8. — *Von der* im 17ten Bde aufgeführten Schrift *erschien* 1824 die 2te Aufl.

FRESENIUS (J. Ch. F.) *starb 182*.

FREUDENBERG (Ch.) *herzogl. Nass. Justizamtmann zu Marienberg; geb. zu . . .* §§. Versuch einer Erörterung der Grundsätze, die bürgerl. Gesetze erkennbar und anwendbar darzustellen. Hadamar 1824. gr. 8.

FREUDENFELD (Bhd. H.) *D. der Philos. und seit 1827 Vorsteher des Jesuiten - Noviziats zu Estavayer im Kanton Freyburg.* (Zuerst Hauslehrer in Dortmund, 1809 - 1811 Privatdocent in Göttingen; alsdann hielt er sich einige Zeit in Berlin auf, ward 1819 ausserordentl. Profess. der Philos. zu Bonn, trat 1821 in das Collegium der Propaganda zu Rom und 1827 zu Freyburg in den Jesuiten - Orden). *Geb. zu . . . im Mecklenburg 178.* §§. Frühlingsgeschenk. Götting. 181. 8. Weihnachtsgeschenk. ebend. 181. 8. Mit *G. A. F. Goldmann:* Zeitschrift für Poesie. 1ster Jahrg. Unna 1812. 3 Bde (oder 6 Hefte), 8. Das Glaubensbekenntniss der römisch-kathol. Kirche, nebst Uebersetzung, einleitenden und erläuternden Bemerkungen. Münster 1820. 8 — Gedichte in *Rassmann's* Taschenbuch für 1814.

FREUDENREICH (Jul.) Pseudon. s. unten *J. H. Meynier.*

9, 13 u. 17 B. FREUDENTHEIL (W. N.) *seit 1816 Pastor an der Nicolaikirche zu Hamburg* (vorher seit 1805 Conrector zu Stade, 1809 Rector und Pastor, und 1814 Pastor zu Mittelskirchen im Altenlande); *geb. am 5 Juny (1771).* §§. *Comment. de codice sacro, more in reliquis antiquitatis libris solemni ingenuo interpretando.* Goett. 1792. 8. Eustach von St. Pierre; ein dra-

 mat.

mat. Gedicht in 5 Aufz. Oldenb. 1811. 8. Zwei Predigten im J. 1809. — Beiträge zu *Ruperti's* neuen Magazin für Schullehrer (1792 folg.); *zur* Bibliothek der redenden und bildenden Künste, Bd. 2. 7 (1806, 10); zu *Klefecker's* Ideen-Magazin (1808 folg.) und zu *Ruperti's* theolog. Miscellen, Bd. 1. 2 (1816, 17). — Gedichte *im* Götting. Musenalmanach; *in den* Jahrbüchern der Liebe und Freundschaft; in *Wieland's* deutschen Merkur (1798, 99, 801, 2, 5); in *Henning's* Genius der Zeit; *in den* Musezeiten; *in den* Ruhestunden für Frohsinn; in *Hirsching's* nordischen Musenalmanach und *in den* Nordalbing. Blättern. — *Von der* Siona *erschien* 1811 die 2te verm. Aufl. und 1820 die 3te Ausg. — Recens. *in der* allgem. deutschen Biblioth.; *in der* Bibliothek der redenden und bildenden Künste, und *in den* theolog. Annalen. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

FRET (Alo.) Pseudon. s. unten *J. H. F. Meinecke.*

17 B. FREY (F. Andr.) *starb am 24 Juny 1820.* §§. Theses theologicae de religione, nec non de principiis theologicis. Bamb. 1787. 4. Theses ex theologia exegetica-dogmatica, morali, nec non ex historia ecclesiastica. ibid. 1788. 4. *Prüfung der beiden jungen Freyherrn F. C. und F. C. v. Horneck aus dem ersten Kursus ihrer bisherigen Lehrgegenstände. ebend. 1791. 4.* Diss. inaug. sistens genuina principia circum modum tractandi querelas et actiones ratione concordatorum tam inter paciscentes quam privatos artas. Sect. I. ibid. 1798. 4. — *Von seinem* allgem. Religions-, Kirchen- und Staatsrecht *erschien* zu Kitzingen 1822 die 2te Ausg. — *Von dem* kritischen Kommentar über das Kirchenrecht *kam* 1818 u. 20 der 2te und 3te Bd. *heraus*, und zu Kitzingen 1823, 24 (durch *J... H... Jäck*) die 2te verbess. und verm. Aufl. in 3 Bden. — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Oken's* Isis 1821. S. 224-235 (wo er als Römling abgeschildert wird).

FRET

FREY (J... B...) *lebt zu . . . in Mähren; geb. zu . . .* §§. Dramatischer Blumenstraus. Brünn 1816. 8.

9 B. FREY (Jul.) Pseudon. ist Dr. *J. Ad. Bergk*; vgl. dessen Art. im 17ten und dem gegenwärt. Bde.

17 B. FREY (Kr.) *starb am 17 Septbr. 1813; geb. 1764.* — Vgl. *Baader* Bd. 2.

von FREY (Pt H.) *Pastor und Consistor.-Assessor zu Rüha auf der Insel Oesel* (vorher Diacon. und Rector zu Arensburg); *geb. zu Errestfer bey Dorpat am 6 März 1757.* §§. Einige Reden in den J. 1787, 93, 96, 97, 1809. — Einige Schriften in esthnischer Sprache, in den J. 1793, 1806, 20, 21). — Antheil an *Rosenplänter's* Beiträgen zur genauen Kenntnifs der esthnischen Sprache, Bd. 1-5 (181. folg.). — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

Freyh. v. FREYBERG (Mx.) *Vorstand des k. Baier. Archivs zu München; geb. zu . . .* §§. Aelteste Geschichte von Tegernsee, aus den Quellen bearbeitet. München 1822. gr. 8. Sammlung von 370 latein. Rechtsregeln mit deutscher Uebersetzung und Erläuterung. Nebst Anhang von 20 Rechtsregeln und Register über alle 390 Rechtsregeln. Augsburg 1823. 8. Tagebücher aus Venedig. Münch. 1823. 8. Ueber das altdeutsche öffentl. Gerichtsverfahren. Eine gekrönte Preisschrift. Landshut 1824. gr. 8. Die Löwenritter, ein historischer Roman, geschöpft aus den Quellen. München 1826. 8. — Lieferte auch den Text zu *J... P... v. Langer's* Werk: der Herr und seine Apostel, in bildlichen Darstellungen (Stuttg. 1823. 4). — Beiträge *zum* Kunstblatt (1825, 26).

13 u. 17 B. von FREYGANG (W.) *ward 1820 k. Russ. Consul zu Leipzig, 1824 Staatsrath und 1825 General-Consul.* (Zuerst nahm er 1804 an dem Feldzuge gegen Persien Theil, hielt sich 1805 in

in der Moldau und Wallachei auf, ward 1807 Gesandschafts-Secretair in Wien, und 181. in Paris; nach Georgien gesendet, schloss er 1812 in Tauris den Frieden mit Persien ab, und ward 1814 bey der niederländischen Gesandschaft angestellt). *Geb. zu St. Petersburg 1783.* §§. *Die Schrift:* Idées sur les Aërolithes *ward* zu Göttingen 1805 ins Deutsche übersetzt. — Das französ. Original der „Briefe über den Caucasus und Georgien" *erschien* ebenfalls zu Hamburg 1816; allein ihm gehört blos der angehängte Reisebericht über Persien, alles Uebrige aber seiner im J. 1812 verstorb. Gemahlin. — *Vgl.* Convers. - Lex 11ter Bd.

FREYMARK (O... A... W...) *k. Preuss. Consistor.-Rath und Superintend. in Bromberg; geb. zu ...* §§. Für junge Christen. Zur kirchlichen Einsegnung. Bromberg 1822. 8.

FREYREISS (G. W.) *starb zu Leopoldina in Brasilien am 1 April 1825. War seit 1815 kaiserl. Naturforscher in Brasilien.* (Zuerst war er Commis zu Frankf. a. M., lebte einige Zeit in Offenbach und Göttingen, begleitete 1809 den Staatsrath von Langsdorf nach St. Petersburg, und 1811 denselben auf seiner Reise nach Brasilien; seitdem unternahm er mehrere Excursionen in diesem Staate). *Geb. zu Frankfurt a. M. am 12 July 1789* §§. Beiträge zur nähern Kenntniss des Kaiserth. Brasilien, nebst einer Schilderung der neuen Leopoldina und der wichtigsten Erwerbzweige für europäische Ansiedler, sowie auch einer Darstellung der Ursachen, wodurch mehrere Ansiedelungen verunglückten. 1ster Th. Frankf. a. M. 1824. 8. — Beiträge *zu den Actis acad. Stockholm* — *Vgl* Neuer Nekrol. der Deutschen 1826. H. 1. S. 1-14.

von FREYSSMUTH (Jos.) *starb am 9 März 1818. War ordentl. Profess. der Philos. zu Prag; geb. zu Wien am 16 Decbr. 1780.* §§. Einige kleine Schrif-

Schriften, welche aber (mit Ausnahme eines Aufsatzes im 26sten Bde von *Schweigger's* Journal der Physik) dem Herausgeber nicht näher bekannt worden sind. — *Vgl.* Abhandl. der k. Böhm. Societ. der Wissensch. 1818. S. 12-15.

13 B. FREYTAG (Bh.) *Kuratpriester in München.* (Ward 1780 Priester, und hatte seitdem bis zum J. 1805 mehrere Kaplanate und Pfarreien verwaltet); *geb. zu Schillhofen im Isarkreise am 19 August 1753.* §§ Methode über den Getraidedienst. . . . 1805. 8. — Anonyme Beiträge zu Zeitschriften. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

11 u. 17 B. FREYTAG (F. Bd.) §§. Die Stadt Leisnig im Brand. Ein poetischer Versuch. Leipz. 1803. 8.

FREYTAG (F. K.) *starb am 18 Decbr. 1805.* — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

17 B. FREYTAG (G. W. F.) *ward 1812 Repetent bey der theolog. Facult. zu Göttingen, 1813 Privatdocent in Königsberg, und noch in demselben Jahre Prorector und Prediger zu Marienburg, und 1814 Brigadeprediger beim 6ten Armeekorps, in welcher Qualität er den Feldzug gegen Frankreich mitmachte; geb. am 19 Septbr. 1788.* §§. Carmen arabicum perpetuo commentario et versione arabico illustravit. Götting. 1814. 8. Regnum *Saahd-Aldaulae* in oppido halebo e codice Arabico editum, versum et adnotationibus illustratum. *Regierung des Saahd-Aldaula zu Aleppo, aus einer arabischen Handschrift herausgeg., übersetzt und durch Anmerkungen erklärt.* Bonn 1820. 4. *Caabi-Ben-Sohair,* carmen in laudem Muhammedis dictum, denuo multis conjecturis emendatum, latine versum, annotationibus illustratum una cum carmine Motenabbii et carmine ex *Hamasa* utroque inedita edidit. Bonnae et Halae 1823. 4. *Locmanni* fabulae et plura loca ex codicibus maximam

mam hiſtoricis ſelecta, in uſum ſcholarum arabicorum edidit. ibid. 1823. 4. *Hamaſae* carmina cum *Febrizii* ſcholiis integris, indicibus perfectis, verſione latina et commentario perpetua, primum edidit. ibid. 1826. 4.

17 B. FREYTAG (J. H.) *ſtarb am 4 Januar 1820; geb. zu Tennſtädt am 21 Juny 1751.* §§. Glandulae thyroideae partim meliceridis ſpeciem referentis exſtirpatis. Lipſ. 1778. 4. Diſſ. inaug. utriusque femoris fracti atque ſanati hiſtoriam cum epicriſi. ibid. 1780. 4.

FRICCIUS (K. F.) *D. der Philoſ. und ſeit 1819 Geh. Oberreviſionsrath und vorſitzender Rath des General-Auditoriats zu Berlin.* (Zuerſt 1804 Regier.-Aſſeſſor in Kaliſch, 1806 Lieut. und Adjutant beim 2ten neumärk. Reſerve-Bataillon, 1808 Oberlandesger.-Rath in Königsberg, 1813 Major und Commandant des Königsberg. Landwehrbataillons, 1814 Commandant des 3ten weſtphäl. Landwehr-Regim., 1815 Obriſt-Lieut. und ſeit 1816, nach erhaltenen Abſchied, wieder Oberlandesger.-Rath in Königsberg); *geb. zu Stendal am 28 Juny 1779.* §§. Ueber die Rechtsverhältniſſe der Landwehr, mit beſondrer Beziehung auf die Verordnung vom 22 Februar 1823. Berl. 1824. gr. 8.

FRICK (J. F.) *Profeſſ. bey der Akademie der bildenden Künſte zu Berlin; geb. daſ. am 31 Octbr. 1774.* §§. Hiſtoriſche und architektoniſche Erläuterungen der Proſpekte des Schloſſes Marienburg in Preuſſen. Berl. 1802. gr. 8. m. 19 Bl. Kupferſt. in gr. 4. (Die Erläuterungen ſind auch beſond. zu haben). — Viele Zeichenbücher in den J. 1820-1823.

FRICKE (F. Ch. H.) *Pfarrer zu Sanne in der Altmark* (vorher von 1815-1818 adjung. Prediger zu Ladekath und Türitz); *geb. zu* . . . §§. Erſte

1000jähr.

1000jähr. Jubelfeyer der Geſtaltung des merkwürd. Landſees bey Arendſee in der Altmark im J. 1822. Stendal 1823. 8.

9 u. 11 B. FRICKE (J. Cp.) *ſtarb am 18 July 1818 zu Halberſtadt; nachdem er 1816 ſein Amt niedergelegt hatte.*

FRICKE (J... C... G...) *D. der Med., Mitglied des Geſundheitsraths und Arzt am allgem. Krankenhauſe zu Hamburg; geb. zu* ... §§. Bericht über ſeine Reiſe nach Holland und den angrenzenden Gegenden, zu Erforſchung der in jenen Gegenden im Sommer und im Herbſte dieſes Jahres geherrſchten Krankheiten. Hamb. 1826. gr. 8. *In memoriam def. Jenſ. Imm. Baggeſen. Relutio de ſectione iisque vitiis, quae in obducto defuncti corpore reperta ſunt. Addita tab. lithogr. ibid. 1827 (1826).* 4.

11, 13 u 17 B. FRICKE (K. F.) §§. Neue franzöſ. Sprachlehre, mit vielen Aufgaben und einem Leſebuch. Glogau 1806. 8. Specielle Methodik für den öffentl. Unterricht. Halle 1808. 8. (auch *m. d. Tit:* Methodik des öffentl. Unterr. in Bürger- und Landſchulen. 2ter Theil, Specielle Methodik).

FRICKE (L.) *lebt in Breslau; geb. zu* ... §§. Abriſs der polit. Völkergeſchichte von der Umſchaffung unſerer Erde bis auf den Verfall und Untergang des römiſchen Reichs. Bresl. 1810. 8.

FRICKE (W. K.) *zweiter Collaborator am Gymnaſio zu Quedlinburg; geb. zu* ... §§. Kleines prakt. Elementarbuch der franzöſ. Sprache, mit beſonderer Rückſicht auf Erleichterung der richtigen Ausſprache und Erlernung der Formen. Quedlinb. 1820. 8.

FRIDERICI (Dn. Glie.) *ſtarb am 9 July 1826. War k. Preuſſ. Regier.-Baurath zu Berlin* (zuerſt Inſpector des Hofbauamts zu Potsdam, und von 1798-1809 Gouvernem.-Baurath in Berlin); *geb. da-*

daselbst am 20 März 1767. §§. *Anleitung zur Ausmessung und Berechnung der bey dem gemeinen Bauwesen vorkommenden Längen, Flächen und Körper, nach zwölftheil. Maassen, für diejenigen Bauherren und Professionisten, welche nicht die Geometrie, sondern nur die sogenannten Species der Rechenkunst und die Regel de Tri verstehen. Braunschw. 1799. 8. m Kpf. *Gab heraus:* 1) *Dv. Gilly's* Handbuch der Landbaukunst, vorzüglich in Rücksicht auf Construction der Wohn- und Wirthschaftsgebäude, für angehende Cameral-Baumeister und Oekonomen. 3ter Bd. 1. 2te Abtheil. Halle 1811. gr. 4. m. 25 illum. (oder schwarzen) Kpf. (auch *m. d Tit.: Gilly's* Anweisung zur landwirthschaftl. Baukunst, 1ster Th. 1. 2te Atheil.). 2te unveränd. Aufl. 1822. 2) *desselben* Handbuchs 5te unveränd. Aufl. des 1. 2ten Theils, 1822. m. 48 Kpf. — Beiträge *zu den* Sammlungen nützlicher Aufsätze und Nachrichten, die Baukunst betreff. (1798-1800, 1803). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Neuer Nekrolog der Deutschen 1826. H. 2. S. 936.

FRIDERICI (L. Fd.) *k. Russ. Rath und seit 1816 Lehrer der russischen Sprache an der Kreisschule zu Libau* (zuerst von 1805-1809 Lehrer an der Kreisschule zu Jacobsstadt, ward sodann Notarius, und machte 1815 den Feldzug gegen Frankreich als Freiwilliger mit); *geb. zu Warschau am 2 Novbr. 1781.* §§. Kurzgefaßte Grammatik der russischen Sprache für die deutschen Provinzen Rußlands. 1ster Cursus. Mitau 1811. 8. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FRIEBE (W. Cp.) §§. *Liv-, Esth- und kurländischer Briefsteller für junge Kaufleute, oder Handbuch für solche, die sich der Handlung widmen. Nebst Anzeige von dem besondern livländ. und zum Theil auch Russischen Handel, in Rücksicht auf Eingebohrne und Auswärtige. Riga

Riga 179. 8. 2te Aufl. 1795. 8. (NB. ob dieses Buch von ihm herrührt, ist zweifelhaft). *Gab heraus:* (*Mich. Fuchs*) Beyträge zur livländ. Geschichte aus einer neuerlichst aufgefundenen Handschrift. ebend. 1791. 8. *Oekonomisch-medicinisches Hausbuch, oder Sammlung von Vorschriften, die aufs Hauswesen Beziehung haben. ebend. 1804. 6. 2 Thle. 8. — Beiträge zu (*F. Ghf. Findeisens*) Lesebuch für Liv- und Esthland (1787); zu *E. Schröder's* St. Petersburg. Monatsschrift (1805); *zu den* Rigaischen Stadtblättern (1810) und *zum* neuen ökonom. Repertorio für Livland, Bd. 3 (181.). — *Die* Pittoresken aus Norden *kamen* zu St. Petersburg (eigentl. Riga) in den J. 1795 und 96 in 8 *heraus*. — Vgl. *v. Recke* Th. 1.

FRIEDEL (Ch. L.) *starb 181.*

13 B. FRIEDEL (Fchtg.) *ist Salzmagazin- und Cassen-Controlleur zu Piliza in Neuschlesien.*

FRIEDEL (L. B. Agst.) *geb. zu Utrecht. Starb 182.*

17 B. FRIEDEMANN (Trg. F.) *seit* 1828 *herzogl. Nass. Oberschulrath und Director des Gymnas. zu Weilburg* (vorher seit 1820 Rector des Lyceums zu Wittenberg, 1823 Directer des Katharineums zu Braunschweig, und 1828 Professor). §§. Oratio de ludis litterariis regundis, muneris adeundi causa recitata, qua nunc edita solemnia sacrorum emendationum in Lyceo Wittebergense d. 1 Novbr. 1820 celebranda indicit. Wittenb. 1820. 8. *Pr. Ueber die Gestalt Italiens bey den alten Griechen nach Strabo. ebend.* 1821. 8. Pr. De summa christianae doctrinae atque rationis humanae in rebus necessariis atque immutabilibus consensione, optima diversarum partium conciliatrice. ibid. 1821. 4. (Deutsch übersetzt von *F. Adf. Beck*, ebend. 1825. 8). Mit *Gf. Seebode:* Miscellanea maxima in partem critica. Vol. I. P. 1-4. Hildes. 1822. 8 maj.

Vol. II. P. 1-4. Viteb. 1825. *Dav. Ruhnkenii* Notae grammaticae et *Lr. Santenii* Notae prosodicae in *Ant. Mureti* scripta, separatim edidit, et solemnia scholastica in Lyceo Wittenbergensi agenda indicit. ibid. 1822. 8 maj. * *Tob. Hemsterhusii* Orationes separatim edidit. Praefixa auctoris vita a *Dv. Ruhnkenio* scripta. ibid. 1822. 8. (nennt sich unter Vorrede). *Pr. Einige deutsche Schulreden, gehalten im Lyceo zu Wittenberg, nebst Anhange. ibid.* 1822. *gr.* 8. *Ph. Melanchtonis* Orationes selectas ad venerandas viri immortalis memoriam denuo edidit. Vol. I. ibid. 1822. 8. *Pr. Ueber Programmen und Programmentausch der deutschen Gymnasien. Eine Einladungsschrift. ebend.* 1823. *gr.* 8. (stand vorher in *Seebode's* krit. Biblioth. für das Schul- und Unterrichtswesen 1822. S. 600 folg.). Pr. *Ph. Melanchtonis* prima adumbratio locorum theologicorum, denuo edidit et praefatus est. ibid. 1823. 8. (stand vorher in Miscellan. criticis, Vol. II. p. 2). *Reden beim Wechsel des Directoriats im herzogl. Katharineum zu Braunschweig. Braunschw.* 1824. *gr.* 8. *Rch. Bentleji*, et doctorum virorum Epistolae partim nuctuae. Ex editione Londinensi repetiit novisque additamentis et *G. Hermanni* Differtat. de Bentlejo ejusque editionem Terentii auxit. Accedunt effigies *R. Bentleji* et *J. G. Graevii*. Lipſ. 1825 (1824). 8 maj. *Praktische Anleitung zur Kenntniss und Verfertigung latein. Verse, nebst leichten Lesestücken für mittlere Gymnasialklassen. Braunschw.* 1824. *gr.* 8. *2te verbess. und verm. Aufl.* 1826. *Kleine griechische poetische Anthologie für mittlere Gymnasialklassen, enthaltend leichte Lesestücke für die ersten Anfänger, darunter den 9 bis 11ten Gesang der Homer. Odyssee, eine praktische Anleitung zur Verfertigung griechischer Verse und ein griechisch-deutsches Wörterverzeichniss. ebend.* 1825. 4. Vitae hominum quocunque literarum genere eruditissimorum ab eloquentissimis viris scriptae. Collegit et juvenibus liberalio-

lioris ingenii tanquam discendi ac dicendi exempla propofuit. Vol. I. II. ibid. 1825, 26. 8 maj. (Das 1ste Vol. hat auch *d. Tit.: G. J. Mahne,* Vita Dan. Wyttenbachii). *Dan. Wyttenbachii* opuscula felecta. Edidit atque appendicis loco *G. L. Mahnii* critonem et excerpta ex ejusdem epiftolis fodalium Socraticorum philomathiae adjecit. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. * *Kurze vergleichende Grammatik der Neu- und Altgriechifchen Sprache. Nebft einer gefchichtl. Einleitung über den Urfprung des Neugriechifchen und verfchiedene gegenüberftehende Sprachproben beider Mundarten. Mit einem Anhang der vorzüglichften neugriech. Volkslieder. ebend.* 1825. 8. * *Verzeichnifs einer philolog. Handbibliothek für die obern Klaffen deutfcher Gymnafien und Lyceen, zum öffentlichen und Privatgebrauche. ebend.* (1825). 8. *Ciceronifche Chreftomathie für mittlere Gymnafialklaffen, enthaltend kurze Ausfprüche, Erzählungen, Schilderungen, Gefpräche u. f. w. zur Vorbereitung auf vollftändige Schriften Cicero's. ebend* 1826. 8. — Eine deutfche und latein. Rede in den J. 1824 und 1826. — Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. H. 8 (1826).

11 u. 17 B. FRIEDERICH (Alb.) *ward 1803 Regier.-Rath und von 1809-1815 Legat.-Rath; geb. zu Mannheim am 18 Februar 1775.* §§. Denkblätter des Weihefeftes des Mufeums in Mannheim. Mannh. 1800. 8. Hiftorifch-politifche Skizze von Mannheim. ebend. 1807. 8. Erinnerungen an Schiller, zu feiner Gedächtnifsfeyer. ebend. 1809. 8. (auch abgedruckt in [Graf *K. Ch. Benzel-Sternau's*] Jafon, Bd. 1. S. 205 folg.). *Effai fur les relations politiques du Grand-Duché de Bade avec les différens états de l'Europe. 1 Section. . . . 1810. 8.* * Des Plinius neugefundener Panegyricus auf Trajan. Ueberfetzt von *Vit. Alfieri da Afti.* Nürnb. 1813. 8. Ifflands Todtenfeyer. Dra-

mat. Nänie. Karlsruhe 1814. gr. 8. * Dramatische Festspiele und Gesänge für Baden. ebend. 1815. 12. (nennt sich unter der Vorrede). *Byrons* Lieder. Aus dem Engl. Mit dem Originaltext zur Seite. ebend. 1821. 8. — Mehrere Prologe in den J. 1810-1814. — Vorrede zu *G. C. Römer's:* Huldigungsfeyer der Badischen Pfalzgrafschaft (Mannheim 1803. 8). — Meistentheils anonyme Aufsätze und Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) in *v. Egger's* deutschen Magazin (1801); 2) *in dem* Weimar. Modejournal; 3) in *v. Archenholz* Minerva; 4) *in der* Zeit. für die eleg. Welt; 5) *in dem* Magazin von und für Baden; 6) *in dem* Taschenbuch für Grazien (1807-1809); 7) *im* Morgenblatt (1808, 14, 15, 18); 8) in *Rehfues* süddeutschen Miscellen (1811) und 9) in *Zschokke'ns* Miscellen für die neueste Weltkunde (1812). — *Von seiner* Schrift: ein Paar Worte über die Publizität von Staatsurkunden *erschien* Mannheim 1804 unter seinem Namen eine neue Ausgabe. — Vgl. *Hartleben.*

FRIEDERICH (Fd.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Vertraute Briefe über die äussere Lage der evangel. Kirche in Ungarn. Leipz. (Braunschw.) 1825. 8.

17 B. FRIEDERICH (Ghd.) *war vorher Pastor zu Bornheim.* §§. Volksreden, gesprochen am Abend des 18 Octbr. 1815. Nebst 2 Gesängen. Frankfurt a. M. 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1816. Die Juden und ihre Gegner. Ein Wort zur Beherzigung für Wahrheitsfreunde gegen Fanatiker. ebend. 181. gr. 8. 2te verbess. und mit einer Zugabe verm. Aufl. 1816. Reden, der Religion und dem Vaterlande geweihet. ebend. 1816. 2 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 1819. Erinnerungen an den Fürsten Blücher von Wahlstadt, angedeutet bey der Todtenfeyer des Helden in dem Blücherverein der freien Stadt Frankfurt.

furt. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Reise durch einen Theil der Bergstrasse und des Odenwaldes, während des Sommers 1819. Wiesbaden 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Meine Wanderungen in die Bergstrasse, den Odenwald und die Rheingegenden, nebst einem Ausfluge nach Franken. 1ster Theil). 2te Aufl. 1824. Heliodor, des Jünglings Lehrjahre, für religiös gebildete Söhne. Frankf. 1820. 8. Sarons-Rosen. Eine Maurer-Gabe, den Treuen des Bundes gewidmet. ebend. 182. 16. 2te mit den Melodien verm. Ausg. 1825 (1824). Ueber Wunderglauben und Wundersucht. Worte evangel. Ueberzeugung aus dem Herzen eines Hessischen Geistlichen. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet. ebend. 1822. 8. Bilder aus der Natur und dem Menschenleben. Gesammelt auf einer Erholungsreise an den Rhein und vorzüglich nach Franken, im Sommer 1823. Wiesb. 1824. 8. (auch *m. d. Tit.:* Meine Wanderungen in die Bergstrasse u. s. w. 2ter Theil). Ehrenpforte für die Redaction des Katholiken und ihren jetzigen sichtbaren Vorstand, Herrn G... Scheiblin. Als Antwort auf die in dieser Zeitschrift gegen mich versuchten Anfälle, aus Thatsachen erbaut. ebend. 1825. gr. 8. *J. L. Ewald's* christliches Communionbuch. Nach dem Tode des Verfass. umgearbeitet und herausgeg. 3te verm. und verbess. Aufl. Frankfurt 1825. 8. m. 1 Kpf. Jugendbibliothek des Auslandes. Ins Deutsche übersetzt von einem Vereine prakt. Erzieher und herausgeg. u. s. w. 1stes Bdchen. Hanau 1826. 16. m. 1 illum. Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Der kleine Reisende nach Griechenland, oder Briefe des jungen Euvrist und seiner Familie. Aus dem Französ. der Frau *J... D... Brehier* übersetzt von Dr. *G... H... Zehner*). — Eine Predigt im J. 1812. — Ueber seine pseudon. Schriften unter dem Namen *F. Waller* s. Bd. 21. — Gedichte *im* Morgenblatt (1818). — *Von dem* historischen Gedichte: Luther *erschien*

1824 eine wohlfeil. Ausg., sowie *von der* Serena 1821 die 2te und 1826 die 3te umgearbeit. und verm. Aufl.

FRIEDERICH (J. Bhd.) *D. der Phil. und k. Baier. Unter-Lieut. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundriss der Buchstabenrechnung und Algebra, für den öffentl. und Privatunterricht. Nürnberg 1820. gr. 8.

FRIEDERICH (J. P.) *starb am 23 Januar (1813); geb. zu Mattstedt bey Weimar am 24 August 1733.* §§. *Von dem* Küchengarten gab *J... A... Pecht* (Constanz 1823) die 2te ganz umgearb. und 1825 die 3te verbess. Aufl. *heraus* (sie hat auch den Tit.: *Pecht's* Gartenbuch).

FRIEDERICH (. . .) *königl. Würtemberg. Hauptmann in Stuttgart; geb. zu . . .* §§. * *Karl Strahlheim*, die Geschichte unserer Zeit. Stuttg. 1826. m. 2 Kpf. 8. (Auch *m. d. allgem. Tit.:* Unsere Zeit, oder geschichtl. Uebersicht der merkwürdigsten Ereignisse von 1789-1830. Nach den vorzüglichsten französ. und engl. Werken bearbeitet von einem ehemal. Offizier der k. franz. Armee. 4. 5tes Heft).

17B. FRIEDERICI (Ch. Glo. Ed.) §§. *Gab heraus: Ch. Dn. Erhard's* nachgelassene Gedichte. Ein Vermächtniss für Erhard's Freunde und Verehrer, nebst dessen Bildnisse und biograph. Skizze. Gera 1823. gr. 8. * Lebensbeschreibung des Domherrn Dr. Haubold's in Leipzig. Aus Mittheilungen seiner vertrauten Freunde entworfen von Dr. *E. F. sen.* (Ilmenau 1826. 8). (besond. abgedruckt aus dem 2ten Jahrg. des allgem. Nekrologs der Deutschen). — Beiträge *zum* allgem. deutschen Anzeiger (1825).

FRIEDERICI (E. L.) *starb 18..*

9u. 11B. FRIEDERICI (F. W.) *starb am 10 Decbr. 1825; geb. 1738.*

FRIED-

FRIEDLÄNDER (Dv.) *war auch einige Jahre Assessor bey dem k. Manufaktur- und Commerzien-Collegio und Stadtrath; geb. nicht am 10 Decbr. 1751, sondern am 6 Decbr. 1750.* §§. Sendschreiben an S. Hochw. Herrn Oberconf.-Rath und Probst Teller. Berl. 1799. 8. (mehrmals aufgelegt). Ueber die durch die neue Organisation der Judenschulen in den Preuss. Staaten nothwendig gewordene Umbildung ihres Gottesdienstes in den Synagogen, ihrer Unterrichtsanstalten, und deren Lehrgegenstände und ihres Erziehungswesens überhaupt. ebend. 1812. 8. Briefe über den Handel ebend. 1818. 8. Ms. Mendelsohn. Fragmente von ihm und über ihn. (Aus der Jedidja abgedruckt). ebend. 1819. gr. 8. Beitrag zur Geschichte der Verfolgung der Juden im 19ten Jahrhundert durch Schriftsteller. ebend. 1820. gr. 8. Für Liebhaber morgenländischer Dichtkunst. Ein Versuch. (Aus der Zeitschr. Jedidja, 6ter Bd 2tes Heft besond. abgedruckt). ebend. 1821. gr. 8. An die Verehrer, Freunde und Schüler Jerusalem's, Spalding's, Teller's, Herder's und Löffler's. *Herausgeg. von W. Trg. Krug.* Leipz. 1823. gr. 8. — Antheil an *Klein's* Annalen der Gesetzgebung und Rechtsgelehrsamkeit in den k. Preuss. Staaten; an *Ms. Mendelsohns* Uebersetzung der 5 Bücher Moses, herausgeg. von *Maim. Fränkel* und *M... H... Bock* (1816); an *Heinemann's* Jedidja, Bd. 1-3 (1817 folg.); *am* neuen Nekrol. der Deutschen (1820); an *J. J. Engel's* vermischten Schriften; und an *F. Nicolais* Beschreibung von Berlin. — *Von den* Reden der Erbauung gebild. Israeliten gewidmet *erschien* die erste 1816, sowie von *Mendelsohns* Phildon 1821 die 6te Aufl. — Die 2te Schrift im 17ten Bde ist ganz auszustreichen; denn das französ. Original gehört *Mch. Friedländern*, die Uebersetzung aber dem Dr. *Ed. Oehler* an. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825. Convers.-Lex 11ter Bd.

FRIEDLÄNDER (E... D...) *D. der Rechte und seit 1828 Profess. der Cameral- und Finanzwissenschaften zu Dorpat* (vorher Privatdocent der Rechte zu Königsberg); *geb. zu* ... §§. Das Brittische Zollsystem, nach den neuesten gesetzlichen Bestimmungen in der Kürze wiedergegeben. Königsb. 1826. gr. 8.

17 B. FRIEDLÄNDER (Hm.) heisst *L. Hm.* und gehört daher weiter hinter.

9, 13 u. 17 B. FRIEDLÄNDER (J...) heisst *Mch.* und gehört daher weiter hinter.

FRIEDLÄNDER (J... A...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Die Rechenkunst in ihrer Vereinfachung, oder Anweisung, alle, selbst die schwierigsten Aufgaben, sogar oft 4, 5 und mehrere auf einmal, nach ein und derselben Regel, sicher und leicht auszurechnen. Insbesondre für den Handelstand. 2 Abtheil. Mit Vorrede von Dr. *Meyer Hirsch.* Berl. 1825. 8.

17 B. FRIEDLÄNDER (L. Hm.) *seit 1823 ordentl. Profess. der Medicin.* §§. Diss. inaug. de medicina oculorum apud Celsum commentat. Hal. 1817. 8 maj. De institutione ad medicinam libri duo tironum atque scholarum causa editi. ibid. 1823. 8 maj.

9, 13 u. 17 B. FRIEDLÄNDER (Mch.) *starb im April 1824.* (Hatte, ehe er sich nach Paris wendete, von 1794-1800 als prakt. Arzt in Berlin gelebt); *geb. 1769.* §§. Versuch über die innern Sinne und ihre Anomalien, Starrsucht, Entzückung, Schlafsucht und Intelligenzzerrütung, physiologisch, pathologisch, nosographisch und therapeutisch bearbeitet. 1ster Bd.: Physiologie der innern Sinne. Leipz. 1826. gr. 8. — Beiträge *zur* Berlin. Monatsschrift; zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd 13. 21. 28. 29. 35 (1801 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd.

Bd. 17. 20 (1804 folg.); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1822); zu *Guizot Journal d'education; zu dem Dictionaire des science medicale; zur Biographie universelle;* und *zur Revue encyclopedique.* — *Von seinen* Versuchen in der Arzneykunde *erschien* 1810 (1809) die 2te unveränd. Ausg. — *Vgl.* Neuer Nekrolog der Deutschen 1824. H. 2. S. 749-755.

FRIEDLäNDER (S... H...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Volks- und Jägerlieder im Frühlinge 1813. Berl. 1814. 8. *J. Bat. de Arriaza* die Prophezeihung des Pyrenäus. Aus dem Spanischen. ebend. 1814. 8.

17 B. FRIEDLEBEN (Thdr.) *ist D. der Philos. und Lehrer an der St. Katharinenschule zu Frankf. a. M.* §§. Mit *J. H. Mr. Poppe* und *F. A. W. Diesterweg:* Ueber den Zweck und die Einrichtung guter Lehranstalten für Handwerker. Kleine Beiträge zur Verbesserung der technischen Künste in Deutschland. Frankf. 1817. gr. 8. Leitfaden beim Unterricht in der kaufmännischen Unterhaltung ebend. 1818 8. *von Lasteyrie* neues System der Erziehung und des Unterrichts, oder der wechselseitige Unterricht, angewandt auf Sprachen, Wissenschaften und Künste, in besonderer Beziehung auf Frankreich. Nach einer neuen Ausgabe aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1819. gr. 8. Hülfsbuch beim Unterricht in der Rechenkunst für Lehrer und Lernende. 1ster Theil, die Elemente der Rechenkunst. ebend. 1820. 8. Populaire Experimental-Physik, für die Liebhaber und für die Jugend. 1ster Bd. ebend. 1820. 8. 2. 3ter Bd. 1822. m. 8 Steintaf. *G. K. Claudius,* der Rathgeber bey den vorzüglichsten Geschäfts- und Handelsangelegenheiten. 2te verm. und völlig umgearbeit. Aufl. Leipz. 1821. 2 Thle, 8. Lehrbuch der Chronologie, oder Zeitrechnung und Kalenderwesen ehemaliger und jetziger Völ-

 ker

ker in Zusammenstellung mit der christl. Zeitrechnung. Populär durchgeführt für Liebhaber der Geschichte, der Rechenkunst und des Kalenderwesens. Frankf. a. M. 1826. 8.

13 B. FRIEDLIEB (Thom. *nicht* Thdr.) *ist D. der Med., Amtsphysikus und prakt. Arzt zu Husum im Herzogth. Schleswig; geb. zu Ildenswerth in der Landschaft Eiderstädt am 21 März 1778.* §§. Anweisung für die Einwohner des Husumer Physikats-Distrikts, wie man bey dem, in hiesiger Gegend gegenwärtig ziemlich häufig vorkommenden hitzigen gefährlichen Brustfieber sich zu verhalten habe; um sowohl, wenn man mit dieser Krankheit befallen wird, sich zu retten, als auch seine Gesundheit gegen dieselbe möglichst zu verwahren. Friedrichsstadt 1811. 8. Unterricht für den Landmann, wie er die Schafräude oder den Schorf, ohne Arsenik mit andern unschädlichen Mitteln sicher und gründlich heilen könne. Entworfen, und mit beifälliger Zustimmung des königl. Schlesw.-Holstein. Sanitäts-Colleg. herausgeg. ebend. 1811. 8. Anweisung zum Hanfbau. Eine Preisschr. von *Ch. Oluffen*, Profess. Aus dem Dänischen übersetzt. Altona 1812. 8. Anweisung zur Erkennung und Vorbeugung der Hundswuth, als auch zu Verhütung der gefährlichen Folgen, die der Biss wüthiger Thiere nach sich zieht. Auf hohe obrigkeitl. Anordnung entworfen. Husum 1813. 8. — Beiträge *zum* Husumschen Wochenblatt.

FRIEDREICH (J... B...) *D. und Profess. der Med. zu Würzburg; geb. zu* ... §§. *Th. Copeland* Bemerkungen über die vorzüglichen Krankheiten des Mastdarms und des Afters, besonders über Verengerung des Mastdarms, die Hämorrhoidal-Auswüchse und die Afterfistel. Aus dem Engl. übersetzt. Halle 1819. 8. *J. M. Churchill* Abhandlung über die Acupunctur. Aus dem Engl. Mit Vorrede und Zusätzen. Bamberg

berg 1824. 8. m. 1 Kpf. *Gab heraus: N. Friedreich's* gesammelte medicin. Programme. Würzb. 1824. gr. 8. Ueber die Lienterie. Ein Progr. ebend. 1824. gr. 8. Handbuch der patholog. Zeichenlehre. ebend. 1825. gr. 8. Andeutungen zum Versuche eines neuen Systems der Erscheinungen des gesunden und kranken Lebens. ebend. 1825. 4. Mit *A... K... Hesselbach:* Beiträge zur Natur- und Heilkunde. 1ster Bd. ebend. 1825. gr. 8. m. 2 Steindrucktaf. Notizen über Bayerns Bäder und Heilquellen. Nürnb. 1826. 8.

FRIEDREICH (N.) *D der Med., k. Baier. Hofrath und ordentl. Profess. der Med. in Würzburg; geb das. am 24 Februar 1761.* §§. Ueber den Typhus und die entzündungswidrige Methode dagegen. Würzb. 1814. gr. 8. Leichenöffnungen zur Bestimmung, Typhus sey Hirnentzündung. ebend. 1815. gr. 8. Vorzüge des Bauchstichs in der Brustwassersucht. ebend. 1817. gr. 8. Entzündung, der endemische Charakter im Würzburgischen. ebend. 1818. gr. 8. Gesammelte medicin. Programme. Herausgeg. von Dr. *J... B... Friedreich.* ebend. 1824. gr. 8.

FRIEDRICH (C...) *... zu ...; geb zu ...* §§. **Rechenbuch für Fleischhauer, Fleckfelscher, Fleckfieder u. s. w. bey dem täglichen Gebrauch ihrer Feilschaften. Wien 1821. 8. Rechenbuch, worin zu ersehen ist, wie viel jeder Betrag von einem halben Kreutzer bis zu einer Million Gulden in Convent-Münze, in W. W. nach dem auf 250% festgesetzten Curse berechnet, ausmachen. ebend. 1821. 8.**

17 B. FRIEDRICH (Ghd.) ist auszustreichen, da er *Friederich* heisst.

17 B. FRIEDRICH (J. Cp.) *auch D. der Philos. und seit 181. Custos an der Universit.-Bibliothek zu* Bres-

Breslau (vorher angestellt bey der Centralbibliothek daselbst); *geb. zu Halle* . . . §§. *Corn. Nepotis* vitae excellentium imperatorum. *Mit erläuternden Anmerkungen für die Schuljugend. Breslau 1813. 8.* Discessionum de Christologia Samaritanorum liber. Accedit appendicula de columba, Dea Samaritanorum. Lips. 1822. 8 maj. — Beiträge *zur* liter. Beil. der schles. Provinz.-Blätt. (1822, 23).

17B. FRIEDRICH (Thd. H.) *stürzte sich (um den 12) Decbr. 1819 zu Hamburg in die Elbe.* (Hatte zuerst in Stettin die Haudlung erlernt, worauf er die Rechte studirte, und 180. als Regier.-Assessor in Plock angestellt ward; sodann hielt er sich einige Zeit als Maler in Dresden auf, ging 1806 nach Berlin, ward 181. Oberlandesger.-Rath in Stettin, 1813 Lützowischer Jäger, und privatisirte zuletzt in Berlin, Wien und Hamburg); *geb. zu Königsberg in der Neumark am 30 Octbr. 1776.* §§. Correxionen oder der Weg zum Amte; Lustsp. in 5 Akten. Berl. 1815. 8. Julius von Medicis, oder Liebe, Rache und Freyheit. Trauersp. in 5 Akten. ebend. 1815. 8. Novitäten oder Scenen aus der höhern Welt. Beitrag zu den Sardellen. Hamburg 1818. 12. Dialog. Trauerspiele, das ist: erbauliche Gespräche zwischen Spöttern und ernsthaften Leuten über allerley Dinge. Berl. 1819 (1818). 12. Phaläna, oder Leben, Tod und Auferstehung. Ein Versuch, den Glauben an die Unsterblichkeit der Seele, auf eine allgemein fassliche Art, durch die in der sichtbaren Welt überall herrschende Ordnung zu erwärmen und zu beleben. Mit einem biograph. Vorwort von *K. Glo. Prätzel.* Altona 1821. 8.

FRIEDRICH (W.) *Cantor bey der kathol. Gemeinde und Lehrer an der höhern Töchterschule zu Erlangen; geb. zu* . . . §§. Versuch einer neuen ka-

katechet. Anleitung zur Begründung ächter und lebendiger Religion. Erlang. 1819. 8. Neues Lesebuch für die teutsche Schule zum Gebrauch in Schulen. 1. 2te Aufl. ebend. 1823. 8. *Gab heraus:* Allgemeines Lesebuch für den Bürger und Landmann. 19te Aufl. ebend. 1823. 8. Lehr- und Lesebuch für die untern Classen in den k. Baier. Volksschulen. ebend. 1825. 8.

F. L. W. CH., Landgraf v. Hessen-Homburg, *starb am 20 Januar 1820.*

15 u. 17 B. FRIEDRICHSEN (. . .) heisst J. F. W. *Lebte, ehe er nach Berlin ging, in Güstrow, ward zu Buchholz bey Rostock am 9 Octbr. 1773 geboren.* §§. Gedichte und Erzählungen im Freymüthigen (1805, 6, 14, 15). — *Vgl.* Freymüthiger 1815. Nr. 46-54, 56-61. Zeit. für die eleg. Welt 1826. Nr. 130, 131.

17 B. FRIEDRICHSEN (Pt) *ward 1817 Subrector und 1821 Rector an der Gelehrtenschule zu Husum; geb. zu Satrup in Angeln am 22 April 1790.* §§. * Wortverzeichniss zu dem kleinen dänischen Lesebuch von *Tobiesen.* Altona 1818. 8. Pr. I-IV. Ueber die Entstehung, allmählige Vermehrung und dem jetzigen Zustand unserer Schulbibliothek. Husum 1822. 4. Pr. Erneuertes Andenken an die bisherigen Lehrer der hiesigen Gelehrtenschule. 1-4te Abtheil. ebend. 1823-26. 4. — Beiträge *zum* Husumer Wochenblatt (1824, 25); zu *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1. 2 (1824, 25) und zu *dessen* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1826). — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philol. und Pädagogik, Bd. 2. H. 3. S. 552.

FRIES (G.) *k. Dän. Capitain, privatisirt jetzt in Copenhagen; geb. zu . . .* §§. *Hs. Egede Saabye* Bruchstücke eines Tagebuchs, gehalten in Grönland in den J. 1770-78. Aus dem Dänischen übers.

überſ. Hamburg 1817. 8. Das „der, die, das," oder Geſchlecht, Plural und Declination des Subſtantivs in der deutſchen Sprache. Ausführlich und neu, beſonders für Nicht-Deutſche. Kopenh. 1819. 8. Leben und Kunſt des Schwed. Malers, Pt. Hörberg, von *Ch. Molbech*. Aus dem Däniſchen. ebend. 1819. gr. 8.

13 u. 17 B. FRIES (Jak. F.) *ward 1824 der Profeſſur der Logik wieder entlaſſen und dagegen als interimiſt. Profeſſ. der Phyſik und Mathematik angeſtellt.* §§. Belehrt euch! Heidelb. 1814. 8. Julius und Evagoras. Ein philoſoph. Roman. 1ſter Bd. ebend. 1814. 8. Rechtfertigung gegen die Anklagen, welche wegen ſeiner Theilnahme am Wartburgsfeſte wider ihn erhoben worden ſind. Aktenmäſſig dargeſtellt von ihm ſelbſt. Jena 1818. gr. 8. Handbuch der practiſchen Philoſophie oder philoſ. Rechtslehre. 1ſter Theil: Ethik oder *die Lehre der* Lebensweisheit. 1ſter Bd. Heidelb. 1818. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Handbuch der allgem. Ethik und philoſoph. Moral). Vertheidigung meiner Lehre von der Sinnesanſchauung, gegen die Angriffe des Dr. E. Reinhold. Jena 1820 gr. 8. Beiträge zur Geſchichte der Philoſophie. 1ſtes Heft, Ideen zur Geſchichte der Ethik überhaupt, und beſonders eine Vergleichung der Ariſtoteliſchen Ethik mit der neuen Deutſchen enthaltend. Heidelb. 1820. gr. 8. Handbuch der pſychiſchen Anthropologie oder der Lehre von der Anthropologie des menſchlichen Geiſtes. Jena 1820, 21. 2 Bde, gr. 8. Sehnſucht und eine Reiſe ans Ende der Welt. Eine Arabeske. ebend. 1820. 8. Die mathematiſche Naturphiloſophie nach philoſoph: Methode bearbeitet. Ein Verſuch. Heidelb. 1822. gr. 8. Die Lehren der Liebe, des Glaubens und der Hoffnung, oder die Hauptſätze der Tugend- und Glaubenslehre, für den ſpätern Unterricht an Jünglinge und Mädchen geordnet. ebend. 1823. 8. Platons

tons Zahl, *de republica. l. 8. p. 546 Steph.* Eine Vermuthung. ebend. 1823. 4. System der Metaphysik. Ein Handbuch für Lehrer und zum Selbstgebrauch. ebend. 1824. gr. 8. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Grundriss der Metaphysik). Polemische Schriften. 1ster Bd. Enthaltend eine neue verbess. und mit neuen Beylagen vermehrte Aufl. der Schrift: Reinhold, Fichte und Schelling. Halle 1824. gr. 8. m. 1 Vign. Lehrbuch der Naturlehre. Zum Gebrauch der akadem. Vorlesungen. 1ster Th. Experimentalphysik. Jena 1826. gr. 8. m. 7 Kpft. — Antheil an *K. Ch. E. Schmid's* philolog. Magazin, Bd. 3 (1798) und an *Daub* und *Creuzer's* Studien, Bd. 3 (1809). — *Von dem* System der Logik *erschien* 1819 die 2te verbess. Aufl. — Sein lithogr. Portr. von *G. Schenk* (Jena 1825. Fol.). — Vgl. *Eichstädt* p. 47-50. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

FRIESE (F. Ghilf.) §§. Mit Dr. *K. F. Fd. Nowack:* Schles. südpreuss. Archiv für die Ausrottung der Pocken betreffenden Erfahrungen und Verhandlungen. Für Aerzte und Nichtärzte. Bresl. 1801, 1802. 3 Bde (oder 9 Hefte). 8. *J. Qu. Adams* Briefe über Schlesien, geschrieben auf einer Reise durch dieses Land in den J. 1800 und 1801; aus dem Engl. übersetzt und mit Nachrichten versehen von *F. Alb. Zimmermann.* ebend. 1805. 8. m. 1 Postch. *Die Heilquelle in Nieder-Langenau bey Habelschwerd in der Grafschaft Glatz. ebend. 1824. gr. 8. m. 1 Steindr. und 1 Vign. — Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1801-3, 6, 10, 19, 21, 24); *zu der* literar. Beilage dazu (1798, 1803-5); *zum* Reichsanzeig. (1804) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 57. 62 (1823 folg.). — Von *Willan's* Hautkrankheiten *erschien* 1816 die 2te Aufl. des 3ten Bdes.

FRIESE (I.) *starb 181.*

Freyin

Freyin von FRIESEN (Johann) *lebt in Dresden; geb. das.* . . . §§. *Frühlingsblumen. Neustadt an der Orla 1816. 8.

FRIETEL (J... G...) Pseudon. ist *Ch. Gf. Flittner;* vgl. oben dess. Artikel.

13 u. 17 B. FRINT (Jak.) *seit 1827 Bischof in St. Pölten.* §§. Darstellung der kathol. Lehre vom heil. Abendmahle nach dem Bedürfnisse der neuern Zeiten. Wien 1816. 8. Sammlung praktischer Vorträge zur Befestigung des Glaubens, der Tugend und Zufriedenheit. ebend. 1820-24. 5 Bdchen, 12. Ueber das Unzweckmässige der Gebet- und Andachtsbücher für alle christl. Confessionen. (Aus der theolog. Zeitschrift besond. abgedruckt). ebend. 1820. 8. Einige Gedanken über das Convertiren, zur Begründung eines billigen Urtheils bey dem Rücktritte aus einer akathol. Confession zur kathol. Kirche. (Aus der theolog. Zeitschrift besond. abgedruckt). ebend. 1823, 24. 2 Bdch. 8. — *Neuere Aufl.:* 1) Handbuch der Religionswissenschaft, 4ter Bd.; 3te 1821. 2) Ueber Standeswahl; 2te unveränd. 1818. 3) Beiträge zur Belehrung und Veredlung der Menschen (welche 1820 mit dem 9ten Bde geschlossen wurden); 2te unveränd. des 1sten Bdes 1822. 4) Der Geist des Christenthums; 2te 1819. — *Die* theolog. Zeitschrift *ward* bis zum J. 1825 fortgesetzt. — *Von der* Feyer der Menschenerlösung *erschien* 1812 die 1ste Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 490.

FRISCH (Mth. H.) *starb am 5 Januar 1810. War Pfarrer zu Silberberg in Schlesien; geb. zu Berlin am 27 Novbr. 1745.* §§. *Bekenntniss eines Zweiflers, der vorgiebt nach Wahrheit zu ringen, nebst der Antwort eines Christen, der sie gefunden. Bresl. 1791. 8. — Eine Rede im J. 1809. — *Vgl.* literar. Beil. zu den schles. Provinz.-Blättern 1810. S. 62.

13 u. 17 B. FRISCH (Sm. Glo.) *ward 1822 2ter und 1823 1ster Hofprediger zu Dresden.* §§. *Gab heraus: Ch. Fel. Weissens* Lieder und Fabeln für Kinder und junge Leute. Leipz. 1807. 8. — Biograph. Nachrichten von *J. F. v. Brause*, gewes. Past. Primar., Superintend. und ersten Schul-Inspector zu Freyberg. Zur Ankündigung einer d. 14 März 1820 veranstalteten Schulfeyerlichkeit, geschrieben im Namen des vereinigten Gymnasii und Seminarii. ebend. 1820. 4. Zum Andenken Dr. *J. G. A. Hacker's.* Mit dessen Bildn. Dresd. 1824. gr. 8. Lebensbeschreibung *Abr. Glo. Werner's.* Nebst 2 Abhandlungen über Werner's Verdienste um Oryktognosie und Geognosie von *Ch. Sm. Weiss.* Leipz. 1825. 8. — Antheil *an den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1801, 1813); an *Ammon's* Magaz. für Prediger, Bd. 3. St. 1 und Bd. 6. St. 1 (1818, 1821) und an *E. Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Evangelien des ganzen Jahres, Bd. 1. 2 (1825). — Seine Inaug. Dissert. ist noch abgedruckt worden *in den* Commentat. theolog. Tom. I. P. 1 (1824) p. 266-324.

FRISCHHOLZ (Jak.) *Mineralienhändler und Steinschneider zu München; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Steinschneidekunst für Steinschneider, Graveurs, Steinmetzer, Bildhauer, Architekten, Mineralogen und jedem, welcher sich über die Veredlung der Steine unterrichten will. Münch. 1821 (1820). 8. m. 2 Steinabdr.

11 u. 13 B. FRISE (Jak. Bhd. *nicht* J. Bd.) *ward 1818 Rector an der Gelehrten-Schule zu Husum und 1821 desgl. zu Kiel; geb. zu Husum am 7 März 1769.* §§. *An Account of the Pelew Islands by G. Keate.* Ein engl. Lesebuch für Anfänger und Schulen bearbeitet, mit fortlaufenden Anmerkungen und einem vollständigen Wortregister. Schlesw. 1801. 8. Addressbuch der sämmtlichen Kaufleute, Fabrikanten, Manufak-

turisten und Makler in den Städten und Flecken des Herzogth. Schleswig und Holstein. ebend. 1806. 8. 2te Aufl. 1810. Wörterbuch über *Goldsmiths Vicar of Wakefield*, welches Sprache und Sachen vollständig erklärt. Altona 1810. 8. Pr. Ueber Zartgefühl in Beurtheilung öffentl. Schulen. Husum 1820. 4. Pr. Der Stiftungsfond der Husumschen Gelehrten-Schule. Ein Beitrag zur Geschichte dieser Schule. ebend. 1821. 4. Pr. Was soll aber aus dem alternden und abgelebten Schulmanne werden? ebend. 1822. 4. Pr. Zwei Worte über eine Schulbibliothek. ebend. 1823. 4. Pr. Vom Unterricht im praktischen Rechnen. ebend. 1824. 4. Pr. Ein Wort über Schulversäumniss. ebend. 1825. 4. Pr. Welche Beihülfe hat der Schüler für die Schule nöthig. ebend. 1826. 4. — Ein Aufsatz in *Henke's* Museum für Relig.-Wissenschaften, Bd. 1. St. 2 (1803).

9 B. FRISE (K. H.) *seit 1807 Pfarrer zu Tölstrup im Herzogth. Holstein.*

9, 11 u. 13 B. FRITSCH (J. And.) §§. Die wahren Grundsätze der deutschen Rechtschreibekunst. Ein Leitfaden für Lernende und ein Rückblick für Geübtere. Bresl. 1809. 8. 2te verbess. Aufl. 1814.

9, 11, 13 u. 17 B. FRITSCH (J. H.) *starb am 11 April 1829. Ward 1821 Superintend. und D. der Theol.* (Zuerst 1794 Adjunct des Minister. zu Quedlinburg, 1795 Pastor an der Aegidienkirche und 1804 Oberpred. an der Benedictkirche); *geb. am 3 Februar 1772.* §§. Ueber die zweckmässigen Mittel zur Wiederherstellung einer fleissigern Benutzung des öffentl. Gottesdienstes. Magdeb. 1817. 8. Was sollte die Feyer des 3ten Reformationsjubiläums hauptsächlich auszeichnen? ebend. 1817. 8. Gesangbuch für den öffentlichen Gottesdienst in der Diöces Quedlinburg, nebst

nebst Sammlung von Gebeten zum öffentlichen und besondern Gebrauch. Aufs neue durchgesehen und mit Vorrede herausgeg. Quedlinb. 1824. 8. Leitdfaden bei dem Unterrichte in der Naturgeschichte in den obern Classen eines Gymnasiums. ebend. 1826. 8. Geschichte des vormaligen Reichsstifts und der Stadt Quedlinburg. Mit einer Charte des Stifts und 2 Grundrissen der alten und jetzigen Stadt Quedlinburg. ebend. 1828. 2 Thle, gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1822. — Beiträge zu *Bode'ns* astronom. Jahrbuch auf 1809, 10, 11, 14; zu *Löffler's* Prediger-Magazin, Bd. 8. St. 1. 2 (1815, 16); *zu den* Halberstädt. Blättern (1823) und zu *E. Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Evangelien des ganzen Jahres, Bd. 2 (1825). — *Von dem* 100jähr. Calender *erschien* 1820 die 2te Aufl., sowie *von dem* Handbuche der prakt. Glaubenslehre 1820 der 3te Theil.

FRITELLIèRI (K. Agst.) *war italiän. Sprachlehrer zu Berlin (?); geb. zu* . . . §§. Navelle morali di *Fr. Soave*. Ad uso de' giovani studiosi della lingua italiana arricchite di sottoposte note tedesche spieganti i passi, le parole difficili e le regoli grammaticali, e d'accenti indicanti la pronuncia di tutte le parole dubbie. P. I. II. Berl. 1810, 11. 8. Raccolta della piu cospicue opere teatrali della literatura italiana. In pro della gioventa studiosa della lingua italiana con accenti publicata. ibid. 1811. 8.

FRITZ (J. Ad.) *D. der Rechte und seit 1825 Profess. der Rechte zu Freiburg.* (Zuerst 1821 Privatdoc. in Giessen, 1823 Accessist beim Hofgerichts-Secretariat, 1824 Hofgerichts-Advocat); *geb. zu Lindenfels im Odenwald 179*. §§. Versuch einer historisch-dogmat. Entwickelung der Lehre vom Testamente, welche Eltern unter ihren Kindern errichten. Giessen 1822. 8.

17 B. FRITZ (K. Mx.) *war auch Inspector und Director des protestant. Seminars und starb im J. 1821.* — *Vgl.* Neues Archiv für die Pastoralwissenschaft Bd. II. H. 1. S. ...

FRITZ (Ph) *Pfarrer zu Fahr im Untermainkreise; geb. zu* . . . §§. Dringende Mahnung und Bitte an Eltern und Lehrer bey dem Gebrauche des Diöcesan. Katechismus für Kirchen und Schulen. Bamberg 1823. 8. Der im Geiste Jesu betende Christ. Ein Gebetbuch für gebildete kathol. Christen. Würzb. 1824 16. m. 1 Kpf. Homilien und Predigten zur Belebung und Befestigung des kathol. Glaubens. 1ster Th. ebend. 1824 8. 2te unveränd. Ausg. 1826. Die fromme Andacht. Ein Gebetbuch für die christ-kathol. Jugend. Sulzbach 1826 8. Die heilige Unschuld, oder Lehren und Gebete für die lieben Kindlein christkathol. Eltern. ebend. 1826. 8.

FRITZE (A. Jak.) *starb am 18 May 1804. War seit 1786 Inspector der Kirchen und Schulen des Hirschberg. Kreises in Schlesien* (zuerst 1757 Feldpred. der Sächs. in Preuss. Dienste getretenen Leibgarde, 1757 desgl. beim Regim. v. Asseburg, 1758 Pastor in Warmbrunn); *geb. zu Halle am 20 August 1734.* §§. Warmbrunns und Hirschbergs evangel. Jubelfreude, am Sonntage Jubilate 1792. Hirschb. (1792) 8.

FRITZE (F. A.) *jetzt Obermedicin - Rath* (in Herborn).

FRITZE (Fr... G...) *Lehrer an der Vorbereitungsschule zu Magdeburg; geb zu* . . . §§. Grundlegung zur Harmonie des Wissens und Handelns. Magdeb. 1826 (1825). gr. 8.

9 B. FRITZSCH (Ch. Chli.) *lebt zu Quaritz in Schlesien.* §§. Rumfordische Suppenanstalt für Hülfsbedürftige in Glogau. Bey dieser Gelegenheit auch ein Wort über eine zu verbessernde Kochkunst. Nebst einer Vorrede von Dr. *F. Erdm. Vogel.* Leipz. 1804. 8.

17 B.

17 B. FRITZSCHE (Ch. F.) *seit 1827 ordentl. Profess. der Theol. zu Halle.* §§. Beiträge zu dem neuen Archiv für die Pastoralwissenschaft, Bd. 1. 2 (1822, 23); zu *E. F. K.* und *G. Hier. Rosenmüller's* exeget. bibl. Repertorio, Bd. 1. 2 (1822); zu *Neumann's* neuen Lausitz. Magazin, Bd. II (1823) und zu *Winer's* und *Engelhardt's* krit. Journal der theolog. Literatur, Bd. I. II (1824).

FRITZSCHE (Chr. Lbr.) Sohn von J. Ghlf. *Erster Amtsactuar zu Colditz* (vorher Amtsactuar zu Pegau); *geb das. am 27 Septbr. 1770.* §§. Meditationes juris XII. Lipf. 1822. 8 maj.

FRITZSCHE (Fr. Volkm.) jüngerer Sohn von Ch. F. *D. der Phil. und seit 1828 ordentl. Profess. der Beredsamkeit und alten Literatur in Rostock* (zu erst ausserordentl. Lehrer an der Thomasschule zu Leipzig); *geb. zu Steinbach bey Borna am 26 Januar 1806.* §§. Quaestiones Lucianae. Lipf. 1826. 8. *Luciani* Alexander; Demonax, Gallus, Icaromenippus, Philopseudes, ad Hesiodum, Navigium. Ex conformatione. Praecedunt Quaestioneo Lucianae. ibid. 1826. 8.

FRITZSCHE (K. F. A.) ältester Sohn von Ch. F. *Seit 1827 D. der Theol. und seit 1826 ordentl. Prof. ders. zu Rostock.* (Zuerst D. der Philos. und Privatdocent in Leipzig, und 1824 Custos an der Universitäts-Bibliothek); *geb. zu Steinbach bey Borna am 16 Decbr. 1801.* §§. De nonnullis posterioris Pauli ad Corinth. epistolae locis. Diss. I. II. Lipf. 1823, 24. 8 maj. (*kam erst 1824 mit einem allgemeinern Tit. in den Buchhandel*). Conjectanea in Nov. Testamentum. Spec. 1. ibid. 1825. 8 maj. Quatuor evangel. in Nov. Test. recensuit et cum commentariis perpetuis edidit. Tom. I. ibid. 1826. 8 maj. (auch *m. d. Tit.:* Evangelium Matthaei recensuit etc.). — Antheil an *Winer's* und *Engelhardt's* krit. Journal der theolog. Literatur.

9B. FRIZ (Dn.) *starb vor dem J. 1802.*

FROBöSE (J. Ch. W.) *starb am 3 May 1825. War D. der Philos. und design. Zuchthausprediger zu Zelle* (vorher seit 1820 Rector in Uslar, und von 1821-1825 Rector in Hameln); *geb. zu Nordhausen am 24 July 1798.* §§. Dr. *Mt. Luther's* ernste kräftige Worte an Eltern, Lehrer und Erzieher. Aus dessen Schriften gesammelt und geordnet. Götting. 1822. 8. *Pr. De fructu, quem ludi et literae ex Lutheri emendatione ecclesiae ceperunt. ibid* 1823. 8. *Cicero's* Reden gegen L. S. Catilina. Uebersetzt. ebend. 1824 gr. 8. *Xenophon's* Nachrichten über Sokrates Reden und Thaten, übersetzt. ebend. 1824. 8. *Cicero's* Reden für die Manilische Bill und den Dichter A. Licin. Archias. Uebersetzt. Hannov. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. 3. 4 (1821 folg.). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 689. Neuer Nekrol. der Deutschen 1825. H. 2. S. 141, 142.

FRöBEL (F. W. A.) *Direktor einer Erziehungsanstalt zu Keilhau bey Rudolstadt; geb. zu* . . . §§. An unser deutsches Volk, 2te Anzeige von einem für den Zweck einer allgem. Erziehungs-Anstalt in Keilhau bey Rudolstadt sich gebildeten Vereine. Erfurt 1820. gr. 8. Durchgreifende, dem deutschen Charakter erschöpfend genügende Erziehung ist das Grund- und Quellbedürfniss des deutschen Volks. ebend. 1821. gr. 8. Grundsätze, Zweck und inneres Leben der allgem. deutschen Erziehungs-Anstalt in Keilhau. Rudolstadt 1822. gr. 8. Fortgesetzte Nachricht von der allgem. deutschen Erziehungs-Anstalt in Keilhau. ebend. 1824. gr. 8. Die Menschenerziehung, die Erziehungs-, Unterrichts- und Lehrkunst, angestrebt in der allgem. deutschen Erziehungs-Anstalt zu Keilhau. 1ster Bd. Bis zum begonnenen Knaben-

benalter. Keilhau 1826. gr. 8. Die erziehenden Familien. Wochenschrift für Selbstbildung und die Bildung Anderer. ebend. 1826. 4.

FRöBEL (K. Poppo) *starb am 2 Novbr. 1826. War D. der Philos. und seit 1815 Hofbuchdrucker in Rudolstadt* (zuerst seit 1807 Collaborator am Gymnasio zu Rudolstadt, und von 181.-1815 3ter Professor); *geb. zu Oberweissbach bey Schwarzburg am 2 Novbr.* 1786. §§. Ode à la joie traduit de l'allemand de *Schiller*. Rudolst. 1810. 8. *Eutropii* breviarium historiae Romanae. Diligentissime recognovit et in usum scholarum edidit. ibid. 1816. 8. *J. Secundi* Basia elegantiae studiosis Basiatoribus offert. ibid. 1819. 16. *C. Cr. Sallustii* Catilina, diligentissime recognovit et in usum scholarum edidit. ibid. 1820. 8. *Versuch, dem Postulat der Buchdrucker eine zeitgemässe würdige Gestalt zu geben u. s. w. ebend.* 1820. 8. Recentiorum poëtarum selecta carmina edidit. Vol. I. *J. Secundi* Bassia. *Oweni* epigrammata. ibid. 1821. 8. Vol. II. *Hier. Vidae* Schacchia ludas. *C. Barlaei* virgo androphoros, 1821. Vol. III. *Jac. Kastii* patriarcha bigamos., cui *H. Grotii* historiam Jonae junxit. *J. Secundi* sylvae deampulaturis patefactae, 1822. Vol. IV. *Eobani* Hel. Hessi Venus triumphano, de qua *J. Camerarius* questus ab Eobano thalamum ducitur et in Hispaniam abiens carmine celebratur. *G. Buchanani* varia canenti ut placidam praebentis auram rogat. 1823 (*sämmtliche* Gedichte sind auch in 32 *einzeln* zu haben). Le diable boiteux, par *le Sage*. Nouvelle édition, corrigée et revue sur les meilleures copies; avec des remarques, ibid. 1821. 2 Tom. 8. Des *C. Cr. Sallustius Catilina, übersetzt. Als Anhang die 2 Sendschreiben von der Verwaltung der Republik. ebend. 1822. 8. La Fontaine* Contes et Nouvelles. Nouvelle édition, corrigée et revue sur les meilleures copies, et sui-

vie d'un dictionaire des mots vieux et peu usités et des autres objets, qui demandent éclaircissements. T. I. II. ibid. 1822, 23. 8. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1824. H. 2. S. 551-558.

13 B. FRöHLICH (Cand.) ist ein Pseudon. und *Jos. Zenger* im 16ten Bde.

FRöHLICH (E... F...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Die Rächer, oder die Zerstörung der Sachsenburg. Historisch-romant. Gemälde der Vorzeit. Nordhausen 1824. 8. Rolando Rolandini, der furchtbare Land- und Seeräuber-Fürst. Eine romantisch-abentheuerliche Geschichte. ebend. 1824. 2 Bde. 8. Die Blutbrüder oder der Verrath. Ein historisch-romantisches Gemälde aus den Zeiten des Befreiungskrieges der Niederlande von der spanischen Regierung. ebend. 1825. 8. Der Aufruhr in Halberstadt, oder der lange Matthias. Eine Erzählung aus der ersten Hälfte des 15ten Jahrhunderts. ebend. 1825. 8. Leiden und Verfolgungen der Wertherschen Familie während des 30jähr. Kriegs Eine wahre Begebenheit. ebend. 1825. 8. Das böhmische Blutgericht, oder die Strafe der Untreue. Eine historisch-romantische Geschichte aus den ersten Jahren des 30jähr. Krieges. ebend. 1826. 8. Historische Bilder aus dem Morgenlande. 1ster Band. Rathenow 1826. 8. Simon Tanzer, der furchtbarste, grausamste und frechste aller Seeräuber. Eine romant. Geschichte. Nordhausen 1826. 2 Thle. 8.

17 B. FRöHLICH (J. v. Gott.) *ward 1824 Profess. am Gymnasio zu München* (vorher Profess. der Rhetorik zu Amberg); *geb. zu Markt Bissingen im Rezatkreise am 1 März 1780.* §§. Kritische Versuche über Sophoclis Tragödien. Münch. 1824. 2 Hefte, gr. 8.

FRöH-

FRöHLICH (J...) *D. der Philos. zu Würzburg; geb. zu* . . . §§. Systemat. Unterricht zum Erlernen und Behandeln der Singkunst überhaupt, sowie des Gesanges in öffentl. Schulen und der vorzüglichsten Orchester-Instrumente, nebst Anleitung zum Studium der Harmonielehre und zur Direction eines Orchesters und Singechores. Mit 10 Tab. in Fol. 1ster Theil. Würzburg 1823. 4.

FRöHLICH (K.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Er ist Verfasser der „Euphrasia," die im 17ten Bde *Thdr. F.* beygelegt ward, und welche im J. 1820 die 2te Aufl. erhielt.

17 B. FRöHLICH (Thdr.) *lebte einige Zeit als Privatgelehrter in Berlin.*

v. FRöHLICHSHEIM (Fel.) Pseudonym. s. oben *Ch. A. Fischer.*

13 u. 17 B. FRöLICH *) (Ant.) *ward 1825 mit dem Beinamen Edler v. Frölichsthal in den Adelstand erhoben* (er war auch Leibarzt des Erzherz. K. Ambr. Primas von Ungarn, und einige Jahre Dekan der medicin. Facultät zu Wien); *geb. zu Grätz am 16 Februar 1760.* §§. Abhandlung von dem auffallenden Nutzen des kalten und lauen Wassers in einigen Fieberkrankheiten und dem Scharlach. Nebst einem Anhange über die nähere Bestimmung der Fälle und des Zeitpunktes, in welchem das Begiessen mit kalten oder lauen Wasser in den schwersten Krankheiten schnelle und sichere Hülfe leistet. Wien 1818. 8. (kam aber erst 1820 in den Buchhandel). Abhandlung über die kräftige, sichere und schnelle Wirkung der Uebergiessungen oder der Bäder von kaltem oder lauwarmen Wasser in Faul-, Nerven-, Gall-, Brenn- und Scharlachfiebern,

 den

*) Wird in allen Catalogen *Frölich* genannt, und darum auch hier so aufgeführt, *v. Winklern* nennt ihn *Fröhlich.*

den Masern und einigen andern langwierigen Krankheiten. Durch eine Sammlung von eigenen und mehrern tausend Erfahrungen berühmter Aerzte bestätigt. ebend. 1820. gr. 8. Gründliche Darstellung des Heilverfahrens in entzündlichen Fiebern überhaupt, und insbesondre im Scharlache, mittelst der Anwendung des lauwarmen, kühlen und kalten Wassers, durch Waschungen, Bäder und Uebergiessungen. Nach unzähligen reinen Erfahrungen bestätigt, und nach der dahin abzielenden Theorie von vorzüglichen Aerzten anerkannt. ebend. 1824 (1823). gr. 8. Berichtigung der Meinungen über die Verdienste der ordinirenden Heilärzte und der Consulenten am Krankenbette. ebend. 1827 (1826). 8. — Preisschr. über die äusserliche Anwendung des kalten Wassers in hitzigen Fiebern; *in dem* Supplem.-Stück zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Jahrg. 1822. S. 1-50. — Vgl. *v. Wincklern.*

13 u. 17 B. FRöLICH (C... W...) §§. Antheil *am* Reichsanzeiger (1804) und an *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1814, 16). — *Von dem* Thierarzneybuche für den Landmann und Oekonomen *erschien* 1821 eine neue Ausg.

FRöLICH (Henr.) geb. Rauthe. *Lebt zu Berlin; geb. zu Zehdenick an der Havel am 28 July 1792.* §§. *Virginia, oder die Colonie von Kentucky, mehr Wahrheit als Dichtung, herausgeg. von *Jerta.* Berl. 1819. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Pseudonyme und anonyme Beiträge *zum* Berlin. Musenalmanach (1790-93, 98); zu *Müchler's* und *Symansky's* Freimüthigen (1819, 20) und zu *Tenelli's* Johanniswürmchen, Bd. 1 (182.). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

FRöLICH (...) *Buchhändler in Breslau, soll das. um das J. 1806 gestorben seyn; geb. zu ...* §§. *Schlesien, wie es ist, von einem Oestreicher. Bresl. 1806. 3 Bde, 8.

17 B. FRÖMMICHEN (Soph.) *jetzt Oberlehrerin an der Töchterschule zu Heiligenstadt; geb. zu Helmstädt* (wo ihr Vater damals Privatdocent war) *am 28 Novbr. 1767.* §§. * Emilie von Wilmar, oder Belohnung der Menschenfreundlichkeit, von der Verfass. der Familie Bernheim. Braunschw. 1798. 16. (auch *m. d. Tit.:* Kinderalmanach, 2ter Bd.). * Briefwechsel der Familie Bernheim, eine Fortsetzung der Geschichte derselben, zur Bildung der Jugend im Briefstyl. ebend. 1799. 8. * Lida, ein Geschenk für die erwachsene Jugend. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. * Schauspiele für Kinder. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. m. ihren Namen. — Die im 17ten Bde aufgeführte Schrift *heisst:* * Die Familie Bernheim, ein angenehmes und lehrreiches Lesebüchlein; hat auch *d. Tit.:* Kinderalmanach, 1ster Bd.). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

FRÖMMRICH (Gr.) *Klostergeistlicher zu Camenz in Schlesien; geb. zu* . . . §§. Kurze Geschichte der ehemal. Cistercienser-Abtei Camenz in Schlesien. Bresl. (1817). 8. m. 1 Kpf.

17 B. FROHBERG (Reg.) *lebt seit 1813 in Wien* (ihre frühere Ehe ward getrennt); *geb. zu Berlin am 4 Oct. 1783.* §§. * Louise, oder kindlicher Gehorsam und Liebe im Streite. Ein Roman. Berl. 1808. 8. Darstellungen aus dem menschl. Leben. Wien 1814. 8. m. 1 Kpf. Das Gelübde, ein Roman in Briefen. ebend. 1816. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. Gst. Sterning, — das Ungewitter. Zwei neue Erzählungen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Herbstblumen. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Kleine Romane. Wiesbaden 1819, 20. 3 Bde, 8. Stolz und Liebe. Leipz. 1819. 2 Thle, 8. m. Kpf. Entsagung. Wien und Leipz. 1824. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf. Die Rückkehr. Frankf. a. M. 1824. 2 Bde, 8. — Antheil *am* Weimar. Modejournal (1815-17) und an *v. Biederfeld's* und *Kuffner's* Feierstunden, Bd. 1 (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

FROH-

FROHBERGER (Ch. Glie.) *legte 1820 sein Amt nieder, und zog 1821 nach Oschatz; starb zu Hof bey Oschatz am 29 Januar 1827.* §§. Das Bild eines evangel. Predigers. Görlitz 1805. gr. 8. Betrachtungen über den Tod und die Auferstehung unsers Heilandes. ebend. 1809. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4. *Neumann's* neues Lauf. Magaz. Bd. 6 (1827).

9, 11, 13 u. 17 B. FROHN (K.) *privatisirt seit 1826 in Landshut.* §§. Handbuch der Baier. National-Oekonomie. Erster Versuch. Münch. 1823. gr. 8.

13 u 17 B. FROHREICH (H.) ist *K. H. L. Bardeleben* in Frankfurt a. d. O. §§. *Von der* Wahl der Braut *erschien* 1809 die 2te Aufl. — Die im 17ten Bde erwähnten 3 Romane sind nichts weiter als *besondre* Abdrücke aus dem Palmensonntage.

von FROMM (F. .. L. ..) *k. Würtemberg. Ober-Lieut. und Brigadeadjutant zu . . .; geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Unterricht des Fufsvolks in dem Gebrauch des Feuergewehres. Ulm 1823. gr. 8. m. Kpf. Würtemberg. Militairalmanach. 1ster Jahrg. ebend. 1825. 8. m. 8 illum. Kpf.

FROMM (J. Bthf.) *seit 1811 Sprachlehrer zu Dresden* (nachdem er sich vorher in St. Petersburg, Mallaga, Lissabon, Leipzig und zuletzt in Chemnitz aufgehalten hatte); *geb.* (*auf einer Reise*) *zu Wiesbaden am 7 März 1773.* §§. Allgemeiner Unterricht über die engl. Aussprache, insbesondre die brittischen Eigennamen richtig zu lesen, nebst einem Verzeichniss der vornehmsten derselben. Als Beilage zu allen engl. Sprachlehren. Chemnitz 1811. 8. 2te neu bearbeit. Aufl. 1824. *Introduction to english Conversation,* oder Anleitung, das Englische im Geist der Nation zu sprechen, nicht zu radebrechen. ebend. 1811. 8. *Recueil de Germanisme.* Sammlung von Germanismen und andern fehlerhaften Re-

Redensarten der Deutschen, wenn sie französ. sprechen. ebend. 1811. 8. (nachgedr. Grätz 1813. 8). Taschenbuch für Reisende. Gespräche für das gesellschaftl. Leben; deutsch, französ., italien., englisch, spanisch und portugiesisch. Nach dem *Manuel* der *Mad. de Genlis* neu bearbeitet. Dresd. 1822. 8. *J. Albr. Fromm* *) 160 erprobte Kunststücke und Mittel für Liebhaber der Physik, für Künstler und Landwirthe. Aus den nachgelass. Papieren des Chemikers *J. Albr. Fromm*, herausgeg von seinem Sohne. ebend. 1824. 8. Vollständige spanische Sprachlehre, nebst Abhandlung über die Prosodie, und Verzeichniss sinnverwandter Wörter; nach den besten Hülfsmitteln bearbeitet. Dresd. u. Leipz. 1826. gr. 8.

FROMM (. . .) *Hof- und Landesgerichts-Assessor zu Güstrow; geb. zu* . . . §§. Einige prozessualische Betrachtungen in Bezug auf die Errichtung eines Oberappellat.-Gerichts in Mecklenburg. Hamb. 1817. 8.

FROMMEL (G. . .) *grosherzogl. Badischer Landbaumeister in Schwetzingen; geb. zu* . . . §§. Einige Worte über das Bedürfniss einer Landes-, Hypothekar-, Zinns- und Disconto-Bank, aus den Zeitverhältnissen und ihren Nutzen beurtheilt. Heidelb. 1816. 8

FROMMEL (W.) *Prorector am Gymnas. zu Pforzheim im Grosherzogth. Baden; geb. zu* . . . §§. Scholia in *Aelii Aristidis* sophistae orationes Panathenaicam et Platonicas. Plurima e parte nunc primum e codicibus manuscriptis edidit. Francof. ad Moen. 1826. 8 maj.

FRONMüLLER (G. Tob. Cp.) *starb 182*.

FRON-

*) Der Verfasser war k. französ. Ingenieur-Major, und starb (auf einer Reise) zu Grätz im J. 1785; er ward zu Lille 1737 geboren.

FRONMÜLLER (F. K... B...) *k. Baier. Ober-Lieut. im 5ten leichten Infant.-Regim. zu ...; geb. zu ...* §§. Katechismus über die Obliegenheiten und den Dienst des Infatenristen, zum Gebrauch bey dem Unterricht in Dienstschulen, für Ober- und Unterofficiere, nebst einem Anhange über die Bestandtheile des Infanterie-Gewehrs. Nürnb. 1820. 8. Anleitung zum dienstlichen Verfahren für die Landwehr bey ihren Dienstleistungen und sonstiger Ausrückung. ebend. 1821. 8. Sammlung militairischer Materialien. Zur Belehrung und Unterhaltung in und ausser den Regiments-, Bataillons- und Escadronsschulen für angehende Militairs, besond. aber für Unterofficiere und Soldaten u. s. w. ebend. 1826. 8.

FRORATH (W.) *Rector und Profess. am Pädagogio zu Hadamar* (vorher Profess. am Gymnasio und der Normalschule zu Montabaur); *geb. zu ...* §§. Anleitung zur allgem. Feldmesskunde, für Schüler verfasst. Coblenz 1812. 8. m. 6 Kpf. Gemeine Zahlenlehre, zur Wiederholung für seine Schüler. Hadamar 1820. gr. 8. Zur schönen Erziehung des Menschen wird nothwendig das gute Beispiel erfordert. ebend. 1820. 4.

9, 11, 13 u. 17 B. von FRORIEP (L. F.) *seit 1822 Vicedirector der Academ. nützl. Wissensch. zu Erfurt.* §§. Hysteroplasmata, oder Nachbildungen der Vaginalportion des Uterus und des Muttermundes in den verschied. Perioden der Schwangerschaft und Geburt mit dem Touchirapparate. Weimar 1802. 8. *Dumenil's* analytische Zoologie, nach dem Französ. bearbeitet. ebend. 1806. gr. 8. *G. Cuvier's* Vorlesungen über vergleichende Anatomie. Aus dem Französ. übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Leipz. 1808-10. 4 Thle, gr. 8. m. Kpf. (Vom 2ten Thle an verband sich *F. Meckel* mit ihm). *P. J. Roux* Parallele der englischen und französ. Chi-

Chirurgie nach den Resultaten einer im J. 1814 nach London gemachten Reise. Aus dem Französ. Weimar 1817. gr. 8. *S. Cooper* neuestes Handbuch der Chirurgie in alphabet. Ordnung. Nach der 3ten Originalausgabe übersetzt. Durchgesehen und mit einer Vorrede herausgeg. ebend. 1819-24. 4 Bde (oder 10 Liefer.). gr. 8. Notizen aus dem Gebiete der Natur- und Heilkunde. ebend. 1821-26. 15 Bde, gr. 4. m. Kpf. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 4. 6-8 (1802 folg.). — *Von dem* theoret.-prakt. Handbuch der Geburtshülfe *erschien* 1810 die 4te und 1822 die 7te Aufl. — Vgl. *Eisenbach* S. 388-391.

FROSCH (Fr. Thdr.) *war zuerst Lehrer am Waisenhause zu Bunzlau; geb. zu Halbau am 18 July 1761.* §§. *Adversus eos, qui rationem esse veritatis criterium negunt, breviter disserit. Bolesl. 1784. 4.* Pr. Einige Gedanken über die Nothwendigkeit und Mittel der moralischen Bildung der Jugend in öffentlichen Stadtschulen. ebend. 1788. 4. *Oratio de nimia religione in mutanda scholarum disciplina. Lignic. 1788. 8.* Pr. Einige Gedanken über den Werth und die Wichtigkeit einer guten Erziehung in Rücksicht der Aeltern. ebend. 1788. 4. Pr. Einige Gedanken über Schulgebräuche. ebend. 1791. 4. *Der Seher in die mögliche und würkliche Welt. Ein Sonntagsblättchen für allerley Leser. Liegnitz 1791. 8. Andenken eines erhabenen Menschenfreundes und Wohlthäters. ebend. 1791. 4. Pr. Von dem Leben und Vermächtnissen des Oberamtsraths Stahn zu Glogau. ebend. 1793. 4. *Gab heraus:* *Liegnitzische Beiträge. ebend. 179 . 8. Pr. Kurze Darstellung des Systems der reinen Moralität. ebend. 1796. 4. Pr. Von dem Nutzen der Geschichte in moralischer Hinsicht. ebend. 1800. 4. Mit *Joh. Günth. Karl Werdermann:* Zwey Reden bey der 50jähr. Amtsjubelfeyer

feyer des Cantor Geo. Gottl. Blümers, d. 22sten Novbr. 1801 gesprochen. Denen vorsteht eine kurze Nachricht von der Jubelfeyer. Auf Verlangen dem Druck überlassen. ebend. 1801. 8. *Oratio de tribus Jubilaeis anno millesimo octingentesimo nono celebrandis in auditorio primis ordinis scholarum conjunctarum Lignicensium habita. ibid.* (*1806*). *8*. Pr. Ueber Nationalbildung und Erziehung der Spartaner. ebend. 1806. 4. Pr. Einige Ideen aus den Ermahnungsschriften des Sallust an den Caesar in Hinsicht der Wiederherstellung des Staats. ebend. (1809). 4. Pr. Ist das humanistische Studium auf Gymnasien auch den Nichtstudirenden nützlich? ebend. (1815). 4. Pr. Valent. Friedl. Trotzendorf, Rector zu Goldberg und Liegnitz, geb. 1490, gest 1556. ebend. (1818). 4. Pr. Einige Andeutungen, warum Studirende so selten in das Innere der Humanität eindringen. ebend. 1821. 4. — Ein Auffatz *in der* literar. Beilage zu den schles. Provinz.-Blätt. (1796). — *Die* Anfangsgründe der Rhetorik *kamen* 1802 in 8 *heraus.* — Vgl. *Otto* Bd. 1. und Bd. 3. S. 687.

13 u. 17 B. FROSCH (Z. H. W.) *seit 181*. *Pastor primar.* (in Winzig). §§. Kleine Liturgie zum Handgebrauch für Stadt- und Landprediger evangel. Gemeinen. Mit vorzüglicher Rücksicht auf die einem Prediger in seinem Amte vorkommenden Fälle bearbeitet und herausgegeben. Breslau 1823 gr. 8. — *Von der* grössern Liturgie *erschien* der 1ste Theil Ratibor 1802, und der 2te Theil 1804.

FROSCHAUER (Dom. Fel.) *starb 180*.

17 B. FROTSCHER (K. H.) *ward 1828 ausserordentl. Profess. der Philos. und Conrector an der Nicolaischule, auch 1822 Unterbibliothekar an der Rathsbibliothek zu Leipzig* (vorher seit 1820 3ter Lehrer an der Nicolaischule); *geb. zu Weyra* (nich Wegra). §§. *Kritische und erklärende Bemer-*

merkungen über einige Stellen aus Cicero's Rede für den Archias, und etwas über die Construction des Sageworts Memini. *Schneeberg und Leipz. 1820. gr. 8.* Obſervationes in varios locos veterum latinorum. Partic. I. in qua de Salluſtii quibusdam locis agitur. Lipſ. 1820. 8 maj. *Xenophontis* Hiero. Recenſuit et interpretatus eſt. ibid. 1822. 8 maj. *C. Criſpi Salluſtii,* quae extant, item epiſtolae de republica ordinanda. Declamatio in Ciceronem et *Pſeudo-Ciceronis* in Salluſtium, *Jul. Exſuperantius* de bellis civilibus ac *Portius Latro* in Catilinam. Ex recenſ. et cum integris adnotationibus *Theoph. Cortii* et variis lectionibus librorum recens collatis accurate edidit, vitam Salluſtii et notitiam literariam praemiſit, diverſitatem lectionis *Havercampiani* in fragmentis etiam *Gerlachii*, ſuosque commentarios atque indices adjecit. Accedit *Conſt. Fel. Durantinus* de conjuratione Catilinae, itemque veterum hiſtoricorum fragmenta plenius et emendatius edita. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. *M. Fab. Quinctiliani* Inſtitutionem oratoriarum libri X. Ex recenſione et cum commentario. Accedit praeter indices neceſſarias *Dion. Halicarnaſſenſis*, quae fertur de veteribus ſcriptoribus cenſura cum adnotatione interpretum. ibid. 1826. 8. Obſervationes criticae in quosdam locos M. Fab. Quinctiliani. ibid. 1826. 8. *M. Fab. Quinctiliani* L. X. Ex recenſione ſecundis curis emendatiore. Accedunt diverſae lectiones *Spaldingianae* et indices duo. ibid. 1826. 8. Eloquentium virorum narrationes de vitis hominum conditione et virtute excellentium. Collegit cum adnotationibus in uſum juvenum bonis litteris operantium, accurate edidit, commentarios literarios atque indices adjecit. Vol. I. Vitas Reiskii Erneſtii, Graevii continens. Vol. II. *J. A. Erneſti* narratio J. Mtth. Gesnero epiſtola familiaris. ibid. 1826. 8 maj. Doctorum hominum commentaria in *Salluſtium* ab *Havercampo* collecta, denuo edidit atque indices adjecit. Vol. I. II. ibid.

ibid. 1826. 8. — *Justini* historiae Philippicae. Ex recens. *Abr. Gronovii* et cum integris adnotationibus doctorum hominum et variis lectionibus librorum recens collatorum accurate edidit, vitam *Justini* et notitiam literariam praemisit, diversam lectionem *Graevii* suosque commentarios atque indices adjecit. Vol. I. ibid. 1826. 8. — Antheil an *Xenophontis* Cyropaedia, edid. *E. F. Poppo* (Lips. 1821). Vitae Hemsterhusii et Ruhnkenii, edid. *F. Lindemann* (ibid. 1822); an *Jul. Caesar* de bello Gallico, edid. . . . *Herzog* (ibid. 1825). — *Von den* im 17ten Bde aufgeführten Schriften *erschien* Nr. 1. nicht 1814, sondern 1819 und Nr. 2. in 8. — Vgl. *Forbiger* Beitr. zur Geschichte der Nicolaischule, 2te Abth. S. 52-54.

13B. FROWEIN (J. . . W. . . A. . .) *ist D. der Med. und prakt. Arzt zu Haar bey Elberfeld.* §§. Beweis des absoluten Lebens, des Daseyns und der Unsterblichkeit der Seele. Köln 1805. 8.

FUCHS (Adf. F.) *starb am 13 April 1827; geb. zu Neuenkirchen im Grossherzogth. Mecklenb.-Strelitz am 27 Decbr. 1753.*

FUCHS (Ant.) *starb am 28 März 1812. War seit 1806 Oberlehrer der nautischen Wissenschaften an der Schiffarthsschule zu Riga* (zuerst k. französ. Kantons-Notar zu Edenkoben im Departem. Donnersberg und hierauf Privatgelehrter in St. Petersburg); *geb. zu Maynz im März 1766.* §§. Versuch einer theoretisch-praktischen Anschauungslehre der ersten Grundbegriffe der Grössen- und Zahlenlehre. Mitau 1808. 8. m. 5 Taf. — *Progr. Le quarré d'un quantité negative est positiv. En response d'une pièce intitulée: le quarré d'une quantité negative est negatif et non positif.* Riga (1811). 4. — Abhandlung über die Frage: wie ändern die trigonometrischen Linien nach den verschiedenen Quadraten ihre Zeichen? ebend. 1811. 4. m. 1 Kpf. — Vgl. *v. Recke* Bd. 1.

FUCHS

FUCHS (A...) *französ. Sprachlehrer in Wien; geb. zu* ... §§. Anleitung zur französ. Sprache für Anfänger. Wien 1822. 8.

FUCHS (E...) *lebt zu Proskau in Schlesien; geb. zu* ... §§. Mit *G. Manjack:* Oberschlesische Pflanzen, nach der Schöpfung gezeichnet von G. Manjack, durch deutsche Bestimmung verschiedener Botaniker beschrieben und mit besondern Anmerkungen versehen von *E... Fuchs.* ... 1822. .. Hefte, 4.

FUCHS (Glie. 2) *starb am 14 März 1800.*

FUCHS (J. F. 1) *starb als Consistor.-Rath und erster Prediger am 20 Juny 1823; geb. am 15 Novbr.* (1739). — *Vgl.* J. F. Fuchs. Nach seinem Leben dargestellt. Eine Gedächtnissschrift von *Ch. Dn. Vogel.* Herborn 1823. 8.

17 B. FUCHS (J. F. 2) *ward 1821 Geh. Hofrath, 1826 in Ruhestand gesetzt und starb am 8 August 1828; geb. zu Weissbach bey Themar.* §§. Beiträge *zu den* allgem. meidicin. Annalen (1812) und *zu dem* allgem. Anzeiger der Deutschen (1812). — Vgl. *Eichstädt* p. 26, 27.

FUCHS (J. Npm.) *seit 1826 ausserordentl. Profess. der Mineralogie an der Universit. zu München* (zuerst Profess. der Chemie und Mineral. zu Landshut, und 1813 Conservator bey der Academ. der Wissensch. zu München); *geb. zu Brenberg im Königr. Baiern 178 .* §§. Ueber ein neues nutzbares Produkt aus Kieselerde und Kali. (Aus *Kastner's* Archiv für die gesammte Naturlehre abgedr.). Nürnb. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Schweigger's* Journal für Physik, Bd. 15. 18. 19. 24. 33 (1816 folg.).

17 B. FUCHS (J. Sm.) *starb zu Lemberg am 25 August 1818, wohin er bereits 1811 als Pastor berufen worden war.* — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1818. Nr. 103.

FUCHS (Jof.) *lebt zu Wien; geb. zu* . . . §§. Vollftändiges Lehrbuch, die Eiche natürlich, künftlich und fchnell wachfend zu erziehen. Mit 5 illum. (und fchwarzen) Kpft. Wien, Brünn und Prag 1824. gr. 8.

17 B. FUCHS (K.) §§. Coup d'oeil patriotique, opuscule rélatif aux méliorations fupplementaires, qu'il feroit à propos, dans les circonftances actuelles, d'ajouter à l'inftruction publique. Gieffen 1813. 8.

13 u. 17 B. FUCHS (K. H.) *feit 1818 Confiftor.-Rath; geb. zu . . . bey Heidelberg 176* . §§. Erfte Jahresfeyer der proteftant. Kirche Bambergs mit einer Religionsrede. Bamb. 1809. 8. * Sendfchreiben an die proteftant. Geiftlichkeit in Baiern. . . . (1818). 8. Auswahl von Predigten, groffentheils an Sonn- und Fefttagen gehalten. Nürnb. 1821. gr. 8. Die Einführung der Kirchenvorftände oder Presbyterien, als der Vertreter der Kirchengemeinde und ihrer Gefellfchaftsrede, mit befonderer Beziehung auf die proteftant. Kirche im Königr. Baiern. ebend. 1822. 8. Die Generalfynode des Confiftor.-Bezirks Ansbach im J. 1823, in einer allgem. Darftellung ihrer Verhandlungen. ebend. 1824. gr. 8. * Die Geburtstagsfeyer, eine Abendunterhaltung. Ansb. 1825. 8. Die Sonntagsfchule und die Sonntagsfeyer. Nürnberg 1826. 8. Ueber die Einweihung der Kirchen, eine liturg. Erläuterung, dann die Einweihungsfeyer der Auferftehungskirche zu Fürth am 15 Octbr. 1826. ebend. 1825. gr. 8. — Antheil *an der* oberdeutfchen Lit.-Zeit. (1809). — *Von den* Annalen der proteftant. Kirche in Baiern *erfchien* 1820 das 2te und 1823 das 3te Heft. — Vgl. *Jäck*.

FÜGER (Jof.) *ftarb 181* . *War* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das adeliche Richteramt oder das gerichtliche Verfahren auffer Streitfachen in den deut-

fchen

schen Erbländern der östreich. Monarchie. Wien 1812. 3 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 181 . 3te von *Vinc. A. Wagner* bearbeit. und verm. Aufl. 1824.

13u. 17B. FüGER (Mx. Alo.) §§. Neues Banksystem, begründet durch neue Kreditpapiere von unveränderlichem Gleichwerthe mit dem Golde und Silber. Wien 1816. gr. 8.

FüGLISTALLER (L...) *Pfarrer zu Zurzach im Aargau; geb. zu* . . . §§. *Fr. Schiller's* Lied von der Glocke. In gereimten latein. Rythmen nachgesungen. Luzern 1821. 8. — Antheil *an den* Stunden der Andacht.

FüLLEBORN (G. Gst.) §§. Mit *J. J. Mnioch:* *Papillons, oder Erzählungen, Dialogen und Gedichte. Halle 1788. 2 Samml. 8. — Ueberdies hat er mit *Mnioch* in den J. 1786-89 noch mehrere französ. und engl. Romane übersetzt, die sämmtlich in Halle verlegt worden sind. Auch schrieb er mehrere Disputationen unter fremden Namen. — Zahlreiche, grösstentheils anonyme, Beiträge *zu den* schles. Provinz.-Blätt. (1794, 95, 98, 99, 1800) und *zur* literar. Beil. (1793-95, 99). — *Von der* Rhetorik *erschien* 1812 die 3te und 1823 durch *K. Adf. Menzel* die 4te Aufl. — *Vgl.* literar. Beil. zu den schles. Prov-Bl. 1807. S. 149-154.

FüLLMANN (J. Ch.) *war zugleich Postverwalter und starb am 27 Septbr. 1810; geb 1735.* §§ Beiträge *zum* Leipz. Intell.-Blatt (1800-5, 7).

17B. FüRST (J. Ev.) §§. Ueber die Benutzung unserer Erde als Obstbaumfeld. Passau 1818 8. Allgem. deutsche Gartenzeitung. Herausgeg. von der prakt. Gartenbaugesellschaft in Frauendorf. Redigirt u. s. w. ebend. 1823-26. gr. 4. m. Holzschn. — *Von dem* verständ. Bauer Simon Strüff *erschien* 1822 nicht blos der 3te Theil, sondern auch die 3te verm. und verbess. Aufl.

R 3 der

der zwei ersten Theile (letztere auch *u. d. Tit.*: Lehr- und Exempelbuch, worin sonnenklar gezeigt wird, wie der Ertrag der geringsten Güter in kurzer Zeit ausserordentl. erhöht werden kann u. s. w.). — *Die* Bauernzeitung aus Frauendorf ist ununterbrochen fortgesetzt worden.

FüRST (J... J...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Berlin, jetzt ...; geb. zu ...* §§. Beiträge zur Verbesserung der Armenkrankenpflege, mit vorzüglicher Hinsicht auf Berlin. Berl. 1820. 8.

17 B. FüRST (N.) *ist Privatgelehrter zu Wien; geb. zu ... in Dänemark.* §§. Vermischte Schriften. Wien 1823. 2 Thle, 8.

17 B. FüRSTENHAUPT (H.) *starb am 1 März 1821.* — *Vgl.* Gedächtnissfeyer des verewigten Profess. H. Fürstenhaupt. Naumb. 1821. 8. *Neumann's* neues Laus. Magaz. Bd. 1 (1822). S. 294, 95.

FüRSTENTHAL (J. A. L.) *k. Preuss. Kammergerichts-Referendar zu Berlin; geb. zu ...* §§. Real-Encyclopädie des gesammten in Deutschland geltenden gemeinen Rechts, oder Wörterbuch des römischen und deutschen Privat-, des Staats-, Völker-, Kirchen-, Lehn-, Criminal- und Prozess-Rechts 1ster Bd. A-G. Berl. 1826. gr. 8.

FüRSTENTHAL (L.) *war Schulvorsteher in Posen, jetzt zu ...; geb. zu ...* §§. Neue prakt. Anleitung zur Uebung im Uebersetzen aus dem Deutschen ins Französ. und Lateinische, enthaltend Vorübungen zur Naturgeschichte, Gespräche, Erzählungen, Fabeln und Briefe. Mit französ. und latein. Ausdrücken und einem Vocabulario. Posen 1817. 8. Prakt. latein. Sprachlehre in einer Anleitung zum mündl. und schriftl. Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. Berl. 1820. 8.

17 B. Freyh. v. FüRSTENWäCHTER (Mr.) lies *Fürstenwärther.*

13 u. 17 B. FüRTH (Mey. Elk.) §§. Entwurf zur Selbstverfertigung eines immerwährenden Kalenders nach Sonnen- und Mondjahren berechnet, nebst einer astronom. und chronolog. Einleitung. Dessau 1810. 4. Auszug aus meinem in hebräischer Sprache herausgegeb. Werkchen, betitelt: Vollkommenheiten und Eigenschaften der Seele, oder Verbindung der Seele mit dem Körper. ebend. 1811. 8. Gottes Ehre und unser Nutzen, oder Glückseligkeit im Glauben. ebend. 1812. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Algebra *erschien* 1811 der 3te Bd. und 1816 (1815) eine wohlfeil. Ausg. in 4 Bden.

FüSSLI (Hs. H.) §§. *Von dem* allgem. Künstler-Lexikon *erschien* 1818 der 10te, 1820 der 11te und 1821 der 12te Abschnitt, und 1824 das 1ste Heft der neuen Zusätze.

FüSSLI (H. *eigentl.* J. H.) ***ward 1799 Profess. an der Akademie der Künste, 181. Inspector der Schulen derselben, und starb (zu Putney-Hill bey London) am 16 April 1825; geb. 1742*** (oder 1745). §§. Mit *J. Kp. Lavater:* *Der ungerechte Magistrat oder Klagen eines Patrioten. . . . (176.). 8. (ward unter die Mitglieder der Regier. vertheilt). Vorlesungen über die Mahlerey. Aus dem Engl. Braunschw. 1803. 8. Sämmtl. Werke, nebst einem Versuch seiner Biographie. 1stes Heft. Zürich 1808. qu. Fol. m. 8 Kpf. 2tes Heft 1809. m. 8 Contourbl. — Noch hat er einige kleine Schriften von *J. Joa. Winckelmann* ins Engl. übersetzt. — *Dessen* Sendschreiben über die Herculanischen Entdeckungen *ward* zu London in 8vo *gedruckt.* — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1825. Bd. 1. S. 446-455. Kunstblatt (zum Morgenblatt) 1826. Nr. 28.

Graf von FUGGER v. DIETENHEIM (Mar. Jos.) ***starb am 23 Decbr. 1820.***

Graf von FUGGER v. KIRCHHEIM (Ph K.) *starb am 27 März 1821.*

FUHRMANN (W. Dv.) §§. *Mädchenglück und Mädchenunglück, zur Beherzigung für Deutschlands edle Töchter, welchen Unschuld, Ehre und Glück werth und theuer ist. Hannov. 1805. 8. m. 1 Kpf. Anleitung zur Geschichte der classischen Literatur der Griechen und Römer. Eine berichtigte, zum Theil vermehrte Abkürzung des ausführl. Handbuchs der classischen Literatur der Griechen und Römer zum Gebrauch für Lehrende und Studirende. Rudolstadt 1816, 17. 2 Bde, 8. (auch *m. d. Tit.:* 1) Anleitung zur Geschichte der class. Literat. der Griechen; 2) Anleit. zur Gesch. der class. Liter. der Römer). Die Weisheit, meine Führerin. Hamm 1820. 8. 2te verb. Aufl. 1822. Edelsinn und Tugendhöhe der schönen Weiblichkeit, oder die edle Jungfrau, die treue Gattin und die zärtlich liebende Mutter; in Beispielen aus der wirkl. Geschichte. Halberst. 1820. gr. 8. Das liebenswürdige Mädchen. Eine moralische Zeichnung zum Anschauen für Deutschlands, zur sittlichen Bildung gestimmte Töchter. ebend. 1820 8. Kleineres Handbuch zur Kenntniss der griechischen und römischen Schriftsteller. Rudolstadt 1823 gr. 8. Handwörterbuch der christl Religions- und Kirchengeschichte. Zugleich als Hülfsmittel beim Gebrauch der Tabellen von *Seiler*, *Rosenmüller* und *Vater*. Nebst einer Abhandlung über die hohe Wichtigkeit und die zweckmässige Methode eines fortgesetzten Studiums der Religions- und Kirchengeschichte für prakt. Religionslehrer, von Dr. *A. Hm. Niemeyer.* 1ster Bd. Halle 1826. gr. 8. — *Von dem* Handbuche der theol. Literatur *erschien* 1821 die 2te Abtheil. des 2ten Bdes.

FULDA (F. K.) *seit 1817 erster Profess. der staatswirthschaftl. Fakultät und D. der Philos.* §§. Ueber

Pro-

Production und Consumtion der materiellen Güter, die gegenseitige Wirkung von Beiden und ihren Einfluss auf Volksvermögen und die Finanzen, mit angehängten Studienplan für künftige Staatswirthe aller höhern Klassen. Eine national-ökonom. Abhandlung und Einladungsschrift zu den Vorlesungen der staatswirthschaftl. Fakultät auf der Würtemberg. hohen Schule zu Tübingen. Tübing. 1820. 8. — Noch zwei Preisschriften *in den* neuern oder grössern Schriften der Leipz. ökonom. Societät, Bd. 5 (1805) und *im* Hannöv. Magazin (1807). — *Die* Grundsätze der ökonom.-polit. oder Kameralwissenschaften *sind* eigentl. eine Umarbeitung des im J. 1803 erschienenen systemat. Abrisses. — Im 17ten Bde sind die Aufsätze Z. 5-9, als dem Folgenden angehörig, auszustreichen. — Vgl. *Eisenbach* S. 436-438.

9. 11, 13 u. 17 B. FULDA (Fchtg. Ch.) *war von 1810-1817 Superintend der ersten Hallischen Diöces, 1817 Diacon. an der lieben Frauenkirche und 1824 Archidiacon. und 2ter Prediger an der Marienkirche.* §§. *Gab heraus: J. J. Krüger's* reinchristlicher Religionsunterricht nach Dr. Luthers kleinen Katechismus. 5te Aufl. Halle 1817. 8. — Hesperis, ein Buch zur Unterhaltung in gebildeten Familien, vornehmlich als Geschenk für heranwachsende Töchter. ebend. 1821. 8. — Antrittspredigt. ebend. 1824. 8. — Christl. Morgenpsalmen für die öffentl. und häusliche Andacht an Sonn- und Festtagen. ebend. 1825. gr. 8. — Ihm gehören auch die Aufsätze an, die Bd. 17. *F. K. Fulda* beigelegt worden sind.

FULDNER (Glo. H. L.) *D. der Philos. und Conrector zu Rinteln; geb. zu Springstill bey Schmalkalden am 17 July 1801.* §§ Commentationes theologicae. Ediderunt *E. Fr. Carol. Rosenmüller, Glo. St. L. Fuldner* et *J. Val. Dom. Maurer.*

 Tom.

Tom. I. P. 1. Lipſ. 1824. 8 maj. P. 2. 1826. Pr. de laudibus, quibus Tacitus Cattos ornavit. Rintel. 1826. 8. — Antheil an *Ilgen's* hiſtor.-theolog. Abhandlungen (1824).

FUNCK (Gſ. Bd.) §§. Mit *Ch. Kr. Duhm*, *K. G. Ribbeck* und *Fr. Bogisl. Weſtermeyer:* Das Magdeburg. Geſangbuch, nebſt einem Anhange einiger Gebete für die häusl. Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Lieder der öffentl. und häusl. Erbauung. Leipz. 1815. 8. Schriften. Nebſt einem Anhange über ſein Leben und Wirken. Herausgeg. von ſeinen Zöglingen und Freunden. Magdeb. 1821. 2 Thle, gr. 8. m. ſ. Portr. — *Vgl.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

9u. 13B. FUNCK (H. Ch.) §§. Deutſchlands Mooſe. Ein Taſchenherbarium zum Gebrauche auf botaniſchen Excurſionen. Bayreuth 1821. gr. 8. — *Von den* kryptogam. Gewächſen *erſchien* in den J. 1808-26 das 9te bis 32ſte Heft.

17B. von FUNCK (K. W. Fd.*) *ſtarb am 10 Auguſt 1828. Privatiſirte zuletzt in Wurzen und ward 1827 D. der Philoſ.* (Ward 1781 Sous-Lieut. bey der Garde du Corps, 1784 Prem.-Lieut., 1791 Rittmeiſter bey den Huſaren, 1801 Major, 1806 als Obriſt-Lieut. zum General-Staabe verſetzt, 1807 Obriſt, 1809 Gener.-Major, 1810 Gener.-Lieut. und 1813 in Ruheſtand geſetzt). *Geb. zu Wolfenbüttel am 13 Decbr. 1761.* §§. *Gemälde aus dem Zeitalter der Kreuzzüge. 1ſter Theil: Tancred. Balduin III. Leipz. 1820. gr. 8. 2ter Th. 1. 2te Abtheil.: Die letzten Könige von Jeruſalem und Saladin, 1822, 23. 3ter Th.: Die Kreuzfahrer und Saladin nach dem Falle des Königr. Jeruſalem. Kr. v. Montferrat, Kaiſer Friedr. I und Rch. der Löwenherzige, 1824. 4ter und letzter Th.: Kaiſer Friedr. II und

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 17. S. 650 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

und der heil. Ludwig, 1824. — Anonyme Beiträge *zur* rhein. Thalia und zu *Schiller's* Horen. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. (1796-1819). — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1828. Nr. 248.

FUNCK (N.) *ward 1824 D. der Theol.* §§. *Freimüth. Beurtheilung des Verfahrens der däniſchen Regierung bey Einführung der neuen Kirchenagende in Schleswig und Holſtein. Hamb. 1798. 8. *Apologie Dänemarks wider die Schrift: „Hamburgs beſtes Glück nicht von Auſſen," (von *Jon. L. v. Heſs*). Von einem Holſteiner. O. Ort 1801. 8. Ueber die Verbindung der Volksſchulen mit Indüſtrieſchulen. Sollten unſere Volksſchulen dadurch weſentlich verbeſſert werden, wenn man mit ihnen allgemein ſolche Indüſtrieſchulen verbände, als hie und da bereits mit ihnen verbunden ſind? Altona 1802. 8. *Sendſchreiben an Sr. Excell. den Grafen F. v. Reventlow. O. Ort 1805. 8. Predigten zur Belebung des Glaubens an die göttliche Weltregierung. Altona 1809. 10, 12. 3 Hefte, gr. 8. *Treumanns Friedensworte an Hamburgs Bürger; veranlaſst durch die neueſten Schriften der Herrn von *Heſs*, *Semler*, *Bartels*. Hamb. 1815. 8. *Gab heraus: H. Müller's* Lehrbuch der Katechetik, mit beſonderer Hinſicht auf den katechetiſchen Religionsunterricht. Altona 1816 (1815). 8. Geſchichte der neueſten Altonaer Bibelausgabe, nebſt Beleuchtung der vorzüglichſten wider ſie erhobenen Beſchuldigungen. ebend. 1823. gr. 8. — Reden in d. J. 1801 und 1826; eine Predigt im J. 1813. — Antheil an *Schuderoff's* Journal zur Veredlung des Pred.- und Schullehrer-Standes; *an den* Altonaer Comptoir-Berichten; und *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten. — Recenſ. *in der* Hall. Lit.-Zeit.

FUNCKE (J. F.) *Huſſchmidt in Hartha bey Tharand; geb. zu* . . . §§. Hieroglyphik. . . . 182 . 8.

Prog-

Prognoſtikoniſche Worte der Wahrheit, und epanorthoſiſche Worte der Einigung und des Friedens, von wegen den zeitherigen Unruhen in der Welt. Vom Herausgeber der Hieroglyphik. Dresd. 1825. gr. 8. (*erhielt* 1826 *folg. Tit.:* Cosmotheolog. Beurtheilungen der jetzigen Zeitgeſchichten, beſonders in Hinſicht auf den Krieg der Perſer mit den Türken, der griech. Inſurrektion, der ruſſiſchen Stellung gegen die Ottomanen, und anderer revolutionairen Ereigniſſe in Südeuropa und Amerika; ſowie über die ſeyn ſollenden Urſachen zu Revolutionen in der Welt, und das Antagoniſiren der groſſen Welt dagegen, in negativer Hinſicht auf Demagogie, Aufklärung, Proteſtantismus, nebſt einer kurzen Würderung freier und beſchränkter Monarchien gegen unchriſtliche, unumſchränkte despotiſche Regierungsformen. Ein Wort zu ſeiner Zeit, zur Beruhigung chriſtlicher, beſond. deutſcher Fürſten und Völker, und zur Bekämpfung des etwa vorhandenen Miſstrauens zwiſchen denſelben).

FUNCKE (Mx. Joſ.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Kunſt, die rothen Ahr- und Rheinweine zweckmäſſig zuzubereiten und aufzubewahren. Nebſt Abbildung und Beſchreibung einer ſehr einfachen Deſtillirblaſe und Kühlröhre. Köln 1811. 4. Die Kunſt, mouſſirenden Champagner-Wein am Rhein zu bereiten. Für denkende Weingärtner. Nebſt einer Anleitung, auch andre mouſſirende Getränke nach chemiſchen Grundſätzen zu verfertigen. Bonn 1826. 8.

FUNK (Adf. F.) *D. der Med. zu Berlin; geb. zu* . . . §§. De Salamandrae terreſtris vita, evolutione, formatione tractatus. Accedunt tabulae aere inciſis III. Berol. 1826. Fol.

13 u. 17 B. FUNK (Fr. E. Thdr.) ***ward 1816 Geh. Baurath und Mitglied der Ober-Bau-Deputation zu Berlin, und ſtarb am 13 Januar 1820.*** (Ward 1786

1785 Feldmeſſer, 1795 Baumeiſter, leitete 1797 den Waſſerbau in der Provinz Brandenburg, ward 1797 Landbaumeiſter in Minden, 1809 Strombaumeiſter, und lebte ſeit 1815 wieder in Berlin); *geb. zu Neuen-Rheſe im Mecklenb.-Strelitz am 21 Septbr. 1768.* §§. Verſuch einer auf Theorie und Erfahrung gegründeten Darſtellung der wichtigſten Lehren der Hydrotechnik. 1ſter Bd., von den Bewegungen des Waſſers in Strom- und Flufsbetten. Berl. 1820. 4. m. 5 Kpft. — *Von den* Beiträgen zur allgem. Waſſerbaukunſt *erſchien* 1809 der 2te Bd. m. 2 Kpft. (auch *m. d. Tit.:* Beſchreibung der Saline Neuſalzwerk im Königr. Weſtphalen, nebſt Vorſchlägen zu deren Verbeſſerung u. ſ. w.). — *Vgl.* Preuſſ. Staatszeit, 1820. Nr. 53.

FUNK (J... C...) *Prediger in Danzig; geb. zu ...* §§. Geiſt und Form von Dr. Mt. Luthers angeordneten Kultus, aus deſſen Schriften dargeſtellt. Berl. 1818. gr. 8.

FUNK (J. Glie.) *ſtarb im Januar 1814. War Jagdcopiſt zu Dresden; geb. zu ... bey Zeitz 1734.* §§. Forſtcalender. Leipz. 1772. 8.

FUNK (K.) *D. der Philoſ. und Profeſſ. an der Domſchule zu Magdeburg; geb. zu ...* §§. *M. Tull. Cicero's* Rede wider den L. Serg. Catilina, für den zweckmäſſigen Schulgebrauch herausgeg. Magdeb. 1813. Fol.

FUNK (Mch.) *D. der Med. zu ...; geb. zu ...* §§. Die Rückenmarks-Entzündung. Bamberg 1819. 8. 2te verbeſſ. und mit einem Nachtrage verm. Aufl. 1825.

FUNK (Rch.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig, jetzt in ...; geb. zu ...* §§. Katechismus der Chirurgie oder Wundarzneikunde. Leipz. (1824). 8.

FUN-

FUNKE (Adf. J. Thdr.) Pseudon. s. oben *Ch. Gf. Flittner.*

FUNKE (F... C...) *D. der Philos. zu ...; geb. zu ...* §§. Erste Blicke in die Naturgeschichte als Vorübungen zum Lesenlernen. Leipz. 1820. 8. m. illum. Kpf. Reise der Familie von Adelwerth, oder lehrreiche Darstellungen der Oberfläche unserer Erde. ebend. 1820. 8. m. 12 color. Kpf. Das häusliche Glück in Ruhethal, ein Familienbilderbuch. ebend. 1820. qu. 8. m. 12 Kpf. Etuis für Völkerkunde, oder Abbildung und Beschreibung der vorzüglichsten Völker der Erde. 1ste Liefer. Europäer. ebend. 1822. 16. m. 32 Abbild. 2te Liefer. Aussereuropäische, 1823. m. 32 Abbild. Naturhistor. Etuis, oder Abbildung und Beschreibung des Thierreichs. 1ste Liefer. ebend. 1822. 16. m. 36 Abbild.

FUNKE (J. Jak.) ... *zu ...; ist vermuthlich gestorben* *); *geb. zu ...* §§. Karl der Tausendkünstler, oder angenehme Unterhaltungen für Kinder. Leipz. 180. 8. 2te Aufl. 180. 3te verbess. und verm. 1814. (auch *m. d. Tit.:* Spielen wir heute nicht? Eine Sammlung magischer, physikalischer und anderer Kunststückchen, gesellschaftl. Spiele, Räthsel, Charaden und Sprüchwörter). 4te 1815 umgearbeit. von *L. A. W. Murtell.* 5te 1819. 6te 1826 von *H. A. Kerndörfer.* Neueste magisch-physikal. Belustigungen. Ein Handbuch für alle diejenigen, welche die unterhaltensten Kunststückchen ohne Geldaufwand in Ausübung bringen wollen. Naumb. 1806. 8.

FUNKE (K. Ph. *nicht* L. Ph.) *starb auf einer Reise in Altona; geb. zu Görtzschke bey Brandenburg am 13 July 1752.* §§. Historisch-summarische Darstellung der vorzüglichsten Staatsveränderungen,

*) Alle Nachforschungen deshalb sind erfolglos geblieben.

gen, welche ſich in den verſchiedenen Völkerbeherrſchungen, ſo weit die Geſchichte reicht, ereignet haben, als Erklärung der hiſtoriſchen Welt-Charte, nach dem Engl. des Dr. *Prieſtley*. Ein Hülfsmittel beim hiſtor. Unterrichte in obern und mittlern Schulen. Wien 180. 4. m. 1 illum. Karte. 2te verm. Ausg. Fortgeſetzt bis auf die neueſten Zeiten. Leipz. 1803. 8. Neues Familienbilderbuch zur Belehrung und Unterhaltung. Nürnberg 1809. gr. 8. m. 32 illum. Kpf. Vollſtändig deutſches und latein. Nominalregiſter über *Bertuch's* Bilderbuch. 1ſtes Heft I-C, ſowie über den dazu gehörigen Commentar von *Funke*. Bd. 1-10. Als Anhang zum 10ten Bde des Commentars. Weimar 1810. gr. 8. Gallerie der merkwürdigſten Römer von Romulus bis auf Nero. Ein unterhaltendes und belehrendes Leſebuch zum Schul- und Selbſtgebrauch. Herausgeg. von Dr. *M*... *J*... *L*... *Jacobi*. Quedlinb. 1811. 8. — *Nachſtehende* (faſt ſämmtlich in Wien nachgedruckte) *Schriften erhielten neuere Aufl.*: 1) Atlas der alten Welt; 2te 1804, 3te 181., 4te 1819, 5te 1825. 2) Vollſtänd. Auszug aus ſeiner Naturgeſchichte und Technologie; 3te verbeſſ. 1808. 3) Handwörterbuch der Naturgeſchichte; neue 1814. 4) Allgem. Innbegriff der nöthigſten Wiſſenſchaften u. ſ. w.; 3te 180., 4te 181., 5te 1826. 5) Neue Kinderklapper; 2te 1820. 6) Erſter Leitfaden zum Schulunterrichte; 5te 1813. 7) Zweiter Leitfaden zum Schulunterrichte; 4te 1813. 8) Dritter Leitfaden zum Schulunterrichte; 4te 1822. 9) Leſebuch für Bürgerſchulen, herausgeg. von *H. L. de Marles*, 1ſter Bd. 1ſte Abtheil.; 5te 1825; 2ter Bd. 3te 1821. 10) Mythologie für Schulen; 2te gänzlich umgearbeit. von *G. H. Ch. Lippold* 1824. 11) Naturgeſchichte für Kinder; 5te von *Lippold* 1820, 6te 1823. 12) Naturgeſchichte und Technologie; 6te von *Ch. Rdf. W. Wiedemann* 1813. 13) Kleines Real-Schullexicon; wohlf. 1818

1818 (1817). — *Von der* Bildungsbibliothek für Nichtstudirende *erschien* der 2te Bd. 1. 2te Abtheil. 1816, der 3te 1805, 4. 5te 1806 und der 6te 1807; aber 1820 eine neue Aufl. sämmtl. 6 Bde. — *Von dem* neuen Elementarbuch zum Gebrauch beim Privatunterricht gab *Ch. Gf. Dn. Stein* 1812 den 4ten Theil heraus.

FUNKE (R... P...) *Privaterzieher zu Glogau; geb. zu* ... §§. Fabellese, ein Weihnachts- und Neujahrsgeschenk für gute Kinder. Glogau 1807 (1806). 8.

FURCHAU (Adf. F. 1) *starb am 19 Decbr. 1819. War Rector am Gymnasio zu Stralsund* (vorher von 1789 - 1804 Conrector); *geb. zu Bremen am 4 Januar 1752.* §§. Pr. Nachricht, wie unser Gymnasiums-Gebäude vom ersten Beginn der Reformation in Stralsund an ein Schauplatz bedeutender Auftritte gewesen sey. Stralsund (1817). 4. Pr. Geschichte des Stralsundischen Gymnasiums. Erste einleitende Partikel. ebend. 1819. 4. — Eine latein. Rede im J. 1819. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von verstorb. Pommerschen Gelehrten.

FURCHAU (Adf. F. 2) *Prediger an der St. Jacobikirche zu Stralsund; geb. das. am 22 Februar 1787.* §§. Kaiser Otto der Dritte. Trauersp. Götting. 1809. gr. 8. Die Gemeine zu Joppe. Eine Geschichte aus der heil. Schrift. Berl. 1816. 8. Herzog Christian von Braunschweig. Trauersp. ebend. 1817. gr. 8. Hans Sachs. 1ster Theil. Die Wanderschaft. Leipz. 1819 (1818). gr. 8. 2ter Theil. Der Ehestand. 1820 (1819). Franz von Sickingen. Ein Schauspiel. Götting. 1822. 8. Lobspruch der Stadt Stralsund bey ihrem 3ten Reformat.-Jubelfeste. Stralf. 1825. 4. Spruch-Predigten über epistol. Texte. Nebst Anhang. ebend. 1824. gr. 8. — Zwei anonyme Gelegenh.-Schrif-

Schriften in den J. 1815 und 1818. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von lebenden Pommer. Gelehrten.

13 u. 17 B. FURTHNER (P .. F ... Ant.) §§. Neue Sonn- und Festpredigten auf das ganze christl. Kirchenjahr. Das Ganze der christl. Sittenlehre, zunächst unserm Zeitgeiste angepasst und in systemat. Ordnung mit beständ. Rücksicht auf den Text in Perikopen, in 3 vollständ. Jahrgängen vorgetragen. 1ster Bd. Landsh. 1818. gr. 8. m. 5 Kpf. Kurze Geschichte des Lebens und Leidens des heil. Martyrer Kastulus, als Stifts- und Stadt-Patrons der Stadt Landhut, nebst Andachtsübungen und geschichtl. Beziehungen auf Moosburg und Landshut. ebend. 1815. 8. Kurze Geschichte des Lebens und Leidens des heil. Bischofs Martinus, nebst angehängten Andachtsübungen. ebend. 1817. 12. Die Summe der verlebten 18 christl. Jahrhunderte. ebend. 181. gr. 8. *Der römisch-kathol. Katechismus, nach den bekannten 5 Hauptstücken der Christenlehre, kurz und gut erklärt in einem vollständ. Jahrgange von Kanzelvorträgen auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. Straubing 1818-21. 4 Thle, 8. Das heil. Leben und der grosse Martyrertod des allverehrten Helden Sebastian. ebend. 1820. 8.

FURTMAIER (Mx.) *erster Profess. an der k. Baier. Studienanstalt zu Augsburg; geb. zu Pfaffenhofen im Oberdonaukreise am 15 Novbr. 1779.* §§. Fragmente über das Studium der Philosophie. Augsb. 1814. 8.

FUSS (Fr.) §§. Die Schwiegermutter; ein Lustsp. in 5 Aufz. Wien 1775. 8. (auch im 3ten Bde der auf dem Münchner Theater aufgeführten Schauspiele, 1776). *Gründliche Abhandlung von den Steinkohlen und Torfe und von der wahren Benutzung und grossen Vortheilen daraus. Prag 1795. 8. — *Von der* Anweisung zur

zur Erlernung der Landwirthſchaft *erſchien* 1810 die 2te mit Kpf. verſehene Aufl. und 1812 die 3te Aufl., ſowie *von dem* Unterricht zur Aufnahme, Eintheilung und Abſchätzung der Wälder 180. die 2te und 1809 die 3te Aufl.

FUSS (J. Dm.) *ſeit 1817 Profeſſ der latein. und griech. Literatur auf der Univerſität zu Löwen* (vorher hatte er mehrere Jahre in Paris und anderwärts privatiſirt); *geb. zu Düren bey Jülich* . . . §§. *J. Laur Lydi* Philadelphenſis de magiſtratibus rei publicae Romanae libri tres nunc primum in lucem editi, et verſione, notis indicibusque aucti. Praefatus eſt *C. Bd. Haſe* Paris 1812. 8. (auch m. franzöſ. Titel). *A. Guil. Schlegel* Roma, Elegia, latinitate donata notisque illuſtrata. Adjectus textus germanicus. Colon. 1817. 4. Praelectionibus in facultate philoſophica et literarum humaniorum per hunc annum habendis exhortatione ad ejus alumnos praeluſit. Leodii 1818. 8 maj. Ambulatio. Elegia *F. Schilleri*, e germanico in latinam linguam translata. Acceſſit de *Schilleri* poëſi ode. Colon. 1820. 8 maj. Ad Car. Bd. Haſe epiſtola, in qua *J. Laur. Lydi* de magiſtratibus rei publicae Romanae opusculi textus et verſio emendantur, loci difficiliores illuſtrantur. Leodii 1820. 8 maj. Antiquitates Romanae compendio lectiorum ſuarum in uſum enarratae. ibid. 1820. 8 maj. edit. altera auctior 1826. Carmina latina, additis e germanico verſis, in quibus Roma et ars Graecorum *A. Guil. Schlegeli*, et Ambulatio *F. Schilleri*, elegiae, denuo et emendatius evulgatae; in caeterum *Schilleri* Campana et *Goethei* Alexis et Dora. Diſſertat. Colon. 1822. 8 maj. Diſſertat. verſuum homoeoteleutorum ſive conſonantiae, in poëſi neolatina uſum commendans. Adhaerent *Schilleri* feſtum victoriae et Caſſandra verſibus homoeoteleitis, nec non *Goethei* elegia XII latine reddita. Leod. 1824. 8 maj. *Goethei* elegiae

giae XXIII, et *Schilleri* campana, latine, servata archetypi forma, redditae. ibid. 1824. 8 maj. Ad J. B. Leocritium epistola, in qua loci Metamorphoseon et fastorum *Ovidii* etc. illustrantur. Colon. 1825 (1824). 8 maj.

FUSS (N.) *ward 1801 Ritter des Russ. St. Annenord. 2ter Cl. und 1818 Ritter des Wladimirord 3ter Cl. und starb am 4 Januar 1826.* §§. Anfangsgründe der Trigonometrie und der Differenzial- und Integral-Rechnung, zum Gebrauch der adel. Zöglinge des 1sten Cadetten-Corps. Aus der Handschrift des Verfass. übersetzt. St. Petersb. 1804. 3 Thle, 8. (NB *erschien in russ. Sprache*). Zahlreiche Aufsätze *in den* Memoires de l'Academie imper. des sciences St. Petersburg. Tom. I-XI (180. folg.). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1826. Bd. 2. S. 759-762. Allgem. Zeit. 1826. Nr. 48. Nordische Biene 1826. Nr. ..

FUX (J...) *Profess. der Mathematik zu Wien; geb. zu* ... §§. *Institutiones in mathesin puram elementarem. P. I. Vienn. 1824 (1823). 8 maj. Ign. Appeltauer* Elementar-Mathematik, 1ster Theil: die Algebra enthaltend. Aus dem Latein. übersetzt. 2ter Theil: enthält die Geometrie, Trigonometrie und die Kegelschnitte. ebend. 1825. gr. 8. Vorlesungen über die reine Mathematik. 1. 2te Abtheil. ebend. 1825, 26. 2 Thle, gr. 8. m. Kpf.

G.

GAAB (J. F.) *seit 1815 Prälat und General-Superintend. und seit 1817 D. der Theol.* §§. Diss. de locis quibusdam sententiarum Jesu Siracidae. Tubing. 1809. 4. Versio carminum quorundam arabicorum, quae in Abulphedae analibus muslemicis continentur, cum animadversionibus ad sententias Jesu Siracidae. ibid. 1810. 4.

Pr. De Judaeo immortali. ibid. 1815. 4. **Erläuterung der jüdischen Geschichte bis zur Zerstörung Jerusalems durch die Römer. In kurzen Sätzen für Studirende und denkende Leser. ebend. 1824. 8. Erklärung schwerer Stellen in den Weissagungen Jeremias. ebend. 1824. gr. 8. — Die* Tübinger gel. Anz. redigirte er bis zum J. 1808. — Vorwort zu Dr. *J... G... Hauff's* Ehrendenkmal für Fürst und Volk. Oder: Hundert Erzählungen edler Gesinnungen und Handlungen aus der Würtemberg. Geschichte, nebst einer Sammlung vaterländ. Gedichte. Tübing. 1826. 8. — Vgl. *Eisenbach's* Beschreib. von Tübingen S. 413-415.

9 u. 11 B. GAAB (K. U.) *ward 1805 Pfarrer in Faurndau, und 1814 Pfarrer in Altenstatt, auch Dekan der Diöces Geislingen.*

17 B. v. GAAL (G.) *ist blos Bibliothekar; geb. zu Pressburg am 21 April 1783.* §§. Friedenshymne, den 3 erhabenen Monarchen, Franz I, Alexander I und Fried. Wilh. III gewidmet. Wien 1815. Fol. Die Farben, eine symbol. Scene. ebend. 1815. 12. Theater der Magyaren. Uebersetzt und herausgeg. 1ster Theil. Brünn 1820. gr. 8. Polymnia. Eine Auswahl von mehr als 3000 Stellen aus den Werken der vorzüglichsten deutschen lyrischen Dichter älterer und neuerer Zeit, enthaltend eine Menge Sentenzen, Aphorismen, Maximen u. s. w. Leipz. 1821. 4 Thle, gr. 8. Mährchen der Magyaren. Wien 1822. 8. m. 1 Vign. — *Von einem* ungedruckten Schauspiel: die Enthüllung, stehet eine Probe in der Zeit. für die eleg. Welt 1820. Nr. 174 folg. — Ueberdies viele Uebersetzungen in das Ungarische und (Pesth 1801) eine humoristische Zeitschrift. — Antheil an (*Vulpius*) Curiositäten der phys. literar. artist. histor. Vor- und Mitwelt, Bd. 3 (1813) und *am* Almanach dramat. Spiele, 22 Jahrg. (1824). —

Ge-

Gedichte *in der* Abendzeit. (1820, 25) und in *F. Freyh. v Biedenfeld's* und *Chr. Kuffner's* Feierſtunden, Bd. 1 (1821). — *Von den* Erſtlingen *erſchien* zu Zerbſt 1825 die 2te verm. Aufl. *u. d. Tit.:* Gedichte. — *Vgl.* Converſ.-Lex. Bd. 11.

GABILLON (Charl. Ulr. Amal. *oder* Aug.) *ſeit 1806 Vorſteherin einer Erziehungsanſtalt in Bützow* (vorher hatte ſie ſich als Erzieherin in mehrern Orten aufgehalten); *geb. zu Schwerin* . . . §§. *Abecedaire avec des exercices à la portée des petits enfans, et un recueil des ſynonymes pour les adolescents. Roſtock* 1815 8. Mehr als ABC- und Leſebuch, nebſt einer kurzen Anleitung zum richtigen Buchſtabiren für meine Schülerinnen. Güſtrow 1817. 8. — Vgl. *v. Schindel* die Schriftſtellerinnen des 19ten Jahrhund. 3ter Th.

GABLER (J. Ph.) *ward* 1823 *Ritter des Weimar. Falkenord. und ſtarb am 17 Februar* 1826. §§. *Eine Abſchiedspredigt. Altdorf* 1804 8 Progr. II. in quibus examinatur *Forbigeri* ſententia de presbyteris aetate Apoſtolorum Sect. prior et poſterior. Jen. 1811, 12. 4. Pr. quo in *αὐθεντίαν* epiſtolae Publ. Lentuli ad Senatum Romanum de Jeſu Chriſto ſcriptae inquiritur. ibid. 1819. 4. *J. Jak. Griesbachii* Opuscula academica edidit. ibid. 1824. 2 Vol. 8 maj. — Vorrede zu *J. W. Loy's* Auszug aus *Ch. W. Oemler's* Repertorium über die Paſtoraltheologie und Caſuiſtik für angehende Prediger, Th. 1 (Kempten 1805) und zu *J.. J... C... Zerrenner's* neuem Verſuch zur Beſtimmung der dogmatiſchen Grundlehren von Offenbarung und heil. Schrift (Jena 1820). — Beiträge zu *Henke'ns* neuen Magazin für Relig.-Philoſophie, Exegeſe und Kirchengeſchichte, Bd. 6 (1802); *zur* Oppoſitionsſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 1. 2 (1817 folg.) und zu *H. A. Schott's* Denkſchr. des homilet. und ka-

techet. Seminariums (1818-21). — *Im 2ten Bde S. 473. Z. 3 ſind die Worte: cum introductione D. Gableri, auszuſtreichen. Auch trat er erſt 1798 als Herausgeber des neuen theolog. Journals auf; und es iſt darnach die Angabe im 9ten Bde zu berichtigen.* — Sein lithogr. Portrait von *E. Schenk* (Jen 1825. Fol.). — Vgl. *Eichſtädt* Annales acad. Jenenſ. p. 5-10. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld's* Geſchichte der Univerſ. Göttingen S. 216, 17. Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. II. S 80-92. Converſat.-Lex. Bd. 11. Allgem. Kirchenzeit. 1827. S. 407. 408.

17 B. GABLER (Thdr. A.) 2ter Sohn des Vorigen. *Ward 181. Pfarrer zu Lichtenau im Rezatkreiſe, und 1820 Stadtpfarrer und Diſtriktsſchulen-Inſpector zu Leipheim im Oberdonaukreiſe.* §§. Ueber die Einführung der Presbyterien und deren zeitgemäſſen, allein annehmbaren Wirkungskreis in Baiern. Eine unpartheyiſche Prüfung u. ſ. w. Sulzbach 1823. 8.

GABRIEL (F... W...) *lebt zu Breslau; geb. zu ...* §§. Gedichte. Breslau 1815. 8. Dramat. Verſuche. ebend. 1824. 8.

GABRIEL (J. Jak.) *jetzt Kaplan zu Feldkirchen bey Grätz; geb. zu Grätz am 24 July 1758.* §§. Denkſprüche durch Beiſpiele und Erzählungen erläutert für die Jugend. Grätz 1800. 8. Katechismus der geſunden Vernunft, oder Verſuch in faſslichen Erklärungen wichtiger Wörter, nach ihren gemeinnützigſten Bedeutungen, und mit einigen Beiſpielen begleitet, zur Beförderung richtiger und beſſerer Erkenntniſs für die Jugend. ebend. 1803. 8. — *Von den* Mitteln, die Geſundheit zu erhalten, *erſchien* 1802 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. — Vgl. *v. Winklern* Nachr. von Steyermärk. Schriftſtell. S. 47.

GA-

GABRIEL (Jos.) *D. der Theol. und seit 1807 Pfarrer zu Dobel in Steyermark* (zuerst Pfarr-Curat zu Heilbrunn bey Grätz, dann Profess. der Moraltheologie in Ollmütz, 1793 Pfarrer in Heilbrunn, und 1796 in Maria Forst, ausserhalb Grätz); *geb. zu Grätz am 20 Decbr. 1750.* §§. Christl. Sittenlehrreden auf alle Sonn- und Festtage des Jahres, sammt einigen Gelegenheitsreden, vorzüglich zum Behuf der Seelsorger auf dem Lande. 2 Jahrg. Grätz 1800, 6. (jeder von 3 Bden), 8. — Eine Predigt im J. 1792. — Vgl. *v. Winklern.*

GACK (G. Ch.) *D. der Philos. und Pfarrer zu Sulzbach* (vorher Pfarrer zu Burggrab im Dekanat Michdau); *geb. zu* . . . §§. De Presbyteriorum sive senatuum ecclesiasticorum eorumque in ecclesiam evangelicam, quae in Bavaria viget, restitutione. Solisb. 1823. 8.

GADERMANN (Jos.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Landshut; geb. zu* . . . §§. Ueber den Bruch durch das Hüftbeinloch, nebst einem seltenen Falle hierüber. Landsh. 1824. gr. 8.

GADOLIN (J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Systema fossilium analysibus chemicis examinatorum sec. part. constitutivarum rationes ordinatorum. Berol. 1825. 4.

GADOLLA (Pt. Ant.) *starb bereits im J. 1777 in Gallizien; geb. am 15 April 1746.*

17 B. GäDE (H. Mr.) *D. der Philos., ward 1817 ordentl. Profess der Naturwissenschaft. in Amsterdam, und 1819 in gleicher Qualität nach Lüttich versetzt; geb. zu Kiel am 26 März 1796.* §§. Diss. inaug. Observatt. quaedam de insectorum vermiumque natura. Kil. 1817. 4. Oratio inaug. de vera naturae indagatore, habita d. 16 Nov. 1818. Amstelod. 1818. 4. Discours sur le véritable but de l'étude des différentes

tes branches appartenant à l'histoire naturelle. Liège 1822. gr. 8. Dieu dans la nature. Cinque discours d'aveloppant le véritable but de l'étude de l'histoire naturelle. ibid. 1824. gr. 8. — *Beiträge zu Oken's Isis* (1820) *und zu den Verhandl. der kaiserl. Acad. der Naturforscher, Bd.* 10 (1821). — Vgl. *D. L. Lübker's* und *H. Schröder's* Lexikon der Schleswig-Holstein-Lauenburg. und Eutin. Schriftsteller.

9, 11, 13 u. 17 B. GÄDICKE (J. Ch.) §§. *Deutsches General-Register zu dem 1sten bis 10ten Bde des vollständigen Lexikons der Gärtnerei und Botanik, mit einigen Verbesserungen zu dem ganzen Werke von Dr. *F. Glie. Dietrich.* Berl. 1811. gr. 8. *Der neueste kleine Rechenschüler. Enthaltend alle Vorkenntnisse, welche beim Rechnen zu wissen nöthig sind. ebend. 1815. 12. *Vollständige neue Münztabelle, nach dem Gesetz vom 30 Septbr. 1821 berechnet, von 1 Pfennig bis zu 10,000 Thlr, in neuen Silbergroschen den Thaler zu 30 Groschen gegen 24 und 42 Groschen, und in alt Courant den Thaler zu 24 Groschen gegen 30 und 42 Groschen, sowie auch in alter Münze den Thaler zu 42 Groschen gegen 30 und 24 Groschen. 1821. Fol. *Berliner Wandtafel, enthält I. Geschichtl. Merkwürdigkeiten, nach den Tagen geordnet, besond. Berlin betreffend. II. Die Berliner Stadttheile, Strassen, Gassen, Plätze, Märkte, Thore, Brücken, Kirchen, und deren Lage oder Lauf. III. Kurzer Bericht über Abgang und Ankunft der Posten. IV. Werth der Silbergroschen in Courant und Münze. V. Nachweisungen über einzelne Gegenstände. Berl. 1822. Fol. *Der Berliner Ausrechner, in Preuss. Thlrn zu 30 Silbergroschen für 1 bis 1000 Stück, von Pfennig zu Pfennig bis zu 30 Silbergroschen oder 1 Thaler. Mit einem Anhange, enthaltend jeden in Pfennig und Groschen möglichen Betrag, und dessen Werth in Silbergroschen,

schen, alter Scheidemünze und alt Courant gegen einander. Ein Buch für jede Haushaltung und für den Kleinhandel, besond. auf den Märkten und Messen in den Preuss. Staaten, wo nach Silbergroschen gerechnet wird. ebend. 1823. 8. * Preuss. Geld-Tabellen-Buch, besond. in Thlrn zu 30 Silbergroschen. Zum Gebrauch für Handelsleute, und bey vielen andern, vorzügl. auch gerichtl. Geldangelegenheiten. Enthaltend: 1) Interessen-Tabellen auf 1 Tag, 1 Monat und 1 Jahr, von Thaler zu Thaler bis 100, von 100 zu 100 bis 1000 Thaler, und von $\frac{1}{4}$ bis 10 pr. Cent. 2) Rabatt- oder Disconto-Tabellen, ebenso von Thaler zu Thaler und von $\frac{1}{12}$ bis 50 pro Cent. 3) Agio-Tabellen über Friedrichsd'or, Dukaten und sächs. Geld, nach allen in den Courszeddeln üblichen pro Centen, in ganzen und Bruchzahlen, in Silbergroschen und alt Courant. 4) Tabellen, woraus der Werth eines einzelnen Stücks zu ersehen, wenn der Preis auf mehrere Stücke gestellt ist, von 1 Silbergroschen an, und von 1 bis 110 Stück. 5) Silbergeld-Gewicht-Tabellen, von 5 zu 5 Thaler bis 100, und von 100 zu 100 bis 1000, sowie von 1000 zu 1000 bis 10,000 Thlr. ebend. 1824. 8. *Neue Münz-Tabellen. Von Pfennig zu Pfennig bis zu 1 Thaler. nach dem Gesetz vom 30 Septbr. 1821 berechnet. Enthaltend: I. Vergleichung der Silbergroschen gegen alt Courant und alte brandenburg. Scheidemünze. II. Vergleichung des Alt-Courant gegen Silbergroschen und alte Scheidemünze. III. Vergleichung der alten Scheidemünze gegen Silbergroschen und Alt-Courant. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil *am* Reichsanzeiger und an *Wadzeck's* Berlin. Wochenblatte (1809 folg.). — *Von den* im 17ten Bde aufgeführten Schriften sind Nr. 8. 9. 10 und 12 anonym *erschienen*; von letzterer *kamen* die 4 ersten Aufl. in den J. 1808, 9, 12, 14 und 1821 die 7te *heraus*. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GäHLER (Kp. Sgfr.) *starb am 2 Januar 1825. War D. der Rechte, Conferenzrath, erster Bürgermeister und Commandeur des Danebrogsord zu Altona* (zuerst Advocat, 1768 Secretair im Oberpräsidium 1776 General-Administrator des Lotto, 1779-90 Syndicus und Stadtsecretair und 1792 Mitglied des Commerzcolleg., 1818 feyerte er sein 50jähr. Dienstjubiläum); *geb. zu Delmenhorst am 13 Januar 1747.* §§. Kurze Beschreibung der Stadt Altona. Altona 1802. 8. (auch in [*A. Niemann's*] Schlesw.-Holstein. Vaterlandskunde H. 1. S. 28-62). — Antheil *am* Altonaischen Addresblatt, und *an den* Holstein. Provinzialberichten (1812). — Recens. *in der* Leipz. und Hall. Lit.-Zeit. und *im* Alton. gelehrten Merkur. — Vgl. *J. E. F. Schmidt's* Andenken an Kp. Sgfr. Gähler. Altona 1825. 8. (m. s. Portr.). *Lübker.* Nekrol. der Deutschen 1825. I. S. 1-28.

GäRTLER (. . .) *Geheimer Rath und Prädikator in Bruchsal; geb. zu . . .* §§. Die römische Kurie und die Jesuiten. Nebst Bemerkungen über dessen Denunziationsschrift gegen den Constanzischen Bisthums-Verweser Freyherrn v. Wessenberg, dann über die Note des Cardin. Consalvi, Beilage V der Denkschrift über das Betragen des römischen Hofes u. s. w. S. 17 — Karlsr. 1818. 8.

GäRTNER (Corbin.) §§. Von Mangel kathol. Priester aus Mangel an Bischöfen. Salzb. 1818. 8. Setzte fort: *Jud. Thdd. Zauner's* Chronik von Salzburg. 8-10ter Theil. ebend. 1814-1818. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Neue Chronik von Salzburg, 2-4ter Theil). — *Von dem* Gebetbuch für Katholiken *erschien* 1824 die 2te Aufl.

GäRTNER (F. W.) Pseud. s. *J. Eman. Adler* im 22sten Bde.

17 B. v. GäRTNER (K. F.) *geb. zu Backnang im Königr. Würtemberg 1786.* Das Supplem. Carpologie aber gehört

GäRTNER (K. F.) an.

GäRTNER (K. Glie.) ist auszustreichen; denn er heifst S. 685 richtiger *Grote*.

GäRTNER (K. L.*) *lebt wahrscheinlich in Hanau.*

GäRTNER (Ph. Gf.) *starb am 27 Decbr. 1825. War D. der Med. und Director der Wetterauer naturforschenden Gesellschaft zu Hanau* (früher hatte er in Strafsburg als Apotheker conditionirt); *geb. zu Hanau 1754.* §§. Mit *Bh. Meyer* und *J. Scherbius:* Oekonomisch-technische Flora der Wetterau. Frankf. a. M. 1799, 1800. 2 Thle, gr. 8. — *Vgl.* Nekrol. der Deutschen 1825. II. S. 1643.

GAETANI (Pt.) §§. Die 2 letzten Schriften im 17ten Bde sind identisch.

GäUCKE (. . .) *Criminal-Actuar und Auctions-Commissair zu Jauer; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Schlesische Fama, als Fortsetzung des schlesischen Beobachters und der Fama von den Sudeten. Jauer 1820-24. 8. (Im letzten Jahre waren *C... T... F... Heinze* und *. . . Raspe* Mitherausgeber). Der Schlesische Land- und Hauswirth. ebend. 1824. 8. Der Erzähler, neue Monatsschrift für Schlesien und Sachsen. Bunzl. 1826. 8.

9, 13 u. 17 B. Freyh. v. GAGERN (Hf. Cp.) *privatisirt jetzt zu Hornau bey Höchst* (zuerst war er Regier.-Assessor in Zweybrücken, und dann Regier.-Rath in Weilburg); *geb. auf dem reichsritterschaftl. Schlosse Kleinniederheim bey Worms am 25 Januar 1766.* §§. *Tadel des Sendschreibens eines Berliners an seinen König. . . . 179. 8. *Der Einsiedler, oder Fragmente über Sittenlehre, Staatsrecht und Politik. 1ster Theil 1-3tes Heft. Frankf. a. M. 1822,

*) Ward B. 17. S. 658 irrig *C. L.* genannt, und stand vorher noch nie in diesem Werk.

1822, 23. gr. 8. 2ter Theil 1. 2tes St. 1825, 26. *Mein Antheil an der Politik. I. Unter Napoleons Herrschaft. Stuttg. 1823. gr. 8. II. Nach Napoleons Fall. Der Congress zu Wien, 1826. Die Nationalgeschichte der Deutschen. – Von der uralten Zeit bis zu dem Gotenreich unter Hermanrich. 1ster Th. Frankf. a. M 1825. gr. 8. Die grossen Wanderungen. Von der Störung des Gotenreichs an der Donau bis zum Frankenreich. 2ter Th. 1826. — *Von den* Resultaten der Sittengeschichte *erschien* Nr. V und VI (Freundschaft und Liebe) 1822. — Vgl. *v. Lupin* Biographie jetzt lebender oder erst im Laufe des gegenwärt. Jahrhund. verstorb. Personen. Convers. - Lex.

GAILL (Gelas.) §§. Von *Desbillon's* Fabeln *erschien* 1821 die 2te Aufl.

Freyh. v. GAISBERG (L... C...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Kurzer Abriss der Geschichte des Hauses Würtemberg Heilbronn 1806. 8. Allgemeine Vorkenntnisse zur Theorie des bürgerl. Processes mit besonderer Hinsicht auf den deutschen gemeinen bürgerl. Process. Stuttg. 1820. gr. 8. Beleuchtung der Rechtsverhältnisse bey Schupf-Lehen. ebend. 1824. gr. 8.

GAITNER (Mich.) *D. der Med. zu* . . . *in Ungarn; geb. zu* . . . §§. Beiträge zur totalen Darstellung des menschl. Organismus im Absoluten. 1ster Bd. 1. 2tes St. Leutschau 1804, 5. 8. Physiologie des Menschen, oder Darstellungen des Absoluten in den Funktionen des Geistes und in den, den reellen Organismus constituirenden Organen. Jena 1811. 8.

GALEN (Reichl. Glie.) Pseudon. ist *J. F. Glo. Nagel;* vgl. dessen Art. im 18ten Bde.

9 u. 13 B. GALL (Fr. G...) *ward 1817 ordentl. Profess. der Philos. in Lüttich.*

GALL (Fr. Jos.) *starb zu Monrouge in Frankreich am 22 August 1828.* §§. Exposition de la doctrine physiognomique sideré comme le siége des facultés intellectuelles morales. Par. an. XI (1801). 8. Introduction ou Cours de physiologie de cerveau. ibid. 1808. 8. *Neue Entdeckungen in der Gehirn-, Schädel- und Organenlehre. Mit vorzüglicher Benutzung der Blöde'schen Schrift über diese Gegenstände, ganz umgearbeitet und nach den neuesten Gall'schen Unterredungen bearbeitet. Mit Gall's Portr. und 3 Kpf. Karlsr. 180. 8. 2te verbess. Aufl. 1807.* Introduction au Cours de physiologie de cerveau. Par. 1808. 8. Influence du cerveau sur la forme crâne. ibid. 1821-23. 3 Tom. 8. Sur les fonctions du cerveau. ibid. 1823-25 3 Tom. 8. — Noch einige französ. und engl. Schriften mit *G. Spurzheim*; vgl. dessen Art. im 20sten Bde. — Observations au voyage pittoresque autour du monde, offrant des Portraits des Sauvages d'Amerique, d'Asie, d'Afrique, et des Iles du grand Océan (Par. 1822. Fol.). — Antheil *an den* Dictionaire de sciences medicales. — *Von der* Schrift: Anatomie et physiologie du Système nerveux etc. *erschien* zu gleicher Zeit auch eine deutsche Ausgabe. *Von der* Originalausgabe *kamen noch heraus:* Vol. II. P. 2. 1818. av. 12 Pl., Vol III. P. 1. 1818. av. 12 Pl., P. 2. 1819. av. 14 Pl., Vol. IV. P. 1. 1819. av. 13 Pl. und P. 2. 1820. av. 17 Pl. — Sein Portr. von *L. Poortmann* (Amsterd. 1806. 4).

GALL (L.) *k. Preuss. Kreissecretair zu Trier* (?) (vorher Regier.-Secretair zu . . .); *geb. zu* . . . §§. Meine Auswanderung nach Nordamerika im Frühjahre 1819 und meine Rückkehr nach der Heimath im Winter 1820. Trier 1822. 2 Thle. gr. 8. m. 10 lithogr. Karten und Abbild. Die Schnellgerberei in Nordamerika. ebend. 1824. gr. 8. m. 46 Abbild. in Steindr. (auch *m. d. Tit.:* Technische Mittheilungen aus dem Gebiete der Erfahrungen, 1ster Bd.). Was könn-

könnte helfen? Immerwährende Getraidelagerungen, um jeder Noth des Mangels und des Ueberflusses auf immer zu begegnen, und Creditscheine durch die Getraidevorräthe verbürgt, um der Alleinherrschaft des Geldes ein Ende zu machen. ebend. 1825. gr. 8. m. 8 Steintaf. Anleitung für den Landmann, zur Syrup- und Zuckerbereitung aus Kartoffeln, mittelst gewöhnl. Branntweinbrennerei-Geräthe, worin zugleich die Darstellung der Kartoffelstärke und des Zuckerbranntweins aus Kartoffelsyrup gelehrt wird. ebend. 1825. 8. m. 1 Steindr. Ueber die Verbesserung der Weine, der Obstweine und des Biers, und Erhöhung der Branntwein-Ausbeute aus Trestern, Getraide und Kartoffeln, durch die verschlossene Gährung, mittelst Anwendung des Vinifikators. ebend, 1826. 8. m. 2 Steintaf.

17 B. GALL (. . .) *starb zu Trier im J. 1818.*

17 B. GALLE (Meing.) *heisst* G a e l l e, *und befindet sich bereits in den frühern Bden.* — *Von seinen* Beiträgen zur Erweiterung der Elektricitätslehre *erschien* 1815 noch ein 2ter Bd.; beide mit 15 Kpft.

17 B. GALLETTé (*nicht* Galete) (J. F.) *seit 1827 grossherzogl. Hess. Hofrath.* §§. Anatomisch-physiologische und chirurgische Betrachtungen über die Zähne. Mainz 1813. 8. Zahnspiegel, besonders für das weibl. Geschlecht. ebend. 1822. 12. 2te verbess. und verm. Aufl. 1826. m. 1 Kpf.

GALLETTI (J. G. A.) *ward 1819 in Ruhestand gesetzt und starb am 26 März 1828.* §§. Geschichte der französ. Revolution. Gotha 1809-11. 3 Thle, 8. Allgemeine Culturgeschichte der drei letzten Jahrhunderte. ebend. 1814. 2 Thle, 8. Reise nach Italien, im Sommer 1819. ebend. 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Reisebeschreibungen, 1ster

1ster Bd.). Beschreibung von Deutschland. ebend. 1821. gr. 8. Geschichte der Staaten und Völker der alten Welt. Leipz. 1822, 23. 3 Thle, gr. 8. Anschauliche Erdbeschreibung, der leichten und gründlichen Erlernung der Erdkunde gewidmet. Nach einem neuen Plane bearbeitet. Berl. 1825, 26. 3 Thle, gr. 8. (Der 4te ist nicht erschienen). Katechismus der Weltgeschichte. Leipz. 1825. 8. Katechismus der deutschen Geschichte. ebend. 1825. 8. Geschichte der Fürstenthümer der Herzoge von Sachsen, von der Gothaischen Linie des Ernestinischen Hauses, im Umrisse. Gotha 1825. gr. 8. Katechismus der deutschen Vaterlandskunde. Leipz. 1826. 8. Geschichte von Griechenland. Gotha 1826. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf. und 2 Vign. Geschichte des Osmanischen Staates. ebend. 1826. 8. (Die 2 letzten Schriften haben den *allgem. Tit.:* Cabinets-Bibliothek der Geschichte; oder Geschichte der merkwürdigsten Staaten und Völker. Herausgeg. von einem Vereine von Historikern, unter Mitwirkung und Leitung von *Galletti* und redigirt von Dr. *J... Ch. Hahn.* 1-3ter Th.). — Ein Aufsatz *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1820). — *Neuere Aufl.:* 1) Elementarbuch für den ersten Unterricht in der Geschichtkunde; 6te verbess. und verm. 1824. 2) Lehrbuch für den Schulunterricht in der Geschichtkunde; 8te 1821. 3) Allgem. geograph. Taschenwörterbuch; 3te durchaus verbess. und ansehnlich verm. 1822. 4) Allgem. Weltkunde; 5te verbess. 1822, 6te 1823. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

GALURA (Bh.) *ward 1820 Weihbischof und General-Vikar zu Feldkirch im Vorarlbergischen.* §§. Katechet. Unterricht in den heil. Sakramenten der Busse und des Altars in Gesprächen eines Vaters mit seinem Sohne. Zum Gebrauche der Seelsorger, Schullehrer und Aeltern. Insbruck 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Sendschreiben an

die

Christen in Vorarlberg. Eine Predigt. ebend. 1821. 8. Lehrbuch der christl. Wohlgezogenheit. Augsb. 1824. 8. — *Von der* Schrift: die Ehre der heil. Messe *erschien* 1824 die 3te verm. Aufl. und von *Ruinartis* Actis Martyrum 1822 eine 2te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 491. 592. Conversl.-Lex. 11ter Bd.

17 B. GAMAUF (Glie.) *war erst Prediger in Oedenburg, jetzt aber Pfarrer in Merbisch.* §§. Eine Abhandlung in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für alte und neue Kirchengeschichte, Bd. IV. St. 3 (1820). — *Von den* Erinnerungen über Erxlebens Anfangsgründe der Naturlehre *erschien* 1812 noch der 2te und 3te Bd. m. Kpf.

GAMBIHLER (Jos.) *D. der Med. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Dr. *C... Scudamore*, ein Versuch über das Blut, enthaltend die vorzüglichsten Umstände, welche einen Einfluss auf seine Gerinnung haben; das Wesen der Entzündungshaut, und eine kurze Uebersicht des Zustandes des Blutes in Krankheiten. Aus dem Englischen. Mit Einleitung und Zusätzen von Dr. *K. F. Heusinger.* Würzb. 1826. gr. 8.

13 u. 17 B. GAMBS (Ch. K.) *steht an der Aurelienkirche* (zu Strassburg); *geb. zu Strassburg am 6 Septbr. 1759.* §§. *Sermon, prononcé à Paris, dans la Chapelle royale de Suède, le 19 Octbr. 1806. Par. 1806. gr. 8.* Predigten, gehalten in der St. Ansgarikirche zu Bremen, als Fortsetzung der ersten Predigten. F-H. Bremen und Aurich 1809. gr. 8. Ueber christl. Vervollkommung und Vollkommenheit, 3 Predigten. (2te Fortsetzung der ersten Predigten. I-N). ebend. 1809. gr. 8. Mit (*J. Jak. Stolz*): *Christl. Gesangbuch zur Beförderung öffentl. und häuslicher Andacht. Bremen 1812. 8. — Auch hat er die 4 ersten Bde von „*Delassement de l'homme sensible*" (Strasb. 1782, 83. 8) ins Deut-

Deutsche übertragen. — Antheil *am* Morgenblatt (1809). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Bremen Th. 1.

GAMETER (J. . . P. . .) *lebt zu Bern* (?); *geb. zu* . . . §§. Die Helden von Laupen. Ein vaterländ. Schauspiel in 4 Aufz. Bern 1822. gr. 8. Alpenblüthen. ebend. 1824. 8.

13 u. 17 B. GAMM (Imm. F.) *ist allerdings D. der Theol.* (welchen Titel er aber nach Würtemberg. Verfassung nicht führen durfte). §§. Aschenfunken aus der Bannbullen-Verbrennung Luthers, zur Nachfeyer des 3ten Sekularfestes; glimmend erhalten durch das Andenken an den 2ten (würtemberg.) Luther, Dr. Val. Andreä. Stuttg. 1821. gr. 8. Trojens Brand, ein kirchengeschichtl. Sittengemälde neuerer Zeit. Ludwigsburg 1821. gr. 8. m. 1 Steindr. Kautz, oder Minervens Vogel, die Eule. Nebst angehängtem Grundriss der 1808 condemnirten Kirchen- und Ketzergeschichte. Stuttg. 1822. gr. 8.

GAND (W.) *Advokat in Trier; geb. zu* . . . §§. Moral der Morgenländer. Trier 1821. 8.

GANS (Ed.) *D. der Rechte und seit 1829 ordentl. Profess. ders. zu Berlin* (vorher seit 1820 Privatdocent und 1826 ausserordentl. Profess.); *geb. das. am 23 März 1797.* §§. Ueber römisches Obligationenrecht, insbesondre über die Lehre von den Innominatcontrakten und dem Jus poenitendi. Heidelb. 1820. gr. 8. Scholien zum Gajus. Berl. 1820. gr. 8. Das römische Erbrecht in seiner Stellung zum vor- und nachrömischen. Eine Abhandlung der Universalrechtsgeschichte. 1ster Bd. ebend. 1824 (1823). gr. 8. 2ter Bd. 1825. (Beide auch *m. d. Tit.:* Das Erbrecht in weltgeschichtl. Entwickelung, 2 Bde). — Beiträge *zu dem* Archiv für civilist. Praxis, Bd. 1. 2 (1818 folg.) und zu *Alx. Zunz* Zeitschrift für die Wissensch. des Judenthums (1823). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GANS Freyh. v. Putlitz (K. Thd.) . . . *zu* . . .; *geb. zu Pankow in der Priegnitz 179*. §§. Syſtem der Staatswirthſchaft. Leipz. 1826. gr. 8.

17 B. GANS (Sal. Ph.) *Advokat in Celle*. §§. Von dem Amte der Fürſprecher vor Gericht; nebſt einem Entwurf einer Advokaten- und Taxordnung. Hannov. 1820. gr. 8. Von dem Verbrechen des Kindermords. — Verſuch eines juridiſch-phyſiologiſch-pſycholog. Commentars zu dem Art. XXXV und CXXXI der peinl. Gerichtsordnung Kaiſer Carl V, den Art. 157 und 158 des Strafgeſetzbuchs für Baiern in den §§. 381 und 385 des Criminal-Codex für das Ruſſiſche Reich. ebend. 1824. gr. 8. *Giebt heraus:* Zeitſchrift für die Civil- und Criminal-Rechtspflege im Königr. Hannover. 1ſter Bd. 1. 2tes Heft. ebend. 1826. gr. 8.

15 B. GANSTER (Joſ. K.) *geb. zu St. Veit in Steyermark am 9 Auguſt 1761*.

17 B. GARAGNON (P. F. Karl) *D. der Philoſ. und ſeit 1820 franzöſ. Sprachlehrer am Katharineo und Martineo in Braunſchweig* (zuerſt Hauslehrer in Berlin und Halle, von wo er 1800 nach Bernburg ging); *geb. zu Halle am 8 Aug. 1778*. — Vgl. *Friedemann's* allgem. Umriſſe der Verfaſſung des Geſammtgymnaſiums zu Braunſchweig (Braunſchw. 1828. 4) S. 23.

GARDELIN (J. H. K.) *ſtarb zu Neuburg bey Wismar im Auguſt 1821. War Candid. der Theol. zu Heuckendorf im Mecklenburg.; geb. zu Cramon bey Schwerin* . . . §§. Neues engliſches Leſebuch für Anfänger und für alle, die dieſe Sprache ohne Lehrer in kurzer Zeit lernen wollen. 1ſtes Buch, Orthoepie. Roſtock und Schwerin 1820. gr. 8.

13 B. GARDTHAUSEN (Hs. *nicht* H.) *ſeit 1809 Kammerrath und Zollverwalter zu Cappeln im Herzogth.*

zogth. Schleswig (zuerst seit 1797 Lehrer an der Freischule zu Kiel, und 1805 Rechnungs-Revisor in der Schlesw.-Holstein. Canzley zu Kopenhagen); *geb. zu Jevenstadt im Amte Rendsburg am 22 Octbr. 1786.* §§. *Rasm. Nyerup's* kurzer Abriss der dänischen Staaten; aus dem Dänischen. Altona 1804. 8. *Giebt heraus:* Ridora. Taschenbuch auf die J. 1823-26. Schleswig (dann Altona und Leipz.) 1823 folg. 12. m. K. und Mus. Tasso's Befreiung. Ein dramat. Gedicht von *B... S... Ingemann.* Leipz. 1826. 12. — Gedichte *in der* Veranda (Altona 1811) und andern Zeitschriften. — *Von den* neuen Hesperiden *erschien*, ohne sein Vorwissen, zu Naumburg 1805 ein neuer Abdruck *m. d. Tit.:* Urians Reise durch alle Welt, ein geograph. Spiel und unterhaltendes Lesebuch für die Jugend, mit 1 Vorrede von Guts Muths. — *Von den* Unterhaltungen und Erläuterungen über Gutmann *erschien* 1810 eine wohlf. Ausg. mit seinem Namen. — Vgl. *Lübker.*

17 B. GARLIEB (Gf.) *ist D. der Philos., Administrator der königl. Porcellan-Fabrik zu Kopenhagen, auch Danebrogs-Ritter* (früher lebte er in Augustenburg). §§. Eine dänische Schrift im J. 1819. — Beiträge *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1815); *zu den* Mittheilungen zur Vaterlandskunde, Bd. 1. H. 1 (Altona 1821) und *zu den* Annalen der Societät für die gesammte Mineralogie zu Jena, Bd. 5 (1823). — Vgl. *Lübker.*

GARLOFF (J. Jak.) *lebt in Tharand; geb. zu . . .* §§. Das Ganze des Tabackbaues, oder gründliche Anweisung, wie der Taback gesäet, gepflanzt, auf dem Felde besorgt und gepflegt, vor seinen Feinden und Krankheiten bewahrt, im Wachsthume befördert, geerndtet, getrocknet, auf dem Boden behandelt und aufbewahrt werden soll. Nebst einem Anhange von der be-

ſondern Zubereitung und Veredlung des Tabacks zum Rauchen. Leipz. (1826). gr. 8. m. 3 Kpf.

GARN (J. And.) *ward 180. Stadtphyſikus zu Döbeln und ſtarb am 29 April 1809.* §§. Beiträge *zum* Reichsanzeig. 1797 und *zum* Wittenberger Wochenblatt (1801, 2).

GARTEN (Ch A.) *ſeit 1823 Kreisamtmann zu Schwarzenberg und Ritter des k Sächſ. Civ. - Verd. - Ord.* (zuerſt ſeit 1812 Actuar im Kreisamte Schwarzenberg, und von 1820 - 1823 Juſtizamtmann zu Auguſtusburg); *geb zu Pulsnitz um 1780* §§. *Denkſchrift, den Brand zu Schwarzenberg am 2 Mai 1824, die für die Brandverunglückten eingegangenen milden Unterſtützungen und deren Verwendung betreff. Schneeberg 1825. gr. 8. (nennt ſich u. d. Vorrede).

GARTHE (Kp.) *D. der Philoſ. und ſeit 1818 Lehrer der Mathematik und Naturwiſſenſchaften am Gymnaſio zu Rinteln* (vorher Privatdocent zu Marburg); *geb. zu Frankenberg im Kurſürſtenth. Heſſen 1796.* §§. Tabellen für barometriſche Höhenmeſſungen nach der Schriften - Methode des Herrn Prof. Benzenberg berechnet, zum Gebrauch für Forſtmänner und Reiſende. Mit einer Vorrede vom Profeſſ. *Munke.* Gieſſen 1817. 12. Lehrbuch der Buchſtabenrechnung und Algebra für Schulen. Hannov. 1822. 2 Thle, gr. 8. Lehrbuch der ebenen Trigonometrie für Schulen. Nebſt einer Chorden - oder Sehnentafel und einer Tafel, welche die Länge des Kreisbogens in Theile des Halbmeſſers enthält. Mit 4 lithograph. Tafeln. ebend. 1823. gr. 8. Lehre von den Kegelſchnitten für Schulen, nebſt einer vorbereitenden Anweiſung zur elementaren Conſtruction algebraiſcher Gleichungen. Marburg 1825. gr. 8. m. 3 Steintaf. Pr. Nachweiſung der Erhebung Rintelns über der Meeresfläche, nebſt Bemerkungen über die Ableitung mittlerer Barometer- und Thermometerſtände überhaupt. Rinteln 1826. 4.

17 B. GARTNER (Mch.) *ist Kronfiskal-Adjunct zu Amberg; geb. zu Ensdorf im Nabkreise am 5ten Januar 1782.*

GARTZ (J. Ch.) *D. der Philos. und seit 1823 ausserordentl. Profess. derselben zu Halle* (vorher seit 1818 Privatdocent); *geb. zu Magdeburg am 1sten Juny 1792.* §§. Allgemeine Grössenlehre, vornehmlich die Lehre von den Verhältnissen und Proportionen, nach Euklidischen und neuern Ansichten. Halle 1820. gr. 8. *De interpretibus et explanatoribus Euclidis Arabicis, schediasma historicum. ibid. 1823. 4.* Versuch einer strengwissenschaftl. Darstellung der Elemente der reinen allgemeinen Arithmetik. ebend. 1824. gr. 8. — Eine Rede im Hesperus (1818). — Beiträge *zur* Ersch-Gruberischen Encyclopädie. — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit. (seit 1820).

GARVE (K... B...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. *Christl. Gesänge. Görlitz 1825. 8. (nennt sich u. d. Vorrede).

GASPARI (Ad. Ch.) §§. Allgemeine Einleitung in die neueste Geographie zur vollständigen Kenntniss der Erde. Weimar 1813. gr. 8. — *Von dem* vollständ. Handbuch der Erdbeschreibung *erschienen* noch 1820-26 der 6-18te, 21-23ste Bd.

13 u. 17 B. GASS (Jo. Cp.) §§. 4 Predigten in Beziehung auf die jetzigen Zeitverhältnisse. Bresl. 1811. gr. 8. *An meine evangel. Mitbürger, in Sachen unsers gottesdienstl. Lebens und der aufzuhebenden Kirchentrennung. ebend. 1823. 8. — Predigten im J. 1808, 13, 26. — Eine Rede im J. 1813. — Antheil *an den* schles. Provinz.-Blätt. (1814) und an *Wachler's* Philomathie, Bd. I (1818). — *Von dem* Jahrbuch des protestant. Kirchen- und Schulwesens *erschien* 1820 der 2te Bd.

GASSMANN (Polychron.) *privatisirt in Aachen; geb. zu Mainz am 20 August 1740.* §§. Vetus ecclesiae circa jejunium disciplina a paradoxis F. Ph. Hedderich Minoritae conventualis commentis vindicata. Colon. 1782. 8. edit. sec. aucta. Düsseld. 1785. 8. (Die erste Aufl. ward auf Hedderichs Betrieb confiscirt). Diss. biblico-canonica de eo, quod in casu adulterii alterutrius conjugum circa vinculum matrimonii ex lege divina justum est, contra academicum moguntinum et P. Hedderich, aliter sentientes. Aquisgrani 1788. 8. edit. sec. curante *Ant. Jos. Binterim*, 1808. (dabei befindet sich auch die vorerwähnte Abhandlung). Series chronologica rerum ad historiam sacram Nov. Test. pertinentium. Ibid. 1790. 8. * *Freimüthige Gespräche zwischen einem Landwirthe und bonnischen Stutzer* (NB. *Eulog. Schneider*). *ebend. 1791. 8.* — Noch 9 theolog. Dissertat. in den. J. 1774, 75, 82, 87. — Vgl. *Felder* Th. 3.

11 u. 17 B. GAST (J. F.) *geb. zu Neumark bey Zwickau am 29 März 1772.* §§. Die Geschichte des Sächs. Prinzenraubs. Mit 30 gemahlten Bildnissen und 4 Landschaften (in gr. Fol.). Zwickau 1824 (1823). 4. (Es giebt davon 4 verschied. Ausgaben).

GAST (J... M...) *Vorsteher und Oberlehrer an der höhern Bürgerschule zu Nürnberg; geb. zu ...* §§. * Leitfaden zur Erdkunde von Baiern für den öffentl. und Privatunterricht. Nürnb. 1821. 12. 2te sehr verm. Aufl. m. s. Namen, 1822. 8.

GASTSPAR (J. Glie.) *ward 1807 Pfarrer zu Sulzbach an der Murr und starb am 15 Septbr. 1819.*

GATTERER (Cp. W. Jak.) *ward 1824 in Ruhestand gesetzt.* §§. Abhandlung von dem Handelsrange der Osmanischen Türken, in 3 Abtheilungen. Mannh. 1809. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 254, 255.

GATTINARA (Dm.) *starb 18 . .*

GAU (C... Fr.) *seit 1825 Gouvernements - Architekt und Ritter der französ. Ehrenlegion zu Paris* (bereis'te seit 1819 Aegypten, und hielt sich sodann in Rom auf); *geb. zu Köln 179 .* §§. *Inscriptiones Nubienses. Romae 1820 4.* Neuentdeckte Denkmäler von Nubien, an den Ufern des Nils von der ersten bis zur zweiten Katarakte, gezeichnet und gemessen im J. 1819 und als Ergänzung des grossen französ. Werks über Aegypten. 1 - 12te Liefer. Tübing. 1821 - 25. gr. Roy. Fol. (Den Text hat *Btd. G... Niebuhr* bearbeitet). — *Vgl.* Convers. - Lex. 11ter Bd.

GAUDELIUS (J... E ..) *D. der Med. und prakt. Arzt in Frankf. a. M ; geb. zu . . .* §§. Allgemein fasslicher Unterricht für Alle und Jede, denen die Erhaltung ihres eigenen Lebens und das ihrer Familie werth ist u. s. w., in den dringendsten Gefahren desselben sich berathen, helfen und retten können. Mit einer vollständigen Uebersicht aller Hülfs - und Rettungsmittel in mancherlei und schnellen Lebensgefahren. Frankf. a. M. 1822. 8.

von GAUGREBEN (. . .) *churhess. Artillerie - Hauptmann und Profess. der Mathematik, Zeichnungs - und Befestigungskunst an der Militair - Akad. zu Cassel* (vorher in königl. Preuss. Diensten); *geb. zu . . .* §§. *Geist des neuern Kriegssystems, hergeleitet aus dem Grundsatze einer Basis der Operationen, auch für Laien in der Kriegskunst fasslich vorgetragen von einem ehemal. Preuss. Offizier. Hamburg 1798. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1805. *Der Feldzug von 1800 militairisch und politisch betrachtet vom Verfass. des Geistes des neuern Kriegssystems. Berl. 1801. 8. *Der Feldzug von 1805 militairisch - politisch betrachtet vom Verfass. des Geistes des neuern Kriegssystems und des Feldzugs von 1800. (ebend.) 1806. 2 Bde, 8. Beleuch-

leuchtung der Lehrsätze des neuern Kriegs, oder der reinen und angewandten Strategie, aus dem Geiste des neuern Kriegssystems hergeleitet von dem Verfass. des neuern Kriegssystems und des Feldzugs von 1805. Cassel 180. gr. 8. 2te Aufl. 1809. *Gab heraus: G. F. v. Tempelhofs* Artillerie-Wissenschaft, zum Gebrauche jeden Offiziers, der sich mit dieser Waffe bekannt zu machen wünscht. Zerbst 1808. 8. m. 15 Kpft. *Dessen* Kriegskunst durch Beispiele erläutert. ebend. 1808. gr. 8. m. 4 Kpft.

GAUM (J. Fd.) *starb am 16 Novbr. 1814* (nicht 1813). §§. Zu seinen Schriften gehören *höchst wahrscheinlich* noch: * Das Grab der Bettelmönche. (Ulm) 1781. 8. * Nicht mehr und nicht weniger als 12 Apostel. Mitau (Ulm) 1781. 8. (Beide Schriften sind zwar im 20sten Bde dem Freyh. Fr. W. v. Spiegel zum Diesenstein-Canstein beygelegt worden; allein der Verlagsort und die schriftstellerische Thätigkeit *Gaum's* in dieser Periode spricht ganz für die Sache, letzterer ward allgemein für deren Verfasser gehalten. Uebrigens gehören alle anonyme Schriften *diesem allein* zu, denn sein Onkel, *J. F. Gaum*, welcher früher Buchhändler war, hat, ausser einer Vorrede zu den von ihm herausgeg. Schriften, gar nichts geschrieben).

GAUPP (C... A...) *lebt in Pforzheim; geb. zu ...* §§. Ueber Quadratur des Kreises u. s. w. Tübing. 1813. 8.

GAUPP (E. Thdr.) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und seit 1826 ordentl. Profess. derselben zu Breslau* (hatte von 1813-15 am Kriege gegen Frankreich Theil genommen, ward 1820 Privatdocent in Breslau, und 1821 ausserord. Profess.); *geb. zu Klein-Gaffron bey Grofsglogau am 31 May 1796.* §§. *Quatuor folia antiquissimi alicujus digestorum codicis rescripta Neapoli nuper reperta, nunc primum edita. Vratisl. 1823. 4 maj.*

4 maj. c. tab. lithogr. Ueber deutsche Städtebegründung, Stadtverfassung und Weichbild im Mittelalter, besonders über die Verfassung von Breisgau im Breisgau, verglichen mit der Verfassung von Cöln. Jena 1824. 8. Geschichte des deutschen Reichs und Rechts in Deutschland. Nebst einer besonders an seine Zuhörer gerichteten Vorrede. Bresl. 1825. gr. 8. Das alte Magdeburgische und Hallische Recht. Ein Beitrag zur deutschen Rechtsgeschichte. ebend. 1826. gr. 8.

9, 15 u. 17 B. GAUPP (Jak.) Vater des Vorigen. *Starb (in Hirschberg) am 19 August 1823.* War seit 1816 Regier.- und Consistor.-Rath in Reichenbach, und ward 1820 interimistisch nach Breslau versetzt, wo er für das Schullehrer-Seminar bethätigt war. (Zuerst war er Hauslehrer in Hirschberg und Ottendorf bey Gross-Glogau; hierauf erhielt er die im 9ten und 17ten Bde angegebenen Stellen); *geb. zu Hirschberg am 13 Februar 1767.* §§. Gedanken zu Vorträgen bey Communion-Anlässen, Begräbnissen und Trauungen. Glogau 1801. 8. Die Paradoxen, oder auffallende Behauptungen des *Cicero*, dem Mark. Brutus gewidmet. Nebst dem Traume des Scipio, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1811. 8. Jakobus, oder Fragmente aus dem Archive für Menschenwürde und Menschenwohl. ebend. 1812. 8. Ueber das Verhältniss der protestant. Kirche zum Staate. Mit besond. Rücksicht auf die Verfass. der Preuss. Monarchie. ebend. 1820. 8. — Mehrere Predigten in den J. 1800, 1, 7, 13. — Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. 1797, 1821-24); zu *Kilian's* Georgia (1806, 7); zu *Löffler's* neuen Magaz. für christl. Prediger, Bd. IV. St. 2 1809). — *Von den* Briefen eines Menschenfreundes *erschien* bereits 1803 die 2te Samml. — Die Belagerungsgeschichte von Glogau *erschien* anonym. — *Vgl.* Schles. Prov.-Blätt. 1824. I. S. 20-92.

Neueftes Archiv für die Paftoral-Wiffenfch. Bd. II (1826). S. 146-48. Nekrol. der Deutfchen 1823. II. S. 905.

9, 11, 13 u. 17 B. GAUSS (K. F.) §§. Disquifitiones arithmeticae. Helmftad. 181. 8. Theoria combinationis obfervationum erroribus minimis obnoxiae. Goett. 1823. 4. (*befond.* abgedruckt aus Vol. 5. Comment. Societ. Reg. Societ. Goett. recent.). — Beiträge zu *v. Zach's* monatl. Corresp. Bd. 7. 9-11. 17-19. 21. 22. 25-28 (1803 folg.); zu *Bode'ns* aftronom. Jahrbuch für 1812-15, 18-23, 25, 27, 28; zu *v. Lindenau's* und *Bohnenberger's* Zeitfchrift für Aftronomie, Bd. 1 (1816); *zu den Transactions of the aftronomical Society of London* (1822) und *Schumacher's* aftronom. Nachrichten, Bd. 1-3 (1822 folg.). — *Die im 17ten Bde aufgeführten Abhandlungen aus den Commentat. fociet. etc. find gröfstentheils einzeln gedruckt worden.* — Vgl. *Saalfeld* S. 361-63. Converfat.-Lex. 11ter Bd.

17 B. GAUTZSCH (F. W.) *ftarb am 28 März 1824; geb. zu Döbeln am 12 Februar 1765.* §§. Unterricht zur Selbftbereitung verfchiedener chemifcher und anderer Bedürfniffe. (Dresd.) 1797. 8. 2te Aufl. 1799. 8. Medicinifcher Extract von dem Gebrauche der fo heilfamen Medicamente, welche fowohl in neuen, als fchon eingewurzelten alten Krankheiten die erwünfchte Hülfe leiften. Leipz. 179. 8. 2te Aufl. (1803). Ueber Erkennung und Heilung der venerifchen Krankheiten. Für Nichtärzte. (Dresd.) 1809. 8. Stellvertreter des indifchen Zuckers und Kaffees, wie auch des Syrups. ebend. 1812. 8. — *Vgl.* Nekrol der Deutfchen 1824. II. S. 1093, 94.

17 B. GEBAUER (A. *eigentl.* Ch. A.) *Ruff. kaiferl. Hofrath, privatifirt jetzt in Karlsruhe* (ward 181. Erzieher des Prinzen von Witgenftein in Heidelberg, und hielt fich einige Zeit in Mannheim auf). §§. Veilchenkranz. Leipz. 1811. 8. Lie-

Liederproben, als Vorläufer einer vollständigen Sammlung seiner Gedichte. Frankfurt a. M. 1817. 8. Stunden der Einsamkeit für Frohe und Trauernde. Aachen 1820 8. Bonn und seine Umgebungen. Mainz 1820. 8. *Blumenstücke aus der Natur und dem Menschenleben. Ein Geschenk für Frauen. Vom Verfass. der Bilder der Liebe. Mannh. 1821. gr. 8. Blüthen religiösen Sinnes. Für das höhere Leben. ebend. 1821. 8. Rheinische Erholungsblätter für allerlei Leser. ebend. 1822. 4. *Aurora. Ein Taschenbuch auf das J. 1823. ebend. 1822. 16. m. Kpf. Statistisch-topographische Uebersicht des Grossherzogth. Baden. Karlsruhe (1822). Fol. Lebensbilder oder prosaische Schriften. Ulm 1825, 26. 2 Bde. gr. 8. Altes und Neues, zur Erweckung und Belebung des sittlichen und religiösen Gefühls in jugendl. Gemüthern. Nürnb. 1826. 8. — Gedichte in *W. Müller's* Askania (1820); *im* Frauentaschenbuch; *in der* Abendzeit. (1820, 21, 24, 25); in *Rassmann's* rhein.-westphäl. Musenalmanach (1821, 22) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1826). — Ein prosaisches Bruchstück *im* Freimüthigen (1815). — *Neuere Aufl.:* 1) Geistl. und weltl. Gedichte; 4te Heidelb. 1821 (die erste *erschien* 1814 zu Leipzig). 2) Bilder der Liebe; 2te sehr verm. Düsseld. und Elberf. 1821 (1820). — *Von der* Morgenröthe *erschien* 1821 die 2te Sammlung.

17 B. GEBAUER (Ch. Eus.) *lebt zu Lietgen* (nicht Lietzen). §§. Biblische Casualreden und Entwürfe zu den amtlichen Verrichtungen der evangel. Geistlichen. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Christl. Erbauungsbuch für den nachdenkenden Bürger und Landmann. Berl. 1821. gr. 8. m. (und ohne) Kpf. Die Lehre Jesu Christi, mit Beziehung auf Luthers Katechismus, als Leitfaden und zur Erinnerung an den Confirmandenunterricht. ebend. 1821. 8. Predig-

digten zur Beförderung der kirchlichen und häuslichen Erbauung auf alle öffentl. Andachtstage des Jahres, nach den gewöhnl. epistol. Texten. ebend. 1824. 4. Sonn- und Festtags-Büchlein für christl. Bibelverehrer, oder: Betrachtungen über auserlesene, besonders geschichtl. Stellen der heil. Schriften. ebend. 1826. gr. 8.

GEBAUER (J. Ch. Ehrfr.) *starb am 14 Septbr. 1806.* §§. Einige Bemerkungen über den Menschen im Tode. Liegn. 1790. 8.

GEBEL (A.) *k. Preuss. Regier.-Präsident zu Erfurt; geb. zu* . . . §§. Ideen zu Preussens Verfassung und Rettung. Zwei Denkschriften. Bresl. 1811. 8. Weltansichten. Mit naher Beziehung auf Preussen. Gotha und Erfurt 1820. gr. 8.

13 u. 17 B. GEBEL (Jos. Bh.) *jetzt Medicinalrath zu Peterwitz bey Jauer* (früher zu Weigelsdorf bey Reichenbach). *Dagegen ist die Bemerkung im 17ten Bde auszustreichen.* §§. Bruchstücke über ansteckende Krankheiten und das gelbe Fieber. Berl. 1805. 8. (besond. abgedruckt *aus der* Berliner Monatsschr. 1805. S. 129 folg.). — Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1794, 1801, 1806); *zur* literar. Beilage (1801) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 7. 8. 17 (1798 folg.).

GEBERGER (Ant.) *Kanzellist beim k. k. Gouvernium in Grätz* (vorher Kreisamtsprotokollist); *geb. das.* . . . §§. Schema über die vorzüglichern Gegenstände des Grätzer Kreises, zum hauptsächlichsten Behufe für alle W. B. Kommissarien, Domainen u. s. w. Grätz 1797. 8.

17 B. GEBHARD (Ditmann A. . .) *Geometer bey der Steuer-Cataster-Commission zu München* (?). §§. Ueber Güter-Arrondirung. Eine Preisschrift. Erlang. 1818. 8. *Bemerkungen zu der

Schrift des Grafen Jul. v. Soden; der Baier. Landtag vom J. 1819. Ein Versuch vom Verfass. der National-Oekonomie. Erlang. 1822. 8. Das Grundsteuer-Kataster aus der Messung und dem Reinertrag der einzelnen Grundstücke entwickelt. Ein Versuch. Münch. 1824. gr. 8.

17 B. GEBHARD (F. Alb.) *ward 1819 Theater-Director in Reval; geb. zu Greussen im Schwarzburg. 1781.* §§. Mamura, oder Blüthen aus Nordens Gärten. (Riga) 1821. 8. Schauspiele. Braunschw. 1821. 8. Beitrag dramat. Spiele. 1ster Bd. Quedlinb. 1826. 8.

GEBHARD (F. H.) §§. Prakt. Anleitung für Schullehrer in Städten und auf dem Lande, das Nachdenken und die Sprechfertigkeit der Kinder zu üben. Gotha 1811. 8. Die letzten Gründe des Rationalismus. In einer Widerlegung der Briefe des Herrn Superintend. Zöllich über den Rationalismus. Arnstadt 1822. gr. 8. Biblische Religions- und Sittenlehre für Geistliche, Schullehrer und nachdenkende Laien, aus der Lutherischen Bibelübersetzung nach der blossen Auslegung des gesunden Menschenverstandes genau entwickelt. 1ster Bd. Götting. 1824. 8.

17 B. GEBHARD (J. Cp.) §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1812 der 2te Bd., welcher auch *den Tit.* hat: Ueber die neuen Gas- und Schlammbäder bey den Schwefelquellen zu Eilsen.

11 B. GEBHARD (J. Npm.) §§. Verzeichniss der, von 1804 bis 1819 auf meinen botanischen Reisen durch und in der Steyermark selbst beobachteten, gesammelten, und bis auf wenige in meinen Centurien getrocknet gelieferten Pflanzen, mit der Angabe ihrer Standorte, Blüthezeit, Dauer, ihres Nutzens und Schadens; nebst der gebräuchl. pharmaceutischen Benennung. Grätz 1821. 12.

GEB-

GEBHARD (J. Ph. F.) *Pfarrer zu Mittelscheflenz im Grofsherzogth. Baden* (vorher von 1810-17 Pfarrer zu Hafsmersheim); *geb. zu Neckarelz im Grofsherzogth. Baden 1787.* §§. Vollständige Anleitung zur Obstbaumzucht, aus bisherigen Erfahrungen gesammelt und für Landwirthe und Liebhaber zum Selbstunterricht, sowie zum Unterricht der Jugend herausgeg. Heidelb. 1823 (1822). 8. m. 3 Steindr.

GEBHARD (K.) §§. *Beiträge zur Geschichte der Cultur der Wissenschaften, Künste und Gewerbe in Sachsen, vom 6ten bis zu Ende des 17ten Jahrhunderts. Dresd. 1824. gr. 8.

13 u. 17 B. GEBHARD (K. Mt. Fr.) §§. Mit *J. Engelhard* und *K. F. Lossius:* *Erfurter Gesangbuch, nebst einem Anhang von Gebeten. Erfurt 1796. 8.

17 B. GEBHARD (Mt. Ant.) *ist Pfarrer zu Steindorf bey Augsburg* (vorher Benedictiner zu Benedictbeuern). §§. *Von seiner* Harmonie *erschien* 1817 auch noch das 3te Buch: Harmonie der Philosophie.

GEBHARDI (Bogisl. H.) *starb am 13 Februar 1818. War D. der Philos. und Theol., Consistorialrath und* (seit 1792) *Pastor an der Nicolaikirche zu Stralsund* (vorher seit 1762 Diacon. und 1787 Archidiacon.); *geb. zu Bergen auf der Insel Rügen am 17 Januar 1737.* §§. Eine Gedächtnifsschrift im J. 1783. — Predigten in den J. 1769, 1810, 1812, 1813. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommerisch-rügenscher Gelehrten.

GEBHARDI (C...) *Amtmann und Gutsbesitzer zu ... in Lithauen; geb. zu ...* §§. Handbuch für Schäfer und deren Gehülfen. Eine prakt. Anweisung zur bessern Wartung und Pflege des Schafviehes sowohl in gesunden als kranken Zustande. Mit einer Vorrede von *F. Schmalz.* Tilsit 1820. 8.

GEB-

GEBHARDI (L. E.) *seit 1818 Conrector am Gymnasio zu Erfurt* (vorher seit 1812 Lehrer an der Brühler Schule, und seit 1815 4ter Lehrer an der Prediger-Knabenschule); *geb. zu* . . . §§. Evangel. Choralbuch, nebst Intonationen und Responsionen, Vater Unser und Einsetzungsworten auf 2 verschied. Melodien, Epistel und Evangelium. Erfurt und Leipz. 1825. qu. 4.

GEBHARDT (Ad. Glie.) *seit 1820 k. Sächs. Hofrath und geh. Cabinets-Archivar zu Dresden.* §§. * Betrachtungen eines Engländers über das jetzige polit. System von Europa. Aus dem Engl. Paris (Leipz.) 1792. 8. *Recueil de traités et conclus entre la République française et les différentes Puissances de l'Europe. Tom. I. II. Goett. 1796, 1797. 8. Tom. III. IV. Hambourg 1803. Actes et Mémoires concernant les négociations, qui ont en lieu entre la France et les Etats-Unis de l'Amérique depuis 1793 jusqu'à la conclusion de la convention du 30 Septbr. 1800. Lond. (180.). 3 Vol. 8. (erhielt 1816 folg. Titel: State-Papers relating to the diplomatick transactions between the American and French Governments etc.).* * Lord Byrons Lebensbeschreibung, nebst Analyse und Beurtheilung seiner Schriften. Aus dem Engl. Mit Byrons Bildniss. Leipz. 1825. 8. * Untersuchungen über das Landhaus des Horaz und über die verschiedenen Landsitze, die in seinen Gedichten erwähnt werden. Aus dem Französ. des Herrn *Campenon.* ebend. 1826. 8. m. 1 Karte. — Verhandlungen des brittischen Parlaments über den Wiener Congress, aus dem Engl.; *in der* Allemannia 1816. Nr. 26. 27. (Ein Auszug ward, ohne sein Vorwissen, *u. d. Tit.* veranstaltet: Bruchstücke aus den Verhandlungen des Brittischen Parlaments u. s. w.). — Recens. *in dem* Wegweiser zur Abendzeit.

GEBHARDT (Cora Natalia) geb. Naumann. Gattin des Vorigen. *Starb am 27 Octbr. 1827; geb. zu*

zu Dresden am 12 April 1782. §§. *Sammlung kleiner Erzählungen, zur belehrenden Unterhaltung für Sophie, Marie und Friedrich, von ihrer Mutter. Leipz. 1820. 2 Bdchen, 8. *Charaktere des häuslichen Lebens. Von der Verfass. der Sammlung kleiner Erzählungen. 1stes Bdchen. Frankf. a. M. (1821). 8. *Das römische Conclave, oder genaue Beschreibung der Pabstwahl. Aus dem Italien. Leipz. 1823. gr. 8. *Ueber die Vervielfältigung der Pensions-Anstalten für Mädchen. Zur Beherzigung für Eltern und Erzieher, von einer Mutter. ebend. 1826. gr. 8. *Ueber Kinderschulen, eine neue, für Deutschland empfehlungswerthe Erziehungsanstalt. Aus dem Französ. des *Ed. Diodat* zu Genf. ebend. 1828 (1827). 8. — Beiträge *zu den* gemeinnütz. Dresdner Anzeigen (1808) und *zur* allgem. Zeit. (1816). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1827. II. S. 909-911. Hall. Lit.-Zeit. 1827. Nr. 880.

GEBHARDT (G. L.) *seit 1804 Pfarrer in Oberrosbach; geb. zu Alsfeld am 16 Septbr. 1772.* §§. Zwei Predigten, gehalten am heil. Weihnachtsfeste und am Sonntage nach demselben. Giessen (?) 1794. 8. *Biblisch-exegetische Vorlesungen über die Dogmatik, nach Döderlein, mit vorzüglicher Hinsicht auf das Hezel'sche Bibelwerk, für junge Theologen und Prediger, von *D. G.* Lemgo 1795-98. 2 Bde (jeder von 2 Stück), 8. *Vorschlag zu einer bessern Einrichtung der deutschen Schulen in den Städten und auf dem Lande, von einem Geistlichen im Darmstädtischen. ebend. 1797. 8. *Deutsches ABC-Buch für die Anfänger in den deutschen Schulen in Städten und auf dem Lande, von *D. G.* ebend. 1797. 8. *Christliche Religion, im ganzen Umfange der Glaubens- und Sittenlehre, fasslich dargestellt, zum Gebrauch aller Stände, insbesondre der Prediger, Schullehrer und der niedern Volksklassen, von

D.

D. G. 1ster Theil, der die Glaubenslehre enthält. ebend. 1798. 8. — Eine Rede in *J. L. W. Scherer's* heil. Reden, 2ter Bd. (1799). — Antheil an einem deutschen Volksblatte. — Vgl. *Strieder's* Grundl. zu einer Hess. Gelehrten Gesch. Bd. 18. S. 165-68.

GEBSER (A. Rdf.) *D. der Philos. und seit 1829 Superintend. und Pfarrer an der Domkirche zu Königsberg* (vorher Privatdocent und 1828 Profess. Philos. extraord. zu Jena); *geb. zu* . . . §§. Lobet den Herrn in seinem Heiligthume! Eine Sammlung von religiösen Gesängen. Jena 1825. 8

GECK (A...) *Land- und Stadtgerichts-Director zu Soest; geb. zu* . . . §§. Topographisch-historisch-statistische Beschreibung der Stadt Soest. Soest 1825. 8.

9B. GECKERT (J. Ph.) *lebte zu Grotkau in Schlesien; geb das. 177.* §§. Der Korb; eine morgenländ. Erzählung. Neisse 1805. 8.

GEDIKE (F.) §§. *Neueste Auflagen seiner Schriften:* 1) Französ. Chrestomathie; 6te 1824. 2) Latein. Chrestomathie; 4te 1821. 3) Engl. Lesebuch; 5te von *Spiker*, 1818. 4) Französ. Lesebuch; 15te 1823. 5) Griech. Lesebuch; 11te 1821. 6) Latein. Lesebuch; 20ste 1824.

GEDIKE (L. F. Glo. E.) §§. (*Gab heraus*): *Dn. Gf. Gerhard's* Rede bey der feyerl. Beerdigung des Inspect. und Rect. Ph. Jul. Lieberkühn in der neuen Begräbnisskirche den 4 April 1788 gehalten. Zum Druck befördert von einem betrübten Freunde des Verewigten. Bresl. (1788). 8. Pr. Neue Nachricht von der jetzigen Verfassung der Leipziger Bürgerschule. Leipz. 1826. 4. — *Von der* kurzen Nachr. der neueröffneten Bürgerschule *erschien* 1805 die 2te verbess. Aufl. — Vgl. *Otto's* Lexicon Ober-Laus. Schriftsteller und Künstler 4ter Bd.

GEGENBAUER (J. Mx. Jos.) *seit 1812 Pfarrer zu Wasserburg am Bodensee.* (Ward 1790 Priester und Profess. im Benediktiner-Kloster Mererau bey Bregenz, 1795 Novizenmeister und Repetitor, 1799 Pfarrer zu Grünenbach im Allgäu, 1801 Prior zu Mererau, 1807 Rector, Schulinspector und Profess. am Gymnasio zu Feldkirch); *geb. zu Herrletshofen bey Leutkirch im Königr. Würtemberg am 15 April 1767.* §§. Verhältniss der christl. Moral zur Dogmatik. Bregenz 1805. 8. Ueber die Quellen, aus der die Pastoral ihre Grundsätze schöpft. ebend. 1806. 8. Religiöse Gedanken am Grabe des Erlösers. ebend. 1807. 8. — Verschied. Gelegenheits- und Leichenreden in den J. 1804, 10, 11. — Antheil an *Felder's* Magazin für kathol. Religionslehrer (1816, 17). — Vgl. *Felder* Bd. 3.

17 B. GEHE (Ed. H.) *ward 1827 grosherzogl. Hessischer Hofrath.* §§. Der Tod Heinrich IV von Frankreich; Trauersp. in 5 Akten. Dresden 1820. 8 (eine Scene daraus stand in *Symansky's* Leuchte 1818. Nr. 56 folg.). Dido; Trauersp. in 5 Akten. Leipz. 1821. 8. (vorher Extractsweise in *F. Kind's* Muse, Bd. 1. H. 1. 2). Maja und Alpino, oder die bezauberte Rose; Oper in 3 Akten. Dresd. und Leipz. 1826. 8. — Scenen aus ungedruckten dramat. Werken, in *Fr. Kind's* Muse (1821, 22) und in *dessen* Taschenb. zum gesell. Vergnügen (1823). — Gedichte und prosaische Aufsätze *in der* Abendzeit. (1819-24); in *Fr. Kind's* Taschenb. zum gesell. Vergnügen auf 1821; in *dessen* Muse (1821); in *von Biedenfeld* und *Kuffner's* Feierstunden, Bd. 1 (1821) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1826).

15 u. 17 B. GEHLEN (Adf. Fd.) §§. Versuch, durch Anwendung der elektrisch-chemischen Theorie und der chemischen Verhältnisslehre ein rein wissenschaftl. System der Mineralogie zu begründen, von *J. Jak. Berzelius.* Aus dem Schwed. über-

überſetzt. Nürnb. 1815. gr. 8. (*beſond.* abgedruckt aus dem Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 11. 12). — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Chemie, Bd. 26. 28 (1807 folg.); *zum* Verkündiger (1810); *zum* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 1-8. 10-12. 19. 20 (1811 folg.) und *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1810). — Vgl. *Baader* Lexikon verſtorb. baier. Schriftſteller. Denkſchr. der k. Acad. der Wiſſenſch. 18 14/15. S. 29-35.

GEHLER (J. A. O.) *ſtarb am 14 Auguſt 1822.*

von GEHREN (Fried. Wilh. Amal.) geb. Baldinger. *Starb am 3 Januar 1821. Sie war die Ehegattin des Hofgerichts-Advoc. Bhd. von Gehren* (1788 verheirathete ſie ſich, und hielt ſich ſeitdem in Marburg, Frohnhauſen bey Marburg, Seesfelden bey Darmſtadt und ſeit 1793 in Darmſtadt auf); *geb. zu Jena 1770.* §§. *Gab heraus:* 30 Briefe und mehrere Sinngedichte. Darmſtadt 1810. 8. — Einige Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XVI. XVII. *v. Schindel* Th. 1. 3.

von GEHREN (K. Ch.) §§. Leitfaden beim Konfirmationsunterrichte junger Chriſten des Mittelſtandes. Caſſel und Marburg 1810. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1811. Das gerettete Vaterland. 5 Predigten in Beziehung auf die neueſten denkwürdigſten Zeitbegebenheiten in Kurheſſen und ganz Deutſchland. ebend. 1814. 8. Predigten, durch die 3te Secularfeyer der evangel. Kirche veranlaſst. Lüneburg 1818. gr. 8. Ueber das Bedürfniſs einer neuen Agende für die evangel. Kirche in Kurheſſen und deſſen zweckmäſſigſte Befriedigung; mit Berückſichtigung der neueſten Ereigniſſe auf dem Gebiete der Liturgie im Auslande. Caſſel 1826. gr. 8. — Eine Predigt im J. 1805. — Antheil *an dem* Halliſch. Pred.-Journal Bd. 48. 49. 53. 57 (1805 folg.) und an *E. Zimmermann's* Predigten über ſämmtl.

Sonn- und Festtagsevangelien, Bd. 1 (1826). — *Von seinem* Katechismus der christl. Religion *erschien* 1821 die 2te Aufl.

GEHRES (Sgm. F.) *seit 1809 Revisor bey der Controll-Cammer in Karlsruhe* (zuerst diente er 20 Jahre in auswärt. Kanzleyen, ward 1803 Hofraths-Canzlist in Karlsruhe, 1807 geh. Finanzraths-Canzlist, 1807 prädic. Secretair, und 1809 Revisor bey der Rechnungskammer); *geb. zu Pforzheim am 25 Septbr. 1760.* §§. Kleine Chronik von Durlach. 1ster Th. Karlsr. 1825. 8. — *Von der* kleinen Pforzheimer Chronik *erschien* Karlsr. 1811 die 2te Aufl. mit Reuchlins Bildn. und 3 Abbild. in Steindr.; diese *erhielt* 1815 ein neues Titelbl.: *Reuchlins* Leben u. s. w., wodurch die Angabe im 17ten Bde berichtigt wird). — Vgl. *Hartleben* statist. Gemälde von Karlsruhe.

15 u. 17 B. GEHRIG (J. Mt.) *starb am 14 Januar 1825.* §§. Katechesen über die christ-kathol. Glaubenslehre, nach der Ordnung der 12 Artikel des apostol. Symbolums. Bamberg und Würzb. 181 . 8. 2te Ausg mit 12 neu angehängten Katechesen über den 10ten Glaubensartikel, 1823. Gr. v. Zirkel, Bischof zu Hippen und Weihbischof zu Würzburg. Ein Beitrag zu dessen Charakterschilderung. ebend. 1818. 8. Andachts- und Erbauungsbuch für gebildete Katholiken. ebend 1819. 8. m. Kpf. 2te durchgeseh. und verbess. Aufl. 1822. Sonn- und Festtägl. Predigten für das ganze kathol. Kirchenjahr, nebst mehrern Predigtentwürfen und Gelegenheitsreden. Gehalten in den J. 1817-19. ebend. 1820. 4 Thle, 8. Die 10 Gebote Gottes im Geiste und Sinn Jesu aufgefasst, erklärt und in Reden dem christl. Volke vorgetragen. Ein Handbuch für Seelsorger, Schullehrer und christl. Hausväter. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. 1824. Die 7 Sakramente der kathol. Kirche, in Predigten dem christl. Volke, und in Katechesen der

der chriſtl. Lehrjugend vorgetragen. Nebſt Katechesen über das Vater Unſer, den engliſchen Gruſs, die 5 Gebote der Kirche, die guten Werke, die 8 Seligkeiten und die evangel. Räthe. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. Frankf. a. M. 1825. Betrachtungen über die Leidensgeſchichte Jeſu Chriſti während der heil. Meſſe, und ganz beſonders in der Faſtenzeit, ſtatt der gewöhnl. öffentl. und Privaterbauung, auch für Prediger zu 15 Faſtenpredigten brauchbar. ebend. 1821. 8. Der ſich mit Gott und im Geiſte und Sinne Jeſu unterhaltende Chriſt. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für gutgeſinnte kathol. Chriſten jeden Standes. ebend. 1822. 8. m. Titelkpf. (auch ohne ſolches in 16). Letzte Predigten. Zwei vollſtändige Jahrgänge. ebend. 1822, 23. 6 Thle, 8. Aphorismen zur Beförderung der Religion, Tugend und Weltkenntniſs. ebend. 1823. 12. Geſammelte chriſtl. Lieder und Gebete für den ſonn- und feyertäglichen Gottesdienſt und für verſchiedene Zeiten und Gelegenheiten. ebend. 1823. 8. *L. Goffine's* chriſt-kathol. Belehrungs- und Erbauungsbuch. Allerneueſte Aufl. Jetzt verbeſſert und mit einer Vorrede herausgeg. ebend. 1823. 2 Thle, gr. 8. m. 1 Kpf. Beiträge zur Erziehungskunde. In Reden gehalten bey den Conferenzen oder Fortbildungs-Anſtalten für Schullehrer im Königr. Bayern. 1-3te Liefer. *). Würzb. 1824-26. 8 13 Predigten als Erinnerungen an einige wichtige Wahrheiten der chriſtl. Religion und Sittenlehre. ebend. 1824. 8. Sittenſpiegel, oder Beyſpiele der Tugend aus der Profangeſchichte. Ein Leſebuch für Alle. ebend. 1824. 8. 2te 1825. Die fromme Unſchuld. Ein Lehr- und Gebetbüchlein für Kinder. 1.

*) *Letztere* ward von einem Freunde des Seligen herausgeg. und iſt mit ſeinem Portrait verſehen. Daraus ward *beſond.* abgedruckt: Kurzgefaſste Geſchichte des Königr. Bayern für vaterländ. Volksſchulen.

2te Aufl. ebend. 1824. 16. m. 1 Kpf. Wie gelangt man zu der Ueberzeugung, dafs das Chriſtenthum Gottes - Werk ſey? Beantwortet für Gebildete. ebend. 1824. 8. Der Weg zu Gott, oder: Belehrungs- und Erbauungsbuch für die heranwachſende und erwachſene chriſt-kathol. Jugend. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpf. *K. v. Eckartshauſen*, Gott iſt die reinſte Liebe. Mein Gebet und meine Betrachtung. Neueſte, m. 5 Kpf. und 1 Vign. verm. und verbeſſ. Aufl. Frankf. a. M. 1825. 8. Sonn- und Feſttägl. Predigten und Homilien, nebſt andern Gelegenheitsreden u. ſ. w. Würzb. 1825. 2 Thle, 8. Hinterlaſſene Feſt- und Feyertags-Predigten, nebſt einigen Sonntags- und Gelegenheits-Predigten. Mit einer kurzen Lebensbeſchreibung des Verewigten und der bey ſeiner Todesfeyer gehaltenen Leichenrede. ebend. 1825. 8. — *Neue Aufl.:* 1) Neue Sonntags- und Feſtpredigten; 2te 1809. 2) Neuere Feſtpredigten, zur Belehrung, Beſſerung und Beruhigung des Landvolkes; 2te verbeſſ. (1823). 3) Neueſte Volkspredigten und Homilien; 2te verbeſſ. 1823. — Vgl. *Felder* Bd. 3. S. 492. Nekrol. der Deutſchen 1825. II. S. 1285-94. Würzburg. Religionsfreund 1825. Nr. 175.

GEHRIG (J... J...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Kathol. Chriſtenlehre für das Landvolk zum Gebrauch beim Religions-Unterricht für die Jugend. Grätz ... 8. 2te Aufl. ... 3te von *Sb. Sailer* bearbeit. Aufl. 1823. Frühpredigten vor dem Landvolke, in einem ganzen Jahrgange nach den Sonn- und Feyertags-Evangelien. 3 Thle. ebend. 18.. 8. 2te Aufl. 182. 3te 1823. 40 kurze Predigten über die heil. Faſtenevangelien auf alle Werktage in den heil. Faſtenzeiten an eine Landpfarrgemeinde, zur Belehrung, Erbauung und Lebensbeſſerung, während dieſer heil. Buſszeit und zur Vorbereitung auf die heil. Oſter-, Beicht- und Communion-

nion-Zeit. ebend. 182. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1825.

17 B. GEHRIG (Jos.) §§. Predigten auf alle Sonntage des Jahres. Bamb. und Würzb. 1820. 8.

GEIB (K.) *vormals Hauptmann, privatisirt zu Lambsheim bey Frankenthal in Rheinbaiern* (zuerst Lieut bey einer Eliten-Compagnie der Nation.-Garde des Departem. Donnersberg, dann Lieut. bey den französ. Linientruppen); *geb. zu Lambsheim am 16 Febr. 1777.* §§. Neue Biographie der Zeitgenossen, oder historisch-pragmat. Darstellung des Lebens aller derjenigen, die seit dem Anfange der französ. Revolution durch ihre Handlungen, Schriften, Irrthümer oder Verbrechen sowohl in Frankreich als im Auslande Berühmtheit erlangt haben. Nebst einer chronolog. Tabelle von *A. C. Arnault*, *A. Jay*, *E. Jouy*, *J. Norrins* und andern, übersetzt und mit Anmerk. 1. 2ter Bd. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. 3ter Bd. 1stes Heft 1823. *M. K. Aubriet* politische und militairische Lebensgeschichte des Fürsten *Eugen*, ehemal. Vice-Königs von Italien. Nebst einer chronolog. Tabelle. Aus dem Französ. mit Berichtigungen und ergänzenden Anmerkungen. Speyer 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1815); zu Freyh. *v. Erlach's* Charis 1821, 22); *zur* Cornelia; *zu den* Rheinblüthen und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1821-25).

17 B. GEIBEL (J.) *seit 1817 D. der Theol.; ist reform. Prediger zu Lübeck.* §§. Worte zur Beherzigung an die Juden. Lübeck 1818. 8. — Predigten im J. 1810 und 1821.

13 u. 17 B. GEIER (G. Fr.) §§. Darstellung des Zwecks und Inhalts der Centralindustrieschule für das Grossherzogth. Würzburg. Würzb. 1813. 4.

GEIER (J... P... C...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Der Komet. Eine Sammlung merkwürdiger,

ger, ſeltner und wunderbarer Erſcheinungen aus der Geſchichte der Vor- und Mitwelt. Hamb. 1825. 2 Bde, 8.

GEIER (Pt. Ph.) *D. der Philoſ. zu Würzburg (?); geb. zu . . .* §§. Ueber Encyclopädie und Methodologie der Wiſſenſchaftslehre. Eine Inauguralſchrift. Würzb. 1820. 8. Ueber landſtändiſche Verſicherung der Staatsbedürfniſſe in Deutſchland. Bamberg und Würzburg 1819. 4. Ueber den Haushalt in der Technik. ebend. 1820. gr. 8. Verſuch einer Charakteriſtik des Handels, oder: Darſtellung der herrſchenden Anſichten von der Natur des Handels und von den zweckmäſſigen Mitteln zu ſeiner Belebung. ebend. 1825. gr. 8.

GEIGER (Ch. F.) *ſeit 1825 Präſident des Oberappellat.-Gerichts zu Zerbſt* (zuerſt 1794 Cabinetsſecretair zu Ballenſtedt, 1798 Rath und Regier.-Secretair in Bernburg, 1804 Regier.-Rath, 1815 Archivar, und 1817 erſter Oberappellat.-Rath zu Zerbſt); *geb. zu Groſsleiningen im Mannsfeld. am 19 Decbr. 1766.* §§. *Beleuchtung der erläuternden Denkſchrift und der darin enthaltenen Beſchuldigungen in Sachen Sr. des Herrn Erzherzogs Joſ. von Oeſtreich und Palatins von Ungarn k. H. und Sr. des Herrn Erbherzogs von Holſtein-Oldenburg und deſſen Frau Gemahlin, geb. Prinzeſſin zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym, Durchl. Querulanten, wider Sr. den älteſt regierenden Herzog von Anhalt-Bernburg Durchl. Querulanten, die von dem königl. Geh. Obertribunale zu Berlin ausgeſprochene Nichtigkeit der Schenkung über die Anhalt-Bernburgiſchen Stamm- und Kammergüter Zeitz, Balleben und die Gaterſländeriſchen Seeländereien und die dagegen erhobene Nullitätsklage betreff. Zerbſt 1820. 8.

GEIGER (Fr.) *ſeit 1792 Profeſſ. der Theol. auch (von 1792-1800) Prediger an der Stiftskirche zu Luzern.*

zern. (Ward 1772 Minorit, lehrte in den Klöstern zu Regensburg, Offenburg, Freyburg, und ward 1788 Stiftsprediger in Solothurn); *geb. zu Harting bey Regensburg 1755*. §§. Der Pabst im Verhältnifs zum Katholicismus. Luzern 1816. 8. Das Reich Gottes auf Erden. ebend. 1817. 8. Ueber den ehelosen Stand der kathol. Geistlichen. ebend. 1818. 8. Der kathol. Lehrbegriff im Verhältnifs zum Protestantismus. ebend. 1818. 8. Sendschreiben an unsre protestant. Mitbrüder. ebend. 1819. 8. An Herrn Schulthefs, Prof. der Theol. zu Zürich. ebend. 1819. 8. Hat die Revolution ein Ende? Solothurn 1820. 8. Graf F. L. v. Stolberg und Dr. Paulus zu Heidelberg. ebend. 1820. 8. Die kathol. Kirche. (Aus dem 4ten Hefte des Katholiken *besond*. abgedruckt). Mainz 1821. gr. 8. Beantwortung der Frage: Ist die kathol. Kirche die allein seligmachende Kirche? Ury 1822. 8. Fluelen 1825. Prof. Krugs Prüfung des Briefs von Haller geprüft; mit einem Anhange gegen die Bemerkungen des Prof. Sm. Studer in Bern, und einer Nachschrift gegen Paulus in Heidelberg. Luzern 1822. 8. Anhänglichkeit des wahren Christen an die kathol. Kirche; einige Briefe. Aus dem Latein. übersetzt. ebend. 1823 (1822). 8. Sämmtliche Schriften. Gesammelt, geordnet und herausgeg. von einem seiner Freunde. Fluelen 1824. 8. Das Urchristenthum. Aus den heil. Vätern der erstern 3 Jahrhunderte nachgewiesen. Luzern 1827 (1826). gr. 8. — Einige latein. theolog. Propositiones in den 1780ger Jahren. — Eine Predigt im J. 1806. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

GEIGER (Fr. X.) §§. Die Krankheiten und Feinde der Obstbäume, nebst den von der Erfahrung erprobten Mitteln, erstere zu heilen und letztere unschädlich zu machen oder zu vertilgen. Münch. 1809. 8. (auch *m. d. Tit.*: Obstbaumzucht.

zucht. 4 Bdchen). 2te verbess. Aufl. 1821, 3te 1825. — *Von der* 2ten verbess. Aufl. dieses Werks *erschien* 1815 der 1ste, 1812 der 2te und 1811 der 3te Band.

17 B. GEIGER (H.) *geb. zu . . . 1756.*

GEIGER (J. Bkh.) *starb am 12 Septbr. 1809.* §§. Rechtl. Gutachten, den von J. G. Falke und Comp. zu Nürnberg auf die D. G. M. Drechslische zu Roveredo befindl. Waarenlager und Effecten geschlagenen Arrest betreff. O. Ort 1782. Fol. — *Von den* merkwürd. Rechtsfällen *erschien* 1806 der 3te Bd. — Vgl. *Baader* Th. 2.

17 B. GEIGER (Ph. Lr.) *ist D der Med., Apotheker und Privatdocent zu Heidelberg; geb. zu Miffelscheffenz im Grofsherzogth. Baden . . .* §§. *Diss. pharmaceutico-chemica de calendula officinali L. Heidelb. 1818. 8.* Handbuch der Pharmacie, zum Gebrauch bey Vorlesungen und zum Selbstunterricht für Aerzte, Apotheker und Droguisten. 1ster Bd. ebend. 1824. gr. 8. *Giebt heraus:* Magazin für Pharmacie und die dahin einschlagenden Wissenschaften. 3. 4ter Jahrg. Karlsr. 1825, 26. gr. 8. m Steintaf. (jährl. 12 Hefte). — Beiträge zu *Schweigger's* Journal für Physik, Bd. 10. 15 (1814 folg.).

GEIGER (Sb.) *D. der Med. und Landgerichtsarzt zu Immerstadt im Illerkreise des Königr. Baiern; geb zu . . .* §§. Ueber die Gemeinnützigkeit der Heilkunst, als Bedingnifs ihrer Ausübung, sammt einer Betrachtung des Einflusses der Brownischen Heiltheorie auf die prakt. Heilkunst. Kempten 1814. 8.

GEILER (K. Gf.) *Inhaber eines Erziehungs-Instituts in Chemnitz; geb. das. am 25 Octbr. 1795.* §§. *Der Kampf mit dem Drachen, oder das Zauberschlofs. Eine Ritter- und Geistergeschichte aus dem 13ten Jahrhundert. Quedlinb. und Leipz. 1826. 8.

GEI-

GEISE (L... D...) *Prediger zu Hannover; geb. zu* ... §§. Jusjurandum, quod in foris nostris iisque christianis a judicibus adhibetur. Goett. 1823. 8 maj. De merito quod parochus sibi comparare potest circa scholas curae suae demandatas. Hannov. 1824. 8 maj. — Eine Predigt im J. 1815.

GEISENHAYNER (K. H.) *starb am 21 Decbr. 1828. War Präpositus zu Bützow im Mecklenburg.; geb. zu ... 1758.* §§. Mit *E. Flörke:* Norddeutsches Unterhaltungsblatt für Gebildete aus allen Ständen. Bützow 1816, 17. 2 Jahrg. 8. (jeder von 12 Stück). Mecklenburg. Blättern; unterstützt von mehrern vaterländ. Gelehrten herausgeg. Güstrow 1818, 19. 2 Jahrg. 8.

17 B. GEISER (J. Ch. Dn.) *starb als Senior an der Hauptkirche zu St. Bernhardt in Breslau am 1sten März 1823* (zuerst war er Unterlehrer am Friedrichs-Gymnasio, 1798-180. General-Substitut des Stadtministerii, 180. 4ter Diac. zu St. Bernhardt, 180. 3ter Diac., 181.-181. Subsenior, und 1809 Mitglied des Armendirectoriums); *geb. zu Breslau am 12 July 1772.* §§. *ABC-, Buchstabier- und Lesebuch. Um die Aufmerksamkeit und das Nachdenken der Kinder, die sie in den ersten Jahren ihres Lebens zu wissen nöthig haben, hinzuleiten. Nebst einem Anhange, der den Katechismus von dem seel. Dr. Mt. Luther enthält. Bresl. 1803. 8. ... 11te Aufl. 182. (Es giebt auch Ausgaben mit einem kathol. Katechismus). Gedächtnissübungen. 1ster Theil, als Anhang zu dessen ABC-, Buchstabier- und Lesebuch. ebend. 1803. 8. Nachricht aus dem Leben des Herrn Prof. Dr. Ign. Aur. Fesslers, jetzigen Pr. Ge. Me. der □ R. Y. zur Freundschaft in Berlin. Mit dessen Bildniss. ebend. 1804. 8. *Das erste Buch für Kinder, oder ABC- und Lesebuch. ebend. 1810. 8. ... 8te Aufl. 1820. Gebete und Lieder zum Gebrauch in Land- und Bürgerschulen. ebend.

ebend. (1810). 8. 2te und mit einer Fortſetzung des zunächſt von Schullehrern zu beherzigenden Unterrichts verſehene Aufl. 1821. *Dr. Mt. Luthers kleiner Katechismus. Zugleich enthaltend eine 2te Erklärung der Hauptſtücke deſſelben, eine Sammlung von Bibelſprüchen, Liederverſen, und einen Anhang, in welchem man Fragen und Antworten über den Inhalt der heil. Schrift, über die Feyer der chriſtl. Feſte, und einige Morgen-, Abend- und Tiſchgebete für die häusl. Andacht der Jugend findet. Zum Auswendiglernen für Kinder in Volksſchulen. ebend. 1813. 8. . . . 5te Aufl. 1823. *Gebete für die gegenwärt. Kriegszeit. Zum Gebrauch für die öffentl. häusl. Andacht. ebend. 1815. 8. Epiſteln und Evangelien auf alle Sonn- und Feſttage. Nebſt einem kirchlichen Kalender, oder Nachricht über die in der erſten chriſtl. Kirche ſtattfindenden heil. Tage und Feſte. Zunächſt für evangel. Gemeinden. ebend. 1815. 8. *Chronolog. Taſchenbuch, oder Erinnerungen an die merkwürdigſten Begebenheiten der alten und neueſten Zeit bis zum Frieden von Paris. ebend. 1815. 8. 2te völlig umgearbeit. und verm. Aufl. 1821. (m. ſ. Namen). *Allgemeine Weltgeſchichte, . . . ebend. 1821. 8. Andachtsbuch in gebundener Schreibart für unbefangene, gebildete Chriſten. Oppeln 1823. 8. — Mit *K. Adf. Menzel* redigirte er (1805-1809) den Breslauer Erzähler. — Eine Rede im J. 1813. — Vorwort zur 300jähr. Jubelfeyer der Dauer des Hoſpitals zu Bernhardt (Oppeln 1822. 8). — Groſſen Antheil *an der* Geſchichte der ſeit 300 Jahren in Breslau befindl. Stadtbuchdruckerey, als ein Beitrag zur allgem. Geſchichte der Buchdruckerkunſt (Bresl. 1804. 4). — Aufſätze *in dem* Muſeum für die Jugend (Bresl. 1802). — *Von dem* Gebet-, Beicht- und Communionb. *erſchien* 1822 die 2te verm. und mit einem Anhange verſehene Aufl. — *Vgl.* Schleſ. Provinz.-Blätt. 1823. I. S. 252-55.

GEIS-

GEISHEIM (C. . .) *Lehrer am Elisabethano zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Der Hausfreund. Eine Wochenschrift zur Erheiterung geselliger Freistunden. 1-6ter Jahrg. Bresl. 1821-26. 8. m. Kpf. Spatziergang nach Oels, zum Besten der am 21 und 22 März 1823 abgebrannten Bewohner der Stadt Oels. ebend. 1823. 8.

GEISLER (Ad.) *starb 179. oder 180.*

GEISLER (F. L.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Forschungen im Gebiete der bildenden Künste, mit Beziehung auf deutsche Volksbildung und deutsche Industrie. Frankf. a. d. O. 1820. 2 Hefte, 8

GEISLER (J. Ch. Tg.) *starb am 13 Februar 1827. War Pastor in Bertsdorf bey Zittau* (vorher Hauslehrer in Zittau); *geb. zu Wehrsdorf bey Bautzen am 30 August 1779.* §§. War seit 1802-180. Redacteur der Zittauischen wöchentl. Nachrichten. — Zwey Predigten im J. 1819 und 1826. — Vgl. *Neumann's* neues Laus. Magaz. 1827. S. 149. 150.

GEISLER (J. G.) §§. *Observations of the Electricity of the air regarding and particulary to the human bodies. . . . 178. . .* Glückwünschungsschreiben an Dr. Heffter. Zittau 1784. 4. Allgemeine Beiträge zur Geschichte des Ackerbaues, der Künste, Manufakturen und Gewerbe. 1ster Bd. ebend. 1811. 8. m. 12 Kpf. — Ein Aufsatz in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 28 (1813). — Im 13ten Bde sind die mahlerischen Darstellungen u. s. w. auszustreichen. — *Von dem* allgem. Repertorium zur Beförder. der Künste und Wissensch. *erschien* 1805 die 2te Ausg. und *von der* Beschreibung und Geschichte der neuesten Instrumente u. s. w. 1811 die 2te Aufl. des 1sten Th. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

Edler v. GEISSAU (Ant. Fd.) *starb nach dem J. 1814.* §§. Geschichte der römischen und griechischen

Kai-

Kaiser von Jul. Caesar bis Franz II. Mit ihren Bildnissen, gest. von *Ant. Mark.* Wien 1814. 5 Thle, 4.

13 u. 17 B. GEISSE (F. Jos.) *ward 1823 D. der Philos., 1824 Metropolitan und 1ster Stadtpfarrer zu Homburg, und 1827 D. der Theol.* §§. Geschichte einer Schullehrer-Gesellschaft in Kurhessen. Mit einer Einleitung über die dermal. Beschaffenheit der kurhess. Schulen und einem Anhange kurzer Bemerkungen, besonders über das wechselseitige Verhältniss zwischen Staat und Kirche, Prediger- und Schullehrerstand. Lüneburg 1822. 8. Paradoxa über hochwichtige Gegenstände des Christenthums. Marb. 1823. gr. 8. — *Von den* wichtigsten Lehren der christl. Religion *erschien* 1820 der 2te Theil, die Sittenlehre enthaltend, und 1821 die 2te Aufl. des 1sten Theils.

17 B. GEISSLER (Ch. F.) *starb im J. 1820; geb. zu Naumburg* . . . §§. S. 681. Z. 3 ist nach hochachtbarer, das Wort: *Stimmen* einzuschalten. — Ein Aufsatz *im* allgem. Anzeig. der Deutschen (1818).

17 B. GEISSLER (Ch. Gf. H.) Bruder von J. K. H. *Seit 1798 Kupferstecher in Leipzig* (lebte seit 1790 in St. Petersburg, und begleitete in den J. 1793-98 den Staatsrath Pt. Sm. Pallas als Zeichner auf seinen Reisen in die südlichen Statthalterschaften des Russ. Reichs); *geb. zu Leipzig am 26 Juny 1770.* §§. Mit *J. Gf. Richter* gab er in den J. 1805-7 mehrere Schriften russ. Volkstrachten betreff. heraus, vgl. dessen Art. im 19ten Bde. Neues kleines Bilderallerlei zum Nutzen und Vergnügen und zur Erweiterung mannichfaltiger Kenntnisse unserer Jugend beiderlei Geschlechts. Leipz. 1810. 8. Die kaiserl. Russ. unregelmässige Reiterei, oder Beschreibung der Sitten und der Lebensweise der donischen, uralschen, wolgaischen, truchmani-

nischen, nogaischen und kurdurowskischen Tartaren, der Tscherkessen und Kabardiner, der Kirgisen, Baschkiren und Kalmucken. m. color. Abbild. Nach eigner Ansicht gezeichnet und beschrieben. ebend. 1813. 8. — *Ihm gehören auch die mahlerischen Darstellungen u. s. w. an, welche Bd. 13 J. G. Geisler irrig beigelegt sind.*

GEISSLER (Henr. Wilh.) geb. Holderrieder. Gattin des Folgenden. *Starb zu Dresden am 25 Novbr. 1822* (sie ward 1793 verheirathet, und lebte in Gotha, Dresden und Ratibor); *geb. zu Naumburg am 1 Septbr. 1772.* §§. Gedichte. Aus ihrem schriftl. Nachlasse für Freunde ausgewählt und herausgeg. (von *F. Jacobs*). Gotha 1823. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. GEISSLER (J. G.) *lebt seit 1819 auf seinem Rittergute Ratibor bey Bautzen.* §§. Antheil an *Neumann's* neuen Laus. Magaz. Bd. 2. 4 (1823 folg.). — *Die* Zeitschrift für das Königr. Sachsen *ward* 1820 mit dem 4ten Hefte geschlossen. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

17 B. GEISSLER (K., *eigentl.* J. K. H.) Bruder von Ch. Gf. H. *Ist Mechanikus zu Leipzig* (vorher Goldarbeiter); *geb. das. am 13 July 1766.* §§. Mit *W. Graf* und *A. Schmidt:* Nüsse, geboten und geknackt. Kleine Unterhaltungen für frohe Gesellschaften, in Räthseln, Logogryphen u. s. w. mit doppelten Auflösungen. In Reimen. Leipz. 1821. gr. 8. — Antheil an *J. A. Brückner's* Orpheolica (Leipz. 1807-10) und *am* Leipz. Tageblatt (181 . folg.). — Gelegenh.-Gedichte.

GEISSLER (Karl 2) *Conrector an der Knabenschule zu Eilenburg; geb. zu . . .* §§. Geograph. Tabellen über Europa; für den Schulgebrauch und Selbstunterricht. Leipz. 1823. Fol.

13 u. 17 B. GEIST (Caj.) *geb. zu . . . bey Bamberg 176 .* §§. Institutiones theologiae dogmaticae

clar.

clar. Klüpfel ad usum privatum S. S. Theologiae Candidatorum in compendium redactae. Vienn. 1805. 8.

GEIST (J.) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ueber die Verbesserung des Weinbaues und über diejenigen Mittel, welche der Staat in vielfacher Beziehung hierzu wirken kann; mit besondrer Rücksicht auf Franken. Würzburg 1814. gr. 8.

9 B. von GEIST, sonst von Beeren genannt (. . .) *starb im J. 1812.*

GEITHNER (Bj.) *ward 181. Consistor. - Rath und starb am 18 Januar 1829.*

13 u. 17 B. GEITNER (E. A.) *lebt jetzt in Schneeberg.* §§. *Diss. inaug. de dissenteria Lips. 1809. 4.* — Beiträge *zum* Journal für Fabriken (1808 - 11); zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 5 (1812) und *zum* allgem. Anzeig. der Deutschen (1812). — *Die erste* Aufl. des chemisch - technischen Robinsons, und der Briefe über die Chemie *erschien* 1806 und 1807.

GELANOR (. . .) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Der graue Mann, eine ganz unvermuthete Erscheinung im J. 1820. Als Stillingische Fortsetzung. 31 - 37stes Heft. Nürnb. 1820 - 25. 8. 38stes Heft. Ein Bruchstück, herausgeg. nach seinem Tode, nebst 2 Predigten von dem Vollendeten und dessen eigenhändig niedergeschriebener Lebensbeschreibung. Mit einem Nachruf, 1826. Wichtiges Sendschreiben an Brennecke, den Verfass. des biblischen Beweises, dass Jesus nach seiner Auferstehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden gelebt und zum Wohl der Menschheit in der Stille fortgewirkt habe. Mit einem Zusatze von Prof. *Scheibel.* Jauer 1820. 8.

GELB-

GELBKE (J. H.) *ward 181. Vice-Ober-Consistor.-Präsident, und starb am 26 August 1822.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9 B. GELBRICHT (Ch. Ith.) *starb am 12 Novbr. 1815.*

GELLERT (H.) *D. der Med. und Oberamtsarzt zu Bischofsheim im Grossherzogth. Baden; geb. zu* . . . §§. Versuch zur Einleitung in die Chirurgia medica. Nach neuerer Ansicht bearbeitet. 1ster Theil. Hadamar 1805. 8.

GELLERT (J. F.) *Pfarrer zu Liebenau bey Pirna* (vorher von 1814-25 Pastor zu Prieštäblich bey Pegau); *geb. zu Niederfriedersdorf in der Oberlaus. 1781.* §§. Morgen- und Abendandachten auf alle Tage in der Woche; für Freunde der häusl. Erbauung. Leipz. 1820. 8.

GELLHAUS (Fd. F...) *starb im August 1827 auf einer Reise nach Italien in Turin. War D. der Med., fürstl. Lippischer Hofrath und Brunnenarzt zu Meinberg; geb. zu* . . . *im Amt Schöttmar im Lippischen* . . . §§. Bemerkungen über die Mineralquellen zu Meinberg. Lemgo 1820. 8. Instruction des Gesundheitsconseil zu Paris, über die Anfertigung öffentl. Abtritte und über die Gesunderhaltung der Abtritte und deren Gruben. Aus dem Französ. ebend. 1826. 4.

13 u. 17 B. GELPKE (A. H. Ch.) *seit 1821 auch Profess. der Naturgeschichte und Mathematik am Martineo und Catharineo* (zuerst 1794 Lehrer an der Waisenhausschule zu Braunschweig, 1801 Subconrector am Martineo, und 1811 Profess. an der Militairschule); *geb. das. am 21 Januar 1769.* §§. Kurze Darstellung des grossen Weltgebäudes, nebst einer vollständigen Anweisung zum Gebrauch des von mir erfundenen Planetarium, Tellurium und Lunarium. Leipz. 1810. 8. m. 1 Kpf. neuer Abdr. Braunschw. 1821. Inbegriff fast aller Aufgaben aus der ebenen und Körpergeometrie,

 nebst

nebst den dazu gehörigen Erklärungen, und Lehrsätze für Schulen und Selbstunterricht. ebend. 1818. 8. m. vielen Holzschn. Ueber das Urvolk der Erde oder das Menschengeschlecht vor Adam, und dessen Abstammung von einem Menschenpaare. Braunschw. 1821. 8. Anleitung zur Geometrie, besond. als ein Schärfungsmittel der Denk- und Beurtheilungskraft. Leipz. 1823. 8. (auch *m. d. Tit.:* der erste Lehrmeister, 28ster Theil). Lehrbuch der ebenen Trigonometrie, mit trigonometrischen und astronomischen Beispielen verbunden, nebst einer Anleitung zur Berechnung der geometrischen Linien. Braunschw. 1824 (1823). 8. Darstellung des grossen Weltgebäudes, in 22 Vorlesungen, ohne Hülfe der Mathematik, erläutert. Nebst den neuesten Entdeckungen des Dr. Herschel in London, welche in Deutschland noch wenig bekannt sind. Nach der 15ten Ausg. aus dem Französ. übersetzt und mit Zusätzen und Anmerkungen bereichert. Mit 7 Steintaf. und 1 Himmelskarte. Ilmenau 1825. 8. *Neuere Aufl.:* 1) Allgem. fassliche Betrachtungen über das Weltgebäude; 3te verbess. mit vielen Zusätzen und neuen Erläuterungen verm. 1824 (auch der Titel ist etwas erweitert). 2) Neue Ansicht über den merkwürdigsten Naturbau der Kometen; 2te 1820. 3) Gemeinnützige Anweisung zum gründl. Rechnen; 2te verm. und verbess. 1821 (der 1ste Theil *erschien* bereits 1809). — Vgl. *Friedemann* S. 24 folg.

17 B. **GELPKE** (F. Ch.) *seit 1809 Pastor in Wermsdorf.*

GEMEINER (K. Thdr.) *starb am 30 Novbr. 1823.* §§. Einige besondere Umstände aus der Reformationsgeschichte, welche zu Berichtigung der zu Regensburg von einem Katholiken unter dem Titel: *Noli laetari Israel nec insultare* erschienenen, zum wenigsten verbreiteten Ansichten der künftigen Jubelfeyer der Protestanten dienen können, gesammelt und mit eigenen Ansichten be-

begleitet. 1. 2te Aufl. Regensb. 1818. 8. Geschichtl. Rechtfertigung der am neulichen Jubelfest von der evangel.-luther. Kirche öffentlich zu Tag gelegten Freude u. s. w. Straubingen 1818. 8. Stadt Regensburger Jahrbücher. 4ter Bd. 1. 2tes Heft. Regensb. 1822. 4.

GEMEINHARDT (J. Mt.) *starb zu Rostock 1805. War Kaufmann, Administrator beim Kloster St. Jürgen und zuletzt k. Schwed. Commissionsrath zu Stralsund* (das er aber 1804 verliess); *geb. zu Stralsund 1758.* §§. Abhandlung über den Anbau der Tannen in Pommern und Rügen. Stralf. 1797. 4. Anmerkungen und Vorschläge über einige wichtige Gegenstände zur Beförderung unsers Wohlstandes in Pommern. Greifsw. 1803. 4. Briefe über die jetzigen Zeiten und drückende Theuerung. Ohne Ort 1804. 8. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer. Gelehrten.

v. GEMMINGEN (Ebh.) . . . *zu* . . . *im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. *H. Schickard's*, Baumeisters von Herrenberg, Lebensbeschreibung. Herausgeg. und mit einem Entwurf einer Geschichte der Fortschritte der bildenden Künste in Würtemberg von Schickard's Zeiten bis 1815 begleitet von ***. Mit einer Vorrede von Prof. *Conz* und einer Abbildung des neuen Baues zu Stuttgart. Tübing. 1821. 8.

Freyh. v. GEMMINGEN (Jul.) *lebt auf seinem Rittergute Mühlhausen bey Pforzheim im Grosherzogth. Baden; geb. zu* . . . §§. Ueber Pietisten- und Proselytenmacherey. Rothweil 1823. 8. Worte der christl. Liebe und des Trostes an die sämmtlichen Bewohner des Gemmingenschen Gebietes, von ihrem Grundherrn an sie gerichtet bey seinem Uebergange in die evangel. Kirche. (Aus *Alo. Henhöfer's* christl. Glaubensbekenntnifs abgedruckt). Pforzheim und Heidelb. 1824 (1823). 8. Kurze Beleuchtung der so-

fogenannten „aktenmäffigen Darftellung, wie Alo. Henhöfer aus einem Unfreien ein Freier ward." Elberf. 1825. 8.

Freyh. v. GEMMINGEN (O. H.) *war zuletzt grofsherzogl. Badifcher Geh. Rath in Heidelberg, und ftarb im J. 1822.*

von GEMÜNDEN (Pt.) §§. Der deutfche Sprachreiniger, oder Sammlung der in Künften und Wiffenfchaften, in der Gerichts- und Gefchäftsfprache und in dem gewöhnlichen Umgange vorkommenden entbehrlichen und unentbehrlichen fremden Wörter. Landsh. 1815. gr. 8.

9 B. GENDNER (J. Cp.) *ftarb 181 .*

von GENDRE (Jof.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Vollkommene Abhandlung des Gefchlechts des Subftantifs. Nach einer ganz neuen Methode entworfen, wodurch man nach einigen Stunden das Gefchlecht aller franzöf. Subftantifs zu beftimmen im Stande ift. Wien 1817 (1816). gr. 8. Franzöf. Rechtfchreibungslehre, oder die Kunft, alle franzöf. Wörter mit den ihnen gehörigen Zeichen und Buchftaben zu fchreiben, nach einer ganz fafslichen und fehr kurzen Methode entworfen. ebend. 1817. gr. 8. *Brouffais,* Lehrftunden über die gaftrifchen Entzündungen, anhaltende wefentliche Fieber genannt, und über die akuten Hautentzündungen. Aus dem Franzöf. frei überfetzt von *F. Kuenlin*, revidirt und herausgeg. Bern 1821. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. GENELLI (Hf. Ch.) *ftarb zu Medlitz bey Berlin (?) am 3 Decbr. 1823; geb. zu* . . . *1791.*

11 u. 13 B. GENERSICH (Ch.) *ftarb am 9 März 1826* (zuerft war er Rector am Gymnaf. zu Sajo-Gömor, und dann Profeff. am Gymnafio zu Käsmark); *geb. 1756.* §§. Theologia paftoralis. Leut-

Leutschuviae 1790. 8. — Beiträge *zum* Magazin für Geschichte, Statistik und Staatsrecht des österreich. Kaiserstaats (Götting. 1806-8); zu *Sartoris* maler. Taschenbuch, Jahrg. 1 und 4 (1812, 16) und zu *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für ältere und neuere Kirchengeschichte (1813 folg.). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1826. S. 819-822.

GENERSICH (J., *eigentl.* J. A.) *ward 1821 ordentl. Profess. des protestant. Kirchenrechts und der Kirchengeschichte an der Universität zu Wien, und starb am 18 May 1823; geb. 1761.* §§. *Genialitäten. Pannonien (Pesth) 1808. gr. 8. Ueber die Bestimmung des weibl. Geschlechts und einige Verhältnisse des geselligen Lebens, in Briefen; nebst einer lyrischen Anthologie, einigen Idyllen und Gleichnissen für die Lektüre in Erholungsstunden. Pesth 1819. 8. Historischer Frauenspiegel und weibl. Charaktergemälde zur Beherzigung und Warnung guter Töchter; nebst einem Anhange von Fabeln, Romanzen und poet. Erzählungen. ebend. 1819. 8. Blüthen von *Jean P. F. Richter* und *F. Gf. v. Herder*. Gesammelt. Kaschau 1821. gr. 8. Eusebios. Für Freunde der Religion. Brünn 1824. 2 Bde, gr. 8. Kurzer Abriss der Geschichte von Oesterreich, Böhmen und Ungarn. (Mit 2 Tabell.). Tyrnau 1824. gr. 8. — Antheil an *Jak. Glatz* Taschenbuch für die deutsche Jugend (1803, 5). — *Von der* Cornelia *erschien* 1822 eine wohlf. Ausg. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1823. II. S. 900 901.

GENGLER (A. ...) *Profess. am Lyceo zu Landshut; geb. zu . . .* §§. Ueber das Verhältniss der Theologie zur Philosophie. Eine Abhandlung. Landsh. 1826. gr. 8.

GENSEL (Wilh. Christ. Charl.) geb. Thyme. *Lebt zu Glauchau im Schönburg.* (verheirathete sich 1791 mit dem Rector Elies. Gensel in Glauchau, der spä-

terhin als Paſtor nach Jeriſau befördert ward); *geb. zu Naumburg am 22 July 1767.* §§. * Eliſe von Honau und ihrer Erzieherin Eulal. Waller Unterredung in Briefen, allen gefühlvollen Mädchen gewidmet, die im Begriff ſind in die groſſe Welt einzutreten. Berl. 1803, 6. 2 Bde, 8. * Kleine Gemälde für fühlende Herzen meines Geſchlechts, von der Verfaſſ. El. von Honau. Leipz. 1811. 8. * Sophron und Problimius, oder die Dichter- und die Lebensweihe, ein Gebilde der Phantaſie, von der Verfaſſ. der El. v. Honau und der kleinen Gemälde für fühlende Herzen. ebend. 1822. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. GENSICKEN (*nicht* Genſike) (Wilh.) *ſtarb am 15 Juny 1822.* §§. Unter d. Namen *W. Wilmar:* Florine oder die Masken. Ein Roman. Meiſſen 1820. 2 Thle, 8. Mädchenſpiegel. Eine Bildungs- und Unterhaltungsſchrift für die erwachſene weibl. Jugend. ebend. (1822). 8. m. 6 illum. Kpf. Erholungsſtunden. Leipz. 1823 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Erzählungen in folg. Zeitſchriften: 1) in *St. Schütz'ens* Wintergarten (1817, 21, 22); 2) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1820); 3) in *Philippi's* literar. Merkur (1820); 4) in *Schütz'ens* Taſchenb. für Liebe und Freundſchaft auf 1821. und 5) *in der* Iduna H. 2 (1820). — Gedichte *in der* Salina (1812) und in *Schieſsler's* Kranz (1822). — *Von den* Schmetterlingen *erſchien* noch 1820 und 1821 das 2te und 3te Bdchen; letzteres auch *m. d Tit.:* Hector). — *Die Lücke S. 687 iſt mit „Kindergarten“* auszufüllen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Literar. Merkur 1822. Nr. 89.

17 B. GENSL (Joſ.) *war Landphyſikus zu Stadt Steinach im Obermainkreiſe und ſtarb im J. 1817.*

17 B. GENSLER (G... A... F..., *lies* W. A. F.) *iſt D. der Philoſ. und ſeit 1826 Gener.-Superintend. zu Coburg* (zuerſt hatte er in Jena ein Erzieh.-Inſtitut angelegt, ward 1815 Conrector am Lyceo

zu

zu Saalfeld, und 1817 2ter Hofprediger und ordentl. Profess. am Gymnasio zu Coburg); *geb. zu Ostheim bey Eisenach am 7 März 1790.* §§. *Aristoteles* Hymnus in virtutem, cum commentario et versione edidit. Jen. 1813. 8. *Nachricht über das zu Jena bestehende Lehrinstitut für Knaben. ebend. 1813. 8. Christl. Amtsreden an festlichen Tagen gehalten, und zum Besten der Wittwenversorgungscasse dem Drucke überlassen. Coburg 1820. gr. 8.* Memoriam viri magnif. Car. Gottl. Hoflenderi, Seren. Duc. Sax. in Senatu sacra conf. supremi per principatum antistitis etc. Coburgi d. 23 Aprilis 1820 pie defuncti civibus commendat. ibid. 1820. 8 maj. Pr. Analectorum ad editionem M. Fab. Quinctiliani Spaldingianam specimen, observationes ad librum X continens. ibid. 1822. 8 maj. — Antheil an *Seebode's* kritischer Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen Bd. 2 (1820) und an *dessen* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. 1 (1824).

9, 13 u. 17 B. GENSSLER (J. And.) §§. 666 das apokalyptische Geheimniss Johannis XIII aufgeschlossen. Hildburgh. 1813. 8. Die Sippschaft, oder Aufforderung an Historiographen zur weitern geschichtl. Untersuchung der Erbfolgeordnung in den Herzogthümern Gotha und Altenburg. 1825. 8.

13 u. 17 B. GENSSLER (J. Kp.) *ward 1816 ordentl. Profess. der Rechte und Ordinarius der Juristen-Facultät zu Heidelberg, und starb am 18 Novbr. 1821.* §§. Anleitung zur gerichtl. Praxis in bürgerl. Rechtsstreitigkeiten, verbunden mit theoret. Darstellungen und Bemerkungen. 1ster genereller Theil. Heidelb. 1821. gr. 8. 2ter specieller Theil, herausgeg. von Dr. *K. Ed. Morstadt*, 1825. Gedruckte Diktate über die wichtigsten Lehren in Dr. Cp. Martin's Lehrbuch des teutschen gemeinen bürgerl. Processes. ebend.

 182.

182. kl. Fol. 2te unveränd. Ausg. 1825. Vollständiger Commentar über Martin's Civilprocess-Lehrbuch. Herausgeg. durchaus revidirt, und theils kritisch, theils erläuternd glossirt von Dr. *K. Ed. Morstadt.* ebend. 1825. 2 Bde, gr. 8. — *Von dem* Handbuch zu Martin's Lehrbuch des teutschen gemeinen Processes *erschien* 1821 die 2te verbess. Aufl. — *Das Archiv* für die civilist. Praxis gab er seit 1818 mit *K. Jos. Ant. Mittermaier* und *Ch. W. Schweitzer* gemeinschaftlich heraus; 1821 und 1822 *erschien* die 2te Aufl. des 2ten und 3ten Bdes. Die jetzigen Herausgeber sind *Aeg. von Löhr, K. J. A. Mittermaier* und *Ant. F. Just. Thibaut.*

von GENTZ (F.) *ward 1821 Commandeur des Guelphenord.* §§. Antheil an *F. Pilats* deutschen Beobachter und *an den* Wiener Jahrbüchern der deutschen Literatur. — *Die* Schrift: Essai actuel de l'administration etc. *kam* zu London, Hamburg und Paris *heraus.* — Vgl. *J. von Horn*, der Guelphenorden des Königr. Hannover, S. 277-279.

17 B. GENZKEN (K.) *ward 1822 Pastor an der Johanniskirche zu Lüneburg* (zuerst 1808 Inhaber einer Erziehungs-Anstalt in Rostock, 1809 Diac. an der Nicolaikirche, und 1818 Pastor); *geb. zu Stralsund am 16 Januar 1784.* §§. *Diss. exegetico-theologica* (praes. *A. G. Dahl*) *in locum Joann. V. 1-7. Rostoch. 1808. 4.* Predigt über epistol. Texte, in der St. Nicolaikirche zu Rostock gehalten. ebend. 1814. 8. Trost am Grabe, eine Elegie des Properz, übersetzt und erläutert. ebend. 1817. 8. Mit *J. Bhd. Krey: Ch. Mch. Thdr. Stever's* Predigten. Nach seinem Tode herausgeg. ebend. 1818. gr. 8. Pr. Die Götter Griechenlands von F. Schiller. Mit erläuternden Anmerkungen. ebend. 1819. 8. Pr. Kurzer Abriss der Mecklenburg. Geschichte. Zunächst für seine Schüler entworfen. ebend. 1820. 8. Pr. Roms

Er-

Eroberung durch die fennonifchen Gallier. Aus *Livius* römifcher Gefchichte überfetzt. ebend. 1821. 8. — *Von feinen* Predigten über epiftol. Texte *erfchien* zu Lüneburg 1825 ein neuer Abdruck. — Vgl. *Biederftädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer. Gelehrten.

GEORGI (Ch. F.) *Lehrer an der höhern Bürgerfchule in Langenfalza; geb. zu* . . . §§. Handfibel zum Lefenlernen nach der Lautmethode. Leipz. 1826. 8. Wandfibel zum Lefenlernen nach der Lautmethode. ebend. 1826. Fol. Anweifung für Lehrer beim Gebrauch der Hand- und Wandfibel. ebend. 1826. 8.

GEORGI (W. Glie.) *er refignirte 1808 und ftarb 181*. §§. *Hülfe! Hülfe! ein Aufruf der Lutherifchen Religionslehrer an gute Fürften und edle Menfchen. Dringende Bitte und befcheidene Vorfchläge, die drückende Lage der evangel. Religionslehrer betreff. Halle 1802. 8. *Urfachen, warum das Beichtgeld follte abgefchafft werden. ebend. 1802. 8. Die Summe der menfchl. Pflichten. ebend. 180 . 8. Neues Spruchbuch für gemeine Bürger- und Landfchulen, nebft kurzer Angabe des Inhalts der Evangelien und einem dreifachen Anhange. Leipz. 180 . 8. 2te Aufl. 1805. *Die Familie Lohmann, mehr Gefchichte als Roman. Halle 1805. 8. *Franz Ehrlich, Gefchichte eines deutfchen Landwirths, oder die Wirkungen des Vaterfluchs. ebend. 1805. 8. Chriftenglaube und Chriftenpflichten, ein Lehrbuch für die obern Klaffen der Bürger- und Landfchulen. ebend. 1806. 8. — Er hat auch *u. d. Namen: Gutborn* Einiges gefchrieben; *vgl.* den 17ten Bd. — Eine Grabrede (1795) und eine Predigt (1803). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GEORGII (C... A...) *D der Philof. zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Grundzüge des deutfchen Gefchäftsftyls, fammt einem hinreichenden Verdeut-

ſchungs-Wörterbuche für Geſchäfsmänner und diejenigen, welche ſich dazu widmen wollen u. ſ. w. Tübing. 1818. 8.

von GEORGII (Ebh. F.) *ward 181. Präſident des Obertribunals, 1820 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone, und 1823 Commandeur deſſelben.* §§. Rechtl. Erörterung der Frage: Ob das Kirchengut Eigenthum der altwürtemberg. proteſtant. Kirche oder des Staats ſey? Stuttg. 1821. gr. 8. Ueber die Reviſion des Civilrechts und Abfaſſung eines allgemeinen deutſchen Geſetzbuchs, mit beſonderer Anwendung auf Würtemberg. Stuttg. und Tübing. 1821. gr. 8. Entwurf einer Pfandhypotheken-Ordnung für das Königr. Würtemberg. Halle 182. gr. 8. — Eine Abhandl. im Archiv für die civiliſt. Praxis, Bd. 3 (1819). — *Im 17ten Bde iſt das Allegat auszuſtreichen.*

17 B. GEORGII (W. A.) *ſtarb am 15 Novbr. 1819; geb. zu . . . 1788.*

GEORGY (J. H) *ſtarb am 12 July 1826. War Paſtor zu Friedeberg am Queis in Schleſien* (vorher von 1781-95 Rector und Nachmittagsprediger daſelbſt); *geb. zu Mühlſeiffen am Greiffenſtein am 22 Januar 1752.* §§. Kurzer Verſuch einer Kirchengeſchichte von Friedeberg. Hirſchberg (?) 1791. 4. Eine Rede und Predigt bey der Wahl der erſten Stadtverordneten (1809). — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1826. II. S. 926-922.

GEORGY (. . .) Sohn des Vorigen. *Paſtor zu Löwenberg; geb. zu Friedeberg am Queis* . . . §§. Erinnerungen aus der Kirchengeſchichte Löwenbergs. Bunzl. 1817. 8.

13 B. GEPP (Jak.) *jetzt Ordensprovinzial der Kapuziner in Tyrol und Vorarlberg; geb. zu Kützbühel in Tyrol am 5 July 1753.* §§. Noch einige Predigten. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GE-

GERADEHERAUS (J. W.) Pseudon., ist *W. Gerhard.*

17 B. Freyh. v. GERAMB (. . .) *lebt seit 1816 als Trappist zu Laval in Frankreich* (zuerst war er k. k. Kämmerer in Wien, trat aber 1805 in österreich. Militair-Dienste; 1816 ging er nach Spanien, wo er den Cortes (zu Leon) seine Dienste anbot; späterhin ward er von Napoleon verhaftet, nach Vincennes gebracht, und erst 1815 in Freyheit gesetzt); *geb. zu . . . um 1770.*

GERBEL (Jos.) *Profess. der Unterprimairklasse zu Straubing* (zuerst Hülfspriester in Schambach, dann Schulinspector); *geb. zu Straubing am 20 Febr. 1780.* §§. Reden im J. 1806, 1825. — Antheil *am* Straubinger Intelligenzblatt. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GERBER (A. Sm.) *starb 182.* §§. *Von den* neuesten Novellen *erschien* 1822 eine wohlf. Ausg.

GERBER (E... A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der schöne Landbau, oder die Landschafterey in der Natur. Ein Gedicht in 4 Gesängen. Mannh. 1807. 8.

GERBER (K.) . . . *zu Halle bey Bielefeld; geb. zu* . . . §§. Handbuch für die Mairien und Municipal-Polizeybeamten im Geiste der französ. und westphäl. Verwaltungs-Ordnung. Hannov. 1811, 13. 3 Thle, gr. 8. (Der letztere auch *m. d. Tit.:* Handbuch der allgemeinen und gerichtl. Polizey nach westphäl. und französ. Verwaltungsgerichtsordnung, nebst Anhang gemeinnütziger Auszüge aus den Werken der Ackerbaugesellschaft zu Paris). Griechenland und dessen zeitiger Kampf in seinem Ausgang und seinen Folgen betrachtet. Schmalkalden 1821. gr. 8. *Die Freymaurerey betrachtet in ihren möglichen und nothwendigen Verhältnissen zu dem Zeitalter der Gegenwart. ebend. 1822. 8. Zeitschrift für innere Verwaltung, gerichtl. allgemei-

meine und örtliche Polizey. 1ster. Jahrg. Octbr. bis Decbr. ebend. 1822. 4. Ueber die Quellen der Armuth und über die Mittel, sie versiegen zu machen. ebend. 1822. 8. Glaube! Liebe! Hoffnung. Didaktische Dichtung. ebend. 1826. 8.

15 B. GERBEZ (J. Lr.) *ist D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien* (vorher Hausarzt des Grafen v. Chotek in Böhmen). §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1807 ein neuer Abdruck.

GERCKEN (W. F.) *starb am 30 Octbr.* 1817. §§. Beweis des göttlichen Ursprungs der Offenbahrung Johannis, durch Erklärung derselben vom 13ten bis zum 20sten Cap., darin die Begebenheiten der Weltgeschichte von 1789 bis zu Ende des Krieges, dadurch alle Religion untergraben werden sollte, theils wörtlich, theils buchstäblich erfüllet, dargestellt werden. Altona 1814. 8. 2te verbess. Aufl. 1815. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9 u. 13 B. GERDES (J. G.) *jetzt Pfarrer zu Eggelingen* (in Ostfriesland). §§. Dem Andenken des verew. Gener.-Superintend. Coners. Aurich 1797. 8.

GERDESSEN (Imm. Glo.) *starb am 20 April 1821.*

GERDS (J. Jak. H.) *seit 1818 Pastor zu Warin im Mecklenburg.* (zuerst Hauslehrer und seit 1814 Collaborator an der Domschule zu Schwerin); *geb. zu Crivitz im Mecklenburg. 179.* §§. Seine Schrift *erschien* bereits 1817; ein zweiter Theil ist nicht herausgekommen.

17 B. GERET (L. H.) *jetzt k. Baier. Regier.-Rath.* §§. Materialien zu einem Kassen-Verwaltungs- und Rechnungs-Gesetz, oder Rechnungs-Recht für das Königr. Baiern. Bamberg 1824. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. Frankf. a. M. 1825. — *Von der*

der Sammlung noch ungedruckter Verordnungen u. s. w. *erschien* 1820 der 7te und 8te, 1822 der 9te und 1823 der 10te Bd.

von GERGO (Ch... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Der Bauende, oder Anleitung, dauerhaft, zweckmässig, geschmackvoll und mit Ersparung zu bauen. Ein Noth- und Hülfsbuch für Bauherren, Baumeister, Steinmetzger, Kalk- und Ziegelbrenner, Maurer, Zimmerleute, Dachdecker, Mühlenbauer, Brunnenmeister, Oefen- und Heerdbauer, Tischler, Schlosser, Stuckaturer, Anstreicher und Tapezierer u. s. w. 1ster Bd. Brünn 1823. gr. 4. (mehr ist nicht erschienen).

GERHARD (Dv. Gf.) §§. Rede bey der feyerl. Beerdigung Herrn Inspect. und Rectors Ph. Jnl. Lieberkühn, in der neuen Begräbnisskirche den 4 April 1788 gehalten. Zum Druck befördert von einem betrübten Freunde des Verewigten (*L. F. Glo. E. Gedike*). Berl. (1788). 8. *Erweckungen zur Andacht bey Sterbefällen und christl. Begräbnissen. ebend. 1792. 8. Tägliche Betrachtungen für die Passions- und Osterzeit. Nebst einem Anhange für die Pfingstwoche, das Trinitatisfest, die Advents- und Weihnachtszeit bis zum Schlusse des Jahres. Herausgeg. nach dem Tode des Verfass. ebend. 1809. gr. 8. — Ueberdies mehrere Predigten und Reden in den J. 1792, 96, 98-1801, 3-5, 7, 8.

17 B. GERHARD (Ed.) *geb. in Breslau 179* . §§. Della basilica Giulia ed alcuni siti del foro Romano. Roma 1823. 8. Osservazione del Dio Fauno e de' suvi sequani. Neap. 1825. 8. — Antheil an *Oken's* Isis (1819).

GERHARD (K. Abr.) *feyerte 1818 sein 50jähr. Dienstjubiläum und starb am 9 März 1821. — Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1821. Nr. 128.

11 B.

11 B. GERHARD (K. Thdr. Ch.) *ſeit 1813 Subſenior an der St. Eliſabethskirche* (zu Breslau) (vorher ſeit 1807 4ter Diacon. daſelbſt und 1808 3ter Diacon.). §§. (*Gab heraus*): *Dv. Gſ. Gerhard's* Leben von ihm ſelbſt beſchrieben u. ſ. w. Bresl. 1812. 8. Der Vater an das Herz ſeiner Kinder. Ein Sonntagsblatt für die Jugend zur Belebung frommer und guter Vorſätze. 1-4tes Vierteljahr. ebend. 1822. 8. (in allem 53 Nr.). Communionbuch für evangel. Chriſten. Nebſt: Sammlung heil. Geſänge zur würdigen Feyer des heil. Abendmahls. ebend. 1826. 8. — Predigten und Reden in den J. 1801, 4, 7-9, 13, 17 und 21.

17 B. GERHARD (W.) *ſeit 1823 herzogl. Sachſ. Meining. Legat.-Rath.* §§. Das Maurerlicht und der flammende Stern, zwey poet. Vorleſungen für Maurer. Auf vielfält. Verlangen für Brüder gedruckt. Leipz. 1812. 8. Sophronia, oder: die Eroberung des heil. Grabes. Drama in 4 Aufz. Magdeb. 1822. 8. Spaziergang über die Alpen. Reiſegeſchenk für Freunde und Freundinnen ſchöner Natur. Gotha 1824. 8. m. 6 Anſ. (Bruchſt. daraus befanden ſich *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1822. Nr. 223 folg.). * Wie Frau Gertrud ihre Wäſche mit Hülfe der Waſſerdämpfe reinigt, und dabey über die Hälfte an Zeit, Mühe, Geld und Seife erſpart, von *J. W. Geradeheraus.* Leipz. 1826. 8. Gedichte. ebend. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 20, 25); *zur* Abendzeitung (1821, 24, 26); zu *Oken's* Iſis (1822) und *zum* Kunſtblatte des Morgenblatts (1823). — Z. 6 ſeines Art. iſt ſtatt Kalide *Kalidas* zu leſen.

GERHARD (Wilhelmine) Pſeudonymin. §§. Hatte Antheil *an der* Taſchenbibliothek ausländ. Klaſſiker. *Von ihr iſt:* 31-34ſtes Bdchen. *Wth. Scott's* Romane, 1-5tes Bdchen. Guy Mannering

ring oder der Sterndeuter. Verdeutſcht. Zwickau 1822. 12. m. Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. des 2ten und 5ten Bdch. 1823.

GERHARDS (J. H.) *ſtarb 181*

GERHARDT (Fr...) *† ... zu ...; geb. zu ...* §§. Das Evangelium der Jeſuiten aus der Theorie und Praxis dieſer Väter zuſammengeſtellt und der lieben Chriſtenheit neuerdings zur Beherzigung vorgelegt. Leipz. 1822. gr. 8.

GERHARDT (J. H.) *ſtarb 182*. §§. *Von den* Zins- und Intereſſen-Tabellen *erſchien* 1820 eine neue Ausgabe.

GERHARTINGER (Fr. v. P.) *ſtarb 181*.

GERHARTINGER (Mth.) *ſtarb 181*.

13 u. 17 B. GERHAUSER (J. Bthſ.) *ward 1818 Direct. und Profeſſ. am Prieſterſeminar zu Dillingen.* §§. Abhandlung über das Geſpräch Jeſu mit Nikodemus und über das Evangelium Johannis überhaupt. Einer andern Abhandlung hiervon entgegengeſetzt. Zugleich eine Beantwortung der Frage: Was iſt Chriſtenthum? Dilling. 1820. 8.

13 u. 17 B. GERICKE (F. K. Gſt.) §§. Ceres, oder Beiträge zur Beförderung der Landwirthſchaftskunde. 1ſter Bd. 1-4tes St. Hannov. 1810. gr. 8. — *Collaine*, glückl. Verſuch, den Rotz und Wurm der Pferde zu heilen. Aus dem Franzöſ. und mit einer Vorrede begleitet. Helmſt. 1812. 8. — Antheil *am* Hannöver. Magazin (1802). — *Von ſeiner* Anleit. zur Führung der Wirthſchaftsgebäude *erſchien* eine neue Ausg. *m. d. Tit.:* prakt. Anleitung zum Erdrinden- und Erdflächenbau für angehende Landwirthe; und ein Nachdruck (Wien 1808 in 3 Theilen). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

GERICKE (J. L.) *ſtarb am 23 Septbr. 1824; geb. 1751.*

GERICKE (J. Mr. H.) *ſtarb am 11 Decbr. 1826.* §§. Pr. Piae memoriae J. Jac. Rambach publica auctoritate hoc monumentum poſuit. Hamburgi 1820. 4. — Einige kleine Gedächtniſsſchriften auf Hamburger Senatoren. — *Vgl.* Nekrol. der Deutſchen 1826 II. S. 618-630.

GERING (Hſ. Fr.) *ſtarb am* 8 *May* 1823. *War Vice-Pleban zu Gützkow in Neuvorpommern; geb. zu Greifswald am* 8 *Februar* 1758. §§. Diſſert. philoſophica. Gryph. 1784. 4. — Eine Ode und 2 Standreden in den J. 1778, 84, 1802. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von neuvorpommer. Gelehrten.

17 B. GERKE (H. Ch., *nicht* G... C...) *Erbherr auf Frauenmark und Schönberg im Mecklenburg., lebt jetzt zu Oejenburg bey Hamburg* (zuerſt ſeit 1797 Oekonom in Niederhafta, und ſpäterhin in Parchim); *geb. zu . . . im Hannöver.* §§. Landwirthſchaftl. Erfahrungen und Anſichten. Mit 4 Abbild. in Steindr. und 3 Kupferſt. Hamb. 1822 (1821). 2 Bde, gr. 8. — Viele Aufſätze in *Fr. Ch. Lr. Karſten's* neuen Annalen der Mecklenburg. Landwirthſchaft. (1814-17). — Sein Portr. befindet ſich vor dem 5ten Bde ſeiner landwirthſchaftl. Anſichten (1827).

GERKEN *) (H. Sgm. A.) *iſt Pfarrer zu Rappin* (zuerſt 1790 Hauslehrer in Hamburg, und 1795-1800 Conrector am Lyceo zu Stockholm); *geb. zu Pütte in Neuvorpommern am 26 Juny 1768.* §§. Geiſt der Vaterlandliebe in monarchiſchen Staaten, zum Geburtstage des Königs. Greifsw. 1819. 8. Die Todtenfeyer. Zwei Predigten. ebend. 1819. 8. — Beiträge zu *Löffler's* Magazin für chriſtl. Prediger, Bd. 8. St. 1 (1815). — Vgl. *Biederſtädt's* Nachrichten von jetzt lebenden neuvorpommer. Schriftſtellern.

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 13. S. 457 *doppelt* aufgeführt worden iſt.

GERLACH (Fr. Dor.) *D. der Philos. und ordentl. Profess. der alten Literatur zu Basel; geb. zu Wolfsberingen bey Gotha 179.* §§. *C. Crisp. Sallustii* Opera, quae exstant. Recognovit, varias lectiones e codicibus Basileensibus, Bremensibus, Turicensibus, Parisiensi, Erlangensi, Tegernseensi, ceterisque, quos *Wassius*, *Havercampius*, *Cortius* aliique Editores contulerunt, collectas, commentarios atque indices locupletissimos adjecit. Vol. I. Basil. 1823. 4. (etiam *sub tit.: C. Cr. Sallustii* quae exstant. Recognovit notisque criticis instruxit). *Sallustii* Catilina, Jugurtha, orationes et epistolae ex historiarum libris. Accedunt duae epistolae ad C. Caesarem de Republica ordinanda. Ex recens. ibid. 1823. 8. *Verhältniss des Sprachunterrichts zu den übrigen Lehrgegenständen. ebend.* 1825. 4. — Antheil *an der* wissenschaftl. Zeitschrift der Baseler Hochschule, Band 1-3 (1823 folg.).

9, 13 u. 17 B. GERLACH (Glo. Bj.) §§. Ammon und Schleiermacher, oder Präliminarien zur Union zwischen Glauben und Wissen, Religion und Philosophie, Supernaturalismus und Rationalismus. Berl. 1821. gr. 8.

17 B. GERLACH (Glo. W.) *geb. zu Osterfeld bey Zeitz am 4 Novbr. 1786.* §§. Hat die philosophische Religionslehre durch die Schellingische Philosophie gewonnen? Wittenb. 1811. 8. (stand vorher *in dem* Wittenberger Wochenblatt 1809. S. 213 folg.). Grundriss der philosoph. Tugendlehre zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen. Halle 1820. gr. 8. Lehrbuch der philosoph. Wissenschaften. 1ster Bd.: Fundamentalphilosophie, Logik, Metaphysik. ebend. 1822. gr. 8. Grundriss der philosoph. Rechtslehre. ebend. 1823. gr. 8. — *Von dem* Grundriss der Logik *erschien* 1822 die 2te verbess. Aufl.

GERLACH (J. Cp. F.) *ſtarb am 24 Septbr. 1820.* §§. *Gab heraus: C... V... Ferber*, über die Zuziehung des geiſtl. Standes zur Kriegscontribution. Freyberg 1808. gr. 8. — Im 17ten Bde iſt auf der letzten Zeile die Jahrz. 1819 einzuſchalten.

17 B. GERLACH (J. Pt.) *Diacon. in Fürth* (vorher Pfarrer zu Burk im Rezatkreiſe). §§. Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Nürnb. 1812. 16. m. color. Kpf. Proceres, oder kurze Lebensbeſchreibungen der vornehmſten Perſonen der Weltgeſchichte. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1821. 8. 2te Abtheil. und 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1824. 2te Abtheil. 1826. m. Kpf. Die Baieriſche Volksſchule, oder Sammlung der königl. Baier. Verordnungen über das Volksſchulweſen. Für das Volk ſelber. ebend. 1821. 8. Handbüchlein für die Sonntagsſchulen in Deutſchland. ebend. 1822. 8. Das Glück in der Heimath, in Erzählungen und merkwürd. Begebenheiten. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Mirus oder ausgezeichnete Erſcheinungen und Thatſachen aus Menſchenleben, Länder- und Völkerkunde, Geſchichte und Natur. Für junge Leute. ebend. 1822. 8. m. 4 Kpf. neuer Abdr. 1826. Kleine deutſche Sprachlehre für erſte Anfänger. ebend. 1822. 8. Sternenflimmer für die ſtillen Gemächer der Aufheiterung ſuchenden Leſewelt. ebend. 1826. 8. m. 1 Kpf.

17 B. GERLACH (Joſ. Henr.) §§. Das botan. Stickbuch *erſchien* anonym zu Dresd. (1801) in Querfol. m. 12 ſchw. und 12 color. Kpf.

GERLE (Wfg. Adf.) §§. *Romantiſcher Bilderſaal groſſer Erinnerungen. Aus der Geſchichte des Oeſterreich. Kaiſerſtaats. Leipz. 1820. 2 Thle, 8. Novellen, Erzählungen und Mährchen. ebend. 1821. 2 Bde, 8. m. Titelkpf. Der kleine Phantaſus Erzählungen und Geſpräche im Freun-

Freundeskreise. ebend 1821. 8. Der Kranz, oder Erholungen für Geist und Herz. 2. 3ter Jahrg. Prag 1823, 24. gr. 4. m. Steindr. und Musikbeil. (den 1sten Jahrg. gab *Sb. Wilib. Schiessler*, den 3ten Jahrg. aber *Karol. v. Woltmann* mit ihm heraus). Böhmen, beschrieben. Pesth 1823. 3 Thle, 12. m. 25 Kpf (auch *m. d. Tit.:* Miniaturgemälde aus der Länder- und Völkerkunde. 32-34stes Bdchen). Historischer Bildersaal der Vorzeit Böhmens. Prag 1824. 3 Bdchen, 8. Romantischer Rittersaal. 1ster Bd. Brünn 1824. 8. m. 1 Kpf (auch *m. d. Tit.:* König Artus und die Ritter von der Tafelrunde. 1ster Bd.). Schattenrisse und Mondnachtbilder. Novellen, Mährchen, Sagen und Legenden. Leipz. 1824. 3 Bdchen, 8. Die Liebesharfe. Gegensätze des Lebens und der Liebe, in Erzählungen. Wien 1825. 2 Bdchen, 8. Prag und seine Merkwürdigkeiten. Prag 1825. 12. m. 1 Grundrifs. Neue Erzählungen. ebend. 1825. 8. — Seine Schriften u. d. N.: *Konr. Spät, gen. Frühauf*, f. im 20sten Bde; *hierher gehört aber noch: Schelmuffsky's* seltsame Abentheuer und Reisen zu Wasser und zu Lande, nebst den Begebenheiten von der Ratte und seiner wunderbaren Geburt. Berl. 1821. 8. — Er redigirte auch von 1812-181. die Prager Oberpostamtszeit. — Beiträge *zum* Morgenbl. (1819); *zur* Abendzeitung (1820) und zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1820 folg.).

GERLING (Adf. F.) *starb im Januar 1828. War seit 1798 Prediger zu Ballwitz im Mecklenburg.* (vorher Pagenhofmeister zu Neustrelitz); *geb. das.* . . . §§. Das Gedächtnifs Luthers und der Reformation, auch für das Andenken an 25jähr. Amtsführung, gefeyert am 24sten Trinitat. Sonntage 1823. Neubrandenburg 1824. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Jahrbüchern des Religions-, Kirchen- und Schulwesens, und an *Zimmermann's* Kirchenzeitung.

17 B. GERLING (Ch. L.) §§. *Gab heraus: J. F. Lorenz* Grundriss der reinen Mathematik. 5te Ausg. Helmst. 1820. gr. 8. m. 11 Kpft. — Antheil an *Schumacher's* astronom. Nachrichten, Bd. 3 (1824) und an (*Justi's*) Taschenbuch, die Vorzeit auf 1825.

17 B. GERMAR (E. F.) *ward 1816 ausserordentl. Profess., 1823 ordentl. Profess. der Philos. und Director des mineral. Museums; geb. zu Glauchau im Schönburg. am 3 Novbr. 1786.* §§. Diss. (praes. *G. Sm. Klügel*) Bombyrum species in nova genera distributas continens. Hal. 1811. 4. *A. Ahrens* Fauna Insectorum Europae, cura *E. F. Germar* et *F. Kaulfuss.* Fasc. III. ibid. 1817. 8 maj. IV. 1818, V-VII. 1822, VIII-X. 1824, XI. 1825, XII. 1826. (Vom 8ten Fasc. an war er der alleinige Herausgeber). Insectorum species novae aut minus cognitae, descriptiones illustratae. Vol. I. ibid. 1823. 8 maj. c. 2 tab. aen. (etiam sub *h. tit:* Coleoptera). *Lehrbuch der gesammten Mineralogie. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 Kpft. (auch m. d. Tit: J. L. H. Meinecke, Lehrbuch der Mineralogie, mit Beziehung auf Technologie und Geographie 2te umgearbeit. Aufl.).* — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zu den* neuen Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Halle, Bd. 1. H. 3. 6 (1810 folg.); 2) *zu den* Anzeigen der Leipz. ökonöm. Societät (1810, 11); 3) zu *Leonhard's* mineralog. Taschenbuch auf 1818 und 1824; 4) zu *Oken's* Isis (1818, 23); 5) *zu den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für Naturkunde, Bd. 4 (1818); 6) zu *Meckel's* Archiv für Physiologie, Bd. 4 (1819); zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 26. 34 (1819, 1822) und 8) zu *Keferstein's* geognostisch-geologischen Deutschland (1826). — *Von dem* Magazin der Entologie (welches nachher *J... L... Th... Zinken, gen. Sommer,* gemeinschaftl. mit ihm herausgab) *erschien* noch Bd. 2. 1816,

1816, Bd. 3. 1818 und Bd. 4. 1821. — Recenſ. *in der* Hall. und Leipz. Lit.-Zeit.

13 u. 17 B. GERMAR (F. H.) *legte 1817 ſeine Lehrſtelle bey den Prinzen nieder; geb. zu Arensböck am 29 Septbr. 1776.* §§. Pr. Der Nutzen des Beſuchs der Gelehrtenſchulen für Nichtſtudirende. Glückſtadt 1803. 8. Pr. Nachricht von der daſelbſt bevorſtehenden Schulveränderung. ebend. 1804. 8. Pr. Darſtellung des für die Glückſtädtiſche Stadtſchule entworfenen Lehrplans. ebend. 1805. 8. Pr. Ueber die Wichtigkeit der griech. Sprache für die Bildung der Gelehrten. ebend. 1807. 8. Die panharmoniſche Interpretation der heil. Schrift. Ein Verſuch zu einer klaren und gründlichen Interpretation der Streitigkeiten in der chriſtl. Kirche beizutragen. Schlesw. und Leipz. 1821. 8. — Ueberdies 3 Confirmat.-Reden, einige andre Reden und eine Predigt in den J. 1812, 14-17. — Antheil *an den* Holſtein. Provinz-Berichten (1822). — Vgl. *Lübker.*

9, 13 u. 17 B. GERMAR (J. K. Sgfr.) *ward 181. in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 8 May 1823.* §§. *Meletemata Thorunnenſia. praeluſiones. poemata; aliae nonnullae ſcriptiones uno omnia volumine comprehenſa et publice propoſita. Thoruni 1823. 8.* Eine ausgewählte Sammlung gemeinnütziger Feſtreden. ebend. 1823. 8.

17 B. v. GERMAR (L.) *iſt k. Preuſſ. Landrath zu* . . . §§. Der Genius Europa's an Moreau's Grab. Berl. und Stettin 1813. 8. Waldroſen, ein Roman. Leipz. 1817. 8. — Antheil *an dem* Komus (1817).

GERNER (J.) *geb. in Bamberg.* §§. Die Leſeübungen u. ſ. w. *erſchienen* 1782. — Vgl. *Jäck* Pantheon der Literaten und Künſtler Bambergs. *Schenk's* Chronik von Amberg S. 104-106.

13 u 17 B. GERNHARD (A. Gh.) §§. Pr. Monita de scribendis legibus scholasticis. Vimar. 1820. 4. Pr. Commentat. grammatica de natura et usu Accusativi cum Infinitivo apud Latinos. ibid. 1821. 4. Pr. Commentationum grammaticarum Partic. II de latini sermonis formula nescio an, vel haud scio, an. ibid. 1822. 4. Pr. Praemittuntur quaedam ad recognoscenda ea, quae Cicero in libro de Amicitia disputavit pertinentia. ibid. 1823. 4. Pr. Commentationum grammaticorum Partic. III de Latinorum Indicativo et Germanorum conjunctivo in verbis debere, melius, aequius esse, aliorumque hujus generis. ibid. 1824. 4. Pr. Comment. grammaticorum Part. IV de vi et usu conjunctivi apud Latinos. ibid. 1824. 4. *M. Tull. Ciceronis* Laelius, sive de amicitia dialogus, recensuit et scholiis *Jac. Facciolati* suisque animadversionibus instruxit. Lips. 1825. 8 maj. — Antheil an *Seebode's* Archiv für Philologie, Bd. 1 (1824) und an *dessen* neuen Archiv für Philosophie und Pädagogik, Bd. 1. H. 1 (1826).

GERNING (J. Ch.) Vater des Folgenden. *Starb im J. 1802. War herzogl. Sachsen-Gothaischer Hofrath zu Frankfurt a. M.; geb. das. am 8ten Octbr. 1745* §§. Grossen Antheil *aux* Papillons d'Europe (Par. (1780-92) und an *Eug. J. Cp. Esper's* Schriften über die Schmetterlinge. — Antheil *an den* Frankfurter Beiträgen für Wissensch. und Kunst (178. folg.).

starb den 21ten Febr. 1837 zu Frft. a. M.

11, 13 u. 17 B. Freyh. v. GERNING (J. Jak.) *ist D. der Philos. und lebt noch in Frankf. a. M.* (lebte einige Zeit in Neapel, befand sich 1798 als Congressdeputirter in Rastadt, 1804 ward er in den Adel- und 1818 in den Freyherrnstand erhoben, 1809 ward er Grofsherz. Hessischer Geh. Rath, 1816 Hessen-Homburg. Bundesgesandter, 1818 reis'te er als Hessenhomburg. Gesandter nach London und ward dort zum Ritter des Guelphenord. ernannt);

nannt); *geb. am 14 Novbr. 1769* §§. Frankfurts Erhaltung und Rettung. Frankf. 1795. 8. Siegeshymne. ebend. 1796. .. Die Rheingegenden von Mainz bis Cöln. Wiesbaden 1819. 8. m. 1 Karte. Die Lahn- und Maingegenden, von Embs bis Frankfurt. Antiquarisch und historisch. Als 2ter Theil der Rheingegenden. ebend. 1822 (1821). gr. 8. — Viele Beiträge (in den J. 1794-1802); in *Archenholz* Minerva; *in dem* Genius der Zeit; *in* andern Almanachen (1810) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd. *v. Horn* Beschreibung des Guelphenord. S. 329.

GERNRATH (J. Kr.) *k. k. Rath und Provinzial-Baudirector in* . . . (für Oestreich. Schlesien); *geb. zu* . . . §§. Allgemeine Uebersicht über die Gründung der Wittwen- und Waisen-Instituten nach mathemat. Grundsätzen. Brünn 1824. 8. Abhandlungen der Bauwissenschaften, oder theoretisch-praktischer Unterricht in der bürgerl. Baukunst. ebend. 1825. 2 Bde, gr. 8.

13 u. 17 B. GERRMANN (J. Ch. F.) *jetzt Justizamtmann in Liebenwerda.*

v. GERSCHAU (P. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Versuch über die Geschichte des Grofsherzogth. Finnland. Odensee 1821. 8.

von GERSDORF (Charl. El. Wilh.) §§. *Esther Raphael, oder die Proselyten, eine dialogisirte Familiengeschichte von der Verfass. der Familie Walberg. Görl. 1797. 2 Thle, 8. *Idea. Ein Bild für edle Frauen von einer ihrer Schwestern. Von der Verfass. der Familie Walberg. ebend. 1811. 3 Bdchen, 8. *Situationen, oder Geschichte Emiliens von Stromau; Gemälde einer modischen Erziehung von der Verfass. der Familie Walberg. Weissenfels 1811. 2 Bde, 8. Belehrende Briefe einer Mutter an ihre Töchter. Leipz. 1820. 8. Erzählungen. ebend.

 1820.

1820-26. 18 Bde, 8. (Jeder Band hat feinen *befondern*, den Inhalt angebenden Titel). Kranz der Ahnfrauen aus dem Gefchlechte Gersdorf, meiner älteften Tochter, Adelh. Ther. Am. v. Gersdorf, am Tage ihrer Vermählung den 2 Auguft 1820 mit C. W. O. A. v. Schindel. 1820. 4. Die Ritter von der rothen Rofe, oder Gefchichte des Haufes Lancafter. Ein hiftor. Roman, nach dem Engl. frei bearbeitet. Meiff. 1821. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die Rofe von Rubinen oder die beiden Manuelen. Görl. 1821. 8. (ein Bruchftück daraus fteht *in den* Erheiterungen 1820). Mirabilis oder der Alte Ueberall und Nirgends. Eine Erzählung. Leipz. 1821. 8. Der Kreuzritter, oder Don Sebaftian, König von Portugal. Ein hiftor. Ritterroman von Miff. *A. M. Porter*. ebend. 1821. 2 Thle, 8. m. Titelkpf. *Thirza, die Seherin aus Griechenland oder die deutfchen Schleichhändler. Ein romant. Gemälde von *W... v. Morgenftern*. ebend. 1822. 8. Gedichte, oder Mnemofyne die Dritte. Halle 1822. 8. *Harald der Unerfchrockene. Aus dem Engl. des *W. Scott*. Bearbeitet von *W. v. Morgenftern*. Leipz. 1822. 8. Die häusliche Erziehung, vorzüglich des weibl. Gefchlechts, von dem erften Lebensjahre bis in das reifere Alter. Nach dem Franzöf. der Mad. *Campan* frei bearbeitet. ebend. 1824. 8. Der Zigeunerraub oder die thüringifchen Waffenbrüder. Eine Rittergefchichte aus den Zeiten des Bauernkrieges im 15ten Jahrhund. Meiffen 1824. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. und 2 Vign. *Mofely Hall, oder die Wahl des Gatten, von *Cooper*. Ueberfetzt von *J. P. E. Richter*. Leipz. 1825. 3 Thle, 8. — Die übrigen Schriften unter *J. P. E. Richter* find im 19ten Bde aufgeführt. — Einige Gelegenh.-Gedichte. — Gedichte in folgenden Zeitfchriften: 1) *im* Laufitz. Magazin (1789-92); 2) *im* Mufeum für Frauenzimmer (1796); 3) *in der* neuen Laufitz. Monatsfchrift (1803);

(1803); 4) in *Becker's* Erhohlungen (1804. 5, 7); 5) in *Wieland's* deutſchen Merkur (1807); 6) *in der* Frauenzeitung (1816); 7) *in den* thüring. Erhohlungen; 8) *in der* Abendzeit. (1818); 9) *im* Freymüthigen (1819, 20); 10) in *Symansky's* Zuſchauer (1822); 11) *in dem* Kranz oder Erhohlungen für Geiſt und Herz (1822, 24); 12) in *Philippi's* Merkur (1822-24) und 13) *in der* Ceres (1824). — *Von* Agneſe und Claire *erſchien* 1824, ſowie *von* Eternelle oder die Blindgeborne 1822 eine neue Ausg. — Vgl. *Otto* Bd 4. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

v. **GERSDORF** (Ch. Adf. E.) *Lieut. von der Infant., lebt auf ſeinem Rittergute Oertmannsdorf in der Ober-Lauſ.; geb. zu Kriſcha in der Ober-Lauſ. am 3 April 1773.* §§. *Reichsſöhne, oder die 4 Facultäten, ein Roman. Görl. 1805. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

17 B. GERSDORF (Ch. Ghf.) *ſeit 1817 Licent der Theol. und ſeit 1820 geiſtl. Inſpector, Oberpfarrer zu Tautendorf und Localadjunct zu Monſtab im Altenburg.* (vorher Pfarrer und katechet. Adjunct zu Tautendorf); *geb. zu Reichenbach im Voigtlande am 24 April 1763.*

Freyh. v. **GERSDORF** (E. Ch. A.) *groſsherzogl Sächſ. würkl. Geh. Rath und Staatsminiſter und Groſskreuz des weiſſen Falkenord. zu Weimar* (vorher Kammer-Präſident daſelbſt); *geb. zu* . . . §§. *Philoctetes, Tragödie des *Sophocles*. Weimar 1822. 8.

von **GERSDORF** (K. F. W.) (ſeit 1812) *k. Sächſ. Gener.-Lieut.*, (ſeit 1809) *k. General-Adjutant, und* (ſeit 1822) *Commandant des adel. Cadettencorps zu Dresden, auch Groſsoffizier der franzöſ. Ehrenlegion, Commandeur des St. Heinrichsord. und Ritter des Weimar. Falkenord* (Zuerſt ward er 1786 beim Regim. Albrecht Chevauxlegers als Sous-Lieut. angeſtellt, ward 1791 Adjutant, 1793 Prem.-

Prem. - Lieut., 1805 Rittmeister, 1807 Major und 2ter Adjutant des Gener. v. Polenz, 1808 Chef des Generalstabs und königl. Flügeladjutant, 1809 Obrist, und 1817-20 General-Inspecteur; in dem Rhein-Feldzuge, sowie in den Kriegen gegen Preussen und Oestreich, war er besonders thätig); *geb. zu Glossen bey Löbau am 16 Februar 1765.* §§. Bemerkungen, veranlasst durch den Aufsatz des Hrn. von Lindenau: Ist eine Bundesarmee nothwendig? ist sie nützlich für Deutschland? Dresd. 1819. 8. *Deux Lettres addressées au Lieut. Général Comte de Gerard et au Maréchal de Camp, Bar. Gourgaut, au sujet d'une remarque Tom I. nro 180 de Notes et Mélanges de Napoleon. ibid. 1823. 8.* (auch deutsch). Vorlesungen über militair. Gegenstände, oder erste Anleitung zum Studium des Kriegswesens im Geiste der Zeit überhaupt und der Kriegsgeschichte insbesondre, gehalten der ersten Division des adel. Cadettencorps in Dresden. ebend. 1826. gr. 8. — Antheil *an dem* ersten 100jähr. Jubelfeste des k. Sächs. Cadettenhauses (1825). — *Vgl.* Conversat. - Lex. Bd. 11.

17 B. GERSON (Jos. Hirsch) *lebt in Hamburg; geb. das. 177.* §§. *Diss. inaug. de partu post matris mortem. Goett. 1802. 4.* Mit *N. H. Julius:* Magazin der ausländ. Literatur der gesammten Heilkunde, und Arbeiten des ärztl. Vereins zu Hamburg. Hamburg 1821-26. gr. 8. (jährl. in 6 Heften).

13 u. 17 B. GERSTäCKER (K. W. F.) *seit 1826 Assess. der Juristen - Facult.* §§. Anweisung zur zweckmässigen Abfassung der gerichtl. Vertheidigungsschriften. Leipz. 1821, 22. 2 Thle, 8. Entwurf eines vollständigen Cursus der gesammten Rechtswissenschaften, als Grundlage eines zweckmässigeren Unterrichts über sie auf Universitäten, sowie der tüchtigeren Vorbereitung auf das Geschäftsleben, zugleich als Probe eines künf-

künftigen Handbuches der gesammten pract. Rechtswissenschaften. ebend. (1826). gr. 8. — Antheil *am* neuen Archiv des Crimin.-Rechts, Bd. 7 (1825). — *Von der* Metaphysik des Rechts *erschien* 1806 die 2te Ausg. auch *m. d. Tit :* System der theoret und prakt. Rechtsphilosophie nach allen ihren Theilen, 1ster Theil). — *Von der* Differtat. juris politiae etc. brevis delineatio *erschien* 1826 spec. II.

GERSTEL (J. Npm.) *geb. zu Ottmarchaw bey Grotkau in Schlesien am 23 Novbr. 1753.* §§. Noch eine Predigt im J. 1793. — Vgl. *Felder* Th 3.

von GERSTENBERG (Hs. W.) *starb am 1 Octbr. 1823.* §§. An K. v. Villers, über ein gemeinschaftl. Princip der theoret. und prakt Philosophie. Aus seinen vermischten Schriften besonders und mit Zusätzen abgedruckt. Altona 1821. gr. 8. — Gedichte in *Henning's* Musageten (1788, 89); *im* Morgenblatt (1819) und in *Winfried's* nord Musenalmanach. — *Von seinen* Tändeleien *erschien* zu Wien 1824 eine neue unveränd. Ausg — Vgl. *Lübker. v. Lupin.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1823. II. S. 698-722. Freymüth. 1808. Nr. 210-12.

von GERSTENBERGK (J. Lr. Ful) §§. Ueber die topograph. Landesvermessungen überhaupt und in militairischer Hinsicht insbesondre, nebst einer Anweisung zum isolirten Aufnehmen. Jena 1809. 8. m. Kpf. 8. — *Von seiner* Beschreibung einer neuen Methode, Gegenden aufzunehmen *erschien* 1809 eine neue Ausg.

17 B. v. GERSTENBERGK, gen. Müller *) (G. F. Kr. L.) *seit 1829 Vice-Kanzler.* §§. Gedichte in *Becker's* Taschenb. zum gesell Vergnügen, in *Schütz'ens* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft und in *Adrian's* rhein. Taschenbuch.

GER-

*) Zur Vollständigkeit gehört hierher die Notiz Bd. 18. S. 754 unter *F. Müller* 3.

GERSTENER (. . .) *war Privatgelehrter zu Grossglogau, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. * *Retifs de la Bretonne* System der gesammten Philosophie, oder: die Philosophie des Herrn von Nikolas. Aus dem Französ. übersetzt. Glogau 1802, 3 2 Bde, 8. (Die Gräfin *Wilh. v. Lichtenau* soll daran Theil haben).

GERSTER (. . .) *Apotheker zu Wittenberg; geb. zu . . .* §§. Mit . . . *Morus* (Apotheker in Homburg): * Auszüge aus dem Briefwechsel der Gesellschaft correspondirender Pharmaceuten. Hadamar 1808-10. 3 Jahrg 8. (jeder von 4 Liefer.).

GERSTNER (Fr.) *seit 1820 Professs. der prakt. Geometrie am k. k polytechn. Institute zu Wien.* §§. Abhandlung über die oberschlächtigen Wasserräder. Prag 1809. gr. 8. m. 2 Kpft. (besond abgedruckt *aus den* Abhandlungen der königl. Böhm. Gesellsch. der Wissensch.) Zwei Abhandlungen über Frachtwägen und Strassen über die Frage: ob und in welchen Fällen der Bau schiffbarer Kanäle, Eisenwege oder gemachter Strassen vorzuziehen sey? Nach einer Untersuchung, ob die Moldau mit der Donau durch einen schiffbaren Kanal zu vereinigen sey. ebend. 1813. gr. 8. Ueber die Vortheile der Anlage einer Eisenbahn zwischen der Moldau und Donau. Wien 1825. gr. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 5. 32 (1800, 9).

17 B. GERSTNER (Gf.) *seit 181 . quiescirt.* §§. Das constitutionelle Bayern. Augsb. 1821. gr. 8. Der Rheinkreis des Königr. Bayern. Ein statistisches Gemälde, nebst 2 Beilagen über öffentl. Gerichte und Gewerbswesen. ebend. 1821. gr 8. m. 1 Charte. Denkwürdigkeiten des Jahres 1821. Eine geschichtl. Darstellung aller merkwürdigen Begebenheiten dieses Jahres, nebst den wichtigsten Urkunden und Aktenstücken. 1ste Abtheil. mit dem Bildn. der Königin Carol. von England. ebend. 1822. 12. Napoleons wich-

wichtigste Lebens-Momente von seiner Geburt bis zu seinem Tode. Nebst einer vollständ. Uebersetzung seines Testaments mit Anmerkungen u. s. w. Mit 3 illum. K. und 1 Fac simile. ebend. 1824. 8.

17 B. GERSTNER (Jos.) *seit 1821 Landrichter und Stadtcommissair zu Ingolstadt.* §§. Antheil *an der* Zeitschrift für Bayern und die angränzenden Länder, Bd. 3. 4 (1817).

GERSTUNG (J. Tob.) *Landwirth zu Gladebach im Fürstenth. Eisenach; geb. zu . . .* §§. Gespräche über landwirthschaftl. Gegenstände nach mehrjähr. Erfahrung. 1ster Theil. Eisenach 1821. 8.

GERTNER (J... N...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Biographien der Römischen Kaiser, von Wiederherstellung des abendländ. Kaiserthums durch Karl den Grossen bis auf Franz II. Wien 1804. 2 Bde, gr. 8.

GERVAIS (L...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kleine Mittheilungen aus dem staatswissenschaftl. Gebiete. Zur Orientirung über verschiedene Gegenstände und Angelegenheiten des innern Staatslebens. Leipz. 1821, 22. 2 Thle, gr. 8.

9 B GERVAIS (. . .) §§. Antheil an *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit. (1817-20) und *an den* Beiträgen zur Kunde Preussens, Bd. 2-4 (1818-20).

GERVASI (J... S...) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Italien. Sprachlehre für Teutsche. Mannh. 1824. gr. 8.

9 u. 17 B. GERZ (W.) *geb. zu Delbrück im Paderborn.*

13 u. 17 B. GESENIUS (F. W. H.) *seit 1827 Consistor.-Rath.* §§. De pentateuchi samaritani origine, indole et auctoritate, commentat. philologico-critica. Hal. 1815. 4. *Der Prophet Jesaia. Neu*

Neu übersetzt. Leipz. 1820. gr. 8. *Commentar über den Jesaia. ebend. 1821. 2 Thle, gr. 8.* (*Beide auch m. d. allgem. Tit.: Jesaia, der Prophet, übersetzt und mit vollständigem philosophisch-kritischen und historischen Commentar begleitet, 1-3ter Theil.*) Pr. Comment. de Samaritanorum theologia ex fontibus ineditis. Hal. 1822. 4. *J. L. Burkhard's Reisen in Syrien, Palästina und der Gegend des Bergs Sinai. Aus dem Engl. Herausg. und mit Anmerkungen begleitet. Weimar 1823. 24. 2 Bde. gr. 8. m. Ch. und Inschr.* (*auch m. d. Tit.: Neue Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen, 34. 38ster Band*). Anecdota Orientalia. Fasc. I. Lips. 1824. 4. c. tab. lapidi inscripta. (Etiam *sub tit.:* Carmina Samaritanae codicibus Londinensibus et Gothanis edidit et interpretatione latina cum commentaris illustravit). Pr. De inscriptione Phoenicio-Graeca in Syrenaica, nuper reperta ad Carpocratianorum haeresin pertinente commentat. Cum tab. lapide inscripta. Hal. 1825. 4. — Antheil an *E. F. K.* und *G. Hier. K. Rosenmüller's* biblisch-exeget. Repertorium, Bd. 1 (1822). — *Neue Aufl.:* 1) Hebräisch-deutsches Handwörterbuch; 2te verbess. verm. und mit einem Register versehene, 1823. 2) Hebräische Grammatik; 4te 1820, 5te 1822, 6te 1823, 7te 1824, 8te 1826. 3) Hebräisches Lesebuch (oder der 2te Theil des hebräischen Elementarbuchs, das zuerst 1814 erschien); 3te 1821, 4te 1824. — Bd. 17. S. 708. Z. 12 ist statt Helvetische *Hebräische* zu lesen.

17 B. GESENIUS (K.) *ward 1814 Kreisamtmann zu Königslutter und starb 182 .*

GESER (Fr. X.) *Canonikus und Pfarrvikar zu Pichel im Oesterreich.* (ward 1803 Priester, und von 1806-16 Pfarrer zu Innerstadt); *geb. zu Biberach am 30 April 1778.* §§. Eine Predigt im J. 1813. — *Er gab* (mit beträchtl. Zusätzen) 1818

Jos.

Jos. Eisenhüttner's Versuch der Dogmatik heraus (s. den 17ten Bd.). — Vgl. *Felder* Th. 3.

GESNER (G.) §§. Charakter des Christen in 10 Reden. Stuttg. 1807. 8. Briefe und Auszüge aus Briefen. Winterthur 1813. 8. (auch *m. d. Tit.:* Vermischte Schriften, 2ter Th.). *Der christl. Krankenfreund, evangel Geistes- und Herzensnahrung für Kranke und Sterbende und ihre Freunde. 1ster Theil. Stuttg 1822. 8. (auch *m. d. Tit:* Glaube, Liebe, Hoffnung u. s. w.). Der Weg zum Ziele, in Predigten. Stuttg. 1823. 8. Passionsblätter zur Beförderung christl. Festandacht. ebend. 1825. gr. 8. Der sichere Gang durchs Leben. Eine Sammlung zusammenhängender Predigten. Stuttg. 1826. gr. 8 — Er war auch Redacteur des Sonntagsblatts (181.). — Vorrede zu (*J. Kr. Pfenninger's*) jüdischen Briefen; 2te Aufl. (Basel 1821-23. 12 Thle. 8). — Antheil *an den* Züricherischen Beiträgen, H. 6 (1816) — *Neue Auflagen:* 1) Christl. Religionslehre für die zartere Jugend; 2te 1812. 2) Der Christ in der Bauerhütte; 3te verbess. 1825. 3) Christl. Unterhaltungen für Leidende und Kranke; 3te 1825. — *Von den* Schicksalen der Wahrheit *kam* 1820 das 2te und 3te Heft *heraus*.

13 B. GESNER *) (G...) §§. Naturschönheiten und Kunstanlagen der Stadt Baden in Oesterreich und ihrer Umgebungen. Wien 1807. 4. m. Kpf. Wilhelm und Luise. Ein Taschenbuch für das J. 1811. Wien und Triest (1811). 12. m. Kpf. — *Von den* Memorabilien der Zeit *erschien* 1805 die 1ste und 1808 die 2te Aufl.

GESNER (Kp.) *starb 18..*

9a. 13 B. GESS (Wfg. E.) *ward 1814 Prälat und Gener.-Superintend. zu Heilbronn und starb daselbst am 3 Octbr. 1814.*

GES-

*) Ist derselbe, welcher Bd. 13 ohne Vornamen aufgeführt ist.

GESSERT (Fd.) *ſeit* 1821 ***Pfarrer und Schulinſpector zu Lienen bey Tecklenburg*** (vorher Brigadeprediger in Münſter); ***geb. zu*** . . . §§. Das heil. Land, oder Paläſtina bis auf Chriſti Zeit. (Zur Erläuter. der Charte des heil. Landes von ***Arn. W. Möller***). Hamm 1822. 8. 2te verbeſſ. und ſtark verm. Aufl. Eſſen 1824. Das evangel. Pfarramt in Dr. ***Mt. Luther's*** Anſichten. Mit deſſen eignen Worten dargeſtellt. Mit Vorrede von Dr. ***F. Adf. Krummacher.*** Bremen 1826. gr. 8. Dr. ***Mt. Luther's*** Anweiſungen zum Gebrauch der heil. Schrift, als Quelle der chriſtl. Erkenntniſs. Aus ſeinen Schriften geſammelt. Eſſen 1826. gr. 8. Ueber den Begriff und die Wichtigkeit der Schulzucht, beſond. für die Volksſchulen. Mit Vorwort von Oberconſiſt.-Rath ***Natorp.*** ebend. 1826. gr. 8.

GESSNER (W.) *D. der Philoſ (?)* ***und Domainenrentmeiſter zu Oelde im Münſter.*** (vorher k. Preuſſ. Regier.-Secret. zu . . .); ***geb. zu . . . bey Berlin*** . . . §§. Geſchichtl. Entwickelung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältniſſe Deutſchlands von ihrem Urſprunge bis auf die jetzige Zeit, oder prakt. Geſchichte der jetzigen Hörigkeit. Berl. 1820. gr. 8. Läſst ſich der Pfarrzehnte in eine beſtimmte, den Berechtigten und Pflichtigen vortheilhaftere Abgabe verwandeln? Ein Handbuch zur rechtl. Beurtheilung des Zehntverhältniſſes. ebend. 1821. gr. 8.

17 B. GESTERDING (Fr. Ch., ***nicht*** F.) ***ward*** 1812 ***Adjunct der Juriſtenfacultät und*** 1818 ***ordentl. Profeſſ. der Rechte; geb. zu Greifswald am 6ten März*** 1781. §§. ***De remedio, quod vocant, navorum narratorum, commentat. juridica. Gryph.*** 1812. . . Ausführl. Darſtellung der Lehre vom Eigenthum und ſolchen Rechten, die ihm nahe kommen. Nach Grundſätzen des römiſchen Rechts. ebend. 1817. gr. 8. Ausbeute von Nachforſchungen über verſchiedene

Rechts-

Rechtsmaterien. 1ster Th. ebend. 1826. gr. 8. — Abhandlungen *im* Archiv für civilist. Praxis, Bd. 2-7 (1818 folg.) und *im* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 5. 6 (1821 folg.). — Vgl. *Bie derstädt.*

17 B. GEUDER (Ant. Dn.) §§. Gottesdienstl. Gedächtnissfeier auf Maximil. Joseph I, König von Baiern. Augsb. 1826. gr. 8.

GEUSS (G.) *ward 1797 Pfarrer in Baunach, 180. Pfarrer in Königsfeld bei Schesslitz; geb. am 22 Februar 1756.* — Vgl. *Jäck.*

17 B. GEUSSENHAINER (Bh) §§. Versuch einer Darstellung der äussern Formen der mystischen Testamente und der Folgen ihrer Vernachlässigung. Zum Gebrauch für Richter, Sachwalter und Notare. Mit angehängten Formularen. Götting. 1812. 8.

17 B. GEWEY (nicht Gewag) (Fr. H. K.) *geb. zu Wien am 14 April* (1764) §§. Mit *K. Meisl:* Wien mit seinen Vorstädten humoristisch geschildert. 1-6 Hft. Wien 1824. 1825. 8. (Das letzte Heft hat auch *den Titel: K. Meisl* humorist. Gedichte über die Stadt Wien, 6 Hft.). — Seine Lustspiele *kamen* seit 1797 *heraus.* — *Die* Eipeldauer. Briefe *erschienen* bis zum July 1819. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1820. Nr. 187. Eipeldauer Briefe 1819. H. 6. S. 23-46.

17 B. GEYER (Agn. Emerita, nicht Emerentia) §§. Sammlung von Gedichten und Aphorismen verschied. Inhalts. Basel 1813. 8. — Gedichte *im* Morgenbl. (1809) und dem St. Gallenschen Erzähler.

GEYER (Bd. Ad.) *Diacon. an der St. Magnuskirche in Kempten; geb. zu* . . . §§. Predigten. Kempten 1826. 8.

13 u. 15 B. GEYER (J. Aeg.) *starb zu Naumburg am 27 August 1808.* — Vgl. *Gerber's* neuestes Tonkünstlerlexik. Bd. 2.

GEYER (L. H. Chr.) *starb am 30 Septbr. 1821. War seit 1809 Hofschauspieler zu Dresden.* (Er debütirte seit 1801, hielt sich 1805 in Stettin, und von 1807 - 1809 in Breslau auf); *geb. zu Eisleben am 21 Januar 1780.* §§. Einige kleine Lustspiele *im* Almanach dramat. Spiele auf 1822, 1823 und in *Th. Hell's* Weimar. dramat. Taschenbuch für 1823. — *Vgl.* Abendzeit. 1821. Nr. 159. 160.

GIELGE (J...) ... *zu ...; geb. zu* ... §§. Topograph.-histor. Beschreibung aller Städte, Märkte, Schlösser u. s. w. in Oestreich ob des Ens. Wels 1814. 3 Bde, 8.

GIERIG (Glie. Erdm.) §§. Kurzer Leitfaden zum Religionsunterricht der Protestanten in Fragen und Antworten, nach dem kleinen Lehrbuche des Herrn Prof. *Batz*, für Protestanten eingerichtet. Dortm. 1801. 8. Ueber den moral. und literar. Charakter des jüngern Plinius; ein Lesebuch für die mittlern Classen der Gymnasien. Leipz. 1805. 8. Pr. Von dem ästhetischen Werthe der Bücher des Cicero vom Redner. Fulda 1807. 4. Pr. Von Dichtungen der Griechen und Römer vom Schlafe. 1ster Abschn. ebend. 1808. 4. Pr. I. II. Von der Wichtigkeit des Königs Numa Pompilius und ihrer Quelle. ebend. 1811. 4. *P. Ovidii Nasonis Fastorum L. VI. Recensuit notisque instruxit. Lips.* 1812. 8. *Pr. De fulminante Demosthenis eloquentia. P. I. Fuld.* 1813. 4. — *Von seiner* Ausgabe von *Ovids* Metamorphosen besorgte *J. Ch. Jahn* 1821 die 3te Ausg. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GIERSBERG (...) *seit* 1800 *Stadt- und Justizdirector zu Lüben in Schlesien* (vorher Gouvernem.-Auditeur in Cosel); *geb. zu* ... §§. Momus (Gedichte). ... 1806. 8.

13 u. 17 B. v. GIESE (F., *eigentl.* J. Eman. F.) *ward* 1817 *Ritter des Ruff. St. Annenord. 2ter Cl.*, 1821 *Colleg.-Rath und ſtarb (zu Mitau) am 22 May* 1821. §§. Mit *Dr. H. Grindel:* Ruſſiſches Jahrbuch für die Chemie und Pharmacie. 1ſter Bd.). Riga 1809. gr. 8. Darſtellungen der allgem. Chemie zum Behufe ſeiner Vorleſungen. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. Dorpat 1820. gr. 8. — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Phyſik, Bd. 50. 57 (1817 folg.); zu *Scherer's* nord. Blättern für die Chemie (1817); zu *Schweigger's* Journal für Phyſik und Chemie, Bd. 30 (1820) und *zu den* allgem. medicin. Annalen (1820) — *Von ſeinem* Lehrbuch der Pharmacie *erſchien* 1806 Bd. 1. Abtheil 2. 3, 1809 Abtheil. 4, 1811 Abtheil. 5 und 6. — Vgl. *v. Recke.*

17 B. GIESE (K.) *ſtarb am 23 July 1823 in Werne* (vorher war er von 1798-1809 Licent. der Rechte zu Münſter); *geb. daſ. 1776.* §§. Rechtl. Abhandlung über die Frage: Sind die Hand- und Spanndienſte im Groſsherzogthum, inſonderheit bey den münſteriſchen, vormals eigenhörigen Colonen, durch das k. k Dekret d. d. 12 Decbr. 1808 aufgehoben? als ein Gegenſtück zu dem im Juny lauf. J. vom Herrn H. Callenberg herausgeg. Commentar. Dorſten und Münſter 1811. 8. Rechtl. Abhandl. über die Frage: ſind die Hand- und Spanndienſte im Groſsherzogthum, inſonderheit bey den münſteriſchen, vormals eigenhörigen Colonen, durch das königl. Dekret vom 12 Decbr. 1818 aufgehoben? Hamm 1819. 8. — Vgl. *Raſsmann.*

GIESE (K. A.) *lebte einige Zeit als Candid. der Med. und Botanik in Dresden, jetzt in . . .; geb. zu . . .* §§. Miscellen der Gärtnerei. Dresden 1813. 8.

GIESEBRECHT (Bj. Ch. H.) Vater der Folgenden. *Feyerte 1819 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum und ſtarb am 26 April 1827. — Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutſchen 1827. I. S. 425-27.

GIESEBRECHT (F. Gst. Thdr.) *seit 1816 Pfarr-Adjunct zu Mirow* (früher Freywilliger im Mecklenburg. Husaren-Regim.); *geb. zu Mirow am 5 July 1792.* §§. Versuch geistl. Lieder im Bibel- und Volkston. Neubrandenburg 1821. 8. — Antheil an *Schwarz* Jahrbüchern der Theologie (1824 folg.) und *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt.

17 B. GIESEBRECHT (H. L. Thdr., *gewöhnl.* L.) Zwillingsbruder des Vorigen. §§. Mit *F. la Motte-Fouqué* und *F. Löst*: Jahrbüchlein deutscher Gedichte auf 1815. Stettin (1814). 8. Zur Jubelfeyer der Erwerbung Vorpommerns. ebend. 1815. 8. (erlebte 3 Aufl.). Zur Ottenfeyer. Gedichte. Greifsw. 1824. gr. 8. — Histor. Aufsätze in *J. Ch. L. Haken's* pommerischen Provinz.-Blätt. (1820). — Im 17ten Bde ist die Schrift: Account of Groenland auszustreichen.

13 u. 17 B. GIESEBRECHT (K. H. L.) §§. Dramat. Studien. Bremen 1809 (1808). 8. Deutsche Blätter. 1ste Samml. Brandenburg 1822. 8. Klopstocks Jahrhundertfeyer. Berl. 1824. 8. — Beiträge *zu dem* Taschenb. Cupido (Penig 1803); *zur* Zeitschr. Apollon (Penig 1803, 4); zu *Horn's* Luna (1804, 5); zu *la Motte-Fouque's* und *W. Neumann's* Musen (1814); *zum* Jahrbüchlein deutscher Gedichte (1814); *zum* dramaturg. Wochenblatte*) (1815-17) und *zum* Jahrbuch der Berlin. Gesellschaft für deutsche Sprache (1820). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. Bd. 1.

9 B. GIESECKE (J. A. St.) *jetzt Justizrath und Bürgermeister.*

GIESECKE (J. Ch.) *starb bereits im J. 1806.*

13

*) Diese sind wieder abgedruckt *in den* deutschen Blättern S. 165-250.

13 u. 17 B. GIESECKE (J. C.) dieser Artikel ist ganz zu streichen.

GIESECKE (J... C...) *Pfarrer zu Liebenichen und Maalitz im Brandenburg.; geb. zu...* §§. Gesänge für Christen im Kriege für teutsche Freiheit und bey Beendigung desselben. Berl. 1814. 12. Heilige Gesänge bey der Wiederkehr unserer Helden aus dem Kampfe für deutsche Freiheit. ebend. 1814. 12. Friedenslieder. ebend. 1814. 12. 18 Gesänge zur Feyer der öffentl. Erneuerung des Taufbundes. ebend. 1819. 8. Das Gesetz des Herrn. Ein Volkserbauungsbuch in gebundener Rede. ebend. 1822. 8. Beantwortung der Frage: Warum hat Jesus Christus über sich und seine Religion nichts Schriftliches hinterlassen? Lüneburg 1824. 8.

9 B. GIESECKE (K. L.) heifst richtiger *Gisecke*, und gehört daher weiter hinter.

GIESECKE (K. Thdr.) *6ter Lehrer am Gymnas. zu Stendal* (vorher seit 1816-23 Collabor. am Gymnas. zu Wolfenbüttel); *geb. zu Braunschweig 1792.* §§. Das griech. Verbum tabellarisch dargestellt, mit Hinzufügung der nothwendigsten Regeln über die Bildung der einzelnen Formen und steter Verweisung auf die Grammatiken von Buttmann und Thiersch. 12 Tabell. Braunschweig 1823. Fol. Hülfsbuch zur Befestigung in der Formenkenntnifs und niedern Syntax der latein. Sprache, besonders durch stufenweise fortschreitende Uebungen im Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, nebst 2 etymolog. Tabellen. Stendal 1825. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GIESELER (G. Ch. F.) *auch Superintend.* §§. Christus und Greiling, oder: wie soll und mufs die Verfassung der christl. Kirche gestaltet seyn? Lemgo 1820. 8.

B. GIESELER (J. K. L.) *auch D. der Philos. und Theol.* (zuerst von 1812-17 Collaborator und Ober-

Oberlehrer am Gymnasio zu Halle); *geb. zu Petershagen bey Minden am 3 März 1792.* §§. Etwas über den Reichstag zu Augsburg im J. 1530, zur Berichtigung mehrerer Entstellungen in der Geschichte u. s. w. Hamm 1821. gr. 8. Mit *Gf. Ch. F. Lücke:* Zeitschrift für gebildete Christen der evangel. Kirche. Elberf. 1823, 24. 4 Hefte, gr. 8. Lehrbuch der Kirchengeschichte. Darmstadt 1824-26. 2 Bde, gr. 8. Zwei Abhandlungen über kirchl. Gegenstände. Bonn 1824. gr. 8. *Pr. Symbolae ad historiam Monasterii Lacensis ex codicibus bibliothecae Bonnensis depromptae. ibid. 1826. 4.* — Beiträge zu *K. Hie. Kr.* und *E. F. H. Rosenmüller's* Repertor. für die bibl. Theologie, Bd. 2 (1823) und zum 22sten und 23sten Bde dieses Werks. — Im 17ten Bde ist die von ihm aufgeführte Schrift und der folgende Aufsatz identisch; erstere aber überarbeitet worden.

GIESKER (M... H...) *Oberthierarzt zu Braunschweig; geb. zu ...* §§. Ueber die bösartige Klauenseuche der Schafe, ihre Kennzeichen, Ursachen, Natur, Verhütung und Heilung. Braunschw. 1822. 8.

17 B. GIESSE (F.) *ward 1827 mit dem Charakter als Geh. Rath in Ruhestand gesetzt.*

GIFTSCHüTZ (J...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Der Privatsecretair, oder neueste Anleitung zur gründl. Abfassung der in ämtl. Verhältnissen vorkommenden schriftl. Aufsätze. Durch Beispiele nach den neuesten Vorschriften erläutert. Wien 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te verm. und verbess. Aufl. 1825. Fassliche Anweisung zur praktisch-mathematisch-geograph. Kenntniss und leichten Selbstverfertigung des Erd- und Himmelsglobus. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpft.

11, 13 u. 17 B. GIFTSCHüTZ (K.) *seit 1818 k. k. Rath.* (Ward 1777 Cooperator zu St. Veit in Wien, dann Cooperator zu Tulle bey Wien, 1803 aber Armen-

menbezirks-Director); *geb. zu Wien am 13 Februar 1753.* §§. *Institutiones theologiae pastoralis. Vienn. 1789. II Part. 8.* Leitfaden für die in den k. k. Erblanden vorgeschriebenen deutschen Vorlesungen über die Pastoraltheologie. ebend. 179. 2 Bde, gr. 8. 2te Aufl. 179. 3te verbess. und wohlf. Originalaufl. (in 1 Bde) 1797. (Nachdruck, Cöln 179. 2 Bde, 8. 3te Aufl. 1796). Sammlung verschiedener Gedichte zum Gebrauche für die gewöhnl. Gedächtnissübungen in deutschen Schulen, mit Pensen und Anmerkungen, nebst einer kurzen Vorerinerung über die vorzüglichsten Eigenschaften des Versebaues. 1stes Bdchen. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1803, 3te verm. und verbess. 1805, 4te 1816 (1815), 5te 1818, 6te 1820. 2tes Bdchen. Mit einigen Bemerkungen über die vorzüglichsten Eigenheiten eines richtigen mündl. Vortrags. ebend. 1816. 8. Kurzgefasste Geschichte von dem Ursprunge und der Verfassung der von Zollerischen Hauptschule. ebend. 1803. 8. neuer Abdr. 1822. Erster Unterricht der Kinder in der christl. Religion. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1814. Gebetbuch zum Gebrauche für kathol. Christen. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1814. Die kathol. Religionslehre im Zusammenhange dargestellt. ebend. 181. 2 Bdchen, 8. 2ter Abdr. 1814. 2te verbess. Aufl. 1819. Kurze Belehrung über die gegenseitigen Pflichten der Aeltern gegen ihre Kinder, und der Kinder gegen ihre Aeltern. ebend. 1820. 8. Prämienbuch für die ausgezeichnetsten Schüler in den Wiederholungsschulen. Auf Veranlassung der hochlöbl. k. k. Landesregier. zum Druck befördert. ebend. 1820. gr. 8. Erklärung der Evangelien an allen gebotenen Feyertagen, als Ergänzung der Erklärung der sonntägl. Evangelien. ebend. 1820. gr. 8. Der strenge Beichtvater, in einem Gespräche dargestellt von einem strengen Beichtvater. ebend. 1822. 8. Erbauungs-

 buch

buch für Kinder, nebst den gewöhnl. Andachtsübungen bey der häusl. oder öffentl. Gottesverehrung. ebend. 1823. 12. m. 1 Kpf. und 1 Vign. Vermischte Aufsätze, zum Vergnügen und zur Belehrung junger Leute, als eine Belohnung des Fleisses. ebend. 1824. 8. Ceremonien und Gebete der kathol. Kirche bey der Austheilung der heil. Sakramente nach der Vorschrift unseres Wienerischen Ceremonienbuches in deutscher Uebersetzung u. s. w. ebend. 1825. gr. 8. Ein Paar Worte über das Zauber- und Hexenwesen. ebend. 1825. 8. — Zwei Reden im J. 1797. — *Neuere Aufl.:* 1) Kurze Betrachtungen eines nachdenkenden Christen; 3te verbess. und verm. 1816. 2) Biblische Erzählungen aus dem alten Testam.; 2te verm. 1802, 3te ganz verbess. 1805. . . ., 5te verbess. 1824. 3) Das Leben Jesu, für Kinder; 3te 1816. 4) Leitfaden zum kathol. Religionsunterricht; 2te ganz umgearbeit. 1804, 3te verm. und verbess. 1809, 5te umgearbeit. und verbess. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 3.

19 B. GILBERT *) (Joh. Wilh. Alb.) geb. Riem. *Sie lebte, nach ihres Vaters Tode, noch einige Zeit in Dresden, wendete sich in der Folge nach Leipzig, und verband sich im J. 1820 mit dem Pastor Ch. A. Lbr. Gilbert in Albersdorf bey Zwickau, wo sie am 18 Decbr. 1823 starb; geb. zu Deutsch-Weichsel bey Pless in Oberschlesien am 28 August 1783.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

GILBERT (L. W.) *starb am 7 März 1824.* §§. Kritische Bemerkungen über Gegenstände der Naturlehre, während seines Aufenthalts in Deutschland, von *Rch. Chenevix.* Deutsch bearbeitet von *L. Giesebrecht* und mit Zusätzen herausgegeben. Halle 1805. 8. Unterfuchung der Mineralwasser von Karlsbad, Töplitz und Königs-

*) Steht daselbst S. 359 ohne nähere Angabe ihres Aufenthaltsorts aufgeführt.

nigswart in Böhmen, von *J. Jak. Berzelius.* Auf Veranlassung desselben aus dem Schwed. übersetzt von *Gst. Rose* und mit erläuternden Zusätzen herausgeg. (Aus den Annalen der Physik *besond.* abgedruckt). Leipz. 1823. gr. 8. — Beiträge zu *K. Sprengel's* Gartenzeitung (1804 folg.); *zu den Annales de Chemie et Physique, Vol. 69* (1821) und *zum* Conversat.-Lexic. — *Die* Annalen der Physik setzte er 1824 bis zum 76sten Bde fort; und *K. Brand. Mollweide* redigirte die letzten Hefte. — Recens. in *Beck's* Repertor. der neuesten Literatur. — Sein Bildniss (von *Krüger* und *Bolt*) befindet sich vor dem 76sten Bde der Annalen. — *Vgl.* Neuer Nekrol. der Deutschen 1824. I. S. 477-496. Annalen der Physik Bd. 76. S. 453-474. (auch besond. abgedruckt). Leipz. Lit.-Zeit. 1824. S. 1252-56.

GILDEMEISTER (J. F.) *starb am 15 Januar* (1812) (war erst kurze Zeit Advocat in Bremen, und dann vom Juny-Septbr. 1776 Profess. der Rechte am dasigen Gymnas., worauf er die im 2ten Bde erwähnten Posten erhielt). §§. Ein Aufsatz in *v. Kotzebue's* und *Merkel's* Freymüthigen (1805). — *Von seinen* Beiträgen zur Kenntniss des vaterländ. Rechts *erschien* 1808 der 2te Bd. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex. 1ster Bd.

17 B. GILDEMEISTER (J. K. F.) Sohn des Vorigen. *D. der Rechte und seit 1816 Senator in Bremen* (war erst Advoc. in Bremen, ward 180. Hülfsrichter bey dem Tribunal erster Instanz, verliess aber Bremen bald wieder, und kehrte 1814 als Geschäftsträger der verbündeten Mächte dahin zurück); *geb. zu Duisburg am 13 Decbr. 1779.* §§. *Diss. inaug. qua disquiritur sitne aliquod fueritve jus maritimum universale P. prior. Goett. 1803. 4.* — Er war auch einige Zeit Redacteur der Bremer Zeitung. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel.-Lex.

GILGEN (J... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Französ. und deutsche Gespräche, zur Uebung in beiden Sprachen. Köln 1814. 8. 2te Aufl. 1819.

11, 13 u. 17 B. GILLET (F. W.) *seit 1829 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (zuerst 178. - 1788 Domkandidat zu Berlin, und späterhin, von 18.. 1806 Superintend. der reformirten Gemeinde). §§. Kurze Nachricht von den vornehmsten Veränderungen in dem Leben des Herrn Insp. Cremer. Berl. 1802. 8. — Zwey Predigten im J. 1802 und 1803. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *F. Brunn's* Magazin zur nähern Kenntniss des Zustandes von Europa (1792, 93); 2) zu *A. Hirt* und *K. Ph. Moritz* Italien und Deutschland (1793, 94); 3) *zur* histor.-polit. Monatsschrift für die neueste Zeitgeschichte (1794); 4) *zu den* Jahrbüchern der Preuss. Monarchie (1798); 5) *zur* Eunomia, und 6) *zum* Preuss. Hausfreund (1809). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GILLING (F... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Seekönig Ingolf und seine Wikinger. Ein Roman aus der Vorzeit. Leipz. 1820. 8. m. Titelk. Jugendliebe, oder das Kloster in der Sierra-Morena. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Der Fluch. ebend. 1821. 2 Thle, 8. m. Kpf. Erzählungen. ebend. 1821, 22. 3 Bdchen, 8. m. Titelk. Aristomenes der Zweite. Eine romant. Erzählung. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Ed. Müllers Leben bis zu seiner Verheirathung. ebend. 1822. 8. m. Titelk. Otto von Wetterode. Ein romant. Gemälde aus den letzten Jahren des 30jähr. Krieges. ebend. 1823, 24. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Ein histor. Aufsatz *in der* Abendzeit. (1822).

GILLY (Dv.) §§. *Sein* Handbuch der Landbaukunst ist von *Dn. Glie. Friderici* theils fortgesetzt, theils neu aufgelegt worden; s. dessen Art. in diesem Bde.

GIM-

GIMMENTHAL (A.) *privatisirt zu Sondershausen; geb. zu . . .* §§. Der Deutsche. Eine polit. Zeitschrift für alle Stände. Sondersh. 1821. 4.

11, 13 u. 17 B. GIPSER (J. K. Jos.) *starb erst am 14ten Decbr.; geb. zu Ellrich im Harz am 19 März 1773.* §§. *Von den* Altarreden *erschien* 1809 noch der 3te Bd.

17 B. GIRARDET (F. Chli.) §§. *J. P. Hebel's* Allemann. Gedichte. Für Freunde ländl. Natur und Sitten, nach der 5ten Originalausgabe ins Hochdeutsche übergetragen. Leipz. 1821. gr. 8. (*erschien anonym*). Andachtsstunden für betrübte und frohe Herzen. 12 Predigten. Dresd. 1823, 25. 2 Bde, gr. 8. Die 3 Scheidewege des Jugendlebens. Ein Angebinde für Jünglinge und Jungfrauen. ebend. 1826. 8. m. 1 Kpf. — *Von seinem* Brautgeschenk *erschien* 1824 die 2te durchgeseh. und bereich. Aufl. m. 4 Kpf. und 1 Vign.

9 B. GISECKE-METZLER (sonst Giesecke) (K. L.) *seit 1813 ordentl. Profess. der Naturgeschichte und Director des Naturalien-Cabinets zu Dublin, auch Danebrogs-Ritter* (studirte nach Beendigung seiner theatral. Laufbahn in Freiberg Mineralogie, ward 179.-1805 Profess. der Philos. in Halle, und bereis'te von 1806-1813 auf eigne Kosten Grönland); *geb. zu Augsburg . . .* §§. Syllabus of a Mineral System for a Course of Lectures. Dublin 1815. 8. An Account of Eigth Years Residence in Greenland, illustrated by Charts and Views. Lond. 1819. 8. — Beiträge *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810). — Vgl. *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 62. S. 18.

GISEKE (E. J. L. O.) *seit 1816 fürstl. Schwarzburg. Consistor.-Rath.* §§. Zwei Predigten im J. 1817 und 1818. — Aufsätze *im* Morgenbl. (1813).

GISSLER (K...) ... *zu Luzern* (?); *geb. zu* ...
§§. Kurze deutſche Sprachlehre, nebſt zweckmäſſiger Anleitung zum Gebrauche derſelben, ſowie auch zum Sätzeerweitern und Briefſchreiben für Lehrer und Schüler. Luzern 181. 8. 2te Aufl. 181., 3te verbeſſ. und beträchtl. verm. 1823.

17 B. GITTERMANN (Ch...) *iſt identiſch mit dem Folgenden.*

9, 11, 13 u. 17 B. GITTERMANN (J. Rdf. Hm.) war zuerſt Prediger in Reſterhafe (nicht Veſterhowe). §§. * Verſe auf die Sonn- und Feſttage des ganzen Jahres. Nebſt einem Anhange für Confirmanden. Norden 1799. 8. Mit *J. Gf. Seume:* Zwei romantiſche Erzählungen. Frankf. a. M. 1802. 8. Religionsbuch für Kinder von 5-6 Jahren. Bremen 1804. 8. Menſchen- und Weltlehren. Ein Lehr- und Leſebuch für kleine Kinder. Nach dem Holländ. ebend. 1805. 8. Blumenſtrauſs kleiner Erzählungen, Liederchen und Räthſel. Ein Buch für Kinder von 5-7 Jahren. ebend. 1809. 12. m. Kpf. Anfangsgründe der holländ. Sprache für Deutſche. Zum Gebrauch in Schulen und zum Selbſtunterricht. 1ſtes Bdchen. Hannov. 1810. 8. (mehr iſt nicht erſchienen). Gedichte. Münſter 1812 (1811). 8. Oſtfrieſiſches Taſchenbuch zur Belehrung und Unterhaltung. ... 1813-21, 24-26. 12. Predigten zur Feyer des 300jähr. Reformationsfeſtes im J. 1817 zu Emden gehalten. Emden 1818. 8. Hoſianna, das Leben Jeſu; dargeſtellt in Geſängen deutſcher Dichter. Für Chriſtenthumsfreunde, und insbeſondre für die chriſtl. Jugend. Hannov. 1821. 8. — Eine Trauerrede und verſchied. Predigten in den J. 1795, 1801, 5 und 14. — Ueberdies lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zum* weſtphäl. Anzeig. (1801-10); 2) zu *Aſchenberg's* niederrhein. Blättern, Bd. 3. 4 (1803); 3) zu *v. Halem's* Irene (1803-

(1803-6); 4) *zum* Oldenburg. Wochenbl. zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntnisse (1803); 5) *zum* Brennus (Berl. 1803); 6) *zu den* Ruhestunden für Frohsinn und häusl. Glück (Frankf. a. M. 1803); 7) *zur* Sphinx (Berl. 1804); 8) zu *v. Kotzebue's* und *Merkel's* Freymüthigen (1804-6); 9) zu *Natorp's* Quartalschrift für Religionslehrer (1804, 8); 10) *zur* Oldenburg. Zeitschrift (1804-7); 11) zu *Rassmann's* Mimigardia (1810-12); 12) zu *desselb.* Eos (1810); 13) zu *J. W. Reche's* Philalethia (Duisb. 1811); 14) zu *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für ältere und neuere Kirchengeschichte, Bd. 2 (1814); 15) zu *Rassmann's* und *Grote'ns* Thusnelda (1816); 16) *zum* Hannöver. Magaz. (1816, 17, 19, 21); 17) zu *Grote'ns* Zeitlosen (1817); 18) zu *dessen* histor. geograph. statist. literar. Jahrbuch für Westphalen und den Niederrhein (1817); 19) zu *Spiel's* vaterländ. Archiv, Bd. 2 (1820); 20) zu *Rassmann's* rheinisch-westphäl. Musenalmanach (1821-23); 21) zu *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv, Bd. 2 (1822); 22) *zur* Abendzeitung (1822) und 23) zu *Stäudlin's*, *Vaters* und *Tzschirner's* kirchenhistor. Archiv, Bd. 2 (1824). — *Die* im 13ten Bde erwähnten romant. Erzählungen *erhielten* vermuthlich 1816 ein neues veränd. Titelbl. — *Die* im 17ten Bde aufgeführten religiösen Gedichte *kamen* zu Leipzig 1819 in 8 *heraus*. — Recens. *in der* Hall. und Jen. Lit.-Zeit. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2.

GITTERMANN (J. W.) Sohn des Vorigen. *D. der Med., prakt. Arzt zu Emden, und seit 1825 k. Hannöver. Hofrath; geb. zu Resterhafe am 3ten Decbr. 1792.* §§. *Diss. inaug. de Rheumatismo calido. Berol. 1815. 8.* Anleitung zur Erkenntniss des Croup, als einer der gefahrvollsten Kinderkrankheiten. Emden 1819. 8. *E... J... Thomassen von Thuessingk* Untersuchung, ob das gelbe Fieber ansteckend sey oder nicht? Mit besondrer Beziehung auf die Schriften des fran-

französ. Arzts *Devèze* über denselben Gegenstand. Auf königl. Befehl herausgeg. durch die 1ste Klasse des k. niederländ. Instituts der Wissenschaften und Künste zu Amsterdam. Aus dem Holländ. übersetzt. 1ste Abtheil. Bremen 1823. gr. 8. 2te Abtheil. Emden 1825. *Verhandeling over de gewyzigde Kinderpokken. Uitgeven door de Hollandsche Maatschappy der Wetenschappen. Haarl. 1824. 8.* — Beiträge zu folg. Zeitschriften: 1) *zu dem* neuen Magazin aller neuen Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen u. s. w., Bd. 3 (1815); 2) zu *Hermbstädt's* Museum des Neuesten und Wissensw. aus der Naturwissensch. (1815); 3) *zum* Hannöver. Magaz. (1826, 17, 20); 4) zu *Grote'ns* Jahrbuch für Westphalen und den Niederrhein (1817); 5) zu *v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe, Bd. 2 (1818); 6) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 50 (1820); 7) zu *Harless* rhein. Jahrbüch. der Medicin, Bd. 3 und 11 (1821 folg.) und 8) *zur* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. (1823). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

13 u. 17 B. GITTERMANN (Rdf. Ch.) §§. Erstes Religionsbüchlein für kleine Kinder, zum Gebrauch für Schulen. Leer 1817. 8. Drey evangel. Worte, von Inhalt schwer. Gesprochen in 3 Predigten. Emden 1822. 8. Kleine Geschichte von Ostfriesland, für Schule und Haus. Hannov. 1824. 8.

GIULIO (. . .) *Pseudon.* U. d. Namen hat *J. K. A. Rese* einige Beiträge zu Zeitschriften geliefert.

13 B. GLADBACH (F. Ch., *nicht* F... G...) *jetzt grossherzogl. Legat.-Rath zu Darmstadt* (vorher grossherzogl. Legat.-Secretair zu Paris). §§. *J. G. Locré's* Geist des Gesetzbuchs Napoleons, aus der Ursprache übersetzt, und revidirt und mit Zusätzen begleitet von *Hersch. v. Almen-*

din-

dingen. 2tes Heft *). Giessen 1809. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Geist der Civilgesetzgebung Frankreichs, übersetzt von *Gladbach* und *Stickel*, 2ter Bd.). Vollständige Grammatik der engl. Sprache. Hadamar 1809. gr. 8. *Remarques sur l'Article. Darmst. 1810. 8. Remarque sur le Participe Passé. Darmst. et Giessen 1810. 8. Remarques sur le Substantif. ibid. 1810. 8.*

GLäSER (F. Glo.) *ist nicht 1804 gestorben, sondern lebt noch seit 1809 in Reichenberg* (in welchem J. er in Ruhestand gesetzt ward); *geb. 1749.* §§. Biographie des verstorb. Bergmeisters J. Glie. Gläser. . . . 1804. 8. *Noch etwas zur Erleichterung des Sterbens und Befestigung des Glaubens an Gottes Vorsehung, von einem 74jähr. Greise. Mit einem Vorbericht von Dr. *Ch. F. Ammon.* Leipz. 1822. 8. (Nennt sich u. d. Vorrede).

13 u. 17 B. GLäSER (G... C... W...) *ward 1806 Rector in Burgdorf, 1809 Pastor in Münster, und starb wahrscheinlich um d. J. 1822.* §§. Leseschule, von den Buchstaben an, in einer methodischen Stufenfolge. 1. 2tes Buch. Hannov. 1820. 8. 2te Aufl. 1825. Naturhistorisches Bilderbuch für die Jugend. Mit 80 color. Abbild. von Thieren. ebend. 1820. 8. Cyanenkränze, den Edlen des weibl. Geschlechts gewunden. ebend. 1822. 8. — *Von den* Uebungen in der Kunst gut zu lesen *erschien* 1822 die 3te durchgeseh. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

GLäSER (K.) *Musiklehrer in Barmen bey Elberfeld; geb. zu . . .* §§. Neue prakt. Clavierschule, oder Anleitung, auf eine leichte und sichere Art Clavierspieler und Harmonisten zu bilden. 1stes Heft. Barmen 1819. qu. Fol. Liederbuch für Schulen, zum frühesten Unterricht im Singen

*) Die übrigen Hefte rühren von *andern* Gelehrten her.

gen bestimmt, nebst einem besondern Melodienbuche für den Lehrer. ebend. 1820. 12. 2te umgearbeit. verm. und verb. Aufl. 1822. Musikal. Schulgesangbuch, methodisch geordnet nach *Natorp's* Anleitung zur Unterweisung im Singen. Essen 1821, 26. 2 Bdchen, 8. Kurze Anweisung zum Singen in 2 Kursen für Volksschulen, nebst 17 musikal. Wandtafeln, nach *Natorp's* Gesanglehre methodisch geordnet. ebend. 1821. 8. Kurze Anweisung zum Choralspiel mit Vor- und Zwischenspielen für ganz Ungeübte, die keine Kenntniss von der Harmonie und Komposition besitzen. ebend. 1824. gr. 8. Evangel. Choral-Melodienbuch, enthalt. 140 Choralmelodieen der reform. und luther. Gemeinden des Grossherzogth. Niederrhein in enger Harmonie, mit kurzen und leichten Zwischenspielen, für ungeübte Orgel- und Klavierspieler, nebst einer nicht zu übergehenden Vorrede. ebend. . . . qu. 4.

von GLAFEY (Euch. K. F.) *starb als Hofmarschall am 9 März 1822; geb.* 1738.

17 B. GLANZ (Ph. Jak. Cp.) *war zuerst von 1791-97 Garnisonprediger auf dem Asperg; geb. das. am 6 April 1762.*

GLANZOW (F.) Pseudon. ist *F. Pustkuchen;* vgl. unten dessen Artikel.

GLASER (J. F. Glie.) §§. *De Joanne Baptista, insigni virtutum, quae doctorem evangelii ornant exemplari, quale inprimis Joannis Cap.* 1, 19-28 *delineatur. Neostrel.* 1811. 4. — Zwey Gedächtnisspredigten (auf die Königin Luise von Preussen und den Grossherzog v. Mecklenburg) im J. 1810 und 1817.

17 B. GLASER (Mth. Ch.) *seit* 1820 *Pfarradjunct in Themar* (zuerst von 1809-14 Rector an der latein. Rathsschule zu Coburg); *geb. zu Themar am* 20 *Januar* 1777. §§. Ueber Kauf und Verkauf der Gedanken, oder können Gedanken Markt-

Marktwaare seyn? Culmbach 1820. 8. Ueber den Diebstahl der Nachdrucker. Ein Nachstück zu der Abhandlung über den Kauf und Verkauf der Gedanken. Coburg 1821. 8. (Ein ähnl. Aufsatz befindet sich in *Oken's* Isis, 1820. S. 495 folg.) Die Wortwurzel *ar* in ihrer Begriffs- und Lautverzweigung im Hebräischen, Griechischen, Lateinischen und Deutschen. Hildburgh. 1822. 8. Die Schreibkunst rein nach ihrem Zweck und Wesen aufgefasst und dargestellt. Ein Versuch. Berl. 1823 gr. 8.

9 B. GLASEWALD (F. W.) *ist längst gestorben.* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* Leipz. 1820 ein neuer Abdruck in Fol.

GLASS (J. Jak.) *starb vermuthl.* 182 .

GLATZ (H... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Syllabir- und erste Lesestunden für Kinder. Eine auf Erfahrung gegründete Methode, Kindern auf die leichteste Art und in einem möglichst kurzen Zeitraume die Buchstaben-Kenntniss und das Lesen gedruckter und geschriebener Schrift beizubringen. Nebst 2 Buchstabentaf. Leipz. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Anweisung zum Gebrauch seiner ersten Lesestunden für Kinder. ebend. 1815. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GLATZ (Jak.) §§. Neue Unterhaltungen und Sittengemälde für Kinder von 12-16 Jahren. Dresd. 1802. 1803. 2 Thle, 8. m. K. 2te Aufl. 1811. Mit *Sm. Bredetzky*, *Dm. Ath. Guilleaume* und *J. K. Unger*: Monatl. Unterhaltungen für die Jugend. Wien 1804. 1805. 2 Bde, 8. Die frohen Kinder, oder Erzählungen und Bilder aus der Kinderwelt. Mit dem französ. Text zur Seite von Abbé *Libert*. ebend. 1806. 2 Hfte, 4. (damit ist Nr. 14. im 17ten Bde identisch, dessen 2te Aufl. zu Leipz. 1813 herauskam). Franz von Lilien-

 feld,

feld, oder der Familienbund. Ein Buch für deutſche Söhne und Töchter, zur Weckung ihres Sinnes für ſtille Häuslichkeit und deutſche Redlichkeit und Treue. Leipz. 1810. 8. m. K. 2te Aufl. Wien 1820. Neues Bildercabinet, ein Bilder- und Leſebuch zur Belehrung und Unterhaltung für Söhne und Töchter. ebend. 1811. 12. m. 18 K. Die Bilderwelt. Ein unterhaltendes und belehrendes Bilderbuch für die Jugend, mit erklärenden Erzählungen in deutſcher, franzöſ. und ital. Sprache. ebend. 1815. 2 Bde, 4. m. 36 illum. K. Religionsbüchlein, oder Unterhaltungen eines Vaters mit ſeinen Kindern über Gott und göttliche Dinge. ebend. 1814. 8. * *H. K. Gutmann's* Bibliothek für deutſche Töchter, oder Sammlung belehrender und unterhaltender Erzählungen für Mädchen von 6-16 Jahren, zur Bildung ihres Geiſtes und Herzens. Wien 1816. 2 Bde. 8 (auch *m. d. Tit.:* Moral. Erzählungen für jüngere Mädchen). * *H. K. Gutmann's* hiſtoriſch-biographiſche Bibliothek für die Jugend beiderley Geſchlechts, oder intereſſante geſchichtl. Darſtellungen und Lebensbeſchreibungen merkwürdiger Männer und Frauen. Zur Belehrung und Charakter-Veredlung deutſcher Söhne und Töchter. ebend. 1817. 4 Bdchen, 8. Sammlung auserwählter Lieder über die wichtigſten Gegenſtände der Natur, der Sittenlehre und des menſchlichen Lebens. Für Jung und Alt. ebend. 1817. 2 Thle, gr. 8. Aureliens Stunden der Andacht. Ein Erbauungsbuch für Töchter aus den gebildeten Ständen. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Einige Momente aus Dr. *Mt. Luther's* Leben, nebſt einem kurzen Unterricht u. ſ. w. Wien 1820. 8 (beſond. abgedr. *aus der* Sammlung einiger Jubelpredigten). Hauspoſtille für religiös geſinnte Familien, oder Religionsbetrachtungen für jeden Sonn- und Feſttag im Jahr. ebend. 1820. 2 Bde, gr. 8. Beicht- und Communionbuch für evangel. Chriſten von jedem Stande, Alter und Geſchlecht. ebend.

ebend. 1821. 8. Rosaliens Erinnerungen aus ihrem Leben. Seitenstück zu Rosaliens Vermächtniss. Leipz. 1821. 8. m. 3 K. Allwina, oder das Glück eines tugendhaften und frommen Herzens, dargestellt in einer Reihe lehrreicher Beyspiele. Leipz. u. Sorau 1823. 2 Thle, 8. Gebetbuch für den evangel. Bürger und Landmann. Nebst der Leidensgeschichte Jesu Christi. Wien 1823. 8. Mit *J. K. Unger, Dm. Ath. Guilleaume* und *K. G. Rumi:* Die frohen Abende der Familie Wohlgemuth. ebend. 1823. 2 Thle, 8. m. illum. K. Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Leipz. 1824. 12. m. 6 illum. K. Warnungen für die Jugend. Wien 1824. 8. m. 4 illum. K. Julius von Klarenau, oder die Stimme eines edlen Greises an den Geist und das Herz eines hoffnungsvollen Jünglings. Ein Seitenstück zu Woldemars Vermächtniss an seinen Sohn. ebend. 1824. 8. Aurora. Ein Taschenbuch für deutsche Töchter und Frauen edlern Sinnes. 1ster u. 2ter Jahrg. Leipz. 1826. 27. (1825. 26) 16. (jeder m. 1 K.) — Seine pseudon. Schriften unter d. N.: *K. H. Gutmann* u. *Jak. Stille* s. im 17ten u. 20sten Bde. — Er war auch von 1812-181. Redacteur der Annalen der österreich. Literatur. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1796); zu *Löffler's* Magazin für christl. Prediger, Bd. 4. St. 1 (1808); *zu den* Abendunterhaltungen für den Winter, zur gemüthlichen Erheiterung des Geistes (Wien 1817); und u. d. Namen: *Engelmann*, zu verschied. österreich. Journalen — *Neue Aufl. älterer Schriften:* 1) ABC- und Lesebuch für die Jugend beiderlei Geschlechts; 2te 1823 (die erste *erschien* 1804 u. 5). 2) Andachtsbuch für gebild. Familien; 2te verm. u. verbess. 1816, 3te 1818, 4te 1821. (die 1ste *erschien* 1815). 3) Naturhistor. Bilderbuch; 2te verbess. und wohlf. 1808, 3te Hamb. 1823 (erhielt 1811 *folg. neue Titelbl.:* Erzählungen über Gegenstände aus den drei Reichen der Natur. Ein belehrendes Bilderbuch). 4) Das

rothe Buch; 2te in 4 Bden. Leipz. 1808, 3te 1815 (1801 *erschien* noch das 3te und 4te Bdchen, und 1824 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. des 2ten Bdchen). 5) Familiengemälde und Erzählungen für die Jugend; 2te verbeſſ. 1820. 6) Moral. Gemälde für die gebild. Jugend; 2te verbeſſ. und verm. 1815. 7) Iduna; 3te 1814, 4te verm. 1821. 8) Lina's erſtes Leſebuch; 2te 1820. 9) (*K. H. Gutmanns*) Magazin von moral. Erzählungen; 2te verm. 1816. 10) Minona; 3te 1820. 11) Die erzählende Mutter; 2te verbeſſ. 1823. 12) Kleine Romane für die Jugend; 2te wohlf. 1817. 13) Roſaliens Vermächtniſs an Amanda; 3te 1826 (und 1821 der 2te Theil). 14) Kleines Sittenbuch für die zarte Jugend; 2te 1820. 15) Sittenlehre für jüngere Mädchen; 2te 1814, 3te 1819. 16) Theone; 2te verbeſſ. 1814, 3te verbeſſ. 1819. 17) Troſtbuch für Leidende; 3te verbeſſ. und verm. 1822. (1ſte Aarau 1813 in gr. 8). 18) Unterhaltungsbuch der kleinen Familie in Grünthal; 2te 1820. 19) Woldemars Vermächtniſs an ſeinen Sohn; 2te verbeſſ. 1826. — *Nachdrücke:* 1) Andachtsbuch oder Erhebung des Geiſtes und Herzens zu Gott; Reutling. 1808. 2) Das rothe Buch für Kinder; Altona 1800. 4 Bde, Reutl. 1801, 2. 4 Bde. 3) Eduard und Mathilde; Reutling. 1818. 4) Familiengemälde und Erzählungen für die Jugend; Linz 1801. 5) Iduna; Wien 181 . 6) Die guten Kinder; Wien 1815. 7) Lina's erſtes Leſebuch; Eger 1816. 8) Lina's zweites Leſebuch; ebend. 1826. 9) Minona; Wien 1815. 10) Roſalien's Vermächtniſs an Amanda; Reutl. 1818. 11) Theone; Wien 181 . 12) Unterhaltungen für Knaben und Mädchen; Reutling. 1812. 4 Bde. 13) Unterhaltungsbuch der Familie Grünthal; Reuling. 1801. 14) Wilhelms erſtes und zweites Leſebuch; Eger 1813. — *Die übrigen im 17ten Bde aufgeführten* Schriften *erſchienen* folgendermaſſen: Nr. 12; Nürnb. 1801. Nr. 20; 1807. Nr. 21; Frankf. 1810-12 in 12. Nr. 23; 180., 2te 1810, 3te 1813. Nr. 24; 1813. Nr. 25; Amſterd. 1810,

2te

2te Leipz. und Altenb. 1816 Nr. 29; 1805. Nr. 32; 1811 und 1813 2te Aufl. Nr. 33; 1814. Nr. 34; Leipz. 1811, 2te 1813. Nr. 35; Leipz. 1811, 2te 1813. Nr. 39; Aarau 1815. — Vgl. *v. Lupin.* Zeitgenossen H. 34. S. 152-160. Convers. - Lex. 11 Bd.

GLATZ (Jos.) *Profess. und Nachprediger zu Siegmaringen im Fürstenth. Hohenzollern; geb. zu* . . . §§. Ueber die Freuden und Leiden der Einsamkeit; ein Wort an Mönche und Nonnen in den heutigen kritischen Tagen. Tübing. 1804. 8. Philosophisch-religiöse Betrachtungen auf dem Gottesacker bei dem Gedächtniss der Verstorbenen; für gebildete Christen. Augsb. 1805. 8. Ueber den Werth der Aufklärung bei Regenten, Staatsbeamten und Religionslehrern. ebend. 1807. 8. Maria, oder die verfolgte Unschuld. Eine sehr schöne und lehrreiche Geschichte der Unschuld und Tugend. Landshut 1812. 8. m. 1 K. 2te Aufl. 1819; 3te Schwabach 1824. Handbuch der Erziehung und Bildung des Menschen zur Religion nach den Bedürfnissen unserer Zeiten; eine Preisschrift. Ulm 1817. gr. 8. Handbuch für den ersten Unterricht einer Grundlage der Geographie, nebst einer Lehre vom Globus. ebend. 1819. gr. 8. Lesebuch für Kinder einer höhern Classe. 2 Bdch. ebend. 1819. gr. 8.

GLATZ (J... E...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Versuch einer streng wissenschaftl. Darstellung der Arithmetik. Halle 1825. 8.

GLAUBER (Christ. Glie.) *geb. zu Altenberg (in Schlesien?) am 7 Novbr. 1755.* §§. * Lebensbeschreibung Peter Hasenclevers. Landshut 1794. 8. (stand vorher in den Schles. Prov.-Bl. 1793. II. S. 291. 373. 473 folg.). Pr. Was können öffentliche Schulen vom Publiko erwarten? Hirschberg (1795). 4. Pr. Betrachtung über das Wort: Schulmeister. Landshut 1803. 4. — Viele anonyme Aufsätze *in den* Schles. Provinz.-Bl. (1785-1800) und *in der* literar.

Beil. (1793 - 1801). — Ein Auffatz *in der* oberschlef. Monatsfchrift (Bd. I. 1789.) — *Von den* Progr. über den Schulton find in allen 3 erfchienen. — *Vgl.* Schlef. Prov. - Bl. 1804. II. Anhang S. 466 - 470 und literar. Beil. 1804. S. 515. 316.

GLAVE von KOBIELSKY (K. G. Gf.) §§. Freymüthige Gedanken über die Theuerung. Wien 1816. 8.

GLAWNIG (E. Glie) *ftarb am 19 Auguft 1808* (war 1777 Arzt am Zucht - und Arbeitshaufe zu Brieg, errichtete dort 1784 ein Irrenhaus, und hielt unentgeltl. Vorlefungen über Chirurgie, Phyfiologie und Diätetik; 1787 ward er k. Preuff. Hofrath, 1791 Magiftratsrath; auch ftiftete er 1789 ein Inftitut für erkrankte Handwerksgefellen und 1793 eine Mädchenfchule); *geb. zu . . . 1749.* §§. Einige Nachrichten von der Kirche zum heil. Nicolaus in Brieg. Brieg 1779. 4. Gefchichte der evangel. Begräbnifskirche von Brieg. ebend. 1784. 8. *Gab heraus:* Briegifches Wochenblatt für das J. 1790 zum Beften der Briegifchen Mädchen - und Erziehungsanftalt. ebend. 1790. 8 (Ward bis zum J. 1806 jährlich fortgefetzt.) Pr. Die Schulanftalten; ein Gegenftück der medicin. Polizey. ebend. (1796). 8. Pr. Kurze Nachricht über die Entftehung, Fortgang und gegenwärtige Verfaffung von Briegs Bürgerfchulen. ebend. (1798). 8. — Ein Auffatz *in den* Schlef. Provinz. - Blätt. (1789). — *Vgl.* Schlef. Prov. Bl. 1808. II. S. 1032 - 41.

17 B. GLEICH (F.) *auch D. der Phil.* (war früher bis zum J. 1819 Theaterdirector in Erfurt); *geb. zu Vogelsdorf bei Landshut in Schlefien am 24 Novbr. 1782.* §§. *Ann. Germ. Baronin von Staël - Holftein*, Betrachtungen über den Selbftmord. Aus dem Franzöf. Stralfund 1813. 8. Fürft Rüdgar und die Seinen. Gefchichte der Vorzeit. Leipz. 1820. 8. m. Titelk. Paul und Virginie; ein Gemälde der Natur von *J. H. Bar.*

Bar. de St. Pierre. Aus dem Französ. neu übersetzt. ebend. 1820. 8. Die vier Alter des Lebens, von *Ch. Pougens.* Nach der 2ten Aufl. des Originals frey übersetzt. ebend. 1820. 8. Die Carbonari, oder das Blutbuch. Ein Roman von *W. R.* Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1820. 2 Thle, 8. 2te Aufl. 1825. Astern, interessante Erzählungen aus dem Gebiete der Wahrheit und Dichtung. ebend. 1820. 8. Leberechts Abentheuer. Ein Roman. ebend. 1821. 8. Die Verschwörung in Buchheim, die Hagelsburger und der Brautwerber. 3 Erzählungen. ebend. 1821. 8. neue Ausg. 1824. Finglash und Maria Stormond, oder die Flüchtlinge. Eine Geschichte aus den Zeiten des Prätendenten und der Unruhen in Schottland. ebend. 1821. 8. Mit *F. A. Rüder:* Der literarische Beobachter. Ein Wochenblatt. ebend. 1822. 1823. 3 Bde, gr. 8. * *C. Perrault* Feenmährchen für die Jugend. Neu verdeutscht mit dem französ. Text zur Seite, und mit 8 kolor. Kpf. und Titelvign. ebend. 1822. 8. wohlfeil. (ganz deutsche) Ausg. 1825 (*erschien anonym*). Der Kampf der Griechen um Freiheit. Nach den zuverlässigsten Quellen historisch dargestellt. 1ster Band. Die Ereignisse des J. 1821. ebend. 1822. 8. Novellen, Mährchen und Erzählungen. Merseb. 1823. 2 Thle, 8. Ich und mein Nachbar. Scenen aus Paris. Ein komischer Roman nach dem Französ. des *N. N.* ebend 1823. 2 Thle, 8. Erzählungen für Mütter, nach Beispielen aus der wirkl. Welt. Nach dem Französ. des *J. N. Bouilly.* Leipz. 1824. 2 Thle, 8. Der Ueberspannte. Nach *L. B. Picard's:* „l'Exalté" deutsch bearbeitet. ebend. 1824. 3 Thle, 8. *Ch. Pougens*, die drei Brüder, oder Geschichte dreier Verlassenen, in Frankreich, England und den Niederlanden. Frei übertragen. Merseb. 1824. 8. Die Kriegs- und Liebesfahrten des Marqu. de Revanne, Adjutanten in Napo-

leons Heere. Frei nach dem Franzöſ. ebend. 1824. 2 Thle, 8. *K. Ducange*, die Waffenbrüder, oder das Mädchen des Eilandes. Eine Geſchichte aus der Griechen neueſten Freiheitskampf. Deutſch bearbeitet. Ilmenau 1825. 2 Thle, 8. *Ch. V. v Bonſtetten*, der Menſch im Süden und im Norden, oder über den Einfluſs des Clima's. Deutſch bearbeitet. Leipz. 1825 8. Der Stammbaum und die Livree. Geſchichte eines Emigranten, von dem Verfaſſ. von „Ich und Mein Nachbar. Scenen aus Paris." Aus dem Franzöſ. ebend. 1825. 8. Die Thürme von Wüflans, der Hiſtoriker, und noch einige Kleinigkeiten. Erzählungen. Magdeb. 1825 8. Corinna, oder Italien. Von der Baron. von *Staël-Holſtein*. Nebſt einem biograph. kritiſchen Ueberblick des Lebens und der Werke der Verfaſſerin Deutſch überſ. Leipz. 1826 4 Bdchen. 16 (auch *m. d. Tit.:* Muſeum ausländ. Meiſterwerke, hiſtoriſchen, politiſchen und belletriſtiſchen Inhalts. In neuen Verdeutſchungen. 1-4ter Theil). Der Hugonott, Geſchichte und Abentheuer Jak. Fauvel's, von *Droz* und *Picard*. Nach dem Franz. ebend. 1826. 3 Bde, 8 *L. B. Picard*, Eugen von Senneville und ſein Freund. — Geſchichte eines Edelmanns und eines Bürgers. Deutſch nach der 3ten Aufl. des Originals. ebend. 1826 2 Thle, 8. *Florian*, Numa Pompilius, zweiten König von Rom. Neu überſetzt. ebend. 1826 8 *M. Mortonval*, Fray-Eugenio, oder das Auto-da-Fe von 1680. Deutſch überſetzt. ebend. 1826. 3 Thle, 8 — Beiträge *zur* Aglaja (1821); zu *Hell's* Penelope (1821); zu *Gubitz'ens* Geſellſchafter; und zu *Philippi's* Merkur (1821-23).

GLEICH (Joſ. Alo) §§. Der Mohr von Sewogonda; Original-Schauſp. mit Geſang in 3 Aufz. Wien 1806. 8. Der Hungerthurm, oder Edelſinn und Barbarey der Vorzeit. Ein Original-Schauſp.

Schausp. mit Gesang in 3 Aufz. ebend. 1806. 8. Die kleinen Milchschwestern von Peterwitz. Ein Original-Singsp. in 3 Aufz. ebend. 1806. 8. Goda, oder Männersinn und Weibermuth, Gemälde in 3 Aufz. ebend. 1807. 8. Incle, ein Schausp. in 1 Act. ebend. 1807. 8. Lohn der Nachwelt. Singsp. in 4 Aufz. ebend. 180. 8. Hildegunde und Siegbertsky, Rittermährchen in 3 Aufz. ebend. 180. 8. *Der Eheteufel auf Reisen. Komische Novelle aus dem Geisterreiche von *Adf. Blum.* Leipz. 1821. 8. Komische Theaterstücke. Brünn 1821. 8. *Drei Nächte ausser dem Brautbette und die Tochter der Hexe von Endor. Wundergeschichte vom Verfass. des Eheteufels auf Reisen. Leipz. 1822. 8.

17 B. GLEIM (Betty) *starb am 27 März 1827, lebte in Bremen* (nicht in Elberfeld); *geb. am 13 August 1781.* §§. *Bremisches Kochbuch. Bremen und Aurich 1808. 2 Bde, 8*). 2te Aufl. Elberf. 1818. 3te verbess. und verm. Bremen 1823. 4te verbess. 1826. Lesebuch für Kinder zur Uebung in der Declamation. Für Kinder von 6-10 Jahren. 1ster Theil. Leipz. 1809. 8. 2te verm. Aufl. Bremen 1815 (der Nachtrag dazu ist *besond.* gedruckt). 2ter Theil. Leipz. 1810 8. (auch *m. d. Tit.:* Kindermoral in Beispielen für Kinder von 6-10 Jahren). Erziehung und Unterricht des weibl. Geschlechts. Ein Buch für Eltern und Erzieher. 1ster Theil. ebend. 1810. 8. 2ter Theil 1814. (Letzterer auch *m. d Tit.:* Ueber die Bildung der Frauen und die Behauptung ihrer Würde in den wichtigsten Verhältnissen ihres Lebens. Ein Buch für Jungfrauen, Gattinnen und Mütter). Erzählungs- und Bilderbuch zum Gebrauch für Mütter, die ihre Kinder gern angenehm beschäfti-

*) Ihre Mutter hatte dieses Kochbuch eigentl. zusammengetragen; die zweckmässige Einrichtung aber rührt von ihr her.

tigen wollen. Mit 25 rad. Blätt. Bremen 1810. gr. 8 2te Aufl. 1817. Fundamentallehre, oder Terminologie der Grammatik, nach Pestalozzischen Grundsätzen. ebend. 1810. 8. Analysirbuch, Anhang zur Fundamentallehre. ebend. 1810. 8. Rechtfertigung einiger Begriffe, welche ich in meiner Fundamentallehre oder Terminologie der Grammatik aufgestellt habe. ebend. 1811. 8. * Auch Erfahrungen und Ansichten über Erziehung, Institute und Schulen. Oder: freimüthige, aber unpartheyische Beurtheilung der von *Schmid* verfassten Schrift: Erfahrungen und Ansichten über Erziehung, Institute und Schulen. Deutschl. (Bremen) 1811. 8. Einige Gedanken über Stylübungen, oder Beantwortung der Frage: Ist es zweckmässig, die Jugend prakt. Versuche im Versbau anstellen zu lassen? ebend. 1812. 8. Anweisung zur Kunst des Versbaues, für Schulen und zum Selbstunterricht. Nebst einem Anhange von Uebungsversuchen der nach diesem Leitfaden unterrichteten Schülerinnen. ebend. 1814. gr. 8. * Was hat das wiedergeborne Deutschland von seinen Frauen zu fordern. Beantwortet durch eine Deutsche. ebend. 1814. 8. Tellus, oder Lehrbuch der allgemeinen Erdbeschreibung, nach einem eignen Plane bearbeitet. ebend. 1816. 8. Grammatische Beispielsammlung, oder Uebungsbuch bei der Regellehre der deutschen Sprache. Frankf. a. M. 1819. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Analysirbuch, die Regeln der deutschen Sprache betreffend, nothwendiger Anhang zu meiner Darstellung der Grammatik). — *Von der* Anschauungslehre der Sprachformen u. s. w. *erschien* zu Frankf. a. M. 1820 eine wohlf. Ausg. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Neuer Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 319-323.

GLEIM (J. Bh.) §§. Erinnerungen aus dem Leben Herzogs Lp. F. Fr. ältest regierenden Herzogs zu Anhalt. Mit des Herzogs Portr. Halle 1822.

1822. 8. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des verewigten Herzogs K. W. Fd. v. Braunschweig. ebend. 1823. 8. — *Ihm gehört auch die im 17ten Bde erwähnte „Reise nach dem Brocken"*, von welcher 1821 die 2te und 1826 die 3te Aufl. *erschien.*

GLEIM (J. W. L.) §§. Schule der Humanität, als Angelegenheit des Vaterlandes betrachtet; von *W. Körte.* Halberst. 1816. 4. — Die Zeitgedichte (Bd. 11) *erschienen* nicht in Leipzig, sondern, auf Gleims Kosten, in Halberstadt. — Vgl. (*Nicolai's*) Magazin der Biographien denkwürd. Personen der neuern Zeit, Bd. 3 (1818) S. 273-337.

GLEIM (Pt.) *Cantor und Lehrer an der Bürgerschule zu Eschwege; geb. zu . . .* §§. * Lieder der Freude, Unschuld und Tugend. Für Schulen und Familienkreise gesammelt. 1. 2te Aufl. Sondershausen 1816. 8. 3te 1817. 4te verbess. und mit einem Anhange verm. Aufl. Eschwege 1822. 5te Cassel 1825. 6te Leipz. und Marburg 1826.

GLEISS (Kp. Ddr.) *seit 1824 Senator zu Plön* (zuerst Prem.-Lieut. und dann seit 1816 als Major in Reinfeld); *geb. zu Cismar im Holstein. am 30sten April 1776.* §§. Geograph. Beschreibung des dänischen Staates von *Thdr. Gliemann.* Frei übersetzt aus dem Dänischen. 1ster Bd. Altona 1818. 8. — Vgl. *Lübker.*

9, 13u. 17B. GLEY (Gh.) War zuerst Repetitor der Philos. und Mathematik in Strasburg, ward 1785 Weltpriester, Licent. der Theol. und Profess. der Philosophie, sowie 1786 der Theologie; nach seiner Emigration (1791) ward der Hauslehrer bei einem Herrn von Harpf (in Mainz und Würzburg), und 1795 als Profess. in Bamberg angestellt; 1806 folgte er dem Marschall Davoust als Secretaire interpréte nach Pohlen und ward 1807 Ge-

neral-Commiſſair des Fürſtenth Lowicz); *geb. zu Gerard im Departem des Vosges 176* §§. Franzöſ. Sprachlehre von *Wailly* kurzgefaſst und überſetzt, mit Anmerkungen auf die beſten franzöſ. und deutſchen Schriftſteller für die akadem. Jugend begleitet. Bamb. 1797. 8. 2te Aufl. 1805. (auch m. franzöſ. Tit.). Actenſtücke zur Geſchichte des Raſtadter Congreſſes ebend. 1799. 2 Hefte. 8. *Correſpondance du General Grénier et de ſon Etat-major avec les Generals Jourdan, Kleber, Ernouf etc. tirées de papiers du Quartier-général Grenier, pour ſervir à l'hiſtoire des campagnes ſur le Rhin en 1795 et 1796. A Straſsb. et Paris 1801. 8.* — Die Bamberger Zeitung ſchrieb er in den J. 1795-1801 und dann von April 1804 bis Novbr. 1806. — *Von dem* Nouveau Dictionaire de Poche *erſchien* die erſte Aufl. im J. 1805. — Vgl. *Jäck*

GLEY (J. F.) *lebt ſeit 1824 in Dresden; geb. zu Cammin am 3 Jan. 1775.*

GLIEMANN (F... W.) *ſeit 1819 6ter Lehrer am Gymnaſ. zu Salzwedel* (vorher ſeit 1812 Cantor in Betzendorf); *geb. zu Lichtenberg im Hannöv. 1792.* §§. Grammatikal. Erklärung des erſten Buchs der Odyſſee, mit beſtändiger Hinweiſung auf Buttmanns griech. Grammatik, zunächſt für Anfänger. Berl. 1826. 8.

von GLOBIG (Hſ. E.) *ſtarb am 21 April 1826.* §§. *Cenſurae rei judicialis Europae, praeſertim Germaniae novis legum exemplis illuſtrata. P. generalis I. Lipſ. 1820. 8 maj. P. ſpecialis II. 1822 (hier hat er ſich genannt). — Vgl. *v. Lupin* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. I. S. 283-289. Leipz. Lit.-Zeit 1826. Nr. 178. Beil. (ſeine Selbſtbiographie).

GLOCKER (E. F.) *D. der Phil. (ſeit 1818) auſſerordentl. Profeſſ. der Phil. an der Univerſität und (ſeit 1822) Profeſſ. und Prorecter am Magdalenen-*

nen-Gymnasio zu Breslau; geb. zu Stuttgart am 1 May 1793. §§. Ueber die Wirkungen des Lichts auf die Gewächse. Bresl. 1821. 8. Grundriss der Mineralogie. Für Universitäten und höhere Gymnasien. Nebst einem Anhange, ein Verzeichniss der bis jetzt in Schlesien aufgefundenen Fossilien enthaltend. ebend. 1821. gr. 8. *De Gemmis Plinii, inprimis de Topazio. Oryctologicae Plinianae spec. I. ibid. 1824. 8 maj.* Rede zum Andenken Dr. J. Kp. F. Manso's Nebst einem Anhange zweyer Gedichte, und einem chronolog. Verzeichnisse seiner Schriften. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Oken's* Isis (1819, 20, 22, 23, 25).

17 B. GLöCKLE (Fd.) *lebte in Rom, wo er auch um d. J. 1819 gestorben ist; geb. zu Coblenz 178.*

GLöCKNER (K. Glie.) *starb am 5 August 1826. War D. der Philos. und Bergprediger zu Annaberg* (vorher von 1772-1780 Pastor in Arnsfeld); *geb. das. am 28 Octbr. 1744.* §§. *Specimen animadversionum ad locum Pauli Rom. VIII, 19-23. Annab. 1770. 8. Chr. Gl. Glöckner's* nöthige Anfangsgründe zur Erkenntniss Gottes. 2te Aufl. ebend. 1804. 8. — Zwei Predigten im J. 1782 und 1788. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 993.

GLöCKNER (M. Mx.) Sohn des Vorigen. *D. der Phil. und seit 1828 Archidiac. zu Annaberg* (vorher seit 1800 Hospitalprediger daselbst); *geb. zu Arnsfeld 1775.* §§. Grundlage zu einem systemat. Religionsunterricht in niedorn Schulen. Leipz. 181 . 8. 2te Ausg. mit einer Paraphrase der Hauptstücke, 1822.

GLöSCHKE (K.) *Rector an der latein. Schule zu Tarnowitz in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Elementarwerk der latein. Sprache u. s. w. Ein fassliches Hülfsmittel, gründliche Lateiner zu bilden. Für die untern Klassen gelehrter Schulen,

len, wie auch für den Privatunterricht in 2 Cursen bearbeitet. 1ster Cursus mit einem Hülfsbuche für Lehrer. 2ter Cursus, mit einem Uebungsbuche zum Uebersetzen aus dem Lateinischen ins Deutsche. Bresl. 1822, 23. gr. 8.

GLOGNER (. . .) *Buchdrucker zu Hirschberg in Schlesien; geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* Neue schlesische Gebirgsblätter. Hirschberg 1821-1826. 8.

GLOVER (F.) Pseudonym, s. unten den Art. *K. F... A... Scheller.* (Mehrere Literaturzeitungen geben zwar den Dr. *Ch H. Glie. Köchy* als Verfasser an; allein von ihm rühren blos die Anmerkungen her).

17 B. GLOYER (J. N.) *war erst Secretair im Feldkriegs-Commissariat, dann Kriegscanzleysecretair* (in Meldorf); *geb. zu Itzehoe am 14 May 1781.* §§. Fragmente über Ostindien. Altona 1813. 8. — Antheil an *v. Archenholz* Minerva (1808, 9); *am* polit. Journal (1810) und *am* staatsbürgerl. Magazin, Bd. 3. 5 (1823 folg.). — Vgl. *Lübker.*

von GLüCK (Ch. F.) *ward 1827 bey der Feier seines 50jähr. Doctor-Jubil. zum Ritter des baier. Verd.-Ord. ernannt.* §§. Vollständiges Sach- und Gesetzregister zum Commentar über die Pandekten von 1-19ten Theil. 1ster Thl. I. Sachregister von A-M. Erlang. 1822. gr. 8. 2ter Thl. I. Sachregister N-Z. II. Gesetzregister. 1823. — *Die* ausführl. Erläuter. der Pandekten ward ununterbrochen fortgesetzt. — *Von der* hermeneutisch-systemat. Erörterung der Lehre von der Intestaterbfolge u. s. w. *erschien* 1822 die 2te veränd. und verm. Aufl.

GLüCKSTEIN (Lehmann) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Eduth Asch reth, oder Zeugniss der Confirmation. Eine Sammlung von Ehecontracts-Formularen, aus dem Hebräischen übers. Bremen 1818. 8.

17 B. GLUTZ-BLOZHEIM (Rb.) §§. (*H. Heidegger's*) Handbuch für Reisende in der Schweiz. 4te verbess. Aufl. herausgeg. Zürich, Genf und Paris 1818. 8. m. 1 Charte und 1 Vign.

GMEINER (Fr. X.) §§. Trauerrede auf Maria Theresia. Grätz 1781. 8. Meine Gedanken über die bischöfl. Consistorien überhaupt, und insbesondre über die Ehestreitigkeiten, die in denselben entschieden werden. ebend. 1782. gr. 8. *Ueber Palafoxe's Seligsprechung. . . . . . — *Von den* Institut. iur. eccles. *erschien* 1817 die 4te Aufl. in 3 Bden. — Vgl. *Felder* Bd. 3. *v. Wincklern.*

von GMELIN (Ch.) *ward 1822 in Ruhestand gesetzt und starb am 6 Juny 1823.* — Vgl. *Eisenbach* S. 368-370. Neuer Necrol. der Deutschen 1823. II. S. 514-528.

v. GMELIN (Ch. Glie.) §§. Ueber die Beweiskraft eines Zeugen wider denjenigen, welcher selbst ihn als Zeugen aufgeführt oder benutzt hat. Tübing. 1806. 8. *Comment. jur. civilis de singulari jure rerum plurium, quae non sine damno vel offensa pietatis separantur, praecipue circa antionem venditionem. ibid. 1814. 8 maj.* — *Von der* Ordnung der Gläubiger *erschien* 1812 die 5te verm. und verbess. Aufl.

GMELIN (Ch. Glo.) *D. der Med. und seit 1817 ordentl. Profess. der Chemie und Pharmacie zu Tübingen* (nachdem er vorher Frankreich, Grossbritanien, Schweden und Norwegen durchreiset hatte); *geb. zu Tübingen am 12 Octbr. 1792.* §§. *Diss. inaug.* (*praes. Fd. Th. Gmelin*) *sistens analysin rerum hominis, vaccae et felis. Tübing. 1814. 4. Diss. analysis chemica Petalitis, et chemica lithonis disquisitio. ibid. 1819. 4. Experimenta, electricitatem quae contactu ebolvitur, spectantia. ibid. 1820. 4.* Mit *P... A... Wenz:* Chemische Untersuchung des Lepi-

pidoliths. ebend. 1820. .. *J. Jak. Berzelius* Jahres-Bericht über die Fortschritte der physischen Wissenschaften. Aus dem Schwedischen. 1-3ter Jahrg. ebend. 1822-24. gr. 8. (Die folg. Jahrg. übersetzte *F. Wöhler*). Mit *H. W. Brandes*, *J. Horner*, *G. W. Muncke* und *Ch. H. Pfaff*: *J. Sm. Thdr. Gehlen's* physikalisches Wörterbuch; neu bearbeitet. A-D. Leipz. 1824, 26. 2 Bde, gr. 8. m. Kpf. Versuche über die Wirkungen des Baryts, Strontians, Chroms, Molybdäns, Wolframs u. s. w. auf den thierischen Organismus. Tübing. 1825. gr. 8. — Beiträge *zu den Abhandlungen der k. Schwed. Akad. der Wissensch.* (1816); zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 30, 31, 35-37 (1820 folg.); *zu den Annales générales des sciences physiques, Tom. II. Cah. 6* (1820) und zu *Kastner's* Archiv für die gesammte Naturlehre, Bd. 1 (1824). — Vgl. *Eisenbach* S. 406. 407.

GMELIN (Ch. H.) *D. und ausserordentl. Profess. der Rechte zu Tübingen; geb. das.* . . §§. Anweisung, wie man das Recht zu erlernen habe, oder Lehrbuch der juridischen Methodologie, zur Selbstbelehrung für Erwachsene, wie auch als Grundlage akademischer Vorlesungen. Tübing. 1821. 8.

von GMELIN (Fd. Glie.) *D. der Med. seit 1810 ordentl. Profess. der Medic. und Naturgeschichte zu Tübingen, und seit 1823 Ritter des Ordens der Würtemberg. Krone* (zuerst bereisete er Deutschland, Ungarn, Italien und Frankreich, ward 1805 ausserordentl. Profess. der Med. und 1806 Arzt beim theolog. Seminar); *geb. das. am 10 März 1782.* §§. *Diss. (praes. C. F. Kielmeyer) sistens observationes physicas et chemicas de electricitate et galvanismo. Tubing. 1802. 8.* Allgemeine Pathologie des menschl. Körpers. ebend. 1813. gr. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1821.

Grund-

Grundsätze der richtigen Behandlung der Trauben bei der Bereitung der Weine in Würtemberg; und Regeln, nach denen auch andere als die gewöhnl. Sorten von Weinen, und namentl. französ. bereitet werden können. ebend. 1823. 8. m. 1 Steindr. — Antheil an mehreren unter seinen Vorsitz vertheidigten medicin. Dissertat. (in den J. 1814-19). — Recens. *in den* Tübing. gel. Anzeigen und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Liter. — Vgl. *Eisenbach* S. 405. 406.

17 B. GMELIN (F. L. Glie.) *ist Obertribunals-Advoc. zu* . . . §§. Ob den Eltern ein Recht, ein privilegirtes Testament zu machen, auch in Hinsicht der unehel. Kinder zustehe? . . . 180. 8.

GMELIN (J. F.) §§ Allgemeine Geschichte der thierischen und mineralischen Gifte, mit einer Vorrede von *J. F. Blumenbach*. Erfurt 1805. gr. 8. 2te Aufl. 1811 (1810). — *Von der* Abhandlung von giftigen, in Deutschl. wild wachsenden Gewächsen *erschien* 1805 eine neue mit einem Inhaltsverzeichnisse versehene Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 75. 76.

13 B. GMELIN (K. Ch.) *seit 1803 Geh. Hofrath und Mitglied der Sanitäts-Commission, seit 181. Professſ. der Naturgeschichte und Botanik, und seit 1814 Mitglied der Bergwerks-Commission* (er war früher auch Aufseher über das grosherzogl. Naturalien-Cabinet und die botanischen Gärten); *geb. zu Badenweiler unfern Freyburg 176.* §§. *Diss inaug. Consideratio generales Filicum. Erlang. 1784. 4.* *Catalogus plantarum horti Carlsruhani. Carlsr. 1711. 8. edit. nova 1800.* Gemeinnützige systemat Naturgeschichte für gebildete Leser. Nach dem Linneischen System entworfen. I. Theil. Säugthiere. Mannh. 1806 (1805). 8. m. 27 Kpft. (*erhielt* 1809 ein neues Titelbl.). II. Theil 1ste Abtheil., Vögel 1807. Mit 86 Kpft.; 2te Abtheil. 1809 m. 86 Kpft. III. Theil,

Theil, Amphibien, 1815 m. 36 Kpft. IV. Theil, Fische, 1818 m. 93 Kpft. (Der 2te, 3te und 4te Theil haben auch ihren *besondern* Titel). Ueber den Einfluss der Naturwissenschaft auf das gesammte Staatswohl, vorzüglich auf Land und Zeit angewendet. Nebst Vorschlägen zur Anpflanzung entsprechender Surrogate für die kostbaren Colonialwaaren, und einigen Notizen über die botanischen Gärten in Karlsruhe. Karlsr. 1809. 8. — *Hortus Magni Ducis Badensis Carlsruhanus. ibid 1811 8 maj.* — Beschreibung der Milchblätterschwämme im Grosherzogth. Baden, und dessen nächsten Umgebungen. Als Beitrag zur Toxikologie. ebend. 1826. 8. m. 1 illum. Taf. — *Von der* Flora Badensis *erschien* Vol. IV (Supplementa cum indicibus) 1826. — Vgl. *Hartleben.*

17 B. GMELIN (Lp.) *ist D. der Med., grosherzogl. Badischer Hofrath und ordentl. Profess. der Chemie zu Heidelberg* (vorher seit 1813 Privatdocent); *geb. zu Göttingen 178.* §§. Diss. inaug. chemico-physiologica sistens indagationem chemicam pigmenti nigri oculorum taurinorum et vitulinorum, annexis quibusdam in id animadversionibus physiologicis. Goett. 1812. 8 maj. (*Deutsch übers. in Schweigger's Journal für Physik, Bd. 10. S. 507-547*). Observationes oryctognosticae et chemicae de Hauyna et de quibusdam fossilibus, praemissis animadversionibus geologicis de montibus Latii veteris. Heidelb. 1814. 8 maj. (*Deutsch übers. in Schweigger's angezog. Journal, Bd. 15. S. 1-41*). Mit *K. Ch. v. Leonhardt:* Nephelin in Dolerit von Katzenbuckel. ebend. 1822. 8. Mit *F. Tiedemann:* Die Verdauung nach Versuchen. 1ster Band. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Schweigger's* Journal der Physik, Bd. 14. 25. 27. 34 (1815 folg.). — *Von seinem* Handbuche der theoret. Chemie *erschien* 1819 der 3te Band; desgl. 1821 und 1826 die 2te und 3te verbess. und

und verm. Aufl. des 1sten, und 1822 die 2te verbess. und verm. Aufl. des 2ten Bdes.

NEIDHART von GNEISENAU (A. W.) *starb am 20 Juny* 1802. *War seit* 1798 *königl. Bauinspector beim Cammerdepartem. in Oppeln* (vorher seit 1792 Bauinspector und Rathmann in Brieg); *geb. zu* . . . §§. Vorschläge zur Holzersparung durch Anleitung zu neuen Feuerungen in Oefen, durch 4 Kpf. erläutert. Bresl. (1792). 8.

17 B. Graf v. GNEISENAU (Neidh.) Dieser Artikel ist ganz auszustreichen, da die ihm beygelegte Schrift dem Gener. v. Clauswitz zum Verfasser hat.

GNEIST (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. * Die gerichtl. Arithmetik, in Beziehung auf die königl. Preuss. Gesetze und mit besonderer Rücksicht auf die der Algebra Unkundigen abgefasst. 1ste Abtheil. Halle 1824. gr. 8 (auch *m. d. Tit.:* Die gerichtl. Arithmetik, in Beziehung auf die königl. Preuss. Gesetze, ohne Gebrauch der Algebra und Logorithmen).

9 u. 13 B. GNEITING (J... M...) §§. ABC-Büchlein, oder neues Elementarbüchlein für Schulen. Stuttg. 181 . 8. . . . 3te Aufl. 1822. — *Von der* leichten Methode des Kopfrechnens *erschien* 1816 die 3te Aufl.

9, 11 u. 17 B. GOCK (Sgm. Ad.) *starb im Januar* 1816.

GOCKEN (Inn.) *ist längst gestorben.*

9 B. GöBEL (Dv. Sm.) *starb am 22 Januar* 1806.

GöBEL (Di. H. Rdf.) Sohn des Vorigen. *Pastor zu Geibsdorf in der Ober-Laus.* (vorher von 1802-1806 Hülfspred. das.); *geb. zu Holzkirch am 12 Februar 1773.* §§. Einige Gedichte, Grabreden und Gelegenh.-Schriften in den J. 1791, 94, 95, 99, 1800. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GöBEL (F... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Differenzial- und Integralrechnung. Aus dem Französ. des *J... L... Boucharlat*. Frankf. a. M. 1825. gr. 8. Grundlehren der Geometrie, Trigonometrie, der Kegelschnitte und der darstellenden Geometrie (Géometrie descriptive). ebend. 1826. gr. 8. m. 10 Steinabdr.

GöBEL (J. Jak.) *starb schon im J. 1785.*

GöBEL (Jos.) *starb im Frühjahr 1817. War Inhaber eines Erziehungs-Instituts zu Paris* (zuerst lebte er als Erzieher in Russland, stand hierauf einer adel. Erziehungs-Anstalt in Esthland als Director vor, ging späterhin nach England, und sodann nach Paris, wo er zur Zeit der Revolution im Kriegsdepartement angestellt ward); *geb. zu Dortmund* . . . §§. *Grammaire analytique et practique. Paris et Strasb. 1796. 8. edit. sec. 1797. 8.* (auch in deutscher Sprache). Correza, der Franke vom Sevennengebürge, aus den Archiven des Tempelordens. Berl. 1798. 2 Bde, 8. — *Vgl.* Morgenbl. für gebild. Stände 1817. S. 424.

GöBEL (K. Ch. Trg. Friedm.) *D. der Phil. und seit 1828 ordentl. Profess. der Physik und Chemie in Dorpat* (zuerst seit 1819 Universit.-Apotheker und Privatdocent in Jena, und 1825 ausserordentl. Profess. der Pharmacie); *geb. zu Niederrossla im Grossherzogth. Weimar am 21 Februar 1794.* §§. Grundlinien der pharmaceut. Chemie und Stöchiometrie für seine Vorlesungen, sowie auch zum Gebrauch für Aerzte und Apotheker. Jena 1821. 8. Arzneimittel-Prüfungslehre, oder Anleitung zur Prüfung und Untersuchung der pharmaceutisch-chemischen Präparate auf ihre Güte, Aechtheit und Verfälschung. Für seine akadem. Vorlesungen, sowie zum Selbstunterrichte junger Pharmaceuten and zum Gebrauche für Aerzte, Apotheker, Laboran-

ranten und Droguisten entworfen. Schmalkald. 1824. 8. m. 1 Kpft. Ueber die wissenschaftl. Ausbildung junger Pharmazeuten in Beziehung auf die Göbelsche Lehranstalt zu Jena, nebst Ankündigung eines micro-chemischen Probierapparats. Jena 1826. 8. — Beiträge zu *Buchner's* Repertor. für die Pharmacie, Bd. 8. 11. 14. 15 (1818 folg.); *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1816, 1823); zu *Trommsdorff's* Journal für Pharmacie, Bd. 5. 6 (1820 folg.); zu *Brandes* Archiv des Apotheker-Vereins im nördl. Deutschland, Bd. 2. 3. 17 (1822 folg.); zu *Schweigger's* Journal für Physik, Bd. 39. 40 (1823 folg.); zu *Hänle's* Magazin der neuesten Erfahrungen u. s. w. im Gebiete der Pharmacie, Bd 5. 6 (1824), und *zu den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, Bd. 6 (1825). — Vgl. *Eichstädt* p. 77.

GöBEL (. . .) *k. Preuss. Landesgerichts-Assessor in Cleve; geb. zu . . .* §§. *Thomas van Kempen*, von der Nachfolge Christi, für Protestanten. . . . 1822. 8. (Es giebt auch Ausgaben für Katholiken).

von GöCHHAUSEN (E. A. Ant.) *ward 1802 Kammerdirector, 1809 Geh. Rath und Schlosshauptmann, 1818 Comthur des Weimar. Falken-Ord., feyerte 1819 sein 50jähr. Dienstjubiläum und starb am 23 May 1824* (zuerst war er 1758 Page beim Prinz Heinrich von Preussen, ward 1759 Sous-Lieut. beim Regim. Anhalt-Bernburg, machte die Feldzüge im 7jähr. Krieg mit und trat 1769 aus den Preuss. Kriegsdienst); *geb. am 15 July* (1740). — *Vgl.* Neuer Necrol. d. Deutschen 1824. II. S. 613-617.

von GöCKINGK (Lp. F. L.) *starb zu Wartenberg in Niederschlesien am 18 Februar 1828*. §§. *F. Nicolai's* Leben und literarischer Nachlass. Berl. 1820. gr. 8. Leben des Dom Arm. Joh. le Bouthillier de Rancé, Abts und Reformators des Klosters de la Trappe. Ein Beitrag zur Erfahrungs-

f. d. Leben in ALZ 1828. II N 150. 245-48

rungsseelenkunde. ebend. 1820. 8. 2 Bde, gr. 8. — Beiträge zu *Kuhn's* Freimüthigen (181. folg.); zu *Gubitz'ens* Gesellschafter; zu *Lotz'ens* Originalien; zu *Winfried's* nord. Musenalmanach; *zum* Morgenblatt (1819), und *zur* Abendzeitung (1819, 20). — *Von seinen* Gedichten *erschien* 1821 die 4te Aufl. (wobey sich auch sein Bildniss befindet). — *Vgl.* Neuestes gel. Berl. im J. 1825. Neuer Necrol. der Deutschen 1828. I. S. 130-138. Zeitgenossen 1ster Band 4tes Heft (1829). S. 3-62.

17 B. GöDEN (F. Hſ. Adf.) *starb als prakt. Arzt* *) *in Friedland d.* 14 *Novbr.* 1826. (Seit 1805 prakticirte er in Friedland, Durgun bei Schwerin, und von 1811 in Berlin; 1813 ward er nach Gumbinnen gesendet, um dem dort wüthenden Typhus Einhalt zu thun; 1814-1818 war er Stadtphysikus in Bunzlau); *geb. zu Friedland im Mecklenb. am* 14 *May* 1785. §§. Die Theorie der Entzündung. Ein nosolog. Fragment, als Ankündigung seines Werks über den Typhus. Berl. 1811. 8. Ueber die Natur und Behandlung des Typhus. Herausgeg. und mit einer Vorrede von Dr. *E. Horn.* ebend. 1811. gr. 8. Von dem Wesen der Medicin. Eine Einladungsschrift zu seinen Vorlesungen. ebend. 1812. 4. Die Geschichte des ansteckenden Typhus, in 4 Büchern. 1ster Bd. 1stes Buch. Das Wissenschaftliche. Bresl. 1814. gr. 8. Von der Krankheit der Phosphorsäure gegen den ansteckenden Typhus. Berl. 1814. gr. 8. Von der Bedeutung und der Methode der Wasserscheu. ebend. 1816 (1815). 8. Von dem Wesen und der Heilmethode des Scharlachfiebers. Ein Versuch in der wissenschaftl. Praxis. Berl. 1822. gr. 8. Von dem *delirium tremens.* ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge zu folgenden Zeit-

*) Ob? und wo? er das Doctorat der Med. erhalten hat, ist nicht auszumitteln; wenigstens existirt von ihm keine Inauguraldissertation.

Zeitschriften: 1) zu *Horn's* Archiv für ärztl. Erfahrung (1810, 12, 14); 2) zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 38, 39, 42, 47, 54, 55, 58, 61, 63 (1814 folg.); 3) *zu den* schles. Provinz.-Blätt. (1817); 4) zu *Oken's* Isis (1818-20), und 5) *zum* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1819-1826). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 658-666.

GöDICKE (F. W.) *D. der Phil. und Privatgelehrter zu Berlin; geb. zu Magdeburg am 20 Septbr. 1773.* §§. Weltgeschichte. 1ster Thl. Berl. 1815. 8. 2ter und 3ter Thl. 1815. Die europäische Türkei geographisch-statistisch dargestellt, m. 1 Karte von Griechenland. ebend. 1821. 8. Geschichte der Griechen. ebend. 1822. 8. Das Götterthum der Hellenen und Römer. Zum Gebrauch für Schulen und zum Selbstunterricht bearbeitet. ebend. 1822. 8. *Gab heraus:* Berlinische Zeitschrift für Wissenschaft und Literatur. ebend 1824, 25. 6 Bde, gr. 8. — Antheil *an den* Beiträgen zur Belehrung und Unterhaltung, Bd. 3 (Wittenb. 1792); an *Rockstrok's* Journal für Kunst und Kunstsachen (1810, 11); an *v. Cölln's* freymüthigen Blättern (1815-18), und an *Kuhn's* Freymüthigen für Deutschland (181. folg.). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

17 B. GöHRUNG (Cp. L.) *seit* 1818 *Pfarrer in Horkheim bei Heilbronn* (zuerst 1806 Präceptor in Vaihingen, und von 1811-1815 Pfarrer in Dennstetten bei Urach, worauf er erst nach Denkendorf versetzt ward); *geb. zu Burgstall im Königr. Würtemberg am 12 Februar 1774.* §§. *Kurze und faßliche Darstellung der Pestalozzischen Methode zur Prüfung derselben und zum Verständnisse der dazu erschienenen Elementarbücher, für Aeltern, Lehrer und alle Freunde der Jugend. 1stes Bdchen. Stuttg. 1809. 8. 2tes Bdchen 1810. (nennt sich u. d. Vor-

Vorrede. Letzteres auch *m. d. Tit.*: Ueber die Einführbarkeit der Pestalozzischen Methode in Volksschulen. Ein Anhang zu der kurzen und fasslichen Darstellung derselben). — *Von dem* Elementarbuch der Realkentnisse *erschien* 1821 die 2te verbess. Aufl.

9, 13 u. 17 B. GöLDLIN (Fr. Bh. *nicht* J. Bt.) *starb am* 16 *Septbr.* 1819. §§. Hirtenbrief an die vom Bisth. Konstanz getrennte, und ihm anbefohlene Geistlichkeit. . . . 1814. 8. (auch *in der* Literatur-Zeit. für kathol. Religionslehrer).

17 B. GöLIS (Lp. Ant.) *war auch Mitglied der medicin. Facult.*, *ward* 1816 *k. k. Sanitätsrath und starb am* 20 *Februar* 1827; *geb. zu Weissenbach in Steyermark am* 19 *Octbr.* 1764. §§. Vorschläge zur Verbesserung körperlicher Kindererziehung in den ersten Lebensperioden. Mit Warnungen vor tückischen Krankheiten, schädlichen Gebräuchen und verderblichen Kleidungsstücken. Wien 1811. gr. 8. m. 3 Kpf. 2te verbess. und verm. Aufl. 1823. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1809). — *Von den* Abhandl. über die vorzüglichsten Krankheiten des kindl. Alters *erschien* 1820 und 1824 die 2te verm. und verbess. Aufl. — *Der* Tractatus de rite cognoscenda etc. *erschien* bereits 1813. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 225-228. Wiener Zeit. 1827. Nr. 297.

17 B. GöLLER (F. Jos.) *ward* 1823 *D der Phil.* (zuerst 1812 Lehrer am Lyceo zu München, und 1814-1817 Lehrer am Gymnasio zu Bamberg); *geb. am* 17 *März* 1790. §§. *Pr. Insunt in Demosthenis orationes de republica habitas Prolegomena et brevis rerum Gymnasii notitia germanice scripta. Spec. I. II. Colon. 1822, 23. 4. *T. Livii* Patavini historiarum liber XXXIII auctius atque emendatius cum *F. Jacobs* suisque notis ex codici Bambergensi edidit. Accessit epistola *J. Th.*

Th. Kreyssigii ad editionem, ac varietas lectionum in libros XXXI-XXXVII ex eodem excerpta. Francof. a. M. 1822. 8 maj. *M. Acc. Plauti* Trinumus, cum brevi adnotatione denuo edidit. Colon. 1824. 8 maj. *Ejusd.* Truculentus, emendationem suisque numeris descriptum edidit. ibid. 1824. 8 maj. *Μεταφρασεις. — Sammlung von Uebersetzungen ins Griechische.* ebend. 1825. 12. *M. Accii Plauti* Aulularia, emendationem suisque numeris restitutum edidit. ibid. 1825. 8 maj. Pr. Commentatio de epigrammata anthologiae graecae et de loco Horatii Epistol. II. 2, 92 sqq. ibid. (1826). 4. *Thycydides* de bello Peloponnesiaco libri VIII. ad optimonum librorum fidem, ex veteris notationibus, recentioribus observationibus recensuit, argumentis et adnotatione perpetua illustravit, indices et tabulas chronologicas adjecit adque de vita auctoris praefatus est. Accessit topographia Syracusi aeri incisa. Lipf. 1826. 2 Vol. 8 maj. — Antheil an *Thiersch* Actis philologorum Monniensium, Vol. I (1815).

GüMMEL (Fr.) *lebt in Wien; geb. zu . . .* §§. Mit *Ant. Lübscher:* Theorie der Fechtkunst. Nach dem *traité d'escrime par le Chev.* **Chatelain** frei bearbeitet. Mit 2 Tab. und 20 Kpf. Wien 1820. gr. 8.

von GöNNER (N. Thdd.) *ward 1820 würkl. Staatsrath bei der Section der Justiz, auch Commandeur des Hess. Löwenord. und Ritter des Russ. St Annen-Ord. 2ter Cl., 1822 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone, und starb am 19 April 1827.* §§. Kritik des Entwurfs einer neuen Gerichtsordnung für die chursächs. Lande. Landsh. 1806. gr. 8. *Gab heraus: W. A. F. Danz* Grundsätze des ordentl. Prozesses; 4te verm. und zum Theil umgearbeit. Aufl. Stuttg. 1806. gr. 8. 5te 1821. *Dessen* Grundsätze des summari-

 schen

ſchen Prozeſſes; 4te verm. und zum Theil umgearbeit. Aufl. ebend. 1806 gr. 8 Reviſion des Begriffs und der Eintheilung des Dolus. (Beilage zu ſeinem Archiv für die Geſetzgebung). Landsh. 1810. gr. 8. Commentar über das königl. Baier. Geſetz vom 22 Julius 1819, einige Verbeſſerungen der Gerichtsordnungen betreff. Erlang. 1820 gr. 8. Vorträge über Geſetzgebungsgegenſtände an die 2te Kammer der erſten Stände-Verſammlung im Königr. Baiern. Münch. 1820. gr. 8. *Die Stock-Jobbery und der Handel mit Staatspapieren, nach dem jetzigen Zuſtand politiſch und juriſtiſch betrachtet. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Prüfung der Schrift des Herrn Grafen *v. Arco:* von den Urſachen der auſſerordentl. Zunahme der Berufungen zur dritten Inſtanz ebend. 1822. gr. 8. Commentar über das Hypotheken-Geſetz für das Königr. Baiern. ebend 1823, 24. 2 Bde, gr. 8. Ueber die zweckmäſſige Einrichtung des Hypothekenbuchs nach Grundſätzen und Erfahrung. Mit Beilagen. ebend. 1823. gr. 8. Einige Motive zum Baieriſchen Entwurf des Strafgeſetzbuchs, mit kurzer Prüfung der ausführl. Prüfung, welche Herr Etatsr. Oerſted 1823 herausgegeben hat. ebend. 1825. gr. 8. Von Staatsſchulden, deren Tilgungs-Anſtalten und vom Handel mit Staatspapieren. 1ſte Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. — Von ihm rühren auch die *Berichte* her, die im 14ten Bde irrig *Thdr. Kr. v. Kretſchmann* beigelegt worden ſind; er hat ſolche während ſeines Aufenthalts in Coburg abgefaſst. — Ein Aufſatz *im* neuen Archiv des Crimin.-Rechts, Bd. 8 (1825). — *Das* Archiv für die Geſetzgebung u. ſ. w. *ward* 1812 mit dem 2ten Hefte des 3ten Bdes *geſchloſſen*; daraus ward *beſond.* abgedruckt: Ueber die Nothwendigkeit eines beſtändigen Collegiums für die Geſetzgebung in Verbindung mit dem Caſſationstribunale (1808); über die Succeſſion in ſucceſſive Weiberlehen nach erloſchenem Mannsſtamme (1809). — *Von*

— *Von den* Jahrbüchern der Geſetzgebung und Rechtspflege im Königr. Baiern *erſchien* 1820 der 3te Bd. — *Vgl.* Converſat. - Lex. 11ter Bd. Zeitgenoſſen H. 34. S. 161 - 172. Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. I. S. 403 - 410. Hesperus 1827. Nr. 124.

GöNS (Reglof Mch. *auch* Cuningham genannt) *ſtarb zu Wernigerode im Juny 1810.* (Er war ehedem Profeſſ. der Alterthümer, Geſchichte und griech. Sprache an der Utrechter Univerſität, zuletzt Regierungs - Rath und Schäffe; muſste aber im J. 1783, wegen der ihm beygemeſſenen wüthendſten Verketzerungen von Seiten der antioraniſchen Parthey, ſein Vaterland verlaſſen); *geb. zu . . . in Holland . . .* §§ * Ueber moraliſchen Ehebruch, Weiberunbeſtand, Weiberlaunen, Weibereiferſucht, und die Frau, wie es wenige giebt. 8 Geſpräche. Leipz. 1811. 8. — Unter dem Namen: *Thom. ab Indagine* lieſs er mehrere Aufſätze in den Reichsanzeiger abdrucken.

GöNTGEN (Jth. Glie.) *ſtarb im J. 1807.* §§. Katechet. Prüfung eines jüdiſchen Jünglings, welcher zur chriſtl. Religion übergegangen iſt. Ein Beitrag zur Berichtigung der neueſten Erörterungen gebildeter Juden und chriſtl. Religionslehrer. Frankf. a. M. 1802. 8.

17 B. GöRCKE (*nicht* Görke) (J.) *war auch Chef des Militair - Medicin. - Weſens, und lebte ſeit 1821, wo er in Ruheſtand geſetzt ward, in Potsdam; er ſtarb am 30 Juny 1822; geb. zu Sorquitten in Oſtpreuſſen am 3 May 1750.* §§. Aufſätze in *Ruſt's* Magazin für geſammte Heilkunde, Bd. 1. 3 (1816 folg). — *Vgl.* Nation. - Zeit. der Deutſchen 1805 S. 939. 40. Allgem. medicin. Annalen 1822. S. 1145. 46. Salzburg. medic. chirurg. Zeit. 1823. Bd. I. S. 270 - 272.

Gö

GöRENTZ (J. A.) §§. *Pr. Ueber das Gregoriusfeſt. Zwickau 180. 4.* Pr. De cauſis deminuti ſtatus ſcholarum latinarum. ibid. 180, 4. Pr. Critica quaedam ad Xenophontis libellum de Republica Lacedaemoniorum. ibid. 180. 4. Pr. Animadverſiones ad Platonis Sympoſium. ibid. 180. 4. Pr. De vi futuri exacti optativa. ibid. 180. 4. Pr. Memoriam ſacrorum emendationis per Lutherum ſecularem celebraturus actum oratorium die 1 m. Nov. habendum indicit. Suer. 1817. 4.

17 B. GöRGES (F.) *iſt identiſch mit dem vorhergehenden Ch. F. G. Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1821 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl.

15 u. 17 B. GöRING (F. A.) §§. Den Manen F. Herrmann's. Rede gehalten am 22 Januar 1819 im Gymnaſ. zu Lübeck. Nebſt einem das Leben F. Herrmann's darſtellenden Vortrage von K. Knorr. Lübeck 1819. 8. Pr. Ueber Schulgeſetze, mit einem Anhange von Vorſchriften für die Schulen des Gymnaſiums und der Bürgerſchule zu St. Catharinen in Lübeck. 15te Nachricht. ebend. 1819. 4. *Pr. Rationes, cur locus, qui legitur apud M. Tull. Ciceronem de officiis Lib. II. c. V. §. 7. 8. ſpurius dictus ſit, examinantur. ibid. 1819. 4.* Pr. Ueber die Beobachtung der Eigenthümlichkeit der einzelnen Schüler in den öffentl. Schulen, und die 14te Fortſetzung von Nachrichten über die St. Katharinenſchule zu Lübeck. ebend. 1820. 4. *Commentationes de philoſophicae grammatices uſu gymnaſiis commendando. P. I. II. ibid 1820. 4. Pr. Notitiam codicis manuſcripti e L. Ann. Senecae epiſtola, Diog. Laertii X libris et D. Juſtiniani inſtitutionibus excerpta continentis. ibid. 1823. 4.* Pr. Ueber den Maaſsſtab, nach welchen die Anzahl von Lehrern an öffentl. Unterricht beſtimmt werden ſoll. ebend. 1824. 4. Zuſammenſtellung von Nachrichten über die er-

erste Entstehung und erste Einrichtung der St. Katharinenschule zu Lübeck. ebend. 1824. 4. — Antheil an *Rötger's* neuen Jahrbuch des Pädagogiums zu L. Frauen in Magdeburg, St. 1-4. 6-9 (1804 folg.) und an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1824).

GöRING (J. E. A.) . . . *zu* . . .; *geb. zu Umpferstädt bei Gotha* . . . §§. Carmina latina. Jen. 1815. 8.

17 B. GöRKE (J.) heiſst *Görcke* und gehört daher vor.

GöRLITZ (J. Ch.) *seit* 1817 *Diac. zu Winzig in Schlesien* (zuerst 1805 Conrector in Ohlau, und 1811 Pastor in Ludwigsthal); *geb. zu Oels am* 18 *März* 1776. §§. Allgemeine deutsche Volksnaturgeschichte mit vorzüglicher Berücksichtigung der Heimath. Nebst einem Anhange, welcher die wichtigste ausländ. Naturgeschichte abhandelt. Bresl. 1821, gr. 8. m. illum. Kpf. Neueste geographisch-statistisch-technisch-topographische Beschreibung des Preuss. Schlesiens. Glogau 1821, 22. 2 Bde, 8. — Zu *Mücke's* vaterländ. Giftpflanzen und Giftschwämme in Abbild. (1821) hat er den Text, welchen die Naturgeschichte enthält, geliefert.

13 u. 17 B. GöRRES (J. Jos.) *seit* 1828 *ordentl. Profess. der allgem. Literaturgeschichte an der Universität zu München* (nachdem er vorher in Zürich, Aarau und Paris gelebt hatte); *geb. zu Coblenz am 25 Januar 1776*. §§. *Fouringe* synopt. Tabellen der Chemie; aus dem Französ. übersetzt. . . . . 1802. Fol. Mit *Cl. Brentano:* Der Uhrmacher Boys. Heidelb. 1807. 8. Mit *Cl. Brentano* und *L. Ach. v. Arnim:* Zeitung für Einsiedler. ebend. 1808. gr. 8. 12 Hefte. (Ward 1809 von Letztern fortgesetzt *u. d. Tit.:* Trösteinsamkeit u. s. w.). Mythengeschichte der asiatischen Welt. 1ster Band, hinterasiat. Mythen. 2ter Bd., vorderasiat. Mythen. ebend. 1810.

1810. gr. 8. m. 1 Charte. 44 * Die Uebergabe der Addresse der Stadt Coblenz und der Landschaft an Sr. Maj. den König in öffentl. Audienz bey Sr. Durchl. dem Fürsten Staatscanzler am 12 Januar 1818 als Bericht für die Theilnehmer. Ohne Druckort 1818. 8. Das Heldenbuch von Iran, aus dem Schach Nameh des *Firdusi.* Berl. 1820. gr. 8. m. Kpf. und 1 Charte. Europa und die Revolution. Stuttg. 1821. gr. 8. Die heilige Allianz und die Völker auf dem Congresse zu Verona. ebend. 1823. 8. * Der Kurfürst Maximilian der Erste an den König Ludwig von Bayern, bey seiner Thronbesteigung. (Aus dem Katholiken). Landsh. 1826. gr. 8. J. H. Voss und seine Todesfeier in Heidelberg. Strasb. 1826. gr. 8. Der heil. Franciskus von Assisi, ein Troubadour. ebend. 1826. gr. 8. Rom, wie es in Wahrheit ist; aus den Briefen eines dort lebenden Landmanns. ebend. 1826. gr. 8. Der Kampf der Kirchenfreiheit mit der Staatsgewalt in der kathol. Schweiz am Udligenschwyler Handel dargestellt. ebend. 1826. gr. 8. (Sämmtl. aus dem Kotholiken abgedruckt). — Antheil an *Daub* und *Creuzer's* Studien, Bd. III. St. 2 (1809); an *Murhard's* polit. Annalen, Bd. 5 6 (1822 folg.); *am* Rhein. westphäl. Anzeiger, und *an der* Zeitschrift: Altdeutsche Zeit und Kunst (1822). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 10. S. ..

GöRTZ (J. F.) *Superintend. zu Schöppenstädt im Braunschweigisch.* (vorher seit 1796 Pfarrer an der St. Nicolaikirche zu Lemgo, und 1809 Prediger zu Braunschweig); *geb zu Wolfenbüttel* . . . §§. Predigten bei besondern Veranlassungen gehalten. Lemgo 1812. 8.

17 B. GöRUNG (J... H .. E...) heisst *Göring.*

17 B. GöRWITZ (J. H. F.) *jetzt Superintend. in Apolda.* §§. Predigten über das Evangelienbuch, zum Gebrauche in den Kirchen des Grossherzogth. Sachsen-Weimar-Eisenach, diesseitigen Be-

Bereichs vom 1ſten Sonntage des Advents bis zum 2ten Oſtertage 1825, nebſt einigen Caſualreden. Jena 1825. gr. 8. — Eine Rede im J. 1821. — Antheil an *Klein's* und *Schröter's* Oppoſit.-Schrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit.

Graf von GöRZ (J. Euſt.) *ward 1816 Groſskreutz des Weimar. Falken-Ord. und ſtarb am 7 Auguſt 1821.*

GöSCHEL (K. F.) *ſeit 1819 k. Preuſſ. Oberlandesgerichts-Rath zu Naumburg* (vorher Advocat, und ſeit 1809 Senator zu Langenſalza); *geb. daſ. am 7 Octbr. 1784.* §§. Chronik der Stadt Langenſalza in Thüringen. 1ſter Band, bis 1410. Langenſ. (?) 1818. 8. 2ter Bd., bis 1618. 1820. *Ueber Göthe's Fauſt und deſſen Fortſetzung. Nebſt einem Anhange vom ewigen Juden. Leipz. 1824. 8. *Die Wartburg. Altes und Neues aus der Geſchichte und dem Leben. ebend. 1826. 8. m. 1 Vign. — Beiträge zu *F. W. Gödicke's* Berlin. Zeitſchr. für Wiſſenſchaft und Literatur (1824, 25).

GöSCHEN (G. Joa.) *ſtarb in der Nacht zum 5 April 1828.* §§. *Die Sonntagsſtunde; eine Wochenſchrift zur Erbauung, Unterhaltung und Erheiterung. Leipz. 1813. 12 Hefte, 4. Amerika durch ſich ſelbſt. ebend. 1820. 12 Hefte, 8. — Ein Aufſatz (über das Buchdruckerpoſtulat) im Reichsanz. (1805).

17 B. GöSCHEN (J. F. L.) *ward 1822 ordentl. Prof. der Rechte zu Göttingen und 1828 k. Hannöv. Hofrath* (vorher ſeit 1813 ordentl. Profeſſ. zu Berlin); *geb am 16 Februar 1778.* §§. *Weſtenbergii* principia juris, ſec. ordinem digeſtorum ſeu pandectarum in uſum auditorum vulgata. P. I. II. edit. nova (cura *J. F. L. Göſchen* et *A. F. Barkow*). Berol. 1814. 8 maj. **Gaji* Inſtitutionum Commentarii IV e codice reſcripto bibliothecae capituli Veronenſis auſpiciis regiae aca-

ſtarb 24 Sept. 1837

academiae doctrinarum Boruſſicae nunc primum editi. ibid. 1820. 8 maj. (*nennt ſich u. d. Vorrede*). Praefatio et Index ad *Gaji* Inſtitutiones. ibid. 1821. 8 maj. *Gaji* Inſtitutionum Commentarii IV. E codice reſcripto biblioth. capit. Veronenſis a *F. Bluhmio* iterum collato ſec. edidit. Accedunt fragmenta veteris juris conſ. de jure fisci et aliis ejusdem bibliothecae membranis transſcriptum. ibid. 1825. 8 maj. — Antheil *an den* Abhandlungen der Berliner Acad. der Wiſſenſch. $18\frac{16}{17}$, und *an der* Leipz. Lit.-Zeit. 1817. — *Die* Zeitſchrift für geſchichtl. Rechtswiſſenſchaft *ward* 1825 mit dem 5ten Hefte *geſchloſſen*.

GöSS (G. F. Dn.) §§. Aktenmäſſige Geſchichte des Ulmiſchen Gymnaſiums, Organiſation deſſelben und zwey Gelegenheitsreden. Ulm 1810. gr. 8. *De variis, quibus uſi ſunt Graeci et Romani, philoſophiae definitionibus, Commentatio. Partic. I. II. ibid. 1811, 12 4.* Neue Rectoratsreden. ebend. 1818. 8. (auch: der Rectoratsreden 2 Bden). *Replik auf die neue Beleuchtung des Dr. Iren. Eupiſtinus, in Sachen des Dr. Tzſchirner von Haller. Von einem Würtemberg. Landgeiſtlichen. ebend. 1823. gr. 8.

9, 13 u. 17 B. GöSS (K. G. F.)ˣ §§. Luthers Kirchenreformation nach ihrer Veranlaſſung, eigenthümlichen Beſchaffenheit, wohlthätigen Wirkſamkeit, in einigen Kanzelvorträgen am 3ten Säkularfeſte. Erlang. 1817. gr. 8. Der Verfall des öffentl. Cultus im Mittelalter, nach ſeinen Haupturſachen und Verfaſſungsgründen beleuchtet. Sulzbach 1820. gr. 8. Die Seelenfeſte, mit beſonderer Rückſicht auf den öffentl. Cultus und das Prieſterthum der alten Völker; nach ihrer Entſtehung, äuſſerer Geſtalt und Wirkung betrachtet. Erlang. 1825. 8.

17 B. GöSSEL (Ch. K. Glie.) *ſtarb am 26 July 1818.*

GöS-

GöSSEL (J. H. Glie.) *Secretair bei dem königl Naturalien- und Mineralien-Cabinet zu Dresden; geb. zu Friedrichswalde bei Pirna am 15 Juny 1780.* §§. Katechismus der Mineralogie. 1ſter Theil, Oryktognoſie. Leipz. 1824 8. m. 8 Steindruckt. 2ter Theil, beſondre Oryktognoſie, 1826. (Letzterer hat auch *den Tit:* Katechet. Lehrbuch der Mineralogie für Lehranſtalten und zum Selbſtunterricht). — Antheil *an den* Schriften der Dresdner mineralog. Geſellſchaft, Bd. 3 (1826).

von GöTHE (J. Wfg.)* §§. Pandora's Wiederkunft. Wien 1810. 12 m. 4 Umriſſen. Gedichte. Tübing. 1812. gr. 8. (eigentl. ein neuer Abdruck des 1ſten Bdes ſeiner im J. 1806 herausgekommenen Werke). 2te Aufl. Stuttg. 1822. Cp. Mt.

[illegible]

academiae doctrinarum Boruſſicae nunc primum editi. ibid. 1820. 8 maj. (*nennt ſich u. d. Vorrede*). Praefatio et Index ad *Gaji* Inſtitutiones. ibid. 1821. 8 maj. *Gaji* Inſtitutionum Commentarii IV. E codice reſcripto biblioth. capit. Veronenſis a *F. Bluhmio* iterum collato ſec. edidit. Accedunt fragmenta veteris juris conſ. de jure fisci et aliis ejusdem bibliothecae membranis transſcriptum. ibid. 1825. 8 maj. — Antheil *an den* Abhandlungen der Berliner Acad. der Wiſſenſch. 18$\frac{16}{17}$, und *an der* Leipz. Lit.-Zeit. 1817. — *Die* Zeitſchrift für geſchichtl. Rechtswiſſenſchaft *ward* 1825 mit dem 5ten Hefte *geſchloſſen.*

GöSS (G. F. Dn.) §§. Aktenmäſſige Geſchichte des

GöSSEL (J. H. Glie.) *Secretair bei dem königl Naturalien- und Mineralien-Cabinet zu Dresden; geb. zu Friedrichswalde bei Pirna am 15 Juny 1780.* §§. Katechismus der Mineralogie. 1ster Theil, Oryktognosie. Leipz. 1824 8. m. 8 Steindruckt. 2ter Theil, besondre Oryktognosie, 1826. (Letzterer hat auch *den Tit:* Katechet. Lehrbuch der Mineralogie für Lehranstalten und zum Selbstunterricht). — Antheil *an den* Schriften der Dresdner mineralog. Gesellschaft, Bd. 3 (1826).

von GöTHE (J. Wfg.)* §§. Pandora's Wiederkunft. Wien 1810. 12 m. 4 Umrissen. Gedichte. Tübing. 1812. gr. 8. (eigentl. ein neuer Abdruck des 1sten Bdes seiner im J. 1806 herausgekommenen Werke). 2te Aufl Stuttg. 1822. Cp. Mt. Wieland's Andenken, in der Loge Amalia zu Weimar gefeyert den 18 Febr. 1813. Weimar 1813. 8. (auch im Morgenbl. für gebild. Stände, Nr. 87-92). Höhen der alten und neuen Welt, bildlich verglichen. Mit 1 Tabelle. ebend. 1813. Fol. * Festgedichte. Der Maskenzug in Weimar am 18 Decbr. 1818 Stuttg. 1819 gr. 8. W. Meisters Wanderjahre, oder die Entsagenden. 1ster Theil. ebend. 1821. 8. Der deutsche Gilblas, eingeführt von *Göthe.* Oder Leben, Wanderungen und Schicksale J. Ch. Sachse's, eines Thüringers. Von ihm selbst verfasst. ebend. 1822. gr. 8 Der junge Feldjäger in franz. und engl. Diensten während des Spanisch-Portugiesischen Krieges von 1806-1816. Eingeführt durch *J. W. v. Göthe.* Leipz. 1825. 3 Bdchen, 12. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zur* allgem. Lit.-Zeit. (ein Progr. über die Weimar. Kunstausstellung) 1802; 2) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810, 12); 3) zu (*Vulpius*) Curiositäten, Bd. 2 (1811); 4) zu *den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 41 (1813); 5) *zum* Morgenblatt (1815, 16); zu *Schweigger's* Journal für Physik, Bd. 16 (1816); 7) zu *Büsching's* wöchentl. Nachricht. für Freunde

de des Mittelalters, 3ter Jahrg. (1818); 8) *zu dem* Archiv für ältere deutsche Geschichtkunde, Bd. 2 (1820); 9) *zu den* Zeitgenossen, H. 22 (1821) und 10) zu *Kastner's* Archiv für gesammte Naturlehre, Bd. 3 (1824). — *Fortsetzungen:* 1) Aus meinem Leben; 2te Abtheil. 5ter Theil 1821; 2) Ueber Kunst und Alterthum, 1ster Bd. 3tes Heft, 5ter Bd. 3tes H. 1818-1826; 3) Zur Naturwissenschaft überhaupt, 1ster Bd. 2tes H., 2ter Bd. 1stes H. 1818-1825. — *Neue Auflagen:* 1) Die Leiden des jungen Werthers; 3te 1824. 2) Herrmann und Dorothea; 4te Braunschw. 1822, 5te 1823 (*K. Thdr. Kersten* hat solches in Prosa umgebildet, Lond. 1823. 16). 3) Faust, eine Tragödie; 2te Aufl. Stuttgart 1822. 4) Neue Schriften; 2te Aufl. Leipz. 1822. 7 Bde. — *Nachdrücke:* 1) Clavigo; Frankf. a. M. 1784. 2) Gedichte; Hamburg 1813 *), Cöln 181., Wien 1816 (3 Bde). 3) Herrmann und Dorothea; Reutling. 1806, Wien 1810 (4 Bde), Cöln 181. 4) die natürl. Tochter; Frankf. a. M. 1804. 5) Theater; Wien 1815 (12 Bde). 6) die Wahlverwandschaften; Wien 18.. (2 Bde). 7) Werke; Wien und Leipz. 1778 (4 Bde), 1780 (4 Bde), 1790 (8 Bde); Reutling. 1782, 83 (8 Bde), Karlsr. 1787 (4 Bde), Mannheim 179. (8 Bde); 2te Aufl. 1802, ebend. 1801 (17 Bde), Wien 1816-1822 (26 Bde). — Im 17ten Bde S. 744. Z. 3. ist statt Ramenus Velta *Rameaus Neffe* zu lesen. — Portraits von ihm: gest. von *Bollinger* (1821), gest. von *Schule* (1824. 4); gem. von *G. Dawe*, gest. von *Th. Wright* (1826. Fol.) und vor *Göthe'ns* goldnen Jubeltag (Weimar 1827). — *Vgl.* Convers.-Lex. Bd. 11. *Krug's* Handwörterbuch der philosoph. Wissenschaften, Th. 2. *Alfr. Nicolarius* literar. und artist. Mittheilungen über Gö-

*) Hierher gehört auch ein Nachdruck *u. d. Tit.:* Hamburger neuestes Liederbuch, für frohe Gesellschaften, oder neues Liederbuch. Hamb. 1810. 8. (auch *u. d. Tit: Göthe's* Gedichte, oder dessen Lieder, Oden, Balladen und Romanzen).

Göthe, 1ster Theil (Leipz. 1828. 8). *K. A. Varnhagen v. Ense* Göthe in den Zeugnissen der Mitlebenden. Beilage zu allen Ausgaben von Göthe's Werken. 1ste Samml. (Berl. 1823. 8). Göthe als Mensch und Schriftsteller. Aus dem Engl. übers. und mit Anmerk. von *F. Glover.* (Halberst. 1823. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1824). Göthe's Philosophie. Eine vollständige, systematisch geordnete Zusammenstellung seiner Ideen über Leben, Liebe, Ehe, Freundschaft, Erziehung, Religion u. s. w. herausgeg. und mit einer Charakteristik seines philosoph Geistes begleitet von Dr. *F. K. Jul. Schütz* (Hamb. 1825, 26. 7 Bde, 16). *Göthes* goldner Jubeltag. 7 Novbr. 1825. Mit des Gefeyerten Bildniss, seinen Schriftzügen und einer Abbildung des Festsaales (Weimar 1826. gr. 8). Schiller's und Göthe's Leben. Mit kritischer Würdigung ihrer sämmtlichen Schriften. Supplement zu deren sämmtl. Werken. 2ter Bd. (Dinkelsbühl 1824. 8).

GöTHE (Th...) . . . *in Merseburg (?); geb zu* . . . §§. Rechentafeln nach Silbergroschen, welche das Multipliciren und Dividiren ersparen, bei Regel de tri Exempeln mit Brüchen aber, die Berechnung erleichtern und abkürzen. Merseb. 1824. 4.

GöTSCHEL (J. Cp. F.) §§. Sammlung derjenigen Gebete, welche bei den sonntägl. Gottesverehrungen der Prager protestant. deutschen Civil-Gemeinde gebraucht werden. Prag 1797. 8. Liedersammlung zum Gebrauch des evangel. Gottesdienstes bey der Prager protestant. deutschen Civil-Gemeinde. ebend. . . . 8. — Ueberdies verschied. Predigten, Trauer- und Confirmat.-Reden in den J. 1796, 1799, 1803, 1808, 1811. — Vgl. *Lübker.*

GöTSE (Ch. F.) *starb am 10 August 1792; geb. zu Mesrou bei Crossen am 3 Septbr. 1714.* — *Vgl.* Laus. Magaz. 1792. S. 286. 87.

17 B. GÖTTLING (K. W.) Sohn von F. A. *Auch D. der Philos., 1827 2ter Bibliothekar in Jena und 1829 Profess. Phil. Honorar.* (nachdem er 1821 als ausserordentl. Profess. dahin berufen worden war); *geb. das. 1793* §§. Animadversiones criticae in Callimachi epigrammata et Achillem Tatium. Jen 1811. 8. *Ueber das Geschichtliche im Nibelungenliede. Rudolst. 1814. gr. 8. Pr. Die Gegenstände des Gymnasialunterrichts. Neuwied 1819. 4.* *Pr. Ueber den Unterschied in teutscher Sprache auf Gymnasien. ebend. 1820. 4.* De Arcadii quibusdam accentuum praeceptis. P. I. II. Bonnae 1820, 21. 4. Pr. De notione servitutis ad Aristotelem. Jen. 1821. 4. *Theogenes und Charikleia. Ein Roman aus dem Griech des Theokles. Uebersetzt. Frankf. a. M. 1822.* (eine Probe daraus befindet sich *im* Morgenbl. 1816). *Θεοδοσίου Γραμματικοῦ περὶ γραμματικῆς.* Theodosii Alexandrini grammatica. E codici manuscripto edidit et notas adjecit Lips. 1822. 8 maj. *Αριςοτελεους Πολιτικων βιβλια οκτω.* — Aristotelis Politicorum L. VIII. Ad codicum fidem recensuit et adnotationes adjecit. Jenae 1824. 8 maj. — Observationes criticae in Achilles Taciti, Alex. de Leucippes et Clitophontis amoribus L. VIII Textum recensuit atque edidit *F. Jacobs* (Lips. 1821) — Beiträge zu *Oken's* Isis (1818, 1823) und zu *Friedemann's* und *Seebode's* miscell. criticis, Bd. I (1822). — *Von der* Lehre vom Accent der griech. Sprache *erschien* 1820 die 2te und 1825 die 3te umgearbeit. und verm Aufl. — Vgl. *Eichstädt* p 74 75

GöTTSCHE (Pt.) *Lehrer am Taubstummen-Institut zu Schleswig; geb. zu Fahren bei Preetz im Holstein. am 11 Aug. 1790* §§. Rechenbuch für Bürger- und Landschulen. Schlesw. 1820. gr. 8. Resultate dazu. ebend. 1822. gr. 8.

von GöTZ (E. . .) *lebte zu Wien; jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Deutsche Harfentöne. Wien 1814. 8.

GöTZ (Edm.) *Profess. am Schottenkloster zu Wien; geb. zu* . . . §§. Wörterbuch zum ersten Theile der latein. Sprachlehre. Wien 182. gr. 8. *Vocabularium graeco-latinum, cum duplici Appendice brevis Grammaticae graecae Sectioni I accommodavit. ibid.* 1826. 8 *maj.*

GöTZ (Fr. Augst.) *vormal. fürstl. Kemptischer geistl. Rath, und seit* 1818 *Pfarrer zu Bergatreuth im Illerkreise des Königr. Baiern* (1779 Pfarrverweser zu Eggartskirch bei Kempten, 1798 Pfarrbenefiziat in Ravensburg; er dirigirte auch von 1796-1818 eine Zeichnungsschule, hauptsächlich für Handwerkslehrlinge); *geb zu Ravensburg am* 15 *August* 1792. §§. Neues Zeichnungsbuch für angehende Künstler und Handwerker, nebst Text zum Selbstunterrichte. Ravensburg 1802. 3 Hefte, Fol. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GöTZ (G... A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Elemente der reinen und angewandten Zahl oder das Kopfrechnen als intensives Bildungsmittel zur Elementar-Schulbildung. Würzb. 182. gr. 8. 2te Aufl. 1824. Geographische Beschreibung des Untermainkreises. ebend. 1825. gr. 8.

17 B. GöTZ (J. K. *nicht* Geo. K) §§. Vollständige und auf vieljährige Erfahrung gegründete Anleitung zum Hopfenbau. Augsb. 1823. 8. m. 1 Kpf. *Platonis* Phädon, oder Gespräch über die Unsterblichkeit der Seele, übersetzt und mit philosophischen und andern Anmerkungen ausgestattet. Augsb. und Leipz. 1824. gr. 8. *Platon's* Parmenides, aus dem Griechischen übersetzt und mit philosoph. Anmerkungen ausgestattet. ebend. 1826. gr. 8.

GöTZ (Mt. W.) *starb am* 18 *Decbr.* 1825. §§. Beiträge *zu dem* Archiv für die civilist. Praxis, Bd. 5, 6 (1822 folg.).

GöTZ vom RHEINE (. . .) Pseud. s. *G... Siebel* im 20sten Bde.

GöTZE (F. Trg.) §§. Andachtsbuch für Landleute, nach ihren verschiedenen Geschäften und Verhältnissen. Leipz. 1822. gr. 8.

GöTZE (F. W.) *ward 1789 Rector an der Domschule in Riga, 1792 Rector am dasigen Lyceo, und starb im Februar 1801.*

GöTZE (F. Paul.) geb. Sommer. Eine Tochter der Elise Sommer. *Lebt zu Hamburg* (in früher Jugend hielt sie sich in Marburg, dann in Lüdershagen bei Stralsund, und zu Blanska in Mähren auf, und nach ihrer Verbindung mit dem Arzt Dr. *Götze* in Wien); *geb. zu Berleburg in der Grafsch. Witgenstein am 16 May 1790.* §§. Gedichte *in der* Abendzeit. (1821); *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822); *im* Morgenblatt (1823 folg.); in *v. Erlack's* Charis (1823), und in andern Zeitschriften. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

17 B. GöTZE (J. A. Fd.) *war Privatgelehrter zu Weimar und starb zu Zörbig am 27 Juny 1817; geb. zu Rehehausen bei Eckardsberga am 13ten Decbr. 1773.* §§. Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1810).

GöTZE (J. G. F.) *starb im J. 1803.*

v. GöTZE (Pt. O.) *k. Russ. Colleg. Rath und Mitglied der gelehrten Comité des Finanz-Ministeriums zu St. Petersburg* (vorher von 1817-1821 Sections-Chef der protestant. Abtheil. im Departem. des Cultus); *geb. zu Reval am 29 Octbr. 1793.* §§. Episch-lyrischer Hymnus auf die Vertreibung der Franzosen aus dem Vaterlande; aus dem Russischen übersetzt. Dorpat 1814. 8. Ueber Ehescheidungen, und ein in Vorschlag gebrachtes Ehegesetz. ebend. 1815. 8. — Gedichte und Aufsätze in verschied. Zeitschriften.

Gö-

GöTZINGER (Mx. W.) *Lehrer der deutſchen Sprache am Gymnaſ. in Hofwyl; geb. zu . . .* §§. Die Anfangsgründe der deutſchen Sprache in Regeln und Aufgaben für die erſten Anfänger. Leipz. 1825. 8.

GöZ (Ch. Glie.) *ſtarb 182.*

GöZ (J. Ad.) §§. *J. Wülfer*, Hellas an die Teutſchen. Ein Jammergeſchrey um Hülfe, in griech. Hexametern, durch einen teutſchen Jüngling aus dem 17ten Jahrhunderte. Nürnb. 1822. gr. 8. Geſchichtlich literariſcher Ueberblick über Luthers Vorſchule, Meiſterſchaft und vollendete Reife in der Dollmetſchung der heil. Schrift und über die Dollmetſchungen ſeines Zeitgenoſſen. Mit Luthers Bildn. und Facſimile. ebend. 1824. gr. 8. *Qu. T. Cicero* an ſeinen Bruder M. Tull. Cicero, über die Bewerbung um das Conſulat. Ueberſetzt. ebend. 1824. gr. 8.

GOLDBACH (K. L.) *ſtarb am 13 März 1824. War D. der Med., k. Ruſſ. Hofrath und Adjunct der medic.-chirurg. Acad. und Univerſität zu Moskau; geb. zu Leipzig am 24 April 1793.* §§. Mehrere botan. Schriften, die aber dem Herausgeber nicht bekannt worden ſind.

13 B. GOLDBECK (J. Ch.) *geb. zu Rendsburg . . .* §§. Die Vorſchule der Mathematik, oder der menſchl. Verſtand in ſeiner Einheit, enthält: 1) das Verhältniſs der Zahlen zum Verſtande, 2) das Verhättniſs der geometriſchen Figuren zum Verſtande. Altona 1810. 8. Ablaſs nebſt Deutung der Null. ebend. 1817. 8. — Antheil an *Oken's* Iſis (1820, 21, 24, 25). — *Von ſeiner* Metaphyſik des Menſchen *erſchien* 1808 die 2te verm. Aufl. in 2 Theilen *u. d. Tit.:* Grundlinien der organiſchen Natur und der organiſchen Medicin. — Vgl. *Lübker.*

GOLDBECK (J. F.) *ſtarb 18..*

17 B. **GOLDFUSS** (G. A.) §§. Ein Wort über die Bedeutung naturwissenschaftl. Institute und über ihren Einfluss auf humane Bildung. Bonn 1821. gr. 8. *J. Ch. Dn. von Schreber's* Naturgeschichte der Säugethiere. Fortgesetzt. 68stes H. Erlang. 1822. gr. 4. 69stes Heft 1824. m. illum. Kpf. Grundriss der Zoologie. Nürnb. 1826 gr. 8. (auch *m. d. Tit.: J. And. Buchner's* vollständiger Inbegriff der Pharmacie in ihren Grundlehren und praktischen Theilen 4ter Th. 3ter Bd.). Abbildungen und Beschreibungen der Petrefacten des Museums der k. Preuss. Rhein-Universität zu Bonn und des Hönninghausenschen zu Crefeld. 1ste Liefer. Düsseld. 1826. 4. m. 25 Abbild. in Fol. *J. Ch. Dn. von Schreber's*, die Säugethiere in Abbildungen nach der Natur, mit Beschreibungen. Fortgesetzt. Neue Ausg. 1. u. 2ter Bd. (1-4te Liefer.). Erlang. 1826. gr. 4. mit illum. und schwarzen Kpf. — Er lieferte auch die Erläuterungen zu dem naturhistor. Ablass. 1ste bis 6te Liefer. (Düsseld. 1824-26. Fol.). — Beiträge zu *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 8 (1804) und *zu dem* 2ten bis 4ten Bde der Verhandlungen der Leopoldin. Academie der Naturforscher (1821 folg.). — *Das* Handbuch der Zoologie *erschien* erst 1820 in 2 Theilen, und hat auch *den Tit.: G. H. Schubert's* Handbuch der Naturgeschichte, zum Gebrauch der Vorlesungen, 3ter Theil, 1ste u. 2te Abtheil.). — Vgl. *v. Lupin.*

GOLDHAGEN *(. . .) D. der Med. und prakt. Arzt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Ueber die Krankheiten des Kniegelenkes, von *Jam. Russel.* Aus dem Engl. übers. Halle 1817. 8.

13 u. 17 B. GOLDHORN (J. D.) §§. De sensu phraseos γεννηθηναι ἀνωθεν, apud Johannem Cap. 3 Lips. 1799. 8 *Pr. Ueber homiletische Verwöhnung Einladung für Säcularfeier der*

der Lausitzer Prediger-Gesellschaft. ebend. 1816. 4. Dr. *C. A. Keil* opuscula academica ad novum Testam. interpretationem grammatico-histori-cam et Theologiae origines pertinentia. Collegit et edidit. Sect. 1. hermeneutica. Sect. 2. historica. ibid. 1820. 8 maj. — Antheil an *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers, Bd. 8. St. 2 (1821) und an *dessen* Magazin für christl. Prediger, Bd. 1 folg. (1823 folg.).

17 B. GOLDMANN (G. A. F.) *ward 1822 Pastor in Lauenstein bei Hameln und 1826 4ter Domprediger zu Bremen* (war auch von 1813-1816 Lehrer am Lyceo zu Cassel, worauf er erst als Pastor nach Celle kam); *geb. zu Münden im Königr. Hannover am 20 Juny 1785.* §§. *Commentat. qua trinarum linguarum, Cymriae, Gallicae et Vasconicae indoles et diversa natura explicatur a philosoph. ordine Goetting. praemio ornato. Goett. 1807.* .. Pr. Uebersetzung des Anakreons und ausführl. neuer Lectionsplan des Archigymnas. zu Soest, nach den Grundsätzen des Progr. Bedürfen unsere Gymnasien einer Reform. Soest 1809. 4. Kaiser Karl V, eine Tragödie. Unna 1812. 8. (*besond.* abgedr. aus der Zeitschrift für Poesie). Nachricht über Gründung und Einrichtung des Werkhauses und der damit verbundenen Armenspeise-Anstalt in Hameln. Hameln 1819. 8. Christl. Predigten, zunächst für häusl. Erbauung. Hannov. 1825 gr. 8. — Einige Predigten, seit 1818. — Antheil an *Rasmann's* Mimigardia (1810-12); an *dessen* Eos (1810); *am* Morgenbl. (1813); an *Rasmann's* Taschenbuch für 1814; an *dessen* Abenderheiterungen (1815), und an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen (1819 folg.). — Sein Portr. gez. von *A. v. Vagedes*, gest. von *E. Thelott* vor *Rasmann's* Taschenb. für 1814. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 153. 691 folg.

GOLDMANN (K. Ed.) *Privatgelehrter* *) *zu Leipzig* (früher Amtscopist, und hierauf Privatgelehrter zu Dresden); *geb. zu . . . in Oesterreich. Schlesien . . .* §§. *Giebt heraus:* Leipziger unpartheiischer Kirchen-Correspondent. 1stes Quartal. Leipz. 1826. gr. 8. (Das 2te Quartal hat *folgenden Titel:* Katholischer Literatur- und Kirchen-Correspondent).

GOLDMAYER (J. Ph. Fr.) *starb 181 .*

13 u. 17 B. GOLDMAYER (Kp.) *ward 1809 in Ruhestand gesetzt.* §§. Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen (1811) und *im* Morgenblatt (1814).

GOLDSCHMIDT (H... J...) *D. der Med. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Allgemeine Uebersicht der Geschichte der Kuhpocken und deren Einimpfung, als das sicherste und heilsamste Mittel zur gänzlichen Ausrottung der Menschenblattern; allen gefühlvollen und zärtlichen Aeltern, denen das Leben lieb ist, nahe an's Herz gelegt. Frankf. a. M. 1801. 8.

17 B. GOLDSCHMIDT (*nicht* Goldtschmidt, K. Lp.) *ist D. der Rechte und Advoc. in Frankfurt a. M.* §§. Ueber Litis-Contestationen und Einreden, vorzüglich in Hinsicht auf die Frage: in wiefern peremtorische Einreden ein Geständniss der Klage enthalten? Frankf. a. M. 1812. 8. — Antheil an *v. Grolmann's* und *Löhr's* Magaz. für Rechtswissenschaft und Gesetzgebung, Bd. 3 (1810) und *am* Archiv für civilist. Praxis, Bd. 1. 5. 9 (1818 folg.).

17 B. von GOLDSTEIN (Cl. Mor. Aur.) *starb am 5 August 1811. Sie war die Tochter der im 8ten und*

*) Nennt sich zwar k. k. Consulatsverweser, ist aber in dieser Eigenschaft vom königl. Sächs. Hofe nicht anerkannt.

und 21sten Bde erwähnten Aug. v. Wallenrodt, zuletzt geschied. von Goldstein und lebte zu Liebenfelde bei Soldin in der Neumark; geb. zu Berlin am 29 August 1793. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

GOLDWITZ (Sb.) *geb. zu Bamberg am 24 Juny 1752.* §§. *Diss. inaug. de vomitus ortu, progressu et usu ad nostra usque tempora propagata. Bamb. 1780. 4.* Die Mineralquellen zu Kissingen und Bocklet, nebst einem Plane der neuen Anlage zu Bocklet. ebend. 1795. 8. — Antheil an *Reichard's* medizin. Wochenschrift (1780-91) und an *Oken's* Isis (1823). — Recens. *in der* Würzburger Gel. Zeit. — Vgl. *Jäck.*

17 B. GOLDWITZER (F. Wz.) *ward 181. Kaplan zu Neukirchon, und ist jetzt Pfarrer in Buchenbach.* §§. *Compendium dogmatum Christianorum systematicum. Solisb. 1824. 8 maj.* *K. W.* *Böttiger's* allgemeine Geschichte für Schule und Haus. 2te verbess. Aufl. — Für kathol. Lehranstalten eingerichtet und bearbeitet. Erlang. 1826. 8.

GOLLMART (A... W... T...) *Pfarrer zu Bartelrode bei Göttingen; geb. zu . . .* §§. Kurze Erklärung der biblischen Beweissprüche des Hannöver. Catechismus, besond. fur Landschullehrer. Hannov. 1824. gr. 8.

GOLLOWITZ (Dm) §§. *Kurzer Leitfaden für die vorgeschriebenen Collegien aus der Pastoraltheologie. Straubingen 1790. 8.* *Kurze Beschreibung der in Niederbaiern gelegenen berühmten Wallfahrt auf dem Bogenberg. Straubing. 1791. 8.* Historiae ecclesiasticae a Christo nato usque ad Carolum Magnum Epitome, una cum Praecognitis hujus. ibid. 1791. 8. Historiae ecclesiasticae a Carolo Magno ad nostra usque tempora Epitome. ibid. 1798. 8. — Noch einige kleine theolog. Schriften, latein. Inhalts, in den J. 1786-1790. — Vgl. *Baader* Bd. 2.

GOLTZ (G... F... G...) *D. der Phil. und Archidiacon. zu Fürstenwalde in der Mittelmark; geb. zu ...* §§. Ueber das liturg. Recht des Landesherrn, in Beziehung auf die evangel. Kirchenagende vom J. 1822 und ihrer allgem. Einführung in die Preuss. Staaten. Berl. 1825. gr. 8. Biblische Glaubens- und Lebens-Ordnung der evangel. Kirche, nebst einem Anhange neuer evangel. Glaubenslieder. ebend. 1826. 8.

von GOMEZ (Mr.) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Terrainlehre zum Unterricht für die Officiere der Oesterreich. Armee. Auf höchsten Befehl herausgeg. Mit 16 illum. Planen. Wien 1805. 8. 2te verm. Aufl. mit 17 Planen 1810, wohlf. Ausg. 1817, 3te verb. Aufl. 1824.

GONDELA (Sim. H.) *D. der Rechte und seit 1816 Privatgelehrter in Heidelberg* (seit 1789 Senator zu Bremen, 1811 Vice-Präsident des Tribunalsgerichts, und 1813 wieder Senator); *geb. das. am 26 Septbr. 1765.* §§. *Diss. inaug. de contractu assecurationis. Goett. 1811. 4.* Der Genius des Vaterlandes. Bremen 1811. 8. Mit *Dn. Schütte:* Die Befreyung der Weser. Ein Prolog. ebend. 1813. 8. Germanicus, ein Schauspiel von *A. F. Arnauld.* Aus dem Französ. metrisch übersetzt. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Bd. 1.

GORO von AGGALFALVA (L.) *k. k. Hauptmann des Ingenieur-Corps zu Wien, und Ritter des königl. Sicilian. Ordens der Wiedervereinigung; geb. zu ...* §§. Wanderung durch Pompeji. Wien 1825. gr. Fol. m. 22 Kpft. und Steindr.

GOSCH (Fosi. L.) *ward 1811 unter Anklage gestellt, und starb als Staatsgefangener zu Rendsburg im Juny 1811; geb. zu Preez am 12 Januar 1765.* §§. Das gegenwärtige Interesse der europäischen Staaten, und die Organisation des Militair- und Finanzwesens in Dänemark. Altona 1825.

1823. 8. *Washington und die franzöf. Revolution. Gieffen 1807. 8. *Washington und die nordamerikan. Revolution. ebend. 1810. 8. erhielt 1817 (wahrfcheinl.) ein neues Titelbl. Sendfchreiben an die Grafen Bernftorf und Schimmelmann. . . . 1810. 8. *Louis unpartheiifche Gefchichte der Entftehung und Führung des letzten Krieges zwifchen Oeftreich und Frankreich, nebft Darftellung der Folgen u. f. w. Hamburg 1810. gr. 8. *Louis, Gemälde von Weftindien und dem Kontinent von Südamerika, in topographifchen, ftatiftifchen, hiftorifchen, anthropologifchen und politifchen Anfichten. ebend. 1810, 11. 2 Bde, 8. 2te Ausg., bereichert durch die neueften Mittheilungen des Herrn von Pradt. 1818. *Louis, Dänemark in feinen jetzigen Staats- und politifchen Verhältniffen. Germanien (Hamb.) 1811. 8. — Vgl. *Lübker*.

GOSLAR (C.. G...) *franzöf. Sprachlehrer am Friedrichs-Gymnafium zu Breslau; geb. zu . . .* §§. Recueil au Choix inftructif et amufant extrait des meilleurs auteurs françois. Bresl. 1802. 8.

GOSSLER (Cp.) *ftarb nach dem J. 1816.* Im 17ten Bde ift zu bemerken, dafs er nicht Oberjuftizrath geworden ift; auch gehört ihm nicht die 5te Schrift an; beydes bezieht fich auf den Folgenden.

GOSSLER (Kr. Ch.) *feit 1814 königl. Preuff. Geh. Oberjuftizrath und vortragender Rath im Juftiz-Minifterio, Mitglied der Immediatcommiffion zur Entfcheidung über die Provinzial- und Kommunal-Kriegsfchulden-Forderungen, zu Berlin, auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl.* (zuerft 1796 k. Preuff. Regierungs- und Confiftor.-Rath, auch Oberaccife- und Zollrath zu Magdeburg, 1808 k. weftphäl. General-Procurator bey dem Appellat.-Hofe zu Caffel, 181. Staatsrath und Re-

Requetenmeiſter, und 181. Ritter des Ord. der weſtphäl. Krone); *geb. zu Magdeburg am 20ſten July 1769.* §§. Entwurf eines zweiten Anhangs zum Preuſſ. Landrecht u. ſ. w. (NB. im 17ten Bde irrig dem Vorhergehenden beigelegt).

17 B. GOSSNER (J.) *ward 1829 nach erfolgten Uebertritt zur evangel. Religion Prediger an der böhmiſchen Gemeinde zu Berlin* (vorher kathol. Pfarrer zu St. Petersburg). §§. Mit . . . *Pöſchl:* *Das Herz des Menſchen, ein Tempel Gottes, oder eine Werkſtätte des Satans, in 10 Figuren ſinnbildlich dargeſtellt. Zur Erweckung und Beförderung des chriſtl. Sinnes. Augsb. 181. 8. . . . 6te Aufl. 1818 (1817). 7te Münch. 1819. 8te Augsb. 1822. *Geiſt des Lebens und der Lehre Jeſu Chriſti im Neuen Teſtamente. Tübing. 181. 2 Bde, 8. 2te Aufl. . . . 3te 1823. *Gab heraus:* Sammlung auserleſener Lieder von der erlöſenden Liebe. . . . 181. 8. . . . 3te Aufl. Leipz. 1825. 8. *Thom. v. Kempis* das Büchlein von der Nachfolge Chriſti. Neu überſetzt. Stereotyp-Ausg. ebend 1824. gr. 8. Schatzkäſtlein, enthaltend bibliſche Betrachtungen mit erbaulichen Liedern auf alle Tage im Jahre, zur Beförderung häusl. Andacht und Gottſeligkeit. Mit Stereotypen gedruckt. ebend. 1825. 2 Bdchen, 16. Das Neue Teſtament unſers Herrn und Heilandes Jeſu Chriſti. Neue, nach dem griech. Grundtext revidirte Ausgabe. Mit Stereotypen gedr. ebend. 1825 8. Chriſtl. Handbüchlein, enthält einen kurzen chriſtl. Unterricht, Betrachtungen auf alle Tage und Monate und Geſänge. Anhang zum neuen Teſtam. ebend. 1825. 8. Mart. Boos, der Prediger der Gerechtigkeit, die vor Gott gilt. Seine Selbſtbiographie; herausgeg. m. ſ. Bildniſs. ebend. 1826. gr. 8.

GOTTHARD (J. Ch.) §§. Vollſtändiger Unterricht in der Wartung und Pflege der Ziegen und Kanin-

ninchen. Erfurt 1806. 8. Mit *Rdf. Eyſenbeck:* Der deutſche Saamengärtner, oder Anweiſung zur Kenntniſs, Erziehung und Aufbewahrung einheimiſcher Küchenſämereyen. Ein Handbuch für alle diejenigen, denen guter Saamen nöthig iſt. ebend. 1806. 8. Unterricht in der Zucht, Wartung und Pflege der Eſel und Maulthiere, ihrer Benutzung, Kenntniſs und Heilung ihrer Krankheiten. ebend. 1809. 8. Deutſchlands Weinbau, nach den Erfahrungen mehrerer prakt. Landwirthe und Winzer bearbeitet. Herausgeg. von *J. Val. Sickler.* ebend. 1811. 2 Bdch. 8. (auch *m. d. Tit.: Sickler's* deutſche Landwirthſchaft in ihrem ganzen Umfange, 12ter u. 13ter Bd.). — *Neue Aufl.:* 1) Vollſtänd. prakt. Anweiſung zur Schweinezucht; wohlfeil. 1811. 2) Die Benutzung des Obſtes zu Muſs, Eingemachten u. ſ. w.; 2te 1825. 3) Die Bereitung des Obſtweines, Obſteſſigs und Obſtbranntweins; 2te 1825. 4) Das Ganze der Federviehzucht; 2te ſtark verm. 1806. 5) Die Zuckerfabrikation in ihrem ganzen Umfange; wohlf. 1811. — *Von dem* Handbuch der Technologie ward mehreres wieder einzeln gedruckt; z. B. der vollkommene Tabacksfabrikant (2te Aufl. 1811); die Kunſt des Bierbrauens (2te verm. Aufl. 1813).

GOTTHARDT (*nicht* Gotthard, Joſ. F.) *geb. zu Lichtenfels bei Bamberg am 21 Decbr. 1757.* §§. Pr. Welches waren bisher und ſind noch die allgemeinen Hinderniſſe einer glücklichen Vorbauung und Heilung bei einer bevorherrſchenden oder ſchon gegenwärtigen Seuche? Bamb. 1803. gr. 8. Pr. Ueber die Viehgewährſchafts-Ordnung. ebend. 1804. 8. — Vgl. *Jäck.*

GOTTHOLD (F. A.) *Director des Friedrichs-Kollegiums zu Königsberg; geb. zu* . . . §§. Geſchichte des Friedrichs-Kollegiums. Königsb. 181. gr. 8. Fortgeſetzte Geſchichte des Frie-

Friedrichs-Kollegiums. ebend. 1815. gr. 8. Kleine Schriften über die deutsche Verskunst. ebend. 1820. gr. 8. Hephästion, oder Anfangsgründe der griechischen, römischen und deutschen Verskunst. 1ster u. 2ter Lehrgang. ebend. 1820. gr. 8. 2te verbess. Ausg. 1824. Ueber die Einheit der Schule. ebend. 1821. gr. 8. Der Staat und die Wahrheit. Zwei Gespräche, den Freunden der Wahrheit gewidmet. ebend. 1824. 8. Beantwortung der Frage: Ist es rathsam, die Real- oder Bürgerschulen mit dem Gymnasium zu vereinen? Zur Berichtigung der neuesten pädagog. Verirrungen. ebend. 1825. gr. 8.

GOTTLIEB (G... A...) *Oberpolizey-Canzlist zu Frankfurt a. M.; geb. zu* . . . §§. * Nachrichten und Erfahrungen über die vereinigten Staaten von Nord-Amerika, gesammelt auf einer Reise in den J. 1806 bis 1808 von einem Rheinländer. Frankf. a. M. 1812. 8.

GOTTSCHALK (E.) Pseud. ist *J. A. Briegleb*; vgl. dessen Artikel im 22sten Bde.

GOTTSCHALK (H. Andr.) Pseud. s. unten *Ch. H. Glie. Köchy.*

GOTTSCHALK (J. Mt. Ch.) *seit 1816 k. Dän. Etatsrath und Ritter des Danebrogsord. und seit 1821 Regierungsrath* (ward 1801 Bürgermeister zu Blekede im Lüneburg, 1806 Landsyndicus und Stadtcommissair in Ratzeburg, 1811 und 1812 advocirte er wieder, und kehrte im Frühjahr 1813 auf seinen zuletzt bekleideten Posten zurück); *geb. zu Bösenrode in der Grafschaft Hohnstein am 15 Novbr. 1772.* §§. * Bemerkungen über den Rechtsstreit des Gutsbesitzers von Hammerstein zu Castorf wider den Halbhüfner Claus Meyer daselbst, wegen gutsherrlicher Gefälle. Lübeck 1813. 4. — Eine Introdactionsrede im J. 1821. — Antheil *an den* Ratzeburg. literar. Blät-

Blättern (1808-1810), und am Lauenburg. Anzeig. (1819, 21). — Vgl. *Lübker. Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2.

15 u. 17 B. GOTTSCHALK (K. A.) *seit 1827 deputirter Rath beym kathol Consistorio zu Dresden; geb am 14 Februar 1777.* §§. Analecta codicis Dresdensis, quo jus Magdeburgicum ac scabinorum sententiae medio aevo latae continentur. Commentat. Dresd. 1824. 8 maj. — *Von den* selectis disceptat. forens. capitibus *erschien* T. III. 1823 und T I ed. sec. multis partibus auctior et emendatior 1826.

9, 13 u. 17 B. GOTTSCHALK (Kp F.) *ward 181. Bibliothekar und 1826 Ritter des Sächs. Civ.-Verd.-Ord.* §§. Beiträge zu *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung (1810) und zu *F. Hoffmann's* Ausstellungen; 1 Gabe (Magdeb. 1826. 8). — *Von dem* Taschenbuch für Reisende in den Harz *erschien* 1823 die 3te verbess. Aufl., sowie *von den* Ritterburgen und Bergschlössern Deutschlands 1821 der 5te, 1826 der 6te Band, und 1821 die 2te verbess. Aufl. des 3ten Bdes.

GOTTSCHALK (W...) Pseudon. s. unten *J. H. Meynier.*

GOULLON (Fr.) *grofsherzogl. Mundkoch in Weimar* (vorher Gastwirth im Hôtel de France das.); *geb. zu* . . . §§. Der elegante Theetisch, oder die Kunst, einen glänzenden Zirkel auf eine geschmackvolle und anständige Art zu bewirthen. Weimar 1809. 8. 2te Aufl. 1817. 3te verbess. und verm. Aufl. 1820. (Nachdr. Cöln 1817. 8). *Neujahrsgeschenk für Leckermäuler, eine Auswahl von 100 der besten Mehl-, Milch- und Eyerspeisen der Engländer, Deutschen, Franzosen und Italiener; als Pudding's, Aufläufe, Omeletten, Dampfnudeln, Strudel, Klöse, Maccaroni u. s. w. Von dem Verfass. des eleg. Theetisches. ebend. 1812. gr. 8. (ward auch nachgedruckt).

druckt). Kochbuch für die vornehmen Herrschaften. Leipz. und Sorau 1821. 8.

17 B. GOUTTA (Gh. W.) §§. Fortsetzung der von *J. Stolz* verfaſsten Sammlung aller in dem Königr. Böhmen kund gemachten Verordnungen und Gesetzen. 14ter u. 15ter Fortsetz. Band, enthält die Verordnungen vom J. 1813 u. 1814. Prag 1813. gr. 8. — *Von der* Kropatscheikischen Gesetzsammlung *erschien* noch der 5te bis 24ste Bd. (oder der 30ste bis 49ste Bd. 1815-1826). — *Von der* Tabelle über alle in dem neuen Strafgesetze vorkommenden Verbrechen u. s. w. *erschien* 1824 ein neuer Abdruck.

Vicomte v. GOYON d'ARSAC (W. H. K.) *starb im J. 1802.*

GRABOW (G...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Analysis, Ebenen-Geometrie und Trigonometrie in ihren Elementen. Zum Behuf eines gründlichen Unterrichts auf Gymnasien, streng wissenschaftlich dargestellt. Frankf a. M. 1823. gr. 8. Leitfaden zum Vortrag der Lehre von der Wärme. ebend 1823. 8.

von GRABOWSKI (. . .) *k. Preuss. Prem.-Lieut. und Lehrer an der ersten Divisionsschule zu Königsberg; geb. zu . . .* §§. Mit *Rolla du Rosey:* Trigonometrische Aufgaben, theils nach geometrischer Construction, theils analytisch aufgelöset. Königsb. 1822. 8. m. Kpf.

von GRADER (Andr.) *jetzt k. Russ. Staatsrath bei dem Reichscolleg. der auswärt. Angelegenheiten* (in St. Petersburg).

GRADMANN (J. Jan.) *starb am 31 Januar 1817.*

GRäBE (K. O.) *seit 1814 Regier.-Rath zu Rinteln.* §§. *Differt. de convenientia ex disconvenientia Quartae Fali idiae et Trebellianicae. Rint. 1793. 4.* Nachrichten von der Eigenbehörigkeit und dem Mei-

Detmold, vom 17. Sept. Am Montage den 12. Sept. Nach
mittags 3 Uhr, starb hieselbst nach langem Kränkeln der in ganz Deutsch
land bekannte dramatische Dichter Grabbe, bei allen seinen Sonder
barkeiten und Verkehrtheiten gewiß eins der eminentesten, kräftigste
und originellsten Talente der neuern Dichterwelt. Er ward gebore
zu Detmold am 11. Dezember 1801, studirte die Rechtswissenschafte
zu Berlin, wo er mit Heine in vertrauten Verhältnissen lebte, gin
darauf nach Leipzig, wo er mit Tiek in Verbindung trat, wurde nac
seiner Rückkehr in das Vaterland als Auditeur beim fürstl. lippischen
Contingente angestellt, verheirathete sich am 6. März 1833 mit der
einzigen Tochter des als vaterländischen Geschichtsforscher berühmten
fürstl. Archivraths Clostermeier hieselbst, und zog, nachdem er den
Staatsdienst verlassen hatte, im Jahre 1834 nach Düsseldorf, um dort
in inniger Verbindung mit Immermann ungestört den Musen zu leben.
Krank kehrte er jedoch gegen Pfingsten dieses Jahres in seine Vaterstadt
zurück; er trug den Keim zur Todeskrankheit in sich — die Kunst der
Aerzte vermochte nicht sein Leben zu retten. — Am Freitage den 16.
Sept. wurden die irdischen Ueberreste des gefeierten Dichters zur Erde
bestattet; ein Kranz von Immortellen und Lorbeern schmückte sehr sinn-
reich seinen Sarg; trauernd folgten seine Freunde, die ein so kräftiges
Leben so früh gebrochen sahen! Grabbe's Name wird nicht untergehen
— ewig wird er fortleben in seinen Werken! Er eröffnete seine litte-
rarische Laufbahn mit zwei Bänden dramatischer Dichtungen, die im
Jahre 1827 in der Hermannschen Buchhandlung zu Frankfurt a. M.
erschienen. Im ersten Bande ist sein „Herzog Theodor von Gothland",
Tragödie in 5 Acten; im zweiten Bande „Nannette und Marie", ein
tragisches Spiel in 3 Aufzügen; „Scherz, Satire, Ironie und tiefere
Bedeutung", ein Lustspiel in 3 Aufzügen; „Marius und Sulla", eine
tragödie in 5 Acten (noch unvollendet), und eine „Abhandlung über
e Shakspearo-Manie" enthalten. Hierauf erschien im Jahre 1829 in
emselben Verlage sein „Don Juan und Faust", eine Tragödie in 4
cten, worin er die kühne Idee, die beiden Mythen des nordischen
nd des südlichen Faustes zusammenzuschmelzen, durchführte und seinen
ichterruhm begründete. Noch in demselben Jahre trat der fleißige
ichter mit dem großartigen Plane hervor, die ganze Geschichte der
ohenstaufen von Friedrich Barbarossa bis auf Conradin in einem
yclus von 8 Tragödien als deutsches National-Drama zu bearbeiten.
ehr zu beklagen ist es, daß wir hiervon nur zwei Tragödien besitzen,
ämlich „Kaiser Friedrich Barbarossa", welcher 1829, und „Kaiser
einrich IV.", welcher 1830 erschien. Grabbe wandte nun leider seine
hätigkeit hiervon ab zu seinem „Napoleon, oder die hundert Tage",
in Drama in 5 Aufzügen — 1831. Nun ruhte seine Feder eine Zeit
ang, bis während seines Aufenthaltes zu Düsseldorf seine Tragödie
Hannibal", sein dramatisches Mährchen „Aschenbrödel" und sein Werk
das Theater zu Düsseldorf mit Rückblicken auf die übrige deutsche
Schaubühne" rasch aufeinander folgten, und im Verlage von Schreiner
aselbst sämmtlich im Jahre 1835 erschienen. Unter Grabbe's litterari-
chem Nachlasse findet sich vollendet „die Hermannsschlacht", womit er
ich in den letzten Tagen seines Lebens mit großer Vorliebe sich be-
häftigte, und die hoffentlich bald durch einen der ihm nahe gestande-
en Freunde herausgegeben werden wird. (Wir behalten uns vor,
ber diesen uns innig befreundet gewesenen Dichter noch einiges nach-
d. Red.)

und ca. 25 ℔ Indigo
...lzholz in Blöcken.

Speicherraum enthält, und ...
hat, steht auf künftigen Mai billig zu vermie...

* Detmold, vom 23. Nov. Wie weit es mit der Jagd nach pik... Artikeln in unserer dürren Zeit von der periodischen Presse get... wird, dazu findet sich ein Beleg in dem Probeblatte Nr. 1 de... Oettinger zu Hamburg angekündigten Argus. Seite 3 wird d... zählt: „Der unlängst verstorbene Dichter Grabbe soll ein natü... Sohn des Prinzen Louis gewesen sein. Der Sohn braucht sich... Vaters und der Vater seines Sohnes nicht zu schämen." Ma... kaum mehr Ungereimtheiten in so engem Raume zusammendrängen... es ist schwer zu begreifen, wie Jemand sich unterfangen mag ...unbegründete, aus der Luft gegriffene Gerüchte in die W... ...schichte zu werfen. Grabbe ist der Sohn ehrbarer Eltern, ...r Ehe erzeugt. Der Vater war Zuchthaus- und Leihbank... ...tarb vor einigen Jahren; die Mutter, deren guten ...letist anzutasten wagt, lebt noch in tiefster Trauer um ...ten Sohn.

...8 %	à 14	»
-70 %	à 24	»
	à 17	»
...eaux; Crême		
	22	»

...größtentheils für Kaufmanns-Waare, ...stige Gieß- und Arbeitsgeräthe, stehen billig ...verkaufen. Näheres in der Exp. d. Ztg.

4001 Ein junger Mann, 17 Jahre alt, von Ge...

...zu Remscheid zuerst parzellenweise und demnach im Ganzen zum öffentlichen freiwilligen Verkaufe durch unterzeichneten Notar nochmals ausgestellt, und bei Erreichung der Taxe definitiv zugeschlagen werden.

Nach beendigter Ausstellung des Erbguts will Herr Mannes die ihm zugehörigen Fabrikzeichen, so wie seine beiden, unten in der Kirche zu Remscheid befindlichen Kirchensitze durch unterzeichneten Notar nochmals öffentlich zum Verkaufe ausstellen lassen.

Wermelskirchen, den 7. September 1836.

P. Hamm.

3907 **Der Gasthof zum Prinzen Carl**

in Deutz — Köln gegenüber — wird am Montag den 3. Oktober l. J., Nachmittags 3 Uhr, in der Amtsstube des unterzeichneten Notars zu Köln auf der Hohestraße Nr. 97 — 99 öffentlich an den Meistbietenden zu einem freiwilligen Verkaufe ausgestellt werden, weil durch einen eingetretenen Sterbefall die Eigenthümerin eine unentbehrliche Stütze in ihrem bedeutenden Geschäfte verloren hat.

Jener Gasthof steht seit einer langen Reihe von Jahren bis jetzt ununterbrochen in dem besten Rufe und genießt die allgemeine Zuneigung des Publikums.

Die dazu gehörigen Gebäude sind aufs solideste konstruirt und sehr sauber unterhalten. Ein großer, dicht längs dem Rheinwerfte vorbeilaufender Garten, in welchem stets eine sehr ergiebige Sommerwirthschaft geführt werden, macht einen Bestandtheil der zu verkaufenden

...Herrn Abraham ...feld, öffentlich verpachtet werd...

Der G...

4045

Am künftigen ... 2 Uhr, sollen in ... stehende aus der ... Sohn herrührend ... Julius Vilter, ... Grube, öffentli... Zahlung verkauft

ca. 6000 Ellen Si...
» 150 Stück we... un...
» 300 » ge...
» 400 Dtzd. we... un...
» 150 Stück we... Ke...
» 50 » M...
» 100 » Sb...
» 70 Dtzd. bau...
» 700 Gros Kn...
» 20 Dtzd. bau... Sh...

ferner: 1 Faß Or... und ca. 20,000 ...

Meierrechte in der Graffch. Schaumburg, fowohl Heffifchen als Lippifchen Antheils; nebst einigen Bemerkungen über die Eigenbehörigkeit in Weftphalen überhaupt und erläuterndem Gutachten. Lemgo 1803. 8. Pr. Prüfung der Eintheilungen und Grundfätze der Regalien und Souverainitätsrechte. Rinteln 1808. 4. — Antheil *am* Reichsanz. (1798) und an *Duyfing's* Annalen der Gefetzgebung in den Heff. Staaten, H. 6 (1814). — Vgl. *Roterm.* Gel. Hann. Bd. 2.

GRÄBNER (K. F.) *D. der Phil. und feit* 1821 *Privatgelehrter in Weimar* (bereifete nach vollendetem Studien 1812 als begleitender Hofmeifter das füdl. Frankreich, trat 1813 in Ruff. Kriegsdienfte, und ging 1814 mit der Armee an die Ufer des fchwarzen Meers zurück, fodann lebte er mehrere Jahre als Hauslehrer in Curland und St. Petersburg); *geb zu St. Petersburg am 16ten Febr.* 1786. §§. Das alte Bergfchlofs Burgfart im Grofsherzogth. Weimar. Aus urkundl. Nachrichten befchrieben. Weimar 1823. gr. 8. m. 1 Abbild. in Steindr. * Allgem. thüring. Vaterlandskunde. Wochenfchrift der Gefchichte, Natur- und Landeskunde, Literatur u. f. w. Thüringens für alle Stände. Erfurt 1823. 4. m. Kpf. Mit *C... Bayer:* Allgem. deutfche Vaterlandskunde. Wochenfchrift der Gefchichte, Natur- und Landeskunde u. f. w. für alle Stände. ebend. 1825. 26. 4. m. Kpf. Novantiken. Bilder der Vergangenheit und Gegenwart. 1ftes Bdch. Leipz. 1826. 16. m. 5 Kpf. — Beiträge zu der Wochenfchrift: Wahrheit und Dichtung (1811-1812) und *an* einigen neuern Zeitfchriften. — Recenf. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

GRÄF (Ch. F. K.) *lebt in Aachen; geb. zu* . . . §§. Neu entdecktes Geheimnifs zur Bereitung mehrerer Kunfthefenarten, mit Gewinnung von Effig und Stärke als Nebenerzeugniffe, nebft vortheilhafter Malzbereitungsart. Aachen 1825. 8.

...it und ca. 25 ℔ Indigo
Gelbholz in Blöcken.

Speicherraum enthält, und dabei auch Hofraum
hat, steht auf künftigen Mai billig zu vermie-

* Detmold, vom 23. Nov. Wie weit es mit der Jagd nach pik...
Artikeln in unserer dürren Zeit von der periodischen Presse getr...
wird, dazu findet sich ein Beleg in dem Probeblatte Nr. 1 de...
Oettinger zu Hamburg angekündigten Argus. Seite 3 wird er...
zählt: „Der unlängst verstorbene Dichter Grabbe soll ein nat...
Sohn des Prinzen Louis gewesen sein. Der Sohn braucht sich...
Vaters und der Vater seines Sohnes nicht zu schämen." Ma...
kaum mehr Ungereimtheiten in so engem Raume zusammendräng...
es ist schwer zu begreifen, wie Jemand sich unterfangen mag
...unbegründete, aus der Luft gegriffene Gerüchte in die Wo...
...schichte zu werfen. Grabbe ist der Sohn ehrbarer Eltern, i...
...r Ehe erzeugt. Der Vater war Zuchthaus- und Leihbank...
...starb vor einigen Jahren; die Mutter, deren guten
...letist anzutasten wagt, lebt noch in tiefster Trauer um
...en Sohn.

58 % à 14
-70 % à 24
à 17
...eaux; Crême 22

Handelsgelegenheiten.

...Ambos, ... für Kaufmanns-Waare, ...
größtentheils für Kaufmanns-Waare, ...
stige Gieß- und Arbeitsgeräthe, stehen billig z...
verkaufen. Näheres in der Exp. d. Ztg.

4001 Ein junger Mann, 17 Jahre alt, von Ge...

Remscheid zuerst parzellenweise und demnach im Ganzen zum öffentlichen freiwilligen Verkaufe durch unterzeichneten Notar nochmals ausgestellt, und bei Erreichung der Taxe definitiv zugeschlagen werden.

Nach beendigter Ausstellung des Erbguts will Herr Mannes die ihm zugehörigen Fabrikzeichen, so wie seine beiden, unten in der Kirche zu Remscheid befindlichen Kirchensitze durch unterzeichneten Notar nochmals öffentlich zum Verkaufe ausstellen lassen.

Wermelskirchen, den 7. September 1836.

P. Hamm.

3907 Der Gasthof zum Prinzen Carl

in Deutz — Köln gegenüber — wird am Montag den 3. Oktober l. J., Nachmittags 3 Uhr, in der Amtsstube des unterzeichneten Notars zu Köln auf der Hohestraße Nr. 97—99 öffentlich an den Meistbietenden zu einem freiwilligen Verkaufe ausgestellt werden, weil durch einen eingetretenen Sterbefall die Eigenthümerin eine unentbehrliche Stütze in ihrem bedeutenden Geschäfte verloren hat.

Jener Gasthof steht seit einer langen Reihe von Jahren bis jetzt ununterbrochen in dem besten Rufe und genießt die allgemeine Zuneigung des Publikums.

Die dazu gehörigen Gebäude sind aufs solideste konstruirt und sehr sauber unterhalten. Ein großer, dicht längs dem Rheinwerfte vorbeilaufender Garten, in welchem stets eine sehr ergiebige Sommerwirthschaft geführt worden, macht einen Bestandtheil der zu verkaufenden

Herrn Abraham...
feld, öffentlich
verpachtet werd...
Der G...

4045

Am künftigen ...
2 Uhr, sollen in...
stehende aus der...
Sohn herrührend...
Julius Wilter,
Grube, öffentli...
Zahlung verkauft...
ca. 6000 Ellen Si...
„ 150 Stück we... un...
„ 300 „ ge...
„ 400 Dtzd. we... un...
„ 150 Stück we... Ke...
„ 50 „ M...
„ 100 „ Sb...
„ 70 Dtzd. bau...
„ 700 Gros Kn...
„ 20 Dtzd. bau... Ch...
ferner: 1 Faß Or...
und ca. 20,000 ℔...

Meierrechte in der Grafſch. Schaumburg, ſowohl Heſſiſchen als Lippiſchen Antheils; nebſt einigen Bemerkungen über die Eigenbehörigkeit in Weſtphalen überhaupt und erläuternden Gutachten. Lemgo 1803. 8. Pr. Prüfung der Eintheilungen und Grundſätze der Regalien und Souverainitätsrechte. Rinteln 1808. 4. — Antheil *am* Reichsanz. (1798) und an *Duyſing's* Annalen der Geſetzgebung in den Heſſ. Staaten, H. 6 (1814). — Vgl. *Roterm.* Geſ. Hann. Bd. 2.

GRÄBNER (K. F.) *D. der Phil. und ſeit* 1821 *Privatgelehrter in Weimar* (bereiſete nach vollendeten Studien 1812 als begleitender Hofmeiſter das ſüdl. Frankreich, trat 1813 in Ruſſ. Kriegsdienſte, und ging 1814 mit der Armee an die Ufer des ſchwarzen Meers zurück, ſodann lebte er mehrere Jahre als Hauslehrer in Curland und St. Petersburg); *geb zu St. Petersburg am 16ten Febr.* 1786. §§. Das alte Bergſchloſs Burgfart im Groſsherzogth. Weimar. Aus urkundl. Nachrichten beſchrieben. Weimar 1823. gr. 8. m. 1 Abbild. in Steindr. * Allgem. thüring. Vaterlandskunde. Wochenſchrift der Geſchichte, Natur- und Landeskunde, Literatur u. ſ. w. Thüringens für alle Stände. Erfurt 1823. 4. m. Kpf. Mit *C... Bayer:* Allgem. deutſche Vaterlandskunde. Wochenſchrift der Geſchichte, Natur- und Landeskunde u. ſ. w. für alle Stände. ebend. 1825. 26. 4. m. Kpf. Novantiken. Bilder der Vergangenheit und Gegenwart. 1ſtes Bdch. Leipz. 1826. 16. m. 5 Kpf. — Beiträge *zu der* Wochenſchrift: Wahrheit und Dichtung (181.-1812) und *an* einigen neuern Zeitſchriften. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

GRÄF (Ch. F. K.) *lebt in Aachen; geb. zu* . . . §§. Neu entdecktes Geheimniſs zur Bereitung mehrerer Kunſthefenarten, mit Gewinnung von Eſſig und Stärke als Nebenerzeugniſſe, nebſt vortheilhafter Malzbereitungsart. Aachen 1825. 8.

GRäF (G... E... A...) *Pfarrer zu Mellenbach bei Königſee im Schwarzburg.; geb. zu* ... §§. Unſere Erde mit ihrem Monde. Ein Beitrag zur allgemeinen Verbreitung der Einſicht in das Weltgebäude. Gotha 1826. gr. 8. m. 4 Kpf. und 1 Steintaf.

GRäF (J. Htm. Cp.) *ſtarb am 28 Decbr. 1820.* (War zuerſt 1767 Nachmittagsprediger zu Pförten in der Nieder-Lauſ., 1778 königl. Preuſſ. Regiments-Prediger, und 1783 Paſtor an der Domkirche zu Königsberg). — *Vgl.* Jahrbuch der Preuſſ. Univerſitäten, 1ſtes Bdch. S. 175 folg. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Erbauung auf 1822. S... folg.

GRäFE (Ad. H. Ghi. gewöhnl. H. *D. der Phil. und ſeit 1825 Rector an der Stadtſchule zu Jena* (zuerſt Cand. der Theol. in Weimar, und 1824 Hülfslehrer am Gymnaſio und Collaborator an der Hofkirche); *geb. zu Buttſtädt im Groſsherzogth. Weimar am 4 März 1802.* §§. Bemerkungen über den Begriff und die Lehre vom ebenen Winkel. Leipz. 1824. 8. Katechismus der Rechenkunſt. ebend. 1825. 8. Materialien zu Vorſchriften und Rechnungsaufgaben, aus den gemeinnützigen Kenntniſſen, zur gelegentl. Verbreitung derſelben beim Schreib- und Rechenunterrichte; in einer dreifachen Abſtoffung vom Leichtern zum Schwerern; für Deutſchlands Volksſchullehrer. Weimar 1825. 8. Herzensbildung in Erzählungen für die Jugend. ebend. 1826. 8. m. 4 color. Kpf. — Antheil *an der* allgem. Schulzeitung. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

17 B. GRäFE (C...) §§. Das Repertor. augenärztl. Formeln gehört *K. Fd. Gräfe* an.

17 B. von GRäFE (Ch. F. F.) *ſeit 1825 k. Ruſſ. Staatsrath; geb. zu Chemnitz am 1 July 1780.* §§. Comment. duae 1) Obſervatt. criticae in Tryphiodo-

dorum. 2) Conjecturae in Coluthum et Musaeum. Petrop. 1818. 4. **Νοννου του πανοπολιτανου κατα Ὑμνον και Νικαιαν.* Des Nonnus Hymne an Nikaia. ibid. (181.). 8 maj. (nennt sich am Ende der Schrift). *Παυλου Σιλεντιαρίου ἔκφρασις τῆς μεγάλις ἐκκλησίας καὶ τοῦ ἀμβωνος και Ἰωάννου γραμματικοῦ Γαζῆς ἔκφρασις τοῦ κοσμικοῦ πίνανος.* — *Pauli* silentiarii descriptio magnae ecclesiae et *Cambonis* et *J. Gazaei* descriptio tabulae mundi. Ex apographo anthologiae graecae Gothano recens. Lips. 1822. 8 maj. Ad imaginem Alexandri I. Imperatori et Augusti omnium Russicorum in Museo numismatico Imp. Acad. Scient. Petropolitani positum cal. Mart. 1824. Petrop. 1826. .. Pr. Commentatio, qua lingua Graeca et Latina cum Slavicis dialectis re grammatica comparatus. Spec. I. ibid. 1826. 4. *Τῇ καισαρεία περὶ ἐπι ημῶν Ακαδημιᾳ τῇ ἐν Πέτρου πολει, τὴν ἑκατον τοῦτιν ἑαυτῆς πανήγυριν τοῦ πρῶτον αγουσῃ.* ibid. 1826. Fol. (auch in deutscher Sprache). — Antheil *an den* Memoires de l'academie de Petersburg (18$\frac{12}{21}$). — Von *Noni* Dionysiacis *erschien* Vol. II. Lib. XXV-XLVIII. 1824. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1805. S. 22. 23.

GRäFE (Ed. Adf.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin* (war bis zum 14ten Jahr im Russ. Gouvern. Vollhynien erzogen worden); *geb. zu Pulsnitz am 10 May 1794.* §§. Russisch deutscher Calender für das J. 1813. Berl. und Leipz. 1813. 12. *Diss. inaug. de nova infusionis methodo. Berol. 1817. 8. Dr. Sarlandière's* Beschreibung eines neuen Blutsaugers. Aus dem Französ. und mit erläuternden Vorrede versehen. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Versuch einer Abhandlung über die Apoplexie, ihre Natur, Pathologie und Higyene. Aus dem Französ. des Dr. *Rickeling* frei übersetzt, mit Anmerkungen und Literatur vermehrt. ebend. 1821.

 gr. 8.

gr. 8. — Viele Abhandlungen in *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 1. 2. 6-9 (1820-1826) und in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

17 B. GRäFE (F.) s. oben *Ch. F.*

GRäFE (F... H...) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Beiträge zur Gefechtslehre der Artillerie, nebst einigen Bemerkungen über die Organisation derselben überhaupt und der Führung einer Batterie insbesondre. Berl. 1825. gr. 8.

GRäFE (J. Ghf.) Vater von Ch. F. *Starb am* 18 *Juny* 1821. *War seit* 1787 *Pfarrer an der Nicolaikirche vor Chemnitz* (vorher seit 1778 Pastor substit.); *geb. zu Taucha bei Weissenfels* 1750. §§. Vom Obstbau in den Gebirgsgegenden auf lange Erfahrung gegründet. . . . 1801. 8. Ermunterung zur nützlichen Baumpflanzung für den lieben Landmann. Zum Besten armer verwaisster Soldatenkinder. Dresd. 1810 (1809). gr. 8. Der heil. Zug: die Landung der hochverbündeten Mächte auf der afrikan. Küste, zur Befreiung und Entschädigung vieler Christensclaven und Bestrafung jener Raubstaaten u. s. w. . . . 1816 8. Ueber gelungene Versuche, Erfahrungen und Anleitungen zur Hebung des Wassers, mit und ohne Ventil in den Gebirgsgegenden. . . . 1818 8. — Eine Predigt im J. 1802. — Aufsätze *im* Reichsanz. (1801) und *im* Chemnitzer Anzeiger.

15 u. 17 B. von GRäFE (K. Fd.) *ward* 1815 *k. Preuss. Geh Rath*, 1817 *Mitglied der wissenschaftl. Deputation im Ministerio der Geistlichen-, Unterrichts- und Medicin.-Angelegenheiten*, 1820 *Mitglied der medicin. Oberexaminations-Commission*, 1822 *3ter General-Staabs-Medicus und Mitdirector der medic. chirurg. Militair-Acad. und des königl. medic. chirurg. Friedr. Wilhelms-Insti-*

sti-

ftituts, 1824 *Ritter des Danebrogsord. und des Ordens der Baier. Krone*, 1826 *in den pohln. Adelftand erhoben*, 1827 *Ritter des Guelphenord. und* 1829 *Commandeur des Wafaord*. Er ift auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Cl., des Ruff. St. Annenord. 3ter Cl., des Wafaord., des St. Wladimirord 4ter Cl. und Officier der k. Franzöf. Ehrenlegion. (Vorher war er von 1808-1810 wirkl. Leibarzt und Hofrath des Herzog von Anhalt-Bernburg, und Director des Krankenhaufes zu Ballenftädt, und von 1813-1815 dirigirender Divifions-General-Arzt). §§. Der falinifche Eifenquell im Selkenthal am Harz *) unterfucht. Leipz. 1809. 8. Die Kunft fich vor Anfteckung bei Epidemien zu fichern; ein ärztl. Rath für Torgau's Bewohner. Berl. 1813. 8. 2te Aufl. 1814. 3te Aufl Erfurt 1814. (NB. *ift Nachdruck*). Vorläufige, höhern Orts genehmigte Inftruktion für die ärztlichen Dirigenten der Militair-Lazarethe u. f. w. Halberftadt 1813. Fol. Repertorium augenärztlichen Heilformeln. Berl. 1827. gr. 8. m. 2 Kpf. Mit *Ph. F. v. Walther*: Journal der Chirurgie und Augenheilkunde. ebend. 1819-1826. 9 Jahrgänge. gr. 8. m. Kpf. (jeder von 4 Heften). Die epidemifch-contagiöfe Augenbleumorrhöe Aegyptens in den Europäifchen Befreiungsheeren, ihre Entftehung, Erkenntnifs, Vorbeugung und Heilart, während der Feldzüge 1813, 14 und 15 beobachtet. Mit 5 Kpf. und 1 Vign. ebend. 1823. Fol. — Er ift auch Mitherausgeber von *Juft. F. K. Hecker's* literar. Annalen der gefammten Heilkunde (Berl. 1825 folg. 8). — Vorreden zu *G. H. Rau Commentat de nova, hernias inguinales curandi modo akiurgica* (Berl. 1813. 8 maj.); zu *K. Bell's* Syftem der operativen Chirurgie. Aus dem Engl. überf. von Dr. *Cosmeli* (ebend. 1815. 2 Bde, gr. 8) und zu *Carpue's* Gefchichte zweier gelungenen Fälle, wo

*) Jetzt das Alexisbad.

der Verluſt der Naſe vermittelſt der Stirnhaut erſetzt wurde; aus dem Engl. überſetzt von Dr. *H. Sab. Michaelis* (ebend. 1817. 4). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 27. 31. 31 (1807 folg.); zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1810) und zu *Reil's* und *Autenrieth's* Archiv für Phyſiologie, Bd. 9 (1810). — *Die* Jahresberichte über das augenärztl. Inſtitut zu Berlin *ſind* bis zum J. 1823 ununterbrochen *fortgeſetzt worden* — Sein Portr. gez. von *Burghart*, geſt. von *Schröter* (Leipz. 1809 8); gez. von *Kirchhoff*, geſt. von *Büſcher* (Berl. 1819 4) und gez. von *Kirchhoff*, geſt. von *Bollinger; vor dem* 123ſten Bde der Krünitziſchen Encyclopädie. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *v. Lupin.* Converſ.-Lex. 11ter Bd.

GRÄFENHAN (E. A. W.) *D. der Phil und ſeit* 1826 *Prorector am Gymnaſ. zu Mühlhauſen* (zuerſt Lehrer am Pädagogio in Halle, und 1821 Subconrect. am Gymnaſio in Eisleben); *geb. zu* . . . §§. *Ariſtotelis de ante poetica librum denuo recenſitum commentariis illuſtratum, recognitis Valetti, Hermanni, Tyrwhytti, Buhlii, Harleſii, Caſtelvetri Caſtelroetri, Robertali, Robontelli aliorumque complurium editionibus, edidit cum pro legomenis et notitiis indicibus. Lipſ.* 1822. 8 *maj. Homeri Carmine, curante Ch. G. Heyne. Tom. IX. Indices continens ibid.* 1822. 8 *maj.* Romanzen und Balladen nebſt untermiſchten andern Stücken für die deklamirende Jugend. Eisleben 1825 (1822). 8 - Mit *Mth. Gſt. Mönch:* Exercitia für zwei latein. Claſſen nach dem Curſus der Grammatik mit ſteter Hinweiſung auf dieſelbe, nebſt einem Wörterbuch und Anhange, in 2 Abtheilungen, für die untere und höhere Claſſe. Halle 1824. 8. Mit *P. Cp. Engelbrecht* (6ter Lehrer am Gymnaſ.): Erſte Uebungen für zwei latein. Claſſen zu halbjähr. Curſus, mit einem deutſch-latein. Wörter-

ter-

terbuche. ebend. 1826. 8. — Auch hat er Antheil *an dem* classischen Theater des Auslandes (wo er [1825] das 3te und 4te Bdchen *Racine's* Phädra und *Racine's* Alexander der Grosse bearbeitete) und (1826) an *S... Meyer* freier Bearbeitung der sämmtlichen Schauspiele Shakespeare (wo er den 9ten Band, den Titus Andronikus, übersetzte). — Vgl. *Ch. Glo Berger's* Beschreibung der Eislebenschen Merkwürdigkeiten, 2te Aufl. S. 218. 19.

17 B. GRäFENHAYN (Fd. F.) *ward* 1819 *in Ruhestand gesetzt und starb am* 18 *März* 1825. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. II. S. 805. 6.

GRäFF (H... F...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Der sich selbst belehrende Wundarzt in der Anatomie, Physiologie, Chirurgie und Bandagenlehre. Ein Hand- und Hülfsbuch für Chirurgie. Quedlinb. 1824. 8.

GRäFF (J. Ch.) *Banngerichts-Actuar zu* ...; *geb. zu* ... §§. Versuch einer Geschichte der Criminalgesetzgebung der Land- und Banngerichte, Torturen, Urfehden u. s. w. in der Steyermark. Grätz 1817. gr. 8.

GRäFFE (J. F. Cp.) §§. Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniss und Verbesserung des Kirchen- und Schulwesens, und an *dessen* monatl. Nachrichten (1806). — *Von seinem* vollständ. Handbuch der allgem. Katechetik *erschien* 1805 die 2te verbess. Aufl. des 1sten Bdes. — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 152. 53. *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten 1816. S. 182-202.

17 B. GRäFFER (Fr.) *seit 1821 in Pressburg.* §§. Phantasien über Geschichte und Philosophie. Prag 1818. 8. *Gab heraus:* * Conversationsblatt. Zeitschrift für wissenschaftl. Unterhaltung.

tung. Wien 1819. 1821. gr. 8. Pannonia. Eine Zeitschrift. Pesth 1821. .. Ceres. Originalien für Zerstreuung und Kunstgenuss. Unter Theilnahme mehrerer Mitarbeiter herausgeg. Wien 1825. 2 Thle, 8. * *E. F. Fergar*, kleiner poetischer Handapparat; oder Kunst in 2 Stunden ein Dichter zu werden. Pesth 1825. 8. Persien (Iran). Nach *Jourdain*, *Morier*, *Jaubert*, *v. Kotzebue* und *Tancoigne*. ebend. 1823. 2 Thle, 12. m. 14 Kpf. (auch *u. d. Tit.:* Miniaturgemälde aus der Länder- und Völkerkunde, 35stes und 36stes Bdchen). Historisch-bibliographische Buntelei, oder Spatziergänze, Streifzüge und Wanderungen in den Gebieten der Geschichte, der Literatur uud Bücherkunde. Brünn 1824. 8. *Gab heraus:* Philomele. ebend. 1825, 26. 2 Jahrg. 16. m. Kpf. und Musikbeil. Aurora. Taschenbuch für die J. 1824-1827. 4 Jahrg. Wien (1824 folg.). 16. m. Kpf. — Ein biograph. Aufsatz in *Andrés* Hesperus (1813). — *Von den* histor. Raritäten *erschien* 1822 noch ein 2ter Bd.

9, 11 u. 17 B. GRäSSE (J. Glo.) *ward 1823 2ter Professff. und starb am 16 Decbr. 1827. — Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 1046.

GRäTER (F. Dv.) *seit 1826 in Ruhestand gesetzt.* SS. *Pr. Specimen Anacreontis Lyrici rediviri cum prolusione altera in editione ejusdem aesthetico-criticum. Ulmae 1818. 4. Volospá hoc est Volae seu Sibyllae Aretvae vaticinium. Codicis Vidaliniani quo rite tandem possit dijudicari num a Vidalino sit diversus necne, specimen integrum, sua ipsius manu accurate descriptum. Lips. 1818. 8 maj.* Katharina Paulowna, Königin von Würtemberg. Eine Trauerrede gehalten am 7 März 1819 im Landesgymnasio zu Ulm. Ulm 1819. 8. (auch in *seinen* zerstreuten Blättern, S. 345-367). Ueber Caesars Ermordung und Ciceros Ansicht derselben. Zürich 1821. gr. 8.

*Pr.

*Pr. Die zweite Säcularfeier des k. Würtemberg. Landesgymnasium zu Ulm am 24 Januar 1822. Ulm (1822). Fol. *M. Tull. Cicero's* sämmtliche Briefe, übersetzt und erläutert von *Cp. Mt. Wieland.* 7ter (letzter) Band, vollendet. Zürich 1822. gr. 8. Zerstreute Blätter. 1ste und 2te Samml. Ulm 1822, 24. 8. *Pr. Anacreontis Lyrici, h. e. in strophaeo distincti specimen posterior. Cum prolusione tertia in editionem ejusdem aesthetico-criticam. ibid. 1823. 4.* — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

13 B. GRäTZL (Fr. Jos.) *auch Licent. der Theol., ward 181. Stadtpfarrer und Präses der marianischen Congregation zu Neuburg an der Donau und starb am 9 July 1824.* §§. Eine Rede im J. 1817.

GRäVE (H. Glo.) *Senator zu Camenz* (vorher Oberamtsadvocat zu Bautzen); *geb. das. am 7 Februar 1772.* §§. Rückblicke in die Geschichte der Vorzeit. Görlitz 1810. 8. * Vertraute Briefe eines schwedischen Offiziers an seinen Freund in Wien. Als ein Beitrag zur Geschichte damaliger Zeiten und Feldzüge Karls XII. Geschrieben in den Jahren 1698-1740. Aus der latein. noch ungedruckten Handschrift ins Deutsche übersetzt und herausgeg. von ***. ebend. 1811. 2 Thle, gr. 8. — Mehrere pseudonyme Schriften. — Beiträge zu *Woltmann's* Magazin für Sächs. Geschichte und Politik (180. folg.); *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1812); *zum* allgem Anzeig. der Deutsch. (1821) und *zum* neuen Laus. Magazin, Bd. 3. 4 (1823 folg.). — Gedichte *in der* Laus. Monatsschr. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

GRäVE (. . .) *Pastor zu Steinkirche in Schlesien; geb. zu . . .* §§ Mit *Ch. Glie. Härtel:* Schlesische Volksblätter vom J. 1822, 23, 24. Bresl. 1822, 1824. 8.

13 u. 17 B. GRäVELL (Mx. K. F. W.) §§. Die Quellen des allgemeinen deutschen Staatsrechts seit 1813 bis 1820. Aus den Aktensammlungen ausge-

gezogen und mit einer Einleitung herausgeg. 1ster Theil. (1813-1817). Leipz. 1820. gr. 8. Der Staatsbeamte als Schriftsteller, oder der Schriftsteller als Staatsbeamter im Preussischen. Stuttg. 1820. gr. 8. Die Lehre von Niessbrauch, Miethe und Pachtung Preuss. Rechte. Halle 1820. gr. 8. Ueber höhere-, geheime- und Sicherheits-Polizei. Sondersh. 1820. 8. Die Generaltheorie der Vorträge nach Preuss. Recht. Halle 1821. 8. Briefe an Emilien über die weitere Ausführung der frühern Schrift des Verfass: der Mensch, und auf Veranlassung der Wiserischen Schrift: Der Mensch in der Ewigkeit. Leipz 1821. 8. Die Grundsteuer und das Kataster; ihr Wesen, ihre Einrichtung und Wirkung. 1ster Thl. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* die Grundsteuer und das Kataster mit besondrer Anwendung auf das Königreich und Herzogthum Sachsen). 2ter Thl. 1ster Bd. 1822. (auch *m. d. Tit.:* geschichtl. Uebersicht der Entwickelung und Fortbildung der deutschen landständischen Verfassung und der Grundsteuer in Sachsen. 1ster Bd.). Der Werth der Mystik. Nachtrag zu *Ewald's* Briefen über die alte Mystik und den neuen Mysticismus. Merseb. 1822. 8. Der Bürger. Eine weitere Untersuchung über den Menschen, für gebildete Leser. ebend. 1822. gr. 8. Der Regent. Eine Fortsetzung der Untersuchungen über den Menschen und Bürger, für gebildete Leser. Stuttg. 1824. 2 Thle, gr. 8. Prakt. Commentar zur allgemeinen Gerichts-Ordnung für die Preuss. Staaten. 1ster Bd, welcher die Erläuterungen der Einleitung und der 6 ersten Titel des 1sten Theils enthält. Erfurt 1825. gr. 8. 2ter Bd., welcher die Erläuterungen des 7ten bis 13ten Titels des 1sten Theils enthält, 1826. — Antheil *an der* Schrift. * Gegen die Angriffe des Profess. Steffens *) auf die Freymaurerey. Von

*) Bezieht sich auf *dessen* Schrift: Carricaturen des Heiligsten.

vier Maurern. Leipz. 1821. gr. 8. — Ein Aufsatz *im* Leipz. Intell.-Blatt (1819). — *Von der* Schrift: der Mensch, erschienen Nachdrücke: Reutling. 1811. 8. Wien 1818. gr. 8. 2. u. 3te Aufl. 1819. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

GRäVEN (F... W...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Prakt. Aufgaben über alle Theile der kaufmännischen Arithmetik, als Leitfaden für Lehrer und Lernende und Kaufleute, mit der Lehre von den Wechseln. Hannov. 1821, 25. 2 Theile, gr. 8.

17 B. von GRäVENITZ (F. A. Fd.) heisst richtiger *Grevenitz* und gehört daher weiter hinter.

GRAF (Beda) *starb am 18 July 1827. War Prior des Klosters Syon bei Zurzach in der Schweitz* (vorher Conventual im Stift St. Blasien); *geb. zu* ... §§. Ein Päckchen Satyren aus Oberdeutschland. ... 1770. 8. *Der erste Schritt zur künftigen Vereinigung der kathol. und evangel. Kirche, gewagt — von einem Mönche. O. O. 1779. 8. *Weitere Ausführung dieses ersten Schrittes. O. O. 178. 8. Predigten. ... 178. 2 Bde, 8. Abhandlung von der Bewegung der krummen Linien. ... 178. 8. Beweise der natürl. christl. und kathol. Religion. Augsb. 178. 3 Bde, 8. — Ueberdies mehrere kleine Schriften, Singspiele, satyrische, theolog. und philosoph. Aufsätze. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen, 1827. II. S. 712.

GRAF (Jos. W.) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Geschichte der Tempelherren in Böhmen und ihres Ordens überhaupt. Nach den neuesten Quellen, mit gleichzeitigen Urkunden und Pabst Clemens V Bulle an Böhmens Landstände. Prag 1825. gr. 8.

17 B. GRAF (Mth.) §§. Geschichte der Stadt Mühlhausen und der Dörfer Ullzach und Madenheim. Strafsb. 1819-1823. 3 Bde (oder 9 Hefte), 8. Beiträge zur Kenntnifs der Synode von Dortrecht. Aus Dr. *Meyer's* und Antiftes *J. J. Breitinger's* Papieren gezogen. Basel 1825. gr. 8. m. 2 Steintaf.

GRAF (Sgm.) *D. der Chemie zu Wien (?); geb. zu* . . . §§. Die Fieberrinden in botanischer, chemischer und pharmaceutischer Beziehung dargestellt. Wien 1825. gr. 8.

17 B. GRAFF (E... G...) *lebt seit 181. in Königsberg, ward 1824 ausserordentl. Profess. und 1827 D. der Phil.* §§. Ueber die hochdeutschen Präpositionen. Ein Beitrag zur deutschen Sprachkunde, und Vorläufer eines althochdeutschen Sprachschatzes nach den Quellen des 8ten und 11ten Jahrhunderts. Für Lehrer. Königsb. 1824. gr. 8. Diutiska. Denkmäler deutscher Sprache und Literatur, aus alten Handschriften zum ersten Male theils herausgegeben, theils nachgewiesen und beschrieben. Den Freunden deutscher Vorzeit gewidmet. 1ster Bd. 1. u. 2tes Heft. Stuttg. 1826. gr. 8.

GRAFF (F.) *Kirchenrath und Oberconsistor.-Präsident in Worms* (vorher Consistor.-Präsident daselbst); *geb. zu* . . . §§. Reformationsbüchlein, oder kurzer Bericht von dem Ursprung und Fortgang der Kirchen-Verbesserung zur würdigen Feyer des dritten evangel. Jubelfestes. Worms 1817. 8. Luther in Worms. Aufruf an die evangel. Christen dieser Stadt zur Säcularfeier des Gedächtnisses, da dieser evangel. Glaubensheld am 17ten April 1821 allhier vor dem Reichstag stand. ebend. 1821. 8. — Zwei Reden im J. 1814 und 1821. — Beiträge zu *Zimmermann's* und *Heidenreich's* Monatsschrift für Prediger-Wissenschaften, Bd. 5 (1823).

GRAFF (G...) *dritter Lehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar* (vorher Rector in Altenkirchen); *geb. zu* ... §§. Tabelle über die griech. und latein. Sprache zum Schulgebrauch. Wetzlar 182.. Abriſs der teutſchen Geſchichte, tabellariſch geordnet, mit dem Nöthigſten aus der Cultur-, vorzüglich Litteratur-Geſchichte und der Geographie, nebſt 1 Charte von Teutſchland; ein Leitfaden zu geſchichtl. Vorträgen, zunächſt für die mittlern und obern Klaſſen der Gymnaſien. ebend. 1824. Fol.

9, 11 u. 17 B. GRAFF (J. Bt.) *geb. zu Neuaigen in der Oberpfalz am 10 Februar 1763.* §§. *Chemiſch-pharmaceutiſch-kliniſche Tabellen. 1ſtes Heft. Enthaltend die uſuellſten Säuren und ihre Verbindungen zum kliniſchen Gebrauche. Münch. 1814. Fol.

GRAFF (K.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Trarbach an der Moſel; geb. zu* ... §§. Der Moſelwein, als Getränk und Heilmittel. Nebſt einem Anhange über den Weinhandel an der Moſel. Ein Verſuch. Bonn 1821. 8.

9 B. GRAFFEN (F. Geo.) *war erſt Lieut. bei einem Sächſ. Combinier-Regim,; geb. zu Dresden 175.* §§. Der prakt. Gärtner. Hannov. 1825 gr. 8. m. Kpf. und Holzſchn. Auf Erfahrung gegründeter Unterricht in der Schafzucht, für in dieſem Zweige der Oekonomie Unerfahrne. Leipz. 1824. 8.

GRAFFENAUER (J. Ph.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Straſsburg* (vorher Arzt bei der groſſen Franzöſ. Armee); *geb. zu* ... §§. ' Eſſai d'une Mineralogie des Départements du haut et bas Rhin. Strasb. 1805. 8. Lettres écrites en Allemagne, en Pruſſe et Pologne, dans les années 1805, 6, 7 et 8, contenant des recherches ſtatiſtiques, hiſtoriques, littéraire, phyſiques et médicales, avec les details ſur les monumens

mens publiis, les usages particuliers des habitans; les établissemens utiles; les curiosités; les savans et leurs decouvertes etc ainsi que des notices sur divers hôpitaux militaires de l'armée et de fragmens pour servir à l'histoire de la dernière campagne en Prusse. ibid. 1810. gr. 8. (Deutsch *unt. d. Tit:* Meine Berufsreise durch Deutschland, Preussen und das Herzogth. Warschau in den J. 1805, 6, 7 und 8. Chemn. 1811. gr. 8) Topographie physique et médicale de la ville de Strasbourg; avec des tableaux statistiques, une vue et un plan de la Ville. Strasb. 1816. 8. Histoire naturelle chimique et technique du succin, ou ambre jaune. Paris et Strasb. 1821. 8.

GRAFFENRIED (Maria) *lebt in Bern; geb. zu* . . . §§. Erzählungen. Bern 1821. 8. Früchte einsamer Stunden; Freundinnen geweiht. ebend. 1821, 22. 2 Bde, gr. 8.

GRAFFUNDER (Alfr.) *Alumnen-Inspector am Joachimsthal. Gymnasio in Berlin; geb. zu* . . . §§. Ueber Offenbahrung. Berl. 1827 (1826). gr. 8.

GRAHL (H.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Nachklänge des Herzens. Erste poetische Versuche. Leipz. 1826 8.

17 B. GRAHL (K. Ghi.) *ward 1812 Cantor in Tecknitz bei Döbeln; geb zu Plankenstein bei Meissen 1784.*

9 u. 17 B. GRAICHEN (Adf. Lbr.) §§. Geschichte der beiden Schlösser und dem Amte zu Sachsenberg und den angrenzenden Ortschaften. . . . 1799. 8.

17 B. de GRAIMBERG (Louis) *Profess. der französ. Sprache am Gymnasio zu Carlsruhe; geb. zu Paars im Departem. de l'Aisne 1776.* §§. Lettres sur la Westphalie. Carlsrouhe 1807. 8.

Cours

Cours de la langue et literature Françoise à l'usage des Lycées et écoles du Grand Duché de Bade. 1 Part. Grammaire. 2 Part. Livre pour lire. Mannh. et Heidelb. 1810. 8. Réponse aux inculpations et critiques, qui ont paru entre lui dans le Morgenblatt. Carlsr. 1811. 4. — Vgl. *Hartleben.*

GRAMBERG (Carl Pet. Wilh.) *D. der Phil. und Oberlehrer am Pädagogio zu Züllichau* (vorher Lehrer am Gymnasio zu Odenberg); *geb.* zu 1797. §§. Die Chronik, nach ihrem geschichtl. Charakter und ihrer Glaubwürdigkeit neu geprüft. Halle 1823. gr. 8. — Beiträge *zur* Oppositionsschrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 2. 5 (1819 folg.); zu *Winer's* exeget. Studien (1826) und zu *dessen* Zeitschrift für wissenschaftl. Theologie (1826).

GRAMBERG (Gh. Ant.) §§. Ueber die zeither im Herzogth. Oldenburg bemerkten ungewöhnlich häufigen Krankheiten und Todesfälle, ihre Ursachen, und inwiefern solchen künftig vorzubeugen sey? Oldenb. 1808. gr. 8.

13 u. 17 B. GRAMBERG (Gh. Ant. Hm.) §§. * Etwas über Arlarcos, ein Trauerspiel von *F. Schlegel*, ein Versuch, die Leser zum Schmecken zu bringen. Münster 1803. gr. 8. Gedichte. Oldenburg 1817. 2 Theile, 8. (auch *m. d. Tit.:* Kränze, 4ter und 5ter Theil). — Vgl. *Grotens* Jahrbuch für Westphalen und Niederrhein (Coesfeld 1817) S. .. folg. *K. L. v. Woltmann's* sämmtl. Schriften, 6te Lieferung (1821) S. 230-234.

GRAMBERG (W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Yoricks Sentimental Journey through France and Italy.* — *Yoricks* empfindsame Reise durch Frankreich und Italien, mit erläuternden Anmerkungen zum Behuf des Selbststudiums und Schulgebrauchs herausgeg. Oldenb. 1822. 8.

17 B. GRANDAUER (Bhd.) *ward 181. Oberkirchen- und Schulrath, 1827 Cabinetssecretair des Königs zu München; geb. zu Würzburg . . .*

GRANDIDIER (Corn.) *D. der Med., churhess. Hofrath und Hofmedicus zu Cassel* (vorher seit 1787 Amts-Land-Physikus); *geb. das. am 20 Febr. 1757.* §§. *Diss. inaug.* (*praes. Thd. Gh. Timmermann*) *de opii abusu. Rintel. 1784. 4.* Repertorium über die churhessischen Medizinalgesetze. Cassel (?) 1815. gr. 8.

9, 11 u. 13 B. GRANDMOTTET (F... D...) §§. Le nouveau Robinson, par *J. H. Campe.* Traduit de l'allemand. 6me Edition. Brunsvic 1820. 12.

15 u. 17 B. GRANDPONT (Phil. Fr.) *vermuthlich gestorben.* §§. Die im 17ten Bde aufgeführte Schrift kam zu Leipz. 1810 in 8 heraus.

GRANGAARD (P. Hsen.) *starb am 20 August 1820.* — Beiträge *zu den* Holstein. Provinz.-Berichten (1797).

17 B. GRANGé (H. F.) *ist Oberlehrer am königl. Pädagogio zu Züllichau.* §§. *Cours de Grammaire et de Lecture,* oder Stufenfolge zur Erlernung der französ. Sprache in 4 Cursus. Zum Gebrauch für Schulen und zum Privatunterricht. Zunächst für die Lehranstalten des königl. Pädagogiums und Waisenhauses zu Züllichau. 1ster Cursus, Züllichau 1812. 8. 2ter Cursus 1813. 3ter Cursus 1814. 4ter Cusus 1815. 2te verm. Aufl. des 1sten Curs. 1817. *Abrégé de l'histoire Grecque, depuis le Commencement jusqu'à l'entière destruction de cet empire; avec un supplément sur les moeurs usages, institutions, sciences, et les productions littéraires des Grecs, accompagné de notes explicatives. Berl. 1821. 8.* Conjugirtabellen der französ. Zeitwörter, oder leichte und fassliche Anweisung, alle Zeitwörter der französ. Sprache in kurzer Zeit conjugiren

ren zu lernen, durch 12 Zeitwörter dargestellt zum Gebrauch für Schulen und zum Privatunterricht. Züllichau 1824. 8. — *Von seinem* Rechenbuch *erschien* der 1ste Cursus nicht 1815, sondern 1812.

13 B. GRAPENGIESSER (H. Joa Dr.) *ward 1806 Pfarr-Collaborator in Parchim, 1808 Prediger in Begdendorf; geb. zu Parchim am 11 April 1776.*

GRAS (Fr.) S. *Fr. X. Grass.*

11, 13 u. 17 B GRASER (J. Bt.) *jetzt k Baier. Regier.-Rath; geb. am 28 July.* §§. *Observationes in nonnulla quatour priorum capitum epistolae apud Romanos cum thesibus ex universali theologia. Wirceb. 1790. 8.* Ueber die Secularisation. ebend. 1801. 8. Die Elementarschule fürs Leben in der Steigerung. Als 2ter Theil der Elementarschule für Leben in der Grundlage. Baireuth und Hof 181. gr. 8. 2te Aufl. 181. 3te 1821. Das Schulmeisterthum mit der Elementarschule für Leben im Kampfe. Eine nähere Darstellung des beiderseitigen Geistes, auf Veranlassung der in dem Schulfreund für die deutschen Bundesstaaten recensirten Schrift: erster Kindesunterricht, erste Kindesqual u. s w. ebend. 1820. gr. 8. Die Hauptgesichtspunkte bei der Verbesserung des Volksschulwesens. Schulvorständen zur Beherzigung — Schullehrern zur Ermunterung gutachtlich angedeutet. ebend. 1822. gr. 8 2te verm. und verbess. Ausg. 1823. Ueber die vorgebliche Ausartung der Studierenden in unserer Zeit. Betrachtungen und Vorschläge, veranlasst durch die neuesten Nachrichten über Studenten-Vereine. Hof 1824. gr. 8. — Antheil an *Harl's* Cameral-Correspond. (1811, 12) und *am* literar. Verkündiger (1812). — *Von der* Elementarschule fürs Leben in ihrer Grundlage *erschien* 1821 die 3te Aufl. — Vgl. *Jäck.*

GRASS (*nicht* Gras, Fr. X.) *ward 1800 Pfarrer in Natz, 181. Dechant zu Neustift; geb zu Hall im Innthale am 14 Juny 1756.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

GRASS (K. Gthd.) *geb. zu Serben in Liefland am 8ten Octbr. 1768.*

GRASSHOFF *) (K. F. A.) *seit 1815 k. Preuss. Consistor.- und Schulrath und Director des Gymnas. zu Köln* (zuerst 1797 Lehrer an der Realschule zu Berlin, 1793 Conrector in Prenzlau, 1810 Rector, 1814 provisor. Director des Schulwesens am Niederrhein); *geb. zu . . . im Magdeburg. 177.* §§. *Theses phaerologicae. Berol. 1807. 8.* Pr. Erziehung, und zwar Erziehung des Menschen, der erste und höchste Zweck aller Schulen. Ein Fragment. Prenzlau 1811. 4. Pr. Nachricht von dem gegenwärt. Lyceum in Prenzlau. ebend. 1812. 4. Pr. Nachricht an das Publikum, die künftige Bestimmung des Karmeliter-Gymnasiums. Köln 1820. 8. Pr. Schülergesetze für das königl. Karmeliter-Kollegium. ebend. 1821. 8. Pr. Chronik des königl. Karmeliter-Kollegiums für das Schuljahr $18\frac{21}{22}$. ebend. 1822. 8. Pr. Ueber den Zweck und Einrichtung der öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1823. 8. Pr. Ueber Zweck und Einrichtung öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1824. 8. Pr. Disciplinar-Einrichtung des königl. Karmeliter-Kollegiums. ebend. 1824. 8. Pr. Jahresbericht über den Zustand des königl. Karmeliter-Kollegiums. ebend. (1825). 8. Ueber die ersten Begriffe der Geometrie, zunächst mit Bezug auf Parallel-Theorien. ebend. (1826). 4.

GRASSI (K.) *war Sprachlehrer in Görlitz; jetzt zu . . .; geb zu . . .* §§. Mit *J. Ch. Vollbeding:* Neueste italien. Sprachlehre, oder Anweisung, die

---

*) Die biograph. Nachricht im 17ten Bde ist ganz auszustreichen.

Grashof Jul — geb. Nov. 1826 Conrect d. Gymn in Meurs, [illegible] in [illegible]

die italien. Sprache in kurzer Zeit auch ohne Lehrer gründlich zu lernen. Naumburg 1805. 8.

GRASSMANN (F... H... G...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Anleitung für Volksschullehrer zum ersten Unterricht im Lesen und Rechtschreiben. Berl. 1816. 8. Fibel oder erstes Uebungsbuch für Kinder. ebend. 1816. 8. 2te Aufl. 1823. Anleitung zu Denk- und Sprechübungen als der naturgemässen Grundlage für den gesammten Unterricht, besonders aber für den Sprachunterricht in Volksschulen. ebend. 1825. gr. 8. m. 3 Steintaf.

17 B. GRASSMANN (J... G...) *ist erster Mädchenlehrer in Luckau; geb. zu Wittmannsdorf bei Luckau* ... §§. Die Vesten des Landes. Ein Progr. für Mädchenschulen. Luckau 1817. 8. Schulbuch der Raumlehre. Zum Gebrauch der Schüler in den untern Classen der Gymnasien und in Volksschulen. Mit 2 Steintaf. und einer Reihe geometr. Aufgaben zur Uebung in der geometrischen Construction. Berl. 1826. 8. — Beiträge zu *Rehkopf's* Pred.-Journal für Sachsen. — *Von seiner* Raumlehre *erschien* 1824 der 2te Thl. (die ebene räumliche Grössenlehre) m. 5 Steintaf.

9, 11, 13 u. 17 B. GRATTENAUER *) (K. F. W.) *geb. zu Stargard in Pommern am 30 März 1773.* §§. * Revisions-Deduktion in Rechtssachen derjenigen Süd- und West-Preussischen Edelleute, welche von dem Handelshause Salomon Moses Levys Wittwe und Erben in Berlin, auf den Grund zweier dem ehemal. Banquier J. v. Klug in Posen am 14 und 22 Junius ausgestellten Reverse, wegen einer angeblich übernommenen und garantirten unentgeldlichen Getreidelieferung von circa 80000 poln. Vierteln in Anspruch

*) Identisch ist *Karl Friedr. Wilh. Gr.* im 13ten Bde. Dagegen ist die Notiz falsch, dass er Oberlandesger.-Rath zu Insterburg geworden sey.

genommen worden sind. Glogau 1804. 4. Abhandlungen und Aufsätze über verschiedene Gegenstände der Rechtswissenschaft, die für gebildete Leser aus allen Ständen interessant sind. 1ster Theil. ebend. 1805. gr. 8. Ueber die ältern und neuern Wechselgesetze der Stadt Breslau. Bresl. 1806. gr. 8. * Publicandum des ständischen freywilligen Vereins und der Breslau-Briegischen Fürstenthums-Landschaft, betreffend die gegen deponirte Pfandbriefe ausgegebene und in Cours gesetzte Pfandbriefsantheile d. d. Breslau d. 30 Junius 1807. ebend. (1807). 8. Nothwendiger Anhang zu der Schrift: über Generalindult und Special-Moratorien, besonders in den Preuss. Staaten; nebst dem allgemeinen Preuss. Moratorienedikte, d. d. Memel d. 24 Novbr. 1807 und einem Entwurfe zu einer Moratorien-Verordnung, mit besonderer Rücksicht auf die Provinz Schlesien. ebend. 1808. 8. Frankreichs neue Wechselordnung. Nach dem beigedruckten Grundtexte der officinellen Ausgabe übersetzt. Mit einer Einleitung, mit erläuternden Anmerkungen und mit Beilagen herausgegeben. Berl. 1808. 8. Definitiv-Friedens-Tractat zwischen Sr. Majest. dem Kayser von Oesterreich, König von Ungarn und Böhmen, und Sr. Maj. dem Kayser der Franzosen, König von Italien, Beschützer des rheinischen Bundes, geschlossen zu Wien am 14ten, ratificirt am 16ten und 17ten, und ausgewechselt am 20 Octbr. 1809. Mit einer vorläufigen Uebersicht des Länderverlustes Oesterreichs. (Bresl.) 1809. 4. Für die Brandbeschädigten in Johannisberg. Vorgelesen in dem zu deren Unterstützung veranstalteten Conzert. ebend. 1826. gr. 8. — *Von den* wöchentl. Theaternachrichten hat er blos die Nr. 6-17 redigirt — Die 7te Schrift im 17ten Bde *erschien* Bresl. 1809 anonym; und die 14te mit dem angebl. Druckorte Jerusalem. — Aufsätze *in den* Schles. Provinz.-Blätt. (1806-1808); in *v. Kampz* Jahr-

Jahrbüchern für die Preuss. Gesetzgebung, Rechtswissensch. und Rechtsverwaltung, Bd. 4, 7, 13, 21, 24, 25 (1816 folg.) und *in der* Bresl. Zeitung. — Sein Portr. gez. von *Kröffel sen.* und gest. von *W. Sander.* — Vgl. *Hoffmann's* Monatsschrift von und für Schlesien 1829. S. 614-617.

17 B. GRATZ (Alo.) *seit 1826 Kirchen- und Schulrath zu Trier* (zuerst 1794 Pfarrer zu Unterthalheim im Königr. Würtemberg). §§. Ueber Interpolationen in dem Briefe an die Römer. Ellwang. 1814. 8. Ueber die Gränzen der Freiheit, die einem Katholiken in Erklärung der heil. Schrift zustehen. ebend. 1817. 8. (wieder abgedruckt im 1sten Heft des Apologeten). Mit *J. Sb. Drey*, *J. Geo. Herbst*, *J. Bt. Hirscher* und *And. Bd. Feilmoser:* Theolog. Quartalschrift. Tübing. 1819-1826. gr. 8. Der Apologet des Katholizismus. Eine Zeitschrift zur Berichtigung mannigfaltiger Entstellungen des Katholizismus. Mainz 1820-24. 9 Hefte, gr. 8. (Aus dem 4ten Hefte ward 1822 *besond.* abgedruckt: Briefe über die Wunderheilungen des Fürsten Alx. von Hohenlohe). *Disquisitio in Pastorem Hermae. Partic. I. Bonnae 1820.* .. *Novum Testamentum graeco-latinum, vulgata interpretatione latinae editionis Clementis VIII graeco textui ad editionem complutensem diligentissime expresso e regione opposita. Tubing. 1821. 2 Tom. 8 maj.* Kritisch-historischer Kommentar über das Evangelium des Matthaeus. 1ster Theil. Vom 1sten bis zum 13ten Kapitel. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Thl. Vom 14ten Kapitel bis Ende. 1823. — Vgl. *Eisenbach* S. 360. 61. *Felder* Th. 3. S. 493.

GRAUBNER (J. Pt.) §§. Gründliche Anweisung zum Rechtschreiben der deutschen Sprache; für den Unterricht der Jugend bearbeitet. Leipz. 1820. 8.

17 B. GRAUER (Hi.) *starb am 16 Februar 1820; geb. zu Jordkirch im Amte Apenrade am 26 April 1772.* §§. Beiträge *zu den* Holstein. und *den* Schlesw Provinz. - Berichten (1792, 1813). — Ins Dänische übersetzte er *K. Glo. Just's* Spruchbuch für die Schuljugend (1811). — Vgl. *Lübker.*

GRAUERT (H.) *starb am 5 Jan.* 1818. *War Domvikar und Lehrer der griech Sprache und Geographie am Gymnas. zu Münster; geb. zu . . . im Osnabrück. 1755.* §§. Gab heraus: *J. Hg. Kistemaker's* griech. Sprachlehre, 2te verm. und verbess. Aufl. Münster 1816. 8.

GRAUERT (W. H.) *D. der Phil. und ausserordentl. Prof. der alten Literatur an der Acad. zu Münster* (vorher Privatdocent zu Bonn); *geb. zu . . .* §§. De Aesopo, et fabulis Aesopiis. Dissertat. philologica. Bonnae 1825. 8. — Antheil *am* Rhein. Museo für Jurisprudenz und Philologie, Bd. 1 (1826).

17 B. GRAUMüLLER (J. Ch. F.) *starb am 5 Septbr.* 1824. §§. *Flora Jenensis*, oder Beschreibung der in der Nähe von Jena und einem grossen Theile des Grossherzogth. Sachsen - Weimar-Eisenach und des Herzogth. Altenburg wild wachsenden Pflanzen, nebst Angabe ihrer Wohnorte, Blüthezeit, Fruchtreife, Dauer und ihres mannichfaltigen Nutzens für angehende Aerzte, Veterinairärzte, Droguisten, Forstmänner, Technologen, Oeconomen, Gartenfreunde, Kaufleute, Maler u. s. w. 1ster Bd. Eisenberg 1824. 8. — *Von dem* Handbuche der medicin. Botanik *erschien* 1820 das Register. — Vgl. *Eichstädt* p. 78 - 81. Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1182 - 1186.

GRAUTOFF (F... H...) *D. der Phil., Bibliothekar und Profess. am Gymnas. zu Lübeck; geb. zu . . .* §§. Die Reformation der christl. Kirche durch Dr. Mt. Luther. Ein Buch für das Volk und

und die Schulen. Lübeck 1817. 1. und 2te Aufl. 8. 3. und 4te 1818. Geograph. Tabellen für Bürgerschulen. ebend. 1825. 8. — Antheil *am* Archiv für ältere deutsche Geschichte, Bd. 3 (1821).

17 B. GRAVE (K. L.) *ist blos D. der Phil., ward* 1817 *noch Oberlehrer am Gymnasio zu Riga, und* 1819 *Ritter des Wladim.-Ord. 4ter Cl.* (zuerst von 1809-1811 adjung. Oberpfarrer an der Kronkirche); *geb. zu Riga am* 2 *July* 1776. §§. Dr. *G. L. Collins* Gedichte, nach dessen Tode herausgeg. Riga 1814. 8. m. deff. Portr. Charitas. Ein Taschenbuch. ebend. 1826. 8.

13 u. 17 B. GRAVENHORST (J. L. Ch.) *geb. am* 14 *Novbr.* 1777. §§. System der Natur, als Leitfaden bei seinen naturhistor. Vorlesungen. Helmst. und Braunschw. 1804. gr. 8. Die anorganischen Naturkörper, nach ihren Verwandschaften und Uebergängen betrachtet und zusammengestellt. Bresl. 1816. gr. 8. Grundzüge der systemat. Naturgeschichte für seine Zuhörer entworfen. ebend. 1817. gr. 8. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 11 (1805); *zu den* Verhandlungen der Leopold. Caroling. Acad. der Naturforsch., Bd. 1. 3. 4 (1819 folg.); *zu den Memorie della Academia delle Scienze in Torino, Vol.* 20. 26 (1820 folg.) und zu *Oken's* Isis (1823, 25). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsschr. 1829. S. 618. *Saalfeld* S. 213. 14.

9 u. 11 B. GRAWERT (J. And. Rdf.) *ward* 181. *in Ruhestand gesetzt und starb zu Thalheim in Schlesien am* 18 *Septbr.* 1822; *geb. zu . . . am* 18 *Decbr.* 1746.

GREBE (F.) *Pfarrer zu Michelbach im Churfürstenth. Hessen; geb. zu Wetter im Churfürstenth. Hessen am* 19 *Septbr.* 1764. §§. Antheil *an dem* Intelligenzblatt für Hessen (1789); *an dem* Marburger

ger Anzeiger (1798, 1814, 15, 17); *an den* Beiträgen zur Beförderung zweckmässiger Predigten, Bd. 1. St. 1 (Giessen 1800) und *am* Magazin für Wochen- und Leichenpredigten, Bd. 6. 7. 9 (1807 folg.). — Vgl. *Strieder* Bd. 18.

GREBEL (M... J...) . . . *zu Coblenz* (?); *geb. zu* . . . §§. Die Erbfolge nach Frankreichs Civil-Gesetzbuch. 1ster Theil. Die Intestat-Erbfolge. Coblenz 1805. gr. 8. Das eigenhändige Testament, nach dem Gesetzbuche Napoleons. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1813. System der Erbfolge in Frankreich, nach den Verfügungen des Criminalgesetzbuchs, mit Beispielen. ebend. 1813. gr. 8. Aktenstücke, die am 12 und 20 März 1822 zu Kreutznach stattgehabten Verhaftungen betreff. ebend. 1822. 3 Hefte, 8.

GREBEL (Mr. W.) *D der Phil. und Oberlehrer der Mathematik und Physik am Gymnas. zu Glogau; geb. zu Dresd. am 10 July 1800.* §§. Pr. De metienda montium alitudine barometri. Glogau 1823. 8. Disquisitiones duas alteram physicam alteram mathematicam. ibid. 1825. 8. *Gedrängte systemat. Uebersicht der Differential- und Integral-Rechnung. ebend. 1825. 8.* Progr. De crepusculo minimo. ibid. 1826. 4.

17 B. GREBITZ (K. A.) *geb. am 26 Februar 1762.* §§. *Fr. Volkm. Reinhard* Sermon prononcé en 6 Janvier 1802; traduit de l'allemand. . . . 1802. 8. *Eine Einweihungspredigt im J. 1815.* Unter d. N. *Février:* Clef de la langue française, ou Entreteniens philosophiques et literaires, propres à developper les principes de cette langue et à en faire connoître le genre. Leips. 1812. 2 Vol. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4. Laus. Magaz. 1786. Nr. 43. 44

GREBITZ (Karol. Eleon.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die besorgte Hausfrau in der Küche und Vor-

Vorrathskammer u. s. w. Ein Handbuch für angehende Hausfrauen und Wirthschafterinnen, vorzüglich in mittleren und kleinern Städten und ahf dem Lande. Berl. 1824. 2 Bde, 8. 2te verbess. und stark verm. Aufl. 1825. (NB. Der *sehr weitläuftige* Titel dieses Buchs ist bei *Schindel* Th. 3 nachzulesen).

von GREGEL (J. Ph.) *ward 181. k. Baier. Regier.-Rath und 1820 Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord.*

17 B. GREGER (J. Bt.) *war Landger.-Assessor zu Eschenbach im Königr. Baiern; jetzt . . .* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1824 die 2te verm. Aufl.

GREILING (J. Ch.) *starb am 22 Juny 1820; geb. 1737.*

GREILING (J. Ch.) *seit 1828 Ritter des rothen Adler-ord. 3ter Cl.* §§. Wider Gieseler, oder die Beschuldigungen der Apostel unsers Herrn von Seiten Gieselers. Halberst. 1820. 8. Neueste Materialien zu Kanzelvorträgen über die Sonn- und Festtags-Evangelien; in Auszügen aus den zu Aschersleben gehaltenen Predigten. 1ster Theil: enthaltend die christl. Feste des Jahres. Magdeb. 1821. gr. 8. 2ter Theil: enthalt. die Evangelien vom Sonntage der Erscheinung an bis zu Reminiscere, 1822. 3ter Theil: enthalt. die Evangel. vom Sonnt. Oculi bis zum 1sten Sonnt. nach Trinit., 1823. 4ter Theil: enthalt. die Evangel. vom 2-15ten Sonnt. nach Trinit., 1824. 5ter Theil: enthalt. die Evangel. vom 16-27sten Sonnt. nach Trinit., 1825. — Eine Predigt im J. 1815. — Beiträge zu *Schuderoff's* Journal für Veredel. des Prediger- und Schulstandes, Bd. 3 (1803) und zu *Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres, Bd. 1 (1826).

17 B. GREINER (G. F. Cp.) *D. der Med., prakt. Arzt und seit 1825 Amts- und Stadtphysicus zu*

zu Eisenberg im Herzogth. Altenburg; geb. zu Worms am 30 Octbr. 1776. §§. *Sollen wir unsern Kindern die Schutzpocken einimpfen lassen? Zur Prüfung vorgelegt. Eisenberg 1803. 8. *Die Kunst, gesunde Kinder zu haben. Ein Handbuch für vernünftige und zärtliche Mütter. ebend. 1803. 8. 2te verm. Aufl. 1809. *Anleitung zur allgem. Krankenpflege. Ein Handbuch für Krankenwärter und alle, welche um Kranke seyn müssen. ebend. 1809. 8. *Ueber das Säugen der Ammen. Ein diätetischer Versuch. Altenb. 1811. 8. — Viele, gröfstentheils anonyme Beiträge, *zu den* allgem. medicin. Annalen (1803-5, 7, 9-16); *zum* Convers.-Lex. (unter der Chiffre H) und zu *Pierer's* medicin. Realwörterbuch. — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *im* Hermes.

13 B. GREINER (G. Mch.) §§. Neue Sammlung französ. und deutscher Uebersetzungs-Uebungen, bestehend aus Gesprächen, Briefen, Fabeln, Anekdoten, Erzählungen u. s. w. Grätz 1810. 8. — Von *Lugino's* französ. Grammatik *erschien* 1808 eine neue umgearbeit. Aufl. in 2 Bden.

GREINER (J... L...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Augenblicklicher Rathgeber in allen Geldgeschäften. Grätz 1817, 18. 2 Thle, gr. 8. (Der 2te Bd. hat auch *den Tit.:* Sicherer und bequemer Cursrechner und verschiedener Währungen Reduzent, für alle Fälle in Papier- und Metallgelde u. s. w). *F. v. Schiller's* Leben und Wirken als Mensch und Gelehrter. Aus den vorzüglichsten Biographien und allen bekannten biograph. Notizen zusammengestellt. Mit Bildn. und Fac simile. ebend. 1826. 16.

17 B. von GREIPEL (E... W... *nicht* C...) §§. Ueber das Gebirge. Ein militair. Fragment. Linz 1807. 8. Neuestes Gemälde von Amerika und seinen Bewohnern. Aus dem Französ. des

des *Malte-Brun* überſetzt und mit Zuſätzen verſehen. Peſth 1819. gr. 8. wohlf. Ausg. 1823.

17 B. GRELL (K. Cp. F. W.) *ſtarb am 17 März 1821. Ward 1818 4ter Diacon. an der Nicolaikirche zu Berlin* (zuerſt 1811 Rector an der Garniſonſchule zu Berlin, und in demſ. Jahre 3ter Prediger an der Marienkirche); *geb. zu . . . in der Altmark am 10 April 1784.* §§. Dr. *Mt. Luther's* geiſtl. Lieder, nebſt deſſen Gedanken über die Muſik, von neuem geſammelt und herausgeg. Eine Feſtgabe zur Reformationsfeyer im J. 1817. Berl. 1817. 8. Die Lehre von der evangel. Kirche, nach Luthers Katechismus für den Konfirmandenunterricht dargeſtellt. ebend. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1826. — Mehrere Predigten.

GRESSLER (F. Gſt. L.) *Schullehrer zu Altbeichlingen bei Cölleda; geb. zu . . .* §§. Leitfaden zu einem bildenden Unterrichte in der Natur- und Erdkunde, zugleich als Materialien zu kalligraph. Vorſchriften. Für Volksſchulen bearbeitet. Nordhauſen 1826. 8.

9 u. 11 B. GRETSCH (Adr.) *ſtarb am 28 Octbr. 1826.* §§. *Widerlegung der Schrift (von Joſ. Val. Eybel): was iſt der Pabſt? Augsb.* 1782. 8. (*ſteht auch in der Samml. theolog. Schriften, ebend.* 178 .). Biographia Abbatis Bennonis in monaſterio Schottorum. Vienn. . . . . . Biographia Prioris in monaſterio Schottorum. ibid. . . . . . — Noch mehrere Predigten und Reden in den J. 1794-1807. — Vgl. *Felder* Th. 3. Neuer Necrol. der Deutſchen, 1826. II. S. 1030-32.

17 B. GRETSCHEL (J. Ch.) *geb. zu Reichenbach in der Ober-Lauſ. am 7 Decbr. 1766.* §§. Er iſt (ſeit 1819) Redact. der Leipz. Fama und der Leipz. polit. Zeit. — Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1808-10).

von

von **GRETZMILLER** (Fr.) *k. k. Regiſtrant zu Wien; geb. zu . . .* §§. Geſchichte Oeſtreichs in 6 Perioden. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. Wien 1808, 9. 2ter Bd. 18.. 3ter Bd. 1821. 4ter und letzter Bd. 1825.

17 B. GREVE (Bh. Ant.) §§. Anleitung zum zweckmäſſigen Beſchlage und Behandlung der geſunden und kranken Hufe der landwirthſchäftl. Thiere aus dem Pferdegeſchlechte, für Hufſchmiede, Cavallerie-Officiere, Bereuter und Oekonomen u. ſ. w. Osnabr. 1815. gr. 8. — *Von den* Erfahrungen und Beobachtungen über die Krankheiten der Hausthiere *erſchien* 1821 das 2te Bdchen.

GREVE (E. W.) *Buchbinder zu Berlin; geb. zu Kopenhagen am 12 Novbr.* 1787. §§. Hand- und Lehrbuch der Buchbinder- und Futteralmacherkunſt. In Briefen an einen jungen Kunſtverwandten nach vieljährigen eigenen Erfahrungen gründlich und möglichſt vollſtändig ausgearbeitet. Mit nützlichen Anmerkungen, Verbeſſerungen und einer Vorrede von Dr. *Sgm. F. Hermbſtädt.* 1ſter Bd. Die Buchbinderkunſt. Mit Kpf., Tabell. und Steindr. Berl. 1822. 8. 2ter Band. Die Futteralmacherkunſt. 1825.

GREVE (Pt.) *ſtarb am 7 Decbr.* 1800.

von GREVENITZ *) (F. A. Fd.) *zuerſt ſeit 1793 Regier-Rath in Poſen, und von 179.-1805 desgl. in Breslau; geb. daſ. am 26 Decbr. 1767.* §§. Unterricht zur Kenntniſs der vorzüglichſten und wichtigſten Abweichungen der geſetzl. Vorſchriften des Code Napoléon von den in den jetzt abgetretenen Provinzen, und zwar ſowohl den deutſchen als den polniſchen bisher üblich geweſenen. Leipz. 1808. gr. 8.

von

*) Steht im 17ten Bde S. 764 unter *von Grävenitz.*

von *GREVENITZ* (W...) *k. Preuſſ. Major und Brigadier der 6ten Artill.-Brigade zu ..., auch Ritter mehrerer Orden; geb. zu ...* §§. Organiſation und Taktik der Artillerie, und Geſchichte ihrer taktiſchen Ausbildung von den früheſten bis auf die neueſten Zeiten. Berl. 1824. 2 Thle, gr. 8. m. 13 Plänen.

17 B. GREVERUS (J. Pt. E.) *ſeit* 1827 *Director des Gymnaſ. zu Oldenburg; geb am* 21 *Aug.* §§. *Ἐπιθαλάμιος Γεωργίου καὶ Ἰουλίας. Epithalamion Georgiae et Juliae. Lemgov.* (1822). 8 *maj.* Pr. Kleine Beiträge zur Erklärung und Kritik des erſten theokritiſchen Idylls, nebſt einem Schulbericht und Lectionsplane. ebend. 1822. 4. 1ſte Fortſetz. 1825. 2te 1826. Pr. Probe einer neuen Ueberſetzung des Tacitus. ebend. 1824. 4. Pr. Ueber Gymnaſial-Bildung. ebend. 1825. 4. Gedanken über die Sittenzucht auf unſern Gymnaſien und die Mittel, ſie zu verbeſſern. ebend. 1825. gr. 8.

GRIEBEN (E. L. W.) *Subrector am Gymnaſ. zu Züllichau; geb. zu Arenswalde in der Neumark 1790.* §§. Kurzer Abriſs der deutſchen Geſchichte nach Kohlrauſch, für Schulen. Berl. 1821. 8. — Vgl. *Seebode's* krit. Bibliothek des Schulweſens, Jahrg. VI. H. 3. S. 382.

GRIEPENKERL (F. Kr.) *D. der Phil. und ſeit 1825 Profeſſ. der philoſ. und ſchönen Wiſſenſchaften am Carolino zu Braunſchweig* (zuerſt ſeit 1808 Lehrer an der Erziehungs-Anſtalt zu Hofwyl, ſeit 1816 Lehrer am Catharineo zu Braunſchweig, und ſeit 1821 zugleich am Carolino); *geb. zu Peine 1782.* §§. Von den Formen der Declamation und Conjugation, ihrem Begriffe nach, zur Begründung einer allgem. philoſoph. Grammatik. Marburg 1821. 8. Lehrbuch der Aeſthetik. Braunſchweig 1826. 2 Thle, 8. — Vgl. *Friedemann's* Umriſſe S. 22.

GRIES (Fr.) *Elementarlehrer an der St. Andreasschule in Salzburg; geb. zu . . .* §§. Mnemonischer Versuch zur Bildung des jugendlichen Gedächtnisses und Verstandes. Sulzb. 1813. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GRIES (J. Dt.) *lebt jetzt in Jena und ward 1824 grosherzogl. Sachs. Weimar. Hofrath* (früher von 1817-1824 in Stuttgart). §§. Beiträge zu *F. A. Wolf's* literar. Analekten, Bd. 1 (1817). — *Von seiner* Uebersetzung des befreyten Jerusalems von *Torqu. Tasso erschien* 1824 die rechtmässige, von neuem durchgesehene Aufl. in 2 Bden. — *Von Calder. de la Barca* Schauspielen *kam noch heraus:* Bd. 4: Die Tochter der Luft, 1821. Bd. 5: Die Dame Kobald. Der Richter von Zulamea, 1822. Bd. 6: Drei Vergeltungen in Einer. Hüte dich vor stillem Wasser, 1824. Ein Nachdruck davon *erschien* zu Wien 1825 in 7 Bden, sowie *von* Ariostos rasenden Roland ebend. 1812 in 4 Bden. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

GRIES (J. L.) *starb am 29 Octbr.* 1828.

9 B. GRIES (J. Mch.) *starb als Bundestags-Gesandter zu Frankfurt a. M. am* 11 *April* 1828 (vorher seit 1800 Stadtsyndicus in Hamburg, 181. Maire-Adjoint und General-Secretair der Präfektur, 1813 wiederum Syndicus und seit 1815 in Frankfurt); *geb. am* 22 *Juny* (1772). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 386-391.

GRIESBACH (J. Jak.) §§. Opuscula academica. Edid. *J. Ph. Gabler.* Jen. 1824. 2 Vol. 8 maj. — *Von seiner* Ausgabe des neuen Testam. *erschien* 1825 eine neue unveränd. Aufl. — *Vgl.* Heidelberger Jahrb. der Literatur, 1812. I. Intell.-Blatt S. 41-47.

GRIESBACH (W. Ch.) *seit* 1808 *Oberbürgermeister zu Karlsruhe* (vorher Kaufmann daselbst); *geb. das. am* 8 *April* 1772. §§. Beitrag zu einer Ge-

Gemeindeverfassung für grössere Städte. Karlsr. 1822. 8. — Antheil *an dem* Magazin von und für Baden (1802, 3); und an *Freyhrn. v. Fahnenberg's* Magazin für die Handlung Frankreichs und der Bundesstaaten (1812, 13). — Vgl. *Hartleben.*

GRIESEL (A... W...) *Privatgelehrter zu Prag; geb. zu* . . . §§. Albrecht Dürer, dramat. Skizze. Mit Dürers Portr. Prag 1820. 8. Mährchen- und Sagenbuch der Böhmen. ebend. 1820. 2 Thle, 8. Monaldeschi. Histor. Trauerspiel in 5 Akten. Frei nach dem Engl. ebend. 1820. 8. Neuestes Gemälde von Prag. Mit 8 Kpf. und 2 Plänen. ebend. 1825. 8. Erzählungen, Sagen und Novellen. ebend. 1825. 12. — Beiträge *zur* Abendzeit. (1819-1821).

17 B. GRIESER (J. G.) *seit* 1821 *Profess. der Mathematik am Gymnasio zu Neuburg; geb. zu Kempten am* 15 *März* 1793. §§. Lateinische Declinationstabelle. Kempten 1817. 8. 2te Aufl. 1821. Synchronistische Uebersicht der Universalhistorie für latein. Schulen. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. 3te 1822. Geschichte der Bianca Capello, nach guten Quellen bearbeitet. ebend. 1818. 8. Italienisch-Deutsche, und Deutsch-Italienische Sprachübungen. ebend. 1818 gr. 8. Neues deutsches orthographisches Wörterbuch mit vorangehenden Sprachbemerkungen, für Schulen und jeden Stand verfasst. ebend. 1820. gr. 8. 2te verb. und verm. Ausg. 1824. Bequeme alphabetische Sammlung der ähnlich lautenden deutschen Wörter. Augsb. 1822. 8. Elementar-Geometrie und ebene Trigonometrie. Für Schulen und zum Selbstunterrichte. Kempten 1825. 8. m. 5 Fig. Taf. Das Wissenswürdigste von den Kometen. ebend. 1826. 8.

13 u. 17 B. GRIESHAMMER (J. J.) *geb. zu Anspach am 16 Januar 1770.*

von GRIESHEIM (L. W.) §§. Aufruf eines prakt. Forstmannes an seine Kammeraden. 1ster bis 5ter Abschnitt. Jena 180. - 1806 8. Handbuch der natürlich grundsätzlichen Forstwissenschaft im Staate, mit Hinsicht auf die Landökonomie und Wildbahn. Altenburg 1805. 2 Thle, 4. * Vorschlag zum Erbau einer viergängigen Hand- oder Rossmühle, nebst Angabe zu deren Nutzanwendung und illum. Zeichnung. Vom Verfass. des Handbuchs der natürl. grundsätzlichen Forstwissenschaft im Staate. Jena 1808. 4. Anleitung zu erweislich richtigem Handeln bei Kauf und Verkauf, Pacht und Verpacht, auch Selbstverwaltung von Ritter- und andern Gütern, wie auch bei dem, was die jetzt anverlangte Belegung derselben mit Abgaben betrifft. ebend. 1808. 4.

13 u. 17 B. von GRIESINGER (G. A.) *seit 1828 Geh. Legat.-Rath.*

GRIESINGER (G. F.) *ward 1822 in Ruhestand gesetzt und starb am 27 April 1828.* §§. Prüfung des gemeinen Begriffs von dem übernatürlichen Ursprung der prophetischen Weissagungen. Stuttg. 1818. gr. 8. Die Bibel oder die ganze heil. Schrift des Alten und Neuen Testaments, nach den neuesten, besten, deutschen Uebersetzungen, mit Einleitung und Inhaltsanzeigen. ebend. 1824. gr. 8. *Theologia dogmatica, c. Initia theologiae morales. ibid. 1825. 26. 2 Part. 8 maj.* — *Vgl.* Grabrede auf ihn vom Stiftspred. *Hans* (Tübing. 1828. 8). Athenäum würtemb. Gelehrten, H. 5 S 69-72. Neuer Necrol. d. Deutschen 1828. I. S. 340-349.

GRIESINGER (L. F.) §§. *De servitute luminum et ne luminibus officiatur, cum appendice de servitute prospectus et fenestrae liber singularis. Lips. 1818. 8 maj.*

8 maj. Ueber die Justizorganisationen der neuern Zeit, und Untersuchungs- und Verhandlungsmaxime und über die Vorzüge der königl. Preuss. vor der neuesten königl. Würtemberg. Justizeinrichtung. Tübing. 1820. gr. 8. Der Büchernachdruck aus dem Gesichtspunkte des Rechts, der Moral und Politik betrachtet. Stuttg. (182 .). 8. Ueber den rechtl Werth der Lehenhofs-Observanzen; über die Rechtsregel: *femina semel exclusa, semper exclusa;* über Sammtbelehnung und über einen merkwürd. 31jähr. noch nicht beendigten Lehens-Prozess. ebend. 1825. 8. — *Von seinem* Commentar über das Würtemberg. Landrecht *erschien* 1808 der 9te und 10te Band.

17 B. GRILLPARZER (Fr.) *seit 1823 Hofconcipist* (Privatsecretair der Kaiserin war er nie); *geb. zu Wien 1790.* §§. Das goldne Vliess, dramat. Gedicht in 3 Abtheilungen: 1) Der Gastfreund, Trauersp. in 1 Aufz. 2) Die Argonauten, Trauersp. in 4 Aufz. 3) Medea, Trauersp. in 5 Aufz. Wien 1822. gr. 8. (Nachdr. Stuttgart 1822. gr. 8). König Ottokars Glück und Ende. Trauersp. in 5 Aufz. ebend 1825. gr. 8. — Gedichte *in der* Aglaja, *den* Rheinblüthen, *der* Zeitung für die eleg. Welt und andern Zeitschriften. — *Von der* Ahnfrau *erschien* 1823 die 4te und *von der* Sappho 1822 die 5te Aufl. — *Vgl.* Conversat.-Lex. 11ter Bd.

17 B. GRIMM (Ad.) Pseud. ist *J. Gf. Gruber.*

13 u. 17 B. GRIMM (Alb. L.) §§. Mährchen der Tausend und Einen Nacht. 1-5ter Bd. Frankf. a. M. 1820-24. 5 Bde, m. Kpf. 8. (auch *m. d. Tit.:* Mährchenbiblioth. für Kinder. 1-5ter Bd.). Vorzeit und Gegenwart an der Bergstrasse, dem Neckar und im Odenwalde; Erinnerungsblätter für Freunde dieser Gegenden. Darmst. 1822. 12. m. 35 Kpf. (*französ. u. d. Tit.:* Description pittoresque et historique de la Bergstrasse, de

 l'Oden-

l'Odenwalde etc. ibid. 1826). Sammlung kleiner Geschichten für das zartere Alter. Frankf. a. M. 1824. 2 Bde, m. 12 illum. Kpf. 12. (auch *m. d. Tit.:* Christblumen. Eine Weihnachtsgabe, 2 Bde). Mährchen der alten Griechen und Römer. ebend 1824. 26. m. Titelk. 8. (auch *m. d. Tit.:* Mährchenbibliothek für Kinder, 6ter und 7ter Bd.). Fabelbibliothek für Kinder, oder die auserlesensten Fabeln alter und neuer Zeit. ebend 1826. 3 Bdchen, 8. — Gedichte in *Schreiber's* Cornelia.

17 B. GRIMM (A. Kr.) *starb 181 .*

von GRIMM (F. Mlch.) §§. *Die* im 17ten Bde erwähnte Correspondance littéraire *erschien* auch Lond. 1814 4 Vol. 8. und in einer deutschen Uebersetzung (Brandenburg 1820. 23. 2 Bde, gr. 8). — Vgl. *v. Lupin. J. H. Meister* mélanges litteraires, Tom. II. p. .. sqq.

17 B. GRIMM (Jak. L. K.) *seit* 1829 *ordentl. Prof. der Philos. und Bibliothekar zu Göttingen.* §§. Mit seinem Bruder *W. K.:* Irische Elfenmährchen, übersetzt. Leipz. 1826. 8. Zur Recension der deutschen Grammatik. Unwiderlegt herausgegeben. Cassel 1826. gr. 8. — Er ist auch Mitherausgeber der Zeitschrift: Altteutsche Zeit und Kunst. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. m. 6 Kpf. — Vorrede *zur* deutschen Uebersetzung von *Wuck Stephanowitsch* kleiner Servischer Grammatik (Leipz. 1824 gr. 8). — Antheil an *F. Schlegel's* deutschen Museum (1813); an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. I (1819); an (*Grotefend's*) Abhandlungen des Frankfurter Gelehrten-Vereins für die deutsche Sprache, St. 3 (1819); an *Friedemann's* und *Seebode's* Miscell. criticis, Vol. I (1822) und an *Wigand's* Archiv für Geschichte und Alterthumskunde Westphalens, Bd. 1 (1825). — *Von den* Kinder- und Hausmährchen *erschien* 181 . der 3te Bd. und 1822 die 2te

2te verm. und verbeff. Aufl. und 1820 die 2te verm. Aufl. der 2 erften Bde; fowie ein Nachdr. Karlsr. 1812. gr. 8. Auch *kam* 1824 eine kleine Ausg. in 16 m. 7 Kpf. *heraus*. — *Von der* deutfchen Grammatik *erfchien* 1822 fowohl der 2te Theil als auch die 2te Ausg. des 1ften Theils.

GRIMM (Jak. W.) *ward* 181. *Superintend.*, 1817 *D. der Theol. und ftarb am* 18 *Octbr.* 1825. §§. *Hrm. Schutte's* chriftl. Lieder. Zum Drucke befördert und mit einer kurzen Nachricht über die Lebensumftände des Verfaff. begleitet. . . . 1813. 8. Denkmal zu Ehren J. E. Wiffelers. Bonn 1824. 8. An alle Chriften, welche an das 1000jähr. Reich Chrifti und an die Zeitrechnung deffelben glauben oder nicht glauben. Eine Abhandlung, veranlafst durch die im J. 1824 erfchienene Auslegung der Offenbahrung Johannis von dem Herrn Juftiz-Rath Rühle v. Lilienftern. Nach Dr. Grimms Tode herausgeg. von *W. A. Diefterweck*. Düffeld. und Elberf. 1825. 8. — Eine Predigt im J. 1818. — Ein Auffatz im allgem. Anz. der Deutfchen (1807).

GRIMM (J. F. K.) *ftarb am* 28 *Octbr.* 1821.

GRIMM (J. Cp. Ehrr.) *ftarb am* 8 *Januar* 1820. *War Pfarrer zu Hohenkirchen im Herzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Wismar* 1760. §§. Chriftl. Spruchbuch für die Jugend, zur Erinnerung an ihre vornehmften Pflichten. Roftock 1811. 8. — Antheil *an den* Ratzeburg. literar. Blättern (1807-10); *am* Lauenburg. Anzeiger (1810) und *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1819).

GRIMM (J. F. K.) *ftarb am* 28 *Octbr.* 1821.

9, 11, 13 u. 17 B. GRIMM (J. K. Ph.) §§. Scenen aus der Brandenburg. Gefchichte. Bresl. 1797. 8. Unterhaltungen aus der wirkl. Welt. Bresl. und Leipz. 1801. 8. Handbuch der Gefchich-

schichte der Preuss. Brandenburg. Staaten. ebend. 1801. 2 Bde, 8. (der 2te auch *m. d. Tit.:* Die neuere Geschichte des Preuss. Staates. Ein Handbuch für Schullehrer und Liebhaber dieser Geschichte. 1ster Bd.). Archiv der Bau-Material-Ersparniss für Baumeister, Mauermeister und Töpfer. 1ster Bd. 1stes und 2tes Stück. Liegn. u. Leipz. 1805, 6. 8. m. Kpf. — Antheil *an der* Schrift: Das Wissenswürdigste für Kinder aus allen Fächern der Wissenschaften (Bresl. 1801). — *Vgl.* Liter. Beil. zu den Schles. Provinz.-Blätt. 1814. S. 56. 57.

15 u. 17 B. GRIMM (W. K.) §§. Die goldne Schmiede von Conr. v. Würzburg. Aus Gothaischen Handschriften herausgegeben und erklärt. Frankf. a. M. 1816. 8. Ueber deutsche Runen. Götting. 1821. 8. m. 11 Kpft.

GRIMMEL (F... C...) *D. der Medizin und prakt. Arzt zu Kreutznach; geb. zu* ... §§. Etwas über J. C. Klingenschmidt, gest. zu Kreutznach am 28 März 1822. Kreutznach 1822. 8.

11, 13 u. 17 B. GRINDEL (Dr. H.) *seit* 1823 *prakt. Arzt in Riga* (legte 1814 seine Professur zu Dorpat nieder, und übernahm wieder die Apotheke in Riga, und studierte 1820 in Dorpat Medicin); *geb. zu Riga am* 10 *Octbr.* 1776. §§. Taschenbuch für prüfende Aerzte und Apotheker. Riga 1803. 8. Ueber die Metallerzeugung, oder das Davy'sche Kaliprodukt. Dorp. 1808. 8. Mit Dr. *F. Giesse:* Russisches Jahrbuch für die Chemie und Pharmacie. ebend. 1809-181. 2 Bde, (aber 4 Hefte) 8. Ideen über die Vegetation und einige Worte über den Dünger. ebend. 1809. 8. Erste Rechenschaft über ein Chinasurrogat. Dorpat 1809. 8. Chinasurrogat, ein neues Arzneimittel. Leipz. 1809. 8. Kritik der Usialischen Hypothese. Eine Vorlesung. Riga 1810. 8. Briefe über die Chemie für Dillettanten. 1ster Theil. Dor-

Dorpat 1813. 8. Ansichten der Natur. Leipz. 1819. 8. Medicinisch-pharmaceutische Blätter. Riga 1820-22. 4 Bde, (jeder von 4 Heften) gr. 8. — Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den Zustand der neuesten Naturkunde, Bd. 5 (1797) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 28, 29, 31-33 (1808 folg.). — *Von der* Schrift: die anatom. Körper *erschien* 1818 die 2te Aufl., die erste aber 1811 (nicht 1801).

17 B. GRISCHOW (K. Ch.) *ist Apotheker zu Stavenhagen im Mecklenb.* §§. Antheil an *Schweigger's* Journal für Physik, Bd. 27, 31, 33 (1819 folg.).

17 B. GROB (Adr.) *ist Artill.-Hauptmann zu St. Gallen; geb. zu Appenzell* . . . §§. Neue dramat. Bilder. St. Gallen 1820. 8. Neueste dramat. Bilder. 1ster Bd. ebend. 1825. 8.

GROBE (J... S...) *D. der Phil. und Oberpfarrer zu Tann im Untermain-Kreise des Königr. Baiern* (vorher Senior und Pastor zu Mosbach in Hildburghausen); *geb. zu* . . . §§. Denkwürdigkeiten aus dem Leben frommer Personen der Vorwelt, deren Namen im Kalender stehen. Hildburgh. 1822. 8. Christl. Hauspostille, oder Predigten über die Sonn- und Feiertags-Evangelien, zum Vorlesen in Filialkirchen und zur häuslichen Erbauung. 4 Abtheil. ebend. 1824. 8. Der Bibelfreund. Eine belehrende Zeitschrift in zwanglosen Heften. 1ster Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1825. 26. gr. 8.

GRODDECK (Gf. E.) *ward 1821 Etatsrath und starb im May 1825; geb. um das J. 1760.* §§. Grammatica Graeca Buttmanniana contractior in usum tironum edidit. Viln. 1817. 8. De Aulaco et Prooedrio Graecorum ad *Pollucii* Onomasticon IV. 9. §. 121. 122. ibid. 1821. 8. (auch in *Friedemanni* et *Seebodii* miscell. crit. Vol. I. P. 2. p. 293 sqq.). Initia historiae Grae-

Graecorum literariae. Pars prior et posterior. ibid. 1821. 23. 8. edit. sec. 1822. 24. — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 256.

17 B. GRöBEL (Ch. E. A.) §§. Progr. Specimen observationum in Scriptores Romanorum classicas. Dresd. 1821-26. 4. — *Von der* Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Latein. *erschien* 1817 die 2te und 1820 die 3te Aufl. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

von der GRöBEN (Adf.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die Lehre von den beständigen Zahlen und ihre Anwendung auf das Rechnen mit benannten Zahlen, das heifst: die sogenannte Zahlenrechnung, Buchstabenrechnung, Algebra und Rechenbuch. Berl. 1825. 8.

17 B. GRöBL (Caf.) §§. **Beaudrans*, die in Unterhaltung mit Gott beschäftigte Seele. Ein vollständiges Gebetbuch frommer Christen. Augsb. 1812. 8. Belehrungen für ängstige, und Trostgründe für leidende Christen. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 494. 95.

GRöNAU (Isidora) Pseud. ist *W. F. Carol. v Sydow, geb. v. Criegern;* vgl. unten deren Artikel.

17 B. GRöNING (Kp.) ist auszustreichen; er heifst richtiger *Andr. Grüning.*

GRöPLER (W.) *seit 1824 Pfarrer zu Scheuder im Herzogth. Anhalt-Dessau* (vorher seit 1821 Pfarrsubstitut zu Qualendorf); *geb. zu Raguhn am 1 März 1795.* §§. *Zuruf an die Protestanten, veranlafst durch den neulichen Uebertritt eines protestant. Fürsten zur kathol Kirche, von einem Anhalt-Dessauischen Prediger. Zerbst 1826. 8. (nennt sich u. d. Vorrede).

17 B. GRöSEL (K. F.) *jetzt Senator (in Freyberg); geb. zu Dörnthal bei Freyberg am 26 May 1761.*

17 B.

17 B. GRÖTSCH (J. G.) *nicht in Anspach, sondern in Ingolstadt; geb. zu Anspach* . . . §§. *Arnulph, ein Drama in 5 Aufz. Nürnb. 1820. 8. Aristodemus. Ein Trauerspiel in 5 Akten. Bamb. und Würzb. 1822. 8.

GROHE (Karol.) *Pfarrers-Wittwe, lebt zu Welschneureuth bei Karlsruhe; geb. zu* . . . §§. Unter dem Namen *Emil Linden* lieferte sie seit 1822 Beiträge *zum* Boten am Neckar und Rhein, *zur* Abendzeitung, *zum* Morgenblatt, und zu *v. Erlach's* Charis. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

GROHMANN (G. A.) *seit 1820 Schlosspredîger und Pfarrer zu Augustusburg.*

GROHMANN (J. Ch. A.) §§. Ueber die Perioden der Weltgeschichte, oder über den Gang der Cultur des Menschengeschlechts. Wittenb. 1809. gr. 8. Ueber die philosoph. und ästhet. Cultur unsers Zeitalters. Einige psycholog. Bemerkungen. Hamburg 1810. gr. 8. Ideen zu einer Geschichte der Entwickelung des kindlichen Alters. Psycholog. Untersuchung. Elberf. 1817. gr. 8. wohlf. Ausg. 1824. — Beiträge zu *Becker's* Erholungen (1807); *zur* Zeitung für die eleg. Welt (1810); zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 46, 51-53 (1818 folg.); zu *Nasse'ns* Zeitschrift für psycholog. Aerzte (1818-1822); *zum* Archiv für thier. Magnetismus, Bd 10 (1821); zu *Oken's* Isis (1822. 23); zu *Nasse'ns* Zeitschrift für Anthropologie (1823-26) und *zum* neuen Archiv des Criminal-Rechts, Bd. 8 (1826).

GROHMANN (K. Fd. Dn.) *starb zu Riga im Februar 1794* (nachdem er seit 1792 dort Privatunterricht ertheilt hatte); *geb. zu Leipzig.*

GROHMANN (K. Gf.) *seit 1798 Oberamts-Regier.-Advocat und seit 1820 Deputirter bey den milden Stiftungen in Zittau; geb. zu Seifhennersdorf*

am 29 Decbr. 1772. §§. Die Braunschweiger in Zittau; ein histor. Gemälde als Beitrag zur Geschichte des franzöf. - österreich. Krieges im Jahre 1809. Zittau 1811 (1810). 8. Elegie, geschrieben in den Trümmern des Oybins. ebend. 1818. 8. Zittaus Weihe der Freude am 50jähr. Regierungs - Jubiläo des Königs von Sachsen. ebend. 1818. 8. Der Ehrenkranz. Zur Feier der Anwesenheit Sr. Königl. Hoh. Fried. Aug. Herzogs zu Sachsen in Zittau. Vaterländ. Gelegenheitsstück mit Chören in 1 Aufz. ebend. (1823). gr. 8. — Seit 1812 redigirt er folgende, in Zittau gedruckte Zeitschriften: Zittauisches monatl. Tagebuch; Königl. Sächs. privileg. Allerhand, eine Monatsschrift; gemeinnütziges Magazin für Bürger und Landleute; Gallerie interessanter Gemälde aus dem Reiche der Dichtung und Wahrheit. — Mehrere Gelegenheits - Gedichte. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

17 B, GROHMANN (Rhld., *eigentl.* J. F. Rhld.) Bruder von J. Ch. A. *Jetzt Arzt bey Jussuff Bey, Gouverneur zu Seres in Macedonien* (zuerst österreich. Gesandschafts - Arzt in Constantinopel, und von 1817 - 1818 Leibarzt bei dem Pascha Ali zu Janina); *geb. zu Querfurt am 7 Juny 1784.* §§. Diss. inaug. de diabete. Lips. 1808. 4. Animadversiones in homoeopathiam. Viennae 1825. 8 maj. *Ueber das Heilungsprincip der Homöopathie, für das gebildete Publicum und Laien in der Medicin. ebend 1826. gr. 8.*

13 u. 17 B. GROKE (G. W.) *ward 1812 Rector in Goldberg und 1814 Pfarrer in Conradswalda bey Bolkenhain; geb. zu Ziebern bey Grossglogau 177.* §§. *Orpheus, oder neue Gesänge schlesischer Dichter. Eine Zeitschrift. Bresl. 1808. 3 Hefte, 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Gesellschafter. — *Von dem* ersten Unterricht im Lesen *erschien* 1814 eine neue Aufl.

17 B. GROLL (Fr. X.) *ist D. der Rechte und Advocat in Wien.*

9, 11, 13 u. 17 B. von GROLMANN (K. L. W.) *ward 1819 wirkl. Geh. Rath und Mitglied des Staatsministeriums, 1820 Staatsminister, und starb am 24 Februar 1824. — Von den* Grundsätzen der Criminal-Rechtswissenschaft *erschien* 1820 die 4te und 1825 eine neue verbess. Aufl., sowie *von* der Theorie des gerichtl. Verfahrens u. s. w. 1826 die 5te verbess. Aufl. — *Das* Magazin für Geschichte und Geschichte des Rechts *heisst* seit 1820 Magazin für Rechtswissenschaft und Gesetzgebung und ward also fortgesetzt: Bd. 3. H. 1-4 1810-181 . Bd. 4. H. 1-5 1820-25. — *Die* Schrift: über olographische und mystische Testamente *erschien* anonym zu Wiesbaden in 8. — *Vgl.* Conversat.-Lex. Zeitgenossen H. 33. S. 1-96. Hall. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 38.

17 B. von GROLMANN (L.) *geb. zu . . . am 20 Septbr. 1775.*

9, 11, 13 u. 17 B. von GROLMANN (L. F. Adf.) §§. Wörterbuch der in Deutschland üblichen Spitzbuben-Sprachen, die Gauner- und Zigeuner-Sprache enthaltend. 1ster Bd. Giessen 1822. gr. 8.

GRONAU (K. L.) *ward 1820, bey der Feier seines 50jähr. Amtsjubiläums, D. der Theol. und Ritter des rothen Adler-Ord. und starb am 8 Decbr. 1826.* §§. Noch mehrere Abhandlungen *im* Magaz. der Gesellschaft naturforschender Freunde in Berlin, Bd. 2-6 und 8 (1808 folg.). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 1063-65.

GRONAU (W.) *privatisirt zu Halberstadt, vorher zu Pustleben bey Nordhausen* (zuerst 1801 Hauslehrer bey dem Geh. Rath v. Dohm, 1805 Referendar und Kammer-Assessor in Heiligenstadt, 1807 Unterpräfekt in Duderstadt, 1808 westphäl. Le-

gat.

gat. - Secretair zu Dresden, 1814 Kreisamtmann in . . ., 1816 - 1817 Regierungs - und Schulrath in Erfurt); *geb. zu Ströbeck im Fürstenth. Halberstadt am 10 Decbr. 1778.* §§. Ch. W. von Dohm, nach seinem Wollen und Handeln. Ein biograph. Versuch. Lemgo 1824. gr. 8. — Antheil an *Häberlin's* Staatsarchiv, Bd. 11 (1804).

17 B. GROOS (F.) §§. Ueber das homöopathische Heilprinzip Ein kritisches Wort, vielleicht zu seiner Zeit gesprochen. Heidelb. 1825. gr. 8. Untersuchungen über die moralischen und organischen Bedingungen des Irrseyns und der Lasterhaftigkeit. Aerzten und Rechtsphilosophen zur Würdigung vorgelegt. ebend. 1826. gr. 8.

17 B. von GROOTE (Ebh.) *k. Preuss. Regier. - Assess. zu Cöln; geb. das. am 19 März 1789.* §§. Mit *F. W. Carové:* Taschenbuch für Freunde altdeutscher Zeit und Kunst auf das J. 1816. Cöln (1816). 12. m. Kpf. Tristan von Meister Gottfried von Strassburg mit der Fortsetzung des Meisters *Ulrich von Thurheim.* In 2 Abtheil. herausgeg. Berl. 1821. 4. m. 1 Steindr. — Beiträge zu *Rassmann's* rhein. - westphäl. Musenalmanach (1822, 23) und *zu der* Zeitschrift: altteutsche Zeit und Kunst (Frankf. 1822).

17 B. GROS (Jak. F. K. *nicht* L...) §§ Abhandlung von Testamenten, Codicillen, von Schenkungen unter Lebenden und auf den Todesfall, von Legaten und der *Quarta Faloidia*, von Fideicommissen und der *Quarta Trebellianica*, nebst einem Anhange über Errichtung einer Einkindschaft und einer dieser abgehandelten Materie auf das Herzogthum Nassau. Hadam. 1820. gr. 8.

von GROS (K. H.) *seit 1819 ausserordentl. Mitglied des Geh. Raths.* §§. *Von dem* Lehrbuch der philosoph. Rechtswissenschaft *erschien* 1823 die 4te verbess. Ausg.

von

von GROSCHKE (J. Glie.) *ward 1817 Ritter des Wladim.-Ord. 4ter Cl., 1827 Colleg.-Rath und ſtarb am 1 April 1828.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1828. I. S. 246-248.

GROSHEIM (G. Cp.) §§. Das Leben der Künſtlerin Mara. Caſſel 1822. 8 (erhielt 1826 auch *folg. Tit.:* Authentiſche Notizen über die kunſtreichen Mara und Catalani. 1ſter Th.).

GROSKURD (Ch. H.) *ward 1805 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb im Februar 1806.* — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von den Leben und Schriften neuvorpommer.-rügenſcher Gelehrten. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd 2. S. XXVI. XXVII.

17 B. GROSKURD (Cp. Glie.) *war zuerſt 1797-1817 Lehrer am Pädagogio zu Ilefeld; geb. zu Hüllerſen bey Eimbeck am 8 May 1770.* §§. Obſervationes criticae in Strabonis Iberiam ſive rerum geographicarum Librum tertium. Stralſ. 1819 8 maj — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von Pommeriſchen und Rügenſchen Gelehrten. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XXVIII.

17 B. GROSS *von und zu Trockan* (Ad. F.) *ward 1821 Biſchof zu Würzburg.*

GROSS (G... W.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Jüterbogk; geb. zu ...* §§. Diätetiſches Handbuch für Geſunde und Kranke, mit vorzügl. Berückſichtigung der homöopathiſchen Heilkunde. Leipz. 1824. gr. 8. *Sm. Hahnemanni materia medica pura ſive doctrina de medicamentorum viribus in corpore humano ſano obſervatis, e germanico ſermone in latinum converſa conjunctis ſtudiis ediderunt J. E. Stapf, Guil. Groſs et E. G. A. Brunnow. Vol. I. Dresd. et Lipſ. 1826. 8 maj.* — Diätetiſche Regeln zu *G. F. Marſch* Volksſchulkunde (Züllichau 1819). — Viele Aufſätze in (*E. Stapf's*) Archiv für die homöopath. Heilkunſt (1822 folg.).

17 B. GROSS (J.) §§. *Von dem* theoret. prakt. Lehrbuch der franzöſ. Sprache *erſchien* 1824 die 2te umgearb. und verm. Ausg.

17 B. Freyh. von GROSS (K.) *iſt identiſch mit Alb. Dv. Gbr. v Groſs.*

9 B. GROSSCHOPFF (Arn. H.) *D der Phil. und ſeit 1812 Director eines Erzieh.-Inſtit. zu Gera* (zuerſt Lehrer an der Domſchule zu Lübeck, und von 1807 franzöſ. Sprachlehrer an der Landesſchule Pforta.

GROSSE (Bh.) *ſtarb ſchon am 25 März 1772; geb. zu Weimar am 12 Juny 1705.*

17 B. GROSSE (Ch. W.) *geb. zu Senftenberg.* §§. Eine Predigt im J. 1810.

GROSSE (E. L.) *Privatgelehrter zu Dresden* (vorher zu Oſterode am Harz und dann zu Hannover); *geb. zu Oſterode 1803.* §§. Graf Gordo. Trauerſpiel. Hannov. 1822. gr. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt (1820) und *in der* Abendzeitung (1822, 23).

17 B. GROSSE (F. *eigentl.* J. F. A.) *gehört daher weiter hinter.*

17 B. GROSSE (G. F. W.) *ſeit* 1827 *Pfarrer zu Schorau bey Zerbſt* §§. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Archias, Milo und gegen den Catilina. In das Deutſche überſetzt, mit vorausgeſchickter Einleitung und einigen Erläuterungen verſehen. Halle 1818. gr. 8. *Αἰσώπου Μῦθοι.* (*Aeſops* Fabeln, mit einer grammat. Einleitung und erklärenden Anmerkungen und Wörterbuche, für Schulen herausgeg. von *J. Dv. Büchting*, von neuem bearbeitet. ebend. 1821. gr. 8. *Pälaphutus* von unglaublichen Begebenheiten. Aus dem Griech. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet von *J. D. Büchting.* 2te

2te durchaus umgearbeitet mit 2 Anhängen versehene Aufl. ebend. 1821. gr. 8. Vollständiges und erklärendes Wörterbuch zu des *Corn. Nepos* Lebensläufen berühmter Männer. Zum Schulgebrauch. ebend. 1825. gr. 8. — Von *Eutropii* breviario historiae Romanae (was zuerst zu Stendal 1811 herauskam) *erschien* Lips. 1825 eine wohlfeil. Ausg.

GROSSE (Gfr.) *starb im J.* 1814.

GROSSE (J. A. L.) §§. Neue Beiträge zur Popularität in Predigten, in gedrängten Auszügen aus Predigten über freie Texte. Nebst einem Anhange von Gelegenheitspredigten, auch einigen abgekürzten Beicht- und Confirmationsreden. 1ster Jahrg. Leipz. 1813. gr. 8. 2ter Jahrg. 1815. 3ter Jahrg. 1820. Seneca im Auszuge mit praktischen Bemerkungen, oder Vernunft und Glaube, ein Buch der Weisheit und Tugend für Gebildete. Magdeb. 1822. 8.

17 B. GROSSE (J. Ch.) *seit* 1820 *Superintend. der neuerrichteten Diöces zu Nossen.* §§. Darstellung der vornehmsten Begebenheiten aus der Geschichte der Religionsverbesserung des 16ten Jahrhunderts. Für Schulen und zum Selbstunterricht. Leipz. 1817. 8. 2te verbess. Aufl. 1818. 3te wohlf. Aufl. 1821. Predigten, veranlasst durch die Umstände der Zeit, des Orts und des Vaterlandes. Meissen 1823. 8. — *Von dem* Casualmagazin für angehende Prediger *erschien* noch 1820. 21 das 4-6te Bdchen, und 1825 die 2te Aufl. des 1sten Bdchen, von 7ten Bdchen (1824) an setzt solches *J. Amad. Zichnert* fort. — *Von dem* neuen Archiv für Altar- und Kanzelvortrag waren *J. S. Ramann* und *J. E. Berls* Mitherausgeber.

17 B. GROSSE (J. F. A. *auch blos* F.) *ward* 1813 *Pastor zu Hohen- und Niederlepte bey Zerbst und starb am* 27 *July* 1828; *geb. zu Zerbst am* 13*ten April* 1778.

GROSSE (K.) *lebte um das J. 1804 in der Gegend von Neapel.* §§. * *Trattato sopra la epigramma grecoha, per Ed. Comte de Vargas.* . . . 1798. 8. (Deutsch von *F. W. Bothe.* Berl. 1798. 8. Versuche. Weissenf. 1798. 1800. 2 Thle. 8. neue Ausg. Leipz. 1811. Kleine militair. Bemerkungen. Leipz. 1798. 8. — *Von dem* Blumenkranz *erschien* 179. der 2te Th. und 1806 eine neue Ausgabe.

17 B. GROSSE (K. F.) *seit* 1826 *Pastor zu Grossosterhausen bey Querfurt*

GROSSER (F. Em.) *seit* 1826 *Rector an der Stadtschule zu Polkwitz in Schlesien* (zuerst 1822 Conrector zu Friedeberg am Queiss, und 1823 Organist zu Hirschberg); *geb zu Warmbrunn am 30 Jan.* 1799. §§. * Kleine Sammlung verschiedener Gedichte und Erzählungen für Kinder. Hirschb. 1822. 8. Zweite Sammlung verschied. Gedichte u. s. w. ebend. 1823. 8. Denksprüche und goldne Lehren. Für Kinder und Kinderfreunde. ebend. 1825. 8. 2te verbess. Aufl. 1826. Biograph. Notizen über Jos. Haydn. Nebst einer kleinen Sammlung interessanter Anekdoten und Erzählungen, grösstentheils aus dem Leben berühmter Tonkünstler und ihrer Kunstverwandten. ebend. 1826. 8.

von GROSSER (J. Mch.) *starb* 181.; *geb. zu* . . . §§. Würdigung des Landeigenthums nach merkantil. Grundsätzen, durch ein Beispiel über den Ertrag einer Landwirthschaft dargestellt. Wien 1815. gr. 8.

GROSSER (. . .) *Rechtsconsulent zu Prag; geb. zu* . . . §§. * Wanderungen ins Riesengebirge. . . . 1799. 8.

GROSSI (E.) *D. der Med.* (*seit* 1808) *k. Baier. Medicin. - Rath und seit* 1826 *ordentl. Profess. der Semiotik an der Universität zu München* (zuerst prakt.

prakt. Arzt in Paſſau, 180. Medicin.-Rath und ordentl. Prof. der Medicin in Salzburg, 1806 ging er nach Paſſau zurück, und ward 1810 als Profeſſor der Therapie, Klinik, Pathologie und Semiotik an die medicin. Schule nach München berufen): *geb. zu* . . . §§. Verſuch einer allgemeinen Krankheitslehre; entworfen auf dem Standpunkte der Naturgeſchichte für die angehenden königl. Baier. Landärzte. München 1811. 2 Bde, gr. 8. — Dr. *P. Aſſalini*, Taſchenbuch für Wundärzte und Aerzte bei Armeen. Aus dem Italien. überſetzt. ebend. 1816. 8.

GROSSINGER (Joſ.) *ſtarb 181.*

17 B. GROSSMANN (Ch. Glo. Lbr.) *ſeit 1828 D. der Theol., ordentl. Profeſſ. derſ. und Superintend. zu Leipzig* (zuerſt 1808 Paſt. ſubſtit. zu Priſsnitz im Gothaiſchen, 1811 Paſtor in Gröbitz bei Weiſſenfels, 1822 Diacon. und Profeſſ. zu Schulpforta, und 1824 Gener.-Superintend. zu Altenburg); *geb. zu Priſsnitz am 9 Novbr. 1783.* §§. *Bericht von der Einäſcherung von Priſsnitz. Jena 1810. gr. 8.* — Pr. De procuratore parabola Jeſu Chriſti ea re provinciali Romanorum illuſtrata. Memoriam anniverſariam inauguratae ante hos 280 annos ſcholae provincialis Portenſis Cal. Nov. 1823 celebrandum indicit. Lipſ. (1823). 4. — Pr. Epiſtola ad Mathiaeum et Ramshornium. Inſunt obſervationes ad Platonem et Horatium. Altenb. 1825. 4. — Predigten in den J. 1811, 1817, 1822 und 1825.

17 B. GROTE (J.. C..) Pſeudonym. §§. Die Familie Elfeld; eine Erzählung für die erwachſene Jugend zur Bildung des Geiſtes und Herzens und zur Beförderung eines wohlanſtändigen und geſitteten Betragens. Meiſſen (1821). 12. m. 8 illum. Kpf. — *Vom* neuen verteutſchten Robinſon *erſchien* 1822 eine neue Ausg. mit etwas geänd. Tit. und 16 Kpf.

GROTE (K. Gf.) *ſtarb* 179 . *als prakt. Arzt zu Zwickau.* §§. Geſundheits- und Krankheits-Unterricht für den Bürger und Landmann; *in dem* Zwickauer Calender (1788 - 179 .).

17 B. GROTE (K. W.) §§. Antheil *an der* Erſch-Gruberiſchen Encyclopädie. — *Zur* Thusnelda lieferte er u. d. Namen *Teuthold* mehrere Beiträge. — Vgl. *Raſsmann.*

GROTEFEND (F. A. L. Adf.) *Lehrer am Pädagogio zu Ilefeld; geb. zu Clausthal im Harz* . . . §§. *Commentat., in qua doctrina Platonis ethica cum chriſtiana comparatur, ita ut utriusque tum conſenſus tum discrimen exponatur.* Goett. 1820. 4. Materialien latein. Stylübungen für die höhern Claſſen der Gelehrtenſchulen. Hannov. 1824. 8. Commentar zu den Materialien latein. Stylübungen, nebſt eingeſtreuten grammat. Bemerkungen und Excurſen. ebend. 1825. 8.

9, 11, 13 u. 17 B. GROTEFEND (G. F.) *ſeit 1820 Director des Lycei zu Hannover.* §§. Anfangsgründe der deutſchen Proſodie. Als Anhang zu den Anfangsgründen der deutſchen Spvachlehre und Orthographie, vorzüglich zum Gebrauche in Schulen, entworfen von Dr. *Geo. Mch. Roth.* Gieſſen 1815. 8. *Pr. Ad audiendas orationes, quae novi muneris ſcholaſtici rite auſpiciendi conſcribuntur, invitat. Hannov. 1820. 8 maj.* Kleine latein. Grammatik für Schulen. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1826. — Beiträge zu folgenden Zeitſchriften: 1) *zu den novis actis ſocietat. lat. Jenenſis, Tom I* (1806); 2) zu *v. Zach's* monatl. Correſpondenz, Bd. 19 (1809); 3) *zu den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 48 (1813); 4) *zu den* Fundgruben des Orients, Bd. 4. 5 (1816); 5) *zu den* neuen geograph. Ephemeriden, Bd. 1 (1817); 6) zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (1822);

(1822); 7) zu *Böttiger's* Archiv für ältere deutsche Geschichtskunde, Bd. 3 (1822). — Von *Wenk's* latein. Grammatik *erschien* 1824 die 4te verbess. Aufl. des 1sten Bdes, sowie vom 2ten Bde 1820 die 2te, 182. die 3te und 1824 die 4te Aufl. — *Die* Abhandlungen des Frankf. Gelehrten-Vereins *wurden* 1819 mit dem 3ten Stücke *geschlossen*. — Vgl. *Rotermund's* Gelehrtes Hannov. Bd. 2.

GROTEFEND (J. G.) *seit* 1824 *Gener.-Superint. zu Clausthal* (zuerst 1790 Collaborator in Ilefeld, 1796 Conrector, 1802 Pastor in Lengelern bei Göttingen, 1809 Archidiac. in Clausthal und 1819 Superint. in Gifhorn); *geb zu Münden am 3 März 1766.* §§. Ansichten, Gedanken und Erfahrungen über die geistl. Beredsamkeit. Hannov. 1824. gr. 8. — Vorrede zu *F. Ch. Brands* Rechenbuch, zunächst für die mittlern und niedern Schulen des Harzes; 2ter Theil 2te Aufl. (Clausth. 1826). — Antheil an *Ruperti's* theol. Miscellen, Bd. 2 (1817) und an *E. Zimmermann's* Predigten auf alle Tage des Jahres, Bd. 2 (1826).

GROTH (J. Htw. F.) *starb am* 12 *May* 1828. *War Rector und Prof. zu Wismar* (vorher von 1793-1794 Conrector daselbst); *geb. zu Flöte bei Wismar am* 11 *Februar* 1766. §§. Pr. Versuch einer Geschichte der Wismarischen Stadtschule, von ihrem Entstehen bis auf die jetzigen Zeiten. 1ste Periode. Wism. 1819. 8. Pr. Beiträge zur Geschichte der Wismarischen Stadtschule. ebend. 1819-1823. 5 Hefte, 8. Pr. Einige Bemerkungen über Stadtschulen und deren Einrichtung. ebend. 1824. 8. Pr. Ueber Bürgerschulen. ebend. 1825. 8. Pr. Kurze Nachricht von der veränderten Einrichtung der Wismarischen Stadtschule. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1828. I. S. 398. 99.

GROTKE (J. Dv.) *pohlnischer und deutscher Prediger an der Christophonikirche zu Breslau* (zuerst 1801 Conrect. in Fraustadt, und von 1801-1811 Pastor zu Luschwitz); *geb. zu Schlawa bei Glogau am 17 May 1776.* §§. Tabellar. Uebersicht der pohlbischen Declinationen und Conjugationen und den dazu gehörigen Regeln zur leichtern Erlernung der pohlnischen Sprache. Breslau 1817. 4.

von GROTTHUSS (Thdr. *] *eigentl.* Ch. J. Dt.) *starb auf seinem Erbgute Geddutz im Gouvernem. Wilna am 2 März 1822. Lebte seit 1808 in Kurland* (nachdem er seit 1803 in Paris und Rom sich aufgehalten hatte); *geb.* (auf einer Reise) *zu Leipzig am 20 Januar 1785.* §§. *Memoire sur la décomposition de l'eau et des corps, qu'elle tient ou dissolution à l'aida de l'electricité galvanique. Rome 1805 8. av. 1 Pl. Mitau 1806. 8.* (auch *in den* Annales de Chemie, Tom 58. p. 54-74) Physisch-chemische Forschungen, 1ster Bd. Nürnb. 1820. 4. m. 2 Kpft. Verbindungsverhältniss - oder chemische Aequivalententafeln, in Raum- und Gewichtstheilen der einfachen und zusammengesetzten Körper des unorganischen Reichs zum Gebrauch für Chemiker, Physiker, Pharmaceutiker und Techniker, besonders aber für Analytiker entworfen. ebend. 1821. Fol. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zu den Annales de Chemie et Physique, Tom. 63. 64* (180. folg); 2) zu *Adf. Fd. Gehlens* Journal für Physik und Chemie, Bd. 7-9 (1808 folg.); 3) zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 3-5 9, 11, 13-15, 18, 20, 26, 28, 29, 31-33 (1811 folg.); 4) zu *Scherer's* nord. Blättern für Chemie, Bd. I (1817); 5) zu *Gilbert's* Annalen der Chemie, Bd. 58, 61, 67, 69 (1818 folg.); 6) *zu den*

*) Den Namen *Theodor* nahm er erst in Italien an und behielt ihn in der Folge ausschliesslich bey.

den Jahresverhandlungen der Kurländ. Gesellschaft für Literatur und Kunst, Bd. 1, 2 (1819 folg.); 7) zu *Scherer's* Annalen der Chemie, Bd. 1, 2, 4, 6, 8 (1819 folg) und 8) *zu den Annales générales des sciences physiques*, *Tom. V.* (182.). — Vgl. *v. Recke* Th. 2. *Trommsdorff's* neues Journal der Pharmacie, Bd. 6 (1822) S. .. folg.

GRUB (Lh. F.) *starb am 18 Octbr. 1818; geb. zu Stuttgart am 3 Januar* (1760).

17 B. GRUBER (Ant.) *D. der Med. und Landgerichtsarzt zu Wolfertshausen im Isarkreise des Königr. Baiern.* §§. Der Kinderarzt. Nach den Grundsätzen von *Formey* für die medicin. Praxis bearbeitet. 1ster Theil. München (1818). 8.

GRUBER (F... J...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neuestes kathol. Gebetbuch für gebildete Beter. Regensb. 1820. 12. Blumenknospen auf dem Altare deutscher Dichtkunst niedergelegt. 1stes Heft. München 1821. 8. Anschaulich gemachte Natur- und Körperlehre, nebst einigen wichtigen Geschlechtsregeln. Ein unterhaltendes Lese- und fassliches Unterrichts-Buch für die Jugend. Nürnb 1824. 8. m. 4 illum. Kpf. Frühlings-Blumenkranz für die zarte Jugend, in neuen gemüthlichen Erzählungen, Fabeln, Parabeln u. s. w. ebend. 1824. 8. m. 6 color. Kpf. Lambert, Herzog von P** und Adolph Graf von Schönborn. Ein fürstl. Charaktergemälde aus dem 17ten Jahrhunderte. ebend. 1824. 8. m. 1 Kpf. Der Blumenpfad zur Tugend, oder Bildungsbuch in neuen moralischen Erzählungen, Geschichten und leichtfasslich. Dichtungen. ebend. 1826. 8. m. 6 illum. Kpf. Tugend-Gallerie in moralischen Charaktergemälden, aus dem Leben frommer und edler Jünglinge und Mädchen, zur Belehrung und Veredlung des Ge-

fühls, und zur Beförderung häuslicher Tugenden für die Jugend bearbeitet. ebend. 1826. 8. m. 8 illum. Kpf.

GRUBER (J. Ch.) *ſtarb am 17 März 1810; geb. zu Wilsdruf 175.*

GRUBER (J. Gf.) *geb. am 29 Novbr.* (*1774*). §§. *J. Pt. Frank* über geſunde Kinder-Erziehung, nach mediciniſchen und phyſikaliſchen Grundſätzen für ſorgſame Eltern, beſond. für Mütter, denen ihre und ihrer Kinder Geſundheit am Herzen liegt. Aus dem Latein. überſetzt. Leipz. 1794. 8. 2te durchaus verbeſſ. und mit den wichtigſten Bemerkungen der Erzieher und Aerzte, und einem Anhange über Krankheiten der Kinder und ihre Behandlung während derſelben verm. Aufl. 1803. *Eine Stimme an das Publikum über Gottes Seyn und Weſen; eine Beantwortung von des Herrn Profeſſ Fichte Appellation an das Publikum. ebend. 1799. 8. *Geiſt und Geſchichte aller Religionen, ein Lehrbuch beim Religions-Unterrichte, vom Verfaſſ. des Werks: über die Beſtimmung des Menſchen. ebend. 1806 (1805). 8. Poet. Anthologie der Teutſchen für Frauenzimmer. Nebſt Poetik und Biographien der Dichter. 1ſter Band: Idyllen und Lieder. Rudolſtadt 1808. gr. 8. 2ter Band: Lyriſche Eclogen, Oden, Elegien, religiöſe Geſänge, Hymnen, 1809. *Gab heraus: Cp. Mt. Wieland's* ſämmtliche Werke. Leipz. 1818-1824. 49 Bde, 8. ebend. 1824-1826. 52 Bde, 16. (Der letzte hat auch *folg. Tit: Wieland's* Selbſtſchilderung in der Erläuterung der die letzte Ausgabe begleitenden Kupferſammlung). *J. A. Eberhard* und *J. Gbh. Ehrr. Maas* Verſuch einer allgemeinen teutſchen Synonymik in einem kritiſch-philoſophiſchen Wörterbuche der ſinnverwandten Wörter der hochteutſchen Mundarten. 3te Ausg. fortgeſetzt und herausgeg. Halle 1826. gr.

gr. 8. — Er ist auch der Pseud. *Adf. Grimm* (im 13ten Bde). — Vorrede zu *H. Hellmuth's* Gedicht, die Himmelsrose oder Ludwig der Springer (Halle 1826. 8). — Antheil *an dem* Weimar. Mode-Journal (1805) und *am* Convers. - Lexicon. — *Von den* im 17ten Bde verzeichneten Schriften *kam* Nr. 1. 5. 7 und 9 in Leipzig und Nr 8 in Giessen *heraus*; Nr. 4 *erschien* 1803, Nr. 5 1802 und 1803 in 2 Bden; Nr. 6 1800; Nr. 12 ward 1811 mit dem 2ten Bde geschlossen. — *Von den* Vorbereitungskenntnissen zu einem richtigen Nachdenken u. s. w. *erschien* 1821 die 2te Aufl. — *Von der* allgem. Encyclop. der Künste und Wissenschaften *erschienen* bis zum J. 1826 15 Bde. — Recens. *in der* Hall. Lit. - Zeit.

GRUBER v. GRUBENFELS (K. Ant.) *Die Nachricht. dass er D. Theol. und Probst geworden sey, beruhet unstreitig auf einem Irrthume.* §§. *A. L. Phädri* neu entdeckte Fabeln. Aus dem Latein. übersetzt. Mit latein. Text und Anmerk. Wien 1815. 12. Saul, eine Tragödie in 5 Akten. ebend. 1820. gr. 8. — Gedichte in *Wieland's* Merkur (1801). — *Von den* Idyllen *erschien* Wien 1810 die 2te Aufl., die erste aber in Pressburg — *Die* dramat. Versuche wurden nicht in Wien, sondern zu Frankfurt und Leipzig gedruckt.

GRUBER (Lhd.) ging 177. nech Wien, 1775 aber nach Baiern zurück, durch Chikane der Jesuiten fand er sich veranlasst, unter fremden Namen nach Nürnberg zu gehen, wo er sich verheirathete; hierauf hielt er sich in Hanau und Berlin auf, ging 1787 nach Wien und ward zuletzt Director der Realschulen daselbst. §§. * Grundsätze der nöthigsten pädagogischen Kenntnisse für Väter, Lehrer und Hofmeister, von *J. G. M.* Herausgeg. von *Is. Iselin.* Basel 1780. 8. * Freymüthige Beurtheilung der österreich. Normalschulen und aller zum Behuf

derselben gedruckten Schulschriften. Berl. (?) 1783. 8. (besond. abgedr. aus der allgem. deutschen Bibliothek). Vorübungen zum Briefschreiben für die Jugend. Berl. 178. 8. 2te verm. Aufl. 1794. — Antheil *an der* allgem. deutschen Biblioth.

9, 15 u. 17 B. GRüBEL (J. Kr.) §§. *Von* seinen Gedichten *erschien* 1824 und 1821 der 1ste und 2te Bd. in der 3ten Aufl., sowie *von seiner* Correspondenz 1826 eine neue Aufl. (letztere auch *m. d. Tit.:* Gedichte in Nürnberger Mundart, 5tes Bdchen) — Vgl. *Baader* Bd. 2.

GRüBER (S... J...) *Vikar an der Annenkirche zu Grätz; geb zu ...* §§. Predigten von dem Allmosen bei Gelegenheit des Verbrüderungsfests der Armenversorgungs-Anstalt. Grätz 1804. 8.

17 B. GRüMBKE (J. Jak.) *privatisirt zu Bergen auf der Insel Rügen; geb. das. im Septbr. 1771.* §§. * Streifzüge durch das Rügenland. In Briefen von *Indigena*. Altona 1805. gr. 8. m. Kpf. — Z. 2 ist statt treue *neue* zu lesen.

11 B. GRüN (Milo J. Npm.) *seit 1809 Ritter des Leopolds Ord. und seit 181. zugleich Director der philos. Facultät* (trat 1769 in das Stift Strahow ein, ward 1776 Priester, 178. Dechant zu Iglau, 1796 Probst); *geb. zu Flöhau im Saatzer Kreise am 11 Novbr. 1751.* §§. *De laudibus angelicae ecclesiae Dr. Divi Thom. Aquinatis. Oratio in basilica S. Aegidii Abbatis, sacerrimi, ordinis Praedicat. Pragae 1779. 4.* Kurzgefaſste pragmat. Geschichte Böhmens unter der glorreichsten Regierung Josephs II, die Anstalten der Religion und die damit verknüpfte Geistlichkeit betreff. ... 1784. 8. Lauretanische Litaney. Zum Nutzen seiner Heerde ausgelegt. Iglau 1795. 8. Sätze aus der Moral- und Pastoraltheologie. Prag 1805-7. 4. — Zwei la-

latein. Reden in den J. 1779, 1811. — Mehrere Reden und Prdigten in den J. 1794, 95, 99, 1801, 3, 7. — Vgl. *Felder* Th. 3.

GRüNBAUM (Ch.) *k. k. Hofoperist zu Wien; geb. zu* . . . §§ Tancred, eine heroische Oper in 2 Aufz. nach dem Italien. bearbeitet. Wien 1818. 8.

GRüNBERG (F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Abendunterhaltungen mit seinen Kindern über die Erde, Natur und Menschen. Nürnb. 1805-1810. 5 Thle, 8.

von GRüNBERGER (J. G.) *ward 181. Director der Steuer-Commission. 181. Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord. und starb am 17 Febr. 1820.* §§. Einige Ansichten von dem Forstwesen in Baiern, mit Bemerkungen über Hazzi. Münch. 1806. 8. Kurzgefasste Geschichte und Darstellung der Kataster- und Commissionsarbeiten. ebend. 1821. 8. — *Vgl.* Münchner Liter. Zeit. 1820. Nr. 20.

GRüNDLER (Charlotte) geb. Lenke. Gattin des J. *Lebt seit 1807 zu Quaritz in Schlesien* (in früher Jugend hielt sie sich in Leipzig auf, ward 1798 erste Lehrerin am Grossischen Töchter-Institut in Gross-Glogau, und verband sich im J. 1803); *geb. zu Leipzig am 18 April 1771.* §§. * Lottchens Lieder. Leipz. 1790. 8. * Antonie Westau, eine Geschichte aus dem südlichen Deutschland. ebend. 1806. 8. — Unter den Nam. *Adelheid* lieferte sie Gedichte zu *Wieland's* deutschen Merkur (1806); *zu den* Schlef. Prov.-Blätt (1807, 1809) und *zu den* Zeitblüthen (1814, 15). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

GRüNDLER (Ch. Glo.) *starb 182.* Die Notiz im 17ten Bde ist auszustreichen.

17 B. GRüNDLER (Johannes) Gatte der Charl. Gr. *Pastor zu Quaritz in Schlesien* (vorher von 1801-

1807 Rector an der evangel. Schule zu Grofsglogau); *geb. zu Breslau am 17 Febr. 1777.* §§. *Comment. de progressibus, quos fecit philologia sacra seculo hor decimo octavo. Halae 1798. 8.* Pr. Erneuertes Andenken des Andr. Gryphius, weil. Syndicus der Landesstände im Fürstenth. Glogau. Glogau (1804). 4. Der Vorabend des Reichstags zu Augsburg in einer Folgereihe dramat. Scenen. Ein Nachtrag aus dem J. 1817. ebend. 1825. 8. Friedrich der Grosse, oder: die Schlacht bey Cunersdorf Ein dramat. Charaktergemälde in 5 Akten. ebend. 1826. 8. — Eine Rede im J. 1801. — Antheil an *Wieland's* deutschen Merkur (1803); *an den* Schlef. Prov.-Blätt. (1805, 6, 1823); an *Bail's* Archiv für Prediger, Bd. 2 (1808); an *Wunster's* Zeitblüthen (1815) und an *Bail's* neuen Archiv für die Pastoral-Wissensch., Bd. 1-3 (1819 folg.). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsschr. 1829. S. 620.

GRüNDLER (K. A.) *seit 1823 k. Baier. Hofrath.* §§. Handbuch der römischen Rechtsgeschichte. 1ster Bd. Bamberg 1821. gr. 8. — *Die* im 17ten Bde aufgeführten Institutionen des Rechts *bilden* die Hauptschrift, und die vorhergehende Einleitung zum Lehnrecht ist blos ein besond. Abdruck daraus; auch die übrigen Abtheilungen sind unter folg. Tit.: 1) die Methodologie der Rechtswissenschaft, 2) Einleitung in die Rechtswissenschaft, 3) Encyclopädie der allgem. Begriffe und Grundsätze der in Teutschl. geltenden Rechte, *einzeln* gedruckt worden.

17 B. Graf von GRüNE (. . .) heifst richtiger *Grünne*, s. daher weiter hinten.

15 B. GRüNEBUSCH (H. Ch. Kr.) *ward 1802 Rector in Celle, 1817 Director, und starb am 21 April 1823; geb. zu Peina am 4 July 1756.* §§. Pr. Exponitur de locis Livii I. 26 de penduellionis judicio classico. Cellis 1819. 4. Pr. De pri-

privilegiis fec. legem decomoiralem quae vetat privatis hominibus leges irrogari. ibid. 1823. 4.

GRüNEISEN (C...) *Hofcaplan in Stuttgart; geb. zu* . . . §§. Lieder. Stuttg. 1824 (1823). 8. — Gedichte *im* Morgenblat (1820).

GRüNEISEN (J. W.) *Schulhalter in Roftock; geb. zu* . . . §§. Gründl. Darftellung des hiefigen Landeskatechismus in 540 Fragen und Antworten verfafst, welche Kinder von 5-15 Jahren durch Beihülfe ihrer Eltern fehr leicht zu faffen vermögen. Mit hinlänglichen Beweisthümern, Gebeten, Liedern und Sittenlehren verfehen. Nebft einer kleinen Abhandlung von der Naturgefchichte und mehrern nützlichen Wiffenfchaften. Roftock 1811. 8.

GRüNER (Cp. Sgm.) *ftarb als Schaufpieler zu Troppau am 17 Decbr. 1808.*

GRüNEWALD (J. Gf.) *ftarb bereits am 8 July 1784.*

GRüNING (And.) *ftarb zu Ottenfen im Holftein. am 27 May 1821* (ward 1808 Profeff. der Mathematik und Calligraphie an dem Gymnafio zu . . . in Mecklenburg, 1810 unternahm er eine Reife nach Venedig, und lebte nach feiner Rückkehr in Hamburg, in Wefel und feit 1816 in Ottenfen. §§. Franzöf. Lefebuch. Hamb. 1798. 8. 2te Aufl. 1820. Franzöf. A. B. C-, Buchftabier- und Lefebuch für Deutfche mit einer Anleitung zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1800. 2 Thle, 8. 2te Aufl. 1810. 3te 1818. A. B. C-, Buchftabier- und Lefebuch, mit kurzer Anweifung zum Lefenlernen. ebend. 180. 8. m. 1 Kpf. . . . 4te Aufl. 1820. 5te 1822. Ausführl. Nachricht von meiner Handelsfchule. ebend. 1805 8. Prakt. Rechenbuch über den Hamburg Preiscourant, mit Beifpielen, Uebungen und Proben zur Anwendung der Regel. ebend. 180. 2 Thle, 8. (vom 1ften Theil

er-

erschien 1810 die 4te und vom 2ten 1816 die 2te Aufl.). — Noch einige kalligraph. Werke in den J. 1804 und 1810. — *Von der* engl. Grammatik für Deutsche *erschien* 1816 die 2te Aufl. und *von der* französ. Grammatik 1818 (1817) die 4te Aufl. — Der Hamburger Briefsteller *erschien* zuerst 1803, s. Bd. 17. S. 384 (wo er irrig Kp. Gröning heisst). — Vgl. *Lübker*.

17 B. GRüNING (C... L...) *starb 1818 als Architect und Stadtbaumeister zu Hamburg.* §§. *Von seinem* Werke *erschien* Hannov. 1811 eine wohlfeil. Ausg. m. s. Namen.

GRüNLER (K. H.) *starb am 26 Octbr. 1823. War Unterlehrer an der königl. Academie der bildenden Künste und Zeichnenlehrer an der Bürgerschule zu Leipzig; geb. zu Trünzig im Voigtlande am 3 Decbr. 1761.* §§. Vorzeichnungen in 60 Blättern, nach antiken Mustern, als Anleitung zu einem zweckmässigen Zeichenunterricht in Bürgerschulen und Privatunterrichtsanstalten, und als Vorübung für bildende Künstler und Handwerker. Leipz. 1820. qu. 8. 2te verm. Aufl. 1822. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1823. II. S. 882. 83.

17 B. Graf v. GRüNNE (*nicht* Grüne, Jos. Maria Carlomann) *jetzt k niederländ. Gesandter am Bundestage zu Frankfurt a. M., sowie bevollmächtigter Minister an den Höfen zu Cassel und Wiesbaden, auch k. k. Kämmerer, Ritter des belg. Löwenord und Grosskreutz des Danebrogs-Ord.* (Ward 1809 k. k Generalmajor, verliess aber 1811 die österreich. Kriegsdienste, hielt sich hierauf als k. k. Gesandter in Copenhagen und Cassel auf, trat 1815 als Gener.-Major in königl. niederländ. Dienste und ward 1818 zum Gener.-Lieut. ernannt); *geb. zu Dresden am 20 Febr. 1769.*

17 B. GRUITHUISEN (Fr. de Paula) *ward 182. Lehrer an der chirurg.-medicin. Schule und 1825 ausserordentl. Professſ. der Aſtronomie an der neu-errichteten Univerſität.* §§. Natur-hiſtor. Unterſuchungen über den Unterſchied zwiſchen Eiter und Schleim durch das Mikroskop. Münch, 1809. 4. m. 1 Kpf. Ueber die Exiſtenz der Empfindung in den Köpfen und Rümpfen der Geköpften, und von der Art, ſich darüber zu belehren. Nürnb. 1809. 8. Anthropologie, oder von der Natur des menſchl. Lebens uud Denkens, für angehende Philoſophen und Aerzte. München 1810. gr.8. Ueber Naturforſchung. Nebſt Anhang: Ueberſicht der Arbeiten des Verfaſſers im Felde der Naturforſchung. Augsburg 1824 (1823). gr.8. Handbuch der Vorbereitungslehre an den königl. Baier. Schulen für Chirurgie. Nürnb. 1824. gr. 8. m. Holzſchn. (auch *m. d. Tit.:* Einleitung in des Studium der Arzneykunde. Enthaltend: Allgem. Naturlehre der medicin. Chemie, Meteorologie, Organologie und Pharmacologie. Nebſt Regiſter und Anhang). Gedanken und Anſichten über die Urſachen der Erdbeben, nach der Aggregations-Theorie der Erde. ebend. 1825. gr 8. — Beiträge *zu der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeitſchrift (1812-14, 16, 19, 20, 22, 23, 25); zu *Oken's* Iſis (1820); *zu den* Verhandlungen der k. Leopoldin. Acad. der Naturforſcher, Bd. 10 (1820) und zu *Bode's* aſtron. Jahrbuch auf 1825 und 1828.

9, 11, 13 u. 17 B. GRULICH (F. Joſ.) *ſeit 1820 zugleich Collaborator am Lyceo und 1827 Archidiacon.* §§. *De eloquentia corporis in Jeſu conſpicua. Torgav.* (1814). 8. *De verboſa Socratis Xenophontei in diſputando jejunitate; munus ſcholaſticum auſpicaturus quaerit. Miſenae* 1820. 8. Merkwürd. Anreden an die erſten Stände des evangel. Teutſchlands, ihren Cultus betreff. Neuſtadt a. d. O. 1821. 8.

Lei-

Leidenserfahrungen und Leidensgewinn. Torgau 1826. 8.

17 B. GRUMBACH (K. H.) *jetzt Pastor in Staritz bei Mühlberg.* §§. Der Jugendspiegel, ein Lehr- und Sittenbuch für die deutsche Jugend. Leipz. 1820. 8. m. 7 illum (oder schwarzen) Kpf. Gymnasion, oder das Buch der Lehre und Unterhaltung, für Lehrer und Lernende. ebend. 1821. 8. Der Führer durch das Thal, oder Geschichten und Lieder für Kindheit und Jugend, als kurze Anleitung zu einem verständigen und frommen Leben. ebend. 1825. 8. Glaube, Liebe und Hoffnung, in Gesängen der Andacht, des Trostes und der Erhebung für denkende, gefühlvolle Christen und Christinnen. ebend. 1828. 8. — Gedichte *in der* Salina (1812, 16); *in den* Wintermonaten (1814, 15) und in *Kind's* Harfe, 6 Bdchen (1817).

von GRUMBKOW (. . .) *starb* 181 . *als Gleitsrevisor zu Zwickau* (vorher war er königl. Preuss. Prem.-Lieut. und hatte einige Jahre in Dresden privatisirt); *geb. zu* . . . §§. Das grosse Einmaleins, oder Hülfsrechnungsbuch für alle Stände von 1-100mal 100, in 5000 Multiplicationssätzen richtig berechnet. Dresd. 1809. 8.

9, 11 u. 17 B GRUND (Cp.) §§. Versuch über das rechtlich-politische Verhältniss der öffentl. Sachwalter zu dem Staate. Regensb. 1805. 8 — Ihm gehört auch die Schrift: über das Recht der Pensionen, die Bd. 17 *J. Jak. Grund* irrig beigelegt worden ist.

GRUND (C... G...) *Naturdichter und Kürschner zu Annaberg. Starb am 17 März 1820; geb. das. (?) am 13 Decbr. 1742.* §§. Gedichte. Annaberg 181 . 8.

GRUNDIG (C. Glo.) *Schullehrer zu Bögendorf bei Schweidnitz; geb. zu* . . . §§. Rechnungsauf-

aufgaben auf Vorlegeblättern, ein Hülfsmittel zur zweckmässigern Betreibung des Unterrichts im schriftl. Rechnen für niedere Stadt- und Landschulen. Nebst einen Handbuch für die Lehrer beim Unterricht im schriftl. Rechnen. 1ster Theil. Bresl. 1809. 8. 2ter Theil 1821. Handbuch für Lehrer in Landschulen, beim Unterrichte des Wissenswürdigsten aus der Naturlehre, Naturgeschichte, allgemeinen und besondern Geographie von Schlesien u. s. w., nebst dazu gehörigen Wandfibeln. Schweidn. 1810. 8. 2te Aufl. 1812. (Diese 3 Wandfibeln sind in Fol. auch *besond.* zu haben, und wurden 1820 neu aufgelegt). Mechanismus beim Religions-Unterricht, für Lehrer und Schüler in protestant Schulen. ebend 1812. 8. Sammlungen, physisch-geographisch-naturhistorisch und statistischen Inhalts. Für gebildete Leser und zum Gebrauche der Schulen bearbeitet. 1ster Band 1stes Heft. ebend. 1812. 8. Schulgesetze für Schulen. ebend. 181. gr. Fol. Extreme, oder der Schulmann und der Gerichtsschreiber in einer Person. ebend. 1824. 8.

GRUNDIG (Gf. Imm.) *starb am 13 May 1809.*

13 B. GRUNDMANN (J.) *starb am 27 Febr. 1822; geb. zu . . . im Decbr. 1743.*

GRUNDMANN (J. Glie.) *starb im Octbr. 1806.* §§. Einige Worte über Kuhpocken und Kuhpockenimpfung, zur Belehrung für den Bürger und Landmann. Waldenb. 1802. 8.

GRUNDMAYR (Fr.) §§. Der kathol. Gottesdienst durch die 40tägige Fasten, vom Aschermittenwoche anfangend mit Einschluss des Osterfestes. Sammt einem zur österlichen Beicht und Communion nöthigen Unterricht, nebst Auslegung der hier vorkommenden üblichen Zeremonien, dann Beicht- und Kommuniongebethen. Augsb. 1820. 8. Jesus von Nazareth, der göttli-

che

che Bufsprediger. ebend. 1823. 8. — *Von dem* Lexikon der röm.-kathol. Kirchengebräuche *erschien* 1825 die 3te verbeff. und verm. Aufl., sowie *von* Maria von Nazareth 1820 die 2te Aufl.

17 B. von GRUNENTHAL (F. Sgm. *) *ward 1812 adoptirt und ist seit 1821 Geh. Finanz-Rath* (zuerst 1801 Referendar in Berlin, 1804 Justiz-Commiffair und Kammer-Gerichts-Affeffor, 1810 Justitiar. Obersteuerrath und Stempel-Fiscal, 1816 Regier.-Rath und Regier.-Justitiar); *geb. zu Kyritz in der Priegnitz am 12 Novbr. 1780* §§. Beiträge *zum* Apollo (Penig 1803); *zum* Pantheon (1810); zu *von Fouqué's* und *Neumann's* Musen (1810); *zum* dramat. Wochenblatt (1815, 16) und *zu den* Haude-Spenerischen Berlin. Nachrichten (1817-21). — Recens. *im* Tübing. Literat.-Blatt. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

13 u. 17 B. GRUNER (Glie. Ant.) *ward* 182. *Director des Schullehrer-Seminars (zu Idstein)*, 182. *Oberschulrath und* 1828 *in Ruhestand gesetzt; geb. zu Coburg.* §§. Grundlegung zu einem auf das Gewiffen und auf die Bibel gegründeten Unterrichte in der Tugend- und Glaubenslehre. Zum Gebrauch in Schulen, in Privatlehranstalten und für die häusl. Erziehung; überhaupt für Verehrer Jesu aus allen Confeffionen, die sich im Besitze der moralisch-religiösen Wahrheit befestigen wollen. 1ster und 2ter Jahrgang. Frankf. und Heidelb. 1808. 2 Bde, 8. (Vom 1sten Bde *erschien* 1817 die 2te und 1826 eine neue Aufl. beider Bde). *Respiciendum esse ad id, quod natus sit inter homines Jesus Christus consilium, aderuendum ex Novi Testam. disciplinae morum christianae et ingenium et principium. Diffinitat. theologica. Heidelb.* 1811. 4. Versuch einer wiffenschaftl.

*) Vgl. hier Bd. 20. S. 478.

schaftl. Begründung und Darstellung der wichtigsten Hauptpunkte der Erziehungslehre, mit besondrer Hinsicht auf den Unterricht in der Volksschule. Jena 1821. 8. Versuch einer gemeinschaftlichen, doch auf Selbstverständigung gegründeten Entwickelung der dem Volksschullehrer unentbehrlichsten wissenschaftl. Vorkenntniss. ebend. 1823. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Journal zur Veredlung des Prediger- und Schulstandes, Bd 1. 3 (1802 folg.) und an *Wieland's* deutschen Merkur (1804).

Freyh. v. GRUNER (G. E.) *ward 1817 Freyherr und starb am 22 Juny 1822.* §§. Cremutius Cordus, oder die Bücherverbote. Leipz. 1818. 8. — Beiträge zu *Luden's* Nemesis, Bd. 2. 3 (1814) und *zum* Morgenblatt (1817). — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1822. Nr. 192.

GRUNER (J. H. Glo.) *lebt zu Mednitz bey Sagan; geb zu Langenölse bey Greiffenberg am 26 Octbr. 1777.* §§. Kurzer und gründlicher Unterricht in der Obstbaumzucht; oder Anweisung, wie man auf die leichteste und wohlfeilste Weise die Obstbäume pflanzen, erziehen, veredeln und pflegen soll. Ein unentbehrl. Handbuch für Oeconomen, Gärtner, Gartenbesitzer und alle diejenigen, welche die Zucht der Fruchtbäume zu ihrem Vergnügen betreiben wollen. Leipz. 1823 (1822). 8. Der unterweisende Monatsgärtner; oder deutl. Erklärung sämmtlicher monatl. Arbeiten im Gemüse-, Obst-, Blumen-, Wein- und Hopfengarten, sowie auch im Gewächshause. Nebst einem Nachtrage über Behandlung der Gemüse-Sämereyen, und über Benutzung und Aufbewahrung verschiedener Garten- und Baumfrüchte. Alles auf 20jähr. Erfahrung gegründet und herausgeg. ebend. 1824. gr. 8. Der prakt. Blumengärtner, oder Anweisung, die beliebtesten Blumen-

men- und Zierpflanzen sowohl im Freien, als auch in Gebäuden vortheilhaft zu pflanzen, selbst zu ziehen und auf die beste Weise zu veredeln. Ein Handbuch für Gärtner, Gartenbesitzer und alle diejenigen, welche die Cultur der Blumen zu ihrem Vergnügen betreiben wollen. ebend. 1824. gr. 8. Kurzer, gründlicher und leichtfaslicher Unterricht in der einfachen Obstbaumzucht für den Bürger und Landmann. Zwickau 1826. 8.

GRUNER (J. L. W.) *Apotheker und Oberbergcommissair zu Hannover; geb zu Halle am 20 März 1771.* §§. Hannöver Pharmacopoe, aus der latein. Urschrift übersetzt. Hannov. 1820. gr. 8. — Beiträge zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 8. 13. 24 (1801 folg.); zu *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 11 (1806); zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 5 (1812); *zum* Hannöver. Magaz. und zu *van Mons Journal de Physique.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2.

9. 11, 13 u. 17 B. von GRUNER (Just. K.) *von seinem Lebenslaufe ist noch nachzutragen:* 1804 ward er Kriegsrath in Berlin, 1806 Kammerdirector in Posen, ging aber noch in demf. Jahre nach Königsberg, 1807 Kammer-Director zu Troptow; 1812 ging er als Russ. Staatsrath nach Prag, ward aber dort eingezogen und auf eine Siebenbürg. Festung gebracht, 1813 ward er zum General-Gouverneur des Grofsherzogth. Berg, dann der Provinz Mittelrhein ernannt; 1814 trat er als Geh. Staatsrath und Gener.-Gouverneur in Preuss. Dienste zurück, ward in Adelstand erhoben, erhielt auch den rothen Adlerord., sowie den St. Annen- und Wladimirorden, und 1815 war er Polizey-Director in Paris. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XXX. XXXI. Zeitgenossen H. 21. S. 53-88.

GRU-

GRUNER (K. Gfr. Adf.) *D. der Rechte und seit 1825 k. Sächs. Hof- und Justiz-Rath und erster Assessor der Landes-Oekonomie-Manufactur- und Commerzien-Deputation zu Dresden* (zuerst Oberhofgerichts- und Consistor.-Advocat, auch Consulent der Handels-Innung zu Leipzig, und seit 1822 Oberappellat.-Ger.-Rath zu Lübeck); *geb. zu Berga bey Weida am 21 Decbr. 1778.* §§. *Diss.* (praes. *Ch. Dn Erhard*) *de §. 1 et 2 L 5. Cod. ad L. Jul Maj. in judicio majestatis non ad tendenda. Lips. 1803. 8. Diss. inaug. de poenis Romanorum privatis earumque usu hodierno. ibid 1805 4* (wieder abgedruckt in *Cp. Martin select. dissertat. et commentationum jur. criminalis collectione. Vol I. 1822. p. 68-128*). *Ansichten einiger Hauptzweige der Industrie und des Handels von Sachsen. Zur Berichtigung bekannt gemachter irriger Urtheile. ebend 1811. 8. *Ueber das Retorsions-Princip, als Grundlage eines deutschen Handels-Systems. ebend 1820. 8. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tageb. 1805. S. 113. 114.

GRUNER (. . .) *Regier.-Assessor zu Coburg; geb. zu . . .* §§. Mit *J. Npm. Mxm. von Szymborsky:* *Beschreibung der Feyerlichkeiten bey der Vermählung des regierenden Herzogs Ernst von Sachsen-Coburg-Saalfeld mit der Prinzessin Louise von Sachsen-Gotha und Altenburg. Coburg 1817. gr. 8. m. 2 Portr.

GRUNERT (J. A.) *D. der Phil. und von 1827-1829 Profess. am Lyceo zu Torgau* (vorher Lehrer der Mathematik und Physik daselbst); *geb. zu Halle . . .* §§. Mathemat. Abhandlungen. 1ste Samml. Altona 1822. 4. Die Kegelschnitte. Ein Lehrbuch für den öffentl. und eignen Unterricht. Leipz. (1823) gr. 8. m. 7 lithogr. Taf. Statik fester Körper. Ein Lehrbuch für den öffentl. und eignen Unterricht. Halle 1825. gr. 8. m. 7 Kpft.

GRUNOW (Gf. E. R.) *starb am 22 July 1827. War Gymnas. Lehrer und Stiftsvicar zu Brandenburg an der Havel; geb. zu . . .* §§. Kurze Anweisung, das Deutsche auf eine leichte Art richtig schreiben und sprechen zu lernen. Nebst einer Sammlung von erläuternden, gröſstentheils sinnverwandten deutschen Wörtern. Berl. 1810. 8. 2te Aufl. 1817. Synonymik, enthaltend eine Sammlung von 500 erläuterten sinnverwandten Wörtern. ebend. 1819. 8.

von GRUNWALD (. . .) *Stadtrath, Syndicus und Präses der Servisdeputation zu Breslau; geb. zu . . .* §§ Vorschläge, wie das Servis-Wesen in Breslau den heutigen Verhältnissen gemäſs einzurichten sey, sowohl in Ansehung der Vertheilung und Verpflegung des einzuquartierenden Militairs an und durch die Quartierwirthe im Frieden und zur Kriegszeit, als auch in Ansehung der Vertheilung der Geld-Servis-Beiträge auf sämmtliche Steuerpflichtige. Bresl. 1811. 8. Grundsätze, nach welchen die hiesige Servis-Deputation bei der Bequartierung und Verpflegung der hierher kommenden Militairs bei den und durch die hiesigen Quartierpflichtigen Einwohner verfährt. Genehmigt von der Servis-Deputation, dem Collegio der Herrn Stadtverordneten und hochlöbl. Magistrat. ebend. 1812. 4.

GRUSIN-JACOBI (. . .) *D. der Phil. zu Breslau (?); geb. zu . . .* §§. Die Religion im 19ten Jahrhundert, oder: Was hat sie heute zu hoffen und zu fürchten? Bresl. 1809. 8.

GRUSON (J. Ph.) §§. *Lh. Euler's* vollständ. Anleitung zur niedern und höhern Algebra, nach der französ. Ausgabe des Herrn *de la Grange*, mit Anmerk. und Zusätzen herausgeg. Berl. 1796. 97. 2 Thle. 8. *Saunderson's* Algebra. Aus dem Engl. übersetzt und mit vielen Zusätzen und Verbesserungen bereichert. 1ster Thl.

Hal-

Halle 1798. gr. 8. 2ter Thl. m. 4 Kpf. 1805. Geodäsie, oder vollständ. Anleitung zur geometrischen und ökonomischen Feldertheilung. Halle und Berl. 1809. 8. m. 34 Kpft. gr. 8. Systematischer Leitfaden der Arithmetik, Epipedometrie, Störiometrie, ebenen Trigonometrie und Feldmeſskunst. Entworfen für Schulen. Berl. 1810. 8. Kleines Hand- und Hülfsbuch zur Ersparung des Ausrechnens bei dem Ein- und Verkauf nützlicher Bedürfnisse, nach der neuen, nach dem königl. Edict vom 13ten Decbr. 1811 im Umlauf zu setzenden Münzsorte, den Thaler zu 30 Groschen, und den Groschen zu 10 Pfennigen. ebend. 1812. 8. *J. K. Schulzens* kurze Anleitung zu ebenen Dreyeckmeſskunst, nebst nöthigen Tabellen, besond. für diejenigen, welche diese Wissenschaft nur auf die Feldmeſskunst, Kriegs- und bürgerl. Baukunst anwenden wollen. 2te verbess. und mit Zusätzen verm. Aufl. ebend. 1818. gr. 8. Die Arithmetik nach Erzeugniſs der Begriffe, in systemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebst ihrer vollständigen Beantwortung. Zum Selbstunterricht und besond. für Examinanden nützlich ebend 1818. 8. Die Geometrie, nach Erzeugung der Begriffe in systemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebst ihrer vollständigen Beantwortung u. s. w. ebend. 1820. 8. m 7 Kpft. Die Kegelschnitte, elementarisch-geometrisch, algebraisch, zum Behuf der Vorlesungen abgehandelt. ebend 1820. 8. m. 4 Kpft. Die Algebra nach Erzeugung der Begriffe, in systemat. geordneten Fragen und Aufgaben, nebst ihrer vollständ. Beantwortung ebend. 1821. 8. *La Croix* Anfangsgründe der Algebra. Aus dem Französ. nach der 12ten verbess und verm. Ausgabe übersetzt. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: La Croix* Algebra. 1ster Theil). Geometrische Analysis von *John Leslie*. Aus dem Engl. übersetzt und sehr vermehrt. ebend. 1822. 8. m. 3 Kpft.

Kpft. Systemat. Leitfaden der reinen Mathematik, enthaltend die Arithmetik, ebene Geometrie, Stereometrie, Buchstabenrechnung, Algebra, analytische Geometrie, gewöhnliche und analytische ebene Trigonometrie, die Polygonometrie, die analytisch-sphärische Trigonometrie, die Polyedronometrie und die Kegelschnitte. Zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1822. 8. Gebrauch des Cirkels, von *L. Mascheroni;* aus dem Italien. ins Französ. übersetzt von *H. A. M. Carette.* Ins Deutsche übersetzt, vermehrt mit der Theorie vom Gebrauch des Proportionscirkels und mit einer Sammlung zur Uebung von mehr denn 400 rein geometrischen Sätzen. ebend. 1825. gr. 8. m. 15 Kpft. — Mit *L. Ideler:* Vorrede vor *J... J... Centnerschwer's* neu erfundenen Multiplications- und Quadrat-Tafeln (Berl. 1825. gr. 8). — Antheil *an der* Sammlung nützl Nachrichten und Aufsätze, die Baukunst betr. (1798. 99) und *an den Memoires de l'acad de Berlin* (1798, 1804, 12-21). — *Von der* Sammlung aufgelösster algebraischer Aufgaben *erschien* 1812 die 2te Aufl. des 2ten Theils. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

GRYNAEUS (Sm.) *starb 1799; geb. zu Basel 1725.* — Vgl. *Lutz* Necrol. denkwürd. Schweizer.

17 B. GSELL (Jak.) *ist Handlungs-Buchhalter in Nürnberg.* §§. Kaufmännisches Rechenbuch, enthaltend eine Sammlung vollständig ausgearbeiteter Handlungs-Rechnungen zur Anwendung beim Selbstunterricht. Nürnb. (1822). gr. 8.

15 B. GUBA (Wz. Jos.) *jetzt erster Lehrer am Taubstummen-Institut zu Wien.*

GUBALKE (Bj.) *seit 1818 Past. primar. zu Brieg in Schlesien* (zuerst 1794 Catechet und Zuchthausprediger daselbst, 1797 Diacon. und 18.. Archi-

chidiac.); *geb. zu Ohlau am 19 Jan 1764.* §§. * Historisch-philosophisch- und exegetische Darstellung des Hauptgesichtspunkts des Todes Jesu, ein Versuch zur endlichen Vereinigung der über diesen Gegenstand streitenden Partheyen. Bresl. 1803. 8. * Neues Briegisches Gesangbuch. ebend. 1807. 8. Predigt-Sammlung über die Evangelien sämmtl. Sonn- und Festtage des christl. Kirchen-Jahres. 1ster Bd. Brieg 1826. gr 8. — Mehrere Predigten in den J. 1796, 1803, 6, 8, 11, 13, 14, 16, 17, 22, 23. — Reden in den J. 1809 und 1822. — Beiträge *zu den* Schlef. Provinz.-Blätt. (1807, 8, 11, 13, 14, 18); *zur* literar. Beil. (1806, 7); zu *Bail's* Archiv für die Pastoral-Wissensch., Bd. 2 (1820) und zu *Wachler's* theolog. Nachrichten (1823). — Vgl. *Hoffmann's* Monatsschr. 1829. S. 621. 22.

GUBER (K.) *Geburtshelfer und Wundarzt zu Hintzing bei Wien; geb. zu . . .* §§. Prakt. Abhandlung über die Vorbeugung und Heilung der Hundswuth, für Landwundärzte. Nebst einem Anhang von dem Wasserwegerich, als sicheres Heilmittel gegen den Biss toller Hunde. Wien 1818. 8. 2te Aufl. 1819.

17 B. GUBITZ (F. W.) *geb. zu Leipzig am 27 Febr. 1786* §§. * Feuerschirme, oder das Vaterland. Beiträge zu einer Geschichte der Zeit. Versuche zur Veredlung des Nationalgeistes und zur Erhebung der Industrie. 5 Hefte Berl. 1807-9. gr. 8. *Gab heraus:* Gaben der Milde. ebend. 1817. 4 Bdchen, 8. — *Der* Gesellschafter *ward* ununterbrochen fortgesetzt. — Beiträge *zum* Freimüthigen (1805, 8); *zur* Zeit für die eleg. Welt (1809); *zum* Morgenbl (1810, 11, 14-16) und zu *Eberhard's* Salina (1812). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. Conv.-Lex. 11ter Bd.

GUCKENBERGER (Ldf) *starb in Stuttgart am 6ten Febr 1821.* §§. Aufsätze *im* Morgenbl. 1817). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

17 B. GUDME (*nicht* Guding, Andr. Cper.) *lebt in Kiel; geb. zu Arroëskiöbing am 1 August 1779.* §§. *Vorschlag zu einem zwischen der Ostsee und der Niederelbe anzulegenden Barkenkanal, und kurze Erörterung der wesentlichen Vortheile, welche aus einem solchen Kanale für das Land und das handelnde Publikum entstehen würden. (Aus dem Kieler Wochenbl. abgedr.). Kiel 1818. 8. Die Bevölkerung der beiden Herzogthümer Schleswig und Holstein, in frühern und spätern Zeiten. Altona 1819. 8. Bemerkungen über die projektirte Verbindung der Ostsee und der Niederelbe mittelst eines Barkenkanals. Schlesw. 1820. 8. Ist der Oldesloer Kanal zu berücksichtigen? nebst 2 Anhängen. ebend 1821. gr. 8. Bemerkungen gegen die Schrift des Hrn. Dr. und Ritt. Lorentzen zu Oldesloe, über den Oldesloer Kanal. ebend. 1821. 8. Vorschläge und Ansichten, betreff. die Ackervertheilung in den Herzogth. Schleswig und Holstein überhaupt, insbesondre mit Anwendung auf die Kieler Stadtländereien. ebend. 1821. 8. Worte zur Beherzigung für die Einwohner Kiels, betreff. die Kieler Stadtländereien, nebst Ansichten und Vorschlägen, den kleinen Kiel betreff. Kiel 1821. 8. Wie und auf welche Art und Weise können die Haupt- und Nebenstrassen in den Herzogth. Schleswig und Holstein radical verbessert und fortdauernd in guten fahrbarem Zustande erhalten werden? Schlesw. 1824. gr. 8. Handbuch der theoret. und prakt. Wasserbaukunst. 1ster Bd. Berl. 1826. gr. 8. m. 17 Kpft. — Antheil *an den* Kieler Blättern, Bd. 3. 5 (1817, 18); an *N. Falk's* Samml. zur nähern Kunde des Vaterlandes, Bd. 1 (1819) und *am*

staats-

ſtaatsbürgerl. Magazin, Bd. 1-4 (1821 folg.). — Vgl. *Lübker.*

17 B. GüBERT (Sev. F.) *ward 1821 Paſtor zu Kadenberge im Herzogth Bremen; geb. zu Baſſum.* §§. Grundregeln der deutſchen Sprache, nebſt einem kurzen Abriſs der Lehre vom deutſchen Styl. Mit einem Anhange, welcher eine Anleitung zum ausdrucksvollen Leſen und zu prakt. Uebungen in der richtigen und guten Schreibart enthält. Hamb. 1812. 8. Betrachtung über chriſtl. Freiheit; nach Joh. 8, 31. 32. Eine gekrönte Preispredigt. Götting. 1821. gr. 8. — *Von ſeiner* Samml. auserleſ. Gedichte *erſchien* 1819 die 2te verm. Aufl.

17 B. GüGLER (Alo.) *ward noch 1816 Domherr zu St. Leodgar und ſtarb am 28 Februar 1827.* §§. Ziffern der Sphinx, oder Typen der Zeit und ihr Deuten auf die Zukunft, herausgeg. von A bis Z. Solothurn 1819. gr. 8. Die Zeichen der gegenwärtigen Zeit im Guten und Böſen, zunächſt in Bezug auf die Schweitz. Eine Zeitſchrift. 1ſter Jahrg 1-4tes Heft. Luzern 1823. gr. 8. Oeffentl. Schreiben an Herrn Dr. Troxler, über die von ihm verfaſste Schrift: Luzerns Gymnaſium und Lyceum. ebend. (1824). gr. 8. — Die Darſtell. und Erklärung der heil Schriften *erſchien* zuerſt Landsh. 1814. — Vgl. *Felder* Th 1 und 3. S. 495. 96. Neuer Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 252.

GüHNE (K. Glie.) *Diſtrikts-Notar in Halle; geb. zu. . .* §§. Das Notariat in Frankreich, mit Bemerkung der Abänderungen und Zuſätze der Weſtfäl. Notariats-Ordnung, ſowie mit erläuternden Beylagen und Anmerkungen. Halle 180. 8. 2te Aufl. 1810.

17 B. GüLDEMANN (Ch. Glo) *ward 1821 Archidiac. und 1825 Stadtprediger* (vorher ſeit 1797-

 1803

1803 in Mitweida, und seit 1808 5ter Diacon. an der Kreutzkirche).

15 u. 17 B. GüLDENAPFEL (G. Glie.) *starb am 21sten Septbr. 1826.* §§. Beiträge zur Kritik und Exegese des Alten Testam. 1stes Bdchen. Jena 1816. 8. — Ein Aufsatz *im* allgem. Anzeiger (1824). — Von *Barruels* übersetzter Schrift *erschien* 1819 eine neue Ausg. — Vgl. *Eichstädt* p. 52. 53. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 992-95.

GüLICH (L. A) *Ober- und Landesgerichts-Advoc. zu Flensburg; geb. zu Plön am 20 Novbr. 1773.* §§. Kritik der Schleswigschen Hofschauspieler-gesellschaft in Flensburg 2 Abtheil. Altona 1799. 8. Schuld und Strafe, oder Ermordung des Schiffscapit. Jens Nielsen Holst und dessen Sohnes, des Ober-Steuermanns Niels Hansen Holst, vom Dän. Kriegsschiffe l'Esperance. Aus den Criminal-Acten. Flensb. 1821. 8. — Gedichte in *Gandtshausen's* Eidora, *im* Flensburger Morgenblatt und *in den* Schlesw. Provinzial-Berichten. — Vgl. *Lübker.*

13 u. 17 B. von GüLICH (Ph. Jak.) *ward 1820 wirkl. Kanzley-Director.* §§. Pro Memoria in Sachen Bürgermeisters und Rath der Stadt Rostock wider des Herrn Herzogs v. Mecklenburg-Schwerin Durchl. und Höchstdessen nachgeordnete Regierung, Appellationis praetensae, die widerrechtl. Verweigerung eines Beitrags zu dem Mecklenburg. Reichscontigente betreffend. Wetzlar 1803. 4.

17 B. GüNSBURG (K. Sgfr.) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Breslau* (vorher von 1814-1819 Hauslehrer zu Berlin); *geb. zu Lissa bei Posen am 11 Decbr. 1788* §§. Zuruf an die Jünglinge, welche den Fahnen des Vaterlands folgen wollen. Berl. 1813. 8. Mit *Ed. Kley:* *Erbauungen. Eine Schrift für Israeliten, zur Be-

Beförderung eines religiösen Sinnes, besond. in Hinsicht auf das weibl Geschlecht und die Schuljugend. 1ster Jahrg 1stes und 2tes Quartal. Berl. 1813. 8. 2ter Jahrg 3tes und 4tes Quartal. 1815. 16. Mit *demſ.:* Die deutsche Synagoge, oder Ordnungen für die 3 Hauptfeste. ebend. 1817. 18. 2 Bde. gr. 8 — Antheil an *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817) und andern Zeitschriften. — *Von den* Parabeln *erschien* 1820 das 2te und zu Breslau 1826 das 3te Bdchen. — Vgl. *Hoffmann's* Monatsschr. 1829. S. 623.

GüNTERSBERG (H. Ch. K.) *Organist an der St. Andreäkirche zu Eisleben; geb. zu Rosla . . .* §§. Der fertige Orgelspieler oder Casualmagazin für alle vorkommende Fälle im Orgelspiele. Meissen 1823. 24. 2 Thle. 4.

GüNTHER (Ch.) *D. der Phil. und Apotheker. Assessor des medicin. Collegiums zu Breslau; geb zu Jauer am 10 Octbr. 1769.* §§. Mit *Aem. Schummel:* Herbarium vivens plantas in Silesia indigenas exhibens, collectum et omnibus botanicis, inprimis Silesiae cultoribus et amicis dicatum. Centur. I - XII. Vratisl. 1811 - 1823. Fol. (im J. 1818 trat der Apotheker *H. Em. Grabowski* als Mitherausgeber hinzu). Mit *H Em. Grabowski:* *Enumeratio stirpium phaenerogamarum, quae in Silesia sponte proveniant. Vratisl. 1824. 8.

15 u. 17 B. GüNTHER (Ch. A. 2) *starb am 8 März 1824; geb am 4 Juny (1760).* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1082 - 85.

17 B. GüNTHER (Ch. A. 3) *ist F. Adf. Ebert; vgl.* Bd. 17. S. 469.

GüNTHER (Ch. A. 4) *k. Sächſ. Ingenieur - Capitain und Oberlehrer der Baukunst bei der Militair - Acad. zu Neustadt - Dresden; geb. das. am 19 Novbr. 1771.* §§. Vollständige prakt. Anwei-

weisung, technische Gegenstände in Hinsicht der Umrisse, des Lichtes und der Schatten geometrisch richtig zu zeichen. Dresd. 1823. gr. 8. m. 1 Heft von 8 Kpft. in qu. Fol.

GÜNTHER (E. F.) Bruder von K. F. *D. der Rechte, Oberhofger.- und Consistor.-Advoc. zu Leipzig; geb. das. am 21 Octbr. 1789* §§. *Diss. inaug. de actionum ex negotio cambiali oriundarum natura et praescriptione Lips. 1810. 4.* Des *Qu. Flacc. Horatius* 4 Bücher der Oden und Gesang zur Secularfeyer, übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Des *Qu. Flacc. Horatius* Briefe und auserwählte Epoden, übersetzt. ebend. 1824. gr 8. Des *Alb. Tullius* Elegien, übersetzt. ebend. 1825. 8.

17 B. GÜNTHER (F.) *ist zugleich Cooperator zu Frankfurt a. M.* (ward 1800 Priester und Lehrer am Fridericiano, und 1812 Profess. der Mathematik am Gymnasio); *geb. zu Winkel im Rheingau am 3 Octbr. 1770.* §§. Kaufmännisches Rechenbuch für den höhern Schulgebrauch, die Privatlehrer und zur Selbstübung mit allen nöthigen Rechnungsarten, Regeln und Beyspielen, Auflösungen und Erklärungen, nebst einem Anhange erklärter Kurszeddel, nützlicher Regeln und Tabellen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

17 B. GÜNTHER (G. F. K.) *ward 1822 Director des Gymnas. zu Helmstädt, und starb am 29 Novbr. 1825* (zuerst 1806 Unterlehrer am Gymnas. zu Bernburg, 1815 Oberlehrer und 1820 Conrector); *geb. zu Oppenrode am Harz am 25 März 1787.* §§. Deutsch-griech. Wörterbuch zu den beiden ersten Cursen der Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. Halle 1816. 8. 2te Aufl. 1819. Mit *E. W. Glo. Wachsmuth:* Athenäum; eine Zeitschrift zur Beförderung der humanistischen Studien. ebend. 1816-1818. 3 Bde, 8. *Cornelius Ne-*

Nepos de vita excellentium imperatorum Textu recognito cum varietate lectionis num et brevi tum aliorum tum sua ad notatione illustravit ibid. 1820 8 Pr. De Homero ejusque carminibus. Helmst. 1822. .. Pr. De vera sermonis Homeri indole ibid 1823. .. Pr. Proponitur locus Ciceronianus de Offic. I. 31. ibid. 1823 .. Abriss der allgem. Geschichte. Grundlage für den universalhistorischen Unterricht auf Gymnasien. ebend. 1824 (1823). 8. Kurzgefasste Deutsch-Latein Grammatik. Eine Anweisung zum grammatisch-richtigen Uebersetzen aus dem Deutschen ins Latein. Halle 1824 8 *Pr Explanatio loci Herodotei de θείῳ φθονερῷ. Helmst. 1824* .. * Deutsches Lesebuch für mittlere Gymnasial-Classen, herausgeg. von den Lehrern des Gymnas. zu Helmstädt. 1ster Curs. ebend. 1824 8 (nennt sich u d. Vorr.). 2te verbess Aufl. 1825. Mit *J Ch. Elster* und *Ch. L. W. Francke:* Griechisches Elementarbuch für die ersten Anfänger ebend 1825. 8. *C. Corn. Tacitus de situ, moribus et populis Germaniae libellus. Textu recognito cum selecta varietate lectionum et brevi tum aliorum tum sua adnotione edidit ibid. 1826. 8.* — Antheil an *Seebode's* et *Friedemanni* miscellan criticis, Tom. I (1822); an *Seebode's* krit Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd 5 (1823) und an *dessen* Archiv für Philologie und Pädagogik. Bd 1 (1824) — *Von seiner* Anleitung zum Uebersetzen ins Griechische *erschien* des 1sten Cursus 2te Aufl. 1817, die 3te 1821 (1820) und die 4te 1826, sowie vom 2ten Cursus 1820 die 2te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. II. S. 1197-1214.

GÜNTHER (Gft. Biederm.) *D. der Med und prakt. Arzt in Leipzig* (nachdem er in d. J. 1820 folg. Norwegen und Island bereiset hatte); *geb zu Schandau am 22 Febr. 1801.* §§. *Diss. inaug. de*

de analecta ad anatomicam fungi medullaris. Lipſ. 1824. 8 maj. Mit *F. A. L. Thienemann:* Reiſe im Norden Europa's, vorzüglich in Island, in den J. 1820-21. 1ſte Abtheil. ebend. 1824. gr. 8. m. 22 illum. und ſchwarz. Kpft. (auch *m. d. Tit.: Thienemann's* naturhiſtoriſche Bemerkungen u. ſ. w. 1ſte Abtheil. Säugethiere).

GüNTHER (J. Arn.) §§. Geſchichte und Einrichtung der Hamburg. Rettungs-Anſtalten für im Waſſer verunglückte Menſchen. Hamb. 1794. 8. 2te Ausg. mit einem Nachtrage, welcher die ſeit 1794 getroffenen neuen Einrichtungen und Erweiterungen der Anſtalt enthält, 1800. Geſchichte der von der Hamburg. Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe im J. 1778 errichteten allgemeinen Verſorgungs-Anſtalt bis 1806. ebend. 1807. gr. 8. — Vgl. *F. J. L. Meyer* J. Arn Günther. Ein Lebensgemälde. Hamb. 1810. gr. 8. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

9 B. GüNTHER (J. Glie.) *ſtarb nach dem J. 1813.* §§ Antheil *an den* Verhandlungen der Churſächſ. ökonom. Societät (1800).

13 B. GüNTHER (J. Jak.) *ſeit 1821 k. Preuſſ. Medicinal-Rath in Cöln* (vorher herzogl. Naſſauiſcher Medicin.-Rath und dann k. Preuſſ. Kreisphyſikus in Cöln); *geb. zu Obercaſſel im Berg. 177.* §§ *Diſſ. inaug. de acris in corpus humanum effectu. . . . 1801. 4.* Geſchichte der Vaccine und ihrer Impfung, als die ſicherſten Mittel, die Kinderblattern auszurotten, für den gebildeten Theil der Menſchen geſchrieben. Cöln 1802. 8. Anweiſung für Weinbauer, wie der Beſchädigung der Weinberge durch Früh- und Spätjahrfröſte zuvorzukommen iſt u. ſ. w. Deutz 1806. gr. 8. Ueber ſogenannte Vorbauungsmittel oder Präſervative, als Beitrag zur Ausrottung diätetiſcher Vorurtheile. Cöln 1806. 8. Einige Bemer-

merkungen über die jetzt herrschende Fieberform. ebend. 1814. 8 Architektonischer Grundriss der medcin. Disciplinen, nebst Anleitung zu einem zweckmässigen Studium derselben. ebend. 1819 gr 8. Ueber die medicin. Anwendung des Zuckers. ebend. 1820. 8. Revision der Kriterien, deren sich gewöhnlich die gerichtliche Arzneiwissenschaft zur Entscheidung der Frage bedienet: Ob todtgefundene Neugeborne eines natürlichen oder gewaltsamen Todes gestorben seyen? ebend. 1820. 8. Einige vorläufige Bemerkungen über Cöln und seine Bewohner, in medicinisch - physischer Hinsicht, als Einleitung zu einer vollständigen medicin Topographie derselben. ebend. 1824. 8. Ueber Luftreinigung in Zimmern und Krankensälen. Aachen 1826 8. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 24 48 60. 61. 63 (1806 folg). 2) *zur* Salzburg. medic -chirurg. Zeit. (1806, 16. 17, 19, 21 - 25); 3) zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 19. 21 (1817 folg.); 4) zu *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 3. 4 6 7. 9 (1822 folg.); 5) *zu dem* 1sten Supplem.-Bde von *Harles* rhein. Jahrbüchern für Medicin (1822) und 6) zu *Oken's* Isis (1826).

GüNTHER (K. Ehrf *) *starb am 29 März 1826. Ward 1781 4ter College. 1787 Conrector, 1791 Prorector und 1809 Rector.* §§. *Menschheit und Gott, oder elementarischer Unterricht in der Technologie und Staatsverfassung für den häuslichen Unterricht und die Bürgerschule zur philephebischen Schulencyklopädie gehörig. Züllichau und Freystadt 1795 gr 8. Kurze Theorie der Unterrichtskunst nach den Grundsätzen der kritischen Philosophie. ebend. 1796. 8. Lateinischer Sprachmeister, oder elementarische und

*) Identisch ist *K... E... Günther*, Bd. 17. S. 819.

und regelmäss. Uebungen im Lesen, Uebersetzen, Sprechen und Schreiben der latein. Sprache, für den allerersten Unterricht. ebend. 1801. 8. * Schlesiens allgemeine und besondere Geschichte. 1ster Theil, oder das Lesebuch derselben, welcher die ersten 3 elementarisch geordneten Lehrgänge als Leitfaden enthält. ebend. 1802. 8. Pr. Wie kann die neue Städte-Ordnung auch auf das Wohl der Schulen Einfluss haben? Oels (1809). 8. Pr. Was wir bauen? und worauf? ebend. (1810). 8. Pr. Kurze Geschichte des Oelsnischen Schulactus. ebend. (1811). 8. Pr. Die 4 Erforderniſſe zu einer guten Schule. ebend (1812). 8. * Geometrische Hefte, oder Leitfaden des Unterrichts in der Geometrie, für die beiden Elementar-Klassen planmässig entworfen ebend. 1813. gr. 8. Pr. Auch ein Wort über Philologie. ebend. 1813 gr. 8. Einladungsschrift zur Redeübung am 13 Octbr. 1814. ebend. 1814. 8. Den Mangel an Stoff beweiset und ladet zugleich zu einer Redeübung ein u. s. w. ebend. (1815) 8. Pr. Grundlage bescheidener Zweifel. ebend (1818). 8. * Wie Albert ein verständiger Mensch ward; oder: A B C für Elementarschulen, um Sehen, Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben, Zählen, Rechnen, Messen, Verstand und Gedächtniss zu üben. Mit Bewilligung der Oelsischen Schuldeputation, und auf Kosten ihrer Schulcasse. Oels und Bresl 1821. 2 Thle, 8. Pr. Was soll und will unsere Elementar-Schule leisten? Oels (1821). 8. * *Versus memoriales*, oder: Sammlung ausgewählter und planmässig geordneter Erinnerungsverse zur gründlichen und angenehmen Erlernung der lateinischen Sprache und ihrer Verskunst, auch zu nothwendigen und nützlichen Uebungen aller Classen in Gymnasien. Oels und Bresl. 1821 8. Pr. Eine Stelle aus A. H. Niemeyers Beobachtungen auf Reisen in und ausser Deutschland, in guter Absicht

ſicht mitgetheilt. Oels (1823). 8. Pr. Was können wir Lehrer bei der Vertheilung des gräfl. v. Kospothiſchen auf dem Gymnaſium zu genieſſenden Stipendiums einzig und allein nur thun? ebend. (1825). 4. *Pr. De muneris ſcholaſtici jucunditate. ibid.* (*1825*). *4. — Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1826. Bd. 2. S. 840-842

GüNTHER (K. F.) Bruder von E. F. *D. der Rechte und ſeit 1829 Ordinar. der Juriſten-Facultät und erſter Profeſſ. der Rechte zu Leipzig* (zuerſt Oberhofgerichts- und Conſiſtor.-Advoc. daſelbſt und ſeit 1823 Aſſeſſor der Juriſten-Facultät); *geb. zu Leipzig im Auguſt 1786.* §§. Diſſ. (praeſ. *Ch. Dn. Erhard*) de furti notione per leges conſtituta accuratius definienda. Lipſ. 1806. 8. Diſſ. inaug. Commentatio de expeditoribus mercium per varia tempora transportatarum. ibid. 1808. 4. Diſſ. ad. LL. 12 et 27 D. pro Socio. ibid. 1823. 4. **Philalethes Gutachten über die Frage: Ob die Geſetzgebung den Lieferungshandel mit Staatspapieren verbieten ſolle? Mit beſondrer Rückſicht auf Sachſen. ebend. 1825. gr. 8.* Pr. Quaeſtiorum de jure aquarum. Spec. I. ibid. 1826. 4.

GüNTHER (K. Glo.) *ward 1826 bei der Feier ſeiner 50jähr. Dienſtleiſtung Conthur des Sächſ. Civ.-Verd.-Ord.*

GüNTHER (K... G...) *Rector und zweiter Seminar-Lehrer zu Klein-Dexen in Oſtpreuſſen* (zuerſt Lehrer der 3ten Claſſe am Schullehrer-Seminar zu Dresden-Friedrichſtadt, dann Hülfslehrer an der Bürgerſchule zu Görnitz); *geb. zu Dresden-Friedrichſtadt 1787.* §§. Mit *Gſt. F. Dinter:* Kopfrechnungs-Aufgaben, zunächſt für Oſtpreuſſens Schulen beſtimmt. Neuſtadt und Ziegenrück 1822. 8.

GÜNTHER (O... B...) *Architekt zu ...; geb. zu* ... §§. Der Architekt im Kleinen. Leipz. 1825. 3 Hefte. 4. m. Kpf. Ausführl. Beschreibung des Pisé-Baues mit allen dabei vorkommenden Arbeiten, und den vielen wesentl. Verbesserungen neuerer Zeit. Als des vergriffenen Werkes über die Pisé-Baukunst von Prof. *Seebafs*, 2te Aufl. ebend. 1826 gr. 8. m. 5 Kpft.

GÜNTHER (W. Arn.) *k Preuss. Archivar zu Coblenz; geb. zu* ... §§. Topograph. Geschichte der Stadt Coblenz, von ihrem Entstehen bis zum Schlusse des 18ten Jahrhunderts. Coblenz 1813. 8. *Codex diplomaticus Rheno-Mosellanus.* Urkunden-Sammlung zur Geschichte der Rhein- und Mosellande, der Nahe- und Ahrgegend, und des Hundsrücken, des Meinfeldes und der Eifel. 1ster Theil, m. 23 lithogr. Siegelabdr. 1822 gr. 8. 2ter Th. und 3ter Th. 1ste Abth. m. 1 Karte und 114 Siegelabdr. 1824. 3ter Th. 2te Abth. m. 43 Siegelabdr. 1824. 4ter Th. m. 17 Siegelabdr. 1825.

GÜNTHER (W. Ch.) *starb am 15 Novbr. 1826, nachdem er 1816 Ritter des Weimar. Falken-Ord. und 1817 D. der Theol. geworden war* (zuerst war er seit 1782 Collaborator Ministerii in Weimar, und ward 1785 Hülfspred. und 1790 würkl. Pfarrer in Mattstedt); *geb. zu Cospeda bei Jena 1753.* §§. (Mit *H. E. Th. Uckert*): *Jos. Fried. Christ. Löffler's* kleine Schriften, nach seinem Tode gesammelt und herausgegeben. Weimar 1817. 1818. 3 Thle, 8. Geschichte der Versorgungs-Anstalt der Waisen durch Privaterziehung in Familien, nebst ihren Erfolg in 40 Jahren. Zur Feyer des Regierungs-Jubelfests Sr. Königl. Hoh. des Grofsherzogs. Aktenmässig beschrieben und mit Thatsachen belegt. ebend. 1825. gr. 8. — Eine Rede im J. 1814. — Vgl. *Fr. Peucer's* Nachricht von dem Leben und den

den Verdiensten des verewigten Wilh. Chr. Günthers. Weim. 1826. 4. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 1039 - 1045.

17 B. GÜNTHNER (Sb.) *starb am 9 April 1820.* §§. Bemerkungen über des Herrn *H. Zschokke* Baier. Geschichten 3ter Bd. Münch. 1818. 8. — Aufsätze und Recens. *in der* Felderischen Lit.-Zeit. für kathol. Relig.-Lehrer (1810-20). — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 496-499. Münchner Lit.-Zeit. 1820. Nr. 31.

GÜNTZ (Ed. W.) *D. der Med. jetzt in Italien* (früher lebte er in Leipzig); *geb. zu Wurzen am 1sten April 1800.* §§. Dr. *J. Baratta* prakt. Beobachtungen über die vorzüglichsten Augenkrankheiten. Aus dem Italien. übersetzt, und beantwortet von Dr. *H. Robbi* 1ster Theil, m. 2 Kpft. Leipz. 1822. gr. 8. 2ter Th., m. 4 Kpft. 1825. — Anonyme Aufsätze *in der* Abendzeit. und *der* Zeit. für die eleg. Welt.

17 B. GÜNZLER (Am. F.) *D. der Phil. und seit 1817 Pfarrer zu Steinenberg im Königr. Würtemberg* (zuerst 1809 Repetent der Theol. in Tübingen, 1811 Hauslehrer bei dem Herzog Ludwig von Würtemberg, 1811 Pfarrer zu Mägerkingen und 1817 Pfarr-Vikar zu Hausen); *geb. zu Degerschlacht im Würtemberg am 11 July 1782.* §§. Ueber den Werth und die Einführbarkeit eines allgem. 4stimmigen Choralgesanges in den evangel. Kirchen. Stuttg. 1824. gr. 8.

GUERICKE (H. E. Fd.) *D. der Phil. und seit 1829 ausserordentl. Profess. der Theol. zu Halle* (vorher Privatdocent das.); *geb. zu . . .* §§. De schola, quae Alexandriae floruit, catechetica commentatio historica et theologica. P. I. De externa scholae historia. Hal. 1824. 8 maj. P. II. De scholae Alexandrinae catecheticae theologia, 1825.

17B. GUERICKE (J... E... T...) *ist Amtsphysikus in Hildesheim* (vorher erster Hebammenlehrer das.).

GÜRNTH (Christ. Doroth. *nicht* Amal.) geb. Hentschel. *Starb am 19 Januar 1813; geb zu Goschütz in Schlesien am 1 Juny 1749.* §§. * Amaliens Krämchen. Zu einer angenehmen und nützlichen Unterhaltung für ihr Geschlecht. Bresl., Brieg und Leipz. 1786. 8. (*erhielt* 1794 *folg. neue Titelbl.:* nützliche und unterhaltende Aufsätze für junge Frauenzimmer zur Bildung ihres Geistes und Herzens). * Die gute Hauswirthin, oder weibliche Beschäftigung in allen Monaten des Jahres, zur Bildung für Frauenzimmer, nebst diätetischen Regeln. Leipz. 1797. 8. * Vorkenntnisse der Kochkunst für junge Frauenzimmer, die sich der anordnenden oder ausübenden Kocherei widmen, oder Unterricht in den ersten Grundregeln und Handgriffen beim Kochen, welchem einem Mädchen zu wissen nöthig sind, ehe sie zur ausübenden Kochkunst selbst schreiten kann. In 12 Vorlesungen von einer erfahrnen Hausmutter. ebend. 1798. 8. * Oekonomisch-moralischer Hausbedarf für Mädchen von reiferem Alter und angehende Gattinnen. ebend. 1799. 2 Bde, 8. * Feld-, Jagd- und Reiseküche, oder Beschreibung der tragbaren Küche, ein Taschenbuch für Officiere, Jagdliebhaber und Geschäftsmänner. ebend. 1800. 8. m. 1 Kpf. * Unterhaltungen für denkende Hausmütter über allerlei Gegenstände der weibl. Oekonomie, von *Amalien.* Bresl. 1801. 8. * Zerstreute Blätter zur Belehrung und Unterhaltung für Frauenzimmer, von *Amalien.* ebend. 1804. 8. * Küchenalmanach, oder Anweisung zur Zubereitung der Speisen auf alle Tage im Jahr, herausgeg. von *Amalien*, nebst einem Anhang zu Vorschriften zu wohlfeilen und nahrhaften Speisen für den Hausmannstisch. 1-4tes Vierteljahr. Leipz. 1804.

1804-6. 8. 2te Aufl. 1806-1808. 5ter Bd. 1809. (auch *m. d. Tit.:* Alx. Viard, der kaiserl. Koch, oder die feine französ. Kochkunst und Pastetenbäckerei). *Die Rathgeberin für Bräute, die sich ihre Ausstattung anschaffen wollen, ein Versuch zur Waarenkunde für Frauenzimmer. Bresl. 1805. 8. *Schlesisches Kochbuch, oder Unterricht für ein junges Frauenzimmer, das Küche und Haushaltung selbst besorgen will. ebend. 1805. 8. (auch *m. d. Tit.:* Neues Breslauisches Kochbuch, oder die Köchin und Hausmutter, wie sie seyn soll). 2te Aufl. 1819. *Diätetisches Kochbuch. Die Kunst der Hausmutter oder Köchin, das menschliche Leben zu verlängern, durch Sorgfalt für die Gesunden und für die Kranken, ein neuer Zweig der Kochkunst für Köchinnen und Hausmütter, wie sie seyn sollen. ebend. 1805. 8. *Wirthschaftl. Noth- und Hülfsbüchlein für arme Mädchen, zum Unterricht in Industrieschulen. ebend. 1806. 8. *Rath für junge Hausmütter des Mittelstandes, bei theuern Zeiten wohlfeil Haus zu halten. Eine Sammlung von Haushaltungsvortheilen. Leipz. 1807. 8. *Die Gartenfreundin, ein Handbuch der Blumengärtnerei von *Amalia*. Glogau 1807. 8. neue wohlf. Ausg. 1817. 8. *Weibliche Forstökonomie, oder Anweisung, die Produkte der Wälder in der Haushaltung auf das mannichfaltigste zu benutzen. Ein Handbuch für Damen, von der Verfass. der Gartenökonomie für Frauenzimmer. Posen 1808. gr. 8. *Anweisung zur feinen Kochkunst, nach dem hohen und neuen französ. Gout. Leipz. 1808. 8. *Amaliens Strickkörbchen, oder Anweisung zum Petinet- und Spitzenstricken, eine Sammlung von 30 feinen durchbrochenen Strickmustern. ebend. o. Jahrz. qu. Fol. *Oekonom. Unterhaltungen für Frauenzimmer, eine belehrende Lectüre für Damen auf dem Lande, die ihrer Wirthschaft selbst vorstehen wollen;

 von

von der Verfass. der Gartenökon. für Frauenzimmer und des Küchenalmanachs. Berl. 1810. 8. *Blumenlese feiner weiblicher Handarbeiten, Töchtern edler Abkunft und reifenden Alters gewidmet von *Amalien*. Leipz. 1810. qu. Fol. m. Kpf. *Die Wittwe. Von einer Wittwe. Berl. 1811. 8. — Vgl. *Schindel* Th. 1. 3.

GüRNTH (Geo. Sm.) war zuerst 1767 Rector in Neustadt, und von 1773-1778 adjung. Pfarrer das.; *geb. zu Brieg am 3 Febr. 1745*. §§. Erbauungsblatt für Familien. 3 Stück. (Brieg) 1783. 8. Vermischte Unterhaltungen in Briefen von Kindern und Kinderfreunden. Ohne Ort und Jahr, 8. Das Vornehmste aus der Kirchengeschichte von der Geburt Christi bis auf Luthern, nebst der Augsburg. Confession, einer kurzen Nachricht von dem evangel. Reformationsfest und Dr. Mart. Luthers kleinem Katechismus. Zum Gebrauch für die Jugend in niedern Schulen. Zittau und Leipz. o. Jahr, 8. Ueber den Rosenorden. Bresl. und Leipz. 1785. 8. Mannichfaltigkeiten für Kinder zur Unterhaltung am Sonntage. Berl. und Leipz. 1785. 8. * Erstlinge eines einjährigen Schülers maurerischer Weisheit und Tugend, von einem evangelischen Prediger. Ohne Druckort, 1785. 8. Erhohlungen für arbeitsame und fleissige Kinder, ein Weihnachtsgeschenk. Leipz. 1786. 8. Ruhestunden, Freunden und Freundinnen des Angenehmen, Nützlichen und Neuen gewidmet. Zittau und Leipz. ohne Jahrz. 8. *Biblischer Staatskatechismus für die christl. Jugend in den Preuss. Staaten von 12-14 Jahren. Zur Beförderung der Glückseligkeit heranwachsender christlicher Unterthanen aller Stände in diesen Staaten. (Brieg) 1798. 8. *Ueber den gesetzlichen Patriotismus im Staat. Zur Beherzigung patriotischer Eltern, Lehrer und Erzieher, vorzüglich derer in der Preuss. Monarchie. (ebend.)

1799.

1799. 8. *Biblisch-christliches Gespräch für zukünftige Preuss. Unterofficiers und gemeine Soldaten über die Kriegsartikel für dieselben. Ein patriotischer Versuch vom Verfass. des biblischen Staatskatechismus (Glogau) 1799. 8. 2te unveränd. Aufl. 1801. — Predigten im J. 1779 und 1795. — Reden und Gelegenheitsschriften in den J. 1786, 1787, 1795, 1797. — Antheil *am* Preuss. Volksfreunde (1798-1800) — *Vgl.* Schles. Prov.-Bl. 1803. I. Anh. S. 66-71. und literar. Beil. S. 127. 128.

GüRTLER (J. Dn.) *seit 1815 Diacon. zu Goldberg in Schlesien* (vorher von 1812-1815 Rector zu Schmiedeberg); *geb. zu Neumarkt bei Breslau am 23 Decbr. 1776.* §§. Allgemeine Grammatik, als Grundlage des Unterrichts in jeder besondern Sprache, enthaltend die Ideen des berühmten Philologen Wolf über diesen Gegenstand. Görlitz 1810. 8. Aufgaben auf Vorlegeblättern zu schriftlichen Sprachübungen aus der Wort- und Satzlehre, nach einer geordneten Stufenfolge, für Schulen. Neustadt a. d. O. 1822. 8. — Eine Predigt im J. 1822.

GüTE (J. E. Thdr.) Sohn von H. E. *D. der Philos. und Lehrer am Gymnasio zu Danzig; geb. zu Halle* . . . §§. Gab heraus: *H. E. Güte's* Anfangsgründe der hebräischen Sprache. Neue umgearbeit. Aufl. Berl. 1820. gr. 8. (auch m. d. Tit.: *J. E. Thdr. Güte's* hebräische Schulgrammatik).

GüTLE (F. Kr.) §§. Neues Toilettenkabinet für das schöne Geschlecht, aus eigner Erfahrung bearbeitet. Nürnb. 180. 1808 2 Thle. 8. 2te Aufl. 1ster Thl. 1808. Fasslicher Unterricht, wie man sich bei einem Gewitter vor den schädlichen Wirkungen des Blitzes an allen Orten ohne Blitzableiter sicher verwahren könne u. s. w. Ein Beitrag zu dessen theoretischen und praktischen Blitzableiterkunst. Nürnb. 1805. 8. (dar-

aus ward besond. abgedruckt: Allgem. Sicherheitsregeln für Jedermann, bei Gewittern in Ermangelung eines Blitzableiters den Gefahren des Blitzschlages auszuweichen). Sammlung neuer physikalischer, chemischer und mechanischer Instrumente und Spielwerke. ebend 1805. gr. 8. m 10 Kpf. Sammlung optischer Spielwerke für alte und junge Hexenmeister. ebend. 1805. 8. m. Kpf. Vermischte Beiträge zu Zauberbelustigungen aus der Chemie, Optik, Musik, dem Schutt u. s. w. ebend. 1806. 8. Nützliches Kunst- und Handbuch neuer Erfindungen und wissenschaftl. Kenntnisse für alle Stände. Aus der Physik, Chemie, Technologie, Landwirthschaft und Oekonomie. ebend. 1807. 8. m. 7 Kpft. Beschreibung und Abbildung einer neu eingerichteten sehr wirksamen elektrischen einfachen Glasscheibenmaschine, zur Hervorbringung beider Elektricitäten. ebend. 1811. 8 m. 1 Kpf. Neue Erfahrungen über die beste Art, wohlfeile und dauerhafte Blitzableiter anzulegen. ebend. 1813. 8. m. 2 Kpf. Unterhaltungen für junge Leute in freien Stunden, wie dieselben auf angenehme Art nützlich zu beschäftigen sind, wobei sie spielend Kenntnisse in solchen Wissenschaften erlangen, die in ihren gewöhnlichen Unterrichtsstunden nicht vorkommen. ebend. 1813. 8. m. Kpf. *Museum geometricum*, oder Erläuterung seiner theoret. und prakt. Geometrie, sammt Beschreibung einiger Instrumente, sowohl auf dem Tisch als im Felde brauchbar, und einer Anweisung, geometrische Risse zu illuminiren. ebend. 1814. 8. m. 12 Bl. illum. Zeichn. im Steindr. *Museum mathematicum physico-chemicum et curiosum atque experimentale*, oder erläuterndes Verzeichniss von ältern und neuern mathematischen, physikalischen und belustigenden Maschinen, Experimenten u. s. w. ebend. 1814. 3 Hefte, 8. m. color. Kpf. Angenehme Beschäftigungen

gen für junge Leute beiderlei Geschlechts, zur Belehrung und Unterhaltung in Geschäftsfreyen Stunden ebend. 1815. 8. 424 auf Erfahrung gegründete Vorschriften für Fabrikanten, Künstler und Handwerker, die mit Verfertigung und dem Gebrauch von Farben und Firnissen auf Gegenstände aller Art zu thun haben. Aus eignen Versuchen beschrieben. ebend. 1817. 8. Neueste Vorschriften für Destillateurs, Branntweinbrenner und Parfümeriefabrikanten, oder wissenschaftl. Erfahrungen für Verfertiger von Essenzen, Rossolikstinkturen, Essigen und verschiedenen andern Getränken u. s. w. ebend. 1821. 8. Handbuch gemeinnütziger Wissenschaften und Künste, oder Sammlung ausgesuchter Vorschriften zum Gebrauche für Haus- und Landwirthe, Professionisten u. s. w. Münch. 1822. 8 Chemisch-technologische Arbeiten und Erfahrungen, enthaltend richtige Angaben und Vorschriften zu chemisch-technischen Präparaten, der Fertigung vieler Kunst- und Luxus-Artikel, Handelsgegenstände und vieler anderer im Gebiete der prakt. Fabriken-, Haushaltungs- und Gewerbskunde überhaupt. Ein Handbuch für Fabrikanten, Künstler, Hausväter und Gewerbsleute aller Art. 1ster Theil. München 1823. 8. 2ter 1824, 3ter Thl. 1826. m. Steintaf. (Letztere haben auch *den Tit.:* Wissenschaftl. Erfahrungen, Entdeckungen und Verbesserungen, oder zeitgemässe Auswahl und Beiträge für Kunst und Wissenschaft, für Handel, Luxus und Gewerbe u. s. w.). Aufsätze *im* Allgem. Anz. der Deutschen (1816. 1820). — *Neuere Auflagen:* 1) Kunst der natürlichen Hexerei, oder Anleitung zu den auserlesenen Arten von Zahlen-, Karten- oder sonstigen Kunststücken; 2te 1824. 2) Gründlicher Unterricht zur Fertigung guter Firnisse, 2te 1806-1808 (3 Thle.). — *Fortsetzungen:* 1) Beschreibungen verschied. Electrisirmaschinen und electrischer Versuche; 2ter Theil 180., 3ter

3ter Th. 1806. (auch *m. d. Tit:* Beschreibung electrischer Instrumente, Versuche, Spielwerke u. s. w. 1stes Stück). 2) Die elegante Chemie, 2ter Th. 1821.

GUGGER (Fr. Ph.) *starb 18..*

11B. Freyh. v. GUGLER (Fr. X.) *starb 18..*

GUIMPEL (F.) *seit 1817 Profess. an der Acad. der Künste in Berlin* (zuerst Maler und Kupferstecher, und 1814 Mitglied der Acad.); *geb das. am 1sten August 1774* §§. *N. Jos. Jacquin Hortus botanicus Vindobonensis. Fascic. I-V. Berol. 1804-6. Fol.* *Gab heraus:* Abbildung der deutschen Holzarten für Forstmänner und Liebhaber der Botanik. Mit Beschreibung von *C. L. Willdenow* *). ebend. 1808-1820. 2 Bde oder 34 Hefte, m. 216 color. Kpf. Abbildung der fremden, in Deutschland ausdauernden Holzarten, für Forstmänner, Gartenbesitzer und Freunde der Botanik, herausgeg. von *F. Guimpel, F. Otto* und *F. Glo. Hayne* 1-20stes Heft. ebend. 1819-1826. 4. m. 100 color. Kpf. — Sein Portrait, lithogr. von *K. Goltz* (1825). — Vgl. Gel. Berl. im J. 1825.

GULDEN (H.) *starb 180.*

GULDENER v. LOBES (Edm. Vz.) *starb am 30 März 1827.* §§. *Gab heraus:* Sammlung der Sanitäts-Verordnungen für das Erzherzogth. Oesterreich unter der Enns, als Fortsetzung der von Ferro'schen Sammlung. 3-5ter Theil, enthaltend die Verordnungen vom J. 1807 bis Ende d. J. 1824. Wien 1824. 25 gr. 8. m. 1 Kpf. — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit.

von GULLAN (H. Lr.) (*seit 1825*) *Oberkriegscommissair und* (*seit 1817*) *Zeughausverwalter in Rendsburg*

*) Vom 17ten Hefte an lieferte *F. Glo. Hayne* den Text.

burg (vorher seit 1803 Lieut. beim königl. Arsenal zu Glückstadt, und 1812 Prem.-Lieut); *geb. zu Warde in Jütland am 8 März 1781.* §§. Liederbuch für die Harmonie in Glückstadt. Glückst. 1812. 8. Liedersammlung für gesellige Vereine. Rendsb. 1824. 8. — Vgl. *Lübker.*

17B. GULLMANN (F... K...) *ist k. Baier. Platzmajor zu Augsburg.* §§ *Von* seiner Schrift *erschien* 1820 noch der 2te bis 4te Band.

GUMPELZHEIMER (Ch. Glie.) *seit 1813 Geh. Legat.-Rath.* §§. Zwei Aktenstücke aus den Deputations-Protokollen vom J. 1803 (307. 308) die herzogl. Mecklenburg. Domherrn-Stellen in Strasburg betreff., als ein Beitrag zum Mecklenb. Staatsrecht, besond. abgedruckt und mit einer genealog. Tabelle vermehrt. Regensb. 1803. 4. Staatsrechtl. Betrachtungen über den Unterschied zwischen Polizey- und Justiz-Sachen, bei Gelegenheit des hochfürstl. Lübeckischen Recurses gegen den kaiserl. Reichshofrath, die Angelegenheit einer Weide-Vertheilung betr. ebend. 1805. gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1802.

15B. GUMPRECHT (Jos. Jak. *nicht* J. J.) *privatisirt seit 1819 in Hannover* (zuerst war er seit 1795 Lehrer an dem Christianischen Erzieh.-Institute zu Copenhagen, 1799 Privatdocent in Göttingen, und 1806 Arzt und Geburtshelfer zu Hamburg); *geb. zu Göttingen am 7 July 1772.* §§. *Diss. inaug. de pulmonum abscessu, ope chirurgico aperiendo. Goett. 1793. 4.* Ueber einige Ursachen der Unvollkommenheit in der Geburtshülfe. ebend. 1800. 8. Ein Beitrag für die gerichtl. Geburtshülfe, nebst Ankündigung eines Entbindungs-Klinicums. Leipz. 1801. 8. Ist es erlaubt, einem Kinde im Mutterleibe den Kopf anzubohren? ebend. 1805. 8. Mit *Jos. Hirsch Gerson:* Hamburg.

burg. Magaz. für die ausländ Literatur. Hamb. 1817. 18. 3 Bde, 8. — Antheil an *v. Siebold's* Lucina (1802 folg.); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 31. 39 (1810 folg.) und noch einige Schriften über Geburtshülfe. — *Von dem* Hamburg. Magazin für die Geburtshülfe *gab er* noch 1809 das 2te Stück des 1sten Bdes *heraus*. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hann. Bd. 2. S. 693. 94

9 B. GUNDELACH (J. Dn.) *starb am 5 März 1818.*

GUNDLACH (Johannes) *starb 180 . War Profess. der Mathematik zu Marburg; geb. zu . . .* §§. Kleine Sammlung algebraischer Aufgaben und deren Auflösung vom 1sten, 2ten und 3ten Grad zum Gebrauch für Lehrer und Anfänger dieser Wissenschaft. Marb. 1804. 8. 2te Aufl. 1821. (blos ein neues Titelbl.)

GUNZ (Sm.) *starb am 11 Januar 1824; geb. zu Augsburg 1743* §§. Handbuch für Kaufleute, enthaltend allgemeine Schlüssel, vermittelst deren man den Localbetrag eines Wiener Centners oder Pfundes, in Wiener Cour. jeder vorkommenden Art, in einem Amsterdamer, Hamburger, Londoner und französ. Preis-Courant zu jedem vorzüglichen Preise und Curse auf die schnellste, leichteste und bisher unbekannte Art berechnen kann. Prag 1792. 8 Verhältnisstabellen des niederösterreich. Gewichts, nassen und trocknen Masses, der Elle und Klafter, gegen das altböhmische und umgekehrt, das altböhmische gegen das niederösterreichische. von den kleinsten Unterabtheilungen bis zu 1000. Nebst Geldtabellen des Betrags bis 1000, von 1 Pfund bis zu 10 Fl. ebend. 1793. 8. Cours- und Wechseltabellen. Ein Handbuch für Banquiers, Kaufleute, Wechsler, überhaupt für Geschäftsleute aller Art. 1ste Abtheil. ebend. 1807. 4 Cours- und Wechseltabellen, ein Handbuch für Banquiers, Kaufleute und

und Geſchäftsleute überhaupt. Wien 1807. 4. Der fertige Arbitrageur. Ein Taſchenbuch für Kaufleute und Banquiers, beſtehend in Arbitrage-Tabellen, aus denen die Reſultate anzuſtellender Wechſelarbitragen zwiſchen Wien, Leipzig, Hamburg, London u. ſ. w. zu allen Kurſen ſogleich zu erſehen ſind. Prag 1813. 2te Aufl. 1818. Der Kaſſirer, ein Taſchenbuch für Banquiers und Kaufleute, beſtehend in Tabellen. ebend. 1818. 8. Tabelle zur ſchnellen Ueberſicht, wieviel der jedesmal. Stand der 5% Obligationen in Silbermünze nach dem jedesmal. Geldkurſe in W. W. betrage. ebend. 1818. Fol. *J. Ch. Nelkenbrecher's* Taſchenbuch für Banquiers und Kaufleute, für die öſterreichiſchen Staaten brauchbar gemacht. ebend. 1818 8. Anfangsgründe der Gleichungslehre oder der ſogenannten Algebra; und der hierzu erforderlichen Rechnungsarten mit Buchſtaben, insgemein die Buchſtabenrechnung genannt. ebend. 1826. 8. — *Von dem* Rechenbuch *erſchienen* folgende neue Aufl.: 4te 1810 in 3 Theilen, 5te 1815; die frankf. Ausg. (im 17ten Bde) iſt Nachdruck. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutſchen 1824. II. S. 1038, 39.

GURLITT (J. Gf.) *ſtarb am 14 Juny 1827.* §§. *Pr. Animadverſiones ad Nov. Teſtam. VI Spec. Magdeb. deinde Hamb. 1797-1817. 4.* Der Rhein. Fragment aus einem Gedicht: die Ströme von *Badenburg*. Hamb. 1804. 8. *Dv. Ruhnkenii adnotationes in Terentium emendatius edendae Specimen. ibid. 1817. 4. Pindars* 8ter Iſthmiſcher Siegesgeſang. Ueberſetzt mit Anmerkungen. Angehängt iſt die vom Herausg. am Jubelfeſte der Reformation gehaltene Rede. ebend. 1818. 4. Pindars 1ſter und 10ter Nemeiſcher Siegesgeſang, überſetzt mit Anmerkungen. ebend. 1818. 4. 4 Progr. Reden, gehalten bey der Säkularfeyer der Reforma-

mation. ebend. 1818. 4. *Sulpitii Satyracum commentario Ch. G. Schwarzii nunc primum edidit. ibid. 1819 4* Pindars 5ter Nemeischer Siegsgesang, bearbeitet von *Hepp* und herausgeg. von *G.* ebend. 1820 4. 2 Nachträge zur Biographie und literar. Notiz über J. Winkelmann. ebend. 1820, 21. 4. Einige Reden zur Entlassung studirender Jünglinge. ebend 1821 4. (*L Tim. Spittlers*) Geschichte der Jesuiten. Mit Anmerkungen herausgeg. in 2 Progr. ebend. 1822. 8 Pr. (*Spittler's*) Geschichte der Bettelmönchsorden. ebend 1822 8. Rede zur Empfehlung des Vernunftgebrauchs bey dem Studium der Theologie, bey dem Abgange einiger studirenden Jünglinge aus dem Johanneum zu Hamburg gehalten am 18 April 1822. ebend. (1822). 4. 2te verm. Aufl 1823. Pr. (*Spittler's*) Geschichte des Benedictinerordens. Vorher als Einleitung: eine kurze oriental. Mönchsgeschichte. ebend. 1823. 4. Pr. (*Spittler's*) kurze Geschichte des Tempelherrn-Ordens, angehängt ist eine kurze Ueberſicht der Geschichte des Deutschherrn-Ordens, nebst der Literatur über beide Orden, ebend. 1823 4. *Spittler's* Vorlesungen über die Geschichte des Pabstthums. In 5 Progr. mit einigen Anmerkungen herausgeg. ebend. 1824-26. 8. *Pr. Vita Fr. a Graffen. Consul Hamburgensis ibid. 1826. 4. Pr. Narratio de vita Herm. Doormanni, Jur. utr. Doct et syndicorum Civitatis hamburgensis olim senioris. ibid 1826 4.* Pr. Erster Anhang zu *Spittler's* Vorlesungen über die Geschichte des Pabstthums, die ausführl. Geschichte des Pabstthums im 18 Jahrhunderte enthaltend. ebend. 1826. 8. *Spittler's* Geschichte des Pabstthums, nach dessen akadem. Vorlesungen entworfen Mit Anmerkungen herausgeg. von *J. Gurlitt*, für den allgem. Gebrauch erneuert und vervollständigt von Dr. *H. Ebh. Glo. Paulus.* Heidelb. 1826. 8. — Reden

den von ihm befinden fich auch in (*Bodenburg's*) Gedicht: die Donau (Hamb. 1809) und *G. A. Sieveking's* Abgangsrede (ebend. 1814). — Vorreden zu *Rofenfeld*, Liedern fürs Clavier componirt (Hamb. 1799); zu *H. Middeldorpf's* Nahum (ebend. 1808) und zu Dr. *E. Stange* deutfcher Ueberficht der Schrift: *E. A. Berger* über den Myfticismus (Altona 1826). — Antheil an *Seebode's* krit Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswefen und an *deffen* Archiv für Philologie und Pädagogik. — *Von den* animadverfionis ad Nov. Teft. *erfchien* noch fpec. IV 181. fpec. V 1818 (auch *m. d. Tit*: Sufiana ad Symmachum, 4 programmatis fcholafticis edidit), endlich fpec. X 1819 — *Die* Progr. Pindars Pythifche Kriegsgefänge *begannen* mit dem J. 1810. — Recenf. *in der* allgem deutfchen Bibliothek und *in dem* Hamburg. unparth. Correfpondenten. — Sein Portr. von *Handorf* (181.). — *Vgl* Neuer Necrol. der Deutfchen 1827. II. S. 592-605. *Corn. Müller's* Rede bei Aufftellung der Büfte des verftorb Herrn Dr. J. Gurlitt, im 1 Hörfaale des Johanneums gehalten (Hamb. 1828 8). Leipz. Lit.-Zeit. 1827. Nr. 197. Hamburger unparth Corresp. 1827. Nr. 96. Nation.-Zeit. 1827. Nr. 50. S. 403 folg. Hesperus 1827. Nr. 169.

17 B. GURLT (E. F.) *ift D. der Philof., der Med. und feit 1827 Profeff. an der Thierarzneifchule zu Berlin* (früher prakt Arzt und Oberlehrer am befagten Inftitute); *geb zu Dreutkau b. Grünberg in Schlefien am 13 Octbr. 1794.* §§. * Tabellar. Ueberficht der Pflanzen, nach dem natürl. Syftem von *Juffieu*, verglichen mit dem Linneifchen Sexualfyftem. ebend. (1821). Fol. * Ueberficht des Pflanzenreichs nach dem Linneifchen Sexualfyftem. ebend (1821). Fol. Handbuch der vergleichenden Anatomie der Hausfäugethiere. ebend. 1822. 2 Bde, gr. 8. (NB. der 1fte erfchien bereits 1821). Anatom.

tom. Abbildungen der Haus-Säuge-Thiere. 1-7te Liefer. Mit 70 Kpft. ebend. 1824. 26. Fol. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

13 u. 17. GUSTERMANN (A. W.) §§. *Von der* Oesterreich. Privatrechtspraxis *erschien* 1823 die 3te verm. Aufl.

GUSTORF (L.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Berlin; geb. zu Cassel am 2 April 1795.* §§. *Diss. inaug. nonnulla ad delirii sic dicti trementis historiam momenta. Goett. 1824. 8.* Verwilderter Pradomus eines Werks über den Zusammenhang zwischen Geist und Sinnlichkeit, in dem besond. Fall einer *epilepsia simulata* betrachtet, wenn sie zur *vera* geworden. Wien 1825. 8. — Antheil an *F. Kind's* Muse (1822); an *Gubitz'ens* Gesellschafter (1823) und an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 5 (1823). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

15 B. GUTBERLET (Kp.) *starb nach dem J. 1816.*

GUTBERLET (Mt. Jos.) *D. der Med. und Stadtphysikus zu Würzburg; geb. das. . . .* §§. Versuch über die Sicherungs-Anstalten gegen die Entstehung und Ausbreitung kontagiöser Krankheiten unter den Soldaten im Felde mit besondrer Rücksicht auf die Gefahr des gelben Fiebers für die gegenwärtig in Spanien stehenden deutschen Truppen. Würzb. 1811. 8. — Antheil an *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde, Bd. 42 (1816).

13 u. 17 B. GUTBIER (F. Agst. Ph.) *ward 181. Pastor in Werninghausen und 1821 Superintend. und Consistor.-Assessor zu Ohrdruff* (zuerst war er Collaborator daselbst). §§. Lehrbuch der christl. Glaubens- und Sittenlehre; nach D. Mt. Luthers kleinen Katechismus, mit Erklärungen, An-

Anmerkungen, biblischen Sprüchen und Liederversen. Gotha 1806. 8.

17 B. GUTBORN (. . .) Pseudon. ist *W. Glie. Georgi.*

GUTENäCKER (Jul.) *k Studienlehrer zu Neuburg an der Donau; geb. zu . . .* §§. Kreis-Messung des *Archimedes von Syracus*, nebst dem dazu gehörigen Kommentar des *Eutokius* von Askalon; aus dem Griech. übersetzt, mit Anmerkungen begleitet und einer Einleitung, welche sich über die Zahlenbezeichnungsarten und das Zahlensystem der Griechen ausbreitet, versehen. Würzb. 1825. 8. Mit 1 Figuren-Tafel. (NB. Der griech. Text ist beigedruckt).

13 B. GUTFELD (A. H. Fd.) *starb am 12 Septbr. 1808; geb. zu Altona am 24 July 1778.* §§. *Diss. inaug. sistens quaestiones tres medici argumenti. Kilon.* 1801. 4. Untersuchungen über verschiedene Sätze der herrschenden medicin. Lehrgebäude. 1ster Bd. Hamb. 1802. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 19. 24. 27. 28 (1804 folg.). — *Von seiner* Einleitung in die Lehre der ansteck. Krankheiten *erschien* 1809 die 2te Aufl. — Vgl. *Lübker.*

13 B. GUTHMANN (F.) *ist Rector in Schandau; geb. zu Langenreinsdorf bei Crimmitzschau 1779.* §§. Der Schreibemeister, oder Anweisung, mit weniger Zeitverlust als bisher eine schöne und deutliche Hand schreiben zu lernen. Zum öffentl. und Privatgebrauch entworfen. Pirna 1806. 8. Pianoforteschule nach einer neuen Methode, mit besondrer Hinsicht auf Fingersatz und Vortrag. Nebst einigen Uebungsstücken. Leipz 1821. 4. — Viele Aufsätze *in der* Leipz. musikal. Zeitung, Jahrg. 6-10 (1804-8).

GUTJAHR (Mth.) *magistrat. Conscriptions- und Kundschafts-Corrobirungs Amts-Commissair zu Wien;*

Wien; geb. zu . . . §§. Vollständ. Verzeichniss aller in der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien und ihren Vorstädten befindl. Strassen, Gassen, Plätzen und Häusern, dann derselben Schilde und Eigenthümer. Wien 180. 8. . . . 16te Aufl. 1817. 17te ganz umgearbeit. 1821.

17 B. GUTMANN (H. K.) Pseudon. ist *Jak. Glatz.* — *Von dem* Magaz. moral. Erzählungen *erschien* 1816 die 2te verm. Aufl.

17 B. GUTMANN (J. H.) §§. *C. Corn. Tacitus* Geschichtbücher, übersetzt Mit philolog. und histor. Anmerkungen. Zürich 1824. gr. 8.

GUTMANN (K.) Pseudon. ist *K. Rose*, vgl. unten dessen Artikel.

GUTMANN (Thd.) Pseud. ist *J. Chr. Sommer*, vgl. unten dessen Art.

9 B. GUTSCHE (El.) *starb 181*.

13 u. 17 B. GUTSCHE (F. W.) *seit 1817 Buchhalter des Grafen Magnis in Eckersdorf bei Glatz* (zuerst gräfl. Ledebourscher Secretair zu Löwenberg am Bober, und 1812 Landwirth zu Kostenblatt bei Töplitz).

GUTSCHER (Jak. F.) §§. Die Registratur-Wissenschaft nach ihren Hauptgesichtspunkten, Grundsätzen und Entwickelungsstufen dargestellt und mit einem systemat. Abriss der in dem Königr. Würtemberg bestehenden Registraturgesetze begleitet. Stuttg 1810. gr. 8. Ueber die Vollziehung des Tübinger Vertrags und Abschieds. Mit Beilagen. ebend. 1820. gr. 8. Eberhard I. Herzog von Würtemberg, in seinen wichtigsten Lebensverhältnissen, besond als Regent, Gesetzgeber und Vater seines Volks dargestellt. Mit einem Anhang bisher ungedruckter Urkunden. ebend. 1823. gr. 8.

GUTS MUTHS (J. Ch. F.) §§ Abriſs der Erdbeſchreibung. Als Leitfaden und Methodenbuch für gelehrte und Bürgerſchulen. Leipz. 1819. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Mit Dr. *J. Adf. Jacobi:* Deutſches Land und deutſches Volk. 1ſter Band. Gotha 1820. mit Ch. und Kpf. 2ter Bd. 1ſter Theil 1821. 2ter Th. 1824 (der 1ſte Bd. hat auch *den Tit.:* Deutſches Volk, und die folgenden: deutſches Land, 1ſter und 2ter Th.). Auch war er (in den J. 1819-1825) Mitherausgeber des vollſtänd. Handbuchs der neueſten Erdbeſchreibung. — Aufſätze *im* Morgenbl. (1812). — *Die* Bibliothek für Pädagogik *ward* 1820 *geſchloſſen.* — *Von dem* Handbuch der Land- uud Stadtſchulen *erſchien* 1825 die 2te Aufl. der 2ten Abtheil. und *von der* Gymnaſiaſtik für die Jugend ein Nachdr. Wien 1805. gr. 8.

GUTSMUTHS (Roſine) unter d. N. ſchrieb Dr. *Ch. Gf. Flittner:* Merkwürdigkeiten aus der Menſchen- und Thierwelt und den übrigen Schöpfungen auf und in der Erde, nebſt einigen Darſtellungen aus der Geſchichte der Götterlehre und dem Gebiete der ſchönen Künſte. Für die angenehme Selbſtbelehrung der Jugend bearbeitet. Berl. 1825. gr. 8. m. 151 illum. Kpf. (eigentl. eine neue Aufl. des 1ſten Bdes der neuen Bildergallerie).

9, 11, 13 u. 17 B. v. GUTTENBERG (And. Joſ.) *ſtarb 1817 zu . . . in Croatien.* §§. Der deutſche Biedermann. Ein Familiengemälde in 2 Aufz. nach dem Franzöſ. Wien 1806. 8. — Mehrere Beiträge *zum* Augsburger Originaltheater für d. J. 1820 (Bd. 2. 5. 6).

GYSSER (K. A.) *groſsherzogl. Bad. Kreisrath zu Offenburg; geb. zu . . .* §§. *Materialien und deren Benutzung im Groſsherzogth. Baden. Karlsr. 1819. 8. (nennt ſich u. d. Vorr.).

H.

18B. HAAB *) (Ph. H.) ward 1783 Pfarrer in Neipperg, 1785 Diac. und 1803 Stadtpfarrer in Schweigern; *geb. zu Stuttgart am 9 Octbr. 1758.* §§. Lehr- und Lesebuch für die männliche Jugend, besond. auf dem Lande, zum Gebrauch in den Sonntagsschulen. Heilbronn 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1814. Lehr- und Lesebuch für die weibl. Jugend, besond. auf dem Lande, zum Gebrauch in den Sonntagsschulen. ebend. 1813. gr. 8. 2te verb. und verm. Aufl. 1826. Lesestücke über die gemeinnützigsten Gegenstände, für den Bedarf der Volksschulen in den zwei letzten Schuljahren. Mit vielen biblischen Texten. Stuttg. 1823. 8. Leitfaden für den Confirmations-Unterricht, nebst einigen Bemerkungen über das Würtemberg. Confirmations-Büchlein. Tübing. 1823. 8. Dr. Mt. Luther, zur Vorbereitung auf die jährl. Feyer des Andenken Luthers. ebend. 1823. 8.

18B. HAACKE (Ch. F. Fd.) §§. Specimen adnotationum in Ciceronis orationem ligarianam. Stend. 1811. 8. *Kritischer Beitrag zum 5ten Buche des Thucydides. ebend. 1817. gr. 8.* *Thucydidis* de bello Peloponnesiaco libri VIII, ad optimorum codicem fidem, adhibitis doctorum virorum observationibus recensuit, summario et notis illustravit, indicesque rerum ac verborum adjecit. Lips. 1820. 2 Vol. 8 maj. **Euripidis* Hecuba et Phoenissae, in usum scholarum accurate editae et illustratae. Adjecta est elementorum metricae disciplinae succincta expositio sec. Gf. Hermannii rationem. Stend. 1820. 8. *Pr. Untersuchung über die Chronologie des letzten Theils des Peloponnesischen Krieges, mit besondrer Rücksicht auf Xenophons griechische Geschichte. ebend. 1822. 8.* (auch in latein. Sprache). — *Von dem* Lehrbuch der Staa-

*) Hiess dort unrichtig *Haas*.

Staatengeschichte *erschien* 1818 und 1819 die 2te und verm. ingl. 1825, 26 die 3te verm. und ergänzte Aufl. sowie *von dem* Abrifs der griech. und röm. Alterthümer, 1825 die 2te Aufl.

HAAN (Andr. Lp.) *starb bereits im J. 1768; vgl. v. Winklern.*

HAAN (F. Glo.) *starb am 4 Septbr. 1827. Von* seinem Spruchbuche *erschien* 1826 die 8te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 806. 7. Leipz. Lit.-Zeit. 1829. Nr. 214.

HAAS (A... A...) ... *zu Trier (?); geb. zu* ... §§. Chemisch-agronomische Untersuchungen über den Werth verschiedener Futtergräser von *J. Herzog v. Bedford.* Zuerst herausgeg von Sir *H.. Davy.* Nach dem Französ. von *M. M. Migneaux* verdeutscht Trier 1821. gr. 8. Versuch eines Handbuchs für Communalbeamte über das legale und materielle Rechnungswesen der Gemeinden nach dem Preuss. Gesetzbuche in den Rheinprovinzen. ebend. 1822. 8. Codex des linken Rheinufers und des Französ. Reichs u. s. w. 1ster Bd. ebend. 1822. 8. Abhandlungen über das Schuldenwesen der Gemeinden in Rheinprovinzen. ebend. 1823. 8.

18 B. HAAS (F. Jos.) §§. * *Decouverte sur le croup, ou l'asthma synanchicum acutum. Mosc.* 1817. 4. Beiträge zu den Zeichen des Croups. ebend. 1820. 4.

HAAS (F. Louise) *starb nach d. J. 1802.*

HAAS (J. Gf.) §§. Vom griech. Speccias *erschien* 1822 die 4te verbess. Aufl.

18 B. HAAS (N.) §§. *Von der* Preisfrage, wie soll der Religionslehrer über die Unzucht katechesiren? *erschien* 1825 die 3te Aufl.

18 B. HAAS (Ph. H.) heisst *Haab*, und gehört daher weiter vor.

HAASE (J... H.. F...) *lebt zu Hamburg* (?); *geb. zu* . . . §§. Waarenbereicherungen mittelst der Logarithmen, Russische Produkte nach Lübeck, Hamburg, Bremen, London, Stettin, Rostock, Wismar, zu bringen. Nebst einer erklärenden Einleitung und den nöthigen Kosten und Frachttabellen. Hamb. 1820. gr. 8. Waarenberechnungen mittelst allgemeiner Regeln. Enthalt. 111 Calculationen. ebend. 1820. gr. 8.

18 B. HAASE (K. F.) *seit 1828 Profess. der Geburtshülfe an der medicin.-chirurg. Akad. zu Dresden.* §§. Mit *J. L. Choulant, Mr. Küstner* und *F. L. Meissner:* Bereicherungen für die Geburtshülfe und für die Physiologie und Pathologie des Weibes und Kindes. 1ster Band. Leipz. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf.

14 u. 18 B. HAASE (W. Andr.) *ward 1821 3ter ordentl. Profess. der Med., 1823 2ter Profess. und Collegiat des grossen Fürstencolleg.* §§. Pr. Commentationis faba St. Ignatii partic. I. II. Lips. 1822. 4. (kam späterhin im Buchhandel). Pr. De recto rubefacientium usu. Prolusio I. II. ibid. 1824. 4. Pr. De usu hydrargyri in morbis non syphiliticis. P. I-III. ibid. 1826. 4. — *Von der* Schrift: über die Kenntniss und Cur der chronischen Krankheiten *erschien* 1821 die 2te Abtheil. des 3ten Bdes; ein Auszug daraus steht *in der* Zeitschr. für Natur- und Heilkunde, Bd. 1. H. 3. S. 337-376.

18 B. HAASENRITTER (J. A. Mt.) *ward 1817 Licent. der Theol., 1823 Superintend. und Consistor.-Rath zu Merseburg, und 1827 D. der Theol.* §§. Zwei Predigten im J. 1809. — Antheil an *Heydenreich's* Vesta (1800) und an *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden, 6 Bdchen (1809). — Recens. *in der* Jen. Lit.-Zeit.

HA-

HABERLAND (F. W.) *herzogl Sächs. Amtscommissair zu Eisenberg; geb. zu Orlamünde am 14 Juny 1777.* §§. * Die Familie Leblanc, oder die Waldhöhle bey Bougenois, von *Fd. Müller.* Jena 1803-5. 3 Bde, 8. * Der Verbannte oder die nächtl. Flucht vom Schlosse Morawitz, vom Verf. des Romans: die Familie Leblanc. Frankf. a. M. 1812. 3 Thle, 8. * Der Amtmann zu Reinhausen, oder Franks Geheimnisse, vom Verf. des Romans: die Familie Leblank. Leipz. 1818. 2 Bde, 8.

18 B. HABERLAND (G. Ch.) *starb am 22 Februar 1829; geb. zu Meiningen am 7 Decbr. 1749.* §§. Diss. de consilio Horatii Od. L. III. O. 3 conjectura, cum specimine animadversionum in Virgilii bucolica. Jen. 1777. 4. Pr. Pro imperatore Tiberio collegia imperii ad explanandam Luc. III. 1, 23. Werniger. 1817. 4. Pr. Pro Romanis Sardiniam interbellum Pun. I et II occupantibus. ibid. 1818. 4. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 55.

HABERLE (K. Cst.) §§. Kleiner Witterungsanzeiger für den Bürger, Landmann und jede Haushaltung für d. J. 1810. Weimar 1810. 12. — Beiträge *zum* allgem. Anz. der Deutschen (1810, 12) und zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 21 (1817).

HABICHT (Ch. Mx.) *D. der Phil. und seit 1824 ausserordentl. Profess. ders. zu Breslau* (zuerst Legat.-Secretair zu Paris, und seit 1811 Privatdoc. in Breslau); *geb. das. 179.* §§. Mit *F. H. v. d. Hagen* und *K. Schall:* Tausend und eine Nacht. Arab. Erzählungen. Zum erstenmal aus einer Tunes. Handschrift ergänzt und vollständig übersetzt. Bresl. 1824, 25. 15 Bde, 16. (Nachdr. Wien 1826, 20 Bde, 8). *Epistolae quaedam Arabicae a Mauris, Aegyptiis et Syris conscriptae. Edidit, interpretatione Latina annotationibusque illustravit atque Glossarium adjecit. ibid.* 1824.

1824 4. Taufend und eine Nacht Arabifch. Nach einer Tunef. Handfchrift. Nebst Erklärung der darin vorkommenden und in den Wörterbüchern fehlenden Wörter. 1ster Band 1-4tes Heft. ebend 1824, 25. 16. 2ter Band 1826. *Pr. Meidanii aliquot proverbia arabica cum interpretatione latina edidit. ibid.* 1826. 4.

HACAULT (Pt. Jof.) *franzöf. Sprachlehrer zu Dresden* (vorher franzöf. Sprachlehrer an der Bürgerfchule zu Leipzig); *geb. zu Rouen am 9 Juny* 1786. §§. Costumes de tous les peuples connus; avec une notice fuccincte de leurs moeurs et de leur religions D'après Mr le Prof. *F. Gf. Leonhardi;* traduit de l'allemand. 3 Cahier. Leipf. 1809. 4. av. 36 Pl. enlum. (Die frühern Bde überfetzte *de Leftiboudois*). *Vademecum françois*. Eine Wochenfchrift. ebend. 1810. 8. Répresentation des contrées les plus remarquables de notre globe pour fervir à l'inftruction de la géographie. Traduit. Divifé en 4 Cahiers. Tom. VI. Cah. 3. 4. ibid. 1812. 16. (Die früheren Hefte rühren von *Boac* her).

14 u. 18 B. HACH (J. F.) *jetzt D. der Rechte, Oberappellat.-Ger.-Rath zu Lübeck; geb daf. am 12 August 1769.* §§. Beantwortung der Frage: wenn haftet nach Lübifchen Rechte die beerbte Ehefrau für die Schuldner ihres Mannes? Lübeck 1811. 8. Worte der Hoffnung, zur Prüfung und Beherzigung für mein heimifches Lübeck. ebend. 1817. 8. — Antheil *an der* Zeitfchrift für gefchichtl. Rechtswiffenfch., Bd. 5 (1823).

HACHENBURG (Hm. W.) *ftarb am 17 July* 1817. *War k. Schwed. Hofprediger und Ordenscaplan zu Stockholm* (zuerst Prediger in Münden, und dann von 1782-178. Prediger an der deutfchen Gemeinde zu Stockholm); *geb. zu Lübeck* . . . §§. Einige Predigten in den J. 1782, 83, 87, 92. 18 B.

18 B. Freyh. v. HACKR (K.) *privatisirt jetzt zu Bamberg; geb. zu Mannheim* . . . §§. Lebensansichten aus höhern Standpunkte, nach Rochefoucault. Carlsr. 1816. 8. — Noch einige dergl. Uebersetzungen.

HACKER (J. G. A.) *starb am 21 Febr 1823; geb. am 24 Januar 1762.* §§. *Das* Communionbuch für Personen aus den gebildeten Ständen *ward* 1822 neu aufgelegt. — *Von den* neuen Predigtentwürfen *erschien* das 5te Bdchen 1809; *von den* Formul. und Material. zu kleinen Amtsreden 1808 und 1809 das 5te und 6te Bdchen und *von den* religiösen Amtsreden 1820 und 1821 die 4te und 5te Samml. — Recens. *in der* Leipz. Lit.-Zeit. — Sein Portrait vor dem 5ten Bde von *Ammon's* Prediger-Magaz — Vgl. Dr. *Sm. Glie. Frisch*, zum Andenken Dr J. G. A. Hackers. Mit dessen Bildn. Dresd. 1824. gr. 8. (und daraus) N. Necrol. der Deutschen 1823. I. S. 207-223.

HACKLÄNDER (J. . . W. . .) *Oberlehrer an der evangel. Simultanschule zu Burdscheid bei Aachen; geb zu . . . am 30 Juny 1783.* §§. Wandfibel für die Lautmethode des Lesenlernens in 15 Taf. Frankf. 180 . Fol. . . . 5te Aufl. 1816. 6te verb. Aufl. 1822. — Gedichte *in der* Mimigardia, in *Rassmann's* rhein. westfäl. Musenalmanach, *Gubitz'ens* Gesellschafter und andern Zeitschriften.

HADATSCH (Fr. J...) *k. k Accessist zu Wien; geb. zu* . . . §§. Die Heirath durch die Brochüre, oder die Erzählungen in der Erzählung. Linz 1822. 8.

HADERMANN (J. Lh.) *starb 181 . als Profess. am Gymnas. zu Hanau; geb zu Schlüchtern 175 .*

HADERMANN (Joh. Marius) *starb am 26 Januar 1827. War seit 1778 Rector zu Büdingen im*

 Für-

Fürstenth. Isenburg; geb. zu Schlüchtern am 25 Decbr. 1753. §§. *J. H. Hadermanni* carmina posthuma, edider. *J. Leonh. Karl* et *J. M. Hadermann.* Hannov. 1789. 8. — Er war mehrere Jahre Redacteur des Büdinger Wochenblatts. — Recens. *in* Lit.-Zeit. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1827. Nr. 118. N. Necrol. der Deutschen, 1827. I. S. 113. 114.

HADSLOB (. . .) Pseudon. Unter diesem Namen lieferte *Kl. E. K. Schmidt* Beiträge zu verschied. neuern Zeitschriften.

v. HäBERL (F. X.) §§. Abhandlung über die öffentl. Armen- und Krankenpflege mit einer umständl. Geschichte der in dem ehemal. Krankenhause zum heil. Max gemachten Erweiterungs- und Verbesserungsversuchen und den hiervon im neuen allgem. Krankenhause zu München gemachten Anwendungen. Mit 8 Kpft. und 2 Tab. Münch. 1820. 4. — Ein Aufsatz *in der* Salzb. medic.-chirurg. Zeitung (1802).

HäBERL (Sm.) *D. der Med. und königl. Baier. Obermedizin.-Rath zu München; geb. zu . . .* §§. Mit *Mx. Jacobi:* Jahrbücher des Sanitätswesen im Königr. Baiern. 1ster Band 1-3tes Heft. Landsh. 1810. gr. 8.

18B. HäBERLIN (J. Btg. Ign.) *starb am 15 März 1827. Vgl.* Nation.-Zeit. der Deutschen 1827. S. 236.

18B. HäBERLIN (K. L.) *befindet sich seit 1828, wegen begangener Unterschlagung anvertrauter Gelder, zu Wolfenbüttel in Criminal-Untersuchung; geb. am 25 July* (1784). §§. Justiz-Aemter und deren Geschäftsordnung, den Forderungen der neuesten Zeit entsprechend dargestellt. Nordhausen 1822. gr. 8. * *C.. Fr... Mandien,* Gundobald, oder die Rächer mit den schwarzen Waffen. Rittergemälde aus den Zeiten der Kreuz-

Kreuzzüge und des Vehmgerichts. Quedlinb. 1825. 8. **H. Melindor*, der Raubritter. Ein histor. Roman aus der Geschichte der Kucksburg auf der Teufelsmauer bei Blankenburg. Leipz. 1826. 3 Thle. 8. **H. Melindor*, Scherz und Ernst auf einer Badereise. Eine Erzählung. ebend. 1826. 8. *C. F. Mandien*, die Kaisermörder. Historisch-romant. Gemälde aus dem Anfange des 14ten Jahrh. Quedlinb. 1826. 8. — Seine Schriften u. d. N. *Belani* s. im 22sten Bde; die übrigen. u. d. N. *Avenello*, *H. Clausen*, *Niemand*, *Nidmann*, liegen ausser den Gränzen dieser Supplem.-Bde. — Beiträge *zu den* thüring. Erhohlungen (1812 folg.); zu *Zschokken's* Erheiterungen (1814 folg.); *zur* Wiener Modezeitung; *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1824) und *zur* Abendzeitung (1825, 26).

14 u. 18 B. HäFELI (J. Kp. 2) §§. Ebene und körperliche Elementar-Geographie für Bürger- und andre Realschulen. Zürich 1806. gr. 8. m. 4 Kpf. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Bremen Bd. 1. S. XLII. XLIII.

Freyh. v. HäFFELIN (Kas.) *starb am 27 August 1827; geb. am 3 Januar (1737).* — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 786-88.

14 u. 18 B. HäFNER (J. Rhd. *nicht* Rdf.) *seit 1796 Pfarrer zu Barkfeld* (nachdem er im Bückeburg. und in Chur-Hessen Hauslehrer gewesen war); *geb. zu Drusen bei Schmalkalden am 14 August 1769.* §§. Antheil an *Justi's* Hess. Denkwürdigkeiten, Bd. 4. Abtheil. 1 (1805) und *am* allg. Anz. der Deutschen (1817). — *Von seiner* Schrift *erschien* 1811 das 2te, 1820 das 3te und 1826 das 4te Bdchen; die 2 letzten haben auch *d. Tit.:* die Herrschaft Schmalkalden in historischer, topographischer und statistischer Hinsicht. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 196 folg.

HäGLS.

HäGLSPERGER (Fr. Ser.) *Prediger zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Pilgerfahrt nach der Heimath. Ein Handbüchlein für junge Wanderer nach dem Himmelreiche, im Sinne und Geist der kathol. Kirche. München 1823. 8 m. 1 Kpf. Heilige Augenblicke im priesterl Leben Oder: Briefe eines jungen Seelsorgers an seinen Freund. ebend 1825. 2 Bde, gr. 8. Der Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Ein kleiner Handspiegel für die Jugend. 4 Hefte. ebend. 1825. 12. Sm. Sollbracker in seinem Leben und Würken. ebend. 1825. 8. Die Wiedererhöhung der gefallenen Menschen Eine Messiade in kurzen Betrachtungen ebend. 1826. 2 Bde, gr. 8. — Vorrede zu *Sm. Buchfelner's* Gebet- und Erbauungsbuch, die immerwährende Gemeinschaft mit Jesu (Dingolf. 1825).

HöLSEN (J. And) *starb im J. 1806. War seit 1769 Pfarrer zu Bergenhusen im Herzogth. Schleswig* (vorher Cantor, und sodann Conrector an der Domschule zu Schleswig); *geb. zu . . . im Brandenburg. . . .* §§. *Exercitatio de eo, an polygamia patrum Vet. Test fuerit licita? Slesvici 1758 4.* Geistl. Lieder, grösstentheils über allerhöchst verordnete neue Texte. Schlesw. 1800 8.

HöLSEN (O. Mth.) Sohn des Vorigen. *Starb im März 1819 War seit 1817 Pastor zu Hörnerkirchen in der Grafsch. Ranzau* (vorher seit 1788 Diacon. zu Oldenswort im Herzogth. Schleswig, und 1796 Pastor in Tetenbüll); *geb zu Schleswig 176.* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1801, 16, 17. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HäNEL (Gst F.) *seit* 1828 *Appellat.-Ger.-Rath zu Dresden* (vorher seit 1820 Consistor.-Assessor, 1821 Beisitzer des Schöppenstuhls, und 1823 Oberconsistor.-Rath zu Dresden); *geb. am* 18 *April* (1792). §§. *Progr. De verborum formulis, quibus Icti veteres simul et affirmare et affir-*

affirmandi rationem significare soliti sint. *Lipſ.* 1821. 4. Verſuch einer kurzen und faſslichen Darſtellung der Lehre vom Schadenerſatze, nach heutigem Römiſchen Rechte, hauptſächlich zum Gebrauch für Studirende. ebend. 1823. 8.

HäNEL (J. F.) *ſeit* 1824 *7ter College am Eliſabethano zu Breslau* (vorher ſeit 1821 6ter College); *geb. zu Breslau* 179. §§ *Obſervationes exegeticae ad II Sam. I.* 18-27 *quas ad memoriam J. C. Arletii ſcripſit.* *Lipſ* 1812. Freundl. Stimmen an Kinderherzen, oder Erweckungen zur Gottſeligkeit für das zarteſte Alter, in Erzählungen, Liedern und Bibelſprüchen. Zuſammengeſtellt nach den 4 Jahreszeiten für Schule und Haus. Bresl. 1820. 8. 2te verbeſſ. und ſehr verm. Aufl. 1825. (auch *m. d. Tit.:* Erſter chriſtl. Religions-Unterricht in Erzählungen, Liedern und Bibelſprüchen). Anweiſung zur Gottſeligkeit, nach den Evangelien und dem Katechismus. Ein Hülfsbuch für Lehrer und Erinnerungsbuch für die Jugend. 1ſte und 2te Hälfte. ebend. 1823. gr. 8. (Letztere, nebſt einem Anhange: Geſchichte des Chriſtenthums, in einem gedrängten Auszuge). Leitfaden zur Bibelkunde, oder Wegweiſer durch die ſämmtl. Bücher der heil. Schrift. ebend. 1824. gr. 8. — Auſſ. *in den* Schleſ. Provinz.-Blätt. (1823, 24).

9 B. HäNISCH (. . .) *war Peruquier (in Freiberg) und ſtarb am 17 July* 1800.

HAENKE (Thdd) §§. Reliquiae Haenkeanae, ſeu deſcriptiones et icones plantarum, quas in America meridionali et boreali in inſulis Philippinis et Merianis collegit. Cura Muſei Bohemici. Faſc. I. Prag. 1825 Fol. c. 12 tab. aen.

14 u. 18 B. HäNLE (Ch. H.) *jetzt Director des Gymnaſ. zu Weilburg* (vorher aber Rector des Pädagogiums

giums zu Idſtein). §§. Materialien zu deutſchen Stylübungen und feierl. Reden. 1ſter Th. Frankf. a. M. 1806. 8. 2te viel bereich. Aufl. 1822. 2ter Th. 1810. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. 3ter Th. 1815. 4ter Th. 1822. (auch *m. d. Tit.:* Elikon, oder allgem. Bilderlehre für künftige Redner, Künſtler und Lehrer). 5ter und letzter Th. 1826. (auch *m. d. Tit.:* die Invention der Gedanken, oder Anweiſung für die Jugend, die Meditation bei teutſchen Aufſätzen zu unterſtützen). Kern der alten Geſchichte der Griechen und Römer im Urtexte der römiſchen Schriftſteller. Zur Vorbereitung auf die Lectüre der ganzen latein. Claſſiker, nebſt einem Abriſs der alten Geſchichte überhaupt, in teutſcher Sprache. Marburg 1815. gr. 8. Franzöſ. Leſebuch für die Anfänger, nebſt einem teutſch-franzöſ. Wörterbuche zum Auswendiglernen. Hadamar 1816. gr. 8. Die Geometrie als Geiſtesgymnaſtik. 1ſter Th. ebend. 1817. 8. Handbuch der franzöſ. Sprache für Erwachſene. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. (mit etwas geänd. Tit.) 1826. Teutſches Handbuch für Erwachſene, eine Vorſchule für edlen Styl und Geſchmack. Frankf. a. M. 1819. gr. 8. 2te mit umgearbeit. proſaiſcher Abtheil. verbeſſ. Ausg. 1826. (*u. d. Tit.:* Teutſches Handbuch für mittlere Claſſen der Gymnaſien. Eine Vorſchule der Lectüre ganzer Claſſiker, mit ſteten Winken zum Nachdenken über Sprache, Styl und Geſchmack u. ſ. w.). *Corn. Nepotis vitae excellentium imperatorum cum notis ſelectis Boſii, Lambiri, van Staveren, Cellarii, Fiſcheri aliorumque, quibus ſuas addidit. Hadam. 1819. 8 maj.* Griech. Handbuch für Erwachſene vor dem Leſen ganzer Claſſiker. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Schulſchriften, Schulreden, pädagogiſch-philologiſch- und äſthetiſche Aufſätze u. ſ. w., nebſt 2 Dialogen für Schulfeierlichkeiten bei höhern Lehranſtalten. Hadamar 1820, 21. 2 Bdchen, gr. 8.

gr. 8. *Antiqua historia Graecorum et Romanorum ipsas veterum scriptorum Romanorum narrationes complectens in usum scholarum.* ibid. *1821. 8 maj.* Ausführl. Unterricht zur Weltgeschichte. 1ster Theil, ein Lehr- und Lesebuch für Schulen und zum Selbstunterricht. 2ter Theil, Belege aus classischen Schriftstellern und Reisebeschreibungen. Halle 1821. gr. 8. *Molière's* 4 Schauspiele zur Beförderung der Conversationssprache, für die höhern Classen der Gymnasien abgekürzt und bearbeitet, zugleich mit mehreren Tausenden der wichtigsten Idiotismen und Redensarten aus dem Umgangs- und Geschäftsstyle bereichert. Giessen 1825. 8.

14 B. HäNLE (G. F.) *starb als grosherzogl. Bad. Medicinal-Rath zu Karlsruhe am 23 Juny 1824* (nachdem er seit 1784-1815 Apotheker in Lahr gewesen war, und seitdem in Karlsruhe privatisirt hatte); *geb. zu Lahr am 6 Januar 1763.* §§. Chemisch-technische Abhandlungen über das Berliner-Blau. Frankf. a. M. 1810. gr. 8. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Chem.-technische Abhandlungen, 2tes Bdchen). Entwurf zu einer allgemeinen und beständigen Apothekertaxe mit vollständig ausgearbeit. und genau berechneten Tabellen. ebend. 1818. 4. Technisch-ökonom. Verbesserungen der Salmiak-Fabrikation. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Steindr. (auch *u. d. Tit.:* Chem.-techn. Abhandl. 3tes Bdchen). Lehrbuch der Apothekerkunst, nach den neuesten und bewährtesten Erfahrungen, Entdeckungen. Berichtigungen und Grundsätzen bearbeitet zum Selbstunterricht für Aerzte, Apotheker und Materialisten. 1ster Bd. 1ste Abtheil. Leipz. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Fossilienkunde). 2te Abtheil. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Pflanzenkunde). 3te Abtheil. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Pharmaceut. Thierkunde). 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1822. 2te

Ab-

Abtheil. 1802. 3te Abtheil. fortgesetzt und beendigt von Dr. *J. Bths. Trommsdorff*, 1826. (die 3 Abtheil. des 2ten Bdes haben auch *den Tit.:* Prakt. Pharmacie, 1-3te Abtheilung). Technisch-ökonom Verbesserungen der Berlinerblau-Fabrikation. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. m. 1 Steintaf. (auch *m. d. Tit:* Chem.-techn. Abhandl. 4tes Bdchen). *Gab heraus:* Magazin für die neuesten Erfahrungen, Entdeckungen und Berichtigungen im Gebiete der Pharmacie, mit Hinsicht auf physiolog. Prüfung und praktisch bewährte Anwendbarkeit der Heilmittel, vorzüglich neuentdeckter Arzneistoffe in der Therapie. Karlsruhe 1823, 24. 6 Bde (oder 24 Hefte). gr. 8. m. Portr. und Steindr. (Wird jetzt von *Ph. L. Geiger* fortgesetzt). Neues französ.-deutsches Wörterbuch der Pharmacie, Physik, Chemie und Naturgeschichte u. s. w. enthaltend sämmtl. in diesen Wissenschaften vorkommende, sowohl alte, als vorzüglich neue französ. Kunstausdrücke, und übrige latein. und deutsche Benennungen, nebst einer gedrängten chronolog. und wissenschaftl. Erklärung derselben. In zweckmäss. Auszuge übersetzt aus dem *Nouveau Dictionaire de Medécine, chirurgie etc. par A. Beilard Chomel, H. Cloquet, M. Orfila; à Paris. Tom I. 1822. Tom. II. 1822.* Mit Zusätzen übersetzt und herausgeg. ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge *zu dem* Magaz. der Gesellsch. naturforschender Freunde in Berlin, Bd. 3. 6 (1809 folg.); zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 7. 13. 25 (1813 folg.) und *zu den Annales des sciences physicales, Tom. II. Cah. 5* (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1159-61. *Geiger's* Magazin für Pharmacie, Bd. 7. July S. .. folg

v. HäNLEIN (H. K. Alx) *starb zu Esslingen in der Nacht zum 16 März 1829. Ward 1808 Oberschulrath zu München, 1819 Oberconsistor - Direc-*

rector und 1820 Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord. — Vgl. *Saalfeld* S. 218. 19.

14 u. 18 B. HäNSCH (F. A.) *starb im Decbr. 1820.* §§. * Hausmannskost zur Nahrung, von *Pt Squenz.* 1stes Stück. Dresd. 1811. 8. (mehr erschien nicht). — *Von seinem* mytholog. Taschenwörterbuche veranstaltete Dr. *K. E. Richter* zu Zwickau 1825 eine neue Aufl *u. d. Tit.:* Richter's Taschenbuch der Mythologie.

HäRDERER (Fr...) *Elementarlehrer zu Bamberg; geb. zu* . . . §§. Mit *F. K. Offinger* und *Fr. Walter:* Die kleine Leseschule. Eine Sammlung ein- und mehrsylbiger, dem Kreise der Kinder entnommenen Sätze, Erzählungen und Fabeln. Bamb. 1816. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1820. Geordneter Stoff zur zweckmässigen Wiederholung des deutschen Sprachunterrichts in Volksschulen. Nebst Aufgaben. Ein Hülfsbuch für Lehrer und Lernende. ebend. 1822. 8. Die kleine Rechenschule. Bamberg und Frankf. a. M. 1823-25. 3 Bdchen, 8 Die Elementarschule des Denkrechnens. Eine Sammlung von Uebungs-Aufgaben zum Kopfrechnen, welche nach einer naturgemässen Stufenfolge geordnet und berechnet sind. 1stes Bdchen. Bamb. 1825. 8. Die Sprachschule. Ein Hülfsbuch zur zweckmässigen Wiederholung der Anfangsgründe des teutschen Sprach-Unterrichts in Volksschulen; nebst Uebungsaufgaben. ebend. 1826. 8. Mit *F. K. Offinger:* Rechtschreibeschule, oder geordneter Stoff zu orthograph. Uebungen, welche mit dem ersten Schreibe- und Lehrunterrichte beginnen, mit dem Sprachunterrichte fortschreiten und den schriftl. Gedankenausdruck zweckmässig vorbereiten. ebend. 1826. 8. m. 1 Steindr.

HäRING (G. W. H.) *D. der Phil. und Kammerger.-Referendar zu Berlin; geb. zu Breslau am 29 Juny* 1798. §§. Unter den Namen *Wilib Alexis:*

Alexis: Die Treibjagd; ein scherzhaft-idyll. Epos in 4 Gesängen. Berl. 1020. 8. Die Schlacht bei Torgau und der Schatz der Tempelherren. Zwei Novellen. ebend. 1823 (1822). 8. Walladmod. Frei nach dem Engl. des *W. Scott.* Herausgeg. von *W... s.* und mit einem Vorwort begleitet. ebend. 1823-24. 3 Bde, 16. m 1 Steindr. 2te verbess. Aufl. 1825. Heer- und Querstrassen oder Erzählungen, gesammelt auf einer Wanderung durch Frankreich, von einem fussreisenden Gentlemann. Aus dem Engl. ebend. 1824. 25. 3 Thle, 8. (der 3te Theil hat auch *den Tit.:* Caribert, der Bärenjäger. Vom Verfass. der Heer- und Querstrassen. Aus dem Engl. übers.). Die Geächteten. Novelle. ebend. 1825. 8 — *Zu der* Taschenbibliothek der ausländ. Classiker lieferte er Bd. 29. 30 (*W. Scott*, die Jungfrau vom See, ein Gedicht in 6 Gesängen) und Nr. 89, 90 (*dessen* Gedicht, das Lied des letzten Minstrels). — Antheil *am* Frauentaschenbuch; *an den* Wiener Jahrbüchern der Literatur; und *am* Hermes (1824). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HäRLE (Sb.) *ward* 1812 *Pfarrer in Dellmensingen.*

11 u. 14 B. HäRLEN, gen. Tritschler (J. Gf Bj.) *ward* 1811 *Ober-Appellat.-Tribunals-Rath in Tübingen.* §§. Ueber die Vergnügungen der Landleute. Ulm 1804. 8. Abhandlung über die Rechte des Fiskus, vorzüglich nach königl. Baier. Gesetzen. ebend. 1810. 8. Rechtl. Abhandlung von der stillschweigenden Einwilligung. Tübing. 1814. 8. Rechtl Abhandlung über Eheverlöbnisse nach evangel. lutherischen und besond. den beim k. Würtemberg. Ehegericht angenommenen Grundsätzen. ebend. 1818. 8. Abhandlung über Zolldefraudation und deren Bestrafung. Stuttg. 1818. 8. Rechtl. Abhandlung über das Verbrechen der Getränkeverfälschung überhaupt und der Wein-

ver-

verfälschung insbesondre. ebend. 1819. 8. Darstellung der zu unserer Zeit hauptsächlich mitwürkenden Ursachen der Verarmung und der zweckmässigen Vorbeugungsmittel derselben. Nebst 2 Planen. ebend. 1822. 8 — Antheil an *v Schellhass* Magazin des k. Baier. Staats- und Privatrechts, Bd. 1-6 (1807-10).

18B. HäRTEL (Ch. Glie.) *geb. zu Breslau 177.* §§. Mit ... *Gräve:* Schles. Volksblätter vom J. 1822-24 Bresl. 1822 folg. 8 Ueber die Einführung der neuen Kirchen-Agende, besond. bei Landgemeinden. Ein anspruchloses Wort an diejenigen meiner Brüder, die sich bisher noch nicht haben entschliessen können, sie bei ihren Gemeinden einzuführen. Zum Besten der evangel. Schullehrerwittwen-Casse von Schlesien. ebend. 1826. 8 — Beiträge *zu den* Schles. Prov.-Blätt. (1820-24).

HäRTELL (K. F. Trg.) *Oberlehrer der Mathematik und Physik am Gymnasio zu Marienwerder; geb. zu ...* §§ Leichtfassl. Darstellung der ebenen und sphärischen Trigonometrie, nach einer ganz neuen Methode. Mit 1 Formentaf. und 70 eingedr. Holzschn. Züllichau 1821. 8.

14 u. 18B. HäSE (G. F.) *lebt jetzt in Stargard.* §§. Schreiben an die wohllöbl. Bürgerschaft der Pommer. Stadt Stargard, betreff. die Gemeinweide und die bessere Benutzung des Ackers. Stargard 1816. 8. Ansichten über die höhere oder geringere als die Normalentschädigung nach dem Edikt von 1811 und 1817, die Regulirung der gutsherrl. und bäuerlichen Verhältnisse betreff. ebend. 1820. gr. 8.

HäUSLER (K. Sm.) *Kaufmann zu Hirschberg in Schlesien; geb zu ...* §§. Die echte Obstwein-Fabrikation für jede Haushaltung, oder die Kunst, aus Aepfeln und Birnen auf leichte Weise, fast ohne Kosten, einen wohlfeilen, bald geniesbaren,

ren, gesunden und höchst angenehmen Cider; einen viele Jahre lang dauern, kräftigen balsamigen Obstwein, und einen veredelten, ja wahrhaft edeln gleich den besten Rebenwein dauernden Wein darzustellen, aus eigenen Erfahrungen, treu und wahr, zum allgemeinen Nutzen, nicht nur für denjenigen, der sich Obstwein machen will, sondern auch für jeden Weinbergsbesitzer, jeden der Weine gährt und damit umgehet, für jeden Weinhändler von höchster Wichtigkeit. Hirschberg 1824. 8.

HAFERKORN (J. Andr.) *Schullehrer zu Sitzerode bei Torgau; geb. zu . . . 1773.* §§. *Der Kopfrechner, oder gründlicher Unterricht des Rechnens im Kopfe durch eine Stufenfolge von Beispielen leicht und faslich zu erlernen. 1ster Theil. Leipz. 1817. 8. 2te Aufl. 1818. 3te verbess. und verm. Aufl. 1826. (*zuerst mit seinem Namen*). 2ter Theil, enthalt. Erläuterungen zu den Aufgaben zum Kopfrechnen, 1819 (auch *m. d. Tit.:* prakt. Anleitung zum Kopfrechnen).

HAFNER (Mch.) *Wundarzt und Accoucheur zu Eichstädt; geb. das. . . .* §§. Neues und nützliches Taschenbuch für Beamte, Aerzte und Wundärzte. Oder: Kurze, jedoch vollständige Abhandlung alles dessen, was bei gerichtl. Untersuchungen gewaltsam verletzter, getödteter, plötzlich verstorbener, oder todtgefundener Menschen zu beobachten ist. Augsburg und Stadtamhof 1812. 8.

HAFFNER (If.) §§. Mit *J. Lr. Blessig:* *Strasburg. Gesangbuch. Strasb. 1798. 8. 2te Aufl. 1802. 3te 1807. Festpredigten. ebend. 1801. 2 Thle, gr. 8. Predigten und Homilien. ebend. 1823, 26. 2 Thle, gr. 8.

14 B. HAGEDORN (Marius, *nicht* M.) *starb am 30sten May 1813.* War zuletzt auch Medicin.-Assessor; *geb. zu Dessau am 5 März 1771.* — Vgl. *Schmidt's* Anhalt. Schriftsteller-Lexicon.

HA-

HAGEL (Maur.) *D. der . . . und Profeſſ. am Lyceo zu Dillingen* (vorher Prof. der Theol. am Lyceo zu Amberg); *geb. zu . . .* §§. Der Katholicismus und die Philoſophie. Sulzbach 1822. gr. 8. Theorie des Supranaturalismus, mit beſondrer Rückſicht auf das Chriſtenthum. ebend. 1826. gr. 8.

HAGELSTEIN (Fr. Dn.) *D. der Med., k. Dän. Juſtizrath, Amtsphyſikus zu Oldesloe und Ritter des Danebrogs-Ord.; geb. zu Lübeck am 3ten May 1771.* §§. Entwurf eines allgem. Badereglements. Kiel 1813. 8. Bemerkungen über das Baden, in Beziehung auf die Salz- und Schwefelſalz-Bäder zu Oldesloe. Lübeck 1816. 8. — Antheil *an den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten (1813). — Vgl. *Lübker.*

14 u. 18 B. HAGEMANN (Andr. W.) *ſtarb am 28ſten May 1824. War (ſeit 1823) D. der Theol. und ſeit 181. Paſtor primar. an der St. Jacobi- und Gregoriikirche zu Hannover* (zuerſt 1773 Prediger zu Alterode im Mannsfeld.; feyerte 1823 ſein 50jähr. Jubiläum); *geb. zu Landringhauſen im Calenberg. am 15 April 1742.* §§. Kurze chronolog. Ueberſicht der merkwürdigſten Ereigniſſe aus den 11 Jahren des nun beendigten Krieges; in beſonderer Rückſicht auf Hannover und die Hannöver. Staaten. Hannover 1814. 8. * *J. Gelotopoëi, obſcuri viri juvenis, epiſtola ad amicum, de optima ratione, feriis ſcholaſticis fructuoſe et jucunde utendi, ſaeculo quindecimo uſitata, cum notis auctoris. ibid. 1819. 8.* — *Von der* Anleit. zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Latein. *erſchien* 1821 die 4te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1824. II. S. 1148-50. *And. W. Hagemann's* Andenken von *E. W. F. Bödecker* (Hannov. 1826).

HAGEMANN (F. Glie.) *war zuletzt Schauſpieler in Breslau.* §§. Neue Schauſpiele. Eiſenach 180., 10. 2 Bde, 8.

HAGEMANN (Thd.) *ward 1819 Director der Justizcanzley und starb am 14 May 1827* (war auch von 1810-1813 Gener.-Procurator beim Appellat.-Hofe zu Celle). §§. *Zusätze und Verbesserungen zum Hagemannischen Commentar über das Zellische Stadtrecht. Zelle 1822. gr. 8. Grundzüge der Referirkunst in Rechtssachen. ebend. 1825 gr. 8 *Isa. Plate* Bemerkungen über das Meyerrecht im Fürstenth. Lüneburg; nochmahls durchgesehen und mit einigen neuen Zusätzen vermehrt. 2te verm. und verb. Aufl. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Spiels* vaterländ. Archiv (1819, 20); zu *Sal. Ph. Gans* Zeitschrift für Civil- und Criminalrechtspflege im Königr. Hannover (1826) und zu *Schlüter's* und *Wallis* jurist. Zeit. für das Königr. Hannover (1826). — *Von den* prakt. Erörterungen u. s. w. *erschien* 1824 noch ein 7ter Bd. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. Neuer Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 495-501. Zeitgenossen H. 31. S 49-66. *v. Horn* der Guelphen-Orden, S. 318 19. *Spangenberg's* vaterländ. Archiv 1827. H. 4. S. 321 folg. *Gans* (erwähnte) Zeitschrift Bd. I. S. ... folg.

HAGEMEISTER (Em. F.) §§. Erörterungen über General- und Special-Inquisition. Berl. 1804. 8. Schreiben aus Schwed. Pommern an einen Freund in Schweden. Aus dem Schwedischen. Stralsund 1810. 8. Mein Rath an Capital-Gläubiger und Schuldner. ebend. 1810. 8. Anleitung zur mündl. Instruction der Prozesse bis zum Spruch, mit besondrer Rücksicht auf die Kreisgerichte in Schwed.-Pommern. Greifsw. 1814. 8. — Eine Rede im J. 1810. — Vgl. *Biederstädt's* Nachrichten von dem Leben und Schriften vorpommer.-rügenscher Gelehrten.

HAGEMEISTER (J. Gf. Luk.) *ward 1802 Rector und starb schon am 4 August 1806; geb. am 13 Januar (1762).* — Vgl. *Biederstädt* a. a. O.

von

von *HAGEMEISTER* (H.) *k. Ruſſ. Hofrath und Ritter des St. Annen-Ord. 2ter Cl. zu Droſtenhof in Kurland*) zuerſt war er 1798 angeſtellt im Departem. der Waſſerbau-Communication zu Petersburg, und 1805 mit dem Rang als Colleg.-Aſſeſſor entlaſſen; 1808 ward er Mitglied der Meſſungsreviſions-Commiſſion in Walk, 1814 Kirchſpielrichter, und von 1820-1824 Wendenſcher Kreisrichter); *geb. zu Droſtenhof am 28 März 1784.* §§. Vorſchläge, allen Livländ. Gutsbeſitzern zur Beherzigung empfohlen. Dorpat 1817. 8. Mit *R... J... L... Samſ. v. Himmelſtiern:* Alphabet. Sach- und Wortregiſter zur Allerhöchſt beſtätigten neuen Livländ. Bauer-Verordnung. Zuſammengetragen, ergänzt und approbirt durch die Allerhöchſt verordnete Commiſſion zur Einführung der neuen Bauer-Verordnung in Livland, und zum Druck befördert von E. Hochlwohllöbl. Livländ. Ritterſchaft. ebend. 1821. 8. Landwirthſchaftl. Bemerkungen, geſammelt auf einer Reiſe von der Düna zum Rheine. ebend. 1825. 8. (beſond. abgedr. aus den Livländ. Jahrbüch. der Landwirthſchaft). — Antheil *am* neuen ökonom. Repertorio für Rufsland, Bd. 5. 7. 9; *an den* neuen inländ. Blättern (1818); *an den* Rigaiſchen Stadtblättern (1822, 24); *am* Oſtſeeprovinz.-Blatt (1824); *an der* St. Petersburg. Zeitſchrift (1824) und an *Raupach's* neuen Muſeum für die deutſchen Oſtſeeprovinzen. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von *HAGEMEISTER* (N. Cp.) Vater des Vorigen. *Starb zu Riga im Novbr. 1784 War Erbherr der Droſtenhofſchen Güter, und Ruſſ. kaiſerl. Kammerherr* (früher bis zum J. 1770 in Ruſſ. Kriegsdienſten); *geb zu Lindenhof bei Wenden am 8 Novbr. 1747.* §§. *Meine Abendſtunden. (Riga) 1789. 8. Abhandl. vom Feuerlöſchen. Dorpat 1802. 8. — Eine Rede und kleine Volksſchrift im J. 1789. — Antheil an

Kotzebue's Monatsſchrift für Geiſt und Herz, 4ter Bd. (1787). — Gedichte. — Vgl. *v. Recke*, Bd. 2.

18 B. HAGEN (A.) §§. Gedichte. Königsb. 1823. 8.

18 B. HAGEN (C... H...) iſt auszuſtreichen, er kömmt S. 18 noch einmal vor.

14 u. 18 B. v. d. HAGEN (F. H.) *ſeit 1824 ordentl. Profeſſ. der Phil. zu Berlin* (zuerſt 1801-1806 Referend. bei dem Kammergericht und den Stadtgerichten zu Berlin, 1807 Privatgelehrter daſelbſt, 1808 D. der Phil., 1810 auſſerord. Profeſſ. an der Univerſität; 1811 ward er in gleicher Eigenſchaft nach Breslau verſetzt und (bis zum J. 1815) zu den Bibliotheks-Arbeiten verwendet, und 1818 zum ordentl. Profeſſ. ernannt); *geb. am 19 Febr.* (*1780*). §§. Der Helden Buch, erneuet herausgeg. 1ſter Bd. Berl. 1811. 8. Altnordiſche Lieder und Sagen, welche zum Fabelkreis des Heldenbuchs und der Nibelungen gehören. Mit Einleitung über Geſchichte und Verhältniſſe dieſer Dichter. 1ſter Band. ebend. 1812. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Lieder der älteren oder ſämundiſchen Edda, zum erſtenmal herausgeg.). 2ter Bd. Breslau 1812. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung altnordiſcher Sagas). Die Eddalieder, vor den Nibelungen zum erſtenmal erklärt und verdeutſcht. Bresl. 1815. 8. Niederdeutſche Pſalmen aus der Carolinger Zeit, zum erſtenmal herausgeg. ebend. 1816. 4. Pr. Irmin, ſeine Säule, ſeine Straſſe und ſein Wagen. ebend. 1817. gr. 8. *Pr. Anecdotorum medi aevi ſpec. I. ibid. 1818. 8.* (wieder aufgenommen *in den* Denkmalen des Mittelalters). Heldenbilder aus den Sagenkreiſen Karls des Groſſen, Arthurs, der Tafelrunde und des Grals, Attila's, der Amelungen und Nibelungen. 1ſter Theil 1ſte u. 2te Liefer. ebend. (1819). 8. m. 30 color. Abbild. 2ter Th. (3-5te Liefer.) (1821) mit 30 color. Abbild. Zur Ge-

Geschichte der Nibelungen. (Besond. abgedruckt aus den Wiener Jahrbüchern). Wien 1820. gr. 8. Mit *Alo. Primisser:* Der Helden Buch in der Ursprache. Berl. 1820, 25. 2 Thle, 4. (Der 1ste Theil auch *m. d. Tit.:* deutsche Gedichte des Mittelalters, herausgeg. von *F. H. v. d. Hagen* und *J. Gst. Büsching*, 2ter Bd.). *Pr. Monumenta medii aevi plerumque inedita etc. Vratislav. 1821. 8 maj.* Geschichte und Beschreibung des Breslauer Tuchhauses. Betrachtungen über den Neubau, enthaltend in einem Liede von *J. Val. Magirus*, nebst den sämmtlichen dadurch veranlassten Gedichten. ebend. 1821. 8. Mit *E. Thdr. W. Hoffmann* und *H. Steffens:* Geschichten, Mährchen und Sagen. ebend. 1823. 8. *Gf. von Strassburg* Werke, aus den besten Handschriften mit Einleitung und Wörterbuch herausgeg. ebend. 1824 (1823). 2 Bde in Lex. Form. m. 1 Kpf. (der erste, fast fertige Abdruck verbrannte 1822 in der Druckerei zu Oels). Der Ackermann aus Böheim. Gespräch zwischen einem Wittwer und dem Tode. Erneuert. Frankfurt a. M. 1824. 8. Mit *Ch. Mx. Habicht* und *K. Schall:* Tausend und eine Nacht. Arab Erzählungen. Zum erstenmal aus einer Tunes. Handschrift ergänzt und vollständig übersetzt. Bresl. 1824, 25. 15 Bde, 16. (Nachdr. Wien 1826. 20 Bde, 8). Anmerkungen zu der Nibelungen Noth. Frankf. a. M. 1824. gr. 8. Des Grafen *E. Rasz'nski* malerische Reise in einigen Provinzen des Osmanischen Reichs. Aus dem Polnischen. Mit 80 Kpft. und vielen Vign. Bresl. 1824. Fol. (Eine Handausgabe in Lex. Form. *erschien* 1825 m. 2 Kpf. und 2 Holzschn.). Denkmale des Mittelalters. 1stes Heft. Berl. 1824. gr. 8. Erzählungen und Mährchen. Prenzlau 1824, 26. 2 Bde, 8. *R. Rask* über das Alter und die Echtheit der Zend-Sprache und des Zend-Avesta, und Herstellung des Zend-Alphabets; nebst einer Uebersicht des ge-

gesammten Sprachstammes. Uebersetzt. Mit 1 Schrifttafel. Berl. 1825. 8. — Seine in den J. 1808-1812 mit *Büsching* herausgeg. Schriften sind am letzten Orte Bd. 17 und 22 verzeichnet. — Er redigirte auch *Gräter's* Idunna und Hermode (Jahrg. 1813) und (*J. A. Barthii*) *monumentum pacis* (Viatisl. 1816. edit. sec. 1818). — Beiträge zu folgenden Zeitschriften und Werken: 1) zu *Büsching's* und *Kannegiesser's* Pantheon (1810); 2) zu *Büsching's* Volkssagen (1812); 3) *zur* Idunna und Hermode (1812, 13); 4) zu *Schlegel's* deutschen Museum (1812, 13); 5) zu *Büsching's* Erzählungen, Dichtungen u. s. w. des Mittelalters (1814); 6) zu *dessen* wöchentl. Nachrichten für Freunde der Geschichte und Kunst des Mittelalters (1816-1818); 7) *zum* Morgenbl. für gebild. Stände (181.); 8) *zum* Kunstblatt (1820, 21) und 9) *zu der* Zeitschrift: altteutsche Zeit und Kunst (Frankf. 1822). — *Von dem* Nibelungen Liede *erschien* Frankf. 1824 die 2te umgearbeit. Aufl., sowie *von* dems. in der Ursprache 1820 die 3te m. Einleit. und Wörterb. verseh. Aufl. (letztere auch *u. d. Tit.:* der Nibelungen Noth, zum erstenmal in der ältesten Gestalt aus der St. Gallen Handschrift herausgeg.). — *Die* Briefe in die Heimath wurden 1821 mit dem 4ten Bde *geschlossen*. — Recens. *in der* Hall. und Jen. Lit.-Zeit., *in den* Wiener Jahrbüchern und *im* Conversat.-Blatt. — *Vgl.* Conversat.-Lex. 11ter Bd. Neues Gel. Berl. im J. 1825.

HAGEN (F. W.) §§. Ueber das Wesentliche der von Pestalozzi aufgestellten Menschenbildungsweise und die Einführung des Elementar-Unterrichts derselben in die Schule zu Dottenheim. Erlang. 1810. gr. 8. — *Von den* Materialien zu Uebungen in der Ciceron. Schreibart *erschien* 1808 die 2te Ausg. des 1sten Theils der 1sten Samml.

HAGEN (G...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beschreibung neuer Wasserwerke in Deutschland,

land, den Niederlanden und in der Schweitz. Königsb. 1826. gr. 8. m. 2 Kpf.

v. HAGEN (Henr. Ern. Chr.) *starb 1795 als Frau von Gilten;* vgl. oben deren Art.

HAGEN (J. F. A.) *seit 1795 Diacon. an der St. Elisabethskirche in Breslau* (zuerst 1787 Gener. - Substitut des Minister. und 179. Prediger zu St. Salvator); *geb. das. am 15 Febr. 1764.* §§. Concordanz, oder Wörterbuch von Beispielen und Gleichnissen aus der heil. Schrift über alle Gegenstände des dogmat. und moral. Unterrichts für Prediger und Schullehrer. Bresl. 1808. .. Bde, 8. — Predigten und eine Rede in den J. 1801, 4, 8, 13.

HAGEN (K. Gf.) *ward 1825 bei der Feier seines 50jähr. Dienstjubiläums, Ritter des rothen Adler - Ord. 2ter Cl. und starb am 3 März 1829* §§. Mit *F. W. Bessel, F. W. G. Remer, A. F. Schweigger* und *E. F. Wrede:* Königsberger Archiv für Naturwissenschaft und Mathematik. 1ster Bd. 1 - 4tes Stück. Königsb. 1811. 12. gr. 8. Preussens Pflanzen. ebend. 1818. 2 Bde, gr. 8. — Antheil an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 19 (1805); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30 (1809); *an den* Beiträgen zur Kunde Preussens, Bd. 2. 4. 5 (1818 folg.) und an *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 34 (1822). — *Von dem* Lehrbuch der Apothekerkunst *erschien* 1821 die 7te verbess. Aufl. — Sein Portr. vor dem Berlin. Jahrbuch der Pharmacie, Bd. 23 (1822). — *Vgl.* Preuss. Staatszeit. 1829. Nr. 81.

18 B. HAGEN (K. H. *eigentl.* Ph. K. H.) *ward 1822 ordentl. Prof.* §§. Pr. Observationes oeconomico - politicae in *Aeschinis* dialogum, qui Eryxias inscribitur. Regiom. 1822. 4.

18 B. HAGENANER (G. .. And.) *ist Director des Normalinstituts zu Königsberg.* §§. Handbuch zum Rech-

Rechnenunterricht für Lehrer an Volks- und Bürgerschulen. 1stes Heft, das Kopfrechnen mit Ganzen. Berl. 1818 8. m. 2 Steintaf. 2tes Heft, das Kopfrechnen mit Brüchen, 1819. m. 1 Steintaf.

HAGENBACH (J. Jak.) *starb (zu Basel) am 1 Septbr. 1825 War seit 1823 Conservator am königl. Museo zu Leyden; geb. zu Basel 1801.* §§. Symbolae faunae insectorum Helvetiae exhibens vel novas species vel nondum depictas. Fasc. I. ibid. 1822. 8. c. tab. 15 color. — Mormolyce novum Coleopterorum Genus. Norimb. 182. 8 maj., c. tab. color. — *Vgl.* Neuer Necrol. d. Deutschen 1825. II. S. 1511.

HAGENBACH (K. F.) Vater des Vorhergehenden. *D. der Med. und ordentl. Profess. derselben an der Univers. Basel; geb. zu . . .* §§. Tentamen florae Basiliensis, exhibens Plantas phaenerogamas sponte nascentes sec. systema sexuale digestas, adjectis *Bauhini* synonymis Vol. I. Basil. 1821. 8. c. tab. color.

HAGENBACH (K... R...) *Prediger zu Basel; geb. zu . . .* §§. Kirchl. Denkwürdigkeiten zur Geschichte Basels mit der Reformation. 1ster Bd. Basel 1821. 8. (auch *m. d. Tit:* Kritische Geschichte der Entstehung und der Schicksale der ersten Basler Confession).

von *HAGENOW* (F.) *lebt zu Loitz bei Greifswald; geb. zu . . .* §§. Beschreibung der auf der Bibliothek zu Neustrelitz befindl. Runensteine, und Versuch zur Erklärung der auf denselben befindl. Inschriften, nebst einigen neuen Nachrichten über die Fundörter derselben und der dort ebenfalls befindl. slavischen Gottheiten. Loitz und Greifswald 1826. gr. 8.

HAGER (Jos.) *starb erst am 27 Juny 1819.* §§. Explanation of the elementary Characters of the Chi-

Chinese with an Analysis of their ancient Symbols and Hieroglyphics. Lond. 1801. Fol. w. e.

HAGGENMüLLER (Jos.) *starb 181*.

18 B. HAHN (A.) Aus diesem Artikel sind die 4 ersten und die 3 letzten Zeilen zu streichen.

HAHN (A. 2) *D. der Philos. und Theol. und seit 1826 ordentl. Profess. der Theol. neuer Stiftung zu Leipzig* (zuerst 1815 Hauslehrer in Zeitz und Naumburg, 1817 Mitglied des Prediger-Seminars zu Wittenberg, 1819 Privatdocent, und kurz darauf ausserordentl. Profess. der Theol. in Königsberg, 1820-1822 Superint. und Pfarrer in der Altstadt, und 1821 4ter ordentl. Profess. der Theol.); *geb. zu Grofs-Osterhausen bei Eisleben am 27 März 1792*. §§. Diss. inaug. Bardesanes Gnosticus, Syrorum primus hymnologus. Comment. historico-theologica. Regiom. 1819. 8. (und im Buchhandel, Lips. 1819). Pr. Dissertat. de gnosi Marcionis antinomi, Sect. I. II. Regiom. 1820, 21. 4. *Das Evangelium Marcions in seiner ursprüngl. Gestalt, nebst dem vollständigen Beweise dargestellt, dass es nicht selbstständig, sondern ein verstümmeltes und verfälschtes Lukas-Evangelium war, den Freunden des N. Test. und den Kritikern insbesondre, namentl. Herrn Hofr. Ritter und Prof. Heeren zur strengen Prüfung vorgelegt. ebend. 1823. 8.* Antitheses Marcionis gnostici, liber deperditus nunc quoad ejus fieri potuit restitutus. Commentat. ibid. 1823. 8 maj. Pr. De canone Marcionis antinomi. Part. I. II. ibid 1824, 26. 4. Chrestomathia Syriaca, sive *Sm. Ephraemi* carmina selecta. Ediderunt notis criticis, philologicis, historicis et Glossario locupletissimo illustraverunt Dr. *A. Hahn* und Dr. *F. L. Sieffert*. Praemissae sunt observationes prosodicae. Lips. 1825. 8 maj. — *Mehrere Predigten*. — Antheil an *Ch. F. Illgen's* histor.-theolog. Abhandlungen (1819) und an *Stäudlin's*, *Tzschir-*

Tzschirner's und *Vater's* kirchengeschichtl. Archiv, Bd. 1 und 3 (1823 folg.). — Recens. in einigen Lit.-Zeit.

HAHN (Ch. Fr.) *Secretair und Stadtgerichts-Canzlist zu Neisse; geb. zu* . . . §§. Widerlegung der Vorurtheile für und wider das Christenthum; nebst Vorschlägen zu einer Universal-Kirchen-Reform, Vereinigung aller Religionen, und Organisation eines Weltgerichts, das hauptsächlich in solchen Fällen, wo gegenwärtig Krieg zu führen nöthig ist, entscheidet, und somit allen Völkern, Königen und Fürsten einen ewigen Frieden sichert. Der gesammten Menschheit zur Prüfung vorgelegt Neisse 1813. 8. Ueber die Ausführung eines Planes zur Beförderung des Menschenwohls. ebend. 1813. 8. Wie ist der leidenden Menschheit zu helfen? Ein Bittschreiben an Europa's Regenten. ebend. 1811. 4. Brieffammlung in Betreff der Schrift: wie ist der leidenden Menschheit zu helfen? ebend. 1813. 4. Ueber die Briefsammlung in Betreff der Schrift: wie ist der leidenden Menschheit zu helfen? ebend. 1813. 4. *Gab heraus: J. . . M . . Seitz* ewiges Evangelium, als Gesetzbuch oder Grundlage zum Weltgericht. ebend. 1814. 8. Zuruf an die Christen, meine Brüder, ohne Unterschied der Confession und Glaubensparthey! ebend. 1818. 8.

18 B. HAHN (Ch. L.) *privatis. jetzt zu Kirch-Bolanden in Rheinbaiern* (vorher Buchhändl. in Altenburg); *geb. zu Kirch-Bolanden am 26 Febr. 1794.* §§. Die beiden Freunde. Schauspiel in 5 Akten. Leipz. 1819. 8. Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann. Altenb. 1820, 21. 2 Jahrgänge (oder 8 Quartale). 4. Charactere, aufgezeichnet im Gange der Geschichte, nebst einer Abhandlung über menschl. Sonderbarkeiten. Leipz. 1820. 8. Anton und Moritz. Eine gekrönte Preisschrift von *L. . . P. . .*

P. . . von Juſſieu. Deutſch bearbeitet. Kirchheim-Bolanden und Mannheim 1824. 8. 2te verbeſſ. und verm Aufl. 1825. Braſilien, wie es iſt. Ein Leitfaden für alle diejenigen, welche ſich nähere Kenntniſſe über dieſes Land erwerben wollen Nach den neueſten Werken bearbeitet. Frankf a. M. 182 . 8. 2te verbeſſ. mit dem Conſtitutions-Entwurf verm Aufl. 1826. Die Zahlenlotterie, dargeſtellt und erläutert in der Geſchichte der Familie Breval. Eine gekrönte Preisſchrift von *Lefêbure.* Teutſch mit Zuſätzen und Anmerkungen. Wiesbaden 1826. 8 — Unter den Namen: *Chr. Gallus* befindet ſich von ihm ein Schauſpiel im 11ten Bde der Augsburger neuen deutſchen Schaubühne (182 .). — Antheil *an den* oſterländ. Blättern; *am* 1ſten Bde der encyclopäd. Encyclopädie und einigen andern Zeitſchriften.

HAHN (Ch. Trg. Hm.) §§. Prakt. Anleitung zu Denk- und Verſtandesübungen für die Jugend in Vorlegeblättern, nebſt einem Hülfsbuche für Lehrer und Eltern u. ſ. w. Leipz. 1820. 2 Thle, 8. (der letzte auch *m d. Tit.:* Prakt. Anleitung zu Denk- und Verſtandesübungen für die Jugend u. ſ. w. in ſteter Beziehung auf die Sprachlehre der Deutſchen). Prakt. Anleitung zum richtigen Setzen der Interpunctions-Zeichen in der deutſchen Sprache für die Jugend, nach einer Zeit erſparenden Methode. Fol. — Nebſt einem Hülfsbuche für Lehrer und die, welche ſich ſelbſt über den rechten Gebrauch der Interpunctions- und anderer in deutſchen Schriften üblichen Zeichen unterrichten wollen. ebend. 1823 2 Thle, 8 — Antheil an *Tzſchirner's* Magaz. für chriſtl. Prediger, Bd. 5 (1826).

HAHN (Dtl.) *Organiſt zu Schönwalde im Herzogth. Schleswig* (vorher Lehrer an einem Erziehungsinſtitut zu Bernſtofsminde auf Fühnen); *geb.* *zu*

zu Hardesbye bey Flensburg . . . §§. Der Winterabend, eine Monatsſchrift. . . . 180 . . — Antheil *an den* landwirthſchaftl. Heften der Schlesw.-Holſtein. patriot. Geſellſch. Heft 5. 8. — Vgl. *Lübker.*

HAHN (Ed. Mr.) *D. der Phil. und Lehrer der Mathematik zu Breslau; geb. zu* . . . §§. Barometriſche Tafeln, vermittelſt welchen die Abſtände der Oerter von der Meeresfläche und von einander, bis über die bis jetzt erreichte Höhe des Luftballons hinaus, durch bloſſes Abzählen des Barometer- und Thermometerſtandes, mit Hülfe der einfachen 4 Rechnungsarten ſehr leicht und herausgefunden werden können. Berechnet und mit einer Einleitung zur Kenntniſs der Einrichtung und des Gebrauchs der meteorolog. Werkzeuge verſehen, begleitet von einer freien Bearbeitung der von *Biot* modificirten Laplaceſchen Theorie dieſer Formel, nebſt einer Geſchichte derſelben. Bresl. 1823. 4. m. 1 Steindr.

14 u. 18 B. HAHN (Elk. Mark) *ward 1803 Kammerconducteur zu Breslau, und 181 . als Lehrer der Mathematik an der königl. Bau- und Kunſtſchule, ſowie am Magdalenen-Gymnaſ. angeſtellt.* §§. Pr. Umriſs der mathematiſchen Wiſſenſchaften. Bresl. 1817. 8. Vollſtändiges Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, mit vorzügl. Rückſicht auf den Selbſtunterricht und mit ſorgfältiger Entwickelung aller ſchwierigen Stellen in Meier Hirſch Sammlung von Beiſpielen u. ſ. w. 1ſter Bd. ebend. 181 . gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1825. Neue logarithmiſch-trigonometriſche Tafeln, nebſt andern zur Anwendung der Mathematik nützlichen Tafeln und Formeln. 7 Beilagen. Zum Gebrauch für Schulen, und beſond. für Architekten, Feldmeſſer, Ingenieurs, Artilleriſten u. ſ. w. Mit deutſchen und franzöſ. Text ebend. 1822. 4.

9 B.

9 B. von HAHN (F.) *ward 1802 Reichsgraf und ſtarb als Landmarſchall zu Remplin am 9 Octbr. 1805; geb. 1741.*

HAHN (G. Glie) *war zuletzt Gen - Lieut. - Intendant der Kriegsſchule und Commandeur des groſsherzogl. Haus- und Verd. - Ord. und ſtarb am 6ten Decbr. 1823.*

HAHN (J. Ch.) *D der Phil. und ſeit 1828 Rector an der Domſchule zu Güſtrow* (vorher Subrector daſelbſt); *geb. zu* . . . §§. Mit *J. G. A. Galletti:* Cabinets - Bibliothek der Geſchichte; oder Geſchichte der merkwürd Staaten und Völker der Erde. 1ſter u. 2ter Bd. Gotha 1826. m. 2 K. und 2 Vign.

HAHN (J. G.) *Studienlehrer zu Schweinfurt; geb. zu* . . . §§. Mit . . . *Mühlich:* Chronik der Stadt Schweinfurt, aus verſchied. Handſchriften zuſammengetragen. Schweinfurt 1817 - 19 3 Thle, 4.

14 u. 18 B. HAHN (J. Gf.) §§ *Von dem* gemeinnütz. Forſt - Taſchenwörterbuch *erſchien* 1812 der 2te Bd., welcher auch *beſond.* verkauft wird.

18 B. HAHN (J. Jak.) *ward 1805 Oberprediger in Bleicherode.* §§. Einige Predigten. — Antheil an *Ammon's* Magaz. für chriſtl Prediger, Bd 2.

HAHN (J... W... G...) *Prediger zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Leſebuch zunächſt für Bürgerſchulen. Berl. 1824. 8. — Eine Predigt im J. 1818.

HAHN (J. Zach. Hm.) *ward 1817 D der Theol. und ſtarb am 22 Novbr 1826; geb. am 12 Auguſt* (1768). §§ *Schneeberg Geſangbuch Schneeb. 1800. 8. Beſchreibung eines Feſtes der Menſchenveredlung oder der erſten Stiftungsfeyer des Schneeberger Muſeums am 29 Julius 1803. Als Beitrag zur Darſtellung des Geiſtes

 die-

dieser Bildungsanstalt und zugleich als Aufforderung an alle Freunde der Menschenbildung in und ausser Schneeberg, zur Unterstützung und Vervollkommnung dieses Instituts edelmüthig mitzuwirken, auf Verlangen zum Druck befördert. ebend. (1803). 8. Beiträge zur Beförderung einer vernünftigen Ascetik überhaupt, und zur Vervollkommnung der öffentl. Gottesverehrungen und Wiederherstellung der denselben gebührenden Achtung insbesondre. ebend. 1804. 8. Lebensregeln für Confirmanden. ebend. 1804. 8. Das Kinderfest. ebend. 1804. 8. Das Lob einer guten Ehefrau. Ein Gesang nach Sprüchwörter Salomonis 31, 10 folg.; nebst *Jos. Scaliger's* griech. Uebersetzung desselben. ebend. 1804. 8. Freuden der Religion und des häusl. Glücks. Gera 1805. 8. Die Grösse Gottes im Lebensanfange jedes Menschgebornen. Eine religiöse Betrachtung in Bezug auf die Geburt des jungen Königs von Rom. ebend. 1811. 8. Brandpredigt, zunächst in Bezug auf Gera; zugleich aber auch anwendbar auf jeden Ort, den ein gleiches Brandunglück betroffen hat, nebst einem Anhange histor. gemeinnütziger Bemerkungen. ebend. 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1812. Des Feindes Sturz, der Teutschen Aufschwung. Vorträge über die seit dem Wiener Congress bis zur abermal. Entthronung Napoleons erfolgten grossen Ereignisse. Ronneb. 1816. gr. 8. Ode auf die hohe deutsche Bundesverfassung, derselben ehrfurchtsvoll gewidmet. Dazu eine Herzensergiessung über die herrlichste gedenkbare Tripel-Allianz: Politik, Moral und Religion im heil. Bunde; nebst einigen andern Anmerkungen als Nachwort. Gera 1817. 4. — Ueberdies mehrere Reden und Predigten in den J. 1798, 1800-4, 10, 11, 13-15, 21 und 22. — Einige Gelegenh.-Schriften. — Beiträge zum Erzgebürg. Anzeiger (1804); zu *Löffler's* Magazin für Prediger, Bd. 5. 7 (1810 folg.); zum all-

allgem. Anzeiger der Deutſchen (1815) und *zum* Geraer Geſangbuche (1822). Dagegen ſind im 18ten Bde die 3 letzten Zeilen auszuſtreichen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 1048, 49.

14 u. 18 B. HAHN (K.) *geb. zu Zeitz 177*. §§. Angenehme Schulſtunden. Gedichte und gereimte Erzählungen für die Jugend verſchiedenen Alters. Leipz. 1806. 8. Thereſe, oder das Buch der Mütter, welche ihren Kindern ſelbſt das Leſen lehren, und über den frühen Unterricht nachdenken wollen. ebend. 1808. 8. Frohbergs Leſebuch für Karln. Ein Buch, in dem die Kinder ſelbſt leſen lernen können. ebend. 1808. 8. Auszug aus der gröſſern deutſchen Sprachlehre. Berl 1810. 8. 2te Aufl. 1819. Die Helden. Gedicht. Neuſtrelitz 1813. 8. — *Von der* gemeinnütz. und wohlf. teutſchen Sprachlehre *erſchien* 1808 die 2te und 1816 die 3te verm. Aufl.; ſowie *von dem* Stoff zur Bildung des Geiſtes und Herzens 1810 das 3te Bdchen. 1808 und 1812 die 3te und 4te Aufl. des 1ſten Bdchen und 1814 die 2te Aufl. des 2ten Bdchens.

18 B. HAHN (K. 2) *ſeit 1826 Regier.- und Schulrath zu Magdeburg* (vorher um 1819 Regier.-Rath zu Münſter). §§. Omar. Ein Andachtsbuch für die Jugend, auch für das Alter. Elberf. 1809, 10. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1820. Fibel, oder erſtes Buch für den Anfänger beim Leſen. Münſter 1820. 8. 2te Aufl. 1825. Anleitung für Landſchullehrer, auf eine leichte, den Geiſt bildende Art die Kinder zum Leſen zu führen. ebend. 1820 8. Pr. Ueber die erſte Behandlung des Religionsunterrichts in den untern Klaſſen der Volksſchulen. Erfurt 1824 gr. 8. — Das Schauſpiel: die beiden Freunde, iſt von *Chr. Hahn.* — Vgl. *Raſsmann*

HAHN (K. A... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Neues Methodenbuch zum fassl. Unterricht in der latein. Sprache für die ersten Anfänger. 1ster u. 2ter Kursus. Berl. 1810, 11. 8. 3ter Kursus, m. 1 Kpft. 1813.

HAHN (K... K .. A...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit *M. Gerber:* Gedichte. Ludwigsb. 1826. 8. m 1 Steindr.

18 B. HAHN (K. W.) §§. Monographie der Spinnen. Nürnb 1821, 22. 4 Hefte, 4. (jedes Heft mit 4 illum Kpf. nach deutschen und latein. Texte). — *Von den* Vögeln aus Asien, Afrika u. s. w. *erschien* 1821 - 1823 die 6 - 14te Liefer.

HAHN (L. Ph.) *starb 1813 als Präfektur - Secretair.* §§. Unter den N. *J. Ehrlich:* Ueber den Gebrauch und Nutzen verjüngter Wagen bei dem Fruchthandel, nebst einer Anweisung zu deren Verfertigung. Frankf. und Leipz. 1798. gr. 8.

Freyh. v. HAHN (P.) auf Ahsuppen, *seit 1824 Civil-Gouverneur von Liefland und seit 1826 würkl. Russ. Staatsrath, auch seit 1827 Ritter des St. Annen - Ord. 1ster Cl. und Civil - Gouverneur von Kurland* (zuerst von 1812 - 1814 in Russ. Kriegsdiensten, und dann 1816 - 1817 bei der Russ. Gesandschaft in Florenz und Rom angestellt, 1818 Kammerjunker und Maltheser - Ritter, 1820 Hofrath und 1822 Colleg. - Rath); *geb zu Mitau am 30 July 1793.* §§. Livourne et son commerce dans l'année 1818. Rome 1819. gr. 8. Mémoire sur les établissements de bienfaisance en Toscane. ibid. 1819. gr. 8. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HAHNDORF (S... C...) *israelit. Hauslehrer zu Rothenburg an der Fulda; geb. zu* . . . §§. Religionsunterricht für die israelit. Jugend; ihren Eltern, Lehrern und Erziehern gewidmet . . . 1824. 8.

18 B. HAHNEMANN (F.) *jetzt prakt. Arzt in Berlin.* §§. Diſſ. de medicamentorum confectione et exhibitione per pharmacopolas. Jen. 1818. 8. — Die 4te Schrift iſt vom Folgenden.

HAHNEMANN (Sm.) *lebt ſeit 1821 als herzogl. Anhalt. Hofrath in Köthen, und feyerte 1829 ſein 50jähr. Doctorjubiläum.* §§ Heilkunde der Erfahrung. Berl. 1806. gr. 8. *Diſſ. hiſtorico-medica de Helloborismo veterum. Lipſ. 1812. 4.* — Beiträge *zum* Gothaiſchen Anzeiger (1792); *zur* deutſchen Monatsſchr. (1796); zu *Huſeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 3-5, 23, 24, 27 (1796 folg.); *zur* Salzb. medic.-chirurg. Zeit. (1800); *zum* Reichsanz. (1801, 3, 5, 6) und *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1808, 16, 21, 25). — *Von dem* Organon der ration. Heilkunde *erſchien* 1824 die 3te verbeſſ. Aufl. und *von der* reinen Arzneimittellehre 1821 der 6te Band, ſowie in den J. 1822-26 die 2te verm. Aufl. in 6 Bden. — Vgl. *Schmidt.* Converſat.-Lex. 11ter Bd.

HAHNRIEDER (F... A...) *lebt jetzt in* ... (War Gutsbeſitzer in ... bei Nikolniken in Oſtpreuſſen, ward 182. in Graudenz eingezogen, lebte ſodann in Dresden und Berlin und 1825 auf der Veſtung Friedrichsburg bei Königsberg); *geb. zu* ... §§. Mittheilungen. Dresd. 1821. 2 Hefte, 8. Wider den Zweikampf. Berl. 1823. 8. Antheil an *Philippi's* Merkur (1820 folg.) und *am* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1824, 25).

18 B. HAHNZOG (A. Ghilf) *geb. zu Welsleben bei Magdeburg am 19 May 1782.* §§. *Von ſeinem* Lehrbuche *erſchien* 1823 der 2te Theil.

HAHNZOG (Ch. L.) *ſtarb 181.*

18 B. HAID (Heren.) *ſeit 1818 Domprediger an der Frauenkirche zu München.* §§. Beicht- und

 Kom-

Kommunion - Unterricht sammt den Uebungen, d. h.: Gebeten und Weisen, die heil. Sakramente der Busse und des Altars würdig zu empfangen. Landsh. 1813. 12. Ein katechet. Fragment, als eine rechtfertigende Erläuterung zu den 3 kleinen Katechismen. ebend. 1813. 8. Die Weihe des Priesters aus und nach dem römischen Pontifikale. Eine Vorlesung und Dedicationswort. München 1817. 8. Ende und Schlussstein der biblischen Exegese. ebend. 1818. 8. Die Predigt des Evangeliums Jesu Christi. ebend. 1819. 8. Das Gebet des Herrn, ausgelegt nach den heil. und erleuchteten Lehrern und Vätern der Kirche, übersetzt und herausgeg. ebend. 1821. 8. Der Kirche Anfang, Fortgang und Bestand. 1ste Hälfte; enthaltend 5 Predigten und zugleich die Konsekration oder Weihung der Bischöfe und Erzbischöfe, wörtlich übersetzt aus dem römischen Pontifikale. ebend. 1821. gr. 8. Das heil. Sakrament der Firmung. Dargestellt nach dem Lehrbegriffe der kathol. Kirche, nebst der Zeremonie seiner Ausspendung. ebend. 1821. 8. *Früchte des Geistes. Eine Sammlung auserlesener Stellen zur Erbauung und Belehrung. 1-3te Gabe. ebend. 1821-23. 12. Zur Feier der Fasten. Eine Rede des heil. Basilius, sammt einer Litaney, mit Buss- und Kirchengebeten. Aus dem Griech. und Latein. übersetzt. ebend. 1822. 8. Die Feier des heil. Fronleichnamsfestes, ganz so, wie es von der Kirche begangen wird, mit der Messe, Procession und den Tagzeiten. Aus dem römischen Messbuche und dem Brevier übersetzt. ebend. 1823. 8. — Eine Rede im J. 1815. — *Von den* christl. Reden in der Schweitz *erschien* das 4te Sieben erst 1817. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 499.

von HAIDEN (Th. Jos.) *war auch Viceofficial und Domherr zu St. Gertrud* (in Augsburg) *und starb am*

am 14 Decbr. 1813; geb. zu München am 18 Januar 1739.

9 B. HAIDINGER (Fr. A.) §§. 800 Uebungsaufgaben nach dem Leitfaden der Rechenkunst für die deutschen Schulen. Wien 1816. 8.

HAIDINGER (William) *privatisirt zu Ellnbogen im Königr. Böhmen* (vorher zu Dublin); *geb. zu* ... §§. Treatise on Mineralogy; or, the Natural History of the Mineral Kingdom, by *F. Mohs*. Translated from the German, with considerable additions. Edinburgh and Lond. 1825. 3 Vol 12. — Beiträge *zum* Edinburgh Journal of Science, und zu *Poggendorf's Annalen der Physik und Chemie.*

14 u. 18 B. HAIN (L. F. Thdr.) *lebt seit 1821 in München.* §§. *J... N... Bouilly* Rath an meine Tochter, in Beispielen aus der wirklichen Welt. Nach dem Französ. übersetzt. Leipz. 1814. 2 Bde, 8. 2ter Abdr. 1816 (1815). 2te Aufl. 1823. *Repertorium bibliographicum, in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad annum MD. Typis expressi ordine alphabetico vel simpliciter enumerantur vel accuratius recensentur. Vol. I. Pars 1. Stuttg. 1826 8 maj.*

HAIN (...) *Privatgelehrter zu Landshut in Schlesien; geb. zu* ... §§. *Ulrike, die Buhlerin. Spiegel für Weiber und Mädchen. 1ster Jahrg. Landsh. 1810. 8.

18 B. HAINDORF (Alx.) *lebt seit 1816 als Lehrer der Chirurgie und Geburtshülfe zu Münster.* (Die eingeschalteten frühern Lebensumstände sind unrichtig vorgetragen; seine Wirksamkeit datirt sich erst vom J. 1815 her, wo er von seinen Reisen sich in Göttingen fixirte). §§. Geschichte der Deutschen. Ein histor. Lesebuch für gebildete Leser und Leserinnen. Hamm 1825. 8. — Vgl. *Rassmann. Rotermund's* Gel. Hann., Bd. 2.

von *HAKE* (Ch. H. Glie.) *k. Baier. Appellat.-Ger.-Rath zu . . .; geb zu . . .* §§. Commentar über das Bergrecht, mit ſteter Rückſicht auf die vornehmſten Bergordnungen, verbunden mit der für den Juriſten nothwendigen Technik. Mit 7 Steindr. und 1 Kpft und 1 Vign. Sulzbach 1823. gr 8.

HAKEN (J. Ch. L.) §§. * Der abentheuerliche Simpliciſſimus. Magdeb. 1810 8 * *Jo. Nettelbeck*, Bürger zu Colberg, ſeine Lebensgeſchichte von ihm ſelbſt aufgezeichnet 1821. Herausgeg. vom Verf. der grauen Mappe. 1ſter und 2ter Bd. m. d. Verf. Bildn. Halle 1822. 8. 3ter Theil, m. 1 Plan der Gegend um Colberg. Leipz. 1823. Fd. von Schill Eine Lebensbeſchreibung nach Original-Papieren. Mit Schills Bildn. und 1 Karte Leipz. 1824. 2 Bdchen, 8. — *Von den* Inquiranern *erſchien* 1824 eine neue Ausg., ſowie *von den* Gemälden der Kreutzzüge 1820 der 3te Bd.

HALBERSTADT (Wilh.) *Inhaberin eines Erziehungs-Inſtituts zu Trier* (vorher ſeit 1803 zu Lübeck); *geb. zu . . .* §§. *Lettres ſur la Moralité, la Dignité et la Deſtination de la femme. Lübeck 1816. 8.* (Deutſch, Caſſel 181.). 2te verbeſſ. Aufl. 1825. Gemälde häuslicher Glückſeligkeiten für Jungfrauen. Frankf. a. M. 1820-22. 4 Bdchen, 8. Schul-Buch, als erſte Uebung im Leſen und Denken, nach der Lautmethode. Caſſel 182 . 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1825. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9, 14 u. 18 B. HALBKART (K. W.) *ward 1807 Rector und 1809 Profeſſor* (zuerſt 178. ſubſtit. Lehrer am Eliſabethano zu Breslau, und von 1792-179. Conrector in Schweidnitz). §§. Pr. Merkwürdigkeiten des Lyceums in Schweidnitz, ſeit der Jubelfeyer deſſelben bis Oſtern 1810. Reichenbach (1810). 8. Pr. Merkwürdigkeiten des Lyceums zu Schweidnitz ſeit Oſtern 1810

1810 bis Oftern 1811. Schweidn. (1811). 4. *Tentamen crifeos in difficilioribus quibusdam auctorum veterum et Graecorum et Latinorum vel emendandis vel melius explicandis fumta. Vratislav.* (1812). 8. — Eine Rede im J. 1817. — Beiträge *zu den* Schlef. Prov. - Blättern (1806, 10-13, 15); *zur* literar. Beilage (1805, 12). — Gedichte *in der* Abendzeit. (1822). — *Von feiner* Ueberfetzung von Xenophons Anabafis *erfchien* Bresl. 1822 die 2te verb. und verm. Aufl.

HALEIN (Kathinka Rofa Gabriele Paulina Augufta) *lebt zu Mainz; geb. daf. am 4 Novbr. 1802.* §§. Phantafie-Blüthen und Tändeleien. Mainz 1826 (1825) 8. — Vicomte *d'Arlincourt*, die Freunde. Nach dem Franzöf. Frankf. a. M. 1825. 2 Thle, 8. — Beiträge *zur* Mainzer Zeitung (1817); *zu den* wöchentl. Unterhaltungen für Stadt und Land (Frankf. a. M. 1820-23); *zur* Abendzeit. (1821); zu *Lehne's* und *N. Müller's* Spiegel (1821); *zu den* rhein. Erholungsblättern (1822); *zum* rhein. Unterhaltungsblatt (1822); *zum* Mindner Sonntagsblatt (1822); *zum* Beobachter am Main und Rhein (1822); zu *v. Erlach's* Charis (1822, 23); zu *Rouffeau's* deutfchen Mufenalmanach auf 1823; *zum* Waifenfreund, 2tes Bdchen (1823) und *zur* Didaskalia (1823). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

von HALEM-ILKSEN (B... J... F...) 3ter Bruder von Gh. Ant. *Starb zu Leipzig am 1 Novbr. 1823, wo er feit 1816 privatifirt hatte* (zuerft feit 178. k. Preuff. Kriegsrath in Berlin, worauf er die Niederlande, einen Theil Deutfchlands und Frankreich durchreifete; um d. J 1800 ward er Oldenburg. Landesgerichts-Affeffor in Neuenburg, 180. desgl. zu Delmenhorft, 1811 Gener.-Secretair des Wefer-Departem. zu Bremen, 1813 und 1814 lebte er in Paris, dann aber in Leipzig und Jena); *geb. zu Oldenburg 1769.* §§. Mit *E. Spangenberg* und *Demeuré:* *Ma-

gazin für das Civil- und Criminalrecht des Kaiserreichs Frankreich. 1stes Heft. Hamburg 1812. 8. *H. E Haliam* Darstellung der Geschichte und Verfassungen Europens während des Mittelalters. Nach der 2ten Originalausgabe aus dem Engl. übertragen. Leipz. 1820, gr. 2 Bde nebst Register, gr. 8. Des March *Lucchesini* histor. Entwickelung der Ursachen und Wirkungen des Rheinbundes. Aus dem Italien. 1ster Thl. Ursachen des Rheinbundes. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Th. Wirkungen des Rheinbundes. 1ster Band 1822. (Der 2te Band *erschien* 1822 von einem unbekannten Uebersetzer). Florentine Macarthy, eine irländ. Novelle von *Lady Morgan.* Frei nach dem Engl. bearbeitet mit Anmerkungen. Mit dem Bildnifs der Verfaff. ebend. 1821. 3 Bdchen, 8 *G. Moore's* Geschichte der Brittischen Revolution von 1688-1689 mit Inbegriff sämmtl. dahin gehörigen Ereignisse in den Brittischen Inseln bis zur Capitulation von Limerick 1691. Aus dem Engl. mit Anmerk. ebend. 1822. gr. 8. *W. Scott's* Nigels Schicksale. Novelle. Frei nach dem Engl. Mit Anmerkungen ebend. 1822. 3 Bde, 8. *J... J... Paris* Betrachtungen über die jetzige Crisis des ottomanischen Reichs, ihre wirkenden Ursachen und wahr scheinb. Folgen. Aus dem Franzöſ.. ebend. 1822. 8. Mit *F. Gleich, F. A. Rüder* und Andern: Der Freiheitskampf der Griechen gegen die Türken in seinem Entstehen und Fortgehen. Historisch dargestellt. Herausgeg. von *E. Klein.* ebend. 1822. 2 Bde (oder 6 Hefte), 8 *De Pradt,* Griechenland. In Beziehung auf Europa. Aus dem Franzöſ. ebend. 1822. 8. Die heldenmüthige Tochter. Griech. Novelle aus der gegenwärt. Revolutionsepoche, von *P. G**.* Frey nach dem Franzöſ. ebend, 1823 (1822). 8. *W. Scott's* Werke. Neu übersetzt. ebend. 1823 12 Bde, 16 (auch *m. d. speciellen Tit.:* Waverley; Nigels Schicksale; Peveril vom Gipfel;

fel; Kenilworth; Quentin Durwand). — Anonyme Auffätze in *v. Halem's* Irene; in *Henning's* Genius der Zeit; und *Niemann's* Zeitfchrift der Cultur und Polizei. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1823. II. S. 723-733. Converfat.-Lex. 11ter Bd.

14B. v. HALEM (D. . .) fällt weg; feine Schrift gehört dem Folgenden an.

von HALEM (F. W.) §§. Ueber die Seebadeanftalt auf der oftfriefifchen Infel Norderney. Aurich 1801. 8. Anleitung zur holländ. Sprache, vorzüglich zum Gebrauch für Gefchäftsmänner. Bremen 1808. 8. Holländ. Sprach- und Wörterbuch. ebend. 1809. 8. Kleines ächtholländ. Handwörterbuch für Gefchäftsmänner und Kaufleute. ebend. 1811. 8. Die Infel Norderney und ihr Seebad nach dem gegenwärt. Standpunkte. Hannov. 1822. 8. m. 3 Kpf. — Beiträge *zum* Hannöver. Magaz. (1819, 1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd.

von HALEM (Gh. Ant.) *ward 1813 erfter Rath und Dirigent der Landesregierung zu Eutin.* §§. Klopftocks Manen geweiht. Lapidarinfchrift, latein. und deutfch. Leipz. 1819. 4. — Beiträge zu *Henning's* Genius der Zeit (1797); *zum* Berliner Damen-Calender auf 1802; *zu den* Holftein. Provinzialberichten (1815); *zu den* Kieler Blättern, Bd. 3 (1816) und zu *Winfried* nordalbing. Blättern (1820) — *Von feinen* Schriften *erfchien* 1810 der 6te, 7te und 8te Bd. (der 6te auch *m. d. Tit.:* Halems Gedichte, 2ter Bd., und die zwei letzten *m. d. Tit.:* Poet. Schriften, 4. 5ter Bd.: Jefus, der Stifter des Gottesreich, Gedicht in 12 Gefängen, 1fter und 2ter Bd.). — Vgl. *Lübker.* Converf.-Lex. 11ter Bd.

von HALEM (L. W. Ch.) Bruder von B... J... F... und Gh. Ant. v. Halem. *Ward 181. herzogl. Biblio-*

Bibliothekar, und 1814 mit dem Charakter als Hofrath wieder in seinen frühern Posten eingesetzt. §§. Amtsblatt für das Herzogth. Oldenburg. Oldenb. 181 . 4. Oldenburger polit. Zeit. ebend. 181 . 4. Oldenburgische Blätter. ebend. 181 . .. — *Vgl.* Convers. - Lex. 11ter Bd.

HALIRSCH (L.) *lebt zu Wien; geb. zu* . . . §§. Petrarka. Dramat. Gedicht in 3 Aufz. Leipz. 1823. 8. Die Demetrier. Trauerspiel in 5 Aufz. ebend. 1825. 8 — Gedichte *in der* Abendzeit., *der* Zeit. für die eleg. Welt, *dem* Merkur und einigen andern Zeitschriften.

18 B. HALLASCHKA (Cass.) §§. *Materia tentaminis publicis ex physica et mathesi explicata. Pragae 1814. 8. recusa 1818.* Versuch einer geschichtl. Darstellung dessen, was an der Karl-Ferdinand'schen Universität zu Prag in der Experimentalphysik gearbeitet wurde. ebend. 1818. 8. *Diss. mathematico-physica de lege dilatationis per Calorum quorundam fluidorum stillatissiorem. ibid.* 1818. 8. Handbuch der Naturlehre. ebend. 1824. 25. 3 Thle. gr. 8. m. 8 Steintaf. — Eine Rede im J. 1815. — Aufsätze *in den* Abhandlungen der k. Böhm. Gesellsch. der Wissenschaften; in *Bodens* astronom. Jahrbüchern (1823-1828) und in *Schumacher's* astronom. Nachrichten, Bd. 1-3 (1822 folg). — *Von den* elementis eclipsium *erschien* 1819 eine neue Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 3.

14 u. 18 B. HALLBAUER (K. F.) *starb am 26 Decbr. 1825.* §§. Was wäre Sachsen ohne seinen Bergbau? Zur Beherzigung für Patrioten beantwortet. Freiberg 1821. 8. — Beiträge *zu den* Freiberger gemeinnütz. Nachrichten (1812-1820).

Freyherr v. HALLBERG (Alx. Fr.) und

Freyh. v. HALLBERG (Thdr. Franz) *zwei Brüder, die zu Broich bei Jülich leben; geb. das.* . . . §§. Ge-

Gemeinſchaftlich gaben ſie heraus: Deutſches Kochbuch für Leckermäuler und Guippers. Frankf. a. M. 181 . 2 Bde, 8. . . . 3te Aufl. 1819.

Freyherr v. HALLBERG (. . .) *lebt zu . . . im Landger. Freyſingen; geb. zu . . .* §§. Reiſe durch Scandinavien im J. 1817. Köln 1818. 12. Reiſeepiſtel durch den Iſarkreis. Augsburg 1825. 8. m. 1 Kpf.

v. HALLER (Fr. L.) §§. Darſtellung der merkwürdigſten Schweitzerſchlachten vom J. 1298-1499 nach den Grundſätzen der Strategie und Taktik beſchrieben. Conſt. 1826. gr. 8. m. 8 Schlachtpl. — *Von der* hiſtor. und topograph. Darſtellung von Helvetien *erſchien* 1818 die 2te Aufl.

9, 14 u. 18 B. von HALLER (K. L.) *lebt ſeit 1829 in Solothurn* (trat im Octbr. 1820 zu Irſchweil in der Schweitz heimlich zur kathol. Religion über, und ward 1821 ſeiner Aemter entſetzt; 1822 hielt er ſich in Paris und Strasburg auf, und ward 1824 Publiciſt bei dem k. Miniſterio der auswärt. Angelegenheiten zu Paris). §§. Polit. Religion, oder bibliſche Lehre über die Staaten, mit erläuternden Anmerkungen. Winterthur 1811. gr. 8. *Lettre à ſa famille, pour lui déclares ſon retour à l'egliſe catholique, apoſtolique et romaine. Paris 1821. 8. edit. ſec jusqu'a cinquième; Avignon, Metz, Toulouſe 1821. edit. 6me augmentée de reflections de Mr. de Bonalt etc. Paris 1821. (Deutſche Ueberſetzungen: Andr Räſs* und *Nik. Weiſs*, Strasb. 1821. 3te Aufl. . . . Luzern (1821) . . . Leipz. 1821 mit Beleuchtungen von Dr. *H. Ebh. Glo. Paulus*, Stuttg. 1821. *San Studer*, Bern 1821. . . . Rotweil 182. . . . Wien 1823). Theorie der geiſtl. Staaten und Geſellſchaften. 1ſter Band. Winterth 1822 (1821) gr. 8. *Reſtauration de la ſcience politique, ou Théorie de l'état ſocial natural, oppoſée à la fiction d'un état*

fac-

factice. *Lyon et Paris 1824, 25. 2 Vol. gr. 8.* — Antheil *am* Journal des Debats (1821 folg.). — *Von der* Restauration der Staatswissenschaft *erschien* 1825 der 6te Band; von den Republiken oder freyen Communitäten, welcher 2 Aufl. erlebte (der 5te Band ist *zur Zeit nicht erschienen*). Ferner kamen davon folg. neue Aufl. heraus: Bd. 2 und 3 2te verm. 1821 und Bd. 4 2te verbess. mit seinem Portrait 1824. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

HALLER (L... A...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Neueste Entdeckungen beim Firnissieden der Buchdrucker, oder die Firnissblase mit einer Ableitungsröhre. Bern 1821. gr. 8. m. 1 Steindr.

HALLMANN (C...) *Bürgermeister zu Habelschwerd in Schlesien; geb. zu* ... §§. Briefe über die Grafschaft Glatz. Von Reisenden als Wegweiser zu gebrauchen. Mit einer Vorrede von *Th. Fr. Tiede.* Reichenb. 1824. 8. — Antheil *an den* Schles. Provinz.-Blätt. (1804) und *am* Archiv der neuesten Entdeckungen aus der Urwelt, Bd. 2 (1820).

HALLWACHS (J. Ch. Sm.) *Veterinairarzt zu Güstrow im Mecklenb.; geb. zu Malchow bei Schwerin* ... §§. Abhandlung über die sichere Anwendung des Kalkes, als Vorbeugungsmittel wider die Krankheiten des Lymphsystems, besond. wider den Rotz und den Hauswurm bei dem Pferdegeschlechte. Güstrow 1822. 8.

HAMANN (H... O...) *D. der Phil. und Lehrer am Gymnas. zu Königsberg; geb. zu* ... §§. Grundzüge der latein. Formenlehre für die untern Klassen der Gymnasien. Leipz. 1826. gr. 8.

HAMANN (J. Mch.) — Im 18ten Bde ist die 2te und 3te Schrift auszustreichen, da beide von J. G. Hamann herrühren.

HAM-

HAMBACH (Jak.) *war Cisterzienser und Prediger zu Derneburg bei Hildesheim, und starb um das J. 1821; geb. zu . . .* §§. Vorbereitungen zu einem glückl. Tode. Morgen- und Abendgebete. Vor und nach der Beichte. Vor und nach der Communion. Vor und nach der letzten Oelung. Vor und nach der General-Absolution und Seufzer eines Sterbenden bis zu seinem Tode. Für geistl. Jungfern zu Adersleben; in deren heil. Gebete sich lebendig und todt empfiehlt der Verfass. Zum Druck befördert von einem seiner Freunde. Halberst. 1799. 8.

11 B. HAMBACHER (Jak.) *starb im J. 1821.*

18 B. HAMEL (Jos.) *lebt jetzt in St. Petersburg; ist auch Ritter des Russ. St. Annen-Ord. 2ter Cl.* §§. Beschreibung zweyer Reisen auf den Montblanc, unternommen im August 1820. Wien 1821. 8. m. 1 Kpf. und 1 Charte. (NB. Diese Reisebeschreibung erschien zuerst *in der* biblioth. universelle, und dann umgearbeitet *im* Wiener Conversat.-Blatt, 1821. Nr. 11-13).

HAMILTON (John) *engl. Sprachlehrer in Hamburg; geb. zu . . .* §§. Hanseat. Taschenbuch der engl. Literatur. Containing Anecdotes, Characters, Characteristics and Essays interspersed with Poetry. Lübeck 1821. 8. *Engl. Lese- und Uebungsbuch für Anfänger. Hamb. 182. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1824.* The english Declaimer and academie Speaker and Reader. Original, selected and translated. With rules and observations for English prononciation, and the management of the voice, in reading and speaking etc. approved by alt the English Universities. With Local-Descriptions of Hamburg etc. ibid. 1826. gr. 8.

HAMMER *) (A. F. Ephr.) *starb in Spandau 180.; geb. zu Grossenhettstädt im Schwarzburg. um 1749.*

---

*) Ist derselbe, der Bd. 3 *C... F... E... Hammard* heisst, obiges aber sein wahrer Name.

1749. §§. Vgl. *Heſſen's* Progr. Verzeichniſs geborner Schwarzburger, V. S. 3.

9, 14 u. 18 B. von HAMMER (Joſ.) *ſeit 1821 Ritter des perſ. Ord. der Sonne und des Löwens und ſeit 1826 Commandeur des Conſtantin. St. Georgen-Ord.* §§. *Moh. Hafi's* Schem ſed-din, der Diwan. Aus dem Perſ. zum erſtenmal ganz überſetzt. Stuttg. 1812, 13. 2 Thle, 8. Dſchafer, oder der Sturz der Barmegiden; ein hiſtor. Trauerſpiel in 5 Akten. Wien 1813. 8. Conſtantinopolis und der Bosphoros, örtlich und geſchichtlich beſchrieben. Mit 120 griech., latein., arab., perſ. und türk. Inſchriften, 2 Planen und einem Sachregiſter. Peſth 1821. 2 Bde, gr. 8. Zeichnungen auf einer Reiſe von Wien über Trieſt nach Venedig, und von da zurück durch Tyrol und Salzburg. Berl. 1822. 8. m. 1 Karte und Vign. *Copie figurée d'un roule au de papyrus, trouvé en Egypte, publiée par* F o n t a n a *et expliquée par* H a m m e r. *ibid. 1822. Fol.* Juwelenſchnüre *Abul-Maani's* (des Vaters der Deutungen), d. i. Bruchſtücke eines unbekannten perſiſchen Dichters. Geſammelt und überſetzt. Wien 1822. 8. *Mohammed, oder die Eroberung von Mekka, hiſtor. Schauſpiel vom Verfaſſ. des Schicin und des Roſenöls. Berl. 1823. 8. *Memnons* Dreiklang, nachgeklungen, in Dewajani, einem indiſchen Schäferſpiele; Anahid, einem perſ. Singſpiele; und Sophie, einem türk. Luſtſpiele. Wien 1823. 8. *Montenebbi*, der gröſste arabiſche Dichter. Zum erſten Mahle ganz überſetzt. ebend. 1823. gr. 8. Der tauſend und einen Nacht noch nicht überſetzte Mährchen, Erzählungen und Anekdoten, zum erſtenmale aus dem Arabiſchen ins Franzöſ. überſetzt von *Joſ. v. Hammer*, und aus dem Franzöſ. ins Deutſche von *A. E. Zinſerling*. Stuttg. 1823, 24. 2 Bde, gr. 8. *Baki's*, des gröſsten türk. Lyrikers, Diwan. Zum erſten Mahle ganz

ganz verdeutscht. Wien 1825. gr. 8. — Gedichte in *J. Erichson's* Musenalmanach auf 1814; in *Castelli's* Selam (1814); *im* Morgenbl. (1815); *in der* Abendzeit. (1821); in *v. Biedenfeld's* und *Kuffner's* Feierstunden (1821, 22); *in der* Aglaja (1825) und in *Castelli's* Huldigung den Frauen (1825). — Prosaische Aufsätze *im* Morgenbl.; *in den* Curiositäten der Vor- und Mitwelt, Bd. 4 und 9 (1816 folg.); in *Oken's* Isis (1819) und in *Jul. Klaproth* Journal asiatique (1824). — *Von den* Zeichnungen auf einer Reise von Wien nach Venedig *erschien* 1822 ein neuer Abdruck. — *Von den* im 18ten Bde aufgeführten Schriften *erschien* Nr. 1 zu Wien, und Nr. 4 zu Berlin; Nr. 5 besteht aus 2 Theilen; die übrigen Schriften sind in 8 gedruckt. — Antheil *an den* Wiener Jahrbüchern der Liter. — Sein Portrait *vor dem* 1sten Bde von *v. Biedenfeld's* und *Kuffner's* Feierstunden. — Vgl. *v. Lupin.*

14 u. 18 B. von HAMMERSTEIN (Hs.) §§. Mit *Lp. Freih. v. Hohenhausen:* Ueber die wahre Ortsbestimmung der Hermannsschlacht. 2 neue Untersuchungen, mit einem Sendschreiben an Freih. v. Strombeck. *Herausgeg.* von *H. K. Abr. Eichstädt.* Altenb. 1821. 8. — Antheil an *Spiel's* vaterländ. Archiv (1821, 23, 24). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

18 B. HAND (Fd.) Sohn des Folgenden. *Unternahm 182. eine Reise nach St. Petersburg und ward 1829 grofsherzogl. Weimar. Hofrath; geb. am 15 Febr. 1786.* §§. Pr. *Papin. Statii* carmina. P. I. Sylvae. Jenae 1817. 8 maj. Pr. De particulis graecis Diss. 1. 2. de particula τέ cum aliis vocabulis conjuncta. ibid. 1823, 24. 4. — Vgl. *Eichstädt* p. 52.

HAND (J. Ch.) *starb am 21 April 1807.* §§. *Von dem* Gesang- und Gebetbuch *erschien* 1823 die 3te verm. und verbess. Aufl.

18B. HANDEL (Ch. F.) *seit* 1818 *Superintendent und Pastor zu Neisse.* §§. Evangelische Christenlehre mit und nach den Hauptstücken des Katechismus, für den Schul- und Confirmanden-Unterricht. Bresl. 1822. 8. 2te vervollständ. Aufl. 1825. Materialien zu einem vollständigen Unterricht im Christenthum nach Luthers Katechismus. Halle 1825. 8. Fragebüchlein über die evangel. Christenlehre und das dazu gehörige Hülfsbuch. ebend. 1826. 8. — Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1801, 2).

HANDEL (F. Ch.) *herzogl. Nassauischer Kirchenrath, Dekan und Pfarrer zu Mosbach; geb. zu* . . . §§. *Alethosebia*, oder Liturgien für gebildete Gemeinen. Wiesbaden 1825. gr. 8.

Freyh. v. HANDEL (. . .) *Hof- und Regier.-Rath zu . . .; geb. zu* . . . §§. Beytrag zur Erläuterung des 12ten Art. des Presburger Friedensschlusses, insoweit derselbe den deutschen Ritterorden betrifft. Deutschl. 1807. 8.

HANDLE (Agst. *eigentl.* Fr. Vig.) *seit* 1811 *geistl. Rath und seit* 1820 *Prälat im Stift Stamms in Tyrol* (seit 1797 Priester, 1800 Lehrer der theolog. Wissensch. in seinem Stift, 1806 Novizenmeister, 1807 Priester, 1811-1819 Dechant und Schulinspector in Mals); *geb. zu Hall im Innthale am 9 Novbr. 1772.* §§. Einige Reden und kleine Schriften in den J. 1807, 14, 20. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HANDSCHUCH (G... F.) *D. der Med., Arzt beim ersten Artill.-Regim. und prakt. Arzt zu München; geb. zu* . . . §§. Ueber die Lustseuche und ihre Heilung ohne Quecksilber. Würzb. 1826. 8.

HANE (Pasch. H.) *starb in Gadebusch.*

HANE (Pt. F. H.) *starb am* 18 *Januar* 1827. *War seit* 1818 *Oberappellat.-Ger.-Canzlist zu Parchim im Mecklenburg.* (zuerst Privatlehrer in Rostock, und 1807 Canzlist bei der dasigen Justitzcanzley); *geb. das. am* 29 *Juny* 1766. §§. Ueber Glückseligkeit in theoret. und prakt. Hinsicht. Rostock 1792. 8.

18 B. HANEMANN (Abr.) §§. Prakt. Darstellung der Hautkrankheiten, nach *Willar's* System bearbeitet, von *Th. Batemann.* Aus dem Engl. übersetzt mit einer Vorrede und Anmerkungen von *Kurt Sprengel.* Halle 1815. 8. m. 1 illum. Kpft.

HANF (F... J...) *Advoc. zu* ...; *geb. zu* ... §§ Mit *G. F. v Sandt:* Archiv für das Civil- und Criminalrecht der k. Preuss. Rheinprovinzen. Köln 1820-22. 3 Bde, gr. 8.

18 B. HANHART (J.) *ward* 1823 *D. der Phil. und starb am* 29 *August* 1829. §§ *Epistolarum medicinalium Conr. Gesneri, L. quartus, denuo recensus; adjecto ineditarum ejusdem epistolarum, specimine. Vitaduri* 1823. 8. Conr. Gessner. Ein Beitrag zur Geschichte des wissenschaftl. Strebens und der Glaubensverbesserung im 16ten Jahrhundert. Aus den Quellen geschöpft. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil *an den* Zürcherischen Beiträgen (1815, 16). — *Die* Gedichte kamen zu Winterthur 1818 in 8 heraus. — *Vgl.* Allg Kirchen-Zeit. 1829. Nr. 160.

18 B. HANHART (Rdf.) *seit* 1822 *ausserordentl. Prof. der Philos. und Pädagogik an der Universität.* §§. * Lesebuch zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntnisse zum Gebrauch in Stadt- und Landschulen. Basel 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Zweites Lesebuch für die Baslerischen Schulen). Lesebuch zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntnisse zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1822-25. 4 Thle, 8. Von der wissenschaftl. Bil-

dung, als Quelle und Stütze der wahren Frömmigkeit. ebend. 1822. 8. Basels Bildungsanstalten, literar. Hülfsmittel und wissenschaftl. Vereine. ebend. 1823. 8. Pr. Was die Hauslehrer thun und nicht thun sollen, um den Schülern, welche die öffentl. Lehranstalten besuchen, nachzuhelfen. ebend. 1823. .. Pr. Von der Stärkung der Körperkraft durch mässige Uebung. ebend. 1824. .. Reden und Abhandlungen pädagogischen Inhalts. Winterth. 1824. 8. (daraus besond. abgedr.: Veredlung des Handwerksstandes durch bessere Vorbildung, Ausbildung und Fortbildung). Blätter zur Belehrung und Erbauung für Jünglinge edler Erziehung. ebend. 1824. 8. Erinnerungen an F. A. Wolf. Ein Beitrag zu seiner Lebensgeschichte, mit Belegen und literar. Nachweisungen. Basel 1825 gr. 8. — Eine Rede im J. 1825. — Antheil *an der* wissenschaftl. Zeitschrift der Baseler Hochschule, Bd. 1-3 (1823 folg.). — *Von dem* latein. Lesebuch *erschien* 1823 und 1825 der 2te Cursus des 1sten Th. und der 1ste Cursus des 2ten Theils.

HANISCH (G. Dn.) *starb am* 2 *July* 1822 (war zuerst Feldpred. in Rathenow, und dann Lehrer am Rittercolleg. zu Brandenburg).

HANISCH (K.) *Privatgelehrter zu Stuttgart* (vorher Hofschauspieler das.); *geb zu* . . . §§. *Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur. 1ster Jahrg. Stuttg. 1816. 4. Reinholds theatral. Leiden und Freuden. Ulm 1826. 2 Thle, 8. — Noch einige anonyme belletrist. Schriften.

HANKA (Wz.) *Bibliothekar am Museo zu Prag; geb. zu* . . . §§. *Gab heraus:* Die Königinhofer Handschrift. Eine Sammlung lyrisch-epischer Nationalgesänge. Aus dem Altböhm. übersetzt von *W. Swoboda*. Prag 1819. 8. *Igor Swatslawitsch* Heldengesang vom Zuge gegen die Po-

Polowzer. Aus dem Altrussischen des 12ten Jahrhund. neu übersetzt und herausgeg. mit dem Urtexte und einer Böhm. Uebersetzung. ebend. 1821. 8. Geschichte Böhmens in lithograph. ausgeführten Blättern; dargestellt von einem Verein akadem. Künstler Prags. Erklärt (in böhm. und deutscher Sprache) von *Wz. Hanka*, herausgeg. von *Pt. Bohmann's* Erben und *A. Machek*. 1ste Periode. ebend. 1824. 10 Hefte, m. 30 Bl. Steindr. in Fol.

HANKE (Henr. Wilh.) geb. Arndt. *Lebt seit 1819 zu Jauer in Schlesien* (nachdem sie im J. 1814 mit dem Pastor Hanke in Dyhrnfürth verheirathet gewesen war): *geb. zu Jauer am 24 Juny 1785.* §§. *Die Pflegetöchter. Liegnitz 1821. 8. *Die 12 Monate des Jahres. In 12 Erzählungen. Von der Verfass. der „Pflegetöchter." ebend. 1821, 22. 2 Bdchen, 8. *Das Jagdschloss Diana und Wally's Garten. Zwei Erzählungen von der Verfass. der „Pflegetöchter" und der „12 Monate des Jahres." ebend. 1822. 8. Bilder des Herzens und der Welt. In Erzählungen. ebend. 1822-25. 4 Bdchen, 8. (Nachdr. Wien 1827. 6 Bdchen, 8). Claudie. ebend. 1823, 24. 3 Bdchen, 8. Der Christbaum. Eine Erzählung. ebend. 1824. 8. Die Freundinnen. ebend. 1825, 26. 3 Bde, 8. Blumenkranz für Freundinnen der Natur. In Erzählungen. 1ste Samml. Hannov. 1826. 8. — Ein Gedicht *in den* Schlef. Prov.-Blätt. (1819). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1, 3.

Peter Heinrich Carl Xandru ... 1819.

HANKEL (Ch. A.) *starb am 18 Novbr. 1808.*

HANKEL (J. Glie. W.) *starb 181. im 38sten Jahre. War Pastor zu Ringleben bei Frankenhausen; geb. zu . . .* §§. Gedichte. Nach seinem Tode herausgeg. (von seinem Bruder). Sondersh. 1820. 8.

HANKER (H.) *ward 181. in Ruhestand gesetzt und starb am 30 Septbr. 1822.*

HANNO (Rph.) *D. der Philos. und ausserordentl. Profess. der Philos. zu Heidelberg; geb. zu . . .* §§. Gedichte. 1ste Samml. Heidelb. 1825. 12. Die hebräische Sprache für den Anfang auf Schulen und Akademien. Zunächst zum Gebrauch bei seinen Vorlesungen. 1ste Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. Amulete für edle Menschen gegen Anfälle der Kleinmüthigkeit. Aus der Zeit des Nathaniel gesammelt. ebend. 1826. 16.

HANSA (Mtth.) *starb am 3 März 1823; geb. zu Böhmisch-Brod 1745.* — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 26. 28 (1807 folg.).

HANSEMANN (O... K... G... D...) *Pastor zu Leese im Königr. Hannover* (zuerst 1810 Pastor in Heiligenrode, und von 1820-182. Pastor zu Moisburg); *geb. zu Einkenwerder 178.* §§. *Jak. Thomson*, die Freiheit. Ein Lehrgedicht in 5 Gesängen. Im Versmaasse des engl. Originals übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. Bremen 1818. gr. 8. 2te unveränd. Aufl. 1822. — Mehrere Predigten (seit 1814). — Ein Aufsatz *im* Freimüthigen (1805).

HANSEN (G. L.) *starb nach dem J. 1811. War D. der Med und prakt. Arzt und seit 1805 Hofmedicus, Land- und Stadtphysikus zu Hannover; geb. zu Hoya 174.* §§. *Diss. inaug. (praes. J. G. Röderer) de racchitide. Goett. 1762. 4.* — Antheil an *Baldinger's* neuen Magaz. für Aerzte, Bd. 9 (1787); *am* Hannöver. Magaz. (1789, 91, 1809, 1811) und *an der* Leipz. Lit.-Zeit. (1805).

HANSEN (Joannes, *eigentl.* Hs.) *seit 1825 Pastor zu Simonsberg bei Husum* (hatte von 1804-1821 in der Brüdergemeinde zu Christiansfelde gelebt, und sodann in Leipzig und Kiel studiert); *geb. zu*

zu Husum am 4 Octbr. 1797. §§. Kann die Herrnhutische Gemeinde eine wahrhaft evangel. christl. Gemeinde genannt werden? Beantwortet und der Gemeinde bei der ihr am 17 Juny 1822 bevorstehenden 100jähr. Jubileumsfeyer zur Prüfung vorgelegt. Leipz. 1821. 8. Ein ernstes Wort wider die Herrnhuter. Beantwortet einer sogenannten unpartheyischen Beurtheilung und Berichtigung. Kiel und Hamburg 1823. 8. — Vgl. *Lübker.*

9 B. HANSEN (Hſt. Cp.) *seit 1803 Hauptpastor zu Oldesloe.*

HANSEN (Jep. Pt.) *Schullehrer zu Keitum auf der Dän. Insel Sylt und Danebrogsmann; geb. zu Westerland auf Sylt am 8 July 1767.* §§. Deutsches und dän. Schulbuch zur ersten Uebung im Lesen und Denken. Flensb. 1808. 8. 2te Aufl. 181 . 3te verm. 1825. Die dänische Trigonometrieskale, eine Stellvertreterin der ausländ. Plain- und Günterskale. Hamb. 1814. gr. 8. Mathemat. Confitüren. Altona 1816. 8. m. Kpft. Systemat. und gemeinnützliches Rechenbuch für die Jugend der Herzogth. Schleswig und Holstein. Sonderb. 1819. 8. — Vgl. *Lübker.*

9 u. 18 B. HANSI (J. Imm.) *seit 1822 Pastor in Görsbach bei Nordhausen.*

HANSLIK (Jos. A...) . . . *zu Prag; geb. zu* . . . §§. Ueberſicht der logischen Formen als Hülfsmittel beim öffentl. und Selbstunterricht. 3 Tabellen. Prag 1822. Fol. *Gab heraus: J. H Mch. Dambeck's* Vorlesungen über Aesthetik. ebend. 1823. 2 Thle. gr. 8.

HANSTEIN (Gf. A. L.) *starb am 25 Febr. 1821.* §§. Leitfaden zum Unterricht der Katechumenen und der Schüler in den obern Religionsclassen; nebst Luthers Katechismus. Stendal 1793. 8.

2te verbeff. und verm. Aufl. 1802, 3te 1809. 4te 1819. neuer Abdr. 1821. Predigten bei verſchiedenen Gelegenheiten, gehalten in den J. 1807 und 1808. Berl. 1808. gr. 8. Wir ſind unſterblich. Fortſetzung. 3 Predigten, zur Zeit des Oſterfeſtes 1809 gehalten. ebend. 1809. gr. 8. Mit *F. Ph. Wilmſen:* Kritiſches Jahrbuch der Homiletik und Ascetik. ebend. 1813, 14 2 Jahrg. (oder 4 Hefte, gr. 8). Mit *demſ.:* Predigten über die Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres, von jetztlebenden Geiſtlichen. 1ſtes Bdchen. Neujahr bis Faſtenzeit. ebend. 1817. 8. 2tes Bdch. Faſtenzeit bis Oſtern, 1820. Leben und Tod. 6 Predigten. ebend. 1820. 12. Heilige Blicke in das Reich der Natur. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. — Einzelne Predigten im J. 1816 und 1819. — *Neuere Auflagen:* 1) Erinnerungen an Jeſus Chriſtus; 2te Fortſetz. 2te 1822. 3te Fortſetz. 2te 1824. (die 1ſte Fortſetz. *erſchien* zuerſt 1809). 2) Leben und Tod; 2te 1825. 3) Chriſt-Lehre für Kinder; 6te 181.., 7te 1821. 4) Wir werden uns wieder ſehen; 2te verm. 1822. — *Von dem* neueſten Magaz. von Feſt- und Gelegenheitsreden *erſchien* 1820 und 1821 der 4te und 5te Band. — Sein Bildn. geſt. von *Bollinger* (Berl. 1821. Fol.). — Vgl. *F. Ph. Wilmſen* und *W. Dieterici*) Denkmal der Liebe, geweiht dem verewigt. Probſt D. Hanſtein von Freunden und Verehrern. Mit deſſen Bildn. (Berl. 1821. gr. 8). Zeitgenoſſen H. XXX. S. 141-170. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht auf d. J. 1822. S. 310 folg.

HANTSCHKE (J. K. Lbr.) *D. der Phil. und ſeit* 1824 *Prorect. am Gymnaſio zu Elberfeld* (vorher ſeit 1819 Lehrer am Gymnaſ. zu Luckau); *geb. zu Zinnitz bei Luckau am 6 Auguſt 1796.* §§. *De authentia Cap. 21 Evangel. Joannei, e ſola orationis indole judicanda.* *Lipſ.* 1818. 8. Hebräiſches Uebungsbuch für Schulen. In 2 Abtheil.

theil. Mit Vorrede von Dr. *G. Bd. Winer.* Leipz. 1825. gr. 8. — Predigten im J. 1825 und 1826.

HANTSCHL (Jos.) *starb am 2 Juny 1826. War seit 1815 Profess. der höhern Mathematik am k. k. polytechn. Institut zu Wien* (zuerst 1792 Hülfslehrer an der k. k. Realschule daselbst, 1794 provisor., 1802 ordentl. Lehrer der Rechenkunst); *geb. zu Böhmisch-Zwickau 1769.* §§. Logarithmisch-trigonometrische Tafeln, nebst andern trigonometr. Funktionen. Wien (182.). 4. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 912.

HANZELY (Vz.) *starb 180.*

HAPPACH (Lr. Ph. Gf.) *starb am 20 July 1814.* §§. Neue physikal. Ansichten. 1ster Bd. Quedlinb. 1809. 8. — *Von der* Schrift: über die Beschaffenheit des künftigen Lebens nach dem Tode *erschien* 1811 das 2te Bdchen, und 1821 die 2te Aufl. beider Theile. — Vgl. *Schmidt's* Anhalt. Schriftstell.-Lexicon.

9 B. von HARBOE (Ch.) §§. D. Primrose oder die Reformation im Kerker. Aus dem Engl. Altona 1818. 8.

18 B. von HARDENBERG (F. L.) *geb. am 2 März* (*1772*).

18 B. von HARDENBERG (G. Ant.) *lebte zu Oberwiederstädt und starb am 10 July 1825.*

18 B. v. HARDENBERG (K. Glie. Alb.) *lebte zu Weissenfels.* — S. 46. Z. 4. ist die Lücke mit *Vermehren* auszufüllen.

HARDER (Cp.) *starb am 16 August 1818. War von 1772-1817 Pastor zu Papendorf, und von 1790-1816 Probst des Wolmarischen Sprengels; geb. zu Königsberg am 6 Decbr. 1747.* §§. Anmer-

merkungen und Zusätze zur lettischen Grammatik des Hrn. Probsts Stender. Papendorf 1790. 8. 2te verm. Ausg. Mitau 1809. — Viele Schriften in lettischer Sprache, in den J. 1782-1807. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HARDER (Dv.) *D. der Med., k. Russ. Colleg.-Rath, Hofmedicus und prakt. Arzt zu St. Petersburg* (zuerst Chirurg bei der Russ. Ostseeflotte, mit der er sich nach England begab; lebte dann von 1803-1817 als prakt. Arzt in Reval); *geb. zu St. Petersburg um 1769.* §§. *Diss. inaug. Observata quaedam de variolis vaccinis.* *Dorpati 1803.* 4. — Antheil *an den* vermischten Abhandl. aus dem Gebiete der Heilkunde, 1-3te Samml. (St. Petersb. 1821-25). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

14 u. 18 B. HARDING (K. L. 1) *geb. zu Lauenburg am 29 Septbr. 1766.* §§. Beiträge zu *Voigt's* Magaz. für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 8 (1804); zu *v. Zach's* monatl. Corresspond., Bd. 21. 22 (1810 folg.); zu *Schumacher's* astronom. Nachrichten, Bd. 1 (1822) und zu *Bode'ns* astronom. Jahrbüch. auf 1827 und 1828. — *Von den* neuen Himmelsatlass *erschien* 1810-1820 die 2-6te Liefer. — Vgl. *Saalfeld* S. 371. 72.

HARDING (K. L. 2) *erster Prediger zu Neumünster im Herzogth. Schleswig; geb. zu Heimar bei Hannover am 20 Febr. 1788.* §§. *Ueber Vernunft und die luther. Kirche in Beziehung für die 95 Thesen des Herrn Archidiac. Harms und den ärgerl. Gegenstreit von einem luther. Laien. Kiel 1817. gr. 8. 2te verb. Aufl. Hamb. 1818.

9 B. HARDMEYER (Dv. Kp.) §§. Darstellung seiner gegenwärt Ansicht des Christenthums; mit Einleit von *J. Jak. Hess.* Zürich 1814. 8. Idee eines umfassenden theoret. prakt. Unterrichts im mündlichen Vortrage. ebend. 1824. gr. 8.

HAR-

HARDORF (J.) *starb zu Waldheim als Blödsinniger im May 1814; geb. am 25 Novbr.* (*1763*).

HARDRAT (K.) *studierte zu Greifswald; jetzt* . . .; *geb. zu Barth in Vorpommern am 23 Januar 1801.* §§. Seitenklänge. Greifsw. 1821. gr. 8. — Antheil an *Bh. Last's* und *E. Lauenburg's* Zeitblüthen (1821).

HARDUNG (Clm. W. Adf.) *starb am 5 Septbr. 1821. War Geh. Oberrevis. - Rath zu Berlin* (zuerst Richter in Hardenberg im Herzogth. Berg und dann Hofrath in Düsseldorf); *geb. zu Hardenberg am 15 July 1768.* §§. Staatsrechtl. Untersuchungen über die Gewalt der neuen Regenten in den säcularisirten Reichslanden. Düsseldorf 1805. 4 Hefte, 4. — *Vgl.* Hall. Lit. - Zeit. 1821. Nr. 263.

11 u. 14 B. HARKE (A. F. W.) §§. Zuruf an alle Aerzte, eine gänzliche, aber allein und sicher Heilbringende Reform in der Heilkunde betreff. Braunschw. 1809. 8. — Antheil *am* allgem. Anz. der Deutschen (1807) und an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 25. 28. 34 (1807 - 11).

HARKORD (Eduard) *Geometer zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Plani - stereometrisches Schieblineal. Beschreibung und Gebrauch eines Instruments, welches gewöhnliche Rechnungen verrichtet, ferner den Flächen - und Cubikinhalt aller Arten von Figuren und Körper berechnet, die absoluten Gewichte der letztern bestimmt, Maasse und Gewichte verschiedener Länder in einander verwandelt u. s. w., und zugleich als Lineal, Dreyeck, Maasstab, Transporteur, Proportionalcirkel und Logarithmentafel dient Für Künstler und Handwerker des technischen Faches, für die Werkstätten der Artillerie, Ingenieurs, Baubeamte, Mechaniker, Zimmermeister, Steinhauer, Kupfer - und Blecharbeiter, Fa-

Fabrikanten u. s. w. Nach einer englischen Erfindung auf deutsche Maasse angewandt, erläutert, und mit neuen Vollkommenheiten versehen. Cölln 1824. 8. m. 1 Steindr.-Zeichn.

9, 11, 14 u. 18 B. HARL (J. P.) *ward 1816 ordentl. Profess. der Cameral-Wissensch., 1823 k. Baier. Hofrath, 1827 Ritter der französ. Ehrenlegion und 1828 D. der Rechte.* §§. *Ueber die gemeinschädl. Folgen der Vernachlässigung einer den Zeitbedürfnissen angemessenen Polizey in Universitätsorten überhaupt, und in Ansehung der Studirenden insbesondre. Eine Antwort auf die Anfragen von einem kosmopolit. Polizeymanne. Vorerst nur als Handschrift gedruckt. (Nürnb.) 1811. 8. Biographie des Herrn Stadtraths J. Bt. Schenkls in Amberg. Erlang. 1818 8. Pr. *De cultu doctrinarum oeconomiae publicae, rei cameralis et politiae, ex ordine instructo in Germania universe primovendo, nec non de iis, quae ad cursum studiorum cameralium vel politico-oeconimorum in universitatibus literariis Germanorum conficiendum requiritur. Sect. I. II ibid. 1818. 4.* Charakteristik der Gefängnisse. (Aus dem 2ten Bde des allgem. alphabet. Repertoriums u. s. w. besond. abgedruckt). ebend. 1820. gr. 8. Kritische Bemerkungen über neue Gesetzbücher für deutsche Staaten, und über die bei ihrer Entwerfung, Bearbeitung und Einführung unumgänglich nöthigen Rücksichten. ebend. 1822. 8. Rationelle Beiträge zur Reform der Gesetzgebung. 1ster Bd. ebend. 1822. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Entwurf eines Polizei-Gesetzbuchs oder eines Gesetzbuchs für die hohe Sicherheit, öffentl. Ruhe und allgem. Ordnung sowohl, als auch für alle Zweige der vollständ. Privat-Sicherheit, nebst einer Polizei-Gerichts-Ordnung). Pr. Kritische Bemerkungen über neue Formen und neue Gesetzbücher für deutsche Staaten, und über die bei ihrer Entwerfung, Bear-

Bearbeitung und Einführung unumgänglich nothwendigen Rückſichten. ebend. 1822. gr. 8. Allgem. Archiv für die geſammte Staatswiſſenſchaft, Geſetzgebung und Staatsverwaltung, mit alleiniger Ausnahme der Politik und mit beſonderer Rückſicht auf Deutſchlands gegenwärt. Gewerbs- und Handels-Verhältniſſe für deutſche Bundesſtaaten. Frankf. a. M. 1825. 12 Hefte, gr. 8. (Daraus ward *beſond.* abgedr.: Entwurf eines rationellen und allgemeinen Armen-Verſorgungs-Syſtems, mit Armenerziehungs- und Armenbeſchäftigungs-Anſtalten u. ſ. w). — Antheil *an der* allgem. Zeit. und *an der* Eos. — *Von der* Rede, von den Zwecken der Cultur u. ſ. w. *erſchien* 1821 die 6te Aufl., ſowie *von dem* vollſtänd. Handbuch der Staats- und Finanz-Wiſſenſch. 1822 die 2te Aufl. — *Das* allgem. alphabet. Repertorium ward 1825 mit dem 3ten Bde geſchloſſen. — Vgl. *v. Lupin.*

HARLES (Glie. Cp.) §§. *M. Tull. Ciceronis ad Quintum fratrem Dialogi III de Oratore. Cum integris notis Zach. Pearce edidit et aliorum interpretum animadverſiones excerpſit ſuasque adjecit. Lipſ.* 1815. 8 *maj.* — Ueberſichten der altgriechiſchen und römiſchen Literaturgeſchichte, zunächſt für Fuldaiſche Gymnaſiaſten und Lyceiſten herausg. von *F. Erdm. Petri.* Schmalkalden 1822. 8 — Vgl. *Baader* Bd. 2 *Friedemanni* et *Seebodii* miscellanea critica, Vol. I. P. 3. p. 447-475.

HARLES (Hm.) *D. der Phil. und Vicerector am Gymnaſ. zu Herford; geb. zu . . .* §§. De Epicharmo. Eſſendiae 1822. 8. Commentat. de hiſtoria Graecorum et Romanorum litteraria in ſcholis docenda. Herford. 1825. 4. — Antheil an *Seebode's* neues Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HARLES (J. Ch. F.) *ſeit* 1818 *Ritter des Ruſſ. Wladim.-Ord. 2ter Cl.* §§. Annalen der franzöſ., engl.,

engl., italien., span. und holländ. Medizin und Chirurgie. Nürnb. 1809-1814. 3 Bde, gr. 8. (jeder von 2 Stück). (Auch *m. d. Tit.:* Neues Journal der ausländ. medizin.-chirurg. Literatur, 10ter u. 11ter Bd.). Ueber die Behandlung der Hundswuth und insbesondre über die Wirksamkeit der *Datura Strammonium* gegen dieselbe. Abhandl. und Einladungsschrift. Frankf a. M. 1809. 4. Ueber die Tabacks- und die Essigfabrikation, zwei wichtige Gegenstände der Sanitätspolizei, zur Beherzigung, zunächst für Sanitäts- und Polizei-Magistrate. Nürnb. 1812. 4. Mit *Ch. W. Hufeland:* Journal der prakt. Heilkunde. Berl. 1815-1818. 40-48ster Bd. 8. *Opera minora academica, physiologici, medico-practico et antiquarii argumenti. Vol. I. Lips.* 1815. 8 *maj.* Lehrbuch der speciellen Heilkunde. Zum Behuf des akadem. Unterrichts. 1ster Bd. 1ster Th. ebend. 1816. gr. 8. Rheinische Jahrbücher der Medizin und Chirurgie. 1-4ter Bd. (jeder von 2 Heften). Bonn 1819-1821. gr. 8. m Kpf. 5-7ter Bd. Elberf. 1822-24 (auch *m. d. Tit.:* Neue Jahrbücher der teutschen Medizin und Chirurgie, 1-7ter Bd.). Ein Supplementband zum 1-4ten Bde *erschien* Elberfeld 1822. gr 8. Rheinisch-westphäl. Jahrbücher der deutschen Medizin und Chirurgie. Bd. 1-5 (jeder von 3 Stück). Hamm 1824-26. m. Steindr. (auch *m. d. Tit.:* Neue Jahrbücher der teutschen Medizin und Chirurgie, 8-12ter Bd.). Wahrnehmungen an den Heilquellen zu Teplitz, insbesondre über das Stickgas in denselben. Hamm 1824. gr. 8. Ueber die vorzüglichern salinischen und eisenhaltigen Gesundbrunnen im Groſsherzogth. Niederrhein, insbesondre die Mineralquellen zu Roisdorf, Heppingen, Tennestein, Heilbrunnen und zu Godesberg. Nebst einem Ueberblick über die bedeutenderen und heilkräftigern Mineralquellen in der Eifel, sodann am rechten Ufer des Mittelrheins und auf dem

dem Hundsrücken. Nach ihrem chemischen Gehalt und ihren Heilkräften, mit besondrer Rücksicht auf den Kurgebrauch dargestellt. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge *zum* Reichsanzeiger (1804); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1811); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 42. 43. 45. 46 (1816 folg.) und *zu den* Verhandl. der Caroling. Acad. der Naturforscher, Bd. 10. 1ste Abtheil. (1821). — *Von dem* Handbuch der ärztl. Klinik *erschien* zu Coblenz 1824 die 2te Hälfte des 2ten Bdes, und 1826 der 3te Bd.; beide haben auch *den Tit.:* Neues prakt. System der speciellen Nosologie. 1ste Hälfte, und 2te Hälfte 1ste Abtheil.).

HARMES (Henriette) *lebt jetzt zu* . . . (War zuerst Erzieherin einer Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen, jetzt regierenden Fürstin von Lippe-Detmold, dann hielt sie sich in Neudietendorf im Herzogth. Gotha auf, und ward nachher Vorsteherin eines Erziehungs-Instituts zu Merseburg); *geb. zu* . . . §§. *Emilie, oder die Macht wahrer edler Weiblichkeit, von *Henr. H—s* (herausgeg. von Frau Superint. *Richerz*). Gotha und Erfurt 1819, 20. 3 Bdchen, 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

14 u. 18 B. HARMS (Klaus) *seit* 1816 *Archidiac. an der St. Nicolaikirche zu Kiel* (zuerst 1802 Hauslehrer in der Gegend von Kiel, und 1806 Diac. zu Lunden in Norderdithmarsen); *geb. zu Fahrstedt im Süderdithmarschen am* 25 *May* 1778. §§. Der Jüngling am Scheidewege; ein Erinnerungsblatt an meine Confirmanden. . . . 1808. 8. Predigten. Kiel 1808. gr. 8. *Gab heraus: K. Glo. Hoffmann's* Auslegung der Fragstücke im kleinen Katechismo Luthers, in 27 Buss- und Abendmahls-Andachten. ebend. 1819. gr. 8. 2ter mit Abänderungen und Zusätzen verm. Abdruck, 1822. Einige Winke und Warnungen, betreff. Angelegenheiten der Kirche. Drei

zum

zum befond. Abdruck überlaffene Vorreden, zu denen noch kleine Auffätze hinzugefügt find. ebend. 1820. gr. 8. Chriftologifche Predigten. ebend. 1820. 8. Diesjähriger Leitfaden in der Vorbereitung feiner Confirmanden. ebend. 1820. gr. 8. Meine Erklärung auf die Schrift: „des Archidiac. Harms in Kiel Delationsfchrift gegen den Senat. Witthöft dafelbft in puncto facrilegii, nebft des Erfteren Erklärung.“ ebend. 1820. 8. Ein kleiner Kempis, oder Leitfaden bei feinem Confirmandenunterricht im J. 1821. Schlesw 1822. 16. Leitfaden vom J. 1821 in der Vorbereitung feiner Confirmanden. Nebft einigen Abfchnitten aus chriftl. Schriften, dafs der Leitfaden zugleich eine Erbauungsfchrift fey. ebend. 1822. 8. * Das erfte bis dritte Kielifche Miffionsblatt, herausgeg. von einigen Miffionsfreunden in Kiel (Kiel 1822 folg.). 8. Predigten über das heil. Abendmahl, an Grünendonnerftagen gehalten und als Beiträge zu Communion-Andachten mitgetheilt. ebend. 1822. gr. 8. Drei Reformationspredigten, gehalten an den jährl. Reformationsfeften 1820, 21 und 23. Altona 1823. gr. 8. Chriftl. Wochenbetts-Segen in Lehren, Sprüchen und Gebeten, wie fie vor und in und nach der Noth zu gebrauchen find. ebend. 1823. 8. Einige Aeufferungen und Mittheilungen zu Herrn Compaft. *Funk's* Gefchichte der neueften Altonaer Bibelausgabe. Lübeck 1824 (1823). 8. Von den gemeinfchaftl. Erbauungen in den Häufern. 3 Predigten gehalten im Herbfte 1823. Altona 1824. gr. 8. Neue Winterpoftille für die Sonn- und Fefttage von Advent bis Oftern. ebend. 1824. gr. 8. Geiftlicher Rath für Hebammen aller Länder — für Hebammen in Schleswig und Holftein angehängt. Nebft beigedruckten Auszug aus der Hebammenverordnung. ebend. 1825 (1824). 8. Denkfchrift von dem Jubelfefte, welches am 1ften Pfingfttage 1826 in

in Dänemark, Schleswig, Holstein und Lauenburg, wegen der daselbst vor 1000 Jahren geschehenen Einführung des Christenthums gefeiert worden ist. Hamb. 1826. gr. 8. — Einzelne Predigten in den J. 1811, 14, 20, 21, 25; eine Missionsrede im J. 1820. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinzialberichten (1815 folg.); 2) *zum* Dithmarser und Eidenstädter Boten (1816 folg.); 3) zu *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religion-, Kirchen- und Schulwesen, Bd. 12 (1819); 4) *zu den* Kieler Beiträgen, Bd. 1. 2 (1820 folg.); 5 zu *C. F. Karsten's* und *N. Falk's* staatsbürgerl. Magazin, Bd. 1 (1821); 6) *zum* Friedensboten (Hamb. 1820, 1825); 7) *zu den* Hallischen Missionsberichten; 8) zu *E. Zimmermann's* allgem. Kirchenzeit. (1822 folg.); 9) zu *Schwarzen's* Jahrbüch. der Theologie (1824 folg.); 10) *zum* Nürnberger homilét.-chirurg Correspodenzblatt (1825, 26); 11) *zum* Hallischen Predig.-Journal, Bd. 46. 47 (1825 folg.) und 12) zu *E. Zimmermann's* Predigten über sämmtl. Sonn- und Festtags-Evangel. des Jahres, Bd. 2 (1825). — *Von der* Winterpostille *erschien* 1821 die 4te Aufl., sowie *von der* Sommerpostille 1820 die 3te Aufl. des 1sten Th. und 1820 die 2te Aufl. des 2ten Th. — *Von den* 95 Thesen *erschien* noch 1817 die 2te und 3te Aufl., auch in dems. Jahre zu Altona ein Nachdruck. — *Die* Uebungen im Uebersetzen u. s. w. *kamen* zuerst 1813 heraus. — Sein Portr. von *Hansen*, gez. von *Bollinger* (Kiel 1823. 4). — Vgl. *Lübker. Klein's* und *Schröter's* Oppositionsschr. für Christenth. und Gottesgelahrtheit, Bd. II. H. 2. S. 331-337 (und daraus in *Pappen's* Lesefrüchten [. . .] und in *Gf. Kappel's* Auswahl des Nützlichen [. . .]). *Hübner-Rüder's* Zeit.-Lex. Bd. 2.

HARMSEN (J. Jak.) *Pastor zu Imsen in der Inspect. Alefeld; geb. zu Clausthal 179.* §§. Bedenken und Bitten an alle Jünglinge, welche Theo-

logie ſtudiren wollen, in einer Reihe von Briefen. Götting. 1826. gr. 8.

HARMSEN (Mihi.) *Rector zu Marne im Holſtein.; geb. zu Rantrum bei Huſum 1762.* §§. Mit ... *Schneider:* Der Freund des Landmanns. Eine Zeitſchrift. Glückſt. 1805. 8. Anſprache an vaterländ Schullehrer zunächſt im Dithmarſchen, in Beziehung auf den groſſen Katechismus des Herrn Cl Harms, auf Veranlaſſung deſſelb. Huſum 1816. 8 Sittenſpiegel für chriſtl. Dienſtboten in Städten und auf dem Lande. Ein patriot. Verſuch. Itzehoe 1818. 8. *Sendſchreiben an Herrn Archidiac. Harms, vom Verfaſſ. der kleinen Schrift: „Anſprache an vaterländ. Schullehrer" u ſ. w. In beſondrer Beziehung auf die jüngſt erſchienene Schrift: „daſs es mit der Vernunft nichts iſt." ebend. 1819. 8. — Eine Predigt im J. 1817. — Beiträge zu (*Niemann's*) Schlesw.-Holſtein. Vaterlandskunde (1801); zu *Guts Muths* Zeitſchr. für Pädagogik (1807); *zur* Schlesw.-Holſtein. Zeitſchrift für alle Stände; *zu den* ältern und neuern Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Berichten; *zu den* gemeinnütz. Blättern für Dithmarſchen; *zum* Dithmarſer und Eiderſtädter Boten (1825). — Vgl. *Lübker.*

11 B. HARNISCH (J. Ch.) *ſtarb 1814.*

18 B. HARNISCH (W. *eigentl* Ch. W.) *ſeit 1822 Director des Schullehrerſeminars zu Weiſſenfels; geb. zu Wilsnack an der Priegnitz am 28 Auguſt 1786.* §§. Deutſche Volksſchulen, mit beſondrer Rückſicht auf die Peſtalozziſchen Grundſätze. Berl. 1812. 8. Erſtes Sprachbuch, oder Uebungen, um richtig Sprechen, Leſen und Schreiben zu lernen, für Volksſchulen bearbeit. Bresl. (1813). 8. ... 5te Aufl. 1820, 6te 1821, 7te 182. 2ter Abdruck derſ. 1824. Erſte faſsliche Anweiſung zum vollſtändigen erſten deutſchen Sprachunterricht, enthaltend das

Spre-

Sprechen und Zeichnen, Lesen und Schreiben, Anschauen und Empfinden, für Volksschullehrer bearbeitet. ebend. 1814 (1813). 8. m. 2 Kpft. 2te Aufl. 181., 3te 1820, 4te 1822. Vollständ. Unterricht in der deutschen Sprache, wissenschaftlich begründet und unterrichtl. dargestellt und mit den dazu gehörigen Uebungen versehen. 1ster Theil, Lautlehre. ebend. 1814. 8. m. 1 Kpf. 2ter Theil, Wortlehre. 3ter Theil, Satzlehre. 4ter Theil, Auffatzlehre, 1818. (Jeder Theil hat auch seinen *besond.* Titel). Lesetafeln zur Erleichterung des Lesenlernens, zu seinem ersten Sprachbuche gehörig. ebend. 1816. Fol. Anweisung zum Rechnen, vollständig erweitert und mit einer Beyspielsammlung versehen von *K... H... Mücke.* ebend. 1817. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1823. *m. d. Tit:* Fassliche Anweisung zum Kopf- und Ziffer-Rechnen, nach den naturgemässen Grundsätzen für Lehrer und Lernende. Die Weltkunde. Ein Leitfaden bei dem Unterricht in der Erd-, Mineral-, Stoff-, Pflanzen-, Thier-, Menschen-, Völker-, Staaten- und Geschichtskunde. ebend. 1817. 8. (aus dem Erzieh. und Schulrathe *besond* abgedruckt). 2te Aufl. 181. 2te umgearbeit. Aufl. 1821. (NB. Diese Schrift besteht jetzt aus 3 Theilen). Zweites Sprachbuch, oder Uebungen im Lesen und Reden, Schreiben und Aufschreiben, Begreifen und Urtheilen. Für Volksschulen herausgeg. ebend. 1818. 8. (auch *m. d. Tit.:* Lesebuch für die deutsche christl. Jugend). 2te Aufl 181. 3te 1822. Zweite fassliche Anweisung zum vollständigen ersten deutschen Sprachunterricht, betreff. das Denken in der Sprache und dessen Darstellung durch dieselbe für Volksschullehrer bearbeitet. ebend. 1818. gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1822. Das Turnen in seinen allseitigen Verhältnissen. ebend. 1819. 8. Die alte christl. Deutschheit des Herrn Prorector Menzel. ebend. 1819. 8. Ausführl. Darstel-

ſtellung und Beurtheilung des Bell- und Lancaſteriſchen Schulweſens in England und Frankreich. Nach *Hamel* bearbeitet. (Aus dem 18ten Hefte des Erzieh.- und Schulraths *beſond.* abgedruckt). ebend. 1819. 8. Handbuch für das deutſche Volksſchulweſen, den Vorſtehern, Aufſehern und Lehrern bei den Volksſchulen gewidmet. ebend. 1820. 8. Geſchichte des Turnweſens und der Turnſtreitigkeiten in Schleſien. ebend. 1820. 8. Schleſien. Ein Hülfsbuch für Lehrer in der Kunde und Geſchichte dieſes Landes, ein Leſebuch für Schüler, und eine Unterhaltungs-Schrift für Männer und Frauen. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Die wichtigſten neuern Land- und Seereiſen für die Jugend und andre Leſer. 1ſter und 2ter Theil. Leipz. 1821. m. Kpf. und K. 3ter Th. 1822, 4ter Th. 1823, 5. 6ter Th. 1824, 7. 8ter Th. 1825. (Jeder Th. hat noch ſeinen *beſond.* Tit.). Die Raumlehre oder die Meſskunſt, gewöhnlich Geometrie genannt; mit gleichzeitiger Beachtung von Wiſſenſchaft und Leben, für Lehrer und Lernende. Bresl. 1822. 8. m. 7 Steintaf. Der Himmelsgarten, eine Weihnachts-Gabe für Kinder und kindl. Gemüther. Mit 4 ausgem. Kpf. und 1 Notenbl. ebend. 1824 (1823). 8. Abendandachten, gehalten in dem evangel. Schullehrer-Seminar zu Breslau. 1ſtes Bdchen. ebend. 1824. 8. Der Volksſchullehrer; eine Zeitſchrift für alle die, welche in Deutſchland leitend und lehrend im chriſtl. Volksſchulweſen arbeiten, mit Rückſicht auf die Beförderung der Schullehrer-Wittwenkaſſen. Halle 1824-26. 3 Bde, (oder 6 Hefte, der letzte Band m. 2 Steindr.) 8. Langendorf und Würker. (Aus dem Volksſchullehrer *beſond.* abgedruckt). ebend. 1824. 8. *Das ſtädtiſche Schulweſen mit Bezug auf Weiſſenfels. Sr. Hochw. dem Herrn Super. Schmidt bei der Feyer ſeiner 25jähr. Superintend.-Verwaltung am Michaelistage 1826 als ein Beweis der Verehrung und freudi-

digen Theilnahme dargebracht von dem königl. Seminario zu Weissenfels. Merseb. und Halle (1826). 8. — Vorrede zu *Ch... G... Lerche's* Schreibtafeln in der eckigen Schrift (Bresl. 1817. Fol.) und zu *Ch. Glie. Scholz* fasslicher Anleitung zum gründlichen Kopf- und Zifferrechnen, 1ster Th. 1. 2te Abtheil. (Halle 1824, 25. 8). — Antheil *an den* Schles. Provinz.-Blätt. (1817, 21-23); an *Wachler's* Philomathie, Bd. 2. 3 (1821, 22) und an *L. Beckedorf's* Jahrbüchern des Preuss. Volksschulwesens, Bd. 1 (1825). — *Von dem* Schulrathe an der Oder (welcher seit 1816 auch den Titel *erhielt:* der Erziehungs- und Schulrath) *erschienen* noch folgende Hefte: H. 5-8 und 2te Aufl. von H. 5 und 6. 1816, H. 9-11. 1817, H. 12-16. 1818, H. 17-19. 1819, H. 20-25. 1820. Auch traten seitdem noch folgende Mitarbeiter hinzu: *Pt. Kaweran* vom 19ten Hefte, *J... W... M... Henning* vom 20sten, und *F. Rendschmidt* vom 22sten Hefte.

9 u. 11 B. Graf von HARRACH (K. Borom.) *starb in Wien am 19 Octbr. 1829* (war zuletzt Comthur zu Laibach). §§ Antheil *an den* Fundgruben des Orients, Bd. 1. 2 (1810 folg.).

18 B. HARRAS (J. Mch. Hm.) *war zuerst 1791 Diac. und von 1793-1806 Archidiaconus zu Uelzen; geb. zu Hamburg am 12 Juny 1762.* §§. Lehrbuch der christl. Religion für die höhere Erziehung. Hannov. 1817 (1816). 8. — Eine Rede und Predigt im J. 1814 und 1815. — Antheil an *Eichhorn's* allgem. Biblioth. der biblischen Literatur, Bd. 10 (1801) und an *Saalfeld's* Beiträgen des Kirchen- und Schulwesens, Bd. 5 (1804). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 255 und 695).

14 B. von HARRER (Hb.) *war Schauspieler in Karlsbad.* §§. Seine Schrift kam zuerst im J. 1797 heraus.

HARRIES (H.) §§. *Der Holstein. Apostel Joa. Heeschen von Hennstedt, nebst Allerlei über Christusverherrlichung, heil. Geist, alte und neue Lehre, Drachen zu Babel u. s. w. Altona 1798. 8. *St. Hillaire*, Collisischets, oder auserlesene Sylbenräthsel. ebend. 1799. 8. — Vgl. *Lübker.*

HARRING (Harro P.) Bruder des Folgenden. *Seit 1828 Estandjunker bei dem Garde-Uhlanen-Regim. in Warschau* (hatte in Copenhagen und Dresden als Bataillen-Maler studiert, hielt sich sodann in Wien und Würzburg auf und kehrte über Holland nach Dänemark zurück; 1821 reiste er über Marseille nach Griechenland, lebte dann 1 Jahr lang in Italien, hierauf in der Schweitz, München und Prag); *geb. zu Ibenshof bei Husum am 28 August 1798.* §§. Blüthen der Jugendfahrt. Kopenh. 1821. 8. 2te mit einem Anhange verm. Aufl. Luzern und Leipz 1825. Dichtungen. Schlesw. 1821. gr. 8. Erzählungen. München 1825. gr. 8. Die Mainotten. — Der Corsar. Dramat. Gedichte. Luzern und Leipz. 1825. 8. (Beide auch einzeln gedruckt). Der Ipsariat. Der Khan. Zwei poet. Erzählungen. ebend. 1825. 8. Der Wildschütze. Ein Trauersp. in 4 Aufz. ebend. 1825. 8. Der Student von Salamania. Ein dramat. Gedicht in 5 Aufz. ebend. 1825. 8. Cypressenlaub. Erzählungen. ebend. 1825. 8. Erzählungen aus den Papieren eines Reisenden. Münch. 1827 (1826). 8. — Beiträge zu *Lotz'ens* Originalien (1822) und andern belletrist. Zeitschr. — Vgl. *Lübker.*

HARRING (Mt.) *Diacon. zu Neuenkirchen bei Heide im Holstein.; geb. zu Wobbenbüll bei Husum am 3 Febr. 1789.* §§. Predigten. Schlesw. 1820. 8. Kurzgefasste Geschichte des israelit. Volks, mit erläuternden Bemerkungen für die reifere Jugend in Bürger- und Landschulen. ebend. 1825. 8. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HARRYS (G.) *lebt seit 1815 als pension. Hospitalinspector zu Hannover* (privatisirte das. seit 180. und zog 1814 mit den Hannöver. Truppen nach Brabant und Paris); *geb. zu Hannover am 19 Juny 1781.* §§. Das Guckkästchen, oder Alles durcheinander! Hannov. 1814. 8. Taschenbuch militair. Gesänge, theils abgefafst, theils entlehnt, der tapfern königl. Hannöver. Armee gewidmet. ebend (1822). 8. Blitzableiter für melanchol. Gewitterschauer. Allen Hypochondristen, Kopfhängern u. s. w. aufrichtig geweihet. ebend. 1823. 8. Taschenbuch dramat. Blüthen für die J. 1825-1827. ebend. 1824-1826. 16. (der 1ste Jahrg. m. 1 illum. Kpf.). Das Buch mit 4 Titeln, um der Titulomanie Genüge zu leisten. Zur beliebigen Auswahl für diejenigen, welche nur den Titel eines Buches lesen. Leipz. 1826. 8. — Gelegenh.-Gedichte. — Gedichte und Anecdoten *in der* Abendzeit. (1821-1826) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1825). — *Das* polit. Quodlibet *ward* 1814 3mal aufgelegt, auch zu Amsterdam und anderwärts nachgedruckt. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. 695. 96.

HARTIG (E. F.) Bruder der beiden Folgend. *Churfürstl. Hess. Landforstmeister und Forstdirector zu Cassel; geb. zu Gladbach* . . . §§. Die Forstbetriebs-Einrichtung nach staatswirthschaftl. Grundsätzen. Cassel 1825. 8.

9, 14 u. 18 B. HARTIG (F. K.) §§. Tabellar. terminolog. Naturgeschichte der Jagdthiere. Frankf. a. M. 1805. gr. 8. — *Von der* Hoch- und Niederwaldbehandlung *erschien* 1809-11 der 2te bis 4te Theil.

HARTIG (G. L.) *seit 1811 Staatsrath, Oberforstmeister u. s. w. zu Berlin* (zuerst 1785 Oberforstamtsauditor zu Darmstadt, und 1786-1797 Forstmeister zu Hallgen, nicht Hungen). §§. Journal für das Forst-, Jagd- und Fischereiwesen, zur nütz-

lichen und angenehmen Unterhaltung. 5 Jahrg. Marb. 1806. Stuttg. 1807, 8. 4. (in allem 10 Hefte). Forstwissenschaftl. Tabellen. Marb. 1807. Fol. Anleitung zur Forst- und Weidmannssprache, oder Erklärung der ältern und neuern Kunstwörter beim Forst- und Jagdwesen. Ein Handbuch für Förster, Jäger und Jagdliebhaber. Tübing. 1809. 8. 2te stark verm. Aufl. Stuttg. 1821. Anleitung zu Berechnung des Geldwerthes eines taxirten Forstes. Berl. 1812. 8. *Gab heraus:* Forst- und Jagd-Archiv für Preussen. 5ter Jahrg. (jeder zu 4 Heften). Berl. 1816, 1817. Leipz. 1818-20 gr. 8. Neue Instructionen für die königl. Preuss. Forstgeometer und Forsttaxatoren, durch Beispiele erklärt. Mit 1 Kartenschema und 1 illum. Forstkarte. Berl. 1820. 4. Allgemeines Forst- und Jagd-Archiv. (1ster Band). Eine Fortsetzung des Forst- und Jagd-Archives von und für Preussen. 6ter Bd. Stuttg. 1822. gr. 8. m. 2 Steindr. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Versuche über die Dauer der Hölzer). Anleitung zur wohlfeilen Kultur der Waldblössen, und zur Berechnung des dazu erforderlichen Zeit- und Geldaufwandes. Durch 680 Beyspiele erläutert. Für Forstbeamte und Gutsbesitzer. Berl. 1826. 4. m. 1 Kpft. Erfahrungen und Bemerkungen beim prakt. Forst- und Jagdwesen. 1stes Bdch. Stuttg. 1826. 8. m 1 Zeichn. (auch *m. d. Tit.:* Allgem. Forst- und Jagd-Archiv, 7ter Bd.). — Ein Aufsatz *im* allgem. Anz. der Deutschen (1825). — *Neuere Auflagen:* 1) Physik. Verhältniss über das Verhältniss der Brennbarkeit u. s. w. 2te 1807 (mit etwas geänd. Tit.) 2) Lehrbuch für Förster; 3te 1811, 4te verbess. 1814, 5te u. 6te 1820. 3) Lehrbuch für Jäger; 2te 1811, 3te 1817, 4te revid. 1817. 4) Kubiktabellen; 3te 1820. — *An der* Instruction, wonach die Holzkulturen betrieben werden sollen, hatte auch *K. v. Bülow* Antheil. — Sein Portr. von . . . im 1sten Hefte *der* Bildnisse berühmter Forstmän-

männer (Marb. 1818. gr. 8). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *v. Lupin. Laurop's* und *Fischer's* Sylvan auf das J. 1816. S. .. folg. *Ch Dn. Vogel's* Archiv der Nassauischen Kirchen- und Gelehrten-Geschichte, 1ster Bd.

von HARTKOL (G...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Angabe einer sichern, sehr leichten und wohlfeilen Weise, das Fleisch, die Häute, Bänder, Knorpel und Eingeweide der Thiere in ein Fettwachs umzuwandeln, aus welchen Kerzen und Seife dargestellt werden können. Brünn 1825. gr. 8.

HARTLAUB (F. Ch E.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Leipzig; geb. zu Lichtenstein im Schönburg. am 7 April 1795* §§. *Diss. inaug. de venaesectionis in organismum universum vi, et in curanda nominatim inflammatione usu. Lips 1823. 8 maj.* Katechismus der Homöopathie, oder kurze und fassliche Darstellung der Grundsätze des homöopath. Heilverfahrens. ebend. 1824. 8. 2te verm. und verbess Aufl. 1825. Systemat. Darstellung der reinen Arzneimittellehre zum pract. Gebrauch für homöopath. Aerzte. ebend. 1825, 26. 1-3ter Bd. 1ste Abtheil. gr. 8. — Antheil an (*Stapf's*) Archiv für die homöopath. Heilkunst, Bd. 4 (1825).

HARTLEB (J... Fr...) *D. der Phil. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kurze Anleitung zur Erlernung der Rechenkunst, ein Versuch, die Methode des Rechnens zu vereinfachen und zu verkürzen. Sondersh. 1821. 8. 2te verbess. Aufl. Ilmenau 1826.

HARTLEBEN (Fr. Jos.) *starb im J. 1808.*

HARTLEBEN (Thdr. Kr.) *starb am 15 Juny 1827 als privatis. Gelehrter zu Mannheim* (war auch von 1809-1810 Kreisdirect-Rath zu Offenbach). §§. Napoleons peinl. und Polizei-Strafgesetzbuch.

Nach der Originalausgabe überſetzt, mit einer Einleitung und Bemerkungen über Frankreichs Juſtiz- und Polizei-Verfaſſung, die Motive dieſer Geſetzgebung und ihre Verhältniſſe zu Oeſtreichs und Preuſſens Geſetzbüchern. Frankf. a. M. 1811. 4. — Ueber die zweckmäſſigſte Art der Einquartierung und Verpflegung des Militairs in Städten. Frankenthal 1814. 8. Mit *Fr. Brodhag:* * Weſentl Inhalt des beträchtlichſten Theils der neuen groſsherzogl. Bad. Geſetzgebung, oder alphabet. Auszug der unter Carl Friedr. Regierung in den letzten 11 Jahren verkündeten Verordnungen. 3. 4ter Th. Karlsruhe 1814. 8. Jahrbuch der Juſtiz-, Polizey- und Staatswirthſchaft für Geſchäftsmänner. 1ſter Jahrg. 1ſte Abtheilung. Frankenthal 1815. 8. Geſchäfts-Lexicon für die deutſchen Landſtände, Staats- und Gemeinde-Beamten, ſowie alle, welche die deutſchen Staatshaushaltungen und landſtändiſchen Verhandlungen richtig beurtheilen wollen. In 2 Bden 1ſter Bd. Leipz. 1825. gr 8. * Allgemeine kritiſche Annalen der Verhaft-, Straf- und Beſſerungs-Anſtalten, der körperlichen und geiſtigen Heilungs-Inſtitute, der Wohlthätigkeits-Anſtalten und Vereine, ſowie der Elementar-, Induſtrie- und polytechniſchen Schulen. Nach des Herrn *Appert* zu Paris neuen *Journal des Priſons etc.* In gröſſerer Ausdehnung, mit vielen Zuſätzen und Bemerkungen frei bearbeitet, von dem Herausgeber der allgem deutſchen Juſtiz-, Kameral- und Polizei-Fama. 1ſter Jahrg. 1-6tes Heft. Baſel 1825. gr. 8. — *Die* allgem deutſche Juſtiz- und Polizei-Fama *iſt* unter verſchied. Titeln bis zum J. 1826 *fortgeſetzt* worden; der letzte Jahrg. hat auch *den Umſchlagstitel:* 1826, Jubeljahr der allgem Juſtiz-, Kameral- und Polizei-Fama. — Vgl. *Hartleben.* Zeitgenoſſen, H. XXXIX. S. 151-167. Converſat.-Lex Bd. 11. Nation.-Zeit. 1827. Nr. 53. N. Necrol. der Deutſchen 1827. II. S. 609. 10.

9 B. von HARTLIEB (Soph. Louise) *starb am 17 Februar 1819.* — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

9, 11, 14 u. 18 B. HARTMANN (Ant. Thdr.) §§. 7 arab. Gedichte, übersetzt und erläutert. München 1807. 8. Biblisch-asiatischer Wegweiser zu Oluf Gh Tychsen, oder Wanderungen durch die merkwürdigen Gebiete der biblisch-asiat. Literatur, und den merkwürdigen Beylagen. Bremen 1823. gr. 8. *Pr Thesauri linguae hebraicae e Mischna augendi Partic. I-III. Rostock 1825, 26. 4.* — Beyträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Fränkel's* Sulamith, Bd. 6 (1811); 2) zu *Heinemann's* Jedidja, Bd. 6. 7 (1820 folg.); 3) zu *Paulus* Sophronizon, Bd 3 (1821); 4) *zum* Intell.-Blatt der Leipz. Lit.-Zeit. (1822, 25); 5) *zum* rhein.-westphäl. Anzeiger (1822); 6) zu *Bertholdt's* Journal der neuesten theolog Literatur, Bd. 14 (1822); 7) *zum* Schwerinschen freymüth. Abendblatt (1823); 8) *zu den* Zeitgenossen, H. 44 (1826). — *Von seiner* Schrift über *Oluf Gh. Tychsen erschien* 1820 noch die 2te und 3te Abtheil. des 2ten Bandes.

HARTMANN (Ch. F.) *ward 1811 Consistor.-Assessor, 1812 Consistor.-Rath und Director der vereinigten Töchterschule, der Armenschule und des Schullehrer-Seminars; er starb am 5 Februar 1827.* §§. Zwey Predigten im J. 1803. Eine Rede im J. 1817. — Beyträge *zu den* Bernburg. wöchentl. Anzeigen (1798, 99); *zum* Hallischen patriot. Wochenblatt und *zum* allgem. Anz. der Deutschen. — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — Vgl. *Schmidt.* N. Necrol. der Deutschen 1827. I. S. 150. 51.

HARTMANN (C.. F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Lieder und Gedichte. Strasburg 1819. 8.

18 B. HARTMANN (Fd. 2) *seit 1824 beständiger Director der grossen Gemäldegallerie; geb. am 14 July 1777.* §§. Der Auffatz im Phöbus heisst: *Noth- und Hülfsbüchlein für Künstler und Kunstliebhaber in Mildheim, aus den Schriften des Herrn von Ramdohr zusammengetragen.

HARTMANN (F... C...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der neueste Aquavit- und Liqueur-Fabrikant. Nebst einer gründl. Belehrung über die Natur und Behandlung des Branntweins. Quedlinb. 1825. 8. Beschreibung und Abbildung der neuesten und besten Destillir- und Filtrir-Apparate. ebend. 1826. 8. m. 38 Abbild.

HARTMANN (G. *eigentl.* J. G.) *starb als Oberstutenmeister am 28 Febr. 1821.*

HARTMANN (H.) *Prem.-Lieut. im 2ten Garde-Regim. zu Berlin; geb. zu Neu-Ruppin am 26 May 1797.* §§. Waffenlehre und Taktik, als Einleitung zum kleinen Kriege. Ein Leitfaden zum Unterricht auf den k. Preuss. Divis.-Schulen. 1ster Bd. Berl. 1824. gr. 8.

HARTMANN (J. Dv.) §§. Im 3ten Bde ist die 12te Schrift auszustreichen.

HARTMANN (J. Dt. 1. *eigentl.* Cp. Dt. J. Dv. Jo.) *geb. am 28 Novbr. 1762.*

HARTMANN (J. Dt. 2) *starb am 18 Septbr. 1805. War Prediger zu Szaimen in Kurland; geb. zu Altautz in Kurland am 17 Septbr. 1777.* §§. Kurzer Abriss der neuesten Erdbeschreibung zum Gebrauch für Schulen. Leipz. 1793. 8. (im 3ten Bde irrig J. Dv. H. beigelegt). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HARTMANN (J. Mlch.) *ward 1819 2ter Univers.-Bibliothekar und starb am 16 Febr. 1827.* — Vgl. *C. F. Ch. Wagner* Progr. Memoria *J. Mlch. Hartmanni* (Marb. 1827. 4). N. Necrol. der Deut-

Deutschen 1827. I. S. 182-187. *Lk. Ch. A. Creuzer's* Worte am Grabe des Prof. Hartmann (Marb. 1827. gr. 8).

HARTMANN (K. F.) *ward 181. Superintend. zu Lauffen und starb am 21 Octbr. 1815.*

HARTMANN (K. F. A.) *starb am 22 April 1828. War D. der Phil., Rector und Prof. der Geschichte am Gymnasio zu Hamburg; geb. zu Forsta in der Nieder-Lauf. am 12 April 1783.* §§. *Pr. Exemplum codicis scripti a Fratre quondam anonymo, qui in bibliotheca civitat. Hamburgensis publice asservatur. Hamb 1824. 8.* — War auch (von 1822-1828) Redacteur des Hamburger unparth. Correspondenten.

HARTMANN (K. F. Alx.) *seit 1820 herzogl. Braunschweig. Hüttenbeamter zu Blankenburg* (zuerst stand er seit 1813 in Kriegsdiensten bei dem herzogl. Braunschw. Corps, und vollendete in den J. 1817-1820 seine Studien); *geb. zu Zorge bei Walkenriedt im Herzogth. Braunschweig am 8 Januar 1796.* §§. *J. F. d'Auboisson de Voisins* Lehrbuch der Geognosie. Im Auszuge übersetzt. Sondershaus. 1820, 21. 2 Thle, 8. *Her. de Villefosse* über den Mineralreichthum. Betrachtungen über die Berg-, Hütten- und Salzwerke verschied. Staaten, sowohl hinsichtlich ihrer Production und Verwaltung, als auch des jetzigen Zustandes der Berg- und Hüttenkunde. Deutsch bearbeitet. ebend. 1822, 23. 3 Bde, gr. 8. Nebst einem Atlas mit 40 lithogr. Tafeln. Handwörterbuch der Mineralogie, Berg-, Hütten- und Salzwerkskunde, nebst der französ. Synonymie und einem französ. Wortregister. 2te Abtheil. Ilmenau 1825. 8. *F... S... Bendant* Lehrb. der Mineralogie. Deutsch bearbeitet. Leipz. 1826. 8. m. 10 Steintaf. — Antheil an *Kastner's* deutschen Gewerbsfreunde, Bd. 2 (1816) und an *v. Leonhard's* Taschenbuch der

der Mineralogie auf 1823. u. 1824, und an *Oken's* Isis (1826).

HARTMANN (Mx.) *starb zu Tölz am 17 Decbr. 1818.*

14 u. 18 B. HARTMANN (Ph. K. *nicht* Pancr. K.) §§. Theoria morbi, s. pathologia generalis, quam praelectionibus publicis accommodavit. Vindob. 1814. 8. (Deutsch von ihm selbst, ebend. 1823). De mente humana, vita physica altiore. ibid. 1816. 8 maj. *Der Geist des Menschen in seinen Verhältnissen zum physischen Leben, oder Grundzüge zu einer Physiologie des Denkens. ebend. 1820. gr. 8.*

HARTMANN (. . .) *D. der Rechte und k. Preuss. Appellat.-Gerichts-Rath zu Köln; geb. zu . . .* §§. *Erläuterungen zu dem 5jähr. Kriminalprozess gegen Pt. Ant. Fonk; oder Replik auf das 1ste Heft der Vertheidigungsschr des wegen der Ermordung des W. Cönen angeklagten P. A. Fonk, von einem k. Preuss. Justizbeamten. Bonn 1822. 8. Rechtfertigung des Urtheils der Geschwornen in der Fonkischen Sache, gegen die Einwendungen des Hrn. Prof. Zachariä und Paulus, und die Erklärung des Ritters Feuerbach für die Unschuld des Fonk, nebst Antwort auf die Frage: Ob die bekannten Gutachten der Aerzte eine rechtl. Wirkung für Fonk und Hamacher haben können? 1stes Heft. Köln 1823. gr. 8.

HARTMANN VOM RHEINE (. . .) Pseudonym. §§. Ueber die Theilung des Bodens. Ein freies Votum. Hamm 1824. gr. 8.

18 B. HARTNER (J. Jak.) §§. *Von dem* Andachtsbuch zur Feyer des heil. Abendmahls *erschien* 1822 die 2te Ausg.

HARTUNG (Albr.) *Lehrer der Geschichte und deutschen Sprache an der königl. Militair-Acad. auch Leh-*

Lehrer an der königl. Domschule, und Cantor an der Hof- und Domkirche zu Berlin; geb. zu Bernburg am 28 Januar 1778. §§ Rechenbuch zum Gebrauch für Schulen. Berl. 1801. 8 2te Aufl. 1805. Auflösung des ersten und zweiten Bändchens arithmet. Aufgaben zum prakt. Gebrauche. ebend. 1819. 8. — Auch gehöret ihm die 2te und 3te Schrift des 18ten Bdes, die dort *A. Hartung* irrig beigelegt worden ist.

HARTUNG (A.) *starb am 31 Januar 1829.* Ward 1809 Mitdirector des Friedrichsstifts und Mitglied der neu errichteten Militair-Examinat.-Commission für Porte-Epee-Fähnriche und Officiere, gab aber 1810 die letzte Stelle ab. (Er lebte seit 1778 in Berlin) §§. Abriss der Brandenburg. Preuss. Geschichte zum Schulgebrauch. ebend. 1803. 12 2te Aufl. 1809, 3te 1817. Abriss der alten Geschichte für höhere Bürgerschulen. ebend. 1806 8 Pr. Einige Nachrichten, das Entstehen und den Fortgang meiner Lehranstalten betreff. ebend 1810. 8. Kleine deutsche Sprachlehre für die ersten Anfänger. ebend. 1815. 8. 2te verbess. Aufl. 1816. 3te verbess. meist umgearbeit. Aufl 1823. Abriss der deutschen Geschichte zum Schulgebrauche. 1stes Heft, enthaltend das Mittelzeitalter. ebend. 1818 12. — Mehrere Schulprogramme pädagog. Inhalts. Verschiedene Reden, Lieder und Cantaten. — Antheil am Berliner Hausfreund (1806) und an *Müchler's* neuen Berlin. Zeitschrift (1812). — Aus dem 18ten Bde ist die 2te und 3te Schrift, welche dem Vorhergehenden zugehört, auszustreichen. — *Neuere Auflagen:* 1) Abriss der alten Geschichte; 3te verm. 1811 *u d Tit:* Kurzer Abriss der alten Geschichte zum Schulgebrauch, 4te umgearb. 1825 *u. d. Tit.:* Die alte Welt, ein histor. Lehrbuch zum Schulgebrauch. 2) Abriss der mittlern Geschichte; 2te 1809. 3) Anleitung zum ver-

verständ. Gebrauch der deutschen Sprache; 2te verbess. 1825. 4) Gedicht-Sammlung für Schulen; 4te 1801, 6te 1811, 7te 1816, 8te umgearbeit. 1821. (ein 2tes Bdchen folgte 1802 nach, das in den J 1807, 12, 18 wieder aufgelegt ward). 5) Kleines Lesebuch für die ersten Anfänger; 2te verbess. und verm. 1811, 3te umgearbeit. m. 4 Kpf. *u. d. Tit.:* Die Familie Herrmann, ein Lesebuch für die ersten Anfänger zur Beförderung des Nachdenkens und der Bildung des Herzens. 6) Versuch einer Sprachlehre für die erwachs. Jugend; 7te umgearb. . . . — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *Schmidt* Allgem. Schulzeit. 1829. Bd. I. S. 568 folg. Nation.-Zeit. 1829. Nr. 14. S. 110 folg.

HARTUNG (K. Ghi. Cst.) *seit 1827 fürstl Schwarzburg Educat.-Rath und seit 182. Conrector an der Andreasschule, sowie Lehrer an der höhern Töchterschule zu Erfurt* (vorher seit 1819 4ter Lehrer an der Andreasschule); *geb. zu* . . . §§. Der Unterricht in deutschen Stylübungen. Ein Lehrbuch für Volksschullehrer. Erfurt 1823. 8. Methodik der Aufschreibelehre. Ein Lehrbuch für Schullehrer. 1ster Cursus. Das Aeussere der Aufschreibelehre, betreff. das richtige Aufschreiben der Wörter und Sätze. ebend. 1825. 8.

HARTWEG (. . .) *Inspector des grosherzogl. botan. Gartens zu Carlsruhe; geb zu* . . . §§. *Hortus Carlsruhanus*, oder: Verzeichniss sämmtl. Gewächse, welche in dem grosherzogl. botan. Garten zu Carlsruhe cultivirt werden, nebst den Geschichtlichen der botanischen und Lustgärten von 1530-1825; und einem Situationsplan von sämmtl. Gewächshäusern. Carlsr. 1825. gr. 8.

HARTWIG (G. H. Thdr.) *D. der Phil und seit 1828 Direct. des Progymnas. zu Braunschweig* (zuerst 1813 Lehrer am dasigen Waisenhause und 1816 Lehrer am Katharineo); *geb. das. am* 30

30 Octbr. 1789. §§. Er beforgte anonym folg. Stereotyp-Ausgaben: *Phaedri* fabularum Aesopiarum L. V. Brunsv. 1820. 8. *Eutropii* breviarium historiae romanae. ibid. 1821. 8. *Corn. Nepotis* vitae excellentium. ibid. 1822. 8.

HARTZ (J. Tycho) *starb am 11 August 1827.* §§. Plan zu einer verbeff. Einrichtung des Armenwesens in der Stadt Husum. Husum 1806. 8. — Zwei Predigten und 1 Rede, in den J. 1797 und 1800. — Vgl. *Lübker.* N. Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 760-763.

HASCHE (J. Ch.) *ward 1822 in Ruhestand gesetzt und starb am 25 July 1827.* §§. Einige Aufsätze im histor. Calender (1805-7). — *Seine* diplomat. Geschichte Dresdens *ward* 1825 mit dem 6ten Bdchen geschlossen. — *Vgl.* Sächs. Prov.-Blätt. 1827. Nr. 5. (und daraus N. Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 725-727). Einheimisches (Beiblatt zur Abendzeit.) 1827. Nr. 12.

9 u. 14 B. HASCHE (Thdr.) §§. *Von der* Erläuterung der Hamburger Falliten-Ordnung *erschien* 1805 der 3 Th.

HASCHKA (Lr. Lp.) *starb am 13 August 1827.*

HASE (F. Trg.) *starb am 9 Febr. 1823.* §§. *Geschichte eines Genies. Leipz. 1780. 2 Bde, 8. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1823. II. S. 789-791.

HASE (H.) *D. der Phil., seit 1826 k. Sächs. Hofrath und seit 1820 zweiter Inspector der Antiken-Gallerie und des Münzcabinets zu Dresden, auch von 1823-1830 polit. Censor das.* (War seit dem May 1809 Hauslehrer bei dem Grafen v. Medem zu Alt-Autz in Kurland, lebte dann 1817 unter literarischen Studien in Paris, verweilte 1818 und 1819 in mehrern italien. Städten, und privatisirte seit dem Winter 1819 in Dresden); *geb.*

geb. zu Altenburg am 18 *Januar* 1789. §§. *Sammlung von alten, mittlern und neuern Münzen. Dresd. 1818. 8. Nachweisungen für Reisende in Italien, in Bezug auf Oertlichkeit, Alterthümer, Kunst und Wissenschaft. Leipz. 1820. 8. *Ph Baril Webbs* Untersuchungen über den ehemal. und jetzigen Zustand der Ebene von Troja. Aus dem Italien. übersetzt. Weimar 1822 8. m 1 Kpf. *H. E. Fischer*, die Heimath. Ein idyllisches Gedicht (von ihm herausgeg.). Dresd. 1824. 8. *Verzeichniss der alten und neuen Bildwerke in Marmor und Bronze, in den Sälen der königl. Antikensammlung zu Dresden. ebend. 1826 8. m. 3 Kpf. Uebersichtstafeln zur Geschichte der neuen Kunst, von den ersten Jahrhunderten der christl. Zeitrechnung an bis zu Raf. Sanzio's Tode. Nach Denkmälern zusammengetragen. ebend. 1827 (1826). Fol. — Beiträge zu *Millin Magaz. encyclopédique* (1817, 18); *zum* Tübing Kunstblatt (1818); *zum* (Dresdner) artist. Notizenblatt (1822-26); *zum* neuen Necrol. der Deutschen (1823, 24); *zum Classical Journal* (1823, 24); *zur* Urania (1824); zu *Kind's* Taschenb. zum gesell. Vergnügen (1824); *zu den* Denkschriften der Berliner Acad der Wissensch. (1824); *zur* Abendzeit (1824) und zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit, *im* literar. Conversat.-Blatt und *im* Wegweiser zur Abendzeitung. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HASE (J. Glo.) *starb am* 8 *Januar* 1812.

HASE (K. A.) *D der Phil. und der Theol. und seit Michael* 1829 *design. ausserordentl. Prof. der Theol zu Jena* (früher lebte er in Stuttgart, Dresden und anderwärts und ward im August 1829 ausserordentl. Prof. der Phil. zu Leipzig); *geb. zu Steinbach im Erzgebürge am* 25 *August* 1800. §§ *Ein Fastnachts-Spiel. Germania, ge-

gedruckt in dieſem Jahre. (Erlang. 1822). 8. Des alten Pfarrers Teſtament. Tübing. 1824. 8. *De Fide. Libri duo. L. I. Fides naturalis. ibid.* 1825. 8 *maj.* Lehrbuch der evangel. Dogmatik. Stuttg. 1826. gr. 8. * Vom Juſtizmorde, ein Votum der Kirche. Unterſuchung über die Zuläſſigkeit der Todesſtrafe aus dem chriſtl. Standpunkte. Leipz. 1826 gr. 8. — Antheil an *Winer's* und *Engelhardt's* neuen krit. Journal der theolog. Literatur (1825). — Recenſ. in Lit.-Zeit.

18 B. HASE (K. Bd.) *ſeit* 1816 *Profeſſ. und ſeit* 1825 *Ritter des Preuſſ. Adler-Ord. 3ter Cl.* (lebte ſeit 1801 in Paris, ward um 1806 Adjoint an der königl. Bibliothek und Miterzieher des jungen Herzogs von Berg); *geb zu Sulza im Groſsherzogth. Weimar am* 11 *May* 1780. §§. Recueil de mémoires ſur différens manuſcrits grecs de la bibliothèque imperiale de France. 1 Partic. Paris 1811. 4. *J. Lr. Lydus*, de aſtentis, quae ſuperſunt. Una cum fragmento libri de menſibus ejusdem Lydi, fragmentoque *Manl. Boethii* de diis et praeſenſionibus. Ex codicibus regiis edidit graecaque ſupplevit et latine vertit. ibid. 1823. 8 maj. — Praefat. ad *J. Lr. Lydi* de magiſtratibus reipublicae Romanae L. III notis et indicibus auctia *J. Dn. Fuſs* (Pariſ. 1811. 8 maj.). — Antheil *an den* Notices et extraites de la Bibliotheque Imp. Roy. Vol. 8 (181 .). — *Vgl* Converſ. - Lex. 11ter Bd.

von HASELBERG (Gbr. Pt.) *ward* 1810 *geadelt und* 1814 *Ritter des Nordſtern-Ord.* — Vgl. *Biederſtädt.*

14 u. 18 B. von HASELBERG (Laur. W.) *ward ſeit* 1810 *geadelt und* 1821 *ſeiner Profeſſur entlaſſen* (1786 Privatdocent, 1788 Adjunct der Facult. und ordentl. Profeſſ., 1789 Aſſeſſor des Geſundheits-Colleg., 1795-1818 Stadtphyſikus und Director des Geſundheits-Colleg.); *geb. zu Greifs-*

 wald

wald am 15 *Decbr.* 1764. §§. Diss. inaug. Comment. chirurgica, inqua novam humeri ex articulo extirpandi methodum novumque ad ligaturam polyporum instrumentum proponit. Gryph. 1788. 4 — Mehrere Programmen. — Vgl. *Biederstädt.*

HASELICH (Charlotte) *lebt als Gouvernante zu Parchwitz in Schlesien* (lebte früher in Breslau, Dyrrhnfurt und Städtel); *geb. zu Breslau am* 7 *Decbr.* 1790 §§. Phantasie und Pflichtgefühl, zwei Erzählungen. Liegn. 1821. 8. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

HASENBALG (C... F... F...) *D. der Philos. zu ...; geb. zu ...* §§. *Ἥρωνος Ἀλεξ. ονοματα γεωμετρικα. Heronis* Alex definitiones geometricae. Antehac nunquam nisi per *Cr. Dasypodium* Argent. 1570 editae. Recensuit notasque maximam partem criticas adspersit. Stralsund 1826. 4.

HASENKAMP (C... H... G...) *seit* 1821 *Pastor zu Vegesak bei Bremen* (vorher Prediger zu Lienen bei Tecklenburg); *geb. zu ...* §§. *Gab heraus* (seines Oheims) *J. H Hasenkamp's* christl. Schriften (s. d. nachstehenden Artikel). Zwei Predigten beim Antritt des christl. Lehramts an der neuen evangel. Gemeinde zu Vegesak. Vegesak und Bremen 1822. gr. 8. Katechismus des Evangeliums. Bremen 1823. gr. 8. Worte der Ermunterung für Kommunikanten. Zwei Homilien. ebend. 1824. 8. — Eine Predigt im J. 1820.

HASENKAMP (J. H.) *starb am* 17 *Juny* 1814. *War Prediger zu Dahle in der Grafsch. Mark; geb. zu ... am* 19 *Septbr.* 1750. §§. Christl. Schriften. Aus dessen Nachlass herausgeg. von *C... H... G... Hasenkamp.* Hamm 1816. 2 Bde, 8. 2te Aufl. 1818, 3te Aufl. des 1sten Bdchens (auch

Hazenroller war Prof. u. Superint. in d Gegend von Erfurt.

m d. Tit.: Chriſtl. Briefe), Bremen und Leipzig 1822.

HASNER (J...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Handbuch des landtäflichen Verfahrens im Königr. Böhmen, in Verbindung mit einer chronolog. Geschichte der k. Böhm. Landtafel von den älteſten bis zu den neueſten Zeiten. Prag 1823. gr. 8.

HASPER (F... W... L...) *lebt in Annaberg; geb. zu ...* §§. Kurzgefaſste deutſche Geſchichte, von Chriſti Geburt an bis zu dem J. 1824, oder: Reminiscenzen merkwürdiger Begebenheiten von 1824 Jahren, und die Geſchichte der Römiſch-Fränkiſchen und Sächſiſchen Monarchie in gedrängter Kürze. Annaberg 1824. 2 Bde, gr. 8.

HASPER (Mr.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Leipzig; geb. zu Eilenburg 1797.* §§. Diſſ. inaug. de natura irretabilitatis. Lipſ. 1821. 4. *Bibliothek der ausländ. Literatur für prakt. Medicin. 1ſter Bd. ebend.* 1823. *gr.* 8. (*auch m. d. Tit.: Dr A... P... W... Philip, über Indigeſtion und deren Folgen. Nach der 2ten Ausg. frey bearbeitet und mit Anmerkungen vornehmlich in Bezug auf engl Literatur*). (*Die folg. Bde rühren von Andern her*). Novus theſaurus ſemiotices pathologicae, quam collegit atque edidit. Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. De cauſis quibusdam incremento artis medicae amplificando atque promovendo maxime infenſis. Disquiſitio philoſophico-medica. ibid. 1826 8 maj. Beiträge zu *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde, Bd. 56. 57. 63 (1822 folg.); *zu der* Sammlung auserleſ. Abhandlungen zum Gebrauch prakt. Aerzte, Bd. 32 (1824) und *zu den* Heidelberger klin. Annalen, Bd. 1 (1826).

18 B. HASSAURECK (Fr. *nicht* H... J...) *iſt Groſshändler zu Wien.*

14u. 18 B. HASSE (F. Ch. A.) *ward 1828 ordentl. Profess. der histor. Hülfswissensch. zu Leipzig, und 1829 stellvertretender Beisitzer des Universitäts-Gerichts.* §§. Das Leben Gh. v. Kügelgen. Mit dem Bildn. des Künstlers und 8 Umrissen von seinen Gemälden; nebst einigen Nachrichten aus dem Leben des k. Russ. Cabinetsmalers K. v. Kügelgen. Leipz. 1824. gr. 8. — Er ist auch Redacteur des 11ten und 12ten Bdes des Conversat.-Lex. (1822-26). — *Von* Arthur Herz. v. Wellington *erschien* 1822 die 2te Aufl. — Noch lieferte er, meist anonym, Beiträge zu folgenden Schriften: 1) *zum* Biographen, Bd. I (1802); 2) zu *Kind's* Harfe, 6tes Bdchen (1817): 3) zu *Luden's* Nemesis, Bd. 12 (1818); 4) *zu den* Zeitgenossen, H. 19 (1820); 5) *zum* Waisenfreunde, Bd. 1. 2 (1821 folg.); 6) *zur* Abendzeit (1821, 24, 25); 7) *zu der* Schrift: Das erste 100jähr. Jubelfest des Cadettenhauses (1825) und *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1826).

18 B. HASSE (J. Ch.) *seit 1821 ordentl. Prof. der Rechte zu Bonn.* §§. *Diss. inaug disquirens: annotatio voluntaria esse possit citra stipulationem. Kil. 1812. 4.* Das Güterrecht der Ehegatten. Eine civilist. Abhandl. 1ster Band. Berl. 1824. gr. 8. Mit *A Böckh, Btd. G.. Niebuhr* und *Ch. A. Brandis:* Rheinisches Museum für Jurisprudenz, Philologie, Geschichte und griech. Philosophie. 1ster Jahrg. Bonn 1826. (4 Hefte). gr. 8. — Beiträge *zur* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft, Bd. 1. 4. 5 (1815 folg.) und *zum* Archiv für die civilist. Praxis, Bd. 1. 5. 7 (1818 folg.). — Vgl. *Lübker.*

HASSE (L. O) *Prediger zu Wasdow im Grofsherzogth. Mecklenb.-Schwerin; geb. zu Rostock 179.* §§. Einige kleine Schriften im J. 1822, 25. — Antheil *an dem* Sonntagsblatte, Gott und der Mensch (1826).

HAS-

HASSE (N. Hm.) *privatisirt zu Cappeln im Herzogth. Schleswig* (nachdem er von 1804-1820 Prediger zu Sörup in Angeln gewesen war); *geb. zu Wandsbeck am 19 Septbr. 1766.* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1809, 1817, 1821. — Gedichte und prosaische Aufsätze *im* Husumer, Flensburger, Sonderburger und Kieler Wochenblatt; *in den* Schlesw.-Holstein. Prov.-Berichten (1816-18, 22) und in *Gardthausens* Eidora (1823, 25). — Vgl. *Lübker.*

14 u. 18 B. HASSE (Trg. Lbr.) *geb. am 8 Febr. (1775).* §§. *J... H... Hassenfratz*, das Wichtigste aus der Eisenhüttenkunde. Uebersetzt und mit Anmerkungen. 1ster Bd. Leipz 1820. gr. 8. m. 4 Kpf. 2ter Band 1. 2tes Heft 1822. m. 5 Kpf. Ueber Wasserleitungsröhren von Gusseisen, nebst einem Vorwort über die mannichfaltige nützliche Anwendung dieses Metalles. Dresd. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. *Elbe-Wochenblatt, polytechn. Inhalts. Schneeb. 1822, 23. Leipz. 1824-26. kl. Fol (Mit dem 3ten Jahrg. trat *G. Wolbrecht* als Mitherausgeber hinzu). — Beiträge *zum* Reichsanz. (1803); *zum* allgem. Anzeiger (1807, 12, 22); *zu den* Dresdner gemeinnütz. Anzeiger (1811, 1814) und *zum* Hannöver. Magaz. (1813).

14 u. 18 B. HASSEL (J. G. H.) *starb am 18 Januar 1829.* §§. Statistische Uebersichtstabellen der sämmtl. Europäischen und einiger aussereuropäischen Staaten. Mit 1 Volksliste von 5000 Europ. Städten. Götting. 1809. Fol. Lehrbuch der Statistik der Europäischen Staaten für höhere Lehranstalten, zugleich als Handbuch zur Selbstbelehrung. Weimar 1822. gr. 8. Statistischer Umriss der sämmtl. Europäischen und der vornehmsten aussereuropäischen Staaten, in Hinsicht ihrer Entwickelung, Grösse, Volksmenge, Finanz- und Militair-Verfassung. Tabellarisch dargestellt. ebend. 1823, 24. 3

Hefte, Fol. Genealogisch-, historisch- und statistischer Almanach auf die J. 1824-1827. ebend. 1823-26. 16. (den histor. Theil besorgte *F. W. Benicken*). *Gab unter seiner Leitung heraus:* Neue allgem. geograph. und statistische Ephemeriden 13-20ster Bd. ebend. 1824-26. gr. 8. m. K. und Ch. Allgemeines Handwörterbuch der Geschichte und Mythologie, in einer alphabet. Reihenfolge der denkwürdigsten mythischen, historischen und litterarischen Personen, von Anbeginn der Geschichte bis zum J. 1825. 1ster Bd. 1ste Abtheil. A-Av. ebend. 1826. gr. 8. — *Die* Beschreibung des Königr. Holland und die Beschreibung des Königr. Westphalen *ward* in Prag 1809 nachgedruckt. — *Von dem* vollständ. Handbuche der neuesten Erdbeschreibung, das 1825 bis zum 23sten Bde vorgerückt war, bearbeitete er noch Bd. 10-17 und 23, sowie mit *Cannabich* Bd. 9 und 18 (sämmtl. Bde haben auch ihre speciellen Titel). — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Leipz. Lit.-Zeit. 1829. Nr. 27.

HASSELBACH (J... P...) *Lehrer an der Stadtschule zu Jülich; geb. zu* ... §§. Lebensgeschichte des k. Russ. Hofrath und Prof. Ch. H. Wolke. Mit Gedichten und Briefen von ihm, und mehrern andern von Karot, v. Göckingk, Matthison, Zeune u. s. w. in und über ihn, und dem Verzeichnisse seiner Werke. Nebst *Wolke's* Bildniss und Fac simile. Aachen 1826. 8.

18 B. HASSELBACH (K. F. W.) *ist D. der Philos., Director und erster Profess. des Gymnas. zu Stettin* (zuerst 3ter Profess.). §§. Ueber den Philoktetes des Sophocles. Stralsund 1818. 8. Des heil. *J. Chrysostomus* 6 Bücher vom Priesterthume, verdeutscht. ebend. 1821. gr. 8. Ueber Sells Geschichte des Herzogth. Pommern, ein Sendschr. an Herrn Superint. Haken. ebend. 1821. 8.

18 B.

18 B. HASSL (J. Alo.) §§. Das Pfarrjubilaeum in Thaunhausen, mit einem wichtigen Anhange. Ulm (1818). 8. Der christl. Ehegatte und Hausvater und die christl. Ehegattin und Hausmutter. Ein Wegweiser für angehende Braut- und Eheleute. ebend 1820. 8. Handbüchlein für kathol. Kinder 2ter und 3ter Classe. Gmünd 1821. 8. Christl. Volkspredigten über die heil. Evangelien aller Sonn- und Festtage des ganzen Jahres, zur häusl. Erbauung. Leipz. 1823. 2 Bde, 8. Kern prakt. Pastoral, oder ein Vademedium für angehende Theologen und Geistliche, auch für Veteranen zur Weckung und Bildung religiöser Salbung. Gmünd und Ravensb. 1823, 1824 3 Bdchen. 8. Lesebuch für die kathol. Sonntags-Schuljugend in und ausser der Sonntagsschule, zur Föderung des Glaubens und guter Sitten. Heilbronn 1824 8. Christl. Fest- und Gelegenheitspredigten. Nördling. 1825. gr. 8. Tägliches Lob Gottes; verbunden mit monatl. oder wenigstens vierteljähr. Beicht- und Kommunions-Andacht. ebend. 1823. 12. Wegweiser für die aus der Schule tretende Jugend. Augsb. 1825 8 Reliquien aus dem christl. Alterthum, zur Warnung und Belehrung des Glaubens. ebend. 1825. 8. — *Von dem* tägl Gebetbuch für jeden frommen Christen *erschien* 1820 die 2te verm. und 1823 die 3te Aufl, sowie *von dem* kleinen kathol. Katechismus 1820 (1819) die 2te Aufl. — *Alle* im 18ten Bde erwähnte Schriften *sind* in Gmünd gedruckt worden.

180. 18 B. HASSLER (L. Ant.) *seit 1819 Gener.-Vikariatsrath zu Rottenburg* (zuerst von 1784-88 Profess. der Theol. zu Freyburg); *geb. am 7ten July* (nicht Januar). §§. *Fr. A. Chateaubriand's* Tagebuch einer Reise von Paris nach Jerusalem durch Griechenland. Uebersetzt. Freyburg 1817 3 Thle, gr. 8. Homilet. Repertorium zu Betrachtungen, zunächst für ka-

kathol. Prediger', sodann für alle nach Erbauung strebende Seelen. ebend. 1817, 18. 3 Bde, gr. 8. Chronik der königl. Würtemb. Stadt Rottenburg und Ehingen, mit immerwährenden Hinblick auf die auswärt. merkwürd. Begebenheiten von 1200-1819. Rottenb. 1819. 8. Exegetische Andeutungen über schwere Stellen der heil. Schrift des alten Bundes. Gmünd 1822. gr. 8. Kathol. Gebetbuch für die heranwachsende Jugend. Rotweil 1824. 8 m 1 Kpf. — *Von der* immerwährenden Verehrung Gottes *erschien* 1819 zu Rotweil die 2te und 1824 die 3te Aufl., sowie *von dem* Wandler unter den Gräbern 1819 die 2te verm. Aufl. — *Von der* Uebersetzung von *Chateaubriand's* Märtyrern *erschien* zu Freyburg 1811 die 1ste und 1816 die 2te Aufl.

18 B. HATTENSAUER (. . .) *ist Gastwirth in Stade.*

HAUBER (J. Mich.) *seit 1819 Hofkaplan, Kaplan der Erzbruderschaft des heil Georg, Beneficiat an der Frauenkirche und Inspector der männlichen Frauenpfarrschule zu München* (zuerst Prediger in der Au-Vorstadt, dann Prediger an der Frauenkirche, und 1818 Hofprediger); *geb. zu Irrsee im Isarkreise am 2 August 1778* §§ Der musikal. Liederfreund. Münch. 1814, 15. 12 Hefte, 4. Christl. Lieder und Gebete zum allgem. Gebrauche in den kathol. Kirchen und Schulen. ebend. 1814. 8. Auserlesene Erzählungen und Parabeln zur Beförderung eines christl. religiösen Sinnes. Ein Lesebuch für die Jugend. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1815. *Jugendbibliothek 1-6tes Bdchen. ebend. 1818-26. 8 m Kpf. (Die *speciellen* Tit. sind: Bd. 1: Erzählungen aus der Welt- und Menschengeschichte zur Belebung der Frömmigkeit. Bd. 2: Belebung eines frommen Sinnes und Wandels. Gemälde aus der Welt- und Menschengeschichte zur Belebung der Frömmigkeit. Bd. 3: Bildungsschule zur Belebung eines frommen Sinnes

nes und Wandels. Bd. 4: Sittenschule zur Erziehung für Gott und Vaterland Bd. 5: Moral. Schilderungen zur Belebung des Edelsinnes und der Tugend. B. 6: Bilder des Lebens). Gesanglehre für den ersten Kurs der königl. Elementar-Volks-Singschulen. ebend 181. 8 Vollständiger Jahrgang latein. Kirchenmusik für den kathol. Gottesdienst. Gewählt aus den Werken der vorzüglichsten Kirchenmusiken und zum Gebrauche der Stadt- und Landkirchen herausgeg. ebend. 1819. 4 Hefte, Fol. Materialien zum Schön- und Rechtschreiben. Ein Sittenbüchlein für Kinder. ebend. 1821. 8. *Gebetbuch für kathol. Christen. ebend. 1823. 8. 2te verm. Aufl. (m. f. Namen) 1823. m. 1 Kpf. — Mit ... *Riediger*, ... *Hottner* und ... *Bacher:* 4 Predigten an der Gedächtnissfeyer des 200jähr. Jubiläums der Herrn Bürger in München. (Münch. 181. 8).

9u. 11B. HAUBER (K. F.) §§. Chrestomathia geometrica, continens *Euclidis* elementarum principium graece usque ad libri primi propositionem XXVI; et ad illud graeca *Procli*, latina *Sacilii* aliorumque scholia, cum notis historicis. Tubing. 1821. gr. 8. c. 2 tab. *Euclidis* elementa libri sex priores, graece et latine Commentariis instructis ediderunt *J. G. Camerer* et *C. F. Hauber*, Tom. I. Complect. libr. I-III. c. 3 tab. Berol. 1824. 8 maj. Tom. II. complect. libri IV-VI. c. 6 tab. 1825. (auch *m. d. Tit.:* *Euclidis* elementarum libri sex priores, graece et latine, Commentariis et scriptis veterum et recentiorum mathematicorum et *Pfleideri* maxime illustratis edidit *Camerer*, Tom. I. II). Scholae Logico-Mathematicae, in quibus ars cogitandi et eloquendi, inveniendi et demonstrandi circa unam Propositionem, quae est *Euclidis* Theorema primum multis modis, et magna exemplarum varietate exercetur. Proponuntur et Varia Generalia de Methode, et nova quaedam

dam tum ad Logicam theoreticam pertinentia, tum de Parismatibus in Analyſi Geometrica antiquorum. P. I. Reutling. 1825. 8. c. 8 tab. lithogr.

HAUBOLD (Ch. Glie) *ward 1809 5ter ordentl. Prof. (des vaterländ. Rechts), 1811 Collegiat des kleinen Fürſtencoll., 1813 4ter Prof., 1816 Ritter des Sächſ. Civ.-Verd.-Ord., 1818 3ter Prof. und Domherr zu Naumburg, 1818 2ter Prof. Decemvir, Collegiat im groſſen Fürſtencoll. und Domherr zu Merſeburg, und 1822 academ. Deputirter bei dem Criminal- und Polizei-Amte; er ſtarb am 14 März 1824.* §§. Diſſ. de dotalitio neceſſario, conturbata re mariti familiari, non exigendo. Lipſ. 1797. 4. Elementarum jur. Romani privati noviſſimi P. generalis. ibid. 1797. 8. Lineamenta inſtitutionum hiſtoricarum juris Romani maxime privati. ibid. 1802. 8. ed. II. 1803, ed. III. 1804, ed. IV. 1805. Tabula illuſtrandae doctrinae de computatione graduum inſerviens. ibid. 1818 (1817) Fol. edit. emend. 1824. *Rog. Beneventani* de diſſentionibus Dominorum s. de controverſiis veterum jur. Romani interpretum, qui Gloſſatores vocantur, opuſculum. Emendatius edidit et animadverſionibus atque ad ceſſionibus locupletavit. ibid. 1821. 8. Pr. Exercitationum Vitruvianarum, quibus jura parietum communium illuſtrantur, ſpec. I-III. ibid. 1821. 4. Inſtitutionum jur. Romani privati hiſtorico-dogmaticarum denuo recognitarum epitome: Novae editionis prodromus. Adumbravit et ſententias legum 12 tabularum nec non edicti praetorii atque aedilitii, quae ſuperſunt, denique breves tabulas chronologicas adjecit. ibid. 1821. 8 maj. *J. Glie. Heineccii* Antiquitatum Romanarum Jurisprudentiam illuſtrantium Syntagma, ſec. ordinem Inſtitutionum Juſtiniani digeſtum. Contextum auctoris et adluta ab eo antiquorum ſcriptorum teſtimonia dili-

ligentissime castigavit, accessiones editionum aliquot recentiorum, animadversiones *Hm Cannegieteri*, praefationem, argumentum titulorum ablegationibus ad Cajum aliosque fontes, quibus Heineccius usus non est, tum ad *Gst. Hugonis* historiam jur. Romani distinctum, denique Epicrisin operis Heinecciani adjecit. Francof. ad M. 1822. 8 maj. Pr. Praetermissarum inprimis ad Breviarium Alaricianum pertinentium e codicibus a *Gst Haenelio*, Prof. Lipsiensi, novissime collatis Promulsio I. Lips. 1822. 4. Opuscula academica ad exempla a defuncto recognita, partim emendavit, partim auxit orationesque selectas nondum editas adjecit *C. F. Ch. Wenck* Vol. I. ibid. 1825. 8 maj. — Antheil *an dem* Jure civili antijusteneaneo (Berol. 1815) und an *Gaji* Institutionum Comment. (edid. *J. F. L. Göschen*, Lips. 1820, 1825). — Eine Abhand. *im* Intell.-Bl. der Leipz. Lit. Zeit. 1826. — *Von den* monogram doctrin Pandect. *erschien* 1801 die 1ste und 1809 die 3te Aufl. — Recens. *in der* Leipz. und Hall. Lit.-Zeit. und in *Beck's* Repertor. für die neueste Liter — *Von den* lineamentis institutionum juris romani besorgte *K. Ed. Otto* 1825 eine 2te verm. Ausg. — Sein Portr (Leipz. 1824 Fol.) *vor dem* 1sten Hefte des N. Necrol. der Deutschen auf 1824; und in *Kreussler* Beschreib. des Leipz. Univers.-Jubil. — *Vgl* N. Necrol 1824 I. S. 505-550; (*E. Friderici*) Lebensbeschreibung des Domherrn Dr. Haubold's in Leipzig, aus Mittheilungen seiner vertrautern Freunde entworfen. O. O (Ilmenau) 1826. 8. (*besond.* abgedr. aus dem Necrol.). Leipz. Lit.-Zeit. 1824 Nr. 87. 88. Hall. Lit-Zeit. 1824. Nr. 86. Zeit für die eleg. Welt 1824. Nr. 59.

HAUBOLD (H. Andr.) *starb 181.*

HAUBOLD (J. Sgm. Glie.) *jetzt Inspector und Bibliothekar des k. Museums auf dem Sonnenstein* (bei Pirna). §§. Rathgebungen der Vernunft und Erfah-

fahrung, für mancherlei Stunden und Verhältnisse des Lebens. . . . 1814. 8.

HAUBS (Fr. Ant.) *jetzt Seelsorger zu Minheim an der Mosel* (die Professur hatte er schon früher niedergelegt). — Vgl. *Felder* Th. 3.

HAUBS (J. Jak.) Bruder des Vorigen. *D der Philos. und Pfarrer zu Graach bei Trier* (ward 1788 Priester, und hatte seitdem mehrere Pfarreien in der Gegend von Trier verwaltet); *geb. zu Lieser am 21 Novbr. 1764.* §§. Kurzer und gründlicher Unterricht über die Art gut zu beichten und zu kommuniziren. Trier . . . 8. Sammlung der vornehmsten Bibeltexte mit passenden biblischen Beispielen, die wichtigsten Glaubens- und Sittenlehren betreff. für die Jugend. ebend. . . . 8. Kurzer Glaubens- und Sittenkatechismus für die Schullehrer und ihre Schule. ebend. . . . 8. Populaire Predigten auf alle Festtage des ganzen Jahres. Coblenz 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HAUCHECORNE (F. W.) *starb 181.* §§. Lehrbuch der Technologie, oder Beschreibung der Künste und Handwerke. 1ster Bd. Berl. 1812. gr. 8. m. 5 Kpf (Daraus ward *besond* abgedruckt: 1) der Zimmermann, 2) der Tischler, 3) die Forstbewirthschaftung in techn. Hinsicht).

HAUCHECORNE (W...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Rechentabellen zur bequemen Ausmittelung der, nach dem k. Preuss. Zoll- und Verbrauchs-Steuer-Tarif zu entrichtenden Abgaben, mit Anhang einer Beschreibung von 201 falschen Gold- und Silbermünzen. Düsseld. 1819 Fol.

18 B. HAUCK (G. Gst. Ph.) *ward 1821 k. Preuss. Hofrath und 1817 erster Lehrer an der königl. Hebammenschule zu Berlin; geb. das. am 25 Juny 1783.* §§. Lehrbuch der Geburtshülfe zum Un-

Unterricht für die Hebammen in den königl. Preuſſ. Landen. Berl. 1815. 8. — Aufſätze in *Ruſt's* Magaz. für die geſammte Heilkunde, Bd. 2. 4 (1817 folg.). — Recenſ. in *deſſen* krit. Repertor. für die geſammte Heilkunde. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HAUDE (C. . .) *lebt zu Jauer (?); geb. zu . . .* §§. Poetiſche Knospen, eine Sammlung Gedichte. Jauer 1822. 8.

HAUENSCHILD (Ch. A.) *ſtarb angeblich im J. 1820.*

18 B. HAUENSCHILD (Fr.) *ſeit 1825 k. Ruſſ. Conſul in Cephalonien* (war zuerſt bis zum J. 1822 Direct. des Lyceums zu Zarskoje-Selo, und lebte 1824 in Wien) §§. Von *Karamſins* Geſchichte des Ruſſ. Reichs *erſchien* 1823 der 3te, 1824 der 4te und 1825 der 5te Band (den ein Ungenannter herausgab und *A. Oldekop* vollendete).

18 B. HAUENSCHILD (Sb.) §§. Abhandlung über den Ringelſchnitt an den Weinreben, als dem ſicherſten Mittel, das Abfallen der Trauben bei naſſer und kalter Blüthezeit zu verhüten. Wien 1822. 8. m. 2 Kpft.

9 u. 11 B. Edler v. HAUER (Fd.) §§. *Von ſeiner* Darſtellung der in Oeſtreich unter der Enns beſtehenden Geſetze beſorgte *Alo. Sylv. v. Cremer* 181. die 2te und 1824 die 3te verm. und verbeſſ. Aufl.

9, 11, 14 u. 18 B. HAUER (J. H.) §§. Elementarunterricht für taubſtumme Kinder. Quedlinburg 1821. 8. — Beiträge *zum* allg. Anz. der Deutſchen (1824, 25). — *Von den* Luſtreiſen mit Kindern in den Harz *erſchien* 1824 die 2te verm. Aufl.

HAUFF (C. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Nova rectarum parellelarum theoria. Francof. a. M. 181. 4. edit. altera ſupplementis aucta, 1822. De

De usu antliae pneumaticae in arte medica commentatio. ibid. 1819. 4. c. fig.

HAUFF (Dn. F.) *ward 1801 Special-Superintend. zu Schorndorf und starb am 17 April 1817* (zuerst von 1774-1780 Repet. in Tübingen).

HAUFF (J. K. F.) *seit 1807 Prof der Physik und Chemie an der Univers. zu Gent* (vorher seit 1808 Prof der Mathematik zu Wien, 1809 Director des neu errichteten polytechn. Instituts in Augsburg, 1811 fürstl. Salms-Reifenscheidischer Berg-, Forst- und Hüttendirector zu Blonsko in Mähren, und 1815 Profess der Mathematik am Gymnas. zu Köln). §§. Betrachtungen über die Theorie der Infinitesimalrechnung vom Bürger Carnot; aus dem Französ. übers. und mit Anmerk. und Zusätzen begleitet. Frankf. a. M. 1800. 8. *De nova methodo naturam ac leges phaenomenonorum electricorum, quae a Galvano cognomen sortita sunt, investigandi, commentat. I. Marb. 1803. 4.* Darstellung eines natürl. Maassystems, welches zur allgem. Aufnahme vor allen andern empfohlen zu werden verdient. Augsburg 1810. 4. — Antheil an *Hindenburg's* Archiv der reinen und angewandten Mathematik, Bd. 9 (1799); an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 15 (1803) und am allgem. Anz. der Deutschen (1807). — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 208-210.

HAUFF (J. Glie.) *D. der Philos. und Pfarrer zu Grünthal im Königr. Würtemberg* (vorher von 1817-1820 Pfarrer zu Schwarzenberg); *geb. zu Tübingen am 1 Septbr. 1790.* §§. Ehrendenkmal für Fürst und Volk. Oder: 100 Erzählungen edler Gesinnungen und Handlungen aus der Würtemb. Geschichte, nebst einer Samml. vaterländ. Gedichte. Mit Vorwort von *J. F. v. Gaab.* Tübing. 1826. 8.

v. HAUFF (K. Vct.) §§. *Carmen elegicum, quo Memoriam et Exemplum G. C. Horrii exponit Neuburgi 1805. 8.* *Cicero* über das höchste Gut und das höchste Uebel, in 5 Büchern. Aus dem Latein. übersetzt. Tübing. 1822. gr. 8.

HAUFF (K. L. Ch.) *D. der Phil. und Diacon. zu Nürtingen im Königr. Würtemberg* (vorher Repetent am theol. Seminar zu Tübingen); *geb. zu Ludwigsburg am 15 Octbr. 1792.* §§. Des *M. Tull. Cicero* 3 Bücher von den Pflichten. Uebersetzt und erläutert. Münch. 1822. 8. (auch *m. d. Tit:* Sammlung der römischen Klassiker in einer neuen teutschen Uebersetzung und mit kurzen Anmerkungen, 1ster Bd.).

HAUFF (W.) *starb am 29 Novbr. 1827. War D. der Philos. zu Stuttgart; geb. daselbst am 28sten Novbr. 1802.* §§. *Mittheilungen aus den Memoiren des Satan. Herausgeg. von ***f. Stuttgart 1825, 26. 2 Thle, 8. (beim 2ten Theile hat er sich genannt). **H. Clauren*, der Mann im Monde, oder der Zug des Herzens ist des Schicksals Stimme. ebend. 1825. 2 Thle, 8. *Gab heraus:* Mährchen-Almanach auf die Jahre 1826. 1827, für Söhne und Töchter gebildeter Stände. 2 Jahrgänge. ebend. 1825. 1826. 12. Lichtenstein. Romant. Sage aus der Würtemb. Geschichte. ebend. 1826. 3 Thle, 8. Controvers-Predigt über H. Clauren und den Mann im Monde, gehalten vor dem deutschen Publikum in der Herbstmesse 1827. ebend. 1826. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 961-971. Athenäum berühmter Würtemb. Gelehrten, H. 2. S. 71-74. Morgenbl. 1827. Nr. 293. Berlin. Convers.-Blatt 1827. Nr. 238.

HAUG (Alx Mx.) *D der Philos. und Pfarrer zu Seeburg und Rietheim im Königr. Würtemberg; geb. zu Stuttgart am 9 August 1769.* §§. Evangel. luther. Geistlicher und Lehrstand des Königr. Würtemberg, oder Verzeichniss sämmtl. Geistli-

lichen und Lehrer an den Unterrichtsanstalten im Königr. Würtemberg u. s. w. Stuttg. 180 . 8. . . . . 12te Aufl. 1815.

18 B. HAUG (Ch. F. *nicht* C... E...) §§. Briefe aus Amsterdam über das neue Lustspiel und die niederländ. Literatur. Amsterd. 180 . 8. Betrachtungen über den Ursprung der deutschen Schauspiele und der deutschen Schauspieldichter. ebend. 180 . 8. — Beiträge *zum* Freimüthigen (1804-6) und *zum* Morgenbl. (1810).

HAUG (J. Ch. F.) *starb am 30 Januar 1829.* §§. *Hundert Epigramme auf Aerzte, die keine sind, von einem erbossten Hypochonder. (Zürich) 1806. 8. *Charaden und Logogryphen, eine Centurie von *Hophthalmos.* Tübing. 1808. gr. 8. *Panorama des Scherzes. 1200 Anekdoten, Witzantworten, irische Bulls, Naivitäten, Schwänke u. s. w., vom Verf. der Hyperbeln auf Wahls grosse Nase. Brünn 1820. 2 Bändchen, 8. *Neujahrsbüchlein für die Arbeitskästchen holder Frauen und Jungfrauen, von *F. Hophthalmos.* ebend. 1821. 12. m. Titelkpf. Bacchus, Anti-Momus, Jocus und Sphinx. Ulm 1823. 8. 200 Fabeln für die gebild. Jugend. Gröfstentheils freye Nachbildungen franzöf., engl., dän. und spanischer Originale. ebend. 1823. 8. Spiele des Launs und des Witzes, in Epigrammen und versificirten Anekdoten. Tübing. 1826. 8. — Prosaische Aufsätze *im* Morgenbl. (1811, 16) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1818-21, 23). — Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) in *Wieland's* deutschen Merkur (1799, 1800, 2, 3, 5); 2) *im* Freymüthigen (1804-6); 3) *im* Morgenbl. (1808-10, 12-14, 16, 17); 4) in *Zschokke'ns* Erheiterungen (1811 folg.); 5) in *Becker's* Guirlanden, 1-4tes Bdchen (1812 folg.); 6) *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1814, 16-26); 7) in *Fr. Kind's* Harfe, 1. 5. 6tes Bdchen (1814 folg.);

8)

8) *in der* Salina (1816); 9) in *Gubitz'ens* Gesellschafter (1817 folg.); 10) *in der* Urania (1818); 11) in *Kind's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen (1820 - 26); 12) *im* Freimüthigen für Deutschland (1820 folg.); 13) *in der* Minerva (1821); 14) *im* Waysenfreunde, Bd. 1 (1821); 15) in *F. Kind's* Muse (1821, 22); 16) in *Symansky's* Zuschauer (1822); 17) in *Castelli's* Huldigung den Frauen (1823, 24, 26); 18) *in der* Ceres, Th. 2 (1824); 19) in *Vater's* Jahrbuch für häusl. Erbauung (1825, 26). — *Von den* Hyperbeln auf Herrn Wahls ungeheure Nase *erschien* 1822 die 2te verbess. um die Hälfte verm. Aufl. — *Von den* Epigrammen und vermischten Gedichten *kam* ein Nachdruck zu Prag und Wien 1807 in 2 Bden *heraus*. — *Vgl.* Hall. Lit.-Zeit. 1829. Bd. V. Nr. 33. Morgenbl. 1829. Nr. 112. Athenäum Würtemb. Gelehrten, H. 2. S. 61 - 67.

HAUG (J... F...) *Präceptor zu Sulz am Neckar; geb. zu* . . . §§. *Just. And. Leppichler's* latein. Chrestomathie. 2te. Aufl. verbessert, sehr vermehrt und zur Einübung der syntakt Regeln mit steter Hinweisung auf Grotefend's und Bröders Grammatik neu bearbeitet. Tübingen 1824. 8.

von HAUGWITZ (K. W.) *jetzt k. Preuss Forstrath zu Twerczimirke bei Militzsch in Schlesien.* §§. Beiträge *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1804, 6).

von HAUGWITZ (Louise) geb. von Rohr. *Gattin des Vorhergehenden seit 1804 Lebt zu Twerczimirke bei Militzsch in Schlesien* (früher zu Daber bei Stettin); *geb. das. am 5 Juny 1782.* §§. *Nanny und Adelinde, oder die Macht der Sympathie. Bresl. und Leipz. 1808. 8. Unter d. N. *Arminia:* Waldblumen in Tannenhains Thälern gsammelt. ebend. 1809. 8. Bergblumen, gepflückt in den Trümmern des Kynasts. ebend. 1812. 8. Der Veilchenkranz. Bresl. 1815. 8. Der goldne Schleier, oder

Irmgard und Hugo. Eine Sage aus dem Riesengebirge. Hirschberg 1821. 8. 2te wohlf. Ausg. Leipz. 1824. Weltsinn und Gemüth. Eine Erzählung. Liegn. 1823. 8. Die Stiefmutter, oder Edwin und Theodora. Eine Erzählung. Leipz. 1826. 8. — Gedichte *in den* Schles. Provinz.-Blätt (1818, 19, 23). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

Graf v. HAUGWITZ (O.) §§. Blumen aus der latein. Anthologie. Bresl. 1805 (1804). 8. — Gedichte *in dem* Taschenb. Minerva.

Graf v. HAUGWITZ (P.) *lebt zu Berlin; geb. zu* . . . §§. Lord *Byron's* Gefangener von Chillon und Parisina, nebst einem Anhange seiner lyrischen Gedichte, übersetzt. Bresl. 1821. 8. — Gedichte in *Fouque's* Frauentaschenbuch.

HAUKE (Fr.) *Rector und Elementarlehrer an der St. Vincenz-Schule in Breslau; geb. zu* . . . §§. Der Briefsteller für Kinder, d. i. Volksblätter, Aufgaben und Ideen zu allen Arten schriftl. Aufsätze. Bresl. 1824. 8.

18 B. HAUMANN (C... Glie) *war erst Privatdoc in Jena.* §§. Die Kunst, in 4 Wochen nach einer gründl. Methode lesen zu lernen. Erfurt 1812. 2 Thle, 8.

18 B. HAUMANN (Gst. H.) *jetzt Pastor in Grosskörnen bei Mühlhausen.* §§. Allgemeines Wochenblatt für Kinder. Eine Zeitschrift für zweckmässige Bildung deutscher Jugend, verfasst von einer Gesellschaft deutscher Kinderfreunde und Jugendlehrer; und herausg. u. s. w. 1ster Jahrg. 1-4ter Bd. Erfurt 1816. 12 Hefte, 8. *Ch. Ch. Clarke*, die 100 Wunder der Welt und die 3 Naturreiche. Aus dem Engl. nach der 12ten Ausg. übersetzt. Ilmenau 182. gr. 8. m. 6 Kpft. und 1 Holzschn. 2te verbess. und abgekürzte Aufl. 1824. Ueber die zur Zeit in Deutschland

land herrschende Noth des landwirthschaftl. Standes. Ilmenau 1825. gr. 8. Lebens-, Haus-, und Vermögens-Geschichte des Schulzen Feldmann zu Lindenhain. Ein Volksbuch. Mit 48 Holzschn. ebend. 1825. 8.

HAUN (G. Ch.) *starb im J. 1821.*

HAUPOLDER (Jos.) *Direct. des Gymnas. zu Linz am Rhein* (vorher Lehrer am Gymnas. zu Wetzlar); *geb. zu* . . . §§. Uebungsbuch für Anfänger in der lat. Sprache, enthalt. auserlesene deutsche Beispiele zum Uebersetzen ins Latein, vornehmlich zur Einübung der Formenlehre, zunächst zum Gebrauche beim Unterrichte nach den Sprachlehren von *Bröder*, *Grotefend*, *Krebs*, *Wenk* und *Zumpt*, und für solche Lehrer, welche den Speccius gegen ein passendes Uebungsbuch zu vertauschen wünschen; durchgehends mit Rücksicht auf *Reussens* Methodologie des latein. Sprachunterrichts bearbeitet. Giessen 1822. 8.

18 B. HAUPT (F.) §§. *Von den* leichten Aufgaben zum Uebersetzen *erschien* 1825 die 2te verm. Aufl.

HAUPT (K. Gh.) *seit 1824 Oberprediger an der St. Nicolaikirche zu Quedlinburg* (zuerst Collabor. am Gymnas. und 1806 Diacon.); *geb. zu* . . . §§. Tabellar. Abriss der vorzüglichsten Religionen und Religionsparteien der jetzigen Erdbewohner, insonderheit der christl. Welt. Nebst einer tabellar. Uebersicht der Ausbreitung des Christenthums auf dem Erdboden. Quedlinb. 1821. Fol. Ausführl. Unterricht über die allgem. k. Preuss. Wittwen-Verpflegungs-Anstalt zu Berlin und die Offizier-Wittwen-Casse u. s. w. ebend 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Sammlung von Reglements, Rescripten, Instructionen u. s. w. in Bezug der k. Preuss. Wittwen-Verpflegungs-Anstalt). Sammlung k. Preuss. Gesetze, Patente, Edikte, Verordnungen, Regle-

 ments,

ments, Instructionen, Rescripte, Entscheidungen, officiellen Bekanntmachungen u. s. w. das Religions-, Kirchen-, geistliche und Unterrichtswesen der christl. Confessionen betreff. in alphabet. Materienfolge bearbeitet. 1ster Band A-G. Quedlinb. und Leipz. 1822. 8. 2ter Bd. H-O. 1822. 3ter Bd. P-Z 1823. (auch *u. d. Tit.:* Handbuch über die Religions-, Kirchen-, geistlichen- und Unterrichts-Angelegenheiten im Königr. Preussen, nach den darüber für die christl. Confessionen erschienenen Gesetzen, Patenten, Edicten, Verordnungen, Reglements, Instructionen, Rescripten, Entscheidungen, officiellen Bekanntmachungen u. s. w. für königl. Preuss. evangel. und kathol. Geistliche, Civil- und Militairprediger, sowie für Lehrer an höhern und niedern Bildungsanstalten, in alphabet. Ordnung bearbeitet. 1-3ter Bd.). Christl. Betaltar. Ein Andachtsbuch für alle Zeiten, Umstände und Verhältnisse des menschlichen Lebens. ebend. 1822. 8. Biblische Real- und Verbal-Encyclopädie in histor., geograph., phys., archäolog., exeget. und practischer Hinsicht; oder Handwörterbuch über die Bibel. 1ster Bd. 1ste Abtheil. A-C. ebend. 1823. 8. 2te Abtheil. D-F. 1824. 2ter Bd. 1ste Abth. G-I. 1825. 2te Abth. K-M. 1826. *Aeschylearum Quaestionum spec. I. Accessit Prometheus vinctus cum varietate lectionum potiore et scholiis integris. Berol. 1826. 8 maj.* Vorschule zum Studium der griech. Tragiker. ebend. 1826. gr. 8. Casualpredigten, zum Besten der Hoyerischen Rettungs-Anstalt zu Quedlinburg für arme verwahrlosete Waisen- und Verbrecher-Kinder, nebst vorangehenden Nachrichten über dieses Institut. Quedlinb. und Leipz. 1826. gr. 8.

14 u. 18 B. HAUPT (M. Thdr.) war, vor seiner Function als Tribun.-Richter zu Düsseldorf, Procurator beim k. Franz. Appellat.-Ger. zu Hamburg. §§. *Maler. Wanderungen durch Holland und einen

Theil

Theil von Norddeutſchland im J. 1810 von *Thdr. Peregrinus.* Hamb. 1810, 11. 2 Thle, 8. m. 2 Kpf. 2te wohlf. Ausg. 1814. Theoret.-praktiſcher Kommentar des Napoleoniſchen Geſetzbuchs mit Rückſicht auf die für die Departements der Elbmündungen, der Weſermündungen und der Ober-Ems, als officiell beſtimmte Ausgabe von *Daniels*, und die in dieſen Departements ehedem geltenden Geſetze. 1ſter Bd. ebend. 1811. 8. *Hambourg et le Maréchal Davouſt; appel à la juſtice. Paris 1814. 8.* (Die deutſche Ueberſetzung, die Leipz. 1814 herauskam, iſt aber nicht von ihm). *Reponſe à un écrit de Mons d'Aubignoſe. ibid. 1814. 8.* Die neue Biene. Hamb. 1814. 8. *F. A. de Chateaubriand* polit. Betrachtungen über einige Schriften des Tages und über das Intereſſe aller Franzoſen. Frei bearbeitet. Tübing. 1815. gr. 8. Ueber die Unmöglichkeit einer konſtitutionellen Regierung unter einem militair. Oberhaupte, beſond. unter Napoleon. Nach dem Franzöſ. des *Comte* bearbeitet und mit Noten begleitet. Cöln 1815. gr. 8. Jacobe, Herzogin von Jülich, geb. Markgräfin von Baden. Biograph. Skizze. Coblenz 1820. gr. 8. m. Kpf. Epheukränze. Trier 1821. 8. Mechtike. Hiſtor. romant. Gemälde deutſcher Vorzeit in 5 Abtheil. Cöln 1821. gr. 8. Trieriſches Zeitbuch vom J. 58 vor Chriſti Geburt bis zum J. Chriſti 1321. Trier 1822. 8. Trier's Vergangenheit und Gegenwart, ein hiſtoriſch-topograph. Gemälde. 1ſter Th. ebend. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Panorama von Trier und ſeinen Umgebungen). Criminal-Prozedur gegen den Kaufmann Pt. Ant. Fonk aus Cöln bei dem Aſſiſenhofe zu Trier. Cöln 1822. 4. Schauſpiele. Mainz 1825. 2 Bde, 8. — Aufſätze *im* Freimüthigen (1809); *im* Morgenblatt (1809, 10, 14, 15) und *in der* Abendzeitung (1824).

March. v. HAUS (Jak. Jos.) §§. Saggio sul tempio e la Statua di Giove in Olimpia e sul Tempio dello stesso Dio Olimpio recehtemente dissoterrato in Agrigento. Palermo 1814. 8. c. 1 fig. Alcune Riflessione di un Oltramontans sulla creduta Galatea di Raff. di Urbino. ibid. 1816. 8. Difesa delle Riflessioni di un Oltramontano sulla creduta Galatea di Raffaello di Urbino. ibid. 1818. 8. Risposta alla Lettera di Raff. Politial Sgn. *Cianto Panitteri*, sulla situazione e forma della Porta del rinomato Tempio di Giove Olimpico in Girgenti etc. ibid. 1819. 8. Dei Vasi Greci communemente chiamati Etruschi, delle lor forme e di pinture, dei nome ed usi loco in Generale. ibid. 1823. 8. c. 1 fig. (*Zusammengedruckt u d. Tit.:* Raccolta di opusculi spettanti alle belle arti in diverse circonstanze. ibid. 1823. 8. c. 2 fig). Sull' terrore nella tragedia. ibid. 1826. 8.

HAUSCHILD (F... Ch... Fd...) *Adjunct. Minist. und 1ster Prediger in Altkirchen bei Altenburg* (vorher Prof. am Gymnas. zu Altenburg); *geb. zu* . . . §§. 3 Predigten bei Gelegenheit der Amtsveränderung gehalten. Altenb. 1820. 8. — Noch einige Predigten im J. 1811, 1813.

HAUSCHILD (J. F.) Die im 18ten Bde aufgeführte Schrift ist auszustreichen.

HAUSCHILD (J. F. 2) *Kaufmann zu Frankfurt a. M.* (früher in gleicher Qualität zu Hohenleben im Reussischen); *geb. das. am 19 Juny 1788.* §§. Theoret.-prakt. Anleitung zur Wechselkunde, nebst den nöthigen Erklärungen der bei den Wechselgeschäften gebräuchl. Kunstausdrücke, mit beigefügten Erklärungen; ein Hülfsbuch für angehende Comptoristen, sowie für ale diejenigen, welche sich eine richtige Kenntniss von Wechseln verschaffen wollen. Leipz. 1811 (1810). 8. — Antheil *am* Schleizer Wochenblatt (1814 folg.); *an den* gemeinnütz. Beiträgen zur

zur Belehrung und Unterhaltung (Neuft. a. d. O.) und *am* allg. Anz. der Deutſchen.

18 B. Freyh. v. HAUSER (G.) *war k. k. Obriſtwachtmeiſter im Ingenieur-Corps zu Wien und ſtarb im Decbr. 1828 bei einer Minen-Exploſion.* §§. Die Artillerie, oder die Waffenkunde. Wien 1819. gr. 8.

HAUSIUS (K. Glo.) *ſtarb am 17 July 1825.* §§. * Der kleine Pferdeliebhaber, ein Leſebuch für Knaben. Leipz. 1800. 4 m. 12 gem. Kpf. — Beiträge zur allgem. muſikal. Zeit. (1807); *zu* mehrern theolog. Zeitſchriften und *zur* Literat.-Zeit. für Deutſchl. Volkslehrer (1819 folg.). — Recenſ. in Lit.-Zeit. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutſchen 1825. I. S. 642-654.

HAUSLEUTNER (Ph. W.) *ſtarb als Oberregier.-Secret. und Regier.-Regiſtrator beim Hauptaktendepot zu Stuttgart am 13 May 1820.*

HAUSLEUTNER (. . .) *D. der Med. und Stadtphyſikus zu Hirſchberg; auch ſeit 1813 k. Preuſſ. Landrath* (ſeit 1797 prakt. Arzt in Hirſchberg); *geb. daſ. 177.* — Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz-Blättern (1803, 4, 11, 17, 19, 20, 24); in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 56 (1823) und in *Hecker's* Annalen der Heilkunde, Bd. 4 (1826).

9, 11, 14 u. 18 B. HAUSMANN (J. F. L.) *ward 1829 Ritter des Guelphenord.; geb. zu Hannover am 22 Februar 1782.* §§. Entwurf eines Syſtems der unorganiſirten Naturkörper. Caſſel 1809. gr. 8. Grundlinien einer Encyclopädie der Bergwerkswiſſenſchaften. Götting. 1811. 8. Grundlinien der Forſtwiſſenſchaft. ebend. 1811. 8. Grundlinien der Geognoſie. ebend. 1812. 8. *Obſervationes de Pyrite gilvo, hepatico et radiato auctorum. ibid. 1812. 8 maj. c. tab. 3 aen.* Unterſuchungen über die

 For-

Formen der leblosen Natur. 1ster Bd. ebend. 1822. 4. m. 16 Kpft. *Commentat. de Apenninorum Constitutione geognostica ibid.* 1824. 4. *Commentat. de confectione vasorum antiquorum confectilium, quae vulgo etrusca appellantur. ibid.* 1824. 4. *Specimen de rei agrariae et saltuariae fundamento geologico. ibid.* 1824. 4. (deutsch von *Fr. Körte*, Berl. 1825. 8) *). Studien des Götting. Vereins bergmännischer Freunde. Im Namen desselben herausgeg. 1ster Bd. ebend. 1824. gr. 8. m. 2 Steindr.-Taf. (Daraus ist *besond.* abgedruckt: Uebersicht der jüngeren Flötzgebilde im Flussgebiete der Weser, mit vergleichender Berücksichtigung ihrer Aequivalente in einigen andern Gegenden von Deutschland und in der Schweitz) — Antheil an *K. Höck's* Kreta, Bd. 1 (Götting. 1823. gr. 8). — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zum* Hannöv. Magaz. (1798, 1800, 1, 3, 19); 2) zu *Voigt's* Journal für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 2. 4 (1800 folg.); 3) zu *Illiger's* Magaz. für Insektenkunde, Bd. 1. 5 (1801 folg.); 4) zu *Crell's* chem. Annalen (1803); 5) *zu den* Götting. Gel. Anz (1804, 11, 12, 15-17, 19, 23, 24); 6) zu *Holzmann's* Hercyn. Archiv, Bd. 1 (1804); 7) zu *Weber's* und *Mohr's* Beiträgen zur systemat. Naturkunde, Bd. 1. 2 (1805 folg.); 8) zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 21 (1805); 9) zu *Moll's* Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde, Bd. 2. 4 (1806 folg.); 10) *zum* Braunschweig. Magaz. (1808); 11) *zum* Magaz. der Berliner Gesellsch. naturforsch. Freunde, Bd. 2. 4 (1808 folg.); 12) *zu den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft der Naturkunde, Bd. 1. 2 (1809 folg.); 13) zu *v. Moll's* neuen Jahrb. der Berg- und Hüttenkunde, Bd. 1. 5 (1809 folg.); 14) *zu den Samlinger i Bergsvettenskapen af Svedenstjerna och Lidbeck* (*181.*); 15) *zum* allg. An-

*) Diese 3 Abhandlungen sind aus dem 5ten Vol. der *Comment. societ. reg. Scient. Goetting.* besond. abgedruckt.

Anzeig. der Deutschen (1812); 16) *zum* Götting. neuen Taschenbuch (1813); 17) zu *v. Leonhardt's* Taschenb. für die Mineralogie, Jahrg. 8 (1814); 18) zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 13. 14. 19 (1815 folg); 19) *zu den* Abhandl. der Münchner Acad. der Wissensch. 18 16/17; 20) *zu den kongl. Vetenskaps Academiens Handlingar* (*1816*) und 21) zu *Spangenberg's* neuen vaterländ. Archiv (1823). — *Von den* crystallog. Beiträgen, sowie *von den* norddeutschen Beiträgen zur Berg- und Hüttenkunde *erschien* 1822 eine neue Aufl. — Recens. *in der* Jen. und Leipz. Lit.-Zeit., sowie *in den* Götting. Gel. Anz. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 363-369.

HAUSMANN (J. Mch.) *D. der Phil. und seit 1823 Lehrer am Gymnas. zu Riga* (vorher Privatgelehrter in Dorpat, und nachher Inhaber eines Erziehungs-Instituts zu Kiew); *geb. zu Grobin in Kurland am 26 April 1783.* §§. Etymolog. Regeln der latein. Grammatik für die ersten Anfänger. Dorp. 1818. 8. Pr. Kurze Darstellung einiger Eigenschaften einer gewissen krummen Linie. Riga 1826. 4.

9 u. 18 B. HAUSMANN (K. F. 1) *starb am 27 May 1822.*

HAUSMANN (K. F.) *seit 1806 Director und erster Lehrer an der höhern Töchterschule zu Zerbst* (zuerst 1792 Hauslehrer in Dessau, 1797 aber gab er Unterricht beim Herzoge von Anhalt-Dessau); *geb. zu Wörlitz am 6 Juny 1774.* §§. Nachricht für Eltern und Schulfreunde von der neuen Töchterschule zu Zerbst. Zerbst 1806. 8. Ausführl. Nachricht von der herzogl. Töchterschule. ebend. 1811. 8. Wolfg. Fürst zu Anhalt. Mitgründer der evangel. Kirchenverbesserung. Allen Freunden des Lichts und der Wahrheit, in und ausserhalb Anhalt, zur dritten 100jähr. Jubelfeier der Kirchenverbesserung. ebend.

ebend. 1817. 8. Ueber Schulfreunde, befond. über Fürften als Schulfreunde. ebend. 1818. 8. Muth bei Demuth! Demuth bei Muth! ebend. 1821. 8. Die Kunft des Schweigens. ebend. 1825. 8. Kurzgefafste deutfche Sprachlehre. ebend. 1826. 8. — Ueberdies 10 verfchied. Reden. — Antheil *an den* Schriften: das 2te, 3te und 4te Jahresfeft der Töchterfchule zu Zerbft (1808-10). — Beiträge *zur* Frauenzeitung (1816) und *zum* allgem. Anz. der Deutfchen (1824, 25). — Vgl. *Schmidt.*

HAUSNER (F. W.) *hielt von 1804-180 deutfche Vorlefungen in Paris* (früher hatte er mehrere Jahre fich in England aufgehalten); *geb. zu . . . in Sachfen . . .* §§. Franzöf.-englifche Grammatik. Paris 1805. 8.

HAUSSEN (Cp. Jul. K.) *ftarb am 26 Novbr. 1827. War feit 1809 Lehrer der Zeichenkunft an der Forftacad. zu Dreiffigacker, dann Lehrer am Gymnafio zu Meiningen und von 1822 zugleich Lehrer der Mathematik in Dreiffigacker; geb. zu Glücksbrunn bei Liebenftein im Herzogth. Gotha am 17 Novbr. 1788.* §§. Theoret.-prakt. Anweifung zum Plan- und Situationszeichnen, zunächft für Forftmänner, auch für Kameraliften. Entworfen und auf die Sächf. Zeichenmanier gegründet. Gotha (1822). gr. 8. m. 7 Kpft. (auch *m. d. Tit.*: Die Forft- und Jagdwiffenfchaft nach allen ihren Theilen. Ausgearbeitet von einer Gefellfchaft von Gelehrten. Ehemals herausgeg. von *J. Mth. Bechftein*, nun aber fortgefetzt von *Ch. Pt. Laurop*, 12ter Th. 2tes Bändchen). — *Vgl.* N. Necrolog der Deutfchen 1827. II. S. 1007-9.

HAUSWALD (A. W.) §§. *Von feiner* Ueberfetz. von *Taffo's* befreiten Jerufalem *erfchien* 1824 eine wohlf. Ausg.

HAU-

HAUTEPIERRE (J... C...) *lebte in Breslau; geb. zu* ... §§. *Abregé encyclopedique de toutes les ſciences, augmentée de l'hiſtoire univer ſelle jusqu'a nos jours. Avec éſtampes et Carti geograph. Bresl. 1804. 2 Vol. 8. (nennt ſich u d. Vorrede), edit. ſec. beaucoup augmentée 1806 Tableau hiſtorique de Rois de Pologne, ſervan de lecture inſtructive à la Jeuneſſe. Avec notes en Polonais et en Allemand. ibid. 1807. 8.

HAVEMANN (A. Kr) *ſtarb im J. 1819; geb. zu Radbruch an der Luhe um 1758.* §§. Das Innere des Pferdes in ſeinen Knochen und Muskeln, bildlich dargeſtellt und erklärt für angehende Thierärzte und Oekonomen als Beitrag zu den Aeuſſern des Pferdes. Wien 1820. 8. m 2 Kpft. — Aufſätze *im* Hannöver. Magaz. (1795, 1806, 9, 10, 15, 17) und in *Voigt's* Magaz. für den neueſten Zuſtand der Naturk., Bd 9 (1805). — *Von der* Anleitung zur Beurtheilung des äuſſern Pferdes *erſchien* 1805 die 2te und 1822 die 3te unveränd. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HAVENSTEIN (W. H.) *ſeit 1827 Conſiſtor.-Rath in Liegnitz* (zuerſt Oberlehrer am Gymnaſ. zu Hirſchberg, 1815 Subdiac. an der evangel. Gnadenkirche daſ. und 1822 Diacon.); *geb zu* ... §§. Die Huldigung in dem Herrn. Predigten. Züllichau und Freyſtadt 1822. .. — Noch eine Predigt im J. 1825. — Einige Caſualreden; in *Bail's* Archiv für Prediger-Wiſſenſchaften, Bd. 3 (1812).

HAVERSAAT (Adf. Ch.) (ſeit 1823) *D. der Theol. und ſeit 181. Archidiac. an der Marienkirche zu Lübeck* (vorher ſeit 1797 Diacon.); *geb. zu* ... §§. Vertheidigung der Pliniſchen Briefe über die Chriſten, gegen die Einwürfe des Herrn D. Semler. Gött. 1788. 8. (ward im 8ten Bde irrig *Wr. K. L. Zieglern* beigelegt).

9,

9, 11 u. 18 B. HAYNE (F. Glo.) *seit 1814 ausserordentl. und seit 1828 ordentl. Profess. der Philos.* (War seit 1778 Apotheker in Berlin, arbeitete von 1797-1801 im Fabriken-Departem.; 1808 kehrte er aus Schönebeck nach Berlin zurück, wo er seitdem privatisirte); *geb. zu Jüterbogk am 18 März 1763.* §§. *J. Sm Halle*, die deutschen Giftpflanzen zur Verhütung trauriger Vorfälle in den Haushaltungen, nebst den Gegenmitteln. Neue verm. und gänzl. umgearbeit. Aufl. Berl. 1798, 1801, 3. 2 Thle, 8. (erschien *anonym*). Getreue Darstellung und Beschreibung der in der Arzneikunde gebräuchl. Gewächse, wie auch solcher, welche mit ihnen verwechselt werden können. 1ster Bd. ebend. 1801, 1804. 4. m. illum. Kpf. 2ter Bd. 1809, 3ter 1814, 4ter 181., 5ter 1818, 6ter 1819, 7ter 1820. 21, 8ter 1822. 23, 9ter 1824. 25, 10ter 1826. (jeder Band besteht aus 8 Liefer.). Getreue Darstellung und Beschreibung der in der Technologie gebräuchl. Gewächse. 1stes Heft. ebend. 1809 4 m. Kpf. *De coloribus corporum naturalium, praecipue animalium vegetabiliumque, comment. physiographica. ibid. 1814. 4.* Dendrolog. Flora, oder Beschreibung der in Deutschland im Freien ausdauernden Holzgewächse; ein Handbuch für Kameralisten, Forstmänner, Gartenbesitzer, Landwirthe u. s. w. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpft. Dendrolog. Flora der Umgegend und der Gärten Berlins. ebend 1822. 8. m. 1 Kpft. — Beiträge zu *Crell's* Annalen der Chemie (1788); zu *Usteri's* Annalen der Botanik, Bd. 7 (1797); zu *Schrader's* Journal für Botanik, Bd. 1 (1800); *zum* Magaz. naturforsch. Freunde in Berlin, Bd. 7 (1815) und *zum* Berlin. Jahrbuche für die Pharmacie, 25 Jahrg. (1823) — Er lieferte auch den Text zu *F Guimpel's* Abbildung der deutschen Holzarten (1808-1820) und Abbildung der fremden, in Deutschland ausdauernden Holzarten (1819-26); *vgl.* oben dessen Art. — *Das* botan. Bilderbuch *ward*

ward 1819 mit dem 5ten Bde geschlossen. — Sein Bildnifs, gem. von *Grahl* und gest. von *Bretzing*. — *Vgl.* N. Gel. Berl. im J. 1825.

18 B. HAYNER (*nicht* Haynel, Ch. A. Fchtg.) *seit 1829 Arzt am Zuchthause zu Colditz und seit 1828 Ritter des k. Sächs. Civ.-Verd.-Ord.* (erst prakt. Arzt zu Mitweida, und sodann Arzt am Zuchthause zu Waldheim). §§. Nachricht von der Verpflegungsanstalt zu Waldheim in Sachsen. Leipz. 1822. gr. 8. — Antheil *an dem* allgem. Anz. der Deutschen (1812) und an *Nassens* Zeitschrift für psychische Aerzte (1818, 21, 22).

von HAZA-RADLITZ (Alb.) (seit 1826) *herzogl. Anhalt. Kammerherr und* (seit 1825) *Cabinets-Secret. des Herzogs von Köthen, zu Köthen* (zuerst 1820 Auscultator des k. Kammergerichts zu Berlin, und 1821 desgl. am Oberlandesger. zu Naumburg, trat 1825 in Paris zur kathol. Religion über); *geb. zu Lewitz bei Meseritz im Grossherzogth. Posen am 16 April 1798.* §§. *Graf J de Maistre* Versuch über Ursprung und Wachsmuth der polit. Constitutionen und andrer menschl. Einrichtungen. Aus dem Französ. Naumb. 1823. gr. 8. *Bemerkungen eines Protestanten in Preussen, über die Tzschirnerischen Anfeindungen der röm. kathol. Kirche. (Aus dem Staatsmann abgedruckt). Offenb. 1824. 8. — Vgl. *Schmidt.*

18 B. v. HAZZI (Jos.) *jetzt auch Vorstand der unmittelbaren Baucommmission (zu München).* (War 1799 und 1801 k. Baier. General-Kriegs-Commissair, 1806 kurze Zeit Polizeiminister in Berlin, hielt sich hierauf in Warschau, Düsseldorf und Paris auf und kehrte 1812 nach München zurück). §§. *Ueber das Trödler- oder Tändlerwesen in München. Zum Behuf eines Trödlerreglements. Münch. 1791. 8. *Remplaçant. Ein Schauspiel in 3 Aufz. Ein Gemäl-

mälde unserer Tage. Elberf. 1810. 8. Rede über das Central-Landwirthschafts- oder Octoberfest, gehalten am 3ten April. Münch. 1820. 8. Rede über die Wohnung des landwirthschaftl. Vereins oder den Tempel der Ceres, gehalten am 4 Juny 1820. ebend. 1820. 8. Pr. Ueber Behandlung, Fütterung und Mästung des Viehes der Landwirthschaft. ebend. 1820. 8. Ueber den Dünger, zugleich aber auch über das Unwesen dabei in Deutschland u. s. w. Mit einer Beilage über die Hornviehstallungen zu Hohenheim, nebst einigen Notizen über die Düngerbereitungsart daselbst vom Dir. *Schwerz*. ebend. 1821. 4. m. 1 Steinzeichn. 2te verm. Aufl. 1822. 3te verm. Aufl. 1824. 4te neuerdings verm. Aufl. (m. 3 Steintaf. und 2 Holzschn.). Sendschr. an Hrn. ****, Deputirten bei der 2ten Kammer der Landstände in Baiern, über den Entwurf des Gesetzes für landwirthschaftl. Kultur, — ein Beitrag zur Kulturgesetzgebung im Allgemeinen. ebend. 1822. 8. Ueber den Islamismus, das Türkenthum, dann die Sache der Griechen, und Europens Pflichten dabei. ebend. 1822. 8. Ueber die Veredlung des landwirthschaftl. Viehstandes, zugleich die Grundlage des Wohls und Reichthums einer Nation. ebend. 1824. gr. 8. Ueber die Pferderennen, als wesentliches Beförderungsmittel der bessern, vielmehr edlen Pferdezucht in Deutschland und besonders in Bayern. ebend. 1826. gr. 8. Lehrbuch des Seidenbaues für Deutschland und besond. für Bayern, oder vollständiger Unterricht über die Pflanzung und Pflege der Maulbeerbäume, dann Behandlung der Seidenwürmer, sowie über die ganze Seidenzucht. Mit 1 illum. Abbild. der ganzen Seidenzucht und mehrern Holzschn.-Abdr. ebend. 1826. 4. — Noch einige Reden. — Er war auch Redacteur des „Wochenblatts des landwirthschaftl. Vereins in Bayern" (Münch. 1818 folg. 4) und des „neuen Wochenblatts" (ebend. 1821-23). —

Ein

Ein Auffatz in *Schnee's* landwirthfchaftl. Zeit. (1821). — *Von dem* Katechismus der Bayr. Landes-Kulturgefchichte *erfchien* 1805 der 2te Bd. — Recenf. *in der* Jen. Lit.-Zeit — *Vgl.* Zeitgenoffen H. 35. S. 141-157. Converfat.-Lex. 11ter Bd.

14 u. 18 B. HEBEL (J. P.) *ward 1819 Prälat des Zähring. Löwenordens, 1821 D. der Theol. und ftarb (auf einer Reife) zu Schwetzingen am 22 Septbr. 1826.* (Ward 1781 Hauslehrer in Hertingen im Grofsherzogth. Baden, 1782 Pfarr-Vicar, 1783 Präceptorats-Vikar am Pädagogio zu Lörrach, 1791 Helfer am Gymnaf. und Subdiacon. in Karlsruhe, 1792 Hofdiacon., 1798 Oberhelfer und charakt. Profeffor, 1809 Mitglied der evangel. Kirchencommiffion und 1814 Mitglied der evangel. Kirchen-Minifterial-Section); *geb. zu Haufen bei Schorfheim im Badenfchen am 11 May 1760.* §§. Schatzkäftlein des rhein. Hausfreundes. Tübing. 1811. gr. 8. unveränd. Aufl. 1818. Biblifche Gefchichten für die Jugend bearbeitet. Stuttg. und Tübing. 1822. 2 Bdch. 8. 2te Aufl. 1824. (für die kathol. Jugend, eingerichtet von einem kathol. Geiftlichen, ebend. 1825. 2 Bdch. 8). — Gedichte in *Jacobi's* Iris (1804. 8). Ein Auffatz *im* Morgenbl. 1813. — *Von den* allemann. Gedichten *erfchienen* noch folgende Ausgaben: 1818, 1821 und 1826; und Nachdrücke: Wien 1814, 1817; Reutling. 1822. Endlich find folg. Uebertragungen zu bemerken: 1) von . . . Bremen und Aurich, 1808. 2) von *J. G. Scheffner*, Königsb. 1811, 2te Aufl. 1817. 3) von (*F. Girardet*) Leipz. 1821. 4) von *J. Val. Adrian*, Stuttg. 1824. 5) von *O. Freyh. v. Budberg*, Heidelb. 1826. — Sein Portr. von *E. L. Riepenhaufen* (179.) und von *Fr. Müller* (Mannheim 1827. Fol.). — *Vgl.* Necrol. der Deutfchen 1826 II. S. 521-546. Converfat.-Lex. *Hartleben.* Allg. Zeit. 1827. Beil. Nr. 14-17.

18 B. HEBENSTREIT (F.) unter diesem Namen hat *Ch. A. Fischer* geschrieben.

HEBENSTREIT (J. Ghld. Lbr.) *starb am 1 April 1828.* §§. Beiträge *zur* Allemannia (Sulzb. 1816, 17).

HECHT (Ch. H.) *starb am 8 July 1801.* Er ist der Vater des Dan. F. und H. A.

HECHT (C... L...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Mit *Cp. F. Heusinger* und *J. Kr. Ihling:* *Leipziger Handbibliothek der Handlungs-, Comptoir- und Waarenkunde. Leipz. 1819. 3 Bde, 8.

18 B. HECHT (Dn. F.) *seit 1827 erster Profess. der Mathematik* (zuerst Schichtmeister); *geb. zu Sosa im Erzgebirge am 8 July 1777.* §§. Lehrbuch der Arithmetik und Geometrie. Zum Gebrauch des Unterrichts bei der akadem. Bergschule zu Freiberg. 1ster Curs. Freib. 1812. 8. (auch *m. d. Tit.:* Lehrbuch der Arithmetik). 2ter Curs. 1814. m. 8 Kpft. 2te Aufl. 1826. Beispiele und Aufgaben aus der allgem. Arithmetik und gemeinen Geometrie. ebend 1824. 8. Von den quadratischen und cubischen Gleichungen, von den Kegelschnitten, und von den ersten Gründen der Differential- und Integral-Rechnung. Leipz. 1825. 8. Einfache Construction zur Bestimmung der Kreuzlinie zweier Gänge, nebst einer Anweisung, um mit Hülfe der Kreuzlinie einen verworfenen Gang wieder aufzusuchen. ebend. 1825. gr. 8. m. 2 lithogr. Taf. — Ein Aufsatz in *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 64 (1820).

18 B. HECHT (H. A.) *seit 1822 Pastor in Veitsberg; geb. zu Sosa am 5 Decbr. 1774.* §§. Das Kirchweihfest in Eisenberg. Eisenberg 1819. 8. Noth-, Trost- und Hülfsbüchlein für Schullehrer. Eisenach 1821. 8. Geschichte der göttl. Vorsorge für Entstehung, Fortbildung und Vollendung der wahren Religion. Ronneburg 1823.

1823. 8. Die Wichtigkeit der Pfarrer für den Staat. ebend. 1824. 8. — *Die* Hauptstücke des Christenthums kamen in Eisenberg heraus.

HECHT (Jos. A.) *lebt zu Eger; geb. zu* . . . §§. Kurze Darstellung der Analysen, Wirkungen und Anwendungen der Mineralquellen bei Eger, geschöpft aus den Werken der berühmtesten Aerzte. Nebst der Versendungsart dieser Wasser und mehrern beigefügten Krankengeschichten und Beobachtungen, eingesammelt und herausg. Eger 1824. 8.

HECKE (J. Val.) *k. Preuss. Lieut., lebt zu . . . in Schlesien* (früher war er einige Jahre in Nordamerika gewesen); *geb. zu* . . . §§. Reise durch die vereinigten Staaten von Nordamerika in den J. 1818 u. 1819 Nebst einer kurzen Uebersicht der neuesten Ereignisse auf dem Kriegs-Schauplatze in Süd-Amerika und Westindien. Berl. 1820, 21. 2 Bde, gr. 8. m. 1 Kpf. Der Merkur. Eine Monatsschrift über literarische, politische und merkantilische Gegenstände. 1ster Jahrg 1stes Heft. ebend. 1821. gr. 8. Griechenlands Entstehen, Verfall und Wiedergeburt, oder: Sind die Griechen Rebellen? Sind die Türken ihre legitime Regierung? Staats- und völkerrechtl. beleuchtet. Aus den besten Quellen. ebend. 1826. 8. Lilly, die grofsmüthige Indianerin. Eine histor. Erzählung aus dem letzten Kriege der nordamerik. Freistaaten wider die Britten und Indianer. ebend. 1826. gr. 8. Wiens Kunst, Natur und Menschen. In vergleichender Betrachtung mit Berlin, London und Nordamerika. ebend. 1826. 8.

HECKEL (A. . . W. . .) *Pfarrer zu Wirbenz bei Kemnath im Obermainkreise; geb. zu* . . . §§. Die edelsten Frauen der deutschen Vorzeit, nach den vorhandenen Quellen und Urkunden dargestellt. Nürnberg 1823, 26. 2 Bde, gr. 8.

HECKER (And. Jak.) §§. Nachricht von der gegenwärt. Einrichtung der zu der königl. Realschule gehörigen Kunstschule. Berl. 1798. 8. Einige Gedanken über die zweckmässige Einrichtung des Unterrichts in gelehrten Schulen. ebend. 1799. 8. Einige Gedanken über die Beschaffenheit einer zweckmässig eingerichteten Töchterschule für die höhern Klassen der Mittelstädte. ebend. 1799. 8. Verzeichniss der auf dem Modellsaale der königl. Realschule befindl. Instrumente, Maschinen. ebend. 1800. 8. Einige Gedanken über den Werth und Nutzen des Unterrichts in den mathemat. Wissenschaften auf gelehrten Schulen. ebend. 1812. 8. Ueber den Gesang in Schulen und Kirchen. ebend. 1815. 8. Ueber öffentl. Schulprüfungen. ebend. 1818. 8 — *Das* im 3ten Bde aufgeführte neue latein. Lesebuch ist von *K. F. Wetzel;* ihm gehört blos die *halbe Vorrede* an. — *Von dem* neuen französ. Lesebuch *erschien* des 1sten Theils 9te Aufl. 1821 und des 2ten Theils 4te und 5te Aufl. 1809 und 1823.

HECKER (A. F.) §§. Wodurch reifte die Chirurgie dem Grade ihrer gegenwärtigen Vollkommenheit entgegen? Auf welchen Wegen muss sie noch höherern Graden emporstreben? Berl. 1807 (1806). gr. 8. Annalen der gesammten Medicin als Wissenschaft und als Kunst, zur Beurtheilung ihrer neuesten Erfindungen, Theorien, Systeme und Heilmethoden. Januar — Juny. Berl. und Leipz 1810 gr. 8. Sammlung kleiner Schriften für die theoret. und prakt. Heilkunde, aus dem Wirkungskreise seines Lehramts in Berlin 1ster Theil. Berl. 1810. gr. 8. 2ter Th. Erfurt 1811. (Enthält die kleinern Abhandlungen aus den J. 1806, 8, 9, 10). — Nachstehende Schriften, die zwar seinen Namen tragen, rühren, nach den allgem. medicin. Annalen 1823. S. 716, von andern Verfassern her: Vollständ. Handbuch der Kriegsarzneikunde. Gotha

tha 1816. 5 Bde, gr. 8. *Lexicon medicum theoretico-practicum reale*, oder allgemeines Wörterbuch der gesammten theoret. und prakt. Heilkunde für Aerzte, Wundärzte und Geschäftsmänner u. s. w. ebend. 1816-1826. 5 Bde (jeder von 2 Abtheil., gr. 8. Vom 4ten Bde an übernahm *H. E. Erhard* die Herausgabe. — *Von der* Heilkunst auf ihren Wegen zur Gewissheit *erschien* 1819 die 4te verbess. Aufl. und ein Nachdruck, Wien 1815.

18B. HECKER (H. Corn.) *starb am 17 July 1828* (war früher von 1807-1819 Pastor zu Hayn und Creudnitz); *geb. zu Roda bei Jena am 24 Februar 1764.* §§. * Bemerkung über Cp. Mt. Wielands Euthanasia. Leipz. 1811. 8. — Antheil an *Rehkopf's* Journal für Prediger (1803); an *Löffler's* Magaz. für Prediger, Bd. 3. 4 (1807 folg.) und *an dem* Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann (1820). — Zeile 2 ist statt Neustädter *Leipziger Kreis* zu lesen. — *Vgl.* Allg. Kirchenzeit. 1828. Nr. 188. N. Necrol. der Deutschen 1828. II. S. 576-578.

HECKER (J... T... G...) *Lehrer der engl., französ. und deutschen Sprache in St. Petersburg; geb. zu ...* §§. Elementarbuch der engl. Sprache. Nach J. H. Ph. Seidenstückers Methode bearbeitet. Nr. I. oder 1ste Abtheil. Hamm 1823. 8. Nr. II. oder 2te Abtheil. 1825.

HECKER (Just. F. K.) Sohn von A. F. *D. der Med., prakt. Arzt und seit 1822 ausserordentl. Profess. zu Berlin* (vorher seit 1817 Privatdocent); *geb. zu Erfurt am 5 Januar 1795.* §§. Diss. inaug. Antiquitates Hydrocephali. Berol. 1817. 8. Sphygmologiae Galenicae specimen. ibid. 1817. 8. De Rhinoplastice, s. arte curtum nasum ad vivum restituendi commentatio, qua prisca illius ratio iterum experimentis illustratur novisque methodis ad majorem perfectionem perducitur. Conscripsit *C. Fd. Graefe* Latine edidit. ibid. 1818.

1818. 4. *Geschichte der Heilkunde. Nach den Quellen bearbeitet. 1ster Bd. ebend. 1822. gr. 8. Literarische Annalen der gesammten Heilkunde. ebend. 1825, 26 gr. 8.* (in monatl. Heften). Institutiones medicinae practicae, quas auditoribus suis praelegebat *J. Bt. Burserius de Kanilfeld* Vol. I. de Febribus. Praemittitur Commentariolum de inflammatione. Recudi curabit. Lips. 1825 8 maj. Vol. II. de morbis exanthematicis febrilibus. 1826. Vol. III de praecipuis singularum corporis partium morbis ac primum de iis, quae ad caput pertinent. 1826. Vol. IV. de morbis pectoris et imiventris. Opus posthuma. 1826. — Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 46. 54. 59 (1818 folg.); an *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augenheilkunde, Bd. 1. 2. 6-9 (1821 folg.); an *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1821) und *an dem medical Review and analectic Journal* (Philadelphia 1824). — Recens. in verschied. Lit.-Zeit. und medicin. Zeitschriften. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

9 B. HECKER (Pt. J.) *feyerte 1818 sein 50jähr. Dienstjubiläum.*

HECKER (. . .) *Secretair beim Assisenhofe zu Aachen; geb. zu . . .* §§. Historisch-philolog. Darstellung merkwürd. beim Assisenhofe zu Aachen verhandelten Criminalfälle. 1ster Th. Aachen 1826. 8.

HECKLER (J... B...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Prakt. Weinbau der neuesten Zeit in besonderer Hinsicht auf das Rheingau. Mainz 1824 (1823). 8.

HECKNER (J... M...) *lebt in Dillingen* (?); *geb. zu . . .* §§ Kurze und gründl. Darstellung der deutschen Sprachlehre für Anfänger. Dilling. 1821. gr. 8. Kurze und fassliche Darstellung des etymolog. Theils der griech. Sprachleh-

lehre. ebend. 1821. gr. 8. Englische Sprachlehre für Studierende und Handelsleute, auch jeden andern Liebhaber. ebend. 1822. 8.

von HEDEMANN (Hew. J. Cp.) *trat 180. in Dänische Kriegsdienste und starb als k Dän Kammerherr und Gener - Major zu Schleswig am 11 Januar 1818.* — Vgl. *Lübker.*

HEDENBERG (F. L.) *D. der Med., Colleg. - Assess. und prakt Arzt in St Petersburg; geb. auf der esthnischen Insel Dagen 179 .* §§ *Diss. inaug. de differentia et similitudinibus hypochondriae et histeriae. Dorp* 1815 8 *Sühnungsopfer von Dr. *F— H—.* St. Petersb. 1819 gr. 8.

HEDENUS (A. W.) Sohn von J. A. W. *D. der Med. und prakt Arzt zu Dresden; geb. das. am 27 May* 1798. §§. Tractat. de glandula thyreoidea tam sana quam morbosa, inprimis de struma ejusque caussis atque medela. Acced. 5 tab. aen. Lips. 1822. 8 maj. (300 pag.). Saxonis elegiae. ibid. 1824. 8 maj. Diss inaug. de medicinae praestantia atque dignitate, quibus inter alios eminet disciplinas. Acced. nonnulla de proxima morbi causa et de visus de precatione in Ictericis. ibid. 1824. 4.

18 B. HEDENUS (Glo.) *lebt auf seinem Rittergute Niederuhne bei Bautzen* (vorher war er Amtsverwalter zu Hohnstein bei Dresden).

HEDENUS (J. A. W.) *D. der Med., k. Sächs. Leibwundarzt, Hof - und Medicinal - Rath, auch prakt Arzt zu Dresden; geb. zu Langensalza am 11 August 1760.* §§. Antwort auf die Reclamation des Hrn. Prof Weinhold in Halle, meine Operations- und Heilungsmethode eines Afterprodukts der Highmorshöhle betreff. 1. 2te Aufl. Herausgeg. durch *Philophilos* Leipz. 1822. gr. 8. (besond. abgedruckt aus *Gräfe's* und *v. Walther's* Journal für Chirurgie und Augen-

 heil-

heilkunde). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 38. 39 (1814); zu *Gräfe's* und *v. Walther's* ausgedachten Journal, Bd. 2. 3 (1821 folg.) und *zur* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd 3 (1823).

18 B. HEDRICH (K. E.) *war erst Stadtphysik. zu Döbeln.* §§. *E. Platner's* Untersuchungen über einige Hauptkapitel der gerichtl. Arzneiwissenschaft. Aus dem Latein. übersetzt. Leipz. 1820. gr. 8. — Beiträge *zur* Zeitschrift für Natur- und Heilkunde, Bd. 1 (1820); zu *Philippi's* Merkur, 1821 folg.; (unter dem N. *Diodor*) zu *Henke'ns* Zeitschrift für die Staatsarzneikunde, 1-4ter Jahrg. (1821 folg.) und zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1822, 24).

HEDWIG (J.) §§. *Von den* speciebus muscorum frondosorum besorgte *F. Schwägrichen* Supplem. I-III. Lips. 1811-1826. 4.

HEDWIG (Klara Benedicta) geb. Salzberger. Wittwe des Vorigen. *Lebte in Leipzig, starb am 11 July 1826; geb zu . . . am 11 August 1750.* §§. *Briefe junger Fräuleins, zum Zeitvertreib für Kinder. Leipz. 1778. 2 Thle, 8.

14 B. HEER (Rom.) *starb am 29 Januar 1804; geb. zu Klingenau in der Schweitz 175.* — Vgl. *Lutz.*

HEEREN (Arn. Hm. L.) *seit 1826 Ritter des Nordstern-ord.* §§. Handbuch der Geschichte des europäischen Staatensystems und seiner Colonien, von der Entdeckung beider Indien bis zur Errichtung des französ. Kaiserthrons. Götting. 1809. 8. 2te Aufl. 1811, 3te verbess. und fortgesetzte Ausg. 1819, 4te verbess. und fortges. Aufl. 1822. (Nachdr. Wien 1817. 8). *Memoria Ch. Glie. Heynii. ibid. 1813. 4. De fontibus et auctoritate vitarum parallelarum Plutarchi comment. IV. ibid. 1820, 8 maj.* (besond. ab-

abgedruckt aus den Comment. Societ. reg. Scient. Goett. recent.). Hiſtoriſche Werke. 1-3ter Bd. ebend. 1821. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Vermiſchte hiſtor. Schriften, 1-3ter Bd) 4 u. 5ter Bd. 1823. (auch *m. d. Tit.:* Geſchichte der claſſiſchen Literatur im Mittelalter). 6ter Bd. 1823. (auch *m. d. Tit.:* bibliograph. und litterar. Denkſchriften. Mit *Ch. G. Heyne's* Bildniſs). 7ter Bd. 1821. (auch *m. d. Tit.:* Geſchichte der Staaten des Alterthums, 4te Aufl.). 8 u. 9ter Bd. 1822. (auch *m. d. Tit.:* Handbuch der Geſchichte des europ. Staatenbundes, 4te verb. Aufl.). 10-12ter Bd. 1824. 13 u. 14ter Bd. (auch *m. d. Tit.:* Ideen über die Politik, den Verkehr und den Handel der vorn. Völker der alten Welt, 4te verb. Aufl. 1. 2ter Bd.). *De fontibus geographicorum Strabonis. Comment. duae, regiae ſociet. ſcientiar. exhibitae.* Goett. 1823. 4. (aus dem 5ten Vol. gedachter Comment. beſond. abgedruckt). — Vorrede zu *Albr. Hüne's* Geſchichte des Königr. Hannover und des Herzogth. Braunſchweig, 1ſter Th. (Hannov. 1825. gr. 8). — Beiträge *zum* Intell.-Bl. der Jen. Lit.-Zeit. (1806); *zum* vaterländ. Muſeum (1810); *zum* Kriegskalender für gebild. Stände, 3ter Jahrg. (Leipz. 1811. 8); zu *Schlegel's* deutſchen Muſeum (1813) und *zum* Reform. Almanach (1817). — Eine latein. Rede; *in der* Beſchreibung der Reform. Feierlichkeiten zu Göttingen (1818). — *Nachdrücke:* 1) Handbuch der Geſchichte der Staaten des Alterthums; Wien 1817. gr. 8. 2) Ideen über Politik, Verkehr u. ſ. w.; ebend. 1817. 3 Bde, gr. 8. 3) Kleine hiſtor. Schriften; ebend. 1817. 2 Bde, gr. 8. 4) Mehreres, *in der* Bibliothek deutſcher Claſſiker; Upſala 1813 folg. — Sein Portr. in (*L. Wallis*) Götting. Univerſit.-Almanach auf 1821. — Vgl. *v. Horn* der Guelphenord. S. 293. 94. *v. Lupin*, *Rotermund's* Bremer Gel.-Lex. Bd. 1. S. XLV-XLIX. *Saalfeld* S. 343-348.

HEFFTER (A. W.) *D. der Rechte und seit 1823 ordentl. Profess. der Rechte zu Bonn* (zuerst Appellat.-Ger.-Assessor zu Cöln, und 1822 Oberlandesger.-Rath zu Düsseldorf); *geb. zu* . . . §§. Die Atheniensische Gerichtsverfassung. Ein Beitrag zur Geschichte des Rechts, insbesondre zur Entwickelung der Idee des Geschwornengerichts in alter Zeit. Cöln 1822. gr. 8. *Pr. Facta de antiquo jure gentium. Bonn. 1823. 4.* Institutionen des römischen und deutschen Civil-Processes. ebend. 1825. gr. 8.

11, 14 u. 18 B. HEGEL (G. W. F.) §§. Encyclopädie der philosoph. Wissenschaften im Grundrisse. Heidelberg 1817. gr. 8. Natur- und Staatsrecht, im Grundrisse. Berl. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Grundlinien der Philosophie und des Rechts). — Vorwort zu *Hrn. F. W. Hinrichs* Religion im innern Verhältnisse zur Wissenschaft (Heidelb. 1822. gr. 8). — Vgl. *Krug's* Handwörterbuch der philos. Wissensch. 2ter Bd. Convers.-Lex. 11ter Bd.

HEGENBERG (F... A..) *k. Preuss. Conducteur und Privatdocent der Mathematik in Berlin; jetzt* . . .; *geb. zu* . . . §§. Deutliche und vollständige Anweisung, ohne Winkel-Messinstrumente nicht nur Aecker, Gärten, Wiesen, Waldungen, Flüsse u. s. w., sondern auch ganze Feldmarken zu vermessen und zu berechnen; desgl. Grundstücke zu theilen, Höhen auszumessen, und überhaupt alles, was zur gewöhnl. prakt. Feldmesskunst gehört, zu verrichten. Berl. 1817. gr. 8. m. 8 Kpft. 2te verbess. Aufl. 1819. Vollständiges Lehrbuch der reinen Elementarmathematik, zum Gebrauch für Lehrer, besond. aber für Selbstlernende und Examinanden bearbeitet. 1ster Theil, die Arithmetik und niedere Algebra enthaltend. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Theil, die Epipedomie oder ebene Geometrie, 1823. m. 16 Steindr. 3ter Theil, die Stereo-

me-

metrie oder körperl. Geometrie, 1824. m. 6 Kpft. 4ter Theil, die ebene und sphärische Trigonometrie und Polygonometrie, und deren Anwendung auf die Stereometrie, nebst Supplementen zu den 3 ersten Theilen, 1825. m. 6 Steintaf. Vollständige, auf die bekannte Elementarsätze von den geraden Linien und Winkeln gegründete Theorie der Parallellinien. Berl. 1826. gr. 8. m. 1 Figurtaf.

HEGETSCHWEILER (Jak.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Riffersweyl im Kanton Zürich; geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§. *Diss. inaug. zootomica de insectorum genitabilibus Turici 1821. 4 c tab. aen.* Kurze Nachricht von dem Gebrauche, den Bestandtheilen und der Würkung des Stachelberger oder Brunwalder Wassers bei Linnthal in der Schweitz. ebend. 1821. gr. 8.

HEGETSCHWEILER (Johannes) älterer Bruder des Vorigen. *D. der Med. und prakt. Arzt zu Stäfa im Kant. Zürich; geb zu . . . in der Schweitz . . .* §§ Commentat. botanica sistens descriptionem soritaminum L. nonnullorum nec non glicines heterocarpae Turici 1814. 4 c. 7 tab. aen. *J. Rdf. Suteri* Flora Helvetica exhibens plantas Helvetiae phanerogamas. Editio aucta. ibid. 1822. 2 Tom. 12. (*auch mit deutschen Titel*) *Reisen in den Gebirgsstock zwischen Glarus und Graubündten, in den J. 1819, 1820 und 1822 Nebst einem botanischen Anhang und 10 lithograph. Abbild. ebend. 1825. gr. 8.*

HEGEWISCH (Dt. Hm.) §§. Mit *Ch. Dn Ebeling:* Amerikan. Magazin, oder authent. Beiträge zur Erdbeschreibung, Staatskunde und Geschichte von Amerika, besonders aber der vereinigten Staaten. 1ster Bd. 1-3tes Stück. Hamburg 1795. 96. gr. 8. *Schreiben an die Frau *** über den Ursprung der Leibeigenschaft. Kiel 1796.

1796. 8. Beiträge zur Geschichte und Literatur. ebend. 1801. gr. 8. Geschichte der Gracchischen Unruhen in der Römischen Republik. Hamb. 1801. gr. 8. Geograph. und histor. Nachrichten, die Colonien der Griechen betreff.; nebst Betrachtungen über die Veranlassungen, über den Zustand und die Schicksale dieser Colonien. Altona 1808. gr. 8. Neue Sammlung kleiner histor. und literar. Schriften. ebend. 1809. 8. * Geschichte der Schwedischen Revolution bis zur Ankunft des Prinzen von Ponte-Corvo, als erwählten Thronfolgers; nach authent. Nachrichten. Hamb. und Kiel 1811. 8. — Beiträge *zu den* Schlesw.-Holstein. Prov.-Berichten (1797); *zu den* Schlesw.-Holstein. Blättern für Polizey und Kultur (1800); zu *Archenholz'ens* Minerva (1805) und zu *F. Schlegel's* deutschen Museo (1812). — *Das* im 18ten Bde erwähnte Schreiben an einen Freund *erschien* zuerst anonym, Kiel 1809. — Vgl *Lübker. Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. LXXXI-LXXXV.

14 u. 18 B. HEGEWISCH (Fr. Hm.) *seit 1809 ausserordentl. Profess. und Arzt des Friedrichshospitals und 1824 k. Dän. Justizrath.* §§. *Pr. De usu hydrargyri in morbis inflammatoriis adnotationes. Kil. 1809. 8.* Einige entferntere Gründe für ständische Verfassung. Leipz. 1817. 8. * Lobrede auf den Feldmarschall (Blücher). Berl. 1819. 4. * Für die Griechen. Brief des Lord *Erskine* an den Lord Liverpool. Aus dem Engl. Hamb. 1822. gr. 8. — Gröfstentheils anonyme Beiträge *zum* Freimüthigen (1806); zu *Horn's* Archiv für prakt. Medic. (1807, 9); zu *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilkunde, Bd. 27. 32 (1808, 10); *zu den* Kieler Blättern, Bd. 1. 3. 5. 6 (1815 folg.); *zu den* Kieler Beiträgen, Bd. 1. 2 (1820); zu *Carsten's* und *Falk's* staatsbürgerl. Magaz., Bd. 1. 6 (1821 folg.); zu *Niemann's* Waldberichten, Bd. 1 (1821) und *zu den* Schlesw.-

Schlesw. - Holstein. Provinz. - Berichten (1825, 26). — Vgl. *Lübker.*

HEGNER (J. Kr.) *starb* 181 . §§. *Zweite Fortsetzung von *Dv. Kranzens* neuen Brüderhistorie. Barby 1804. 8. Prakt. Bemerkungen, die Führung des evangel. Prediger-Amts betreff. aus den Protokollen der seit dem J. 1754 alljährlich zu Herrnhut gehaltenen Prediger-Conferenz. . . . 1814. 8. Gebete und Betrachtungen nach Anleitung verschied. Stellen der heil. Schrift. Ohne Ort und Jahr, 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

14 u. 18 B. HEGNER (Ulr.) *privatis. seit* 181 . *in Winterthur* (zuerst war er Landschreiber in der Grafschaft Kyburg, 1798 Appellat.-Gerichts-Assess. zu Zürich, 1801 privatisirte er daselbst, 1805 Senator und 1806 Friedensrichter in Winterthur, und von 1814-1815 Regier.-Rath in Zürich); *geb. zu Winterthur* 1758. §§. Biograph. Notizen, *in den* Neujahrsstücken der Zürcherischen Künstler-Gesellschaft. — *Vgl.* Conversat.-Lexic. 11ter Band.

HEHL (Ch.) *D. der Philos. und k. Würtemberg. Bergrath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Errichtung und Unterstützung der Blitzableiter für Bau- und Feuerscheuer und Gebäude-Inhaber. Stuttg. (182.). 8.

HEIBERG (J. L.) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Kopenhagen* (vorher von 1822-1825 Lector der Dän. Sprache zu Kiel); *geb. zu Kopenhagen am 14 Decbr. 1791.* §§. *De poeseos dramaticae genere hispanico, praecipue de Petro Calderone de la Barca, principe dramaticorum, Comment. aesthetica. Hafn. 1817. 8.* Formenlehre der dänischen Sprache. Altona 1823. 8. Der Zufall, aus dem Gesichtspunkte der Logik betrachtet. Als Einleitung zu einer Theorie des Zufalls. Kopenh. 1825. gr. 8. Nordische My-

Mythologie. Aus der Edda und Oehenſchlägers mythiſchen Dichtungen dargeſtellt. Schlesw. 1827 (1826). gr. 8. m. 3 Kpf. — Antheil *an der* Athene. – Mehrere Schriften in däniſcher Sprache. — Vgl. *Lübker*.

HEIDECKE (Bj.) §§. Anaſtaſis, oder über die Pflicht, der Möglichkeit vorzubeugen, lebendig begraben zu werden. Für die Nation. Riga 1802. 8. *Plan pour la fondation d'une Ecole en faveur du Tiers-Etat-Etranger et des Orphelins. Addreſſé à la Nation. Mitau 1804. 8.* Der kleine Katechismus zum Gebrauch in der Bürger- und Waiſenſchule der proſtant. Neukirche in Moskwa. ebend. 1804. 16. m. Holzſchn. Anfangsgründe der latein. Grammatik. Moskau 1804. 8. *Anfangsgründe der deutſchen Grammatik, für die Bürger- und Waiſenſchule der proteſtant. Neukirche zu Moskwa. ebend. 1805. 8. Mit *F. W. A. Murhard:* Konſtantinopel und St. Petersburg, der Orient und der Norden. Eine Zeitſchrift. 2 Jahrg. 3. 4ter Bd. St. Petersb. und Penig 1806. 8. Janus oder ruſſiſche Papiere. Eine Zeitſchrift für das J. 1808. 1ſtes Heft. Riga 1808. 8. Monatl. Zeitung des gräfl. Sievernſchen Schul-Inſtituts bei der luther. Neukirche in Moskwa. St. Petersb., Juny 1808. 8. Dorpat, July 1808 — Febr. 1809. (Vom July abwechſelnd deutſch und ruſſiſch). — *Der* Ruſſ Merkur ward erſt mit dem 6ten Stück geſchloſſen. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

9B. HEIDEGGER (H.) *ſtarb zu Genua am 11 Januar 1823.* §§. *Handbuch für Reiſende in der Schweiz. Zürich 179. 8. 2te Aufl. 179., 3te 1796, 4te verbeſſ. (von *Rb. Glutz-Blotzheim*) 1818, 5te 1823.

HEIDEKAMP (F.) *ſeit 1820 Rector des neuerrichteten Gymnaſ. in Lingen; geb. zu Valdorf in der Grafſch. Ravensberg am 3 Octbr. 1759.* §§. *J. F. Beck von Calkoen*, Euryalus über das Schöne.

ne. Aus dem Holländ. übersetzt. Lingen 1803. gr. 8. — *Pr. De fatis rei scholasticae Lingensis et de ratione recens fundati Gymnasii Lingensis. ibid. 1820. 4.* — Pr. Vorläufige Nachricht von dem neuerrichteten Gymnas. zu Lingen. ebend 1821. 4. — Eine Rede im J. 1820. — Antheil an *Archenholz'ens* Minerva und an *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Gedichte *in der* Mimigardia (1810-12) und *im* westphäl. Anzeiger.

HEIDELBERG (F.) *lebt zu* . . . (vorher Student zu Leipzig); *geb zu Bodenburg im Braunschweig. am 26 Juny 1799* §§. Exotische Lieder. Leipz. 1821. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt.

HEIDEMANN (A. W.) *starb am 15 Novbr. 1813. War D. der Rechte und Oberbürgermeister zu Königsberg* (vorher von 1803 bis 181 . Privatdocent das.); *geb. zu . . . 1774* §§. *Gab heraus:* Bürgerblatt für Ost- und Westpreussen. Königsb. 1809. .. — Eine Rede im J. 1808.

HEIDEMANN (F. W.) *königl. Preuss. Lieut. von der Armee und Postmeister zu Weissensee; geb zu . . .* §§. Handbuch der Postgeographie der königl. Preuss. Staaten, in Verbindung mit einer Postcharte der Preuss. Monarchie. Weim. 1819. gr. 8. — Verzeichniss sämmtl. Course der reitenden Posten in der k. Preuss. Monarchie, mit Bemerkung des Abganges und der Ankunft dieser Posten, in Verbindung mit dem Handbuch der Preuss. Postgeographie, nebst der Postcharte. ebend. 1819. gr. 8. — Prakt. Bemerkungen über das Postwesen, mit besondrer Rücksicht auf das Königr. Preussen. (Aus der Zeitschrift Vorwärts Bd. 1 St 10 besond. abgedruckt). ebend. 1820. gr. 8. — Handbuch der Postgeographie von Deutschland. 1ster Theil, diejen. Länder enthaltend, worin sich fürstl. Thurn- und Taxische Posten befinden. Mit dem Portr. des Prinzen

zen Lamorale v. Taxis. Sondershausen 1822. gr. 8. Nebst 1 Karte.

HEIDEMANN (Thph. Albr. *) *lebt jetzt in Berlin.* (Er hielt sich erst in Berlin auf, wo er Ritterschafts-Secretair gewesen seyn soll; dann ging er 1803, sich für einen Geh. Legat.-Secret *Albrecht* ausgebend, nach Dresden und Prag, späterhin nach Cassel, Stuttgart, Heilbronn und Esslingen, wo er (1805) nach 8täg. Arreststrafe in seine Heimath verwiesen ward; 1806 gab er sich in Regensburg für einen Berliner Professor aus; um 1809 lebte er in Breslau, 1810 folg. in Leipzig, 1823 folg. in Ilmenau und 1828 in Dresden); *geb. zu Stargard in Pommern am 21 May 1778.* §§. Neue und wichtige Verhandlungen über die öffentl. Freudenhäuser, mit krit. Bemerkungen und einer Designation sämmtlicher in hiesiger Stadt und den Vorstädten befindl. Bordellen. Bresl. 1810. 8. *Diogenes, oder der Mann mit der Laterne. 1stes Quart. Leipz. 1811. 4. *Angelus, oder Worte der Lehre und der Freunde. ebend. 1811. 8. Romant. Dichtungen für den höhern Genuss des Lebens. Liegn. 1811. 8. Die Miniaturmalerei in allen ihren Theilen, oder deutl. und unterhaltende Anweisung: Portraite mit Sicherheit aufzufassen, sprechend ähnlich zu bilden und mit Geschmack darzustellen. Nebst Bemerkungen über Gouache-, Aquarell- und Oelmalerei. In Briefen an eine Dame von *Mansion*, einem Zöglinge Isabeys. Aus dem Französ. übersetzt. Ilmenau 1824 (1823). 8. *M. Watin* Kunst des Staffirmalers, Vergolders, Lackirers und Farbenfabrikanten in ihrer höchsten Vollkommenheit. Nach den einfachsten, verständlichsten und bewährtesten Grundsätzen und 50jähr. Erfahrung. Ein für jeden Kunstgenossen und Liebhaber unent-

*) Seine pseudonymen Schriften s. Bd. IX. 17; XI. 11, XIII. 15; XVII. 332; XXII. 30, 309.

entbehrliches Hülfsbuch. Nebst einem Anhange mit des Missionairs *P. d'Incarville* Denkschrift über Zubereitung des chines. Lacks und einer leichtfassl. Anweisung, in zwei Stunden ein Maler zu werden. ebend. 1824. 8. Nach der 9ten französ. Ausg. mit Anmerkungen. Des Obersten *Voutier* Gemälde aus Griechenland, oder der Kampf der Menschheit gegen Tyranney, in fortlaufender Geschichte von seinem Ursprunge bis auf die neuesten Zeiten. Mit interessanten Scenen, pittoresken Ansichten und mit beständ. Rücksichten auf das class. Alterthum. Uebersetzt. ebend. 1824. gr. 8. m. 4 Portr. — Beiträge *zu dem* Reichsanz. (1803. 4); *zu den* Schles. Provinz. - Blätt. (1804, 10) und *zum* allgem. Anz. der Deutschen (1823). — *Vgl.* Reichsanz. 1805. Bd. I. S. 1427, 28.

9 u. 11 B. HEIDEN (N. Ad.) §§. Anleitung zur Kenntniss der Dichtkunst des alten Roms, und dessen vorzüglichsten Dichter, für Liebhaber der römischen Dichtkunst und Anfänger im Studium derselben. Aus dem Französ. mit Anmerkungen und Berichtigungen. Nürnb. 1815. 2 Thle, 8.

HEIDENREICH (F. W.) . . . *zu* . . .; *geb zu* . . . §§. Die vier Grundpfeiler der Volksmedicin, das Blutlassen, Brechen, Abführen und die äusserlichen Mittel. Nürnb. 1826 gr. 8. Vom Leben der menschlichen Seele. Erlangen 1826. gr. 8.

18 B. HEIDLER (K.) §§. Polyhymnia, poet. Neujahrsgeschenk. Zeitz 1821 (1820). 12

18 B. HEIDLER (K. Jos.) *seit 1829 k. k. Rath und herz. Sachs. - Meining. Medicin. - Rath.* §§. Ueber den Croup, oder die häutige Bräune. Als nöthige Warnung und Belehrung über diese gefährl. und häufige Kinderkrankheit, auch für Eltern brauchbar. Prag 1818. gr. 8. Marien-

rienbad, nach eigenen bisherigen Beobachtungen und Ansichten ärztlich dargestellt. Wien 1822. 2 Bde, gr. 8. Allgem. Regeln für Kranke bei dem Gebrauche eines Gesundbrunnens oder Heilbades, mit besondrer Rücksicht auf die Anwendung der mineral. Schlamm-, Gas-, Dampf-, Douche-, Tropf- und Schauerbäder. Prag 1826. gr. 8. (auch französ.). • Regeln für den Gebrauch der Gesundbrunnen und Bäder in Marienbad. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde, Bd. 4 (1818) und zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 63 (1826).

HEIDLER (X... L...) ... *zu Pilsen; geb. zu* ... §§. Das Daseyn Gottes mit Rückblick auf die Geschichte. Pilsen 1813. 8.

9 u. 14 B. HEIDMANN (J. A.) §§. *J. Rollos* Abhandlung des Diabetes mellitus, oder die zuckerartige Harnruhr. Aus dem Engl. Wien 1801. gr. 8. — *Von der* vollständ. Theorie der galvan. Electricität *erschien* 1806 eine neue Aufl. des 1sten Theils.

HEIDRICH (K. Dv.) *starb am 15 Septbr. 1804. War seit 1798 Secret. des Sanitäts-Colleg. zu Dresden* (früher Rechnungsführer); *geb. das. 176*. §§. *Gründlicher Unterricht, wie man ein guter Pferdekenner werden, und bey dem Pferdehandel verfahren solle; nebst einem angehängten Rossarzneybuch. Frankfurt a. M. (Weissenfels) 1795 (1794). 8. (Ist im 6ten Bde irrig *F. A. Röbern* beigelegt).

HEIGEL (Caes. Mx.) *seit 1815 Hofschauspieler in Karlsruhe* (trat 1799 in Französ. Kriegsdienste, und war 1800 folg. Ingenieur-Géographe und sodann Adjutant bei Moreau's Generalstabe, 1802 ward er Instituteur en Chef des 9ten Husaren- und 5ten Chasseur-Regim., verliess aber 1803 die Französ. Dienste, wohin er, nach einigen thea-

theatral. Anstellungen, 1805 zurückkehrte; er unternahm 1805 folg. mehrere Reisen nach der Schweitz, Italien, Griechenland, der Insel Isle de France, Amerika; hielt sich 1810 in München auf, und trat 1813 aufs neue wieder zum Theater, war auch einige Zeit Director des Innsbrucker Theaters); *geb. zu München am 25 Juny 1783.* §§. *Der Perückenstock, eine dramat. Bagatelle in 1 Act. Berl. 180 . 8. (gab nachher Fr. v. Holbein *u. d. Tit.* die Nachschrift, für sein Product aus). *Precis sur le service de la cavallerie legère.* . . . 1801. 8. *Rapport sur un portefeuille géométrique inventé.* . . . 1801. 8. *Pauliska on les perversités de notre siècle.* . . . 180 . 8. *Reflections sur la cosmogenésie.* Caen 1810. 8. *Gab heraus:* *Gesellschaftsblatt für gebildete Künste. Münch. 1811. 4. Die Zeitalter, 3 flüchtige Skizzen zu einem chronolog. Charaktergemälde. Wien 1812. 8. Frau Hütt, ein Feststpiel. Innsbruck 1813. 8. Dramat. Bagatellen. Aarau 1821. 8. Lieder für Baierische Krieger. Sulzbach 1824 (1823). 8. — Beiträge *zum* Morgenblatt (1810) und andern Zeitschriften. — Vgl. *Hartleben.*

18 B. HEILINGBRUNNER (Ant.) *ist Elementarlehrer zu Wasserburg im Isarkreise des Königr. Baiern.* §§. Gratulationsbriefe zu Namens- und Geburtstagen und zum neuen Jahre. Münch. 1821. 8. 2te verbess. Aufl. 1826. Mit *Mth. Zeheter:* Drittes Elementarbuch der nöthigsten Sach- und Sprachgegenstände für Volksschulen. Landsh. 1822. 8.

HEILMAIER (Mch. E.) *seit 1814 Dechant und Pfarrer zu Reichenhall im Isarkreise des Königr. Baiern* (zuerst 1792 Inspector der Elementarschulen und Katechet im Benedictinerkloster zu Mallersdorf, 1794 Inspector des Klosterseminars, Chorregent und Lehrer der latein. Sprache, 1797

Profeff am Gymnaf. in Amberg, und 1807 Pfarrer zu Freynhaufen im Landger. Pfaffenhofen); *geb. zu Pfaffenhofen am 25 Septbr. 1768.* §§. Kurze Gefchichte der erften Erfindung. Ingolftadt 1812. 8. Kunft der Ehefrauen, rohe und unartige Ehemänner zahm und gefällig zu machen; oder fichere Mittel, in jeder Lage des Eheftandes ruhig und vergnügt zu leben. Landsh. 1818. 8. — Eine Predigt im J. 1814. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14 u. 18 B. HEILMANN (N. Lh.) §§. Leichenpredigt auf W. Cönen. Crefeld 1822. 8. Gedichte. 2 Bändchen. Effen 1826. 8. (auch *m. d Tit:* Vefperklänge). — Gedichte *im* Morgenbl. (1808, 9, 11); *im* Herrmann; *im* rhein.-weftphäl. Anzeiger; in *Rafsmann's* neuen Kranz deutfcher Sonette (1820); in *deffen* rhein.-weftphäl Mufenalmanach (1821-23); *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821) und in *Kind's* Tafchenbuch zum gefell. Vergnügen (182. folg.). — Bd 18. Z. 7. ift ftatt Köntgen *Köttgen* zu lefen.

HEILMANN (...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Die natürlichen und künftlichen Witterungsverkündiger. Leipz. 1823. 8. Geheimniffe der Blumenwelt, oder der erfahrne Blumift u. f. w. ebend. 1823. 8. Der erfahrne Gemüfegärtner, oder Geheimniffe der Küchengärtnerei. ebend. 1824. 8. (Beide auch *m. d. Tit.:* Geheimniffe der Gärtnerei und Gärtnerkünfte. 1. 2tes Heft). *K. F A. Hochheimer's* neues Tafchenbuch für Weinhändler und Weintrinker. Fortgefetzt. ebend. 1824. 25. 2 Bdchen. 8. (auch *m d. Tit.:* Der erfahrne Weinkenner und Weinkünftler).

HEIM (E. L.) 1fter Bruder der Folg. *Jetzt k. Preuff. Geh. Rath* §§. *Diff. inaug. de origine calcali in viis urinariis quatenus eft arthritidis effectus. Hal. 1772. 8.* — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 10. 19. 34 (1799 folg.); zu *Horn's* Ar-

starb den 15 Sept 1834 zu Berlin 87 Jahr alt

Archiv für medicin. Praxis (1807, 9, 12, 15) und zu *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde, Bd. 3. 6 (1818 folg.). — Vgl. *G. W. Kessler's* Nachrichten von dem Leben des k. Preuss. Geh. Raths Dr. E. L. Heim, gesammelt zur Feier seines 50jähr. Doctorjubil. Berl. 1822. gr. 8. 2te Aufl. 1823.

HEIM (F. Tim.) 2ter Bruder des Folgenden. *Starb am 5 July 1821. War seit 1722 Pastor zu Effelder im Meining.* (vorher Erzieher zu Eybach im Königr. Würtemberg); *geb. zu Solz 1751.* §§. Gab heraus: *Chr. Freyh. Truchsess v. Wetzhausen* systemat. Classification und Beschreibung der Kirschsorten. Stuttg. 1819. 8. — *Vgl.* Convers. - Lex. 11ter Bd.

9, 11, 14 u. 18 B. HEIM (J. L.) *geb. zu Solz am 29sten Juny (1741).* §§. *Von der* geolog. Beschreibung des thüring. Waldgebirges *erschien* noch 1806 und 1812 die 5te Abtheil. des 2ten Bdes und der 3te Band (letzterer auch *u. besond. Tit.*). — *Vgl.* Conversat. - Lex. 11ter Bd.

HEIMANN (H. . .) *Profess. der Heilkunde zu Wilna; geb. zu . . .* §§. Pathologiae medicae elementa. Vilnae et Varsov. 1811. 8.

HEIMBACH (K. W. E.) *D. der Rechte, seit 1828 6ter ordentl. Profess. der Rechte zu Jena* (vorher seit 1827 ausserordentl. Profess. zu Leipzig); *geb. zu Merseburg am 28 Septbr. 1803.* §§. *C. Galli Aelii*, Jcti, de verborum quae ad jus civile pertinent significationibus, fragmenta edidit. Lips. 1823. 8 maj. De Cajo Aelio Gallo Jcto ejusque fragmentis. ibid. 1823. 8. Diss. inaug. de Basilicorum origine, fontibus, hodierna conditione atque nova editione ad ornanda. ibid. 1824. 8 maj.

HEIMREICH (J. Ch.) *starb im Novbr. 1812. War Advoc. zu Kiel; geb. zu Neustadt im Holstein.*

am 29 Juny 1777. §§. Darstellung der wider das vorgeblich amerikan. Schiff Minerva Smith in der Appellat.-Instanz erörterten Condemnationsgründe, nebst beigefügten Beweise der Unstatthaftigkeit der in Hinsicht dieser Schiffe ministeriell geschehenen Reclamationen. Kiel 1812. 8.

HEIN (H. Rhd.) *Inspector und Pfarrer zu Wrietzen an der Oder; geb. zu . . .* §§. Plan zur Einrichtung der Volksschulen in den Städten und auf dem Lande, nebst einem Anhange von Auszügen aus den Landesgesetzen u. s. w. Berl. 1816. gr. 8. Zwölf Schullehrer-Conferenzen in Buchholz, oder kurzgefaste Anweisung, wie sich Lehrer in Volksschulen in allen Lektionen solcher Schulen eine zweckmässige Methode aneignen können. Nebst einer kleinen Schulbibliothek für alle diese Lektionen, und für Lehrer, welche sich weder viele noch theure Bücher anschaffen können. ebend. 1819. gr. 8. Angelegenheiten des Volksschulwesens für Volksschullehrer. Leipz. 1821. 8.

HEINDEL (Ch. Glie.) §§. * Parallele zwischen der Versuchung Christi auf Erden und der Versuchung des ersten Menschen im Paradiese, über das Evangel. Matthäi, in einer Rede von dem Ursprunge des Guten und Bösen. Hayn 1806. 8.

14 u. 18 B. HEINDORF (L. F.) *geb. zu Berlin.* §§. * *Theocriti*, *Bionis* et *Moschi* Carmina cum commentar. integris *Valkenarii*, *Brunckii* et *Toupii.* Berol. 1810. 2 Vol. 8 maj. — Antheil *an den* novis actis societ. liter. Jenens. Vol. I (1806).

HEINE (Dn. Ph.) *Stifts-Secretair zu Hameln; geb. zu . . .* §§. *Gf. A. Bürgeri* Eleonora, latine reddita metro archetypi. Hannov. 1811. 8. edit. sec. 1824. *F. Schilleri* Campana, latine reddita metro archetypi adjecta. ibid. 1820. 8.

14 B.

14 B. HEINE (E. F. W.) *ſeit 1820 Medicin.-Rath* (zuerſt prakt. Arzt, Landphyſikus und Lehrer am Coll. medico-chirurgico zu Celle); *geb. daſ. 177 .* §§. Diſſ. inaug. de vaſorum abſorbentium ad Ruchitidem procreandam potentia. Goett. 1792. 4. — Beiträge *zum* Hannöv. Magaz. (1799, 1805). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HEINE (Fd. L. Mr.) *ſeit 1818 Hofgerichts-Aſſeſſor zu Arnsberg* (zuerſt 1807 Oberlandesger.-Referendar in Münſter, 1809 Tribunals-Aſſeſſor zu Blankenburg, 1810 Friedensrichter zu Ermsleben bei Aſchersleben, 1815 Land- und Stadtger.-Aſſeſſor zu Oſterwieck); *geb. zu Lünen in der Grafſch. Mark am 6 Septbr. 1785.* §§. Kurzgefaſster Unterricht über das Verwandſchaftsrecht im Königr. Weſtphalen, für Eltern, Vor- und Gegen-Vormünder und Mitglieder des Familienraths. Quedlinb. 1811. 8.

HEINE (Harri) *lebt in Stuttgart* (?) (vorher in Stuttgart und ſodann in Potsdam); *geb. zu Düſſeldorf 1797.* §§. Gedichte. Berl. 1822. 8. Tragödien, nebſt einem lyriſchen Intermezzo. ebend. 1823. 8. Reiſebilder. 1ſter Theil. Hamburg 1826. 8.

14 u. 18 B. HEINE (J. G.) *D. der Phil. und Chirurgie, und ſeit* 1824 *Aſſeſſor der medicin. Facultät und Demonſtrator der Orthopädik; geb. zu Lauterbach bei Freyburg im Groſsherzogth. Baden 1773.* §§. Verzeichniſs ſeiner neu erfundenen Maſchinen und Bandagen zur Einrichtung und Heilung der Beinbrüche, der untern und obern Extremitäten des Schlüſſelbeins und zur Einrichtung laxirter Gelenke, und gegen Krümmungen, Lähmungen oder Schwächen des Halſes, Rückgrats und der Extremitäten. Würzburg 1817. 8. Beſchreibung einer Amputations-Säge und deren erforderl. Eigenſchaften. ebend. 181 . 8. m. 1 Kpf. Nachricht vom gegenwärt. Stande des orthopädiſchen Inſtituts zu Würz-

Würzburg. ebend. 1821. 4. Hausordnung des orthopädischen Carolinen-Instituts zu Würzburg. Nebst einem literar. Anhange zweier das Institut betreffenden histor. und Kunst-Notizen. ebend. 1827 (1826). 8. — Antheil *am* allgem. Anzeig. der Deutschen (1825) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1826). — Vgl. *J. G. Heine*, nach seinen frühern Lebensverhältnissen und seiner Bildung in der chirurg. Mechanik sowohl, als in den physischen und medicin. Wissenschaften zum orthopädischen Heilkünstler, von ihm selbst geschildert. Mit dessen Bildniss. Würzb. 1827. 4. *Harl's* neues allgem. staats- und gewerbs-wissenschaftl. Archiv Bd. III. H. 2 (1825) S. .. folg.

14B. HEINE (W. Jos.) heisst *Heinen*, und gehört daher hinter.

HEINECKE (Henr.) geb. Quade. *Lebt in Dresden* (zuerst in Berlin, und war von 1811-182. Gattin des Pastors C... Heinecke); *geb. zu Berlin am 2 Febr.* 1788. §§. *Les adieux. Berl. 1807. 8. — Anonyme und pseudonyme Beiträge *zu den* Miscellen der neuesten Weltkunde; *zur* Abendzeit. und zu *Philippi's* literar. Merkur (1820 folg.). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1.

14B. HEINECKE (J. Rf. A.) *geb. zu Wegeleben im Halberstädt.* 1778.

HEINEKEN *) (J.) Bruder von Ch. Abr. *geb. zu Bremen am 26 Octbr. 1761.* §§. *Diss. inaug. de morbis nervorum eorumque frequentissima ex abdomine origine. Goett. 1783. 4.* Mit *J. Pt. Falguerolles:* Kurze Nachricht über die künstl. Bäder, welche diesen Sommer zu Lilienthal angelegt werden. Bremen 1800. gr. 8. Ueber die wichtigsten Fortschritte der Physik und

---

*) Er und die Folgenden schrieben sich *Heineken*, nach *Rotermund's* Brem. Gelehrten-Lex.

und Chemie in den letzten 30 Jahren; eine Vorlesung bei der Einweihung des neuen Museums am 24 Octbr. 1808. ebend. 1808. 8. Ein Wort zur Belehrung an Mütter bei der Maser-Epidemie. ebend. 1818. 8. Aussichten in einige Gebiete des Lebens, und den Kreis von Erscheinungen desselben, die mit denen bei der Anwendung des thierischen Magnetismus beobachteten in näherer Verbindung stehen. ebend. 1820. gr. 8. — Vorrede zur Uebersetzung von *Clarke's* Beobachtungen über die Krankheiten der Weiber. — Antheil an *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 4 (1794); an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 6. 7. 27. 28. 32. 54 (1798 folg.); an *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 27. 28 (1808); an *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1810) und *an den* allgem. medicin. Annalen (1814).

HEINEKEN (N.) *legte 1774 sein Amt nieder, lebte hierauf in Amsterdam und starb zu Elbwig in Holland im August 1782; geb. 1719.*

18 B. HEINEKEN (Ph. Corn.) *geb. zu Bremen am 6 Decbr. 1789.* §§. *Diss. inaug. in qua agitur de Docimasia Pulmonum in certo vitae et mortis recens natorum signo. Goett. 1811. 4.* *Ch. Manof. Clarke* Beobachtungen über die Krankheiten der Weiber, welche von Ausflüssen begleitet sind. Aus dem Engl. mit einer Vorrede von *J. Heineken.* Hannov. 1818, 1823. 2 Thle, gr. 8. Dr. *D. Osgood* Schreiben über das gelbe Fieber in West-Indien. Nebst einem Anhange aus handschriftl. Nachrichten des Verfass. über die Maasregeln zur Sicherung gegen dasselbe für Seeleute und Reisende. Aus dem Engl. übersetzt mit einer Vorrede und Anmerk. Bremen 1822. gr. 8. — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1814) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 49 (1819).

18B. HEINEL (Ed. F. Rhd.) §§. Verſuch einer Bearbeitung der Geſchichte Preuſſens für Volksſchulen. Danzig 1823. 8.

18B. HEINEMANN (Jer.) *iſt D. der Phil. und Vorſteher zweier Erziehungsanſtalten* (vorher von 1808-1813 Conſiſt.-Rath in Caſſel); *geb. zu Sondersleben bei Deſſau am 20 July 1778.* §§. Religiöſe Geſänge für Iſraeliten, zunächſt für das weibl. Geſchlecht und die Jugend. Caſſel 1810. 8. Berl. 1812. 2te Aufl. 1815, 3te 5577 (1817), 4te ſehr verm. und verbeſſ. und mit einem Anhange von Melodien verſehene Ausg. 1822. Religionsbekenntniſſe für Iſraeliten, in Fragen und Antworten, zum Gebrauch bei Einſegnungen. Caſſel 1810. 8. (auch in hebräiſcher und franzöſ. Sprache). 2te Aufl. Berl. 1820. Hebräiſche Geſänge auf alle Tage in der Woche. Mit Melodien. ebend. 1810. 8. Deutſche Geſänge auf alle Tage in der Woche. Mit Melodien. ebend. 1810. gr. 8. Berl. 182. Leitfaden zum Unterricht in der Religion der Iſraeliten, mit den nöthigen Beweisſtellen aus den heil. Urkunden. Caſſel 1814. 8. 2te Aufl. Berl. 1826. Schire-Tehilla. Sammlung hebräiſcher Gedichte zum Unterrichte und zur Erbauung für Iſraeliten. ebend. 1816. 2 Hefte, 8. Der deutſche Jugendfreund. Ein Geſchenk für die Jugend beiderlei Geſchlechts. ebend. 1818. 2 Bdchen, 8. Almanach für die iſraelit. Jugend. 3 Jahrg. ebend. 1819-1821. 12. Pomona. Taſchenbuch für die Jugend 1820, 1821. ebend. (1819 folg.). 12. Kalender für Iſraeliten auf die J. 5579-5585. ebend. (1819-1825). 12. m. Vign. Sammlung der, die religiöſe und bürgerl. Verfaſſung der Juden in den k. Preuſſ. Staaten betreffenden Geſetze, Verordnungen, Gutachten, Berichte und Erkenntniſſe. Mit 2 Anhängen, welche Geſetze fremder Staaten und Recenſionen enthalten. 1ſter Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1821-24. gr. 8. *Iris. Eine

Eine Zeitschrift für Freunde des Schönen. 2 Jahrg. ebend. 1824. 4. (den 1sten Jahrg. redigirte *K. Müchler*). Deutsches Andachtsbuch für Israeliten. ebend. 1825. 8. — *Die* Jedidja ist bis zum J. 1824 von ihm fortgesetzt worden. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. *Schmidt.*

HEINEMANN (K. W. Ant.) *grofsherzogl. Weimar. Amtmann zu Viefelbach; geb. zu* . . . §§. Die statutar. Rechte für Erfurt und sein Gebiet. Versuch einer geschichtl. und systemat Zusammenstellung derselben. Erfurt 1822. gr. 8.

HEINEMANN (M. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Die solide Handlung en detail, oder theoret. praktische Anweisung, wie die Bücher einer Waarenhandlung en detail nach doppelt italiän. Buchhaltungsart geführt werden können. Braunschweig 1822. 8. 2te umgearbeit. und verbess. Aufl. Leipz. 1823. Der gebahnte Weg zum Buchhalten; oder natürl. Reihenfolge für den Unterricht im kaufmännischen doppelten italiän. Buchhalten. Züllichau 1825. 8. Katechismus des kaufmännischen doppelten italiän. Buchhaltens für Lehrer und Lernende, und alle Geschäftsleute. Leipz. 1826. gr. 8.

HEINEN *) (W. Jos.) *lebt in Bonn.*

18 B. HEINICHEN (. . .) ist *J. A. Bergk;* vgl. oben dessen Art.

18 B. Freih. v. HEINKE (Jos. Prok.) §§. *Von der* kurzen Darstellung des österreich. Lehnrechts *erschien* 1818 die 2te Aufl.

HEINRICH (Albin) *D. der Phil. und Profess. der Geschichte am Gymnas. zu Teschen; geb. zu* . . . §§. Versuch über die Geschichte des Herzogth. Teschen, von den ältesten bis auf die gegenwärt.

---

*) Ist *W. Jos. Heine*, Bd. 14. S. 76.

wärt. Zeiten. Teschen 1818. 8. *Imm. J. Gh. Scheller's* latein. Wörterbuch neu herausg. ebend. (?) 1826. gr. 8.

14 B. HEINRICH (G. Sm.) §§. Die Staaten Europa's u. s. w. Essen 1810. 8.

HEINRICH (J. Bt.) *k. k. Rath, D. der Med. und prakt. Arzt zu Plan in Böhmen; geb. zu Eger* ... §§. Abhandlung über die Kultur des Waids und der Indigobereitung aus demselben. Wien 1812. 4. m. 4 Kpft.

11 u. 14 B. HEINRICH (J. Dv.) *starb am 14 Octbr. 1814.* §§. Ein Wort ans Herz und ins Ohr für Handwerksburschen. Görl 1802. 8. — Eine Predigt im J. 1814. — Aufsätze *in der* Sammlung für Liebhaber christl. Wahrheit und Gottseligkeit (Görl. 1803, 8-12). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HEINRICH (Jos.) *starb am 18 Januar 1825.* — Ein Aufsatz in *Bode'ns* Jahrb. der Astronomie auf 1824. — *Von der* Phosphorenz der Körper *erschien* 1818 die 4te und 1820 die 5te Abhandl. — Vgl. *v. Lupin.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. I. S. 134-146. Gedächtnissschr. auf Jos. Plac. Heinrich. Regensb. 1825. 8.

HEINRICH (K. F.) §§. Epistola ad Gf. Guiel. Koerberum, munus Prorectoris in Lyceo, quod Hirschbergae floret, adeuntem. Disputantur nonnulla de Aeschylo, poeta scenico, obscuro quidem, sed satis Atheniensibus intellecto. Vratisl. 1800. 4. *Corn. Nepotis* Vitae excellentium Imperatorum. Edit. nova, scholarum usui accommodata, cum brevi adnotatione. ibid. 1801. 8. *In Sachen der Breslauischen Theaterdirection. ebend.* 1803. 8. (*Gab heraus): J. H. Just. Köppens erklärende Anmerkungen zum Homer. 5ter Bd., 2te verbess. Aufl. Hannover 1804. 8.* Pr. Novum specimen Commentat. in *Juvenalis* Satyras. Kil. 1810.

1810. 4. Pr. Judicium literarium de nupera *Juvenalis* editione Parisiensi. ibid. 1811. 4. Epimetrum ad *A Twesteni* Commentat. de Hesiodi operibus et dissertationibus. ibid. 1815. 4. (gröſstentheils wörtlich wieder abgedruckt in *Brunkii* gnomicis poetis Graecis, edid. *Schäferi*, Lipſ. 1817). *Academia Chr. Albert. Kiliensis de sacris saecularibus tertiis reformatae a Luthero ecclesiae celebrandis Acta Solemnia collecta atque edita. Altonee 1818. 8. *Lycurgi oratio in Leocratem emendavit. Bonnae et Lugd. Batav. 1821. 8 maj. *M. Tull. Ciceronis* de re publica librorum 6 quae supersunt. Edit. compendiaria. ibid. 1824. 8 maj. De Jul. Pomponio Sabino, Virgilii interprete. Bonnae 1824. 4. — Grossen Antheil an *Christomnesti Eudoxi*, evangelii ministri, responsio adversus Theses 95 J. Boyseni, N. Harmsii totidem thesibus oppositas (Kil. 1818. 4). — Beiträge *zur* neuen Bibliothek der schönen Wissensch. u. Künste, Bd. 56. 60 (1796 folg.); *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1812); *zu den* Kieler Blättern (1816); zu *Wolf's* literar. Analekten (1817-19) und *zum* Jahrbuch der Preuss. Rhein-Universität, Bd. 1 (1819). — Vgl. *Lübker*.

HEINRICHS (H.) *Buchhändler zu Stade* (zuerst 1791 Fähndrich beim 15ten Hannöver. Infanter.-Regim. zu Madras, und sodann in einem Landregimente); *geb. zu Stade 177*. §§. Apperçu statistique de l'Electoral d'Hannovre, de son état actuel, et de ce qu'il deviendroit par sa reunion aux états du roi de Prusse. A Paris, an. IX (1803). 8.

HEINRICHS (J. H.) *ward 1806 Superint. in Klötze, 1810 Superint. in Burgdorf. und D. der Theol.* §§. *Pr. Comment. de Geneseos Cap. 49. Goett. 1791. 4 Pr. Commentat. de Rom. VIII. 3. ibid. 1791. 4* — Eine Predigt im J. 1808 — Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniſs des Kirchen- und Schulwesens, Bd. 6. 7 (1805) und

und an *dessen* monatl. Nachrichten (1807, 8). — *Vom* Testamento novo *erschien* 1821 Vol. X. Part. 2. 1822 Vol. VIII. ed. sec. und 1826 Vol. VII. ed. sec. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hann. Bd. 2. *Saalfeld* S. 219. 20.

HEINRICHS (K. F. Gp.) Sohn des Vorigen. *Seit 1827 Hofpred. in Detmold* (zuerst war er Erzieher des Grafen von Bennigsen zu Banteln und Hannover, ward 1822 Collaborator am Lyceo in Hannover und 182 . Pastor in Uechte); *geb. zu Quickborn bei Danneberg am 21 July 1798.* §§. Comment. de iis, quae potissimum contulerint ad Lutherum sacrorum reformatorum sensim effingendeum? Goett. 1820. 4. ed. nov. 1826. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd.

18 B. HEINROTH (J. A. Gth.) *geb. zu Nordhausen am 19 Juny 1780.* §§. Unter d. Namen *Hs. Sachs:* mehrere plattdeutsche Satyren gegen Buonaparte. . .. . Die Schicksale Napoleons des Grossen, nach der Feuersbrunst in Moskau. Ein satyr. Gedicht in 4 Gesängen. . . . 1813. 8. Gesangsunterrichts - Methode für höhere und niedere Schulen. 1ster Theil, Methodik. Gött. 1822. gr. 8. 2ter Theil, Rythmik, 1824. 3ter Theil, Dynamik, 1824. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd. *Saalfeld* S. 383.

14 u. 18 B. HEINROTH (J. Ch. A.) *seit 1826 k. Sächs. Hofrath.* §§. Kleines Museum der Declamation für Kinder, bestehend in Wiederholungen aus der Geschichte, Geographie und Naturgeschichte. Leipz. 1821. 8. Dr. *M*... *Georget* über die Verrücktheit. Aus dem Französ. übers. und mit Beilagen. ebend. 1821. gr. 8. Dr. *G*... *W*... *Burrow* Untersuchungen über gewisse, die Geisteszerrüttung betreffende Irrthümer und ihre Einflüsse auf die physischen, moral. und bürgerl. Verhältnisse der Menschen. Uebersetzt nebst einer Abhandlung über die Seelen-

lengesundheit. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der Anthropologie. Nebst einem Anhange erläuternder und beweisführender Aufsätze. ebend. 1822. gr. 8. Lehrbuch der Seelengesundheitskunde. Zum Behuf akadem. Vorlesungen und zum Privatstudium. 1ster Theil: Theorie und Lehre von der Leibespflege. ebend. 1823. gr. 8. 2ter Theil: Seelenpflege, Geistespflege, 1824. Ueber die Wahrheit. ebend. 1824. gr. 8. Anweisung für angehende Irrenärzte zu richtiger Behandlung ihrer Kranken. Als Anhang zu seinem Lehrbuche der Seelenstörungen. ebend. 1825. gr. 8. System der physisch-gerichtl. Medicin, oder theoret.-prakt. Anweisung zur wissenschaftl. Erkenntnifs und gutachtl. Darstellung der krankhaften persönl. Zustände, welche vor Gericht in Betracht kommen. ebend. 1825. gr. 8. Ueber die, gegen das Gutachten des Herrn Dr. Clarus, von Hrn. *C... M... Marc* abgefafste Schrift: War der am 27 August 1824 zu Leipzig hingerichtete Mörder J. C. Woyzeck zurechnungsfähig? ebend. 1825. gr. 8. Anti-Organon, oder das Irrige der Hahnemannischen Lehre im Organon der Heilkunst. ebend. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *Nasse'ns* Zeitschr. für phys. Aerzte (1819). — Gedichte *in der* Abendzeit. (1817). — *Von* Treum. Wellentreters gesammelten Blättern *erschien* 1820 der 3te und 1826 der 4te Bd. (letzterer auch u. d. *besond.* Tit.: Heitere Stunden).

HEINSE (E. F. W.) *seit 1827 Pfarrer in Raufslitz bei Nossen* (vorher seit 1819 Pfarrer zu Stadt Wehlen); *geb. zu Bockelwitz bei Leisnig 1787.* §§. Beschreibung der durch die am 1 Septbr. d. J. gefallenen Wolkenbrüche entstandenen Calamitäten. Dresd. 1822. 8. m. 2 Kpf.

HEINSE (G. H.) *hielt sich 1812 in Linz auf, jetzt zu* ... §§. Fr. Flammer, eine Zeichnung aus Wien. Sitten 1804. 8. Amtl. Bericht über Hrn.

Hrn. Fellenbergs landwirthschaftl. Ansichten zu Hofwyl, d. 29 Septbr. 1809 abgestattet von den Hrn. *Heer*, *Crudo Genthod*. *Meyer*, *Tobler* und *Hankeler*. Uebers. und mit einigen Anmerkungen begleitet. Basel 1809. gr. 8. *Weltgeschichte in einem gedrängten Auszuge für die Jugend und ihre Lehrer, auch solche, welche sich selbst unterrichten wollen. Aus dem Elementarbuch der empirischen Kenntnisse. Zeitz 1810. 8. — Antheil *am* Journal für Fabriken, Kunst und Mode (1809) und *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1809-11).

HEINSE (W.) Vgl. *Baader* Bd. 2. *Jördens* Bd. 2. 6. Neuer deutscher Merkur 1803. S. 307. *Jacobi's* Iris 1805 S. 128-132. Allg. Anz der Deutschen 1825. S. 2097.

9, 11, 14 u. 18 B. HEINSIUS (O. F. Thdr.) *geb. zu Tzschornow bei Sonnenburg am 6 Septbr* (1770). §§. Der Preuss. Hausfreund. Berl. 1806-9. 8. Die Bürgerschule, oder wissenschaftl. Lehr- und Lernbuch für Knaben und Mädchen in Schul- und Feierstunden. Leipz. 1807. 8. 2te Aufl. 1810, 3te 1815, 4te Berl. 1817. (auch *m. d. Tit.:* Rochow, der Jugendfreund. Ein wissenschaftl. Lehr- und Lernbuch u. s. w. 1ster Theil). 5te Aufl. 1826 (1825). — Mit . . . *Janisch* und *F. Heyne:* *Hertha, Germaniens Schutzgeist. Ein Jahrbuch für 1811. Berl. 1811. 8. Der vollkommene Geschäftsmann, eine Anleitung zur sichern und richtigen Kenntniss der Correspondenzen u. s. w., ferner enthaltend ein alphabet. Verzeichniss aller im Handel und Wandel gebräuchlich. kaufmännischen Kunstausdrücke, einen ausführl. Unterricht von Wechseln, Geld-Coursen, Interessen-Rechnungen u s w. ebend. 181 . gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Anhang zu *K. Ph. Moritz* allgem. deutschen Briefsteller). 2te Aufl. 181 ., 3te verb. und umgearbeit. 1812. Preussens Trauer und Glanz, eine histor. Uebersicht des

des Zeitraums vom Congreſs zu Wien bis zum Friedensſchluſſe. 1ſter Theil. ebend. 1814. 8. 2te Aufl. 1816. 2ter Theil, enthält eine hiſtor. Ueberſicht des Zeitraumes vom Pariſer Frieden 1814 bis zum Dank- und Friedensfeſte 1816, 1816. Die erſte Berliniſche Bilderſchule für Knaben und Mädchen von 2-4 Jahren. ebend. 1817. 8. m. 6 illum. Bl. Rede, bei Klopſtocks Jahrhundertfeyer in Berlin gehalten. ebend. 1824. 8. Gab heraus: *K. Ph. Moritz*, vom Unterſchiede des Accuſativs und Dativs, oder Mich und Mir, Sie und Ihnen; 7te verbeſſ. und durchgeſehene Aufl. ebend. 1825. 8. — Einige Programme in den J. 1803-1808 und einige Reden. — Antheil *am* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1812); *am* Freimüthigen; und an *Gubitz'ens* Geſellſchafter. — *Neuere Auflagen:* 1) *K. P. Moritz* allgem. deutſcher Briefſteller; 7te 1815, 8te 1820, 9te 1826. 2) Der Bardenhain; 3te 2ter Th. 1819, 4te 1-4ter Th. 1823-25. 3) Einleitung in die Grammatik; 2te verbeſſ. und verm. 1806. 4) Deutſcher Hausſchatz für Jedermann; 2te verm. und berichtigte 1824. 5) Lehrbuch des geſammten deutſchen Sprach-Unterrichts; 2te verm. und verbeſſ. 1807. 6) Der deutſche Rathgeber; 3te 1806, 4te umgearbeit. und verm. 1822, 5te ſehr verm. 1825. 7) Neue deutſche Sprachlehre; 2te 1814, 4te verb. und verm. 1822. 8) Kleine theoret.-prakt. Sprachſchule; 2te verbeſſ. 1810, 3te 181., 8te 1819, 9te 1822, 10te 1824. 9) Die Sprachſchule; 3te verb. und verm. 1826. 10. Teut; 2te 1814-17 5 Thle, 3te 1817-23 5 Thle, 4te verbeſſ. und verm. des 1ſten Th. 1825 11) Die Töchterſchule (oder des Lehrmeiſters 13ter Th.); 2te verbeſſ. und verm. 1825. 12) Latein. Vorſchule; 3te verbeſſ. 1821. — *Das* Sendſchreiben eines Schulmannes kam anonym heraus. — *Von* Luther, oder Sammlung von Meiſter- und Muſterſchriften *erſchien* 1816 der 2te Theil, und 1820 *m. d. Titelblatte:* Die Muſen oder Sammlung von Mei-

Meister- und Musterschriften u. s. w. — *Von dem* Wörterbuche der deutschen Sprache *erschien* noch Bd. 3. L-R. 1820 und Bd. 4. S-Z. 1822. — Recens. *in der* Jen. und Leipz. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HEINSIUS (W.) *starb am 1 Octbr. 1817; geb. am 28 July 1768.* §§. Versuch einer Anweisung zu einem regelmässigen Billardspiel, oder neues Billardreglement. Leipz. . . . 8. 4te Aufl. 1817. — *Von dem* allg. Bücherlexicon *erschien* 1817 der 5te Bd., und 1812 eine neue Aufl. der 4 ersten Bde. Die Fortsetzung besorgte *K. Glo. Kayser.*

14 u. 18 B. von HEINTL (Fr.) §§. Der Weinbau des österreich. Kaiserthums, zugleich Anleitung, die Rebenkultur nützlich zu betreiben, zu erweitern und zu veredeln. Wien 1821. gr. 8. Ueber die Mittel, durch welche die, dem Leben der Menschen gefährliche kohlensaure Luft unschädlich gemacht, auch aus den Kellern ganz entfernt werden kann. ebend. 1825. gr. 8.

HEINTZ (Ph. Cas.) *D. der Phil. und k. Baier. Consistor.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Wie merkwürdig und folgenreich die Gründung des ehemal. Herzogth. Pfalz-Zweibrücken war. München 1822. gr. 8. Pfalzgraf Stephan, erster Herzog von Pfalz-Zweibrücken, ein Beitrag zur Geschichte des Baier. Regentenhauses. ebend. 1825. 4.

HEINTZE (K. Bj.) *war D. der Med. und Bergarzt zu Reichenstein in Schlesien. Starb am 29 August 1819; geb. zu . . . in Schlesien 1757.* §§. *Diss. inaug. Observat. de asthmata spasmodica flatulento ex causa minerali. Vratislav. 1813. 4.* Sammlung von Nachrichten über die Bergstadt Reichenstein, in topographischer, bergbaulicher, historischer und statistischer Beziehung. ebend. 1817. 4. m. Kpf. — Beiträge *zu den* Schles. Prov.-Blätt. (1792, 97, 98).

HEIN-

HEINZE (C... T... F.) *k. Preuss. Lieut. und Kreis-secretair zu Löwenberg in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Mit dem Bürgermeister . . . *Rasper:* Die Fama von den Sudeten, ein allgemeines Unterhaltungsblatt. Löwenberg 1821, 22. 8. Anweisung zur gründl. Führung einer Gemeinde-Rechnung, nebst einem vollständig ausgeführten Formular zu einer Gemeinde-Rechnung. Besond. nützlich für Gerichts-Schulzen, Richter, Wirthschaftsbeamte, Gerichts-Schreiber und Gemeindeältesten. Berl. 1821. gr. 8. Das Preuss. Passgesetz, nebst den dazu gehörigen Erläuterungen und spätern Verordnungen. Ein für Polizey-Beamte und Gensd'armen unentbehrl. Handbuch. Zusammengetragen und auf eigne Kosten herausgeg. Hirschberg 182. 8. 2te verm. Aufl. 1823. neuer Abdr. Liegn. 1826. Mit . . . *Rasper* und *A. W. Gäucke:* Schlesische Fama. Jauer 1823-1826. 8. (in den letzten Jahren war er alleiniger Herausgeber). Die Preuss. Gesinde-Ordnung, nebst den dazu gehörigen Erläuterungen und spätern Verordnungen. Ein für jede Haushaltung unentbehrl. Handbüchlein. Zusammengetragen und auf eigne Kosten herausgeg. Löwenberg 1825. 8. 2te Aufl. Berl. 1825. Geographisch-statistisch-geschichtl. Uebersicht des Löwenberg. Kreises in Schlesien. Nebst 1 Karte und 1 Steindr. Löwenberg 1825. 8.

HEINZE (F. Adf.) *ward 1804 Justizrath und 1815 Etatsrath; lebt zu Niendorf bei Lüben.* §§. Geschichte einer Blattern-Impfung mit Kuhblattern-Lymphe in der Propstei und einigen angränzenden adel. Gütern im Herzogth. Holstein. Hamburg 1802. 8. m. illum. Kpf. — *Von der* Uebersetz. von *Bang's* medicin. Praxis *erschien* 1797 die 2te Aufl.

HEINZE (J...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Forstverwaltung in Frankreich; oder Dar-Nachstellung der Gesetze und Verordnungen,

 wel-

welche das Forst-, Jagd- und Fischereiwesen betreffen. Köln 1808. gr. 8.

HEINZE (K.) *Corrector am Lyceo zu Saalfeld; geb. das. am 3 July 1797.* §§. Corn. Nepos e Thycydide emendandas atque judicandus. Dissert. Jen. 1821. 8.

HEINZE (K. Ch. Trg.) §§. Mit *Thdr. Berndt* und *Uffo v. Wildungen:* *Archiv von und für Schlesien. 1 Vierteljahrsheft. Bresl. 1812. 4. Auch war er (1812 und 1813) Redacteur von *F. Dv. Gräter's* Idunna und Hermode. — Beiträge *zum* deutschen Merkur (1803 u. 1808) und *zum* Bothen aus dem Riesengebirge (Hirschberg 1813), *nicht aber zur* Thusnelda.

9 u. 14 B. HEINZELMANN (H. Ch. W.) §§. *Neu eingerichtete und erprobte Schulfibel, zur Erleichterung des Lesenlernens. 1ste Abtheilung. Braunschw. 1810. 8.

HEINZELMANN (J. Ch. F.) *seit 1809 Ritter des Danebrogsord. und seit 1817 Conferenzrath* (vorher seit 1807 Inspector des Kronprinzenkoogs, und 1816 Mitglied der ständ. Commission). §§. * *Riegel's* Versuch einer Geschichte Christians V. Aus dem Dänischen übers.). Kopenh. 1795. 8. — *Von dem* griech. Lesebuche *erschien* 1803 die 3te und 1817 (1816) die 4te Aufl. und eine sogenannte (!!) deutsche Uebersetzung (Arnstadt 1817). — Vgl. *Lübker.*

14 u. 18 B. HEISE (Arn.) §§. Antheil an *Cp. Martin's* Rechtsgutachten und Entscheidungen des Heidelb. Spruchcollleg. (Heidelb. 1808). — *Von dem* Grundrifs eines Systems des Civilrechts *erschien* 1823 der 2te Abdruck der 3ten verb. Ausg. — Vgl. *Saalfeld* S. 187. 188.

HEISE (Ch. Ghi.) *Pastor zu Arneburg bei Stendal; geb. zu . . .* §§. Fibel, oder vollständ. Anleitung, das deutsche Lesen nach leichten und allgem. Grundsätzen bald und richtig zu erlernen. Stendal 1817. 8. Feyer des dritten Refor-

ma-

mationsfestes, oder einige Vorschläge bei der künftigen Organisation der niedern Stadt- und Landschulen. ebend. 1817. 8.

HEISE (J. Cp.) §§. Kleine Liedersammlung für Bürgerschulen und zum häusl. Gebrauch. Hamb. 1802. 12. . . . 3te Aufl. 1818.

HEITER (Jul.) Pseud. s. unten *Aug. Mahlmann.*

HELBIG (Fr.) *starb zu Langenau in Schlesien am 4 August 1827. War Profess. am kathol. Gymnas. zu Breslau; geb. zu . . . 1771.* §§. Französ. Lesebuch für die niedern Classen der kathol. Gymnasien Schlesiens und der Grafschaft Glatz. Bresl. 1804. 8. (auch *m. d. Tit.:* Französ. Lesebuch für die niedern Gymnasien). 2te verb. Aufl. 1809, 3te ganz veränd. und verm. Aufl. 1814.

von HELBIG (G. Adf. W.) *starb zu Dresden am 14ten Novbr. 1813. War seit 1810 k. Sächs. Resident zu Danzig* (zuerst 179 . k. Sächs. Legat.-Secretair in Berlin, 1803 Legat.-Rath, 180 . Legat-Secret. in St. Petersburg); *geb. zu . . .* §§. * Biographie Peter III. Tübing. 1808. 1809. 2 Bde, gr. 8. * Russische Günstlinge. ebend. 1809. gr. 8.

HELBIG (H.) *Inhaber einer Erziehungs-Anstalt in Riga* (zuerst seit 1801 Setzer in der Müllerischen Officin daselbst, und 180 . Rathscanzlist); *geb. zu Braunschweig am 1 Januar 1774.* §§. Vermischte Gedichte. Riga und Leipz. 1803. 8. * Lieder für die Rigaischen Bürger-Kompagnien. Riga 1807. 8. Neue Sammlung vermischter Gedichte. ebend. 1821. 8. — Gelegenh.-Gedichte.

HELD (J... C...) *D. der Phil. und Profess. am Gymnas. zu Baireuth; geb. zu . . .* §§. *C. Jul. Caesaris commentarii de bello civili.* Mit Anmerkungen. Sulzbach 1821. gr. 8. *Ejusd. commentarii de bello gallico.* Mit Anmerkungen. ebend. 1825. gr. 8.

HELD (J. G.) *starb als Pfarrer zu Dellmensingen bei Ulm am 16 Febr. 1821.*

HELD (J. Thdr.) *D. der Med., prakt. Arzt und Physikus der Heilanstalt der barmherzigen Brüder in Prag; geb. zu . . .* §§. Kurze Geschichte der Heilanstalt der barmherz. Brüder in Prag. Nebst Rückblicken auf Entstehung, Verbreitung und Schicksale dieses Ordens überhaupt. Prag 1823. gr. 8. m. 2 Kpf. und 1 Grundr.

9, 11 u. 14 B. v. **HELD** (Hs. H. L.) *jetzt k. Preuss. Kriegsrath.* §§. Ueber und für die vertrauten Briefe und Feuerbrände des Preuss. Kriegsraths v. Cölln. (Berl.) 1808. gr. 8. — Gedichte *im* Freymüthigen (1806).

HELD (K.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Pisée- oder Stampf-Bau, prakt. dargestellt. Hildesh. 1808. gr. 8. m. 6 Kpft.

18 B. **HELDMANN** (F. 1) *seit 1817 Profess. der Staatswissenschaft an der Académie zu Bern* (zuerst Profess. der Philos., Director des Gymnas. und der Commerzschule zu Würzburg, und 1807 Profess. an der Cantonsschule zu Aarau); *geb. zu Mergalshöchheim im Untermainkreise am 24 Novbr. 1776.* §§. Ueber die Bildung der Jugend zum Handlungsstand in republikan. Staaten. Aarau 1808. gr. 8. Schweizerische Münz-, Maafs- und Gewichtskunde. ebend. 1811. 8. Handbuch für Reisende in Italien in Beziehung auf alte und neue Denkmäler, Wissenschaften, Künste, Klima und Produktion, Sitten und Gebräuche seiner Bewohner u. s. w. Eine Uebersetzung des *Manuel du voyageur en Italie.* Basel 1820. 8. — Er ist auch Redacteur der europäischen Zeitung. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd. *Lenning's* Encyclopädie der Freimaurerei Bd. 2.

HELDMANN (F. 2) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Darmstadt; geb. zu . . .* §§. Neue Jugendbibliothek, eine Sammlung von Original-

nalaufſätzen, Reiſebeſchreibungen, Biographien, Aphorismen aus Klaſſikern, Gedichten u. ſ. w. Für das jugendl. Alter gewählt und eingerichtet. 1ſtes Bdchen. Darmſtadt 1826. 16. m. 6 Kpf. Neue Kinderbibliothek, zur Entwickelung, Belehrung und Unterhaltung des kindl. Alters. ebend. 1826. 16. m. 6 Kpf.

HELDT (Pt. Sievert) *ſtarb im J. 1816. War Subrector an der Domſchule zu Schleswig; geb. zu Witzwort in der Landſchaft Eider 178*. §§. Kleine Grammatik nach Grundſätzen einer allgem. Sprachlehre zur Erlernung der latein. Sprache. Schlesw. 1815. 8.

HELFERT (Joſ.) *D. der Rechte, Conſiſtor.-Rath und ordentl. Profeſſ. des Kirchen- und römiſchen Civilrechts zu Prag; geb. zu ...* §§. Verſuch einer ſyſtemat. Darſtellung der Jurisdictionsnorm für die deutſchen Provinzen des öſtreich. Kaiſerthums. Wien 1819. gr. 8. Von der Erbauung, Erhaltung und Herſtellung der kirchlichen Gebäude. ebend. 1823. gr. 8. Vom Kirchenvermögen. Prag 1825. 2 Thle. gr. 8. (Vom 1ſten Theil *erſchien* 1825 bereits die 2te Aufl., beide Theile werden auch unter *beſond.* Titeln verkauft). Die Rechte und Verfaſſung der Katholiken in Oeſtreich. Wien 1826. gr. 8. Darſtellung der Rechte, welche in Anſehung der heil. Handlungen, dann der heil. und religiöſen Sachen ſowohl nach kirchlichen, als nach öſterreich.-bürgerl. Geſetzen ſtatt finden. Prag 1826. gr. 8.

von HELLBACH (J. Ch.) *lebte ſeit 1809 in Arnſtadt, ward 1812 fürſtl. Schwarzburg. Hofrath und ſtarb am 18 Octbr. 1828.* §§. Handbuch für den Küchengartenbau, für die gröſſere Volksklaſſe, nach den bewährteſten Erfahrungen und neueſten Beobachtungen, mit zweckmäſſiger Literatur verſehen. 1ſter Theil. Erfurt 1809. 8. Skizze eines Necrologs der Schwarzburg. beſon-

 ders

ders Arnstädtischen Canzler. Arnstadt 1815. 8. Handbuch des Schwarzburg-Sondershausischen, besonders neuen Privatrechts. ebend. 1820. gr. 8. Nachricht von der sehr alten Lieben-Frauenkirche und von dem dabei gestandenen Jungfrauenkloster zu Arnstadt. ebend. 1821. 8. m. 2 Kpf. Adelslexicon, oder Handbuch über die historischen, genealogischen und diplomatischen, zum Theil auch heraldischen Nachrichten von hohen und niedern Adel, besond. in den deutschen Bundesstaaten, sowie von dem östreich., böhm., mähr., preuss., schles. und lausitz. Adel. Ilmenau 1825, 26. 2 Bde, gr. 8. — Antheil *am* allg. Anz. der Deutschen (1810-12, 18, 20, 23, 24) und *an den* Curiositäten der Vor- und Mitwelt, Bd. 3 (1813) — Vgl. *Martin's* Jahrbücher der Gesetzgebung und Rechtspflege in Sachsen. 1ster Jahrg. 1stes Heft (1829) S. .. folg. Neuer Necrol. der Deutschen 1828. II. S. 752-754. Jen. Lit.-Zeit. 1829. Intell.-Bl. Nr. 16. Allgem. Kirchenzeit. 1829. Nr. 77.

HELLER (Aeg.) *starb 181 .* — Beiträge *zu den* Annalen der Wetterauischen Gesellschaft für Naturkunde, Bd. 2 (wo auch seine Biographie befindlich ist).

18B. HELLER (Fr. X.) *geb. am 28 Decbr.* (1778). §§. Flora Wirceburgensis, sive plantarum in magnoducatu Wirceburgensi indigenarum enumeratio systematica cum earum characteribus generum, specierum differentiis, locis natalibus et vitae duratione, brevibusque descriptionibus in usum tironum dilucidata. P. I. II. Wirceb. 1810, 11. 8 maj.

HELLER (Jos.) *Privatgelehrter zu Bamberg; geb. das. am 22 Septbr. 1798.* §§. Versuch über das Leben und die Werke Luc. Cranachs. Mit einer Vorrede von *Jäck* und *Cranachs* Bildniss und Fac Simile. Bamberg 1821. gr. 8. (Mit *H Jo. Jäck* und *E Jak. v. Reider:* Leben und Werke der Künstler Bambergs. 1ster Theil: A-I. Mit

Mit dem Bildn. Luc. Cranachs. Erlang. 1822. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Jäck's* Pantheon der Literatur und Künstler Bambergs. 1ste Fortsetz.) (Mit *H. Jo. Jäck*): *Beiträge zur Kunst- und Literatur-Geschichte. 1. u. 2tes Heft. Nürnberg 1822. gr. 8. m. 3 Abbild. 2te unveränd. Aufl. Bamb. 1825. Mit *demf.*: Reise nach Wien, Triest, Venedig, Verona und Innsbruck, im Sommer und Herbste 1821. 1-4ter Theil. Weimar 1823, 1824. m. Kpf. und 1 Plan (jeder Theil auch mit besond. Tit.). Geschichte der Holzschneidekunst, von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten, nebst 2 Beilagen, enthaltend den Ursprung der Spielkarten und ein Verzeichniss der sämmtl. xylographischen Werke. Mit sehr vielen Holzschnitten. Bamb. 1823. gr. 8. Prakt. Handbuch für Kupferstichsammler, oder Lexicon der vorzüglichsten und beliebtesten Kupferstecher, Formenschneider und Lithographen, nebst Angabe ihrer besten Blätter u. s. w. ebend. 1824. 2 Bdchen, 8. *Vertheidigung des Erasmus von Rotterdam, gegen ungegründete Beschuldigungen desselben durch die Anhänger Huttens. ebend. 1825. gr. 8. *Gab heraus:* Wöchentl. Kunstnachrichten, für Künstler, Kunstfreunde, Kunst- und Buchhändler. ebend. 1825. 52 Nr. gr. 8. (Vom Jahrg. 1826 *erschien* blos 1 Heft). Reformations-Geschichte des ehemal. Bisthum Bamberg. 1-3tes Heft. (Zum Besten der 1823 durch Brand verunglückten Bewohner Hofs). ebend. 1825. gr. 8. Skizze einer Geschichte der Kirchenbaukunst im Mittelalter. Vorgetragen im Bamberger Kunstverein. ebend. (1826). 8. Künstler-Almanach für das J. 1826. Frankf. a. M. (1826). 12. — Beiträge *zu den* Curiositäten der Vor- und Mitwelt, Bd. 10 (1824); *zu dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt (1820, 23, 24 folg.); *zur* Flora und *zum* Hesperus.

18 B. HELLER (L.) *ward 1823 k. Baier. Hofrath und*

 starb

ſtarb (zu München) am 28 Auguſt 1826. §§. Pr. Luciani locos quosdam adverſus Criticorum tentamina vindicat. Erlang. (1822). Fol. Contin. I. 1823. Pr. De mortis metu nonnulla. ibid. 1825. 4. *Sophoclis* Oedipus Coloneus. Poſt Erfurdtii obitum emendaverunt etc. Dr. *L. Heller* et Dr. *L. Döderlein.* Lipſ. 1825. 8 maj. (auch *m. d. Tit.:* *Σοφοκλεους* Tragoediae 7 ac deperditarum fragmenta, emendavit, varietatem lectionis ſcholia notasque tum aliorum tum ſuas adjecit *C. G. A. Erfurdt.* Accedit Lexicon Sophocleum et index verborum locupletiſſimus. Vol. VII). Oratio funebris, quam inter exſequias Aug. Bavariae nuper Regis, Maxim. Joſephi, recitavit. Erlang. 1825. 4. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1816). — Beiträge zu *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1823. II. S. 977.

9, 11 u. 18 B. HELLER v. HELLERSBERG (K. Sb.) §§. Kurzer Auszug aus den Jahrbüchern des Baier. Volks. Münch. 1817. gr. 8. Das Baieriſche Kulturgeſetz. Landsh. 1818. 8. — Vgl. *J. G. Feſsmayers* Grundzüge zur Lebensbeſchreibung des K. Sb. Edlen v. Hellersberg. (Landsh. 1819. 8).

HELLERUNG (J. Dn.) *D. der Med., Stadtphyſikus und prakt. Arzt in Wismar; geb. zu Güſtrow 177.* §§. *Diſſ. inaug. de inſtrumentorum ad polypos narium, aurium, oeſophagi et inteſtini recti exſtirpandis uſu chirurgico. Hal. 1797. 8.* Mathemat. Abhandlungen. 1ſte Samml. Roſtock und Schwerin 1823. gr. 8. — Antheil *am* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1825).

9 u. 14 B. von HELLFELD (J. A. Ch.) §§. Erläuterung verſchied. Materien des bürgerl. Rechts, ſowie Bekanntmachungen mit Handlungen der willkührl. Gerichtsbarkeit für Perſonen, welche der Rechte unkundig ſind. Eiſenberg 1821. 8.

HEL-

HELLING (G. Lbr.) *D. der Med., prakt. Arzt und Geburtshelfer zu Berlin, auch Ritter der französ. Ehrenlegion; geb. zu Grossen-Salza bei Magdeburg am 23 Februar 1763.* §§. *Diss. inaug. de fistula lacrymali. Trajecti ad Viadr.* 1801. 8. Beobachtung über die im letzten Kriege 1813 und 1814 bei den Preuss. Soldaten gleichsam epidemisch gewordene Augenkrankheit. Berl. 1815. 8. Ueber die Augenkrankheiten der Preuss. Soldaten des ehemal. 4 Ostpreuss. Reserve-jetzigen 16 Linien-Infant.-Regiments, als Berichtigung der von dem D. Weinhold über denselben Gegenstand betreffenden herausgeg. Schrift. ebend. 1817. gr. 8. Guter Rath über die Beschaffenheit, Auswahl, den Gebrauch und die Erhaltung der Brillen, für diejenigen, die eine Brille nöthig haben. ebend. 1819. 8. Prakt. Handwörterbuch der Augenkrankheiten, nach alphabet. Ordnung. Nebst Anhang über die Bereitung und Anwendung der äussern Arzneimittel bei denselben. 1ster Bd. A-K. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. 2ter Bd. L-Z. 1822. m. 1 Kpf. — Beiträge zu *Mursinna's* Journal für Chirurgie, Bd. 1. 2 (1801 folg.); zu *Hermbstädt's* Bülletin des Neuesten und Wissenswürdigsten aus der Naturwissenschaft, Bd. 1 (1809); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 40 (1815) und zu *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde, Bd. 2. 7. 11 (1816 folg.). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

HELLWAAG (Cp. F.) Euklids 11 Grundsatz, als Lehrsatz erwiesen. Hamburg 1818. 8. Physik des Unbelebten und Belebten, entwickelt unter Forschung nach der Ursache der fortgesetzten Bewegung. ebend. 1824. 8. — Zwei kleine Schriften im J. 1797. — Beiträge *zum* Genius der Zeit (1797); *zum* Hamburger Correspondenten (1800); zu *Pfaff's* und *Scheel's* nord. Archiv, Bd. 1. 3 (1801 folg.); *zum* Eutin. Wochenblatt (1802, 3, 5, 10, 11, 15, 16, 20, 22, 26); zu

Pfaff's,

Pfaff's, *Scheel's* und *Rudolphi's* neuen nord. Archiv, Bd. 1 (1807); *zu* *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 41. 48. 52 (1815 folg.); *zu den* allgem. medicin. Annalen (1816) und *zu den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1816, 17). — Vgl. *Lübker*.

HELLWIG (J. Ch. L.) *feyerte 1822 sein 50jähr. Amts-jubiläum.* §§. Anfangsgründe der allgem. Mathematik oder der allgem. Regellehre der Arithmetik, mit einem Leitfaden zur Prüfung der Schüler über die Fortschritte in dieser Wissenschaft. Zum Gebrauch seiner Zuhörer. Braunschweig 1811. 8. — Ein Aufsatz *im* allg. Anzeiger der Deutschen (1820).

18 B. HELLWITZ (Levi Lazar.) *lebt zu Werl bei Arnsberg* (vorher Prem.-Lieut. an der Bürgergarde und Syndicats-Secretair zu Weserungen an der Weser); *geb. das. am 4 July 1786.* §§. Eine anonyme Predigt im J. 1816. — Vgl. *Seibertz* Bd. 2. S. 294. 95.

HELMBRECHT (F... M...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit *J. G. Naumann:* Charakteristik und Geschichte der vorzüglichsten Hengste und Zuchtstuten der k. Preuss. Hauptgestüte, nebst ihrer Abbildung nach dem Leben, als Beitrag zur Gestütkunde. 1ster Bd. 1-3tes Heft. Berl. 1813. gr. 8. m. 6 Kpf. in Fol.

HELMRICHT (Trg. Lbr.) *Oberpastor und Adjunct. Minist. zu Finsterwalda* (vorher von 1810-181. Rector in Dobrilugk); *geb. das. am 7 Februar 1784* §§. Vorarbeiten zu Kanzelvorträgen über die Leidensgeschichte nach den 4 Evangelisten. Leipz. 1816. gr. 8. Vorarbeiten zu Leichenpredigten, Standreden und Abdankungen, für Fälle allgemeiner und besondrer Art. ebend. 1819, 1821. 2 Bde, 8. — Antheil an *Tzschirner's* Memorabilien für das Studium der Theol., Bd.

Bd. 7. 8 (1818 folg.) und an *Bail's* Archiv für Predigerwissensch., Bd. 1. 2. 5 (1819 folg.).

HELMSCHROTT (Jos. Mar.) *ward 1804 Frühmessner zu Niederrieden bei Memmingen, 1810 Pfarrverweser zu Schwabjoien im Landger. Schongau, 1812 desgl. zu Hepfen bei Füssen, und 1815 Pfarrer zu Munzingen im Oberdonaukreise.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

HELMUTH (F. W.) Sohn von J. H. *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Braunschweig; geb. zu Volkmarsdorf am 3 Septbr. 1764.* §§. Blicke in den Guckkasten eines vielgewanderten Malers. Helmst. 1820. 8.

HELMUTH (J. H.) *starb 181.* §§. Duplik gegen Hrn. D. Wetzel, die wirkl. Erscheinung seiner Gattin nach ihrem Tode betreff. Stendal 1806. 8. Allgemeine Betrachtungen über die wahre Beschaffenheit und erstaunliche Grösse des Weltgebäudes. Bei Gelegenheit des im Herbste 1811 erschienenen Kometen beschrieben. Helmstädt 1812. 8. — Ein Aufsatz *im* allg. Anz. der Deutschen (1807). — *Von der* Volksnaturgeschichte *erschien* 1808 eine wohlf. Ausg. in 9 Bden, *m. d. Tit.:* gemeinnützige Geschichte des Inn- und Auslandes; auch der 1ste Bd. ward 1806 wieder mit neuen Titelbl. ausgegeben. Auch *von der* ausführl. Erklärung des Julian. und Gregorian. Kalenders *erschien* 1826 die 2te Aufl. und *von der* Volksnaturlehre 1822 die 7te Aufl.

HELMUTH (H.) . . . *zu Halle* (?); *geb. zu* . . . §§. Die Himmelsrose, oder Ludwig der Springer. Romant. Gedicht in 4 Gesängen. Mit Vorrede von Dr. *J. G. Gruber.* Halle 1826. 8.

18 B. HELMUTH (L.) §§. Ueber die Versicherung der Getreidefelder gegen Hagelschaden. Braunschweig 1821. 8. Ueber den Zweck und die Nothwendigkeit, Hagelschaden - Versicherungs-

rungs-Anstalten für jedes Land eigenthümlich zu errichten. ebend. 1823. 8. Katechismus über die wichtigsten Glaubenslehren der evangel.-christl. Religion. Für Landschulen bearbeitet. ebend. 1824. 8.

HELVETTA (. . .) *D. der Phil. zu Frankfurt a. M.; geb. zu* . . . §§. *Pallas. Ein Journal für die Geschichte der neuern Zeit. 3 Jahrg. Frankf. a. M. 1824-26. gr. 8. (beim 2ten Jahrg. hat er sich als Herausgeber genannt).

HEMMANN (D. . .) *Pfarrer zu Mandach im Kanton Aargau; geb. zu* . . . §§. Predigten, gehalten vor einer Land-Gemeinde, und zum Besten der Schulen herausgeg. Aarau 1822. gr. 8.

18 B. HEMMER (J. Sb. Bh.) §§. Raupen- und Papillionskalender, oder prakt. Handbuch für Anfänger und Liebhaber der Insektenkunde. Coburg 1814. 8. m. Kpf.

HEMMERLING (J. G.) *Hoffourier zu Münster; geb. zu* . . . §§. *Des Hochstifts Münster Hof- und Addrefs-Calender für die J. 1797, 98. Münster 1797 folg. 8.

14 u. 18 B. HEMPEL (Adf. F.) §§. *Von den* Anfangsgründen der Anatomie *erschien* 1823 die 4te Aufl., sowie *von der* Einleitung in die Physiologie und Pathologie 1823 die 2te verm. und verb. Aufl. — Vgl. *Saalfeld* S. 331.

9, 14 u. 18 B. HEMPEL (Ch. F.) *soll um d. J. 1805 als Secretair eines Grafen von Manteufel nach Dorpat gegangen seyn;* dort eingezogene Nachrichten aber widerlegen diese Angabe. Ihm gehören auch die Schriften, die im 18ten Bde *F. Hempel* beigelegt worden sind.

HEMPEL (Ch. Glob.) *starb am 11 Febr. 1824.* §§. *Pestalozzi's* Religionslehre, vornemlich aus seinen Nachforschungen über den Gang der Natur und

und der Entwickelung des Menschengeschlechts gezogen und mit untermischten kritischen Anmerkungen katechetisch-dialogisch bearbeitet. Leipz. 1804. 8. Grab der Messe, oder vernunft- und schriftmässige Widerlegung der päbstl. Messopfer; aus dem Französ. des *D. Derodon.* ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 1817. Ueber den sogenannten Hundeschlag. Ein Beitrag zur Beförderung der Geistesbildung und des göttlichen Gefühls in Hinsicht auf unsere thierischen Mitgeschöpfe. ebend. 1819. gr. 8. — *Von der* Schrift: Rechte eines deutschen Kaisers über den Pabst und über Rom, sowie *von den* geistlichen Volksliedern *erschien* 1817 die 2te wohlf. Aufl.

HEMPEL (E. A. L.) Sohn von Adf. F. *D. der Med. und Assistenz-Wundarzt beim General-Hospital zu Hannover* (machte 1814 als Hospital-Chirurgus den Feldzug gegen Frankreich mit, war von 1816-1818 Lehrer der Anatomie an der neuen chirurg. Schule zu Condé in Frankreich, und lebte sodann in Göttingen); *geb. das. 178*. §§. *Diss. inaug. med. sistens momenta quaedam circa Aetiologiam Ischuriae vesicalis. Goett. 1817. 4.* Handbuch der Kriegs-Hygieine. Mit einer Vorrede von Dr. *Langenbeck.* ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HEMPEL (F. A.) *starb am 3 Octbr. 1822.* War seit 1801 Ober-Steuer-Examinator.

18 B. HEMPEL (Fd. L.) ist auszustreichen; seine Schrift gehört dem Folgenden an.

18 B. HEMPEL (F. Fd.) *soll sich jetzt im Mecklenburg. aufhalten.* §§. *Gab heraus: Mr. Aug. v. Thümmel* der heil. Kilian und das Liebespaar. Leipz. 1818. m. Kpf. *Taschenbuch ohne Titel für das J. 1822. Mit 3 Zeitblättern. Leipz. 1822. 8. (auch *m. d. Tit.:* Manuscript aus Odessa, Miscellen der humoristischen Brüderschaft. 1stes Bänd-

Bändchen. (Ward in Oeftreich, Preuffen und Sachfen confiscirt). *Sympofion. Ein Liederkranz für Freunde einer fröhlichen Tafel, von *Spir. Asper* und *Neftorius*. Altenburg 1825. gr. 8. *Allgemeines deutfches Lexicon, herausgeg. von *Peregr. Syntax*. Leipz. 1826. 2 Bde, gr. 8 — Beiträge zu *Kilian's* Georgia (1806); *zur* Urania (1818) und *zum* literar. Converfations-Blatt).

14 u. 18 B. HEMPEL (F. W.) *ward 1820 6ter Lehrer an der Nicolaifchule, trat aber 1821 in Ruheftand, gab auch 1824 fein Erziehungs-Inftitut auf.* §§. *De ingenio Horatii. Lipf. 179. .. De Perfii Satyrico. ibid. 179. ..* *Vater Hellmuth unter feinen Kindern, ein Bilderbuch für wifsbegierige Knaben und Mädchen. ebend. (1805). 16. m. 8 illum. Kpf. 2te Aufl. 1806), 3te (1809), 4te (1814), 5te (181 .). *Das Bilderbuch zum Weihnachtsfeft; artigen, folgfamen Knaben und Mädchen zum Weihnachts- und Geburtstagsgefchenk gewidmet vom Verfaff. des Vater Hellmuth unter feinen Kindern; mit 20 color. und eben fo viel fchwarzen zum Nachmalen beftimmten Kpf.-Abbild. und einer ausführl. Anweifung zum Zeichnen. ebend. (1803). 12. 2te Aufl. (1806). *Der Menfch vom Anbeginn bis auf unfere Zeiten; ein höchft nützliches und unterhaltendes Bilderbuch für wifsbegierige und fleiffige Knaben und Mädchen, die einft brave und glückliche Bürger und Bürgerinnen werden wollen. Mit 50 überaus charakteriftifch illum. Kpf., 2 guten Karten u. f. w. Vom Verfaff. des Vater Hellmuth. Leipz. 1809. 8. 2te bericht. und verbeff. Aufl. 1811 (1810). *Rofalia und Emma. Ein angenehmes und nützliches Bilderbuch für gutgeartete Töchter. ebend. (1810). 8. m. 24 ausgem. Bild. *Die Reifen des Menfchen auf Erden und am Himmel; ein ungemein belehrendes und unterhaltendes Bilderbuch für freundliche, wifsbegierige Knaben

ben und Mädchen. Vom Verfass. des Vater Hellmuth, des Menschen von Anbeginn u. s. w. 1ster Theil, m. 25 Kpft. und 1 K. 2ter Th. m 13 Kpft. und 3 Karten. Halle 1811. 8. (*Beyde* haben auch *den Titel: Th. 1:* Der Mensch auf Reisen durch die Welt; *Th. 2:* Der Himmel mit seinen Wundern und der Kalender mit seiner Deutung, nebst einer gedrängten Beschreibung ländl Beschäftigungen und städtischer Vergnügungen durch alle Monate des Jahres). — Eine Predigt im J. 1814. — Die 2te Aufl. der Familie Hellwig *erschien* 1811 (nicht 1801). — Vgl. *Forbiger's* Gesch. der Thomasschule Abtheil. 2. S. 54-57.

18 B. HEMPEL (G. K. L.) *geb zu Münchengrossenstädt bei Camburg 1770* §§. Der einträgliche Baumgarten im Hofe. Leipz. 1822. 8. — Beiträge zu *Thaer's* Annalen der Ackerbaukunst; zu *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft, Bd. 15. 22 (1816 folg.); zu *Andrés* ökonom. Nachrichten (1817) und *zu den* Altenburg. Annalen der Obstkunde, Bd. 1. 2 (1821 folg.). — Der pomolog. Zauberring *erschien* zuerst Ronneburg 1816.

9 B. HEMPEL (J. Ch. F. 2) *ward 1799 Zuchthaus-pred. in Dömitz, 1805 Pastor zu Röcknitz und starb am 29 August 1809; geb. zu Grofs-Methling im Herzogth. Mecklenb.-Schwerin am 18ten März 1767.*

HEMPEL (J. Gf.) *starb 18..*

18 B. HEMPEL (K. F.) §§. Neues Taschenbuch für lernende und wandernde Professionisten, oder Meister Hülfreich an Lehrlinge und Gesellen. Pirna 1821. 12. *Cp. Glie. Steinbeck* der aufrichtige Kalendermann 2ter und 3ter Theil 7te unveränd. Aufl. Leipz. 1823, 24. 8. Religiöse Vorträge bei besondern Fällen. ebend. 1824. gr. 8. Der kleine Schulfreund, ein

 Le-

Lesebuch für Anfänger im Lesen und Denken, zur Vorbereitung auf den Volksschulen-Freund und ähnl. Bücher. ebend. 1825. 8. 2te Aufl. 1826. Kurze Beschreibung des jüdischen Landes, und seiner Merkwürdigkeiten zur Zeit Jesu. Für Kinder. ebend. 1825. 8. m. 1 Karte. — Antheil an *Klein* und *Schröter's* Opposit.-Schrift für Christenthum und Gottesgelahrheit, Bd. 1 (1818) und *an dem* Unterhaltungsblatt für den deutschen Bürger und Landmann (1820). — *Neue Aufl.:* 1) Der Volksschulenfreund; 2te und 3te 1817, 5te 1820, 6te 1821, 7te verb. und verm. 1822, 8te 1823, 9te 1824, 10te 1825, 11te 1826. 2) Der Bauernfreund; neu bearbeitet und verm. 1823 (*m. d Tit.:* der christl. Tugendfreund oder moral. Erzählungen, gegründet auf biblische Aussprüche). — *Von den* Erinnerungen an die Jubelfeyer u. s. w. *erschien* bereits 1817 die 1ste Aufl.

9u. 18B. HEMPEL (Tob.) *starb am 29 Octbr. 1820.* §§. *Visionen eines alten Erzgebirges, bei Zwickaus erster Jubelfeyer des 19 Octbr. 1814. Zwickau 1814. 8.

von HEMPEL-KÜRSINGER (J. Np. Fr.) *k. k. Hofsecretair zu Wien; geb. zu . . .* §§. Exemtion von Salzburg vom Reichsvikariatsgericht. Salzb. 1794. 4. Alphabet.-chronolog. Uebersicht der k. k. Gesetze und Verordnungen vom J. 1740-1821, als Hauptrepertorium über die in 74 Bden erschienen Gesetzsammlungen. 1-4ter Bd. A-Hypoth. Mit dem Bildn. Kaiser Franz I. Wien 1825. 26. gr. 8.

HEMPRICH (W. F.) *starb auf der Insel Massaua an der Küste von Abyssinien am 30 Juny 1825. War D. der Med., prakt. Arzt, Privatdocent und Lehrer der Physik am königl. Cadettencorps zu Berlin; und hatte seit dem J. 1820 Aegypten, Syrien und Abyssinien bereiset; geb. zu Glatz am 24 Juny 1796.* §§. *Diss. inaug. de inflammatinois*

tionis notione. Berol. 1818. .. Grundriss der Naturgeschichte für höhere Lehranstalten. ebend. 1820. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. I. S. 774-793.

HEMSEN (J. Tychs.) *D. der Phil. und Theol. und seit 1823 2ter Universit.-Prediger und ausserordentl. Profess der Theol. zu Göttingen* (zuerst 1821 Privatdoc. und 1821 Gehülfsprediger); *geb. auf der Insel Föhr am 15 Octbr. 1792.* §§. Anaxagoras Clazomenius, sive de vita ejus atque philosophia. Disquisitio historico-philosophica. Goett. 1821. 8 maj. *Die Authentie der Schriften des Evangelisten Johannes, untersucht. Schlesw. 1823. 8.* Pr. De Christologia Joannis Baptistae. Goett. 1824. 8. Pr. De δίκαιοσυ ἐν πιςεως. ibid. 1826. 8. *Zur Erinnerung an Hrn. Dr. K. F Stäudlin; nebst Selbstbiographie, und einer Gedächtnisspredigt von Dr. Ruperti. ebend. 1826. gr. 8.* — Eine Predigt in *Tzschirner's* Pred.-Magaz., Bd. 4 (1826). — Recens. *in den* Götting. gel. Anz. und in *Seebode's* Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen. — Vgl. *Lübker.*

HENCKE (K. Jos.) *Sprachlehrer in Elberfeld; geb. zu* ... §§. Neue englische Sprachlehre, nach *Johnson's* und *Murray's* Grundsätzen, mit einer vollständigen Chrestomathie aus den Werken der beliebtesten neuern Autoren zum Uebersetzen aus dem Englischen ins Deutsche, und einem Anhange zweckmässiger Aufsätze zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Englische, nebst untergelegten nöthigen Register. Hamb. 1825. 2 Thle, 8. (der 2te Theil hat auch *den Titel:* engl. Chrestomathie, oder Aehrenlese auf dem Felde der brittischen Literatur u. s. w.). *101 Anekdote. Elberf. 1825. gr. 8.

14 u. 18 B. HENDEL (J. Ch.) *starb am 7 Octbr. 1823; geb. zu Halle am 7 May 1742.* §§ Kurze Beschreibung und Geschichte des hallischen Salz-

 werks

werks und dessen jetzigen Betriebes, für fremde Durchreisende aufgesetzt. Halle 1801. 8. Hallisches Addrefs-Verzeichnifs aller jetzt lebenden und in öffentl. Aemtern stehenden geistl. und weltl. Personen, auf das J. 1804, nebst einer kurzgefaßsten Chronik dieser Stadt. ebend. 1804. gr. 8. *Index generalis ad Linnaei species plantarum a Willdenow editas. ibid. 1806. 8 maj.* * Anleitung zur Kenntnifs der Edelgesteine und Perlen. Ein Handbuch für Juweliere und Steinschneider. Nebst einer Beschreibung des Sächs. Kunstschatzes oder grünen Gewölbes in Dresden. ebend. 1816. 8. m. 1 Kpf. * Kurze Anweisung zur Wappenkenntnifs, für angehende Heraldiker und solche Liebhaber, welche adeliche Siegelabdrücke oder dergl. Kupferstiche sammeln. ebend. 1817. 8. m. Kpf. — *Vgl.* Neuer Necrolog der Deutschen 1823. II. S 664-672.

von HENDRICH (F. L.) *ward 1810 Obrist und starb am 18 Septbr. 1828.*

HENGSTENBERG (E. W.) (*seit 1829*) *D der Theol. und seit 1828 ordentl. Profess. derselben zu Berlin* (zuerst privatisirte er in Basel, ward 1824 Privatdocent in Berlin, und 1826 aufserordentl. Prof. der Theol.); *geb. zu Frondenberg in der Graffsch. Mark am 20 Octbr. 1802.* §§. *Aristoteles* Metaphysik, übersetzt. Bonn 1824. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: Aristoteles* Metaphysik, übers. mit Anmerkungen, und erläuternden Abhandlungen von Dr. *Ch. A. Brandis.* 1ster Theil). * Pr. Ueber das Verhältnifs des innern Wortes zum äussern. Berl. 1825. 8. * Die königl. Preuss. Ministerial-Verfügung über Mysticismus, Pietismus und Separatismus, mit einigen erläuternden Bemerkungen und einer authent. Erklärung versehen. ebend. 1826. 8.

18 B. HENGSTENBERG (K. *eigentl.* J. H. K.) *geb. zu Ergste in der Graffsch. Mark am 3 Septbr. 1770.* §§. Jesus Christus, oder die welterlösende Liebe und

und Treue; 3 Gesänge nach den Evangelien. Essen 1820. 8. Psalterion oder Erhebung und Trost in heiligen Gesängen. ebend. 1825. 8. — Gedichte *im* westphäl. Anzeiger und *im* Herrmann.

HENHöFER (Alo) *seit 1827 Pfarrer zu Spöck im Grosherzogth. Baden* (zuerst 1818 kathol. Pfarrer zu Mühlhausen, trat 1823 zur evangel. Religion über und ward hierauf als Pfarrer nach Grabau versetzt); *geb. zu* . . . §§. Christl. Glaubensbekenntniss seiner Gemeinde und seinen ehemal. Zuhörern und Freunden gewidmet. Tübing. und Heidelb. 1821. 8. 2te unveränd. Aufl. vermehrt mit einer geschichtl. Rechtfertigung der Rückkehr zur evangel. Kirche und *von Gemmingen's* Worte der christl. Liebe und des Trostes an die sämmtl. Bewohner des v. Gemmingenschen Gebietes. 1824. (Eine Ausgabe nach der Unterlage des von Henhöfer angenommenen Supernaturalismus, *erschien* zu Rotweil 1825. 8). Religiöse Schwärmereien und Schicksale. Gmünd 1823. 8. — Ein Aufsatz in *Gieseler's* und *Lücken's* Zeitschrift für gebild. Christen, Bd. 2 (1824). — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

14 u. 18 B. HENKE (Adf. Ch. H.) §§. Taschenbuch für Mütter über die physische Erziehung der Kinder in den ersten Lebensjahren, und über die Verhütung, Erkenntniss und Behandlung der gewöhnl. Kinderkrankheiten. Frankf. a M. 1810. 8. Bericht und Erläuterung der von Dr. W. Elwert entwickelten Geschichte einer merkwürd. Krankheit. Hannov. 1819. gr. 8. Zeitschrift für die Staatsarzneikunde. 1ster bis 6ter Jahrg. Erlang. 1821-26. (jährl. 4 Hefte), gr. 8. 1stes bis 6tes Ergänzungsheft 1823-26. — Antheil an *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneikunde, Bd. 8. — *Neue Aufl.:* 1) Lehrbuch der gerichtl. Medicin; 3te verm. und verbess. 1811, 4te 1824, 5te 1826. (die 1ste *erschien* 1812). 2)

Abhandlungen aus dem Gebiete der gerichtl. Medicin; 2te verb. und verm. 1822-24 in 3 Bden. 3) Handbuch zur Erkenntniſs der Kinderkrankheiten; 3te verbeſſ. 1821. (die 1ſte *erſchien* 1809).

HENKE (A.) *Zeichenlehrer in Berlin; geb. zu . . .* §§. Spiele zur Uebung des Augenmaaſſes und der Auffaſſung der Grundlinien. Als Vorübung für den Unterricht in Zeichnen. Berl. 1811. gr. 8. m. 1 Kpf. 2te mit 4 ausgem. Kpf. verſchönerte Aufl. 1817.

HENKE (H. Ph. Kr.) §§. *Von der* Geſchichte der jüdiſchen und chriſtl. Religion *erſchien* 1805 die 3te Aufl. — Vgl. *Baurs* intereſſante Lebensgemälde denkwürd. Perſonen des 18ten Jahrhund. Bd. 7. S. 342 folg. (*Nicolai's*) Magaz. von Biographien Bd. 4. S. 187-253.

HENKE (H. L.) *D. der Med., prakt. Arzt und adjung. Stadtphyſikus in Hildesheim; geb. daſ. am 6 Auguſt 1766.* §§. *Ueber die ſyphilit. Krankheiten der Schwangern, der neugebornen Kinder und Ammen. Aus dem Franzöſ. des *P. A. O. Mahon* überſetzt mit Anmerk. Hildesheim 1807. 8. — Ein Aufſatz in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 42 (1816). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

14 u. 18 B. HENKE (Hm. W. Ed.) §§. Handbuch des Criminalrechts und der Criminalpolitik. Berl. 1823, 26. 2 Thle, gr. 8. Oeffentl. Recht der ſchweizeriſchen Eidgenoſſenſchaft und der Kantone der Schweiz. Nebſt Grundzügen des allgem. Staatsrechts. Aarau 1824. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuche der Strafwiſſenſchaft *erſchien* 1815 auch noch die 2te Abtheil.

18 B. HENKEL (Ch.) *jetzt D. der Phil., Oberpfarrer zu St. Salvator und Archidiacon. an der Hauptkirche zu St. Moritz; geb. am 14 Febr. (1790).* §§. Chriſtl. Vorträge nach Anleitung verſchiede-

dener Texte. Coburg 1826. gr. 8. — Ein pseudonymer Aufsatz *im* Coburger Taschenbuche auf 1821. — *Von den* Nebel- und Lichtstreifen *erschien* 1823 die 2te Ausg. *m. d. Tit.:* *Der rothe Bund; romant. Scenen aus dem Leben Benedicts.

18 B. Graf HENKEL v. DONNERSMARK (L. F.) steht richtiger S. 114.

HENLE (G...) *Großhändler zu München; geb. zu* ... §§. Ueber die Competenz des königl. Wechselmerkantilgerichtes zu München. Münch. 1822. gr. 8.

HENNE (Jos. Ant.) *Archivar zu St. Gallen; geb zu Sargans in der Schweitz* ... §§. Schweitzerische Lieder und Sagen. Basel 1824. gr. 8. Diviko und das Wunderhorn, oder die Lemanschlacht. Ein deutsches Nationalgedicht. 1ster Band. Stuttg. 1826. gr. 8. — Gedichte *im* Morgenbl. (1822, 23).

18 B. HENNEBERG (J. Val.) *seit 1829 Licent. der Theol.* (zuerst war er Pastor in Stetten und sodann Pastor in Eborstadt). §§. Die Schriften des neuen Testaments, theils im Auszuge, theils vollständig, zum Gebrauche für Alle, welche sich ohne gelehrte Hülfsmittel mit dem Inhalt dieser Schriften hinlänglich bekannt machen wollen, zunächst für Schulen bearbeitet. 1ster Theil. Mit 1 Karte von Palästina. Gotha 1819. 8. Vorlesungen über die Leidensgeschichte Jesu. Gotha 1820. gr. 8. Erasm. v. Roterdam für Prediger seiner und unserer Zeit. Ein Auszug aus dessen classischen Werke: *Ecclesiastes, sive de ratione concionandi.* Uebersetzt und mit einer Einleitung versehen. ebend. 1822. 4. Philologischer, historischer und kritischer Kommentar über die Geschichte der Leiden und des Todes Jesu, nach den Evangelien des Matthäus, Markus und Lukas. Leipz. 1822. gr. 8. Philo-

lologischer, historischer und kritischer Kommentar über die Geschichte des Begräbnisses, der Auferstehung und Himmelfahrt Jesu, nach den Evangelien des Matthäus, Markus und Lukas; nebst einer Beilage. ebend. 1826. gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1806. — Beiträge zu *Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden, Bd. 6 (1809); zu *Löffler's* Prediger-Magazin, Bd. 6. 7 (1811 folg.) und zu *Tzschirner's* Memorabil. für das Studium des Predigers, Bd. 5 (1814).

HENNECKE (J... G... A...) *lebt in Dortmund; geb. zu ...* §§. Das Gelübde, ein ethisch-romantisches Gedicht in 3 Gesängen. Dortmund 1825. 8.

HENNEMANN (W. J. Kr.) *starb am 23 Septbr. 1822; geb. 1754.*

HENNICKE (J. A. Ph.) *ward* 1822 *in Ruhestand gesetzt und starb am* 13 *Novbr.* 1828; *geb. am* 19 *Septbr.* 1751. §§. Etwas über J. A. Wagner, ehemal. Conrector am Gymnas. zu Merseburg. Merseb. 1810. 8. Pr. Ueber die Kirchenverbesserung im Stifte Merseburg. ebend. 1817. 4. — Noch einige Programmen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1828. II. S. 785-786.

HENNICKE (K. A.) *Schösser in Rötha bei Leipzig* (vorher Advocat in Leipzig); *geb. das. 177.* §§. Diss. (praes. *A. Corn. Stockmann*) Papirii Justi fragmenta. Lips. 1792. 4. **Ads. Scharfii* diss. inaug. de potioribus legitimae gravaminibus vulgo licitis, speciatim de substitutione vulgari in legitima facta; ad illustrandam legem 32 Cod. de inoffic. test. ibid. 1805. 4. *Beiträge zur Ergänzung und Berichtigung des Jöcherischen allgem. Gelehrten-Lexicons und des Meuselischen Lexicons der von 1750-1800 verstorb. deutschen Schriftsteller. 1. u. 2tes Stück. ebend.* 1811. *gr.* 8. *3tes St.* 1812. (Edidit) *H...* C...

C... L... Senf Synopsis juris civilis universi et juris judiciarii saxonici tabulis comprehensa, et in usum juris studiosorum elaborata. Editio secunda. ibid. 1823. 8 maj. — Literar. Beiträge *zur* Leipz. Lit.-Zeit. (1811 folg.).

HENNICKE (L... A... W...) *D. der Phil. und seit 1818 Divisionsprediger in Breslau* (vorher Lehrer an der Ritteracad. zu Liegnitz); *geb. zu* .... §§. Dr. *Mt. Luther* wider die Schleicher und Winkelprediger. Ein Sendschreiben aus dem J. 1532. Mit einem Vorworte und einigen Beilagen herausgeg. Bresl. 1821. gr. 8. — Eine Grabrede im J. 1820.

HENNIG (C...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Magazin der Schreibkunst, oder Bemerkungen, Ideen, Vorschläge, Materialien und Beurtheilungen zur Beförderung und Verbreitung alles Nützlichen aus dem Gebiete der Calligraphie, Lithographie und Schriftstechkunst. 1ster Jahrg. 1ster Bd. Berl. 1821. gr. 8.

HENNIG (Ch. Gf.) §§. Riswinde und Lebedio, oder der Einfall der Ungern in Italien im J. 900. Ein histor. Roman von *D. Bertolotti*. Aus dem Italien. Ronneburg 1824. 8. 2te Aufl. 1826. *D. Bertolotti's* Erzählungen, Gemälde und vermischte Aufsätze. Aus dem Italien. frey übersetzt. 1stes Bdchen. ebend. 1824. 8. 2te Aufl. 1826. Des Ritters *L. Bossis* ältere und neuere Geschichte von Spanien. Aus dem Italien. übersetzt. 1ster Bd. m. 1 Karte und 4 Steintaf. ebend. 1825. gr. 8. 2ter Bd., mit 4 Steintaf. 1826. *Keratry* die Burg Helvin, oder die letzten Zweige des Hauses Beaumanois. Aus dem Französ. frey übersetzt. ebend. 1826. 4 Thle, 8.

9, 140. 18 B. HENNIG (E.) *starb* (*auf der Reise*) *zu Zansberg bei Landsberg an der Warthe am 23sten May 1815* §§. Denkwürdigkeiten für Preussen

aus dem 18ten Jahrhund. Berl. 1805. 8. *De rebus Jazygum sive Jazuingorum, ex Asia in Ungariam et Poloniam transgressorum, in Prussia exstirpatorum. Comment. I. II. Regiom. (1812). 8 maj.* — Antheil *am* Freimüthigen (1805) und *an der* Königsberger Morgenzeitung (1809). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HENNIG (J. A.) *starb am 4 Febr. 1814. War Advocat zu Leipzig; geb. zu Gera am 24 April 1774.* §§. Prakt. Bemerkungen über Pachtantritte, Pachtübernahmen und Uebergaben. Leipz. 1806 (1805). 8.

HENNIG (J. Glo) *starb am 16 Februar 1830; geb. zu Cunewalde in der Oberlausitz* (nicht zu Dresden). — Beiträge *zu den* Anzeigen der Sächs. ökonom. Societät (1799, 1800, 3) und *zu den* ökonom. Heften, Bd. 23 (1804).

HENNIG (. . . 1) *k. Preuss. Regier.-Secretair zu Breslau; geb. zu . . .* §§. *Amtsblatt der königl. Regierung zu Breslau. Breslau 1821. 4. *Oeffentl. Anzeiger, als Beilage des Amtsblatts. ebend. 1821. 4.

HENNIG (. . . 2) *Pastor zu Namslau in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Schulgebete. . . . 1804. 8. 2te Aufl. 1814. 8.

HENNIGER (J... G... F...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Luther, der Wahrheit Held und Sänger. Ein Harfenton in das Jubelconcert der evangel.-protestant. Kirche, bei der Feier des 3ten Jubiläums ihrer Befreiung aus der päbstl. Tyranney, durch den Dienst des unsterbl. Dr. Mt. Luthers den 30sten Octbr. 1817. Mit histor. Noten, Miscellen, Anekdoten und Charakterzügen des sel. Mannes, auch einer Auswahl interessanter Sentenzen, origineller Kraftausdrücke und theolog. Maximen und Lehren aus seinen Briefen und Schriften. Schleitz 1817. 8.

HEN-

HENNING (F. 1) *starb am 3 May 1817.* §§. *Die Stimme eines Wanderers im Thale Josephat. Leipz. 1793. 8. m. 1 Kpf. Zusätze dazu. ebend. 1794. Reden über maurerische Gegenstände. Berl. 1799. 8. — Vgl. *Biederstädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer. - rügenscher Gelehrten.

HENNING (J. G. F.) *ward 1804 Stadtphysikus und starb am 2 Decbr. 1823.* §§. *Diss. inaug. de caussis partus animalis naturalibus. Viteb. 1784. 4.* Ideen über Idiosynkrasie, Antipathie und kränkl. Reizbarkeit. Stendal 1812. 8. Die salinischen Eisenquellen bei Zerbst. Zerbst 1818. 8. — Beiträge zu *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 16. 19. 21. 25. 31. 35. 37. 42-46. 49. 53 55 (1803 folg.) und zu *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1810, 12, 17, 19, 21-23). — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HENNING (J... W... M...) *jetzt Director des königl. Schullehrer-Seminars zu Cöslin.* §§. Mit *K. A. Glie. Dreist:* Das christl. Wochenblatt. Bunzlau 1807-1822. 16 Jahrg. 8. — Er war auch Mitherausgeber des Erziehungs- und Schulraths; vgl. oben unter *W. Harnisch.*

HENNING (K. Mth.) *Pastor zu St. Petri in Jerwen; geb. zu Reval am 10 July 1774.* §§. *J. Taulers Bekehrungsgeschichte. Dorp. 1825. 8. — Predigten im J. 1822 und 1825. — Einige lettische Schriften in den J. 1819-1822. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von HENNING (Lp.) *D. der Phil. und seit 1825 ausserordentl. Profess. derselben zu Berlin* (zuerst 1813 Sous-Lieut. in Sächs. Diensten, trat 1815 in Preuss. Kriegsdienste, ward 1816 Regier.-Referendar in Erfurt, und 1818 Privatdocent in Berlin); *geb. zu Gotha am 4 Octbr. 1791.* §§. *Thdr. Jefferson's* Handbuch des Parlamentarrechts, eine Darstellung der Verhandlungsweise und

und des Geschäftsganges beim engl. Parlement und beim Congress der vereinigten Staaten von Nordamerika. Aus dem Engl. übersetzt mit Anmerkungen. Berl. 1819. 8. *Diss. inaug. de systematis feudalis notione ibid. 1821. 8.* Einleitung zu öffentl. Vorlesungen über Göthe's Farbenlehre. ebend. 1822. gr. 8. Principien der Ethik in histor. Entwickelung. Zum Gebrauch bei akadem Vorlesungen. ebend. 1824. 8. — Antheil *an der* neuen Berliner Monatsschr. (1821). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1815.

von HENNINGS (A. Adf. F.) *ward 1815 Danebrogs-Ritter und starb am 17 May 1826.* §§. Der Genius des 19ten Jahrhunderts. Eine Fortsetzung des Genius der Zeit. Altona 1801, 2. 8. (in monatl. Heften). Darstellung der römischen Gesetze des Pfandrechts in einiger Beziehung auf das heutige Hypothekenwesen. Schlesw. 1825. 8. — Beiträge *zu den* Schlesw. - Holstein. Provinzialberichten (1797, 1824 - 1826) und zu *Gardthausen's* Eudora (1823). — Vgl. *Lübker.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. I. S. 292 - 299.

HENNINGS (Ch. W. K.) *Ober - und Landesgerichts - Advoc. zu Itzehoe; geb. zu Hohenaspe bei Itzehoe am 17 Juny 1774.* §§. Grundzüge zu einer allgem. Polizeiordnung. Hamb. 1810. 8. Das Concursverfahren in Holstein, in prakt. Hinsicht für angehende Richter und Advocaten bearbeitet. ebend. 1817. 8. Hülfsbuch der vaterländ. Rechte des Herzogth Holstein. Itzehoe 1821, 26. 2 Thle, gr. 8. — Beiträge *zu den* Schlesw. - Holstein Prov. - Berichten (1814) und *zum* Itzehoer Wochenblatt. — Vgl. *Lübker.*

9 B. HENNINGS (J. G. Hi.) *starb im J. 1813.* §§. Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen zur Kenntniss des Kirchen - und Schulwesens, Bd. 2. 6. 7 (1801 folg.).

HEN-

HENNINGS (W...) *herzogl. Sächs. Geh. Legat.-Rath und Buchhändler zu Gotha; geb. zu ...* §§. Deutscher Ehrentempel. Bearbeitet von einer Gesellschaft Gelehrten und herausgeg. Gotha 1821-26. 8 Bde, 4. (jeder m. 6 Portr.). Biographie des Fürsten und Staats-Canzlers von Hardenberg. Mit dessen Portr. ebend. 1824. 4.

9 u. 18 B. HENRICI (G. 1) *ist D. der Phil. und Prediger zu Goslar; ward 1828 Superintend.* — Die Ideen zu einer wissenschaftl. Begründung der Rechtslehre u. s. w. sind vom Folgenden.

HENRICI (G. 2) *D. der Phil. und lebt zu ... im Hannöver.; geb. zu ...* §§. Nachtrag zu seiner Theorie der Polizeiwissenschaft nebst einer Prüfung einiger darüber angestellten Kritiken. Lüneburg 1810. gr. 8. Ideen zu einer wissenschaftl. Begründung der Rechtslehre, oder über den Begriff und die letzten Gründe des Rechts. Hannov. und Pyrmont 1810. 2 Bde, gr. 8. 2te mit einem vollständ. Register verm. Ausg. 1822. Rettung des Vaterlandes Schauspiel mit Gesang in 5 Aufz. Leipz. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1822. — Ihm gehören auch die im 3. u. 14ten Bde *G. Henrici* beigelegten Schriften.

HENRICI (J. Ch.) §§. Pr. De ostento C. Jul. Caesaris ad Rubiconem facto probabilia. Comment. ad Suetonii Julium c. 32. Viteb. 1813. 4. — *Die* Progr. de militum Romanorum sepultura *wurden* 1811 mit der 7ten Comment. geschlossen.

HENRY (Jean) *seit 1795 Prediger der französ. Gemeinde und Director der königl. Antiken-, Münz- und Kunstkammer, auch seit 1819 Präses der französ. Provinzial-Synode zu Berlin* (zuerst war er von 1783-1787 Prediger der französ. Gemeinde zu Brandenburg; auch war er von 1796-1816 königl. Bibliothekar); *geb. zu Berlin am 27 Octbr. 1761.* §§. Catechisme en passages, traduit de l'allemand. Berl. 1811. 8. Sermon sur la necessité

ſité et l'importance des Verités religieuſes. Prononcé à Paris dans l'oratoire. Paris 1814. 8. * Adreſſe aux Egliſes françoiſes de la Pruſſe, en réponſe à l'écrit de Monſ. *Théremin*, intitulé appel aux Egliſes françoiſes. Berl. 1815. 8. Germon, ou Entretiens d'un père avec ſes enfans ſur l'hiſtoire de la Réformation et l'hiſtoire du Refuge. Berl. 1818. 8. edit. ſec. 1819. * Conſiderations ſur les rapports entre l'égliſe et l'état et ſur la meilleure forme du gouvernement écclefiaſtique, ſuivies d'un ſermon pour l'ouverture du Synode provinciale à Berlin en 1819. Paris 1820. gr. 8. Relation de la Maiſon des Orphelius, publiée à l'occaſion de ſon Jubilé centénaire, célebré le 31 May 1825. ibid. 1825. 8. — Noch einige Reden und Predigten in den J. 1815, 17, 21, 25. — *Von dem* Recueil des Pſeaumes *erſchien* 1796 die 2te Aufl. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HENSCHEL (A.) *D. der Phil. und Med., prakt. Arzt und Privatdocent in Breslau; geb. daſ. 179.* §§. Von der Sexualität der Pflanzen. Nebſt einem hiſtor. Anhange von *F. Joſ. Schelver.* Breslau 1820. gr. 8.

9, 11 u. 14 B. HENSCHEL (El.) *ward 1814 Geburtshelfer beim Hausarmen-Medicinal-Inſtitut und 1822 auſſerordentl. Profeſſ. der Med.* §§. Ein Aufſatz in *Ruſt's* Magaz. der geſammten Heilkunde, Bd. 7 (1820).

HENSCHLER (J. Jak.) *ſtarb am 2 May 1824. War Oberlehrer am Gymnaſ. zu Riga; geb. zu Naumburg am 3 Novbr. 1783.* §§. Pr. Die Metrik der Lateiner, ein philolog.-äſthet. Bildungsmittel beim Unterricht im Gymnaſium. Riga 1818. 4. — Eine Rede im J. 1815. — Antheil *an den* Rigaiſchen Stadtblättern (1819). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HENSEL (J. Dn.) *geb. 1758.* §§. Daphne, oder die Friedensfeyer in Arkadien. Ein Singſpiel in 3 Aufz.

Aufz. Hirschberg (1798). 8. *Gab heraus:* Schlesische Gebürgsblätter. ebend. 1801 - 180. 8. M. *K. L. Bauer.* Einer der gröfsten Philologen unserer Zeit. Ein biograph. Denkmal. Nebst umständl. Nachrichten von allen seinen grossen und kleinen Schriften. Von einem ehemal. Schüler desselben. ebend. 1801. gr. 8. Allgemeine Sprachlehre, als Grundlage einer besondern Sprachlehre, nebst einem Anhange vom Versbaue. Leipz. 1807. 8. Auszug aus der Sprachlehre für Anfänger. Mit Tabellen. ebend. 1807. 8. Auszug aus den Werken *C. Jul. Caesars* für Anfänger in der latein. Sprache, herausgeg. und mit einigen erläuternden Anmerkungen zu Erleichterung der Uebersetzung versehen. ebend. 1808. 8. Der Freiheitskrieg in den J. 1813, 14, 15 bis zum Preuss. Friedensfeste. Hirschb. 181 . 2 Thle, 8. Das Weltgebäude, allgemein faslich beschrieben, zur Unterhaltung für jeden Gebildeten beider Geschlechter, aber auch besonders als Belehrung für Schullehrer in mittlern und akadem. Schulen. Hirschberg 1820. gr. 8. — *Von dem* Handbuch der Schlef. Geschichte *erschien* Breslau 1812 die 3te und Glogau 1824 die 4te Aufl.; letztere *u. d. Tit.:* Handbuch der Schlef. Geschichte. — Auch *von dem* kurzen Abrifs der Schlef. Geschichte *erschien* Breslau 1813 die 3te und Glogau 1824 die 4te Aufl.

HENSEL (W.) *k. Preuss. Hofmaler zu Berlin; geb. zu . . . in der Priegnitz . . .* §§. Mit *G. Graf von Blankensee*, *F. Graf v. Kalckreuth*, *W. Müller* und *W. v. Studnitz:* Bundesblüthen. Berl. 1815. gr. 8. — Antheil an *Müllner's* Almanach für Privatbühnen (1818); *an der* Abendzeit. (1825) und einigen Almanachen.

HENSEN (Hs.) *seit 1826 Vorsteher und erster Lehrer des Taubstummen-Instituts, auch seit 1821 Danebrogs-Ritter zu Schleswig* (vorher seit 1809 2ter

Leh-

Lehrer); *geb. zu Bünge im Amte Gottorf am 18 Januar 1786.* §§. Unterrichts-Cursus für Taubstumme, zum Gebrauch des königl. Taubstummen-Instituts zu Schleswig. 1ste Abtheil. Schlesw. 1811. 8. 2te Aufl. 181.., 3te 1826. 2te Abth. 1813. 2te Aufl. 181.., 3te Abth. 1814. 2te Aufl.... 3te 1825. 4te Abth. 1815, 2te revidirte Aufl. 1822. 5te Abth. 1815. 2te revidirte Aufl. 1823. 6te Abth. 1815. Lektüre für Taubstumme zur eignen Fortbildung in der Wörtersprache, zum Gebrauch im königl. Taubstummen-Institut zu Schleswig. Schleswig 1815. 8. — Antheil an *Guts Muths* pädagog. Journal, *an den* nord. Miscellen und *an den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten. — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (Adf. Ch.) Sohn des Folgenden. *Seit 1821 Pastor zu Barkau im Holstein.* (zuerst 1809 Compastor zu Grube, und 1821 Probst und erster Compastor zu Ploen); *geb. zu Kiel am 9 August 1779.* §§. Fr. Bako von Verulam gegen die Neologen; nebst einem Briefe an den Hrn. Past. Harms, veranlafst durch den wider ihn erzürnten Menschenverstand des Hrn. Past. Meyer. Kiel 1818. 8. — Predigten. — Einige kleine Schriften. — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (Ch. Ghi.) §§. Bemerkungen über Stellen in Jeremias Weissagungen. Leipz. 1805. 8. — Antheil an *Husnagel's* Zeitschrift für Christenthum, Aufklärung und Menschenwohl, Bd. 3 (1792); an *v. Halem's* Irene (1804) und an *Wieland's* deutschen Merkur (1806). — Vgl. *Lübker.*

HENSLER (K. F.) *starb zu Wien am 24 Novbr. 1825, wo er seit 1822 einem eignen Theater in der Josephs-Vorstadt vorgestanden hatte* (zuerst war er Erzieher zu Mühlheim am Rhein, und kam 1784 nach Wien, wo er bald mit Marinelli in Verbindung trat, 1803-1813 war er Director des Leopoldstädter Theaters, und 1818 pachtete er die Theater zu Baden und Prefsburg); *geb. zu Schaffhau-*

hausen am 2 Febr. 1761. §§. Die Marionettenbude, oder der Jahrmarkt zu Grünwald. Original-Lustspiel in 2 Aufz. Amsterd. 1798. 8. Das Bergfest. Ein Singspiel. Wien 1803. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1825. II. S. 1585-89.

HENSLER (Ph Gabr.) §§. Allgem. Therapie. Zum Druck befördert von Dr. *K. Glo. Kühn.* Leipz. 1817. gr. 8. — Vgl. *Lübker.*

HENSOLD (H... E...) *herzogl. Sächs. Lieut., Rentamtsverwalter und Amtsactuar zu Behrungen im Hildburghaus.; geb. zu* . . . §§. Die Kunst, alle Blöcher zu Bolen oder Dielen, Brettern, Latten und Werkhölzern auf die nützlichste Art zu schneiden, ingleichen Schneidemühlwaaren aufs Vortheilhafteste einzukaufen und zu verwenden und sich für Betrug in den Schneidemühlen zu sichern. Hildburgh. 1824. 8. m. 1 lithogr. Kpf.

HENSSLER (Ph. Ign.) *D. der Med. und Privatdocent an der Universität zu München* (zuerst Gehülfsarzt an der chirurg. und Augenanstalt zu Bonn, 1821 prakt. Arzt in Würzburg, und von 1822-1825 auf einer wissenschaftl. Reise); *geb. zu Rothenbuch bei Aschaffenburg 1795.* §§. Versuch einer wissenschaftl. Begründung der Lehre vom Blutumtrieb. Eine Inaugural-Abhandl. Würzb. 1821. .. Neue Lehren im Gebiete der physiolog. Anatomie und der Physiologie des Menschen, historisch-kritisch begründet und durch Erfahrung bewiesen. 1stes Bdchen, von den feinsten Verbindungen der verschiedenen Gefässsysteme unter sich, und von ihren letzten freyen Endigungen. Eine anatom.-physiolog. Abhandlung zur Begründung der Lehre von der Blutbewegung und Ernährung. Nürnb. 1825 (1824). 8. 2tes Bdchen, über die Bestimmung des Nervensystems, 1826. 8. — *Vgl.* Almanach der Ludw.-Maximilians-Universität, 1ster Jahrg. S. 128. 129.

18 B. HENTSCH (W. Jak. Chr.) *starb am 19 Septbr. 1816.* §§. Die Entführung oder die Vereinigung der Liebe. Eine Operette in 3 Aufz. Riga 1808. 8. — Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HENTZSCHEL (C... G...) *lebte zu Leipzig; geb. zu* ... §§. Das Abendblatt. Eine belehrende und unterhaltende Wochenschrift. Leipz. 1810. 1811. ..

HENTZSCHEL (J... Ch... W...) *Prediger an der Unterkirche zu Frankfurt a. d. Oder; geb. zu* ... §§. Kurzer Innbegriff der christl. Religions-Wahrheiten, als Leitfaden beim Unterrichte der Jugend seiner Gemeine, nebst Dr. Mt. Luthers Katechismus. 1. u. 2ter Cursus. Frankf. a. d. O. 1821. 8. 2te Aufl. des 1sten Curs. 1822.

HEPNER (E...) *lebt zu Breslau* (?); *geb. zu* ... §§. Histor.-chronolog. Wegweiser. 3 Wandtafeln für den Unterricht in der Geschichte. Bresl. 1824. Fol. *Andokides* Rede gegen Alkibiades, aus dem Griech. übers. ebend. 1824. 8. *Aristides* Lobrede auf Rom, aus dem Griech. übers. ebend. 1824. 8.

HEPP (K. F. Thdr.) *D. der Rechte und Privatdoc. zu Heidelberg; geb. zu Altona am 10 Decbr. 1800.* §§. Diss. inaug. qua inquiritur, ex quo tempore hypotheca bona debitoris affecerat. Lips. 1825. 8 maj. Diss. philologico-juridica exhibens interpretationem L. 2. §. 5. D. de O. J. Heidelb. 1826. 8 maj.

HEPP (Ph.) *D. der Med. und Assistenzarzt an der Irren-Anstalt zu Frankenthal im Rheinkreise; geb. zu* ... §§. Lichenen-Flora von Würzburg, oder Aufzählung und Beschreibung der um Würzburg wachsenden Flechten. Mainz 1824. 8. m. 1 Steindr.

HEPPE (J. Cp.) *starb am 24 May 1806.*

14 u. 18 B. HERBART (J. F.) *seit 1829 Schulrath; geb. zu Oldenburg am 4 May 1776.* §§. Hauptpunkte der Logik. Götting. 1808. 8. Ueber meinen Streit mit der Modephilosophie dieser Zeit. Königsb und Leipz. 1814. 8. Lehrbuch der Psychologie. Königsb. 1816. gr. 8. Pädagog. Gutachten über Schulklassen und deren Umwandlung nach der Idee des Reg. Raths Graff. ebend. 1819. 8. *Pr. De attentionis mensura causisque primariis Physiologiae principia statica et mechanica exemplo illustraturus scripsit. ibid. 1822. 4.* Ueber die Möglichkeit und Nothwendigkeit, Mathematik auf Psychologie anzuwenden. ebend. 1823. 8. Psychologie als Wissenschaft, neu gegründet auf Erfahrung, Metaphysik und Mathematik. 1ster synthetischer Theil. ebend. 1824. gr. 8. 2ter analytischer, Theil 1825. — *Von dem* Lehrbuch zur Einleitung in die Philosophie *erschien* 1821 die 2te sehr verm. Ausg. — Vgl. *Krug's* Handwörterb. der philos. Wissensch. Bd. 2. *Saalfeld* S. 212.

HERBER (K. J. Vinc.) *D. der Phil. und Theol. und seit 1819 ordentl. Profess. der Theol. zu Breslau* (ward 1811 Kaplan zu Tropplowitz im österreich. Schlesien, 1812 Religions-Lehrer am kathol. Gymnas. zu Breslau, und 1814 ausserordentl. Prof. der Theol.); *geb zu Nassiedel in Oberschlesien am 10 Januar 1788.* §§. *Hymni et orationes cultus divino juventutis inservientes. In hac serie editae Vratisl. (1813). 8. (mehrmals aufgelegt).* Erinnerung an den Unterricht über die Sakramente der Firmung, der Busse und des Abendmahls. ebend. 1814. 8 *De versione latina vulgata ex Consilii tridentini decreto sess. IV authentione. ibid. 1815. 4.* Dank und Bericht, Wunsch und Anerbiethen. ebend. 1820. 4. *Pr. Silesiae sacrae origines, annexae sunt tabulae chronologicae in annales historiae dioecesanae. ibid. 1821. 8 maj.* Statistik

ſtik des Bisthums Breslau. ebend. 1824. 8. m. 1 Steintaf. — Antheil *an den* ſchleſ. Provinz.-Blätt. (1821). — Recenſ. in einigen Lit.-Zeit. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14 B. **HERBERTH** (Rb. Sb.) *ſeit* 1812 *Pfarrer zu Altingen bei Herrnberg im Königreich Würtemberg; geb. am* 15 *Febr.* 1765. §§. Chriſtl. Patriotismus, die älteſte chriſtl. Aufklärung, ein chriſtl. Gehorſam iſt die feſteſte Stütze der allgem. Volksglückſeligkeit. . . . 179. 8. Die allgemeine Volksbildung, über das kirchl. Strafrecht nach neueren Anſichten. . . . 179. 8. — Mehrere Predigten. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HERBST (F.) *lebt zu München; geb. zu* . . . §§. Ideale und Irrthümer des academ. Lebens in unſerer Zeit, oder der offene Bund für das Höchſte im Menſchenleben, zunächſt für die teutſche ſtudierende Jugend. Stuttg. 1823. gr. 8.

HERBST (J.) *ſeit* 1826 *Director des Gymnaſ. zu Wetzlar* (zuerſt Profeſſ. an der Kantonſchule in Chur, dann Oberlehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar); *geb. zu* . . . *in Thüringen* . . . §§. Mit (*J. Kp. v. Orelli*): Reformationsbüchlein; ein Denkmal des im J. 1819 in der Stadt Chur gefeyerten Jubelfeſtes. Chur 1819. 8. *Progr. Cui ineſt. commentariolum in ſelecta aliquot Horatii loca. Wetzlar.* 1826. 4.

HERBST (J. Geo.) *D. der Theol. und ſeit* 1817 *ordentl. Prof. der Exegeſe des alten Teſtam. und der oriental. Sprachen zu Tübingen* (zuerſt 1812 Repetent im Prieſterſeminar zu Ellwangen, und 1814 Profeſſ. der oriental. Sprachen und Exegeſe an der kathol. Univerſität); *geb. zu Rotweil am* 13 *Januar* 1787. §§. *De Pentateuchi quatuor librorum poſteriorum auctore et editore, comment. Tubing.* 1817. 8 *maj.* Mit *Alo. Gratz, J. Sb. Drey, J. Bt. Hirſcher* und *And.* Bd.

Bd. Feilmoser: Theolog. Quartalschrift. ebend. 1819-26. gr. 8. — Vgl. *Eisenbach* S. 364.

HERDEGEN (J... C... B...) k. Baier. Major zu ...; geb. zu ... §§. Prakt. Zeichnungslehre zur Selbstübung für Militair- und Civilpersonen. 1ster Th. München 1810. gr. 8. m. .. Kpf. 2ter Th. m. 26 Kpf. 1810. 3ter Th. m. 24 Kpf. 1819. 2te Aufl. aller 3 Theile 1825.

von HERDER (J. Gf.) §§. Der Cid. Nach altspanischen Romanzen besungen. Tübing. 1806. 12. 2te Aufl. 1820. Salomon, König von Israel. Hebräisch nach dem Deutschen durch *W. Röther*. Heidelb. 1822. 8. — Ueberdies *erschienen* folgende neue Auflagen: 1) Briefe, das Studium der Theologie betreff.; 5te 1817. 2) Vom Geist der hebräischen Poesie; 3te rechtmässige, sorgfältig durchgesehene und mit mehrern Zusätzen verm. von Dr. *K. W. Justi*, 1825. 3) Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit; 2te 1817. 4) Luthers Katechismus; 13te Weimar 1814 und die 16te Halle 1824. 5) Volkslieder; 2te eingeleitet von *J. Falk* Leipz. 1820. 2 Thle, 16. — Ein Auffatz *in den* Beiträgen zur Kunde Preussens, Bd. 2 (1818). — Sein lithogr. Portr. (Münch. 1821. Fol.), auch *vor dem* 2ten Bde von (*Bd. Willmanns*) Geistesblüthen von Schiller, Göthe, Herder, Tiedge und andern deutschen Dichtern (Cölln 1811. 8. 2te Aufl. 1818) und *vor den* neuesten Ausg. seiner Volkslieder. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. J. G. v. Herder's Leben, bearbeitet von *K. L. Ring*; Carlsruhe 1822. 8. *J. G. v. Herder's* Leben. Aus theils gedruckten, theils ungedruckten Nachrichten, nebst gedrängter Uebersicht seiner Werke, herausgeg. von *H. Döring*. Mit *Herder's* Portrait, einem fac simile seiner Handschrift u. s. w. Wien 1824. 8. (auch *m. d. Tit.:* Gallerie Weimar. Schriftsteller 2ter Th.). *Baur's* Gallerie histor. Gemälde aus dem 18ten Jahrhund.

hund. Bd. 6 (1806) S. 251-257. *Henning's* deutscher Ehrentempel 1ster Bd. S. 1-38. *Krug's* Handbuch der philosoph. Wissensch. Bd. 2. Beiträge zur Kunde Preussens, Bd. II. H. 4. Nr. 1.

von **HERDER** (J. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Lemore* vollkommene Abhandlung des Geschlechts der Substantiva. Nach einer genauen Methode entworfen, wodurch man nach einigen Stunden das Geschlecht aller franz. Substantivs zu bestimmen im Stande ist. Ueberfetzt und geordnet. Wien 1816. gr. 8.

von **HERDER** (Maria Charlotte) geb. Flachsland. Gattin von J. Gfr. v. H. *Starb zu Weimar am 29 May 1809* (sie lebte zuerst in Darmstadt, und verheirathete sich im J. 1773); *geb. zu Reichenweyer im Elsass am 28 Januar 1750.* §§. Erinnerungen aus dem Leben J. Gf. v. Herders; herausgeg. durch *J. G. Müller.* Stuttg. und Tübing. 1820. 2 Thle. 8. — Vgl. *v. Schindel* 2ter Th.

18B. Freyh. v. HERDER (Sgm. A.) *ward 1821 Berghauptmann und 1823 Comthur des Sächs. Civ.-Verd.-Ord.*

HERDIN (Jos.) *Distriktsförster zu . . . bei Wien; geb. zu* . . . §§. Versuch, den Kreisbogen und dessen Funktionen wechselsweise aus einander aus Gründen der Elementarmathematik ohne Hülfe der Sinustafeln zu bestimmen. Zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntnisse und Förderung der Wissenschaft. Wien 1817. 8.

14u. 18B. HERGANG (K. Glo.) §§. Pr. Dr. Gr. Mättig, Budissins vornehmster Schulwohlthäter. Budiss. (1820). 4. Pr. F. Glo. Franke in seinen Stiftungen. ebend. 1822. 4. Ueber den Ursprung und den Werth der geistl. Lieder und Gesänge. Einige Worte zur Ermunterung. ebend. (1823). 4. (Mit *Gh. H. Jak. Stöckhardt*

hardt und *J. F. Schulze*): *Sammlung alter und neuer geistl. Lieder zum kirchlichen und häuslichen Gebrauche, zunächst für die Stadt Budissin. Mit k. Sächs. allergnädigsten Privil. ebend. 1826. 8. — Antheil an *Hering's* Vergangenheit und Gegenwart (1812). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HERGEN (Jos. Ant.) *Pachter des Kemperhofes bei Coblenz; geb. zu* . . . §§. Der Kemperhof. Mit Hinsicht auf den Betrieb der Landwirthschaft in der Gegend von Coblenz. Berlin 1821. gr. 8.

HERGENRöTHER (J. Bt.) *D. der Phil. und Director des Schullehrer-Seminars zu Würzburg; geb. zu* . . . §§. Erziehungs-Lehre im Geiste des Christenthums; ein Handbuch für Schullehrer und Schulpräparanden. Sulzb. 1823. gr. 8.

HERGENRöTHER (J. Jak.) *D. der Med. und Prof. ders. zu Würzburg; geb. zu* . . . §§. Dr. *J. Cp. Spurzheimer's* philosoph. Versuch über die moral. und intellectuelle Natur des Menschen. Aus dem Franz. mit Anmerk. Würzb. 1822. gr. 8. Pr. Charakter, Form, Wesenheit, Ursachen und Behandlungsweise der Nervenkrankheiten im Allgemeinen. ebend. 1822. gr. 8. Grundriss der allgemeinen Heilmittellehre, oder die Physiologie in ihrem Einflusse auf die Heilmittellehre. Sulzb. 1825. gr. 8.

HERGET (J. F.) *Forstmeister und Oberförster zu Nassau im Herzogth. Nassau; geb. zu* . . . §§. Versuch einer systemat. Flora von Hadamar, mit einer Anleitung zur Pflanzenkenntniss für Schulen. Hadamar (1822). 8.

HERGT (C. . . G. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *L. C. Lactantius* Religions-Unterricht, aus dem Latein. übersetzt. Quedlinb. 1787. 8. wohlf. Ausg. 1818.

18B. HERING (And. A.) *starb am 22 April 1824.* §§. * Darstellung der königl. Sächs. Regierung, nebst einer Skizze zur besondern Organisation der Staatsverwaltung. Deutschl. 1814. 8. — Beiträge *zu den* deutschen Blättern, *zu den* Miscellen der neuesten Weltkunde und zu *Zschokke'ns* Erheiterungen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1124-1126.

HERING (Ch. L.) *starb bereits am 6 März 1801.*

HERING (Dn. Glo.) *starb am 9 April 1807.* — *Vgl.* Lebensbeschreibung, nebst einer Erndtepredigt von . . . *Hering* herausgeg. Leipz. 1807. gr. 8.

HERING (Ew.) Sohn von K. Glie. *Seit 1827 Lehrer an der allgem. Stadtschule, sowie an der Sonntagsschule zu Zittau; geb. zu Oschatz am 15ten July 1802.* §§. Unter dem Namen *Ewald* schrieb er: Maximilian, Burggraf von Dohna. Erzählung aus dem Anfange des 17ten Jahrhund. Leipz. 1823. 8. Die Schlacht am Kapellenberge bei Lauban. Erzählung aus den Zeiten der Hussitenkriege. ebend. 1824. 8. Die Hussiten vor Zittau. Erzählung aus der Mitte des 15ten Jahrh. ebend. 1824. 2 Thle, 8. Das Vogelschiessen zu Oschatz. Erzählung aus dem Ende des 16ten Jahrhund. ebend. 1824. 8. Der Friede zu Prag. Erzählung aus den Zeiten des 30jähr. Kriegs. ebend. 1824. 3 Thle, 8. Die Bergleute zu Goslar. Erzählungen aus dem Ende des 14ten Jahrhund. ebend. 1825. 8. Die Prinzessin von Ilsenstein im Harz. Erzählung nach Sagen aus dem Munde des Volks. ebend. 1825. 8. Das betrübte Thorn. Erzählung aus dem Anfange des vorigen Jahrhund. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Konr. Letzkau, Bürgermeister von Danzig. Erzählung aus dem Anfange des vorigen Jahrhund. ebend. 1825. 8. Die Rabennester und Wachtelbuben. Erzählung aus dem Anfange des 15ten Jahrh., zur Zeit der deutschen Herren in Preussen. ebend. 1825.

2 Thle,

2 Thle, 8. Sandsteine. Gesammelte Erzählungen. ebend. 1826. 2 Bdchen, 8. — Gedichte *in der* Zeit, für die eleg. Welt (1821) und *in der* Abendzeit. (1822. 23).

HERING (J. K. F.) *D. der Med. und seit 1824 Regier.-Secret. zu Dresden* (zuerst von 1804-1806 Chirurgus bei der Chursächs. Leibgrenadier-Garde, und seit 1814 Secretair des Sanitätscolleg.); *geb. zu Dresden am 10 Juny 1785.* §§. *Diss. inaug. de palpitatione cordis. Viteb. 1806. 4.* Erfahrungen älterer, neuerer und der neuesten Zeiten über die häutige Bräune, über die Kennzeichen derselben, über ihre Symptomen, über die Voraussagung dieser Krankheit, über den Befund bei Leichenöffnungen, über ihre Entstehung, Diagnostik derselben, und endlich über Heilmethoden und Vorbeugungsmittel. Eine medicin. Topographie. Leipz. 1811. gr. 8. *Briefe aus Sachsens unglücklichsten Periode. (München) 1815. 8. (ward in Sachsen verboten). Täglicher historisch-politischer Erinnerungs-Almanach, eine Taschenbibliothek des Wissenswürdigsten aus 27 Jahrhunderten. Leipz. 1817. 8. *Apothekerbuch für die königl. Sächs. Lande. Uebersetzung der Pharmacopoeae Saxonicae (von Dr. *J. Gf. Leonhardi*). Dresd. 1821. gr. 8. Relation und Begutachtung der in der Criminal-Procedur wider den Kaufmann Fonk zu Köln vorgekommenen gerichtl.-medicin. Erörterungen. Medicin. Anhang zu der Schrift vom Ritter Dr. *J. N. Bischoff*: „Pt. Ant. Fonk und Ch. Hammacher." Dresd. und Leipz. 1824. gr. 8. — Ein Aufsatz in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung (1811).

18 B. HERING (K. A.) *ist prakt. Arzt zu Chemnitz.* §§. Die 1ste Schrift ist auszustreichen.

14 u. 18 B. HERING (K. Glie.) Vater von Ew. §§. Todesfeyer eines würdigen Lehrers in der sonntägl. Schulversammlung gehalten. Oschatz 1797. 8.

Lieder für die Sächs. Armee im Lager bei Mühlberg. ebend. 1803. 8. *Patriae libertatis amorem per foedus Principum, auctore Friderico II Borussorum rege initum, excitatum esse atque adjutum* . . . 180. 8. Kunst, das Pedal fertig zu spielen und ohne mündl. Unterricht zu erlernen. Leipz. 1816. 4. Gesanglehre für Volksschulen. ebend. 1820. 8. (auch *m. d. Tit.:* Des ersten Lehrmeisters 22ster Theil). Musikal. Volksschulen - Gesangbuch. ebend. 1821, 24. 1. u. 2te Abtheil. 8. (*auch:* Der erste Lehrmeister, 24ster Theil). Vollständiges Textbuch des musikal. Volksgesangbuchs. ebend. 1823. 8. (*auch:* Der erste Lehrmeister, 29ster Theil). Allgem. Choralbuch, oder Sammlung der in den evangel. Gemeinden üblichen Kirchenmelodien, für den Gesangunterricht in Schulen geordnet und mit untergelegten Texte herausgeg. ebend 1825. gr. 8. — Vgl. *K. Sm. Hoffmann's* histor. Beschreibung von Oschatz, Th. I. S. 604-6. *Otto* Band 4.

HERING (K. W.) *D. der Phil. und Pastor zu Zöblitz im Erzgebirge seit* 1817 (vorher seit 1811 Pastor zu Rottmannsdorf bei Zwickau); *geb. zu Freyberg am* 27 *Januar* 1790. §§. Zwei Predigten bei einer Amtsveränderung gehalten, nebst einer Beschreibung des Reformationsjubiläums zu Zöblitz. Annaberg (1817). gr. 8. Predigten zu Belebung des Glaubens an Jesum Christum und zur Beruhigung des Herzens. Als Andachtsbuch für religiöse Familien. Leipz. 1821. gr. 8. *Conspectus theologiae dogmaticae et historiae dogmatum in usum studiosorum theologiae. ibid.* 1822. 8 *maj.* *Die Akephaler unserer Zeit. Eine Stimme von den Bergen. ebend. 1825. 8.

von HERINGEN (Gst. . .) *herzogl. Kammerjunker zu Coburg; geb. zu* . . . §§. Seine Schriften sind im 21sten Bde unter *E. Wodemerius* verzeichnet.

9, 14 u. 18 B. HERKLOTZ (J. Glo.) *ward 1823 Sportul-Controlleur und 1826 in Ruhestand gesetzt.*

HERLING (S... A... H...) *D. der Phil. und Prof. am Gymnas. zu Frankfurt am Main; geb. zu* ... §§. Grundregeln des deutschen Stils oder der Periodenbau der deutschen Sprache. Frankf. a. M. 1823. 8.

HERLOSS (K. G.) *seit 1825 Privatgelehrter in Leipzig* (früher lebte er in Prag, Wien, und zwey Jahre lang als Hauslehrer zu Dewitz bei Prag); *geb. zu Prag am 7 Septbr. 1802.* §§. **H. Clauren*, Emmy, oder der Mensch denkt, Gott lenkt. Leipz. 1826. 2 Thle. 8. — Dr. *K. Herlossohn*: Die 500 vom Blanik, und die Sylvesternacht. Zwei Erzählungen. ebend. 1826. 8. (auch *m. d. Tit.*: Gallerie neuer Original-Romane von Deutschlands vorzüglichsten Schriftstellern, 5ter Theil). (Die übrigen Schriften unter *H. Clauren*, *Herlossohn* und *Ed. Forstmann* gehören nicht hierher). — Anonyme und pseudonyme Beiträge zu *Müllner's* Feierstunden (Prag 1819); zu *C. v. Woltmann's* und *W. A. Gerle's* Kranz; *zur* Dorfzeitung (1826); *zum* Berliner Gesellschafter (1826); zu *Saphir's* Berliner Schnellpost (1826) und *seitdem* in mehrern andern Zeitschriften.

von HERMANN (Bd. F. J.) *starb am 11 Januar 1815.* §§. Ueber die allgem. Eigenschaften des Kupfers, und die Kenntnifs der Erze; nebst einer Anleitung zu deren Bearbeitung und Ausschmelzung. Leipz. 1807. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1812. — *Von der* statist. Schilderung Russlands *erschien* 1813 die 2te Aufl. — Der im 14ten Bde S. 15 erwähnte Aufsatz ward im 4ten Bde beschlossen. — Vgl. *v. Lupin. v. Wincklern.*

18 B. HERMANN (Ch. F. A.) *starb im Decbr. 1820; geb. 1752.* §§. Anonyme Beiträge zu *Philippi's* Merkur.

HER-

HERMANN (C... G...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Kleine Naturgeschichte des Thierreichs für Kinder. Mit 92 fein illum. Abbild. Nürnb. 1823. 8. Jugendl. Pilgerschritte in die Werkstätte der Künste und Handgewerbe. Mit 36 illum. Kpf. ebend. 1824. 8.

HERMANN (Dt.) *D. der Phil. und seit 1819 Stadtpfarrer zu Ulm* (zuerst 1806 Past. in Silbitz bei Gera, 1809 Profess. am Gymnas. zu Ulm, 1813 Pfarrer zu Tettau im Schönburg. und 1816 Diacon. an der Dreyfaltigkeitskirche zu Ulm); *geb das. am 11 Febr. 1774.* §§. Versuch einer kritischen Prüfung, um dem *Aemil. Probus* das allgemein für ein Werk des Corn. Nepos gehaltene Buch: De Vita Excellentium Imperatorum, wieder herzustellen. Von *W. F. Rink.* Aus dem Italien. übersetzt. Leipz. 1819. 8. (Nachdruck Reutlingen 1819. 8). *Gastmal des Leontis. Ein Gespräch über Schönheit, Liebe und Freundschaft von Mad. *Wyttenbach.* Aus dem Französ. übers. Ulm 1821. 8. — Eine Rede im J. 1826. — Vgl. *Weyermann's* neue Nachr. von Gelehrten und Künstlern aus Ulm.

HERMANN (F. Bd. W.) *Prof. der Mathematik am Lyceo und Lehrer an der polytechnischen Schule zu Nürnberg; geb. zu* ... §§. Ueber Anlage und Fleiss. Nürnb. 1825. 8. Ueber polytechnische Institute im Allgemeinen, und über die Erweiterung der technischen Schule zu Nürnberg insbesondre. Mit einem Anhange, die Einrichtung der polytechn. Anstalten zu Prag, Wien und Berlin betreff. ebend. 1826. gr. 8. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, zum Gebrauch in Schulen und beim Selbstunterricht. ebend. 1826. gr. 8.

14 B. HERMANN (F..., *eigentl.* D... F...) *starb im J. 1802.* §§. *Von* seiner Schrift *erschien* 1821 eine neue Ausg.

18B. HERMANN (Fr. Rf.) steht richtiger S. 145.

HERMANN (F. W.) *D. der Philos. und Rector zu Dressen in der Neumark; geb. zu* . . . §§. Kleine Gesänge und Gebete für Bürger- und Landschulen. Berl. 1820. 8.

18B. HERMANN (G. Ch.) *ist Pfarrer zu Esch im Amte Idstein.* §§. Eine Predigt im J. 1821.

HERMANN (H. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Sammlung der seit dem Reichsdeputationshauptschluss vom 25 Februar 1803 in Bezug auf Rheinhandel und Schiffahrt erschienenen Gesetze, Verordnungen und allgemeinen Instruktionen. Mainz 1820. gr. 8. Abbildungen der verschiedenen Gattungen von Fahrzeugen, wie man sie auf dem Rhein sieht, zu obigem Werke gehörig. ebend. 1820. 4. Addrefs-Handbuch der Rheinschiffahrts-Verwaltung. Für das J. 1824 berichtigt. ebend. 1825. gr. 8. Topographie des Rheins, von seinen Quellen auf dem St. Gotthards-Berg bis zu seinen Mündungen in die Nord-See. Mit 2 Charten und 2 Abbild. in Steindr. ebend. 1825. gr. 8.

HERMANN (H. L.) *Polizeyassessor und Vorsteher des Polizey-Sicherheits-Bureau zu Berlin; geb. zu* . . . §§. Kurze Geschichte des Criminal-Processes wider den Brandstifter J. Cp. Pt. Horst, und dessen Geliebte, die unverehel. Fr. Louise Chr. Delitz. Mit Genehmigung des königl. Justiz-Minister. nach Lage der Acten herausgeg. Berl. 1819. 8.

HERMANN v. HERMANNSDORF *) (J. Fr.) *starb am 21 März 1816; geb. zu Wien 1748.* — *Vgl.* Abhandlungen der k. Böhm. Gesellsch. der Wissensch. 1818. S. 18-25.

HER-

*) Steht Bd. 3. S. 247 ohne Vornamen aufgeführt.

HERMANN (J. F.) §§. Notices hiſtoriques, ſtatiſtiques littéraires ſur la ville de Strasbourg. Strasb. 1818, 1819. 2 Vol. 8.

9, 11, 14 u. 18 B. HERMANN (J. Gf. Jak.) §§. Pr. Metrorum quorundam menſura rythmica, diſſertat. Lipſ. 1815. 4. * In nuptiis Friderici principis et Carolinae Auſtriacae d. 26 Septbr. CIƆ IƆ CCCXIX academia Lipſienſis. ibid. 1819. Fol. Pr. Euripidis fragmenta duo Pynethontis e Codice Claremontano. ibid. 1821. 4 (auch in *Friedemann's* und *Seebode's* miscellaneis criticis, T. I. P. 1. p. 1 ſq.). Pr. De Sogenis Aegeniticae victoria quinquertii diſſert. ibid. 1822. 4. *Edidit: Sophoclis* tragoediae. Ad optimorum librorum fidem iterum recenſuit et brevibus notis inſtruxit *K. Glo. A. Erfurdt.* Vol. V. (Trachiniae). ibid. 1822. 8. Vol. I. edit. ſec. (antigona) 1823. Vol. II. ed. ſec. (Oedipus rex) 1823. Vol. VI. (Philoctetes) 1824. Vol. VII. (Oedipus Coloneus) 1824. Vol. III. et IV. ed. ſec. (Ajax. Electra) 1825. * In nuptiis Joannis Principis et Amaliae Bavaricae, d. 21. Nov. 1822 Academia Lipſienſis. ibid. 1822. Fol. Pr. De Aeſchyli Niobe Diſſertat. ibid. 1823. 4. *Euripidis* Bacchae. Recenſuit. ibid. 1823. 8. Pr. De epitritis doriis. ibid. 1823. 4. Pr. Spinozae de jure naturae ſententia denuo examinata. Symbolorum ad hiſtoriam philoſophicam. P. I - IV. ibid. 1824, 25. 4. Pr. Diſſert. de emendationibus per transpoſitionem verborum. ibid. 1824. 4. *Ueber Hrn. Prof. Böckhs Behandlung der Griechiſchen Inſchriften. ebend. 1826. gr. 8.* Pr. De Aeſchyli Heliadibus. ibid. 1826. 4. * Viro Illuſtr. Excellent. Ampliſſ. E. C. Wieland, per dimidium ſaeculum juventutis doctori meritiſſimo Academia Lipſienſis. ibid. 1826. Fol. — Adnotationes *ad* editionem *Euripidis* Medeae, ex recenſ. *Pt. Elmsley* (Lipſ. 1823. 8 maj.). — Emendationes *ad* editionem *Euripidis* Alceſtae, cum

cum adnotationibus *J. H. Monkii* (Lipſ. 1824. 8 maj.). — Ein Aufſatz *im* 11ten Jahrg. der Leipz. muſikal. Zeit. — *Von den* im 18ten Bde aufgeführten Schriften wurden wieder abgedruckt: Nr. 1. in *Cp. Martin* ſelect. diſſert. et commentat. jur. crimin. collect. Vol. I. p. 422-438. Nr. 4. in *Friedemann's* und *Seebode's* miscellan. criticis, Vol. II. P. 2. p. 278-292. Nr. 15. ibid. Vol. II. P. 3. p. 511-546 und Nr. 27. in the Claſſical Journal, Vol. XX. p. 141-150.

HERMANN (J. H.) *ſtarb am 15 März 1821. Lebte in Hamburg; geb. zu Wiehe am 29 Septbr. 1750.* §§. Gab ſeit mehrern Jahren heraus: Wöchentl. Nachrichten von und für Hamburg. . . . Hamburger Addreſsbuch.

11 B. HERMANN (K. Gf.) §§. *Diſſ. (pr. F. Glie. Zoller) exercitat. juridica, quaeſtionem, utrum teſtator cautionem fidei commiſſariam remittere poſſit, continens. Lipſ. 1775. 4.* Bericht an die k. Sächſ. Geſellſch. der Wiſſenſch. über die von denſelben zum Behuf eines in Görlitz zu errichtenden Erziehungs-Inſtituts im Sommer 1808 geſammelten pädagog.-literar. Reiſe-Erfahrungen. Budiſſ. (1808). gr. 8.

14 B. HERMANN (K. W.) *iſt evangel. Prediger zu Schatthauſen im Neckarkreiſe.* §§. *Von dem* Pantheon der deutſchen Dichter *erſchien* Heidelberg 1811 die 2te verm. Aufl.

von HERMANN (Mt. Gf.) *ward 1821 Prediger zu . . . im Gouvernem. Saratow und ſtarb im Decbr. 1822.*

14 u. 18 B. HERMANN (Mch. Kaj.) *geb. zu Michelsdorf im Saazer Kreiſe am 27 Septbr. 1756.* §§. Gebetbuch für Kinder von etwas reifern Verſtande. Prag. 1802. 12. 2te verm. Aufl. 1806. Gebet- und Erbauungsbuch, beſonders für junge Leute, nach den Bedürfniſſen unſerer Zeit. ebend.

ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1804, 3te 1807. Unterhaltungen eines Christen mit Gott, besonders in der Charwoche. ebend. 1805. gr. 8. 2te Aufl. 1817. 18 Festreden. ebend. 1810. gr. 8. Schul- und Erziehungsreden. ebend. 1810. 8 Interessante Wahrheiten nach den Bedürfnissen unserer Zeiten, in Briefen. ebend. 1810. 12. 2 Bdchen, 8. Kurze Volkspredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres über die epistol. Perikopen. 1. u. 2te Jahreshälfte. ebend. 1815. 8. Heiligenlegende, zum öffentl. Gebrauch in der kathol. Kirche u. s. w. ebend. 1815. 2 Bde, 8. m. 15 Kpf. Briefe eines Vaters an seine Tochter, zur Bildung des Verstandes und des Herzens. ebend. 1815. 8. Briefe eines Vaters an seinen Sohn, zur Bildung u. s. w. ebend. 1815. 8. Homilet. Handbuch über die sonntägl. Evangelien des ganzen Jahres, zum Gebrauche für Prediger und Katecheten, wie auch zur häusl. Erbauung. ebend. 1816. 2 Thle, 8. Der Christ in der Einsamkeit, oder heilsame Betrachtungen über wichtige Gegenstände. ebend. 1817. 8. Auserlesene Geschichten, Erzählungen, Anekdoten und Gedichte, theils zur Belustigung, theils zur Warnung und Belehrung. ebend. 1818. 8. Freymüthige Gespräche über interessante Gegenstände. ebend. 1818. 8. Religionsgespräche über Gott und seine Eigenschaften, in sokratischer Lehrform. ebend. 1818. 8. Charakteristische Briefe. ebend. 1819. 8. Sammlung von Musterpredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Pesth 1819. 2 Thle, 8. wohlf. Ausg. 1821. Sophron, der erfahrne Rathgeber in den wichtigsten Angelegenheiten des menschl. Lebens. Prag. 1819. 8. Sprache des Herzens eines aufgeklärten Christen mit Gott und seinen Heiligen. Pesth 1820. 8. m. Kpf. 2te unveränd. Aufl. 1822. Gebet- und Erbauungsbuch für Leidende und Trostbedürftige. ebend. 1821. 8. Beschreibung man-

mannichfaltiger Religionen in der Welt, sammt einem chronolog. Verzeichnisse der merkwürdigsten Glaubensstreitigkeiten. ebend. 1821. 8. Frühpredigten auf alle Sonntage des ganzen Jahres. Prag 1822. gr. 8. Auserlesene Sammlung nützlicher und unterhaltender Gedichte und Aphorismen. ebend. (1823). 12. — *Neuere Auflagen:* 1) Fest- und Gelegenheitspredigten (1ster Jahrg. 1803), 2ter 1805; 2te 1814, 3te 1817; 3ter Jahrg. 2te 1814. 2) Die dankbare, ihren Erlöser begleitende Seele; 2te 1819. — *Von den* kürzern Kanzelvorträgen *erschien* 1801, 2. der 1ste, 1801 und 2. der 2te, 1806 und 7 der 3te und 1824 der 4te Jahrg., sowie 1813 die 3te Aufl. des 2ten Jahrg. — *Von den* kurzen Volkspredigten *erschien* 1813 der 3te Jahrg. — Vgl. *Felder* Th. 3. S. 500. 501.

14 u. 18 B. HERMANN (W. Glo.) *ward 1820 in Ruhestand gesetzt und starb am 3 Febr. 1829.* §§. Zwei Predigten im J. 1815. — *Von seiner* Anleitung zu Unterredungen u. s. w. *erschien* 1809 die 2te und 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

HERMBSTäDT (Sm. F.) §§. Theoret. und prakt. Handbuch der allgem. Fabrikenkunde, oder Anleitung zur Kenntniss, Einrichtung und ordnungsmässigen Verwaltung der wichtigsten Künste, Fabriken, Manufakturen und technischen Gewerbe. 1ster Band 1ster Theil. Berl. 1807. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Anleitung zu einer gemeinnütz. Kenntniss der Natur und Fabrikation des Essigs). *Ph. J. Macquers* chemisches Wörterbuch, oder allgem. Begriffe der Chemie, nach alphabet. Ordnung; aus dem Französ. nach der 2ten Ausg. übers. und mit Anmerk. und Zusätzen vermehrt von Dr. *J. Gf. Leonhardi.* — 3te Ausg. mit Hinweglassung der blossen Vermuthungen und mit Ergänzungen durch die neuern Erfahrungen veranstaltet von *Jer.*

Jer. Bj. Richter, nach dessen Tode aber ausgearbeitet und fortgesetzt. 3ter Band. Leipz. 1809. gr. 8. Chemische Grundsätze der Kunst Bier zu brauen; oder Anleitung zur theoret.-prakt. Kenntniss und Beurtheilung der neuesten und wichtigsten Entdeckungen und Verbesserungen in der Bierbrauerei; nebst Anweisung zur prakt. Darstellung der wichtigsten engländischen und deutschen Biere, sowie einiger ganz neuer Arten derselben. Berl. 1813. gr. 8. m. 2 Kpft. 2te Aufl. 1819 (1818). m. 3 Kpft. 3te neu bearbeit. und verm. Aufl. 1826. m. 3 illum. und 3 schw. Kpft. *M.. P.. Orfila* allgem. Toxikologie oder Giftkunde, worin die Gifte des Mineral-, Pflanzen- und Thierreichs aus dem physiolog., patholog. und medicin.-gerichtl. Gesichtspunkte untersucht werden. Nach dem Französ. mit Zusätzen und Anmerkungen. ebend. 1817. 4 Thle, gr. 8. m. 1 Kpft. Gründl. Anleitung zur Kultur der Tabackspflanzen und der Fabrikation des Rauch- und Schnupftabacks, nach agronomischen, technischen und chemischen Grundsätzen. ebend. 1821. gr. 8. Chemische Zergliederung des Wassers aus dem todten Meere, des aus dem Jordan, des bituminösen Kalks und eines andern Fossils aus der Nachbarschaft des todten Meeres. (Aus dem 34sten Bde des Journals für Chemie und Physik *besond.* abgedruckt). Nürnb. 1822. gr. 8. Elemente der theoret. und prakt. Chemie für Militairpersonen; besond. für Ingenieur- und Artillerie-Officiere. 3 Abtheil. Berl. 1822. gr. 8. m. 2 Kpft. Beschreibung und physikal.-chemische Zergliederung der neuentdeckten Schwefel-, Eisen- und muriatischen Bittersalzquellen bei Dobberan und am Heiligendamm im Grossherzogth. Mecklenburg-Schwerin. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil *an der* Schrift: Das Herrmannsbad bei Muskau in der Oberlausitz. (Sorau 1825. gr. 8. m. Kpf.). — *Nachdrücke:* 1) Grundsätze der Technologie; Wien 1815. 5 Bde,

5 Bde, gr. 8, 2te Aufl. 1821. 2) Grundsätze der Kameral- und agronom. Chemie; Wien 180. 8. 3) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; Reutlingen 1817 folg. 5 Thle. 8. — Vorreden zu folgenden Schriften: *J. Gfr. Mays* Anleitung zur rationellen Ausübung der Webekunst (Berl. 1810. gr. 8. m. Kpf.). *G... E... Singstock's* gründl. Unterricht in der Kochkunst für alle Stände (ebend. 1812. 3 Thle, 8, 2te Aufl. 1819). *E. W. Greve's* Hand- und Lehrbuch der Buchbinder- und Futteralmacherkunst (ebend. 1822, 23. 2 Bde, gr. 8. m. Steinabdr.) — Beiträge zu folgenden Zeitschrifte: 1) zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 8. 12. 51. 60 (1799-1820); 2) *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1808); 3) *zum* Magaz. der Gesellsch. naturforsch. Freunde in Berlin, Bd. 2. 3. 5. 6 (1808 folg.); 4) *zu den* Abhandl. der Berl. Acad. der Wissensch. ($\frac{16}{17}$, $\frac{18}{19}$, $\frac{20}{21}$, $\frac{23}{24}$); 5) zu *Schweigger's* Journal für Physik und Chemie, Bd. 31-34 (1821 folg.); und 6) *zum* neuen Laus. Magaz. Bd. 4 (1825). — *Neue Auflagen:* 1) Anleitung zur Fabrikation des Zuckers aus Runkelrüben; 2te verm. und verbess. 1814. 2) Archiv der Agrikultur-Chemie, 1ster Bd. 1stes Heft; 2te 1818. 2ter Bd. 2tes Heft; 2te 1816. 3) Grundriss der allgem. Experimental-Chemie; 3te verm. und verbess. des 3ten Bdes, 1821. 4) Grundriss der Färbekunst; 2te umgeänd. und verm. 1807, 3te 1825. 5) Grundriss der theoret. experiment. Pharmacie; 2te verbess. des 3ten Theils, 1810. 6) Chemische Grundsätze der Kunst, Branntwein zu brennen; 2te verbess. und verm. 1823. 7) Chem. Grundsätze der Kunst, alle Arten Seife zu fabriciren; 2te verbess. und verm. 1824. 8) Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher; 3te des 1sten, und 2te des 4ten Bdes 1824. 9) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; 2te (des 2ten Bdes) 1820, 2te (des 3ten Bdes) 1821 — *Fortsetzungen:* 1) Grundriss der allgem. Experi-

 ri-

rimental-Chemie; 4tor Band 1823, 5ter (oder 1ster Supplem.-Band) 1826. 2) Magazin für Färber, Zeugdrucker und Bleicher; 6ter Band 1807, 7ter 1809, 8ter 1820. 3) Gemeinnütz. Rathgeber für den Bürger und Landmann; 4ter Band 1820, 5ter 1821, 6ter 1825. 4) Sammlung prakt. Erfahrungen und Beobachtnngen für Branntweinbrenner, Bierbrauer u. s. w.; 2ter Bd. 1stes Heft 1807. — Sein Portrait von *Krethlow*, *vor den* Berliner Jahrbüch. der Pharmacie (1797) und von *Krüger*, gest. von *Bolt*, in *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilknnde, Bd. 6 (1825). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825. S. 313-322. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HERMES (E...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Gedichte. Memel 1819, 20. 2 Bde, 8.

18B. HERMES *) (Fr. A. W.) *privatiſirt jetzt in Berlin; geb. zu Zorndorf bei Küſtrin am 2 April 1796.* §§. *Voltaire*, die Henriade, ein Heldengedicht in 10 Geſängen. Uebertragen. Berl. 1824. gr. 8. Der König und das Bündniſs, Luſtſpiel in 2 Acten. Frei nach dem Franzöſ. ebend. 1825. 8. Liebe und Wahnſinn, Trauerſp. in 1 Act. ebend. 1825. 8. — Beiträge zu *Symansky's* Leuchte und zu *Kuhn's* Freimüthigen für Deutſchland. — *Vgl.* Neues Gel. Berl. im J. 1825.

18B. HERMES (G.) *ſeit 1821 D. der Phil.* §§. Einleitung in die chriſt-kathol. Theologie. 1ſter Th., Philoſoph. Einleitung. Münſter 1819. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3. *Raſsmann.*

HERMES (J. A.) *ſtarb am 6 Januar 1822.* §§. *Von dem* Lehrbuch der Religion *erſchien* 1822 die 3te revid., ſowie *von dem* Handbuch der Religion 1822 die 4te mit ſeinem Bildniſs gezierte Aufl. — Vgl. *J. H. Fritſch*, J. A. Hermes, nach

*) Im 12ten Bde irrig F. genannt.

nach ſeinem Leben, Charakter und Wirken (Quedlinb. 1827. 8. m. 1 Kpf.). Zeitgenoſſen H. 31. S. 121-150. Halberſtädter Blätter 1823. Th. I. S. .. folg. *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht 1823. S. 294 folg. *Zimmermann's* Monatsſchr. für Pred.-Wiſſenſch. 1822. Heft 12. S. .. folg.

14 B, HERMES (J. Gf.) *jetzt Stadtpfarrer (in Barby); geb. daſ. 1765.* §§. Die Bienen und die Tauben, oder Verſuch einer kleinen Naturgeſchichte der Bienen und Tauben, in lehrreichen Fabeln und Erzählungen für Kinder und junge Leute. Zerbſt 1818. 8. 2te Aufl. 1819.

HERMES (J. Tim.) *ward 1817 der Superintend. enthoben und ſtarb am 24 July 1821.* §§. An Bonaparte von *Esmenard*. Ins gleiche Versmaaſs überſetzt (mit übergeſetzten franzöſ. Text). Berl. 1802. 8. Einzelne mit Theilnahme gehörte Stellen aus Predigten. Bresl. 1804. 8. — Ihm gehört auch die Schrift: Anna Winterfeld; vgl. Bd. 14. S. 539. — Mehrere einzelne Predigten in den J. 1804, 10, 14-18. — *Von dem* Andachtsbuch für die Feier der Leidenszeit Jeſu *erſchien* 1820 eine neue unveränd., ſowie *von dem* Roman: Verheimligung und Eil, 1821 eine neue Ausg. mit ſeinem Namen.

HERMES (. . .) *D. der Phil. zu München; geb. zu Kaliſch* . . . §§. Britannia, oder neue engliſche Miszellen, herausgeg. von einer Geſellſchaft teutſcher Literaturfreunde in London; redigirt. 5-8ter Band. Stuttgart 1826. gr. 8. m. Kpf. (Die frühern Bde redigirte *J. . . Meyer* in Stuttgart).

18 B. HERMSDORF (J.) *ſtarb am 26 Novbr. 1827.* §§. Sammlung von Uebungsaufgaben über die 4 Fundamentalrechnungsarten. Der Aufgaben über die Rechnungsarten aus Verbindung der Zahlen. 1ſte Abtheil. ebend. 1821. 4. Leit-

faden beim Schulunterricht in der Elementargeometrie und Trigonometrie. Für die obern Claſſen der Gymnaſien. 1. u. 2ter Curſus. ebend (1822). gr. 8. 3-5ter Curſus (1825). m. 5 Kpft. Leitfaden für einen problematiſch-heuriſtiſchen Unterricht in der Arithmetik und Algebra. 1. u. 2ter Curſus. ebend. 1824. gr. 8. 3-7ter Curſ. 1825. Geometriſche Conſtructionstafeln, enthaltend die Figuren zu den wichtigſten Sätzen der Epipedometrie, nach ihren Hauptheilen entworfen und colorirt. 1ſte Liefer. Nebſt Darſtellung derjenigen Lehrſätze der Elementargeometrie, welche den Gegenſtand dieſer erſten Abtheil. ausmachen. Dresd. 1825. gr. 8. m. 18 Kpft. in qu. Fol. Leitfaden beim Schulunterricht in der mathemat. Geographie, für die obern Klaſſen der Gymnaſien. ebend. 1826. gr. 8. m. 1 Kpft. Sammlung von Uebungs-Aufgaben über die gemeinen Rechnungsarten der Zahlenvergleichung. Mit vollſtändig ausgeführter Berechnung und Auflöſung. 2 Abtheil. Meiſſen 1826. 4. (auch *m. d. Tit.*: Handbuch zur Beförderung eines gründlichen Unterrichts in der gemeinen und allgemeinen Algebra und Mathematik. 2ter Band. — Die Uebungsaufgaben ſind auch *beſond.* gedruckt). — *Von dem* arithmet. Exempelbuch *erſchien* 1826 die 2te verb. und mit den Reſultaten verſehene Aufl.

18 B. HEROLD (Gf.) §§. Mit *Mt. H. A. Schmidt* und *K. J. Tiebe:* Euphron. Eine Zeitſchrift für Religion und Chriſtenthum. Halberſtadt 1825, 26. 2 Hefte, gr. 8.

HEROLD (J... C...) *Lehrer der Geographie an der Cantonſchule zu Chur; geb. zu ...* §§. Tabellar. Ueberſicht von Europa. St. Gallen 1807. Fol. Verſuch eines Handbuchs der Geographie und Statiſtik. 1ſter Theil, enthält die mathematiſche und phyſikaliſche Erdbeſchreibung. Chur 1815. 8.

18B. HEROLD (. . . heifst J. Mr. Dv.) *ward 181. aufferordentl. Profeff. der Medicin, 1822 ordentl. Profeff. und 1824 ordentl. Profeff. der Naturgefchichte; geb. zu Jena am 3 Januar 1790.* §§. Diff. inaug. obfervata quaedam ad capitis humani partium ftructuram et conditionem abnormen. Marb 1812. 4. *Phyfiolog. Unterfuchungen über das Rückengefäfs der Infekten. Ein Beytrag zur Entwickelungsgefchichte und Metamorphofe der Infekten. (Aus den Schriften der naturforfch. Gefellfchaft in Marburg, 1fter Bd. befond. abgedruckt). ebend. 1823. gr. 8.* Exercitationes de animalium vertebris carentium in ovo formatione. P. I. De generatione aranarum in ovo. ibid. 1824. Fol. c. 4 tab. aen. (auch mit deutfchen Titel). *Von der Erzeugung der Spinne im Ei. ebend. 1825. 8.*

18B. HERR (Ch. Dom.) *ftarb im April 1819.* §§. Die heil. Evangelien auf alle Sonn- und Fefttage des Jahres, mit beigefügter Leidensgefchichte und einem Ueberblicke der Lebensgefchichte unfers Heilandes. Konftant und Freyburg 18.. 8. neuefte Aufl. Bregenz 1812.

HERR (J... A...) *Lehrer am Gymnaf. zu Wetzlar; geb. zu* . . . §§. Kurzer Innbegriff des Wiffenswürdigften aus der Naturlehre. Berl. 1823. 8. m. 4 Steindr. Erfter Unterricht in der Naturlehre. Ein Leitfaden für Elementar-Klaffen. Neuwied 1824. 8.

von HERRESTORF (C... C... J...) *k. Preuff. Tribunals-Präfident zu Coblenz; geb. zu* . . . §§. Ueber die zurückwirkende Kraft der Gefetze, oder Verfuch einer Entwickelung L. 7 Cod. de Leg. in Beziehung auf das Gefetzbuch Napoleons. Düffeldorf 1812. 8. Abhandlung über die Eigenheit der Gefetze in Anfehung der Zeiten, nach allgemeinen Grundfätzen, und insbefondre nach den Abweichungen der franzöf. Gefetze von den römifchen und deutfchen. Frankf. a. M.

a. M. 1815. gr. 8. — Antheil *an dem* Archiv für civilist. Praxis, Bd. 1. 3 (1818 folg.).

HERRFELD (. . .) . . . *in Frankfurt a. M.; geb. zu . . .* §§. System der Posteinrichtung. Frankf. a. M. 1808. 8. (kam nicht im Buchhandel).

HERRKLOTZSCH (A. W. L.) *Oberprediger zu Jessnitz bei Dessau* (zuerst Hülfslehrer am Gymnas. zu Bremen, hierauf Hauslehrer in Embden und Dessau, Hülfslehrer an der Hauptschule zu Dessau, Rector in Sandersleben, und endlich Pfarrer und Rector zu Raguhn); *geb. zu Mosigkau bei Dessau am 8 März 1781.* §§. * Freimüthige, aber bescheidene Bemerkungen über die Theses von Cl. Harms, insofern solche die Vereinigung der Evangelischen betreffen. Meiningen 1819. 8. * Luther und Zwingli, oder freimüthige und wohlgemeinte Gedanken über die Trennung und Wiedervereinigung der Lutheraner und Reformirten. ebend. 1819. 8. Predigten auf die Aposteltage des ganzen Jahres über die Episteln. Zum Vorlesen in Landkirchen und zur häusl. Erbauung. ebend. 1822 (1821). 4. Biblischer Wegweiser, oder kurze Anleitung zum zweckmässigen Bibellesen, nebst Einleitungen in sämmtl. biblische Bücher und einem kleinen biblischen Handlexicon. 2 Abtheil. Leipz. 1823. gr. 8. Gemälde aus dem Reiche des kirchlich-religiösen Lebens der Christen; eine Charakteristik der kathol. und der protestant. Kirche. Allen denkenden Katholiken und Protestanten gewidmet. Dessau 1826. gr. 8. — Zwei Predigten. — Vgl. *Schmidt*.

HERRLICH (K. H.) *seit 1814 Kauf- und Handelsherr zu Berlin* (vorher Regier.-Bauconducteur); *geb. das. am 27 Juny 1775.* §§. Anleitung zum Bau des russischen Stubenofens. Ein wichtiger Beitrag zur Holzsparkunst. Berl. 1821. m. 4 Kpft. 18 B.

18 B. **HERRMANN** (Ant. 1) *seit 1813 Secret. beim Finanz-Ministerio zu Carlsruhe* (zuerst Oekonomie-Verwalter in Neckar-Bischofsheim und dann Inspector des Lycei zu Rastadt); *geb. zu Niederbühl bei Rastadt am 17 Octbr. 1784.* §§. Unterricht über den Hopfenbau, für den Altbadischen Landmann. Rastadt 1809. 8. Unterricht über den Tabacksbau. Nebst Beantwortung der Frage: Warum mislingen so viele Unternehmungen in der Landwirthschaft? Für den Badischen Landmann. ebend. 1809. 8. Abhandlung und Abbildung der Beschreibung des Brabanter Pflugs Karlsr. 1824. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1825. — Kleine Schriften im J. 1820. — Dagegen ist im 18ten Bde die letzte Schrift auszustreichen. — Antheil *an der* Badenschen Wochenschr. (1807) und an *Harl's* Cameral-Correspond. (1808-1812). — Vgl. *Hartleben.*

18 B. HERRMANN (Ant. 2) *Unter-Lieut. im k. k. Bombardier-Corps zu Wien.* §§. Ihm gehört die Schrift zu: Abhandlung über die wahre Natur des Positiven und Negativen, die Bd. 18 irrig dem Vorigen beigelegt worden ist.

HERRMANN (A. L.) *seit 181. Profess. bei der k. Sächs. Ritteracad. zu Neustadt Dresden* (zuerst Hauslehrer in Pratau, dann Lehrer an einem Erziehungs-Institute zu Genf, und 1812 Lehrer am königl. Cadettenhause); *geb zu Kämmerswalda im Erzgebirge am 20 Januar 1783.* §§. Elementarbuch der mittlern Geschichte für Schulen. Leipz. 1822 gr. 8 m. 2 Karten. Franz I, König von Frankreich. Ein Sittengemälde aus dem 16ten Jahrhund ebend. 1824. gr. 8. — *An der* allgem. histor. Taschenbibliothek bearbeitete er (1826) das 1. u. 2te Bdchen (die Geschichte Frankreichs, von *F. Bodin*). — Antheil *an dem* ersten Jubelfeste des k. Sächs. Cadettenhauses (1825). — Histor. Aufsätze *in der* Abendzeit. (1822, 24) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1825, 26).

18 B. HERRMANN (Ch. Alo.) *jetzt Profeff. der Mathem. am Gymnaf. zu Aachen.*

HERRMANN (Ch. Gh. Mt.) *ward 1817 Senior des evangel. Stadtminifter. und ftarb zu Weiffenfee am 26 Auguft 1823.* §§. Progr. Anecdotorum ad Hiftoriam Erfurtenfem pertinentium. Partic. I. Erfurti 1820. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1823. II. S. 623-631. Neues Archiv der Pred.-Wiffenfch. B. II. S. 149. 150.

14 B. HERRMANN *) (El.) *ftarb am 15 Auguft 1815.*

18 B. HERRMANN (F. Rdf.) *ftarb im Irrenhaufe am 8 April 1823; geb. zu Wien 1787.* §§. Ideen über das antike, romantifche und deutfche Schaufpiel. Bresl. 1820. gr. 8. Karlsbrunn. Ein Gedicht. ebend. 1820. gr. 8. — Er war auch (1823) Redacteur der privileg. Schlef. Zeit. — Vgl. übrigens die Schriften unter *F. Rdf. Herrmann* S. 145.

9, 11, 14 u. 18 B. HERRMANN (F.) §§. Der erfte Morgen an Schillers Grabe. Eine Dichtung, allen feinen Verehrern gewidmet. Lübben 1805. gr. 8. Gefchichten des groffen Kampfes für die Freiheit der Völker und für das Gleichgewicht der Staaten in Europa, im 1. und 2ten Zehend des 19ten Jahrhund. 1fter Theil, vom Lüneviller bis Tilfiter Frieden. Lübeck 1816. 8. Geograph. Tabellen für den erften Unterricht, zunächft für die Katharinenfchule zu Lübeck entworfen. 1fte Abtheil., enthält Europa. ebend. 1817. Fol. 2te Abtheil., enthält Afien, Afrika, Amerika, Auftralien, 1818. Hiftorifche Tabellen. ebend. 1817, 18. 2 Abtheil. Fol. — Ein anonymer Auffatz *im* allg. Anz. der Deutfchen (1818). — *Von dem* Vernunftkatechismus *erfchien* 1806 die 4te, 1810 die 5te und 1824 die neuefte Aufl. — *Von der* moral. Kinderbiblio-

*) Ward S. 120 ohne Vornamen aufgeführt.

bibliothek *kam* 1821 der 6te Theil, sowie *von dem* Handbuch der Erdbeschreibung 1814 noch ein 2tes Heft *heraus*. — *Der* Versuch eines Wegweisers zur Latinität *erschien* 1815. — *Die* Schrift: über die Seeräuber des Mittelalters *erhielt* Leipz. 1817 ein neues Titelbl. — Vgl. *Knorr's* Leben F. Herrmanns; *in der* Schrift: an A. Göring, den Manen F. Herrmanns (Lübeck 1820. 8).

HERRMANN (G. F.) *starb am 7 Septbr. 1827. War D. der Phil. von 1798-1803 und sodann wieder seit 1807 Lehrer der französ. und engl. Sprache am Lyceo zu Wismar* (zuerst lebte er in Weissenfels, und war von 1803-1807 Lehrer der neuern Sprachen am Gymnas. zu Stralsund); *geb. zu Egerbach im Elsass am 7 May 1754.* §§. *E. Young's* Klagen oder Nachtgedanken über Leben, Tod und Unsterblichkeit. Englisch, mit teutschen Anmerk. Weissenfels 1800. gr. 8. Kleines, aber doch vollständiges Lehrbuch der Botanik. Ein unentbehrliches Handbuch für jeden, der sich mit der Pflanzenkunde vertraut machen will. Hamb. 1806. 8. m. illum. und schw. Kpf. Kurze, aber vollständige, leicht fassliche schwedische Sprachlehre, nebst einem kleinen Wörterbuche und Gesprüchen. ebend. 1807. 8. 2te Aufl. 1817. Französ. Lesebuch für Anfänger, mit besondrer Hinsicht, sie mit der Umgangssprache bekannt zu machen. ebend. 1808. 8. *Nouvelle Grammaire des Dames;* oder: erleichterte und fassliche französ. Sprachlehre zum prakt. Unterricht abgefasst. Rostock 1809. 8. *Dialogues for the head and heart. For the use of children in order to instill into their young minds, by means of short and intelligible sentences, the most essential principles of morality and reason. From the German by Th. Horne. English and german. New edition. Leips. 1810. 8. w. pl.* Alphabet. Verzeichniss aller Städte, Dörfer und Höfe

Höfe in beiden Grofsherzogth. Mecklenburg-Schwerin und Strelitz, nebst den Pfarren, Präposituren und Aemtern, unter welche sie gehören, sowie auch der nächsten Stadt- und Weltgegend, in welcher sie auf der Landcharte zu finden sind. Oder: Repertorium zu *Sotzmann's* Charten des Grofsherzogth. Mecklenburg, als topograph. Wegweiser zu gebrauchen. Rostock und Schwerin 1819. 4. — *Von den* vermischten Auffätzen zum Ueberfetzen ins Englische *erschien* 1810 die 2te verbeff. Aufl. (mit neuen Titelbl. Leipz. 1811), sowie *von der* engl. Sprachlehre Hamburg 1815 die 2te umgearb. und verbeff. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 824. *J. H. Groth's* Beiträge zur Geschichte der Weimar. Stadtschule (1823). S. 9-11.

HERRMANN (H...) *lebt in Potsdam* (früher in Berlin); *geb. zu* . . . §§. Lieferte *unter den N. Herm. Woldemar* Beiträge zu verschied. belletrist. Zeitschriften.

HERRMANN (H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Bilder-Geographie des Preuff. Staates für die vaterländ. Jugend; oder Reise eines Vaters mit seinen Kindern durch sämmtl. Provinzen dieses Landes. Nach Art der Campe'schen Reisebeschreibung bearbeitet. 1ster Theil. Berl. 1825. 8. m. 12 K. und 1 Kpf. (Fortgef. von *F. Heyne*).

14 u. 18 B. HERRMANN (J. Bt.) *lebt meistentheils in München* (ward späterhin Profeff. in Salzburg, nachher in Ruhestand gesetzt und hielt sodann in Wien, München und anderwärts Vorlesungen); *geb. zu Eschenbach im Königr. Baiern* . . . §§. Ueber die Besteuerung der ersten Lebensbedürfnisse im Königr. Baiern. München 1819. 8.

HERR-

HERRMANN (J... F...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Calendarium, ſive index plantarum in Marchia media circa Berolinum ſponte totum per annum naſcentium et in celeb. *Willdenovii* Prodromo florae Berolinenſis deſcriptorum. Berol. 1810. 16.

von HERRMANN (J... F...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Geſchichte der Iſraeliten in Böhmen, von den älteſten Zeiten bis zum Schluſſe des J. 1813. Wien 1819. 8.

HERRMANN (J. F.) §§. *Von dem* Verſuch einer Anleitung zur Abfaſſung von Vertheidigungsſchriften *erſchien* zu Grimma 1826 die 2te ſehr veränd. und verm. Aufl.

HERRMANN *) (J. H.) *ſtarb am 15 März 1821; geb. zu Wiehe am 29 Septbr. 1750.* §§. Gab mehrere Jahre auch das Hamburger Addreſsbuch heraus.

HERRMANN (K. L.) Sohn von J. F. Herrmann. *D. der Med., prakt. Arzt und Director einer homöopath. Heilanſtalt zu St. Petersburg* (zuerſt prakt. Arzt in Dresden, St. Petersburg und Odeſſa); *geb. zu Dresden am 1 May 1801.* §§. Mit *Emil. Hübner:* Erinnerungen und Verſuche. Gedichte. Leipz. 1824. 8. *Cooper,* der Spion, Roman aus dem nordamerikan. Revolutionskriege; überſetzt. ebend. 1824. 3 Bde, 8. *Cooper,* der Unſiedler, oder die Quellen des Susquehannah. Ueberſetzt. ebend. 1824. 3 Bde, 8. *Diſſ. inaug. (praeſ. Ch. Gthld. Eſchenbach) de Acidi ſulphurici in morbis curandis uſu ibid. 1824. 4.* *P. J. Charrin,* der Damen-Erzähler. Aus dem Franz. ebend. 1826. 3 Bdchen, 8. — Gedichte und Erzählungen *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821, 22, 25, 26).

von

*) Iſt derſelbe, welcher Bd. 3. S. 266 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

von HERRMANN (K. Thdr.) *seit 1825 k. Russ. Hofrath und seit 1824 Oberlehrer am Gymnas. zu Dorpat* (zuerst 1796 Privatlehrer zu . . . in Livland, und 1803 Advoc. in Dorpat); *geb. zu Kämmerswalde bei Freyberg 1773.* §§. Pr. Nachrichten von den ehemal. Schulen in Dorpat. Dorp 1807. 8. Empirische Psychologie mit einer physiolog. Einleitung, zum Gebrauch für Gymnasien. Riga 1810. 8. Pr. Ist Gründlichkeit der Schulstudien künftigen Geschäftsmännern zu erlassen? Dorpat 1811. 8. *Diss. de conjugis superstitis successione ab intestato, statutis civitatis Rigensis, jure provinciali Livonico et jure Romano exposita. ibid. 1818. 8.* — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HERRMANN (Lp. F.) *D. der Med. und ordentl. Profess. der chirurg. Heilkunde zu Wien; geb. zu* . . . §§. System der prakt. Arzneimittellehre. Wien 1823, 26. 2 Bde, gr. 8.

18 B. HERRMANNSEN (*nicht* Herrmannen, N.) *ist Schullehrer zu St. Marien in Flensburg; geb. zu Sünderup bei Flensburg 1773.* §§. Wandfibel. Schlesw. 1809. 8. Syllabirbuch, zum Gebrauch bei den fernern Vorübungen zum Lesenlernen. Nach Stephanis Elementarbuch zum Lesenlernen. Flensb. 1809. 8. 2te verbess. Aufl. Schlesw. 1816. 3te verbess. Aufl. 1824. Beilage zur Beurtheilung unserer gelieferten Hülfsmittel zum Lesenlernen. Schlesw. 1809. 8. Aufgaben zur Uebung in den 4 Grundrechnungsarten für Anfänger im schriftl. Rechnen. Zum Gebrauch in Schulen. Friedrichsstadt 1809. 8. 2te Aufl. Schlesw. 1816. 3te verm. und verbess. Aufl. 1824. Mit *J. Bendixen:* Lesebuch für Elementarschulen, welches Stoff für die ersten Denkübungen enthält. Schlesw. 1811. 8. 2te Aufl. Altona 1819. Gedächtnissübungen für die frühere Jugend. Schlesw. 181 . 12. 2te und 3te Aufl. 1817. Gedächtnissübungen

gen für die mittlere Jugend. ebend. 1818. 8. — Mit *J. Bensen*, *Bend. Nissen* und *A. . Steffensen* gab er noch heraus: Fibel zum Gebrauch bei den ersten Vorübungen zum Lesenlernen. Nach Stephanis Elementarbuch zum Lesenlernen. Flensb. 1809. 8. 2te verb. Aufl. Schlesw. 1816. — Vgl. *Lübker*.

HERROSEE (K. F. W.) *ward 181 . Superintend. und starb am 8 Januar 1821; geb. 1753.*

HERSCHEL (F. W.) *ward 1817 Ritter des Guelphen-Ord. und starb auf seinem Landsitze Flongh bei Windsor am 27 August 1822.* §§. Discription of a forty-feet reflecting telescope, read before the Royal society, June 11 1795. Lond. 1795. 8. (*deutsch von J. Glie. Geisler, Leipz. 1799. 8*). *Drey Abhandlungen über den Bau des Himmels. Aus dem Engl. übersetzt, nebst einem Auszuge aus Kants allgem. Naturgeschichte. Königsb. 1791. 8. m. 1 Kpf.* On the power of penetrating in to space by telescopes: with a comparative determination of the extent of that power in natural vision and in telescopes of various sizes and constructions; illustrated by select observations. Lond. 1800. 4. Mathematical Essays; by the late *W. Spencer*, with a sketsch of his Life. ibid. 1819. 4. *Sämmtl. Schriften. 1ster Band. Dresd. und Leipz. 1826. gr. 8. m. 10 Kpft. (auch mit dem Tit: über den Bau des Himmels).* — Beiträge *zu den* philosoph. Transactions (1780-1812, 14, 15); zu *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 2-4 (1800 folg.); zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 10. 11 (1802); zu *Bode'ns* astronom. Jahrbuch für 1811, 1821, 24, 28) und *zu den* Transactions of the Cambridge philosophical Society Vol. I (1821). — *Von der* Schrift: On the Construction of the heaves *erschien* 1807 die 2te Aufl. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünstl.-Lex. 2ter Bd. *v. Horn*, der

der Guelphen-Orden S. 303-305. *Niemeyer's* Reifen, Th. II. S. 187-192. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2. S. XCVIII-X. *R. Watt's* Bibliotheca Britanica Vol. I. Converfat.-Lex. Bd. 4. (Berichtigungen dazu im Hannöv. Magaz. 1820. Nr. 28). Denkmäler verdienftvoller Deutfchen des 18ten und 19ten Jahrh., 3tes Bdch. S. 95-106. Zeitgenoffen H. 36. S. 167-179. Hannöver. Magaz. 1804. Nr. 64. 65. Hall. Lit.-Zeit. 1822. Nr. 257.

HERSCHEL (Karol.) Schwefter des Vorigen. *Lebt bei ihrem Bruder auf deffen Landfitze; geb. zu Hannover am 16 März 1753.* §§. Catalogue of Stars taken from Mr. Flamfteeds obfervations, contained in the fec. Volume of the hiftoria coeleftis and not inferted in the brittifh catalogue, with an index to point ont every obfervation in that volume beloging to the ftars of the brittifh catalogue; to which is added a collection of errata that fhould te noticed in the fame volume. Publifhed by order and at the expence of the Royal Society. Lond. 1798. Fol. — Auffätze *in den* philofoph. Transact. (1796). — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2. S. XCVII. *v. Schindel* Th. 1.

18 B. HERSCHEL (K. Ch.) *ftarb am 7 März 1825.* §§. *Ueber das Grabmal des Leonidas. Camburg 1799. 8. — Antheil an *Dolzens* Jugendzeit. und an *M. Rothe's* Hebe. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1825. II. S. 1360. 61.

HERTEL (A...) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Gedichte. Meiffen 1826. 8.

HERTEL (Gf. W.) *D. der Philof. und feit 1823 Rector am Lyceo zu Zwickau; geb. zu Weimar am 26 März 1796.* §§. Pr. De vexillariis differt. Zwickav. 1824. 4.

18B. HERTEL (J... S..., *lies* J. Jak.) *geb. zu Augsburg am 20 Juny 1779*. §§. Das Sternenfeld im Raum der Zeiten, oder die Vaterlandsliebe. Augsb. 181. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. Schriften. ebend. 1821, 22. 5 Bändchen, 8.

von HERTZBERG (F. Ch.) *privatiſirt zu Roſtock* (vorher Lieut. im Mecklenburg. freiwill. reitenden Jägerregiment); *geb. zu Lübeck 178*. §§. Mecklenburg. Merkur. 1ſter Jahrg. Parchim 1821. 4. (in allem 10 Numm.).

HERZ (Ch. H.) *Proviantmeiſter und Magazin-Rendant zu Stralſund; geb. zu Treuenbrietzen am 21 Novbr. 1787*. §§. Notizen für angehende Militair-Oekonomie-Beamte. Greifsw. 1818-20. 3 Hefte, 8. Blätter zur gemeinnützigen Erkenntniſs der äuſſerl. Mängel und Gebrechen mehrerer Hausthiere. Berl. 1822. 4.

HERZBERG (Dr. G. F.) *ward zuletzt Lehrer an dem Fried. Wilhelms-Gymnaſ. und an der Realſchule. und ſtarb am 27 Novbr. 1822.*

HERZENSKRON (...) *lebt in Wien; geb. zu* ... §§. Dramat. Kleinigkeiten. Wien 1826. 8.

HERZOG (Ch. A.) *ſtarb am 27 April 1825. War ſeit 1818 Director der Bürgerſchule zu Löbau* (vorher ſeit 1810 Oberlehrer an der allgem. Stadtſchule zu Zittau); *geb. zu Ebersbach in der Ober-Lauſ. am 31 Decbr. 1771*. §§. Denkſchrift auf *Ch. Aug. Herzog*, Rector in Löbau. Löbau 1803. 4.

HERZOG (Ch. Glo.) *D. der Phil. und Conrector an der Landesſchule zu Gera* (vorher Lehrer an der Bürgerſchule zu Leipzig, und dann Subconrector zu Gera); *geb. zu Seidenberg in der Ober-Lauſ. 179*. §§. Menſchheit, Religion und Bibel, oder Verſuch einer prakt. Vorbereitung

der Jugend zu einem fruchtbaren Unterrichte im Christenthume. Leipz. 1813 8. *C. J. Caesaris Commentariorum de bello Gallico l. VIII.* Grammatisch und historisch erklärt. ebend. 1824. gr. 8. — Antheil an *Amad. Wendt's* Weihgeschenke, der Universität Leipzig bei ihrer Secularfeyer dargebracht — Aufsätze *im* allgem. Anz. der Deutschen (1815, 18).

HERZOG (Dv. Gf.) *war von 1796-1798 Lehrer an einigen Instituten zu Berlin; geb. zu Ballenstädt am 21 Septbr.* §§. Briefe über Halle Germanien (Erfurt) 1794 8. Anweisung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, nach den Regeln der Schellerschen Grammatik geordnet. Berl. 1797. 8. Pr. Ueber den geograph. Unterricht in Schulen. Bernburg 1798. 8. Pr. Ueber den deutschen Sprachunterricht auf unserer Schule. ebend. 1800. 8. Wann erhält das Erdenleben den höchsten Werth und lohnt am sichersten mit Seligkeit? Eine Predigt über Joh. 9, 4. von *J... G... L... Sander.* Nach des Verfass. Tode nebst einer kurzen Nachricht von seinem Leben herausgeg. ebend. 1803. 8. Pr. Nachricht über die gegenwärt. Einrichtung der Bernburger Stadtschule. ebend. 1807. 8. Fortsetzung 1808. Pr. Die Schulen des Mittelalters in Vergleichung mit den jetzigen. ebend. 1810. 8. Fortsetz. 1811. Pr. Wie ist ein guter Geist unter Schülern auf höhern Schulen zu wecken? ebend. 1812. 8. Pr. Ueber die Pedanterie des Schulmanns. ebend. 1814. 8. Pr. Ein Paar Worte über das Eilen von der Schule zur Akademie. ebend. 1815. 8. Pr. Turnübungen in Verbindung mit Gelehrtenschulen. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber die Wirksamkeit des Schulmannes für moral. Bildung und dieser Wirksamkeit Gränzen. ebend. 1818. 8. Pr. Ueber die Gewissenhaftigkeit des Schulmannes. ebend. 1820. 8. Pr. Aratus von Si-

Sicyon als Retter seines Vaterlandes. ebend. 1821. 8. Pr. Ueber einige Vorwürfe, welche man in der neuern Zeit den Schulen gemacht hat. ebend. 1823. 8. *Pr. Literae graecae atque latinae quem in finem in Gymnasiis tractentur. ibid. 1824. 8.* Pr. *M. Tull. Cicero's* Rede für den Dichter Archias. ebend. 1825. 8. — Antheil *an der* deutschen Monatsschrift (1795, 97); *am* Archiv der Zeit (1797) und *am* Biographen, Bd. 2 (1803). — *Die* kurze Grammatik der deutschen Sprache *erschien* zuerst 1816 als Programm; 1825 kam die 3te verbess. und verm. Aufl. heraus. — *Von den* Beiträgen zur Geschichte unserer Schule *erschienen* 4 Fortsetz. in den J. 1803, 5, 6 und 19. — Vgl. *Schmidt.*

HERZOG (Ed.) *Cand. der Theol. zu Breslau; geb. zu* . . . §§. Des heil. Clemens von Rom Brief an die Korinther und des heil. Polykarpus Brief an die Philipper. Aus dem Griech. übers. und mit nöthigen Anmerkungen versehen. Nebst den Lebensbeschreibungen beider Heiligen. Bresl. 1825. gr. 8.

HERZOG (Fr.) *Actuarius in Wien; geb. zu* . . . §§. Chronolog. Repertorium über die in dem von *J. Mch. Edlen v. Zimmerl* herausgegeb. Handbuche für Richter, Advocaten und Justizbeamte in den k. k. Erbstaaten vorkommenden gesetzl. Erläuterungen der Gerichts- und Concurs-Ordnung. Wien 1825. gr. 8.

von HERZOG (. . .) *Oberrechnungsrath zu Stuttgart (?); geb. zu* . . . §§ *Giebt heraus:* *Staatswirthschaftl. Blätter. Stuttg. 1820-22. 4 Hefte, gr. 8. (Beim 2ten Hefte hat er sich genannt. Das letzte hat auch den *besond.* Tit.: Das Weimarische Steuergesetz. Gedanken über die Berechnung des National-Einkommens. Die Forst-Organisation von 1822).

14 B. **HERZOGENRATH** (J. L.) §§. Mit . . . *Borbſtädt:* Deutſche Kraft und deutſche Treue. . . . 1814. 8.

HESEKIEL (Cp. F.) *ſeit 1818 Diacon. an der Moritzkirche, auch ſeit 1826 Paſtor am Hoſpital- und Stadt-Krankenhauſe, ſowie an dem königl. Irrenhauſe zu Halle* (vorher ſeit 1817 Hauslehrer zu Könighorſt bei Berlin); *geb. zu Rehſen bei Wörlitz 179* . §§. Glie. Sonntag. Bilder aus dem Leben eines Studierenden. Mit Vorrede von *J. P. Wilmſen.* Leipz. 1822. 2 Bändchen, 8 Das Chriſtkind. Eine Geſchichte guten und frommen Kindern erzählt. Halle 1824 8. 2te Ausg. 1825. m. 3 illum. Kpf. Gedichte. Deſſau 1824. 8. Blicke auf Halle und ſeine Umgebungen. Ein Wegweiſer für Reiſende und zur freundlichen Erinnerung für ehemal. akadem. Bürger. Mit 16 Vign. und 1 illum. Plan. ebend. 1824. 8. Die Nachbars Kinder. Erzählungen aus dem Kindesalter für daſſelbe. ebend. 1825. 4 (m. 8 illum. (und ſchwarzen) Kpf. — Er beſorgte auch die Herausgabe des 70ſten bis 73ſten Stücks der neuern Geſchichte der evangel. Miſſionsanſtalten in Oſtindien; ungeachte ſolche unter *Knapps* und *Niemeyers* Namen herauskamen. — Beiträge zu *Stäudlin, Tzſchirner* und *Vater's* kirchenhiſtor. Archiv, Bd. 2 (1824) und zu *Tzſchirner's* Magazin für chriſtl. Prediger, Bd 4 (1826). — Gedichte in der Urania (ſein Gedicht, des Dichters Weihe, erhielt das Acceſſit); *im* Jahrbuch für häusl. Erbauung (1823) und *in der* Abendzeitung (1824). — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HESS (Dv.) §§. Sal. Landolt. Ein Charakterbild nach dem Leben ausgemalt. Zürich 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. — Antheil *an dem* zum Morgenbl. gehörigen Kunſtblatt (1821).

HESS (J. Jak.) *ſtarb am 29 May 1828.* §§. Tagſatzungspredigten; oder chriſtl Betrachtungen über die

die Grundsätze, die Pflichten und das Glück eines brüderl. Bundesstaates. Zürich 1807. gr. 8. — Vorrede zu *Fel. Herder's* Versuch eines christl. Religions - Unterrichts (Winterthur 1811. 8). Einleitung zu *C.. D... Hartmeyer's* Darstellung seiner gegenwärt. Ansicht des Christenthums (Zürich 1814 8). — *Neuere Auflagen:* 1) Meine Bibel; 2te verm. und verbess. 1821 und 1822. 2) Geschichte und Schriften der Apostel Jesu; 3te Bd. 2 und 3. 1810, 12, 4te, 1821, Bd. 1-3. 3) Die Hoffnungsinsel; 3te verbess. 1824. 4) Lebensgeschichte Jesu; 8te Bd. 1-3 1823, 24. 5) Lieder zur Ehre unsers Herrn; 3te verbess. 1821. 6) Vom Reiche Gottes; 4te *m. d. Tit.:* Kern der Lehre vom Reiche Gottes, 1819; 5te 1826. 7) Die Reise; 2te verb. 1825. — *Vgl.* Conversf. - Lex. 11ter Bd. Neuer Necrol. der Deutschen 1828. I. S. 431-439. *G. Gessner's* Blicke auf das Leben und Wesen des verew. J. Jak. Hess (Zürich 1829. 8). Allgem. Kirchenzeit. 1828. Nr. 89. Hesperus 1829. Nr. 19 folg.

von HESS (Jon. L.) *starb am 20 Februar 1823; geb. zu Stralsund 1756.* §§. *Aus Norddeutschland kein Manuscript. Hamburg 1821. 8. — Ein Aufsatz *im* vaterländ. Museo (1810). — *Von der* Beschreibung Hamburgs *erschien* 1810 und 1811 die 3te Aufl.

14 u. 18 B. HESS (J. Rdf.) *lebt zu Livorno; geb. zu Zürich* . . . §§. Idees sur la nature de la maladie, quelle a regné à Livorno par l'automne de l'an 1804. Florence 1805. 8. (deutsch, Leipz. 1806. 8). — *Die* beiden im 18ten Bde aufgeführten Schriften kamen 1807 in Zürich heraus.

18 B. HESS (M...) §§. Pr. Ueber den Religionsunterricht in der Schule der israelit. Gemeinde. Frankf. a. M. 1821. gr. 8. — Aufsätze *im* allg. Anzeig. der Deutschen (1815, 19).

HESS (Ph. K.) *D. der Philos. und seit 1826 Direct. des Gymnas. zu Helmstädt* (vorher Profess. am Gymnas. zu Hanau); *geb. zu* . . . §§. Observationes criticae in Plutarchi vitam Timoleontis. Praefixa est epistola ad Virum Celeberr. F. Creuzerum. Francof. ad M. 1818. 8 maj. Observationes criticae in Plutarchi vitas parellelas. Accedit Appendix vocum graecarum in Lexico Schneideri desideratarum. ibid. 1818. 8 maj. *Mit J. Thdr. Vömel: Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. 1stes Bdchen. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. 1822, 3te verm. und verbess. 1824. 2tes und 3tes Bdchen 1823.* (jedes Bändchen hat auch einen besond. Tit.). *Gab heraus: G. F. Creuzers teutsche Chrestomathie. Abschnitte aus vorzüglich neuern latein. Schriftstellern. Aufs neue durchgesehene, berichtigte und mit Zusätzen verm. 3te Aufl. Giessen 1825. 8.* — Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HESS (Sal.) *geb. 1763.* §§. *Anna Reinhard, Gattin und Wittwe von U. Zwingli, dem Reformator. Denkstück allernächst für Zürichs christl. Frauen, Töchter und ihre Freundinnen. Aus Archiven und Familienschriften bearbeitet. In Bezug auf das Säcularjahr 1819, mit dem Bildniss der Regula Zwingli herausgeg. Zürich und Leipz. 1820. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Ursprung, Gang und Folgen der durch U. Zwingli in Zürich bewirkten Glaubensverbesserung und Kirchenreform. Ein Beitrag zur dritten Zürcher Secularfeier im J. 1819. Mit Bildnissen von *Zwingli*, *Bullinger* und *Breitinger*. Zürich 1821. gr. 8.

HESS (. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Neues französ. Lesebuch für den Schul- und Privatunterricht. Mit Noten und erklärenden Wortregister. 1. u. 2ter Cursus. Frankf. a. M. 1813. 8. 2te

2te Ausg. 1818, 3te 1820, 4te verbeſſ. Aufl. vermehrt mit einer kurzen Fibel und gedrängter Darſtellung des Zeitworts und erklärenden Wortregiſtern, 1825

HESSE (Ch. H. F.) *D. der Phil und ſeit 1822 Paſtor Primar. zu Elbingerode am Harz* (zuerſt Hauslehrer in Hannover, 1799 Lehrer an der daſigen Töchterſchule, 1800 luther. Prediger am Vorgebirge der guten Hoffnung, kehrte 1817 über London nach Deutſchland zurück, ward ſodann interimiſtiſcher Hofcaplan an der Neuſtädter Kirche zu Hannover, und 1818 Diacon. zu Nienburg); *geb zu Meine in der Inſpect. Giffhorn im März 1772.* §§. *J. Heckewelder*, evangel. Pred. zu Bethlehem, Nachricht von der Geſchichte, den Sitten und Gebräuchen der Indianiſchen Völkerſchaften, welche ehemals Penſylvanien und die benachbarten Staaten bewohnten. Aus dem Engl. überſ. und mit den Angaben anderer Schriftſteller über ebendenſelben Gegenſtand vermehrt. Nebſt einem die Glaubwürdigkeit und den anthropolog. Werth der Nachrichten Heckewelders betreffenden Zuſatze von *Glo. E Schulze.* Götting. 1821. 8. — Einige theolog. Schriften in holländ. Sprache. — Antheil an *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten (1819). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannover Bd. 2.

HESSE (Fr...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. *C. J. Latrobe* Tagebuch einer Beſuchreiſe nach Südafrika in den J. 1815 und 16, nebſt einigen Nachrichten von den zur Miſſion der Brüdergemeine gehörigen Niederlaſſungen am Vorgebirge der guten Hoffnung. Aus dem Engl. überſ. Halle 1820. gr. 8. m. 1 illum. Kpf.

HESSE (F. E.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Burkſcheid bei Aachen; geb. zu ...* §§. Gedanken beim Hinblick auf das gebährende Weib.

Ein Lehrbuch für Frauenzimmer. Andernach 1801. 8.

HESSE (J... C... H...) *Assistent bei dem k. Preuss. Nebenzollamt Günthersdorf; geb. zu ...* §§. Rechnungs-Tabellen zur Ermittelung der königl. Preuss. Zollgefälle, sowie des Netto-Gewichts von Brutto verwogenen Gegenständen; nach der neuen vom J. 1822 an geltenden Erhebungsrolle vom 25 Octbr. 1821. Zum Gebrauch für Zollbeamte, Calculatoren, sowie für Kaufleute und Gewerbtreibende überhaupt. Leipz. 1822. 8. Zollgesetz und Zollordnung im Königr. Preussen. Mit den seit 1819 erschienenen Abänderungen, erläuternden Bestimmungen u. s. w. ebend. 1822. 4. 2te verm. Ausg. 1825. Königl. Preuss. Zolltarif für die J. 1822-1824. Bestehend in der Erhebungsrolle vom 25 Octbr. 1821 und einem alphabet. Verzeichnisse aller hierin enthaltenen Gegenstände, sowohl zum leichten Auffinden als zum leichten Behalten. ebend. 1822. 4. 2te bericht. Ausgabe 1825. Vollständiges alphabet. Verhältniss aller in der Preuss. Monarchie mit Ein- und Ausgangs-Abgaben belegten oder ganz frei bleibenden Gegenstände für die J. 1822 bis 1824. Mit Hinweisung auf die Erhebungs-Rolle und zugleich mit Beifügung der Abgaben-Sätze. ebend. 1822. 4. 2te Ausg., berichtigt und vermehrt von *E. Klein*, 1825.

18B. HESSE (J. H. Glie.) *starb am 29 Juny 1823; geb. am 21 Novbr. (1779).* §§. *J. Poncet* moral. und polit. Katechismus, vorzüglich für junge Leute von 12 bis 15 Jahren bestimmt. Ins Deutsche übersetzt. Leipz. 1817. 8. (ohne seinen Namen). (Gab heraus): (*Ch. F. Tg. Voigt* und *Fr. Ant. May*) Taschenbuch für Neuverehelichte und Verlobte, sie mögen es seyn oder noch werden. 2te Aufl. Leipz. 1823 (1822). 8. Wahrscheinlich die vier letzten Pre-

Predigten meines Lebens. ebend. 1823. 8. — Er war auch einige Zeit Redacteur des Leipz. Tageblatts. — Beiträge *zur* Nation.-Zeit. der Deutschen; zu *Dolzens* Jugendzeitung; zu *Müllner's* Hekate, und *zum* Converſ.-Lex. — *Von ſeinen* kleinen Denkſprüchen *erſchien* 1817 die 2te Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1823. II. S 557-568.

HESSE (J. L.) *ſtarb am 21 Auguſt 1810.* §§. *Poſitiones theologicae de virtute Chriſti, quatenus eſt exemplar ad imitandum propoſitum. Rudolſt. 1776. 4. Pr. I. II. Odae Horatii L. IV. 5. et Klopſtockii odorum L. I. 2. inter ſe collectae. ibid. 1780, 81. 4. Pr. I-III. De libris rarioribus bibliothecae aulicae inferioris, quae Rudolſtadii eſt. ibid. 1782-84. 4.* Lebensbeſchreibung des Fürſten L. Gth. zu Schwarzb.-Rudolſtadt. ebend. 1790 gr. 8. (auch *in der* Sammlung der ſeinem Andenken gewidmeten Trauerſchriften, S. 73 folg.). Pr. Ueber Horazens 18 Ode des 2 Buchs. ebend. 1791. 4. Pr. Ueber den Umfang der Schulkenntniſſe. ebend 1793 4. Lebensgeſchichte des Fürſten F. K. zu Schwarzb.-Rudolſtadt. ebend. 1793. gr. 8 Die befreite Burg, eine Ballade. Nebſt einigen Liedern. ebend. 1793. gr. 8. Neuer verbeſſerter Schwarzburg-Rudolſtädt. Landeskatechismus. ebend. 1798. 8. *Neues Rudolſtädter Geſangbuch. ebend. 1801. 8. Lebensbeſchreibung des Fürſten L. Fr. II. von Schwarzb.-Rudolſtadt. ebend. 1807. gr. 8. — Sehr viele Gelegenheitsgedichte. — Antheil *an dem* Rudolſtädter Calender (1798-1800). — *Von dem* Pr. geographiae antiquae, mediae et novae ſummarium *erſchien* noch Tab. II-XII. 1791-1809. — Die Progr. Verzeichniſs geborner Schwarzburger beſchloſs er 1810 mit dem 6ten Stück. — Vgl. *L. F. Heſſe'ns* Progr. zur bevorſtehenden öffentl. Schulprüfung (Rudolſt. 1811. 4).

von ***HESSE*** (Kathar.) geb. Freiin Boſſi v. Löwenclau. *Lebt ſeit 1804 als Wittwe in München* (nachdem ſie ſich 1773 mit dem k. Preuſſ. Hauptm. Grafen von Morazani, und ſodann mit einem Herrn v. Heſſe verbunden hatte); *geb. zu München am 21 Auguſt 1756.* §§. Mit *Xaver. v. Boſſi:* Unterhaltungen in Abendſtunden, Vaterlandstöchtern geweiht. Münch. 1792, 93. 8. Etwas für meine deutſchen Schweſtern, zur Belehrung für Mädchen, Gattinnen und Mütter. Donauwerth 1790. 8. — Antheil an einigen Journalen und Almanachen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

HESSE (K. Gſt.) *D. der Med. und ſeit 182. fürſtl. Schönburg. Leibarzt zu Wechſelburg* (vorher prakt. Arzt zu Göſsnitz bei Altenburg); *geb. zu . . .* §§. Ueber das Schreien der Kinder im Mutterleibe vor dem Riſſe der Eihäute. Ein monograph. Verſuch. Leipz. 1826. gr. 8. (beſond. abgedr. aus den allgem. medicin. Annalen 1826. S. 833 folg.). — Beiträge *zu den* allgem. medicin. Annalen (1825. 26) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Medicin, Bd. 62 (1826).

18 B. HESSE (L. F.) Sohn von J. L. *Ward* 1811 *Director des Gymnaſ.; geb. zu Rudolſtadt am 2ten Septbr.* 1783. §§. Einladungsſchrift zu der den 2 und 3 April d. J. bevorſtehenden öffentl. Schulprüfung. Rudolſtadt 1811. 4. Pr. Verzeichniſs gebohrner Schwarzburger, die ſich als Gelehrte oder als Künſtler durch Schriften bekannt gemacht haben. 7-17tes Stück. ebend. 1812-1826. 4. (Enthält die Art. Höpfner bis Treiber). *Gab heraus:* Taſchenbuch der Geſchichte und Topographie Thüringens gewidmet. 1ſtes Bändch. ebend. 1816. 12. m. 3 Kpf. 2tes Bändch. 1819 m. 1 Kpf. (das 1ſte Bdchen hat auch *den Tit.:* Rudolſtadt und Schwarzburg; nebſt ihren Umgebungen, hiſtoriſch und topographiſch dargeſtellt. Das 2te Bändchen aber iſt

ift von Dr. *F. Lr. Hoffmann*, f. unten). Geschichte des Schlosses Rothenburg in der untern Herrschaft des Fürstenth. Schwarzburz-Rudolftadt. Naumb. 1824. 4 m. 2 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Mittheilungen aus dem Gebiet historisch-antiquarischer Forschungen. Herausgeg. von dem thüring.-sächs. Verein für Erforschung des vaterländ. Alterthums, 3tes Heft). — Die im 18ten Bde aufgeführte Geschichte des Klosters Paulinzell macht eigentl. die 1ste und 2te Liefer. von *J. G. Martini's* Ruinen Thüring. Klöster und Burgen nach der Natur gezeichnet, aus, wozu er die historischen Nachrichten lieferte; noch erschienen 1818 2 Liefer.: das Schloss Blankenburg und die Rothenburg. — Antheil *an dem* Archiv der Gesellsch. für ältere deutsche Geschichtkunde, Bd. 4 (1823). — *Vgl.* Leipz. Gel. Tagebuch 1805. S. 25-27.

HESSE (P.) *seit* 1816 *Pfarrer zu Straach bei Wittenberg* (zuerst 1788 subst. Pastor in Barby, 1789 Pfarr-Vicar in Brohna, 1790 Pastor in Niederwerkiz und 1804 Pastor in Hohenwerbig); *geb. zu Barby 176*. §§. Le Patriot. Leipf. 1810. 8.

HESSE (W.) *grofsherzogl. Hess. Regier.-Rath zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die grofsherzogl. Hessische Schullehrer-Bildungs-Anstalt zu Friedberg, nach ihrer Entstehung und Entwickelung dargestellt mit einem Anhang über das Verhältnifs des Geistlichen zu dem Schullehrer. Mainz 1823. 8 Die Volksschule nach ihrer innern und äussern Bestimmung. ebend. (1826). gr. 8.

HESSEL (J. F. Ch.) *D. der Med. und seit 1822 ausserordentl. Professs. der Mineralogie und Technologie zu Marburg* (vorher Privatdocent zu Heidelberg); *geb. zu . . .* §§. *Hauy.* Ebenmaafsgesetz der Krystallbildung, übersetzt und mit Anmerk. begleitet. Mit einer Vorrede von *K. Caes.*

Caes. v. Leonhard. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. *Parallelepipedum rectangulum ejusdemque sectiones in usum crystallographiae. Cum tab. lith. Heidelb. 1821. 4.* Ueber positive und negative Permutationen, und über die Gesetze des Zusammenhangs zwischen dem Resultat der Auflösung und den gegebenen Elementen bei neuen Gleichungen des ersten Grades mit neuen unbekannten Grössen. Marburg 1824. gr. 8. Einfluss des organischen Körpers auf den unorganischen, nachgewiesen von Ecriniten, Pentacriniten und andern Thierversteinerungen. ebend. 1826. gr. 8. m. 2 Kpft.

HESSELBACH (A... K...) *D. der Med. und Prorector zu Würzburg; geb. zu ...* §§. Vollständige Anleitung zur gesetzmässigen Leichenöffnung, nach *Roose* bearbeitet. Würzb. 1812. 8. m. 1 Kpf. Die sicherste Art des Bruchschnittes in der Leiste. Bamberg 1819. 4. Handbuch für gerichtl. Aerzte und Wundärzte, bei gesetzmässigen Leichenöffnungen. Giessen 1819. 8. m. 1 Kpf. Bericht von der königl. anatom. Anstalt zu Würzburg (Studienjahr 1818 und 19). Mit einer Beschreibung des menschl. Auges und der Anleitung zur Zergliederung desselben. Würzb. 1821. 8. **J. G. Oberteufer's* anatom.-chirurg. Abhandlung von der Lösung des Oberarms aus dem Schultergelenke. ebend. 1823. 4. Beschreibung der anatom. Präparate, welche in der königl. anatom. Anstalt zu Würzburg aufbewahrt werden. Giessen 1824. gr. 8. Mit *J... B... Friedreich:* Beiträge zur Natur- und Heilkunde. 1ster Bd. Würzb. 1825. gr. 8. m. 2 Steindr.-Taf. — Beiträge zur Salzburger medicin.-chirurg. Zeit. (1817, 19) und zu *Textor's* Chiron, Bd. 1 (1821).

14 B. von HESSERT (Fr. Fd.) *lebte seit 1803 in Strasburg, ward 1829 als grossherzogl. Hess. Geh. Rath und Leibarzt nach Darmstadt berufen, auch in*

in Adelstand erhoben und zum Ritter des Löwenord. ernannt.

HESTERMANN (J... L...) *Privatgelehrter zu Wien; geb. zu ...* §§. Eine Actie in der österreich. Nationalbank. Betrachtungen über die Vortheile, welche die Theilnehmer an diesem Institute von ihrer Einlage erwarten dürfen. Wien 1818. gr. 8. *Trigonometriae sphaericae leges et formulae absque omni constructionum adjumento methodo mere analytica demonstratae. ibid. 1820. 4.*

18B. HETSCH (J...) heisst *Vetsch* und ist daher zu streichen.

HETSCH (J. Dv.) *seit 1827 Elementarlehrer am Gymnas. zu Ulm* (vorher Privatlehrer); *geb. das. am 4 Septbr. 1791.* §§. Erzählungen, grösstentheils nach wahren Beobachtungen bearbeitet. Ein Lesebuch für Kinder von 9-12 Jahren. Ulm 1822. 8. m. 8 Kpf.

HETZRODT (J... B... M...) *Tribunalrichter 1ster Instanz zu Trier; geb. zu ...* §§. Notices sur les anciens Trévirois, suivées de recherches sur les chemnis Romains, qui ont traversé les pays des Trévirois. Tréves 1809. gr. 8. edit. sec. 1825. (Deutsch ebend. 1809. 2te Aufl. 1821).

9, 14 u 18 B. HEUBERGER (F. W.) §§. Supplement-Band zu dem nothwendigen Handwörterbuche zur Erklärung aller in deutschen Büchern und Journalen vorkommenden fremden Wörter, Kunstausdrücke und Redensarten. Elberf. 1823. gr. 8. m. 1 Steindr.

18 B. HEUBNER (H. Lh.) §§. Predigt am Reformat.-Feste den 31 Octbr. 1821, als am Tage der feierl. Einweihung von Luthers Denkmal, gehalten in der Pfarrkirche zu St. Marien in Wittenberg. Wittenb. 1821. 8. — Eine Predigt in

in *A. Fd. L. Dörffurth's* Beschreibung des 300jähr. Reform. - Jubelfestes zu Wittenberg (1818). — Antheil an *Zimmermann's* allgem. Kirchenzeit.

14 B. HEUCKENDORF (J. And.) *ward 1814 in Ruhestand gesetzt und starb am 6 Juny 1826* (zuerst von 1777 - 1797 Actuar); *geb. zu . . . 1776.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826 II. S. 914.

HEUER (Tob. Jak.) *Pfarrer zu Gehaus im Herzogth. Hildburghausen; geb. zu . . .* §§. Jesus Christus auf seinem Lebenswege nach Golgatha, oder welche Anwendung machte Jesus von den letzten Tagen seines Lebens? 7 Fastenpredigten. Nebst einem Anhange: Wo ist Christus? Eine Predigt. Hildburgh. 1823. 8.

18 B. HEUFELDER (Mt.) war erst von 1809 - 181 . Prediger; *geb. zu Tölz bei Freisingen am 5ten Juny* 1784. §§. Noch 2 kleine Schulschriften in den J. 1815, 17. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HEUN (F. W.) *starb am 31 Januar* 1812.

14 u. 18 B. HEUN (K. G.) Sohn des Vorigen. *Starb als Kreisphysikus zu Lübben am 4 May* 1828 (zuerst war er prakt. Arzt zu Lichtenstein im Schönburg., 1808 Leibarzt des Grafen von Hochberg zu Fürstenberg in Schlesien, und hielt sich sodann in Wedlau bei Jauer auf). §§. Antheil *an den* allgem. medicin. Annalen (1805) und an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 51 (1820). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1828. I. S. 371, 72.

HEUN (K. Glie. Sm.) *seit 1824 beim Gener. - Postamte angestellt.* §§. Unter d. Nam. *H. Clauren:* Der Vorposten. Schausp. in 5 Aufz. Dresd. 1821. 8. Das Vogelschiessen. Lustsp. in 5 Aufz. ebend. 1822. 8. Das Gasthaus zur goldnen Sonne. Lustsp.

Lustsp. in 4 Aufz. (Aus dem Weimar. dramat. Taschenbuch für 1823 besond. abgedruckt). Weimar 1823 (1822). 8. Scherz und Ernst. 2te Samml. 1-10tes Bdchen. Dresd. 1823, 24 8. 3te Samml. 1-10tes Bdchen 1825. 4te Samml. 1-3tes Bdchen 1822, 4 u 5tes Bdchen 1826. (Von der 1sten Samml. *erschien* noch 1821 und 1824 das 7-10te Bdch. Jeder Band hat auch seinen besond. Titel). Der Bräutigam aus Mexiko. Schausp. in 5 Abtheil. Dresd. 1824. 8. Der Sylvester-Abend und der Doppelschuss. 2 Erzählungen. ebend. 1825. 8. Der Wollmarkt, oder das Hotel de Wibourg. Lustsp. in 4 Aufz. Dresd. und Leipz. 1826. 8. — Auch redigirte er vom Novbr. 1820 bis Decbr. 1823 die allgem. Preuss. Staatszeitung. — Fast alle seine Schriften sind in *Wien* und *Stuttgart nachgedruckt* worden. — Antheil an *Wendt's* Taschenb. zum gesell. Vergnügen (1823) und an *Thdr. Hell's* Penelope (1824). — Das Taschenb. Vergissmeinnicht ward ununterbrochen fortgesetzt. — *Neue Aufl.:* 1) Meine Ausflucht in die Welt; 2te 1822. 2) Erzählungen; 2te des 1-3ten Bdchen 1822, 24. 3) Mimili; 4te 1824. 4) Scherz und Ernst; 1ste Samml. 1-4tes Bdchen 2te 1823, 3te 1824. — Sein Bildn. gez. von *W. Hensel*, gest. von F. Fleischer (Berl. 1824. Fol.), auch *vor dem* Weimar dramat. Taschenbuch auf 1823, vor *Bergk's* Leipz. Modezeit. von 1824 und *vor der* 31sten Aufl. von Hübner's Zeitungs-Lexikon (1825). — *Vgl.* N. Gel. Berlin im J. 1825.

HEUNISCH (A... J... V...) *Privatgelehrter zu Karlsruhe; geb. zu . . .* §§. Das Grossherzogth. Baden nach seinen Bestandtheilen, Standes- und Grundherrschaften, Acquisitionen und Cessionen und seiner neuesten Provinz-Eintheilung, als histor. Karte bearbeitet. Carlsruhe 1819 .. Tabellar. Uebersicht der Erwerbungen und Abtretungen des Hauses Baden, vom Re-

Regier.-Antritt Carl Friedrichs 1746 bis auf die neueste Zeit, nebst Aufführung aller Standes- und Grundherren mit Angabe ihres Besitzstandes, der Volkszahl, dem Areal und Statistik, als Seitenstück und Erläuterung seiner histor. Karte vom Grossherzogthum Baden bearbeitet. ebend. 1819. .. Entwurf der Bildung des deutschen Bundesheeres nach den in den Grundzügen der Militair-Verfassung ausgesprochenen Bestimmungen. Mit 1 Charte von Deutschland. ebend. 1820. Fol. Der verständige Landwirth. ebend. 182. 8. 2te Aufl 1825. Der Passagier, oder Handbuch für Reisende durch Europa. ebend. 182. 8. 2te Aufl. 1825. Kleine Geographie und Statistik des Grossherzogth. Baden. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Charte. Statistisch-topograph. Wegweiser für Reisende durch Baden, Würtemberg, Hohenzollern, Rheinbaiern, die grossherzogl. Hess. Provinzen Starkenburg und Rheinhessen und die angränzenden Länder mit Postnotizen, in alphabet. Ordnung. Heidelb. (1822). gr. 8. Kalender für das gemeine Leben auf die J. 1823-1827. Karlsr. 1822-26. 8. Karlsruher genealog. Geschäfts-, Schreib-, Erinnerungs-, auch Reise-, Landwirthschafts- und Conversations-Taschenbuch für die J. 1824-26. ebend. 1823-25. 3 Jahrg. 8.

HEUSELER (J...) *Pastor zu Dobbrico bei Berlin; geb. zu* . . . §§. Luthers Sprüchwörter, aus seinen Schriften gesammelt und in Druck gegeben. Leipz. 1824. 8.

14 B. HEUSER (J. F. Just) *starb am 28 Juny 1813; geb. zu Erfurt am 25 Septbr. 1746.* §§. *Disputatio exegetica, qua non inhumanitas, sed prudentissime cum fratribus egisse Josephum ad Genes. 42-45 ostenditur. Hal. 1773. 4* Kurzgefasste Geschichte des Gymnasiums zu Brieg. Brieg 1801. 4

14B. HEUSER (K. Ch.) *ist prakt. Arzt zu Rinteln.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 24 (1806) und *an der* Zeitschrift für die eleg. Welt (1811).

14 u. 18 B. HEUSINGER (Cp. F.) *jetzt Pfarrer in Hayna.* §§. Erzählungen aus der Geschichte der Römer unter den Kaisern, für Kinder. Coburg 1807. 8. — Mit *J. Kr. Ihling* und *C... H... Hecht*: *Leipziger Handbibliothek der Handlungs-, Comptoir- und Waarenkunde. Leipz. 1819. 3 Bde, 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeiger der Deutschen (1820-1823).

HEUSINGER (E...) *herzogl. Braunschw. Prem.-Lieuten. zu ...; geb. zu ...* §§. Ansichten, Beobachtungen und Erfahrungen, gesammelt während der Feldzüge in Valenzia und Catalonien in den J. 1813 und 1814, mit Bezugnahme auf die Operationen der verbündeten englisch-sicilianisch-spanischen Armeen auf Genua u. s. w. Braunschw. 1825. gr. 8.

HEUSINGER (F...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Unterricht über den Bau und Gebrauch der tragbaren Windschrotmühle, mit Abbildung der einzelnen Theile und Erklärung derselben. Leipz. 1822. gr. 8. — Die Verwandlung der Bergseiten in ebene Beete, und der Giessbäche in Abzuggräben; oder die Terrassirung der Berge mit der Wasserleitung, als die beste und wohlfeilste Art, Berge zu benutzen, sie vor Verödung zu schützen und Ueberschwemmungen zu verhüten. ebend. 1826. gr. 8. m. 6 Kpft.

HEUSINGER (J. Ch. K. F.) *D. der Med. und seit 1829 ordentl. Profess. der Med. zu Marburg* (nahm zuerst 1813 und 1814 als k. Preuss Unterchirurg am Feldzuge gegen Frankreich Theil, ward 1815 Arzt beim fliegenden Feldlazareth, und hielt sich bis zum J. 1818 in Thionville auf, 1819 Arzt bei Himly's klin.-chirurg. Institute zu

zu Göttingen, 1821 ausserord. Profess. der Med. zu Jena, und 1824 ordentl. Profess. der Anatomie und Physiologie zu Würzburg); *geb. zu Farnroda bei Eisenach am 28 Febr. 1782.* §§. Ueber den Bau und die Verrichtung der Milz, ein anatomisch-physiologischer Versuch. Thionville 1817. gr. 8. *F. Magendie* Grundriss der Physiologie. Aus dem Franzöf. übersetzt. Eisenach 1820. 2 Bde, gr. 8. Betrachtungen und Erfahrungen über die Entzündung und Vergrösserung der Milz. Ein nosographisches Fragment. ebend. 1820. 8. Nachträge dazu, 1823. *Comment. semiologica de variis somni vigiliorumque conditionibus morbosis earumque dignitate in morborum diagnosi et prognosi, in certamine literarum civium academicorum ab inclyto ordine Medicorum Georg. Augustae praemio digna judicata. ibid. 1820. 8. Pr. De metamorphosi rostri pici et generatione mucoris in animale vivente. Jen. 1821. 4.* System der Histologie. 1ster Theil 1. u. 2tes Heft. Eisenach 1822, 23. 4. m. Kpf. *Pr. De Organogonia. Part. I. de materia organica amorpha. Jen. (1822). 4.* Physiolog.-patholog. Untersuchungen. 1stes Heft, Untersuchungen über die anomale Kohlen- und Pigment-Bildung in dem menschl. Körper, mit besondrer Beziehung auf Melanosen, erhöhte Venosität, gelbes Fieber und die schwarzgallichten Krankheiten der ältern Aerzte. Eisenach 1823. gr. 8. *M. J. Lemazurier* medicin. Geschichte des russ. Feldzuges von 1812. Aus dem Französ. Jena 1823. 8. *Specimen malae conformationis organorum auditus humani, rarissimum et memoratu dignissimum. Cum III tab. aeri inc. ibid. 1824. Fol.* Berichte von der königl. zootomischen Anstalt zu Würzburg. 1ster Bericht für das Schuljahr $18\frac{24}{25}$. Würzb. 1826. 4. m. 3 Stein- und 1 Kpft. Berichte von der königl. anthropotomischen Anstalt zu Würzburg. 1ster Bericht für das Schuljahr $18\frac{24}{25}$. ebend. 1826. 4. m. 3 Stein- und 1 Kpft.

— Bei-

— Beiträge zu *Rust's* Magaz. für die gesammte Heilkunde, Bd. 4-6. 8. 12. 15 (1818 folg.); zu *Meckel's* Archiv für Physiologie, Bd. 6-9. 12 (1821 folg.); *zum Journale complementaire du Dictionaire des sciences medicales* (1821); zu *Oken's* Isis (1822); zu *Nasse'ns* Zeitschrift für Anthropologie (1823) und zu *Meckel's* Archiv für Physiologie (1826). — Vgl. *Eichstädt* p. 65-67.

HEUSINGER (J. H. Glie.) *geb. am 1 August 1767* (nicht am 1 April 1762). §§. Die Geschichte der Europäer, aus dem weltbürgerl. Gesichtspunkte dargestellt. Gotha 1825. gr. 8. Die Elementar-Geographie, oder die Topographie des Erdbodens, als Grundlage jeder besondern Geographie dargestellt und zum Schul- und Selbstgebrauche eingerichtet. Dresd. 1826. 8. Mit 1 Atlas von 16 lithogr. Charten-Zeichnungen in qu. Fol. — *Zur* allgem. histor. Taschenbibliothek für Jedermann lieferte er (1826) das 3te und 4te Bändchen (die Geschichte Englands von *F. Bodin*), sowie das 17te und 18te Bdchen (die Geschichte der Kreuzzüge. Nach dem Französ. des Hrn. *von Saint-Maurice*).

HEUSINGER (Kr.) *starb am 12 Januar 1820* (war zuerst von 1773-1778 Hauslehrer in Ridagshausen bei Braunschweig. §§. Kurze Nachrichten von der herzogl. Katharinenschule zu Braunschweig und ihrer Einrichtung seit 1790. Braunschw. 1800. 4. *Tit. Livius* Römische Geschichte, übersetzt mit kritischen und erklärenden Anmerkungen. ebend. 1821. 5 Bde, 8. — Vgl. *Seebode's* Archiv für Philologie und Pädagogik Bd. I. St. 3. S. 562-67.

14 u. 18 B. HEUSS (Gf. Fd.) war erst von 1793-1804 Diac. in Leonberg; *geb. zu Neustadt bei Waiblingen am 18 Octbr. 1757*. §§. Kurze Anleitung zum Unterrichte in der Lehre des Christenthums. Stuttg. 1809. 8. Kurze Religionsgeschichte für Kinder. ebend. 1809. 8.

HEUSSER (K.) *D. der Rechte zu Hadamar; geb. zu* . . . §§. Ansichten über den Zeitgeist unserer dramat. Dichtung, der Kunst und der dramat. Künstler. Hadamar 1822. gr. 8. Ein Wort über das Duell in academ. und militair. Hinsicht. ebend. 1823. 8. Gedanken über die bürgerl. Vereinigung der Israeliten. ebend. 1823. 8. Encyclopädisches Kunstlexicon, mit besondrer Rücksicht auf Schauspiel-, Ton-, Dicht- und Mahlerkunst. Coblenz 1823. gr. 8. Vaterstand; Schauspiel in 3 Akten nach dem deutschen Hausvater des Freyh. *v. Gemmingen* frei bearbeitet. Hadamar 1824. 8.

14 u. 18 B. HEVELKE (J. Dn. H.) *seit 1812 D. der Rechte und seit 1827 Geh. Just.-Rath.* §§. Die Wiedervereinigung, Gelegenheitsstück in 2 Abtheilungen, nebst einigen Gedichten. Berl. 1816. 8. Studien des Preuss. gemeinen Rechts. 1ster Band, enthalt. einen Commentar einzelner Stellen des Landrechts und des ersten Theils der Gerichtsordnung für die Preuss. Staaten, nebst Abhandlung über mehrere, besond. streitige Gegenstände des gemeinen Civil- und Kirchenrechts. Halle 1818. gr. 8. — Ein Aufsatz *im* allg. Anz. der Deutschen (1812). — *Von den* neuen Unterhaltungen *erschienen* die 2 ersten Bde anonym.

HEY (F... W. K...) *Archidiacon. zu Gotha* (vorher Diac. in Gotha, und sodann Pfarrer zu Töttelstädt); *geb. zu Leina bei Gotha am 26 März 1790.* §§. Gedichte. Berl. 1816. 8. — Eine Predigt im J. 1815.

HEYD (L. F.) *Pfarrer zu Markgröningen im Königr. Würtemberg; geb. zu* . . . §§. Etymolog. Versuche für Alterthumswissenschaft und Sprachkunde. Tübing. 1824. gr. 8.

18 B. VON DER HEYDE (W... C...) *seit 1819 Regier.-Secretair zu Magdeburg.* §§. Register sämmtl.

sämmtl. Gesetze und Verordnungen, welche seit der Besitznahme des Herzogth. Sachsen bis zum 1 July 1819 bekannt geworden, und auf die Landesadministration, die Justizverwaltung und die Militairverfassung Bezug haben. Merseb. 1819. gr. 8. Register der Gesetze und Verordnungen, welche seit der Wiedereroberung des Herzogth. Magdeburg bis zum 1 Octbr. 1820 bekannt gemacht worden sind, und auf die Landesverwaltung, Justizverwaltung und auf die Militair-Angelegenheiten Bezug haben. Magdeb. 1821. gr. 8. 2te mit Zusätzen verm. Aufl. 1825. (Dieser Nachtrag ist auch *besond.* zu haben). — *Von dem* Repertorium der Polizeigesetze *erschien* 1820 der 2te und 3te, und 1822 zu Magdeburg der 4te Band.

HEYDECKER (F. W.) *starb am 6 August 1811; geb. zu . . . im May 1737.*

18 B. v. HEYDEN (A... Jul.) §§. *Von seinen* poet. Versuchen *erschien* 1811 der 2te Theil.

Baron v. HEYDEN (Fr...) . . . *zu . . .; geb. zu* . . . §§. Beurtheilung der verschied. in der Provinz Pommern üblichen Eintheilungsarten der Felder in Schläge. Stettin 1805. gr. 8.

18 B. von HEYDEN (F.) *jetzt k. Preuss. Regier.-Rath (?) in Oppeln* (vorher Oberlandesger.-Assessor in Stettin). §§. Die Gallione. Gedicht in 6 Gesängen. Leipz. 1825. gr. 8. — Beiträge zu *St. Schützens* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft, zu *dessen* Wintergarten, und zu *Thdr. Hell's* Penelope (1824, 25).

VON DER HEYDEN (Jul.) *lebt zu Berlin (?); geb. zu . . .* §§. Liederkränze. 1ster Kranz: Lieder aus der Zeit der Schmach. Berl. 1822. 12. 2ter Kranz: Lieder aus dem Zeitraum der Erhebung, 1823. 3ter Kranz: Lieder aus dem Zeitraum der Siegesfreude. 4ter Kranz: Lieder aus

 dem

dem Zeitraum der Ruhe. 5ter Kranz: Schwanenlieder, 1824.

HEYDENREICH (A. L. Ch.) *ward 1818 Kirchenrath und 1825 1ster Profeſſ. und Director des Seminars.* §§. Mit Dr. *E. Zimmermann:* Monatsſchrift für Prediger-Wiſſenſchaften. 4-6ter Bd. Darmſtadt 1823, 24. 8. Quartalſchrift für Prediger-Wiſſenſchaften. Als Fortſetzung der von Dr. Zimmerman herausgeg. Monatsſchrift. 2ter Band 1. u. 2tes Heft. Wiesbaden 1824, 26. gr. 8. *Commentarius in priorem divi Pauli ad Corinthios epiſtolam. Vol. I. Cap. 1-8. complectans. Marburgi 1824. 8 maj.* — Antheil an *Tzſchirner's* Memorabilien, Bd. 5. 6. 8 (1817 folg.).

HEYDENREICH (F. Erdm. A.) §§. Beleuchtungen wichtiger Anforderungen meiner Zeitgenoſſen an die Lehrer der Religion, nebſt Bemerkungen über dieſe. Erfurt 1821. 8. Worte liebevoller Mahnung an Jünglinge, welche zur Univerſität übergehen, um den Predigeramte ſich zu widmen. Neuſtadt a. d. O. 1822. 8. Das Buch für Eltern, oder: Wenn dürfen Eltern hoffen, von ganzem Herzen fromme Kinder zu erziehen? ebend. (1822). 8. Abbadon, oder der Charakter-Verderber der ſtädtiſchen Jugend. Allen Städtebewohnern zur prüfenden Anſicht gewidmet. Neuſtadt und Ziegenrück (1823). 8. Ueber das gröſste Gebrechen meines Zeitalters, in freimüthigen Betrachtungen über die jetzt herrſchende Gleichgültigkeit gegen Religion und Chriſtenthum. Halle und Leipz. 1823. gr. 8. — Antheil an *Schuderoff's* Journal für Veredlung des Schullehrer- und Pred.-Standes, Bd. 4. 42 (1805, 1822); an *Löffler's* Magaz. für Prediger, Bd. 4. 6. 7 (1808 folg.) an *Tzſchirner's* Memorabilien, Bd. 5. 6. 8 (1816 folg.); *am* Halliſchen Prediger-Journal, Bd 61-63 (1817 folg.); und an *Klein's* und *Schröters*

ter's Opposit. - Schrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit, Bd. 3. 4 (1820 folg.).

HEYDENREICH (F... F...) *Oberlehrer am königl. Gymnasio zu Tilsit; geb. zu* ... §§. Mit *K. Besseldt:* Handbuch der deutschen Sprache und des deutschen Schriftthums. Tilsit 1820, 21. 4 Bde, 8.

HEYDENREICH (Glo. Ch.) *Stadtfiscal zu Pernau* (vorher Hofgerichts-Advoc. in Riga); *geb. zu* ... §§. *Neues Post-Addressbuch für Liefland und Oesel. Riga 1820. 8.

18 B. HEYDENREICH *) (J. H. Ch.) Bruder von K. H. *Starb um das J. 1808. War seit 1795 Amtsactuar zu Querfurt* (vorher seit 1788 Viceact. in Dippoldiswalde); *geb. zu Stolpen 1776.* §§. Er hat auch u. d. N. *Gst. Schmidt* mehrere Romane geschrieben; vgl. Bd. 15. 20.

HEYDENREICH (K. H. 2) *starb am 17 Januar 1823. War D. der Rechte und seit 1764 Appellat.-Rath zu Dresden, aber 1812 in Ruhestand gesetzt* (vorher seit 1755 Advocat); *geb. zu Dresden am 26 Juny 1732.* §§. *Diss. inaug. (pr. Cp. L. Crell) de rusticorum dotalium immanitatem jurisdictione et oneribus singularibus, ad §§ 70 Decret. synod. rev. Viteb. 1755. 4.* Anweisung für Bienenwirthe und Bienenaufseher. ebend. 1796. 8. Meine Erfahrungen und Meinungen. Ein Beitrag zur heutigen Geschichte der Bienenzucht und deren Pflege. ebend. 1796. 8. *Ueber die Faulbrut oder Bienenpest, welche auch in der Gegend um Dresden von 1796 bis mit 1803 geherrscht, und über den westindischen gelben Farin- oder Rohzucker. als den besten Nothfutter, von Dr. *H.* Dresd. 1804. 8. — Ein Aufsatz in *J. Gf. Lucas* neuen sächs.

*) Ist A... H... C. und Wilh. Heydenreich im 14ten Bde.

fächs. Bienenmeister, Bd. 1 (1807). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1823. II. S. 779-81.

11 u. 14 B. HEYDER (E. Ch. Glo. *nicht* E. Cp. G.) *war zuletzt Verwalter des dem Prinzen Fd von Sachsen-Coburg gehörigen Gutes Walterskirchen im Oestreich. und starb am 29 Novbr. 1821* (vorher seit 1804 Landes-Regier.-Rath in Coburg, ward 1807 pensionirt, und hielt sich sodann in Karlsruhe und anderwärts auf).

HEYDER (Fr...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Das Ganze der Kleidermacherkunst, oder gründl. Selbstunterricht in der Kenntnifs und Anwendung der besten und zweckmässigsten Werkzeugen und Nähmaterialien des Schneiders, in der Lehre der Näthe, vom menschlichen Körper, mit Rücksicht auf seine Bekleidung, von der Quadratzeichnung, vom Zuschneiden, von der Zusammensetzung und Bearbeitung der zugeschnittenen Theile, vom Biegeln, Ausbessern u. s. w. der Manns-, Frauen- und Kinderkleider, nebst Berechnung des Ellenbedarfs aller Kleidungsstücke und der vollständ. Kunst, al[illegible] Flecke aus allen Zeugen auszubringen, zerstört[illegible] Farben wieder herzustellen u. s. w. Ein Hand[illegible]buch für Lehrlinge, Gesellen, Kleiderhändle[illegible], Nätherinnen und Wäscherinnen und für a[illegible]le Frauenzimmer überhaupt, welche ihre Kleid[illegible]ng selbst verfertigen wollen. Ilmenau 1824. 8. m. 20 Steindr.

9 B. HEYER (J. W. Mt.) *starb am* 8 *May* 1807; *geb. am* 3 *Febr.* 1737. — *Vgl.* Halberstädt. g[illegible]meinnütz. Unterhaltungen 1807. I. S. 385-400.

HEYFELDER (A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Trier; geb. zu* . . . §§. Beobachtungen über die Krankheiten der Neugebornen, namentlich über Zellgewebsverhärtung, Augenentzündung, Rose, Gelbsucht, Verschliessung des Afters, Aphthen; nach eigenen Erfahrungen

gen in den Hospitälern zu Paris. Leipz. 1825. gr. 8. *J. B. Monfalcon*, über die Sümpfe und die durch Sumpfausdünstungen hervorgerufenen Krankheiten. Eine gekrönte Preisschrift. Aus dem Französ. ebend. 1826. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Bibliothek der ausländ. Literatur für Medicin, 3ter Band). — Antheil *an den* allgem. medicin. Annalen (1824) und *an den* rhein. Jahrbüchern der Medicin, Bd. 8-10 (1824 folg.).

14 u. 18 B. HEYLIGENSTäDT (K. *eigentl.* J. K. Erh.) *starb als Landschafts-Syndicus am 6 Octbr. 1806* (war erst Amts-Advoc. in Jena, sodann Privatsecretair des Grafen v. Limpurg-Speckfeldt, und zuletzt Regier.-Secretair); *geb. zu Jena am 25 März 1774.*

von HEYM (J.) *ward 1819 in Ruhestand gesetzt und starb am 16 Octbr. 1821* (zuerst war er bis zum J. 1779 Universit.-Bibliothekar in Göttingen, und ward 1781 Lector der deutschen Sprache in Moskau); *geb. 1759.* §§. Deutsch-russisches und russisch-deutsches Wörterbuch. Riga 1801. 2 Thle, 8. 2te Ausg. Leipz. 1803 und 1805. Neues russisch-französisch-deutsches Wörterbuch. Moskau 1801, 2. 3 Thle, 8. Deutsche Grammatik für die Klassen des Gymnasiums und der adel. Pension bei der kaiserl. Universität zu Moskau. ebend. 1802. 12. Russisch-französisch-deutsches, deutsch-franz.-russ. und französ.-deutsch-russisches Taschenwörterbuch. Leipz. 1804, 5. 4 Thle, 12. Anleitung zur Handlungswissenschaft. Mosk. 1804. 8. — *Von der* russ. Sprachlehre für Deutsche *erschien* 1816 die 4te Aufl. neu bearbeitet von *S. Weltzien.* — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Th. 2. St. Petersburg. Zeitschrift, Bd. I (1822). H. 1. 35 folg.

18 B. HEYMANN (Kath. *eigentl.* Anna Kath. Frieder.) *jetzt Lehrerin in einer Pensionsanstalt* (vorher von 1799-1804 Erzieherin in Amsterdam); *geb.*

 zu

zu Hagen in der Graffch. Mark, nicht zu Elberfeld. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

HEYNE *) (Ch. Leb.) *lebte zuletzt zu Hirfchberg im Reuffifchen und ftarb am 13 Januar* 1821 (dagegen ift die im 3ten Bde befindl. Angabe, dafs er in Halle gelebt habe, ganz falfch); *geb. zu Leuben bei Meiffen* 1752. §§. * Das Lamm unter den Wölfen, ein Pendant zur Amathonte, von *Ant. Wall*. Leipz. 180. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1811. — Gedichte *in den* Sächf. Provinz.-Blätt. (1802 folg.). — Auffätze *in der* Abendzeit. (1818). — *Von der* Amathonte *erfchienen* 1809 und 1811 neuere Aufl.; fowie *von der* Korane 1811 die 2te Aufl. — *Die* beiden Billets kamen auch Leipz. 1808 in 8 heraus. — Vgl. *Kind's* Mufe 1822. Nov. S. 144-150. Dresdner Morgenzeit. 1827. Nr. 52-54.

HEYNE (Ch. Glo.) §§. Prolufiones nonnullae academicae in unum collectae. Londini 1790. 8. *Academ. Vorlefungen über die Archäologie der Kunft des Alterthums, insbefondre der Griechen und Römer. Braunfchw.* 1821. 8. — Vorrede zu *Tiedemann's Syftem der ftoifchen Philofophie Bd. 1* (1777); zu *Lipfii* bibliothecaj numaria (1801) und zu *Herodis* Atticos edid. *Rph. Fiorillo* (1801). — Noch mehrere Auffätze *in den* Comment. nov. fociet. Götting. (Vol. IX-XII. XIV-XVI) und *in den* Comment. recentior. Vol. I. V (1808) (zum Theil einzeln gedruckt). — Antheil *am Reichsanzeig.* (1798); *am* New Monthly Magaz. (1799, 1800) und *an dem allg. Anzeig. der Deutfchen* (1811). — *Neuere Auflagen:* 1) *Pindari* Carmina; edit. fec. correcta et e fuis fchedis aucta, Lipf. 1817. 3 Vol. 8 maj. 2) *Virgilii* Opera; Vol. I. edit. tertia, Lutet. 1819. 8. et cum notis *N. E. Lemaire*, ibid. 1821. 3) *ejusd.*

*) Vgl. Bd. 3. S. 168. Bd. 9. S. 543. Bd. 11. S. 331. Bd. 14. S. 133. und Bd. 18. S. 164.

ejusd. Vol. I. II, Nismes 1817. 12. 4) *Virgilii* Opera; edit. tertia cum animadverſionibus *E. C. F. Wunderlichii*, Lipſ. 1821. 2 Vol. 8 maj. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 94-99. *F. A. Winkelmann's* und *A. L. Wagner's* Jugendunterhaltungen, B. 2. H. 2. (Magdeb. 1820) S. .. folg.

14 u. 18 B. HEYNE (F. Adf. *nicht* Fr. Ant.) *ſtarb am 7 Auguſt 1826 zu Rochlitz, wo er ſeit 1818 privatiſirt hatte* (ſeit 1784 lebte er zu Burgſtädt im Schönburg., ward 1790 Hauslehrer in Augsburg, kehrte aber bereits 1791 nach Burgſtädt zurück, ging 1795 als Hofmeiſter nach Mitweida zu dem Baron v. Lorenz, deſſen Söhne er nach Leipzig und Freiberg begleitete, und lebte ſeit 1803 zu Roitzſch bei Wurzen); *geb. zu Leuben bei Meiſſen am 3 April 1760.* §§. Einige engliſche Ueberſetzungen in Zeitſchriften. — *Von ſeinem* Pflanzencalender *erſchien* 1806 die 2te verm. Aufl. mit einer Anleitung zum Studium der Botanik von *F. Schwägrichen.* — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutſchen 1826. II. S. 965-67.

HEYNE (F.) *Erzieher zu Berlin; geb. zu Camin in Pommern 1783.* §§. Mit *Thdr. Heinſius* und . . . *Janiſch:* *Hertha, Germaniens Schutzgeiſt. Ein Jahrbuch für 1811. Berl. 1811. 8. Euboſia, oder die Jahreszeiten. Ein Leſebuch für die Jugend. ebend. 1817. 8 m. illum. Kpf. Die Weihnachtsfreuden. Ein Leſebuch für kleine Knaben und Mädchen. ebend. 1817. 8. m. 6 illum. Kpf. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822. Die 7 Abende; ein belehrendes Unterhaltungsbuch für die Jugend. ebend. 1819. 8 m. 7 illum. Kpf. 2te Ausg. 1821. Völker- und Sittengemälde in einer Darſtellung merkwürdiger Länder und Völker und deren Gebräuche und Sitten, nach des Capit. von Kruſenſtern, Langsdorff, Lichtenſtein, Roſs, des Prinzen Wied von Neuwied und andern Entdeckungsreiſen

len für die Jugend bearbeitet. ebend. 1820. 12. m. 7 illum. Kpf. 2te Ausg. 1824. Die Welt im Kleinen. Aus dem Französ. ebend. 1822. 12. m. 18 illum. Kpf. Metadasion. Erzählungen aus dem würkl. Leben. Für die Jugend. ebend. 1824 (1823). 12. m. 4 sauber ausgem. Kpf.

HEYNE (F... S...) Pseudon. ist *Jos. Oehlinger*, vgl. unten dessen Art.

18 B. HEYNE (Thdr.) §§. *Die* Erheiterungen *erschienen* 1816, nicht 1806.

HEYNER (F. Ch.) *starb im J. 1807.*

9, 11, 14 u. 18 B. HEYNIG (J. Glie.) *lebt jetzt in Plauen.* §§. Abriss einer Geschichte des Sklaven-, besond. des Negersklavenhandels, von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten. Weissenf. 1806. 8. Kurze Vertheidigung der Philosophie wider die finstern Geister der Zeit, nebst einer Beantwortung der alten Frage: Was ist Wahrheit. Plauen 1821. 8. *Der deutsche Sokrates aus dem Voigtlande, in einzelnen Mittheilungen an Alle, denen es um Wahrheit und Recht und daraus einzig und allein kommendes Menschenwohl zu thun ist. 1-9te Mittheil. Plauen 1822-26. gr. 8. Kurzer Abriss einer vernunft-, natur- und gottgemässen Wissens- und Thunlehre für alle Menschen. Freyburg 1825. gr. 8. — Antheil *an den* Sächs. Provinz.-Blätt. (1802) und *an den* Thüring. Monatsblatt (1802). — *Neuere Auflagen:* 1) Afrika; 2te 1807. 2) Europas Pflicht, die Türken zu vertreiben; 2te Dessau (1821). 3) Versuch einer Geschichte der Propädeutik; 2te Schleusingen 1817, 3te Leipz. 1818. — *Die* Schrift: Kurze Anweisung zur Kanzelberedsamkeit *erhielt* 1809 ein neues Titelbl. mit etwas geänd. Tit. — Die 1ste Aufl. seiner Lebensgeschichte *erschien* 1806.

HEY-

HEYSE (K... W... L...) Sohn des Folgenden. *D. der Philos. und ausserordentl. Prof. ders. zu Berlin; geb. zu* . . . §§. Kurzgefasste Verslehre der deutschen Sprache, zum Schul- und Hausgebrauch. Hannov. 182. gr. 8. 2te verm. und umgearbeit. Aufl. 1825. Das Mädchen von Andros, eine Komödie des *Terenz*, in den Versmassen des Originals übersetzt von *F*****. Mit Einleitung und Anmerk. herausgeg. Angehängt ist die 9te Satyre des Horaz, übers. vom Herausgeber. Berl. 1826. 4.

14 u. 18 B. HEYSE (J. Ch. A.) *ward 1824 D. der Phil. und starb am 27 July 1829; geb. zu Nordhausen am 21 April 1764.* §§. Versuch einer Revision der Cultur und Aufklärung nach ihren Prinzipien und Endzwecken. . . . 1810. 8. Originalideen über die Sprachen und die deutsche Sprache. . . . 1811. 8. *Gab heraus: G. E. W. Crome's* Handbuch der Naturgeschichte für Landwirthe, mit einer Vorrede von Dr. *Alb. Thaer.* 3ter Bd. 2. u. 3ter Th., enthalt. Insekten und Würmer der Anorganographie. Hannov. 1817. gr. 8. Kurzer Abriss der Verskunst der deutschen Sprache, besond. abgedruckt aus dem Lehrbuche der deutschen Sprache. ebend. 1820. gr. 8. Sammlung auserlesener Räthsel, Charaden und Logogryphen, zunächst zur Belehrung und Unterhaltung der gebildeten Jugend in und ausser der Schule. 1stes Bdchen. Magdeb. 1820. 8. Mit *H. F. Fr. Sickel:* Theoret.-prakt. Handbuch aller verschiedenen Dichtungsarten, zunächst für die obern Schulklassen, mit besondr. Hinsicht auf die weibl. Jugend. ebend. 1821. gr. 8. Kurzer Leitfaden zum gründl. Unterricht in der deutschen Sprache, für höhere und niedere Schulen; nach den grössten Lehrbüchern der deutschen Sprache. Hannov. 1822. gr. 8. 2te verbess. Ausg. 1823. 3te Aufl. 1825. Gesammelte Schriften und Reden über Unterricht und Bil-

Bildung, besond. der weibl. Jugend. Quedlinb. und Leipz. 1826 (1825). 8. — Anmerkungen zu *Fr. G. Fd. Schläger's* Schrift; Ueber den hohen Werth und wichtigen Einfluss der weibl. Bildung auf alle Verhältnisse des weibl. Lebens (Quedlinb. 1826. 8). — *Neue Aufl.:* 1) Kurzgefasstes Verdeutschungswörterbuch; 3te wohlf. Bremen 1813, 4te rechtmässige, sehr verm. und verbess. Hannov. 1825 (*m. d. Tit.:* Kurzgefasstes Fremdwörterbuch, oder Handbuch der zum Verstehen und Vermeiden der in unserer Sprache gebräuchl. fremden Ausdrücke u. s. w.). 2) Theoret.-prakt. deutsche Grammatik; 2te verb. 1822, 3te 182. 3) Kleine theoret.-prakt. deutsche Grammatik; 3te verbess. 1822, 4te verbess. 1823, 5te sehr verbess. 1825, 6te verbess. theilweise umgearb. 1826 (*m. d. Tit.:* Theoret.-prakt. Schulgrammatik, oder kurzgefasstes Lehrbuch der deutschen Sprache u. s. w.). — Sein Portrait, lithograph. von *Kroymann* (Hannov. 1828. Fol.). — *Vgl.* Hall. Literat.-Zeit. 1829. V. Nr. 76.

von HEZEL (Charl. Henr.) *starb am 3 April 1817.*

HEZEL (J. K. W. F.) Sohn des Folg. *D. der Philos., Stadtsyndicus, Consistor.-Mitglied und Advoc. zu Dorpat* (auch von 1812-1819 Universitäts-Syndicus); *geb. zu Giessen am 9 August 1786.* §§. Jus amulitii in Livonia obtinens. Dorp. 1807. 8. Diss. de peculatu, stricte sic dicto, ejusque poena. ibid. 1810. 8. *Grundlinien des ordentl. livländ. Civilprocesses. Riga 1812. 8.* Diatribe historico-juridica de remedii appellationis contra ampliss. Senatus Dorpatensis decreta olim interponend. indole et forma. Dorp. 1814. 8. — Antheil *an der* Dörptischen Zeit.; *an den* Livländ. Schulblättern (1815) und an *v. Brücker's* Jahrbuch für Rechtsgelehrte in Kurland, Bd. 1. 2 (1822 folg.). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HEZEL (J. W. F.) *ſtarb am 12 Juny 1824.* §§. Der Hauslehrer nach *Raffs* Lehrart. Ausgearbeitet von einer Geſellſchaft pädagog. Gelehrten und herausgeg. 1. u. 2ter Theil. Der kleine Lateiner 3ter Theil. Altenb. 1797. 8. (Theil 1 und 2. auch *m. d. Tit:* Der ſich ſelbſt belehrende kleine Lateiner u. ſ. w. und Th. 3. *m. d. Tit.:* Der ſich ſelbſt belehrende kleine Franzoſe u. ſ. w.). *Le Petit Mercure françois, contenant des Nouvelles politiques, avec celles de Muſique et de Modes, à l'uſage de la jeuneſſe de l'an et de l'autre ſexe, Pour l'année 1798. Gieſſen 1798. 8.* Politiſcher Merkur, oder neueſte Zeitgeſchichte; ein Leſebuch zur Uebung für franzöſ. Lernende, mit deutſchen Anmerkungen, ſowohl über dieſe Sprache, als über die vorkommenden hiſtoriſchen, geographiſchen, ſtatiſtiſchen und antiquariſchen Gegenſtände. ebend. 1799. 4 Thle, 8. *Gab heraus: Labraiſe,* der gefällige franzöſ. Soufflör, nebſt Selbſthülfe für diejenigen, die die franzöſ. Sprache leicht und in kurzer Zeit verſtehen, ſchreiben und ſprechen lernen wollen. Leipz. 1799. 8. (*erſchien* Altenb. 1801 *mit neuen Titelbl.:* Taſchenbuch der franzöſ. Sprache, für diejenigen, die einige Fertigkeit in derſelben erlangen wollen). Neue Warnung für alle Richter, nie dem Scheine zu trauen und nie zu raſch zu verdammen. Gieſſen 1800. 8. *Moral. Taſchenbuch, oder Wegweiſer für die Jugend auf der Reiſe durchs Leben. Mit einer Vorrede von *Ch. Ghf. Salzmann.* Hamb. 1802. 16. neuer Abdruck (1808). *m. o. Namen.* Pädagog. Tabellen nach *Niemeyer's* Grundſätzen. 1 Tafel (Dorpat 1803). 4. Kleines franzöſ. Uebungsbuch für ſolche, welche (auch wohl ohne mündlichen Unterricht) bald Franzöſiſch ſprechen lernen wollen. Nebſt einem erklärenden Wortregiſter. Zunächſt zum Gebrauch ſeines Lehr- und Erziehungs-Inſtituts. 1ſtes Bändchen. Riga 1803. 8. Engliſches Elementarwerk, oder er-

erleichterte prakt. englische Sprachlehre, zugleich für diejenigen, welche die englische Sprache ohne mündlichen Unterricht erlernen wollen. Leipz. 1804. 8. 2te Ausg. 1811. Pr. Einige Worte über die Nothwendigkeit, die Veranstaltung und Einführung einer neuen kirchlichen Uebersetzung der Bibel nicht länger zu verschieben. Dorp. 1805. 8. Erläuterung einiger auserlesenen Oden des Pindars, für Anfänger und ungeübte Lehrer, mit besondrer Rücksicht auf die Bildungsweise der griech. und latein. Sprache, nach Hemsterhuis, Valkenaer, Lennep, Scheid und des Verfassers eigenen Grundsätzen. Mit beigefügten griech. Texte der erläuternden Oden. Riga 1805. 8. Pr. Probe eines für eine neue kirchl. Bibel-Uebersetzung anzulegenden Magazins; in Kritiken die Stolzische Uebersetzung des Anfangs des Briefs Pauli an die Römer. Dorp. 1805. 8. Zuruf an Rufslands Völker zur Einführung nicht nur schönerer und wärmerer, sondern auch dauerhafterer, feuersicherer und sehr wohlfeiler Häuser, nebst Bekanntmachung eines sichern Mittels, Gebäude von Leimensteinen gegen die nachtheil. Wirkungen der Näffe zu schützen. ebend. 1805. 8. *Der Russische Volksfreund, ein Blatt zur Beförderung des Gewerbfleisses, des Wohlstandes und der häusl. Glückseligkeit der Völker des Russ. Reichs. 1-8tes Stück. (ebend. 1807. 8). (Daraus ward *besond.* abgedruckt: *Neue unversiegbare Quelle des Wohlstandes der Völker des Russ. Reichs, oder die Wichtigkeit der Mayskultur für die Russ. kaiserl. Staaten, aus neuen Ansichten und Erfahrungen gezeigt). Die Bergrede und das Gebet Jesu als Probe einer neuen Uebersetzung der ganzen Bibel. ebend. 1808. 8. Palaeograph. Fragmente über die Schrift der Hebräer und Griechen. Berl. 1816. gr. 8. **Bibliotheca hebraica parva, exhibentia dicta classica SS. Librorum Vet. Test. hebraice, scholarum in Ru-* *the-*

thenia florentium usibus inservitura. *Dorp.* (1818). 8. — Dagegen ist, des vorgedruckten Namens ungeachtet, nicht von ihm: Handbuch der christl. Kirchen- und Dogmengeschichte nach alphabet. Ordnung (Erfurt 1800. 4); der wahre Verfass. ist Dr. *L. W. Wittich.* — Einige kleine Schriften im J. 1802, 3, 9, 1817. Zwey Progr. *vor dem* Lect. Catal. der Dörpt. Univers. (1802 und 1809). — Antheil *am* 1sten Hefte des allgem. deutschen Orakels (1797); *am* 3ten Bde des neuen ökonom Repertor. für Livland; *an der* Dörptischen Zeitung, und an *Morgenstern's* Dörptischen Beiträgen, Bd. 2 (1813). — *Von der* erleichterten arab. Grammatik *erschien* zu Leipz. 1825 die 2te verm. und verbess. Aufl., sowie *von der* griech. Sprachlehre für Schulen 1803 die 2te Aufl. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. *Strieder* Bd. 18 S. 222. 239. Neuer Necrol. der Deutschen 1824. II. S. 1150-1158.

HICKMANN (Barbara) *lebt in Wien; geb. zu* . . . §§. *Ign. Gartier* *), Wienerisch bewährtes Kochbuch in 6 Abtheil., welches 1619 Kochregeln für Fleisch- und Fasttage, alles auf das deutlichste beschrieben, enthält; nebst einem Anhange von 5 Abschnitten, worin man eine allgemeine Uebersicht, was man in der Küche, beim Einkaufen, beim Anrichten der Speisen und Anordnen der Tafeln zu beobachten habe, findet. Mit boquemen Speisen- und Suppenzeddeln. 28ste verbess. und verm. und mit einem alphabet. Register versehene Aufl. Wien 1809. gr. 8. 29ste Aufl. 1811, 30ste 1816, 31ste 1817, 32ste 182., 33ste m. 1 Kpf. und 2 Steintaf. 1825.

HIEBNER (H. Bh.) *Director der Hauptschule zu St. Pölten bei Wien; geb. zu* . . . §§ Versuch einiger Gedichte. St. Pölten 1820. 8.

11,

*) Die 1ste Aufl. *erschien* 1763.

11, 14 u. 18 B. HIEMER (Fr. K.) *ward 181. Oberrechnungskammersecretair und starb am 15 Novbr. 1822; geb. 1767.*

HIERSCHE (Jos. K...) *Rechnungs-Official bey der k. k. Hof-Postbuchhaltung zu Wien; geb. zu ...* §§. Posthandbuch für den Oesterreich. Kaiserstaat. Wien 1820. gr. 8. Nachtrag dazu. Enthält die Veränderungen bis zum J. 1820. ebend. 1821. gr. 8.

HIERSCHE (K.) *D. der Philos. und seit 1824 Pastor zu Ober- und Untergrieslau bei Weissenfels, auch Director des Waisenhauses zu Langendorf* (vorher Lehrer an der Bürgerschule zu Leipzig); *geb. zu ...* §§. Ideen zu Stylübungen mit Andeutungen zum Gebrauche derselben in obern Mädchenklassen der Bürgerschulen, nebst Schulproben. 1ste Samml. Leipz. 1821. 8. 2te Samml. 1823, 3te Samml. 1825. (letztere auch *m. d. Tit.:* Der Briefsteller für Mädchen). Mitgabe an junge Christinnen bei ihrem Eintritte in das bürgerl. Leben. ebend. 1824. 8. Wegweiser durch das Gebiet der allgem. Geographie. Eine Anweisung zum method. Verfahren in diesem Unterrichtsgegenstande für Lehrer, ein Hülfsbuch zum Fortschreiten darin für Lernende. Halle 1826. 8. — Antheil *an der* Sammlung von Denksprüchen, Fabeln und Liedern, poetischen und prosaischen Erzählungen für Kinder von 5-10 Jahren (Leipz. 1822. gr. 8).

HIERSEMENZEL (Kr. W.) *starb am 31 July 1819; geb. zu Neukirch in Schlesien am 5 März 1734.* §§. Kurze Nachricht von der Vorzeit von Röchlitz. Liegn. 1794. 8. Nachtrag dazu. ebend. 1808. 8. Die Sonn- und Festtags-Episteln. Kurz erklärt, umschrieben und erläutert, nebst einem Anhange vom Ursprunge, Alter und Nahmen der Sonn- und Festtage. Für Volksschulen.

len. ebend. 1812. 8. — 2te Ausg. 1823. — Ein Auffatz *in den* Schlef. Provinz. - Blätt. (1811).

Edler von HIETZINGER (K. Bh.) *k. k. Feldkriegs-Secretair zu Wien; geb. zu* . . . §§. Statiftik der Militairgränze des öfterreich. Kaiferthums. 1fter Theil. Wien 1817. gr. 8. 2ter Th. 1fte Abtheil. 1820. 2te Abtheil. 1823.

9 B. HILDEBRAND (H. Adf.) *ftarb am 18 April 1818; geb. auf der Infel Fehmern* . . .

HILDEBRAND (J. H.) *ward 1801 Pfarrer zu Ofterweddingen im Magdeburg.*

9, 14 u. 18 B. HILDEBRAND (J. And. Cp.) §§. Neuer Kinderfreund. Leipz. 1809, 10. 2 Bdchen, 8. Kleine Lefeübungen für Kinder von 5-12 Jahren, enthaltend eine Sammlung von Erzählungen zur Beförderung guter Gefinnungen und zur Schärfung des Verftandes. Quedlinburg 1811. 8. Maximilian, Prinz von Neuwied, Reife nach Brafilien, für die Jugend bearbeitet. 1fter Band. ebend. 1820. 8. m. 2 Kpf. 2ter Bd. 1822. m. 1 Kpf. Der Bankerott, die Hiobspoft und andere Schwänke und Erzählungen. ebend. 1820. 8. Marie, das Mädchen der Danneilshöhle. Eine Gefchichte aus dem 12ten Jahrhund. und andere Erzählungen. ebend. 1820. 8. Fernando Lomelli, der kühne Räuber, oder die Höhlen der Rache. ebend. 1820. 3 Thle, 8. Carl von Tellheim und Minna von Barnheim. Ein kriegerifches Gemälde aus den Zeiten Friedrichs des Groffen. ebend. 1821. 3 Thle, 8. Kuno von Schreckenftein, oder die weiffagende Traumgeftalt. Eine Rittergefchichte. ebend. 1821. 5 Thle, 8. m. 1 Kpf. Der Klausner im Schwarzwalde. Ritterroman aus dem 11ten Jahrhund. ebend. 1821. 2 Thle, 8. Schwarze Bilder aus der Vorzeit. ebend. 1821. 8. Fodor und Athanafia, oder die Schreckensnächte in den Qual-

gefängnissen der 7 Thürme zu Constantinopel. Ein Schauergemälde aus dem gegenwärt. Freiheitskriege der Griechen. ebend. 1822. 4 Thle, 8. Die Todtenhügel. Ein Schauergemälde aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1822. 2 Thle, 8. Die Sclavin in Anadolis Wüste. Eine Geschichte aus dem Freiheitskriege Griechenlands. ebend. 1822. 3 Thle, 8. Iwan und Fedora, oder die Entführte. Eine Geschichte aus den Zeiten des 7jähr. Krieges. Leipz. 1823. 2 Thle, 8. Der Ahnherr, oder das Gespenst in der Felskluft. Ritter- und Geistergeschichte. Quedlinb. 1823. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Die Urselinerinnen, oder das Geständniss in der Todesstunde. ebend. (1823). 2 Thle, 8. Historisch-romantische Gemälde merkwürd. Begebenheiten aus der Geschichte berühmter Kriege. Leipz. 1824 (1823). 2 Thle, 8. (auch *m. d. Tit.*: Maria v. Markotsch und Cäcilie v. Törreck, oder Verrath und Treue. Eine Geschichte aus den Zeiten des 7jähr. Krieges). Erzählungen. Greifsw. 1824. 8. Rollino, der furchtbare Räuberhauptmann in den Apenninischen Felsklüften. Quedlinb. 1824. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. Das Vehmgericht, oder die unsichtbaren Obern. ebend. 1824. 3 Thle. m. 1 Kpf. Die Gemächer des Unglücks, oder der Geprüfte. ebend. 1824. 3 Thle, 8. Das nächtl. Abentheuer. — Treue bis zum Tode und andre Erzählungen. ebend. 1824. 8. Ritterrache und die Vehme. Gemälde der Vorzeit. ebend. 1824. 8. Kunz von Kaufungen, oder der Prinzenraub. Ein Gemälde aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1825. 8. Der Mord am Hochalter. Eine Geschichte aus dem 15ten Jahrhund. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Agatha, oder der Eidschwur. Eine Klostergeschichte. ebend. 1825. 3 Thle, 8. Fd. von Waldau und Auguste, oder Trennung und Wiedersehen. Ein Gemälde aus den Zeiten Friedrichs II. Leipz. 1825. 3 Thle, 8. Julie, oder die Abentheuer einer schönen Wittwe.

Berl.

Berl. 1825. ebend. 1 Portr. — Die heil. Eiche und andre Erzählungen aus dem Mittelalter. Quedlinb. 1825. 8. — Tonni, oder das Zigeuner-Mädchen. ebend. 1825. 2 Thle, 8. — Bertholdt von der Nidda, oder die Horde im Schwarzwalde. Ein Gemälde aus der letzten Hälfte des 30jähr. Krieges. ebend. 1826. 3 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Die furchtbaren Kreuzritter, oder Guido von Flemmingen und Prinzessin Mathilde. Ein geschichtl. Gemälde aus dem 12ten Jahrhund. ebend. 1826. 3 Thle, 8. — Heinrich der Vogelsteller und die Hunnen. Ein histor.-romant. Gemälde aus dem 10ten Jahrhund. ebend. 1826. 8. — Götz von Berlichingen, der furchtbare Ritter mit der eisernen Hand. Ein geschichtl. Gemälde des Mittelalters. ebend. 1826. 2 Thle, 8. m. 1 Kpf. — Die Familie von Manteufel. Ein histor.-romant. Gemälde aus den Zeiten des 7jähr. Kriegs. Leipz. 1826. 3 Thle, 8. — Erzählungen *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822, 23). — *Der* Roman: Hannchens Gedichte oder die Folgen mütterlicher Thorheiten *kam* in Berlin heraus.

HILDEBRAND (K. Ch. Glo.) *D. der Philos. und seit 1802 Pastor in Calba bei Neustadt an der Orla; geb. zu Lauban am 7 August 1766.* §§. Versuch einiger Predigten in Versen, über ausgesuchte Bibelstellen. Neustadt a. d. O. 1808. 8. Einige Anekdoten aus dem Französ. Kriege. ebend. 1811. 8. — Einige kleine Flugschriften.

18 B. HILDEBRAND (Tg. W.) *seit 1822 Archidiacon. an der Marienkirche zu Zwickau* (vorher seit 1816 Diacon.); *geb. zu Ortrant 1791.* §§. Das Verhältniss der Stadt Zwickau zur Kirchenreformation; bei Gelegenheit des 3ten Jubiläums im J. 1817 dargestellt. Zwickau 1818. 8. Die Geschichte der Apostel Jesu, nach Lucas in einzelnen Betrachtungen homiletisch bearbeitet. Leipz. 1821. gr. 8. neue verm. Aufl. 1824.

Neue Mittheilungen an Prediger und Schullehrer aus dem Gebiete der Theologie und des Bibelstudiums, berechnet für Kirche, Schule und Studierstube. 1ster Band. Altenb. 1821. (4 Hefte). 8. Neue Folge. 1. u. 2ter Bd. Leipz. 1822. 8. (jeder von 4 Heften). Repertorium für die Angelegenheiten des evangel.-christl. Predigtamts. In Verbindung mit Andern herausgeg. 2 Jahrg. Meissen 1825, 26. 8. (jeder von 3 Heften). *Ch. F. Schneider's* Wörterbuch über die biblische Sittenlehre. Aufs neue systematisch bearbeitet, vervollständigt und mit Angabe der einzelnen Wort-Definitionen versehen und vermehrt. Leipz. 1826. gr. 8. Vierfache Auswahl biblischer Parallelstellen zu den gewöhnl. Sonn- und Festtägigen Evangelien und Episteln des ganzen Jahres, enthaltend Geschichte und Lehre der heil. Schrift; Psalmen und biblische Sprüche in Bezug auf die Perikopen gesammelt zum Gebrauch für Prediger und Schullehrer. Zwickau 1826. 8. — Antheil *an den* Jahrbüchern für Religion-, Kirchen- und Schulwesen, Bd. 33. 34. 36. 37. 45 (1818 folg.).

HILDEBRANDT (G. F.) §§. *Diss. de sale amaro. Erlang. 1796. 8.* Erklärung der Abbildungen zur Encyclopädie der gesammten Chemie ebend. 1807. 8. m. Kpf. — Beiträge zu *Crell's* chem. Annalen (1795-97, 99); zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 4. 5 (1797, 98); zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 1. 30 (1799, 1808) und zu *Schweigger's* Journal für Chemie und Physik, Bd. 1. 3-6. 8. 11-14 (1811 folg.). — *Neuere Auflagen:* 1) Encyclopädie der gesammten Chemie; 2te 4tes H. 1813, 5tes H. 1815 (und 1815 das 1ste Supplem.-Heft). 2) Taschenbuch für die Gesundheit; 4te 1812, 5te 1813, 6te 1820. 3) Anfangsgründe der dynam. Naturlehre; 2te 1821. — Vgl. *Baader* Bd. 2. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. S. CIII-CIX. Verhandl. der Leopold.-Caroling. Academie der

Na-

Naturforscher Bd. I. S. 15-54. Allg. med. Annalen 1816. p. 405 folg.

HILDEBRANDT (Joa. E. Alb.) *starb am 8 April 1828.* *Vgl* Neuer Necrol. der Deutschen 1828. I. S. 318-320.

18B. HILDEBRANDT (Thdr.) *seit 1824 Hauptmann.* §§. Die Erscheinungen im Schlosse Morano, oder die geheimnissvolle Rache. Berl. 1824. 2 Thle, 8. m. 1 Steindr. Die 50 Psalmen. Ein Schottischer Roman, frei nach dem Engl. Leipz. 1824. 2 Thle, 8. Das Geisterschloss, oder die Auferstehung im Todtengewölbe. ebend. 1824. 3 Thle, 8. m. 3 Kpf. und 3 Vign. Abentheuer im Schlosse Brück. Eine Geschichte aus den Hugonotten-Kriegen. ebend. 1824. 2 Thle, 8. Mord und Rache, oder das blutige Haupt des Brautvaters als Hochzeitgeschenk. Roman aus den Ritterzeiten. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Julie, oder die Abentheuer einer schönen Wittwe. Ein Roman. Berl. 1825. 8. m. 1 Kpf. Die Kamisanden-Braut, oder Abentheuer im Schlosse Brück. Eine Geschichte aus den Hugonottenkriegen. Nach dem Französ. des *Dinocourt.* Leipz. 1825. 2 Thle, 8. Der Nebenbuhler, oder die Schrecken im Schaudergewölbe. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Schicksalsmacht, oder das menschl. Ungeheuer und die Hütte am See. Zwei Novellen. Rathenow 1825. 8. Die Doppelehe, oder das Gespenst zu Reichenstein. Leipz. 1826. 2 Thle, 8. Aurore, oder das unglückliche Opfer durch Mutterleichtsinn. Ein Roman aus der vornehmen Welt. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Der Brillant, oder die Räuberhöhle im Schwarzwalde. ebend. 1826. 2 Thle, 8. Romolini, der furchtbare Räuberhauptmann im Apenninengebirge. Berl. 1826. 8. Julie und Sophie, oder Land- und See-Abentheuer dreier Liebenden. ebend. 1826. 8. Abentheuer des Gra-

fen von Hohenstein. Eine alte Rittergeschichte nach neuer Manier. Als Anhang, die seltnen Brautleute. Eine Erzählung. Leipz. 1826. 2 Thle. 8.

von *HILDENBRAND* (Fr.) Sohn des Folgenden. *D. der Med., ordentl. Prof. ders. und Director der medicin.-klin. Schule zu Pavia; geb. zu* . . . §§. Institutiones practico-medicae rudimenta nosologiae et therapiae specialis complectentes. Edidit, redegit et propriis lectionibus accomodavit. Vienn. 1821, 22. Tom. II-IV. 8 maj. Annales scholae clinicae medicae ticinensis. Pars I. Papiae 1826. Lex. 8.

von HILDENBRAND (Val. J.) §§. Institutiones practico-medicae, rudimenta nosologiae et therapiae specialis complectentes. Tom. I. Continens morborum divisiones et systemata. Doctrinam de febribus in genere. Vienn. 1817. 8 maj. (Fortgesetzt von dessen Sohne). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 8. 9. 15 (1798 folg.).

HILLE (A. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. 7 Fasten- und einige andere Predigten. Prag 1823. gr. 8. Die kathol. Lehre vom Ablasse. Leitmeritz 1826. gr. 8.

HILLE (K. Ch.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dresden; geb. zu Obermoschel im Baier. Rheinkreise am 4 July 1794.* §§. *Diss. inaug. (praes. Ad. Mch. Birkholz) anatomico-pathologica exhibens deformationis partium genitalium externarum descriptionem. Lips. 1817. 4.* *Rph. Bieno Sabatier* operative Chirurgie. Neue Ausgabe unter *Dupuytrens* Leitung herausgeg. von *L. . . J. . . Sanson* und *L. . . J. . . Bégin*. Aus dem Französ. übers. und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 1ster Theil. Dresd. 1826. gr. 8. (auch *m. d. Tit.: G. Dupuytrens* allgem. speculative Chirurgie, herausgeg. von *L. . . J. . .*

San-

Sanson und L. . . J. . . Bégin. Aus dem Franzöf. überf.).

HILLEBRAND (Jof.) *ward 1820 ordentl. Profeff. der Philof. zu Heidelberg, 1822 desgl. zu Gieffen, und 1827 Pädagogiarch; geb. zu Grofslüngen bei Hildesheim 1788.* §§. Germanikus. Frankf. a. M. 1817. 2 Thle. gr. 8. Ueber Deutfchlands Nationalbildung. ebend. 1817. gr. 8. Propädeutik der Philofophie. 1fter Theil: Encyclopädie der Philofophie. 2ter Theil: Gefchichte und Methodologie der Philofophie. Heidelberg 1818. gr. 8. Grundfätze der Logik und philofoph. Erkenntnifs zum Gebrauch bei Vorlefungen. ebend. 1820. gr. 8. Paradies und Welt, oder Liebe und Schickfal. Mainz 1821. 2 Thle. 8. 2te Aufl. 1825. Allgemeine Naturlehre des Menfchen. ebend. 1822. gr. 8. Befondere Naturlehre des Menfchen oder Somatologie und Pfychologie. ebend. 1822. gr. 8. Pragmatifche Anthropologie, oder anthropolog. Kulturlehre. ebend. 1823. gr. 8. (Diefe 3 Schriften haben auch *den Tit.*: Die Anthropologie als Wiffenfchaft, 1-3ter Theil). Lehrbuch der theoret. Philofophie und philofoph. Propädeutik zum Gebrauch bei akadem. Vorlefungen. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Auffatz *im* allgem. Anzeiger der Deutfchen 1814) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. 2ter Bd. Converfat. - Lex. 11ter Bd.

B. HILLER (Glie.) *lebte späterhin in Königsberg und Bernau bei Berlin und ftarb daf. am 1 Januar 1826; geb. am 21 Octbr.* (1778). — *Von* feinen Gedichten veranftaltete er felbft die 3te und 4te Aufl. Bresl. 1818. (m. f. Bildn. Königsb. 1822). — Vgl. *Schmidt.* Neuer Necrol. der Deutfchen 1826. I. S. 14.

. . . ER (K.) *Theater-Soufleur zu Riga* (war erft Amtsfchreiber, dann Schaufpieler in Danzig

 und

und Stettin, und zuletzt Souffleur in Danzig); *geb. das. 1784.* §§. Theater-Almanach. Danzig 180 . 12. Theater-Almanach. Königsb. 180 . 12. Theater-Almanach der Gouvernem.-Stadt Riga vom J. 1823. Riga (1823). 12. m. 2 Steindr. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

von HILLESHEIM (Alo. F. W.) *geb. am 12 Juny 1756.*

HILLIG (Ch. K. Glie.) *lebt in Marienberg* (ward 1792 Raths-Copist und Einnehmer das., 1806 Senator, 181 . Bürgermeister, 1821 aber seines Amts enthoben); *geb. zu Boden bei Marienberg am 30 Novbr. 1768.* §§. Tabellar. Handbuch zur Berechnung der Interessen zu 5 p. C. von 1 Pf. bis mit 1 Thlr. und von 2 Thlr. bis mit 10,000 Thlr. auf einen Tag bis mit 365 Tagen. Nebst Anweisung, die Interessen zu ½ bis 4½ p. C. zu berechnen, und dies auch auf andere, z. B. aus Gulden und Gülden bestehende Capitalien anzuwenden. Annaberg 1824. gr. 8.

HILLIGER (J. W.) *starb am 22 April 1807. War Superintend. zu Seyda im Wittenberger Kreise* (vorher von 1765-1789 Pastor in Niedergasdorf bei Jüterbogk); *geb. zu Seyda 1735.* §§. *Observat. in Matthaeum. Viteberg.* (?) *1762.* .. Bemerkungen über einige Stellen aus dem Evangelium Matthaei. ebend. 1765. 8. *J. Zach. Hilleri epicedia edidit. ibid. 1771. 8.* — Abhandl. *im* Wittenberger Wochenblatt.

HILLMER (Glo. F.) §§. Zeitschrift für Christen, zur Beförderung des evangel. Glaubens und Lebens. 7 Jahrg. Nürnb. 1806, 10, 11, 15, 20, 21, 24. 8. (Jeder Jahrgang enthält 4 Hefte, der letzte aber blos einen). 30 Psalmen, David und Assaph nachgesungen. Ein Geschenk an die Waysenanstalt zu Bunzlau. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet von *K. F. Hoffmann.* Breslau und Bunzlau 1817. 8. Der heil.

heil. Bund, geschlossen zu Paris $\frac{14}{26}$ Septbr. 1815. Nürnb. 1819. 8.

HILZHEIMER (. . .) *D. der Philos. zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. *Allgemeine und besondre Auflösungen der in Uflakker's algebraischen Exempelbuche vorkommenden Aufgaben, welchen noch andre beigefügt sind. Braunschw. 1801. gr. 8. 2te nach der 5ten Aufl. des Exempelbuchs eingerichtete, verbess. und mit mehrern neuen Auflösungen verm. Aufl. 1806.

9, 11, 14 u. 18 B. HIMLY (J. F. W.) §§. Pädagog. Mittheilungen. Eine Zeitschrift. 1stes Stück. Berl. 1809. gr. 8.

HIMLY (K.) *seit 1820 Ritter des Guelphen-Ord.* §§. **J. Long's* See- und Land-Reisen. Aus dem Engl. Herausgeg. von *Ebh. A. W. v. Zimmermann.* Hamb. 1791. 8. (s. den vollständ. Tit. Bd. 8. S. 697). Pr. Ueber einige wahre und scheinbare Verschiedenheiten des ältern und neueren Heilverfahrens. Jena 1801. 8. Verfassung der öffentl. medicin.-chirurg. Clinik zu Göttingen, nebst einer Einleitung über clinische Anstalten überhaupt. Götting. 1803. 8. Einleitung in die Augenheilkunde. Jena 1806. 8. Lehrbuch der prakt. Heilkunde. Th. I, enthaltend allgem. Nosologie, Heilmittellehre und Therapie. Götting. 1807. 8. 2te Aufl. 1816. *Comment. de perforatione tympani* ibid. 1808. 4. Mit *Ch. W. Hufeland:* Journal der prakt. Heilkunde. 29-39ster Band. Berl. 1809-1814. 8. Mit *dems.:* Bibliothek der prakt. Heilkunde. 21-32ster Bd. ebend. 1809-1814. 8. Bibliothek für Ophthalmologie, Kenntnisse und Behandlungen der Sinne überhaupt in ihrem gesunden und krankhaften Zustande. 1ster Band 1stes Stück. Hannov. 1816. 8. m. 2 Kpf. 2tes Stück 1819. Einleitung in die Augenheilkunde, Behuf seiner Vorlesungen. Götting. 1820.

1820. 8. — Beiträge zum Braunschweig. Magaz. (1796, 1800); zu *Loder's* Journal für Chirurgie, Geburtshülfe und Anatomie (1797 folg.); zu *Arnemann's* Magaz. für Wundarzneiwissenschaft (1797 folg.) und zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 25. 28. 30. 31. 32. 35. 39 (1807-1814). — Von *Roose's* Tagebuch für gerichtl. Aerzte *erschien* 1819 die 5te Aufl. — Recens. *in der* Jen. Liter.-Zeit.; *in den* Götting. Anzeigen; sowie in *Loder's* und *Arnemann's* angezeigten Journalen. — Vgl. *Horn* der Guelphen-Ord. S. 332-334. *Saalfeld* S. 314-318.

HIMMELHAUS (Damasc.) *seit 1799 Lehrer an der Normalschule zu Paderborn* (ward 1784 Priester, 1787 Lehrer am Gymnas zu Warendorf im Münster und 1795 Frühprediger und Katechet das.); *geb. zu Masthoitz in der Grafsch. Rittberg am 14 Novbr. 1760.* §§. (Mit *Jos. Schmitz*): Sittlich-reine Auswahl aus den bisher erschienenen Schriften zur Bildung des Verstandes und Herzens, ein allgem. Lesebuch, besond. für die Jugend, vorzüglich die studierende. Von einer Gesellschaft. (Bielefeld) 1799. 1800. 2 Bde, 8.

14B. HIMMELSTOSS (Lr.) *seit 1817 Ober-Appellat.-Rath in München* (zuerst Hofgerichtsactuar zu Straubing, 1808 Appellat.-Rath in Inspruck, und 1814 desgl. in München).

HINGSTEDT (C... E...) *lebt in Hamburg; geb. zu ...* §§. Kaufmännisches Memorial für den Unterricht im doppelten Buchhalten. Nach des jüngern *J. H. Decker's* Grundlage zur Erlernung des einfachen und doppelten Buchhaltens. Hamburg 1820. 4.

HINKE (A...) *Schullehrer zu Goldberg in Schlesien; geb. zu ...* §§. Leitfaden für den Unterricht in schriftl. Aufsätzen, auf das Sprachwerk des Dr. Harnisch gegründet, und zum Gebrauch für

für Volksschullehrer bestimmt. 1ster Jahrg. Die Anschauungen. Halle 1826. 8.

HINKEL (K.) *lebte in Leipzig, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Erste Saitenklänge. Leipz. 1817. 8. *Leipziger Commersbuch. ebend. 1817. 8. — Gedichte *im* Freimüthigen (1813).

HINRICHS (Hm. F. W.) *D. der Philos. und seit 1824 ordentl. Profess. der Philos. zu Halle* (zuerst 1821 Privatdoc. in Heidelberg, und 1823 ausserordentl. Profess. zu Breslau); *geb. zu Jever 179 .* §§. Die Religion im innern Verhältnisse zur Wissenschaft; nebst Darstellung und Beurtheilung der von Jacobi, Kant, Fichte und Schelling gemachten Versuche, dieselben wissenschaftl. zu erfassen, und nach ihrem Hauptinhalte zu entwickeln. Mit einem Vorworte von *G. W. F. Hegel.* Heidelb. 1822. gr. 8. *Diss. de refutatione ex principiis instituenda. Vratislav. 1824. 8.* Aesthet. Vorlesungen über Göthe's Faust; als Beitrag zur Anerkennung wissenschaftl. Kunstbeurtheilung. Halle 1825. 8. Grundlinien der Philosophie und Logik, als Versuch einer wissenschaftl. Umgestaltung ihrer bisherigen Principien. Zum Gebrauch bei akadem. Vorlesungen. ebend. 1826. 8.

HINRICHS (J... P...) *lebt in Hamburg; geb. zu . . .* §§. Meine Maurerische Laufbahn, aus dem Grabe eines symbolisch getödteten Freimaurers, nach gewaltsamer Zerstörung seines symbol. Körpers, zum warnenden Nutzen seiner noch symbol. lebenden Brüder, in die aus Licht und Finsterniss gebaute Welt hineingerufen. Hamburg 1819. 8. An die guten Brüder der E. L. z. R. Adler, über den an mir durch Exclusion ausgeübten maurerischen Despotismus. Als Antwort auf die mir gewordene Anzeige. ebend. 1819. 8.

von

von HINRICHS (. . .) *k. Preuſſ. Gener.-Major zu . . .; geb. zu . . .* §§. Die Theorie des Patrouillirens. Berl. 1810. gr. 8. m. 6 Holzſchn. Anleitung zum Felddienſt für die Landwehr. Leipz. 181. 8. 2te unveränd. Aufl. 1814.

14 u. 18 B. HINRICHSEN (Hs.) *ſeit 1808 Zollverwalter zu Tondern und ſeit 1816 k. Dän. Kammerrath; geb. zu Sonderburg am 30 April 1772.* §§. *Der* im 18ten Bde katechet. Elementarunterricht macht die 2te Aufl. des method. Leitfadens aus. — Vgl. *Lübker.*

von HINSBERG (J. Joſ.) *k. Baier. Appellat.-Rath zu München; geb. zu . . . am 11 Febr. 1764.* §§. Der Niebelungen Lied, umgebildet. Münch. 181. 8. wohlf. Aufl. 1820. Armin, der Cheruskerfürſt; ein Gedicht in 4 Geſängen. ebend. 1814. 8. Die Völkerſchlacht bei Leipzig. Fürth 1814. 8. (auch *im* Morgenbl. 1814). — Gedichte *im* Morgenbl. (1815).

HINSCHE*) (N. Dn.) *geb. zu Hamburg am 29 Decbr. 1771.* §§. * Ruinen und Blüthen. Herausgeg. von *Winfried*, zum Beſten der durch Sturmfluthen Beſchädigten in den Herzogth. Schleswig und Holſtein. Altona 1826. 8. — Anonyme und pſeudonyme Gedichte in *Henning's* Muſageten (1798, 99); *in der* Monatsſchrift für Deutſche (1800); in *Feſsler's* Eunomia (1801 folg.); in *Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (1809, 10); in *Lotz'ens* Originalien (1817 folg.); *in der* Abendzeit. (1817, 18) und *in den* Schlesw.-Holſtein. Provinz.-Blätt. — Vgl. *Lübker.*

HINZE (A. Heimb.) §§. Ueber die Anſtalt für arme Kranke zu Waldenburg. Landshut 1809. 8. — Beiträge *zur* allgem. medicin. Nation.-Zeit. (1799); zu *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1805,

*) Vgl. Bd. 16. S. 243. und Bd. 20. S. 617.

1803, 1818) und zu *Rust's* Magaz. für gesammte Heilkunde, Bd. 21 (1826).

EN (J. W.) *starb am 10 März 1820. War Pfarrer zu Kirchherten bei Köln; geb. zu Geelsdorf bei Köln (?) 1765.* §§. Histor. Katechismus in 11 Lektionen mit Anwendung auf die gewöhnl. Katechismuslehren. Köln 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

(. . .) *Sprachlehrer zu Hamburg (?); geb. zu* . . §§. *Grammaire portugaise, ou élémens de cette langue, surtout pour ce qui concerne les rapports avec le français. Hambourg 1811. gr. 8.

LI (J. G.) *) *Pfarrer zu Vachendorf im Baier. Isarkreise* (ward 1791 Hülfspriester zu Miesenbach im Salzburg., 1803 Cooperator in Engelsberg, 1804 desgl. zu Traunstein und 1810-1812 Pfarrer zu Pfaffenhofen); *geb. zu Nordheim im Untermainkreise am 13 April 1767.* — Antheil an *Fürst's* Bauernzeit. (1819). — Vgl. *Felder* Bd. 3.

US (Thom.) *starb am 13 Octbr. 1819. War Pastor zu Nissi in Westharrien; geb. zu Reval am 21 August 1762.* §§. Wünsche und Vorschläge in Absicht auf die Abschaffung der Brache und Einführung der Wechselwirthschaft mit besondrer Rücksicht auf die Oekonomien Esthlands und Kurlands, nebst Bekanntmachung des zuverlässigsten Mittels, die zerstörenden Wirkungen des Rockenwurms zu heben. Reval 1798. 2 Thle, 8.

B. HIRSCH (Cp. F.) *geb. am 27 August 1778.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 9 (1799) und an *Horn's* Archiv für medicin. Praxis (1803, 9). — *Von der* über-

---

*) *J. G. Hypelli*, Bd. 14. S. 213.

überſetzten Schrift *erſchien* Leipz. 1813 eine neue Aufl.

HIRSCH (Fr. Thom.) *Rechnungs - Official der k. k. Staats-, Credit- und Central-Buchhalterei und Profeſſ. der Calligraphie an der Univerſ. zu Wien; geb. zu* . . . §§. Gründl. Lehre der deutſchen Rechtſchreibung. Wien 1819. gr. 8. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1823.

HIRSCH (J. G) *ſtarb am 21 Januar 1805. War Kriegs- und Domainenrath zu Breslau* (zuerſt 1772 Auditeur in Neiſſe, 1777 Referendar bei der Kriegs- und Domainenkammer zu Breslau, 1783 Aſſeſſor, 1784 Aſſiſtenzrath bei der Kammer-Juſtiz-Deputation, und von 1791-1793 Kriegs- und Domainenrath zu Glogau); *geb. zu Berlin 1751.* §§. Gedanken über die Leidenſchaften beim Spiel; aus dem Franzöſ. des Hrn. *Duſaulx*. Bresl. 1781. 2 Bde. 8. Die Irrthümer eines artigen Frauenzimmers, oder die franzöſ. Aſpaſia; aus dem Franzöſ. ebend. 1782. 2 Bde. 8. Ueber den Brauurbar in Schleſien ebend. 1807. 8. — Aufſätze *in den* Schleſ. Provinz.-Blätt. 1786, 89, 1804, 1807 und *in der* Schleſ. Monatsſchr., Bd. 1 (1792).

14B. HIRSCH (Meyer) *ſeit 1823 D. der Philoſ.* §§. Integral-Tafeln, oder Sammlung von Integral-Tafeln. Berl. 1810. 4. — Vorrede zu *J. H. Friedländer's* Rechenkunſt in ihrer Vereinfachung (Berl. 1825. 8). — *Von der* Samml. von Beyſpielen, Formeln u. ſ. w. *erſchien* 1816 die 3te verbeſſ. Aufl.

HIRSCHE (W.) *Katechet an der k. k. Normalhauptſchule zu Wels* (lebte erſt im Ciſterzienſer-Stifte Maria Brunn in Krain, und verſah ſodann 7 Jahre die Seelenſorge im Herzogth. Krain); *geb. zu Töſchen bei Jungbunzlau am 23 Novbr. 1752.* §§. Handbuch der kathol. Religion für die Jugend in deutſchen Schulen, wodurch auch Haus-

leb-

Holmann Con/st. K. zutrage, ist seit 1833
...al superintendent von ... u. ...
...des Consistoriums ...

lehrer und Eltern in den Stand gesetzt werden, der Jugend zu Hause blos durch öfteres Lesenlassen gründliche, reine und vollständige Religionskenntniss zu verschaffen. Linz 1812. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

CHER (J. Bt.) *D. der Theol. und seit 1817 ordentl. Profess. der Moral- und Pastoral-Theologie zu Tübingen* (zuerst 1810 Pfarr-Vikar in Röhlingen, 1812 Repetent am Priester-Seminar zu Ellwangen, und 1814 Profess. am Gymnas. und Kaplan an der zweiten Pfarrkirche zu Rotweil); *geb. zu Alt-Ergaten im Oberamt Ravensburg am 20 Januar 1788.* §§. Mit *Alo. Gratz, J. Sb. Drey, J. Geo. Herbst* und *And. Bd Feilnoser:* Theolog. Quartalschrift. Tübing. 1819-1826. gr. 8. *Missae geminae notionem eruere ejusque celebrandae rectum methodum monstrare tentavit. ibid. 1821. 8 maj.* — Vgl. *Eisenbach* S. 365.

CHFELD (K.) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Histor. Bilder aus alter und neuer Zeit. Zur Lehre und Unterhaltung für allerlei Leser. Leipz. 1823, 24. 2 Thle, gr. 8.

(Al. L.) *seit 1820 Direct. des königl. Museums und 1821 Ritter des rothen Adler-Ord.* §§. Die Hierodulen, mit Beilagen von *A. Böckh* und *Ph. Buttmann.* 1stes Heft, mit Nachtrag. ebend. 1818. gr. 8. * Die Weihe des Eros Uranios. Ein festl. Aufzug mit Tänzen, gegeben den 3 Januar 1818 zur Vermählungsfeyer des Prinzen Fried. von Preussen. ebend. 1819 (1818). 4. Mit 13 Kpf. in Querfol. Geschichte der Baukunst der Alten. ebend. 1821. 2 Bde. 4. Mit 15 Kpft. in gr. Imp.-Fol. Zur Würdigung der neuesten vom Gener. v. Minutoli eingebrachten Sammlung ägypt. Alterthümer; eine Vorlesung. ebend. 1823. gr. 8. Vertheidigung der griech. Baukunst gegen H. Hi[illegible]sch. ebend.

ebend. 1823. 4. Die Brautschau. Zeichnung auf einem griech. Gefäfs. In einem Sendschr. an den Hrn. Grafen v. Ingenheim. ebend. 1825 Fol. m. 1 Kpft. — Vorrede zu *H. Fr. X. Rödlich's* prakt. Anweisung zur Verfertigung der venetian. Estriche (Berl. 1810. 4. m. Kpf.). — Ueberdies lieferte er noch Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Wieland's* deutschen Merkur (1785, 1786); 2) zu *Schiller's* Horen (1796); 3) *zu der* Sammlung von Auffätzen, die Baukunst betreff. (1799, 1801, 2); 4) *zur* Eunomia (1804); 5) *zum* Freimüthigen (1805, 6); zu *Wolf's* und *Buttmann's* Museum der Alterthums-Wissenschaft., Bd. 1 (1808); 7) *zum* Morgenblatt (1810); 8) *zu den* Denkschr. der Berl. Akad. der Wissensch. *) (1816-1821) und 9) zu *Böttiger's* Amalthea, Bd. 1. 2 (1820 folg.). — *Von dem* Bilderbuch für Mythologie, Archäologie und Kunst *erschien* noch 1816 und 1817 der 2te Bd. in 4 Folgen. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HIRT (Bh. J. A.) *k. Preuss. Justiz-Commiss. in Zeitz* (erst einige Jahre Advoc. in Zittau, und dann von 1814-182. Amtsactuar in Dreyssig bei Zeitz); *geb. zu Jena am 18 Januar 1772.* §§. Die Jagd. Ein freies Gemälde. Altenb. 1821. gr. 8. m. 1 Kpf. — Auffätze *im* Freimüthigen (1809) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1811, 14, 18).

9 B. HIRT (F. W. L.) *starb in der Nacht zum 15 Juny 1827.* — Vgl. *Neumann's* neues Lausitz. Magaz.

---

*) Die meisten davon sind *besond.* abgedruckt: Versuch über den allmähl. Anbau und Wasserbau des alten Aegypters. 1815. Ueber die Ausstellung der aus Paris zurückgekommenen Gemälde auf der königl. Academie. 1815. Ueber die Ausstellung der Giustianischen Gemälde-Sammlung auf der königl. Academie. 1816. Das Leben des Geschichtschreibers Qu. Curtius Rufus. 1820. Ueber die Bildung der Aegypt. Gottheiten. 1821. — Hierher gehören auch die im 18ten Bde unter Nro. 1. 2. 3 und 4. aufgeführten Schriften.

gaz. 1827. S. 591 - 94. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 607 - 609.

18 B. HIRZEL (Hs. Kp. 2) Sohn von Hs. Kp. 1. *Starb in St. Gallen.* §§. *Diss. inaug. de ataxia mensium dijudicanda et curanda. Erlang. 1772. 4.* Lesebuch für das Frauenzimmer über die Hebammenkunst. Zürich 1784. 8. Biograph. Nachrichten von Hrn. Stadtarzt Meyer in Zürich. ebend. 1788. 8. Anleitung zur Verwahrung gegen die Folgen des Frostes und zur Behandlung der Erfrornen. ebend. 1789. 8. Anleitung, die Erdäpfel vor dem Erfrieren zu bewahren. ebend. 1789. 8. Unterricht über die Hornviehseuche. ebend. 1790. 8. Anleitung gegen die Rindviehpest. ebend. 1799. 8. Einladung an die Menschenfreunde zur Theilnahme an einer neuen Hülfsanstalt. ebend. 1799 8. Geschichte der Arbeiten der Zürcherischen Hülfsgesellschaft in 3 Reden, welche ihr Vorsteher bei der Jahresfeyer 1800, 1801 und 1802 vorgelesen. ebend. 1803. 8. Vierte bis achte Vorlesung vor der Zürcherischen Hülfsgesellschaft an ihren Jahresfesten. ebend. 1804 folg. 8. Ueber die Zulässigkeit ehelicher Verbindung bei taubstummen Personen. Der Hülfsgesellschaft in Zürich im Novbr. 1806 vorgelesen. ebend. 1807. 8. — Anhang zu *J Schulthess* erstem Wort zu dem Andenken Kp. Hirzel's (Zürich 1803. 8). — Beiträge *zu dem* Helvetischen Calender (1780 - 98); zu *Lh. Meister's* berühmten Zürichern (1782); zu *J. H. Rahn's* gemeinnütz. medicin. Magazin (1782 - 86) und an *J. G. Albr. Höpfner's* Magazin für die Naturkunde Helvetiens (1787 - 89).

14 u. 18 B. HIRZEL (H.) *ist auch Kirchenrath und Canonicus; geb. zu Zürich am 17 August 1766* §§. *J Kp Lavater, eine biograph. Skizze von *H. Meister.* Aus dem Französ. übersetzt. Zürich 1802. 8. *Schweizerische Novellen,

von *Jak. H. M*** (*Meister*). Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1825. 8. Ein Blick auf einige Hauptverderbnisse unsers Zeitalters, vornehmlich in Bezug auf das Studiren und Studirende, in einer Rede, bei der öffentl. Bücheraustheilung gehalten. ebend. 1814. 8 Ansichten von Italien nach neuern ausländ. Reiseberichten, in Verbindung mit einigen Freunden herausgeg. Leipz. 1823, 24. 2 Bde, 8. m. Kpf. — Antheil *an den* Erheiterungen (1811 folg.); *an den* Zürcherischen Beiträgen (1814); *am* Morgenblatt (1817) und *am* Reformations-Almanach (1819, 1821). — *Von* Eugeniens Briefen *erschien* 1811 der 2te und 1820 der 3te Band. — Im 18ten Bde Z. 5 ist statt Chateauroux *Chateauvieux* zu lesen.

HIRZEL (Kp.) *starb am 21 Januar 1823. War Privatgelehrter zu Zürich; geb. das. am 11 August 1785.* §§. Neue prakt. französ. Grammatik. Oder vollständiger Unterricht in der französ. Sprache. Aarau 1820. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1822. 3te neu bearbeit. und verm. Ausg. von *J. Kp. v. Orell* in 2 Theilen, 1824. *Astronomie de l'Amateur ou Considerations philosophiques et populaires sur l'univers, suivies d'une méthode nouvelle et facile de connaître les étoiles. Genève et Paris 1820 8. av planch.* Europa im dritten Jahrzehend des 19ten Jahrhunderts. Eine philosophisch-politische Skizze. Zürich 1821. 8. Die beiden Ultracisten auf dem Monde, oder die Politik jenseits Ein friedfertiges Gespräch, gehalten unter ein Paar ehemal. Erdbürgern. ebend. 1822. 8 Neues französ. Lese- und Uebersetzungsbuch. Eine Auswahl französ. und deutscher Aufgaben zur Uebung im Lesen und Sprechen. Vervollständiget von *Kr. v. Orell.* Aarau 1826 gr. 8. — Aufsätze in *Luden's* Nemesis, Bd. 5. 7. 8. 9 (1815 folg.).

HIRZEL (Kr. Mlch.) *Secretair der Justiz- und Polizey-Commission in Zürich; geb. das. 1793.* §§. Des

Des heil. Propheten Aufruf für die Befreiung Griechenlands, aus dem Worte Gottes enthoben. 3te Aufl. Zürich 1822. 8. — Ueber Zuchthäuser und ihre Verwandlung in Besserungshäuser. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Aufsatz in *Murhard's* polit. Annalen, Bd. 6 (1822).

HIRZEL (L.) *D. der Philos. zu Zürich; geb. zu . . .* §§. *De Pentateuchi versionis syriacae quum peschito vocant indole. Comment. critico-exegetica. Lips. 1825. 8 maj.* — Ein Aufsatz in *Winer's* und *Engelhardt's* neuen krit. Journal der theolog. Literatur, Bd. II (1824).

HIRZEL (Sal.) §§. *Neujahrsgeschenke für die Bürgerbibliothek zu Zürich. Zürich 1759-180. 8. (mit Ausfall einiger Jahre). — Die meisten Aufsätze sind unter *folg. Tit.* besond. abgedruckt worden: Edle Züge aus der Schweizergeschichte. Basel 1806. 8. Denkmal H. Kilchspergers, gewesenen Bürgermeisters in Zürich. Zürich 1805. 8. Zürcherische Jahrbücher. 1. u. 2ter Band. ebend. 1814. gr. 8. 3ter Bd. 1816, 4ter Bd. 1817, 5ter Bd. 1820. — Die Schrift: Ueber die Verdienste der Obrigkeit zu Zürich, ist nicht von ihm, sondern von *H. Wirz*.

HITZIG (F. W.) *D. der Philos. und Pfarrer zu . . . im Grossherzogth. Baden; geb. zu . . .* §§. Katechismus der christl. Religionslehre. Basel 1825. gr. 8. — Eine Gedächtnisspredigt im. J. 1811.

HITZIG (Jul. Ed.) *seit 1827 Director des Inquisitoriats des Kammergerichts zu Berlin* (zuerst 1799 Regierungs-Auscultator zu Warschau, 1801 Kammerger.-Referendar, 1804 Regier.-Assessor in Warschau, 1806 privatisirte er in Potsdam und Berlin, und legte dort 1808 eine Buchhandlung an; 1814 ward er Kammergerichts-Assessor, und 1815 Criminalrath beim Kammergericht und Rath im Kurmärk. Pupillen-Collegio); *geb.*

geb zu Berlin am 26 März 1780. §§. * *J. . . A. . . Chaptal*, die Chemie in ihrer Anwendung auf Künste und Gewerbe dargestellt. Aus dem Französ. übers. und mit Anwendungen und Zusätzen begleitet von Dr. *Sgm. F. Hermbstädt.* Berl. 1808. 2 Bde, gr. 8. m. 12 Kpf. in 4. * *Le Opere del conte C. Gozzi. T. I-III. Fiabe Teatrali ibid. 1808, 9 12.* Mit *C. v. Winterfeld: L. de Camoens Lusiada. ibid. 1810. 12. (auch m. d. Tit.: Obras de Camoens, Tom. I).* * *La Numancia, Tragedia de Migu. de Cervantes Saavedra. (ibid.) 1811. 12.* * Aspasia. Eine Charakterzeichnung. Aus dem Französ. der Frau *Baron. v. Staël.* Paris und Berl. 1811. gr. 8. Berliner Universitätskalender auf das Schaltjahr 1812. Aus officiellen Quellen herausgeg. Berl. 1812. 16. (auch im J. 1813). (Mit *F. Buchholz* und *Sm. H. Catel*): *Ann. Germ. Baronin v. Staël*, Deutschland. Aus dem Französ. ebend. 1814. 3 Bde, 8. * Aus (E. Thdr. W.) Hoffmann's Leben und Nachlass. Herausgeg. vom Verfass. des Lebens - Abrisses F. L. Z. Werner's Mit Hoffmann's Bildniss, 4 Steindrücken und Musik. ebend. 1823. 2 Thle, 8. * Lebens - Abriss F. L. Z. Werner's. Vom Herausg. von (E. Thdr. W.) Hoffmann's Leben und Nachlass. — Beilage zu der 3ten Ausg. der Söhne des Thal's. Mit Werner's Bildn. ebend. 1823. 8. Zeitschrift für die Criminal - Rechts - Pflege in den Preuss. Staaten mit Ausschluss der Rheinprovinzen. Mit Genehmigung und Unterstützung des königl. Justizministerii aus amtl. Quellen herausgeg. ebend. 1825, 26. 4 Bde (oder 8 Hefte) gr. 8. *E. Thdr. Amad. Hoffmann's* letzte Erzählungen. Vollständig gesammelt und mit Nachträgen zu dem Werke: „Aus Hoffmann's Leben und Nachlass," herausgeg. von dessen Verfass. ebend. 1825. 2 Abtheil. 8. * Gelehrtes Berlin im J. 1825. Zu einem milden Zwecke herausgeg. ebend. Ausgegeben im Januar

ıuar 1826. gr. 8. (nennt fich u. d. Vorrede). — \ntheil *am* neuen Necrol. der Deutfchen (1823). — Gedichte in einigen Mufen-Almanachen. — Beiträge zu mehrern Zeitfchriften. — Recenf. n verfchied. Lit.-Zeit. — *Vgl.* Gel. Berl. im |. 1825.

v. HOBE (Charl.) *lebte zu Neuftrelitz; geb. zu Chemnitz bei Schwerin am 29 Novbr. 1792.* §§. Dramat. Dichtungen. Enthält: Propertia, ein Trauerfpiel. — Der Gondelfahrer, ein Drama. Neuftrelitz und Leipz. 1822. 8. — Gedichte in Zeitfchriften.

v. HOBE (J... W...) *geb. zu . . . im Grofs herzogth Mecklenb.-Schwerin.* §§ Der Forft- und Jagdliebhaber, oder Archiv zur Verbreitung alles Nützlichen und Wiffenswürdigen aus dem Forft- und Jagdfach. 1fter Band. Hamm 1820. 8.

IN (Thdr. L. A.) *Kammerprocurator zu Schwerin; geb. daf. 1780.* §§. Die Magier; ein allegor.-epifches Gedicht in 3 Gefängen. Schwerin (?) 1804. 8.

RT (J. P.) *ward 1816 Profeff. der Mathem. an der königl. allgem. Kriegs- und an der königl. Artillerie- und Ingenieur-Schule, und ftarb am 6 Febr. 1826.* — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HOBMANN (Wfg.) *feit 1808 k. Baier. Oberfchul- und Studienrath zu München* (zuerft Pfarrvikar zu Kirchdorf im Unterdonaukreife, 179. Pfarrer zu Frauenberg, und 1806 Dechant des Landkapitels Erding); *geb. zu Magdenbett im Unterdonaukreife am 31 Octbr. 1759.* §§. *Nachrichten vom deutfchen Schulwefen in den churbaier. Staaten, eine Monatsfchrift. München 1803-1809. 6 Jahrg. 8. Bruderfchaftsbüchlein zur Ehre Jefu Chrifti und feiner Mutter. ebend. 1811. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

14 u. 18 B. HOCH (A. 1) §§. Ueber die Lehre von der Revision der Inventuren und Theilungen. 3 Hefte. Rottenb. 180., 1808, 1810. 8. (jedes Heft hat seinen besond. Tit.). Journal für würtemberg. Schreiber. Tübing. 1809, 10. 4 Hefte, 8. Ueber Finanz-Cassen-Etats, nach allgem. Grundsätzen bearbeitet. Stuttg. 1809. gr. 8. 2te Aufl. Bartenstein 1814. 3te Rottenburg 1820. Der Würtemberg. Schreiber und seine Vorbereitung zum Examen. Tübing. 1810. 8. Ueber die Verbindlichkeit der Kinder zu Herausgabe ihres Heirathsgutes bei einem über das Vermögen ihrer Eltern entstehenden Concurse der Gläubiger. Tübing. 1810. 8. Unterricht für Gant-Güterpfleger. Nach allgem. Grundsätzen. ebend. 1814. 8. Archiv gemeinnütz. Aufsätze über interessante Gegenstände der Oberamts- und Oberamtsgerichtspraxis. 1stes Heft. ebend. 181. 8. Rechtl. Bemerkungen über die von der Güterabtretung ausgenommenen Gegenstände. ebend. 1816. 8. 2te unveränd. Aufl. Rottenb. 1821. Kurze Anweisung zu verschied. Ausmessungen und Berechnungen, welche bei dem Bauwesen vorzukommen pflegen. Gmünd 1817. 8. Bemerkungen über den rechtl. Begriff und Unterschied von Dotal- und Paraphernal-Vermögen. Ein Beitrag zur Erläuterung des k. Würtemberg. Gen.-Rescripts vom 18 Decbr. 1806. ebend. 1817. 8. Können exemplarisch substituirende Eltern den Gatten ihres Kindes von dem schon gesetzlicher Weise gebührenden Pflichttheil ausschliessen? ebend. 1817. 8. Magazin gemeinnütziger Beobachtungen und interessanter Rechtsfälle in Concurssachen. 1stes Heft. ebend. 1818. 8. Zeitschrift für die Gesetzgebung Würtembergs. 1stes Heft. ebend. 1818. 8. Neues Magazin gemeinnütz. Betrachtungen und interessanter Rechtsfälle in Concurssachen. Rottenb. 1820. 2 Hefte, 8. Napoleon Bonaparte's Fall und Deutsch-

Deutschlands Erlösung. ebend. 1820. 8. Minos. Eine polit.-geschichtl. und literar. Zeitschrift. 1ster Band 1stes Heft. ebend. 1821. 8. Entwickelung der Lehre von der accessor. Appellations-Adhäsion in Civil- und Criminalprocessen. ebend. 1821. 8. — *Die* 1ste Schrift im 18ten Bde *erschien* im J. 1815 und ward 1820 neu aufgelegt. — Dagegen ist die 2te, 3te und 4te Schrift nicht von ihm, sondern vom Folgenden.

I (A. 2) *lebt zu Tübingen; geb. zu . . .* §§. Ihm gehört die 2te, 3te und 4te Schrift, die Bd. 18 irrig dem Vorigen beigelegt worden ist, wobey noch zu bemerken, daſs *von dem* Kirchhofe Landshut, 1820 eine 2te Ausg. herauskam.

HBICHLER (J. Ev.) *ward 18 . . Assistent des Präpositus generalis des Jesuiter-Ord. zu Polozk in Ruſsland und starb das. am 26 Juny 1817; geb. zu . . . im Salzburg. am 24 Octbr. 1740.*

HBRANDT (P... J...) . . . *zu München* (?); *geb. zu . . .* §§. Handbuch für sichere und bestimmte Zinsenberechnungen auf alle mögliche Fälle eingerichtet. Münch. 1813. qu. Fol.

HE (J. Gf.) §§. Kurze Geschichte des päbstl. Jubeljahrs, für mancherlei Leser. Halberst. 1825. 8. — Antheil *an den* Halberstädt. gemeinnütz. Unterhaltungen (1801 folg.).

CHEDER (Fr. de Paula) *seit 1824 Studiendirector und Prof. am Gymnas. zu München* (vorher seit 1819 Rector und Professo. am Gymnas. zu Würzburg); *geb. zu . . .* §§. *Emmer. Norus*, Ferienliebe. Coblenz 1812. 8. *Qu. Horatius Flaccus* Buch über die Dichtkunst, oder Brief an die Pisonen, erklärt. Passau 1824. gr. 8. *Sophocles* Oedip auf Kolonos, erklärt. ebend. 1826. gr. 8.

Freyh. v. HOCHENWART (Sgm.) heifst *Hohenwart*, und gehört daher hinter.

von HOCHFELDEN (W.) siehe hinten *Krieg von Hochfelden*.

HOCHHEIMER (J. Ph.) Vater des Folgenden. *Starb bereits zu Kirchberg* (nicht Kirchheim) *am 28sten Novbr. 1781.*

HOCHHEIMER (K. F. A.) *lebt in der Landesversorgungs-Anstalt zu Colditz; geb. zu Kirchberg an der Jaxt am 20 Decbr. 1749.* §§. Anweisung, Dinten zuzubereiten. Hamb. 1799. 8. 2te Aufl. Leipz. 1804, 5te 1814. Prakt. Hand- und Hausbedarf für Bürger, Landleute, Oekonomen, Handwerker und Personen aller Art, welche sich in ökonom. oder Hausangelegenheiten eines Raths erholen wollen. Leipz. 1806. 12. 2ter Abdruck, herausgeg. von *J. Gfr. Grohmann.* ebend. 1808. 8. Nöthige Zusätze, Anmerkungen und Berichtigungen zu seinem so betitelten allgem. ökonom. chemisch-technologischem Haus- und Kunstbuche. ebend. 1808. gr. 8. Geprüfte und bewährt gefundene Künste und Geheimnisse für Künstler, für Fabrikanten, für Professionisten und für Handwerker. ebend. 1809 (1808). gr. 8. 2te Aufl. 1815. Neues Taschenbüchlein für Weinhändler und Weintrinker. 1ster Bd. ebend. 181 . 8. (Fortges. von . . . *Heilmann*). Kleine physikalisch - ökonomisch - chemisch - technische Schriften, ebend. 1819. 8. — *Von der* chemischen Farbenlehre *erschien* 1809 die 2te Aufl. des 1sten und 2ten Bandes, und 1819 eine unveränd. Aufl. aller 4 Theile. — *Von dem* allgem. ökonom. Haus- und Handbuch *erschien* 1805 die 3te Aufl. des 1sten Theils, 1806 der 2te, 1807 der 3te und 4te Theil, und 1808 die 2te verm. Aufl. des 4ten Theils, und 1825 die 5te Aufl. der 2 ersten Theile. Der 5te Theil kam 1808 und der 6te 1810 heraus; beide sind

1819 neu aufgelegt worden, und führen auch *den Tit.:* Neues allgem. ökonom. - chemisch - technolog. Haus- und Kunstbuch u. s. w. Eine Fortsetzung des allgem. ökonom - chem. - technolog. Haus- und Kunstbuches, 1. und 2ter Bd.) — *Von dem* allgem. ökonom. Haus- und Handbuche endlich *erschien* 1815 die 2te und 1819 die 3te Aufl., auch hat . . . *Molitor* davon einen Auszug (Pesth 180. gr. 8. 2te Aufl. 1808, 3te 1816) veranstaltet. — *Vgl.* seine Lebensgeschichte am Schlusse des 2ten Bdes seiner Anweisung, Dinten zuzubereiten.

18 B. HOCHHUTH (J. Ch.) §§. Predigten. Marb. 1818. 8. Erinnerungen an die Vorzeit und Gegenwart der Stadt Eschwege in Thüringen. Geschichtlich - statistischen Inhalts. Mit 6 Abbild. in Steindr. und einem geograph. Anhange. Eschwege 1826. 8.

von HOCHSTETT (J... L...) . . . *zu Wien* (?); *geb. zu* . . . §§. Versuch einer sokrat. Lehrmethode in der französ. Sprache, sehr nützlich für jeden Freund dieser Sprache, unentbehrlich für jeden Anfänger. Wien 1818. gr. 8. *Lieferte den französ. Text* zu *F. Barb. Netuschil*, Philippine und ihre Hofmeisterin, ein Gespräch zur Belehrung und Unterhaltung für die weibl. Jugend und zur Uebung in der französ. Sprache, besond. im Conversationston, mit beigefügten moral. Erzählungen. (ebend. 1819. gr. 8).

HOCHSTETTER (Ch. F.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Mit Dr. *E. Steudel:* Enumeratio plantarum Germaniae Helvetiaeque indigenarum, seu Prodromus, quem synopsin plantarum Germaniae - Helvetiae edituri botanophilioque adjuvandam commendantes. Stuttg. 1826. 8 maj.

HOCHSTETTER (C... F...) *D. der Philos. und evangel. Prediger zu* . . . *in Mähren; geb. zu* . . . §§. Mit *F... S... Stromsky:* 8 Predigten

ten vor der Brünner evangel. Gemeinde gehalten. Nebst einem Anhange, die mährischen Gemeinden Augsburg. Confession und ein von ihren Predigern errichtetes Wittwen- und Waisen-institut betreff. Brünn 1821. gr. 8.

HOCHSTETTER (E. F.) *D. der Philos. und seit 1824 Profess. der Mathematik und Physik am Obergymnasio zu Stuttgart* (zuerst 1811 Repetent im theolog. Stifte zu Tübingen, 1812 Garnison-pred. in Ludwigsburg, und 181. Profess. an der landwirthschaftl. Lehranstalt zu Hohenheim bei Stuttgart); *geb. zu Tübingen am 25 Octbr. 1785.* §§. Allgem. mathemat. und physikal. Erdbeschreibung zur Belehrung über die merkwürdigen Eigenschaften unseres Planeten, und zur Beförderung eines lebendigen Sinnes für die Natur überhaupt. 1. u. 2ter Theil. Stuttg. 1820. gr. 8. 3ter Th. 1821, 4ter Th. 1824. (Der 1ste Th. hat auch *den Tit.:* Allgem. mathemat. Erdbeschreibung; und die übrigen *diesen:* Allgem. physikal. Erdbeschreibung, 1-3ter Th.).

9 B. HOCHSTETTER (F. L.) *starb nach dem J. 1813.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde, Bd. 39 (1813).

von HOCHSTETTER (Kr.) *Stallmeister zu Bern; geb. zu . . .* §§. Neuester Zustand der Pferde, Reitkunst und Thierarzneikunde. Beobachtet auf einer Reise durch Deutschland, Preussen, Dänemark und England, in den Jahren 1804 u. 1805. Bern 180. 8. m. 8 Kpft. 2te Ausg. 1822. Theoret.-prakt. Handbuch der äussern Pferdekenntniss und der Wartung und Pflegung der Pferde. 1ster Theil. ebend. 1821. gr. 8. m. 16 Kpf. 2ter Th. 1823. m. 17 Steinabdr.

HOCHSTETTER (. . .) *war D. der Med. und seit 1810 ordentl. Profess. ders. an der Universit. Bern, und starb* (auf der Rückreise aus Italien) *auf der*

Gem-

Gemmi im Octbr. oder Novbr. 1811; geb. zu . . . 1783. §§. Ueber den Sinn des Gesichts. Bern 1809. 8.

HöCHEL (Jak. Dv.) *seit 1814 Präceptor in Reutlingen* (zuerst 1807 Collaborator in Sindelfingen, und 1811 Präceptor in Bönnigheim); *geb. zu Backnang im Königr. Würtemberg am 21 Febr. 1789.* §§. Grammat. Lesebuch für latein. und deutsche Schulen, zur Erleichterung des deutschen Sprachunterrichts und zur Vorbereitung auf die latein. Sprache. Stuttg. 1812. 8. 2te Aufl. 1819.

18 B. HöCHHEIMER (E... H...) §§. Neue Methode, alle kaufmännische Rechnungen auf eine sehr kurze und leichte Art zu rechnen. Frankf. a. M. 1812. 8.

HöCHHEIMER (Sm.) §§. Der Spiegel für Israeliten; ein Gegenstück zu der Posse: Unser Verkehr. Nürnb. 1817. 8. Unterweisung, wie man die Jugend unterrichten, Erwachsene belehren, Menschen glücklich machen kann, in 4 Abtheil. Fürth 1822. 8.

HöCHSMANN (Ign. L.) *D. der Rechte und ordentl. Professf. ders. am Lyceo zu Ollmütz; geb. zu Mährisch-Neustadt 1768.* §§. Vorschlag zur Wahl eines ausserordentl. Ausschusses des Mährischen Wittwen- und Waisenversorgungs-Instituts für die k. k. Erbländer. Aus Veranlassung der neuesten Angelegenheit. Ollmütz 1811. 8. Sollen die Mitglieder des Mähr. Wittwen- und Waisenversorgungs-Instituts arrosiren? ebend. 1811. 8. — Eine Rede im J. 1805. — Vgl. *Czikann.*

14 B. HöCHSTETTER (J. F.) *starb im J. 1828.*

HöCK (J. Dn. Alb.) §§. Statistische Uebersicht der deutschen Staaten. Strasb. 1805. Fol. Grundsätze

ſätze der Polizey des Bierbrauens. Nördlingen 1810. 8. Handbuch einer Statiſtik der deutſchen Bundesſtaaten. Leipz. 1821. gr. 8. Statiſtik und Topographie des Kurfürſtenthums Heſſen, nach der neueſten Eintheilung. Mit 1 Karte. Frankf. a. M. 1822. gr. 8. Statiſt. topograph. Darſtellung des Königr. Baiern, in 9 Tabellen. Nürnb. 1822. Fol. Statiſt. Darſtellung des deutſchen Fabrik- und Handelsweſens nach ſeinem ehemal. und jetzigen Zuſtande. Schmalkalden 1822. gr. 8 Materialien zu einer Finanzſtatiſtik der deutſchen Bundesſtaaten. ebend. 1822. 8. Hiſtor. ſtatiſtiſche Ueberſicht von Griechenland und der europäiſchen Türkei, nach den beſten Quellen bearbeitet. 1 Tabelle mit 1 Karte. Nürnb. 1823. Fol. Statiſt. Darſtellung der Landwirthſchaft in den deutſchen Bundesſtaaten. Nebſt einem Grundriſs der Landwirthſchaftspolizei und den Statuten mehrerer land- und forſtwirthſchaftl. Vereine und Bildungs-Anſtalten. Ulm 1824. gr. 8. Beiträge zur Staatswirthſchaft und Staatenkunde. Nürnb. 1824 8. — Antheil an *Hartleben's* Beiträgen zur Staats-Wirthſchaft und Staats-Kunde (1825). — *Das* Progr. *de conſtitutionibus cameralibus* ward umgearbeitet *in* nun gedachten Beiträgen, S. 27-48. — *Von den* Materialien für das Handwerksrecht *erſchien* 1810 die 2te unveränd. Aufl. des 1ſten Theils. — *Die* ſtatiſt. Darſtellung der europäiſchen Staaten *ward* 1806 mit dem 2ten Hefte geſchloſſen.

HöCK (J. K.) §§. Beiträge lieferte er noch in folg. Zeitſchriften: 1) in *v. Völderndorf's* und *Kretſchmar's* ſtaatswiſſenſchaftl. und juriſt. Literatur (1794, 95); 2) *im* literar. Verkündiger (180. folg.); 3) *in die* ökonom. Hefte, Bd. 26 (1806); 4) *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807-12, 15); 5) *in das* Morgenbl. (1808-10, 13-16); 6) in *v. Fahnenberg's* Magazin für die Handlung

und

und Gesetzgebung Frankreichs und der deutschen Bundesstaaten (1810 - 1814); 7) *in die* Münchner Miscellen zum Nutzen und Vergnügen für alle Stände; 8) *in die* süddeutschen Miscellen; 9) in *Sendtner's* Gesellschaftsblatt für gebildete Stände (1812); 10) in *Gräter's* Iduna und Hermode (1812, 13, 16); 11) *in die* Mannichfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (1816); 12) *in das* Intelligenz-Blatt für den Jaxtkreis, und 13) in *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie. — Von *Llorente's* krit. Geschichte der spanischen Inquisition *erschien* 1821 und 1822 der 3. und 4te Bd.

18 B. HöCK (K. F. Ch.) *seit 1823 ausserordentl. Prof. der Philos.; geb. zu Oelber bei Braunschweig am 13 May 1794.* §§. Kreta. Ein Versuch zur Aufhellung der Mythologie und Geschichte der Religion und Verfassung dieser Insel, von den ältesten Zeiten bis auf die Römer-Herrschaft. 1ster Band. Götting. 1823. gr. 8. m. 1 Karte und 2 Kpf. — Vgl. *Saalfeld* S. 393.

18 B. HOEGH-GULDBERG (F.) *jetzt Lehrer der dänischen Sprache beim Cadetten-Corps und Ritter des Danebrog-Ord.* (zuerst 1797-1805 Lehrer dieser Sprache beim Schullehrer-Seminar in Blaagard, 1803-1810 Lehrer der Kronprinzessin Carolina, wo er von 1805-1810 in Kiel lebte); *geb. zu Kopenhagen am 26 März 1771.* §§. *Gab heraus:* Zeitung für Literatur und Kunst in den dänischen Staaten. Kiel, Juny 1807 bis Juny 1810 4. — Vgl. *Lübker* (wo auch seine *vielen* dänischen Schriften aufgeführt sind).

HöFER (Hm. Thdr. Cp.) *Lehrer am Gymnas. in Greifswald; geb. zu Lassan in Vorpommern am 31sten August 1790.* §§. Materialien zur Wiederholung des etymolog. Theils der latein. Sprache auf Vorlegeblättern. Greifsw. 1819. 8.

9, 14 u. 18 B. **HöFER** (Mth.) §§. Scherze und Erzählungen. Linz 1808. 8.

HöFFER (K. H.) *ist bereits um d. J. 1793 gestorben.*

HöFFLIGER (Jost. Bern. Barrab.) *seit 1793 Pfarrer und seit 1808 Dechant des Landkapitels zu Hochdorf im Kanton Luzern* (nachdem er seit 1784 mehrere Pfarrämter bekleidet hatte); *geb. zu Münster im Kant. Luzern am 11 Juny 1759.* §§. Gedichte. Luzern 1813. 8. — Beiträge zu verschied. Zeitschr. — Vgl. *Felder* Th. 3.

14 u. 18 B. Ritter v. HöGELMüLLER (G.) *starb am 14 April 1826* (im Kriege gegen Frankreich war er Adjutant des k. k. Gener.-Quartiermeisters Grafen Radetzky, kehrte 1815 als Oberstwachtmeister zurück, und ward späterhin zum Major ernannt; im J. 1825 gründete er die wechselseitige Brandversicherung in Oestreich); *geb. zu Wien am 6 Febr. 1770.* §§. Versuch über die Einrichtung der Artillerie, nach dem Französ. des Gener. *Lespinasse.* Dresd. 1801. 8. Anleitung zur Erkenntniss des Pferdealters aus den natürl. Veränderungen der Zähne. Wien 1811. 8. Vorschlag zur Theilnahme an den in Oestreich zu errichtenden Brandversicherungs-Privat-Anstalten. ebend. 1822. 8. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1826. I. S. 265-272.

Edler v. HöGEN (Jos.) *ward 1806 Landrechtens-Rath in Linz und 180. in Ruhestand gesetzt* (früher war er Mitglied des Appellat.-Crimin.-Gerichts in Klagenfurt und sodann in Venedig); *geb. am 2 Decbr. 1767.*

9 B. HöKSTRA (J. Alb. Sytf.) *starb am 7 Decbr. 1817.*

14 u. 18 B. HöLDER (. . ., *lies* Ch. Glie.) *geb. zu Bebenhausen am 20 Octbr. 1776.* §§. Mit *Abbé Mozin* und *J. Thdr. Biber:* Neues vollständ.

ständ. Wörterbuch der deutschen und französ. Sprache, nach den neuesten und besten Quellen, über Sprache, Künste und Wissenschaften. Stuttg. 1811, 12. 4 Thle, 4. 2te umgearb. und verm. Aufl. 1824, 25. Prakt. französ. Sprachlehre für den Unterricht und das Privatstudium. ebend. 1826. gr. 8. Prakt. französ. Sprachlehre für Anfänger. ebend. 1826. 8.

HöLDER (Louise) *lebt wahrscheinlich in oder bei Nürnberg; geb. zu Fürth* . . . §§. Neues Kindertheater, zur Unterhaltung und Belehrung durch Beispiele. Nürnb. 1821, 22. 2 Bdch. 12. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1826. m. 2 Kpf. Des jüngern Robinson Rückreise nach seinem Eilande, in Begleitung seiner Kinder; Fortsetzung und Schluss der von *Campe* bearbeitet. Lebensgeschichte Robinsons, nebst einer kurzgefassten Erzählung derselben, als Einleitung für diejenigen, die das Buch nicht besitzen. Ein moral. und naturhistor. Lesebuch für die Jugend. ebend. 1821. 8. m. 6 Kpf. 2te Aufl. 1826. Neue Gesellschafts-Spiele und Unterhaltungen, zum Vergnügen und zur Uebung des Scharfsinnes für die Jugend, enthaltend Räthsel, Gesellschaftsspiele, Charaden, pantomim. Wörterspiele. Ulm 1824 (1823). 8. m. 4 schwarzen (und illumin.) Kpf. Kleine Kindergeschichten, Fabeln und Erzählungen, zur Belehrung und Belustigung für kleine Kinder. Nürnb. 1824. qu. 16. m. 12 illum. Kpf. Kurze naturhistor. Fabeln und Erzählungen, zur belustigenden Unterhaltung kleiner Kinder. Leipz. 1826. 8. m. 6 feincolor. Kpf. — Unter den Nam. *Luise Hold:* Die Familie Edmund, oder die Weltgeschichte im Kleinen, von Erschaffung der Welt an bis zum Verfall des röm. Reichs. Zum Vergnügen und zur Belehrung für Kinder von 6-12 Jahren. Nürnb. 1825. 8. m. 12 illum. Kpf. Geschichtl. Erntekranz für Kinder von 6-12 Jahren, in ausgesuchten Weltbege-

benheiten der mittlern und neuern Zeit. ebend. 1825 (1824). 8. m. 12 illum. Kpf. (Beide auch mit dem *allgem. Tit.:* Die kleine Weltgeschichte, von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten, 2 Thle). Die Erziehungs-Schule in anziehenden, muntern und lehrreichen Unterhaltungen. Ein Lesebuch zum Vergnügen und zur Belehrung für Schulen und zum Selbstunterricht. Als Seitenstück zu *Weisse'ns* Kinderfreund. Leipz. 1824, 25. 2 Bde, 8. m. 2 Kpf.

HöLDERICH (Ign.) *seit 1823 k. Baier. Rath und Lehrer der christl. Moral und latein. Literatur an der k. Militair-Acad. zu München* (zuerst 1813 Pfarrer zu Gärmisch im Isarkreise, 1818 Messbenefiziat und Lehrer am Gymnasio (?) zu München, und 1819 Hofprediger); *geb. zu München am 7 July 1787.* §§. Kurzer Leitfaden beim ersten Unterricht in der Erdbeschreibung. München 1815. 8. 2te Aufl. 181., 3te 1818, 4te verbess. und verm. Aufl. 1824. Anleitung zum Studium der allgem. Geographie zum öffentl. und Privatgebrauch. ebend. 181. 8. . . . 4te verb. und verm. 1819, 5te 1825, 6te durchaus verbess. und verm. 1826. Religiöse Betrachtungen, nebst einigen Gedichten sinnverwandten Inhalts (aus den Werken der vorzüglichsten Dichter Deutschlands). Zur höhern Anregung und Stärkung des Herzens herausgeg. ebend. 1825. 8. 2te wohlf. Ausg. 1826. — Einige grammatikal. Tabellen in den J. 1816, 18 und 20. — Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 3.

9 u. 14 B. HöLDERLIN (J. Ch. F.) §§. Gedichte. Stuttg. und Tübing. 1826. 8. — *Von* Hyperion *erschien* 1822 die 2te Aufl. des 1sten Bdes.

14 B. HöLTERHOF (G. W.) *lebt in Erfurt.* §§. Geheimnisse für Fabrikanten und Färber, die Haupt- und Modefarben auf Casimir, Tücher, Biber und Nanquin auf die wohlfeilste und schön-

schönste Art durch mehrentheils inländ. Farbematerialien darzustellen, nach besonders angestellten Versuchen und Erfahrungen beschrieben. 1stes Bändch. Erfurt 1812. 8. m. 2 Mustertaf. 2tes Bdch 1822. Die Werkstatt des prakt. Kunst- und Schönfärbers, oder deutl. Beschreibung der zur Färberei, der Druckerei und den Bleichen nöthigen Gemächer, Plätze, Gefässe, Werkzeuge und Geräthschaften. ebend. 1818. 8. Die neuesten Erfahrungen in der Baumwollenfärberei auf Garn und Kattun. ebend. 1820. 8. — *Von dem* Handbuch der Kunstfärberei *erschien* 1825 der 5te Bd. (auch *m. d. Tit.:* Neueste Rezepte zur Prüfung der Aechtheit der Farben u. s. w.) und 1820 die 2te verbess. von Dr. *J. Btk. Trommsdorff* durchgeseh. 2te Aufl. des 1sten Bdes.

14 B. HöLZL (J. Pt.) §§. Blumengarten für die Jugend; eine Auswahl von Gedichten zu Deklamations-Uebungen. Passau 1823. 8.

HöNIG (A... H...) *k. Baier. Rechnungs-Revisor in Baireuth; geb. zu* . . . §§. Topograph.-alphabet. Handbuch über die in dem Obermainkreise befindl. Städte, Märkte, Dörfer, Weiler, Mühlen und Einöden, mit mehrern statistischen Nachrichten. Baireuth 1820. 4.

9 u. 14 B. HöPFNER (Adf. F.) *geb. zu Greussen am 2 Octbr. 1760.* §§. Die kleinen Freunde der Naturgeschichte. Eisenach 1802-5 5 Thle, 8. Kurzgefasstes Reallexikon, zur Erklärung der griech. und römischen Klassiker, für Schulen. Erfurt 1803, 4. 2 Bde, gr. 8. — *Von dem* kleinen Physiker *erschien* 1813 die 2te verbess. Ausg. des 1sten Theils; und *von den* kleinen Freunden der Pflanzenkunde 1805-1807 noch der 3-6te Theil. — Vgl. *Hesse'ns* Verzeichniss geborner Schwarzburger, 7tes Stück.

HöPFNER (Dieder. Lbr.) *seit 1807 Hauptpastor zu Glückstadt und seit 1817 Danebrogsritter; geb. zu Altona am 4 Januar 1778.* §§. Religionsvorträge. Hamburg 1810 8. — Predigten in den J. 1815, 16 und 1821. — Antheil an *Kleffeckers* homilet Ideenmagazin, Bd. 1. 4. 7 (1808 folg.) und *an den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1813). — Vgl. *Lübker.*

HöPFNER (E. F.) *D der Philos. und seit 1827 ausserordentl. Profess. ders. zu Leipzig* (vorher seit 182. Privatdocent); *geb. zu Audigast bei Pegau 179* §§. *De discrimine mediatae et immediatae dei efficaciae rectius intelligendo comment. Lips. 1824. 8 maj.* — Zwei Predigten im J. 1822 und 1824.

18 B. HöPFNER (. . .) (ist identisch mit E. H. Höpffner) *seit 1825 Regier.- und Medicinal-Rath.* §§. Mit Dr. *Sb. J. L Döring*, Dr. *H. Fenner von Fenneberg* und Dr. *H. A. Peez:* Jahrbücher der Heilquellen Deutschlands, insbesondre des Taunus. 2tes Heft. Wiesbaden 1822. gr. 8. m. Titelkpf. — Anleitung zum Gebrauche der Heilquellen von Aachen, Spaa u. s. w.; in *Alo. Schreibers* Geschichte und Beschreibung von Aachen, Burtscheid, Spaa und deren Umgebungen (Heidelb. 1824. 16).

HöPFNER (J. G. Ch.) *starb am 20 Decbr. 1827; geb. am 4 März (1765).* §§ Grundriss einer Theorie der physischen Erziehung der Jugend. Leipz. 1803. 8. *Der kleine Naturfreund, ein Weihnachtsgeschenk für wissbegierige Kinder. ebend. 1806. 8. m. 6 illum. Kpf. **E. Birckenhayns* Gespräche mit seinen Kindern, nebst Gustavs Briefen über seine Reise nach Töplitz. Halle 1807. 8. Walthers Familie zu Rosenstädt; ein unterhaltendes und lehrreiches Lesebuch für die aufblühende Jugend. Leipz. 1811. 8. m. illum Kpf. 2te Aufl. Riga 1819. Neuer Na-

Natur- und Festkalender für die reifere Jugend. ebend. 1811. 8. m. 12 illum. Kpf. 2te Aufl. Riga 1819. *Introductio in theologiam dogmaticam, praesertim formulae lutheranae historiam literariam, additamentum editionis quintae epitomes theologiae christianae a Sm. F. Nth. Moro, in usum praelectionum. Lips. 1821. 8. — Die* Bd. 3 S. 366 erwähnte Geschichte des Eisleb. Gymnas. *ward* erst im 2ten Bde S. 106-133 geschlossen. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 1057-1061.

HöPPLER (M...) *Elementarschullehrer in Bamberg; geb. zu* . . . §§. Uebungsaufgaben zum schriftl. Rechnen; für die höhern Knaben- und Mädchen-Klassen aus den menschl. Lebens-Verhältnissen zusammengetragen. Bamberg 1824. 8.

18 B. HöRL (Fr. X.) *seit* 1829 *Kreis- und Stadtgerichts-Director in Würzburg* (zuerst 1806 Hofgerichtsrath zu München, 1808 Appellat.-Rath zu Innspruck, 1812 desgl. in Burghausen, und 1817 Stadtgerichts-Director zu Nürnberg).

18 B. HöRNDL (F.) *ist Saamenhändler zu Wien.* §§. *Von* seiner Schrift *erschien* 181. die 2te und 1822 die 3te verm. und verbess. Aufl.

HöRNER (F.) *D. der Philos. und Director eines Erzieh.-Instituts in Lindau; geb. zu* . . . §§. Abendunterhaltungen mit meinen Zöglingen, Schülern und Schülerinnen. Lindau 1822. 8. Religiöse Bildung junger Christen, befördert durch Beiträge zur Begründung derselben bei wichtigen Anläßen und mancherlei Ereignissen im Jugendleben. ebend. 1824. 8.

HöRSCHELMANN (E. A. W.) *starb bereits am 28sten Octbr. 1795.*

HöRSCHELMANN (Fd. L.) Sohn des Vorigen. *Seit* 1807 *Pfarrer zu St. Matthäi in Esthland und*

seit 1820 *Assessor des esthländ. Consistorial-Oberappellat.-Gerichts* (zuerst 1797 Profess. am Gymnas. zu Reval, und 1805 Oberlehrer das.); *geb. zu Reval* 1773. §§. Mehrere Progr. in den J. 1797-1804. — Antheil an *Grave's* Pred. Magaz. (1817, 18). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

HöRSTEL (J. N. L.) *ward* 1815 *Past. Primar. zu Greene*, 1817 *D. der Philos.*, 1827 *D. der Theol. und starb am* 14 *Octbr.* 1828; *geb. zu Runstädt am* 17 *Septbr.* (1765). §§. Fibel, oder erstes Unterrichtsbuch für Kinder, welches den Kräften des Leibes und des Geistes derselben angemessen ist. Hannov. 1820. 8. — *Von dem* latein. grammat. Lesebuch *erschien* 1811 die 3te verbess. Aufl. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 746, 47.

HöRTER (Fr.) *Weinpflanzer zu . . . am Rhein; geb. zu . . .* §§. Der rheinländ. Weinbau nach theoret.-prakt. Grundsätzen für denkende Oekonomen. 1ster Theil. Coblenz 1822. 8. 2ter Th. Trier 1825. m. 24 Abbild. in Steindr. 3ter Th. 1825 (auch *m. d. Tit.:* Vollständ. Weinbau-katechismus, nebst alphabet. Weinbau-Terminologie). 4ter Th. Coblenz 1826. m. 44 Abbild. Beleuchtung der J. Sm. Kechtischen Traubenmühle. Trier 1825. 8.

HöSS (Fr.) *Lehrer der Naturkunde an der Forstlehranstalt zu Mariabrunn bei Wien; geb. zu . . .* §§. Anfangsgründe der Naturlehre in ihrer Anwendung auf forstliche und forst-technolog. Gegenstände, für angehende Forstmänner, Oekonomen und Cameralisten. Wien 1826. gr. 8.

HöST (M. Gh.) *D. der Med. und Privatgelehrter zu Flensburg* (hielt sich 1799 zu Lund in Schweden, und 1805 zu Braunschweig auf, war auch von 1805-1812 prakt. Arzt in Cappeln); *geb. zu Kopenhagen am 6 Novbr.* 1782. §§. *Diss.*

Diss. de uteri vaginae haemorrhagiis. Kil. 1809. 8. Einladung zum Rettungsverein für Ertrinkende. Flensb. 1817. 8. *R. Nyerup*, Verzeichniss der in Dänemark noch vorhandenen Runensteine. (Nach dem dänischen Manuscr. übersetzt). Kopenh. 1824. 8. — Beiträge *zum* Kieler, Flensburger und Sonderburger Wochenblatt. — Gelegenh. - Gedichte. — Ueberdies einige Schriften und Uebersetzungen in dänischer Sprache. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HöTZEL (Mr. Fd.) *ertrank unfern Mildenberg im Main am* 11 *April* 1814; *geb. zu Reimsdorf bei Waldheim* 179 . §§. *Seine* Gedichte kamen *u. d. Namen:* Freiheitsblüthen, in Leipzig heraus.

HOFACKER (J. Dn.) *seit 1814 ausserordentl. Profess. der Thierheilkunde zu Tübingen* (vorher Privatdoc. daselbst); *geb. zu Worms am 30 Septbr. 1788.* §§. *Diss. inaug. (praes. J. H. Fd. Autenrieth) de notione pathologica rhevmatis. Tüb. 1810.* .. Lehrbuch über die gewöhnl. allgemeinen Krankheiten des Pferdes, Rindviehes, Schaafes, Schweines, Hundes, und über die Heilung und Verhütung derselben; nebst einem Anhange von Recepten. ebend. 1823. gr. 8. Anleitung zur Beurtheilung der Hauptmängel der Hausthiere. ebend. 1822. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1825. Anleitung zum Studium der Medicin, oder äussere Encyclopädie und Methodologie derselben. ebend. 1826. 8. Ueber das Stethoscop, ein treffliches Mittel zur Erkennung der Krankheiten des Herzens und der Lungen, hauptsächlich der Lungenschwindsucht. ebend. 1826. 8. Lehrbuch der Physiologie, von *F. Magendie.* Aus dem Französ. ebend. 1826. gr. 8. 2 Bde. m. 1 Steintaf. — Vgl. *Eisenbach* S. 409.

HOFACKER (K. W. L.) *D. der Rechte und seit 1819 ausserordentl. Prof. ders. zu Tübingen* (zuerst

 1816

1816 Kriminal-Amts-Assistent zu Esslingen, und 1817 Privatdocent in Tübingen); *geb. im Wildbade bei Tübingen am 26 Juny 1794.* §§. Systemat. Uebersicht des teutschen gemeinen und des Würtemberg. Strafprocesses. Tübing. 1820. gr. 8. Jahrbücher der Gesetzgebung und Rechtspflege im Königreich Würtemberg. Stuttg. 1824, 25. 1ster Band 1-3tes Heft. 8. — Antheil *am* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 5 (1821). — Vg. *Eisenbach* S. 381. 82.

9 B. HOFACKER (L.) §§. Waldarich. Ein Trauerspiel. Tübing. 1821. 8.

HOFBAUER (Anna) *Hausbesitzerin zu Wien; geb. zu* . . . §§. Allgem. östreich. oder neues Wiener Kochbuch in jeder Haushaltung brauchbar u. s. w. Wien 1825. gr. 8. m. Titelk.

HOFER (Jos. Ant.) *starb im J. 1820. War D. der Philos., fürstbischöfl. Geistl. Rath und Domherr zu Brixen* (ward 1765 Priester, 1772 Profess. der Rhetorik und dann Präfekt am Gymnas. zu Brixen, 1776 Consistorialrath und Profess. des Kirchenrechts, 1782 k. k. Gubernialrath und Referent in geistl. Sachen zu Innspruck, und 1786-1807 wieder Profess. in Brixen); *geb. zu Kastelrath in Tyrol am 19 May 1742.* §§. Anleitung zur Geographie der ältern und neuern Zeiten. Brixen 1774. 8. *Zeg. Bh. van Essen Jus Ecclesiasticum Universale ad usum Auditorum in Compendium redactum. ibid. 1781. 4 Tom. 8.* — Mehrere Reden und Predigten im J. 1793-98. — Vgl. *Felder* Th. 3.

HOFF (Cp. F.) *starb* 182. §§. Reductionstabelle des Preuss. Courantgeldes gegen Französ. Franks und Centimen, sowie solches nach dem Dekrete vom 16 April 1808 und zwar vom 1 May d. J. an, in den k. westphäl. Cassen zu dem neu bestimmten Werth angenommen werden soll. Leipz. 1808. Fol.

Fol. Tabellen zur schnelleren Uebersicht und Ausmittelung aller Zins- und Wechselgeschäfte, für Capitalisten, Banquiers und Kaufleute. Magdeb. 1817. 8.

18 B. HOFF (G. H.) steht bereits im 3ten Bde. §§. Gallerie, genau nach der Natur gezeichnete Gemälde aus dem menschl. Leben. Grätz 1815. 2 Thle, 8.

9, 14 u. 18 B. von HOFF (K. E. A.) (*seit* 1826) *herzogl. Geheimer Conferenzrath und Curator der Sternwarte zu Seeberg, und seit* 1829 *Director des Oberconsistoriums; auch seit* 1817 *Ritter des Weimar. Falken-Ord. und Regier.-Bevollmächtigter für die Universit. Jena.* (Ward 1791 Legat.-Secretair, 180. Hofrath, 1812 Geheimer Assistenzrath; auch in den J. 1792, 1800, 1806, 7, 13 und 17 zu mehrern wichtigen diplomat. Verhandlungen gezogen, und 1826-1828 zum Ministerial-Mitglied ernannt); *geb. zu Gotha am 1 Novbr.* 1771. §§. *Gothaischer Hofkalender zum Nutzen und Vergnügen auf das J. 1801. Gotha 1801. 12. m. Kpf. (fortgesetzt bis zum J. 1816). *Geograph.-statist. Abriss der Länder des Hauses Sachsen-Ernestinischer Linie. (Aus dem XX. Bde der Länder- und Völkerkunde). Weimar 1820. gr. 8. m. Charte und Kpf. Geschichte der durch Ueberlieferung nachgewiesenen natürl. Veränderungen der Erdoberfläche. — Eine gekrönte Preisschrift. — 1ster Theil. Mit 1 Charte von Helgoland. Gotha 1822. gr. 8. 2ter Theil: Geschichte der Vulkane und der Erdbeben, 1824. Geognostische Bemerkungen über Karlsbad. ebend. 1825. gr. 8. m. 4 Steintaf. (Zusätze dazu in *K. Caes. Leonhard's* Zeitschrift für Mineralogie 1826. Bd. I. S. 158 und 365 folg.). *Histor. Entwickelung der im herzogl. Hause Sachsen beobachteten Grundsätze der Erbfolge unter Seitenverwandten. Auf Acten und Urkunden gegründet.

det. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) *zu den* Sächs. Provinz.-Blätt. (1797); 2) zu *Voigt's* Magaz. für den neuesten Zustand der Naturkunde, Bd. 11 (1805); 3) *zu dem* Magaz. der Gesellsch. naturforschender Freunde in Berlin, Bd. 1. 5. 7. (1807 folg.); 4) zu *von Moll's* neuen Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde (1809-12); 5) * zu *Rühl v. Lilienstern's* Pallas (1810); 6) zu *v. Zach's* monatl. Correspondenz (1812); 7) *zu den* Abhandlungen der Acad. nützl. Wissensch. zu Erfurt, Bd. 5 (1817); 8) zu *v. Zach's correspondence astronomique* (1818-21); 9) **zur* Jen. Lit.-Zeit. (und zwar im Intell.-Bl. Nr. 22. des Necrol. des Herz. Aug. von Sachsen-Gotha), und 10) zu *Kastner's* Archiv für gesammte Naturlehre (1824 folg.) — Recens. *in der* Gothaischen und Erfurter Gel. Zeit.; *in der* allgem. deutschen Bibliothek; *in der* Hall. Lit.-Zeit.; *in den* Götting. gel. Anzeigen und *in den* allgem. geograph. Ephemeriden.

HOFFBAUER (J. Cp.) *starb am 4 August 1827.* §§. Anmerkungen zur 2ten Aufl. der Uebersetz. von *Alx. Crichton's* Untersuchungen über die Natur und den Ursprung der Geisteszerrüttung (Leipz. 1810. 8). — *Neuere Aufl.:* 1) Naturrecht; 4te verbess. und verm. mit Rücksichten auf die Drontheimer Preisaufgabe, 1824. 2) Die Psychologie nach ihren Hauptanwendungen u. s. w.; 2te verm. und verbess. 1823. — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 750. 51.

HOFFBAUER (J. H.) *D. der Med. und prakt. Arzt in Bielefeld; geb. zu* . . . §§. Die Atmosphäre und deren Einfluss auf den Organismus; ein Beitrag zur allgem. Pathologie. Leipz. 1826. gr. 8.

HOFFBAUER (J. . .) *D. der Rechte zu Grätz (?); geb. zu* . . . §§. Versuch einer allgem. Staatspolizey. Grätz 1815. 8. Gedanken auf Ver-

Verkürzung des österreich. Civilrechtsverfahrens. 1stes Heft. ebend. 1819. gr. 8. *Voltaire's* Henriade in 10 Gesängen. Metrisch übersetzt. ebend. 1821. gr. 8. Mozart. Ein dramat. Gedicht. ebend. 1824. 8.

9 B. HOFFHEIMER (. . .) unter diesem Namen verbarg sich . . . *Grathofer* (s. Bd. 17. S. 810).

HOFFMANN (And. Glie.) *D. der Philos. und Theol. und seit 1826 ordentl. 4ter Profess. der Theol. und (seit 1828) grosherzogl. Kirchenrath zu Jena* (zuerst Privatdoc. in Halle, 1822 ausserordentl. Profess. der Theol. zu Jena, 1825 ordentl. [unbesoldeter] Prof.); *geb. zu Weisleben im Mannsfeld. am 13 April 1796.* §§. *Observationes in difficiliora Vet. Test. loca. P. I. Observat. in Mosis benedictionem XXXIII. Jenae 1823. 4. Dübois* Briefe über den Zustand des Christenthums in Indien, in welchen die Bekehrung der Hindus als unausführbar dargestellt wird. Aus dem Engl. mit Anmerk. und erläuternden Nachträgen, nebst einer Vorrede von Dr. *J. F. Röhr.* Neustadt a. d. O. 1824. gr. 8. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie (*jetzt* Mitredacteur).

14 u. 18 B. HOFFMANN (A.) heisst richtiger *J. A. Thdr.*; und gehört daher weiter hinter.

*HOFFMANN**) (A. H.) *D. der Philos., seit 1823 Custos an der Univers.-Bibliothek und seit 1830 ausserordentl. Profess. zu Breslau* (vorher Privatdocent in Bern und Berlin); *geb. zu Fallersleben bei Gifhorn im Königr. Hannover am 2ten April 1798.* §§. *Gab heraus:* Bonner Bruchstücke vom Otfried. Nebst andern deutschen Sprachdenkmälern. Mit Schriftproben. Bonn 1821. 4. Lieder und Romanzen. Köln 1821.

---

*) Nannte sich anfangs zum bessern Unterschied *Hoffm. von Fallersleben.*

1821. 8. Bruchstücke aus *Eilhart's von Hobergen* Tristan und Isolde, ergänzt aus der Dresdner Handschrift. Bresl. 1823. 8. *Hymnus theotiscus in Sct. Georgium. Ad fidem codicis Vaticani edidit et supplevit. ibid. 1824. 8. Fragment uit het verloren geraakde gedeelte der IV Partie van Jak. v. Maerlant's Spiegel Historiael. Dortr. 1825. 8.* (besond. abgedr. *aus Nieuwe Werken van de Maatschappy van Nederl. Letterkundete Leyden, D. 1. St. 2*). *Allemannische Gedichte. Fallersleb. 1826. 8. Althochdeutsche Glossen. 1ste Samml., nebst einer literar. Uebersicht althochdeutscher und altsächs. Glossen. Bresl. 1826. 8. Allemannische Lieder. Fallersl. 1826. 12. — Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Oken's* Isis (1818. 19); 2) zu *Spiel's* vaterländ. Archiv, Bd. 1. 4. 6 (1819 folg.); 3) zu *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Bd. 3 (1821); 4) *zu dem Kunst- en Letter-Bode* (1821); 5) zu *Westendorp Antiquiteiten, D. II. St. 1. 2;* 6) zu *Bilderdyk's Taal- en Dichtkundige Verscheidenheden, De. 2. 3; 7*) *zu den nieuwen Taal- en Dichtk. Verscheidenheden, De. 1;* 8) zu *Seebode's* und *Friedemann's miscellaneis criticis* (1822 folg.) und 9) zu *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826).

HOFFMANN (C... 1) *k. Preuss. Lieut. zu ...; geb. zu ...* §§. Rechenbuch für Soldaten, oder Darstellung der wichtigsten Lehrsätze aus der Arithmetik, und ihre Anwendung auf Beispiele aus dem gewöhnl. Leben; zum Gebrauche für junge Militairs. Bresl. 1824. 8. Zeitschrift für die allgem. Geographie. In Verbindung mit einem Freunde herausgeg. ebend. 1825, 26. 4 Bde, gr. 8. (in einzelnen Heften) m. Steintaf.

14 u. 18 B. HOFFMANN (Ch. A.) §§. Kleiner Katechismus, oder Unterricht in der christl. Religion

gion in Fragen und Antworten, nebst passenden Bibelsprüchen und Liederversen. Giessen 1808. 8. Kurzer christl. Lehrbegriff für den Schul- und Confirmanden - Unterricht bestimmt. ebend. 180. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1813, 3te Aufl. 1817. Christl. Religions- und Tugendlehre, für Lehrer an Volksschulen und als Lehrbuch in hohen Schulen. ebend. 1813. 8. (auch *m. d. Tit.:* Repertorium biblischer Texte für freie Vorträge und Casualfälle). Christl. Religions- und Tugendlehre. ebend. 1817. 8.

18 B. HOFFMANN (Christ. Friedr., *lies* Ch. Dn. F.) *ward 1821 Pfarrer zu Degzisael* (zuerst 1805 Subbibliothekar des Seminar. zu Tübingen und 1809 Pfarrer zu Weil im Dorf); *geb. zu Tübingen am 16 März 1780.* §§. Die Pestalozzische Zahlenlehre und die Schmidt'schen Elemente der Zahl, nach ihrem arithmetischen und formalen Werth dargestellt und mit einander verglichen. Nebst Plan zu einer Arithmetik für Volksschulen und Beurtheilung der Schmidt'schen Elemente der Form und Grösse, und der Algebra. Stuttg. 1810. 8. Umrisse zur Erd- und Staatenkunde vom Lande der Deutschen. 1ster Theil. ebend. 1823. gr. 8. m. 2 Chart.

HOFFMANN (Ch. F.) *war zuletzt Hauptmann und starb am 30 Octbr. 1820.* §§. Ueber die Zerstörung der Römerstädte am Rheine, zwischen Lahn und Wied, durch die Deutschen in der Mitte des 3ten Jahrh., wie sie die Nachgrabungen bei Neuwied gezeigt haben. Neuwied 1820. gr. 8. m. 2 Steindr. 2te mit einer Abhandl. von Hrn. Dir. *Matthiae* verm. Aufl. 1823. — Aufsätze *im* allgem. Anz. der Deutschen (1812, 16).

14 u. 18 B. HOFFMANN (Cp. W.) war erst 1783 Lehrer am Waisenhause zu Potsdam, und von 1787-1790 Pfarrer zu Diebzig bei Köthen; *geb am 10 März 1761.* §§. *Von seiner* Schrift *erschien*

181.

181. die 2te, 1821 die 3te und 1826 die 4te unveränd. Aufl. — Vgl. *Schmidt*

HOFFMANN (E.) *Pastor zu Tschirma bei Gera; geb. zu* . . . §§. Mit *E. Bj. Meissner* und Dr. *G... Schmidt*: Theodulia. Jahrbuch für häusl. Erbauung auf 1827. Greitz 1826. 8. m. 4 Musikbl.

18 B. HOFFMANN (E. Thdr. Amad., *eigentl.* W.) *starb am 25 July 1822.* (Ward 1795 Regier.-Auscultator in Königsberg, 1796 Accessist bei der Oberamtsregier. in Gross-Glogau, 1798 Kammergerichts-Referendar in Berlin, 1800 Regier.-Assess. in Posen, 1802 Regier.-Rath in Plozk, 1803 desgl. in Warschau, das er aber im Frühjahr 1807 verlassen musste; er privatisirte hierauf in Berlin, ging im Sommer 1808 als Musikdirector nach Bamberg, lebte 1813 und 1814 in gleicher Qualität zu Dresden und Leipzig, ward 1814 Kammerger.-Referendar in Berlin, und 1816 Kammerger.-Rath); *geb. zu Königsberg in Preussen am 24 Januar 1776.* §§. Meister Floh. Ein Mährchen in 7 Abentheuern zweier Freunde. Frankf. a. M. 1822. 8. Mit *F. H. v. d. Hagen* und *H. Steffens*: Geschichten, Mährchen und Sagen. Bresl. 1823. 8. Der Doppeltgänger. (Aus den Feierstunden). Mit des Verfass. Bildn. Brünn 1824. 8. Die letzten Erzählungen. Vollständig gesammelt, und mit Nachträgen zu dem Werke: Aus Hoffmann's Leben und Nachlass herausgeg. von dessen Verfass. (*Jul. Ed. Hitzig*). 2 Abtheil. Berl. 1825. 8. — Antheil *am* Freimüthigen (1803 folg.); *an der* Urania (1817, 19); an *Wendt's* Taschenb. zum gesell. Vergnügen (1822); *am* Rhein-Taschenb. (1822), und an *St. Schützens* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft (1823). — *Von den* Lebensansichten des Kater Murner *erschien* 1821 das 2te Bdchen, und *von den* Serapionsbrüdern 1820 und 1821 der 3te und 4te Theil.

Theil. — *Von den* Phantasiestücken *erschien* 181 . die 2te und 1825 die 3te Aufl., sowie von Klein Zaches 1824 die 2te Aufl. — *Vgl.* Zeitgenossen H. 42. S. 3 - 39. (*Jul. Ed. Hitzig*) aus Hoffmann's Leben und Nachlaß herausgeg. vom Verfass. des Lebensabrisses F. L. Z. Werner's. Mit Hoffmann's Bildn. u. s. w. Berl. 1823. 2 Thle, 8. Leipz. musikal. Zeit. 1822. Nr. 41 (und daraus in *F. Rochlitz* Schrift: Für Freunde der Tonkunst, Th. 2. S. 3 - 34 und 2te Aufl. S. .. folg.).

HOFFMANN (Fr.) *D. der Philos. zu Breslau; geb. zu* . . . §§. De ecclesiae catholicae infallibitate. Vratisl. 1823. 8. Differt. de ecclesiae catholicae hierarchia, sive demonstratio: esse in ecclesia catholica hierarchiam quondam cum ordinis, tum jurisdictionis, eamque et ecclesiae utilem, et reipublicae haud damnosam. ibid. 1825. 8. *Sollen die kathol. Geistlichen heirathen, oder noch länger unverheirathet bleiben? Eine alte Frage, aufs neue beantwortet. ebend. 1826. 8.* — Eine Ablasspred. im J. 1826.

HOFFMANN (F... *zu . . . ; geb. zu* . . . §§. Beiträge zur genauern Kenntniss der geognost. Verhältnisse Norddeutschlands. 1ster Th. Berl. 1823. gr. 8. m. 2 illum. Kpf. (auch *m. d. Tit.*: Geognost. Beschreibung des Herzogth. Magdeburg, Fürstenth. Halberstadt und ihrer Nachbarländer).

HOFFMANN (F. A.) *seit 1830 Hofpred. in Ballenstädt* (zuerst 181 . Lehrer an der Hauptschule zu Bernburg, 1819 Rector in Ballenstädt und 1827 Pastor in Opperode und 2ter Schlossprediger in Ballenstädt); *geb. zu Bernburg am 17 July 1796.* §§. Beringer von Anhalt; ein Drama in 2 Abtheil. Bernb. 1825 8. Ausstellungen. 1 Gabe, eröffnet mit Beiträgen von *Starke*, *Gottschalk* und Andern. Magdeb. 1825. 8. Der christl. Kinderfreund, ein Lese- und Hülfsbuch für

für Volksschulen. Mit Luthers Bildn. Halle 1826. 8. (daraus ward *besond.* abgedruckt: Kurze biblische Glaubens- und Sittenlehre, zum Gebrauch in Volksschulen). Das Gelübde. Festspiel mit Gesang, zur Einweihung des Schauspielhauses in Bernburg gedichtet. Bernburg 1826. 8. Fibel für Land- und Stadtschulen. ebend. 1826. 8. *Wir bleiben Protestanten! Sendschreiben an alle protestant. Bürger- und Landleute, von einem alten Volksfreunde. Leipz. 1826. 8. Der Protestantismus in seiner geschichtl. Begründung, seinem Einflusse und seinen Hauptlehren, nach den besten Quellen dargestellt für gebild. evangel. Christen. Stuttg. 1827 (1826). 8. — Aufsätze *in der* National-Zeit. und *im* allgem. Anzeiger der Deutschen. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1821) und *in der* Abendzeit. (1821, 22, 26). — Recens. *in der* Hall. Lit.-Zeit. und in *Beck's* Repertorio. — Vgl. *Schmidt.*

18B. HOFFMANN (F. J. Ph.) *auch D. der Philos., ward 1823 von seinem Pfarramte suspendirt.* §§. *Sokratische Darstellung vom hannöver. Katechismus ..... 181. 5 Bde. 8. Die Pfarrcompetenz zu Sprendlingen im Grofsherzogth. Hess., Fürstenthum Ysenburg. Eine Passedasgeschichte und Apologie. Frankf. a. M. 1817. 8. *Schulbesuche für Prediger in der Schule und für Schullehrer selbst, von einer pädagog. Gesellschaft. 1stes Heft. Darmstadt 1824. 8. — Er hat auch u. d. N. *Ch. Forello* geschrieben; vgl. Bd. 13.

HOFFMAMN (F. K.) ... *zu Wien (?); geb. zu* ... §§. Beiträge zur Bildung glücklicher Handwerker, mit Beziehung auf das Buchbinderhandwerk. 1stes Heft. Wien 1819. 8.

HOFFMANN (F. Lr.) *D. der Rechte zu Hamburg; geb. das. am 24 August 1790.* §§. Günther von

von Schwarzburg, erwählter römischer König. Darstellung seines Lebens aus Urkunden und alten Zeitbüchern. Rudolstadt 1819. 12. m. 1 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Taschenbuch der Geschichte und Topographie Thüringens gewidmet, 2tes Bdchen). — Einige kleine anonyme Schriften. - Aufsätze *im* Hamburger Addressbuch (1816 folg.). — Recens. *im* Hamburger unparth. Correspondenten und *in den* Address - Comptoir - Nachrichten.

HOFFMANN (Fr... W...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Zwanzig Gedichte, aus dem Spanischen und Portugiesischen. Magdeb. 1823. 8.

HOFFMANN (G. Fr.) *starb am 17 März 1826.* §§. Syllabus plantarum officinalium. Goetting. 1802. 8 maj. Compendium pharmacologiae, juxta pharmacopoeam castrensem Ruthenicam, in usum praelectionum academicarum edidit. Mosqu. 1821. 8. — Anhang über giftige Pflanzen *zu der* Schrift: Beyspiele von allerhand Unglücksfällen zur Belehrung und Warnung für die Jugend (Götting. 1802. 8). — Antheil *an den* Commentat. societ. reg. scient. Vol. XII. XV (1793 folg.) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *Saalfeld* S. 190 - 192.

HOFFMANN (G. F.) *seit* 1828 *k. Preuss. Hofrath.* §§. *Von der* Schrift: Wie können Frauenzimmer frohe Mütter werden, *erschien* 1818 die 3te Aufl. des 1sten Theils.

HOFFMANN (G... N...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anfangsgründe der Kegelschnitte, nebst der Perspektive derselben. Karlsruhe 1816. gr. 8. m. 3 Kpft.

HOFFMANN (H. K. E...) *grofsherzogl. Hess. Hofgerichts - Advoc. zu Darmstadt; geb. zu* . . . §§. Deutsche Volksgeschichte, aus dem 1sten

Jahrhund. vor und nach Christi Geburt. Heidelb. 1821. gr. 8. m. 10 Kpf. und 1 Landch.

HOFFMANN (Joh.) *Oberförster zu Judenbach im Herzogth. Sachsen-Meiningen; geb. zu . . .* §§. Der Turnus der Forste, und die Unterhaltung, Unterhauung der Wälder zur wahren Erlangung ihres höchsten Holzertrags; als Vorläufer und Ankündiger einer höhern Forsttaxation. Meiningen 1821. 8. Die Forsttaxation für angehende und ausübende Forstmänner und Cameralisten. Gotha 1823. gr. 8. m. 2 Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Die Forstwissenschaft nach allen ihren Theilen, 7ter Theil).

HOFFMANN (J. A. Lbr.) *seit 1822 Superintend. zu Radeberg* (zuerst 1816 Pastor in Stadt Wehlen, und 1819 Pfarrer zu Tharand); *geb. zu Dresden 1788.* §§. Eine kleine Schrift über Erziehung (1808). Zwei Predigten im J. 1818 und 1824.

14 u. 18 B. HOFFMANN *) (J. A. Thdr.) *ward 1802 Conrector zu Ilm im Schwarzburg.* (vorher seit 1796 Hauslehrer, nicht Conrector in Chorim); *geb. zu Grosslieberingen im Schwarzburg. am 4 April 1770.* §§ Beantwortung der Preisfrage: Welches sind die besten Ermunterungsmittel zur Aufnahme des Ackerbaues? Berl. 1805. 8. — Er ist auch der wahre Verfass. der von *A. Karbe* herausgegeb. und im 14ten Bde aufgeführten ökonom. Schrift. — Antheil an *Thaer's* Annalen des Ackerbaues (1805-9). — Vgl. *Hess'ens* Verzeichn. geb. Schwarzburger, 6tes St.

HOFFMANN (J... B...) *... zu ...; geb. zu ...* §§. Allgemeiner Hausschatz, ein neuer und zuverlässiger Rathgeber für Jedermann, in 3 Abtheilungen, Mittel, Recepte gegen die am häufigsten vorkommenden Krankheiten der Menschen,

*) Ist *Aug. Hoffmann*, Bd. 14. S. 163.

schen, Vorschriften für jede Haushaltung und ein vollständiges Vieharzneibuch. 1ster Band. Landshut 1825. 8. 2te Aufl. 1826. 2ter Band 1826.

HOFFMANN (J. Ch. 2) §§. Abhandlungen technischen Inhalts. 1ste Abtheil. Berl. 1819. gr. 8. m. Kpf. (auch *m. d. Tit.:* Neue Ansichten in der Bierbrauerey und Branntweinbrennerey). — Beiträge *zu den* ökonom. Heften, Bd. 18. 25 (1802 folg.); *zum* neuen Journal für Fabrik (1810, 11), und zu *Pohl's* Archiv der Landwirthschaft, Bd. 3. 4 (1810). — *Von den* allgem. Annalen der Gewerbkunde *erschienen* noch Bd. 2. H. 1-6 (1803), herausgeg. von *Hoffmann*, *Glie. Dn. Jäger*, *K. F. Buschendorf* und *J. Gf. Klett;* Bd. 3. H. 1-6 (1804), herausgeg. von *Hoffmann*, *Buschendorf* und *Klett;* der 1ste Band aber besteht aus 12 Heften. — *Von der* Holzsparkunst *erschien* 1800 der 1ste Bd., und 1807 eine wohlf. Ausg. beider Bde.

HOFFMANN (J. Ch. 3) *starb am 24 April 1826. War seit 1791 Mechanikus und Optikus in Leipzig* (hatte in Leipzig die Handlung erlernt, und einige Jahre als Buchhalter in einem Handlungshause zu Frankf. a. M. gestanden, kehrte aber 178. nach Leipzig zurück); *geb. zu Zeitz am 22 Febr. 1757.* §§. Ueber die Wahl und den Gebrauch der Brillen und die Erhaltung des Gesichts. Nebst Beschreibung einer Schielbrille mit beweglicher Bedeckung. Leipz. 1810. gr. 8. — Beiträge *zu den* Anzeigen der chursächs. ökonom. Societ. (1805, 6), und *zum* neuen Journal für Fabrik (1805, 6, 8-11). — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1826. II. S. 869-71.

HOFFMANN (J... Ch... E...) ... *zu* ...; *geb. zu* ... §§. Almanach dramat. Spiele, zur gesellschaftl. Unterhaltung. Neustadt a. d. O. 1822. 8. — Dramat. Beiträge. Eisenberg 1826. 8.

von HOFFMANN (J. F.) *D. der Med. und ordentl. Profeff. derfelben an der Univerf. zu Warfchau, und feit 1823 in Adelftand erhoben; geb. zu . . .* §§. Meine Krankheitsgefchichte im Monat Septemb. 1823. Meinen Zuhörern nach meiner Genefung vorgetragen. Nebft Bemerkungen über die erregende Urfache der Fieber, deren Behandlung während der Krankheit felbft, und bei der Genefung: mit Erfahrungen erläutert. Warfchau 1826. gr. 8. Befchreibung des Weichfelzopfes. Auffindung der Urfachen, welche zu deffen Entftehung Gelegenheit geben; Befchreibung der Symptome und des Verlaufs diefer Krankheit; Verhaltungsvorfchrift während derfelben, und Beftimmung der Arzneimittel zu ihrer Heilung. Zum Gebrauch der Bewohner des Landes. ebend. 1826. gr. 8.

9, 11, 14 u. 18 B. HOFFMANN (J. Gf.) *feit 1810 ordentl. Prof. der Staatswiffenfchaften an der Berliner Univerfität und Director des ftatift. Bureaus, auch feit 1817 Geh. Ober-Regier.-Rath und Mitglied des Staatsraths* (vorher feit 1812 Mitglied des Immédiat-Finanz-Collegiums, 1813 vortragender Rath bei dem Staatscanzler, und von 1816-1821 geh. Legat.-Rath und vortragender Rath im Minifterio der auswärt. Angelegenheiten); *geb. am 19 July 1765.* §§. * Das Intereffe des Menfchen und Bürgers bei den bevorftehenden Zunftverfaffungen. Königsb. 1803. 8. * Beiträge zur Statiftik des Preuff. Staats. Aus amtlichen Nachrichten von dem ftatift. Bureau zu Berlin bearbeitet und herausgegeb. Berl. 1821. 4. Nachricht von dem Zwecke und der Anordnung feiner Vorträge. ebend. 1823. 8. — Ihm gehört auch die Schrift zu, welche Bd. 18. S. 192 ohne Vornamen aufgeführt ift. — *Von dem* Waffermühlenbau, fowie *von der* Hausmühlenkunft *erfchien* 1819 eine wohlf. Ausg. — Vgl. *v. Lupin.* N. Gel. Berl. im J. 1825.

HOFFMANN (J... G...) *lebt in Breslau* (?); *geb. zu* . . . §§. Schlesisches Handlungs-Adress-Buch, von denen in dieser Provinz und der Graffch. Glatz befindlichen Kaufleuten u. s. w., Apotheken, Fabriken, Papiermühlen, Glashütten, Eisen-, Kupfer-, Messing-, Zink-, Schwefel-, Arsenik-, Vitriol- und Blaufarben-Werken. Bresl. 1820. 8.

14 u. 18 B. HOFFMANN (J. H.) *jetzt Bürgermeister* (in Wurzen).

HOFFMANN (J... H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Geschichte unserer Zeit. Darstellung der polit. Ereignisse 1812, 13, 14. Dinkelbühl 1816. 8.

14 u. 18 B. HOFFMANN (J. Jos. Ign.) *seit 1821 königl. Baier. Hofrath.* §§. *K. v. Dalberg* Untersuchungen über die arithmet. und geometrische Unbestimmbarkeit der Zahlen und ihrer Potenzen, aus dem Französ. Frankf. a. M. 1812. 4. m. 3 Kpf. Die Berechnung der Dreiecksebene aus ihren gegebenen 3 Stellen. Nach frühern Methoden fasslich dargestellt und neu bewiesen. ebend. 1814. 4. m. 1 Kpf. Die Lehre von der Zusammensetzung und Auflösung der Kräfte, unabhängig von der Theorie des Hebels, auf doppelte Weise streng dargestellt. Mainz 1815. 4. m. 2 Steintaf. Geometrische Anschauungslehre. Eine Vorbereitung zum gründl. Studium der Geometrie. ebend. 1815. 8. m. 7 Kpft. 2te verbess. und verm. Aufl. 1818, 3te Aufl. 1824 (1823). (daraus ward *besond.* abgedruckt: Die Grundanschauung der Geometrie zur Bildung des jugendl. Geistes). Roberwals Wage, historisch erläutert und nach ihren paradox scheinenden Wirkungen streng bewiesen. Frankf. a. M. 1816. 4. m. Kpf. Grundlehren der Algebra. Zur Erleichterung dieses Studiums, fasslich vorgetragen. Giessen 1816. gr. 8. m. 3 Kpf. Grundlehren der höhern Geo-

Geometrie und Intefimalrechnung. ebend. 1817. gr. 8. m. 14 Kpf. (Beide auch *m. d. allgem. Tit.:* Grundlehren der Algebra, der höhern Geometrie und Intefimalrechnung). Die Quadratur der Parabel des Archimedes. Mit nöthigen Hülfsätzen und Erläuterungen und 2 Steintaf. Mainz 1817. 4. Der 28ste Satz des XI. Buchs der Elemente des Euclides, geprüft und neu erwiesen. ebend. 1818. 4. m. 1 Steintaf. *K. Ph. Ch. Steins* Grundlehren der reinen und prakt. Geometrie für die ersten Anfänger. 2te verbess. Aufl. Frankf. a. M. 1820. 8. m. 8 Kpft. Stereometrische Anschauungs- und Wissenschaftslehre. Eine Anleitung zum leichten und gründl. Studium der Stereometrie. Mainz 1820. 8. m. 8 Steintaf. Lehrbuch der allgem. Physik, Mechanik und Optik, für öffentl. Vorlesungen und zum Selbstunterrichte entworfen. 1ster Th., Lehrbuch der allgem. Physik. ebend. 1821. 8. m. 3 Steintaf. Handbuch der allgem. Bewegungslehre, der Statik und Mechanik, zu öffentl. Vorlesungen und zum Selbstunterricht für Anfänger. ebend. 1823. 8. m. 6 Steintaf. Physik und Mechanik für angehende und ausübende Forstmänner, Kameralisten und Oekonomen. 1ste Abtheil. Mit 6 Kpft. in Fol. Gotha 1823. gr. 8. 2te Abtheil. m. 10 Kpft. 1824. (Auch *m. d. Tit.:* Die Forst- und Jagd-Wissenschaft, nach allen ihren Theilen, 8ter Th. 1. u. 2ter Band). Der arithmet. Jugendfreund, oder populäre Darstellung der Grundlehren der Arithmetik für Anfänger. 1ster Band, die Elemente der Arithmetik. Mainz 1825 (1824). 8. Der algebraische Jugendfreund, oder populäre Darstellung der Grundlehren der Algebra für Anfänger. ebend. 1825. 8. (auch *m. d. Tit.:* Populäre Darstellung der Grundlehren u. s. w. — Beide Schriften haben auch den *allgem. Tit.:* Der mathemat. Jugendfreund, oder populäre Darstellung der Grundlehren der reinen und angewandten Mathematik für Anfänger. Der

arithm.

arithm. Abtheil. 1. u. 2ter Band). Das Pothenotsche System und seine Auflösungen. Mainz 1826. gr. 8. m. 2 Steintaf. *M. Hi. Vida's* Lehrgedicht über das Schachspiel. Herausgeg. und metrisch übers. (Mit dem latein. Text zur Seite). ebend. 1826. 8. Logarithmisch-trigonometrische Tafeln, enthaltend die Logarithmen für alle ganze Zahlen von 1 bis 10,000 in 7 Decimal-Bruchstellen, nebst den Sinus, Logarithmen der Sinus, und Tangenten, von Minute zu Minute, für alle Winkel von 1′ bis 90° ebenfalls in 7 Bruchstellen, und einer ausführl. Anweisung zu ihrem Gebrauche. ebend. 1826. 8. Vermischte Aufsätze aus der Physik, Philosophie und Mathematik, für Liebhaber dieser Wissenschaften. ebend. 1826. gr. 8. — Ein Aufsatz *im* allgem. Anz. der Deutschen (1817). — *Neuere Aufl.:* 1) Anleit. zur Arithmetik für Anfänger (jetzt: Anleitung zur Elementar-Arithmetik); 2te verbess. 1ster Theil, niedere Elementar-Arithmetik, 1819. 2ter Th., höhere Elementar-Arithmetik, 3te verbess. und verm. des 1sten Th. 1826. 2) Der pythagorische Lehrsatz; 2te verbess. und verm. mit 38 eingedr. Holzschn. 1821. 3) Geometr. Wissenschaftslehre; 2te verbess. und verm. 1819, 3te sehr verbess. und verm. (1826).

14B. HOFFMANN (K. 1) ist auszustreichen, denn er kömmt S. 170 richtiger unter Hofmann vor.

18B. HOFFMANN (K. 2 und 3) sind identisch: statt Rüdelheim lies *Rödelheim*.

HOFFMANN (K. A.) §§. Systemat. Uebersicht und Darstellung der Resultate von 242 chemischen Untersuchungen mineral. Wasser von Gesundbrunnen und Bädern in den Ländern des deutschen Staatenvereins und deren nächsten Begränzungen. Nebst Anzeige aller über diese Heilwasser erschienenen Schriften. Berl. 1815. 8.

HOFFMANN (K. Bj.) *starb am 7 Febr. 1807. War seit 1780 Prediger zu Dittmannsdorf in Schlesien; geb. zu Breslau am 15 Febr. 1748.* §§. Einige Kirchen- und andre Nachrichten, bei Gelegenheit des 50jähr. Jubelfestes der evangel. Kirche zu Dittmanns- und Reussendorf, welches am 21 Sonntage nach Trinit. gefeiert wurde. Striegau 1793. 8. Lieder und Gesänge, welche bei diesem Jubelfeste gesungen werden sollen, zur Erbauung seiner Gemeinde aufgesetzt. ebend. (1893). 8.

18B. HOFFMANN (K. F..., *lies* K. F. 2) *seit 1815 Direct. des Waisenhauses zu Bunzlau* (zuerst 1784 am Pädagogio zu Halle, 1786 Erzieher der Prinzen von Anhalt-Pless, 1797 Hauslehrer beim Graf. v. Frankenberg in Weerthau bei Bunzlau, 1798 Diac. in Schmiedeberg); *geb. zu Gimmel bei Winzig in Schlesien 1763.* §§. Kurze deutsche Sprachschule, für Bürger- und Landschulen bearbeitet. Leipz. 181. 8. 2te bericht. Aufl. 1816, 3te Aufl. 1820. Pr. Fortgesetzte Nachricht von den Einrichtungen und Veränderungen, welche besond. im Laufe d. J. in der königl. Waisen- und Schul-Anstalt zu Bunzlau gemacht worden sind. Bunzlau 1816. 8. 30 Psalmen, David und Assaph nachgesungen von *Glo. F. Hillmer.* Ein Geschenk an die Waisen-Anstalt zu Bunzlau. Herausgeg. und mit einem Vorwort begleitet. Bresl. und Bunzlau 1817. 8. Pr. Beantwortung der Frage: welche Vortheile gewährt die Verbindung eines Schullehrer-Seminars mit der königl. Waisen- und Schul-Anstalt von Bunzlau? Bunzlau (1818). 8. Pr. Nachricht von 2 neuen christl. frommen Anstalten zur Erziehung verwahrloster Kinder zu Weimer und Osterwyk. ebend. (1820). 8. Pr. Ueber Religionsunterricht durch biblische Geschichte. ebend. 1821. 8. Pr. Vorschläge zu einer Bearbeitung der biblischen Geschichte, zum Gebrauch als Re-

Religionslehrbuch für Haus und Schule. ebend. 1822. 8. — Eine Rede im J. 1821. — Beiträge *zu den* Memorabil. den Predigern des 19ten Jahrhund. gewidmet, Bd. II (1806), und *zu den* Schlef. Prov.-Blätt (1808, 11, 16). — *Von dem* Katechismus *erschien* 1808 die 2te, 1811 die 3te gröfstenth. umgeänd., 1815 die 4te, 1815 die 5te, 181 . die 6te, 1821 die 7te und 1824 die 8te Aufl.

HOFFMANN (K. F. Vollr.) *Privatgelehrter zu Stuttgart; geb. zu* . . . §§. Umriffe zur Erd- und Staatenkunde vom Lande der Deutfchen. 1fter Theil. Stuttg. 1824. gr. 8. m. 2 Karten. Mit *H. K. W. Berghaus*, und nachher mit *Alx. Freyh. v. Humboldt:* Hertha. Zeitfchrift für Erd-, Völker- und Staatenkunde. 2 Jahrg. (oder 6 Bde). ebend. 1825, 26. gr. 8. m. Karten, Kpf. und Steintaf.

HOFFMANN (K.., G...) *Pfarrer zu Hennersdorf bei Reichenbach in Schlesien; geb. zu* . . . §§. Gefchichte Schlefiens von den früheften Zeiten bis auf unfere Tage. Zur Belehrung und Unterhaltung für den Bürger und Landmann. Schweidnitz 1825. gr. 8. m. 1 Kpf. Chriftl. Wochenblatt. 1fter Jahrg. ebend. 1826. 8.

14 B. HOFFMANN *) (K. Gft. F.) *feit 1811 grofsherzogl. Bad. Rechnungsrath im Finanz-Minifterio zu Karlsruhe* (zuerft 1780 Actuar bei der Bau- und Chauffée-Direction in Mannheim, 1789 Director der herzogl. General Ferme und Regie in Zweibrücken, 1797-1803 Secretair, und fodann Revifor und Mitdirector der vormal. churpfälz Salinen, 1806 Revifions-Gehülfe bei der Bad. Kammer des Niederrheins in Mannheim, 1808 Kammer-Revifor, und 1810 Kreisrechnungsrath in Wertheim); *geb. zu Berlin am*

*) Steht dort S. 163 mit bloffen Anfangsbuchftaben.

25 May 1756. §§. *Die Hoffnungslosen, eine Rittergeschichte aus den Zeiten des babylon. Kaiserthums; nach dem Engl. von *D. H.* Mannheim 1791. 8. Louise Saalheim, eine ganz einfache Geschichte. ebend. 1805. 8. m. n. Titelbl. 1808. Corva; ein Gemälde häusl. Scenen. ebend. 1808. 8. Versuch eines Rechnungsrechts, sowohl im Allgemeinen, als in besondrer Beziehung auf Baden. Karlsruhe 1820. gr. 8. Antheil *am* Taschenbuch der Grazien (1808); *an den* Frankfurter gemeinnützl. Blättern (1811, 12), und an *Harl's* allgem. Kameral-Correspondenten (1812). — *Der* Roman: Leben und Schicksale eines Flohes *erhielt* 1804 ein neues Titelbl.: Der versteckte Plagegeist, oder der kleine Ueberall und Nirgends; eine Geschichte für die Lesewelt. — Vgl. *Hartleben.*

HOFFMANN (K. H. A.) *seit 1827 Buchhändler in Stuttgart* (nachdem er seit 1823 in Mannheim und Stuttgart conditionirt hatte); *geb. zu Bernburg am 2 Juny 1802.* §§. *Ritter Raimunds Fahrten, Abentheuer und Schicksale, oder der heil. Bund im Felsthale. Eine Rittergeschichte aus den Zeiten König Artus und der Tafelrunde. Mannh. 1824. 8. *Neues Schatzkästlein für Freunde munterer Laune und heitern Sinnes. ebend. 1825. 8. *Ulr. von Löwenrode, Freigraf der heil. Vehme, oder das Blutbad in der Todtenschlucht. Eine Ritter- und Geistergeschichte aus dem Mittelalter, vom Verfass. von Raimunds Fahrten. ebend. 1825. 8. *Dagob. v. Greifenstein, oder der blutige Kampf in Nordlands eisigen Gauen. Ritter- und Räubergeschichte. Vom Verfass. von Ulr. v. Löwenrode. ebend. 1826. 8. *Unentbehrl. Galanteriebüchlein für angehende Elegants, oder deutl. Belehrung über Alles, was bei einem jungen Manne nöthig ist, um sich bei den Damen beliebt zu machen. Mit einem Anhange über

über Gesundheitspflege. ebend. 1826. 8. — Vgl. *Schmidt.*

18 B. HOFFMANN (K. J. *nicht* Jos.) *lebt zu Buchau.*

HOFFMANN (K. Rich.) *ordentl. Prof. der Med. zu Erlangen* (?) (vorher ausserordentl. Profess. das. und dann ordentl. Prof. in Landshut); *geb. zu* . . . §§. *Sententia de suppurationis natura. Erlang. 1818. 8 maj. Dissert. pathologica sententia de inflammationis natura ibid. 1819. 8 maj.* Die Bedeutung der Excretion im thierischen Organismus. ebend. 1823. 8. Die Triebfeder der Geburt. Eine physiolog. Abhandlung. Landsh. 1825. gr. 8.

14 B. HOFFMANN (K. W. D.) *starb am 8 Febr.* (*1807*); *geb. zu Berlin 1774.*

18 B. HOFFMANN (L. 1) *auch D. der Philos.; geb. zu Berlin am 12 März 1793.* §§. Polizey-Archiv für Preussen. 1-10ter Jahrg. Berl. 1817-1826. 4. Mit dem Regier.-Rath *v. Reiswitz:* Repertorium der europäischen Pass-Polizey-Gesetze. ebend. 1821. 2 Bde, 8. Das Pfarrhaus. Ein Gemälde des menschl. Herzens. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. und 1 Vign. Castuin, der zwiefache Giftmischer, nach französ. Aktenstücken bearbeitet. ebend. 1824. gr. 8. Magazin der Polizeygesetze. ebend. 1825, 26. 2 Bde, gr. 8. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HOFFMANN (L. 2) *D. der Med. zu Heidelberg; geb. zu* . . . §§. *J. F. Ackermann's* systemat. Lehrbegriff über die Natur, Erkenntniss und Heilung der Fieber. Aus dem Latein. unter Aufsicht des Verfass. übersetzt. Heidelb. 1813. gr. 8. *Dessen* Sammlung der wichtigsten kleinen latein. Schriften. Speyer 1816. gr. 8.

HOFFMANN (Pt. J. J.) *lebt noch in Frankfurt.* §§. Bibliothek für Preuss. Juristen und Cameralisten. Voll-

Vollständ. Verzeichniss der Schriften über das ältere und neuere Preuss. Recht und Cameral-Wesen. Neue umgearbeit. und stark verm. Aufl. Berl. 1815. 8. Repertorium der in Criminal- und fiskal. Untersuchungssachen von Verbrechen und Strafen ergangenen nähern Bestimmungen der Preuss. Landesgesetze, nach alphabet. Materienfolge entworfen. Züllichau 1817. gr. 8. Vollständige Sammlung der nähern Bestimmungen der allgem. Gebühren-Taxe für sämmtl. Justizcollegien, und für Justizcommissarien und Notarien in den Preuss. Staaten vom 23 August 1815; nebst einem Anhang, welcher eine vollständ. Uebersicht des 20sten Tit. Th. II. des allgem. Landrechts, von Beleidigungen der Ehre und den ergangenen Erläuterungen derselben, und einer Nachweisung der zum 8ten Titel von Wechseln ergangenen Declarationen enthält. Berl. 1817. 8. — *Von dem* Repertor. der Preuss. Brandenburg. Landesgesetze *erschien* 1817 der 5te Theil.

HOFFMANN (Tob. J.) *starb um das J. 1805.* War seit 1796 ordentl. Prof. der Theol. zu Breslau (vorher Universit.-Prediger); *geb. zu* . . . §§. Mit . . . *Schöpe* und *Steiner:* *Diöcesanblatt für den Clerus der fürstbischöfl. Breslauischen Diöcese. Bresl. 180. folg. — Eine Trauerrede im J. 1786.

18 B. HOFFMANN (. . . 3) ist der oben genannte J. Gf. Hoffmann.

HOFFMEISTER (L. F. A.) *seit 1821 General-Superintend. und seit 1820 Ritter des Guelphenord. zu Braunschweig* (zuerst Erzieher des Fürsten von Witgenstein, 1804 Prediger an der Peterskirche zu Braunschweig, und 1815 Erzieher der herzogl. Braunschweig. Prinzen); *geb. zu Braunschweig 1776.* §§. Predigten zur Beförderung häuslicher Tugenden und häuslicher Freuden. Braun-

Braunschw, 1810. 8. — Mehrere einzelne Reden. — Vgl. *v. Horn* S. 338.

14 B. HOFHEIM (K. Jos.) *jetzt Landrichter zu Aschaffenburg.*

18 B. HOFINGER (J. G.) *ist D der Rechte und Phil. und seit 1830 k. Baier. Appellat. - Gerichts - Assessor zu Ansbach* (vorher von 1821 Kreis- und Stadtger. - Assessor zu Augsburg, und 1822 Kreis- und Stadtgerichtsrath zu Baireuth); *geb. zu Otterskirchen im Unterdonaukreise.*

HOFMANN (F. Glo.) *D. der Philos. und Privatgelehrter zu Leipzig* (auch von 1805-1810 Hülfslehrer am Taubstummen - Institute); *geb. das. am 3 Januar 1772* §§. *Abriss des Leben und Wirkens *M. Joh. Glo. Hofmann's* (NB. seines Vaters), ehemal. 3ten Lehrers an der Thomasschule zu Leipzig. Ein Beitrag zur Feyer des 7 May 1822. Leipz. (1822). gr. 8.

HOFMANN (F. L.) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Leichte Aufgaben zum Uebersetzen in das Lateinische und Deutsche, nach den Regeln der Grammatik geordnet und den ersten Anfängern der latein. Sprache gewidmet. Ansbach 1808. 8. 2te Aufl. 1817.

14 B. HOFMANN (G. F.) *D. der Philos. und Vorsteher einer Erziehungs - Anstalt in Neapel* (zuerst Professor. an der Cantonsschule zu Aarau, und sodann Vorsteher einer weibl. Erzieh. - Anstalt zu Pesth). §§. Beiträge zur Kulturgeschichte Neapels. In Erzählung der Schicksale der Erziehungs- und Bildungs - Anstalt desselben. Aarau 1823. gr. 8.

HOFMANN (J. 1) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Kurze topograph. Beschreibung des merkwürd. Herrnhuts und Nachrichten von dem Entstehen und fernern Anbau desselben. Nebst Verfassung, Sit-

Sitten und Gebräuchen der Herrnhuter. Wien 1817. 8. Nachricht von dem Eismeere. Pesth 1818. 8. Der Pilger nach Maria-Zell. Ein Taschenbuch für Freunde der Naturschönheiten, des Alterthums und besond. für Reisende. Nebst ausführl. Geschichte von Maria-Zell. ebend. 182. 12. 2te Aufl. 1826. Der Pilger nach dem Sonntagsberge und Mariataferl, sammt Beschreibung der Rückreise auf der Donau nach Wien. Nebst Beschreibung vom Sonntagsberge u. s. w. ebend. 1825. 12.

HOFMANN (J. 2) . . . *zu* . . .; *geb zu* . . . §§. Anweisung zu Verfassung gültiger letztwilliger Anordnungen. Wien 1813. 8. Vom Bestandvertrage und den unentgeltl. Verträgen über Dienstleistungen, oder von Pacht, Mieth, Lohn, Verlagsvertrage, und vom Vertrage zwischen Dienstherrn und Gesinde. ebend. 1819. 8. Vom Darleihensvertrage und der Befestigung der Rechte und Verbindlichkeiten, oder Unterricht in Geld- und Wechselgeschäften, nebst vorschriftmässiger Führung der Bücher der Handelsleute u. s. w. ebend. 1819. 8. 2te verm. Aufl. 1825. *m. folg. Tit.:* Hülfsbuch bei Darlehnsgeschäften, oder was haben jene, welche Geld aufnehmen oder darleihen, zu wissen nöthig, um keinen Schaden zu leiden? u. s. w.

HOFMANN (J. Pt.) §§. Neuer Blumenkranz für Kinder beiderlei Geschlechts. Prag 1803. 8. Mit *Ph. v. Büttner* und *Fr. Ant. Pabst:* Der neueste Volksfreund. Eine vaterländ. Volksschrift. ebend. 1812. 8. Die gebildete Jungfrau im Gespräch mit Gott; ein christl. kathol. Gebetbuch. ebend. 1816. 12. Der Stern von Nepomuk; oder Gesang und Gebete zu dessen Ehre. ebend. 1816. 12. — (Er ist identisch mit Pt. Hofmann im 9ten Bde).

14 B. HOFMANN (J... P...) *war Kammer-Assessor zu Friedberg.*

18 B. HOFMANN (J. Ph.) steht richtiger S. 189.

14 B. HOFMANN (J. Thph.) *starb im J. 1821* (war vorher von 1775-1788 Pfarrer zu Frankenau bei Dobrilogk); *geb. zu Flösberg bei Borna 1745.* §§. Mehrere latein. Abhandlungen in den J. 1774-177. Eine Predigt im J. 1786. — *Vgl.* Leipz. Lit.-Zeit. 1811. Intell.-Blatt S. 392.

HOFMANN (K. Sm.) *starb am 5 Juny 1826.* §§. Histor. Nachrichten von dem ehemal. Jungfrauenkloster in Staucha. Oschatz 1803. 8. Chronolog. Uebersicht der merkwürdigsten Vorfälle bei der Superintendur Oschatz seit ihrer Errichtung bis auf gegenwärtige Zeiten. ebend. 1808. — Eine Rede im J. 1801.

HOFMANN (Kitty) geb. Blei. *Lebt zu . . . im Grossherzogth. Posen; geb. zu . . .* §§. Theater für Kinder. Kaschau 1824. 8.

HOFMANN (L.) *starb 182 . War Forstmeister in Wien; geb. zu . . .* §§. Der vollkommene Jäger mit dem Vorstehhunde. Wien 1808. 8. 2te verm. Aufl. von *K. Timlich* 1825. m. 6 Kpf.

HOFMANN (T... A...) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Baierische Arrest-Prozess. Aus den Baier. Gesetzen des von Kreitemeier'schen und von Gönner'schen Anmerkungen. Augsburg 1825. 8.

HOFMANN (. . .) *D der Philos. zu Darmstadt; geb. zu . . .* §§. *Sokrates bei Kindern. Für Eltern gebildeter Stände, die Zeit und guten Willen haben, für die geistige Pflege etwas zu thun. Von einer pädagog. Gesellschaft. 1stes Stück. Darmstadt (1820). 8.

9, 11, 14 u. 18 B. Graf von HOFMANNSEGG *) (J. Cent.) *privatisirt seit 1816 in Neustadt-Dresden* (war

*) Richtiger aber *Hoffmannsegg.*

(war von 1783-1786 Sous-Lieut. bei der chursächs. Garde du Corps, studierte 1787 noch ein Jahr in Göttingen, und lebte seit 1788 in Dresden; er machte seitdem mehrere Reisen nach Italien, Ungarn, Portugall, und unternahm in Begleitung des Prof. Link 1797 eine grosse Reise nach Portugall, von der er 1801 zurückkehrte; bis zum J. 1804 lebte er in Braunschweig); *geb. zu Dresden am 23 May 1766.* §§. Mit *H. F. Link: Flore Portugaise, ou description de toutes les plantes, qui croissent naturellement en Portugal; avec figures colorées, Planches de Terminologie et Carte. Cah. 1-21. Berl. 1809-1830. gr. Roy. Fol.* Verzeichniss der Pflanzen-Kulturen in den Gräfl. Hoffmannseggischen Gärten zu Dresden und Rammenau, nebst einigen kritischen Bemerkungen, einer verbesserten Anzeige der hauptsächlichsten Druckfehler in Hrn. Prof. Link enumeratio plantarum horti botanici Berolinensis und 1 Steindr. Dresd. 1824. gr. 8. 2ter und 3ter Nachtrag 1826. m. 1 Abbild.-Taf. — Noch ein Aufsatz *im* Magaz. der Gesellsch. naturforsch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1807). — *Vgl.* Zeitgenossen H. 39. S. 57-83. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

14 u. 18 B. HOFRICHTER (Bd.) *seit 1817 Kreisphysikus zu Wartenberg* (vorher prakt. Arzt daselbst). §§. *Succus gastricus pro causa excitante famis habendus. Dissert. philologica. Vratislav. 1814. 8.* Tabellen über die Arzneimittel der Pharmacopoea borussica nach ihren vorwaltenden Grundtheilen. ebend. 1817. Fol. — Aufsätze in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 16 (1802), und *in den* Schles. Provinz.-Blättern (1813).

18 B. HOGEL (Ch. Im.) *seit 1821 ausserordentl. Prof. der Philos. zu Jena* (zuerst von 1800-1812 Profess. in Erfurt, 1810 Universit.-Secretair, und seit 1816 Privatdocent in Jena); *geb. am 25 August*

guſt 1775. §§. Gedrängte Darſtellung der Geſchichte und der Staatsveränderungen der Römer. Ein Taſchenbuch für Studierende und gebildete Leſer. 1ſtes Bdchen. Eiſenberg 1810. 8. — *Die* empir. Pſychologie *erſchien* zuerſt Caſſel 1808. — Vgl. *Eichſtädt* S. 72-74.

HOHBACH (H. Cp.) *ſtarb im J. 1828.*

14 u. 18 B. HOHENADEL (W.) *jetzt Forſtmeiſter zu Krumbach im Oberdonaukreiſe* (vorher zu Arsbach, *nicht* Ursbach). §§. Taſchenbuch für Forſtmänner. Augsb. 1823. 8. Theoret.-prakt. Meſskunſt für unſtudierte Forſtmänner und ſolche, die ſich in dieſem Fache ſelbſt unterrichten wollen. ebend. 1824. 8. m. 42 Kpft.

HOHENEGGER (Lr.) *D. der Theol. und ſeit 1826 Domherr zu Raab in Ungarn* (vorher Pfarrer in Rákos, und ſodann Pfarrer in Kroisbach); *geb. zu* . . . §§. Zeichen der Zeit, auch ein Beitrag zur Wiedervereinigung der getrennten chriſtl. Confeſſionen. Preſsburg und Oedenburg 1823. 8. Beleuchtung der Gr. v. Berzeviczyſchen Schrift: Nachrichten über den jetzigen Zuſtand der Evangeliſchen in Ungarn. Gran 1825. 8. — Antheil an *Frint's* theolog. Zeitſchrift.

18 B. Freyfrau v. HOHENHAUSEN (Eliſ. Ph. Am.) *lebt ſeit 1824 in Minden* (zuerſt lebte ſie bis zum J. 1809 in Caſſel, dann ſeit 181. in Münſter, Minden und Berlin). §§. Natur, Kunſt und Leben. Erinnerungen, geſammelt auf einer Reiſe von der Weſer zum Rhein, und auf einem Ausfluge an die Geſtade der Nord- und Oſtſee. Altona 1820. 8. Frühlingsblumen. Leipz. 1823. 8. Poggezana. Romant.-hiſtor. Erzählung aus der Zeit des deutſchen Ordens im 14ten Jahrhund. Danzig 1824. 8. — *Zur* Zwickauer Taſchenbibliothek der ausländ. Claſſiker lieferte ſie (1823 und 1825) Nr. 45-48 und Nr. 69-

69-72 (Ivanhoe, und St. Ronans Brunnen von *W. Scott*). — Prosaische Aufsätze und Gedichte in folgenden Zeitschriften: 1) *zum* Morgenblatt (1811, 19, 20, 21, 23, 26); 2) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1812, 14, 21); 3) *zum* Mindenschen Sonntagsblatt (1815, 17-22); 4) zu *Kuhn's* Freimüthigen; 5) zu *Grote's* münsterländ. Taschenbuch auf 1818; 6) zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1819, 1823); 7) zu *St. Schützens* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft (1820-24); 8) zu *Kind's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen (1820-22); 9) zu *Winfried's* nord. Musenalmanach (1820); 10) zu *Rassmann's* rhein.-westfäl. Musenalmanach (1821, 22); 11) zu *St. Schützens* Wintergarten (1821, 22); 12) zu *F. Kind's* Muse (1821); 13) zu *Knefel's* Westfalen und Rheinland (1822); 14) *zum* westfäl. Anzeiger; 15) *zur* Wiener Zeitschr. für Literatur, Kunst und Mode; 16) zu (*Wendt's*) Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1823); 17) zu *Th. Hell's* Penelope (1824); 18) *zum* Berliner Taschencalender auf 1824; 19) zu *Schreiber's* Cornelia (1824), und 20) *zur* Abendzeit. (1825). — Vgl. *Rassmann* 3. u. 4ter Nachtrag. *v. Schindel* Th. 1. 3.

Freyh. v. HOHENHAUSEN und HOCHHAUS (Jos. Sylv.) *starb zu Herford am 31 März 1822.*

Freyh. v. HOHENHAUSEN und HOCHHAUS (Lp. Mx. F. W. Sylv. A.) Sohn des Vorigen und Gatte der nächst vorhergehenden. *Seit 1816 k. Preuss. Regier.-Rath in Minden* (zuerst war er königl. westphäl. Staatsraths-Auditor und Unterpräfekt zu Eschwege, und dann provisor. Regier.-Rath zu Münster); *geb. zu Herford am 16 May 1779.* §§. Ueber die Versorgung verarmter Dienstboten. Eine gekrönte Preisschrift. Berl. 1802. 8. *Das Sonntagsblatt, eine Zeitschrift zur Belehrung und Unterhaltung. Eschwege 1812, 1813. 2 Jahrg. 4. Mit *H. Freyh. v. Hammerstein:* Ueber die wahre Ortsbestimmung der Hermannsschlacht.

schlacht. 2 neue Untersuchungen; mit einem Sendschr. an Freyh. v. Strombeck. Herausgeg. von *Eichstädt*. Altenb. 1821. 8. — Beiträge *zum* westphäl. Moniteur; *zum* Morgenblatt; *zur* Zeit. für die eleg. Welt; *zu den* rhein. Blättern; *zu den* Marburger Anzeigen; zu *Grote's* münsterländ. Taschenb. auf 1818; *zur* Chronik der Bibelgesellschaften und Missionen (Minden 1818) und zu *Knefel's* Westphalen und Rheinland (1822). — Vgl. *Rassmann* 3. u. 4ter Nachtr.

Freyh. v. HOHENLINDEN (H) Pseudon. s. unten *Ed. v. d. Oelsnitz.*

18 B. Fürst v. HOHENLOHE - SCHILLINGSFüRST (Lp. Alx. K. Emmer.) *ward 1822 Domprobst zu Preſsburg und 1823 Domherr zu Peterwardein* (zuerst 1814 Domizellar zu Ollmütz, 1815 Priester und 1821 Domherr zu Bamberg); *geb. zu Schillingsfürst am 17 August 1794.* §§. *Sacerdos Catholicas in Oratione et Contemplatione positus coram Deo et Salvatore suo Jesu Christo, qui est Deus benedictus in saecula. In pium usum sacerdotum catholicorum proponitur. Bamb. 1820. 16.* (*Deutsch*, Sulzbach 1824. 8. m. 1 Kpf. und von *Sb. Sailer*, Grätz 1825. 8. m. 1 Kpf. *u. d. Tit.:* Der nach dem Geiste der kathol. Kirche betende Christ, als 2ter Theil zum betenden Christen). * Was bindet den Katholiken an den römischen Stuhl? Beantwortet von einem, der römisch-katholisch leben und sterben will. Zug (1820). 8. Des Priester-Berufes Würde und Pflichten. Eine Rede. Bamberg (1821). 8. (Diese 2 Schriften nebst den im 18ten Bde *wurden* Bamberg 1821. 8 *u. d. Tit.:* Schriften, zusammengedruckt). Tägliches Gebet- und Betrachtungsbuch für alle Gesunde und Kranke, welche sich der ewigen Glückseligkeit theilhaftig machen wollen. Bamb. 1823. 8. 2te Originalausg. Wien 1824 *m. d. Tit.:* Christl.-kathol. Hausmission. Ein Gebet- und Betrachtungs-

 buch

buch für Alle, welche sich der ewigen Glückseligkeit theilhaftig machen wollen. Wien 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. und 1 Vign. — Eine Erbauungsschrift, eine Rede und Predigt (1821, 22). — *Von dem* nach dem Geiste der kathol. Kirche betenden Christen *erschien* 1822 die 2te verbess. und verm. und 1823 die 3te Aufl., sowie 1825 in Grätz ein Nachdruck. — Sein Portr. gez. von *Glor*, gest. von *Fleichmann* (Würzburg 1824) und gem. von *Kehlerhoven*, lithogr. von *Gegenbauer* (Würzb 1824). — Vgl. *Felder* Th. 3. Convers.-Lex. Bd. 11.

Fürst von HOHENLOHE - BARTENSTEIN (L. Alo. Jo.) *k. Preuss. Gener.-Lieut und General-Inspect der Infanterie zu . . .; geb. zu Bartenstein am 18 August 1765.* §§. Reflections militaires. Luneville 1818. 4. (kam nicht im Buchhandel).

Graf von HOHENTHAL (Pt. K. W.) *ward 1824 D. der Rechte und starb am 15 Januar 1825* (die Direction der Oberrechn.-Deputation hatte er 1820 niedergelegt). §§ *Leipziger Intelligenzblatt. Leipz 1794-1821. 4 *Lebensbeschreibung des chursächs. Geh. Cabinets-Ministers Freih von Gutschmidt Gotha 1803. 8. *Anhang zum Dresdner Gesangbuche vom J. 1797, welches in der Herrschaft Königsbrück und in andern gräfl. Hohenthal. Ortschaften eingeführt worden ist. Dresd. (?) 1811. 8. *Fr. Volkm Reinhard's* System der christl. Moral, 5ter Bd. (herausgeg. mit einer Vorerinnerung). Wittenb. 1815. gr. 8. — Einige Reden *in den* Jahresberichten der königl. Sächs. Bibelgesellsch. (1814-1824). — Antheil *an der* neuen Allemania (Sulzbach 1816, 17). — Vgl. (*J. W. Sgm. Lindner*) Pt. K. W. Graf v. Hohenthal. Eine kurze Darstellung seiner Lebens- und Handelsweise. (Aus dem neuen Necrol. der Deutschen 3ten Jahrg. besond. abgedruckt). Ilmenau 1827. 8.

Freyh.

Freyh. v. HOHENWART *) (Sgm.) *starb am 22 April 1825. Ward 1815 Bischof zu Linz und Ritter des Oesterreich. Leopold-Ord. und 1818, bei der Feier seines 50jähr. Priester-Jubiläums, Commandeur desselben* (zuerst 1763 Domherr zu Gurk, 1768 Licent. der Theol., 1770 Pfarrer, 1784 Consistor.-Rath, 1785 Dechant, und 1787 Gener.-Vikar); *geb. zu Stein im Herzogth. Krain 1745.* §§. Eine Rede im J. 1815. — *Von den* botan. Reisen *erschien* 179. der 2te Theil. — Vgl. *Felder* Bd. 3. *v. Lupin.* Flora oder botan. Zeit 1825. Bd. I. S. .. folg. Neuer Necrol. der Deutschen 1825. II. S. 1422-27.

HOHL (Ch. Dv.) *starb bereits am 12 April 1792.*

18 B. HOHLER (Emer. Thdr.) *jetzt fürstl. Schwarzenberg. Rath und Bibliothekar zu Wien* (vorher Privatgelehrter daselbst). §§. *Prakt. Anleitung zum Uebersetzen aus dem Latein. ins Deutsche, oder latein Lektionen für Anfänger, mit Uebersetzung, Anmerkungen und Erläuterungen. Zum Privatgebrauch für die studierende Jugend. Wien 1818. 6 Hefte. gr. 8.* — *Kurze Uebersicht der allgem. Geschichte. ebend. 1819 (1818). 2 Thle, 12.* — *Abbildungen Römischer und Griechischer Alterthümer nach Antiken. Mit Erläuterungen ebend. 1823. 3 Hefte, gr. 8.* — Bibliotheca selecta probatissimorum recentioris aevi Auctorum Latinorum. P. I-III. ibid. 1823. 8 maj (auch m. besond. Titeln). — *Desid. Erasmi* Roterdam. commentarii de verborum ac rerum copia Liber ad sermonem et stylum formandum utilissimus. P. I. ibid. 1824 (1823). 8. — *Q. Horatii Flacci* de arte poetica liber, vulgo epistola ad Pisones. *Mit ausführl. Wort- und Sacherklärung, nebst angehängten Commentar des Porphyrio. ebend. 1824. gr. 8.* — Cicero in Compendio. Seu definitiones et sententiae de

*) Ist derselbe, welcher Bd. 3. S. 353 *Hochenwart* heisst.

Deo ac Religione, de Rerum Natura et Mundo etc. ex universis M. Tull. Ciceronis operibus collectae et in systema reductae. ibid. 1825. 8.

18 B. HOHLFELDT (Cp. Ch.) §§. * Darstellung der bei dem 3ten Reformat. - Jubelfeste in Dresden stattgefundenen Feyerlichkeiten. Aus authentischen Quellen gesammelt. Dresd. 1818. 8. Der Mensch. Ein Gedicht von *Alx. Pope* in 4 Gesängen. Uebersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Harfenklänge. ebend. 1823. gr. 8. — Gedichte *in der* Abendzeit (1821 - 26). — S. 198. Z. 2 von unten ist statt Herren *Heroen* zu lesen.

14 u. 18 B. HOHN (K. F.) §§. Lehrbuch der allgem. Erdbeschreibung nach den neuesten politischen Bestimmungen. 1ste Abtheil. Bamberg 1823 (1822). gr. 8. Geograph. - statist. Beschreibung des Obermainkreises des Königreichs Baiern. Ein Beitrag zur nähern Kenntniss des Vaterlandes. ebend. 1826. gr. 8. — *Von der* neuesten Geographie des Königr. Baiern *erschien* 1821 die 3te, sowie *von dem* Elementarbuch für den Schulunterricht in der Geographie 1824 die 9te umgearbeit. Aufl.

HOHNBAUM (F... C... B...) *Privatgelehrter zu Wiesenthau bei Forchheim; geb. zu* ... §§. Ueber Erziehung. Nach dem Engl. Bamberg 1822. 8. Der erfahrne Rathgeber für alle Stände; oder: Nützliches und belehrendes Handbuch für Künstler, Handwerker, Oekonomen, Hausfrauen, Bürger und Landleute. Aus den vorzüglichen Werken zusammengetragen. Bamberg und Würzburg 1822. gr. 8. m. lithogr. Abbild. 2te Aufl. 1823.

HOHNBAUM (J. Ch.) *ward 1825 Kirchenrath und starb am 13 Novbr. 1825.* §§. Gesänge und Predigten bei Einweihung der neuen Kirche zu Gauerstadt. Hildburghausen 1800. 8. — Mehrere Lieder im Hildburgh. Gesangbuch. — Beiträ-

träge *zum* deutschen Merkur; *zum* Reichsanzeiger; *zur* Dorfzeitung, und *zur* Unterhaltungsschrift für müssige Stunden. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1825. II. S. 1073-1085.

14 u. 18 B. HOHNBAUM (K.) §§. Ueber eine besondre Art des übermässigen Monatsflusses. Beitrag zur Diätetik und Medicin. Erlang. 1811. 8. *F. Hildebrandt's* Lehrbuch der Physiologie. 5te Aufl. ebend. 1817. gr. 8. *M. Baillie*, Anatomie des krankhaften Baues von einigen der wichtigsten Theilen im menschl. Körper. Aus dem Englischen. Mit einem Anhange, übersetzt, und mit neuen Anmerkungen vermehrt von *Sm. Thdr. v. Sömmering.* Berl. 1820. gr. 8. Ueber das Fortschreiten des Krankheits-Processes, insbesondre der Entzündung. Ein Beitrag zur allgem. Krankheitslehre. Hildburghausen 1826. 8. — Aufsätze *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. (1813), und *in den* allgem. medicin. Annalen (1814).

von HOHNHORST (. . .) *grosherzogl. Badischer Staatsarzt zu Karlsruhe; geb. zu* . . . §§. Jahrbücher des grosherzogl. Badischen Oberhofgerichts zu Mannheim. Jahr 1823, 1824. Mannh. 1824, 26. 4.

18 B. HOHNSTOCK (G. .. C. .. W. .., *lies* G. L. W.) *starb am 6 July 1820. War prakt. Arzt zu Nordhausen; geb. zu Silkerode im Schwarzburg. Amte Grossbodungen am 13 July 1768.* §§. Ueber Hysterie und Hypochondrie und deren Heilart. Sondershausen 1816. 8.

14 u. 18 B. von HOLBEIN (Fr. Ign.) *jetzt Director des ständischen Theaters zu Prag* (war zuerst Canzlist bei der Lotto-Direction zu Lemberg, dann reiste er als Sprach- und Musiklehrer herum, debütirte 179. zu Fraustadt im Grosherzogth. Posen, ging dann als Sprach- und Musiklehrer nach Berlin, und ward 1798 beim National-

 Thea-

Theater angestellt; nach einigen Jahren ging er als Theaterdichter nach Wien, ward hierauf Schauspieler in Regensburg, und 1816 Regisseur in Hannover); *geb. zu Zizzersdorf bei Wien 1779.* §§. Neuestes Theater. Nr. 1. Pesth 1820. gr. 8. Nr. 2-4 1822, Nr. 5. 1823. Die Waffenbrüder Gemälde der Vorzeit in 5 Abtheil. Nach *H. v. Kleist's* Familie Schroffenstein für die Bühne bearbeitet Wien 1824. gr. 8. Dilettanten-Bühne für 1826. 1ster Jahrg. ebend. 1826. 8. — *Die* Apologie der Gräfin Lichtenau, deren Herausgeber *J. Gl. Schummel* ist, rührt nicht von ihm her, doch hat er einigen Antheil daran gehabt. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

18 B. HOLD (Eleuth.) unter diesem Namen verbarg sich *Karol. Paulus.*

14 u 18 B. HOLD (E.) §§. Erzählungen aus der Fremde; zur Kunde der Lebensweise, der Sitten, Meinungen und Gebräuche fremder Völker. Ein Unterhaltungsbuch für die Jugend. Leipz. 1819. 8. m. Titelk. 2te mit 8 Kpf. verm. Aufl. 1823. — *Neue Aufl.:* 1) Neue Fibel für Kinder; 2te verm 1819, 3te verbess. und verm. 1826. 2) Neuer Briefsteller für Kinder; 2te verbess. 1824. 3) Erstes Buch für Kinder; 2te 181., 3te verbess. und verm. 1818, 4te 1826. 4) Zweites Buch für Kinder; 2te 181., 3te 1818.

HOLD (K.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Schuld um Schuld, und die Rache des Schicksals. Hamburg 1826 8. m. 1 Vign. Ant. Halm und sein Schützling. Begebenheit aus dem 30jähr. Kriege. ebend. 1826. 8. m. 1 Vign.

HOLD (Luise) Pseudon. s. oben *Luise Hölder.*

14 u. 18 B. HOLDERMANN (Gh. Ant.) §§. Fasten- und Gelegenheitspredigten. Mannheim 1809 8. — Eine Predigt im J. 1814.

HO-

HOLENZ (J. W.) *seit 1811 Superintend. zu Zschäplowitz in Schlesien* (zuerst 1798 Gener.-Substitut des Stadtminist. zu Breslau, und 180. Pfarrer zu Mollwitz bei Brieg); *geb. zu* . . . §§. Elementarwerk für Landschulen. 1stes Heft. Brieg 1808. 8. — Eine Schrift über Schutzpocken (1809). — Predigten im J. 1810, 17, 20. — Antheil *an den* Schles. Provinz.-Blättern (1809, 12, 18, 21, 24).

9 u. 11 B. HOLL (J. Lh.) *ward 1804 Stadtrichter in Kempten, trat 1811 in k. Würtemberg. Dienste, ward 1813 Provinzial-Justizrath in Ulm, 1819 aber in Ruhestand gesetzt.*

HOLL (Ph. Jos.) *starb schon im J. 1797.*

14 u. 18 B. von HOLLER (G. Lh.) *geb. zu Welspach im Regenkreise am 15 Febr. 1780.*

9 u. 18 B. HOLLMANN (A. G.) §§. *Unterricht in der christl. Lehre, mit Hinsicht auf Luthers kleinen Katechismus für das Herzogth. Oldenburg. Oldenburg 1802. 8.

HOLLMANN (F.) *starb zu Hamburg im Februar 1817; geb. am 27 Febr. 1758* (nicht 1766, wie im 3ten Bde steht). §§. Blicke in die Harmonie der Menschenwelt. Hamburg 1810. 8. — Vgl. *Rassmann.*

HOLLUNDER (Ch. Frchtg.) *k. Poln. Gener.-Bergwerk-Directions-Adjunct, auch Berg- und Hütten-Assessor zu Bendrin; geb. zu* . . . §§. Die zweckmässigste Zinkfabrikation bei Steinkohlen-Feuerung. In nächster Beziehung auf das Königr. Sachsen und ausserdem für alle Bergwerks-Gegenden. Dresd. 1822. 8. m. 1 Kpft. Ausführl. Beschreibung des in Oberschlesien, dem Königr. Pohlen und dem Gebiete der freyen Republik Krakau gewöhnl. Zinkhütten-Processes. Leipz. 1823. gr. 8. m. 1 Steintaf. Tage-

gebuch einer metallurgisch-technologischen Reise durch Mähren, Böhmen, einen Theil von Deutschland und der Niederlande. (Mit 27 Steintaf.) Nürnb. 1824. gr. 8. Versuch einer Anleitung zur mineralurgischen Probir-Kunst auf trocknen Wege. Nach eigenen Erfahrungen und mit Benutzung der neuesten Entdeckungen. ebend. 1826. 2 Thle, gr. 8. — Beiträge *zum* allgem. Anzeig. der Deutschen (1817, 18); zu *Schweigger's* chem. Journal, Bd. 33 (1822), und zu *Kastner's* allgem. Archiv für Naturlehre, Bd. 1. 2 (1824).

11 u. 14 B. HÖLM (L. Mr.) *jetzt grofsherzogl. Hofrath; geb. zu Hagenow im Mecklenburg. . . .* §§. Gedichte *im* Schwerin. freymüth. Abendblatt und in *Winfried's* nordalbing. Blättern.

HOLSCHER (G. F.) Sohn des Folgenden. *D. der Med. und Hofchirurgus zu Hannover, und seit 1828 Ritter des Guelphen-Ord.; geb. zu Ronneberg im Calenberg. 179 .* §§. *B. C. Brodie* patholog. und chirurg. Beobachtungen über die Krankheiten der Gelenke. Aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. Hannov. 1821. gr. 8. m. 6 illum. und schwarz. Kpf. — Antheil *am* Hannöv. Magaz. (1820, 21).

HOLSCHER (J. Kr. Ach.) §§. *Dr. Gf. Less, ein biograph. Fragment. Hannov. 1797. 8. Leitfaden zu Unterredungen und Wiederholungen mit Confirmanden über die für sie wichtigsten Gegenstände der Religion und Sittlichkeit. Hannov. 1808. 8. (daraus sind besond. abgedruckt die im 14ten Bde erwähnten väterl. Ermahnungen). — Antheil an *Saalfeld's* Beiträgen für Kirchen- und Schulwesen, Bd. 2. 5 (1801 *folg.*); an *dessen* monatl. Nachrichten (1804) und *am* Hannöver. Magaz. (1804). — *Von den* Beruhigungsgründen u. s. w. *erschien* 1815 das 2te Stück (das

(das auch mit besond. Titel ausgegeben ward). — Vgl. *Rotermund* Gel. Hannov. Bd. 2.

HOLST *) (Amal.) geb. Just. *War Doctorin der Phil. Starb zu Gross-Timckenberg bei Boitzenburg am 6 Januar 1829* (vorher lebte sie in Hamburg und sodann zu Parchim im Grossherzogth. Mecklenburg); *geb. zu Kopenhagen* (?) *1758.* §§. Ueber die Bestimmung des Weibes zur höhern Geistesbildung. Berl. 1807. 8. — Aufsätze in *A. Lindemann's* Muse (1799). — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

18 B. HOLST (A. F.) *seit 1821 Pastor zu St. Michael vor Chemnitz.* §§. Andeutungen zu einem fruchtbaren Lesen der Schriften des neuen Testaments. Ein Hülfsbuch für denkende Schullehrer, auch wohl für jeden Freund des Evangeliums. Neustadt a. d. O. 1823. 8. Der Glaube an die göttl. Offenbahrung des Christenthums, in seiner sittlichen Nothwendigkeit dargestellt. Ein Versuch zur Union zwischen Supernaturalisten und Rationalisten. Altenburg 1824. 8. Die Reise in die Heimath. Miscellen aus dem Gebiete der Moral und Psychologie. Dessau 1824. 8. Sonnenblicke in die Dämmerungen des irdischen Lebens; als Wegweiser für Leidende, durch Selbstdenken Trost und Beruhigung zu finden. Zerbst 1825. 8. Scenen aus dem Leben Abrahams. Ein Beitrag zur Bildung des Geistes und Herzens. Chemnitz 1826. 8. — Antheil an *Pierer's* encyclopäd. Wörterbuch.

9 u. 14 B. HOLST (Gh.) *starb am 14 Decbr. 1815.* §§. Antheil *an den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten. — Geleg.-Gedichte. — Vgl. *Lübker.*

HOLST (J. Ldf.) *war auch D. der Philos. und starb am 28 August 1825; geb. 1756.* §§. *Von dem* Ver-

*) Ist Amal. v. Justi, Bd. 14. S. 251.

Verfuch einer Ueberficht der Völker-Seerechte *erschien* 1823 eine neue Ausg.

von HOLST (Lp.) *Director einer Erziehungs-Anstalt zu Fellin in Liefland; geb. zu Rujen Grosshof in Liefland am 5 Septbr. 1795.* §§. Die Erziehung als integrirender Theil unsers Kampfes gegen das Böse. Dorpat 1821. 8. *Gedanken und Vorschläge zur Abhülfe eines allgemein gefühlten Bedürfnisses; dem Adel der Provinz Livland zur Prüfung und Beherzigung vorgelegt. ebend. 1826. 8. — Eine kleine anonyme Schrift im J. 1822. — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

HOLSTE (G. Ch. F. Ant.) *Prediger zu Rehstorf im Königr. Hannover* (zuerst 1791 Prediger zu Sahms, und 1797-1807 Pred. zu Prezelle); *geb. zu Krumesse im Lauenburg. am 21 Juny 1770.* §§. Zwei Confirmations-Handlungen, nebst einer reichhaltigen Sammlung biblischer Sprüche, nach der Folge der Bücher des alten und neuen Testam., welche als Texte zu Reden und als Denksprüche bei der Einsegnung gebraucht werden können. Lüneb. 1821. 8. — Antheil an *Saalfeld's* monatl. Nachrichten (1804). — Vgl. *Lübker. Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HOLSTE (Rdf.) Sohn des Vorigen. *Pastor zu Prezelle im Königr. Hannover; geb. zu Sahms am 4 April 1795.* §§. Die prophet. Schrift des Jesaias, ein Lieblingsbuch Jesu. Hannover 1818. 8.

von HOLSTEIN (Dt. F.) *herzogl. Mecklenb. Obrist und Commandant zu Güstrow; geb. zu . . .* §§. Vollständ. Register über das grossherzogl. Mecklenb.-Schwerinische officielle Wochenblatt. Güstrow 1822. 4.

18B. von HOLTEI (K. Ed.) *seit 1830 Regisseur des Hoftheaters zu Darmstadt* (ward 1821 Theaterdichter in Breslau, 1824 lebte er in Berlin, wo er

er späterhin Regisseur und Direct. - Secretair des königstädtischen Theaters ward, und hielt sich 1828 in Weimar auf). §§. Mit *Thdr. v. Sydow:* Vermischte Gelegenheitsgedichte. Quedlinburg 1815. 8. Jahrbuch deutscher Nachspiele. 1-3ter Jahrg. Berl. 1822-1824 (1821 folg.) 8. (darin befindet sich das im 18ten Bde erwähnte Lustspiel: die Farben). Erinnerungen, eine Sammlung vermischter Erzählungen und Gedichte. Bresl. 1822. 8. *Der Obernigker Bote. Eine Wochenschrift ebend. 1822. 8. Mit *K. Schall:* Deutsche Blätter für Poesie, Literatur, Kunst und Theater. ebend. 1823-4. Mit *Rdf. Schöne:* Breslauer Modenzeitung. ebend. 1823, 24. 8. Wider das Theater in Breslau. ebend. 1823. 8. *Gab heraus:* Brieftasche des Obernigker Boten zum Besten der durch den Hagelschlag verarmten Obernigker. ebend. 1824. 8. Jahrbuch deutscher Bühnenspiele. 4-6ter Jahrg. für 1825-1827. Berl. (1824 folg.) 8. *Blumen auf das Grab der Schauspielerin Luise Holtei, geb. Rogée. Mit Portr. ebend. 1825. 8. Gedichte. ebend. 1826. 8. Die deutsche Sängerin in Paris. Schwank in 1 Aufz. ebend. 1825. 8. — Beiträge *zur* Abendzeit. (1820-23, 25); *zu den* Schles. Provinz.-Blätt. (1822); *zu Gubitz'ens* Gesellschafter; *zur* neuen Breslauer Zeit. und *zur* Wiener Theaterzeit. — Sein Portrait vor *Thd. Brandt's* Schles. Musen-Almanach auf 1830. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

14 u. 18 B. HOLTHAUS (Pt. H.) *feyerte 1828 sein 50jähr. Dienstjubil.* (zuerst von 1778-1789 Schullehrer am Büttenberge); *geb. zu Holthausen bei Breckenfeld 175*.

von HOLTZ (O. Rch.) *seit 1806 Probst zu Westharrien in Esthland, auch seit 1819 Consistor.-Rath und seit 1816 Ritter des St. Wladimir-Ord. 4ter Cl.* (zuerst 1780 adjung. und 1785 wirkl. Pfarrer zu

Ke-

Kegel, 1795 Consistor.-Assessor, und 1810 Viceprobst in Westharrien); *geb. zu Kegel am 21sten April 1757.* §§. Mit *K. J. Salemann: Rh. J. Winkler's* Predigten und Reden. 1ste Samml. Reval 1816. 8. — Zwei Grabreden im J. 1781 und 1793. — Viele Schriften in esthn. Sprache. — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

14 B. HOLZAPFEL (J. Np.) *jetzt Lehrer an der Frauen-Pfarrschule zu München.* §§. Kurze Anleitung zur Rechenkunst für die Schulen im Königr. Baiern. Münch. 180. 8. . . . 7te Aufl. 1821. — *Von den* Beiträgen zum Kopfrechnen *erschien* 1817 die 2te und 1825 die 3te verbess. Aufl.

HOLZAPFEL (. . .) *Souffleur des königl. Isartheaters zu München; geb. zu* . . . §§. Theater-Almanach auf das J. 1823. München (1823). 12.

HOLZENTHAL (G. . .) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Briefe über Deutschland, Frankreich, Spanien, die balearischen Inseln, das südliche Schottland und Holland, in den J. 1804 bis 1809. (Aus dem Journal der Reisen). Berl. 1817. gr. 8. m. 2 Kpf.

HOLZHAUSEN (F. A.) *Mitglied des theolog. Seminars zu Göttingen, jetzt in* . . .; *geb. zu* . . . §§. Commentat. de fontibus, quibus Socrates, Sozomenus ac Theodoretus in scribenda historia sacra usi sunt, adjuncta eorum epicrisi. Goett. 1825. 4.

HOLZHAUSEN (J. Gf) *starb am 24 May 1813. 81 Jahr alt.*

HOLZHEY (F.) *Prediger zu Kohlberg im Regenkreise des Königr. Baiern; geb. zu* . . . §§. Predigten über die Fest- und Sonntags-Evangelien des ganzen Jahres. Auf Verlangen und zur Beförderung der häusl. Andacht herausgeg. Nürnb. 1822.

1822. 2 Bdch. 8. Die Naturlehre in Fragen und Antworten. ebend. 1824. 8. m. 2 Kpft. Die Naturgeſchichte in Fragen und Antworten. ebend. 1824. 8. m. 2 Kpft. * Geſchichte von Baiern, in Fragen und Antworten. ebend. 1825. 8.

von *HOLZING* (K. F.) *groſsherzogl. Bad. Hauptmann und Ritter des Bad. Milit. - Verd. - Ord. zu . . .* §§. Meine Gefangennehmung in Spanien, mein Aufenthalt in Alicante, auf den baleariſchen Inſeln, und endlich, nach erlangter Freiheit, meine Rückreiſe über Genua durch die italieniſche und deutſche Schweiz ins Vaterland; nebſt meinen Gedichten und Charaden. Freiburg 1825. 8.

HOLZINGER (Bd.) *ſtarb am 25 März 1822. War D. der Theol., k. Baier. geiſtl. Rath und ſeit 1800 ordentl. Profeſſ. der Theologie, Handlungswiſſenſchaft und bürgerl. Baukunſt zu Landshut* (trat 1772 in den Ciſtitienſer - Orden, ward 1776 Prieſter, 1781 Prof. der Phil. am Lyceo zu Burghauſen, 1783 Rector, und 1791 Profeſſ. in Ingolſtadt); *geb. zu München am 25 Juny 1753.* §§. Kurze Anleitung zur teutſchen und latein. Sprache für Schüler. Landsh. 1795. 8. Ueber Urſprung und Fortgang der Sprache. ebend. 1797. 8. — Vgl. *Baader* Th. 2. *Felder* Th. 3.

HOLZMANN (A...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. *A new and complete Poketdictionary of the engliſh and german languages, containing all words of general uſe and the commun technical terms, to which are added accentuation and pronuntiation of engliſh words. Augsb. und Leipz. 1812. 2 Vol. 8.* Neues vollſtänd. deutſches Taſchenwörterbuch, nach den beſten deutſchen Schriftſtellern, vorzüglich nach *Adelung* und *Campe* bearbeitet. ebend. (1813). 8. Neues und möglichſt vollſtänd. lateiniſch - deutſches

und

und deutsch-lateinisches Taschenwörterbuch, nach den besten bis jetzt erschienenen grössern Wörterbüchern, besond. nach *Scheller*, *Adelung*, *Bauer*, *Nemnich* und *Haas* bearbeitet. ebend. 1814. 2 Thle, 8. *Guide des voyageurs en poste par l'Europe, avec un registre alphabetique de toutes les grandes routes des places principaux de l'Europe etc. avec une nouvelle carte de postes de toute l'Europe. ibid. (1819). gr. 8.*

HOLZMANN (J. Mch.) *ward 1799 Pfarrvikar in Durlach, und 1803 Diacon. und Lehrer am Lyceo zu Karlsruhe; geb. zu Speyer am 7 April 1774.* §§. Mit *H. W. Bommer:* Magazin von und für Baden. Karlsr. 1802, 1803 2 Jahrg. (4 Bde) 8. (den 2ten Jahrg. besorgte er allein). Demosthenes an die Deutschen; ein Dialog. ebend. 1814. gr. 8. Ueber Contraposition der particular bejahenden Urtheile. Zur Berichtigung der logischen Lehrbücher von den Hrn. *Kiesewetter* und *Fries*. Zwei Vorlesungen. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Hartleben.*

14 B. HOLZMANN (Ph. *eigentl.* Ch. Ed. Ph.) *starb* 1811 *in Goslar* (ward 1804 Privatdocent in Göttingen, 1804 Stadtarchivar in Goslar, 1805 Bibliothekar des Fürsten Czartorinsky in Pultawa, und privatisirte 1810 in Weimar); *geb. zu Goslar* 178. §§. Antheil *an den* geograph. Ephemeriden, Bd. 36 (1809). — *Das* hercynische Archiv *ward* 1805 mit dem 5ten Stück geschlossen. — Vgl. *Saalfeld* S. 174. 75.

18 B. HOLZMILLER (J. Jo.) §§. Die letzte Schrift kam im J. 1806 heraus.

HOLZSCHUHER (H...) ... *zu Wunsiedel* (?); *geb. zu* ... §§. Gedichte vermischten, diessmal meist komischen Inhalts. Wunsiedel 1824. 8.

HOLZSCHUHER von HARRLACH (J. K. Sgm. 1) *starb am 27 Januar* 1824

14 B. Freyh. HOLZSCHUHER von HARRLACH (J. K. Sgm. 2) *starb am 21 Septbr. 1827.*

Freyh. v. HOLZSCHUHER (R. . .) *D. der Philos. zu . . .; geb. zu . . .* §§. Der Bayerische Landtag vom J. 1825. Skizzirt. In 2 Abtheil. — 1ste Abtheil. Erlang. 1826. gr. 8.

HOLZTHIEM (J. F. A.) *ward 1820 Pastor zu Rethwisch bei Dobberan.*

18 B. HOLZWART (A... J..., *heisst* Ildf. And.) *ward 1809 Pfarrer zu Laberweinting im Regenkreise, resignirte aber 1827* (ward 1791 Priester, verwaltete im oberpfälz. Benedictinerstifte Reichenbach mehrere Professuren, ward 1795 Prior, 1801 ordentl. Professſ. der Mathematik an der Universit. Salzburg, und 1803 Rector des Gymnas. zu München); *geb. zu Schwarzhofen bei Neuburg am 16 May 1761.* §§. Naturgesetze zur Bildung des Menschen. 1ster Theil, Naturgesetzl. Bildungsform. Sulzb. 1826. gr. 8. m. 1 lithogr. Zeichn. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HOLZWEISSIG (J. Gf.) *Zimmermeister in Delitzsch; geb. zu . . .* §§. Anweisung zur Treppenbaukunst für Anfänger und Liebhaber der Baukunst, besond. für Zimmerleute. Mit 16 nöthigen Kpf. und einer Vorrede vom Bauconducteur *A. W. Kanne.* Leipz. 1811. 8.

HOMANN (J. G. Mtth.) *Cantor in Sudenburg* (Vorstadt von Magdeburg); *geb. zu . . .* §§. Erinnerungsbüchlein aus dem Schulunterricht, zur Erleichterung und Beförderung des Privatfleisses. Magdeb. 1821. 8.

18 B. HOMBERG (Herz) *seit 1818 Lehrer der israelit. Präparanden in Prag* (zuerst 1785-1799 Oberaufseher aller in Gallizien befindl. israelitisch-deutschen Schulen zu Lemberg, und sodann in Wien privatisirend); *geb. zu Lieben bei Prag 1754.* §§. Commentar zum 5ten Buch Moses für die Mendelsohnsche Uebersetzung. Berl. 1783.

1783. 8. Vertheidigung der jüdischen Nation gegen die in den Provinzialblättern enthaltenen Begriffe. Görz 1783. 8. Sendschreiben an die Rabbiner und jüdischen Gemeinde-Vorsteher in Gallizien. Hebräisch und deutsch. Lemberg 1788. 8. 12 Fragen vom Ministerio des Innern in Frankreich, der israelit. Deputation in Paris vorgelegt und von ihr beantwortet. Uebersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Wien 1806. 8. *Imre Schefer*. Ein religiös-moralisches Lesebuch. Hebräisch und deutsch. ebend. 1808. 8. Ben Jakir. — Ueber Glaubenswahrheiten und Sittenlehren für die israelit. Jugend in Fragen und Antworten eingerichtet; nebst einem Anhange. ebend. 1814. 8. 2te vom Verfass selbst umgearbeit. und verm. Aufl. 1826. — Ein Aufsatz in *Hufnagel's* Zeitschrift: für Christenthum, Aufklärung und Menschenwohl (1796). — Im 18ten Bde Z. 2 sind die Worte: *Ben Zion* hinter die §§. zu setzen.

HOMBERG (J. Dv.) *starb am 10 Decbr. 1804.*

14 B. HOMBURG (G. W.) *ist churfürstl. Hessischer Hofgärtner in Nenndorf.* §§. *Von* seiner Schrift *erschien* 1792 die 1ste und 1817 die 2te verbess. und mit einem neuen Plane verseh. Aufl.

HOMEYER (C... G...) *D. der Rechte und seit 1824 ausserordentl. Profess. derselben zu Berlin; geb. zu ...* §§. *J... L... A... Kölderup-Rosenwinge*, Grundriss der dänischen Rechtsgeschichte. Aus dem Dänischen übersetzt und mit Anmerk. begleitet. Berl. 1825. gr. 8.

von HOMMER (Arn. Jos.) *Pfarrer zu Nievern im Herzogth. Nassau* (ward 1784 Priester und dann einige Jahre Canonikus zu Wetzlar); *geb. zu Coblenz am 3 May 1761.* §§. Lieder über die heil Evangelien an den Sonntagen des ganzen Kirchenjahres und an den vorzüglichsten Festen. Ehrenbreitstein 1811. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

HONS

HONS (Thdr.) *Pachtinhaber der Mineralquelle zu Heilstein bei Aachen; geb. zu . . .* §§. Vorläufige Mittheilungen über die Mineralquelle zu Heilstein unweit Aachen. Mit einem Vorwort des Herrn Regier.- und Medicin.-Raths Dr. *Höpffner*. Zum Besten der Armen herausgeg. Aachen 1826. 8. m. lithogr. Abbild.

HOPF (Ch. F.) *ward 1806 Oberamtsarzt zu Kirchheim, und 1811 k. Würtemberg. Hofrath.* §§. Vorschlag einer neuen Methode, die Uebergalle des Hornviehes zu behandeln. Frankf. und Leipz. 1796. 8. Ueber die Entdeckung eines der wichtigsten Mittel, die Luft zu reinigen und die Ansteckung zu sichern. Stuttg. 1802. 8. Beobachtungen und Bemerkungen über die sogenannte schwarze Blatterkrankheit und die Wechselfieber, die von der Ausdünstung der Sümpfe entstehen. Altenb. 1812. 8. Die Kannstadter Heilquelle an ihre Verehrer. Stuttg. 1817. 8. — Beiträge zu *Hartleben's* allgem. Justiz- und Polizeyfama (1803); *zum* allgem. landwirthschaftl. Blatt (Ulm 1817); *zum* Archiv für den technischen Magnetismus, Bd. 6 (1820), und zu *Henke'ns* Zeitschrift für die Staatsarzneikunde, 1ster Jahrg. (1821). — Recens. *in der* Leipz. Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medic.-chirurg. Zeit. — Vgl. *Eisenbach* S. 393. 94.

18 B. HOPF (F.) ist identisch mit *J. F. Hopf*.

HOPF (F. L.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Präparationsbuch zur zweiten Hälfte des latein. Elementarbuchs von *Jacobs* und *Döring*. Augsb. 1823. 8. Wörterbuch über den etymolog. und syntakt. Theil der *Wenk'schen* latein. Grammatik. ebend. 1824 (1823). gr. 8.

HOPF (H. F.) *. . . zu . . .; geb. zu . . .* §§. Meinungen von der Handelsfreiheit und dem Prohibitionssysteme, in Beziehung auf die Industrie in den deutschen Bundesstaaten. Wien 1823. gr. 8.

HOPF (J. F.) *ward 181. Pfarrer zu Aichelberg und ſtarb am 1 Januar 1813.*

HOPFAUER (J...). . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über Straſhäuſer überhaupt, und beſonders über Oeſtreich. Linz 1814. 8.

HOPFE (J. G. Fd.) *Paſtor in Wennungen bei Freyburg* (vorher von 1814-1818 Rector in Heldrungen); *geb. zu* . . . §§. Kurze deutliche in Regeln geordnete Anweiſung zur Orthographie für Bürger- und Landſchulen. Sondershauſen 1816. 8. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. 1824.

von HOPFEN (Jul.) *ſonſt Beſitzer des Landgutes Idolsberg bei Wien, jetzt* . . .; *geb. zu* . . . §§. Beſchreibung der Idolsberger Landwirthſchaft, oder prakt. Anwendung der neueſten Grundſätze der Landwirthſchaft. Wien 1821. 8. neuer Abdr. 1827. Anbau und Pflege der Idolsberger Rübe. ebend. 1821. 8.

HOPFER (J. Tob.) *ſtarb im J. 1815 als Pfarrer zu Groſshaberndorf.*

HOPPE (Dr. H.) §§. *Caricola germanica*, oder Aufzählung der in Deutſchland wildwachſenden Riedgräſer. Leipz. 1826. 8. — Beiträge *zu den* Denkſchriften der botan. Geſellſch. in Regensburg, 1. u. 2te Abtheil. (1815, 18), und *zur* botan. Zeit. Bd. 1 und 5 (1818 folg.). — Vgl. *v. Lupin. Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 1. S. XCII bis XCIV.

HOPPENSTEDT (A. L.) *ward 1820 Coadjutor des Stifts Loccum, 1830 Vice-Conſiſtor.-Director und Abt daſelbſt und ſtarb am 25 April 1830.* §§. Kinderfreund für Familien und Schulen. 1ſter Band 1ſtes Stück. Gotha 1813. gr. 8. m. 1 Muſikbeil. Mit *J. Sm. Wynecken:* Vierteljähr. Nachrichten von Kirchen- und Schulſachen. Hannov. 1820-182. 8. Mit *F. Kr. Thph. Köler: F. L. Polſtorff's* chriſtl. Troſt- und Stärkungs-Büchlein; ein religiöſer Nachlaſs.

lars. Hamburg 1824. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1825. Drei Predigten. Hannov. 1826. gr 8. — Beiträge *zum* Hannöver. Magaz. (1814, 15) und zu *Saalfeld's* vierteljähr. Nachrichten (1815, 18). — Eine Rede im J. 1814. — *Von den* Liedern für Volksschulen *erschien* 1818 die 4te und 1825 die 5te verbess., sowie *von den* Fabeln und Erzählungen 1808 die 2te verm., und *von dem* v. Rochowischen Kinderfreund 1825 die 2te verbess. Aufl. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

11, 14 u. 18 B. HOPPENSTEDT (K. W.) *ward 1816 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl., 1821 Ritter, und 1822 Commandeur des Guelphen-Ord., 1822 Geh. Cabinets-Rath und General-Secretair im Justizministerio und starb am 26 July 1826.* §§. Aktenmässige Darstellung der Vorfälle, welche im letztverflossenen Sommer auf der Universität zu Göttingen statt gefunden haben. Hannov. 1819. 8. — Vgl. *Horn* der Guelphenorden S. 339. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. Neuer Necrol. der Deutschen 1826. I S. 440-445.

HOREB (J. Dn.) *ward* 1798 *Pastor zu Luhde in Liefland und starb am* 25 *Novbr.* 1811; *geb. zu Berlin am* 29 *Septbr.* 1762. §§. Eine Grabrede im J. 1796. — Lieder in *V... H... Schmidt's* Auswahl älterer und neuerer Gesänge (Dorp. 1808. 8). — Gelegenh.-Gedichte. — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

HORINA (J.) *Privatbuchhalter zu Brünn; geb. zu* ... §§. Rechnung der Landwirthschaft. Kurz und rein in allen ihren Zweigen aufgelösst dargestellt, insbesondre aber in Folge eines prakt. Rechnungssatzes gegründet. Brünn 1824. 2 Thle, 4.

9 u. 11 B. HORKEL (J.) *seit 181. ordentl. Profess. der Physiologie zu Berlin; geb. zu ... auf der Insel Fehmarn.*

HORKY (Jos. Ed.) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Des böhm. Freyh. *Löw von Rozmital und Blatna* Denkwürdigkeiten und Reisen durch Deutschland, England, Frankreich, Spanien, Portugal und Italien. Ein Beitrag zur Zeit- und Sittengeschichte des 15ten Jahrhunderts. Brünn 1824. 2 Thle, gr. 8.

11, 14 u. 18 B. Freyh. v. HORMAYR (Jos.) *seit* 1828 *k. Baier. Geh. und Ministerial-Rath zu München.* §§. * Allgem. Geschichte der neuesten Zeit, vom Tode Friedr. des Grossen bis zum 2ten Pariser Frieden. Wien 1817-1819. 3 Bde, gr. 8. m. Kpf. (auch *m. d Tit.: Abr. Millot* Universalhistorie alter, mittler und neuer Zeiten, fortgesetzt, 17-19ter Bd. *). Mit . . . *v. Mednyansky:* Taschenbuch für die vaterländ. Geschichte. 1-7ter Jahrg. Wien 1820-26. 8. m. Kpf. Sämmtl. Werke. Stuttg. 1820-22. 3 Bde, gr. 8. Wien, seine Geschichte und seine Denkwürdigkeiten. Im Verein mit mehrerern Gelehrten und Künstlern bearbeitet und herausgeg. 1ster Jahrg.: Die Geschichte Wiens. 1-5ter Band (oder 15 Hefte). ebend. 1823, 24. gr. 8. m. Kpf. u. Vign. 2ter Jahrg.: Denkwürdigkeiten. 12 Hefte, 1825. — Der Oesterreich. Plutarch *ward* 1809 mit dem 17ten Bdchen geschlossen. — *Das* Archiv für Geographie, Historie u. s. w. ist bis zum 17ten Jahrg. (1826) von ihm fortgesetzt worden; beim 12ten Jahrg. nannte er sich zuerst als Herausgeber. Vom 14ten Jahrg. heisst solches: Archiv für Geschichte, Statistik, Literatur und Kunst. — *Den* biograph. Zügen aus dem Leben deutscher Männer ward der Name: *J. C. H. Merian* vorgesetzt. — Sein Portr. vor dem 16ten Jahrg. des gedachten Archivs. — Vgl. *v. Lupin.*

14

*) Ist der vollständ. Tit. der Bd. 18 unter Nr. 7 aufgeführten Schrift.

14 u. 18 B. HORN (Adf. Alb. A.) *ſtarb am 29 July* 1823.

18 B. HORN (Dan., *eigentl.* Ch. Dan.) *ſtarb am 1ſten Juny* 1821.

9, 11, 14 u. 18 B. HORN (E.) *ward* 181 . *Geh. Medicin.-Rath und* 1821 *ordentl. Prof. der Heilkunde an der Univerſ. und Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.* (die Profeſſur an der Charité gab er 1818 wieder auf). §§. *Diſſ. inaug. de tranſitu catarrhi in phtiſin in pulmonalem ejusque prohibitione. Goett.* 1796. 8. Rechtfertigendes Erkenntniſs des königl. Preuſſ. Kammergerichts in der wider mich geführten Criminal-Unterſuchung, als Darſtellung der Verhältniſſe zwiſchen mir und Dr. Kohlrauſch. Berl. 1812. gr. 8. Mit *C. W. Hufeland:* Summariſcher Generalbericht über das königl. Charitékrankenhaus im J. 1816, nebſt Bemerkungen und Beſchreibung des in dieſer Anſtalt gebräuchl. Dampfbade-Apparats, ſeiner Wirkung und Anwendung, von den Aerzten des Hauſes. Zum Beſten der Charité-Unterſtützungscaſſe. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. — Vorrede zu *K. Sundelin's* Handbuch der ſpeciellen Heilkunde, Bd. 1 (Berl. 1824). — Beiträge zu *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30. 36. 38. 39. 40. 47. 49 (1809 folg.). — *Das* Archiv für medicin. Erfahrung iſt, jetzt in Verbindung mit *F. Naſſe, Adf. Henke* und *W. Wagner*, ununterbrochen fortgeſetzt worden. Ein Univerſal-Regiſter bis zum 17ten Jahrg. *erſchien* im J. 1819. — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in der* Salzburg. medicin.-chirurg. Zeit. — Sein Portrait (Berl. 1816), und vor *Ruſt's* Magazin für die geſammte Heilkunde, Bd. 15 (1823). — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

14 u. 18 B. HORN (Fr.) §§. *Cypreſſen, von *Markwort.* Braunſchw. 1800. 8. *Fantaſtiſche Gemälde. Leipz. 1801. 8. (es haben auch Andre daran

daran Antheil). Einige Worte über die Schauſpiele der Franzoſen. Jena 1812. 8. Die Poeſie und Beredſamkeit der Deutſchen, von Luthers Zeit bis zur Gegenwart. Berl. 1822-24. 3 Bde, gr. 8. Deutſche Abendunterhaltungen. Kleine Romane und Biographien. ebend. 1822. 8. Erläuterungen über *Shakespeare's* Schauſpiele. 1ſter Theil. Leipz. 1823 (1822). gr. 8. 2ter Theil 1825, 3ter Theil 1826. Erhebung und Beruhigung. Erzählungen und Lebensbeſchreibungen. Berl. 1824. 8. *Gab mit Vorrede heraus: F. Bar. de la Motte-Fouqué:* Karls des Groſſen Geburt und Jugendjahre (Nürnb. 1816. 8); *deſſen* Trauerſpiele, die Pilgerfahrt (ebend. 1816). — Gedichte und proſ. Aufſätze zu folgenden Zeitſchriften: 1) zu *Fouqué* und *Neumann's* Muſen (1812, 14); 2) *zu den* thüring. Erholungen (1812 folg.); 3) zu *Levezow's* dramaturg. Wochenblatt (1815-17); 4) *zum* Frauentaſchenbuch (1815-1821); 5) *zum* rhein. Taſchenbuch (1817, 18); 6) zu *Gubitz'ens* Gaben der Milde (1817); 7) zu *deſſen* Geſellſchafter (1817 folg.); 8) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1818, 19); 9) zu *Symansky's* Leuchte (1818); 10) *zur* Abendzeit. (1825), und 11) zu *Weber's* Caecilia (1825). — *Von den* freundl. Schriften für freundl. Leſer, ingl. *von den* Novellen *erſchien* 1820 der 2te Band (letzterer auch *m. d. Tit.:* Romant. Erzählungen). — *Von den* Umriſſen zur Geſchichte und Kritik u. ſ. w. *erſchien* 1821 die 2te verm. Ausg. (die Nachträge dazu ſind *beſond.* gedruckt). — *Von dem* Roman: Liebe und Ehe *kam* 1821 die 2te Ausg. mit etwas geänd. Tit. *heraus.* — Recenſ. *in der* Jen. Lit.-Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Sein Portr. von den Gebr. *Hentſchel* (Berl. 1823. ..) — Vgl. *Rotermund's* Gel. Bremen Th. 2. Gel. Berl. im J. 1825. Converſ.-Lex. 11ter Bd.

HORN

HORN (F.) *Conrector zu Wusterhausen an der Dosse; geb. zu . . .* §§. Religionsgesänge für Volksschulen bei Morgenandachten. Erfurt 1825. 8. Geordneter Stoff zu Morgenandachten, zum Gebrauch für Lehrer. ebend. 1825. 8. Der Volksschullehrer-Stand, wie er war, ist und seyn soll, und sein Verhältniss zum Staat und Kirche. Allen Volksschullehrern mit Vertrauen und Liebe gewidmet. Aachen 1826. 8.

14 u. 18 B. HORN (G. L.) *jetzt Pfarrer zu Mögeldorf im Rezatkreise.* §§. Predigten zum Vorlesen beim häuslichen Gottesdienste. Nürnberg 1815. 2 Thle, gr. 8.

HORN (G... W...) *sonst Lehrer am Waisen-Institute zu Hannover, jetzt . . .; geb. zu . . .* §§. Leichtfassliches Lehrbuch der Arithmetik für die ersten Anfänger. Mainz 1821. 8.

HORN (Hm. Gf.) *Prediger an der St. Paulskirche zu Hamburg; geb. zu . . .* §§. Predigten. Hamburg 1824. gr. 8.

HORN (J. 1) Vater des Folgenden und von J. Pt. Horn. *Starb am 11 Juny* 1805. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

9, 14 u. 18 B. von HORN (J. 2) *ist Ritter des churhess. Löwen-Ord. und privatisirt seit* 1822 *in Münden* (zuerst war er 1803 Repetent der Theol. zu Göttingen; ward auch 1807 in den Adelstand erhoben; nach Niederlegung seiner theol. Professur trat er in Russ. Kriegsdienste, ward 1815 bei dem Russ. Hauptquartiere angestellt und 1815 Militair-Intendentant beim Maassdepartement, 1816 kehrte er nach Hannover zurück, lebte 1817 in Weimar, und 1818 als Privatdocent in Göttingen); *geb. zu Sandstedt im Herzogthum Bremen am 17 Febr.* 1779. §§. *Die Vereinigung aller Religionen in Europa unter der Alleinherrschaft des Katholizismus. Ein französ.

 Pro-

Projekt. Dorpat 1807. gr. 8. (auch *m. d. Tit.*: Der Plan der franzöſ. Regierung, die kathol. Religion zur alleinherrſchenden in Europa zu machen, ausführl. dargeſtellt und beurtheilt; nebſt Auszügen aus den Allerhöchſt namentl. Ukaſen über die Religionsfreiheit in Rufsland). Annalen der chriſtl Kirche zum Gebrauch bei Vorleſungen entworfen. ebend. 1810. 8. *Pr. De praelectionibus curſoriis in Vet. Teſtam. textum hebraicum. Petropoli* 1810. 8. *Conſpectus examinis philoſophici. ibid.* 1810. 8. Ueber Rufslands Handel und Fabriken. Moskau 1811. 8. Abriſs der Staatswiſſenſchaften. Mitau 1812. 8. Gedächtniſspredigt auf den Fürſt Kutuſow-Smolenski. . . . 1813. 8. Der Guelphenorden des Königreichs Hannover, nach ſeiner Verfaſſung und Geſchichte dargeſtellt; nebſt einem biograph. Verzeichniſſe der einheimiſchen und auswärtigen Mitglieder dieſes Ordens. Lüneburg 1822. 4. m. 15 Kpf. (Es giebt davon 4 verſchied. Ausgaben, auch eine in gr. 8). Die Verſchwörung gegen den Kurfürſten Wilh. II. von Heſſen-Caſſel, nach ihrer Geſchichte und Strafwürdigkeit dargeſtellt; nebſt einer erneuerten Unterſuchung über Hochverrath und Majeſtätsverbrechen, demagogiſche und revolutionaire Umtriebe, auch Auszügen aus Prozeſſen, welche in älteren und neueren Zeiten gegen Hochverräther geführt worden ſind. Ilmenau 1824. 8. Diplomat. Bericht über die revolutionairen Drohbriefe, welche bei dem kurfürſtl. Hoflager zu Caſſel eingegangen; nebſt einem Blick in das dortige Caſtell, einer Beurtheilung des gerichtl. Verfahrens in dieſer Sache, und dem Ergebniſſe der Unterſuchung über demagogiſche Umtriebe in Kurheſſen. Zerbſt 1826 8. — Antheil *am* Biographen, Bd. 2. 3 (1803 folg.); *am* Weimar. Modejournal (1803, 4); *am* Braunſchweig. Magaz. (1803); *an den* Curioſitäten der phyſ.-literar.-artiſt.-hiſtor. Vor- und Mitwelt, Bd. 6. 7 (1818, 19), und *an der* all-

allgem. Kirchenzeit. (1826). — Recens. *in der* Gothaischen gel. Zeit., *in der* oberteutschen Literat.-Zeit., *in der* Hall. Lit.-Zeit., und *in den* Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *v. Recke* Th. 2. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2. *E. F. Schröder's* Patriot 1813. Nr. 70.

HORN (J. H.) *Seekriegscommissair und Musterschreiber in Flensburg; geb. zu St. Jürgen bei Flensburg am 28 April 1767.* §§. Ueber die wichtigsten Angelegenheiten der Menschheit Eine Monatsschrift. Schlesw. 1800. 8. (dauerte bis zum Juny). Ueber Religion und Aufklärung im Staate. Flensburg 1819. 8. Hölle und Himmel auf Erden, oder der glückliche Neujahrstag. ebend. 1819. 8.

9 B. HORN (J. Pt. *nicht* J. P.) Bruder von J. v. Horn. *Starb am 29 Septbr. 1804. Privatisirte in Altona* (nachdem er in Halle und Göttingen studiert hatte); *geb. zu Sandstedt am 28 Novbr. 1777.* §§. Antheil an *Schirach's* polit. Journal. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HORN (J. Ph.) *D. der Med. und ordentl. Profess. der Geburtshülfe an der Univers. Wien* (vorher Geburtshelfer und Profess. am Lyceo zu Grätz); *geb. zu* . . . §§. Theoretisch-praktisches Lehrbuch der Geburtshülfe, zum Gebrauche bei seinen Vorlesungen, und für angehende Geburtshelfer und Hebammen. Grätz 1814. 2 Thle, 8. 2te ganz umgearbeit., verbess. und verm. Aufl. Wien 1825 *u. folg. Tit.:* 1) Theoret.-prakt. Lehrbuch der Geburtshülfe für angehende Geburtshelfer; 2) Lehrbuch der Geburtshülfe, zum Unterricht für Hebammen. Bemerkungen und Erfahrungen über einige Gegenstände der prakt. Geburtshülfe, als wesentl. Anhang zu seinem theoret.-prakt. Lehrbuche der Geburtshülfe, für angehende Geburtshelfer. Wien 1826. gr. 8. m. 2 Kpft.

HORN (K. F.) *D. der Theol., grofsherzogl. Hofprediger, Inspector des Landschullehrer-Seminars und Ritter des Weimar. Falkenord. zu Weimar; geb. zu* . . . §§. Handbuch für Landschullehrer, zur Beförderung eines zweckmässigen Gebrauchs des Herderischen Katechismus. 1ster Theil. Weimar 1810. gr. 8. 2ter Th. 1811, 3ter Th. 1815. Vom 1sten Theil *erschien* 1826 die 2te umgearbeit. und verm. Aufl.

HORN (W.) *war Stud. der Med. in Heidelberg, jetzt* . . .; *geb. zu* . . . §§. Ueber den Geschmacksinn der Menschen; ein Beitrag zur Physiologie desselben. Heidelb. 1825. gr. 8.

von HORNBERGER (J. Ph.) *ward 181. Ritter des Baier. Civ.-Verd.-Ord. und starb zu Nürnberg am 7 July 1826.*

HORNBURG (K... J...) *Prediger in Spandau; geb. zu* . . . §§. Nachrichten, die Einschliessung und Belagerung von Spandow betreff. Zum Besten der durch die Belagerung unglücklich gewordenen Einwohner. Berl. 1813. 8. Volksgunst ist wandelbar, und Volksverführung wandelt in Gefahr. 2 Predigten. ebend. 1822. gr. 8.

18 B. HORNER (J.) *ist Russ. kaiserl. Hofrath; geb. zu Zürich.* §§. *Das Buch des Kabus. Aus dem Persischen für die Jugend bearbeitet, nebst einem Anhange morgenländ. Geschichten. Zürich 1823 (1822). 8. m. 4 illum. K. Bilder des griech. Alterthums, oder Darstellung der berühmtesten Gegenden und der wichtigsten Kunstwerke des alten Griechenlandes. Aus den zuverlässigsten Quellen geschöpft und herausgeg. Zürich 1823-1825. 9 Hefte, 4. *J. Sgm. Trg. Gehlen's* physikal. Wörterbuch, neu bearbeitet von *H. W. Brandes, Lp. Gmelin, J. Horner, G. W. Muncke* und *Ch. H. Pfaff.* 1. u. 2ter Bd. A-D. Leipz. 1825, 26. gr. 8. m. 41 Kpft. — Beiträge zu *Wieland's* deutschen Merkur

kur (1805); *zu den Memoires de l'Acad. de St. Petersbourg, Vol. I* (1809), und zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 39. 42. 43. 46. 47. 62-64. 68. 71. 73. 75. 77 (1811 folg.).

14 u. 18 B. HORNN (F. A.) *ſtarb am 27 Febr. 1824.*

18 B. HORNSCHUCH (Ch. F.) *ſeit 1823 ordentl. Profeſſ. der Philoſ.; geb. zu Radach bei Coburg am 24 Auguſt 1793.* §§. Mit *Ch. Gf. Nees v. Eſenbeck* und *Jak. Sturm: Bryologia Germanica*, oder Beſchreibung der in Deutſchland und der Schweiz wachſenden Laubmooſe. 1ſter Th. Nürnb. 1823. gr. 8. m. 12 Kpf. Mit *F. Roſenthal: Epiſtola de Balaenopteris quibusdam ventre ſuccuto diſtinctis. Gryph. 1825. 4. Pr. . . . (ad jubilaeum Blumenbachi). ibid 1825. 4.* — Antheil *an der* Flora oder botan. Zeit. (1818-20); *an den horis phyſicis Berolinenſibus* (*Bonnae 1820*); *an den* Verhandlungen der Leopold.-Carol. Acad. der Naturforſcher, Bd. 2-4 (1821 folg.), und *an der* Greifswalder academ. Zeitſchr. H. 2. 3 (1823 folg.). — Vgl. *Biederſtädt.*

HORNSCHUCH (E... G...) *D. der Phil., k. Ruſſ. Colleg.-Aſſeſſor und Lehrer der Geſchichte und Geographie am kaiſerl. Erziehungshauſe zu St. Petersburg, auch Ritter des Wladim.-Ord.; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der Geographie. Erlang. 1826. 2 Thle, gr. 8.

HORNSTEIN (A...) *lebt in Grätz (?); geb. zu . . .* §§. Rechnungsſchema über alle Tabackgattungen nach dem allgemeinen Verſchleiſstarif in Convent.-Münze, welches in ſämmtl. k. k. öſterreich - deutſch - böhmiſch - und galliziſchen, dann illyriſchen Provinzen in Wirkſamkeit iſt, nebſt Berechnung des Gewinns, des Gewichts, der Procente. Grätz 1821. gr. 8.

18 B. von HORNTHAL (Fr. L.) *privatiſirt ſeit 1821 in Bamberg* (war erſt Repetitor der fürſtl. Pagen

zu

zu Bamberg, dann aber Advocat, 180. Aſſeſſor des kaiſerl. Landgerichts, 1805 königl. Baier. Landcommiſſar zu Cronach, 180. Landesdirectionsrath und Polizeidirector in Bamberg, 1806-1807 Juſtizrath, ordnete auch 1808 u. 1809 das Nürnberg. Staatsſchuldenweſen, und ward 1815 in Adelſtand erhoben); *geb zu Hamburg am 5 März 1763* (nach einigen, fälſchlich, 1760). §§. *Poſitiones ex omni jure. Bamberg. 1788. 4.* Abdruck des an das königl. Oberappellat.-Gericht zu München erlaſſenen Beſchwerden- und Nichtigkeitslibells, das von Lichtenſteiniſche Schulden - Arrangement betreff., m. 17 Beil. ebend. 1811. 4. Anſichten über den wechſelſeitigen Einfluſs der Umwälzung des Staats und des Staatscredits, unter Vergleichung gleichzeitiger ähnlicher Ereigniſſe in Deutſchland und Frankreich, dann einige allgem. Mittel, den ſo tief geſunkenen Staatscredit wieder zu heben. ebend. 1816. 8. Ueber Souverainität, Staatsverfaſſung und Repräſentativform. Als Beleuchtung der neueſten Abhandlung des Hrn. Staatsr. Dabelow über dieſelben Gegenſtände. ebend. 1816. 8. Vorſchläge über Abwendung der Fruchttheuerung, vorzüglich durch einhellige und populaire Maaſsregeln, Aufhebung der Sperre unter den deutſchen Staaten u. ſ. w. ebend. 1817. 8. Ueber das groſsherzogl. Weimar. Strafurtheil gegen den Hofr. Dr. Oken zu Jena. ebend. 1817. 8. Darſtellung der Verhältniſſe der Stiftungen in Bamberg. ebend. 1821. 8. *Briefe über das Wundervolle, welches der geiſtl. Hr. Fürſt Alex. v. Hohenlohe im Baier. Franken öffentl. unternahm. 4 Liefer. Erlang. 1821. 8. Darſtellung der Ereigniſſe bei den vom Hrn. Fürſten von Hohenlohe zu Bamberg unternommenen Heilverſuchen, wie ſie ſich in Wahrheit zutrugen. ebend. 1822. 8. *Miniſter Londondery und ſein Federmeſſer. Nürnb. 1822. 8. Ueber den Congreſs zu Verona und den Vorabend groſſer Ereigniſſe. ebend. 1822.

1822. gr. 8. Werden die deutschen Bundes-Fürsten überhaupt, insbesondre die constitutionellen, an einem feindl. Einfalle, am Kriege wider Spanien Antheil nehmen? Beantwortet. ebend. 1823. gr. 8. Ueber das Anlehnsgeschäft der vereinigten Baier. Gutsbesitzer, oder über den Kreditverein in Baiern. Mit 5 Beilagen. Bamberg 1824. gr. 8. Zweite Abhandlung über das Anlehnsgeschäft der vereinigten Baier. Gutsbesitzer u. s. w. ebend. 1824. gr. 8. — Noch einige Schriften in der von Lichtenstein. Schuldsache (1811, 12), und einige kleine Schriften in den J. 1817 und 1822. — Die Schrift: Das Fest aller Deutschen, ist nicht von ihm, sondern vom Folgenden. — Vgl. *Jäck's* Pantheon. Conversat.-Lex. 11ter Bd.

18 B. von HORNTHAL (J. Pt.) *ward 1824 aus den Badischen Diensten entlassen.* §§. *Gab heraus:* Deutsche Frühlingskränze für das J. 1815 und 1816. Bamberg 1815 folg. gr. 8. * Wünschelruthe. Eine Zeitschrift. Januar - Juny. Götting. 1818. 4. (Er besorgte die Redaction in den erstern Heften). Die peinliche Rechtspflege und der Geist der Regierung in England. Nach dem Französ. des *Cottü* frei bearbeitet. Weimar 1821. gr. 8. *F. C. H. L. Pouquevillea* Geschichte der Wiedergeburt Griechenlands 1740-1824. Teutsch herausgeg. Heidelb. 1824, 25. 4 Bde, gr. 8. m. Abbild. und Karten in Steindr. Antheil *an der* Zeitschrift: Altdeutsche Zeit und Kunst (Frankf. a. M. 1822).

HORNUNG (F.) *starb im Decbr. 1807 zu Altona. War dort Papierhändler* (vorher Bürgermeister und Kaufmann zu Kelbra); *geb das.* . . . §§. Er hat u. d. Namen *F. Altenhoff* geschrieben; vgl. dessen Art. im 17ten Bde.

HORNUNG (. . .) *D. der Philos. und Vorsteher eines Erziehungs-Instituts zu Berlin; geb. zu . . .* §§.

§§. Handbuch zur Erläuterung der biblischen Geschichte und Geographie, für Volksschulen und denkende Bibelleser. Leipz. 1824. 8. 2te verbess. Aufl. 1826.

HORRER (G. Ad.) *starb am 9 May 1822.* §§. Eine Synodalpred. im J. 1818.

HORRER (G. W.) Sohn des Vorigen. *Capitain beim königl. Sächs. Ingenieur-Corps zu Dresden* (zuerst 1809 Sous-Lieut. und von 1817-1830 Prem.-Lieut.); *geb. zu Zeuchfeld bei Freiburg am 30 April 1783.* §§. Vorlesungen über die Militairgraphik in besondrer Hinsicht auf die Situationszeichnung. Leipz. 1821. gr. 8. m. 14 Kpft. in Fol.

14 u. 18 B. HORSCH (Ph. Jos.) §§. Annalen der klinisch-technischen Schule zur Bildung des Arztes als Kliniker und Staatsdiener. Rudolstadt 1809, 1811. 2 Hefte, gr. 8. Handbuch der allgem. Therapie, als Leitfaden zu seinen Vorlesungen. Würzburg 1811. gr. 8. Handbuch der besond. Krankheitslehre und Heilkunde. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1819. gr. 8

HORSCHETZKY (M...) *D. der Phil. zu ...; geb. zu ...* §§. Geschichte der Juden seit dem Rückzuge aus der babylon. Gefangenschaft bis zur Schlacht bei Aza, in welcher Judas der Maccabäer fiel. — Enthält das 11te und 12te Buch der jüdischen Antiquitäten des *Flav. Josephus;* übersetzt und durch Anmerkungen erläutert. Mit Vorrede von *M. J. Landau.* Prag 1826. gr. 8.

HORST (Ant.) ... *zu ...; geb. zu ...* §§. Carmen *Abu'l Tajjib Ahmed Ben Alhosain Almotenabbii,* quo laudat Athosainum Ben-Ishak Altanuchitam, nunc primum cum scholiis edidit, latine vertit et illustravit. Bonnae 1823. 4.

HORST

HORST (G. Kr.) *ward 181. grossherzogl. Hess. Kirchenrath, 1822 geistl. geh. Rath und 1825 D. der Theol. und lebt seit 1818* (wo er resignirte) *in Marienborn.* §§. Mysteriosophie, oder über die Veredlung des protestant. Gottesdienstes durch die Verbindung eines einfachen, erhabenen, inneren Actus des Cultus mit der Predigt. Nebst dem vollständ. Umriss einer in allen Theilen verordneten protestant. Kirchenverfassung. Frankfurt a. M. 1817 (1816). 2 Thle, gr. 8. m. 1 Kpf. Dämonomagie, oder Geschichte des Glaubens an Zauberei und dämonische Wunder, mit besonderer Berücksichtigung des Hexenprozesses seit den Zeiten Innocentius VIII. ebend. 1817. 2 Thle, gr. 8. Theurgie, oder vom Bestreben der Menschen in der alten und neuen Zeit, zwischen sich und der Geisterwelt eine unmittelbare reale Verbindung zu bewirken. Mainz 1820. gr. 8. Zauberbibliothek, oder von Zauberei, Theurgie und Mantik, Zauberern, Hexen und Hexenprozessen, Dämonen, Gespenstern und Geistererscheinungen. Zur Beförderung einer rein geschichtlichen, von Aberglauben und Unglauben freyen Beurtheilung dieser Gegenstände. ebend. 1821 (eigentl. 1820 und 21). 2 Thle, gr. 8. 3ter Th. 1822, 4ter Th. 1823, 5ter Th. 1825, 6ter Th. nebst einem wissenschaftl. vom Verfass. selbst ausgearbeit. Wort- und Sachregister über alle 6 Theile, 1826. (Sämmtl. mit Abbild.). Flora, oder die Blumen in ihrer höhern Bedeutung, für Freunde der Natur und des Christenthums. ebend. 1821. 8. m. 1 illum. Kpf. — Eine Predigt im J. 1819. — Antheil *an der* Oppositionsschrift für Christenthum und Gottesgelahrtheit (1820 folg.), und an (*Vulpius*) Curiositäten der physisch-artist.-histor. Vor- und Mitwelt, Bd. 8 (1820). — *Neue Aufl.:* 1) Für Religion, Christenthum und Menschengeschichte, 1stes Bdch.; 2te umgearbeit. verkürzte und erweiterte, 1822 *u. d. Tit.:* Eusebia, oder die Religion in ihrer er-

erhabenen Würde. 2) Siona; 2te verm. 1821, 3te gänzlich umgearbeit und um 40 Bogen verm. 1826.

TO DER HORST (J... F...) *lebt in Schleswig* (stand zuerst in Braunschweig., dann in Hamburg. Militairdiensten, und war bis zum J. 1822 Major und interimist. Stadtcommandant); *geb. das. am 28 Febr.* . . . §§. Geschichtl. Darstellung meiner 30jähr. Dienstverhältnisse im Hamburg. Militair und der in derselben gemachten Erfahrungen. Schlesw. 1825. 8. — Vgl. *Lübker:* Des Major to der Horst Dienstverhältnisse, Process und Duell. Von einem Augenzeugen (Stade 1826. 8).

Freyh. von HORST (J... F...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Anstandslehre für Jünglinge. Quedlinb. 1825. 8.

HORSTIG (K. Glie.) §§. Die Gottheit. Was sagt Cicero in seiner Schrift darüber, als Heide und Philosoph? Leipz. (1823). gr. 8. — Beiträge zu folg. Zeitschriften: 1) *zur* allgem. musikal. Zeit., Jahrg. 1810-12 (1808 folg.); 2) *zum* Morgenblatt (1808-11, 13, 14, 16), und *zum* Kunstblatt (1820, 22); 3) *zur* Zeit. für die eleg. Welt (1810, 12); 4) zu *Rassmann's* Eos (1810); 5) zu *dessen* Mimigardia (1811, 12); 6) zu *dessen* Abenderheiterungen (1815), und 7) *zum* allgem. Anz. der Deutschen (1817, 18, 21).

18 B. HORSTIG (Sus. Christ.) geb. d'Aubigny v. Engelbrunner; *geb. in Cassel am 14 Decbr. 1768.* — Vgl. *v. Schindel* Bd. 1. 3.

HORTENSIS (. . .) Pseudonym, ist *F. Rassmann*; vgl. unten dessen Art.

HORTIG (J. Npm., *eigentl.* K. Ant.) *D. der Philos. und Theol., k. Baier. geistl. Rath und seit 1826 ordentl. Profess. der Moraltheologie, Patristik und Kir-*

Kirchengeschichte an der Universit. zu München (trat 1794 in das Benediktinerkloster Andechs, ward 1799 Caplan am adel. Frauenstift Nonnberg im Salzburg., 1802 Profess. im Kloster zu Andechs, 1806 Profess. der Ethik und des Naturrechts in Salzburg, 1806 Profess. am Lyceo in Amberg, 1813 Pfarrer zu Windischeschenbach im Obermainkreise, und 1821 Profess. der Theol. in Landshut); *geb. zu Pleistein im Baier. Regenkreise am 3 März 1774.* §§. Predigten für alle Festtage des kathol. Jahres. Landshut 1821. gr. 8. 2te verbess. Aufl. 1826. Handbuch der christl. Kirchengeschichte. 1ster Band. ebend. 1826. gr. 8. 2te Aufl. 1827. — Zwei Reden im J. 1824 und 1825. — Satyr. Aufsätze in einigen Zeitschriften. — *Vgl.* Almanach der Ludw.-Maximil. Universität, 1ster Jahrg. S. 102. 103. (*Zauner's*) Verzeichniss aller Salzburg. Profess. S. 107.

14 u. 18 B. HOSCH (W. L.) *starb am 10 August* (1811). §§. *Von der* Schrift: Werdet gute Rechner und Denker! *erschien* 1818 ein neuer Abdruck.

HOSER (H...) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Gedichte und kleine prosaische Aufsätze. Heilbronn 1820. 8. 2te wohlf. Ausg. 1825. m. 1 Kpf. Lieder in schwäbischer Sprache. ebend. 182. 8. 2te wohlf. Ausg. 1825.

HOSER (J.) *fürstl. Schwarzburg. Wirthschafts-Director zu Zittolieb in Böhmen; geb. zu* . . . §§. Handbuch über die Abreinungen der Grundstücke, Herrschaften und Güter. Nach ökonomischen, mathematischen und rechtlichen Grundsätzen. Mit einer Gränzbeschreibung, einer Gränzerneuerung und einer Gränzkarte. Prag 1817 (1816). gr. 8.

HOSER (Kr. St.) *lebte seit 1808 als grofsherzogl. Bad. Hofr. in Karlsruhe und starb das. am 7 Febr. 1815.*

HOSSBACH (J. W.) *seit 1821 evangel. Prediger an der Jerusalems- und Neuen Kirche zu Berlin* (vorher seit 1810 Prediger zu Planitz an der Dosse, und seit 1815 Prediger beim königl. Cadettenkorps zu Berlin); *geb. zu Wusterhausen an der Dosse am 20 Febr. 1784.* §§. J. Val. Andreä und sein Zeitalter. Berl. 1819. gr. 8. Predigten. 1. u. 2te Samml. ebend. 1822, 24. gr. 8. — Einige einzelne Predigten im J. 1822 und 1824. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

18 B. HOSSFELD (J. W.) §§. Reformation der Forstwissenschaft und die canonischen Lehren derselben encyclopädisch abgefaſst. Hildburghausen 1820. 8. Mathematik für Forstmänner, Cameralisten und Kaufleute. 3ter Bd. Gotha 1821. gr. 8. m. 32 Kpft. 4ter Bd. 1822. m. 14 Kpf. (auch *m. d. Tit.: J. Mtth. Bechstein,* die Forst- und Jagdwissenschaft, nach allen ihren Theilen. 3. u. 4ter Band, Triumph eines abgelebten Dorfschulmeisters über einen rüstigen Oberforstprofessor, in der Forstwissenschaft davon getragen. Hildburgh. 1822. 8. Forsttaxation nach ihrem ganzen Umfange. 1ster Bd. ebend. 1823. gr. 8. m. 5 Steindrucktaf. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1825. (beide auch *m. d. Tit.:* Die Forst- und Jagdwissenschaft nach allen ihren Theilen. 6ter Th. 3ter Bd.; der 2te Bd. hat auch den *besond. Titel:* Werthsbestimmung der einzelnen Waldprodukte, ganzer Wälder und der Waldservituten, nebst Ausgleichung der letzteren). — Aufsätze im allgem. Anz. der Deutschen (1812).

HOSTMANN (F. A.) *starb im J. 1817.*

HOTHO (H... G...) *D. der Philos. und ausserordentl. Profess. ders. zu Berlin; geb. zu* . . . §§. Don Ramiro. Trauerspiel in 3 Aufz. Berl. 1825. 8.

18 B. HOTTINGER (Jak., *eigentl.* J. Jakſ.) *Profess. der griech. Sprache in Zürich; geb. das. 1783.* §§. Arnold von Winckelried; ein vaterländ. Schauspiel

spiel in 4 Aufz. Winterth. 1810. 8. Heldensinn und Heldenstärke; ein vaterländ. Schauspiel in 5 Aufz. ebend. 1814. 8 Seitensätze zu den summarischen Glaubensbekenntniss der Orthodoxen, Chiliasten, Mystiker, Herrnhuter u. s. w. Zürich 1822. 8. Geschichte der Eidgenossen während der Kirchentrennung. 1ste Abtheil. Zürich 1825 gr. 8. (auch *m. d. Tit.: J. v. Müller* und *Rb. Glutz - Blozheim* Geschichte Schweitzerischer Eidgenossenschaft, fortgesetzt von *J. J. Hottinger*, 6ter Bd.). — Gedichte *im* Freymüthigen (1811).

HOTTINGER (J. Jak.) §§. Ein Blick auf einige neuere Verbesserungs - Versuche des Unterrichts. Zürich 1809. 8. Ein Wort an Hrn. Profess. Schulthess über desselben genauere Einsicht der neuesten Versuche einer bessern Erziehung und Bildung der Jugend. ebend. 1810. 8. Theophrast's Charakterschilderungen, übersetzt und erläutert. 2te verm. und verbess. Ausg. München 1811. gr. 8. 3te unveränd. Aufl. 1821. (die 1ste stand in *Wieland's* attischen Museum, und ist im 9ten Bde aufgeführt). *Xenophons* Denkwürdigkeiten des Sokrates. Aus dem Griech. übersetzt. Zürich 1820. gr. 8. — *Neuere Aufl.:* 1) *Ciceronis* Eclogae; 2te hier und da verbess. von *J. Jak. Orelli*, 1820. 2) *Cicero* von den Pflichten; 2te durchgesehen von *J. H. Bremi*, 1820. — *Das* neue attische Museum *ward* erst 1811 mit dem 3ten Hefte des 3ten Bdes geschlossen. — Im 18ten Bde sind die 3 letzten Zeilen auszustreichen. — Vgl. *J. H. Bremi* Denkschrift auf ihn (Zürich 1820. gr. 8).

18B. von HOUWALD (Ch. E.) *ward 1821 Landes-Syndicus zu Lübben und 1829 Ritter des rothen Adler - Ord. 3ter Cl.* §§. Das Bild; Trauerspiel in 5 Akten. Mit Camillus Bild. 1. u. 2te Aufl. Leipz. 1821. 8. 3te 1822. Der Leuchtthurm. Die Heimkehr. 2 Trauerspiele. ebend.

 1821.

1821. 8. Fluch und Segen. Drama in 2 Akten. (Aus dem 1sten Bde des Waisenfreundes *besond.* abgedruckt). ebend. 1821. 8. Die alten Spielkameraden. Lustsp. in 2 Aufz. (Aus dem Weimar. Taschenbuch auf 1823 *besond.* abgedr.). Weimar 1823. 8. Der Fürst und der Bürger. Ein Drama in 3 Aufz. Leipz. 1823. 8. (Nachdr. Wien, 1824. 8). Die Feinde. Ein Trauersp. in 3 Aufz. ebend. 1825. 8. Vermischte Schriften. ebend. 1826. 2 Bde, 8. — *Nachdrücke:* Gesammelte Werke; Wien 1826. 10 Bde, 8. Theater; ebend. 1826. 3 Bde, 8. — Gedichte und pros. Auffätze *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1819, 20); in *Kind's* Muse (1821); in *dessen* Taschenb. zum gesell. Vergnügen auf 1822; *in dem* Waisenfreunde, Bd. 2 (1823), und *im* Brandenburg. Hausfreund (1823). — *Von dem* Buch für Kinder *erschien* 1821 die 2te Aufl. des 1ste Bändchen, sowie 1821 das 2te und 1824 das 3te Bdch. (jedes mit 5 Kpf.). — *Vgl.* Conversat. - Lex. 11ter Bd.

von HOVEL (F...) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Geognost. Bemerkungen über die Gebirge in der Grafsch. Mark, nebst einem Durchschnitte der Gebirgslagen, welche das dortige Kohlengebirge mit der Grauwacke verbinden. Hannov. 1806. 4.

Freyh. von HOVERBECK (C... E... B...) *vormals k. Preuss. Rittmeister, lebt zu . . . in Schlesien; geb. zu . . .* §§. Das Preuss. Nationalschach. Breslau 1806. gr. 8. m. Kpf.

von HOWEN (F. W.) *jetzt Obermedicin. - Rath.* §§. Ideen über die sittliche Kultur und Erziehung. Nürnb. 1822. 8. Ideen über die sittliche Verbesserung der Verbrecher. ebend. 1822. 8. — *Von dem* neuen medicin. Handbuch *erschien* 1807 eine wohlf. Ausg.

HOY (Bh. Rp.) *Vicar an der Kathedralkirche zu Regensburg; geb. zu . . .* §§. Einfluss der geoffen-

fenbarten Religion auf das Wohl der Staaten; ein Wort, das nie oft genug, besond. in unsern Tagen, wiederholt werden kann. Passau 181 . 8. Noch ein Wort zu dem Worte: Einfluss der geoffenbarten Religion u. s. w. Landsh. 1823. 8. Wahrheiten für alle Stände, besond. für Studirende. Sulzbach 1825. 8.

von HOYER (J. G.) *ward 1825 als Oberbrigadier entlassen; geb. am 9 May 1767* (nicht 1762). §§. *Pragmat. Geschichte der Sächs. Truppen; ein Taschenbuch für Soldaten. Leipz. 1791. 12. m. ausgem. Kpf. *Handbuch für die Soldaten, oder Handbuch für Zeitungsleser u. s. w. ebend. 1796. gr. 8. m. Kpf. *Handbuch für Müller und Bäcker, oder *Bouquet's* Abhandlung von dem Mahlen des Getraides und den Bau der Wassermühlen. ebend. 1799. 4. *Betrachtungen über das Schiessen mit der Schrotflinte. Aus dem Engl. 2te Ausg. ebend. 1800. 8. 2te Ausg. 1802. *Berliner Militairkalender. Berl. 1802, 3. 12. *K. A. Struensee's* Anfangsgründe der Artillerie, in der 4ten Ausg. durchaus neu für den jetzigen Zustand der Geschützkunde bearbeitet. Lign. 1809. gr. 8. m. 29 Kpf. neue verbess. und gänzl. umgearbeit. Aufl. Leipz. 1817. *Versuch, junge Officiere zum Studium der Kriegsgeschichte aufzumuntern. Mit dem Plan von dem Lager bei Pirna. Tübing. 1809. 8. Können grosse und Handelsstädte Vestungen seyn? Berl. 1815. 8. *Gebh. v. Scharnhorst's* Handbuch für Officere in den anwendbaren Theilen der Kriegswissenschaft. 4te Aufl. Hannov. 1816-1820. 3 Thle, gr. 8. *Marqu. v. Montalembert*, die Vertheidigung stärker als der Angriff, oder die Befestigung mit rechtwinklicher Bostreichung. Aus dem Französ. übers. Berl. 1819. 2 Bde, 4. m. Chart. Neues Magazin für Befestigungskunst und Artillerie. ebend. 1820-22. 3 Hefte, gr. 8. m. Kpf. *C. Pertuisier* Versuch einer

Befestigungsart nach den Grundsätzen des neuen Kriegs und nach dem gegenwärt. Zustande der Geschützkunst. Aus dem Französ. übers. ebend. 1821. gr. 8. m. 9 Kpft. Die Stellung der Neuern. Geschichtl. Aphorismen und taktische Paradoxen in Beziehung auf das vorherrschende Princip bei der Stellung zum Gefecht. Halle 1826. 4 — Vorrede zu *H. F. Rumpf's* allgem. Kriegswörterbuch für Officiere aller Waffen, 1ster Bd. (1821). — Beiträge *zum* deutschen Museo; zu *v. Archenholz* Literatur- und Völkerkunde; zu *v. Scharnhorst's* neuen militair. Magazin; *zu den* vermischten Schriften des literär. Zirkels zu Mainz, und *zum* Leipziger Taschenbuch der neuesten Kriegsbegebenheiten. — *Von* folgenden Uebersetzungen *erschienen* neue Aufl.: 1) *Clement* Versuch über die reitende Artillerie; wohlf. 1821. 2) *Morla*, Lehrbuch der Artilleriewissenschaft; 2te durchaus umgearbeit. und verm. 1ster Th. 1821, 2ter Th. 1824, 3ter Th. 1825 (letzterer auch *m. dem besond. Tit.*: Die Minirkunst, nach Theorie und Erfahrung). — Recens. *zur* Jen. Liter.-Zeit. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HOYER (K. H. A.) *Prorector am Gymnas. zu Minden; geb. zu . . . im Fürstenth. Schaumburg am 2ten July 1775.* §§. Ueber den Nutzen und Gebrauch des Alkoholometers nach Prozenten. Minden 182 . . .

HUBER (A. . .) *lebt in München; geb. zu . . .* §§. München im J. 1819. 5 Hefte. ebend. 1819, 21. gr. 8.

HUBER (Dn.) *starb am 2 Decbr. 1829. War D. der Med, ordentl. Professs. der Mathematik und Universitäts-Bibliothekar zu Basel; geb. zu . . .* §§. Grundzüge der Chemie, auf Befehl der Französ. Regierung entworfen von Prof. *A. Adet.* Aus dem Französ. Basel 1805. gr. 8. wohlfeil. Ausg. 1813. Das Selbstbeflecken, oder die

Mit-

Mittel, seine Folgen zu entfernen. Abgehandelt von Dr. *J. L. Doussin-Dubreuil;* aus dem Französ. übersetzt, mit Anmerkungen und einem Nachtrage begleitet. Basel und Aarau 1807. 8. 2te verm. Aufl. 1813, 3te unveränd. 1824. Gall's Lehre und das Gesetz der Gewohnheit. Basel 1808. 8. Omega, oder die Reise an das Ende der Beschwerden. ebend. 1813. 8. Wie man sich bei dem ansteckenden Nervenfieber, Lazarethfieber und allen Fiebern dieser Classe zu verhalten habe. Allgemein fasslich dargestellt. ebend. 1813. 8. 2te verbess. Aufl. 1815. *Nova theoria de parellelarum rectarum proprietatibus. ibid. 1823. 8 maj.* — Beiträge *zur* Salzburg. medicin. - chirurg. Zeit. (1802, 3, 6, 11); zu *v. Zach's* monatl. Corresp. Bd. 12 (1805), und *zum* Reichsanzeig. (1806).

HUBER (F...) ... *zu ...; geb zu ...* §§. Die Reiche der Natur. Ein umfassendes Handbuch der Naturgeschichte. Wien 1823. 3 Thle, 8. m. 17 Kpft.

HUBER (Fr. X.) §§. Mit *J. Bt. Durach* und *Jos. Kurz:* Wochenblatt für den Bürger und Landmann. Passau 1799. 2 Thle, 8.

11, 14 u. 18 B. HUBER (Fridol.) §§. Antwort an den anonymischen Beurtheiler der Schrift: Wessenberg und das päpstl. Breve. Tübing. 1818. gr. 8. Freymüth. Darstellung der Ursachen des Mangels an kathol. Geistlichen. Nebst den sichersten Mitteln zur Abhülfe. Ein Gutachten der theolog. Facultät in Landshut. Mit krit. Anmerkungen und wichtigen Zusätzen begleitet. ebend. 1818. 8. Vollständ. Beleuchtung der Denkschrift über das Verfahren des römischen Hofes bei der Ernennung des Freyh. v. Wessenberg zum Nachfolger im Bisthume Constanz, und zu dessen Verwesung; nebst einem Anhange über die Eigenschaften eines Bischofs. Rotweil 1819. gr. 8. Biographie des sel. Fr... J... Maier, Schul-

Schulinspector zu Rotweil. ebend. 1823. 8. Leitfaden zu dem christl. Unterricht über den Eid, zum Gebrauche bei der pfarramtl. Belehrung von der Ablegung der Eide. Eine gekrönte Preisschrift. Constanz 1825. gr. 8. m. 1 Vign. 2te rechtmäss. Original-Aufl. 1826. Vertheidigung der kathol. Religion gegen Angriffe neuerer Zeit. Frankf. a. M. 1826. gr. 8. Was hätte eine deutsche Fürstin auf das von einem Souverain an Sie gerichtete Schreiben, wegen Ihrem Uebertritt zur kathol. Religion, antworten können? Rotweil 1826. 8. — Ein Aufsatz im krit. Journal von Rotweil (1820). — *Von dem* Handbuch der christ-kathol. Religion *erschien* 1825 die 2te Ausg. — *Die* Entwickelung der Begriffe der Didaktik *erschien* meistens im J. 1810. — *Die* Schrift: Omega, oder Reise ans Ende der Beschwerden, ist ganz auszustreichen. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

9 u. 11 B. von HUBER (J. Jos. 1) *ward 1807 Kreis- und Stadtgerichts-Rath und 1822 Wechsel-Richter* (in Augsburg). §§. Beschreibung seiner Gemälde-Sammlung. Augsb. 1814. 8. Handbuch für Künstler und Freunde der Kunst, enthaltend das Leben von 50 der berühmtesten Maler aus allen Schulen, mit ihren Bildnissen und einem Verzeichniss ihrer Werke, mit Bemerkung davon vorhandener Kupferstiche. ebend. 1819. 2 Bde, 8. Abhandlung über die Abweichung der Augsburg. Statuten vom gemeinen Rechte. ebend. 1821. 8. Abriss des Augsburg. Statutarrechts. ebend. 1821. 8.

HUBER (J... J... *) *lebt vermuthlich in Grätz oder der Umgegend; geb. zu* ... §§. Isidors, Bauer zu Ried, Gleichnisse, wie er sie seinen Kindern und Hausgenossen erzählte. 3te mit Kpf.

---

*) Wenn die 1sten Aufl. seiner Schriften *erschienen* sind, liess sich nicht ausmitteln.

Kpf. verm. Aufl. Grätz 1819. 8. wohlf. 1823. Ausgewählte Erzählungen und Beispiele von guten und fehlerhaften Mädchen. 4te umgearbeit. und viel verm. Aufl. ebend. 1823. 2 Bde, 8. m. Kpf. Das kostbarste Kleinod des Menschen: Ein reines Gewissen. Lehrreiche und unterhaltende Geschichten aus dem Menschenleben. 3te verbess. Aufl. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. Gottes Allmacht, Güte und Weisheit, dargestellt durch naturgeschichtl. Betrachtungen des Grossen und Schönen in der Natur. 3te verbess. und verm. Aufl. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. *Aeg. Jais*, die zwei Gebote der Liebe: Liebe Gott übes Alles, und den Nächsten wie dich selbst, erklärt. Für Katholiken erzählt. 3te verbess. Ausg. ebend. 1823. 2 Thle, 8. m. 2 Kpf.

HUBER (Jos.) *starb im J. 1817. War seit 1782 Beichtvater der Prinzen Anton und Maximil. und ihrer Familie zu Dresden* (vorher seit 1770 Lehrer am kathol Gymnas. und Kaplan daselbst, und dann Hofprediger); *geb. das. am 10 Novbr. 1739.* §§. Grösserer römisch-kathol Katechismus, mit Beweisen aus der heil. Schrift, nach jenem seines berühmten Ordensbruders Pt. Canisius eingetheilt. Dresd. 177. oder 178. 8. (erlebte mehrere Auflagen). — Vgl. *Felder* Th. 3.

HUBER (L. Fd.) §§. *Von dem* neuen französ. Theater *erschien* 1819 die 2te Aufl. — Vgl. *Baader* Bd. 2.

18 B. HUBER (Ther., *eigentl.* Marie Ther.) *starb am 15 Juny 1829. Lebte seit 1824 in Augsburg.* (Sie verband sich im J. 1784 mit dem berühmten Reisenden G. Forster, und folgte ihm nach Wilna, und 1788 nach Mainz; da ihr Gatte 1793 Mainz verlassen musste, so wendete sie sich mit L. Fd. Huber und ihren Kindern nach Neufchatel; 1794 verband sie sich mit Letztern, und lebte zuletzt in Stuttgart und Ulm); *geb. am*

7

7 May 1764. §§. *Louise, ein Beitrag zur Geschichte der Convenienz. Leipz. 1796. 8. *L. Fd. Huber's* gesammelte Erzählungen, fortgesetzt. 3 und 4tes Bdchen. Stuttg. 1820. 8. Hannah, der Herrnhuterin Deborah Fündling. Leipz. 1821. 8. Ellen Percy, oder Erziehung durch Schicksale. ebend. 1822. 2 Thle, 8. (Nachdr. Reutling. 1825. 2 Bde, 8). Jugendmuth. Eine Erzählung. ebend. 1823, 24. 2 Thle, 8. Des Grafen *de la Garde* Reise von Moskau nach Wien, über Kiow, Odessa, Constantinopel, einen Theil des schwarzen Meeres, bis Varna, Silistria u. s. w. In Briefen an J. Griffiths. Aus dem Französ. mit Anmerk. Heidelb. 1825. 8. Denkwürdigkeiten des Capit. *Landdolph*. Die Geschichte seiner Reisen während 36 Jahren enthaltend. Nach dem Französ. bearbeitet. Leipz. 1825. 8. — Aus ihrer Feder sind in den J. 1795-1804 alle erzählenden Dichtungen geflossen, die unter ihres Mannes Namen herauskamen; auch gab sie die im 14ten Bde aufgeführten Erzählungen und sämmtl. Werke desselben heraus. — *Das* Morgenblatt redigirte sie vom J. 1817 an. — Gröſstentheils anonyme Beiträge lieferte sie zu folgend. Zeitschriften: 1) *zum* Taschenb. für Damen (1807, 18, 19, 22); 2) *zur* Cornelia (1816, 1820); 3) *zur* Urania (1817-19); 4) zu *Gubitz'ens* Gesellschafter; 5) *zur* Minerva (1818), und 6) *zur* Abendzeit. (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3. Convers.-Lex. 11ter Bd.

18 B. HUBER (V... A...) *D der Med. zu ...; geb. zu Stuttgart 179. §§. Diss. inaug. de lingua et osse hyiodes pici. Stuttg. 1821. 4. c. 2 tab. aen.* Bemerkungen über die Geschichte und Behandlung der venerischen Krankheiten. ebend. 1825. gr. 8.

HUBER (...) Gebrüdere. *Leben in St. Gallen; geb. zu* ... §§. Mit dem Obrist-Lieut. ... *Ehren-*

renzeller: *Sammlung religiöser Gesänge. St. Gallen 1826. 8.

HUBERICH (A. N.) . . . *zu* . . .; *geb. zu Igersheim bei Mergentheim am 21 März 1766.* §§. *Sammlung von Gebeten für die Schulen. Gmünd 1816. 8.

HUBERT (K. A.) §§. Die Wartung, Zucht und Pflege der Schafe, ihre Benutzung und Veredlung, oder Dienstanweisung für meinen Schäfer. Berl. 1814 (1813). 8. m. 3 Kpf. (Als 2ter Theil dient *J. N. Rohlwes* Receptbuch für Schäfer, ebend. 1814. 8). Grundsätze über die Bedeckung und Urbarmachung des Flugsandes, oder vielmehr der Sandschellen. Eine gekrönte Preisschrift. ebend. 1824. gr. 8. m. 1 Steintaf.

HUBRICH (K. F.) *starb am 15 März 1808. War Sprachlehrer in Leipzig; geb. zu Grimma 1752.*

von der HUDE (Bh. H.) *starb am 26 Decbr. 1828; geb. 1764.* §§. *Von der* kleinen deutschen Sprachlehre *erschien* 1823 die 4te und 1826 die 5te aufs neue durchgeseh. Ausg.

HUDTWALCKER (Ch. M.) *ward 1828 Danebrogs-Ritter.* §§. Predigten im J. 1806 und 1810; Reden im J. 1817. — Antheil *an den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten (1816, 17), und *am* Itzehoer Wochenblatt. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HUDTWALKER (Mr. Hi.) §§. *Betrachtungen eines Laien über das evangel.-luther. Glaubenssystem und über den Rationalismus, mit besond. Hinsicht auf Hamburg. Lübeck 1823. 8. Mit Dr. *K. Trummer:* Criminalist. Beiträge. Eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. Hamb. 1824-1826. 2 Bde (oder 5 Hefte) gr. 8. — Ein Auffatz *im* neuen Archiv des Criminalrechts, Bd. 6. St. 4 (1826).

9. 11. 14 u. 18 B. HÜBBE (K. J. H.) *starb im Febr. 1830.* §§. Ansichten der freien Hansestadt Hamburg und ihrer Umgebungen. Frankf a. M. 1824. 2 Thlr. gr. 8. m. 18 Kpf. — Aufsätze im allgem. Anz. der Deutschen (1810. 18).

HÜBENER (F. Ad.) *seit 1812 prakt. Arzt zu Marne im Holstein.* (vorher Apotheker in Heide, und dann Arzt in Wesselburen); *geb. zu Däkre in der Altmark am 29 Decbr. 1762.* §§. Das Gelübde, oder die Schlacht bei Hemmingstedt. Ein Schauspiel. Altona 1824. 8. — Geleg.-Gedichte. — Gedichte *in den* Schlesw.-Holstein. Provinz.-Berichten und *im* Itzehoer Wochenbl. — Vgl. *Lübker.*

HÜBLER (Fr.) *k. k. Oberkriegs-Commissair zu Wien; geb. zu ...* §§. Militair-Oekonomiesystem der k. k. Oesterreich. Armee. 1-ster Bd. Wien 1820. 4. m. f. Bildn. 3-10ter Bd. 1821, 11-15ter Bd. 1822, 16 u. 17ter Bd. (letzterer enthält das Repertorium über alle 16 Bde) 1823. (24 Abhandlungen daraus sind in den J. 1823 und 1824 *einzeln* abgedruckt worden). Vorlesebuch über die Militair-Oekonomiecontrolle der k. k. Oesterreich. Armee. ebend. 1821. 4. Leitfaden über das Militair-Oekonomieverfahren der Stabsofficiere der k. k. Oesterreich. Armee. ebend. 1821. gr. 8. Abhandlung über die Militair-Oekonomiebeobachtungen der bei den Truppen und Branchen angestellten Generalität der k. k. Oesterreich. Armee. ebend. 1821. gr. 8. Handbuch über die Militair-Oekonomie-Obliegenheiten der Ober-Officiere der k. k. Oesterreich. Armee. ebend. 1822. gr. 8.

HÜBNER (A...) *D. der Theol. zu Breslau* (?); *geb. zu ...* §§. Vollständige theoret.-prakt. Anleitung zum Firmunterrichte. Bresl. 1825. 8.

18 B. HÜBNER (Henr. Emilie) *geb. am 22 März 1794.* §§. Erinnerungen und Versuche. Gedich-

dichte von *Em. Hübner* und *L. Herrmann* (herausgegeben von *L. Herrmann*). Leipz. 1824. 8. — Gedichte *in der* Iduna, Bd. 1 (1820). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

HüBNER (Jak., *eigentl.* J Jak) *lebte in Augsburg, und ſtarb daſ. am 13 Septbr. 1826.* §§. Monographie von Teſtaceen, Baier. Landſchnecken, Cobravien, beſchrieben und abgebildet. Augsburg 1810. 4. m. illum. Kpf.

HüBNER (J. Gf.) *ſtarb am 7 Januar 1812.*

14 u. 18 B. HüBNER (J.. L... G...) *iſt Advoc. in Hildesheim.* §§. Fragen und Zweifel, veranlaſst durch das Dekret vom 17 Febr. 1809, die Notariatsordnung enthaltend u. ſ. w. Hildesh. 1809. 8. Das Amt der Notarien im Königr. Weſtphalen, zur Belehrung des Publikums; nebſt einem Anhange über die Taxe und über das Formenweſen in juridiſcher Hinſicht Hannov. 1810 gr. 8. Anweiſung für die Huiſſiers im Königr. Weſtphalen. Hildesh. 1810. 8. Rechtl. Beurtheilung der Gültigkeit der Hypotheken auf das unbewegl. Vermögen der Ehefrauen, ſowie des Hypothenrechts überhaupt. Den Richtern, Advokaten und Notarien im Königr. Weſtphalen gewidmet. ebend. 1811. 8.

11 u. 14 B. HüBNER (K. Joſ.) *ward 1815 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb 182 .* §§. Blumiſtiſche Bemerkungen vom J. 1800, vorzüglich für Nelkenliebhaber. Bresl. 1800 8. (fortgeſ. bis zum J. 1803). — Antheil an *K. Sprengel's* Gartenzeit. (1804 - 7).

HüBSCH (H.) *ſeit 1824 Profeſſ. der Baukunſt an dem Städeliſchen Inſtitute in Frankf a. M.* (vorher lebte er in Weinheim an der Bergſtraſſe); *geb. zu . . .* §§. Ueber griechiſche Architektur. Heidelb. 1822. 4. m. 5 Kpft. 2te mit einer Verthei-

theidigung gegen Hrn. A. Hirt verm. Ausg. 1824. Ueber griechische Baukunst, dargestellt von *A. Hirt*. Berl. 1825. 4. Entwurf zu einem Theater mit eiserner Dachrüstung. Frankf. a. M. 1825. Fol. m. 6 Kpft.

11 u. 18 B. HUEBPAUER (Thph.) *ward 1806 würkl. Pfarrer in Lochhausen.*

HüBSCHMANN (C... F...) *Director der Regier. des Schwarzwaldkreises zu Reutlingen; geb. zu* ... §§. Beschreibung einer neuen vorzüglich bequem eingerichteten elektrischen Lampe. Reutling. 1821. 12. m. 12 Steindrucktaf.

18 B. HüBSCHMANN (J. F.) *starb am 28 Septbr.* 1827. — *Vgl.* N. Necrol. der Deutschen 1827. II. S. 859. 60.

HüCKSTäDT (Cp. Joa. F. Thd.) *starb zu Gävekop in Neupommern am 30 Novbr. 1823. War Past. in Brülz bei Goldberg im Mecklenburg; geb. zu Sackwitz im Mecklenburg. am 21 May 1781.* §§ Gedichte. Neustrelitz 1806. 8. — Gedichte in einigen Zeitschriften.

HüCKSTäDT (G.) *Kaufmann zu Demmin in Pommern; geb. zu Sackwitz bei Güstrow* 178. §§. 19 Blumen auf Thdr. Körners Grab gelegt. Hamb. 1819. 8. — Gedichte *im* Schwerin. freymüth. Abendblatt (1819, 20).

18 B. HüFFEL (L.) *ward 1825 2ter Profess. am Seminar und 1ster Prediger zu Herborn, und 1828 grofsherzogl. Kirchen- und Ministerial-Rath in Karlsruhe* (zuerst von 1808-1817 Pfarr-Vikar in Gladenbach); *geb. das. am 6 May 1784.* §§. Ueber das Wesen und den Beruf der evangel.-christl. Geistlichen. Giessen 1822, 23. 2 Thle. gr. 8. Der Staat, die Kirche und die Volksschule

schule in ihrer innern und äussern Einheit dargestellt. Giessen 1823. gr. 8. Katechismus der Glaubens- und Sittenlehre unserer evangel.-christl. Kirche. ebend. 1824. 8. Des Lebens Weihe. Ein christl. Erbauungsbuch für solche Leser, welche Licht und Wärme gleichmässig suchen. ebend. 1826. 8. — Eine Predigt im J. 1821. — *Von seinen* Predigten *erschien* 1820 die 2te Sammlung.

14 u. 18 B. HÜFFER (W. *) *seit 1823 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl.* (ward 1776 Priester); *geb. am 26 July 1753.* §§. Materialien zu einem zu errichtenden Armeninstitut, aus den eingegangenen Preisschriften gesammelt und dem Landesherrn und Bewohnern Münsterlandes gewidmet. Münster 1793 8. 7 Busspredigten am Ende des 18ten Jahrhund. ebend. 1795. 8. Das Leben Jesu, von *J. F. Feddersen*, für kathol. Schulen eingerichtet. 2te verbess. Aufl. ebend. 1797. 8. Ueber Bibel und liturg. Bücher, insbesondre aber über *J. Ch. F. Eck's* Wundererklärungen des neuen Testam., über die neue Schleswig-Holstein. Kirchenagende und über die neu eingeführte Lippstädtische Gottesverehrung. Koburg und Leipz. 1798. 8. Ueber Armensteuern. ebend. 1819. 8. — Antheil *am* Herrmann; *am* rhein.-westphäl. Anzeiger (1818, 19), und an *Räss* und *Weiss* Katholiken (1821, 22) — *Vom* neuen Krankenbuch *erschien* 1808 die 2te und *von der* Schrift: Wie wäre die Betteley allgemein abzuschaffen? 1819 die 2te Aufl. — Vgl. *Rassmann.*

Freyh. von HÜGEL (F.) *k. Würtemberg. Hauptmann zu Stuttgart* (?), auch Ritter des Würtemb. Milit.-Verd.-Ord., des St. Georg-Ord. und der französ. Ehrenlegion; *geb. zu* . . . §§. Taschen-

*) Seine eigentl. Taufnamen sind *H. G.*

schenbuch für den Infanterie-Officier im Felde. Stuttgart 1821. 12.

Freyh. von HüGEL (J. Alo.) *starb zu Wien am 30 August 1825 im 71sten Jahre.* Er war auch Grosskreuz des St. Stephans-Ord. und Ritter einiger andrer Orden.

HüGEL (J. Z.) *ist längst gestorben.*

Freyh. von HüGEL (. . .) k. k. Legat.-Secretair zu . . .; geb. zu . . . §§. Spanien und die Revolution. Leipz. 1821. gr. 8.

HüLLE (Hedw.) geb. Hoffmeier. *Gattin des Kaufmann H. in Bremen; geb. zu Ovelgönne im Oldenburg. am 25 Januar 1794.* §§. Erstlinge des Frühlings. Bremen 1822. 8. *Homer's* Irrfahrten des Odysseus in 24 Gesängen. Freie Nachbildung in gereimten Versen. ebend. 1826. 2 Bde. gr. 8. — Beiträge *zum* Bremischen Bürgerfreund; *zum* Morgenblatt (1822 folg.), und *zur* Abendzeitung (1826). — Vgl. *v. Schindel* Th. 3.

HüLLMANN (K. Dt.) *seit 1822 Ritter des rothen Adler-Ord. 3ter Cl. und seit 1828 Geh. Regier.-Rath.* §§. Städtewesen des Mittelalters. 1ster Theil, Kunstfleiss und Handel. Bonn 1825. gr. 8. Staatsrecht des Alterthums. Cöln 1820. gr. 8. *Pr. De Cescopibus atque Cyclopibus ibid. 1826. 4.* — Zwei Reden *im* vaterländ. Museo (1810).

HüLSEMANN (J. G.) Sohn des Folgenden. *D. der Rechte und Privatdocent zu Göttingen; geb. zu Stade am 17 Decbr. 1799.* §§. Ueber die Bedeutung der Diplomatik für die neuere Geschichte. Vorlesungen gehalten in Göttingen 1820. Götting. 1820. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber die Bedeutung der Diplomatie für die neuere und neueste Geschichte). *Diss. inaug. continens observationes ad Stututa Stadiensia de anno 1779. ibid 1820. 4.* Geschichte der

der Demokratie in den vereinigten Staaten von Nord-Amerika. ebend. 1823. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 394.

9, 11, 14 u. 18 B. HüLSEMANN (H. Cp. F.) §§. Antheil am Hannöver. Magaz. (1817); an *Seebode's* krit. Bibliothek für das Schul- und Unterrichtswesen, Jahrg. 4 (1822), und an *Seebodi et Friedemanni miscellaneis criticis*, *Vol. II* (1822). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

18 B. HüLSEMANN (W.) *ist D. der Philos. und Pfarrer zu Elsey.* §§. Die Preuss. Kirchenagende in Hinsicht auf die evangel. Kirche überhaupt und auf die evangel. Kirche Westphalens insbesondre. Essen 1825. gr. 8. — Eine Synodalpredigt im J. 1819.

HüLSEMANN (. . .) *Privatgelehrter zu Wien; geb. zu . . .* §§. Seit 1823 Redacteur der Wiener Jahrbüch. der Literatur.

von HüLSEN (Henr.) *lebt in Berlin; geb. zu . . . bei Berlin am 4 Novbr. 1792.* §§. Unter dem Namen *Amal. v. Selt* lieferte sie Beiträge zu *Gubitz'ens* Gesellschafter (1817, 19, 20 folg.); zu *J. Dn. F. Rumpf's* neuesten Berlin. Briefsteller (1818), und zu *Hundt-Radowsky's* Erzähler (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. 3.

HüLSHOFF (A. W.) . . . *zu . . .; geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der prakt. Rechenkunst für Schulen, angehende Kaufleute und andre Geschäftsmänner. Wiesbaden 1811. 2 Bde, gr. 8.

14 B. HUEMMER (Fr.) §§. *Seine* Schrift *erhielt* 1825 folg. neues Titelbl.: Kurze Frühlehren auf alle sonn- und festtägl. Evangelien, aus der Lebens- und Leidensgeschichte Jesu.

18 B. HüNE (Alb.) *ist Privatdocent in Göttingen.* §§. Geschichte des Königreichs Hannover und Her-

 zog-

zogth. Braunschweig. Mit Vorrede von *Arn. Hm. L. Heeren.* 1ster Theil. Hannov. 1825. gr. 8. — Ein Aufs. *im* Hannöver. Magaz. (1822).

HüNEFELD (F... L...) *D. der Med. und seit 182. ausserordentl. Profess. der Chemie und Pharmacie in Greifswald* (vorher Privatdocent zu Breslau); *geb zu ... in der Mark Brandenburg* ... §§. *Diss inaug. de vera chemiae organicae notione ejusque in medicina usu, additis de vi arsenici in corpora organica mortua experimentis. Vratislav. 1822 8maj.* Physiolog. Chemie des menschl. Organismus, zur Beförderung der Physiologie und Medicin, und für seine Vorlesungen entworfen. In 2 Theilen. 1ster Theil. ebend. 1826. gr. 8.

14 u. 18 B. HüNERKOCH (J. N. L) §§. Vergleichende Sprachlehre, oder: Regeln zur Erlernung der deutschen, französ. und englischen Sprache, für Stadt- und Landschulen, und zum Selbstunterricht. Hannov. 1818. 8. Neueste Erdbeschreibung, verbunden mit Welt- und Naturgeschichte. Bremen 1825. gr. 8. — Vgl. *Rotermund's* Lexicon der Brem. Gelehrten. *Schmidt.*

von HüNERSDORF (L.) *starb als k. Würtemberg. Oberbereiter und General-Director des Gestütewesens zu Stuttgart* (?) *am 12 Septbr. 1812* (trat 1764 als Standartjunker in Hess. Dienste, ward 1772 Regim.-Bereiter, privatisirte 1773 in Marburg, ward 1776 Bereiter bei der Garde du Corps in Cassel, 1778 landgräfl. Oberbereiter, und von 1792-180. Stallmeister); *geb. zu Mengsberg bei Ziegenhayn in Churhessen am 11 Febr. 1748.* §§. *Von* seiner Schrift *erschien* 1825 die 5te Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 239-242.

HüPEDEN (Ch. Cst. Er.) *starb als Canzlei- und Kammerdirector am 16 Febr. 1814.*

18 B.

18 B. HüPEDEN (L. Ph.) *D. der Philos. und seit 1825 Director der Gelehrtenschule zu Celle* (zuerst war er 1817 Hauslehrer in London, und ward 1818 Lehrer an der Gelehrten-Schule zu Bremen); *geb. zu Hoya im Königr. Hannover am 14 Decbr. 1794.* §§. Antheil an *Seebode's* neuen Archiv für Philologie und Pädagogik, Bd. 1 (1826). — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HüTTER (K. Ch.) *jetzt Commissionsrath und Justizcommissair.*

9, 14 u. 18 HüTTNER (J. Ch.) §§. *High life below stairs;* das ist, die vornehm thuenden Bedienten, oder die grosse Welt in der Bedientenstube; eine Farce von *Townley*, ausführl. erläutert. Für solche, die sich in der engl. Sprache vervollkommnen wollen. Tübing. 1802. gr. 8. — *Vgl.* Convers.-Lex. 11ter Bd.

von *HüTTNER* (K. Jos.) *D. der Rechte und ordentl. Profess. der Statistik zu Lemberg; geb. zu* . . . §§. Ueber die rückwirkenden Gesetze, zur Erläuterung des §. 5. des Oesterreich. bürgerl. Gesetzbuches. Wien 1818. 8. Ausführl. Entwickelung der Lehre von der gesetzlichen Erbfolge in dem frei vererbl. Vermögen nach dem Oesterreich. bürgerl. Gesetzbuche. ebend. 1819. gr. 8.

von HUFELAND (F. W.) *seit 1827 Ritter des Russ. St. Wladimir-Ord. 3ter Cl. und seit 1829 Ritter des Guelphen-Ord.* §§. Ueber den Wahnsinn, seine Erkenntniss, Ursache und Heilung. Berl. 1804. 8. Bemerkungen über die Nervenfieber, die im Winter 180 6/7 in Preussen herrschten. ebend. 1808. 8. Der Scheintod, oder Sammlung der wichtigsten Thatsachen und Bemerkungen darüber in alphabet. Ordnung. ebend. 1808. gr. 8. Armen-Pharmacopöe, entworfen für Berlin, nebst der Nachricht von der daselbst errichteten Krankenverpflegungsanstalt.

Iii 3 ebend.

ebend. 1810 8. 2te verm. Aufl. 1819, 3te 1818, 4te verm. 1825. Ankündigung des königl. poliklin. Instituts auf der Universität zu Berlin, nebst den Gesetzen derselben. ebend. 1811. 8. Erster bis eilfter Jahresbericht des k. politechn. Instituts u. s. w. von 1810-1822. ebend. 1812-1824. 8. (zum Theil m. Kpf. Vom letzten ist *Em. Osann* Mitherausgeber). Geschichte der Gesundheit, nebst einer physischen Charakteristik des jetzigen Zeitalters. Eine Vorlesung. ebend. 1812. 8. 2te verm. Aufl. 1813. neuer Abdr. 1816. Ueber die Kriegspest alter und neuerer Zeit, mit besondrer Rücksicht auf das Aderlassen in derselben. ebend. 1814. 8. Aufforderungen an alle Aerzte Deutschlands und des Auslandes für die Beibehaltung der officiellen Namen der Heilmittel. ebend. 1815. 8. (französ. von ihm selbst, 1821). Prakt. Uebersicht der vorzüglichsten Heilquellen Deutschlands nach eignen Erfahrungen. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1820. (Nachdr. Wien 1820. 8). Auszug und Anzeige von *Stieglitz* über den thierischen Magnetismus, nebst Zusätzen. ebend. 1816. 8. Mit *E. Horn:* Summarischer Generalbericht über das königl. Charitékrankenhaus im J. 1816 u. s. w. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. (s. oben unter *Horn*). Die drey Heroen der Heilkunst. ebend. 1819. 8. Ueber die Gleichzahl beider Geschlechter im Menschengeschlecht. Ein Beitrag zur höhern Ordnung der Dinge in der Natur. ebend. 1821. 8. Anleitung zur physischen und moral. Erziehung des weibl Geschlechts. Nach dem Engl. des *Darwin* bearbeitet und mit Zusätzen versehen. Leipz. 1822. gr. 8. Kleine medizin. Schriften. 1ster Band. Berl. 1822. gr. 8. m. 2 Kpft. 2ter Bd. 1823, 3ter Bd. 1825. Supplementstück zum Journal der prakt. Heilkunde. 1ster Jahrg. 1822. ebend. 1823. gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Ueber die äusserl. Anwendung des kalten Wassers in hitzigen Fiebern. Drei Preisschriften

ten der Hrn. *Frölich*, *Reufs* und *Pitfchaft*). *I. Kant*, von der Macht des Gemüths durch den bloſſen Vorſatz, ſeiner krankhaften Gefühle Meiſter zu ſeyn; herausgeg. und mit Anmerk. verſehen. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. Leipz. 1824. gr. 8. Die Gefahren der Blutverſchwendung. Berl. 1824. 8. *J. Kp. Lavater's* Worte des Herzens. Für Freunde der Liebe und des Glaubens herausgeg. ebend. 1825. 8. Die Schutzkraft der Belladonna gegen das Scharlachfieber, zu fernerer Prüfung aufgeſtellt. ebend. 1826. gr. 8. — Vorrede zu *F. Buchholz* Schrift: Ueber den Schlaf und die verſchied. Zuſtände deſſelben (Berl. 1821. gr. 8). — Antheil *am* Weimar. Modejournal (1801. Juny); an *Haberle's* meteorolog. Blättern, Bd. 1 (1810), und an *Wolfart's* meteorolog. Heften (1811). — *Neue Auflagen:* 1) *Conſpectus materiae medicae; altera 1821.* 2) Makrobiotik; 5te verm. und verbeſſ. 1824. 3) Ueber die Ungewiſsheit des Todes; 2te Halle 1824. — *Nachdrücke:* 1) Gemeinnütz. Aufſätze zur Beförderung der Geſundheit u. ſ. w.; Wien 1797. 8. 2) Bemerkungen über das Nervenfieber; Wien 1799 8. 3) Makrobiotik; Wien und Prag 1797. 2 Bde; Stuttg. 1797. 2 Bde, . . ., 5te 1823; Reutling. 1811. 2 Bde; Wien 1826. 4) Ueber die Natur, Erkenntniſs und Heilung der Skrofelkrankheit; Wien 180., 3te Aufl. 1810. 5) Der Schlaf und das Schlafzimmer; Wien 1803. — *Das* Journal der prakt. Heilkunde, deſſen Mitredaction *Emil Oſann* ſeit d. J. 1824 führt, *beſtand* bis zum J. 1826 aus 63 Bden *). Dazu

*) Daraus ſind folg. Abhandlungen *einzeln* abgedruckt worden: Vorſchlag, ſtatt der Blauſäure das deſtillirte Waſſer der bittern Mandeln zum medizin. Gebrauch anzuwenden (1822); von dem Rechte des Arztes über Leben und Tod (1823); atmosphäriſche Krankheiten und atmosphär. Anſteckung, Unterſchied von Epidemie, Contagien und Infection (1823); die Pockenepi-

erschien 1824 und 25 noch ein Supplementband; und 1818 von *Osann* ein Generalregister zum 21-40sten Band. Auch giebt es einen Wiener Nachdruck der 6 ersten Bde im Auszuge (1808). — *Die* Bibliothek für prakt. Heilkunde *zählte* bis zum J. 1826 56 Bde. — Sein Portr. von *J. Ch. Müller* (Weimar 181 .). — *Vgl.* Neuestes Gel. Berl. v. J. 1825.

HUFELAND (F.) Sohn des Vorigen. *D. der Med., prakt. Arzt und seit 1816 ordentl. Profess. der Medicin an der Universität zu Berlin* (zuerst 1810 Hofmedicus, Stadtphysikus und Garnisonarzt in Weimar, 1811 Privatdocent in Jena, und 1812 herzogl. Sachsen-Weimar. Hofrath und ausserordentl. Profess. daselbst, und in dems. Jahre in gleicher Qualität nach Berlin berufen); *geb. zu Weimar am 18 July 1774.* §§. Ueber Sympathie. Weimar 1811. 8. 2te Aufl. 1822. — Antheil an *Reil's* Archiv für Physiologie, Bd. 6 (1806), und an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 23 (1806). — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HUFELAND (Glie.) §§. Erinnerungen aus meinem Aufenthalt in Danzig in den J. 1808 bis 1812. Neue Beiträge zur Zeitgeschichte, zugleich auch zur reinen Aufklärung mancher Vorgänge für meine Landsleute. Königsb. 1815. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch des gemeinen Civilrechts *erschien* 1808 die 3te Abtheil., sowie *von der* neuen Grundlegung der Staatswirthschaftskunst 1813 die 1ste Abtheil. des 2ten Bdes. — *Das* rechtl. Gutachten über die durch die Bankzeddel entstand. Unruhen *ward* 1807 gedruckt.

HUFNAGEL (C... F...) *D. der Rechte und k. Würtemberg. Oberjustizrath zu Esslingen; geb. zu* ...

---

epidemie der J. 1823 und 24, nebst ihren Resultaten, besond. in Beziehung auf modificirte Pocken (1825).

. . . §§. Belehrung der Würtemberg. Gemeinderäthe über das Pfand-, Prioritäts- und Executionsgesetz. Tübing. 1825 (?). gr. 8. 2te verm. Aufl. 1826.

HUFNAGEL (Ed. H. K. W.) Sohn von W. F. *Starb in der Nacht zum 29 März 1825. War D. der Philos. und seit 1821 Profess. der Geschichte am Gymnas. zu Frankfurt a. M.; geb das. 1792.* §§. *Animadversiones in colloquium Jesu cum Nicodemo varii argumenti qualescunque speciminis pro loco in candidatorum ordine obtinendo offert. Francof. ad M. 1817. 4.* Das Leben Jesu von Nazareth. Für kindliches Herz, Bedürfniss und Leben. ebend. 1820 2 Thle, 8. m. 2 Kpf. Handbuch der alten Geschichte, Erd- und Länderkunde; für die mittlern und obern Classen der Gelehrtenschulen. 1ste Abtheil. ebend. 1824. gr. 8. — Zwei Predigten im J. 1818 und 1820. — Ein biograph. Aufsatz *im* Morgenblatt (1819).

HUFNAGEL (M...) *Missionair zu . . .; geb. zu . . .* §§. Tagebuch meiner Reise von Heidelberg über Kiel, Kopenhagen, nach Schwerin, England und Westindien, besonders nach dem holländ. Guinea und ins Innere dieses Landes in den J. 1812-1821. Ansbach 1822. 8.

HUFNAGEL (W. F.) Vater von Ed. H. K. W. *Starb am 7 Febr. 1830.* §§. 8 Predigten über Aussprüche Jesu, herausgeg. von *E. Hufnagel.* Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Ueber den evangel. Glauben an Gott und seinen Einfluss auf Menschenliebe. Ein Versuch zur Beantwortung der Frage: Darf unsre Zeit, im Vertrauen auf Wahrheit und Liebe, an Vereinigung der Kirchen zweifeln? ebend. 1821. gr. 8. Ueber zeitgemässe Begründung der geistlichen Macht und ihr Verhältniss zu der weltlichen. Mit einem Anhang. ebend. 1821. gr. 8. Der

 Che-

Cherubbim. Anfang und Ende im Paradiese, nicht Anfang und Ende des Cherubb. Mit 7 erläuternden Beil. und 1 Abbild. in Steindr. ebend. 1821. gr. 8. Geschichtl. Nachweisungen, ein Endurtheil über eine Thatsache zu fällen, die in der Geschichte des Menschen und seines Glaubens aller Zweifel noch nicht entbunden ist. ebend. 1822 (1821). 8. Moseh, wie er sich selbst zeichnet in seinen 5 Büchern der Geschichte. ebend. 1822. gr. 8. — Beiträge zu *Löffler's* Pred.-Magaz. Bd. I. St. 1. 2 (1803).

von HUG (J. Lh.) *legte 1829 seine Professur nieder.* §§. Pr. Lucubratio de origine Ciceronis pro M. Marcello. Friburg. 1818. 4. Pr. De opere 6 dierum. Comment. ibid. 1823. 4. — *Von der* Einleit. in die Schriften des N. Testam. *erschien* 1821 die 2te verbess. und verm. und 1826 die 3te Aufl.

18 B. von HUGERKHAUSEN (H.) heisst Hungerkhausen und gehört daher hinter.

18 B. HUGGER*) (Roman, *nicht* J...) *seit 1821 Pfarrer zu Delmensingen bei Ulm* (zuerst Pfarrer und Schulinspector zu Göttelfingen am Neckar, und 1815 Pfarrer und Schulinspector zu Harthausen bei Ulm); *geb. zu Rotweil am 16 August 1772.* §§. Elementarunterricht im Lesen nach der Lautmethode, nebst dem ersten Unterricht von Gott. Rotweil 18.. 8. 2te Aufl. 1823. — Nr. 1. seiner Schriften gab *Stehle* mit ihm aus; von Nr. 2. *erschien* 1811 die 2te verm. Aufl.

HUGO (Gst.) §§. *Dm. Ulpiani* fragmenta libri regularum singularis uti videtur vulgo tit. ex corpore Ulpiani unicum codicem Filianum olim jam vaticanum integrum edidit ejusque ope lectionem vulgatam quarto recensuit. Berol. 1822. 8 maj. — *Von*

---

*) Von Adel ist er nicht.

— *Von dem* civilist. Magazin *erschien* 1823 die 4te abgekürzte Ausg. des 1sten Bdes, und 1825 das 4te Heft des 5ten Bdes. — Antheil an *Savigny's*, *Eichhorn's* und *Göschen's* Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissensch., Bd. 1 (1815). — *Von dem* Lehrbuch des civilist. Kursus *kamen* noch folg. Aufl. heraus: Bd. I; 6te 1820, 7te verm. und verbess. 1824 Bd. III; 7te 1820, 8te sehr veränd. 1822, 9te 1824, 10te 1826. Bd. IV; 6te 1820, 7te sehr veränd. 1826. Bd. V; 3te 1820. Bd. VII. 1822. (letzterer auch *m. d. Tit.:* Lehrbuch der Digesten, zur Quellenkunde der Justianian. Sammlungen). — Sein Portr. radirt von *L. E. Grimm* (Götting. 1824. Fol.). — Vgl. *v. Horn* der Guelphen-Orden S. 302 3. *Saalfeld* S. 295-298. Convers.-Lex 11ter Bd.

HUGO (Gst. W.) *jetzt landständ. Archivar in Karlsruhe.* §§. Jahrbücher der neuesten Geschichte. Hamburg 1826. gr. 8. — (Vgl. die Notiz bei Gst. Hugo, am Ende s. Art. im 18ten Bde).

18 B. von HUHN (O. 1) *wendete sich 1813 wieder nach Riga, ward 1819 Colleg.-Rath und 1821 Ritter des St. Wladimir-Ord. 4ter Cl.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, Bd. 30 (1809), und *an den* Rigaischen Stadtblätt. (1817). — Vgl. *v. Recke* Th. 2.

von HUHN (O. 2) Neffe des Vorigen. *Seit 1822 Colleg.-Assessor und von 1819-1827 Kreisrentmeister zu Jakobstadt in Kurland* (ward 1808 Fähndrich bei einem Russ. Infanterie-Regiment, nahm an den Feldzug gegen Frankreich Theil, und ward 1819 mit dem Charakter als Major entlassen); *geb. zu Saucken in Kurland am 15ten April 1792.* §§. *Gedichte. Herausgegeben zum Besten des Jakobstädtischen Frauenvereins. Riga 1822. 8. (die meisten Ged. sind von ihm). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2.

9 B. HULTéN (And.) *ward 1808 ordentl. Profeſſ. und 1809 D. der Theol. zu Upſala; geb. zu Snaflunda am 5 Januar 1767.* §§. De eclipſi lunari in diem XI. Julii a. 1805 incidentem pro meridiano Gryphisw. computata. Gryph. 1805. 4. — Vgl. *Biederſtädt's* Nachr. von dem Leben und Schriften neuvorpommer.-rügenſcher Gelehrt.

von HUMBOLDT (F. H. Alx.) *ſeit 1827 D. der Med. und ſeit 1829 Geh. Rath mit dem Prädicat Excell. in Berlin;* ward auch 1816 Ritter des Weimar. Falkenord., 1829 Ritter des St. Annen-Ord. 1ſter Cl. und 1830 Ritter des rothen Adler-Ord. 1ſter Cl. §§. *Ideen zu einer Phyſiognomie der Gewächſe. Tübing. 1806. gr. 8. Verſuche über die electriſchen Fiſche. Erfurt 1806. gr. 8.* De diſtributione geographica Rautarum ſecundum coeli temperiem et altitudinem montium. Pariſiis 1817 (1816). 8. De naturali familia graminum. ibid. 1817. 8. Eſſai géognoſtique ſur le giſement des roches dans les deux hémisphères. — *Geognoſt. Verſuch über die Lagerung der Gebirgsarten in beiden Erdhälften. Deutſch bearbeitet von K. Caeſ. v. Leonhard.* Strasb. 1823. 8. Selections from the werks. Relating to the Climate, Inhabitants, Productions, and Mines of Mexico; with Notes etc. Lond. 1824. 8. with a plate and map. *Ueber den Bau und die Wirkſamkeit der Vulkane in verſchiedenen Erdſtrichen. Heidelb. 1824. 8. (beſond. abgedruckt aus K. Caeſ. Leonhard's Jahrbuch für die Mineralogie auf 1824, 1ſte Abtheil. S. 3 folg.).* Obſervations ſur quelques phénomènes peu connus, qu'offre le goître ſous les tropiques, dans les plaines et les plateaux des Antes. Paris 1824. 8. Evaluation numerique de la population des nouveau continent, conſiderée ſous les rapports de la différence des cultes, des races et des idiomes; extrait d'une lettre adreſſée à Monſ. *de Coquerel.* ibid. 1825. 8. Rapport verbal fait à l'academie royal

royal des sciences: séance du 9 Mai 1825 sur le Tableau des corps organises fossiles par Monf. *Defrance.* ibid. 1825. 8. Rapport verbal sur la Flore du Brésil meridional de Monf. *Aug. de St. Hilaire*, fait à l'acad. des sciences, dans la séance du 19 Septb. 1825. ibid. 1825. 4. — *Noten zu F. E. Bowdich* excursions dans les îles de Madère et Porto-Santo (Paris et Strasb. 1826. 8). Beiträge zu folgenden Zeitschriften: 1) zu *Gilbert's* Annalen der Physik, Bd. 16. 20. 22. 24. 26. 28. 29. 31 und 56 (1804 folg.); 2) *zu dem* Magaz. der Gesellsch. naturforsch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1811); 3) zu *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft, Bd. 5 (1811); 4) zu *v. Zach's* monatl. Correspondenz, Bd. 25. 26 (1812); 5) zu *Oken's* Isis (1817, 18, 20, 21); 6) *zu dem Dictionaire des sciences naturelles, Tom. V* (1817); 7) *zu den mémoires de physique et de la chemie de la societé d'arcueil, Tom. III (Par.* 1817); 8) *zur* Flora oder botan. Zeitung, Bd. 1 (1818); 9) *zu den Annales des sciences naturelles* (1825), und 10) zu *Hoffmann's* und *Berghaus* Hertha, Bd. 1. 2 (1825 folg.). — *Von dem* Hauptwerke: Voyage *erschienen*, unter *K. Sgm. Kunth's* Redaction, noch folgende Fortsetzungen: 1) Première Partie: Relation historique; 4me Livraison 1821, Tom. III. 1825. 2) Seconde Partie: Recueil d'observations de zoologie et d'anatomie; 11. 12. Livraison. 3) Sixième Partie: Botanique Nova genera et specico plantarum; Tom. I-VII. 1815-1818. Mimoses et autres plantes legumineuses; Tom. I-V (36 Livraif.) 1817-25. Auch veranstaltete *F. W. v. Schütz* anonym eine deutsche Ausgabe *unter folg. Tit.:* Reisen um die Welt und durch das Innere von Südamerika. Interessantes Lehrb. für die Jugend. Hamburg 1805-1822. 6 Bde. 8. 2te Aufl. des 1. und 2ten Bdes, 1810 und 1815. — *Uebrige Fortsetzungen:* 1) Essai politique sur le Royaume de nouveau l'Espagne; Livrais. 3me et 4me 1811. 2) Monographie de Melastoma;

Li-

Livraiſ. 2me jusqu'à 24me 180.-1822 (NB. auch eine Unterabtheil. des Hauptwerkes): 3) *Reiſe in die Aequinoctialgegenden; 3ter Th.* 1821, *4ter Th.* 1823. (Eine franzöſ. Ausgabe *erſchien* in den J. 1814-1825 in 9 Vol.). — *Die* Tableaux de la Nature *ſind zu ſtreichen, denn darunter iſt die Ueberſetzung der Anſichten der Natur zu verſtehen.*

Karl Wilh

von HUMBOLDT (K. W.) *ward* 1828 *Ritter des Guelphen-Ord. und* 1829 *Excell. und Geh. Rath.*✝ §§. Prüfung der Unterſuchungen über die Urbewohner Spaniens vermittelſt der Vaskiſchen Sprache. Berl. 1821. 4. — Antheil *an den* allgem. geograph. Ephemeriden, Bd. 2 (1798); an *von Göthe's* Propyläen (1799); *an den* Denkſchriften der Berliner Akad. der Wiſſenſch. (18$\frac{20}{21}$, $\frac{22}{23}$), und an *F. v Schlegel's* indiſcher Bibliothek, Bd. 1 (1821). — *Von dem* Gedicht: Rom *erſchien* 1824 der 2te unveränd. Abdruck. — *Vgl.* Gel. Berlin im J. 1825.

✝ ſtarb den 8 April 1835, Abends Sieben

14 u. 18 B. HUMMEL (Alb. Dn.) *ſeit* 1807 *Privatdocent in Göttingen* (in Wien war er nie); *geb. zu Pfuhl bei Ulm am 7 Novbr. 1773.* §§. Einleitung in das geſammte poſitive Recht, aus dem Standpunkte der Wiſſenſchaften. Gieſſen 1805, 6. 3 Bde, gr. 8. Propädeutik zur gründlichen Kenntniſs des heutigen poſitiven Rechts und deſſen Quellen. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. (auch *m. d. Tit.:* Encyclopädie des geſammten poſitiven Rechts, 2ter Band. 1-3te Abtheil.). Handbuch der Rechtsgeſchichte. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. Geſchichte der partiellen Ausbildung des poſitiven Rechts und des dadurch verbreiteten Verfalls. ebend. 1805. 2 Bde, gr. 8. Handbuch der Rechtsgeſchichte. ebend. 1805. 3 Bde, gr. 8. Kurzer Grundriſs der Encyclopädie aller Wiſſenſchaften. Göttingen (?) 1818. 8. — Vgl. *Weyermann's* neue Nachrichten.

HUM-

HUMMEL (J. Erdm.) *Geſchichtsmahler und ſeit* 1809 *Profeſſor an der königl. Kunſtacademie zu Berlin* (nachdem er ſich ſeit 1792 in Italien aufgehalten hatte, verweilte er kurze Zeit in Caſſel und Braunſchweig, und lebte ſeit dem Decbr. 1800 in Berlin); *geb. zu Caſſel 1769* §§. Die freie Perſpektive, erläutert durch prakt. Aufgaben und Beiſpiele, hauptſächlich für Maler und Architekten. 1ſter Theil, die Linien-Perſpektive. Berl. 1824. 8. m. 27 illum. Kpft. in 4. 2ter Theil, die freie Perſpektive, 1825. m. 24 Kpft. — *Vgl.* Gel. Berl. im J. 1825.

HUNDEIKER (J. Pt.) Vater der zwei Folgenden. *Lebt ſeit* 1819 (*nach Niederlegung ſeines Erziehungs-Inſtituts*) *zu Friedſtein bei Meiſſen; geb. am 29 Novbr.* 175. §§. Häusl. Feſtbuch für gebildete Genoſſen des heil. Nachtmahls. Leipz. 1821. 2 Thle, gr. 8. m. Melodien. Weihgeſchenk. Erweckungen zur Andacht in den heil. Tagen der Einſegnung und der erſten Abendmahlsfeyer gebildeter junger Chriſten. Elberfeld und Düſſeldorf 1823. gr. 8. Strahlen des Lichts aus den heil. Hallen des Tempels der Wahrheit, der Weisheit und Erkenntniſs. Für die ſtillen Feſtſtunden des Lebens gebildeter Chriſten geſammelt. Leipz. 1824. gr. 8. — Antheil an *Henke'ns* Euſebia. — Vgl. *Rotermund's* Gel. Hannov. Bd. 2.

HUNDEIKER (Jul.) *Paſtor zu Appelnſtädt im Herzogth. Braunſchweig; geb. zu* . . . §§. Henning Braband, oder die Schrecken der Bürgermeiſterherrſchaft in Braunſchweig. Eine Begebenheit aus den erſten Jahren des 17ten Jahrhund.; hiſtoriſch-romantiſch dargeſtellt. Braunſchweig 1824. 8. Alx. v. Oberg, ein hiſtoriſch-romantiſches Gemälde aus den erſten Jahren der Hildesheim. Stiftsfehde. ebend. 1825. 2 Thle, 8. Herzog Fried. Ulrich von Braunſchweig. Ein hiſtoriſch-romant. Gemälde, als Fort-

Fortsetzung und Seitenstück zu Henning-Braband. ebend. 1826. 8.

HUNDEIKER (W. Thdr.) *starb am 21 Febr.* 1828. *War D. der Philos. und Prof. an der Handelsschule zu Bremen* (zuerst 1807 Mitdirector des Erziehungs-Instituts zu Vechelde, und 1819-1822 Director der höhern Gewerbs- und Handlungsschule zu Magdeburg); *geb. zu Grossen-Laffert* 1785 (nach Andern 1782). §§. Mit Dr. *G... E... Plate:* *Französ. Lesebuch. Eine Sammlung zweckmässig geordneter und lehrreicher Lesestücke zum Unterricht in der französ. Sprache. Mit einem vollständ. Wörterbuche. Bremen 1825, 26. 2 Thle, gr. 8. (Der 2te Theil, wo sich die Verfass. nannten, hat auch *folg. Tit.: Nouveau recueil des plus beaux morceaux choisis des prosateurs et des poëtes Francois. Avec des notices biographiques et litéraires*). — *Vgl.* Neuer Necrol. der Deutschen 1824. I. S. 144.

14 u. 18 B. HUNDESHAGEN (Bh.) *jetzt Baumeister in Bonn; geb. in Mainz* ... §§. Mit *F. H. v. d. Hagen*, *Bh. Jos. Docen* und *J. Gst. Büsching:* Sammlung für altdeutsche Kunst. Bresl 1812, 13. gr. 8. Einleitung und Uebersich der Encyclopädie des Bauwesens. Nebst eine Tabelle und einem Anhang, mit Abbild. de Templer-Kapelle zu Cobern. Bonn 1820. 8. — Lieferte den Text zu *F. Morgenstern's* Panoram von Frankfurt am Main (Frankf. 181. 12. 2t Aufl. 2814) — Aufsätze *im* rhein. Archiv (1810 11) und *im* Morgenblatt (1816).

18 B. u.

HUNDESHAGEN (J. Ch.) *D. der Philos. und seit* 182. *grofsherzogl. Oberforstrath, ordentl. Prof. der Forstwissenschaft und Director des forstwissenschaftl. Instituts zu Giessen* (zuerst seit 1806 Assess. bei dem churhess. Forst- und Salinen-Amte zu Allendorf, 1808 Oberförster in Hersfeld, 1818 ordentl. Profess. der Forstwissenschaft zu Tübingen

gen und 1822 Oberforstmeister und Director eines Forstinstituts in Fulda); *geb. zu Hanau am 10 August 1783.* §§. Anleitung zum Entwerfen von Bauholzanschlägen, und zur zweckmässigen Aufarbeitung, Verwendung und Ersparung des Holzes, besonders des Eichenholzes, für Forstmänner bearbeitet. Mit Tabellen und Kpf. Hanau 1817. gr. 8. 2te Aufl. Tübing. 1818. Methodologie und Grundrifs der Forstwissenschaft. Tübing. 1819. gr. 8. Prüfung der Cottaischen Baumfelderwirthschaft nach Theorie und Erfahrung. ebend. 1820. gr. 8. Ueber die Heinwaldwirthschaft überhaupt und ihre Einführung in Würtemberg insbesondre. ebend. 1821. gr. 8. Encyclopädie der Forstwissenschaft, systematisch bearbeitet. 1. u. 2te Abtheil. ebend. 1821, 22. gr. 8. Beiträge zur gesammten Forstwissenschaft. ebend. 1824-25. 4 Hefte, gr. 8. Die Forstabschätzung auf neuen, wissenschaftl. Grundlagen, nebst einer Charakteristik und Vergleichung aller bisher bestandenen Forsttaxations-Methoden. In 2 Abtheil. ebend. 1826. gr. 8. — Beiträge zu verschied. mineralog., forstwissenschaftl. und physikal. Zeitschriften. — Vgl. *Eisenbach* S. 440. 41.

B. HUNDRICH (G. L. F., *nicht* K.) (war erst 1806 Criminal-Assessor in Magdeburg, 1808 Friedensrichter, 1811 Tribunalsrichter zu Neuhaldensleben, und 1815-1816 Director des Land- und Stadtgerichts zu Calbe an der Saale); *geb. zu Burg am 9 Januar 1784.*

u. 18B. HUNDT-RADOWSKY (Jo. Htw.) *lebte zuletzt in Appenzell, wo er aber verwiesen ward* (zuerst besafs er seit 1780 das Gut Schlieven bei Schwerin, das er 1803 mit Goldberg vertauschte; 1806-1809 studierte er in Helmstädt die Rechte, ward von 1810-1813 Land- und Hofgerichts-Advocat in Parchim, und lebte sodann in Berlin, Plagwitz, Leipzig, in der Schweitz, Strafsburg

burg und Paris); *geb. zu Schlieven bei Parchim 1759*. §§. Kotzebue's Ermordung, in Hinsicht ihrer Ursachen und wechselseitigen literarischen Folgen für Deutschland betrachtet. Berl. 1821. 8. Scherzhafte Erzählungen. St. Gallen 1821. gr. 8. Die Judenschule. 1stes Buch. London (Aarau) 1823. 8. (Nachdr. Reutling. 1822. 8). Die Schuhkrafftiade, oder ausführl. Bericht, warum Hr. L. Schuhkrafft zu Roggweil von mir Schläge bekommen, und was sich weiter zugetragen hat. Altdorf 1824. gr. 8.

HUNDT (J. H.) *Baurath zu Zarrentin im Mecklenburg.; geb. zu . . .* §§. Beschreibung einer höchst einfachen Methode, wie Landgebäude mit Ersparung alles Sohl-, Stender- und Riegelholzes wohlfeil und dauerhaft erbauet werden können. Bekannt gemacht von *F. Ch. Lr. Karsten*. Liegnitz 1811. gr. 8. m. 1 Kpf.

18B. v. HUNGERKHAUSEN *) (H. Jos.) *ward 1829 Reichsarchivs-Adjunkt; geb. zu . . . am 24sten Decbr. 1788.*

HUNTHER (W...) *lebt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Er hat in den J. 1820-1822 mehrere chem. Schriften *J. Cantons* und *J. Ch. Desormaux* zu Pesth theils übersetzt, theils herausgegeben.

HUPEL (A. W.) §§. *Anmerkungen und Zweifel über die gewöhnl. Lehrsätze vom Wesen der menschl. und der thierischen Seele. Riga 1774. 8. Blicke auf Frankreichs jetzige Greuel, insofern sie das europäische Staatsinteresse betreffen. ebend. 1791. 8. — Antheil an *Wilde's* liv- und kurländ. Abhandlungen von der Landwirthschaft, 1stes Quart.; an *von Archenholz* histor.-geneal.

*) Steht S. 232 irrig aufgeführt als H. v. Hugerkhausen.

log. Calender für 1789; *an dem* histor. Porte-feuille; an *Bacmeister's* russischer Bibliothek; an *Schneider's* und *Schröder's* actis historicis ecclesiasticis, und an *Rosenplänter's* Beiträgen zur Kenntniss der esthn. Sprache, Bd. 2. 3. 5-8. — Recens. *in der* allgem. deutschen Bibliothek; *in der* Hall. und Jen. Lit.-Zeit. — *Von der* esthn. Sprachlehre *erschien* zu Mitau 1818 die 2te durchgängig verbess. und verm. Aufl. (der Druck ward 1809 begonnen). — Sein Portr. *vor den* allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 33. Octbr. — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. Jahresverhandl. der kurländ. Gesellsch. für Liter. und Kunst Bd. 2. S. 47-50.

HUPFELD (Hm) *D. der Philos. und seit 1827 ausserordentl. Profess. der Theol. und der oriental Literatur zu Marburg* (zuerst 1819 erster Conrector am Gymnas. zu Rinteln, und in dems. Jahre 3ter Profess. am Gymnas. zu Hanau); *geb. zu Dörnberg in der Grafschaft Schaumburg am 21 März 1796.* §§. Animadversiones philologicae in Sophoclem. Marburg. 1817. 8 maj. Exercitationes aethiopicae, s. Observationum criticarum ad emendandam rationem grammaticae semiticae. Spec. I. Lips. 1825. 4.

HURLEBUSCH (A. Fd) §§. Ueber den Zeitpunkt der Volljährigkeit der Prinzen aus dem Hause Braunschweig. Helmstädt 1820. gr. 8. Wünsche und Vorschläge, die Criminal- und Civilgesetzgebung betreff. Braunschw. 1825. gr. 8.

HURTEL (J... M...) *Profess. an der k. k. Real-Akademie zu Wien; geb. zu ...* §§. Grundlinien der deutschen Sprache. Wien 1818. gr. 8. Grundriss der Aufsatzlehre. Ein theoret.-prakt. Handbuch zum öffentl. und Privatunterrichte. ebend. 1824. gr. 8.

14 u. 18 B. HURTER (F.) *ist Mitglied des Kirchenraths zu Schafhausen.* §§. *M. Toscarini* Gesandschaftsberichte an den venezian. Staat über den

 Zu-

Zuſtand der Savoyſchen Macht im J. 1743. Aus dem Italien. St. Gallen 1817. 8. Ein Tag auf Küſſenberg. Tübing. 1818. 8. Ueber Schuleinrichtungen in einem Freyſtaat. Schafhauſen 1821. 8. — Antheil an *Zſchokke'ns* Erheiterungen.

HUSCH (Pauline) Pſeudon., iſt *Henr. v. Montenglaut.*

HUSCHKE (Emil) *D. der Med. und ſeit 1823 auſſerordentl. Profeſſ. derſ. zu Jena* (vorher ſeit 1820 Privatdocent); *geb. zu Weimar am 14 Decbr. 1797.* §§. Diſſ. inaug. ſiſtens quaedam de metamorphoſi organorum reſpiratoriorum in animalium ſerie et de veſica natatorio piſcium quaeſtiones. Jenae 1820. 8. Mimices et phyſiognomices fragmentum phyſiologicum. ibid. 1821. 4. Pr. De pulmonum quadruplicitate. Acced. tab. aen. ibid. 1824. 4. *Beiträge zur Phyſiologie und Naturgeſchichte. 1ſter Band. Ueber die Sinne. Weimar 1824. 4. m. 4 Kpf.* — Ein Aufſatz in *Oken's* Iſis (1822). — Vgl. *Eichſtädt* S. 78.

HUSCHKE (Ed. Ph.) *D. der Philoſ. und der Rechte und ſeit 1827 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Breslau* (zuerſt Privatdocent in Göttingen und 1824 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Roſtock); *geb. zu Münden 179 .* §§. De pignora nominis ejus natura et effectu; ſpeciatim an et quo effectu ſub hypotheca generali nomina quoque comprehenſa ſint. Commentat. Goett. 1821. 4. Diſſ. De privilegiis feceniae hispalae ſenatusconſulto confeſſis (Liv. XXXIX. 19). ibid. 1822. 8 maj. — Antheil an *Imm. Huſchke's* analectis literariis; vgl. den folg. Art.

HUSCHKE (Imm. Glie.) *ſtarb* (*bei einem Beſuche*) *zu Greuſſen im Schwarzburg. am 18 Febr. 1828* (ward auch 181 . erſter Univerſit-Bibliothekar); *geb. am 8 Januar 1761.* §§. Analecta critica in philoſophiam graecam cum ſupplemento epigram-

grammatarum. Jenae et Lipf. 1800. 8. *Acad. Roftochienfis facra faecularia a. D. XI-XIII Novb. celebranda indicit. Roftoch. 1819. 4. (auch in *G. H. Mafius* Vandalia, 1819 Octb.). Nuptiale facrum Pauli Fried. principis etc. et Alexanerinae principis Boruffiae piis votis profequitur Acad. Roftochienfis. ibid 1822. 4. Commentat. de C. Ann. Cimbro Lydici F. ad Ph. Ed. Hufchkium. ibid. 1824. 4. Analecta litteraria. Quibus continentur: I. *C. Val. Catulli* Carmina fex priora, cum comment. *Jan. Brunkhufii, J. Verburgii* et editoris. II. *M. Tull. Ciceronis* orationes pro M. Tullio quae exftant, cum commentar. et excurfionibus *Ph. Ed. Hufchkii.* III. Commentat. de Tibullo et Propertio. IV. Epiftolae virorum doctorum ineditae. Lipf. 1826. 8 maj. — Antheil *am* Schwerin. freymüth. Abendbl. (1821). — Vgl. *Heffe'ns* Verzeichnifs geb. Schwarzburger, 7tes Progr. Allgem. Schulzeit. 1828. Nr. 187. N. Necrol. der Deutfchen 1828. II. S. 138-141.

HUSS (Kr. J. H.) *Ober- und Landgerichts-Advoc. zu Arensburg im Herzogth. Schleswig; geb. zu Hohn im Amte Hütten am 16 Januar 1788.* §§. Einige kleine jurift. Schriften in den J. 1816. — Vgl. *Lübker.*

18 B. HUSSEL (C... H... L...) ift der Folgende.

18 B. HUSSEL (L., *eigentl.* Ch. H. L.) *feit 1816 k. Preuff. Regier.-Secretair zu Merfeburg* (zuerft feit 1796 Privatgelehrter in Leipzig, und 1815 Secretair beim Gener.-Gouvernement zu Merfeburg); *geb. zu Tagau im Bunzlauer Kreife (in Böhmen) am 28 März 1784.* §§. * Nettchen, oder das Mädchen aus Thüringen; ein Gemälde nach der Natur gezeichnet. Leipz. 1799. 8. *Alb. von Friedheim und Agnefe von Holftein. ebend. 1803. 8. — Erläuterungen *zu den* Siegesplätzen der Völkerfchlacht bei Leipzig, gefto-

ftochen von *J. Jak. Wagner* (Leipz. 1814. 4). — Antheil an *Dolz'ens* Jugendzeit. und einigen andern Zeitfchriften.

HUSSIAN (Rph. Fd.) *M. der Chirurgie und Operateur zu Wien; geb. zu . . .* §§. Anweifung zur Ernährung neugebohrner Kinder. Eine Schrift für beforgte Aeltern. Wien 1825. 8.

HUTH (F. W.) *gräfl. Stolberg. Mundkoch zu Rofsla; geb. zu . . .* §§. Handbuch der Kochkunft, fowohl für bürgerl. Haushaltungen als für Feinzüngler. Eine auf vieljährige Erfahrungen gegründete, nach Maafs, Zahl, Gewicht und Zeit genau beftimmte Anleitung, alle Arten von Speifen und Getränken gefund, nahrhaft und wohlfchmeckend zuzubereiten, nach Verfchiedenheit der Mahlzeiten und befond. Veranlaffungen auszuwählen, und fie nach einer beigefügten Abbildung aufzufetzen und zu ferviren. Für Frauen und Jungfrauen, die fich des Hauswefens felbft annehmen, für angehende Köche und Gafthalter in Städten und auf dem Lande. Nebft einem vollftänd. Regifter, worin zugleich die vorzüglichften Kunftausdrücke der Kochkunft erklärt find. Ilmenau 1825. 8.

HUTH (J. Ch.) §§. *Von dem* Handbuch für Bauherren und Bauleute veranftaltete *J... C... Caftenoble* 1820 eine neue Aufl.

von HUTH (J. G.) *ftarb am 28 Febr. 1818; geb. zu Roslau bei Zerbft am 2 May 1763.* §§. Eine Rede im J. 1812. Ein Gedicht im J. 1814. — Beiträge zu folgenden Zeitfchriften: 1) zu *Gren's* Journal der Phyfik, Bd. 3 (1796); 2) zu *Bode'ns* aftronom. Jahrbuch für 1803, 5, 7, 9, 11, 15; 3) zu *Gilbert's* Annalen der Phyfik, Bd. 16. 19. 28 (1804 folg.); 4) *zum* Intell.-Bl. der Jen. Lit.-Zeit. (1806), und 5) *zum* Magaz. der Gefellfch. naturforfch. Freunde in Berlin, Bd. 1 (1807). — Vgl. *v. Recke* Bd. 2. *Schmidt.*

HUT-

HUTLER (J. Kr.) *Privatlehrer der Mathematik zu Erlangen; geb. zu* . . . §§. Die elegante Chemie, oder Anweisung zur Bereitung der zur Toilette gehörigen Parfumes, als verschiedener Arten auserlesener Schmink- und Abwaschwasser u. s. w. Ulm (?) 1820, 21. 2 Bde, . .

HYE (Ant) *seit 1815 Domherr und seit 1807 Dechant und Schuldistriktsaufseher an der Pulka* (ward 1785 Priester und darauf Director der von Zollerischen Hauptschule zu Wien, 1788 Profess. an der k. k. Normalschule zu St. Annen, und 1796 Pfarrer zu Hadres in Niederöstreich); *geb. zu Aspern bei Wien am 8 May 1761.* §§. Instruktionen für die Normalschullehrer. Wien 178. 8. Stadt-Namenbüchlein. ebend. 178. 12. Handbuch zum Katechismus. ebend. 179. 8. Forderungen an Landschullehrer. ebend. 179. 8. Das Leben Jesu für Kinder. ebend. 179. 8. Die Erklärung der Evangelien. ebend. 179. 8 *). Heilsame Lehren, ein Geschenk für Brautleute. ebend. 179. 8. Art und Weise, die heil. Sakramente auszuspenden. ebend. 179. 8. Lesebuch in Volksschulen. ebend. 179. 8. Schulgesetze. ebend. 180. 8. Religionsunterricht für die erwachsene Jugend der christkathol. Kirche und für alle, die ihre Religionskenntnisse zu erweitern und fester zu begründen haben. ebend. 180. 8. . . ., 3te Aufl. 1817. Methodenbuch, oder ausführl. Anweisung, alle in der polit. Verfassung der deutschen Schulen in den k. k. Erbstaaten vorkommenden, die Lehrart und den Lehrgegenstand betreff. Anordnungen zu erfüllen. ebend. 180. 8. . . ., 4te Aufl. 1817. Religionsunterricht für christkathol. Bräute und Eheleute. Zum Behuf ihrer Prüfung vor der Trauung und zum Nachlesen im Ehestande. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1817. Bild-

---

*) Alle diese Schriften sind *vielfach* aufgelegt worden.

Bildliche Vorstellungen des Alten und Neue Testam. ebend. 1817. 2 Thle, 4. m. 72 Kp Der als kleines Lesebuch in den Trivialschule der östreich. Staaten eingeführte Religions-Unterricht, anders geordnet, erläutert, erklär und anwendbar gemacht, mit Fragen und eine Abtheil. der Materien für die Kirchenkatechese versehen u. s. w. ebend. 1819. 8. Auszu des Methodenbuchs, oder ausführl. Anweisung alle den Unterricht und Lehrstand betreff. Anordnungen zu erfüllen. Ein nützliches Handbuch für Präparanden zum Lehramte in gemeinen Schulen u. s. w. ebend. 1820. 8. Religionsunterricht für die erste Klasse der deutschen Schulen, nach der Anleitung des vorgeschriebenen kleinen Katechismus. ebend. 1821. 8 Verkündbuch, oder Inhalt alles dessen, was während eines Kirchenjahres von den Kanzeln zu verkünden ist, mit kurzen heilsamen Belehrungen. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3 (ist ganz illiterarisch! —).

HYNECK (J. L.) *D. der Philos. und Pfarrer zu Fambach in Churhessen* (vorher Privatgelehrter in Schmalkalden); *geb. zu* . . . §§. Luther, oder der Sieg des Glaubens. Ein histor. Gedicht in 2 Gesängen. Mit Luthers Bildn. Nürnberg 1817. gr. 8 Feierabende, oder Erzählungen in Poesie und Prosa. Schmalkalden 1821, 22. 3 Bdch. 8. — Antheil *an den* thüring. Erholungen.

14 B. HYPPELLI (J. G.) heisst richtiger *Hippeli*, s. oben.

